150 Jahre Harrassowitz Verlag

Katalog der lieferbaren Titel 2022

mit Beiträgen zur Verlagsgeschichte und zum Programm

Harrassowitz

150 Jahre Harrassowitz Verlag

Katalog der lieferbaren Titel 2022

Mit Beiträgen zur Verlagsgeschichte und zum Programm

Herausgegeben von Barbara Krauß

2022

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Open Access: Unsere Open Access-Titel können über unsere Homepage www.harrassowitz-verlag.de kostenlos heruntergeladen werden.

E-Book: Unsere E-Books sind über unseren Online-Shop www.harrassowitz-verlag.de und u. a. bei folgenden Anbietern erhältlich: Buchhandlung Harrassowitz, JSTOR, Schweitzer Sortiment, Ciando und ProQuest.

Print on Demand / Book on Demand: Titel beim Verlag vergriffen, aber als Print on Demand noch über den Buchhandel oder bei www.buchkatalog.de / als Book on Demand noch über das Barsortiment Libri oder bei www.ebook.de zu beziehen.

Unsere elektronischen Zeitschriften sind über www.harrassowitz-library.com erhältlich.

Die genannten Preise sind in Deutschland gebunden.
Preis- und Redaktionsstand Neuerscheinungen: Dezember 2021.
Preis- und Redaktionsstand Gesamtkatalog: September 2021. Änderungen vorbehalten.

Der Zusendung von Werbematerialien durch den Verlag kann nach § 21 DSGVO jederzeit widersprochen werden. Bitte richten Sie Ihren Widerspruch an Harrassowitz Verlag, Robert Gietz, Kreuzberger Ring 7c–d, 65205 Wiesbaden oder rgietz@harrassowitz.de.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über https://dnb.de/ abrufbar.

Informationen zum Verlagsprogramm finden Sie unter
https://www.harrassowitz-verlag.de/

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2022
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme.
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.
Druck und Verarbeitung: Memminger MedienCentrum AG
Printed in Germany
ISBN 978-3-447-99015-8

Liebe Leserinnen und Leser!

Am 1. Juli 2022 jährt sich die Gründung der Firma Otto Harrassowitz zum 150. Mal. Anlass genug, eine besondere Publikation aus der ‚Werkstatt' der Verlagsabteilung vorzulegen. Wir haben uns für ein Gesamtverzeichnis unserer lieferbaren Titel entschieden, obgleich derlei Kompendien eigentlich aus der Mode gekommen sind. Längst sind sie üblicherweise durch digitale Alternativen mit ihren offenkundigen Vorzügen ersetzt worden. Aber das 150-jährige Jubiläum unserer Firma ist uns eine Ausnahme wert: Anstelle der etablierten Spartenverzeichnisse präsentieren wir mit einem Gesamtkatalog den aktuellen Stand unseres wissenschaftlichen Buchprogramms. Erstmals dabei sind auch alle unsere lieferbaren Publikationen der *Monumenta Germaniae Historica*.

Ein reines „Bücherverzeichnis" soll der Jubiläumskatalog dann aber doch nicht sein. Zusätzlich möchten wir Ihnen mit historischen Rückblicken und aktuellen Schlaglichtern unseren Verlag und seine Abteilungen näherbringen. Gerade weil diese Beiträge in der gebotenen Kürze keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben können, hoffen wir, damit vielleicht auch das Interesse an einer systematischen Aufarbeitung der Verlagsgeschichte zu wecken, etwa im Rahmen von Abschlussarbeiten entsprechender Studiengänge.

Daneben kommen zahlreiche, unserem Haus vielfach seit Jahren verbundene Herausgeberinnen und Herausgeber sowie Kommissionspartner und -partnerinnen zu Wort, indem sie ihre jeweils besondere Beziehung zu Harrassowitz, ‚ihrem' Verlag, schildern. Ihnen sei an dieser Stelle für ihre Beiträge herzlich gedankt. Wir sind uns dessen bewusst, dass unsere treuen Herausgeberinnen und Herausgeber, Autorinnen und Autoren stets der Garant für den Erfolg unseres Verlagshauses waren, sind und sein werden – und wir wissen dies sehr zu schätzen!

Trotz professioneller Datenverwaltung geriet die Erstellung des Gesamtverzeichnisses zu einem Kraftakt, der vor allem ‚geräuscharm' und ohne Auswirkungen auf das Tagesgeschäft bewältigt werden musste. Dies hat unser Verlagsteam – allen voran Marlen Frieling als Koordinatorin – in beeindruckender Weise bewältigt und zusätzlich noch eigene Texte beigesteuert. Als besonderer Glücksfall erwies sich der ungefähr gleichzeitige Wechsel in der Verlagsleitung, weil durch die Verteilung auf zwei Schultern sowohl die Kenntnisse vertieft als auch zeitliche Reserven optimal genutzt werden konnten.

Unser Jubiläumskatalog soll somit ein Ausdruck der Vielfalt unseres Verlagsprogramms sein, er ist aber auch ein Statement für die zentrale Bedeutung unabhängiger Verlage in der Wissenschaftsvermittlung. In diesem Sinne werden wir unserem Leitspruch „Dienst an der Wissenschaft – Qualität und Service" auch künftig oberste Priorität schenken. Neben dem gedruckten Buch spielen dabei auch die elektronischen Angebote eine wichtige Rolle: Rechtzeitig im Jubiläumsjahr sind wir deshalb mit der digitalen *Harrassowitz Library* (www.harrassowitz-library.com) gestartet und werden diese Plattform zügig und konsequent ausbauen.

Nun wünschen wir Ihnen eine anregende Lektüre und hoffen, dass der Band die eine oder andere Entdeckung für Sie bereithält.

Wiesbaden, im Januar 2022 Dr. Barbara Krauß und Stephan Specht

Inhalt

150 Jahre Harrassowitz Verlag – 150 Jahre im Dienst der Wissenschaft
Ein Blick zurück (Barbara Krauß und Steffen Schickling) 5

Gesucht: Ein Lager für 4500 Titel oder 250 Tonnen Bücher
(Robert Gietz und Barbara Krauß) 21

Die Herstellung: Ein Werkstattbericht
Oder: Warum die Herstellung bei Harrassowitz *Herstellung* heißt
(Jens Fetkenheuer) 23

Was nützte das originellste Werk, wenn niemand es zur Kenntnis nähme?
Werbung und Vertrieb bei Harrassowitz (Robert Gietz) 32

Über die Schwierigkeit, einen Gesamtkatalog zu gestalten (Marlen Frieling) . . 34

Neuerscheinungen 2 · 2022 37

Katalog der lieferbaren Titel 2022 117
Antike 119
Orientalistik 249
Slavistik & Osteuropa 409
Buch, Kultur & Geschichte 465
Handschriftenkataloge 551
Monumenta Germaniae Historica 575

Beiträgerinnen und Beiträger zu diesem Band 627

Personenregister 631

150 Jahre Harrassowitz Verlag – 150 Jahre im Dienst der Wissenschaft Ein Blick zurück

Barbara Krauß und Steffen Schickling

Die Geschichte eines Hauses wie der Firma Otto Harrassowitz sollte längst geschrieben sein. Doch wer sich um die Vergangenheit unseres Unternehmens bemüht, droht früh an der schlechten Quellenlage zu scheitern. Denn im Unterschied zu manch anderen vergleichbaren Firmen kann man bei Harrassowitz auf kein sorgsam gepflegtes Archiv mehr zugreifen. Es wurde im Zweiten Weltkrieg restlos vernichtet. Und so kommt es, dass man außer einigen Denkschriften oder wenigen verstreuten Erwähnungen in Zeitschriftenartikeln bislang keine Literatur zu Harrassowitz findet. Auch wir müssen uns auf unserem „schnellen Ritt" durch die Jahrzehnte auf die bekannten Eckdaten beschränken und können nur einige wichtige Stationen kurz beleuchten. Im besten Falle mögen wir Impulse geben, damit die Lücken im Gedächtnis dieses traditionsreichen Unternehmens vielleicht einmal geschlossen werden.[1]

Die Anfänge in Leipzig: 1872–1914

Zwei junge Antiquare und Buchhändler, Otto Harrassowitz und Oscar Richter, gründeten am 1. Juli 1872 in Leipzig ein gemeinsames Unternehmen, die Antiquariats- und Verlagsbuchhandlung *Richter & Harrassowitz* mit Sitz im Parterre der Carlstraße 5. Schon bald darauf betätigten sich die beiden Freunde, die sich aus ihrer Lehr- und Gehilfenzeit kannten, auch als Verleger. Noch unscharf war das Verlagsprofil. So gehörten zu den ersten Publikationen zum Beispiel ein Lehrwerk über Ciceros „Tusculanae disputationes" ebenso wie die kurzlebige Zeitschrift „Die Literatur"[2], in der 1874 ein Vorabdruck des später berühmten Romans „Jürg Jenatsch" von Conrad Ferdinand Meyer erschien[3]. Den frühen Verlagstiteln war wenig Erfolg beschieden, die verlegerische Tätigkeit insgesamt eher eine Belastung für die junge Firma. Dies mag einer der Gründe dafür gewesen sein, weshalb sich Otto Harrassowitz nach dem Ausscheiden seines Kompagnons 1875 zunächst hauptsächlich auf den Ausbau des wissenschaftlichen Antiquariats und des Import- und Exportgeschäftes konzentrierte.

1 Wir beschränken uns auf den Verlag als einer Abteilung der Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG und gehen auf die Geschichte des gesamten Unternehmens nur insoweit ein, als dies für die Verlagsgeschichte relevant ist.

2 Siehe: Hans Harrassowitz, Otto Harrassowitz und seine Firma. Eine Skizze. Zum Tage des 50jährigen Bestehens der Firma Otto Harrassowitz, Leipzig am 1. Juli 1922. Leipzig: Harrassowitz, 1922, S. 65.

3 Karl Fehr, Handschriften, Vorab- und Erstdruck der Werke, Briefe, Biographien. In: Ders., Conrad Ferdinand Meyer, Stuttgart, 2. Aufl. 1980, S. 1–11, https://doi.org/10.1007/978-3-476-04082-4_1; abgerufen am 7.1.2022: „Jürg Jenatsch": Die Literatur. Wochenschrift für das nationale Geistesleben der Gegenwart in Wissenschaft, Kunst u. Gesellschaft. (Red.: Paul Wislicenus.) Jg. 2, 1874, Nr. 31 (31.7.) — Nr. 52 (25.12.). — Der Titel lautet: ‚Georg Jenatsch. Eine Geschichte aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges.'"

Aus einem weltoffenen Handelshaus stammend, das sein Vater in La Guayra in Venezuela betrieb (und wo Otto Wilhelm Harrassowitz am 18. Dezember 1845 geboren worden war), nachhaltig geprägt von einer humanistischen Erziehung am Friedrich-Werderschen Gymnasium in Berlin und einer intellektuellen und bildungsbürgerlichen Atmosphäre im familiären Berliner Umfeld seines Onkels Gustav Harrassowitz, zu dem unter anderen die Familien von Glasenapp und Spener zählten, begeisterte sich Otto schon früh für die Geisteswissenschaften im Allgemeinen und insbesondere für das klassische Altertum. Gleichzeitig waren ihm das Kaufmännische, der Welthandel, in die Wiege gelegt worden. Sein Sohn Hans Harrassowitz sollte später diese „Sinnes- und Geistesveranlagung" seines Vaters als „das Streben nach großzügiger Betätigung in der Welt einerseits, [sic!] und die Achtung vor Gelehrtentätigkeiten und Vorliebe für eigene Beschäftigung mit Geistes- und Verstandesgütern andererseits"[4] beschreiben. Dieses (Selbst-)Bewusstsein beflügelte den jungen Unternehmer: „Kein sich kümmerlich dahin fristendes Geschäft" war sein Ziel, „es soll[te] ein Weltgeschäft, wenn auch nicht sogleich sein, so doch werden"[5].

Getreu dieser Devise baute Otto Harrassowitz in den folgenden Jahren seine Firma zu einem international agierenden Unternehmen aus und wurde zu einem verlässlichen Geschäftspartner von Bibliotheken, wissenschaftlichen Institutionen, Verlagen und Privatkunden in Europa und Übersee. Der Kontakt zu Justin Winsor, Bibliothekar des Harvard College und erster Präsident der *American Library Association*, war der Ausgangspunkt für ein schon bald florierendes Amerikageschäft ab 1882. Zusammen mit anderen deutschen Buchhändlern nahm Harrassowitz damit eine Schlüsselrolle beim Aufbau des wissenschaftlichen Bibliothekswesens in Nordamerika ein.[6]

Neben dem Amerikageschäft richtete Otto Harrassowitz sein Augenmerk auf die Entwicklung des „orientalischen Buchimports", damals (wie heute) eine recht aufwendige Angelegenheit. Auch auf diesem Feld bewies er unternehmerisches Geschick und Weitsicht, hatte er doch die Zeichen und Trends der Zeit erkannt und verstand es, sie sich zunutze zu machen. Denn die seit dem 16. Jahrhundert immer wieder aufflammende Orientbegeisterung in der westlichen Welt hatte ausgangs des 19. Jahrhunderts einen neuerlichen und neuartigen Höhepunkt erreicht. War der Orient bis dahin häufig, beispielsweise in der Literatur, verklärt und mystifiziert worden, begann man nun im neuen Deutschen Reich, sich ganz konkret politisch und ökonomisch mit dem „Morgenland" auseinanderzusetzen und seine Sprachen und Kulturen wissenschaftlich zu erforschen. Ein wichtiges Movens dieses gestiegenen Interesses, insbesondere an den „Ländern der Bibel", waren die aufsehenerregenden Entdeckungen, die vor allem Engländer und Franzosen, Angehörige bedeutender Kolonialmächte, seit Mitte des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts gemacht hatten und weiter machten. Auch die Deutschen wollten hinter diesem Engagement nicht zurückstehen. Im Jahr 1845, also rund dreißig Jahre

4 Hans Harrassowitz (1922), S. 5.

5 Otto Harrassowitz in einem Brief an seinen Vater, in dem er von der Geschäftsgründung berichtet. Zitiert nach: Hans Harrassowitz (1922), S. 17.

6 Vgl. Ulrich E. Bach und Ernst Fischer, Deutsche und österreichische Antiquare in der amerikanischen Emigration. In: Aus dem Antiquariat 6 (2008), Nr. 1, S. 3–20, hier S. 15.



Otto Harrassowitz, um 1900

vor der Gründung der Firma Harrassowitz, war in Leipzig die *Deutsche Morgenländische Gesellschaft* ins Leben gerufen worden. 1877 wurde der *Deutsche Verein zur Erforschung Palästinas* gegründet, und einige Jahre später konstituierte sich die *Deutsche Orient-Gesellschaft*, die Forschungen auf dem Gebiet der orientalischen Altertumskunde fördern und einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen sollte und unter dem Protektorat des an der Archäologie außerordentlich interessierten Kaisers Wilhelm II. stand. – Alle drei genannten Vereinigungen bestehen bis heute und gehören zu den wichtigsten Partnern des Harrassowitz Verlags.

Zweifellos war Otto Harrassowitz zuallererst ein ganz ausgezeichneter Kaufmann, dem es wie keinem anderen seiner Generation gelang, im „Orient" Fuß zu fassen und als „Mr. Otto" allenthalben Ansehen zu genießen. Doch mag zu seinem Erfolg auch beigetragen haben, dass er ein tiefes Interesse an den Gegenständen seines Handels hegte. Auch wenn er keiner der orientalischen Sprachen mächtig war, was er stets bedauert haben soll, so war er doch dem „Zauber des Orients" erlegen. Er las die Meisterwerke orientalischer Dichtung, beschäftigte sich mit religiösen und philosophischen Strömungen, mit wissenschaftlichen Fragestellungen und archäologischen Entdeckungen. Seine Korrespondenzen mit Gelehrten, geistlichen und weltlichen Würdenträgern sollen umfassend und eindrucksvoll gewesen sein[7] – welch ein wissenschaftsgeschichtlicher Schatz mag da im Bombenhagel 1943 verbrannt sein.

Der wirtschaftliche Erfolg spiegelte sich auch in der Präsenz des Unternehmens in der Buchstadt Leipzig. Schon 1874 war Harrassowitz in neue und moderne Geschäftsräume in der Querstraße 14 im Graphischen Viertel umgezogen, zunächst im Parterre,

7 Siehe: Hans Harrassowitz (1922), S. 45–47.

ab 1901 auch im ersten Obergeschoss[8], in direkter Nachbarschaft bedeutender Verlage und Druckereien wie F. A. Brockhaus und B. G. Teubner.
Das prosperierende Antiquariat mit dem Import- und Exportgeschäft sowie die etablierten guten Kontakte zu Bibliotheken und zu den Wissenschaften wirkten ab Mitte der 1880er Jahre wiederum äußerst belebend auf die verlegerische Tätigkeit[9]. Die Verlagsabteilung wurde zu einem zusätzlichen Standbein, das weiteres Kapital einbrachte, das Renommee der Firma vergrößerte sowie die Kontakte und Bindungen in die Scientific Community stärkte. Der Verlag wiederum profitierte von den Vertriebsstrukturen der Buchhandlung und fand in den national und international hochgeschätzten Katalogen der Firma ein hervorragendes Werbemittel.
Den Schwerpunkten des Gesamtunternehmens entsprechend war auch das Verlagsprogramm zunächst auf die Disziplinen Bibliothekswissenschaft und Orientalistik spezialisiert. Ausgangspunkt und Anker im buch- und bibliothekswissenschaftlichen Programm war die Gründung des „Centralblatts für Bibliothekswesen" 1884, welches bis 1944 das wichtigste bibliothekarische Fachorgan Deutschlands sein sollte[10]. Die Bedeutung dieser Zeitschrift für den Verlag kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, war sie doch in vielerlei Hinsicht ein Meilenstein der frühen Verlagsgeschichte: Sie machte den Namen Harrassowitz in nationalen und internationalen Bibliotheken bekannt und schuf Verbindungen zu den dortigen Verantwortlichen und damit zu möglichen Autorinnen und Autoren. Programmatisch heißt es im ersten Heft:

> Das Centralblatt für Bibliothekswesen tritt in einer Zeit ins Leben, in welcher sich größere Umgestaltungen auf dem Gebiete des deutschen Bibliothekswesens vollzogen haben und weitere sich anzubahnen scheinen. Es wird die Aufgabe unseres Blattes sein, dieselben in ihrer Entwicklung zu begleiten, allseitig zu beleuchten und zu fördern.

Es folgten höchst lebendige Buchreihen, ab 1887 die von Konrad Haebler herausgegebene *Sammlung bibliothekswissenschaftlicher Arbeiten*[11], ab 1888 die *Beihefte zum Zentralblatt*[12], in denen u. a. als Band 55 Karl Baders „Lexikon deutscher Bibliothekare im Haupt- und Nebenamt bei Fürsten, Staaten und Städten" (1925) erschien, ab 1900 die *Blätter für Volksbibliotheken und Lesehallen* und ab 1902 das „Jahrbuch der Deutschen Bibliotheken" im Auftrag des Vereins Deutscher Bibliothekare, noch heute bei Harrassowitz beheimatet.
Auch im Bereich der Orientalistik genoss die Verlagsabteilung bald hohes Ansehen in der Wissenschaft. Im Jahr 1901 erschien der erste Band der ältesten, bis heute noch bestehenden Zeitschrift des Verlags: die von dem Semitisten und Altertumswissenschaftler Anton Baumstark in Rom im deutschen Priesterkolleg des Campo Santo Teutonico, einem Zentrum der deutschsprachigen Archäologie, gegründete und bis 1943 herausgegebene Zeitschrift für christliche Kunst und Literatur des Orients „Oriens Christia-

8 Siehe ebd., S. 26.
9 Siehe ebd., S. 65–80.
10 Ab 1904 „Zentralblatt"; 60 Bände bis 1944.
11 50 Bände bis 1941.
12 73 Bände bis 1942.

nus“. In einem Verlagsprospekt, vermutlich aus demselben Jahr, fasst der Herausgeber Profil und Mission des neuen Organs zusammen:

> Die Erforschung der christlichen Litteraturen wie der christlichen Kunst des Ostens, seine Kirchengeschichte wie die Kenntnis seiner Liturgien und seines kirchlichen Rechtes, die Geschichte seiner Beziehungen zum Abendlande wie die Geschichte der orientalischen Studien in den kirchlichen Kreisen des Letzteren werden hier eine streng wissenschaftliche, von keinem Nebenzwecke beeinflusste Pflege finden. Veröffentlichung äthiopischer, arabischer, armenischer, griechischer, koptischer, slavischer und syrischer Texte und Publikation von Denkmälern der christlich-orientalischen Kunst werden Hauptaufgaben des neuen Organs bilden.[13]

Die Zeitschrift wurde zunächst in Rom hergestellt und von Harrassowitz in Kommission vertrieben. Als um 1910 die Görres-Gesellschaft die Herausgeberschaft übernommen hatte, schlossen dieselbe und Harrassowitz einen Verlagsvertrag. Gedruckt wurde der „Oriens Christianus“ fortan in der auf den Satz und Druck orientalischer Schriften spezialisierten weltberühmten Offizin W. Drugulin in Leipzig[14]. Der orientalische Schriftsatz stellte damals wie noch bis in die 90er Jahre des 20. Jahrhunderts hinein große Anforderungen an den Verlag, die nur in enger Zusammenarbeit mit hoch spezialisierten Druckereien bewältigt werden konnten. Nur wenige Verlage und Offizinen waren dazu befähigt. Auch diese über Jahrzehnte tradierte und weiter entwickelte Kompetenz wurde zu einem Markenzeichen des Harrassowitz Verlags, auf das viele wissenschaftliche Institutionen, Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen vertrauten.

Krisen und Schicksalsschläge: 1914–1948

Die erste Phase wirtschaftlichen und verlegerischen Aufschwungs wurde jäh unterbrochen durch den Ausbruch des Ersten Weltkriegs. Vor allem das Exportgeschäft litt unter den geschlossenen Märkten, aber auch die Publikationstätigkeit geriet ins Stocken. Es fehlte nicht nur an finanziellen Mitteln und wirtschaftlichen Kapazitäten, auch Lehre und Forschung ruhten.

> Wohl eingerichtet, wohl organisiert, wohl geleitet steht das Haus im Ganzen und in seinen Teilen da: Da bricht 1914 der Krieg herein! Es ist klar, daß ein derartig auf Internationalität aufgebautes Geschäft auf das allerschwerste durch das plötzliche Zerreißen aller internationalen Fäden getroffen wurde, und kein Wunder, wenn es zunächst wie gelähmt stillstand. Selbst das innerdeutsche Geschäft ruhte. Wer sollte sich jetzt auch um orientalische Sprachen kümmern?[15]

… schreibt Hans Harrassowitz (1885–1964), der die Firma schon seit Kriegsbeginn faktisch[16] und seit 1915 als Alleininhaber offiziell leitete. Ihm gelang es aufgrund der hohen

13 Zitiert nach Hubert Kaufhold, 100 Bände Oriens Christianus (1901–2017). Zur Geschichte der Zeitschrift, in: Oriens Christianus 101 (2018), S. 1–58, hier S. 3 f.

14 Vgl. ebd. S. 26–30.

15 Hans Harrassowitz (1922), S. 28.

16 „Am Tage der Mobilmachung, dem 2. August 1914, weilte Otto Harrassowitz zum letzten Male

Reputation im In- und Ausland und selbst bei dem „ärgsten politischen Feinde“[17] die alten Geschäftsbeziehungen nach Kriegsende wieder aufzunehmen und neue zu knüpfen. Die buchhändlerischen und verlegerischen Erfolge seines Sohnes erlebte Otto Harrassowitz nicht mehr. Er starb im Alter von 74 Jahren am 24. Juni 1920 im Leipziger Vorort Gaschwitz und wurde auf dem Leipziger Südfriedhof beigesetzt.

Unter der Leitung von Hans Harrassowitz wurde das Verlagsgeschäft auf den bereits etablierten Sektoren ausgebaut. Ein wichtiger Anker im orientalistischen Programm wurde die von Julius Heinrich Petermann begründete Sprachlehrwerkreihe *Porta Linguarum Orientalium*, die Ende der 1930er Jahre von Harrassowitz übernommen und unter der Herausgeberschaft von Richard Hartmann neu belebt wurde. Hier erschienen u. a. die „Arabische Grammatik“ von Carl Brockelmann in elfter, neubearbeiteter Auflage (1941), Annemarie von Gabains „Alttürkische Grammatik“ (1941) und Maria Höfners „Altsüdarabische Grammatik“ (1943). Die Übernahme der *Porta* zog die Gründung weiterer Orientalistik-Reihen nach sich, mit denen man insbesondere jüngere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an den Verlag binden wollte. Aus den vielfältigen Teilbereichen der Orientalistik publizierten bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs neben den bereits genannten Personen so herausragende Orientalisten wie Georg Graf, Wilhelm Grube, Erich Haenisch, Wilhelm Heyd, Berthold Laufer und Helmuth von Glasenapp. Zu den Autorinnen und Autoren, die auch außerhalb ihres Forschungsbereiches bekannt wurden, zählten u. a. der Diplomat Otto Günther von Wesendonk, der seinerzeit sehr populäre Archäologe Max von Oppenheim oder die Arabistin Annemarie Schimmel. Als zukunftsträchtige Wissenschaftsdisziplin kam 1938 die Biblische Archäologie zu Harrassowitz, als der *Deutsche Verein zur Erforschung Palästinas* seine Zeitschrift ab Band 38 in den Kommissionsvertrieb gab[18].

Wie schon dem Firmengründer so lag auch dem neuen Chef das Bibliotheks- und Buchwesen sehr am Herzen. Er akquirierte herausragende Werke, etwa das von Fritz Milkau begründete und von Georg Leyh abgeschlossene „Handbuch der Bibliothekwissenschaft“ (1933 ff.), ein „monumentales Standardwerk“[19], das Generationen junger Bibliothekare und Bibliothekarinnen als Leitfaden diente und bis heute zitiert wird. Auch auf Kommissionsbasis vertrieb Harrassowitz zahlreiche weitere wegweisende Werke und Periodica, so zum Beispiel das bis heute renommierte „Gutenberg Jahrbuch“[20]. Mit Otto Hartwig, Paul Schwenke, Georg Leyh, Konrad Haebler und Fritz Milkau waren die einflussreichsten deutschsprachigen Bibliothekare und Buchforscher der Zeit als Herausgeber und Autoren mit Harrassowitz verbunden. Zweifellos spielte der Verlag eine wichtige Rolle bei der Etablierung und Entwicklung des Bibliothekswesens sowie bei der Professionalisierung des bibliothekarischen Berufes in Deutschland ab dem Ende des 19. Jahrhunderts und war zu einer festen und respektablen Größe im Leben vieler Biblio-

in den Räumen seines Geschäftes, nachdem in den letzten Jahren ein unerbittlich fortschreitendes Leiden ihm nur ab und zu gestattet hatte, im Geschäft zu arbeiten.“ Ebd. S. 85 f.

17 Ebd., S. 29.

18 Zur gemeinsamen Geschichte von Palästina-Verein und Harrassowitz siehe den Beitrag von Herbert Niehr und Hermann Michael Niemann in diesem Gesamtkatalog, unten S. 166f.

19 Paul Kaegbein, “Handbuch der Bibliothekswissenschaft”, in: Lexikon des gesamten Buchwesens Online. Abgerufen am 18.11.2021 http://dx.doi.org/10.1163/9789004337862__COM_080162.

20 Siehe auch den Beitrag von Stephan Füssel in diesem Gesamtkatalog, S. 542f.

thekare und Bibliothekarinnen geworden: „Harrassowitz – mit den Leuten da stand der Papa sich gut, aber sie machten es ihm nicht leicht", schreibt die Tochter des langjährigen (1904–1921) Herausgebers des „Zentralblatts", Paul Schwenke. „Es war immer eine große Sache, wenn die Korrekturen kamen; sie mußten schnell erledigt werden: dann hieß es aufpassen. Und wenn Papa sagte „Harrassowitz wartet", dann blieb alles andre liegen. [...] Harrassowitz, das war so ein Name bei uns. Der hing immer in der Luft".[21]

Im Jahr 1933 wurde das Programmspektrum erweitert, als der auf Slavistik und Freimaurerei spezialisierte Leipziger Antiquar und Verleger Karl Markert (1888–1969) sein Unternehmen verkaufen musste. Markert gehörte selbst einer Freimaurerloge an, und es ist anzunehmen, dass er nach der nationalsozialistischen Machtübernahme im Januar 1933 politischen und wirtschaftlichen Repressalien ausgesetzt war, die ihn schließlich zur Geschäftsaufgabe zwangen[22]. Karl Markert und Hans Harrassowitz kannten sich durch ihre gemeinsame Tätigkeit im Verein der Deutschen Antiquariats- und Exportbuchhändler, so lag es nahe, die Firma Markert & Petters an Harrassowitz zu verkaufen, wo Markert dann als Prokurist angestellt wurde; der Firmenname blieb erhalten. So gelangten die seit 1924 bestehende und von Max Julius Friedrich Vasmer herausgegebene „Zeitschrift für slavische Philologie" sowie slavistische Buchreihen in das Verlagsprogramm. Darüber entstanden wichtige neue Kontakte, vor allem zu dem bereits erwähnten Max Vasmer, der das Slavistische Institut an der Friedrich-Wilhelms-Universität in Berlin aufgebaut hatte, das Lektorate für Russisch, Polnisch, Bulgarisch, Tschechisch und Serbokroatisch unterhielt sowie eine riesige Fachbibliothek pflegte, deren Bestände auf 35 000 Titel anwachsen sollten – ideale buchhändlerische und verlegerische Voraussetzungen. Zu nennen ist auch Reinhold Trautmann als Herausgeber der ersten Folge der Buchreihe *Slavistische Studienbücher*, dessen ursprünglich bei Vandenhoeck & Ruprecht erschienenen Werke nun außerdem von Harrassowitz in Lizenz neu aufgelegt wurden. Eher ungewöhnlich waren hingegen die sprachwissenschaftlichen Publikationen des Instituts für Lautforschung der Universität Berlin, etwa die Reihe *Lautbibliothek. Texte zu den Sprachplatten des Instituts für Lautforschung* mit Heften und Schallplatten zu deutschen Dialekten, aber auch zu Sprachen wie Baskisch, Rätoromanisch, Tatarisch, Xhosa und Yoruba[23].

Die Machtübernahme durch die Nationalsozialisten ging auch an der Firma Harrassowitz nicht spurlos vorbei. Zwar behauptet der von 1936 bis 1945 als Leiter der Verlagsabteilung tätige Heinrich Becker[24] in seinen Lebenserinnerungen, wissenschaftliche

21 Zitiert nach Peter Boerner-Schwenke, Paul Schwenke zwischen Amt und Zuhause. In: Bibliothek und Wissenschaft 38 (2005), S. 5–28, hier S. 12.

22 Freimaurertum galt in der nationalsozialistischen Ideologie als ‚verborgenes Judentum'. Zum Verkauf siehe: Michael Eschmann, Zur Geschichte des Leipziger Buchhandelsunternehmens Markert & Petters, 1919 bis 1945. In: Aus dem Antiquariat 12 (2014), Nr. 2., S. 82–87.

23 Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet 163 Titel in dieser Reihe, die von 1933 bis 1944 erschien.

24 Als Mitglied der SPD war Becker in seiner Funktion als Ministerialrat für Bibliotheks- und Volksschulwesen im Preußischen Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung 1933 entlassen worden. 1936 fand er zunächst als Katalogbearbeiter, dann als Verlagsleiter bei Harrassowitz eine neue Anstellung. 1946 wurde er Mitglied der SED, später Leiter des VEB Bibliographisches Institut, ab 1948 Vorsteher des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Vgl. https://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich_Becker_(Bibliothekar), abgerufen am 29.12.2021.

Verlage mit hoch spezialisierten Programmen wie Harrassowitz seien von Seiten des Staates kaum kontrolliert worden[25]. Aber es ist nicht von der Hand zu weisen, dass auch der Harrassowitz Verlag sowie seine Autorinnen und Autoren Teil des nationalsozialistisch gelenkten Wissenschaftsbetriebs waren und zumindest Zugeständnisse, wenn nicht mehr, machen mussten. Dies betraf vor allem das „Zentralblatt für Bibliothekswesen" als einflussreichste Publikation des Verlages: Um die Gründung einer „konkurrierenden Zeitschrift, die stärker nationalsozialistisch ausgerichtet wäre"[26], zu verhindern, wurde mit dem Bibliothekar Rudolf Buttmann ein NSDAP-Mitglied zum Mitherausgeber gemacht, das aber, wie es sich Hans Harrassowitz mit dieser Personalentscheidung auch erhofft hatte, tatsächlich nur wenig Einfluss nehmen sollte. Dennoch erschienen zunehmend ideologisch geprägte Beiträge. Inwieweit Monografien mit völkischem oder nationalsozialistischem Gedankengut veröffentlicht wurden, müsste anhand einer genauen Analyse des Programms in jenen Jahren überprüft werden. Dafür, dass Harrassowitz aber zweifellos auch mit Regierungsstellen zusammenarbeitete, spricht die Genese des „Arabischen Wörterbuchs der Gegenwartssprache". Im Zusammenhang mit Überlegungen zu einer Übersetzung von Hitlers „Mein Kampf" ins Arabische hatte das Auswärtige Amt die Erarbeitung eines Wörterbuchs für die arabische Gegenwartssprache empfohlen und sich mit diesem Vorhaben an Harrassowitz als Fachverlag für Arabisch gewandt und Fördermittel in Aussicht gestellt. Der Verlag beauftragte daraufhin Hans Wehr, damals Assistent bei dem Semitisten Hans Bauer in Halle und durch entsprechende Vorarbeiten und Veröffentlichungen ausgewiesen, mit diesem Projekt[27]. Wehr nahm den Auftrag an, und das Manuskript ging noch 1944 in Satz[28]. Da ein solches Wörterbuchunternehmen ohne öffentliche Gelder schwerlich zu realisieren gewesen sein dürfte, ist wohl davon auszugehen, dass entsprechende Subventionen seitens des Auswärtigen Amtes tatsächlich geleistet wurden. Auch die Tatsache, dass sich Hans Harrassowitz in seiner Funktion als Verleger an dem sogenannten „Kriegseinsatz der Geisteswissenschaften" beteiligte, spricht dafür, dass das Unternehmen immerhin

25 Heinrich Becker, Zwischen Wahn und Wirklichkeit. Autobiographie, Berlin: Verlag der Nation 1972, S. 321: „So gründlich einerseits gleichgeschaltet wurde, so wenig Zeit ‚verschwendeten' ihre ‚Kulturinstitutionen' andererseits auf die Kontrolle jener wissenschaftlichen Spezialverlage, mit deren Produktion man wegen ihres thematisch abseits liegenden, vergleichsweise ‚ideologiefreien' Inhalts propagandistisch wenig anzufangen wußte, deren devisenbringende, ja der Welt zum Teil eine gewisse wissenschaftliche Blüte in Nazideutschland vorgaukelnde Editionstätigkeit man hingegen ganz gern ausnutzte."

26 Susanne Wanninger, "Herr Hitler, ich erkläre meine Bereitwilligkeit zur Mitarbeit". Rudolf Buttmann (1885–1947). Politiker und Bibliothekar zwischen bürgerlicher Tradition und Nationalsozialismus. Wiesbaden: Harrassowitz 2014, S. 479.

27 Siehe: Stefan Wild, National Socialism in the Arab Near East between 1933 and 1939, in: Die Welt des Islams, 25 (1985), S. 126–173, hier S. 169.

28 Mitarbeiter waren „der arabistisch ausgebildete Andreas Jacobi, der– als sogenannter ‚Halb-Arier' diskriminiert – von öffentlichen Ämtern und Anstellungen ausgeschlossen war und in dem Projekt einen Unterschlupf fand", sowie die jüdisch-deutsche Arabistin Hedwig Klein. Wehr hatte 1941 Hedwig Klein von der Hamburger Gestapo für die vorgeblich kriegswichtige Mitarbeit am Wörterbuch angefordert, wodurch diese vorläufig von der Verschickung nach Theresienstadt ausgenommen wurde. Sie arbeitete von Hamburg aus mit, wurde im Juli 1942 aber dennoch nach Auschwitz deportiert und dort ermordet (vgl. https://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Wehr; abgerufen am 7.1.2022; dort weiterführende Literatur).

ein Mitläufer im nationalsozialistischen Wissenschaftsbetrieb war: 1944 erschien der von Hans Heinrich Schaeder herausgegebene Tagungsband „Der Orient in deutscher Forschung" mit Ergebnissen einer „Kriegseinsatztagung", der nach Ludmilla Hanisch als „Bilanz der orientalischen Studien während des Dritten Reichs" angesehen werden kann[29].
Zugeständnisse machte Hans Harrassowitz auch persönlich: Auch wenn er, wie Heinrich Becker in seiner Autobiographie schreibt, „kein Hehl" daraus machte, dass er „von den Braunen" nichts hielt[30], so trat er doch 1937 in die NSDAP ein und erklärte dies später mit existenzsichernden Gründen[31]. Ungeachtet dessen war Harrassowitz auch von Publikationsverboten betroffen, als z. B. die Herausgeberin des „Oriens Christianus", die Görres-Gesellschaft, verboten wurde, musste auch die Zeitschrift 1941 eingestellt werden[32].
Der Zweite Weltkrieg und die Nachkriegszeit brachten die größten Krisen in der Unternehmensgeschichte: Bei dem verheerenden Luftangriff auf Leipzig am 4. Dezember 1943 wurden Geschäfts- und Lagerräume der Firma – mit dem gesamten Graphischen Viertel – völlig zerstört. Korrespondenzen und circa eine Million Bücher wurden Opfer der Flammen. Glücklicherweise hatte man die wichtigsten Geschäftsunterlagen 1943 verfilmt und in der Erzabtei Beuron deponiert[33], so dass die Arbeit bald wieder, nun in der Privatwohnung von Hans Harrassowitz in der Hauptmannstraße 1, fortgesetzt werden konnte. Doch der Verlust der materiellen Güter war nicht der einzige Schicksalsschlag, der Hans Harrassowitz und seine Ehefrau Gertrud in dieser Zeit traf: Der einzige Sohn Friedrich war schon zu Kriegsbeginn als Soldat einberufen worden und wurde nach der Schlacht um Stalingrad 1942/43 als vermisst gemeldet. Er kehrte nicht zurück.
Bei Kriegsende hatten zunächst amerikanische Truppen Leipzig besetzt. Die Beschlüsse der Konferenz von Jalta 1944 schlugen Leipzig jedoch dem sowjetischen Besatzungs-

29 Ludmilla Hanisch, Die Nachfolger der Exegeten. Deutschsprachige Erforschung des Vorderen Orients in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, Wiesbaden: Harrassowitz 2003, S. 173. – „In der ‚Arbeitsgemeinschaft für den Kriegseinsatz der Geisteswissenschaften' des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung' (…) beteiligten sich freiwillig über 500 Wissenschaftler – zumeist Professoren (…), um fach- und universitätenübergreifend nationalsozialistische Europapläne wissenschaftlich zu unterlegen. Wissenschaft wurde – in Abgrenzung zum internationalen Wissenschaftsverständnis – als „Wesensäußerung" des deutschen Volkes definiert. Altertumswissenschaft, Anglistik, Geographie, Germanistik, Geschichtswissenschaft, Kunstgeschichte, Orientalistik, Philosophie, Romanistik, Staatsrecht, Völkerrecht und Zivilrecht sollten für die Durchsetzung eines völkisch hierarchisierten Europamodells nutzbar gemacht werden. Das Motto lautete ‚Neben dem besten Soldaten der Welt muß der beste Wissenschaftler der Welt stehen.'" (https://de.wikipedia.org/wiki/Aktion_Ritterbusch; abgerufen am 7.1.2022). Siehe auch: Frank-Rutger Hausmann, ‚Deutsche Geisteswissenschaft' im Zweiten Weltkrieg. Die ‚Aktion Ritterbusch' (1940–1945) 3., erweiterte Auflage, Synchron Publishers: Heidelberg 2007.

30 Heinrich Becker (1972), S. 311. So beschäftigte er auch Personen, die nationalsozialistischen Repressalien ausgesetzt waren, wie Heinrich Becker oder Karl Markert.

31 „Politisch habe ich mich nie betätigt. Da ich und meine vier Prokuristen Nicht-Nationalsozialisten waren, erwies es sich auf die Dauer im geschäftlichen Interesse als notwendig [,] dass wenigstens einer von uns leitenden Herren des Geschäfts Parteigenosse wurde. Da meine Prokuristen dafür nicht zu haben waren, entschloss ich mich 1937 [,] die Mitgliedschaft in der NSDAP zu erwerben." Zitiert nach Eschmann (2014), S. 85.

32 Vgl. Kaufhold (2019), S. 45–49.

33 Es handelte sich im Wesentlichen um Buchhaltungsunterlagen, Kreditoren- und Debitorenlisten, sowie die Fortsetzungslisten des Vertriebs, vgl. Heinrich Becker (1972), S. 335.

gebiet zu. Die Amerikaner hatten ein großes Interesse daran, noch vor dem Eintreffen der Roten Armee im Juli 1945 eine Auswahl unbelasteter Buchhändler und Verleger zur Übersiedelung in die amerikanische Besatzungszone zu gewinnen, wo mit Wiesbaden und Frankfurt neue Buchplätze geschaffen werden sollten. Zu den Leipziger Verlegern gehörten Hans Brockhaus (F.A. Brockhaus), Friedrich Michael (Insel), Bruno Hauff (Georg Thieme) und Wilhelm Klemm (Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung). Am 12. Mai 1945 verließ ein erster Konvoi Leipzig in Richtung Wiesbaden. Es folgten am 19. Juni 1945 die Inhaber von Breitkopf & Härtel. Andere Verleger wie Ernst Reclam und Hans Harrassowitz harrten zunächst unter sowjetischer Besatzungsmacht aus.[34] Immer klarer musste Hans Harrassowitz jedoch erkennen, dass internationaler Handel und unbehindertes Publizieren in der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) nicht möglich waren. Zu viele Restriktionen und ideologiebefrachtete Vorgaben für die Verlagsarbeit verhinderten eine freie Entfaltung und nicht zuletzt die Wiederaufnahme der Geschäftsbeziehungen, vor allem in die USA. Als spätestens Ende 1947 bei der Londoner Außenministerkonferenz der vier Siegermächte klar wurde, dass diese keine Einigung in der deutschen Frage erzielen würden, mag dies für Hans Harrassowitz ausschlaggebend gewesen sein, den bereits „exilierten" Kollegen in den Westen zu folgen. Er beauftragte seinen Prokuristen Richard W. Dorn, der 1936 in die Firma eingetreten und für den gesamten Außenhandel zuständig war, in Wiesbaden eine Filiale zu eröffnen. Bereits im Frühjahr 1948 nahm man dort die aktive Arbeit auf. Im Mai 1949 wurde die Bundesrepublik Deutschland, im Oktober desselben Jahres die Deutsche Demokratische Republik gegründet. Die Teilung Deutschlands war damit zunächst besiegelt. Schon in den ersten Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg hatte auf der Grundlage von Befehlen der Sowjets eine tiefgreifende Umwälzung der Eigentumsverhältnisse und der Wirtschaftsverfassung in der SBZ und späteren DDR eingesetzt. Enteignungen insbesondere von Familienunternehmen waren Programm. Nach der Gründung der DDR schritt die Verdrängung privater Unternehmen mit Mitteln und unter Vorwänden des Steuer- und Strafrechts weiter fort. Davon betroffen war auch die Firma Harrassowitz. Das Unternehmen wurde mehr oder weniger aufgelöst, seine Abteilungen Buchhandel, Antiquariat und Verlag wurden in die neu gegründeten und staatlich kontrollierten Institutionen *Buch Export*, *Zentralantiquariat*, *VEB Bibliographisches Institut* und *Verlag Enzyklopädie* überführt[35] – der letzte und sicherlich tragischste Anlass für Hans und Gertrud Harrassowitz, 1951 nun auch persönlich nach Wiesbaden überzusiedeln.

Neubeginn in Wiesbaden: 1948–1973

In Wiesbaden befand sich der Sitz der Firma Otto Harrassowitz zunächst in der Beethovenstraße, später viele Jahre lang bis 2003 in der Taunusstraße, die für ihre vielen Antiquariate und Antiquitätengeschäfte über die Stadtgrenzen hinaus bekannt war.[36]

34 Zum „Exodus" aus Leipzig vgl. Sabine Knopf, Die Buchstadt Leipzig, Berlin: Christoph Links Verlag 2011, S. 84.

35 Die dort erschienenen Publikationen führten bis 1955 *VEB Harrassowitz Leipzig* im Impressum. Die Enteignung wurde erst 1996 rückgängig gemacht.

36 Im Frühjahr 2003 wurde der Firmensitz in den Wiesbadener Stadtteil Erbenheim verlegt, wo Harrassowitz moderne und funktionale Räume im Kreuzberger Ring 7b-d bezog.

Lagen Handel, Antiquariat und Finanzen vorrangig in der Hand der drei Prokuristen des Unternehmens, Wilfried Becker sen., Richard W. Dorn und Felix O. Weigel, kümmerte sich Hans Harrassowitz um den Verlag zunächst noch persönlich. Trotz wirtschaftlichen und organisatorischen Neuanfangs setzte er beim Verlagsprogramm auf Kontinuität: Die Hauptdisziplinen Bibliothekswissenschaft, Orientalistik und Slavistik wurden beibehalten und sollten weiter ausgebaut werden. Diese Aufgabe wurde dem jungen Mediävisten Dr. Ludwig Reichert (1924–2008) anvertraut, der 1953 als Verlagsleiter und Prokurist eingestellt wurde. Ludwig Reichert leistete großartige Aufbauarbeit. Begünstigt wurde diese durch das Wiederaufleben wissenschaftlichen und akademischen Lebens in der jungen Bundesrepublik. Das Bedürfnis nach neuen, politisch unbelasteten Lehrwerken und -materialien und die Etablierung neuer Forschungsansätze und -methoden sollten lebhaften Widerhall im Verlagsprogramm finden. Nicht nur führte Reichert Leipziger Reihen wie die *Porta Linguarum Orientalium* oder die *Slavistischen Studienbücher* als „Neue Folge" fort, sondern er rief auch neue Buchreihen ins Leben, die bis heute fortbestehen, z. B. *Asiatische Forschungen* (1959), *Ägyptologische Abhandlungen* (1960), *Albanische Forschungen* (1964) oder *Studien zu den Boğazköy-Texten* (1965). Er gründete neue, international ausgerichtete Zeitschriften wie „Oriens Extremus" (1954), „Die Sprache" (1954), das „Central Asiatic Journal" (1955), „Die Welt der Slaven" (1956), die „Zeitschrift für Balkanologie" (1962) sowie das „Journal of Asian History" (1967). Bedeutende Wörterbuch- und Lexikonunternehmen gehen auf seine Initiative zurück: Wolfram von Sodens „Akkadisches Handwörterbuch" (1965 ff.), das bis heute zum altorientalistischen Handwerkszeug gehört, Götz Schregles „Deutsch-Arabisches Wörterbuch" (1963 ff.), das „Deutsch-Persische Wörterbuch" (1968 ff.) von Wilhelm Eilers und das berühmte „Lexikon der Ägyptologie", dessen erste Lieferung 1972 erschien. Große Namen der Orientalistik und Slavistik finden sich in dem Gesamtverlagsverzeichnis, das anlässlich des einhundertjährigen Bestehens des Verlags im Januar 1973 herausgegeben wurde: Walther Heissig, Wolfgang Helck, Heinrich Otten, Eberhard Otto, Georges Redard, Günter Reichenkron, Alois Schmaus, Denis Sinor, Max Vasmer, Hans Wehr – um nur einige zu nennen.

Im Programmbereich der Buch- und Bibliothekswissenschaft wog der Verlust des „Zentralblatts für Bibliothekswesen"[37] und seiner „Beihefte" schwer, doch war Reichert um den schnellen Wiederaufbau auch dieses Verlagsschwerpunkts bemüht. Das „Jahrbuch der Deutschen Bibliotheken" wurde fortgeführt, 1954 gründete man bereits die Reihe *Beiträge zum Buch- und Bibliothekswesen*, in der u. a. „Die Buchdrucker des 16. und 17. Jahrhunderts im deutschen Sprachgebiet" von Joseph Benzing erschien, und 1964 dann mit „Bibliothek und Wissenschaft" eine neue bibliothekarische Fachzeitschrift. Wichtige Monografien waren z. B. die zweite Auflage des „Handbuchs der Bibliothekswissenschaft" (1955–1961), herausgeben von Georg Leyh, das von Johannes Langfeldt herausgegebene „Handbuch des Büchereiwesens" (ab 1961), „Das Deutsche Zeitschrif-

37 Das „Zentralblatt" wurde in der DDR fortgeführt. In der Bundesrepublik wurde ab 1948 eine neue bibliothekarische Zeitschrift, „Nachrichten für wissenschaftliche Bibliotheken", eingeführt, die 1954 durch die im Verlag Vittorio Klostermann erscheinende „Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie" (ZfBB) ersetzt wurde. 1991 wurden das „Zentralblatt" und die ZfBB bei Klostermann zusammengeführt.

tenwesen“ (1958) von Joachim Kirchner und „Das Bibliothekswesen der Bundesrepublik Deutschland. Eine Einführung“, erstmals herausgegeben von Gisela von Busse und Horst Ernestus (1968, in den folgenden Jahren zahlreiche Neuauflagen). Harrassowitz übernahm außerdem führend den Verlagspart bei der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft seit 1960 als Langzeitprojekt geförderten Katalogisierung abendländischer Handschriften in deutschen Bibliotheken. Seitdem sind Handschriften- und Bibliothekskataloge fester Bestandteil des Verlagsprogramms[38].
Fortgeführt wurde auch die Kommissionstätigkeit. Bereits 1951 konnte die „Zeitschrift des Deutschen Palästina-Vereins“ mit Band 68 fortgesetzt werden, nachdem Band 67 zuletzt 1945 in Leipzig erschienen war. Dazu gesellten sich dann 1969 die *Abhandlungen des Deutschen Palästina-Vereins* und bereits seit 1952 die „Ural-Altaischen Jahrbücher“ der *Societas Uralo-Altaica*[39].
Hans Harrassowitz konnte den Neuanfang und den ersten Aufschwung, den sein Unternehmen am neuen Standort nahm, noch beratend begleiten, bevor er im April 1964 im Alter von 79 Jahren verstarb. Die Firma Harrassowitz ging in den Besitz seiner Witwe Gertrud und der Prokuristen Becker, Dorn und Weigel über, deren Familien auch heute noch Inhaber des Unternehmens sind.

Konsolidierung: 1973–2006

Als Ludwig Reichert 1973 seinen eigenen Verlag gründete, trat der Historiker Dr. Helmut Petzolt (1925–2016) an seine Stelle. Er knüpfte an die Programmarbeit seines Vorgängers an und baute gleichzeitig das Angebot an Studien-, Sprach- und Lehrwerken, etwa in der Reihe *Porta Linguarum Orientalium*, aus und konnte dafür international bekannte Autoren gewinnen wie den israelischen Arabisten Joshua Blau, den amerikanischen Historiker und Turkologen Peter B. Golden, die ungarischen Zentralasienwissenschaftler Tibor Halasi-Kun und György Hazai, den deutsch-amerikanischen Orientalisten Franz Rosenthal und den russisch-amerikanischen Linguisten Nikolaus Poppe. Sehr intensiv war die Zusammenarbeit mit dem polnisch-amerikanischen Sprachwissenschaftler und Semitisten Wolf Leslau sowie mit dem Japanologen und Koreanisten Bruno Lewin. Neue Disziplinen kamen hinzu, die seitdem aus dem Programm nicht mehr wegzudenken sind: die Turkologie und die Zentralasienwissenschaften, u. a. mit der von Lars Johanson herausgegebenen Reihe *Turcologica* und den Jahrbüchern „Archivum Ottomanicum“ (1969) sowie „Archivum Eurasiae Medii Aevi“ (1980), außerdem die als Untergebiet der Afrikanistik von Ernst Hammerschmidt neu begründete Äthiopistik. Arabistik und Semitistik wurden gefördert, etwa mit der „Zeitschrift für Arabische Linguistik“ oder der Reihe *Semitica Viva*[40].
In den sechziger und siebziger Jahren des letzten Jahrhunderts wurden an vielen westdeutschen Universitäten Osteuropa-Institute eingerichtet. Deren Ziel war, eine neue Osteuropaforschung zu etablieren, die sich von den alten Tendenzen der völkisch orientierten „Ostforschung“ im Nationalsozialismus befreien und in Zeiten des Kalten

38 Siehe hierzu auch den Beitrag von Claudia Fabian in diesem Gesamtkatalog, unten S. 566f.
39 Siehe hierzu auch den Beitrag von Eberhard Winkler in diesem Gesamtkatalog, unten S. 355.
40 Siehe hierzu auch den Beitrag von Otto Jastrow in diesem Gesamtkatalog, unten S. 293ff.

Krieges eine Brücke zu den Ländern hinter dem „Eisernen Vorhang" schlagen sollte. Als Publikationsort mehrerer Buchreihen, die aus diesen neuen Instituten hervorgingen, fungierte Harrassowitz von Anfang an als Vermittler in diesem Prozess, der auch ein Prozess der Versöhnung war[41].

Ein Meilenstein in der Verlagsgeschichte war die Kommissionsvereinbarung mit der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel (HAB). Diese „Forschungs- und Studienstätte für europäische Kulturgeschichte", deren Grundlage die Bestände der Bibliothek sind, welche vom frühen Mittelalter über die Frühe Neuzeit bis zu moderner Forschungsliteratur reichen, unterhält seit den siebziger Jahren des 20. Jahrhunderts eine eigene Publikationsabteilung, in der die Ergebnisse der verschiedenen Arbeitskreise, vieler Symposien und Tagungen, aber auch von Forschungen einzelner Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, nicht zuletzt zahlreiche Ausstellungskataloge produziert und publiziert werden. Als 1983 ein starker und zuverlässiger Vertriebspartner gesucht wurde, fiel die Wahl auf den Harrassowitz Verlag, der sich aufgrund seines buch- und bibliothekswissenschaftlichen Schwerpunkts und der internationalen Vertriebsstrukturen empfahl. Seither besteht zwischen den beiden Häusern eine äußerst enge und vertrauensvolle Kooperation – zu beiderseitigem Nutzen[42]. Diese hatte weitere Folgen für das Verlagsprogramm: Die Frühe Neuzeit, Sammlungs- und Forschungsschwerpunkt der HAB, wurde mit den Jahren auch zu einem Publikationsschwerpunkt von Harrassowitz. Eindrucksvoll belegt dies ein großartiges Editionsprojekt, das noch von Helmut Petzolt initiiert wurde, „The German Political Broadsheet 1600–1700", herausgegeben von John Roger Paas. Dieses vierzehnbändige ‚Mammutwerk', das erst 2017 abgeschlossen wurde, war aufgrund seines Umfangs und seiner Komplexität, der hohen Anforderungen an Reproduktion und Druck, nicht zuletzt aufgrund der damit verbundenen betriebswirtschaftlichen Risiken ein Wagnis, auf das sich heutzutage wohl kaum ein Verlag mehr einlassen würde.[43] Aber – der diesem Werk letztlich beschiedene Erfolg bestätigte die verlegerische Entscheidung.

Im Frühjahr 1992 verabschiedete sich Helmut Petzolt in den Ruhestand und übergab seinem Nachfolger, dem Theologen Michael Langfeld (geb. 1942), ein wohl bestelltes Haus mit einer internationalen Autorenschaft und einem hochspezialisierten Programm. Michael Langfeld pflegte dieses und ergänzte es durch weitere Disziplinen innerhalb der Verlagsschwerpunkte u. a. durch Jüdische Kultur und Außereuropäische Geschichte. Dass die *Deutsche Morgenländische Gesellschaft* sowohl ihre Zeitschrift als auch ihre *Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes* zur Jahrtausendwende dem Verlag zur Publikation übergab, erscheint im Lichte der Verlagsgeschichte und des Ver-

41 Dass der Harrassowitz Verlag seit 2019 vom polnischen Wissenschaftsministerium in die kleine Spitzengruppe derjenigen internationalen Verlage aufgenommen worden ist, die für Autorinnen und Autoren die höchste Zahl von Bewertungspunkten bedeuten und in der Folge eine Reihe polnischer Autorinnen und Autoren in unserem Verlag veröffentlichen oder neue Reihen herausgeben, mag ein Hinweis darauf sein, dass Harrassowitz sich zu einem wichtigen Akteur im Bereich der Geschichte und Kulturstudien des östlichen Europas entwickelt hat. (Siehe auch die Beiträge von Thomas M. Bohn und Peter Oliver Loew in diesem Gesamtkatalog, unten S. 425 und S. 448).

42 Siehe auch den Beitrag von Johannes Mangei und Gudrun Schmidt in diesem Gesamtkatalog, unten S. 515.

43 Siehe auch den Beitrag von John Roger Paas in diesem Gesamtkatalog, unten S. 535.

lagsprofils folgerichtig. Gleichwohl kann dies nur als Glücksfall bezeichnet werden, denn damit war Harrassowitz sozusagen im „Herzen" der deutschen Orientalistik angelangt[44], und das diesbezügliche Programm erlebte einen erneuten Aufschwung. Nach der Wiedervereinigung Deutschlands profitierte der Verlag von den neuen Märkten im Osten. Der Aufbau und die Umstrukturierung der Universitäten in den „neuen Ländern" boten vielfältige Chancen. Der Bedarf an aktueller und nicht-ideologischer Fachliteratur war groß, und die Aufbruchsstimmung schlug sich in neuen oder übernommenen Buchreihen, Zeitschriften und Lehrwerken, vor allem zu osteuropäischen Sprachen nieder: Albanisch, Polnisch, Russisch, Slowakisch, Tschechisch, Ukrainisch. Osteuropa rückte auch durch die Kooperationen mit dem *Deutschen Polen-Institut Darmstadt* und dem *Deutschen Historischen Institut Warschau* weiter in den Fokus, die baltischen Länder durch die Zusammenarbeit mit dem *Nordost-Institut* Lüneburg. ‚Highlights' aus dieser Zeit waren das in Zusammenarbeit mit dem *Hiob Ludolf Zentrum für Äthiopistik* an der Universität Hamburg entstandene Lexikonprojekt „Encyclopaedia Aethiopica", dessen erster Band 2003, dessen fünfter und letzter Band 2014 erschien – ein ebenso einmaliges Werk wie die Edition der Korrespondenz des Kunsthistorikers Erwin Panofsky, die zwischen 2001 und 2014 erschien[45].

Neue Schwerpunkte und Aufbruch ins Digitale Zeitalter: 2007–2020

Nachdem Michael Langfeld Anfang 2007 aus Altersgründen ausgeschieden war, trat Dr. Barbara Krauß (geb. 1956) an seine Stelle. Die Sprach- und Literaturwissenschaftlerin leitete den Verlag bis Ende 2020, um ihn dann in die Hände von Stephan Specht (geb. 1972), einen Klassischen Archäologen und Althistoriker, zu geben. Barbara Krauß war bereits 1992 als Lektorin zu Harrassowitz gekommen und als Stellvertretende Verlagsleiterin seit 2001 aktiv in die Programmplanung und Akquisition eingebunden gewesen. Ihr Augenmerk als Verlagschefin lag auf dem strategischen Ausbau des Verlagsprogramms um die Bereiche Geschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, Osteuropäische Geschichte, Kulturwissenschaften, Altorientalistik und Ägyptologie und nicht zuletzt um den großen Sektor der Archäologie, dessen Etablierung mit der Akquisition der Veröffentlichungsreihen der *Deutschen Orient-Gesellschaft* im Jahr 2007 einherging. Dieser große neue Nukleus im Verlagsprogramm hatte eine enorme Strahlkraft, und bald kamen weitere Reihen und Zeitschriften renommierter Archäologen hinzu, wie etwa die von Peter Pfälzner herausgegebenen *Qaṭna-Studien*, die *Studia Chaburensia* von Hartmut Kühne oder die *Studia Eblaitica* von Paolo Matthiae. Als Partnerverlag des *International Congress on the Archaeology of the Ancient Near East* (ICAANE) machte sich Harrassowitz international einen Namen. Es blieb jedoch nicht bei der Vorderasiatischen Archäologie. Bald gesellten sich die Klassische und Außereuropäische Archäologie hinzu, letztlich befördert durch eine Kooperation mit dem Deutschen Archäologischen Institut und dessen Außenstellen u. a. in Athen, Kairo, Madrid und Rom seit 2015/16.

44 Siehe auch die Beiträge von Walter Slaje und Florian C. Reiter in diesem Gesamtkatalog, unten S. 252 und S. 260.

45 Erwin Panofsky, Korrespondenz 1919–1968. Eine kommentierte Auswahl in fünf Bänden, herausgegeben von Dieter Wuttke, 2001 ff., abgeschlossen mit dem Ergänzungsband „Kumulationen" 2014.

Hand in Hand mit dem Aufschwung des archäologischen ging auch der Ausbau des altorientalistischen und altertumswissenschaftlichen Programms. Neue Reihen wie *Leipziger Altorientalistische Studien*, *Classica et Orientalia* oder *Studien zur spätägyptischen Religion*, die Wiederbelebung der traditionsreichen Serie *Ägyptologische Abhandlungen* unter neuer Herausgeberschaft oder die neue Lehrbuchreiche *Subsidia et Instrumenta Linguarum Orientalis* mit Lehr- und Studienbüchern zum Altakkadischen, Koptischen, Luwischen, Sabäischen und Sumerischen brachten die alten Sprachen und Kulturen bei Harrassowitz zu neuer Blüte. Inter- und Transdisziplinarität sind Markenzeichen der altertumswissenschaftlichen Reihe *Philippika*, die mit über 150 Titeln in 15 Jahren eine Erfolgsgeschichte war und ist[46].

Mit den *Franckeschen Stiftungen* zu Halle konnte neben der Herzog August Bibliothek ein weiterer bedeutender Kommissionspartner für die Kulturgeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts gewonnen werden (2010)[47]. Auch die Vertriebsvereinbarung mit dem kulturwissenschaftlichen und archäologischen Verlag von Franz Philipp Rutzen (2009–2019) öffnete manche Tür. Aber als ein Höhepunkt in der Verlagsgeschichte kann sicherlich die Übernahme der Publikationen der *Monumenta Germaniae Historica* – einem ‚Leuchtturm' historischer Mediävistik – im Jahr 2013 gewertet werden[48]. Ihre über dreißig Buchreihen (sowie die Zeitschrift „Deutsches Archiv für die Erforschung des Mittelalters" ab 2022) haben die ‚Geschichte' zu einem essentiellen Schwerpunkt des Verlagsprogramms gemacht.

Mit dem „Wiener Slavistischen Jahrbuch", mit der ‚Rückkehr' der ursprünglich von Harrassowitz gegründeten, dann aber bei anderen Verlagen publizierten Zeitschrift „Die Welt der Slaven", mit den neuen Reihen *Historische Belarus-Studien*, *Forschungen zu Südosteuropa* und anderen mehr erhielten auch die ost- und südosteuropäische Geschichte und die Slavistik frischen Schwung. Neu akzentuiert wurde auch der Bereich ‚Buch und Kultur' mit dem Glanzstück „Gutenberg-Jahrbuch"[49], dem neu gegründeten buchwissenschaftlichen Jahrbuch „Kodex", den Publikationsreihen der buchwissenschaftlichen Institute in Mainz und München[50] oder den überaus lebendigen transdisziplinären Reihen *culturae. intermedialität und historische anthropologie* und *Episteme in Bewegung*.

Über diese ‚Highlights' soll nicht vergessen werden, dass auch in den angestammten ‚orientalistischen' Disziplinen eine rege Publikationsdichte zu verzeichnen war, mit vielen neuen oder überarbeiteten Lehr- und Wörterbüchern, insbesondere in der Turkologie und Arabistik. Erwähnt seien nur das einmalige „Wörterbuch zur Sprache und Kultur der Twareg" von Hans Ritter (2009), das „Deutsch-Arabische Wörterbuch" von Nabil Osman (2015) und die seit langem dringend erforderliche sechste Auflage des „Arabischen Wörterbuchs für die Schriftsprache der Gegenwart" von Hans Wehr, die – von Lorenz Kropfitsch völlig neu bearbeitet und erweitert – 2020 vorgelegt wurde.

46 Siehe auch den Beitrag von Kai Ruffing in diesem Gesamtkatalog, unten S. 229.
47 Siehe auch den Beitrag von Thomas Müller-Bahlke und Metta Scholz in diesem Gesamtkatalog, unten S. 493.
48 Siehe auch den Beitrag von Martina Hartmann in diesem Gesamtkatalog, unten S. 577.
49 Siehe auch den Beitrag von Stephan Füssel in diesem Gesamtkatalog, unten S. 542f.
50 Siehe auch den Beitrag von Christine Haug und Johannes Frimmel in diesem Gesamtkatalog, unten S. 476.

Neben der Programmarbeit war es in diesen letzten Jahren eine wesentliche, ja historisch zu nennende Aufgabe der Verlagsleiterin und ihres Teams, den Verlag in das ‚Digitale Zeitalter' zu überführen, Produktionsmethoden und Vertriebsstrukturen zu modernisieren und neu zu akzentuieren. 2014 wurden die ersten E-Books verkauft, und die ersten elektronischen Zeitschriften des Verlags, „Journal of Asian History" und „Central Asiatic Journal", gingen in der renommierten amerikanischen „digital library" JSTOR (Journal Storage) online. Heute sind bereits viele der bei Harrassowitz erscheinenden Zeitschriften elektronisch verfügbar, ab Januar 2022 auf der verlagseigenen Plattform www.harrassowitz-library.com, und neunzig Prozent aller Neuerscheinungen können auch als E-Book erworben werden. Auch Open Access-Publikationen sind inzwischen in nennenswerter Zahl zu finden und von der Verlagshomepage oder aus anderen Depositorien herunterzuladen. Die Vertriebsstrukturen wurden rationalisiert und professionalisiert, ebenso die Werbung und die dazugehörenden Marketinginstrumente. An die Stelle gedruckter Kataloge und Anzeigen sind digitale Werbemedien getreten; dazu gehören seit 2020/21 auch die sogenannten sozialen Netzwerke und ein auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden individuell zugeschnittener Newsletter. Die Außenwirkung des Verlags ist heute wichtiger denn je: Ein ‚Brand Design' und – erstmals in der Geschichte – ein Logo tragen dem seit 2016 Rechnung, ebenso wie die zu derselben Zeit grundlegend überarbeitete Homepage und der Online-Shop des Verlags. Zur Außenwirkung gehört es aber auch, dass der Verlag seit 2007 auf vielen einschlägigen Fachkongressen, großen und kleinen Tagungen sein Programm vorstellt, das Gespräch mit angestammten oder mit neuen Autorinnen und Autoren sucht und auf der Frankfurter Buchmesse mit einem attraktiven Stand an prominenter Stelle präsent ist. Dazu gehört nicht zuletzt der *Philippika-Preis*, den Harrassowitz seit 2010 für herausragende interdisziplinäre altertumswissenschaftliche Dissertationen vergibt, um junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu fördern, die auch die Zukunft des Verlags sind. Denn ohne seine Autorinnen und Autoren, ohne die vielen wissenschaftlichen Institute, Organisationen, Kommissionspartnerinnen und -partner wäre der Verlag nicht das, was er nach 150 Jahren immer noch ist: ein inhabergeführtes, von großen Konzernen unabhängiges Unternehmen – ein „Weltgeschäft" –, einer der international führenden Wissenschaftsverlage. Tradition und Innovation gehen so Hand in Hand, und wie zur Gründerzeit publiziert Harrassowitz Bücher und Medien von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern für die Wissenschaft. Es sind gelehrte Studien, Dissertationen, Habilitationsschriften, Aufsatzsammlungen, Dokumentationen, Editionen, Kataloge, Grabungsberichte, Lehrwerke, Lexika und Wörterbücher: 4500 lieferbare Titel, circa 1000 E-Books, etwa 150 aktive Buchreihen und 32 Zeitschriften und Jahrbücher sowie jährlich rund 250 Neuerscheinungen.

Gesucht: Ein Lager für 4500 Titel oder 250 Tonnen Bücher

Robert Gietz und Barbara Krauß

Jeder Verlag braucht ein Lager, einen geräumigen, trockenen, sicheren und praktikablen Platz für seine Bücher. Mit dieser vermeintlichen Binsenwahrheit sah sich schon unser Gründer Otto Harrassowitz konfrontiert, immer wieder auf der Suche nach neuen, größeren Räumen für die eigenen und die kommissionierten Werke. Eine Unterkunft fanden diese zunächst in der Leipziger Carlstraße 5, dann in der Querstraße 14, direkt bei den Büroräumen mit kurzen Wegen. Nach dem verheerenden Brand in der Bombennacht des 4. Dezember 1943, als die Geschäfts- und Lagerräume der Firma ein Opfer der Flammen wurden, lagerte der damalige Chef des Hauses Hans Harrassowitz die wenigen Neuerscheinungen in seiner Privatwohnung in der Hauptmannstraße 1 im Leipziger Bachviertel.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs siedelte Harrassowitz wie manch andere Leipziger Kollegenbetriebe, etwa Brandstetter, Breitkopf & Härtel, Brockhaus, Insel, Kröner/Klemm u. a., in die amerikanische Besatzungszone nach Wiesbaden über. Während sich die Geschäftsräume zunächst in der Beethovenstraße, später viele Jahre lang in der Taunusstraße befanden, teilten sich die Harrassowitz-Bücher den Lagerplatz mit Produkten anderer exilierter Verlage im Pariser Hof, in der Spiegelgasse 5, inmitten des Historischen Fünfecks der Stadt. Als es dort und in einigen zusätzlichen Ausweichquartieren definitiv zu eng wurde, fand sich schließlich eine nüchtern-funktionelle Lagerhalle im Wiesbadener Vorort Igstadt – in einem eher ruralen denn bibliophilen Umfeld.

Dort hatte der unvergessene Lagermeister Werner Everling in der Reihenfolge der ISBNs alle Bücher in stabilen Regalen fein säuberlich aufgestapelt, mit kleinen Zählhilfen für die Inventur und mit Hinweisen auf weitere Bestände im Palettenlager versehen, das sich im Zentrum der Halle befand. Ein Handlager mit Restbeständen älterer Zeitschriftenjahrgänge und besonders gut verkäuflichen Titeln ergänzte in einem kleinen abgegrenzten Teilbereich das insgesamt 1000 m^2 große Lager. Dieser relativ kleine Raum war der einzige beheizbare der ansonsten im Winter eisigen Halle – ein Umstand, der vor allem zu Zeiten der Inventur im Winter wenig Anlass zu Freude gab. Nur dick eingepackt, mit Handschuhen, Mütze und Schal, konnte das leidige Zählen und Inventarisieren der Buchbestände bewerkstelligt werden.

In diesem Raum wurde auch die Ware konfektioniert und für den Versand vorbereitet. Während die Rechnungen jahrelang im Rechenzentrum der Firma ausgedruckt, täglich nach Igstadt gebracht und dort zu den Büchern gepackt wurden, so änderten sich die Arbeitsabläufe mit der Einführung eines modernen Fakturierungsprogramms nach der Jahrtausendwende: Die Rechnungen konnten nun direkt im Lager ausgedruckt werden – eine enorme Zeit- und Arbeitsersparnis.

Das Programm wuchs und wuchs, jährlich kamen zwischen 200 und 250 Neuerscheinungen dazu – der Lagerplatz wurde knapper. Kritisch wurde es, als der Verlag die Veröffentlichungen der *Deutschen Orient-Gesellschaft* übernommen hatte und kurzfristig Platz für über dreißig großformatige Titel bzw. zwanzig Tonnen Bücher schaffen musste.

Die Ausweitung des Programms in den Bereich der Archäologie machte die Situation nicht einfacher, denn aufwendige Werke in großem Format, auf Kunstdruckpapier und somit von hohem Gewicht mussten untergebracht werden. Schließlich standen die großen Paletten auch zwischen den Regalreihen, Teile davon im Keller des Bürogebäudes im Kreuzberger Ring. Auch jährliches Makulieren oder große Ausverkaufsaktionen schufen nur kurzfristig Abhilfe. Die Arbeitsabläufe waren und blieben unpraktikabel.
Dramatische Folgen hatte der völlig unerwartete Tod des langjährigen Lagermeisters. War Harrassowitz bis dahin stets davon überzeugt gewesen, Lager und Auslieferung im eigenen Haus autonom und in Eigenregie zu handhaben, sah man sich nun nach einer kritischen Analyse veranlasst, nach einem Logistikpartner Ausschau zu halten, der helfen würde, die logistischen und personellen Probleme zu lösen. Dieser fand sich mit der Verlagsauslieferung Brockhaus / Commission in Kornwestheim, wie Harrassowitz ein selbständiges mittelständisches Unternehmen, das für 150, überwiegend wissenschaftliche Verlage, Bücher lagert, konfektioniert und versendet.
Mit tatkräftiger Unterstützung einiger Abiturienten wurden peu à peu insgesamt 250 Tonnen Bücher wahlweise makuliert, an ein Modernes Antiquariat verkauft oder aus den Regalen auf Paletten gewuchtet, in Folie verpackt und per Spedition zu Brockhaus gebracht. So mancher mag sich in dieser Zeit gewundert haben, dass er bei Bestellung mehrerer Bücher auch mehrere Lieferungen aus verschiedenen Orten bekam. Nach einem anstrengenden Sommer und der Anpassung aller EDV-Schnittstellen begann im August 2014 die Auslieferung allein von Kornwestheim aus und damit aus logistischer Sicht ein neues Zeitalter für den Verlag. Im Herbst wurden die Regale abmontiert, das Lager geputzt und völlig leer dem Vermieter übergeben. Erst dabei entdeckte man, dass das „separate" Handlager eigentlich nur aus Rückwänden von Regalen bestanden hatte …
Auch wenn so manche Kollegin oder so mancher Kollege wehmütig an die gemeinsame Inventur mit ausgiebiger Mittagspause zurückdenkt, überwiegen doch die Vorteile der Entscheidung. So musste man bei der Übernahme der Altbestände der *Monumenta Germaniae Historica* nicht lange überlegen, wo diese unterzubringen seien, und nicht nur die Deutsche Post, sondern auch DHL, FedEx und andere Logistikdienstleister fahren Brockhaus täglich an und sorgen dafür, dass Harrassowitz-Bücher innerhalb kurzer Zeit zu den Kundinnen und Kunden kommen. Zweifellos war der Umzug des Lagers nach Kornwestheim ein deutlicher Schritt zur Modernisierung und Professionalisierung des Vertriebs.

Die Herstellung: Ein Werkstattbericht

Oder: Warum die Herstellung bei Harrassowitz *Herstellung* heißt

Jens Fetkenheuer

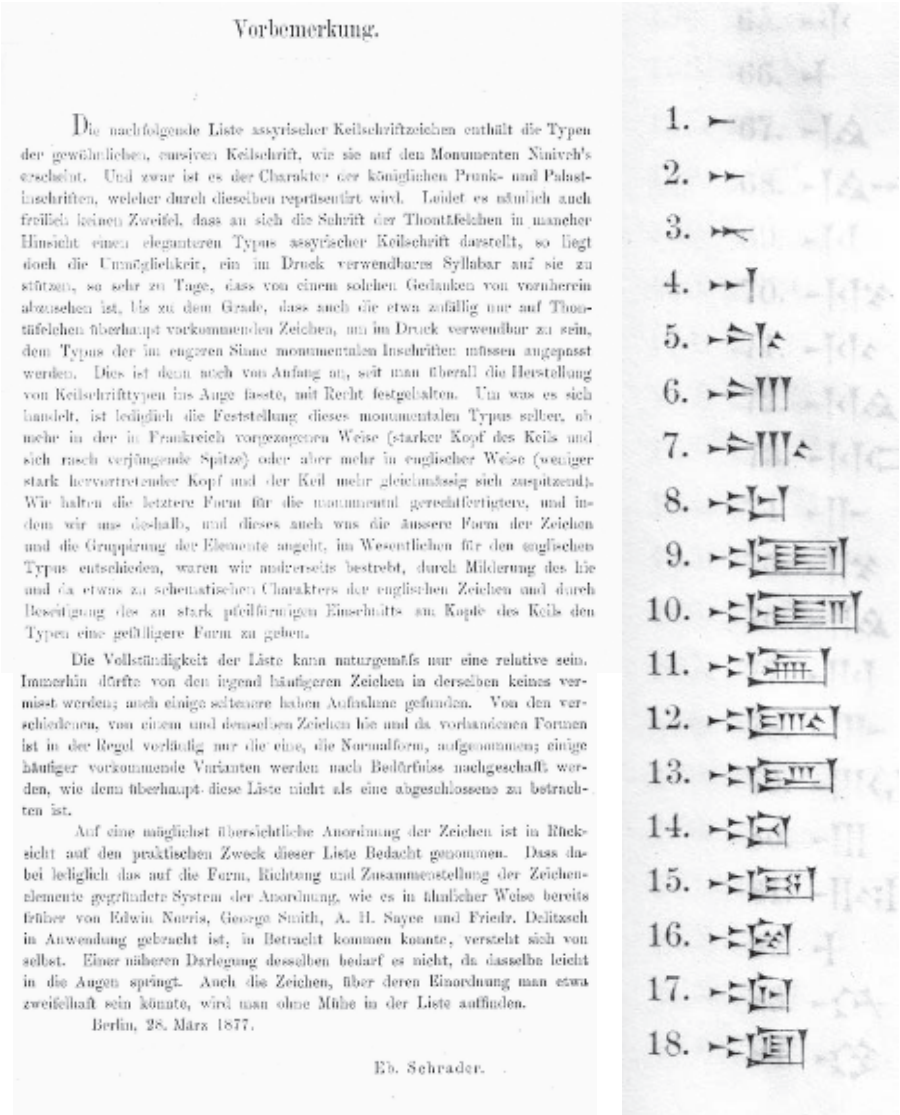
Da das Verlagsarchiv im Zweiten Weltkrieg vernichtet wurde, ist die Geschichte der Buchproduktion bei Harrassowitz für die Zeit vor der Übersiedelung nach Wiesbaden undokumentiert. In der zudem gebotenen Kürze kann dieser Werkstattbericht deshalb auf der Basis vorhandener Zeugnisse und Materialien nur einen unvollständigen und lückenhaften Einblick in den historisch gewachsenen Aufgabenbereich der Herstellung vermitteln.

Die Herstellungsgeschichte eines Wissenschaftsverlages ist ohne die Geschichte der beteiligten Druckereien und Setzereien nicht denkbar,[1] die wiederum einen historischen Eindruck vom technischen und zeitlichen Aufwand der Buchproduktion vermittelt. In den Anfangszeiten des Verlags konnte ein Buchbinder sechzig Lagen in der Stunde heften und ein Schriftsetzer circa 1500 Zeichen, inklusive Spatien, setzen. Das entsprach ungefähr 30 bis 35 Buchzeilen. Dies galt wohlgemerkt für den Standardbuchsatz. Der wissenschaftliche Satz mit den damit verbundenen Fußnoten, gegebenenfalls Marginalien und Zeilenzählern war indes ungleich aufwendiger. Führt man sich zudem den durch Autorkorrekturen verursachten Aufwand vor Augen, den der Neuumbruch eines komplex aufgebauten Setzschiffs[2] zur Folge hatte, mag dies eine Vorstellung von der Produktionslaufzeit wissenschaftlicher Bücher in den ersten Jahrzehnten unserer Verlagsgeschichte geben.

Zu Bleisatzzeiten verfügten Druckereien in der Regel über etwa zehn Schriften. Für einen von Anfang an der Orientalistik verpflichteten Verlag wie Harrassowitz gingen die Anforderungen aber weit darüber hinaus. Zwar waren nichtlateinische Schriften im Bleisatz schon früh vorhanden, wie ein im Besitz des Verlags befindliches Musterbuch der Schriftgießerei Theinhardt aus dem Jahr 1877 zeigt. Doch die Beschaffung derartiger Schriften war kostspielig, und nur wenige Druckereien – wie etwa die Offizin Drugulin in Leipzig oder die Imprimerie Orientaliste in Leuven, mit denen Harrassowitz zusammenarbeitete, – verfügten über Setzer, die mit nichtlateinischen Schriften und dem damit einhergehenden abweichenden Aufbau der Setzkästen umgehen konnten. Immerhin mussten sie die Texte aus den handschriftlichen Vorlagen der Autoren spiegelverkehrt, auch in kleinen Schriftgraden, setzen können. So lernten beispielsweise die Setzer des bei Harrassowitz erschienenen „Wörterbuchs der Klassischen Arabischen Sprache“ (im Katalog S. 302f.) eigens für dieses Werk Arabisch, um die gleichermaßen links- wie rechtsläufigen Typen gegenläufig in einer Zeile und dazu in zwei Kolumnen parallel aus mehreren Setzkästen absetzen zu können.

1 Der Verlag dankt Walter Kurz, ehemaliger Betriebsleiter des Memminger MedienCentrums, und Oliver Schön, Hubert & Co., Göttingen, sowie dem ehemaligen Herstellungsleiter Reinhard Friedrich für wertvolle Hinweise.

2 Ein Setzschiff ist ein im Bleisatz verwendetes Tablett zur Ablage von gesetzten Zeilen.



Vorbemerkung.

Die nachfolgende Liste assyrischer Keilschriftzeichen enthält die Typen der gewöhnlichen, cursiven Keilschrift, wie sie auf den Monumenten Ninivèh's erscheint. Und zwar ist es der Charakter der königlichen Prunk- und Palast-Inschriften, welcher durch dieselben repräsentirt wird. Leidet es nämlich auch freilich keinen Zweifel, dass an sich die Schrift der Thontäfelchen in mancher Hinsicht einen eleganteren Typus assyrischer Keilschrift darstellt, so liegt doch die Unmöglichkeit, ein im Druck verwendbares Syllabar auf sie zu stützen, so sehr zu Tage, dass von einem solchen Gedanken von vornherein abzusehen ist, bis zu dem Grade, dass auch die etwa zufällig nur auf Thontäfelchen überhaupt vorkommenden Zeichen, um im Druck verwendbar zu sein, dem Typus der im engeren Sinne monumentalen Inschriften müssen angepasst werden. Dies ist denn auch von Anfang an, seit man überall die Herstellung von Keilschrifttypen ins Auge fasste, mit Recht festgehalten. Um was es sich handelt, ist lediglich die Feststellung dieses monumentalen Typus selber, ob mehr in der in Frankreich vorgezogenen Weise (starker Kopf des Keils und sich rasch verjüngende Spitze) oder aber mehr in englischer Weise (weniger stark hervortretender Kopf und der Keil mehr gleichmässig sich zuspitzend). Wir halten die letztere Form für die monumentalere, gerechtfertigtere, und indem wir uns deshalb, und dieses auch was die äussere Form der Zeichen und die Gruppirung der Elemente angeht, im Wesentlichen für den englischen Typus entschieden, waren wir andrerseits bestrebt, durch Milderung des hie und da etwas zu schematischen Charakters der englischen Zeichen und durch Beseitigung des zu stark pfeilförmigen Einschnitts am Kopfe des Keils den Typen eine gefälligere Form zu geben.

Die Vollständigkeit der Liste kann naturgemäfs nur eine relative sein. Immerhin dürfte von den irgend häufigeren Zeichen in derselben keines vermisst werden; auch einige seltenere haben Aufnahme gefunden. Von den verschiedenen, von einem und demselben Zeichen hie und da vorhandenen Formen ist in der Regel vorläufig nur die eine, die Normalform, aufgenommen; einige häufiger vorkommende Varianten werden nach Bedürfniss nachgeschafft werden, wie denn überhaupt diese Liste nicht als eine abgeschlossene zu betrachten ist.

Auf eine möglichst übersichtliche Anordnung der Zeichen ist in Rücksicht auf den praktischen Zweck dieser Liste Bedacht genommen. Dass dabei lediglich das auf die Form, Richtung und Zusammenstellung der Zeichenelemente gegründete System der Anordnung, wie es in ähnlicher Weise bereits früher von Edwin Norris, George Smith, A. H. Sayce und Friedr. Delitzsch in Anwendung gebracht ist, in Betracht kommen konnte, versteht sich von selbst. Einer näheren Darlegung desselben bedarf es nicht, da dasselbe leicht in die Augen springt. Auch die Zeichen, über deren Einordnung man etwa zweifelhaft sein könnte, wird man ohne Mühe in der Liste auffinden.

Berlin, 28. März 1877.

Eb. Schrader.

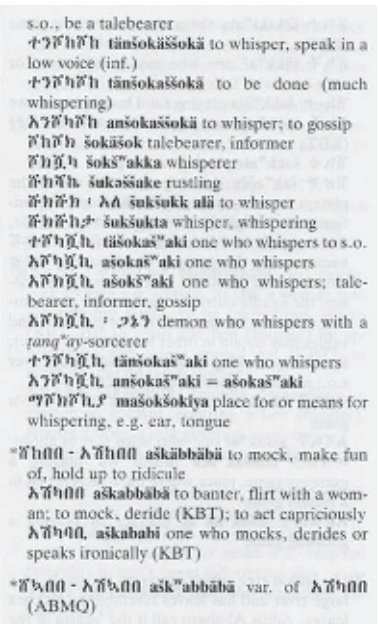
1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.

„Liste der Typen Assyrischer Keilschrift“, Berlin, 1877. Vorwort und Ausschnitt aus der Zeichenliste.

In den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts wurde der Bleisatz durch den Fotosatz abgelöst. Dies führte im Sinne des Wortes zu einer Verschlankung der Produktionsprozesse, denn allein das Ausräumen und Archivieren der Setzergassen dauerte bis zu vier Wochen,

wobei man von einem Gewicht pro Satzschrank von über einhundert Kilo ausgehen muss.[3] Mit dem Fotosatz begann ein neues Zeitalter im graphischen Gewerbe, das zu den sehr frühen industriellen Fertigungsbereichen gehörte, in denen Computer in der Produktion eingesetzt wurden. Ein bis heute nachklingendes Echo dieser Pionierzeit ist das inzwischen universelle Dateiformat PDF, das ursprünglich als Fortsetzung des Postscriptformats für Druckereien zur Plattenbelichtung entwickelt worden war.[4]
Doch auch der Fotosatz hatte seine Einschränkungen und bot bei weitem noch nicht die Möglichkeiten heutiger digitaler Buchproduktion. Ein eindrückliches Beispiel aus dem Harrassowitz Verlag für die Schwierigkeiten jener Zeit ist die über sechs Jahre dauernde Produktionsgeschichte des „Amharic – English Dictionary" von Thomas Leiper Kane (im Katalog S. 266), das schließlich 1990 publiziert wurde. Allein die technische Planung im Vorfeld der Produktion nahm bereits ein Jahr in Anspruch. Denn der Schriftsatz dieses Werkes stellte enorme Anforderungen, die nur mit Hilfe der beauftragten Druckerei Memminger MedienCentrum gelöst werden konnten, wie der damalige Betriebsleiter Walter Kurz berichtet:[5]

Es gab Mitte der 80er Jahre noch keine amharische Fotosatz-Schrift (Font) für einen Kathodenstrahlbelichter oder für die ersten Laserbelichter, die noch im TTS-Code (5-Bit-Code) arbeiteten. Die Schrift musste als geeignete Scanvorlage manuell reingezeichnet werden. Ein Logoscanner wurde so umgebaut und umprogrammiert, dass die Schrift mit über 320 Zeichen eingescannt und mit Dickten und Ästhetik-Werten versehen werden konnte. Die Firma Atari stellte der Druckerei damals einen Rechner und eine erweiterte Tastatur mit neun Ebenen zur Verfügung, die voll umfänglich programmierbar waren, um die Schrift mit ihren zahlreichen Ausprägungen erfassen und formatieren zu können. Ein Mitarbeiter wurde so geschult, dass er den Atari programmieren konnte, und eine Mitarbeiterin erhielt von einer Sprachwissenschaftlerin, die an der Memminger Volkshochschule unterrichtete, einen Crashkurs im Amharischen.


s.o., be a talebearer
ተንሾካሾከ tänšokakkošokä to whisper, speak in a low voice (inf.)
ተንሾካሾከ tänšokaššokä to be done (much whispering)
አንሾካሾከ anšokaššokä to whisper; to gossip
ሾኮሾክ šokäšok talebearer, informer
ሾኪኧካ šokiʷakka whisperer
ሹኩሹኩ šukaššuke rustling
ሹክሹክ ፡ አለ šukšukk alä to whisper
ሹክሹክታ šukšukta whisper, whispering
ተሾካኪኪ täšokaʷaki one who whispers to s.o.
አሾካኪኪ ašokaʷaki one who whispers
አሾኪኪ ašokiʷaki one who whispers; talebearer, informer, gossip
አሾኪኪ ፡ ጋኔን demon who whispers with a *ǧanǧ'ay*-sorcerer
ተንሾካኪኪ tänšokaʷaki one who whispers
አንሾካኪኪ anšokaʷaki = ašokaʷaki
ማሾክኪያ mašokkiya place for or means for whispering, e.g. ear, tongue

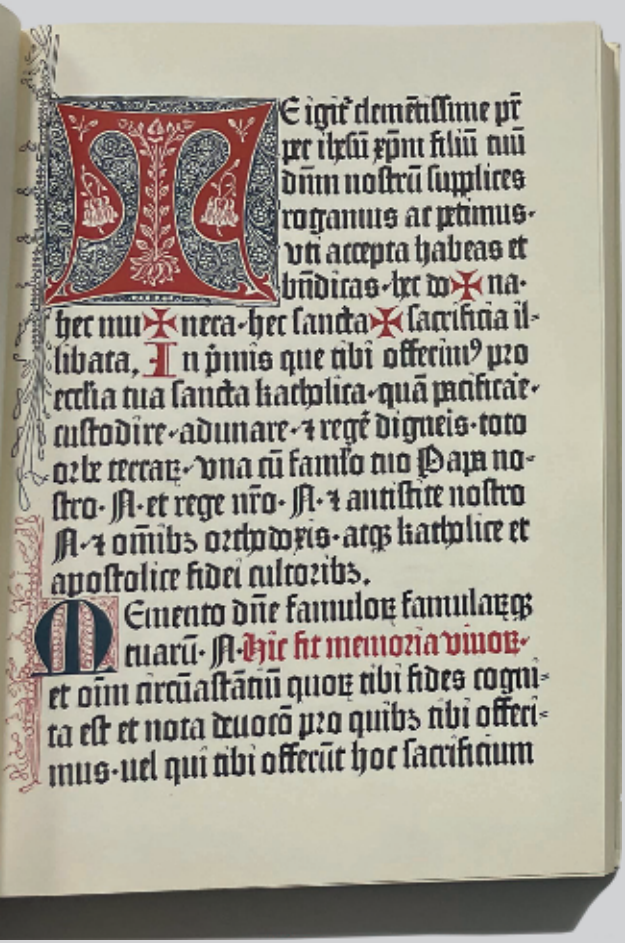
***ሸኸበ - አሸኸበ aškäbbäbä** to mock, make fun of, hold up to ridicule
አሸካበበ aškabbäbä to banter, flirt with a woman; to mock, deride (KBT); to act capriciously
አሸካባቢ, aškababi one who mocks, derides or speaks ironically (KBT)

***ሸኳበበ - አሸኳበበ aškʷabbäbä** var. of **አሸካበበ** (ABMQ)

3 Eine Setzergasse besteht aus mehreren Schubladenschränken mit Schrifttypen und gesetzten Seiten.
4 Dabei wird die Datei von einem Plattenbelichter ausgelesenen, und über einen Laser werden die zu druckenden Teile auf der Platte freigelegt.
5 Email von Walter Kurz an den Verfasser vom 8.1.2022.

Neben der Orientalistik gehört auch die Buch- und Bibliothekswissenschaft seit jeher zu den Kernbereichen des Verlagsprogramms. Historisch betrachtet, waren die herstellerischen Probleme hier weniger im Schriftsatz begründet, als vielmehr in der Reproduktion von Abbildungen und Faksimiles. Für die Wiedergabe von Graustufenbildern wurden sogenannte Autotypien eingesetzt. Hierzu mussten die Vorlagen gerastert, auf Druckplatte belichtet und die nichtdruckenden Teile durch Ätzung entfernt werden, was bei kleiner Druckauflage zu erheblichen Kosten führte. Ein Widerhall dessen findet sich heute noch in den Vorberechnungsformularen einiger Förderinstanzen, in

Carl Wehmer, Deutsche Buchdrucker des fünfzehnten Jahrhunderts, 1971.
Seite aus dem Vorspann mit den drei Druckklischees, blaue, rote und schwarze Druckform.





denen die Kosten für Abbildungen immer noch separat ausgewiesen werden sollen, auch wenn dies heutzutage keine Rolle mehr spielt. Auch für den Farbdruck wurden sogenannte Klischeeätzungen benötigt. Ein Beispiel hierfür, Carl Wehmers „Deutsche Buchdrucker des fünfzehnten Jahrhunderts“, hat im Archiv des Verlags die Zeiten überdauert: Allein die Kosten für die Vorlagenbeschaffung und Reproduktion der über hundert Tafeln des hier abgebildeten Werkes waren so exorbitant, dass die Druckvorlagen, die Klischees, vor über fünfzig Jahren für den Fall eines Nachdruckes eingelagert wurden.





Prägemuster mit Prägestempel, Rückenschild, Titelzeilen und Verlagszeile Rücken.
Hubert & Co., Göttingen, 1984

Waren Satz und Druck der Inhalte zum Teil hochkomplex, so hat die buchbinderische Verarbeitung bis vor etwa vierzig Jahren bei Harrassowitz nur eine untergeordnete Rolle gespielt. Früher wurden häufig wissenschaftliche Bücher von den Bibliotheken mit eigenen Einbänden versehen. Die Verlage lieferten zu diesem Zweck nicht aufgeschnittene Bände in einer Interimsbroschur, die dann vom Bibliotheksbuchbinder aufgeschnitten und meist in Leinen gebunden wurden. Natürlich gehörten auch damals hochwertige Leinenbände, oft mit Goldprägung,[6] zum Programm. Dabei war wiederum die Expertise der Herstellung bei der Materialauswahl und der Schriftgestaltung sowie bei der Abstimmung mit den Buchbindereien gefragt. Das gleiche gilt für die bisweilen erforderliche Anfertigung von Musterbänden, wie, als etwas kurioses Beispiel, das erhaltene Blindmuster (Buch aus unbedruckten Bogen) des oben erwähnten Bandes von Thomas Leiper Kane zeigt. Das 2381-seitige Wörterbuch sollte ursprünglich auf Wunsch des Autors in einem Band erscheinen, wovon man bei der Endfertigung verständlicherweise dann doch Abstand nahm.

Der herstellerische Aufgabenbereich hat im Lauf der letzten Jahrzehnte einen deutlichen Wandel erfahren. So gehört heute beispielsweise eine individuelle Umschlagsgestaltung ebenso dazu wie Layout und Satz oder die Bearbeitung von Abbildungen – Aufgaben, die ursprünglich in der sogenannten Druckvorstufe der Druckereien erledigt wurden. Als hoch spezialisierter Wissenschaftsverlag verfügt Harrassowitz

6 Für die Prägung müssen Prägestempel aus Messing oder Magnesium angefertigt werden.



Blindmuster mit den beiden produzierten Bänden des „Amharic-English Dictionary“. Format 17 × 24 cm, Buchblockstärke 13,5 cm, Umfang: 2381 Seiten. 80 g/qm Werkdruck, Fadenheftung, runder Rücken, gehülst. Memminger MedienCentrum, 1990

sogar über eine eigene Verlagsschrift mit einem weit ausgebauten Zeichensatz. Eine Selbstverständlichkeit muss es für einen solchen Verlag auch sein, dass er für die unterschiedlichsten Anforderungen, die eine wissenschaftliche Publikation stellt – etwa ein archäologischer Grabungsbericht mit großformatigen Abbildungen, Bildtafeln, Zeichnungen und Plänen –, die passenden Lösungen findet: groß- und überformatige Bücher, mit eingebundenen oder in Lasche beigefügten separaten Faltplänen und sonstigen Beilagen, im Schuber oder mit Kassette, mit bedrucktem Vor- und Nachsatz, nicht zuletzt mit einem ansprechenden Cover.

Heute stellen digitale Publikationsformen neue Anforderungen an die Herstellung. Die Umwandlung der Druckdaten in E-Books oder E-Journals, die Vorbereitung und Bereitstellung von Open Access-Publikationen und die Aufbereitung von Metadaten nehmen einen zunehmend größeren Raum ein. Aber unabhängig davon steht in der Produktionsabteilung bei Harrassowitz der historisch gewachsene handwerklich-herstellerische Aspekt nach wie vor im Vordergrund, so wie es einem inhaltlich anspruchsvollen Verlagsprogramm angemessen ist. Deshalb arbeiten bei uns *Hersteller und Herstellerinnen* und keine *Product Manager*, wie in manch anderem wissenschaftlichen Verlag. Unser Anspruch ist es, Bücher und Medien in hochwertiger Qualität *herzustellen* und nicht nur Projekte zu administrieren. Deshalb heißt die Herstellung bei Harrassowitz *Herstellung* – wie zu Gründerzeiten.

Rechts: 3 Bände, Format A 4 mit 66 z. T. farbigen Beilagen im Schuber mit Griffloch.
Gestermann, „Die Grabanlage des Monthemhet“
Im Katalog S. 152

Unten: 2 Bände und Kassette mit 57 z. T. überformatigen Beilagen.
Kühne, „Die Zitadelle von Dūr-Katlimmu in mittel- und neuassyrischer Zeit“
Im Katalog S. 176

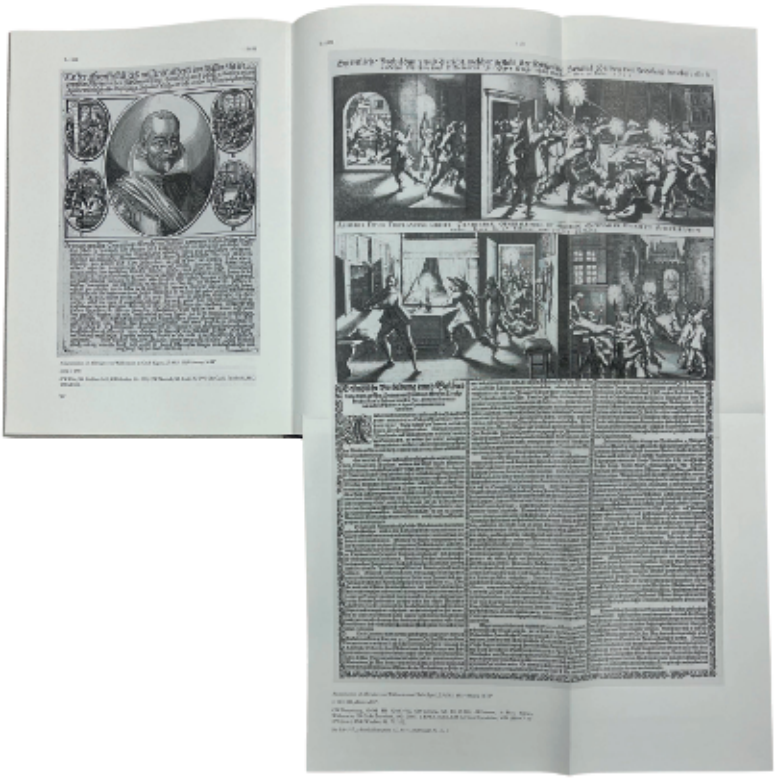
Gegenüberliegende Seite
Oben: Leinenband, Buchformat 240 x 345 mm. Klapptafel, zweifach auffaltbar
Paas, „The German Political Broadsheet 1600–1700“
Im Katalog S. 536

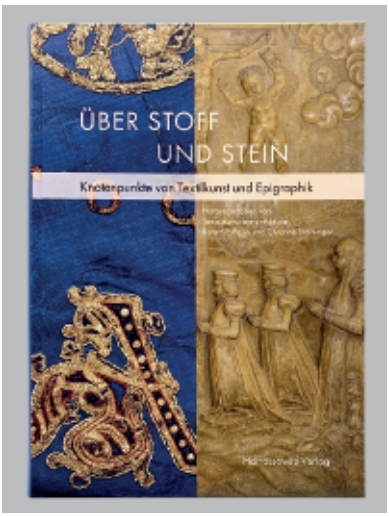
Unten links: „Über Stoff und Stein“, hrsg. v. Tanja Kohwager u. a.; Umschlaggestaltung Verlag
Im Katalog S. 534

Unten rechts: Buch im Großformat 285 x 375 mm mit farbig bedrucktem Vorsatzpapier.
Ledderose, „Buddhist Stone Sutras in China. Sichuan 3“
Im Katalog S. 373








ÜBER STOFF
UND STEIN
Knotenpunkte von Textilkunst und Epigraphik



Was nützte das originellste Werk, wenn niemand es zur Kenntnis nähme? Werbung und Vertrieb bei Harrassowitz

Robert Gietz

Werbung und Vertrieb sind das Bindeglied zwischen Verlag und Kundinnen und Kunden. Während es Aufgabe der Werbung ist, die Produkte des Verlags, Bücher und Zeitschriften, bekannt zu machen und potenzielle Kundinnen und Kunden über das Verlagsprogramm umfassend und auf möglichst vielen Wegen zu informieren, stellt die Vertriebsabteilung die Infrastruktur zur Verfügung, die notwendig ist, damit das Verlagsangebot erworben werden kann. Hinter dieser nüchternen Beschreibung verbirgt sich ein vielfältiges Tätigkeitsfeld, auf dem fast die Hälfte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Harrassowitz Verlags ihre Aufgaben findet. In unserer schnelllebigen Zeit, in der jeder einzelne einer täglichen Informationsflut, vornehmlich digitaler Art, ausgesetzt ist, ist es notwendiger denn je, Akzente und Schwerpunkte zu setzen, um die einzelnen Produkte aus der Fülle von Angeboten hervorzuheben. Ein zeitgemäßes Marketing sowie ein flexibles und differenziertes Vertriebssystem sind ebenso wichtig wie eine nach den modernsten Methoden agierende Produktion.

Während in früheren Jahren schriftliche Werbung in Form von Katalogen und Anzeigen das bevorzugte Mittel zur Kommunikation waren, haben heute digitale Medien den Vorrang. Auch wenn Harrassowitz nach wie vor zweimal jährlich aufwändig produzierte gedruckte Novitätenverzeichnisse in einer Auflage von über 5000 Exemplaren an Buchhändler, Bibliotheken, Institute, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im In- uns Ausland verschickt, sind Homepage und Online-Shop als Informationsquellen aus der Werbung nicht mehr wegzudenken. Auch die sozialen Netzwerke, *Facebook* und *Twitter*, gehören zu den Marketinginstrumenten. Hinzu kommt ein Newsletter, der – individuell auf die Interessensgebiete der registrierten Kundinnen und Kunden abgestimmt – über neue Titel informiert. Zu den Multiplikatoren gehört nach wie vor ein sorgfältig gepflegtes Rezensionswesen, das neben der Werbung für das Buch nicht zuletzt auch der Qualitätssicherung dient. Bei allen Vorteilen, die digitale Medien bieten, geht jedoch nichts über das direkte Erlebnis im Umgang mit dem Buch, den Erkenntnisgewinn, der beim Blättern und Lesen unmittelbar entsteht. Deshalb ist es uns wichtig, auf möglichst vielen einschlägigen Tagungen und Kongressen unser Programm zu präsentieren, mit Kundinnen und Kunden, die bestenfalls auch unsere Autorinnen und Autoren sind, ins Gespräch zu kommen. Dass Harrassowitz mit seinem Stand jährlich auf der Frankfurter Buchmesse anzutreffen ist, versteht sich von selbst.

Harrassowitz-Bücher werden über viele verschiedene Vertriebskanäle angeboten: Sie sind im *Verzeichnis Lieferbarer Bücher* (VLB) sowie in den Datenbanken der Grossisten verzeichnet und somit dem stationären Buchhandel schnell verfügbar. Selbstverständlich können sie auch in unserem Online-Shop, direkt beim Verlag oder über den Online-Händler *Amazon* bestellt werden. Bibliotheken im In- und Ausland werden von unserer „Mutter"-Firma, der Agentur Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, direkt beliefert. Da-

neben sind etwa weitere fünfzehn nationale und internationale Kooperationspartner für den Geschäftserfolg von Bedeutung, etwa die Großhändler und internationalen Buchhändler. In den USA und im United Kingdom sowie in China sind außerdem unsere Repräsentanten für uns unterwegs.

Elektronische Medien werden zunehmend nachgefragt: Aus unserem Online-Shop kann man aktuell etwa 1000 E-Books herunterladen, mit steigender Tendenz, denn fast alle neuen Titel erscheinen sowohl in gedruckter als auch in digitaler Form. Nachdem der Vertrieb elektronischer Zeitschriften jahrelang über das renommierte Online-Archiv JSTOR (Journal Storage) erfolgte, bieten wir die Periodica nun auf einer eigenen Plattform unter www.harrassowitz-library.com an.

Über die vielfältigen digitalen Möglichkeiten darf man jedoch nicht vergessen, dass Harrassowitz nach wie vor auf das gedruckte Buch und lange Lieferbarkeit setzt: Bei unserem Dienstleister Brockhaus / Commission halten wir etwa 250 Tonnen Bücher oder 4500 Titel vorrätig, die innerhalb kürzester Zeit weltweit verschickt werden können. Dazu kommen zurzeit etwa 550 Titel, die bei unseren Partnern Zeitfracht und Libri auf Bestellung im Print-on-Demand Verfahren hergestellt und geliefert werden.

Die Auftragsbearbeitung, die Annahme von Bestellungen und die Fakturierung, ist nach wie vor direkt bei Harrassowitz angesiedelt. Denn der direkte Kontakt zu unseren Kundinnen und Kunden ist uns enorm wichtig. Für Wünsche und Fragen, auch inhaltlicher Art, haben unsere langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Auslieferung und Vertrieb immer ein offenes Ohr. Sie kennen das Programm wie kaum andere. Bei aller Automatisierung und Effizienz sind persönliche Betreuung, Dienstleistungsbewusstsein und Service das menschliche Rückgrat unseres Vertriebs, vielleicht auch das Geheimnis unseres Erfolgs.

Über die Schwierigkeit, einen Gesamtkatalog zu gestalten

Marlen Frieling

Dieser Gesamtkatalog ist aus dem Impuls heraus entstanden, anlässlich des 150-jährigen Geburtstages des Harrassowitz Verlags dessen vielfältiges und anspruchsvolles Programm mit heute etwa 4500 lieferbaren Titeln und jährlich 250 Neuerscheinungen abzubilden. Schnell wurde deutlich: Das würde nicht ganz einfach werden. Kleinere und größere Herausforderungen mussten gemeistert werden, stets im Wettlauf mit der Zeit und erschwert durch die SARS-CoV-2-Pandemie. Der kurze Sprung ins Büro der Kolleginnen und Kollegen auf der Suche nach Austausch und Rat war kaum mehr möglich, und auch die gemeinsame Tasse Kaffee, um den Kopf für einen Moment frei zu bekommen, hat oftmals gefehlt. Virtuelle und im Vorlauf abgestimmte Besprechungen wurden umso wichtiger, und allen Widrigkeiten zum Trotz stand bald ein erstes Gerüst der inhaltlichen Gestaltung. Einige Ideen wurden sofort umgesetzt, andere mussten im Laufe der Zeit wieder verworfen werden, neue kamen hinzu, immer im Hinterkopf behaltend, dass der Umfang des Katalogs nicht überhandnehmen durfte. Der limitierte Umfang, aber auch einige weitere Faktoren wie insbesondere das im Zweiten Weltkrieg völlig zerstörte Archiv und Lager der Vorkriegszeit, machten es unmöglich, einen Gesamtkatalog aller in 150 Jahren erschienener Werke vorzulegen. Der Kompromiss ist nun ein Gesamtkatalog aller zurzeit lieferbaren Werke.

Die Schwierigkeit einen Gesamtkatalog zu gestalten, besteht für einen hoch spezialisierten Verlag wie Harrassowitz wohl vor allem darin, die thematische Vielfalt seiner Monografien, Buchreihen, Wörter- und Lehrbücher, Lexika, Ausstellungskataloge, Editionen und Zeitschriften in einem Katalog zu vereinen und sie dabei sinnvoll zu systematisieren. Die Werke und Reihen, die vorher in mehrere Themenkataloge integriert wurden, erhalten nun eine sorgfältig abgewogene Einordnung. Besonders deutlich wird dies am Beispiel inter- oder transdisziplinärer Werke wie der kürzlich erschienenen Festschrift für Ricardo Eichmann „Klänge der Archäologie“ (siehe S. 246): Aus den Themenbereichen Ägyptologie, Klassische Altertumswissenschaften, Altorientalistik, Kulturgeschichte (Musik), Äthiopistik und Semitistik musste eine Auswahl für die Platzierung des Werks innerhalb des Katalogs getroffen werden.

Sechs große Bereiche unseres Verlags – Antike, Orientalistik, Slavistik, Buch/Kultur/Geschichte, Handschriftenkataloge und die *Monumenta Germaniae Historica* – mit jeweils eigenen Inhaltsverzeichnissen als Orientierungshilfe bilden nun das Herzstück des Jubiläumskatalogs.

Jeder dieser Bereiche stellt seine eigenen Herausforderungen, ob typografischen Charakters wie bei der Berücksichtigung unzähliger Sonderzeichen und Glyphen vor allem in der Orientalistik oder bibliografischen Charakters vor allem in der Geschichte. Eine Buchreihe kann nicht nur in vielfältige Unterreihen unterteilt sein und im Laufe der Zeit unter neuem Namen fortgesetzt worden sein, sie kann auch allein durch ihre Präsentation als Buchreihe erscheinen, obwohl es sich in Wirklichkeit um mehrbändige



Beispiele unserer Bereichskataloge

monografische Werke handelt. Ohne die eingespielte Zusammenarbeit des Verlagsteams und eine gut gepflegte Datenbank, nicht zu vergessen den stetigen Austausch mit den Autorinnen und Autoren, Herausgeberinnen und Herausgebern sowie Kommissionspartnerinnen und -partnern, wäre die Umsetzung dieses Vorhabens wenig erfolgversprechend gewesen.

Nun sind wir glücklich, Ihnen mit unserem Katalog zum 150-jährigen Jubiläum unseres Verlags sowohl alle lieferbaren Titel als auch die traditionelle Vorschau auf in Kürze erscheinende Werke vorlegen zu können.

Neuerscheinungen 2·2022

Buch Kultur Geschichte • Osteuropa
Antike • Orient Asien Afrika



Inhalt

Jochem Kahl, Sameh Shafik, Gottesworte in Assiut 40

Mahmoud El-Khadragy, Tomb N13.1 of the Nomarch Iti-ibi(-iqer) at Asyut 41

Stephan J. Seidlmayer, Daniel Polz, MDAIK 76/77 – 2020/2021 42

Ina Eichner, Daniel Polz, Das Paulosklоster (Deir el-Bachît) in den Bergen von Djeme/ Oberägypten 43

Kathrin Gabler, Alexandra Verbovsek, Susanne Bickel, Eva Hemauer, Formen kultureller Dynamik 44

Ivan Rodríguez López, The Book of the Dead of Bakenwerel 45

François René Herbin, Christian Leitz, Le Rituel de la Maison de Chentayt 46

Daniel von Recklinghausen, Das Land von Pfeil und Bogen 47

Daniela Mendel, Die Geographie des Himmels 48

Manfred Bietak, Silvia Prell, The Enigma of the Hyksos. Volume IV . . . 49

Elisa Priglinger, The Enigma of the Hyksos. Volume V 50

Anna Maria Bortz, Johannes Friedrich Diehl, Robert Martin Kerr, KwangCheol Park, Anna Elise Zernecke, Lob des Schreibers . . 51

Jens Kamlah, Achim Lichtenberger, The Mediterranean Sea and the Southern Levant 52

Herbert Niehr, Thomas Römer, Nouvelles Recherches autour de la Stèle de Mésha . . . 53

Simon Weyringer, An der Schwelle zum Land der Verheißung 54

Michael P. Streck, Janine Wende, Supplement to the Akkadian Dictionaries. . 55

Nathan Wasserman, Elyze Zomer, Akkadian Magic Literature 56

Antonia Pohl, Die akkadischen Hymnen der altbabylonischen Zeit. 57

Janine Wende, Frühaltbabylonische Grammatik 58

Abdel Masih Hanna Baghdo, Lutz Martin, Mirko Novák, Winfried Orthmann, Tell Halaf VI 59

Rafał Koliński, Catalogue of Archaeological Sites 60

Jan-Waalke Meyer, Tell Chuera 1958–2011 . . 61

Raffaella Pierobon Benoit, Costanza Coppini, Rocco Palermo, Raffaella Pappalardo, Exploring ‘Dark Ages’. 62

Henryk Meyza, Decoration of Hellenistic and Roman Buildings in Cyprus 63

Ulrich Mania, Hafen, Stadt, Mikroregion . . 64

Katarzyna Balbuza, Michał Duch, Zofia Kaczmarek, Krzysztof Królczyk, Anna Tatarkiewicz, ANTIQUITAS AETERNA 65

Angelika Kellner, Die griechische Archaik . . 66

Benjamin Allgaier, Embedded Inscriptions in Herodotus and Thucydides 67

Anna-Lena Krüger, Hieronische Architektur auf Sizilien 68

Birte Geißler, Ulrike Wulf-Rheidt, Aspekte von Unfertigkeit in der kaiserzeitlichen Architektur 69

Martin Auer, Harald Stadler, Alpine Landschaftsnutzung im Ager Aguntinus . . 70

Denis Nosnitsin, Dorothea Reule, The Ethiopic Manuscripts of the Egyptian Monastery of Dayr as-Suryān: A Catalogue 71

Baby Varghese, The Early History of the Syriac Liturgy 72

Otto Jastrow, Der arabische Dialekt der Christen von Ka‘bīye (Diyarbakir). 73

Tilman Seidensticker, Wörterverzeichnis zu den Publikationen von Manfred Ullmann. . 74

Shervin Farridnejad, Touraj Daryaee, Sasanian Studies 1 (2022) 75

Chiara Bocci, On Feathers and Furs 76

Jiehua Cai, Marc Nürnberger, Zwischen den Meeren / Between the Seas . . 77

Laura Pflug, Chroniken des Blütenberges . . . 78

Li Guoping 李國平, Spirit-Writing Cults in the Chaozhou Region between 1860 and 1949 79

Manuel Sassmann, Sun Hua, Buddhist Stone Sutras in China: Sichuan Province. Volume 5 80

Stephan Köhn,
Über die Kommerzialisierung von Wissen im Japan des 18. Jahrhunderts 81

Stephan Köhn, Chantal Weber,
Crossing the Borders to Modernity 82

Annette Wilke, Robert Stephanus, Robert Suckro, Constructions of Mysticism as a Universal 83

Laura Gilabert Sansalvador,
La bóveda en la arquitectura Maya 84

Deutsches Polen-Institut,
Jahrbuch Polen 33 (2022). Widersprüche. . 85

Anna Majkiewicz, Agata Mirecka,
Hier ist mein Zuhause 86

Joanna Ławnikowska-Koper,
Anna Majkiewicz, Intermediale Verortung der Gegenwartsliteratur Mitteleuropas . . . 87

Anna Majkiewicz, Agata Mirecka, Joanna Ławnikowska-Koper,
Transkulturelle Durchdringungen in der Gegenwartsliteratur Mitteleuropas 88

Sylwia Dec-Pustelnik, Peter Klimczak, Arkadiusz Lewicki, Izabela Surynt,
Handbuch der deutsch-polnischen Kommunikation 89

Michael Fleischer, Annette Siemes, Michał Grech, Die polnische und deutsche Kollektivsymbolik 90

Agnieszka Matusiak, Agnieszka Libura, Arkadiusz Lewicki,
Solidarity and Responsibility 91

Maciej Czeremski, Karol Zieliński,
Worldview in Narrative and Non-narrative Expression 92

Daniel Müller, Monika Wingender,
Language Politics, Language Situations and Conflicts in Multilingual Societies. 93

∂ Frank Grelka, Stephan Rindlisbacher,
"Our Work with the Masses Is Not Worth a Kopeck ..." 94

∂ Magdalena Kamińska,
Platte ist nicht gleich Platte 95

Heinz A. Richter, The Conflicts of the Aegean in the 20th Century 96

Enno Bünz, Martina Hartmann, Claudia Märtl, Stefan Petersen,
Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalters 78 (2022) 1 97

Ulrike Hohensee, Mathias Lawo, Michael Lindner, Olaf B. Rader,
Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1365 98

Philipp Thomas Wollmann, *Litterae* der Apostolischen Pönitentiarie *in partibus* (1400–1500) 99

Cora Dietl,
Frühneuzeitliche Märtyrerdramen 100

Philipp Hegel, Michael Krewet
Wissen und Buchgestalt 101

Matthias Grandl, *Ciceroniana*. 102

Isabelle Fellner, Christina Schaefer,
Facetten der *experientia* 103

Markus Friedrich, Holger Zaunstöck,
Jesuit and Pietist Missions in the Eighteenth Century 104

Magdalena Walter-Mazur, Karolina Kaźmierczak, Michał Wysocki,
The Music Manuscripts at the Diocesan Library in Sandomierz 105

Julian zur Lage, Geschichtsschreibung aus der Bibliothek 106

Markus Berger,
Post aus der Stadt der Bruderliebe 107

Mark Häberlein,
Im Auftrag Halles nach Nova Scotia 108

Daniel Syrovy,
Literatur, Politik und habsburgische Zensur in Lombardo-Venetien 109

Johannes Frimmel, Waldemar Fromm, Helen Müller, Marcel Schellong,
Im Zentrum: Das Buch 110

Edith Hanke, Max Webers Sprache 111

Stefan Breuer, Max Weber in seiner Zeit . . 112

Gerhard Wagner, Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre Max Webers 113

Piotr Janik, Magdalena Kozak, Robert Grzywacz, Szczepan Urbaniak,
The Faces of Contemporary Phenomenology: the Quest for Relevance 114

Ewa Pytel-Bartnik, Magdalena Kardach,
Dreißig Jahre danach 115

∂ Anna Dąbrowska,
Narrative der Islamischen Revolution im Iran anhand ausgewählter deutsch-sprachiger Romane (2010–2019) 116



The Asyut Project 16

2021. VIII, 298 Seiten,
5 s/w Abb., 1 Tabelle, 12 Tafeln, gb
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11733-3
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39214-3
je/each € 78,– (D)

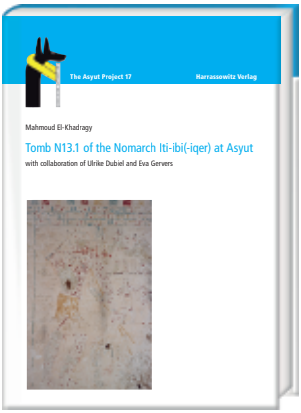
Interessengebiete:
Ägyptologie, Hieroglyphen,
Assiut, Erste Zwischenzeit,
12. Dynastie, Paläographie

Jochem Kahl, Sameh Shafik

Gottesworte in Assiut

Eine Paläographie der reliefierten Monumentalhieroglyphen der Ersten Zwischenzeit und der 12. Dynastie

Seit 2003 arbeitet das deutsch-ägyptische „The Asyut Project" auf dem Gebel Assiut al-gharbi, dem im Westen der mittelägyptischen Stadt Assiut gelegenen Wüstenberg. Ein Bestandteil des Forschungsvorhabens ist die epigraphische Aufnahme der Inschriften in den Gaufürstengräbern I, III, IV und V aus der Ersten Zwischenzeit und der 12. Dynastie. Jochem Kahl und Sameh Shafik stellen die reliefierten Hieroglyphen aus diesen gut datierten Gräbern in einer Paläographie zusammen und beschreiben die angewandten Werktechniken der Grabbeschriftung. Mit dieser Publikation liegt nun ein zeitlich wie regional genau erfasster Satz an Hieroglyphenformen für das 21. und 20. Jahrhundert v. Chr. vor.



Mahmoud El-Khadragy

Tomb N13.1 of the Nomarch Iti-ibi(-iqer) at Asyut

with collaboration of
Ulrike Dubiel and Eva Gervers

One of the important outcomes of the long-term Egyptian-German cooperation in archaeological fieldwork at the necropolis of Asyut is the discovery of Tomb N13.1 in 2005. The tomb was discovered by the members of "The Asyut Project" while surveying the necropolis of Asyut for the purpose of mapping. Tomb N13.1 belongs to the late First Intermediate Period/early Eleventh Dynasty Siutian Nomarch Iti-ibi(-iqer).
This discovery is the only available source of information introducing the then unknown Siutian nomarch Iti-ibi(-iqer). It provides us with a possible evidence connecting the well-known Siutian family of nomarchs, who ruled Asyut during the later part of the First Intermediate Period, i.e., Khety I, Iti-ibi and Khety II, and the celebrated nomarch Mesehti, owner of the two sets of model-soldiers representing Egyptian spearmen provided with shields (Cairo CG 258) and Nubian archers (Cairo CG 257), in addition to the two coffins (Cairo CG 28118, 28119). The tomb's decoration is one of the best preserved late First Intermediate Period/early Eleventh Dynasty tombs known to us up to date. Its iconographic details present one of the earliest known examples of a fabulous creature in a hunting scene in a private tomb and the earliest known example of goddess Sekhet dominating a fowling scene in a non-royal context.

The Asyut Project 17

2022. 368 pages, hc
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11778-4
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39255-6
je/each ca. € 98,– (D)

Fields of Interest:
Ancient Egypt, Asyut, Archaeology, First Intermediate Period, Tomb, Coffin, Decoration, Iconography, Khety, Iti-ibi, Mesehti, Sekhet



Mitteilungen des
Deutschen Archäologischen Instituts
Abteilung Kairo 76/77

2022. Ca. 400 Seiten, 269 Abb., gb
210x297mm
ISBN 978-3-447-11794-4
ca. € 158,– (D)

Interessengebiete:
Deutsches Archäologisches Institut, Archäologie, Ägyptologie, Grabungsergebnis, Ausgrabung

Stephan J. Seidlmayer, Daniel Polz (Hg.)

Mitteilungen des Deutschen Archäologischen Instituts Abteilung Kairo 76/77 – 2020/2021

Seit 1930 bieten die jährlich erscheinenden *Mitteilungen der Abteilung Kairo* eine internationale Plattform für Beiträge zur Archäologie und Kulturgeschichte Ägyptens. Die Themen erstrecken sich dabei von der prädynastischen über die pharaonische und christliche bis hin zur islamischen Zeit. Neben dem Schwerpunkt Archäologie und der Veröffentlichung neuester Grabungsergebnisse internationaler Unternehmungen werden auch kultur- und kunstgeschichtliche Inhalte und aktuelle Fragestellungen diskutiert. Die hochwertige Publikation der aktuellen Forschungsergebnisse des DAI Kairo ist eine zentrale Aufgabe der *Mitteilungen*. So wird unter anderem in jeweils zwei- bis dreijährigem Abstand über die laufenden Ausgrabungen berichtet. Die Beiträge erscheinen in deutscher, englischer oder französischer Sprache, jeweils von einer englischen Zusammenfassung begleitet. Ihre Qualität wird durch ein Peer-Review-Verfahren gesichert. Illustriert werden sie durch zahlreiche Abbildungen, Pläne und Tafeln.



Ina Eichner, Daniel Polz (Hg.)

Das Pauloskloster (Deir el-Bachît) in den Bergen von Djeme/Oberägypten

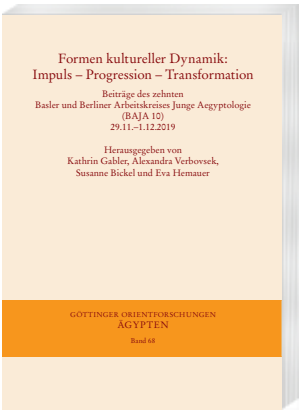
Eine Mönchsgemeinschaft am Rande der Wüste Internationaler Workshop an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien, 20.–21. Mai 2019

Die Nekropole des Paulosklosters in Theben-West/Oberägypten ist eine der wenigen teilweise ausgegrabenen koptischen Klosternekropolen Ägyptens. Der gute Erhaltungszustand der Bauten bietet einen lebendigen Eindruck vom Alltagsleben der Mönche (6./7. Jh.–9./10. Jh. n. Chr.). Dieses war Thema eines Internationalen Workshops an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien, vom 20. bis 21. Mai 2019. Das Spektrum war weit gefasst und zeigte die vielfältigen Fragestellungen und Erkenntnismöglichkeiten einer Klostergrabung. Das Verhältnis des Klosters zu seiner pharaonischen Umgebung und die intensive Nachnutzung und Wiederverwendung pharaonischer Strukturen und Artefakte wurden ebenso behandelt wie die Architektur der Klosterkirche oder der Arbeitsräume mit den Webgruben für die umfangreiche Textilproduktion des Klosters. Mit Hilfe dokumentarischer Texte und Keramikaufschriften konnten soziale Hierarchien im Kloster und Fragen nach dem Klosterpersonal und dessen Aufgaben beantwortet werden. Die Auswertung der Papyri und Pergamente ermöglichte sogar die teilweise Rekonstruktion des Buchbestands im Kloster. Untersuchungen der Mönchsmumien gaben wichtige Aufschlüsse über den Gesundheitszustand der Mönche. Im Gegensatz zu den sonst üblichen Grabstelen waren im Pauloskloster Grabkreuze aus Holz aufgestellt, was das Spektrum der Bestattungsbräuche in Klöstern erweitert. Der von Ina Eichner und Daniel Polz herausgegebene Band dokumentiert die Ergebnisse der Tagung.

Sonderschriften des
Deutschen Archäologischen Instituts
Abteilung Kairo 44

2022. VI, 228 Seiten, 227 Abb., 2 Faltpläne, gb
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11774-6
ca. € 98,– (D)

Interessengebiete:
Deutsches Archäologisches Institut, Christliche Archäologie, Koptologie, Nekropole, Pauloskloster, Archäologie, Sepulkralkultur



Göttinger Orientforschungen
IV. Reihe: Ägypten 68

2021. 174 Seiten, 14 Abb., 3 Karten, br
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11772-2
€ 49,– (D)

Interessengebiete:
Ägyptologie, Alte Geschichte, Archäologie, Altertumswissenschaften, Bild- und Kunstwissenschaften, Kulturwissenschaften, Koptologie, Papyrologie, Digital Humanities

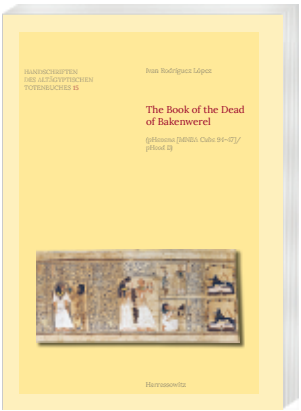
Sprachen: Deutsch, Englisch

Kathrin Gabler, Alexandra Verbovsek, Susanne Bickel, Eva Hemauer (Hg.)

Formen kultureller Dynamik: Impuls – Progression – Transformation

Beiträge des zehnten Basler und Berliner Arbeitskreises Junge Aegyptologie (BAJA 10) 29.11.–1.12.2019 unter Mitarbeit von Seher Parlak und Matthieu Götz

Der Band umfasst zehn Beiträge internationaler Autor*innen, die im Rahmen der 10. Tagung des Basler und Berliner Arbeitskreises Junge Aegyptologie (BAJA) im Jahr 2019 in Basel vorgestellt und diskutiert wurden. Unter dem Schlagwort „kulturelle Dynamik" widmen sich die Beiträge geschichts-, kultur-, und religionswissenschaftlichen, linguistischen sowie archäologischen Fragestellungen. Diese werden am Beispiel unterschiedlicher Texte und Objektgattungen der materiellen Kultur aus allen Epochen der ägyptischen Geschichte von der Frühzeit bis in die Spätantike behandelt. Ein rezeptionshistorisch orientierter Beitrag befasst sich zudem mit ägyptisch geprägten Monumenten außerhalb Ägyptens. Einen Ausblick auf die Möglichkeiten der Digital Humanities bietet ein Aufsatz zur modernen Aufarbeitung ägyptischer Textfragmente mithilfe digitaler Methoden. Der Band gewährt einen Überblick zu Ursachen, Prozessen, Akteuren und Zielsetzungen kultureller Dynamik im Alten Ägypten und darüber hinaus.
Der *Berliner Arbeitskreis Junge Aegyptologie* ist ein Forum für deutschsprachige Nachwuchswissenschaftler*innen, das dem Austausch und der Präsentation neuer Forschungsansätze und -ergebnisse in der Ägyptologie dient. Die BAJA-Workshops finden jährlich in Form einer offenen Diskussionsrunde mit Vorträgen zu einem ausgewählten Themenbereich statt.



Ivan Rodríguez López

The Book of the Dead of Bakenwerel

(pHavana [MNBA Cuba 94-47]/pHood B)

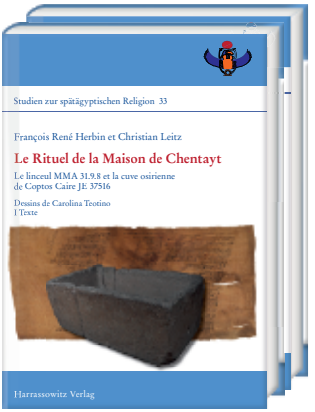
The most important Egyptian collection in Latin America contains the Papyrus Havana (pHavana). This *Book of the Dead*, along with the rest of relics within the Egyptian Hall at the National Museum of Fine Arts of Cuba, remains largely unknown to most scholars in the world. The present volume finally introduces to the Egyptological community the long awaited edition of pHavana, comprising its transcription, translation, philological commentary, hieroglyphic transliteration and color photographs.

The author's organization of the papyrus content in five divisions mirrors the variety of themes expressed in the text and vignettes of the manuscript, which accompanied Bakenwerel, a purification and lector priest who served in the temple of Amun in Karnak, during his journey in the Duat, the Egyptian afterlife. Papyrus Havana contains new variants of rare texts and vignettes, including the renowned spell on "Anubis and seven daemons", plus cryptographic compositions, and abridged versions of other common spells, whose unparalleled sequence makes it a precious specimen within the *Book of the Dead* tradition from the end of the Ramesside Period and the beginnings of the Twenty-first Dynasty. Publication of pHavana in the HAT series adds yet another original contribution to the study of the later traditions in the ancient Egyptian funerary religion. Furthermore, the publication opens a new avenue of research and outreach beyond traditional European and American centers. Such new research within the Egyptological community continues the important process of decolonizing an ever-broadening discipline.

Handschriften des altägyptischen Totenbuches 15

2021. XII, 56 pages, 5 ill., 14 plates, 1 table, pb
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11754-8
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39252-5
je/each € 49,– (D)

Fields of Interest:
Ancient Egypt, Art History, Religious Studies, Book of the Dead, Conservation, Egyptology, Philology, Papyrology



Studien zur spätägyptischen Religion 33

2022. 2 parties, X, 612 pages, 84 tableaux, relié
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11784-5
ca. € 158,– (D)

Domaines d'intérêts:
Études Ptoléméen, Égyptologie, Études des Rituels, Religion de l'Égypte ancienne, Écriture hiératique

François René Herbin, Christian Leitz

Le Rituel de la Maison de Chentayt

Le linceul MMA 31.9.8 et la cuve osirienne de Coptos Caire JE 37516
Dessins de Carolina Teotino

Découvert à Quft en 1904, le monument en granit rose connu sous la désignation de cuve de Coptos, et conservé au musée du Caire (JE 37516), ne suscita au début que de brèves observations, plus pour sa fonction présumée de sarcophage du pharaon Harsiesis (XXIIe dynastie) que pour les inscriptions couvrant l'ensemble de ses parois. Les problèmes liés à l'état médiocre du monument et aux multiples difficultés de lecture et d'interprétation de son texte expliquent qu'il soit demeuré longtemps inédit. En 1986, la découverte d'un parallèle partiel, rédigé en hiératique sur un linceul de lin conservé au Metropolitan Museum of Arts (31.9.8), datable de l'époque ptolémaïque, permit de repenser une bonne partie des problèmes que, pour diverses raisons, les inscriptions de la cuve ne permettaient pas de résoudre.
Le titre même de l'ouvrage, présent dans le seul linceul : *Rituel de la Maison de Chentayt*, montre le rôle central joué par cette déesse dans l'organisation des rites osiriens du mois de Khoiak, et qu'attestent aussi de nombreux autres documents funéraires ou rituels. Curieusement ignoré de la grande inscription tentyrite consacrée aux cérémonies osiriennes de ce mois, le *Rituel de la Maison de Chentayt* livre une foule d'informations nouvelles sur la participation de collectivités divines et humaines à ce qui est probablement la plus importante manifestation religieuse de l'ancienne Égypte.
La première partie, par François René Herbin (en français), propose une première édition du linceul avec transcription, traduction et commentaire; la seconde partie, par Christian Leitz (en allemand) contient les mêmes éléments pour la cuve osirienne. Le volume II expose une documentation photographique et graphique détaillée.



Daniel von Recklinghausen

Das Land von Pfeil und Bogen

Studien zu Neith und ihren Attributen in der Theologie des Tempels von Esna

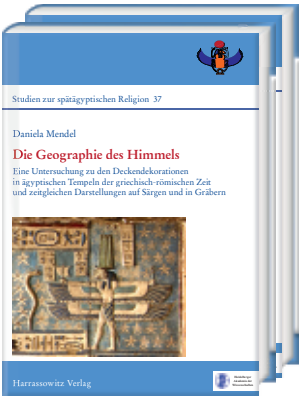
Esna-Studien I

In der Theologie des Tempels von Esna, von dem in erster Linie der in römischer Zeit errichtete und dekorierte Pronaos erhalten ist, tritt neben dem Gott Chnum auch die Göttin Neith prominent hervor, beide werden als Schöpfergottheit verehrt. Neith schützt mit ihren Attributen – Pfeil und Bogen – den kindlichen Sonnengott seit dem Uranfang und übt diese Funktion in der Folge für Götter, Könige und Menschen aus.
Pfeil und Bogen nehmen in den Inschriften und Darstellungen dieses Tempels deshalb eine besondere Stellung ein, so unter anderem in dem Ritualszenentypus „Pfeil und Bogen darreichen" sowie im Ablauf der Rituale, die während des Festes am 13. Epiphi – dem für Neith zentralen Fest in Esna – durchzuführen waren.
Nach einleitenden kursorischen Überblicken zur Verwendungsweise von Pfeil und Bogen im pharaonischen Ägypten sowie in der ägyptischen Religion folgt mit den Texten aus Esna, die übersetzt und eingehend kommentiert werden, der Schwerpunkt des Buches. Hinzu kommt eine Analyse ihrer Einbindung in die raumübergreifende Dekorationssystematik des Pronaos. Im Ergebnis lässt sich eingehend nachvollziehen, wie Pfeil und Bogen als Attribute wie auch als Kultobjekte der Neith in Esna verstanden wurden.

Studien zur spätägyptischen Religion 36

2022. Ca. 140 Seiten, gb
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11796-8
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39261-7
je/each ca. € 48,– (D)

Interessengebiete:
Ägyptologie, Altägyptische Religion, Römisches Ägypten, Kunstgeschichte, Esna, Neith, Tempel, Ritualforschung



Studien zur spätägyptischen Religion 37

2022. 2 Bände, ca. 550 Seiten, 14 Tafeln, gb
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11795-1
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39260-0
je/each ca. € 198,– (D)

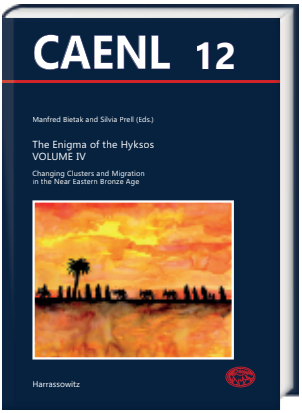
Interessengebiete:
Ägyptologie, Geschichte der Astronomie, Astrologie, Geschichte, Kunstgeschichte

Daniela Mendel

Die Geographie des Himmels

Eine Untersuchung zu den Deckendekorationen in ägyptischen Tempeln der griechisch-römischen Zeit und zeitgleichen Darstellungen auf Särgen und in Gräbern

In vielen großen und kleinen ägyptischen Tempeln der griechisch-römischen Zeit finden sich Decken mit Darstellungen des Himmels. Ein Teil dieser Dekorationen schließt die Göttin Nut als Himmel ein, unter der sich verschiedene Himmelsbewohner versammeln. Ein anderer Teil gibt nur diese Bewohner wieder. In den meisten Fällen wird der nächtliche Sternenhimmel mehr oder weniger vollständig wiedergegeben. Hier finden sich neben den stundenanzeigenden Dekansternen auch Stundengöttinnen, Planeten, ägyptische und nicht-ägyptische Sternbilder, die Sterne des Zodiakus sowie weitere Himmelsphänomene. Andere Decken zeigen den Sonnengott in den Stunden des Tages oder die Phasen des Mondes.
Daniela Mendel beschäftigt sich mit dem Ordnungsprinzip dieser Deckendekoration und nimmt vor allem solche Gottheiten in den Fokus, die für die Kardinalpunkte stehen, aber auch die Himmelsgöttin Nut. Ein Katalog mit ihrer Figur auf Särgen geht der Frage nach, inwieweit die früheren funerären Darstellungen die der späten Tempel mitgeprägt haben.
Exemplarisch werden die Decken der Tempel von Philä, Kom Ombo, Dendara und Esna in Übersetzung und Kommentar vorgestellt. Zu diesen bekannten Quellen kommt jetzt mit dem Tempel der Repit in Athribis eine neue astronomische Decke hinzu. Illustriert werden die Quellen mit farbigen Tafeln, in denen die bekannten und neuen Decken in Übersichtsplänen präsentiert werden.



Manfred Bietak, Silvia Prell (Eds.)

The Enigma of the Hyksos Volume IV

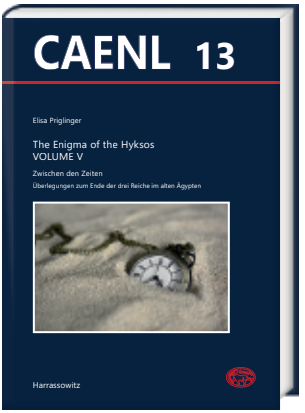
Changing Clusters and Migration in the Near Eastern Bronze Age Collected Papers of a Workshop held in Vienna 4th–6th of December 2019

The volume comprises the collected papers of a workshop titled 'Changing Clusters and Migration in the Near Eastern Bronze Age' (Vienna, December 2019), organised by the ERC Advanced Grant 'The Enigma of the Hyksos'.
During the second half of the 12th Dynasty, Egypt confronted an influx of foreigners settling in the Eastern Nile Delta. Potentially linked to this migration was the subsequent ad interim rule of two foreign dynasties (14th and 15th Dynasties) over Northern Egypt. Information about the exact origin of the Near Easterners responsible for the rise of Hyksos rule is sparse and several questions regarding the Hyksos and their predecessors still require further investigation, including: their exact geographical origin, the degree of their cultural and ethnic homogeneity, the reasons for their migration to Egypt, the means by which they assumed political control and the extent to which they maintained ties to their places of origin.
For these questions to be explored, several multidisciplinary analyses ensued from various contexts across Mesopotamia, the Levant, and Egypt prior to and during the so-called Hyksos Period. These include material cultural analyses, anthropological, cultural interference and migration studies, the analysis of settlement patterns and architecture, new onomastic studies, a new historiographical approach, and bioarchaeological analyses of physical remains. The variety of material now available, and so far, largely neglected in the scientific discussion, can finally be utilised as first rate historical resources.

Contributions to the Archaeology of Egypt, Nubia and the Levant 12

2021. 552 pages, 256 fig., 18 tables, hc
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11737-1
E-Book-ISBN 978-3-447-39226-6
je/each € 138,– (D)

Fields of Interest:
Ancient Near East, Ancient Egypt, Sea Peoples, Hyksos, Egyptology, Levant, Archaeology, New Kingdom



Contributions to the Archaeology of Egypt, Nubia and the Levant 13

2022. VII, 254 Seiten, gb
210x297mm
ISBN 978-3-447-11762-3
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39253-2
je/each ca. € 98,– (D)

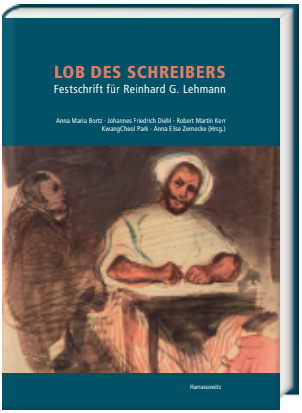
Interessengebiete:
Ägyptologie, Archäologie, Migrationsgeschichte, Zwischenzeit, Chronologie, Kulturtheorie, Altes Reich, Mittleres Reich, Neues Reich, Geschichte

Elisa Priglinger

The Enigma of the Hyksos Volume V

Zwischen den Zeiten
Überlegungen zum Ende der drei Reiche im alten Ägypten

Dieser Band ist die überarbeitete Fassung von Elisa Priglingers Dissertation „Zum Niedergang des Alten, des Mittleren und des Neuen Reiches: eine vergleichende Studie", die unter der Betreuung von Manfred Bietak im Rahmen des ERC Advanced Grant Project ‚The Enigma of the Hyksos' entstanden ist. Dabei konnten im ‚Research Track 2 Migration Studies' vor allem die komplexen Themenbereiche Migration und Kulturtheorie erweitert und vertiefend behandelt werden.
Die Untersuchung konzentriert sich auf die unterschiedlichen Ursachen für Entwicklungen am Ende der sogenannten Reiche des alten Ägypten. Die Autorin präsentiert die aktuellen Forschungsschwerpunkte zu den einzelnen Epochen und zeigt zugleich die Grenzen unseres momentanen Kenntnisstandes auf. Die ägyptologische Forschung hat sich im Laufe der Jahrzehnte hinsichtlich der Beurteilung der historischen Abläufe stark gewandelt – die Rekonstruktion der ägyptischen Geschichte in Reiche und Zwischenzeiten ist jedoch geblieben. Die Wirkmacht der zugrundeliegenden historischen Periodisierung auf die Interpretation sowie die Wahl der Forschungsfragen ist auch innerhalb der heutigen Forschung klar zu erkennen.
Das Buch nimmt eine neue Perspektive bezüglich der traditionellen Epocheneinteilung ein und kann einen fruchtbringenden Beitrag zur Kulturgeschichte Ägyptens leisten. Von der Geburtsstunde der Zwischenzeit bis zu den jüngsten archäologischen Entdeckungen zeigt es nicht nur die wechselhafte und beeindruckende Forschungsgeschichte auf, sondern ermöglicht auch eine Annäherung an die Komplexität und Dynamik der altägyptischen Kultur.



Anna Maria Bortz, Johannes Friedrich Diehl,
Robert Martin Kerr, KwangCheol Park,
Anna Elise Zernecke (Hg.)

Lob des Schreibers

Festschrift für Reinhard G. Lehmann

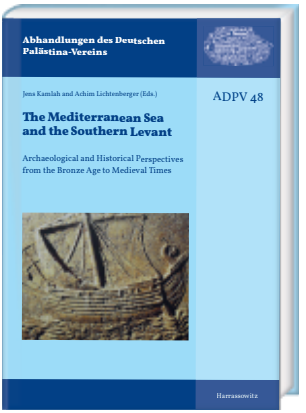
In der Levante des späten 2. und 1. Jahrtausends v. Chr. sind Techniken und Traditionen entstanden, die die Welt bis heute prägen: Am bekanntesten sind die Alphabetschrift und die Bibel. Bei der Erforschung der entsprechenden Sprachen und Texte stehen – ganz im Gegensatz zu den oft berühmten Textfunden – die meist anonymen Schreiber selbst nur selten im Fokus des wissenschaftlichen Interesses und verschwinden hinter den ausgegrabenen oder tradierten Ergebnissen ihrer Arbeit.

Der Sammelband *Lob des Schreibers*, der zugleich eine Festschrift zu Ehren des Mainzer Hebraisten und Epigraphikers Reinhard G. Lehmann ist, möchte nun die Schreiber der linearalphabetischen Inschriften in den verschiedenen nordwestsemitischen Sprachen und ihre Kompetenzen in den Mittelpunkt rücken und versuchen, durch ihre Werke Rückschlüsse auf ihre Fähigkeiten, Arbeitsweisen und ihr Selbstverständnis zu ziehen. Die damaligen Schreiber waren unter anderem Philologen, Techniker, Autoren, Tradenten, Redaktoren, Kopisten, Theologen und Übersetzer.

Die einzelnen Beiträge untersuchen die erhaltenen Ergebnisse dieser Schreibertätigkeit unter verschiedenen Gesichtspunkten. An einer Schnittstelle von Geschichte, Sprache, Kultur und Theologie vereint der Band Beiträge aus den Disziplinen der Linguistik, Archäologie, Paläographie und Epigraphik, Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaft, Theologie und altorientalischen Geschichte.

2022. 256 Seiten, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11773-9
ca. € 78,– (D)

Interessengebiete:
Altorientalistik, Hebraistik, Semitistik, Archäologie, Paläographie, Epigraphik, Literaturwissenschaft, Theologie



Jens Kamlah, Achim Lichtenberger (Eds.)

The Mediterranean Sea and the Southern Levant

Archaeological and Historical Perspectives from the Bronze Age to Medieval Times

Abhandlungen des Deutschen Palästina-Vereins 48

2021. VI, 366 pages, 118 ill., 6 maps, 5 tables, hc
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11742-5
€ 58,– (D)

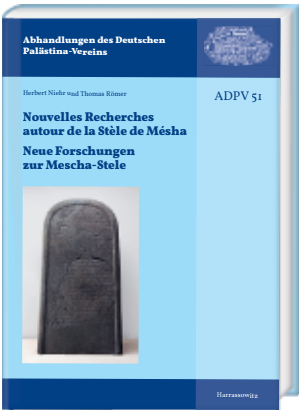
Fields of Interest:
Archaeology, Ancient Near Eastern Studies, Old Testament Studies, Levantine Studies, Mediterranean Studies, Maritime Studies, Sea Peoples, Crusade

This volume, edited by Jens Kamlah and Achim Lichtenberger, is a collection of a variety of original papers dealing with historical, cultural and mythological aspects of the Southern Levant in a Mediterranean context. The articles range from the Bronze Age to Medieval Times and aim at placing the Southern Levant within the thriving field of Mediterranean Studies. Several of the papers conceptualize the Southern Levant as a micro region connected with the broader Mediterranean. Other texts deal with specific questions of research history and critically evaluate established models of the relationship of the Southern Levant to the Mediterranean Sea. In addition, archaeologists discuss several important coastal sites by focusing on the Mediterranean face of the Southern Levant and the interconnectedness of land and sea by theses maritime hubs. This collection of papers by leading experts in the field offers a fresh look at the Southern Levant and its place within the wider Mediterranean.

Herbert Niehr, Thomas Römer

Nouvelles Recherches autour de la Stèle de Mésha Neue Forschungen zur Mescha-Stele

Kolloquium des Collège de France, des Musée du Louvre und des Deutschen Vereins zur Erforschung Paläsinas anlässlich der 150. Wiederkehr der Entdeckung der Mescha-Stele, 2. und 3. Oktober 2018, Collège de France, Paris



Abhandlungen des Deutschen Palästina-Vereins 51

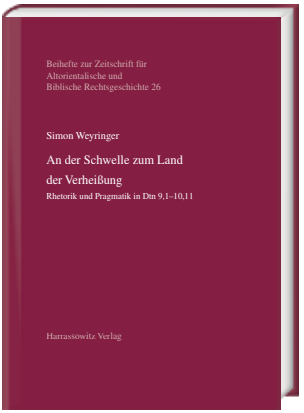
2021. XII, 300 pages, 54 ill., 5 tables, hc
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11740-1
€ 58,– (D)

Fields of Interest:
Ancient Oriental Studies, Semitic Studies, Old Testament Studies, Biblical and Near Eastern Archaeology

Languages: French, English and German

When in August 1868 the Alsatian Frederick A. Klein, the first European to be shown the stele with the inscription of the Moabite King Mesha (c. 853–810 BC) in Dhiban in East Jordan, he could not have foreseen the extent to which this find and its evaluation would promote research into both the Levant of the 9th century BC and the Old Testament up to the present day. Of all the texts in the Moabite language, the inscription of King Mesha is still the most comprehensive. Already Ernest Renan described it in the 19th century as "la reine de toutes les inscriptions sémitiques."

This volume documents the papers presented on 2 and 3 October 2018 on the occasion of the 150th anniversary of the finding of the Mesha Stele at a conference organised in Paris by the Collège de France, the Musée du Louvre and the Deutscher Verein zur Erforschung Palästinas. First of all, the discovery and acquisition of the stele, its transfer to the Louvre, its reconstruction and its deciphering are examined. Further articles discuss questions of epigraphy, philology and the dating of the inscription. This is followed by articles on the historical and biblical aspects of the inscription as well as on the royal ideology and religion of the Mesha-Inscription.



Beihefte zur Zeitschrift für Altorientalische und Biblische Rechtsgeschichte 26

2021. XVI, 256 Seiten,
8 Schemata, 14 Tabellen, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11745-6
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39219-8
je/each € 68,– (D)

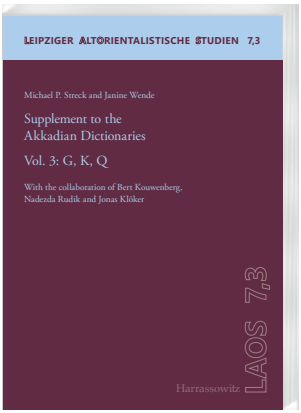
Interessengebiete:
Bibel, Pentateuch, Deuteronomium, Bundestheologie, Dekalog, Erinnerung, Mose, Leviten, Rhetorik, Pragmatik, Offenbarung, Prophetie, Gnadenlehre, Biblische Rechtsgeschichte

Simon Weyringer

An der Schwelle zum Land der Verheißung

Rhetorik und Pragmatik in Dtn 9,1–10,11

Im Buch Deuteronomium kommt Mose mehrmals auf die Ereignisse am Berg Horeb zu sprechen. Während in Dtn 4; 5 Gottes Offenbarung und Bundesschluss im Fokus stehen, thematisiert er in Dtn 9,1–10,11 Israels „Ursünde" mit dem Kalb am Fuße des Berges, um dann die Überwindung des Konfliktes zwischen Gott und seinem Volk zu schildern. Diese Sünden- und Rettungserzählung verknüpft er mit weiteren Rebellionen der Wüstenzeit, insbesondere mit dem Scheitern der Eltern an der Schwelle zum Land in Kadesch-Barnea.
Die vorliegende Studie widmet sich der Frage, warum und mit welchen Zielen Mose der Moabgeneration angesichts der bevorstehenden Landnahme von diesen Ereignissen in der dargebotenen Form erzählt. Dabei zeigen sich mehrschichtige Zusammenhänge zwischen Israels bewegter Vergangenheit und den Herausforderungen diesseits und jenseits der Schwelle, die der Jordan markiert. In einem zweiten Schritt werden diese Zusammenhänge aus der Welt der Erzählung auf die Kommunikation zwischen den Autoren und ihren Adressaten hin bedacht. Welche möglichen historischen Kommunikationssituationen lassen sich in Dtn 9,1–10,11 erkennen und mit welchen pragmatischen Zielen könnten sich Autoren dabei an ihre Adressaten gewendet haben?



Michael P. Streck, Janine Wende

Supplement to the Akkadian Dictionaries

Vol. 3: G, K, Q
With the collaboration of
Bert Kouwenberg, Nadezda Rudik and Jonas Klöker

The Akkadian (Babylonian-Assyrian) lexicon is currently accessible via two reference dictionaries, Wofram von Soden's Akkadisches Handwörterbuch (1958–1981) and *The Assyrian Dictionary of the University of Chicago* (1956–2010). However, due to a large number of new cuneiform texts published during the last decades, both dictionaries are outdated in part, especially in their earlier volumes.
The *Supplement to the Akkadian Dictionaries* (SAD), funded by the Deutsche Forschungsgemeinschaft, is meant to update both dictionaries. Without any claim to be comprehensive, SAD evaluates a strictly defined text corpus and a limited amount of secondary literature. SAD pays particular attention to new words, new verbal stems, and references which expand the distribution of a word or help to define its meaning, form or etymology. SAD volume G, K, Q contains ca. 1000 lemmata, among them almost 200 new words.

Leipziger Altorientalistische Studien 7,3

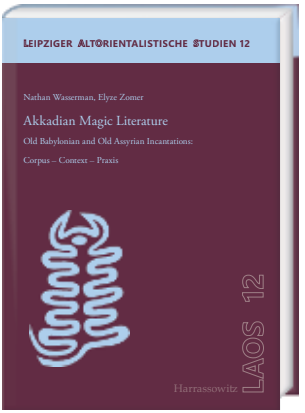
2022. Ca. 210 pages, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11027-3
ca. € 29,80 (D)

Fields of Interest:
Ancient Near Eastern Studies, Semitic Studies, Hebrew Studies, Indo-European Studies, Linguistics

Also available:

Vol. 1: B, P
with the collaboration of Nadezda Rudik
2018. XLIV, 100 pages, 4 ill., 4 tables, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-10978-9
€ 29,80 (D)

Vol. 2: D, T, Ṭ
with the collaboration of Janine Wende, Bert Kouwenberg, Nadezda Rudik, Johannes Hackl, Frank Simons and Elyze Zomer
2019. LXVIII, 120 pages, 1 fig., 1 table, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11026-6
€ 29,80 (D)



Leipziger Altorientalistische Studien 12

2022. XXXII, 450 pages, 2 ill.,
2 plates, 12 tables, hc
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11765-4
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39254-9
je/each ca. € 89,– (D)

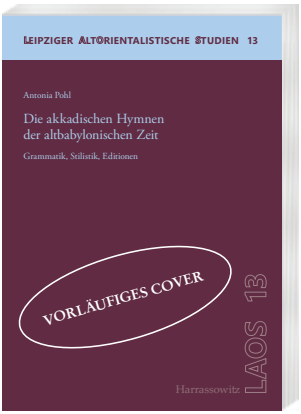
Fields of Interest:
Ancient Near Eastern Studies, Ancient Religions, Assyriology, Ritual Studies, Incantations, Cuneiforms, Ancient Magical Texts

Nathan Wasserman, Elyze Zomer

Akkadian Magic Literature

Old Babylonian and Old Assyrian Incantations: Corpus – Context – Praxis

In *Akkadian Magic Literature* the authors present, for the first time, the complete corpus of Akkadian incantations of the Old Babylonian and Old Assyrian periods (ca. 1900–1500 BCE). Each of the 188 different texts in this volume is edited, translated and accompanied by a philological commentary. The entire corpus is catalogued and thematically sorted (incantations that concern specific diseases and medical problems; incantations against dangerous animals; incantations that relate to humans; incantations that relate to supernatural entities; and incantations that relate to inanimate objects).
In the Overview, the reader will find extensive discussions regarding the geographical and archaeological setting of the texts, their format and physical properties, and various aspects of ancient magical praxis (the practitioners and the clients, the time and place of the magic act, and the *materia magica* involved). The manipulative strategies revealed in the incantations and the literary and rhetorical devices used in them are thoroughly studied.



Antonia Pohl

Die akkadischen Hymnen der altbabylonischen Zeit

Grammatik, Stilistik, Editionen

Das Werk bietet eine bisher noch nie vorgenommene Gesamtedition der altbabylonischen akkadischen Hymnen. Obwohl viele dieser Texte seit langem bekannt sind, wurden sie noch nie als Repräsentanten einer eigenen literarischen Gattung behandelt, die sich formale, inhaltliche und grammatische Eigenschaften teilen.
Der erste große Teil der Arbeit widmet sich der Grammatik und Sprache der altbabylonischen Hymnen. Die Merkmale des „hymnisch-epischen Dialekts" werden herausgearbeitet und die Belege der Hymnen kontrastiv denen aus der Epik gegenübergestellt. Der zweite Teil ist den verwendeten Stilmitteln sowie Beobachtungen zu Metrik und Versaufbau gewidmet. Der dritte und längste Teil der Arbeit enthält die Editionen der altbabylonischen Hymnen. Jedem Text wird eine kurze Einleitung mit den wichtigsten Fakten zur Zuordnung des Textes zum Korpus vorangestellt. Querverweise zu Texten in- und außerhalb des Korpus' betten die Texte sowohl in ihrer literarischen Umwelt als auch in ihrer Natur als Hymne ein.
Die Einleitung wirft ein Licht auf formale Gesichtspunkte, innere Datierung sowie den Sitz im Leben der Hymnen, und Indices erschließen vollständig den Wortschatz der Hymnen.

Leipziger Altorientalistische Studien 13

2022. Ca. XII, 258 Seiten, br
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11805-7
E-Book-ISBN 978-3-447-39264-8
je/each ca. € 58,– (D)

Interessengebiete:
Geschichte, Altorientalistik, Semitistik, Hebraistik, Literatur, Poesie, Religionsgeschichte



Janine Wende

Frühaltbabylonische Grammatik

Leipziger Altorientalistische Studien 14

2022. Ca. XXIV, 550 Seiten, 8 Abb., gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11806-4
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39265-5
je/each ca. € 98,– (D)

Interessengebiete:
Altorientalistik, Altorientalische Sprachen, Semitistik, Sprachwissenschaften

Diese Korpusgrammatik widmet sich einem bislang wenig beachteten Teilgebiet der akkadischen Sprachgeschichte. Das Akkadische mit seinen beiden Hauptdialekten Assyrisch und Babylonisch ist uns in großem Umfang durch Keilschrifttexte aus zweieinhalb Jahrtausenden überliefert. Die *Frühaltbabylonische Grammatik* befasst sich mit Texten aus Südmesopotamien aus dem Zeitraum von ca. 2000 v. Chr. bis 1820 v. Chr. und beleuchtet damit die Übergangsphase zwischen dem Ur III-Babylonischen und dem Klassisch-Altbabylonischen.
Der Band bietet erstmals eine umfassende Beschreibung des Textmaterials dieser Zeit. Insgesamt wurden 1545 akkadische Texte herangezogen, darunter Königsinschriften, Briefe, Rechtsurkunden und Verwaltungstexte. Basierend auf diesem Korpus wird die Sprachstufe durch detaillierte Beschreibungen der Orthographie, Phonologie, Morphologie und des Lexikons behandelt. Zentrale Fragestellungen bilden dabei die Stellung des Frühaltbabylonischen in der akkadischen Sprachgeschichte, die Herausarbeitung diachroner Entwicklungen innerhalb des Korpus und die Identifikation orts- oder gattungsspezifischer Aspekte von Sprache und Schrift.
Der Grammatik sind ausführliche Anhänge mit Textkatalog, Syllabar und Formenkatalog beigegeben.



Abdel Masih Hanna Baghdo, Lutz Martin, Mirko Novák, Winfried Orthmann (Hg.)

Tell Halaf VI
Der assyrische Statthalterpalast

Bearbeitet von Raphaela Heitmann, Elisabeth Katzy, Mirko Novák, Jochen Schmid und Uwe Sievertsen

Der Tell Halaf, der im Nordosten des modernen Staates Syrien und im Norden des antiken Mesopotamiens liegt, gehört zu den bekanntesten Ruinenstätten Vorderasiens. Den Ausgrabungen Max Freiherr von Oppenheims zu Beginn des 20. Jahrhunderts folgten von 2006 bis 2010 Forschungen einer syrisch-deutschen Mission, die aufgrund des Bürgerkrieges vorzeitig abgebrochen werden mussten.

Neben Befunden aus dem keramischen Neolithikum (6.–5. Jahrtausend v. Chr.) und aus der Zeit eines aramäischen Kleinfürstentums (10.–9. Jahrhundert v. Chr.) brachten die Forschungen wichtige Bauwerke aus jener Zeit zum Vorschein, als der Ort unter dem Namen Gūzāna eine Provinzhauptstadt des Assyrischen Reiches war (9.–7. Jahrhundert v. Chr.). Der Ostteil der Zitadelle wurde damals von einem monumentalen Bauwerk eingenommen, das als Palast des assyrischen Statthalters identifiziert werden kann. Dieser wurde teilweise während der alten und teilweise während der neuen Ausgrabungen freigelegt.

Im vorliegenden Band werden die Ergebnisse der neuen Ausgrabungen im Bereich des Statthalterpalastes detailliert präsentiert, die der alten kritisch reflektiert und beide zusammenfassend interpretiert. Dabei werden Lage, Architektur, Baugeschichte, Stratigrafie, Funde und Keramik gesamtheitlich dargestellt und umfangreich illustriert, um ein Verständnis für die funktionale Struktur des Gebäudes zu gewinnen.

2021. 428 Seiten, 267 farbige Abb., 24 Beilagen, gb
240x345 mm
ISBN 978-3-447-11714-2
ca. € 178,– (D)

Interessengebiete: Vorderasiatische Archäologie, Altorientalische Philologie, Klassische Archäologie, Alte Geschichte, Historische Bauforschung, Orientalistik, Tell Halaf, Guzana, Max Freiherr von Oppenheim



Rafał Koliński

Catalogue of Archaeological Sites The Greater Zab Valley

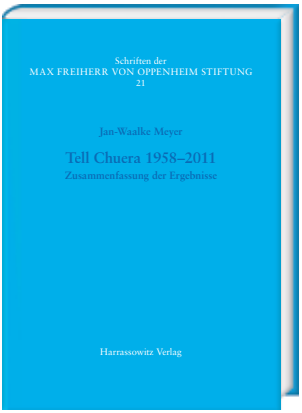
Left Bank: From the Bêxmê Gorge to Hancīrūk Nūê
Right Bank: From the Bāstora Stream to the Bêxmê Gorge

Settlement History of Iraqi Kurdistan 6

2022. 796 pages, hc
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11793-7
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39259-4
je/each ca. € 189,– (D)

Fields of Interest:
Near Eastern Archaeology, Assyriology, North Mesopotamia, Prehistory, Bronze Age Archaeology, Neo-Assyrian Archaeology, Seleucid/Roman Archaeology, Sasanian Archaeology, Islamic Archaeology, Iraq, Kurdistan, Settlement History, Survey

The series *Settlement History of Iraqi Kurdistan* (SHIK) presents the results of research carried out in the Iraqi Kurdistan from 2012 through 2017. During this time, an extremely rich group of heritage monuments was registered on an area of 3058 km^2 located on both banks of the Greater Zab, at the foot of the Kurdistan mountains. More than 300 archaeological sites, 4 rock reliefs, nearly 80 cultural heritage monuments (cemeteries, Christian, Muslim and Jewish architecture, industrial installations) and over 100 caves illustrate nearly 10,000 years of the region's history, from the Neolithic period to the mid-20th century AD. The SHIK series will consist of two introductory volumes (an atlas and a volume on the project's methodology), eight volumes presenting the dataset for settlement sites (six volumes), caves and heritage monuments (one volume each), and a volume analyzing the development of the settlement during particular periods.



Jan-Waalke Meyer

Tell Chuera 1958–2011

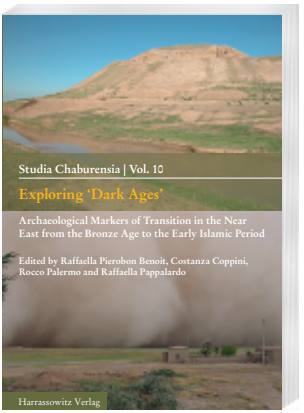
Zusammenfassung der Ergebnisse

Nach 55 Jahren Ausgrabungstätigkeit (34 Kampagnen) in Tell Chuera erscheint es angebracht, eine Zusammenfassung der archäologischen Befunde vorzulegen, die es zum einen den Fachkolleginnen und -kollegen sowie den Studierenden gleichermaßen erlaubt, einen schnellen Überblick über die Ergebnisse und die weiterführende Literatur zu gewinnen, die zum anderen aber auch für den interessierten Laien verständlich ist. Wenngleich schon ein Teil der einzelnen Endberichte erschienen ist, auf denen dieser Text beruht, so wird doch die endgültige Fertigstellung aller Endberichte zu allen Befunden und Funden noch einige Zeit in Anspruch nehmen.
Inhaltlich umfasst der Band die Forschungs- und Grabungsgeschichte, alle Baubefunde sowie alle Fundgruppen. Schwerpunkt ist die Stadt der Frühen Bronzezeit (Tell Chuera I), während die Späte Bronzezeit (Tell Chuera II) entsprechend der freigelegten Fläche nur relativ kurz behandelt wird. Als sehr hilfreich erwies es sich, dass nicht nur die Dokumentationen Winfried Orthmanns und Jan-Waalke Meyers am Institut für Archäologische Wissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt zugänglich waren, sondern auch das gesamte Moortgat-Archiv. Dieses bewahrt neben den vollständigen schriftlichen Aufzeichnungen der von Winfried Orthmann durchgeführten Grabungen auch eine sehr umfangreiche Fotosammlung. Daher findet sich in dem vorliegenden Band sowohl Bekanntes als auch Unbekanntes.

Schriften der Max Freiherr von Oppenheim Stiftung 21

2021. 428 Seiten, 147 Abb., 126 Tafeln, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11738-8
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39250-1
je/each € 89,– (D)

Interessengebiete:
Vorderasiatische Archäologie, Altorientalistik, Syrien/Geschichte



Studia Chaburensia 10

2022. 165 pages, 55 ill., 10 tables, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11755-5
E-Book-ISBN 978-3-447-39268-6
je/each ca. € 45,– (D)

DOI: 10.13173/9783447117555

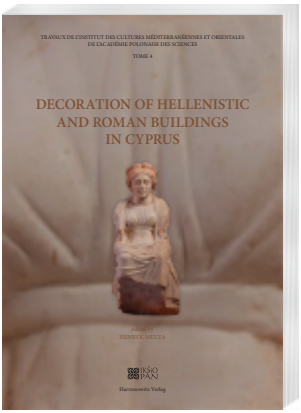
Fields of Interest:
Ancient Near East, Mesopotamia, Assyriology, Archaeology

Raffaella Pierobon Benoit, Costanza Coppini, Rocco Palermo, Raffaella Pappalardo (Eds.)

Exploring 'Dark Ages'

Archaeological Markers of Transition in the Near East from the Bronze Age to the Early Islamic Period

This book is the result of a workshop organized by the editors on April 5, 2018, during the 11th International Congress on the Archaeology of the Ancient Near East (ICAANE) in Munich, Germany.
The workshop's goal was to discuss the archaeological traces, or lack thereof, of the so-called transitional periods in the long history of Northern Mesopotamia, from the Bronze Age to the Islamic Period. What emerges from the contributions, which differ in terms of chronology, spatial extent, and research subject – from single sites to long term investigation, from material culture to historical approaches –, goes beyond the traditional approach to the Dark Ages, emphasizing phenomena of resilience and evolution, rather than drastic and abrupt changes. From the expansion and contraction of settlement patterns to the spatial redefinition of urban spaces and the persistence of certain ceramic horizons through time, the authors put back the material evidence on the agenda of the archaeological research on the Dark Ages.
The book offers a unique view, although from different angles, of some of the in-between periods of Mesopotamian history: The Middle-Late Bronze transition, the so-called post-Assyrian period, the evolution of late antiquity material culture into the Islamic period. Thus, the authors aim at redefining the concept of transition in the light of new or revised data from fundamental projects in Syria, Iraq, and Iraqi Kurdistan.



Henryk Meyza (Ed.)

Decoration of Hellenistic and Roman Buildings in Cyprus

Decoration of Hellenistic and Roman Buildings in Cyprus consists of 22 chapters and communications relevant to architectural décor, mosaics, wall painting and sculpture both in Cyprus and neighbouring, culturally related areas. It provides an overview of melting influences of Greek, Roman, Egyptian (including Alexandrian) and oriental origin. Research on aspects of decoration in Nea Paphos is the principal theme. Archaeological excavations of Australian, Cypriot, French, Italian and Polish teams as well as salvage works and haphazard finds on the site uncovered decorated objects demanding study. Comparisons are made to Kourion and Soli in Cyprus, Alexandria *ad Aegyptum*, Delos, Dura Europos and Ptolemais in Cyrenaica. Thesis of a structural *koine* uniting Cyprus and African coast, particularly Cyrenaica is advocated. Both areas were ruled by Ptolemies and Roman conquest did not obliterate Hellenistic common background. Most of the contributions are based on updated and modified presentations read during a conference held in Warsaw on 10–11 March 2017.

Travaux de l'Institut des Cultures Méditerranéennes et Orientales de l'Académie Polonaise des Sciences 4

2022. Ca. 250 pages, pb
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11588-9
ca. € 68,– (D)

Fields of Interest:
Classical Studies, Egyptology, Cyprus/History, Art History, Decoration, Archaeology



Deutsches Archäologisches Institut
Menschen – Kulturen – Traditionen 18

2022. XIV, 154 Seiten, 81 Abb., 5 Tafeln, br
210x297mm
ISBN 978-3-447-11744-9
ca. € 49,– (D)

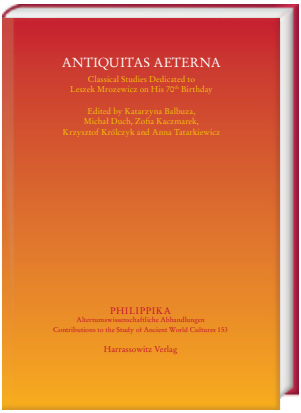
Interessengebiete:
Klassische Altertumswissenschaften, Archäologie, Deutsches Archäologisches Institut, historische Hafenorte

Ulrich Mania (Hg.)

Hafen, Stadt, Mikroregion

Beiträge der Arbeitsgruppe 5 »Hafenorte« des Forschungsclusters 6 »Connecting Cultures« und einer Tagung am 26. und 27. Mai 2017 an der Abteilung Istanbul des DAI

Die Arbeitsgruppe 5 „Hafenorte“ war von 2015 bis 2017 Bestandteil des Clusters 6 „Connecting Cultures. Formen, Wege und Räume kultureller Interaktion“ des Deutschen Archäologischen Instituts und wurde in Kooperation mit dem Zentrum für Mittelmeerstudien der Ruhr-Universität Bochum durchgeführt. Die Forschungsgruppe betrachtete nicht nur Hafenorte als Schnittstellen überregionaler Beziehungen, sondern auch die Auswirkungen von Konnektivität auf Städte und Mikroregionen. Dabei legte man sich weder auf die Erklärungsmodelle der Städte als herausragende Knotenpunkte (Fernand Braudel) noch der Vernetzung von Mikroregionen als charakteristische Gliederung des Mittelmeerraumes (Peregrine Horden und Nicholas Purcell) fest. Vielmehr sollte die dynamische Relation zwischen Naturraum, Konnektivität und Hafenort beleuchtet werden. Unter dem Thema „Hafen – Stadt – Mikroregion“ stand einerseits die Frage im Vordergrund, in welcher Form Häfen zu einer spezifischen Ausprägung einer Mikroregion führten, und inwieweit andererseits die Mikroregionen mit all ihren Bestandteilen, Ressourcen und natürlichen Bedingungen die Entwicklung der Häfen beeinflussten.



Katarzyna Balbuza, Michał Duch,
Zofia Kaczmarek, Krzysztof Królczyk,
Anna Tatarkiewicz (Eds.)

ANTIQUITAS AETERNA

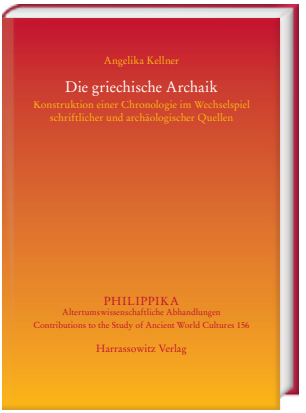
Classical Studies Dedicated to Leszek Mrozewicz on His 70th Birthday

This volume was published on the occasion of the 70th birthday of an outstanding Polish historian of antiquity, Professor Leszek Mrozewicz. It consists of 53 scientific texts in English, German, French, and Italian, written by scholars from Bulgaria, Germany, Italy, Poland, Romania, Spain and Switzerland. They deal with the various problems of Classical Archaeology, Ancient History, Classical Philology, Byzantine Studies and the Reception of Antiquity.
The subject matter of texts is diverse and chronologically covers the period from the Hellenistic times to the Late Antiquity and Byzantine Empire. However, the main focus is on topics related to the history of the Roman Army and the Danubian Provinces, as well as Latin Epigraphy, which is Professor Leszek Mrozewicz's main interest. The volume also contains several texts devoted to a wide range of political events and social and cultural issues of the ancient world and, in addition, contributions dealing with the reception and study of antiquity in Poland. The scholarly biography of Professor Leszek Mrozewicz and the complete list of his publications are also included.

Philippika
Altertumswissenschaftliche Abhandlungen /
Contributions to the Study of
Ancient World Cultures 153

2021. XLII, 546 pages, 5 diagrams,
99 ill., 18 tables, hc
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11728-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39196-2
je/each € 138,– (D)

Fields of Interest:
History, Classical Archaeology, Antiquity, Antique Reception, Latin Epigraphy, Classical Philology, Roman Provinces, Roman Army, Roman Numismatics



Philippika
Altertumswissenschaftliche Abhandlungen /
Contributions to the Study of
Ancient World Cultures 156

2022. Ca. 480 Seiten, 16 Abb., gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11780-7
E-Book-ISBN 978-3-447-39256-5
je/each ca. € 98,– (D)

Interessengebiete:
Alte Geschichte, Klassische Archäologie, Vorderasiatische Archäologie, Klassische Philologie, Altorientalistik, Assyriologie, Geschichte

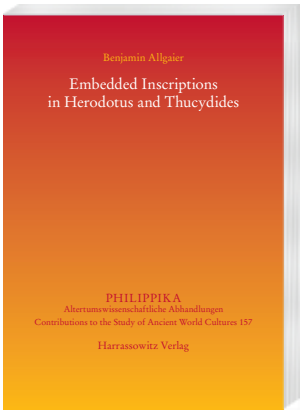
Philippika-Preis 2020

Angelika Kellner

Die griechische Archaik

Konstruktion einer Chronologie im Wechselspiel schriftlicher und archäologischer Quellen

Hinter konkreten Datierungen von Ereignissen, Personen sowie von den materiellen Hinterlassenschaften der griechischen Archaik (ca. 800–490 v. Chr.) steht ein komplexes Gebilde an Argumentationsketten und Prämissen mit einer entsprechend langen Forschungsgeschichte. Dieser Umstand hat mittlerweile zu einer Verselbständigung des modernen Chronologieschemas beigetragen, weshalb sich die vorliegende Monografie einer kritisch-konstruktiven Diskussion der absoluten Chronologie der Archaik widmet.
Die Grundlage und den Ausgangspunkt der Untersuchung bilden die antiken Texte, die ein chronologisches Bild jener Zeitspanne vermitteln, die modern als Archaik definiert wird. Eine eingehende Analyse der Datierungsmittel und -methoden antiker Autoren ermöglicht eine umfassende Kontextualisierung der chronologischen Angaben. In einem weiteren Schritt wird zudem untersucht, wie die textbasierte Chronologie für die absolute Datierung der griechischen Keramik verwendet wurde. Folglich gilt es die Evidenz der griechischen Niederlassungen auf Sizilien ebenso zu beleuchten wie beispielsweise die phönizischen Gründungen im westlichen Mittelmeerraum oder die Zerstörungshorizonte in der Levante. Insbesondere für den östlichen Mittelmeerraum werden deshalb auch essentielle Passagen der neuassyrischen Königsinschriften und babylonischen Chroniken ausgewertet. Die interdisziplinäre Herangehensweise wird darüber hinaus durch eine Berücksichtigung der naturwissenschaftlichen Datierungsmethoden ergänzt, um das facettenreiche Themenfeld der Chronologie der griechischen Archaik eingehend erschließen zu können.



Benjamin Allgaier

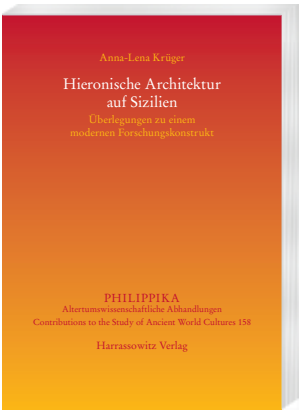
Embedded Inscriptions in Herodotus and Thucydides

The two founding works of the Western historiographical tradition, Herodotus' *Histories* and Thucydides' *History*, feature, among many other things, mentions and quotations of inscriptions (that is, texts written on durable materials such as stone).
This book explores the epigraphic dimension of Herodotus' *Histories* and Thucydides' *History* (including potential allusions to inscriptions in general, possible instances of a tacit use of epigraphically recorded information, and explicit references to specific inscriptions) and offers a number of case studies aimed at elucidating the subtle uses to which specific embedded inscriptions are put in the works of Herodotus and Thucydides. Special attention is paid to the ways in which these inscriptions contribute to the characterisation of historical actors and to the self-fashioning of the Herodotean and Thucydidean narrator.
The book may appeal to literary classicists, ancient historians, epigraphists, and other readers with an interest in ancient historiography and/or epigraphic culture.

Philippika
Altertumswissenschaftliche Abhandlungen / Contributions to the Study of Ancient World Cultures 157

2022. Ca. VIII, 192 pages, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11791-3
E-Book-ISBN 978-3-447-39257-0
je/each ca. € 49,– (D)

Fields of Interest:
Herodotus, Thucydides, Greek Historiography, Classical Studies, Epigraphy, Ancient History



Philippika
Altertumswissenschaftliche Abhandlungen /
Contributions to the Study of
Ancient World Cultures 158

2022. Ca. 256 Seiten, 115 Abb., br
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11792-0
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39258-7
je/each ca. € 78,– (D)

Interessengebiete:
Klassische Archäologie, Alte Geschichte,
Sizilien/Geschichte, Architekturgeschichte,
Hellenismus

Anna-Lena Krüger

Hieronische Architektur auf Sizilien

Überlegungen zu einem modernen Forschungskonstrukt

Zur sogenannten hieronischen Architektur zählt die archäologische Forschung nicht nur Gebäude, die auf Initiative des syrakusanischen Königs Hieron II. (275–215 v. Chr.) errichtet wurden, sondern auch zahlreiche Innovationen und regionalspezifische Sonderformen, insbesondere im Bereich des Baudekors. Ihre Entwicklung und gezielte Verbreitung verortete man am Königshof in Syrakus und verknüpfte sie mit herrschaftsideologischen Botschaften. Das Vorkommen der hieronischen Architektur außerhalb Ostsiziliens ordnete man zeitlich nach der Eroberung von Syrakus ein und führte ihre Verbreitung u. a. auf wandernde syrakusanische Handwerker zurück. Anna-Lena Krüger versteht in ihrem Buch ‚Hieronische Architektur' als ein zumeist implizit verwendetes Interpretationsmodell, das sie ausgehend von drei zentralen Problemfeldern, die sich aus der Anwendung dieses Modells für das Verständnis der Entwicklung der Architektur Siziliens in hellenistischer Zeit ergeben, diskutiert. Neben der Chronologie und den bislang für das hellenistische Sizilien angewendeten Datierungsstrategien wird ausgehend vom Hieron-Altar in Syrakus die Verknüpfung von Bauschmuck und Herrschaftsideologie sowie die Rekonstruktion von Innovations-, Verbreitungs-, und Rezeptionsprozessen in den Blick genommen und kritisch hinterfragt.

Neue Reihe

Birte Geißler, Ulrike Wulf-Rheidt (Hg.)

Aspekte von Unfertigkeit in der kaiserzeitlichen Architektur

Ergebnisse eines Workshops am Architekturreferat des Deutschen Archäologischen Instituts, 26. und 27. September 2016



Nichtvollendete Bauten und Bauglieder sind in der kaiserzeitlichen Architektur ausgesprochen häufig zu beobachten. Bislang wurde dieses Phänomen allerdings noch nicht systematisch aufgearbeitet. Im Rahmen des Workshops „Unfertigkeit in der römischen Architektur", der vom Architekturreferat des Deutschen Archäologischen Instituts organisiert wurde, konnte erstmals anhand von Fallstudien ein Einblick in die Bandbreite der Artikulationen von Unfertigkeit in der kaiserzeitlichen Architektur gewonnen werden. Daneben war es möglich, auf der Grundlage der Spuren am Stein und den daraus abzuleitenden Werkprozessen, auch denkbare Interpretationsspielräume zu diskutieren. Ebenso wurden grundsätzliche methodische Ansätze für die Analyse von Unfertigkeit erörtert. Es zeigte sich, dass für die weiterführende Vertiefung des Themas eine verbindliche Terminologie sowie eine Vorgehensweise zur Unterscheidung von verschiedenen Arten von Unfertigkeit eine wichtige Grundlage darstellen. Ein erster Vorschlag wird in diesem Band gemacht. Zudem wurde mehr als deutlich, dass jeder Unfertigkeitsbefund eine an den jeweiligen Kontext angepasste individuelle Herangehensweise benötigt, da die historischen und kulturellen Hintergründe dieses Phänomens vielschichtig sein können.
Die thematisch breit gestreuten Beiträge dieses Workshops sollen in erster Linie als Anregung zu einer fortzusetzenden Diskussion und Beschäftigung mit dem Thema der Unfertigkeit dienen.

Deutsches Archäologisches Institut
Tagungen und Kongresse 1

2021. VI, 110 Seiten, 72 Abb., br
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11739-5
€ 39,– (D)

Interessengebiete:
Deutsches Archäologisches Institut, Römische Kaiserzeit, Klassische Altertumswissenschaft, Archäologie, Architekturgeschichte



Martin Auer, Harald Stadler (Hg.)

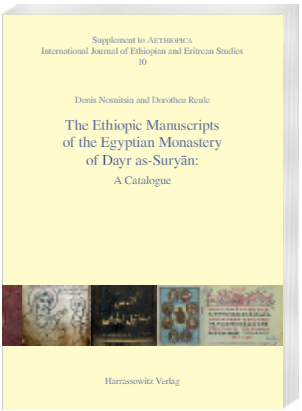
Alpine Landschaftsnutzung im Ager Aguntinus

In diesem Band der Reihe *Ager Aguntinus* wird die Nutzung alpiner Landschaft und ihrer Ressourcen thematisiert. Dabei rückt der von der Vorgeschichte bis in die Neuzeit belegte Bergbau in der Gebirgsregion besonders in den Vordergrund. Aber nicht nur die Bodenressourcen wurden durch alle Zeiten hindurch genutzt: Funde von Almen, Siedlungsstellen und Opferplätze zeugen ebenso von der intensiven Nutzung der Landschaft in hochalpinen Tälern.

Ager Aguntinus
Historisch-archäologische Forschungen 5

2022. VIII, 194 Seiten,
136 Abb., 10 Tabellen, gb
210x297 mm
ISBN 978-3-447-11692-3
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39233-4
je/each € 65,– (D)

Interessengebiete:
Archäologie, Osttirol/Geschichte,
Bergbau/Geschichte, Alpen/Geschichte,
Österreich/Geschichte, Wirtschaftsgeschichte



Denis Nosnitsin, Dorothea Reule

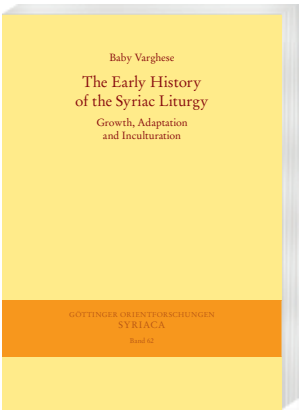
The Ethiopic Manuscripts of the Egyptian Monastery of Dayr as-Suryān: A Catalogue

Located in the area of Wādī an-Naṭrūn, southwest of the Nile Delta, Dayr as-Suryān (Arabic for 'Monastery of the Syrians') is rightly considered one of the most important Egyptian monasteries. A site of intensive cultural production and accumulation of a huge patrimony, it has been well known for its large holdings of Syriac, Coptic, and Arabic manuscripts. The Ethiopic collection of Dayr as-Suryān can be considered a good example of Ethiopian-Eritrean manuscript culture 'migrated' abroad, a phenomenon that has thus far not received due attention. The present volume offers for the first time a scientific catalogue of this collection, which includes today twenty-four manuscripts dating between the seventeenth and the twentieth century. The innovative catalogue has emerged within the framework of a project in Digital Humanities, and can be seen as a companion to the Beta maṣāḥəft online research environment. The English language catalogue is completed by an inventory in Arabic, a set of indexes, and colour plates.

Supplement to Aethiopica
International Journal of Ethiopian
and Eritrean Studies 10

2021. XXXVIII, 124 pages, 97 ill., pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11758-6
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39225-9
je/each € 38,– (D)

Fields of Interest:
Ethiopian Studies, Christian History, Manuscript Studies, Literary Studies, Eastern Christian Studies, Patristics



Baby Varghese

The Early History of the Syriac Liturgy

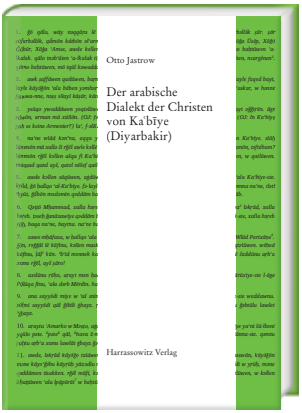
Growth, Adaptation and Inculturation

Göttinger Orientforschungen
I. Reihe: Syriaca 62

2021. 160 pages, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11746-3
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39220-4
je/each € 48,– (D)

Fields of Interest:
Syriac Liturgy, Syriac Literature, Apocrypha, St Ephrem, Jacob of Serugh, Prayers, Hymns and Literary Genres, Syriac Christianity in Central Asia and China, Inculturation

The present study is an overview of the general development of the Syriac liturgical traditions until the end of the 13th century. It traces some of the aspects of the encounter between Syriac Christianity and its surrounding cultural milieu. Literary genres and styles from the Early Jewish, Mesopotamian, Syro-Hellenistic and Arabic cultures were adapted in a process of encounter and inculturation. Along with Judaism, Mesopotamian pre-Christian and non-Christian cultures provided poetry, music and kinetic arts (gestures, movements and processions). The demonstrative piety of Antioch and Edessa has left traces of influence on the early Syriac liturgy. A few pagan and agrarian festivals were adapted, giving a Christian meaning. Throughout its history, Syriac liturgy is characterized by adaptability which is particularly evident in the history of the East Syriac Church in Central Asia and China where the liturgy was adapted to the culture of the nomadic tribes, introducing some unique para-liturgical practices.



Otto Jastrow

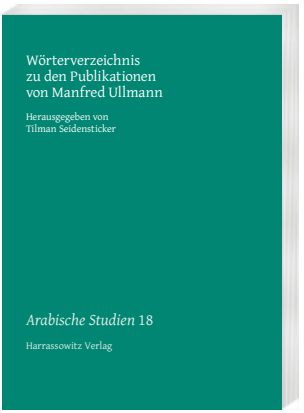
Der arabische Dialekt der Christen von Kaʿbīye (Diyarbakir)

Kaʿbīye gehörte zu einer Gruppe von christlichen arabischsprachigen Dörfern, die in der Umgebung von Diyarbakir lagen. Sie fielen ausnahmslos dem osmanischen Völkermord des Jahres 1915 zum Opfer, was auch zum Untergang der betreffenden Dialekte führte. Lediglich zum Dialekt von Kaʿbīye konnte der Autor 1968 mit einigen Überlebenden in Diyarbakir und Beirut Tonbandaufnahmen machen, auf denen das vorliegende Werk beruht. Es umfasst insgesamt 21 Texte in Transkription und Übersetzung sowie eine Grammatik, die auf der Basis der Texte erarbeitet wurde. Etwa die Hälfte der Texte beschreibt die an den Christen von Kaʿbīye verübten Massaker sowie das Dorfleben vor dem Völkermord, die andere Hälfte besteht aus traditionellen Erzählungen.
Der Dialekt von Kaʿbīye ist der einzige ausführlich dokumentierte Dialekt der nun ausgestorbenen Gruppe der Diyarbakir-Dialekte, einer Untergruppe der anatolisch-arabischen *qəltu*-Dialekte. Er weist zahlreiche Gemeinsamkeiten mit dem – allerdings wesentlich konservativeren – Dialekt von Mardin auf, es bestehen jedoch auch bemerkenswerte Parallelen zu den an der östlichen Peripherie der *qəltu*-Dialekte gesprochenen Dialekten der Kozluk-Sason-Gruppe. Dies gibt Anlass zu einer Neubewertung der sprachlichen Beziehungen innerhalb des Anatolischen Arabisch.

Semitica Viva 60

2022. XV, 310 Seiten, 70 Tabellen, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11753-1
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39251-8
je/each ca. € 68,– (D)

Interessengebiete:
Semitistik, Arabistik, arabische Dialektologie, Christlicher Orient, Neuere türkische Geschichte, Ethnographie, Märchenkunde



Arabische Studien 18

2021. VI, 54 Seiten, br
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11736-4
€ 19,90 (D)

DOI: 10.13173/9783447117364

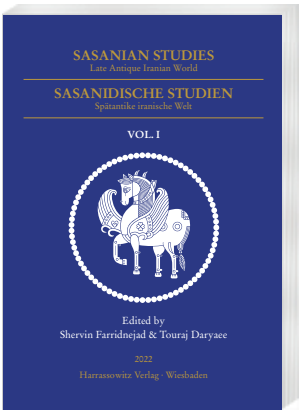
Interessengebiete:
Klassisches Arabisch, Arabistik, Semitistik

Tilman Seidensticker (Hg.)

Wörterverzeichnis zu den Publikationen von Manfred Ullmann

Manfred Ullmann (geb. 1931) hat von 1970 bis 1997 an der Universität Tübingen als Professor für Arabistik gewirkt und seine Publikationstätigkeit nach dem Eintritt in den Ruhestand fast ein Vierteljahrhundert lang fortgeführt. Ullmanns Arbeiten zum Klassischen Arabisch sind auf der Grundlage außerordentlichen Materialreichtums entstanden. Das philologische Material hat er mit großer Hellsicht durchdrungen und der Fachwelt in zahllosen Arbeiten vorgelegt. In seinen Monografien, Aufsätzen und Rezensionen werden zudem zahlreiche schwierige und seltene Wörter erklärt, die nicht unmittelbar zur jeweiligen Thematik gehören. Da diese Begriffe nur in Anmerkungen und Exkursen erscheinen, sind sie nicht leicht aufzufinden.
Das *Wörterverzeichnis zu den Publikationen von Manfred Ullmann* schafft nun Abhilfe. Das lexikographische Material wird in alphabetischer Anordnung dargeboten, Versalien und Nummern stellen den Bezug zu den im beigegebenen Schriftenverzeichnis aufgeführten Publikationen her. Damit wird der Arabistik ein umfassendes Wörterverzeichnis zur Verfügung gestellt, das Ullmanns *Wörterbuch der Klassischen Arabischen Sprache* und den dort enthaltenen Index signifikanter Wörter substantiell ergänzt.

New Journal



Shervin Farridnejad, Touraj Daryaee (Eds.)

Sasanian Studies 1 (2022) Late Antique Iranian World

Sasanidische Studien 1 (2022) Spätantike iranische Welt

Sasanian Studies: Late Antique Iranian World is a refereed journal that publishes papers on any aspect of the Sasanian Empire and its neighboring late antiquity civilizations. The journal welcomes essays on archaeology, art history, epigraphy, history, numismatics, religion and any other disciplines which focuses on the Sasanian world. This annual publication focuses especially on recent discoveries in the field, historiographical studies, as well as editions and translations of texts and inscriptions. We aim to facilitate dialogue and contact among scholars of Sasanian Studies around the world. The journal will publish papers mainly in English, but also in German, French, Italian and may also consider Persian and Arabic.

From the Contents (altogether 17 contributions):

Touraj Daryaee, In Search of Lost Time: The Frataraka̅s and the Genealogy of Sasanian Ancestry

Shervin Farridnejad, "Under the Banner of the Mane." Pahlavi Letters and the Sasanian Art of Epistolography. An Unpublished Pahlavi Papyrus Letter from Sasanian Egypt, P.Pehl. 569

Mariachiara Gasparini, "Sasanian Textiles" and the Tang Cosmopolitan Style

Götz König, Überlegungen zur Avesta-Transmission in der Sasanidenzeit

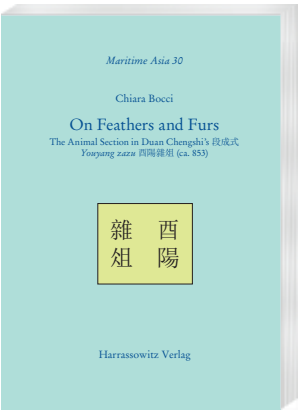
Sara Kuehn, 'Ganymede and the Eagle': Representations of Spiritual Ascent in the Greater Iranian World from Late Antiquity to the Medieval Period

Nikolaus Schindel, The Justinianic Plague and Sasanian Iran: the Numismatic Evidence

Sasanian Studies: Late Antique Iranian World / Sasanidische Studien: Spätantike iranische Welt 1

2022. VIII, 346 pages, 109 fig., 8 tables, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11414-1
E-Book-ISBN 978-3-447-39249-5
Einführungspreis/Introductory price:
je/each ca. € 49,– (D)

Fields of Interest:
Sasanian Studies, Classical Studies, Iranian Studies, Late Antiquity, Numismatics, Archaeology, Art History, Epigraphy, History, Religion



Maritime Asia 30

2021. VIII, 228 pages, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11759-3
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39240-2
je/each € 58,– (D)

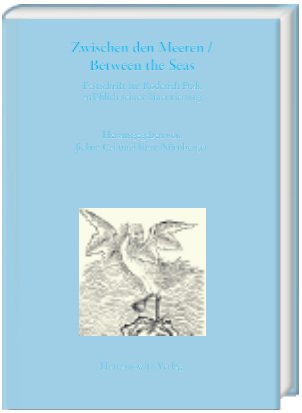
Fields of Interest:
Sinology, History, Chinese History,
Cultural History of Animals,
Maritime History of Asia, Zoology, Linguistics

Chiara Bocci

On Feathers and Furs

The Animal Section in Duan Chengshi's 段成式 *Youyang zazu* 酉陽雜俎 (ca. 853)
An annotated translation

One of the great literary achievements of the Tang dynasty, the *Youyang zazu*, or "Miscellaneous Morsels from Youyang", has captivated the attention of those Chinese and Western scholars, who appreciated its erudition, originality, and the author's outstanding storytelling talent.
The aim of this book is to provide a complete annotated translation of its section on birds and quadrupeds (Yu mao pian), one of the less studied so far, although certainly a most fascinating part. In chapter sixteen, all of the author's main interests seem in fact to congregate and come to light brilliantly: the natural world and its wonders, but also foreign lands and goods, rare books, strange anecdotes (sometimes from hearsay), and exotic names or curious expressions, as well as rhymes and popular sayings, which he recorded with utmost delight and a good portion of humor.
It is precisely the linguistic aspect, the love of words of the philologist Duan Chengshi, which posed the biggest challenge during the translating process. In some cases, it has been possible to identify the object, in other instances, only tentative suggestions have been made.
This study should contribute to extend the knowledge about this work, about its eclectic author, and the way a Chinese literate looked at the world during the Tang dynasty.



Jiehua Cai, Marc Nürnberger (Hg.)

Zwischen den Meeren / Between the Seas

Festschrift für Roderich Ptak anläßlich seiner Emeritierung

Die von Jiehua Cai und Marc Nürnberger herausgegebene Festschrift für Roderich Ptak anlässlich seiner Emeritierung spielt mit ihrem Titel auf das umfassende Interesse des Jubilars an, nämlich auf seine Studien zu China und zum maritimen Asien. Nicht nur durch ihre Vielsprachigkeit möchte sie die Weite seines Werkes widerspiegeln. Die zahlreichen Beiträge folgen den Spuren seiner Forschungsreisen zwischen den Meeren und behandeln sehr unterschiedliche Themen: Erinnert wird an die hermeneutischen Herausforderungen zwischenmenschlichen Verstehens, alten Streitfragen zur Reichsübergabe und zu Riesenschiffen wird nachgegangen, der Kult der Meeresgöttin Mazu oder die Legenden der chinesischen Seefahrerinnen werden kritisch beleuchtet, das Element des Komischen in den Erzählungen der Ming-Dynastie und die Verdienste der chinesisch-deutschen Forschung zu Zheng He's Reise in den Westlichen Ozean werden herausgearbeitet, hölzerne Entenfiguren in frühmittelalterlichen Turfangräbern und das geheimnisvolle „Tier, das vom Wind wiederbelebt wird" werden bestaunt, ein differenziertes Bild vom chinesischen Seehandel anhand des Umlaufs von Münzen und anderer Handelsgüter wird entworfen, die Bedeutung von Macaus Bibliotheken und moderner Maler unterstrichen, und nicht zuletzt wird ein sehnsuchtsvoller Blick in die Reiseberichte von Jan Huygen van Linschoten und auf das maritime Langya geworfen.

2021. LXVI, 432 Seiten, 30 Abb., 1 Diagramm, 2 Karten, 13 Tabellen, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11735-7
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39217-4
je/each € 98,– (D)

Interessengebiete:
Sinologie, Geschichte, Archäologie, Literatur, Macau, Maritime Studien, Handelsgeschichte



Asien- und Afrikastudien
der Humboldt-Universität zu Berlin 56

2022. Ca. X, 276 Seiten, 15 Abb., br
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11768-5
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39229-7
je/each ca. € 58,– (D)

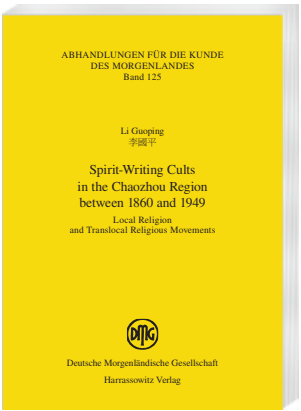
Interessengebiete:
Sinologie, Kultur, Religion, Konfuzianismus, China/Geschichte, Qing-Zeit

Laura Pflug

Chroniken des Blütenberges

Ordnung, Moral und Staatskunst in qingzeitlichen Beschreibungen des Huashan 華山

Laura Pflug legt die erste Monografie in einer westlichen Sprache vor, die sich ausschließlich dem Huashan 華山 („Blütenberg“) widmet. Die besondere kulturhistorische Bedeutung des Huashan speist sich einerseits aus seinem Status als einer der sogenannten fünf heiligen Berge (*wuyue* 五嶽), die über lange Zeit hinweg im Rahmen des Staatskultes und der Herrschaftslegitimierung eine wichtige Rolle spielten, und andererseits aus seiner Lage zwischen den Städten Xi’an und Luoyang, die ihn im Orbit des politischen Zentrums zahlreicher Dynastien der chinesischen Geschichte positionierte.
Basierend auf lokalhistorischen Quellen, vornehmlich sogenannten Bergbeschreibungen (*shanzhi* 山志) aus der Qing-Zeit (1644–1911), untersucht die Monografie diesen Berg als Aktions- und Imaginationsraum konfuzianisch gebildeter Akteure des chinesischen Kaiserreichs und als Projektionsfläche historischer, kultureller und politischer Vorstellungen der späten Kaiserzeit. Dabei wird auch weiblichen Figuren unterschiedlicher sozialer Schichten und Jahrhunderte, die Spuren am Huashan und in der Geschichte des Berges hinterließen, ein gebührender Platz eingeräumt. Im Mittelpunkt steht die Frage nach Prozessen symbolischer Besitz- und Einflussnahme, die, wie ein auf Feldforschungen der Autorin am Berg basierender Epilog vor Augen führt, auch jenseits der Kaiserzeit nicht an Relevanz eingebüßt haben.



Li Guoping 李國平

Spirit-Writing Cults in the Chaozhou Region between 1860 and 1949

Local Religion and Translocal Religious Movements

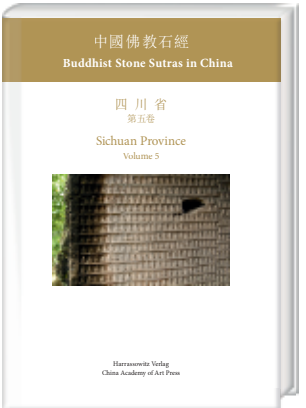
This study explores the rise of the spirit-writing movement in modern China and focuses on the Chaozhou region of Guangdong province (South China). Spirit-writing was a popular technique to connect the human and the spirit world, not unlike the use of the "planchette" in European spiritualism. In spirit-writing séances, two spirit-writers held a stylus to write messages from the gods in a sand tray. From the nineteenth century, spirit-writing cults sprang up throughout China and became a national religious trend in response to the forces of modernity. These cults were centered around a call for moral reform, promoted through spirit-writing, and aimed to reorient traditional values. They developed in the context of disasters, political chaos, and nativist movements. Through the distribution of morality books and the expansion of sectarian groups, spirit-writing cults in different regions shared similarities in their revelations and several core religious themes.

The spirit-writing movement was a both local and nationwide phenomenon. Spirit-writing cults developed in the local context and integrated with local society and culture. Therefore, this study considers the Chaozhou spirit-writing movement both as a local phenomenon and as part of a nationwide trend. In addition, this study sheds some light on other specific aspects of Chinese religions.

Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes
125

2022. XII, 268 pages, 21 ill., 1 map, 8 tables, pb
145x220 mm
ISBN 978-3-447-11769-2
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39230-3
je/each ca. € 58,– (D)

Fields of Interest:
Chinese Studies, China/History, Religious Studies, History of Spiritualism, Necromancy



Buddhist Stone Sutras in China-Sichuan 5

2021. XII, 560 pages, 51 ill., 351 plates, 1 table, hc
285x375 mm
ISBN 978-3-447-11268-0
ca. € 180,– (D)

Fields of Interest:
Chinese Buddhism, Chinese History of the Tang and Song Dynasties, Epigraphy, Script

Also available:

Volume 1
2014. XX, 445 pages, 36 ill., 240 plates, hc
285x375 mm
ISBN 978-3-447-06932-8
€ 148,– (D)

Volume 2
2014. XII, 448 pages, 506 ill., 2 maps, 1 table, hc
285x375 mm
ISBN 978-3-447-10267-4
€ 148,– (D)

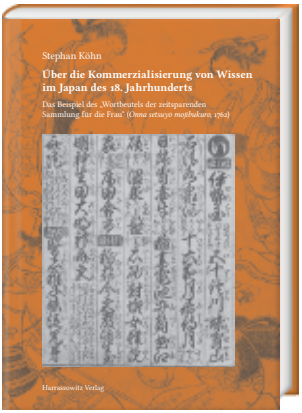
Volume 3
2016. XI, 486 pages, 51 ill., 199 plates, hc
285x375 mm
ISBN 978-3-447-10588-0
€ 159,– (D)

Volume 4
2018. XII, 612 pages, 37 ill., 342 plates,1 table, hc
285x375 mm
ISBN 978-3-447-11006-8
€ 174,– (D)

Manuel Sassmann, Sun Hua (Eds.)

Buddhist Stone Sutras in China: Sichuan Province Volume 5

The fifth volume on the inscriptions carved in cave chapels at the Grove of the Reclining Buddha in Anyue County, Sichuan, presents sections E and F on the southern escarpment of the Grove. In five of the sixteen caves, a total of eight walls are engraved with sutra texts. The *Diamond Sutra* and the *Heart Sutra* in cave 71 are followed by an undated but probably eighth century colophon and a *dhāraṇī* spell in large characters. Engraved in cave 73 are two colophons dated 727 and 733 and six chapters of the *Synoptic Golden Light Sutra*. Its text continues in cave 76. These are the only caves in China where this sutra is found. In cave 83 an attempt was made to progress with the engraving of the *Nirvāṇa Sutra*. Cave 85 contains the entire *Vimalakīrti Sutra* in an unusual layout. The central chapter 12, in which the Buddha adresses Vimalakirti, is here seen on the rear wall, where ordinarily a statue of the Buddha would be placed. Three large line drawings in the caves can stylistically be dated to the 9th/10th century. A long inscription of 1103 in cave 81 talks about the disasters that had befallen the monastery, including a contagious disease.
All engravings are fully reproduced in detailed photographs of the cave walls. They are juxtaposed with photographs of ink rubbings or visualizations of 3D laser scans. The texts are transcribed with a scholarly apparatus noting textual variants and variant characters in the calligraphy.
An essay by Lothar Ledderose presents the two sections and highlights their peculiarities and their significance. In his magisterial study on *The *Suvarṇabhāsottama-sūtra* Michael Radich presents a comprehensive analysis of the textual history of the *Synoptic Golden Light Sutra*, and elucidates the singularity of this particular version in the Grove.



Stephan Köhn

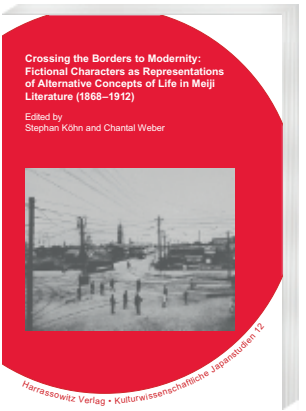
Über die Kommerzialisierung von Wissen im Japan des 18. Jahrhunderts

Das Beispiel des „Wortbeutels der zeitsparenden Sammlung für die Frau" (*Onna setsuyō mojibukuro*, 1762)

Das *setsuyōshū* war unbestritten das populärste Lexikongenre Japans. Diese „Sammlungen für den zeitsparenden Gebrauch" wurden seit Mitte des 15. Jahrhunderts über einen Zeitraum von mehr als 500 Jahren hergestellt. Ursprünglich wurden *setsuyōshū* konsultiert, um die korrekte Schreibweise eines Wortes herauszufinden. Doch mit der Kommerzialisierung des Druck- und Verlagswesens seit dem 17. Jahrhundert veränderten sich Aussehen und ihre Funktion grundlegend. Die ehemaligen Rechtschreibehilfen entwickelten sich mehr und mehr zu vielseitigen Alltagsenzyklopädien, welche nun – neben den herkömmlichen Angaben zur korrekten Schriftzeichenwahl – eine Fülle an weiteren alltagspraktischen Informationen für ihre Leserschaft bereithielten. Dazu zählten Auflistungen berühmter Sehenswürdigkeiten, Rezepturen zur Herstellung von Hausmitteln oder Umrechnungstabellen für die unterschiedlichen Geld- und Gewichteinheiten.
Ein Werk, das besondere Aufmerksamkeit verdient, ist der von Yamamoto Tsunechika herausgegebene „Wortbeutel der zeitsparenden Sammlung für die Frau" (*Onna setsuyō mojibukuro*) von 1762. Denn dieses *setsuyōshū*, das über einen Zeitraum von rund 50 Jahren in neun Auflagen erschien, zählt nicht nur zu einem der populärsten Titel seiner Zeit, sondern auch zu einem der kuriosesten. Mit seiner textkritischen Edition, annotierten Übersetzung und systematischen Analyse des „Wortbeutels" bietet der vorliegende Band die erste umfassende Untersuchung zu einem *setsuyōshū* in der westlich-sprachigen Japanforschung und eröffnet damit wertvolle Einblicke in die Kommerzialisierung von Wissen im japanischen Buch- und Verlagswesen des 18. Jahrhunderts.

2022. 716 Seiten, gb
210x297mm
ISBN 978-3-447-11804-0
E-Book-ISBN 978-3-447-39263-1
je/each ca. € 148,– (D)

Interessengebiete:
Japanologie, Edo-Zeit, Japan/Geschichte, Wissenschaftsgeschichte, Wirtschaftsgeschichte, Buchwissenschaft



Stephan Köhn, Chantal Weber (Eds.)

Crossing the Borders to Modernity

Fictional Characters as Representations of Alternative Concepts of Life in Meiji Literature (1868–1912)

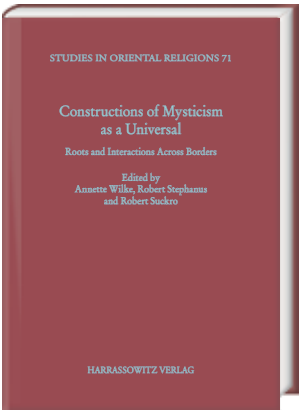
Kulturwissenschaftliche Japanstudien 12

2022. 356 pages, 2 fig., 2 ill., 2 tables, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11803-3
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39262-4
je/each ca. € 48,– (D)

Fields of Interest:
Japanese Studies, Meiji Period, Literary History, Cultural History, Gender Studies

The Meiji period (1868–1912) was a time of great political, economic, and social changes. Japan's new government transformed the former feudalistic state into a modern nation that would soon catch up with the Western world. However, this process of modernization also brought fundamental changes for the individual and affected virtually all aspects of everyday life. For those who questioned the benefits of Japan's rapid transformation, the Meiji period was a time in which they had to cross borders – borders between different cultures and epochs, and borders within society itself. Since the fractions and challenges caused by these processes of *border-crossing* are encapsulated in the fictional texts of that period, a thorough re-reading of Meiji literature can become a powerful means with which to reconstruct both hegemonic and alternative discourses of life during the Meiji period.

This volume aims to analyze how a representative selection of Meiji authors positioned themselves in their writings, in terms of these fundamental changes. The contributors to this book seek to illustrate the numerous strategies of characterization and character constellation employed by these authors. The papers of this volume will not only deal with the fictional portrayal of the *crossing of borders*, but also with the fictional description of *those who cross borders*, those who are caught between tradition and modernity, between East and West and between different social groups. Crossing the borders to modernity offered both an opportunity and a challenge for literary characters as well as contemporary authors and readers; to find their place in Meiji society.



Annette Wilke, Robert Stephanus,
Robert Suckro (Eds.)

Constructions of Mysticism as a Universal

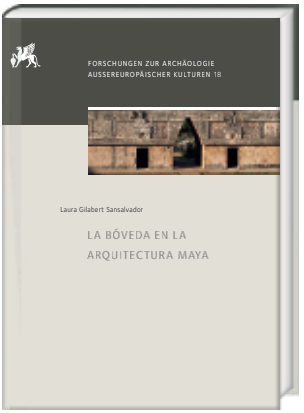
Roots and Interactions Across Borders

This volume charts the fascinating history of the multiple roots and interactions which underlie the modern popular understanding of mysticism as a universal phenomenon across epochs and cultures. In an unprecedentedly broad interdisciplinary exchange, international scholars from different disciplines critically examine the concept and mental maps of the term 'mysticism' which enjoyed a central role in classical theories of religion, as developed in fields like Psychology, Sociology, History or Phenomenology. However, mysticism lost its prominence after the controversial debates in the second half of the twentieth century about whether mystical experience should be considered universal or socio-culturally constructed.
After four decades of silence, this volume ventures a stimulatingly novel approach to mysticism as a universal, transcultural category from the perspective of the Cultural Studies of Religion. This includes the question of how a European concept fraught with Christian notions was transferred to non-European cultures and secular contexts, and thereby attained new meanings and functions in daily life. Fresh insights are gained by examining three major areas: a) mysticism's potential for boundary crossing in earlier centuries of European history; b) the history of mysticism research in context – from the mysticism boom at the fin de siècle and early twentieth century to its renewed attractiveness in American counterculture and the psychedelic movement to its transformation into postmodern spirituality; and c) universal mysticism's absorption of Eastern religions (notably Buddhism, Hindu traditions, and Daoism) as well as Asian insiders' self-conceptions.

Studies in Oriental Religions 71

2021. XII, 504 pages, 5 ill., 3 tables, hc
170x240 mm
ISBN 978-3-447-10785-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19629-1
je/each € 98,– (D)

Fields of Interest:
Mysticism, Religious Studies, Psychology, Sociology, Cultural Studies, Buddhism, Hinduism, Daoism



Deutsches Archäologisches Institut
Forschungen zur Archäologie
Außereuropäischer Kulturen 18

2021. XVI, 172 pages, 145 ill., 14 tables, hc
210x297mm
ISBN 978-3-447-11693-0
€ 78,– (D)

Fields of Interest:
Pre-Columbian America, Mayan History, History of Architecture, Mayan Culture, Archaeology, History of Construction, Deterioration Process

Laura Gilabert Sansalvador

La bóveda en la arquitectura Maya

With a building tradition that spans more than ten centuries, the vault is one of the most characteristic elements of Maya architecture. This system of stone masonry roofing, which is based on the principle of gradually increasing the proximity of stone courses, exhibits not only the continuity of construction techniques in this ancient civilisation but also the differences in technological evolution that occurred between the different regions of the Maya Lowlands.
This work approaches the study of the Maya vault by recording and analysing an extensive sample of cases from different geographical areas and chronological periods. The information obtained from fieldwork, complemented by bibliographical sources, has been registered in the digital Catalogue of Maya vaults, which allows the archiving, analysis, and comparison of all vault characteristics. The analysis of this corpus of vaults is approached from an architectural point of view that considers a variety of aspects such as form, geometry, function, symbolism, and the construction characteristics of the vaulted space, which leads to the proposal of a general classification of the Maya vault according to several criteria.
Through a comparative study of the sample, the characteristic features and particularities of the vaults of various geographical areas have been identified, and their evolution over time has been analysed, which allows us to formulate hypotheses about the historical relationships between the different regions and the possible transfers of construction knowledge. Finally, the deterioration processes affecting vaulted buildings are analysed, and general criteria for the excavation, conservation, and restoration of this architectural heritage are proposed.



Deutsches Polen-Institut (Hg.)

Jahrbuch Polen 33 (2022) Widersprüche

Das *Jahrbuch Polen 2022* beschäftigt sich mit polnischen „Widersprüchen". Kontrastreich erscheint uns Polen vor allem seit dem Jahr 2015, als die nationalkonservative Partei Recht und Gerechtigkeit die Regierung übernahm. So folgt unser Fokus zunächst dem grundlegenden Gegensatz zwischen dem aktuell herrschenden Konservatismus und dem nach 1990 lange dominierendem Liberalismus.
Heute scheiden sich in Polen die Geister in Fragen von modernen Lebensentwürfen. So geht es auch um Widersprüche im Umgang mit Frauen, mit Männern und im Verhältnis der Geschlechter untereinander. Auch in den eigenen Mobilitätserfahrungen im „multikulturellen" Westen einerseits und der schroffen Distanz „Fremden" gegenüber treten gesellschaftliche Kontraste zutage.
Lange war die katholische Kirche in Polen wie ein Fels in der Brandung, aber zu heutigen Zeiten muss die Kirche nun aufgrund eigener Verfehlungen die größte Niederlage über sich ergehen lassen. Widersprüche brechen sich auch in der Ästhetik Bahn, spannende Entwicklungen in Architektur und Stadtplanung treffen auf Chaos im öffentlichen Raum.
Ist Polen also ein einziger Widerspruch in weißrot? Das Jahrbuch Polen lädt dazu ein, das ganze Spektrum zu entdecken!

Jahrbuch Polen 33

2022. Ca. 200 Seiten, br
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11808-8
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39248-8
je/each ca. € 19,90 (D)
Abonnementpreis: ca. € 18,– (D)

Interessengebiete:
Deutsch-polnische Beziehungen, Polen, Osteuropa



Neue Reihe

Anna Majkiewicz, Agata Mirecka (Hg.)

Hier ist mein Zuhause: Gegenwartsdrama in Mitteleuropa

Das Thema dieses Bandes ist die verinnerlichte Sehnsucht nach dem Beheimatetsein, nach dem Gefühl des Eingebettetseins in eine Lebensordnung, frei von diversem „In-Besitz-Nehmen", und dessen Manifestation im Gegenwartsdrama Mitteleuropas. Die Komplexität des Sujets wird anhand der Werke polnischer, deutscher und österreichischer Dramaturgen veranschaulicht. Zu den analysierten Stücken des 20. und 21. Jahrhunderts gehören Werke von Stanisław Ignacy Witkiewicz, Sławomir Mrożek, Andrzej Stasiuk, Jarosław Jakubowski, Christoph Hein, Kay Voges, Ewald Palmetshofer, Nuran David Calis, Elfriede Jelinek, Roland Schimmelpfennig, Jens Hillje, Lidia Amejko, Grigori Gorin, Vadim Levanov, Igor Juzjuk, Olga Tokarczuk und anderer. Die Beiträge des Bandes zeigen, dass das Gefühl des Zuhauseseins, begleitet von Empfindungen der Geborgenheit und Ruhe, der Sicherheit und des erfüllten Daseins, im Gegenwartsdrama verschiedene Formen des Habitats annehmen und ganz unterschiedlich dargestellt werden kann.

Gegenwartsliteratur in Mitteleuropa
Kulturwissenschaftliche und komparatistische Studien 1

2021. X, 192 Seiten, 3 Abb., 8 Tabellen, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11749-4
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39221-1
je/each € 48,– (D)

Interessengebiete:
Mitteleuropa/Literaturgeschichte, Deutschland/Literaturgeschichte, Österreich/Literaturgeschichte, Polen/Literaturgeschichte, Gegenwartsdrama, Germanistik, Polonistik, Komparatistik



Joanna Ławnikowska-Koper,
Anna Majkiewicz (Hg.)

Intermediale Verortung der Gegenwartsliteratur Mitteleuropas

Die in diesem Band präsentierten Fallstudien und Einzelanalysen polnischer Germanisten, Polonisten und Kulturwissenschaftler bringen verschiedene Aspekte intermedialer Verortung deutschsprachiger und polnischer Gegenwartsliteratur zum Vorschein. Alle Beiträge verstehen sich als Versuche der intermedialen Methode nahezukommen, indem die Herangehensweisen und narrativen Strategien in literarischen Texten einzelner Autorinnen und Autoren exemplifiziert und ermittelt werden. Ersichtlich wird dabei, dass die Gegenwartsliteratur auf den intermedialen Ansatz gewissermaßen angewiesen ist, um der Komplexität der Gegenwartserfahrung des Menschen entgegenzukommen und diese zu literarisieren. Die möglichen Figurationen von Medien in einem Kunstwerk erweitern aufgrund einer neu gewonnenen Vieldimensionalität dessen Aufnahmepotenzial und dienen der Aktualisierung der Fragestellungen im Bereich der Medien-, Kommunikations- und Literaturwissenschaft.

Gegenwartsliteratur in Mitteleuropa
Kulturwissenschaftliche und
komparatistische Studien 2

2021. X, 230 Seiten, 15 Abb., 1 Tabelle, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11750-0
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39222-8
je/each € 58,– (D)

Interessengebiete:
Mitteleuropa/Literaturgeschichte,
Gegenwartsdrama, Germanistik, Polonistik,
Kulturwissenschaften



Gegenwartsliteratur in Mitteleuropa
Kulturwissenschaftliche und
komparatistische Studien 3

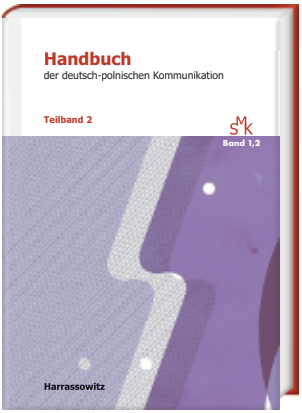
2021. XIV, 176 Seiten, 1 Tabelle, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11751-7
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39223-5
je/each € 39,– (D)

Interessengebiete:
Mitteleuropa/Literaturgeschichte, Gegenwartsdrama, Germanistik, Polonistik, Kulturwissenschaften, Minderheiten in der Literatur, Interkulturalität

Anna Majkiewicz, Agata Mirecka,
Joanna Ławnikowska-Koper (Hg.)

Transkulturelle Durchdringungen in der Gegenwartsliteratur Mitteleuropas

Transkulturalität als wesentlicher Bestandteil der gegenwärtigen Prozesse der Globalisierung und Lokalisierung, der Verwischung der Grenzen des Subjekts und der Suche nach den Determinanten eigener Identität, bildet den Kern dieser Publikation. Die polnischen Literaturwissenschaftler*innen setzen sich mit dieser Thematik kritisch auseinander, indem sie verschiedene Aspekte transkultureller Durchdringungen in der Literatur Mitteleuropas exemplarisch darstellen mit dem Fokus auf Grenzerfahrungen, der Problematik der Desintegration des Subjekts, der Diskriminierung von Minderheiten innerhalb der Gesellschaften sowie der Probleme multikultureller Regionen.



Sylwia Dec-Pustelnik, Peter Klimczak, Arkadiusz Lewicki, Izabela Surynt (Hg.)

Von Literatur bis Politik

Handbuch der deutsch-polnischen Kommunikation, Teilband 2

Mit diesem aus einem deutsch-polnischen Projekt am Institut für Journalismus und soziale Kommunikation der Universität Wrocław hervorgegangenen Band liegt der zweite Teil eines vierbändigen Handbuchs zur deutsch-polnischen Kommunikation vor. Dieser zweite Teilband umfasst 21 teils kürzere, teils längere Beiträge, teils Überblicke, teils Fallstudien, beginnend mit Beiträgen zur Literatur und endend mit solchen zur Politik in Deutschland und Polen. Allen Texten liegt die Vorstellung zugrunde, dass eine erfolgreiche Kommunikation ohne Kenntnis der Geschichte, der Mentalität, der kulturellen Normen und Höflichkeitsformen und nicht zuletzt der jeweils spezifischen Codes des jeweiligen Gegenübers nicht glücken kann. Dementsprechend richtet sich das Werk an alle, die sich aus beruflichen oder privaten Gründen für deutsch-polnische oder polnische Themen interessieren: Dies sind nicht nur Fachleute und Kulturinteressierte, sondern alle, die deutsch-polnischen Spannungen und Missverständnissen auf die Spur kommen und gegenseitige deutsch-polnische Interaktionen verstehen wollen – als Basis für gelingende Kommunikation und Zusammenarbeit.

Studien zur Multikulturalität 1,2

2022. Ca. 300 Seiten, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11807-1
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39247-1
je/each ca. € 68,– (D)

Interessengebiete: Deutsch-polnische Beziehungen, deutsch-polnische Geschichte, Kultur, Medien, Kulturkomparatismus, Deutsch-polnische Werte im Vergleich, Slavistik, Germanistik, Politik, Soziologie, Bildung, Recht, Stereotyp, Kunst, Antisemitismus, Erinnerungskultur, Holocaust, 2. Weltkrieg, Warschauer Aufstand, Kino



Studien zur Multikulturalität 2

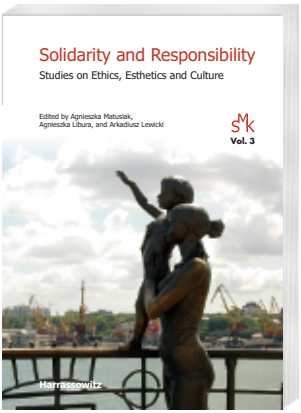
2021. VI, 432 Seiten,
3 Diagramme, 263 Tabellen, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11752-4
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39224-2
je/each € 89,– (D)

Interessengebiete:
Kollektivsymbolik, Interkulturalität, Semantik, Kommunikations- und Werteforschung, deutsch-polnische Beziehungen, Gesellschaft, Wertvorstellung, Soziologie

Michael Fleischer, Annette Siemes, Michał Grech

Die polnische und deutsche Kollektivsymbolik

Die polnische und deutsche Kollektivsymbolik vereint die Ergebnisse einer Reihe von Untersuchungen zur Kollektivsymbolik, die in Deutschland und Polen (sowie einmalig vergleichend in Russland) durchgeführt wurden. Erstmals werden zudem die Ergebnisse der jüngsten Studie zum Thema aus dem Jahr 2020 vorgestellt.
In mehreren Umfragen wurden seit 1993 in den genannten Ländern jeweils als wichtig erachtete Wörter, deren Wertung sowie deren Semantik aus Sicht von Kommunikationsteilnehmer*innen ermittelt. Anhand der hier vorgenommenen vergleichenden Zusammenstellung und ausführlichen Besprechung der Daten kann nun nachvollzogen werden, wie sich das System der Kollektivsymbolik in beiden Ländern innerhalb von 27 Jahren entwickelt hat. Zu den analysierten Wörtern gehören (unter zahlreichen anderen) Begriffe wie Familie, Freiheit, Liebe, Geld, Gesundheit und Freundschaft. Zur Einführung werden überblickend die im Bereich der Kommunikations- und Werteforschung verorteten theoretischen und methodischen Grundlagen der Erforschung der Kollektivsymbolik erörtert.



Agnieszka Matusiak, Agnieszka Libura, Arkadiusz Lewicki (Eds.)

Solidarity and Responsibility

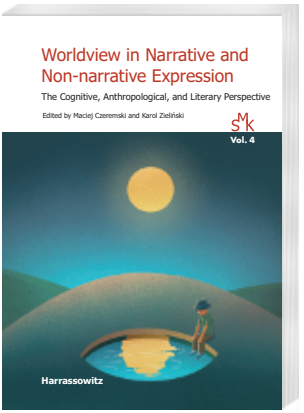
Studies on Ethics, Esthetics and Culture

Solidarity and responsibility may certainly be recognized as the central ideas of the year 2020. The basic reason for such a statement, in central- and east-European perspective, was the 40th anniversary of the signing of the August Agreements in Poland and the resulting development of the Solidarity trade union and social movement constituting the key catalyst of pro-democratic changes in this part of Europe. That anniversary was overshadowed, however, by another event – a global one, i. e. the COVID-19 pandemic, which turned upside down the former order of things and in a way forced us to thoroughly revise our attitude to the surrounding world. Solidarity, embraced by responsibility, becomes a positive counterpoint, both in the real and the symbolic dimension, for social integration, for building mutual trust and understanding, sensitivity, and a culture of cooperation in the light of which the Other is a being that is equal to us.
The articles in this volume offer critical thought, in both a diachronic and a synchronic perspective, on the role, meaning and place of narrative, discourses, experiences and representations in the sphere of ethics, esthetics and culture (broadly understood) in the spirit of the new humanities and in particular its leading phrases: performative, affective and ethical (which is part of the aspect of affirmation) which place a strong emphasis on the causative interactive dimension of an entity acting towards both sentient beings and inanimate objects.

Studien zur Multikulturalität 3

2021. VI, 168 pages, 23 ill., pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11785-2
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39234-1
je/each € 42,– (D)

Fields of Interest:
Solidarity, Responsibility, Intercultural Communication, Cultural Studies, Literary Studies, Classical Philology, Cognitive Science, Ethics, Esthetics



Maciej Czeremski, Karol Zieliński (Eds.)

Worldview in Narrative and Non-narrative Expression

The Cognitive, Anthropological, and Literary Perspective

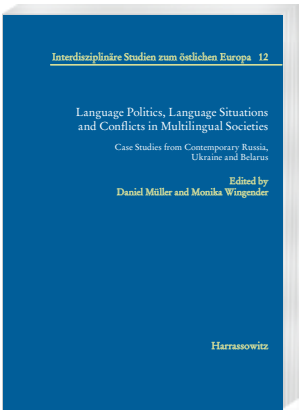
Studien zur Multikulturalität 4

2021. VI, 222 pages, 20 ill., pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11786-9
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39235-8
je/each € 55,– (D)

Fields of Interest:
Classical Philology, Cognitive Science, Studies of Religions, Cultural Anthropology, Linguistics, Slavic Studies

Worldviews undoubtedly influence the shape and reception of utterances. The examination of causes and consequences of this phenomenon requires taking into account the context in which an utterance is formed and in which worldview beliefs function. In order to describe the cultural and cognitive conditioning of the utterance, it is therefore necessary to employ an interdisciplinary approach. In addition to literary and linguistic standpoints, it is important to take into account the anthropological perspective and the evolutionary development of human cognitive abilities.

The authors of the articles collected in this book aim to present how the utterance is embedded in the worldview of its author and his audience. The articles address various aspects of the relationship between worldview beliefs with narrative and non-narrative forms in various geographical areas and historical periods. They discuss the issues of differences in worldviews and their impact on the functioning of utterances, and also concentrate on the processes of cultural change evoking structural transformations on the worldview-utterance axis. The adopted research perspective stresses the difference between the conditions of worldview transmission in oral and written culture, in the latter one the intentions of the author of an utterance being more clearly marked. The use of words and images to transmit worldview beliefs is thus subjected to a multifaceted analysis carried out with the combined tools of cognitive science, cultural anthropology, linguistics and literary studies.



Daniel Müller, Monika Wingender (Eds.)

Language Politics, Language Situations and Conflicts in Multilingual Societies

Case Studies from Contemporary Russia, Ukraine and Belarus

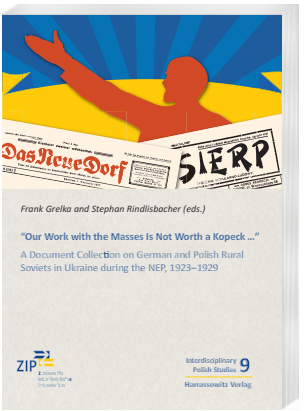
In order to shed light on the complex relationships between language(s) and conflict(s) and, in so doing, to contribute to the necessary expansion of the research field into language conflicts, the present volume addresses a broad spectrum of questions and issues regarding language politics and language situations in connection with language conflicts in multilingual societies in Eastern Europe. Most notably, this volume is a combination of theoretical and methodological considerations with elaborate empirical research in the form of mass surveys or focus group discussions. Accordingly, the present volume consists of a methodological-theoretical introduction to linguistic conflict research followed by three thematic sections on language interactions, language politics, and language situations in multilingual societies in Eastern Europe.

This book is the second volume presenting the results of an international sociolinguistic project comparing bi- and multilingual situations in present-day Ukraine and Russia. This trilateral project was funded by the Volkswagen Foundation (2016–2019) within the framework of its funding programme *Trilateral Partnerships – Cooperation Projects between Scholars and Scientists from Ukraine, Russia, and Germany*. This volume presents the contributions to the project's concluding conference in Giessen in 2019.

Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa 12

2022. Ca. 272 pages, 86 ill., pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11787-6
E-Book-ISBN 978-3-447-39236-5
je/each ca. € 58,– (D)

Fields of Interest:
Slavic Studies, Russian Studies, Ukrainian Studies, Sociolinguistics, Eastern European History, Belarusian Studies



Interdisciplinary Polish Studies 9

2021. 314 pages, 2 diagrams, 12 ill., 5 maps, 50 tables, pb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11766-1
€ 58,– (D)

DOI: 10.11584/ips.9

Fields of Interest:
New Economic Policy (NEP), Soviet Union, History, Eastern European History, Ukraine/History, Minority Studies

Reihe neu bei Harrassowitz

Frank Grelka, Stephan Rindlisbacher (Eds.)

"Our Work with the Masses Is Not Worth a Kopeck ..."

A Document Collection on German and Polish Rural Soviets in Ukraine during the NEP, 1923–1929

The era of the New Economic Policy (NEP) was the golden age of Soviet affirmative national policies. This volume of documents offers insights into Polish and German minority institutions and political practices in early Soviet Ukraine. It provides a picture of how people in rural areas received the affirmative initiatives from above and adapted them for their own purposes. Even though these policies failed to achieve the goals the Bolsheviks expected, they granted a large degree of autonomy on a local scale that was unmatched in previous and later times. The Polish village of Hreczany near Proskuriv (today Khmel'nyts'kyi) in western Ukraine, and the German Karl-Liebknecht Raion in southern Ukraine serve as prime examples in this document collection.



Magdalena Kamińska

Platte ist nicht gleich Platte

Kooperation und Konkurrenz zwischen der DDR und Polen im Wohnungsbauwesen der 1970er Jahre

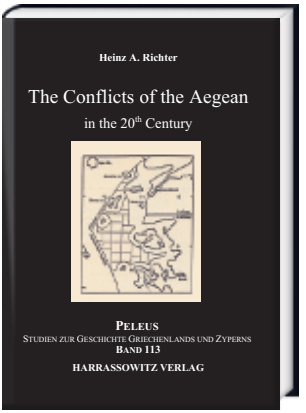
Die Untersuchung ist der Zusammenarbeit zwischen der DDR und der Volksrepublik Polen im industriellen Wohnungsbauwesen der 1970er Jahre gewidmet. Am Beispiel der polnischen Wohnungsbauserie W-70 („Warszawa 1970“) und der DDR-eigenen WBS 70 werden gelungene und erfolglose Seiten dieser Kooperation zwischen den beiden sozialistischen Staaten beleuchtet. Die Analyse umfasst Strukturen, Kontakte und Handlungsspielräume auf ministerialer, institutioneller und individueller Ebene. Gab es gegenseitige Einflussnahme? Welche Rolle spielte der Westen? Jenseits aller stereotypen Vorstellungen von eindimensionalen Entscheidungsprozessen in staatssozialistischen Systemen wird eine Geschichte des europäischen Ideentransfers und der Wissenszirkulation in der Nachkriegsmoderne erzählt.

Interdisciplinary Polish Studies 10

2022. 374 Seiten, 17 Abb., 11 Tabellen, br
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11767-8
ca. € 68,– (D)

DOI: 10.11584/ips.10

Interessengebiete: Wirtschaftsgeschichte, DDR/Geschichte, Polen/Geschichte, Zeitgeschichte, Technikgeschichte, Architekturgeschichte, Bautechnikgeschichte, Sozialismus, Bauwesen



Peleus 113

2022. 108 pages, 2 maps, hc
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11761-6
ca. € 25,– (D)

Fields of Interest:
Turkey/History, Greece/History, Cyprus/History, Modern History, Greek-Turkish Relations, Cyprus Conflict

Heinz A. Richter

The Conflicts of the Aegean in the 20th Century

Translated and modified edition

This study deals with the conflicts in the Aegean in the 20th century. It is the English translation of "Friede in der Ägäis" published 30 years ago.

From the Contents:

Foreword

THE GREEK-TURKISH CONFLICT UNTIL 1986

The potential for conflict
The Cyprus Conflict until 1974
The expansion of the conflict after 1974
The Cyprus Problem after 1974
The minorities problem
The Soviet Attitude

THE GREEK-TURKISH CONFLICT SINCE 1986

Developments up to February 1987
The Development of the Cyprus Question from October 1986 to the End of 1987
The Davos meeting
The Development of Davos until Özal's visit to Athens June 1988
Özal's historic visit to Athens
The Cyprus Problem until the resumption of the intercommunal talks in August 1988
The Developments after August 1988
Bibliography

Zeitschrift neu bei Harrassowitz



Enno Bünz, Martina Hartmann,
Claudia Märtl, Stefan Petersen (Hg.)

Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalters 78 (2022) 1

Das *Deutsche Archiv für Erforschung des Mittelalters* (DA) wird von den *Monumenta Germaniae Historica* publiziert, die es sich zum Ziel gesetzt haben, durch kritische Quellenausgaben und -studien der wissenschaftlichen Erforschung der mittelalterlichen Geschichte Deutschlands und Europas zu dienen. Jeder Jahrgang der Zeitschrift besteht aus zwei Heften, die jeweils in einen Aufsatz- und einen Rezensionsteil gegliedert sind. Im Aufsatzteil erscheinen darstellende und quellenkritische Studien zur Geschichte des Mittelalters einschließlich ihrer Hilfswissenschaften. Der ausführliche Rezensionsteil, der auch unselbständig erschienene Beiträge aus Sammelbänden und Zeitschriften erschließt, berichtet über die Arbeitsergebnisse der internationalen Mittelalterforschung.

Das DA erscheint seit 1937 (Jg. 1 [Jg. 1–7 noch unter dem Namen „Deutsches Archiv für Geschichte des Mittelalters“]) und setzt die Vorgängerzeitschriften „Archiv der Gesellschaft für Ältere Deutsche Geschichtskunde“ (Jg. 1–12 [1820–1874]) und „Neues Archiv der Gesellschaft für Ältere Deutsche Geschichtskunde“ (Jg. 1–50 [1876–1935]) fort.

Monumenta Germaniae Historica
Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalters
78,1

2022. Ca. 500 Seiten, br
160x241 mm
ISBN 978-3-447-18143-3
ca. € 49,– (D)
Abonnementpreis: ca. € 98,– (D)

Interessengebiete:
Mediävistik, Spätmittelalter,
Deutschland/Geschichte



Ulrike Hohensee, Mathias Lawo,
Michael Lindner, Olaf B. Rader

Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1365

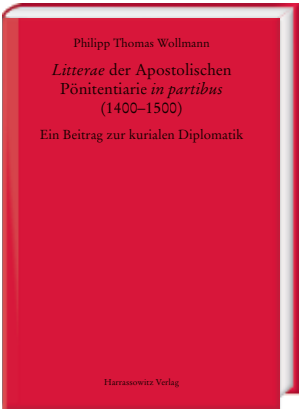
Mit Band 14,2 der innerhalb der Leges (Rechtstexte) der MGH erscheinenden *Constitutiones et acta publica imperatorum et regum*, der wegen der Materialfülle der Jahre 1362–1365 in zwei Teilbänden erscheint, setzt die Berliner Arbeitsstelle der MGH an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften die Veröffentlichung von Texten zur Geschichte des römisch-deutschen Reiches aus der Herrschaft Kaiser Karls IV. (1316–1378) fort.* Der hier vorgelegte Teilband knüpft an den 2020 erschienenen ersten Teil der Jahre 1362–1364 an und enthält für das Jahr 1365 weitere 230 Urkundennummern – in der Mehrzahl Privilegien, Mandate und Briefe aus der kaiserlichen Kanzlei, aber auch Texte kur- und reichsfürstlicher Aussteller sowie städtischer und anderer Amts- und Herrschaftsinhaber. Einen Schwerpunkt bildet die Reise des Kaisers im Frühsommer dieses Jahres nach Burgund, wo Karl IV. praktisch letztmalig als Reichsoberhaupt politisch gestaltend eingriff. Auf dem Hin- und Rückweg stellte er zudem zahlreiche Urkunden für wichtige regionale Herrschaftsträger aus. Ferner enthält der Band die auf beide Teile bezogenen Verzeichnisse zusätzlich erwähnter Urkunden des Kaisers und der Archivorte, ein Register der Orts- und Personennamen sowie je ein ausführliches lateinisches und frühneuhochdeutsches Wortverzeichnis.

Monumenta Germaniae Historica
Constitutiones et acta publica imperatorum et regum 14,2

2022. VI, 470 Seiten, Ln
205x290 mm
ISBN 978-3-447-11747-0
ca. € 130,– (D)

Interessengebiete:
Karl IV, Mediävistik, Spätmittelalter, Urkunde, Deutschland/Geschichte, Burgund/Geschichte

*Band 14,1:
Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1362–1364*
2020. LIV, 480 Seiten, Ln
205x290 mm
ISBN 978-3-447-11245-1
€ 140,– (D)



Philipp Thomas Wollmann

Litterae der Apostolischen Pönitentiarie *in partibus* (1400–1500)

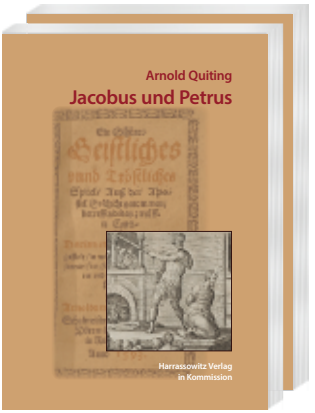
Ein Beitrag zur kurialen Diplomatik

Die Apostolische Pönitentiarie, die päpstliche Bußbehörde, war im Mittelalter auch als ‚Gnadenbrunnen' bekannt, denn sie agierte als Zentrum des päpstlichen Absolutions- und Dispensationswesens. Doch im Gegensatz zur päpstlichen Kanzlei finden sich unter den Petenten nicht nur höhere Geistliche oder Adelige, sondern vor allem auch gewöhnliche Männer und Frauen, Kleriker oder Scholaren. Es sind ihre Geschichten, die in den Urkunden und Registerserien der Pönitentiarie erzählt werden und sie damit zu unschätzbaren Quellen für die Alltags- und Kulturgeschichte machen. Während die Supplikenregister in den vatikanischen Archiven bereits Gegenstand intensiver Forschungen waren, fehlte es bisher an einer fundierten Auseinandersetzung mit den Urkunden der Großpönitentiare in den Archiven vor Ort. Die vorliegende Studie bietet daher mit 140 Urkunden der Groß- und Minderpönitentiare des 15. Jahrhunderts aus bayerischen, baden-württembergischen und österreichischen Archiven erstmals eine größere Anzahl als Edition. Anhand dieser Urkunden werden in einem einleitenden Teil grundlegende Fragen der Diplomatik der Pönitentiarieurkunden erörtert sowie bisherige Erkenntnisse zu Überlieferungszufall und Überlieferungschance kritisch hinterfragt. Ein Verzeichnis der Kardinalgroßpönitentiare, ein Register der Pönitentiariemitarbeiter, ein Personen- und Ortsregister sowie Abbildungen verschiedener Urkundentypen schließen den Band ab.

Monumenta Germaniae Historica
Studien und Texte 68

2021. XXXVI, 332 Seiten,
7 Abb., 4 Diagramme, gb
148x227 mm
ISBN 978-3-447-11732-6
€ 65,– (D)

Interessengebiete:
Mediävistik, Spätmittelalter, Kirchenrecht,
Katholische Kirche, Bußgerichtshof, Gnadengesuch



Frühneuzeitliche Märtyrerdramen 7+8

7: Cora Dietl (Hg.)
Arnold Quiting: Jacobus und Petrus
Unter Mitarbeit von Adrian Verscharen
2021. VIII, 248 Seiten, 5 s/w-Abb., br
147x210 mm
ISBN 978-3-447-11443-1
€ 34,– (D)

8: Verena Linseis (Hg.)
Mathaeus Steffan: Felicitas
2021. VIII, 178 Seiten, 5 Abb., br
147x210 mm
ISBN 978-3-447-11444-8
€ 32,– (D)

Interessengebiete:
Theatergeschichte, Drama, Protestantismus, Märtyrerdrama, Literaturgeschichte, Germanistik, Frühe Neuzeit, Edition

Cora Dietl (Hg.)

Frühneuzeitliche Märtyrerdramen

Kritische Edition von insgesamt acht Märtyrerdramen des 16. und frühen 17. Jahrhunderts

Im Zuge der Einführung des Protestantismus bzw. dessen Bekämpfung im 16. und 17. Jahrhundert wurde das Thema des aufopfernden Todes für den rechten Glauben in einigen Dramen auf die Bühne gebracht. Diese frühneuzeitlichen Märtyrerdramen bedienten sich der theatralen Mittel des vorreformatorischen Spiels sowie einzelner Elemente des modernen humanistisch geprägten Dramas.
In einer kleinen Reihe werden acht dieser Dramen, die vorwiegend in den Beständen der Herzog August Bibliothek sind, als kritische Edition mit Kommentar präsentiert. Jedem Drama ist eine kurze Einführung zum Kontext vorangestellt. Damit leisten diese Editionen einen wichtigen Beitrag zur deutschen Theater- und Dramengeschichtsschreibung. Die acht Bände enthalten folgende Dramen: Catharina von Wolfgang Waldung (1602), Dorothea von Balthasar Thamm (1594), Stephanus von Michael Sachs (1564), Stephanus von Melchior Neukirch (1591), Felicitas von Daniel Holtzmann (1577), Jacobus und Petrus von Arnold Quiting (1593), Chrysantus und Daria von Hilger Gartzwiller (1609) sowie Felicitas von Mathaeus Steffan (Stessan, 1589).



Philipp Hegel, Michael Krewet (Hg.)

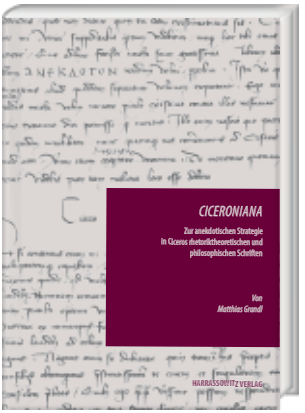
Wissen und Buchgestalt

Für das Medium ‚Buch' haben sich über Jahrhunderte vielfältige Praktiken entwickelt, um Wissen in ihm zu fixieren, es zu verwalten, verfügbar zu machen und abzurufen, aber auch um es zu chiffrieren und den Zugang zu diesem Wissen zu beschränken. Die Kulturtechniken des Anordnens und Gestaltens von Wissensbeständen im Buch sind selbst ein impliziertes oder explizites Wissen, das erworben werden muss und vergessen werden kann. Dies wirft eine Reihe von Fragen auf: Inwiefern spiegelt die Organisation von Wissen in Büchern soziale Distinktionen wider? Wie wird Wissen vermittelt, um diese Organisation von Wissen in Büchern zu verstehen? Wird es auf bestimmte Lesergruppen eingeschränkt und also vor anderen verborgen? Wie wird Wissen umgekehrt vermittelt, um eine möglichst große Menge an Menschen zu erreichen? Inwiefern stellen Kodizes und gedruckte Bücher selbst kollektive Aktionsräume dar? Welche historischen und kulturellen Differenzen lassen sich ausmachen? Diesen und verwandten Fragen wird in Untersuchungen zur Praxis des Kommentierens, zum Wissen der Alchemie und zum Medium des gedruckten Buchs nachgegangen.

Episteme in Bewegung. Beiträge zu einer transdisziplinären Wissensgeschichte 26

2022. XIV, 394 Seiten,
25 s/w Abb., 10 Farbtafeln, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11809-5
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39243-3
je/each ca. € 85,– (D)

Interessengebiete:
Buch- und Mediengeschichte,
Wissenschafts- und Wissensgeschichte,
Altphilologie, Gräzistik,
Germanistik, Kunstgeschichte,
Digital Humanities, Computerphilologie



Episteme in Bewegung. Beiträge zu einer transdisziplinären Wissensgeschichte 27

2022. Ca. X, 450 Seiten, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11811-8
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39246-4
je/each ca. € 98,– (D)

Interessengebiete:
Klassische Philologie, Latein, Literaturtheorie, Literaturwissenschaft, Literaturgeschichte, Wissensgeschichte, Komparatistik, Antike, Klassische Altertumswissenschaften, Philosophie, Rhetorik

Matthias Grandl

Ciceroniana

Zur anekdotischen Strategie in Ciceros rhetoriktheoretischen und philosophischen Schriften

Ciceroniana erforscht die vielseitige Verwendung der Erzählform Anekdote in Ciceros rhetoriktheoretischen und philosophischen Schriften. Damit liegt eine Studie vor, die mit der Prämisse eines systematischen Einsatzes der Anekdote bei Cicero erstmals unter Berücksichtigung aller theoretischen Texte dem anekdotischen Schreiben Ciceros in seinen praktischen Anwendungen und theoretischen Reflexionen auf den Grund geht und zudem nach der Rolle Ciceros in der Entwicklung des Miniaturgenres von der Antike bis zur Moderne fragt. Besonderes Interesse gilt den epistemischen Rückstößen dieses Miniaturnarrativs auf Ciceros Vermittlung von Rhetoriktheorie und Philosophie. Neben Detailinterpretationen ausgewählter Anekdoten in Zusammen- und Gegenspiel mit ihren Kontexten, in ihren verschiedentlichen De- und Rekontextualisierungen bei Cicero selbst oder in ihrer Funktion als argumentative Strukturelemente und signifikantes Stilmerkmal intradiegetischer Sprecher bietet dieses Buch auch einen Überblick über sämtliches anekdotisches Material in Ciceros Philosophie und Rhetoriktheorie. Im Abgleich der Anekdote mit anderen, weitaus häufiger erforschten narrativen Kleinformen wie dem Exemplum oder der Aitiologie macht *Ciceroniana* die Anekdote zu einem gleichrangigen Wissensträger der Antike und einem zentralen Element antiker Wissensgeschichte.



Isabelle Fellner, Christina Schaefer (Hg.)

Facetten der *experientia*

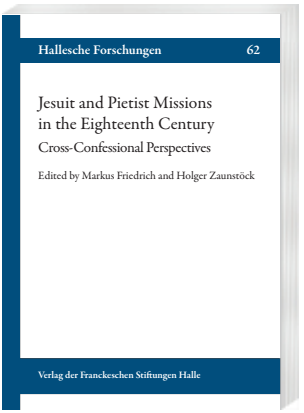
Zum Rekurs auf Erfahrung und Erfahrungswissen in der frühneuzeitlichen Romania

Der antiken Tradition folgend genießt Erfahrung (lat. *experientia*) in der Frühen Neuzeit hohes Ansehen. Ob als praktische Lebenserfahrung, naturphilosophisch-empirisches Wissen oder spirituelle Erfahrung – Erfahrungswissen gilt häufig als unersetzliches Komplement anderer, vor allem theoretisch-spekulativer Wissensformen. Insbesondere der Aufstieg des neuen naturphilosophischen Wissens, das sich im 17. Jahrhundert unter dem Signum des ‚Experiments' vom traditionellen Erfahrungsbegriff zu autonomisieren beginnt, hat in der jüngeren Wissensgeschichte viel Aufmerksamkeit erfahren. Mitunter hat dies die Tatsache verdeckt, dass die Konzepte von *experientia* als ‚Lebenserfahrung' und ‚spiritueller Erfahrung' relevant blieben.
Der vorliegende Band versucht daher, das Spektrum frühneuzeitlicher Erfahrungsdiskurse noch einmal etwas breiter in den Blick zu nehmen. Anhand ausgewählter Beispiele wirft er Schlaglichter auf Kontinuitäten und Veränderungen, Schnittstellen und Berührungspunkte verschiedener Erfahrungskonzepte, wie sie in der Romania vor 1800 zu finden sind. Zutage tritt so die Vielschichtigkeit und Komplexität von Erfahrung als einem Wissenskonzept, das im täglichen Sprachgebrauch fest verankert, doch zugleich schillernd und schwer definierbar ist: letzteres auch, weil es in Teilen auf ein elusives, nicht vollständig diskursivierbares Wissen verweist.

Episteme in Bewegung. Beiträge zu einer transdisziplinären Wissensgeschichte 28

2022. Ca. 220 Seiten, 1 Abb., gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11810-1
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39245-7
je/each ca. € 54,– (D)

Interessengebiete:
Romanistik, Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaft, Geschichte, Wissensgeschichte, Wissenschaftsgeschichte, Begriffsgeschichte



Hallesche Forschungen 62

2022. Ca. 200 pages, pb
155x230 mm
ISBN 978-3-447-11788-3
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39066-8
je/each ca. € 46,– (D)

Fields of Interest:
Missionary Studies, Cultural History, Church History, Pietistic Studies, Non-European Christianity History, Indian History, Early Modern History

Markus Friedrich, Holger Zaunstöck (Eds.)

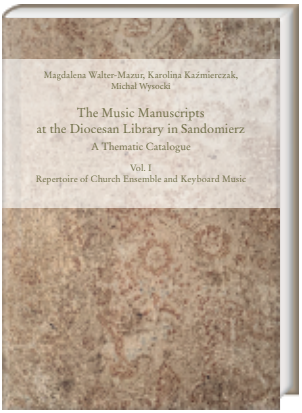
Jesuit and Pietist Missions in the Eighteenth Century

Cross-Confessional Perspectives

In the long 18th century, the hitherto predominant Catholic missionary activity overseas received noticeable competition from new Christianisation projects initiated by Protestants. In this context, the anthology deals with the question of how the missionaries of different Christian denominations in the mission areas dealt with each other when they came into contact with each other on a daily basis.

In view of their special early modern intra-Christian pluriconfessionality, two regions were chosen as the focus: the Eastern Mediterranean and the Indian subcontinent. As the eight contributions to the volume demonstrate in detail, interconfessional contacts frequently took place in these (and numerous other regions of the world), the conduct of which sometimes followed the patterns of interpretation and action familiar from Europe, but frequently also followed its own patterns of development due to the specific contexts overseas.

Thus, the volume not only makes a contribution to the comparative study of Christian missions in the long 18th century. At the same time, it represents an important contribution to a globalisation of confessionalisation research, whose heuristic potential for analysing non-European Christianity history in the early modern period has hardly been tested so far.



Magdalena Walter-Mazur,
Karolina Kaźmierczak, Michał Wysocki

The Music Manuscripts at the Diocesan Library in Sandomierz A Thematic Catalogue

Vol. I
Repertoire of Church Ensemble and Keyboard Music

The Music Collection at the Diocesan Library in Sandomierz is one of the most valuable and extensive of this kind in Poland. It includes in total 807 library items (many collections among them) described in 2522 catalog records. Vast majority of the manuscripts originates from the eighteenth century, a significant number from the first three decades of the nineteenth century and single copies from the seventeenth century. Volume 1 of the Catalog (1550 records), preceded by an extensive introduction, encompasses the repertoire of the church ensembles (vocal-instrumental and chamber music) and keyboard compositions. In preserved manuscripts there are mainly compositions of Polish, Italian, German, and Czech composers however anonymous compositions prevail.
The Catalog of music manuscripts from Sandomierz was created in cooperation of musicologists from Adam Mickiewicz University in Poznań and the RISM Catalog of Musical Sources with its Editorial Office in Frankfurt am Main.

2021. LXXVIII, 453 pages, 1 ill., 6 tables, hc
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11716-6
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39211-2
je/each € 98,– (D)

Fields of Interest:
Musicology, Sandomierz/Music Collection, Cultural History, Church Music, Chamber Music, Manuscript Collection



Wolfenbütteler Forschungen 169

2022. 520 Seiten, 10 Diagramme, 6 Tabellen, gb
160x240 mm
ISBN 978-3-447-11688-6
ca. € 72,– (D)

Interessengebiete:
Literaturgeschichte, Wissenschaftsgeschichte, Frühe Neuzeit, Aufklärung, Gelehrtenrepublik

Julian zur Lage

Geschichtsschreibung aus der Bibliothek

Sesshafte Gelehrte und globale Wissenszirkulation (ca. 1750–1815)

Ist es möglich, die Geschichte einer Region zu schreiben, die man nie bereist hat? In der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts sorgte diese Frage in ganz Westeuropa und darüber hinaus für intensive Auseinandersetzungen unter Reisenden, Historikern, Philosophen und Gelehrten benachbarter Disziplinen. Einige der wichtigsten Vertreter der europäischen Aufklärung wie Voltaire, Rousseau und Kant praktizierten eine solche Form der sesshaften Gelehrsamkeit, genauso wie zahlreiche unbekanntere Autoren. Die vorliegende Arbeit legt ihren Fokus auf Historiker, die auf der Basis gedruckter Quellen und weiterer auf Distanz verfügbarer Informationen Werke mit einem universalistischen Anspruch verfassten. Anhand mehrerer Fallstudien – ausgehend von Cornelius de Pauw, William Robertson, Johann Gottfried Herder und Julius August Remer – wird gezeigt, wie die sesshafte universale Geschichtsschreibung sowohl auf einer praktischen als auch einer diskursiven Ebene funktionierte, also, wie die Gelehrten ihre Informationen erhielten und wie sie ihre Kompetenzansprüche verteidigten. Anhand der intensiven Debatten wird so die Bedeutung der sesshaften Gelehrten für das Weltbild der europäischen Aufklärung und die Entstehung einer wissenschaftlichen Geschichtsschreibung ersichtlich.



Markus Berger (Hg.)

Post aus der Stadt der Bruderliebe

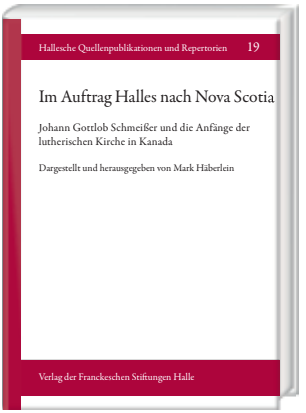
Acht Briefe des deutsch-amerikanischen Pastors Johann Christoph Kunze an seinen Bruder Johann Carl, 1771–1800

Der vorliegende Band beinhaltet acht Briefe des halleschen Pastors Johann Christoph Kunze (1744–1807) aus Philadelphia und New York an seinen Bruder und Amtskollegen Johann Carl (1733–1814) im vogtländischen Naitschau. Die Briefe beleuchten Lebensumstände und Herausforderungen eines im kolonialen und postrevolutionären Nordamerika wirkenden lutherischen Geistlichen und stellen eine wichtige Ergänzung des Quellenmaterials dar, das durch das Editionsprojekt „Hallesche Pastoren in Pennsylvania“ (Hallesche Quellenpublikationen und Repertorien 15/1–7) im Druck vorgelegt wurde.
Während bislang vor allem die an das Direktorium der Glauchaschen Anstalten und die Londoner Hofkapelle gerichteten Briefe sowie Amtsdiarien der im 18. Jahrhundert von Halle nach Pennsylvania entsandten Geistlichen im Zentrum der Editionstätigkeit standen, dokumentieren die hier edierten Schreiben Kunzes eine private Sichtweise auf die zentralen Themen, über die regelmäßig nach Europa berichtet wurde. Neben der Gemeindearbeit, den (kirchen-)politischen Umständen vor Ort und dem Engagement der Prediger im amerikanischen Hochschulwesen kommen vor allem private Lebensumstände der Pastoren zur Sprache. Ferner reflektiert Kunze in der Korrespondenz mit seinem Bruder über sein wechselvolles Verhältnis zu seinen Amtskollegen in Pennsylvania sowie seinen europäischen Vorgesetzten – Aspekte, die in den bisher publizierten Quellen nur selten zur Sprache kommen.

Hallesche Quellenpublikationen und Repertorien 18

2022. Ca. 168 Seiten, gb
155x230 mm
ISBN 978-3-447-11789-0
ca. € 44,– (D)

Interessengebiete: Pennsylvania/Geschichte, Britisch-Nordamerika, Vogtland/Geschichte, USA/Geschichte, Lutherische Kirche, Pietismus, Kirchengeschichte, Missionsgeschichte



Hallesche Quellenpublikationen
und Repertorien 19

2022. Ca. 216 Seiten, gb
155x230 mm
ISBN 978-3-447-11790-6
ca. € 49,– (D)

Interessengebiete:
Nova Scotia/Geschichte, Britisch-Nordamerika, Sachsen-Anhalt/Geschichte, Kanada/Geschichte, Lutherische Kirche, Pietismus, Kirchengeschichte, Missionsgeschichte, Glauchasche Anstalten

Mark Häberlein (Hg.)

Im Auftrag Halles nach Nova Scotia

Johann Gottlob Schmeißer und die Anfänge der lutherischen Kirche in Kanada

Während die hallesche Indienmission sowie die Arbeit pietistischer Pastoren unter deutschen Siedlern in Pennsylvania und Georgia mittlerweile gut erforscht sind, stellt die Entsendung Johann Gottlob Schmeißers (1751–1806) als Pastor der lutherischen Gemeinde Lunenburg in die heutige kanadische Provinz Nova Scotia im Jahre 1782 ein kaum bekanntes Kapitel in der Geschichte der weltweiten Beziehungen Halles im 18. Jahrhundert dar. Anhand von Quellen aus dem Archiv der Franckeschen Stiftungen werden die Hintergründe dieser Entscheidung, Schmeißers Reise über den Atlantik und die Anfänge seiner seelsorgerischen Tätigkeit an der kanadischen Atlantikküste ausführlich dargestellt und dokumentiert. Die Quellen zeigen, dass die Glauchaschen Anstalten auch im späten 18. Jahrhundert noch über ein funktionierendes Kommunikationsnetzwerk mit England und Nordamerika verfügten, und sie spiegeln die vielfältigen Herausforderungen wider, mit denen sich ein lutherischer Geistlicher an der Peripherie der atlantischen Welt konfrontiert sah.



Daniel Syrovy

Literatur, Politik und habsburgische Zensur in Lombardo-Venetien

Die bei der Übernahme der norditalienischen Gebiete Lombardo-Venetiens durch die Habsburger 1814/15 eingeführte Bücherzensur hatte weitreichende Auswirkungen auf die (literarische) Öffentlichkeit der Region. Eine ganze Reihe von Entwicklungen, deren Komplexität in bisherigen Untersuchungen häufig auf eine negative Einflussnahme reduziert wurde, steht im Mittelpunkt der Studie von Daniel Syrovy, die organisatorische und pragmatische Aspekte der Zensur in ihrem breiteren historischen, regionalen und literatursoziologischen Kontext und in ihrer Wechselwirkung mit der Produktion und Zirkulation von Literatur betrachtet.
Ein Fokus liegt dabei ebenso auf der praktischen Zensurorganisation wie auf der komplexen Ausdifferenzierung der Kontrollmaßnahmen in polizeilicher Hinsicht zwischen Bücher-, Theater- und Zeitschriftenzensur, einem ausgeprägten Spitzelwesen und diversen finanziellen und diskurssteuernden Interventionen im Kontext eines Konfliktes mit der Herrschaftssituation, der zunehmend unter nationalistischen Vorzeichen stand und immer stärker medial ausgetragenen wurde. Die Untersuchung historischer Kontinuitäten und Brüche, Fallstudien u. a. zum historischen Roman und zur Inszenierung Italiens im Sinne einer *imagined community* sowie ein Ausblick auf die Zeit nach der formalen Abschaffung der Präventivzensur 1848 komplettieren das Bild der habsburgischen Zensur zwischen Literatur und Politik in Lombardo-Venetien.

Buchforschung
Beiträge zum Buchwesen in Österreich 12

2021. VI, 330 Seiten, 2 Abb., 24 Tabellen, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11760-9
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39228-0
je/each € 68,– (D)

Interessengebiete:
Bücherzensur, Buchwissenschaft, Habsburgermonarchie, Buchwesen im 19. Jahrhundert



2022. VIII, 302 Seiten, 33 Abb., 5 Diagramme, 1 Tabelle, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11799-9
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39241-9
je/each ca. € 68,– (D)

Interessengebiete:
Buchforschung, Verlagswirtschaft, Digitale Medien, Buch- und Medienwissenschaften

Johannes Frimmel, Waldemar Fromm, Helen Müller, Marcel Schellong (Hg.)

Im Zentrum: Das Buch

Forschungen, Projekte, Reflexionen am *Zentrum für Buchwissenschaft* Eine Bilanz der ersten Jahre Für Christine Haug

Die Studiengänge Buchwissenschaft an der LMU München sind seit 2018 im „Zentrum für Buchwissenschaft: Buchforschung – Verlagswirtschaft – Digitale Medien“ zusammengefasst. Dadurch wird die thematische Bandbreite von Forschung und Lehre noch deutlicher zum Ausdruck gebracht. Zugleich soll die Zentrumsstruktur die Kooperation mit Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen verschiedener Fakultäten verstärken. Ziel der Zentrumsgründung war es auch, die Buchwissenschaft in ihrer internationalen und interdisziplinären Ausrichtung und Themenvielfalt sichtbarer zu machen.
Der Sammelband, in dem Zentrumsmitglieder von neuen Forschungen und Projekten berichten, soll diese Vielfalt abbilden und zu weiteren Kooperationen anregen. Nicht zuletzt wollen die Beiträgerinnnen und Beiträger die Tätigkeit Christine Haugs als langjährige erfolgreiche Leiterin der Münchner Buchwissenschaft und als Initiatorin des Zentrums würdigen.



Edith Hanke

Max Webers Sprache

Neue Einblicke in das Gesamtwerk

Max Weber (1864–1920) ist weltweit bekannt als Soziologe, Nationalökonom, Kulturwissenschaftler, Historiker und Methodologe. Für viele Fachdisziplinen ist Weber ein Kategorienpräger, aber auch die Alltags- und Mediensprache greift auf seinen Begriffsfundus zurück. Weber war ein Meister der präzisen Sprache, der Schachtelsätze, Gedankenstriche und Anführungszeichen, ein Beherrscher der Schriftsprache, ein charismatischer Redner und ein bildungsbürgerlicher Briefeschreiber. Seine Sprache ist daher nicht nur Arbeitsinstrument, sondern auch Kommunikationswerkzeug, Ausdruck von politischen Überzeugungen und tiefverankerten Werthaltungen. Edith Hankes Untersuchung der Sprache Max Webers eröffnet einen neuen Zugang zu den unterschiedlichen Facetten seines Werks und seiner Persönlichkeit: reflektiert-distanziert, brutal, männlich, aber auch humorvoll, spöttisch und sensibel.
Die Studie basiert auf der nunmehr abgeschlossenen Max Weber-Gesamtausgabe, die alle Werkteile mit philologischer Sorgfalt aufgearbeitet hat. Als langjährige Mitarbeiterin an diesem Editionsprojekt gibt die Autorin anhand der verschiedenen Textgattungen Einblicke in die Sprach- und Gedankenwelt Max Webers bis hin zur internationalen Übersetzungsarbeit. Das Buch versteht sich als Einladung, Max Weber neu zu lesen – auch aus Freude an seinem großen Sprachreichtum.

Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien / Studies in Cultural and Social Sciences 21

2022. VIII, 216 Seiten, 2 Abb., 4 Tabellen, br
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11775-3
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39239-6
je/each ca. € 49,– (D)

Interessengebiete:
Nationalökonomie, Kulturwissenschaft, Geschichte, Methodologie, Soziologie, Germanistik, Editionswissenschaft



Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien /
Studies in Cultural and Social Sciences 22

2022. X, 448 Seiten, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11764-7
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39244-0
je/each ca. € 89,– (D)

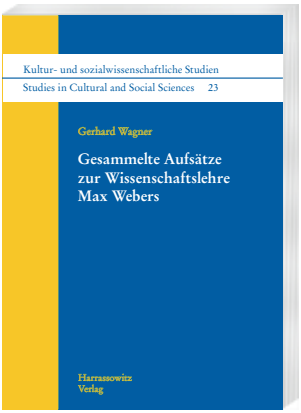
Interessengebiete:
Kultur-, Rechts- und Sozialwissenschaften, Religionsgeschichte, Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft, Liberalismus

Stefan Breuer

Max Weber in seiner Zeit

Politik, Ökonomie und Religion 1890–1920

Max Weber (1864–1920) zählt zu den Gründervätern der Soziologie, doch greift sein Werk weit über die Grenzen dieses Faches hinaus in Disziplinen wie Nationalökonomie und Politikwissenschaft, Rechts- und Religionsgeschichte. Stefan Breuer untersucht im ersten Teil des Buches zunächst die für Webers Frühwerk prägenden Einflüsse von Hermann Baumgarten, Theodor Mommsen und Rodbertus und befasst sich anschließend mit seinen agrarpolitischen Interventionen der 1890er Jahre, seinem Engagement in der Evangelisch-sozialen Bewegung und im Alldeutschen Verband. Der zweite Teil kreist um seine Analyse des zeitgenössischen Kapitalismus und dessen Verhältnis zu Neomerkantilismus und Imperialismus, erörtert seine Stellung zu den verschiedenen Erscheinungsformen des Sozialismus und des modernen Parteiwesens und unternimmt anschließend den Versuch einer Positionsbestimmung seiner politischen Theorie im Rahmen des Liberalismus. Im dritten Teil behandelt der Autor Webers Beiträge zu einer Entwicklungsgeschichte der Religion innerhalb und außerhalb des Okzidents, teils unter historischen und systematischen Gesichtspunkten, teils im Wege eines Vergleichs mit Konzeptionen Oswald Spenglers, Erwin Rohdes und Ernst Troeltschs.



Gerhard Wagner

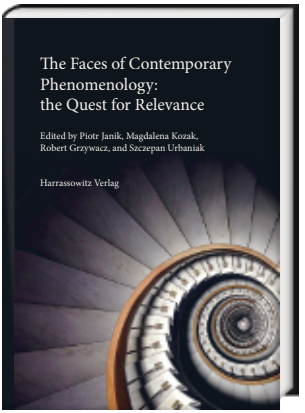
Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre Max Webers

Max Webers *Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre* zählen seit ihrer ersten Auflage 1922 zu den faszinierendsten, aber auch dunkelsten Kompendien der Wissenschaftsphilosophie der Kultur- und Sozialwissenschaften. Die im vorliegenden Buch enthaltenen Aufsätze sind als Begleitforschung zur Edition von Band I/7 der Max Weber-Gesamtausgabe entstanden. Sie ergänzen diesen Band insofern, als sie die neu erschlossenen, bisweilen in der Ästhetik und in den Naturwissenschaften liegenden Quellen zentraler Konzepte wie Erklären, Handeln, Gesetz, Idealtypus, Kausalität, Typus, Verstehen usw. explizieren und an den heutigen Forschungsstand anschließen. Damit leisten sie nach einem Jahrhundert einen wichtigen Beitrag zur Erhellung der immensen Komplexität und verblüffenden Aktualität von Max Webers Wissenschaftslehre.

Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien / Studies in Cultural and Social Sciences 23

2022. XI, 138 Seiten, 7 Abb., br
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11776-0
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39238-9
je/each ca. € 48,– (D)

Interessengebiete:
Soziologie, Sozialwissenschaften, Philosophie, Wissenschaftsphilosophie, Kulturwissenschaften, Geschichte, Ökonomie



2021. VI, 240 pages, hc
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11741-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39216-7
je/each € 55,– (D)

Fields of Interest:
Phenomenology, Philosophy,
History of Science,
East European Philosophers

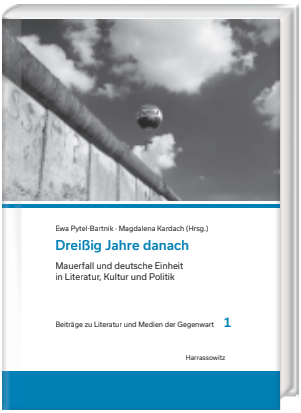
Piotr Janik, Magdalena Kozak,
Robert Grzywacz, Szczepan Urbaniak (Eds.)

The Faces of Contemporary Phenomenology: the Quest for Relevance

Dedicated to the memory of Jan Patočka and Roman Ingarden

Contemporary phenomenology addresses us and calls for a response. In a spirit of an existential responsibility, we recognize that the attestation of phenomenology can be recognized only by embracing the plurivocity of meaning, the witness of an unstable equilibrium between sympathy and suspicion. The collection of essays gathered by young Polish phenomenologists offers pertinent insights which fruitfully challenge Ricœur's provocative statement that "phenomenology in a broad sense is the sum of the works of Husserl and the heresies that derive from him." The papers powerfully express the richness of phenomenological reflection "to let what shows itself be seen from itself, just as it shows itself from itself." (Heidegger) The dedication of the volume to the memory of Jan Patočka and Roman Ingarden highlights the impact on phenomenology by Eastern European thinkers. By addressing the limits and limitedness of phenomenological reflection, the authors remind us of temporality, historicity, linguality, and finitude of being a human being. They emphasize the indispensability of description and interpretation with special attention to givenness, which "finds itself erected as the self-justification of the phenomenon as such," (Marion) and to "clear and distinct ideas" which remain in-between concealment and unconcealment. By critically engaging Husserl and Heidegger's claim that for the phenomenologist "higher than actuality stands possibility, and we can understand phenomenology solely by seizing upon it as a possibility," the editors successfully engage and enjoin the readers on a genuine phenomenological path.

Neue Reihe



Ewa Pytel-Bartnik, Magdalena Kardach (Hg.)

Dreißig Jahre danach

Mauerfall und deutsche Einheit in Literatur, Kultur und Politik

Dreißig Jahre danach versammelt literatur- und kulturwissenschaftliche Beiträge zum Themenkomplex „Mauerfall" und „deutsche Einheit" in der gegenwärtigen Literatur, Kultur und Politik aus der Perspektive der vergangenen dreißig Jahre. Die Beiträge gewähren Einblick sowohl in Kategorien wie Freiheit, Zufall, Identität und Mentalität als auch in Diskurse um Raum, Gedächtnis und Erinnerung. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf der Frage, wie deren Deutungen und Funktionalisierungen von den Nachwirkungen der Unwägbarkeiten gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Wandlungsprozesse durch Mythisierung oder Dekonstruktion verschoben und/oder neu definiert wurden. Denn durch den zunehmenden zeitlichen Abstand zu den Geschehnissen prägt vor allem Erinnerung die narrative Inszenierung von Mauerfall, Wende und Nachwende, sowohl als identitätsstiftende Erinnerung an die DDR, aber auch als Dekonstruktion von frühen Mythen. Neben der wissenschaftlichen Annäherung an das Forschungsfeld bietet der Band auch zwei Autor*innengespräche: Annett Gröschner und Tanja Dückers im Gespräch mit Ewa Pytel-Bartnik über Berlin, deutsche Geschichte und Literatur und ein Interview mit Brygida Helbig und Krzysztof Niewrzęda, durchgeführt von Magdalena Kardach, das einen Brückenschlag in die Wende- und Nachwendezeit aus der Perspektive der Migrationsschriftsteller*innen unternimmt. So füllen die Interviews zusammen mit den wissenschaftlichen Beiträgen Lücken im Wende- und Nachwende-Diskurs und präsentieren Literatur mit ihrem memorierenden Potential sowie mit ihrer Verwicklung ins Politische und Soziale als einen Austragungsort politischer Spannungen und sozialer Konflikte.

Beiträge zu Literatur und Medien der Gegenwart 1

2021. LIV, 298 Seiten, 7 Abb., gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11743-2
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39218-1
je/each ca. € 78,– (D)

Interessengebiete:
Literatur, Literatur der Gegenwart, Germanistik, Interkulturalität, Kulturwissenschaft, Wende- und Nachwende als literarisches Motiv, Mauerfall, DDR, BRD, Deutsche Einheit



Anna Dąbrowska

Narrative der Islamischen Revolution im Iran anhand ausgewählter deutschsprachiger Romane (2010–2019)

Beiträge zu Literatur und Medien der Gegenwart 2

2022. X, 258 Seiten, gb
170x240 mm
ISBN 978-3-447-11779-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39267-9
ca. € 68,– (D)

DOI: 10.13173/9783447117791

CC BY NC ND

Interessengebiete:
Literatur, Literatur der Gegenwart, Germanistik, Interkulturalität, Iran in der Literatur, Islamische Revolution als literarisches Motiv

Anna Dąbrowska untersucht anhand von ausgewählten deutschsprachigen Romanen aus den Jahren 2010 bis 2019 wie die Islamische Revolution aus der zeitlichen und räumlichen Distanz heraus narrativ verarbeitet wird. Ihr Hauptaugenmerk liegt dabei auf den tragischen und satirischen Aspekten der Revolutionsnarrative, die in den verschiedenen Romanen entfaltet werden. Erstere werden u. a. am Beispiel der Romane von Navid Kermani, Hussein Ezadi, Shida Bazyar und Michael Kleeberg dargestellt, während letztere anhand der Romane von Sama Maani analysiert werden. Es wird danach gefragt, welchen Einfluss das jeweilige Narrativ auf die Struktur der erzählten Welt nimmt und ob es durch den Kontakt zwischen verschiedenen kulturellen Erzählungen und/oder kollektiven Gedächtnissen geformt, verstärkt oder abgeschwächt wird.

Katalog der lieferbaren Titel 2022

Antike – Orientalistik – Slavistik & Osteuropa

Buch, Kultur & Geschichte – Handschriftenkataloge

Monumenta Germaniae Historica

Antike

Inhalt

Ägyptologie & Koptologie

Reihen

Ägyptologische Abhandlungen 123
Archäologische Veröffentlichungen . . . 128
Biblia Coptica.
Die koptischen Bibeltexte 131
Contributions to the Archaeology
of Egypt, Nubia and the Levant 132
Göttinger Orientforschungen
IV. Reihe: Ägypten 133
Handschriften des altägyptischen
Totenbuches 138
Katalog ägyptischer Sammlungen
in Leipzig 139
Kleine Ägyptische Texte 139
Kleine Schriften Leipzig 141
Königtum, Staat und Gesellschaft
früher Hochkulturen 141
Menes. Studien zur Kultur und Sprache
der ägyptischen Frühzeit und des Alten
Reiches 143
Meroitica. Schriften zur altsudanesischen
Geschichte und Archäologie 144
Sonderschriften des Deutschen
Archäologischen Instituts,
Abteilung Kairo 146
Studien zu altägyptischen Totentexten . . 146
Ägyptologie bei Harrassowitz –
eine Erfahrung (Christian Leitz) 148
Studien zur spätägyptischen Religion . . 149
Texte und Studien zur Koptischen Bibel /
Texts and Studies on the Coptic Bible . . 153
The Asyut Project 154
Travaux de l'Institut des Cultures
Méditerranéennes et Orientales de
l'Académie Polonaise des Sciences 156

Monografien 157

Periodica

Enchoria. Zeitschrift für Demotistik
und Koptologie 162
Mitteilungen des Deutschen
Archäologischen Instituts, Abteilung
Kairo 163

Altorientalistik / Vorderasiatische Archäologie

Reihen

Abhandlungen der Deutschen
Orient-Gesellschaft 164
Abhandlungen des Deutschen
Palästina-Vereins 165
Gemeinsam auf dem Weg
Der Deutsche Verein zur Erforschung
Palästinas e. V. und der Harrassowitz
Verlag (Herbert Niehr,
Hermann Michael Niemann) 166
Archivi Reali di Ebla. Testi 171
Beihefte zur Zeitschrift für
Altorientalische und Biblische
Rechtsgeschichte 171
Der Harrassowitz Verlag – seit 150 Jahren
ein Forum der „Kleinen Fächer"
(Hartmut Kühne) 174
Berichte der Ausgrabung
Tall Šēḫ Ḥamad/Dūr-Katlimmu 175
Boğazköy-Ḫattuša
Ergebnisse der Ausgrabungen 177
Bulletin of the Middle Eastern
Culture Center in Japan 177
Colloquien der Deutschen
Orient-Gesellschaft 177
Cuneiform Texts from the Iraqi
Excavations at Umma (Jokha) 178
Hethiter in Mainz und Wiesbaden:
die Hethitologie und der Harrassowitz
Verlag (Elisabeth Rieken,
Daniel Schwemer) 179
Documenta antiqua Asiae minoris 180
Dresdner Beiträge zur Hethitologie. . . . 180
Heidelberger Emesal-Studien 183
Hethitologie Portal Mainz –
Materialien 183
Keilschrifttexte aus Assur literarischen
Inhalts 184
Kolloquien zur Vor- und Frühgeschichte.
Deutsches Archäologisches Institut. . . . 185
Die Altorientalistik und der Harrassowitz
Verlag (Michael P. Streck) 186
Leipziger Altorientalistische Studien . . . 187
Materiali e Studi Archeologici di Ebla . . 188
Menschen – Kulturen – Traditionen . . . 188
Qaṭna-Studien 189
Qaṭna-Studien. Supplementa 190
Santag – Arbeiten und Untersuchungen
zur Keilschriftkunde 191
Schriften zur Vorderasiatischen
Archäologie 192
Settlement History of Iraqi Kurdistan . . 193
Studia Chaburensia 194
Studien zu den Assur-Texten 195
Studien zu den Boğazköy-Texten 195

Studien zu den Boğazköy-Texten. Beihefte 198
Studien zur Urbanisierung Nordmesopotamiens. Serie A: Ausgrabungen 1998–2001 in der Zentralen Oberstadt von Tall Mozan / Urkeš 199
Serie D: Supplementa 200
Subsidia et Instrumenta Linguarum Orientis 200
Texte und Materialien der Frau Professor Hilprecht Collection of Babylonian Antiquities im Eigentum der Friedrich-Schiller-Universität Jena. 201
Vorderasiatische Forschungen der Max Freiherr von Oppenheim Stiftung . . 202
Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 203
Die Deutsche Orient-Gesellschaft und Harrassowitz (Nils P. Heeßel) 205
Monografien 210
Periodica
Studia Eblaitica 216
Zeitschrift des Deutschen Palästina-Vereins 217
Zeitschrift für Altorientalische und Biblische Rechtsgeschichte / Journal for Ancient Near Eastern and Biblical Law 218

Klassische Altertumswissenschaften

Reihen
Ager Aguntinus. Historisch-archäologische Forschungen . . 219
Altertümer von Pergamon 219
Amaltheia. Studien zur Archäologie und Geschichte des Mittelmeerraums . . 220
Beiträge zur Geschichte der Archäologie und der Altertumswissenschaften 220
Classica et Orientalia 221
Das Deutsche Archäologische Institut. Geschichte und Dokumente 224
Forschungen zu spätrömischen Residenzen 224
Madrider Beiträge 225
Mentor 225
Milet – Ergebnisse der Ausgrabungen und Untersuchungen seit dem Jahre 1899. . . 226
Palilia 226
Pergamenische Forschungen 227
Philippika. Altertumswissenschaftliche Abhandlungen / Contributions to the Study of Ancient World Cultures 227
Die Buchreihe Philippika – eine Erfolgsgeschichte (Kai Ruffing) . . . 229
Das erste eigene Buch! (Svenja Nagel) . . 238
Resafa – Sergiupolis/Rusafat Hisham . . 243
Sarkophag-Studien 243
Sonderschriften des Deutschen Archäologischen Instituts Rom 244
Studia Archaeologica Palatina 244
Trierer Winckelmannsprogramme 245
Monografien 246
Periodica
Thetis 248

Ägyptologische Abhandlungen

Herausgegeben von Christian Leitz und Martin Andreas Stadler

Die *Ägyptologischen Abhandlungen* wurden 1960 mit der Veröffentlichung von Erich Lüddeckens' Habilitationsschrift „Ägyptische Eheverträge" begründet. In den mehr als 50 Jahren ihres Bestehens hat sich die Reihe als eines der führenden Foren für die Publikation von Monografien zu sämtlichen Themenbereichen der Ägyptologie von der Frühgeschichte bis in die römische Kaiserzeit, von der ägyptischen Archäologie zur Philologie, zur Ereignis-, Kultur-, Kunst- und Religionsgeschichte Altägyptens etabliert. Seit 2014 werden die *Ägyptologischen Abhandlungen* von Christian Leitz (Tübingen) und Martin Andreas Stadler (Würzburg) herausgegeben, die dieses traditionell breite Profil bewahren wollen. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf monographischen Untersuchungen zum Alten Ägypten im Gegensatz zu Sammelbänden.

2: Hans Goedicke
Die Stellung des Königs im Alten Reich
1960. 100 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00044-4
€ 24,– (D)

4: Günter Lanczkowski
Altägyptischer Prophetismus
1960. VIII, 112 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00047-5
€ 34,– (D)

5: Wolfgang Helck
Die Beziehungen Ägyptens zu Vorderasien im 3. und 2. Jahrtausend v. Chr.
2., verbesserte Auflage
1971. X, 611 Seiten, 210x280 mm, gb
ISBN 978-3-447-01298-0
€ 98,– (D)

6: Ursula Kaplony-Heckel
Die Demotischen Tempeleide
Teil 1: Text, Teil 2: Abbildungen
1963. XXVII, 691 Seiten, 170x240 mm, 207 Abbildungsseiten, gb
ISBN 978-3-447-00048-2
€ 99,– (D)

7: Erik Hornung
Das Amduat
Die Schrift des verborgenen Raumes
Herausgegeben nach Texten aus den Gräbern des Neuen Reiches
Teil 2: Übersetzung und Kommentar
1963. VII, 206 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-00051-2
€ 48,– (D)

8,1: Peter Kaplony
Die Inschriften der ägyptischen Frühzeit
I. Band: Ordnung der Inschriftenarten
1963. XXXV, 672 Seiten, 168x245 mm, gb
ISBN 978-3-447-10765-5
€ 98,– (D)

8,2: Peter Kaplony
Die Inschriften der ägyptischen Frühzeit
II. Band: Anmerkungen, Nachträge, Verzeichnisse
1963. 557 Seiten, 168x245 mm, gb
ISBN 978-3-447-10766-2
€ 89,– (D)

8,3: Peter Kaplony
Die Inschriften der ägyptischen Frühzeit
III. Band: Abbildungen
1963. 154 Seiten, 210x297 mm, 154 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-10767-9
€ 42,– (D)

9: Peter Kaplony
Die Inschriften der ägyptischen Frühzeit
Supplement
1964. VIII, 74 Seiten, 168x245 mm, 44 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00055-0
€ 29,– (D)

11: Erik Hornung
Untersuchungen zur Chronologie und Geschichte des Neuen Reiches
1964. VIII, 120 Seiten, 170x240 mm, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-00057-4
€ 39,– (D)

12: Wolfgang Schenkel

Memphis · Herakleopolis · Theben

Die epigraphischen Zeugnisse der 7.–11. Dynastie Ägyptens

1965. XII, 306 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-00058-1
€ 66,– (D)

13: Erik Hornung

Das Amduat

Die Schrift des Verborgenen Raumes
Herausgegeben nach Texten aus den Gräbern des Neuen Reiches
Teil 3: Die Kurzfassung. Nachträge

1967. XVI, 82 Seiten, 210x297 mm, 10 Tafeln mit 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-00059-8
€ 22,– (D)

15: Peter Kaplony

Kleine Beiträge zu den Inschriften der ägyptischen Frühzeit

1966. VIII, 281 Seiten, 168x245 mm, 49 Tafeln mit 90 Abb., br
ISBN 978-3-447-00061-1
€ 78,– (D)

16: Ingrid Gamer-Wallert

Der verzierte Löffel

Seine Formgeschichte und Verwendung im Alten Ägypten

1967. 150 Seiten, 210x297 mm, 39 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00062-8
€ 44,– (D)

17: Peter Seibert

Die Charakteristik

Untersuchungen zu einer altägyptischen Sprechsitte und ihren Ausprägungen in Folklore und Literatur
Teil 1: Philologische Bearbeitung der Bezeugungen

1967. 196 Seiten, 170x240 mm, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00063-5
€ 49,– (D)

Es sind keine weiteren Bände erschienen.

20: Reinhard Grieshammer

Das Jenseitsgericht in den Sargtexten

1970. 188 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00068-0
€ 49,– (D)

21: Ingrid Gamer-Wallert

Fische und Fischkulte im Alten Ägypten

1970. VI, 141 Seiten, 210x297 mm, 16 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00779-5
€ 49,– (D)

22: Erika Feucht

Pektorale nichtköniglicher Personen

1971. XXXIV, 141 Seiten, 210x297 mm, 34 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-01319-2
€ 39,– (D)

25: Wolfgang Helck

Die Ritualdarstellungen des Ramesseums I.

1972. 188 Seiten, 168x245 mm, zahlr. Abb., br
ISBN 978-3-447-01439-7
€ 48,– (D)

26: Friedrich Abitz

Die religiöse Bedeutung der sogenannten Grabräuberschächte in den ägyptischen Königsgräbern der 18. bis 20. Dynastie

1974. 122 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., 9 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-01549-3
€ 39,– (D)

27: Farouk Gomaà

Chaemwese

Sohn des Ramses II. und Hoherpriester von Memphis

1973. XII, 146 Seiten, 210x297 mm, 36 Abb., 8 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-01543-1
€ 49,– (D)

28: Reinhard Grieshammer

Die Altägyptischen Sargtexte in der Forschung seit 1936

Bibliographie zu De Bucks The Egyptian Coffin Texts I–VII

1974. VIII, 179 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-01544-8
€ 49,– (D)

30: Hans Goedicke

Die Geschichte des Schiffbrüchigen

1974. XI, 92 Seiten, 168x245 mm, br
ISBN 978-3-447-01591-2
€ 24,– (D)

31: Rosemarie Drenkhahn
Die Handwerker und ihre Tätigkeiten im Alten Ägypten
1976. XII, 169 Seiten, 210x297 mm, 59 Abb., br
ISBN 978-3-447-01745-9
€ 39,– (D)

32: Wolfgang Schenkel
Die Altägyptische Suffixkonjugation
Theorie der innerägyptischen Entstehung aus Nomina actionis
1975. VI, 88 Seiten, 168x245 mm, br
ISBN 978-3-447-01689-6
€ 29,– (D)

34: Günter Burkard
Textkritische Untersuchungen zu ägyptischen Weisheitslehren des Alten und Mittleren Reiches
1977. XIII, 341 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-01894-4
€ 68,– (D)

35: Friedrich Abitz
Statuetten in Schreinen als Grabbeigaben in den ägyptischen Königsgräbern der 18. und 19. Dynastie
1979. 131 Seiten, 210x297 mm, 21 Abb., 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-01993-4
€ 44,– (D)

36: Rosemarie Drenkhahn
Die Elephantine-Stele des Sethnacht und ihr historischer Hintergrund
1980. X, 85 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-02089-3
€ 29,– (D)

37,1: Erhart Graefe
Untersuchungen zur Verwaltung und Geschichte der Institution der Gottesgemahlin des Amun vom Beginn des Neuen Reiches bis zur Spätzeit
1: Katalog und Materialsammlung
1981. XIV, 247 Seiten, 207x297 mm, 55 Tafeln mit 110 Abb., br
ISBN 978-3-447-02174-6
€ 58,– (D)
Band 2: Analyse und Indices ist weiterhin vergriffen.

38: Eve A. E. Reymond
From the Records of a Priestly Family from Memphis
1981. XIX, 285 pages, 170x240 mm, 20 plates, pb
ISBN 978-3-447-02168-5
€ 59,– (D)

39: Marianne Eaton-Krauss
The Representations of Statuary in Private Tombs of the Old Kingdom
1984. XVI, 208 pages, 210x297 mm, 32 plates, pb
ISBN 978-3-447-02294-1
€ 49,– (D)

40: Friedrich Abitz
König und Gott
Die Götterszenen in den ägyptischen Königsgräbern von Thutmosis IV. bis Ramses III.
1984. XII, 318 Seiten, 210x297 mm, 53 Abb., br
ISBN 978-3-447-02334-4
€ 78,– (D)

41: Detlef Franke
Personendaten aus dem Mittleren Reich (20.–16. Jahrhundert v. Chr.)
Dossiers 1–796
1984. VII, 486 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02484-6
€ 84,– (D)

42: Horst Beinlich
Die „Osirisreliquien“
Zum Motiv der Körperzergliederung in der altägyptischen Religion
1984. 329 Seiten, 210x297 mm, ca. 90 Abb., br
ISBN 978-3-447-02498-3
€ 78,– (D)

43: Günther Lapp
Särge des Mittleren Reiches aus der ehemaligen Sammlung Khashaba
In Zusammenarbeit mit C. Müller-Winkler, M. Schneider, B. Lüscher
1985. X, 17 Seiten, 170x240 mm, 40 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02526-3
€ 29,– (D)

44: Hans-Werner Fischer-Elfert
Die Satirische Streitschrift des Papyrus Anastasi I.
Übersetzung und Kommentar
1986. XIV, 309 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 4 Karten, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-02612-3
€ 78,– (D)

45: Wolfgang Helck
Untersuchungen zur Thinitenzeit
1987. VIII, 289 Seiten, 210x297 mm, 67 Abb., 2 Karten, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02677-2
€ 75,– (D)

46: Wolfgang Helck (Hg.)
Tempel und Kult
1987. VIII, 76 Seiten, 170x240 mm, 26 Abb., br
ISBN 978-3-447-02693-2
€ 29,– (D)

47: Renate Germer
Katalog der altägyptischen Pflanzenreste der Berliner Museen
1988. IX, 72 Seiten, 210x297 mm, 9 Abb., 16 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02788-5
€ 35,– (D)

48: Antonio Loprieno
Topos und Mimesis
Zum Ausländer in der ägyptischen Literatur
1988. VIII, 125 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02819-6
€ 39,– (D)

49: Christian Leitz
Studien zur Ägyptischen Astronomie
2., verbesserte Auflage
1991. X, 108 Seiten, 210x297 mm, 9 Abb., 12 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-03157-8
€ 29,– (D)

50: Wolfgang Helck
Thinitische Topfmarken
1990. IV, 164 Seiten, 210x297 mm, 368 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-02982-7
€ 49,– (D)

51: Horst Beinlich
Das Buch von Fayum
Zum religiösen Eigenverständnis einer ägyptischen Landschaft
1: Text
2: Tafeln
1991. VIII, 367 Seiten, 210x297 mm, 65 Abb., 64 Faksimiles, 45 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-03117-2
€ 149,– (D)

52: Hannes Buchberger
Transformation und Transformat
Sargtextstudien 1
1993. XVIII, 707 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-03078-6
€ 99,– (D)

53: Renate Germer
Die Textilfärberei und die Verwendung gefärbter Textilien im Alten Ägypten
1992. X, 157 Seiten, 210x297 mm, 86 Abb., br
ISBN 978-3-447-03183-7
€ 49,– (D)

55: Christian Leitz
Tagewählerei
Das Buch *ḥ3t nḥḥ pḥ. wy ḏt* und verwandte Texte
1994. 2 Teile, XX, 525 Seiten, 210x297 mm, 79 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-03515-6
€ 129,– (D)

56: Jochem Kahl, Nicole Kloth, Ursula Zimmermann
Die Inschriften der 3. Dynastie
Eine Bestandsaufnahme
1995. VII, 262 Seiten, 210x297 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-03733-4
€ 48,– (D)

57: Anthony John Spalinger
The Private Feast Lists of Ancient Egypt
1996. XI, 184 pages, 210x297 mm, 4 ill., pb
ISBN 978-3-447-03873-7
€ 44,– (D)

58: Heinz Felber
Demotische Ackerpachtverträge der Ptolemäerzeit
Untersuchungen zu Aufbau, Entwicklung und inhaltlichen Aspekten einer Gruppe von demotischen Urkunden
1997. IX, 250 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-03972-7
€ 64,– (D)

59: Rolf Krauss
Astronomische Konzepte und Jenseitsvorstellungen in den Pyramidentexten
1997. XVI, 297 Seiten, 170x240 mm, 34 Abb., br
ISBN 978-3-447-03979-6
€ 64,– (D)

60: Hans-Werner Fischer-Elfert

Die Lehre eines Mannes für seinen Sohn

Eine Etappe auf dem „Gottesweg“ des loyalen und solidarischen Beamten des Mittleren Reiches

1999. Teil 1: Text, XVI, 480 Seiten, Ln; Teil 2: Tafeln. XXVI, 206 Seiten, 210x297 mm, 90 Abb., br
ISBN 978-3-447-03919-2
€ 118,– (D)

62: Heike Sternberg-El Hotabi

Untersuchungen zur Überlieferungsgeschichte der Horusstelen

Ein Beitrag zur Religionsgeschichte Ägyptens im 1. Jahrtausend v. Chr.

Teil 1: Text
Teil 2: Materialsammlung

1999. 2 Teile, 1. XIV, 30 Seiten, 185 Abb.; 2. IX, 202 Seiten, 210x297 mm, 105 Abb., br
ISBN 978-3-447-04132-4
€ 74,– (D)

63: Wolfgang Helck

Die datierten und datierbaren Ostraka, Papyri und Graffiti von Deir el-Medineh

Bearbeitet von Adelheid Schlott

2002. 573 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-03586-6
€ 178,– (D)

64: Alexandra von Lieven

Der Himmel über Esna

Eine Fallstudie zur Religiösen Astronomie in Ägypten am Beispiel der kosmologischen Decken- und Architravinschriften im Tempel von Esna

Neuauflage in Vorbereitung

65: Annette Imhausen

Ägyptische Algorithmen

Eine Untersuchung zu den mittelägyptischen mathematischen Aufgabentexten
Transliteration, Transkription und Übersetzung der behandelten Quellen

2003. XI, 387 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-04644-2
€ 58,– (D)

66: Sandra Luisa Lippert

Ein demotisches juristisches Lehrbuch

Untersuchungen zu Papyrus Berlin P 23757 rto

2004. 255 Seiten, 210x297 mm, 1 Klapptafel, 9 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-05037-1
€ 58,– (D)

67: Andrey O. Bolshakov

Studies on Old Kingdom Reliefs and Sculpture in the Hermitage

2005. 324 pages, 210x297 mm, 42 plates, hc
ISBN 978-3-447-05184-2
€ 98,– (D)

68: Louise Gestermann

Die Überlieferung ausgewählter Texte altägyptischer Totenliteratur („Sargtexte“) in spätzeitlichen Grabanlagen

Teil 1: Text
Teil 2: Textanhang

2005. 2 Teile, Teil 1: XI, 470 Seiten, 33 Abb.; Teil 2: VII, 181 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05193-4
€ 98,– (D)

69: Burkhard Backes

Studien zum altägyptischen „Zweiwegebuch“

Sargtext-Sprüche 1029–1130

2005. XIV, 484 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05237-5
€ 98,– (D)

70: Verena Lepper

Untersuchungen zu pWestcar

Eine philologische und literaturwissenschaftliche (Neu-) Analyse
1 CD-ROM mit Abbildungen und einer MP3-Datei der Performance des Textes

2008. 341 Seiten, 170x240 mm, 1 CD, br
ISBN 978-3-447-05651-9
€ 58,– (D)

72: Monika Zöller-Engelhardt

Sprachwandelprozesse im Ägyptischen

Eine funktional-typologische Analyse vom Alt- zum Neuägyptischen

2016. XX, 287 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 1 Diagramm, 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10549-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19469-3
je/each € 78,– (D)

73: Daniel von Recklinghausen

Die Philensis-Dekrete

Untersuchungen über zwei Synodaldekrete aus der Zeit Ptolemaios' V. und ihre geschichtliche und religiöse Bedeutung

2018. 2 Teile, X, 522 Seiten, 210x297 mm, 13 Abb., 229 Photos, 11 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10802-7
€ 168,– (D)

74: Holger Kockelmann

Der Herr der Seen, Sümpfe und Flussläufe

Untersuchungen zum Gott Sobek
und den ägyptischen Krokodilgötter-Kulten
von den Anfängen bis zur Römerzeit

Teil 1: Ikonographie & theologische Konzeption
Teil 2: Kulttopographie & rituelle Wirklichkeit
Teil 3: Indices, Bibliographie und Tafeln

2018. 3 Bände, XXVI, 896 Seiten, 210x297 mm,
1 Tabelle, 100 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10810-2
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-19686-4
je/each € 198,– (D)

75: Eva Lange-Athinodorou

Sedfestritual und Königtum

Die Reliefdekoration am Torbau Osorkons II.
im Tempel der Bastet von Bubastis

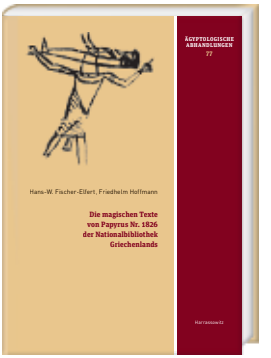
2019. X, 504 Seiten, 210x297 mm,
88 Abb., 4 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11192-8
€ 148,– (D)

76: Ralph Birk

Türöffner des Himmels

Prosopographische Studien zur thebanischen
Hohepriesterschaft der Ptolemäerzeit

2020. XII, 620 Seiten, 210x297 mm,
25 Abb., 40 Tabellen, 51 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11278-9
€ 168,– (D)



77: Hans-Werner Fischer-Elfert,
Friedhelm Hoffmann (Hg.)

Die magischen Texte von Papyrus Nr. 1826 der Nationalbibliothek Griechenlands

Mit Beiträgen von Andrea Donau
und Hermann Harrauer sowie einer
griechischen Übersetzung von
Diamantis Panagiotopoulos

2020. X, 414 Seiten, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-11201-7
€ 158,– (D)

Archäologische Veröffentlichungen

Herausgegeben vom Deutschen Archäologischen Institut, Abteilung Kairo

Um die Grabungsergebnisse der Arbeiten des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Kairo, aufzuarbeiten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurden 1970 die *Archäologischen Veröffentlichungen* begründet. Inhaltlicher Schwerpunkt der Reihe ist daher die Publikation von Grabungsergebnissen, Studien von Objekten und Objektgruppen sowie übergreifenden Fragestellungen, die im Zusammenhang mit institutseigenen Grabungen stehen.
In diesen Eigenschaften hat sich die Reihe *Archäologische Veröffentlichungen* zu einem der renommiertesten Publikationsorgane der ägyptologischen Archäologie entwickelt und bietet in mehr als 85 erschienenen Bänden einen detaillierten Einblick in die vielfältigen Aspekte der Grabungen des DAI Kairo und seiner Kooperationspartner.

Frühere Bände erschienen beim Verlag Philipp von Zabern, Darmstadt.

41: Peter Kopp

Elephantine IX

Der Tempel der Satet
Die Funde des späten Alten bis Neuen Reichs

2020. 252 Seiten, 250x350 mm,
20 Abb., 43 Tafeln, 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10921-5
€ 100,– (D)

60: Fathi Afifi Badawi, Josefine Kuckertz,
Friedrich W. Rösing, Sabine Bergander,
Stefan Klug

Merimde - Benisalâme IV

Die Bestattungen

2016. 164 Seiten, 250x350 mm, 81 Abb.,
19 Tabellen, 12 Tafeln mit 86 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10170-7
€ 88,– (D)

69: Peter Grossmann

Abū Mīnā IV

Das Ostraka-Haus und die Weinpresse

2019. 74 Seiten, 250x350 mm,
11 Abb., 3 Faltpläne, 16 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11063-1
€ 70,– (D)

98: Rita Hartmann

Umm el-Qaab IV

Die Keramik der älteren und mittleren Naqadakultur aus dem prädynastischen Friedhof U in Abydos (Umm el-Qaab)
IV.1 Textband/Auswertung
IV.2 Katalog

2016. 2 Bände, Teil 1: 365 Seiten, 125 Abb., 52 Diagramme, 30 Tabellen; Teil 2: 364 Seiten, 168 Tafeln, 250x350 mm, gb
ISBN 978-3-447-10582-8
€ 278,– (D)

100: Eva-Maria Engel

Umm el-Qaab VI

Das Grab des Qa'a
Architektur und Inventar
mit einem Beitrag von Thomas Hikade

2017. XXIV, 600 Seiten, 250x350 mm, 333 Abb., 72 Tabellen, 48 Tafelseiten, 3 Falttafeln, gb
ISBN 978-3-447-10876-8
€ 158,– (D)

Neu

102: Josefine Kuckertz, Ingrid Nebe

Elephantine XXII

Ausgrabungen in der Weststadt 1987–1992
Die Funde

2022. Ca. 400 Seiten, 250x350 mm,
186 Tabellen, 15 Tafeln mit 172 Fotos, gb
ISBN 978-3-447-10592-7
Ca. € 148,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

104: Peter Kopp

Elephantine XXIV

Funde und Befunde aus der Umgebung des Satettempels
Grabungen von 2006–2009

2018. 288 Seiten, 250x350 mm,
20 Tafelseiten, 96 Abb., 27 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10903-1
€ 108,– (D)

105: Elisabeth Delange, Horst Jaritz

Elephantine XXV

Der Widderfriedhof des Chnumtempels
Mit einem Beitrag von Françoise Dunand und Beiträgen zur Archäozoologie und zur Materialkunde

2013. 352 Seiten, 250x350 mm, 157 Abb., 8 Diagramme, 6 Tabellen, 96 Tafeln mit 315 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06257-2
€ 168,– (D)

110: Pascale Ballet, Fréderic Béguin, Guy Lecuyot, Anne Schmitt

Tell el-Fara'în – Buto VI

Recherches sur les ateliers romains de Bouto
Prospections et sondages (2001–2006)
avec la collaboration de Delphie Dixneuf, Marie Evina, Patrice Georges, Tomasz Herbich, Valérie Le Provost, Marie-Dominique Nenna, Gonca Cankardeş Şenol et Ahmet Kaan Şenol

2019. 430 pages, 250x350 mm,
106 ill., 60 planches, 102 tableaux, relié
ISBN 978-3-447-11024-2
€ 158,– (D)

111: Josef Engemann

Abū Mīnā VI

Die Keramikfunde von 1965 bis 1998

2016. X, 470 Seiten, 250x350 mm,
2 Faltkarten, 1 Tabelle, 324 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10477-7
€ 154,– (D)

114: Kai-Christian Bruhn

Ammoniaca I

„Kein Tempel der Pracht"
Architektur und Geschichte des Tempels aus der Zeit des Amasis auf Aġūrmī, Oase Siwa

2010. 158 Seiten, 250x350 mm,
73 Abb., 5 Falttafeln, davon 22 Tafelseiten, Ln
ISBN 978-3-447-05713-4
€ 96,– (D)

115: Katja Lembke

Ammoniaca II

Das Grab des Siamun in der Oase Siwa
mit Beiträgen von Heinz Felber und Jan Moje unter Mitarbeit von Michael Sohn (Zeichnungen) und Mohammed al-Roumi (Photos)

2015. 117 Seiten, 250x350 mm, 1 Abb., 1 Diagramm, 3 Faltpläne, 4 Tabellen, 24 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10239-1
€ 89,– (D)

117: Andreas Franz Dorn

Elephantine XXXI

Kisten und Schreine im Festzug
Hinweise auf postume Kulte für hohe Beamte aus einem Depot von Kult- und anderen Gegenständen des ausgehenden 3. Jahrtausends v. Chr.
mit einem Beitrag von Erico Peintner

2015. 284 Seiten, 250x350 mm, über 400 Abb., 31 Diagramme, 14 Tabellen, 16 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10481-4
€ 98,– (D)

121: Thomas Hikade

Elephantine XXXV

The Lithic Industries on Elephantine Island during the 3rd Millennium BC

2014. 210 pages, 250x350 mm, 61 ill., 46 plates, 77 tables, hc
ISBN 978-3-447-10131-8
€ 92,– (D)

122: Ulrike Fauerbach

Der große Pylon des Horus-Tempels von Edfu

Architektur und Bautechnik eines monumentalen Torbaus der Ptolemaierzeit

2018. 320 Seiten, 250x350 mm, 80 Abb., 9 Faltbeilagen, 5 Falttafeln, 1 Karte, 14 Tabellen, 55 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10610-8
€ 148,– (D)

123: Geoffrey Thorndike Martin

Umm el-Qaab VII

Private Stelae of the Early Dynastic Period from the Royal Cemetery at Abydos

2011. V, 312 pages, 240x345 mm, 1332 ill., 90 plates with 335 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-06256-5
€ 128,– (D)

124: Elisabeth Kruck

Dra' Abu el-Naga I

Eindrücke. Grabkegel als Elemente thebanischer Grabarchitektur

2012. 180 Seiten, 250x350 mm, 166 Abb., 10 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06710-2
€ 98,– (D)

125: Claudia Monika Lacher-Raschdorff

Das Grab des Königs Ninetjer in Saqqara

Architektonische Entwicklung frühzeitlicher Grabanlagen in Ägypten

2014. 345 Seiten, 250x350 mm, 76 Abb., 14 Pläne, 44 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06999-1
€ 247,– (D)

127: Horst Jaritz, Ewa Laskowska-Kusztal, Walter Niederberger

Elephantine XXXVI

Der ptolemäische Satettempel mit seinen Nebenanlagen und die Treppenanlage des nördlichen Sakralbezirks
Mit Beiträgen von Horst Beinlich und Karl-Theodor Zauzich

2019. 318 Seiten, 250x350 mm, 93 Abbildungen, 2 Klapptafeln, 20 Tabellen, 75 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11207-9
€ 158,– (D)

128: Claudia Monika Lacher-Raschdorff

Umm el-Qaab VIII

Das Grab des Königs Peribsen
Archäologie und Architektur

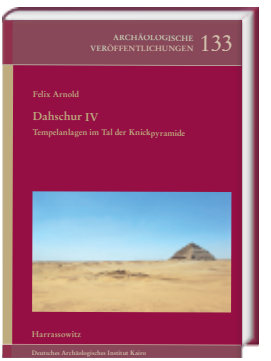
2020. 158 Seiten, 250x350 mm, 29 Abb., 5 Faltbeilagen, 25 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11344-1
€ 108,– (D)

129: Günter Burkard

Dra' Abu el-Naga II

Hieratische Ostraka und Namensteine aus Dra' Abu el-Naga

2018. 186 Seiten, 250x350 mm, 32 Tafeln mit 188 Abb., 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11059-4
€ 98,– (D)



Neu

133: Felix Arnold

Dahschur IV

Tempelanlagen im Tal der Knickpyramide
mit Beiträgen von Ashraf Senussi

2021. 228 Seiten, 250x350 mm, 115 Abb., 34 Tafeln, 7 Beilagen, gb
ISBN 978-3-447-11345-8
€ 128,– (D)

Biblia Coptica. Die koptischen Bibeltexte

Vollständiges Verzeichnis mit Standorten
Herausgegeben von Karlheinz Schüssler

In der Reihe *Biblia Coptica* erscheint mit dem sahidischen Alten und Neuen Testament erstmals eine systematische Zusammenstellung aller Bibeltexte zum Alten und Neuen Testament aus dem Bereich der alten koptischen Kirche Ägyptens. Karlheinz Schüssler ist es dabei gelungen, den ursprünglichen Aufbau und Umfang verschiedener Codices weitgehend zu rekonstruieren, indem er zahlreiche Handschriftenblätter, die seinerzeit aus den Codices gerissen wurden und heute in den verstreutesten Museen und Bibliotheken aufbewahrt werden, der einstigen Handschrift zuordnen konnte. Jeder Text enthält detaillierte Angaben inklusive des Aufbewahrungsorts. Alle Einzellieferungen der Zusammenstellung enthalten ein Bibelstellenregister, einen Tafelteil und jedes 4. Heft eines jeden Bandes ein ausführliches Gesamtregister. Das vollständige Verzeichnis des sahidischen Alten und Neuen Testaments ist von grundlegender Bedeutung sowohl für die Biblische Theologie /Exegese /Textkritik als auch für die Kirchen- und Kanongeschichte.

1: Karlheinz Schüssler (Hg.)
Das sahidische Alte und Neue Testament
Lieferung 1: sa 1–20
1995. VII, 125 Seiten, 210x297 mm, 20 Abb., br
ISBN 978-3-447-03782-2
€ 44,– (D)

Lieferung 2: sa 21–48
1996. VII, 125 Seiten, 210x297 mm, 28 Abb., br
ISBN 978-3-447-03814-0
€ 44,– (D)

Lieferung 3: sa 49–92
1998. VII, 129 Seiten, 210x297 mm, 44 Abb., br
ISBN 978-3-447-04097-6
€ 44,– (D)

Lieferung 4: sa 93–120
2000. VIII, 168 Seiten, 210x297 mm, 27 Abb., br
ISBN 978-3-447-04281-9
€ 59,– (D)

2: Karlheinz Schüssler (Hg.)
Das sahidische Alte und Neue Testament
Lieferung 1: sa 121–184
2012. VIII, 174 Seiten, 210x297 mm, 16 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06762-1
€ 72,– (D)

Lieferung 2: sa 185–260
Bearbeitet von Frank Feder und Hans Förster
2015. X, 198 Seiten, 210x297 mm,
3 Tabellen, 19 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-10432-6
€ 72,– (D)

3: Karlheinz Schüssler (Hg.)
Das sahidische Alte und Neue Testament
Lieferung 1: sa 500–520
2001. VII, 130 Seiten, 210x297 mm, 22 Abb., br
ISBN 978-3-447-04458-5
€ 54,– (D)

Lieferung 2: sa 521–540
2003. VII, 157 Seiten, 210x297 mm, 20 Abb., br
ISBN 978-3-447-04733-3
€ 59,– (D)

Lieferung 3: sa 541–560
2004. VII, 137 Seiten, 210x297 mm, 20 Abb., br
ISBN 978-3-447-05169-9
€ 59,– (D)

Lieferung 4: sa 561–585
2006. VII, 196 Seiten, 210x297 mm,
4 Tabellen, 7 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-05510-9
€ 59,– (D)

4: Karlheinz Schüssler (Hg.)
Das sahidische Alte und Neue Testament
Lieferung 1: sa 586–620
2007. VII, 168 Seiten, 210x297 mm, 36 Abb.,
9 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-05781-3
€ 59,– (D)

Lieferung 2: sa 621–672
2009. VII, 185 Seiten, 210x297 mm, 12 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06051-6
€ 72,– (D)

Lieferung 3: sa 673–720
2010. VII, 204 Seiten, 210x297 mm, 12 Tafeln mit
47 Abb., br
ISBN 978-3-447-06417-0
€ 72,– (D)

Lieferung 4: sa 721–780
2011. VII, 241 Seiten, 210x297 mm, davon
23 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06616-7
€ 84,– (D)

Contributions to the Archaeology of Egypt, Nubia and the Levant

Edited by Manfred Bietak, Rahim Shayegan and Willeke Wendrich

In dieser Reihe werden Monografien und Tagungsbände zur zeitgenössischen archäologischen und historischen Forschung in Ägypten, Nubien und der Levante vorgestellt, von der Vorgeschichte bis zur Ausbreitung des Islam. Insgesamt handelt es sich um eine Region, in der zahlreiche Ausgrabungen durchgeführt werden und in der ständig neue Erkenntnisse gewonnen werden. Sie verdienen es, der internationalen Wissenschaft ausführlicher vorgestellt zu werden. Angeregt wurde diese Reihe in ihrer neuen Form durch die Forschungsergebnisse des ERC Advanced Grant „The Enigma of the Hyksos", der sich mit der gesamten Region der Levante und des Nildeltas in der Bronzezeit beschäftigte. In Zukunft wird diese Reihe jedoch ein größeres Forschungsgebiet abdecken, das auch Mesopotamien und den Iran umfassen wird. All diese Regionen waren in der Antike durch Handel, Migration, Technologietransfer oder kulturelle Interferenzen stärker miteinander verflochten als bisher angenommen. In Zeiten zunehmender lokaler Spezialisierung wird diese Reihe ein Forum für interregionale Studien sein. Nubien und Nordostafrika scheinen dagegen ein Thema für sich zu sein. Entlegenere Regionen mit einem anderen kulturellen Hintergrund werden hingegen alternative Perspektiven für die Wahrnehmung des Alten Orients bieten.

8: Manfred Bietak, Paolo Matthiae, Silvia Prell (Eds.)

Ancient Egyptian and Ancient Near Eastern Palaces Volume II

Proceedings of a workshop held at the 10th ICAANE in Vienna, 25–26 April 2016

2019. 256 pages, 210x297 mm, 169 ill., 1 diagram, 10 maps, 10 tables, hc
ISBN 978-3-447-11183-6
€ 98,– (D)
DOI: 10.13173/9783447111836

9: Manfred Bietak, Silvia Prell (Eds.)

The Enigma of the Hyksos Volume I

ASOR Conference Boston 2017 – ICAANE Conference Munich 2018 – Collected Papers

2019. 418 pages, 210x297 mm, 192 ill., 30 tables, 23 diagrams, 26 maps, 3 plates, hc
ISBN 978-3-447-11332-8
€ 128,– (D)
DOI: 10.13173/9783447113328

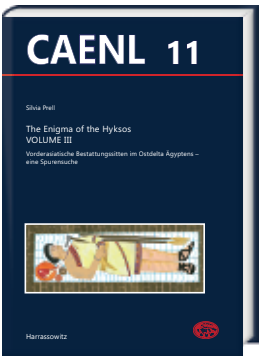
Neu

10: Anna-Latifa Mourad

The Enigma of the Hyksos Volume II

Transforming Egypt into the New Kingdom
The Impact of the Hyksos and Egyptian-Near Eastern Relations

2021. 446 pages, 210x297 mm, 172 ill., 4 maps, 8 tables, hc
ISBN 978-3-447-11590-2
E-Book: ISBN 978-3-447-39128-3
je/each € 128,– (D)



Neu

11: Silvia Prell

The Enigma of the Hyksos Volume III

Vorderasiatische Bestattungssitten im Ostdelta Ägyptens – eine Spurensuche

2021. 284 Seiten, 210x297 mm, 160 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11706-7
E-Book-ISBN 978-3-447-39204-4
je/each € 98,– (D)

Göttinger Orientforschungen. IV. Reihe: Ägypten

Herausgegeben von Heike Behlmer und Camilla Di Biase-Dyson

Diese Reihe möchte neue Forschungsansätze in der Ägyptologie fördern und ist besonders an der Publikation von Monografien oder Sammelbänden interessiert, die auf unterschiedlichen Gebieten wie Archäologie, Textwissenschaft oder Bildwissenschaft neue Methoden anwenden oder aber über inner- und außerägyptologische Fachgrenzen hinaus Schlüsselfragen der altägyptischen Kultur behandeln.

1: Joachim Spiegel

Spiegel, Die Götter von Abydos

Studien zum ägyptischen Synkretismus

1973. 196 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-01506-6
€ 48,– (D)

7: Brigitte Altenmüller

Synkretismus in den Sargtexten

1975. VIII, 361 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-01662-9
€ 78,– (D)

8: Maria Theresia Derchain-Urtel

Synkretismus in ägyptischer Ikonographie

Die Göttin Tjenenet

1979. XII, 86 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., br
ISBN 978-3-447-02032-9
€ 34,– (D)

22: Irmgard Hein

Die ramessidische Bautätigkeit in Nubien

1991. XIV, 200 Seiten, 210x297 mm, 9 Karten, 23 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03080-9
€ 48,– (D)

23: Joachim Friedrich Quack

Studien zur Lehre für Merikare

1992. 200 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03226-1
€ 39,– (D)

24: Emad El-Metwally

Entwicklung der Grabdekoration in den altägyptischen Privatgräbern

Ikonographische Analyse der Totenkultdarstellungen von der Vorgeschichte bis zum Ende der 4. Dynastie

1992. XXVI, 251 Seiten, 170x240 mm, 183 Abb., br
ISBN 978-3-447-03270-4
€ 49,– (D)

25: Heike Sternberg-El Hotabi

Der Propylon des Month-Tempels in Karnak-Nord

Zum Dekorationsprinzip des Tores
Übersetzung und Kommentar
der Urkunden VIII Texte Nr. 1–Nr. 50

1993. IX, 187 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., br
ISBN 978-3-447-03363-3
€ 44,– (D)

26: Eckard Eichler

Untersuchungen zum Expeditionswesen des ägyptischen Alten Reiches

1993. X, 382 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-03403-6
€ 68,– (D)

27: Frank Kammerzell

Studien zu Sprache und Geschichte der Karer in Ägypten

1993. XVI, 251 Seiten, 170x240 mm, 56 Abb., br
ISBN 978-3-447-03411-1
€ 49,– (D)

28: Catherine Graindorge-Héreil

Le Dieu Sokar à Thèbes au Nouvel Empire

1: Textes
2: Planches

1994. 1: XXXVII, 555 pages, 14 ill.; 2: XVI, 140 pages, 170x240 mm, 137 ill., broché
ISBN 978-3-447-03476-0
€ 99,– (D)

29: Jochem Kahl

Das System der ägyptischen Hieroglyphenschrift in der 0.–3. Dynastie

1994. XIV, 1051 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03499-9
€ 98,– (D)

30: Thomas Ritter
Das Verbalsystem der königlichen und privaten Inschriften
XVIII. Dynastie bis einschließlich Amenophis III.
1995. 389 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03600-9
€ 78,– (D)

31: Peter Jürgens
Grundlinien einer Überlieferungsgeschichte der altägyptischen Sargtexte
Stemmata und Archetypen der Spruchgruppen 30–32 + 33–37, 75 (–83), 162–164, 225 + 226 und 343 + 345
1995. XIII, 480 Seiten, 170x240 mm, 55 Abb., br
ISBN 978-3-447-03696-2
€ 99,– (D)

32: Jochem Kahl
Steh auf, gib Horus deine Hand
Die Überlieferungsgeschichte von Altenmüllers Pyramidentext – Spruchfolge D
1996. IX, 82 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., br
ISBN 978-3-447-03795-2
€ 29,– (D)

33: Carsten Peust
Indirekte Rede im Neuägyptischen
1996. 138 Seiten, 170x240 mm, 12 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-03804-1
€ 44,– (D)

34: Mohamed Sherif Ali
Hieratische Ritzinschriften aus Theben
Paläographie der Graffiti und Steinbruchinschriften
2002. XIV, 445 Seiten, 170x240 mm, 47 Abb., 4 Karten, 291 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03854-6
€ 88,– (D)

35: Christina Reiche
Ein hymnischer Text in den Gräbern des Ḫwy3,'I'ḥ-ms und Mry- R' in El-'Amarna
Text und Textsorte, Textanalyse und Textinterpretation Ein „sozio-kommunikativer" Ansatz
1998. XI, 457 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04009-9
€ 99,– (D)

36: Jürgen Zeidler
Pfortenbuchstudien
1: Textkritik und Textgeschichte des Pfortenbuches
2: Kritische Edition des Pfortenbuches nach den Versionen des Neuen Reiches
1999. 2 Teile, 719 Seiten, 170x240 mm, 34 Abb., br
ISBN 978-3-447-04035-8
€ 127,– (D)

37: Martin Bommas
Die Mythisierung der Zeit
Die beiden Bücher über die altägyptischen Schalttage des magischen pLeiden I 346
1999. X, 184 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 1 Faksimilebeilage, br
ISBN 978-3-447-04213-0
€ 49,– (D)

38,1: Arlette David
De l'infériorité à la perturbation
L'oiseau du „mal" et la catégorisation en Egypte ancienne
2000. XI, 144 pages, 170x240 mm, 14 ill., tableaux, broché
ISBN 978-3-447-04316-8
€ 49,– (D)

38,2: Racheli Shalomi-Hen
Classifying the Divine
Determinatives and Categorisation in CT 335 and BD 17
Edited by Orly Goldwasser, Frank Kammerzell and Friedrich Junge
2000. 176 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04322-9
€ 59,– (D)

38,3: Orly Goldwasser
Prophets, Lovers and Giraffes
Wor(l)d Classification in Ancient Egypt
With an Appendix by Matthias Müller
2002. XI, 224 pages, 210x297 mm, 45 ill., pb
ISBN 978-3-447-04590-2
€ 54,– (D)

38,4: Racheli Shalomi-Hen
The Writing of Gods
The Evolution of Divine Classifiers in the Old Kingdom
2006. XII, 198 pages, 170x240 mm, 31 ill., pb
ISBN 978-3-447-05274-0
€ 54,– (D)

38,5: Arlette David

Syntactic and Lexico-Semantic Aspects of the Legal Register in Ramesside Royal Decrees

2006. VII, 313 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05232-0
€ 78,– (D)

38,6: Eliese-Sophia Lincke

Die Prinzipien der Klassifizierung im Altägyptischen

2011. XIV, 159 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., br
ISBN 978-3-447-05900-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19042-8
je/each € 38,– (D)

38,7: Arlette David

The Legal Register of Ramesside Private Law Instruments

2010. VIII, 331 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06143-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19079-4
je/each € 68,– (D)

39: Doris Topmann

Die „Abscheu"-Sprüche der altägyptischen Sargtexte

Untersuchungen zu Textemen und Dialogstrukturen
2002. XIII, 236 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04303-8
€ 68,– (D)

40: Anthony John Spalinger

The Transformation of an Ancient Egyptian Narrative:

P. Sallier III and the Battle of Kadesh
2002. XIII, 389 pages, 170x240 mm, 5 ill., pb
ISBN 978-3-447-04355-7
€ 98,– (D)

41: Anneliese Biedenkopf-Ziehner

Koptische Schenkungsurkunden aus der Thebais

Formeln und Topoi der Urkunden, Aussagen der Urkunden, Indices
2001. XI, 152 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-04464-6
€ 43,– (D)

42: Anneliese Biedenkopf-Ziehner

Mani und Aristoteles

Das sechste Kapitel der koptischen Kephalaia Textanalyse und Interpretation
2002. VI, 368 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04613-8
€ 108,– (D)

43: Mahmoud El-Hamrawi

Die vorderen Erweiterungen des Satzkerns im Mittelägyptischen

2003. 172 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04660-2
€ 49,– (D)

44: Heike Wilde

Technologische Innovationen im zweiten Jahrtausend vor Christus

Zur Verwendung und Verbreitung neuer Werkstoffe im ostmediterranen Raum
2003. IX, 296 Seiten, 170x240 mm, 176 Abb., 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-04781-4
€ 72,– (D)

45: Frank Grieshaber

Lexikographie einer Landschaft

Beiträge zur historischen Topographie Oberägyptens zwischen Theben und Gabal as-Silsila anhand demotischer und griechischer Quellen
2004. VIII, 198 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 8 Karten, br
ISBN 978-3-447-04775-3
€ 58,– (D)

46: Alexandra Verbovsek

Die sogenannten Hyksosmonumente

Eine archäologische Standortbestimmung
2006. XI, 213 Seiten, 170x240 mm, 2 Karten, 25 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-05353-2
€ 58,– (D)

47: Kai Widmaier

Landschaften und ihre Bilder in ägyptischen Texten des zweiten Jahrtausends v. Chr.

2009. VIII, 175 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., br
ISBN 978-3-447-05866-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19006-0
je/each € 48,– (D)

48: Daniel A. Werning
Das Höhlenbuch
Textkritische Edition und Textgrammatik
Teil I: Überlieferungsgeschichte
und Textgrammatik
Teil II: Textkritische Edition und Übersetzung
2011. 2 Bände, XXXIII, 903 Seiten, 210x297 mm,
48 Abb., 69 Tabellen, 13 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06635-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19103-6
je/each € 159,– (D)

49: Heike Wilde
Innovation und Tradition
Zur Herstellung und Verwendung
von Prestigegütern im pharaonischen Ägypten
2011. IX, 305 Seiten, 170x240 mm,
35 Abb., 6 Tabellen, 13 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06631-0
€ 64,– (D)

50: Janne Arp
Die Nekropole als Figuration
Zur Methodik der sozialen Interpretation
der Felsfassadengräber von Amarna
2012. X, 215 Seiten, 170x240 mm, 35 Abb., br
ISBN 978-3-447-06639-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19105-0
je/each € 48,– (D)

51: Gregor Neunert, Kathrin Gabler,
Alexandra Verbovsek (Hg.)
Sozialisationen:
Individuum – Gruppe – Gesellschaft
Beiträge des ersten Münchner Arbeitskreises
Junge Aegyptologie (MAJA 1), 3.–5.12.2010
unter Mitarbeit von Burkhard Backes
und Catherine Jones
2012. 205 Seiten, 170x240 mm,
20 Abb., 2 Diagramme, 1 Karte, 9 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06660-0
€ 44,– (D)

52: Andrea Hasznos
Graeco-Coptica
Greek and Coptic Clause Patterns
2012. XIV, 133 pages, 170x240 mm, 37 tables, pb
ISBN 978-3-447-06752-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19117-3
je/each € 29,90 (D)

53: Ludwig D. Morenz, Amr El-Hawary (Hg.)
Weitergabe
Festschrift für Ursula Rößler-Köhler
zum 65. Geburtstag
2015. 473 Seiten, 170x240 mm,
110 Abb., 7 Schemata, 13 Tabellen, 10 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06809-3
€ 148,– (D)

54: Gregor Neunert, Kathrin Gabler,
Alexandra Verbovsek (Hg.)
Nekropolen: Grab – Bild – Ritual
Beiträge des zweiten Münchner Arbeitskreises
Junge Aegyptologie (MAJA 2)
2013. 254 Seiten, 170x240 mm,
58 Abb., 12 Karten, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06872-7
€ 58,– (D)

55: Heidi Köpp-Junk
Reisen im Alten Ägypten
Reisekultur, Fortbewegungs- und
Transportmittel in pharaonischer Zeit
2015. 424 Seiten, 210x297 mm,
89 Abb., 4 Karten, 13 Tabellen, 16 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06877-2
€ 98,– (D)

56: Roberto A. Díaz Hernández
Tradition und Innovation in der
offiziellen Sprache des Mittleren Reiches
Ein strukturalistischer Vergleich der historisch-
biographischen mit den literarischen Texten der
1. Zwischenzeit und der 12. Dynastie
2013. XII, 143 Seiten, 170x240 mm,
4 Abb., 9 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06958-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19149-4
je/each € 29,80 (D)

57: Frederic Krueger
Pyramiden und Sternentore
Gedächtnisgeschichtliche Untersuchungen
zur Ägyptenrezeption in *Stargate*
und der zeitgenössischen Populärkultur
2014. X, 187 Seiten, 170x240 mm, 95 Abb., br
ISBN 978-3-447-10063-2
€ 48,– (D)

58: Gregor Neunert, Alexandra Verbovsek, Kathrin Gabler (Hg.)
Bild:
Ästhetik – Medium – Kommunikation
Beiträge des dritten Münchner Arbeitskreises Junge Aegyptologie (MAJA 3), 7.–9.12.2012 unter Mitarbeit von Catherine Jones
2014. 208 Seiten, 170x240 mm, 34 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10100-4
€ 48,– (D)

59: Gregor Neunert, Henrike Simon, Alexandra Verbovsek, Kathrin Gabler (Hg.)
Text:
Wissen – Wirkung – Wahrnehmung
Beiträge des vierten Münchner Arbeitskreises Junge Aegyptologie (MAJA 4), 29.11.–1.12.2013 unter Mitarbeit von Catherine Jones und Burkhard Backes
2015. 278 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., 3 Karten, 1 Schema, 28 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10348-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19372-6
je/each € 59,– (D)

60: Heike Behlmer, Martin Tamcke (Hg.)
Christen in Ägypten
2015. 172 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-10445-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19396-2
je/each € 48,– (D)

61: Claudia Suhr
Die ägyptische „Ich-Erzählung“
Eine narratologische Untersuchung
2016. VII, 188 Seiten, 170x240 mm, 2 Schaubilder, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10571-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19470-9
je/each € 48,– (D)

62: Susanne Beck, Burkhard Backes, I-Ting Liao, Henrike Simon, Alexandra Verbovsek (Hg.)
Gebauter Raum:
Architektur – Landschaft – Mensch
Beiträge des fünften Münchner Arbeitskreises Junge Aegyptologie (MAJA 5), 12.12.–14.12.2014
2016. 224 Seiten, 170x240 mm, 45 Abb., 1 Karte, 7 Schaubilder, 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10632-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19536-2
je/each € 54,– (D)

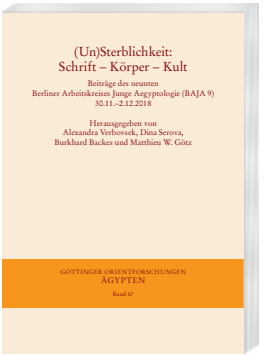
63: Susanne Beck, Burkhard Backes, Alexandra Verbovsek (Hg.)
Interkulturalität:
Kontakt – Konflikt – Konzeptualisierung
Beiträge des sechsten Berliner Arbeitskreises Junge Aegyptologie (BAJA 6), 13.11.–15.11.2015
2017. 179 Seiten, 170x240 mm, 41 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10859-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19663-5
je/each € 44,– (D)

64: Alexandra Verbovsek, Burkhard Backes, Jan Aschmoneit (Hg.)
Funktion/en:
Materielle Kultur – Sprache – Religion
Beiträge des siebten Berliner Arbeitskreises Junge Aegyptologie (BAJA 7), 2.12–4.12.2016
2018. 262 Seiten, 170x240 mm, 51 Abb., 4 Diagramme, 10 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11040-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19772-4
je/each € 58,– (D)

65: Dina Serova, Burkhard Backes, Matthieu W. Götz, Alexandra Verbovsek (Hg.)
Narrative:
Geschichte – Mythos – Repräsentation
Beiträge des achten Berliner Arbeitskreises Junge Aegyptologie (BAJA 8), 1.12.–3.12.2017
2019. 164 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-11202-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19862-2
je/each € 48,– (D)

66: Vera Blumenthal
Das ägyptische Alte Reich
Diskussionen zur „Ereignisgeschichte“ der 3. bis 6. Dynastie
2019. XVI, 265 Seiten, 170x240 mm, 19 Abb., 8 Tabellen, 2 Diagramme, br
ISBN 978-3-447-11203-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19857-8
je/each € 64,– (D)

67: Alexandra Verbovsek, Dina Serova, Burkhard Backes, Matthieu W. Götz (Hg.)
(Un)Sterblichkeit: Schrift – Körper – Kult
Beiträge des neunten Berliner Arbeitskreises Junge Aegyptologie (BAJA 9), 30.11.–2.12.2018 unter Mitarbeit von Nora Shalaby
2020. 216 Seiten, 170x240 mm, 26 Abb., br
ISBN 978-3-447-11418-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19997-1
je/each € 54,– (D)



Handschriften des altägyptischen Totenbuches

Bis Band 14 herausgegeben von Ursula Rößler-Köhler
Herausgegeben von Louise Gestermann und Christian Leitz

Die Reihe, 1995 gegründet, diente zunächst zur Veröffentlichung solcher Arbeiten, die im Rahmen oder im Umfeld des Projektes „Edition des altägyptischen Totenbuches vom Neuen Reich bis zur Römerzeit (Bonn/Köln)" entstanden waren. Inzwischen nimmt sie aus einem weiteren Kreis der Ägyptologie Arbeiten auf, die sich mit der Erforschung des altägyptischen Totenbuches beschäftigen. Insbesondere stellt die Reihe Publikationen zu unterschiedlichen Einzelquellen zur Verfügung, auf denen diese große funeräre Textsammlung überliefert ist.

6: Barbara Lüscher
Das Totenbuch pBerlin P.10477 aus Achmim
(mit Photographien des verwandten pHildesheim 5248) und Beiträgen von Ursula Rößler-Köhler und Maria-Theresia Derchain-Urtel
2000. 151 Seiten, 39 Fototafeln, 33 Seiten Synopsen, 245x335 mm, 29 Umschrifttafeln, br, in einer Mappe
ISBN 978-3-447-03952-9
€ 114,– (D)

7: Irmtraut Munro
Das Totenbuch des Pa-en-nesti-taui aus der Regierungszeit des Amenemope
(pLondon BM 10064)
2001. XVIII, 140 Seiten, 245x335 mm, 69 Tafelseiten, 1 CD-ROM, br, in einer Mappe
ISBN 978-3-447-03950-5
€ 108,– (D)

8: Martin von Falck
Das Totenbuch der Quega aus der Ptolemäerzeit
(pBerlin P. 3003)
2006. XXII, 66 Seiten, 245x335 mm, 1 Abb., 10 Tafeln, 18 Umschrifttafeln in einer Mappe
ISBN 978-3-447-05298-6
€ 48,– (D)

9: Irmtraut Munro
Der Totenbuch-Papyrus des Hor aus der frühen Ptolemäerzeit
(pCologny Bodmer-Stiftung CV + pCincinnati Art Museum 1947.369 + pDenver Art Museum 1954.61)
2006. XVI, 107 Seiten, 245x335 mm, 29 Abb., 34 Umschrifttafeln, in einer Mappe
ISBN 978-3-447-05376-1
€ 72,– (D)

10: Irmtraut Munro
Das Totenbuch-Papyrus der Ta-schep-en-Chonsu aus der späten 25. Dynastie
(pMoskau Puschkin-Museum I 1b, 121)
Mit Beiträgen von John H. Taylor
2009. XVI, 41 Seiten, 245x335 mm, 14 Fototafeln, 8 Tafeln, Mappe mit Einlage
ISBN 978-3-447-05875-9
€ 68,– (D)

11: Burkhard Backes

Drei Totenpapyri aus einer thebanischen Werkstatt der Spätzeit

(pBerlin P. 3158, pBerlin P. 3159, pAberdeen ABDUA 84023)

2009. VII, 110 Seiten, 245x335 mm, 22 Tafeln, 20 Texttafeln, 1 CD, br, in einer Mappe
ISBN 978-3-447-05810-0
€ 78,– (D)

12: Irmtraut Munro

Die Totenbuch-Papyri des Ehepaars Ta-scheret-en-Aset und Djed-chi aus der Bes-en-Mut-Familie

(26. Dynastie, Zeit des Königs Amasis)

2011. XIV, 77 Seiten, 245x335 mm, 70 Fototafeln, 42 Umschrifttafeln, in einer Mappe
ISBN 978-3-447-06462-0
€ 118,– (D)

13: Susanne Töpfer, Marcus Müller-Roth

Das Ende der Totenbuchtradition und der Übergang zum Buch vom Atmen

Die Totenbücher des Monthemhat (pTübingen 2012) und der Tanedjmet (pLouvre N 3085)
Mit Farbtafeln auf CD-ROM

2011. 186 Seiten, 245x335 mm, 22 Tafeln, 5 Fototafeln mit 8 Abb., 75 Abb., 1 CD-ROM, br, in einer Mappe
ISBN 978-3-447-06460-6
€ 89,– (D)

14: Irmtraut Munro

The Golden Book of the Dead of Amenemhet

(pToronto ROM 910.85.236.1-13)

2015. XII, 165 pages, 210x297 mm, 90 ill., 89 plates, 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-10426-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19425-9
je/each € 98,– (D)

Katalog ägyptischer Sammlungen in Leipzig

3:

Coptica

Koptische Ostraka und Papyri, koptische und griechische Grabstelen aus Ägypten und Nubien, spätantike Bauplastik, Textilien und Keramik
Bearbeitet von Suzana Hodak, Tonio Sebastian Richter und Frank Steinmann

2013. 291 Seiten, 215x305 mm, 53 Tafeln mit 117 Abb., 123 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06790-4
€ 69,90 (D)

Kleine Ägyptische Texte

Herausgegeben von Hans-Werner Fischer-Elfert und Franziska Naether

Die Reihe präsentiert in Form von teils didaktisch aufbereiteten Editionen kleinere literarische und dokumentarische Texte oder Textcorpora in Hieroglyphen, Hieratisch und Demotisch, die für den akademischen Unterricht geeignet sind. Veröffentlichungssprachen sind Deutsch, Englisch und Französisch.

1:

Der Text der „Lehre Amenemhets I. für seinen Sohn“

Zusammengestellt von Wolfgang Helck
2., unveränderte Auflage

1969. IV, 105 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00527-2
€ 23,– (D)

2:

Die Prophezeiung des Nfr. tj

Textzusammenstellung von Wolfgang Helck
Nachdruck der 2., verbesserten Auflage

2000. 60 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04347-2
€ 19,– (D)

3:
Die Lehre des Dwz-Ḫtjj
Textzusammenstellung von Wolfgang Helck
Teil 1
1970. IV, 83 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00789-4
€ 21,– (D)

Teil 2
1970. IV, 83 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00790-0
€ 21,– (D)

4:
Der Text des „Nilhymnus“
Zusammengestellt von Wolfgang Helck
1972. IV, 87 Seiten, 175x250 mm, br
ISBN 978-3-447-01381-9
€ 21,– (D)

5:
Die Lehre für König Merikare
Zusammengestellt von Wolfgang Helck
2., unveränderte Auflage
1988. IV, 95 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-01890-6
€ 21,– (D)

6:
Historisch-biographische Texte der 2. Zwischenzeit und neue Texte der 18. Dynastie
Zusammengestellt von Wolfgang Helck
Teil 1
3., unveränderte Auflage
2002. XI, 145 Seiten, 175x250 mm, br
ISBN 978-3-447-02331-3
€ 29,– (D)

Teil 2
1995. X, 72 Seiten, 170x240 mm, Nachträge, br
ISBN 978-3-447-03440-1
€ 21,– (D)

7: Hans-Werner Fischer-Elfert
Die satirische Streitschrift des Papyrus Anastasi I.
Textzusammenstellung von Hans-Werner Fischer-Elfert
1992. IV, 159 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03237-7
€ 29,– (D)

8:
Die Lehre des Djedefhor und die Lehre eines Vaters an seinen Sohn
Zusammengestellt von Wolfgang Helck
1984. IV, 72 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02453-2
€ 21,– (D)

9: Hans-Werner Fischer-Elfert
Literarische Ostraka der Ramessidenzeit in Übersetzung
1986. X, 93 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02611-6
€ 21,– (D)

10:
Totenbuch Spruch 1
Nach Quellen des Neuen Reiches zusammengestellt von Barbara Lüscher
1986. IX, 73 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02646-8
€ 21,– (D)

11: Wolfgang Helck
Die „Admonitions“
Pap. Leiden I 344 recto
1995. VIII, 79 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03439-5
€ 21,– (D)

12:
Lesefunde im literarischen Steinbruch von Deir el-Medineh
Zusammengestellt von Hans-Werner Fischer-Elfert
1997. XV, 192 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., br
ISBN 978-3-447-03905-5
€ 39,– (D)

13: Svenja A. Gülden
Die hieratischen Texte des P. Berlin 3049
2001. XX, 106 Seiten, 170x240 mm, 17 Tafelseiten, br
ISBN 978-3-447-04220-8
€ 34,– (D)

14: Maria Michela Luiselli
Der Amun-Re Hymnus des P.Boulaq 17 (P.Kairo CG 58038)
2004. XXII, 123 Seiten, 170x240 mm, 11 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-04841-5
€ 38,– (D)

Kleine Schriften Leipzig

Ägyptisches Museum Georg Steindorff

10:

Inschriften im Ägyptischen Museum – Georg Steindorff – der Universität Leipzig

2016. 115 Seiten, 145x205 mm, 58 Abb., 1 Karte, 4 Schaubilder, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10677-1
€ 32,– (D)

11:

Georg Steindorff
Stationen eines Lebens

Mit Beiträgen von Elke Blumenthal, Hans-Werner Fischer-Elfert, Friederike Kampp-Seyfried, Dietrich Raue, Tonio Sebastian Richter und Kerstin Seidel

2017. 77 Seiten, 143x205 mm, 20 Abb., br
ISBN 978-3-447-11072-3
€ 18,– (D)

12: Elke Blumenthal

Museum Politicum

Erinnerungen zum 40. Jahrestag der Wiedereröffnung des Ägyptischen Museums der Universität Leipzig am 12. Mai 2016

2018. 93 Seiten, 143x205 mm, 12 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11051-8
€ 18,– (D)

Königtum, Staat und Gesellschaft früher Hochkulturen

Herausgegeben von Detlev Kreikenbom

1: Rolf Gundlach, Andrea Klug (Hg.)

Das ägyptische Königtum im Spannungsfeld zwischen Innen- und Außenpolitik im 2. Jahrtausend v. Chr.

2004. XII, 432 Seiten, 170x240 mm, 56 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05055-5
€ 98,– (D)

2: Rolf Gundlach, Andrea Klug (Hg.)

Der ägyptische Hof des Neuen Reiches – Seine Gesellschaft und Kultur im Spannungsfeld zwischen Innen- und Außenpolitik

Akten des Internationalen Kolloquiums vom 27. –29. Mai 2002 an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

2006. VII, 284 Seiten, 170x240 mm, 60 Abb., 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05324-2
€ 64,– (D)

3,1: Ben Haring, Andrea Klug (Hg.)

6. Ägyptologische Tempeltagung

Leiden, 4.–7. September 2002
Funktion und Gebrauch altägyptischer Tempelräume

2007. VII, 300 Seiten, 170x240 mm, 97 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-05497-2
€ 78,– (D)

3,2: René Preys (Hg./Ed.)

7. Ägyptologische Tempeltagung

Structuring Religion
Leuven, 28. September–1. Oktober 2005

2009. VII, 298 pages, 170x240 mm, 96 ill., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-05819-3
€ 78,– (D)

3,3: Monika Dolińska, Horst Beinlich (Hg./Eds.)

8. Ägyptologische Tempeltagung

Interconnections between Temples
Warschau, 22.–25. September 2008

2010. X, 237 pages, 170x240 mm, 140 ill., 1 table, 1 DVD, pb
ISBN 978-3-447-06238-1
€ 68,– (D)

3,4: Horst Beinlich (Hg.)

9. Ägyptologische Tempeltagung

Kultabbildung und Kultrealität
Hamburg, 27. September–1. Oktober 2011

2013. IV, 391 Seiten, 170x240 mm, 140 Abb., br
ISBN 978-3-447-10004-5
€ 84,– (D)

3,5: Martina Ullmann (Hg.)

10. Ägyptologische Tempeltagung

Ägyptische Tempel zwischen Normierung und Individualität
München, 29.–31. August 2014
2016. XIII, 194 Seiten, 170x240 mm, 56 Abb., 13 Schaubilder, 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10572-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19471-6
je/each € 48,– (D)

3,6: Filip Coppens, Hana Vymazalová (Eds.)

11. Ägyptologische Tempeltagung

The Discourse between Tomb and Temple
Prague, May 24–27, 2017
2020. IV, 332 pages, 170x240 mm, 139 ill., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-11429-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19993-3
je/each € 68,– (D)

Neu

3,7: Horst Beinlich (Hg.)

12. Ägyptologische Tempeltagung

Synergie und Divergenz, Würzburg, 2020
Zum Zusammenwirken von Bild und Text in ägyptischen Tempeln
2021. VI, 278 Seiten, 170x240 mm, 85 Abb., 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11672-5
€ 68,– (D)

4,1: Rolf Gundlach, John H. Taylor (Eds.)

4. Symposium zur ägyptischen Königsideologie/4th Symposium on Egyptian Royal Ideology

Egyptian Royal Residences
London, June 1st–5th 2004
2009. VIII, 196 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05888-9
€ 48,– (D)

4,2: Rolf Gundlach, Kate Spence (Eds.)

5. Symposium zur Ägyptischen Königsideologie/5th Symposium on Egyptian Royal Ideology

Palace and Temple
Cambridge, July 16th–17th, 2007
2011. VIII, 210 pages, 170x240 mm, 77 ill., 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-06515-3
€ 58,– (D)

4,3: Horst Beinlich (Hg.)

6. Symposium zur ägyptischen Königsideologie/6th Symposium on Egyptian Royal Ideology

„Die Männer hinter dem König"
Iphofen, 16.–18. Juli 2010
2012. X, 172 Seiten, 170x240 mm, 35 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06698-3
€ 48,– (D)

4,4: Filip Coppens, Jiří Janák, Hana Vymazalová (Eds.)

7. Symposium zur ägyptischen Königsideologie/7th Symposium on Egyptian Royal Ideology

Royal versus Divine Authority
Acquisition, Legitimization and Renewal of Power, Prague, June 26–28, 2013
2015. IV, 358 pages, 170x240 mm, 105 ill., 1 schema, 17 tables, pb
ISBN 978-3-447-10427-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19400-6
je/each € 84,– (D)

4,5: Tamás A. Bács, Horst Beinlich (Eds.)

8. Symposium zur ägyptischen Königsideologie/8th Symposium on Egyptian Royal Ideology

Constructing Authority
Prestige, Reputation and the Perception of Power in Egyptian Kingship
Budapest, May 12–14, 2016
2017. IV, 296 pages, 170x240 mm, 81 ill., 1 map, pb
ISBN 978-3-447-10927-7
€ 78,– (D)

4,6: Julia Budka (Ed.)

9. Symposium zur ägyptischen Königsideologie/9th Symposium on Egyptian Royal Ideology

Egyptian royal ideology and kingship under periods of foreign rulers
Case studies from the first millennium BC
Munich, May 31–June 2, 2018
2019. 248 pages, 170x240 mm, 44 ill., 1 map, 13 tables, pb
ISBN 978-3-447-11328-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19937-7
je/each € 68,– (D)

5: Kirsten Konrad

Architektur und Theologie

Pharaonische Tempelterminologie unter Berücksichtigung königsideologischer Aspekte

2006. XV, 405 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 16 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05436-2
€ 98,– (D)

6: Eileen Hirsch

Die sakrale Legitimation Sesostris' I.

Kontaktphänomene in königsideologischen Texten

2008. X, 253 Seiten, 170x240 mm, 35 Abb., 28 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05829-9
€ 64,– (D)

7: Rolf Gundlach

Die Königsideologie Sesostris' I. anhand seiner Titulatur

2008. XXII, 377 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05823-0
€ 78,– (D)

8: Detlev Kreikenbom, Karl-Uwe Mahler, Patrick Schollmeyer, Thomas M. Weber (Hg.)

Augustus – Der Blick von außen

Die Wahrnehmung des Kaisers in den Provinzen des Reiches und den Nachbarstaaten

Akten der internationalen Tagung an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vom 12. bis 14. Oktober 2006

2008. X, 363 Seiten, 170x240 mm, 279 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05715-8
€ 68,– (D)

9: Guido Dresbach

Zur Verwaltung in der 20. Dynastie: das Wesirat

2012. XXII, 490 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06656-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19106-7
je/each € 98,– (D)

Menes. Studien zur Kultur und Sprache der ägyptischen Frühzeit und des Alten Reiches

Herausgegeben von Eva-Maria Engel und Jochem Kahl

Die ägyptische Frühzeit ist die Epoche, in der alle maßgeblichen Aspekte des Alten Ägypten entwickelt wurden: Architektur, Schrift, Organisation der Wirtschaft, der Kanon der elitären Selbstdarstellung, Dinge des täglichen Lebens und vieles andere mehr, doch sind diese Anfänge für uns teilweise noch schwer zu erkennen. Im Alten Reich erleben diese Elemente eine erste größere Verbreitung und sind damit besser sichtbar. Die 2005 gegründete Reihe *Menes. Studien zur Kultur und Sprache der ägyptischen Frühzeit und des Alten Reiches* hat sich zum Ziel gesetzt, Beiträge zu beiden Epochen zu bündeln, die sich mit einzelnen Aspekten, aber auch übergreifenden Themen beschäftigen. Bislang umfasst die Reihe Monografien und Sammelwerke, die sich mit archäologischen Befunden beschäftigen, ebenso wie eine Grammatik oder eine Untersuchung zur Entstehung des ägyptischen Staates.

1: Jochem Kahl

»Ra is my Lord«

Searching for the Rise of the Sun God at the Dawn of Egyptian History. Reprint

2009. VIII, 81 pages, 170x240 mm, 28 ill., 4 plates, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-05540-6
€ 29,– (D)

2: Katrin Scheele

Die Stofflisten des Alten Reiches

Lexikographie, Entwicklung und Gebrauch

2005. IX, 190 Seiten, 170x240 mm, 36 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05092-0
€ 58,– (D)

3: Simon D. Schweitzer

Schrift und Sprache der 4. Dynastie

2005. XI, 650 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05137-8
€ 128,– (D)

4: Anja Berendine Kootz

Der altägyptische Staat

Untersuchung aus politikwissenschaftlicher Sicht

2006. XII, 266 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05319-8
€ 78,– (D)

5: Eva-Maria Engel, Vera Müller, Ulrich Hartung (Hg.)

Zeichen aus dem Sand

Streiflichter aus Ägyptens Geschichte zu Ehren von Günter Dreyer

2008. XVI, 704 Seiten, 170x240 mm, 68 Abb., 7 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05816-2
€ 98,– (D)

6: Laurel Bestock

The Development of Royal Funerary Cult at Abydos

Two Funerary Enclosures from the Reign of Aha

2009. IX, 116 pages, 170x240 mm, 79 pages b/w fig. and 16 pages col. plates, pb
ISBN 978-3-447-05838-4
€ 68,– (D)

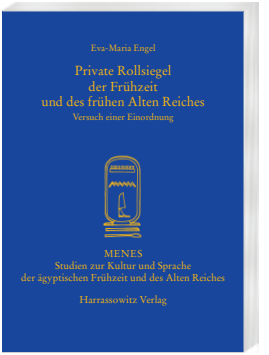
Neu

7: Eva-Maria Engel, Anke Ilona Blöbaum, Frank Kammerzell (Eds.)

Keep out!

Early Dynastic and Old Kingdom Cylinder Seals and Sealings in Context

2021. VIII, 315 pages, 170x240 mm, 155 ill., 18 tables, pb
ISBN 978-3-447-11564-3
€ 78,– (D)



Neu

8: Eva-Maria Engel

Private Rollsiegel der Frühzeit und des frühen Alten Reiches

Versuch einer Einordnung

2021. X, 196 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 18 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11649-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39167-2
je/each € 58,– (D)

Meroitica. Schriften zur altsudanesischen Geschichte und Archäologie

Herausgegeben von Alexandra Verbovsek

Die Reihe *Meroitica* ist eng mit dem Lehrbereich Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas der Humboldt-Universität zu Berlin und seiner langjährigen Erforschung des antiken Sudan verbunden. Der erste Band, die Publikation der 1. Tagung für meroitische Forschungen in Berlin, wurde 1971 von Steffen Wenig, dem Gründer und langjährigen Herausgeber der Reihe, veröffentlicht. Der Fokus von *Meroitica* liegt auf dem antiken Sudan, Äthiopien und Eritrea sowie den Kulturkontakten zwischen Nubien und Ägypten. Beiträge zu Sprache, Schrift, Archäologie und Kulturgeschichte erscheinen ebenso in der Reihe wie Sammelbände, Festschriften oder Ausstellungskataloge. Es liegen bereits über 30 Bände vor.

Bände 1–14: Akademie Verlag, Berlin. Vergriffen.

15: Steffen Wenig (Hg.)

Studien zum antiken Sudan

Akten der 7. Internationalen Tagung für meroitische Forschungen vom 14.–19.9.1992 in Gosen bei Berlin

1999. XVII, 726 Seiten, 170x240 mm, 179 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04139-3
€ 94,– (D)

16: Khider Adam Eisa

Le mobilier et les coutumes funéraires koushites à l'époque méroïtique

1998. XX, 151 pages, 170x240 mm, 44 ill., relié
ISBN 978-3-447-04094-5
€ 74,– (D)

17,1: Martin Fitzenreiter, Anne Seiler, Ines Gerullat

Die kleine Anlage

Musawwarat es Sufra 2

1999. XI, 237 Seiten, 210x297 mm, 180 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04131-7
€ 67,– (D)

17,2: David N. Edwards

A Meroitic Pottery Workshop at Musawwarat es Sufra

Preliminary Report on the Excavations 1997 in Courtyard 224 of the Great Enclosure
With Contributions by S. Wenig, H.-U. Onasch and L. Smith
Musawwarat es Sufra 3

1999. XV, 99 pages, 210x297 mm, 65 ill., hc
ISBN 978-3-447-04134-8
€ 74,– (D)

18: Ingeborg Müller

Die Verwaltung Nubiens im Neuen Reich

2013. XIV, 480 Seiten, 210x297 mm, 26 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06977-9
€ 138,– (D)

19: Angelika Lohwasser

Die königlichen Frauen im antiken Reich von Kusch

25. Dynastie bis zur Zeit des Nastasen

2001. XXIV, 407 Seiten, 170x240 mm, 57 Abb., 9 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-04407-3
€ 78,– (D)

20: Peter L. Shinnie, Julie R. Anderson (Eds.)

The Capital of Kush 2

Meroë Excavations 1973–1984
With chapters by N. B. Millet and T. Hägg, C. Näser, J. H. Robertson and E. M. Hill, J. Yellin

2004. XXXIII, 429 pages, 210x297 mm, 316 ill., 15 plates, hc
ISBN 978-3-447-04892-7
€ 128,– (D)

21: Steffen Wenig (Hg.)

Neueste Feldforschungen im Sudan und in Eritrea

Akten des Symposiums vom 13. bis 14. Oktober 1999 in Berlin

2004. XXXVI, 233 Seiten, 170x240 mm, 102 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04913-9
€ 78,– (D)

22: Walter Raunig, Steffen Wenig (Hg.)

Afrikas Horn

Akten der Ersten Internationalen Littmann-Konferenz 2. bis 5. Mai 2002 in München

2005. XXII, 456 Seiten, 170x240 mm, 62 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05175-0
€ 108,– (D)

23: Claudia Näser, Mathias Lange (Eds.)

Proceedings of the Second International Conference on the Archaeology of the Fourth Nile Cataract

Berlin, August 4th–6th, 2005

2007. VII, 248 pages, 210x297 mm, 65 ill., hc
ISBN 978-3-447-05680-9
€ 54,– (D)

25: Karola Zibelius-Chen

»Nubisches« Sprachmaterial in hieroglyphischen und hieratischen Texten

Personennamen, Appellativa, Phrasen vom Neuen Reich bis in die napatanische und meroitische Zeit
Mit einem demotischen Anhang

2011. XIII, 317 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06465-1
€ 68,– (D)

26: Cornelia Kleinitz, Claudia Näser (Eds.)

"*Nihna nâs al-bahar* – We are the people of the river."

Ethnographic Research in the Fourth Nile Cataract Region, Sudan

2013. X, 304 pages, 170x240 mm, 151 ill., 6 maps, 9 tables, hc
ISBN 978-3-447-06891-8
€ 68,– (D)

27: Angelika Lohwasser, Tim Karberg, Johannes Auenmüller (Eds.)

Bayuda Studies

Proceedings of the First International Conference on the Archaeology of the Bayuda Desert in Sudan

2018. XVIII, 538 pages, 170x240 mm, 320 ill., 7 diagrams, 63 maps, 17 tables, hc
ISBN 978-3-447-11064-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19771-7
je/each € 98,– (D)



28: Angelika Lohwasser, Anne Sörgel
Ein Zeugnis des frühen kuschitischen Königtums
Die Stele SNM 1851 vom Jebel Barkal
Mit einem Beitrag von Finnja Buttermann
2020. X, 250 Seiten, 210x297 mm, 37 Abb., 25 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11563-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39124-5
je/each € 78,– (D)

Sonderschriften des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Kairo

42: Daniel Polz
Die sogenannte Hundestele des Königs Wah-Anch Intef aus el-Târif
Eine Forschungsgeschichte
Mit einem Beitrag und einer Zeichnung von Gabriele Wenzel
2019. VIII, 86 Seiten, 210x297 mm, 36 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11231-4
€ 78,– (D)

43: Svenja C. Dirksen, Lena S. Krastel (Eds.)
Epigraphy through five millennia
Texts and images in context
2020. XII, 316 pages, 210x297 mm, 262 ill., 10 tables, hc
ISBN 978-3-447-11384-7
€ 98,– (D)

Neu

46: Philipp Speiser, Giorgio Nogara (Hg.)
Die Nekropole der Fatimiden in Assuan
Bauforschung, Restaurierung und Site Management
2021. VIII, 308 Seiten, 210x297 mm, 279 Abb., 5 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11570-4
€ 148,– (D)

Studien zu altägyptischen Totentexten

Herausgegeben von Louise Gestermann und Christian Leitz
bis Band 19: Studien zum altägyptischen Totenbuch herausgegeben von Ursula Rößler-Köhler

Die Reihe (bis Band 18 Studien zum altägyptischen Totenbuch), als Publikationsort für das Projekt Edition des altägyptischen Totenbuches vom Neuen Reich bis zur Römerzeit (Bonn/Köln) ins Leben gerufen, widmet sich Untersuchungen zu altägyptischen funerären Texten. Publiziert werden Forschungsergebnisse zu einzelnen Quellen (Gräber, Särge, Papyri etc.) ebenso wie zu einzelnen Texten oder Textgruppen. Bei ihnen kann es sich um Pyramidentexte, Sargtexte oder Sprüche des Totenbuches ebenso handeln wie um andere Text- oder Text-/Bildkompositionen. Die jeweilige Untersuchung kann sich zudem auf unterschiedliche Epochen der altägyptischen Kultur beziehen.

2: Barbara Lüscher
Untersuchungen zu Totenbuch Spruch 151
1998. XXVII, 342 Seiten, 210x297 mm, 94 Abb., 26 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03968-0
€ 68,– (D)

3: Ursula Rößler-Köhler
Zur Tradierungsgeschichte des Totenbuches zwischen der 17. und 22. Dynastie (Tb 17)
1999. XI, 244 Seiten, 170x240 mm, 62 Abb., br
ISBN 978-3-447-04194-2
€ 64,– (D)

4: Horst Beinlich
Das Buch vom Ba
2000. 77 Seiten, 210x297 mm, 15 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-04275-8
€ 69,– (D)

5: Irmtraut Munro
Spruchvorkommen auf Totenbuch-Textzeugen der Dritten Zwischenzeit
2001. X, 139 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04477-6
€ 35,– (D)

6:
Der Totenpapyrus des Pa-Month (P.Bibl.nat.149)
Bearbeitet von Martin Andreas Stadler
2003. 186 Seiten, 210x297 mm, 5 Abb., 1 Klapptafel, br
ISBN 978-3-447-04651-0
€ 46,– (D)

7: Irmtraut Munro
Ein Ritualbuch für Goldamulette und Totenbuch des Month-em-hat
Mit Beiträgen von Robert Fuchs und Katrin Janis
2003. X, 78 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., 1 Foto-CD, 13 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-04778-4
€ 58,– (D)

8: Christina Geisen
Die Totentexte des verschollenen Sarges der Königin Mentuhotep aus der 13. Dynastie
Ein Textzeuge aus der Übergangszeit von den Sargtexten zum Totenbuch
2004. XII, 172 Seiten, 210x297 mm, 4 Farbtafeln, br
ISBN 978-3-447-04779-1
€ 78,– (D)

9: Burkhard Backes
Wortindex zum späten Totenbuch (pTurin 1791)
Unter Mitarbeit von Irmtraut Munro und Simone Stöhr
2005. XII, 198 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05258-0
€ 36,– (D)

10: Joris F. Borghouts
Book of the Dead [39]
From Shouting to Structure
2007. 110 pages, 210x297 mm, pb
ISBN 978-3-447-05228-3
€ 40,– (D)

11: Burkhard Backes, Irmtraut Munro, Simone Stöhr (Hg.)
Totenbuch-Forschungen
Gesammelte Beiträge des 2. Internationalen Totenbuch-Symposiums Bonn, 25. bis 29. September 2005
2006. IX, 370 Seiten, 170x240 mm, 122 Abb., 65 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-05470-0
€ 68,– (D)

12: Holger Kockelmann
Untersuchungen zu den späten Totenbuch-Handschriften auf Mumienbinden
Band 1: Die Mumienbinden und Leinenamulette des memphitischen Priesters Hor (2 Teile)
Band 2: Handbuch zu den Mumienbinden und Leinenamuletten
2008. Teil 1,1: Text und Photo-Tafeln: XXIV, 227 Seiten, 73 Tafeln, 175 Abb., gb; Teil 1,2: 161 Tafeln, br; Teil 2: XIII, 467 Seiten, 17 Tafeln, 97 Abb., 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-05746-2
€ 198,– (D)

13:
Bibliographie zum Altägyptischen Totenbuch
2., erweiterte Auflage
Bearbeitet von Burkhard Backes, Svenja A. Gülden, Holger Kockelmann, Marcus Müller-Roth, Irmtraut Munro und Simone Stöhr
2009. X, 249 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05865-0
€ 49,– (D)

14: Burkhard Backes, Marcus Müller-Roth, Simone Stöhr (Hg.)
Ausgestattet mit den Schriften des Thot
Festschrift für Irmtraut Munro zu ihrem 65. Geburtstag
2009. XII, 285 Seiten, 170x240 mm, 185 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05876-6
€ 58,– (D)

15: Daniela C. Luft
Das Anzünden der Fackel
Untersuchungen zu Spruch 137 des Totenbuches
2009. XIV, 349 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-06014-1
€ 68,– (D)

Ägyptologie bei Harrassowitz – eine Erfahrung

Christian Leitz

Der Harrassowitz Verlag in Wiesbaden dürfte zusammen mit Peeters in Leuven und dem französischen „Institut français d'archéologie orientale" (Ifao) in Kairo die wichtigste Adresse für die Produktion und Verbreitung ägyptologischer Fachliteratur sein. Gerade Letzteres ist ein unterschätzter Faktor, der mir erst so richtig aufgegangen war, als ich einmal zwei Bände an einem Ort publiziert hatte, der mehr oder weniger überhaupt keinen Vertrieb hatte.

Meine erste Begegnung mit dem Verlag geht zurück in das Jahr 1988, als mir nach einem Vortrag auf der „Ständigen Ägyptologenkonferenz" (SÄK) in Köln Wolfgang Helck, der damalige Herausgeber der *Ägyptologischen Abhandlungen*, anbot, meine Dissertation in seiner Reihe zu veröffentlichen. Zuvor fragte er mich, wie umfangreich diese denn sei. Ich sagte „96 Seiten", und er antwortete entsetzt: „690 Seiten?" Ich konnte ihn beruhigen, und am Ende waren es dann 108 Seiten für Band 49 dieser Reihe, die mittlerweile bei 77 Bänden angekommen ist und die Hundert sicherlich schaffen wird. Hätte man mir damals prophezeit, dass die Reihe knapp dreißig Jahre später von mir selbst (und Martin Stadler) herausgegeben werden würde, hätte ich das für nicht sehr realistisch gehalten. Erst recht einige Jahre später, als ich meine Habilitationsschrift in derselben Reihe publizierte und danach beschloss, dass meine Zusammenarbeit mit Harrassowitz damit beendet sei. Für den Druck dieses Werkes hatte ich über 33 000,– DM besorgt, was damals viel Geld war, und erhielt gerade einmal sechs Belegexemplare, so dass ich noch welche hinzukaufen musste, um den Gutachtern und dem Institut eines geben zu können. Etwa zur gleichen Zeit publizierte ich auch ein Buch bei Peeters. Dort erhielt man zwanzig Exemplare, musste keinen Druckkostenzuschuss leisten und wurde noch dazu von Herrn Peeters (schon damals zusammen mit seinem viel zu früh verstorbenen Sohn Paul Peeters) fürstlich in „La belle époque" zum Mittagessen eingeladen.

Danach herrschte für über anderthalb Jahrzehnte Funkstille zwischen mir und Harrassowitz, und der Grund, dass sich das noch einmal ändern sollte, hieß Barbara Krauß. Mit ihr hatte ich mich 2008 auf der „Rencontre Assyriologique" in Würzburg verabredet, um ein Eis zu essen und nebenbei die Einzelheiten für eine neue Reihe mit dem Schwerpunkt spätägyptische Religion zu besprechen. Das Treffen verlief sehr gut, die Reihe *Studien zur spätägyptischen Religion* (SSR) wurde gegründet, und 2010 erschien dann der erste Band von Victoria Altmann zu den Kultfreveln des Seth. Mittlerweile sind es über 35 Bände, und in allen Fällen hat das erstaunlich problemlos funktioniert. Die kleineren Probleme wurden mit Hilfe des Herstellungsleiters Jens Fetkenheuer aus der Welt geschafft, bei den größeren reichte ein Gespräch mit Frau Krauß aus, um zu einer Lösung zu kommen. Da sich bei ihrem Nachfolger Stephan Specht dasselbe abzeichnet, wird der Unterzeichner wohl noch ein oder, wenn alles gut geht, auch zwei Jahrzehnte bei Harrassowitz bleiben.

16: Annik Wüthrich
Eléments de théologie thébaine: les chapitres supplémentaires du Livre des Morts
2010. XV, 272 pages, 170x240 mm, 19 ill., 1 tableau, broché
ISBN 978-3-447-06235-0
€ 64,– (D)

17: Rita Lucarelli, Marcus Müller-Roth, Annik Wüthrich (Hg.)
Herausgehen am Tage
Gesammelte Schriften zum altägyptischen Totenbuch
2012. X, 250 Seiten, 210x297 mm, 42 Abb., 12 Farbtafeln, 31 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06765-2
€ 98,– (D)

18: Annik Wüthrich, Simone Stöhr
Ba-Bringer und Schattenabschneider
Untersuchungen zum so genannten Totenbuchkapitel 191 auf Totenbuchpapyri
2013. XI, 92 Seiten, 210x297 mm, 16 Abb., 13 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06865-9
€ 38,– (D)

19,1: Annik Wüthrich
Édition synoptique et traduction des chapitres supplémentaires du Livre des Morts 162 à 167
2015. 2 Volumes, XXX, 513 pages, Volume 1: XXII, 334 pages, 3 ill., 51 plates, 8 tables; Volume 2: VIII, 179 pages, 210x297 mm, 1 table, hc
ISBN 978-3-447-10371-8
€ 168,– (D)

20: France Jamen
Le cercueil de Padikhonsou au Musée des Beaux-Arts de Lyon (XXIe dynastie)
2016. XII, 240 pages, 210x297 mm, 74 ill., 19 planches, relié
ISBN 978-3-447-10372-5
€ 89,– (D)

21: Burkhard Backes
Sarg und Sarkophag der Aaschyt (Kairo JE 47355 und 47267)
mit Fotografien von Ahmed Amin und Sameh Abdel Mohsen und Zeichnungen von Felicitas Weber und Matthieu W. Götz
2020. 2 Teile, Teil 1: XVI, 428 Seiten, 5 Schemata; Teil 2: VIII, 358 Seiten, 8 Schemata, 2 Tabellen, 52 Tafeln, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-11307-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19991-9
je/each € 178,– (D)

Studien zur spätägyptischen Religion

Herausgegeben von Christian Leitz

Die 2010 gegründete Reihe hat einen klaren chronologischen wie thematischen Schwerpunkt. Zeitlich behandeln die hier veröffentlichten Monografien und gelegentlich auch Tagungsbände nur Themen, deren Quellenmaterial später als die sogenannte klassische Zeit vom Alten bis zum Neuen Reich anzusetzen ist. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier bei der griechisch-römischen Epoche, aber auch Abhandlungen zur 3. Zwischenzeit oder der Kuschiten- und Saitenzeit sind willkommen. Alle meist, aber nicht ausschließlich philologischen Studien sind thematisch dem Bereich altägyptische Religion (im weitesten Sinne) zuzuordnen, besonders erwünscht sind Erstpublikationen von Papyri, Gräbern, Särgen und ähnlichem Material sowie detaillierte, in die Tiefe gehende Textkommentare zu bekannten wie unbekannten Texten. Manuskripte werden begutachtet.

1: Victoria Altmann
Die Kultfrevel des Seth
Die Gefährdung der göttlichen Ordnung in zwei Vernichtungsritualen der ägyptischen Spätzeit (Urk. VI)
2010. XIV, 227 Seiten, 210x297 mm, 24 Abb., 10 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06375-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19027-5
je/each € 68,– (D)

2: Andreas H. Pries
Die Stundenwachen im Osiriskult
Eine Studie zur Tradition und späten Rezeption von Ritualen im Alten Ägypten
Teil 1: Text und Kommentar
Teil 2: Dokumentation
2011. 2 Teile, Teil 1: XI, 529 Seiten; Teil 2: VI, 158 Seiten, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-06262-6
€ 154,– (D)

3,1: Christian Leitz

Der Sarg des Panehemisis in Wien

Zeichnungen von Victoria Altmann
Mit einer detaillierten Bilddokumentation der Särge des Panehemisis und Horemhab auf DVD
2011. XI, 492 Seiten, 210x297 mm, 356 Abb., 10 Tabellen, 1 DVD, gb
ISBN 978-3-447-06237-4
€ 98,– (D)

3,2: Victoria Altmann-Wendling

Der Sarg des Panehemisis in Wien

Paläographie
2014. X, 262 Seiten, 210x297 mm, 2 Abb., 4 Diagramme, 87 Tafelseiten, gb
ISBN 978-3-447-10230-8
€ 68,– (D)

4: Alexa Rickert

Gottheit und Gabe

Eine ökonomische Prozession im Soubassement des Opettempels von Karnak und ihre Parallele in Kôm Ombo
2011. XII, 328 Seiten, 210x297 mm, 20 Abb., 7 Tabellen, 85 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06555-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19095-4
je/each € 78,– (D)

5: Jean-Claude Goyon

Le recueil de prophylaxie contre les agressions des animaux venimeux du Musée de Brooklyn

Papyrus Wilbour 47.218.138
2012. XII, 230 pages, 210x297 mm, 18 tableaux, relié
ISBN 978-3-447-06556-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19096-1
je/each € 78,– (D)

6: Bettina Ventker

Der Starke auf dem Dach

Funktion und Bedeutung der löwengestaltigen Wasserspeier im alten Ägypten
2012. XII, 329 Seiten, 210x297 mm, 30 Abb., 16 Tabellen, 9 Tafeln mit 25 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06671-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19108-1
je/each € 98,– (D)

7: Alexa Rickert, Bettina Ventker (Hg.)

Altägyptische Enzyklopädien

Die Soubassements in den Tempeln der griechisch-römischen Zeit
Soubassementstudien I
unter Mitarbeit von Emmanuel Jambon, Florian Löffler und Daniel von Recklinghausen
2014. 2 Bände, XXII, 1113 Seiten, 210x297 mm, 46 Abb., 70 Tabellen, 68 Tafeln, 33 Tempelpläne, gb
ISBN 978-3-447-10021-2
€ 198,– (D)

8: Christian Leitz

Geographisch-osirianische Prozessionen aus Philae, Dendara und Athribis

Soubassementstudien II
2012. XX, 526 Seiten, 210x297 mm, 90 Abb., 7 Tabellen, 6 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06753-9
€ 128,– (D)

9: Christian Leitz

Die Gaumonographien in Edfu und ihre Papyrusvarianten

Ein überregionaler Kanon kultischen Wissens im spätzeitlichen Ägypten
Zeichnungen von Mareike Wagner
Soubassementstudien III
Teil 1: Text, Teil 2: Tafeln
2014. 2 Bände, X, 680 Seiten, 210x297 mm, 41 Abb., 26 Tabellen, 118 Tafelseiten, gb
ISBN 978-3-447-06981-6
€ 158,– (D)

10: Christian Leitz

Die regionale Mythologie Ägyptens nach Ausweis der geographischen Prozessionen in den späten Tempeln

Soubassementstudien IV
2017. 2 Teile, XXIII, 881 Seiten, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-10760-0
€ 198,– (D)

11: Manfred Weber, Angelo Geissen

Die alexandrinischen Gaumünzen der römischen Kaiserzeit

Die ägyptischen Gaue und ihre Ortsgötter im Spiegel der numismatischen Quellen
2013. XIV, 460 Seiten, 210x297 mm, 123 Abb., 4 Karten, 4 Tabellen, 30 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06846-8
€ 124,– (D)

12: Holger Kockelmann, Alexa Rickert

Von Meroe bis Indien

Fremdvölkerlisten und nubische Gabenträger in den griechisch-römischen Tempeln
Soubassementstudien V

2015. X, 388 Seiten, 210x297 mm, 53 Abb., 10 Karten, 12 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10010-6
€ 98,– (D)

13: Susanne Töpfer

Das Balsamierungsritual

Eine (Neu-)Edition der Textkomposition Balsamierungsritual (pBoulaq 3, pLouvre 5158, pDurham 1983.11 + pSt. Petersburg 18128)

2015. XII, 501 Seiten, 210x297 mm, 9 Abb., 5 Diagramme, 32 Tabellen, 53 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10307-7
€ 128,– (D)

14: Burkhard Backes, Jacco Dieleman (Hg./Eds.)

Liturgical Texts for Osiris and the Deceased in Late Period and Greco-Roman Egypt
Liturgische Texte für Osiris und Verstorbene im spätzeitlichen Ägypten

Proceedings of the colloquiums at New York (ISAW), 6 May 2011, and Freudenstadt, 18–21 July 2012

2015. VIII, 312 pages, 210x297 mm, 9 diagrams, 19 ill., 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10369-5
€ 98,– (D)

15: Sandrine Vuilleumier

Un rituel osirien en faveur de particuliers à l'époque ptolémaïque

Papyrus Princeton Pharaonic Roll 10

2016. XII, 644 pages, 210x297 mm, 48 planches, 31 tableaux, relié
ISBN 978-3-447-10454-8
€ 148,– (D)

16: Mareike Wagner

Der Sarkophag der Gottesgemahlin Anchnesneferibre

2016. XII, 618 Seiten, 210x297 mm, 17 Abb., 15 Fotos (CD), 16 Tafeln (Schuber), gb
ISBN 978-3-447-10504-0
€ 168,– (D)

17: Stefan Baumann, Holger Kockelmann (Hg.)

Der ägyptische Tempel als ritueller Raum

Theologie und Kult in ihrer architektonischen und ideellen Dimension
Akten der internationalen Tagung, Haus der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, 9.–12. Juni 2015
unter Mitarbeit von Emmanuel Jambon

2017. XI, 592 Seiten, 210x297 mm, 106 Abb., 23 Tabellen, 5 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10794-5
€ 144,– (D)

18: Bettina Ventker

Garanten der Herrschaft

Die Prozessionen der Kas und Hemusut in den Tempeln der griechisch-römischen Zeit
Soubassementstudien VI

2018. IX, 390 Seiten, 210x297 mm, 53 Abb., 16 Tabellen, 5 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10883-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19756-4
je/each € 98,– (D)

19: Stefan Baumann

Schatzkammern

Ihre Dekoration und Raumkonzeption in ägyptischen Tempeln der griechisch-römischen Zeit

2018. 2 Teile, XXXIV, 946 Seiten, 210x297 mm, 41 Abb., 1 Faltkarte, 71 Tabellen, 58 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10975-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19733-5
je/each € 198,– (D)

20: Abraham I. Fernández Pichel

Les hymnes au dieu Khnoum de la façade ptolémaïque du temple d'Esna

2018. XIV, 240 pages, 210x297 mm, 3 fig., 21 planches, 11 tableaux, relié
ISBN 978-3-447-10976-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19734-2
je/each € 94,– (D)

21: Nicolas Leroux

Les Recommandations aux prêtres dans les temples ptolémaïques et romains

Esquisse d'un héritage culturel et religieux

2018. XIV, 466 pages, 210x297 mm, 1 diagram, 24 ill., 15 photos, 8 planches, 5 tables, relié
ISBN 978-3-447-11069-3
€ 128,– (D)

22: Victoria Altmann-Wendling

MondSymbolik – MondWissen

Lunare Konzepte in den ägyptischen Tempeln griechisch-römischer Zeit

2018. 2 Teile, XXVIII, 1098 Seiten, 210x297 mm, 28 Tabellen, 39 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11136-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19825-7
je/each € 198,– (D)

23: Alexa Rickert

Das Horn des Steinbocks

Die Treppen und der Dachkiosk in Dendara als Quellen zum Neujahrsfest

2019. 2 Teile, XVI, 858 Seiten, 210x297 mm, 51 Tabellen, 48 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11143-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19826-4
je/each € 198,– (D)

24: Aiman Ashmawy, Dietrich Raue, Daniel von Recklinghausen (Hg.)

Von Elephantine bis zu den Küsten des Meeres

Die Kulttopographie Ägyptens nach den Gauprozessionen der Spätzeit und der frühptolemäischen Epoche
Soubassementstudien VII

2019. X, 392 Seiten, 210x297 mm, 70 s/w-Tafeln, 20 Farbtafeln, 1 Falttafeln, gb
ISBN 978-3-447-11114-0
€ 98,– (D)

25: Ann-Katrin Gill

The Hieratic Ritual Books of Pawerem (P. BM EA 10252 and P. BM EA 10081) from the Late 4th Century BC

2019. Part I + II, XVIII, 1076 pages, 210x297 mm, 22 ill., 80 plates, 43 tables, hc
ISBN 978-3-447-11239-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19899-8
je/each € 248,– (D)

26: Christian Leitz, Florian Löffler

Chnum, der Herr der Töpferscheibe

Altägyptische Embryologie nach Ausweis der Esnatexte
Das Ritual „Darbringen der Töpferscheibe“

2019. X, 174 Seiten, 210x297 mm, 11 Abb., 11 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11279-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19905-6
je/each € 60,– (D)

27: Jan Tattko

Türinschriften im Naos des Hathortempels von Dendara

Eine Studie zu Stilistik und Theologie in ägyptischen Tempeltexten der griechisch-römischen Zeit

2019. X, 596 Seiten, 210x297 mm, 43 Abb., 30 Tabellen, gb, Mappe mit Tafelteil
ISBN 978-3-447-11259-8
€ 198,– (D)

28: Jessica Kertmann

Im Fahrwasser des Sonnengottes

Eine Studie zum Darreichen der Morgen- und Abendbarke in den ägyptischen Tempeln griechisch-römischer Zeit

2019. XIV, 330 Seiten, 210x297 mm, 8 Abb., 8 Pläne, 5 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11322-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19939-1
je/each € 118,– (D)

29: Marina Escolano-Poveda

The Egyptian Priests of the Graeco-Roman Period

An Analysis on the Basis of the Egyptian and Graeco-Roman Literary and Paraliterary Sources

2020. XIV, 396 pages, 210x297 mm, 1 ill., hc
ISBN 978-3-447-11425-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39021-7
je/each € 98,– (D)

30: Mark Smith

Between Temple and Tomb

The Demotic Ritual Texts of Bodl. MS. Egypt. a. 3(P)

2019. 222 pages, 210x297 mm, 2 ill., 14 plates, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-11331-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19947-6
je/each € 98,– (D)

Neu

31: Louise Gestermann, Carolina Teotino, Mareike Wagner

Die Grabanlage des Monthemhet (TT 34) I

Der Weg zur Sargkammer (R 44.1 bis R 53)
Mit einem Beitrag von Farouk Gomaà und Zeichnungen von Natalie Schmidt
4 Teilbände: 1+2: Text; 3: Anhang und Photos; 4: Tafeln in Kassette

2021. XL, 1454 Seiten, 210x297 mm, 76 Abb., 359 Photos, 19 Tabellen, 66 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11499-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39149-8
je/each € 298,– (D)

Neu

32: Christian Leitz

Chronokraten und Ritualszenen

Untersuchungen zu Wechselbeziehungen zwischen Kalenderdaten, Anbringungsorten und Opfergaben

2021. XIV, 282 Seiten, 210x297 mm, 29 Abb., 66 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11572-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39118-4
je/each € 98,– (D)

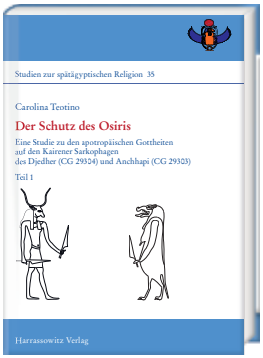
Neu

34: Marcel Kühnemund

Die rituelle Reinheit in den Tempeln der griechisch-römischen Zeit

Teil 1: Text
Teil 2: Anhang

2021. XII, 694 Seiten, 210x297 mm, 10 Abb., 16 Tabellen, 6 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11639-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39156-6
je/each € 198,– (D)



Neu

35: Carolina Teotino

Der Schutz des Osiris

Eine Studie zu den apotropäischen Gottheiten auf den Kairener Sarkophagen des Djedher (CG 29304) und Anchhapi (CG 29303)

2022. 2 Teile, ca. 1060 Seiten, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-11712-8
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39205-1
je/each ca. € 198,– (D)
In Vorbereitung/In Preparation

Texte und Studien zur Koptischen Bibel / Texts and Studies on the Coptic Bible

Herausgegeben von/Edited by Heike Behlmer, Frank Feder, Siegfried G. Richter

Die Reihe *Texte und Studien zur Koptischen Bibel* (TSKB) widmet sich dem gesamten Spektrum der Forschung zum koptischen Alten und Neuen Testament. Im Mittelpunkt stehen Studien zur koptischen Bibelübersetzung; die Themen reichen von der Editionswissenschaft, Kodikologie oder Paläographie bis hin zu linguistischen und übersetzungswissenschaftlichen Fragestellungen. Die nachhaltig von der Bibelübersetzung geprägte christlich-koptische Literatur wird ebenso in den Blick genommen. Der formale Rahmen umfasst dabei neben Einzelstudien auch Sammelbände wie Festschriften und Kongressakten. Hintergrund sind die in den letzten Jahren weltweit entstandenen digitalen Großprojekte zu koptischer Bibel und Literatur: Mit der neuen Reihe TSKB können nun die Forschungsergebnisse, Satellitenprojekte und Qualifikationsarbeiten, die ihm Umfeld der Großprojekte entstanden sind, einem Fachpublikum aus verschiedensten Disziplinen vermittelt werden.

1: Heike Behlmer, Ute Pietruschka, Frank Feder (Hg.)

Ägypten und der Christliche Orient

Peter Nagel zum 80. Geburtstag unter Mitarbeit von Theresa Kohl

2018. XII, 334 Seiten, 170x240 mm, 26 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11031-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19757-1
€ 78,– (D)

2: Peter Nagel (Hg.)

Das Deuteronomium sahidisch

nach Ms. BL Or. 7594 der British Library mit dem ergänzenden Text und den Textvarianten des Papyrus Bodmer XVIII und der Handschrift M 566 der Morgan Library & Museum New York

2020. XIV, 296 Seiten, 210x297 mm, 6 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11533-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39115-9
je/each € 98,– (D)

The Asyut Project

Edited by Jochem Kahl, Mahmoud El-Khadragy and Ursula Verhoeven

Die ägyptische Stadt Assiut liegt ungefähr 375 km südlich des modernen Kairo. Seit über 4200 Jahren ist sie ein regionales Zentrum und zeichnet sich auf Grund ihrer Lage durch eine besondere Regionalgeschichte aus. Die antike Stadt und ihre Tempel liegen heute unter dem Schwemmland des Nils und unter der modernen Stadt begraben. Jedoch ist der westlich angrenzende Wüstenberg, der Gebel Asyut al-gharbi, für die Forschung zugänglich.
Feldarbeiten auf diesem Berg, Archivforschungen und Studien in verschiedensten Museen ermöglichen es, eine Regionalgeschichte von Assiut zu rekonstruieren. Die Stellung der Stadt zwischen lokalen Traditionen und der Residenz werden dabei ebenso untersucht wie einzelne archäologische Fragestellungen oder auch Themen des heutigen Assiut. Die Ergebnisse dieser insbesondere von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Freien Universität Berlin, der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Universität Sohag/Ägypten durchgeführten Studien werden seit 2007 in der Reihe *The Asyut Project* publiziert.

1: Jochem Kahl

Ancient Asyut
The First Synthesis after 300 Years of Research

Reprint of the 1st edition

2012. X, 188 pages, 176x250 mm, 112 ill., 1 map, 16 plates, pb
ISBN 978-3-447-06424-8
€ 48,– (D)

2: Jochem Kahl, Mahmoud El-Khadragy, Ursula Verhoeven, Andrea Kilian (Eds.)

Seven Seasons at Asyut

First Results of the Egyptian-German Cooperation in Archaeological Fieldwork
Proceedings of an International Conference at the University of Sohag, 10th–11th of October, 2009

2012. XII, 186 pages, 170x240 mm, 98 ill., 4 tables, 38 plates, hc
ISBN 978-3-447-06529-0
€ 38,– (D)

3: Jochem Kahl, Nadine Deppe, Dora Goldsmith, Andrea Kilian, Chiori Kitagawa, Jan Moje, Monika Zöller-Engelhardt

Asyut, Tomb III: Objects

Part 1

2016. XXII, 362 pages, 210x297 mm, more than 400 ill., 1 diagram, 5 plates, 11 tables, hc
ISBN 978-3-447-10048-9
€ 98,– (D)

4: Jan Moje

The Ushebtis from Early Excavations in the Necropolis of Asyut

Mainly by David George Hogarth and Ahmed Bey Kamal

With Remarks on Ushebti Iconography and Related Burial Practices in Asyut from the New Kingdom to the Ptolemaic Period

2013. VIII, 130 pages, 170x240 mm, 80 ill., 2 maps, 4 plates, 6 tables, pb
ISBN 978-3-447-06919-9
€ 29,80 (D)

5: Jochem Kahl

Die Zeit selbst lag nun tot darnieder

Die Stadt Assiut und ihre Nekropolen nach westlichen Reiseberichten des 17. bis 19. Jahrhunderts: Konstruktion, Destruktion und Rekonstruktion

Arabische Übersetzung von Youssef Mohamed

2013. XVIII, 600 Seiten, 170x240 mm, 98 Abb., 24 Tabellen, 39 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06867-3
€ 68,– (D)

6: Jochem Kahl

Ornamente in Bewegung

Die Deckendekoration der Großen Querhalle im Grab von Djefai-Hapi I. in Assiut

2016. VIII, 104 Seiten, 170x240 mm, 2 Falttafeln, 47 Farbtafeln, 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10620-7
€ 42,– (D)

7: Teodozja I. Rzeuska

Chronological Overview of Pottery from Asyut

A contribution to the history of Gebel Asyut al-gharbi

2017. 792 pages, 170x240 mm, 2 diagrams, 613 drawings, 352 ill., 1 map, 32 plates, 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-10621-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19758-8
je/each € 98,– (D)

8: Tina Beck

Perspektivenwechsel

Eine Reflexion archäologischen Arbeitens in Ägypten
Die lokalen Grabungsarbeiter des Asyut Project

2016. XVI, 112 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., 5 Diagramme, 2 Karten, 1 Schaubild, 3 Tabellen, 24 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-10646-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19589-8
je/each € 38,– (D)

9: Chiori Kitagawa

The Tomb of the Dogs at Asyut

Faunal Remains and Other Selected Objects
With contributions by Jochem Kahl and Günter Vittmann

2016. VIII, 195 pages, 210x297 mm, 23 diagrams, 111 ill., 2 maps, 39 tables, hc
ISBN 978-3-447-10666-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19567-6
je/each € 78,– (D)

10: Michael van Elsbergen

Die Gefäßverschlüsse aus Grab N13.1 in Assiut

2019. VIII, 166 Seiten, 210x297 mm, 38 Abb., 12 Diagramme, 3 Tabellen, 6 Farbtafeln, gb
ISBN 978-3-447-11097-6
€ 68,– (D)

11: Jochem Kahl

Die Statue Assiut S10/16

Ein Regionalstil und seine Bewertung

2019. VIII, 138 Seiten, 170x240 mm, davon 70 Tafeln, 11 Abb., 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11111-9
€ 54,– (D)

12: Andrea Kilian

Untersuchungen zur Keramik der Ersten Zwischenzeit und des frühen Mittleren Reichs aus Assiut/Mittelägypten

2019. XII, 448 Seiten, 210x297 mm, 752 Abb., 26 Pläne, 16 Tabellen, 16 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11208-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19860-8
je/each € 98,– (D)

13: Mohamed Abdelrahiem

The Northern Soldiers-Tomb (H11.1) at Asyut

2020. VIII, 110 pages, 170x240 mm, 24 ill., 3 maps, 66 plates, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-11431-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19998-8
je/each € 34,– (D)

14: Ina Eichner

Der Survey der spätantiken und mittelalterlichen christlichen Denkmäler in der Nekropole von Assiut/Lykopolis (Mittelägypten)

Mit einem Beitrag von Thomas Beckh (Die Keramik aus dem Survey am Gebel Assiut al-gharbi)

2020. X, 152 Seiten, 170x240 mm, 112 Abb., 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11457-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39028-6
je/each € 54,– (D)



15: Ursula Verhoeven (Hg.)

Dipinti von Besuchern des Grabes N13.1 in Assiut

Band 1: Teil 1: Besuchertexte, Lehren und Lieder des Neuen Reiches von Ursula Verhoeven unter Mitarbeit von Svenja A. Gülden
Teil 2: Zeichnungen von Besuchern des Neuen Reiches von Eva Gervers
Teil 3: Texte und Zeichnungen aus islamischer Zeit von Youssef Ahmed-Mohamed Tafeln
Band 2: Tafeln

2020. 876 Seiten, 210x297/240x345 mm, 1. Bd: XII, 494 Seiten, 17 Abb., 83 Tabellen, 2. Bd: 370 Seiten, 368 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11523-0
€ 198,– (D)

Travaux de l'Institut des Cultures Méditerranéennes et Orientales de l'Académie Polonaise des Sciences

Since the former „Centre for Mediterranean Archaeology of the Polish Academy of Sciences" was renamed „Institute for Mediterranean and Oriental Cultures of the Polish Academy of Sciences" in 2010, the series closely associated with this institute continues the former series *Travaux du Centre d'Archéologie Méditerranéenne de l'Académie Polonaise des Sciences*. The series was founded by Kazimierz Michałowski with his study "Le papyrus mythologique de Te-hem-en-Mouton", published in 1959. Consequently, the archaeology and cultures of the ancient Mediterranean are the focus of all publications published since then and those to come.

5: Joanna Popielska-Grzybowska

Everything as One

A linguistic view of The Egyptian Creator in the *Pyramid Texts*

2020. 400 pages, 210x297 mm, 2 ill., pb
ISBN 978-3-447-11459-2
€ 71,– (D)

6: Maria Helena Trindade Lopes, Joanna Popielska-Grzybowska, Jadwiga Iwaszczuk, Ronaldo Guilherme Gurgel Pereira (Eds.)

Ancient Egypt 2017
Perspectives of Research

2020. 336 pages, 210x297 mm, 94 ill., 14 tables, 1 diagram, pb
ISBN 978-3-447-11458-5
€ 65,– (D)



7: Karol Myśliwiec, Agnieszka Ryś (Eds.)

Crossing time and space – to commemorate Hanna Szymańska

2020. 204 pages, 210x297 mm, 115 ill., 3 plans, pb
ISBN 978-3-447-11575-9
€ 74,– (D)

Carolin Arlt, Martin Andreas Stadler (Hg.)
Das Fayyûm in Hellenismus und Kaiserzeit
Fallstudien zu multikulturellem Leben in der Antike unter Mitarbeit von Ulrike Weinmann
2013. VIII, 226 Seiten, 170x240 mm, 33 Abb., 4 Diagramme, 7 Karten, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06925-0
€ 48,– (D)

Uwe Bartels
EDFU: Die Darstellungen auf den Außenseiten der Umfassungsmauer und auf dem Pylonen
Strichzeichnungen und Photographien
Herausgegeben von Dieter Kurth
Die Inschriften des Tempels von Edfu
Abteilung II Dokumentationen 1
2009. X, 22 Seiten, 210x297 mm, 7 Abb., 1 CD-ROM, 58 Tafeln, Mappe
ISBN 978-3-447-05834-6
€ 20,– (D)

Hellmut Brunner
Altägyptische Erziehung
2., unveränderte Auflage
1991. XII, 200 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., br
ISBN 978-3-447-03188-2
€ 39,– (D)

Hellmut Brunner
Hieroglyphische Chrestomathie
2., verbesserte Auflage
1992. VIII, 57 Seiten, 210x297 mm, 28 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03271-1
€ 24,– (D)

Marie-Pierre Chaufray, Ivan Guermeur, Sandra Luisa Lippert, Vincent Rondot (Eds.)
Le Fayoum
Archéologie – Histoire – Religion
Actes du sixième colloque international Montpellier, 26–28 octobre 2016
2018. X, 226 pages, 170x240 mm, 19 ill., 3 cartes, 3 diagrammes, 5 tables, broché
ISBN 978-3-447-10977-2
E-Book: ISBN 978-3-447-19735-9
je/each € 49,– (D)

Hans Goedicke, Edward F. Wente
Ostraka Michaelides
1962. 215 Seiten, 210x297 mm, 94 Abbildungstafeln, br
ISBN 978-3-447-00334-6
€ 54,– (D)

Erhart Graefe
Mittelägyptische Grammatik für Anfänger
Unter Mitarbeit von Jochem Kahl
6., verbesserte und teilweise veränderte Auflage
2001. XIX, 262 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-04469-1
€ 39,– (D)

Alfred Grimm, Alexander Hermann Schlögl (Hg.)
Das thebanische Grab 136 und der Beginn der Amarnazeit
2005. X, 112 Seiten, 210x297 mm, 54 Fototafeln, gb
ISBN 978-3-447-05132-3
€ 75,– (D)

Wolfgang Helck, Wolfhart Westendorf (Hg.)
Lexikon der Ägyptologie
Begründet von Wolfgang Helck und Eberhard Otto

1: A–Ernte
1975. XXXVI, 636 Seiten, 195x275 mm, 48 Abb., 9 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-01670-4
€ 160,– (D)

2: Erntefest–Hordjedef
1977. XI, 638 Seiten, 195x275 mm, 46 Abb., 3 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-01876-0
€ 160,– (D)

3: Hohekenu–Megeb
1980. XI, 640 Seiten, 195x275 mm, 59 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-02100-5
€ 160,– (D)

4: Megiddo–Pyramiden
1982. XXXII, 636 Seiten, 195x280 mm, 51 Abb., 10 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-02262-0
€ 160,– (D)

5: Pyramidenbau–Steingefäße
1984. XI, 644 Seiten, 195x275 mm, 138 Abb., 7 Karten, 2 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-02489-1
€ 160,– (D)

6: Stele–Zypresse
1986. VIII, 728 Seiten, 195x275 mm, 54 Abb., 17 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-02663-5
€ 160,– (D)

Wolfgang Helck, Eberhard Otto
Kleines Lexikon der Ägyptologie
4., neubearbeitete und ergänzte Auflage des *Kleinen Wörterbuchs der Ägyptologie*
Bearbeitet von Rosemarie Drenkhahn
1999. XII, 335 Seiten, 95x167 mm, 47 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04027-3
€ 39,– (D)

Alfred Hermann
Altägyptische Liebesdichtung
1964. XII, 188 Seiten, 175x250 mm, 8 Abb., 13 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00415-2
€ 44,– (D)

Karl Jansen-Winkeln
Inschriften der Spätzeit
Teil I: Die 21. Dynastie
Sonderausgabe
2007/2016. XXXVI, 288 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10509-5
€ 68,– (D)

Teil II: Die 22.–24. Dynastie
Sonderausgabe
2007/2015. XXXVIII, 536 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10510-1
€ 98,– (D)

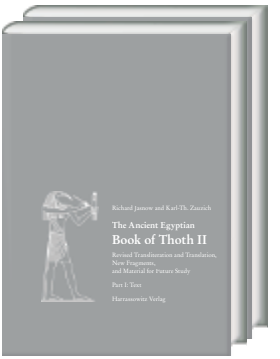
Teil III: Die 25. Dynastie
Sonderausgabe
2009/2021. XXXVIII, 619 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11671-8
€ 98,– (D)

Teil IV: Die 26. Dynastie
Band 1: Psametik I.–Psametik III.,
Band 2: Gottesgemahlinnen/
26. Dynastie insgesamt
2014. XCIV, 1268 Seiten, 2 Bände, 1: LXVIII, 586 Seiten; 2: XXVI, 682 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10173-8
€ 198,– (D)

Teil V: In Vorbereiung

Richard Jasnow, Karl-Theodor Zauzich
Conversations in the House of Life
A New Translation of the
Ancient Egyptian Book of Thoth
2014. XIV, 244 pages, 130x200 mm, 18 ill., pb
ISBN 978-3-447-10116-5
€ 29,80 (D)

Richard Jasnow, Karl-Theodor Zauzich
The Ancient Egyptian Book of Thoth
Reprint of the First Edition
with New Arrangement of the Plates
Volume 1: Text
Volume 2: Plates
2020. Volume 1: XXII, 582 pages, Volume 2: XVI, 94 pages, 210x297 mm, 93 plates, hc
ISBN 978-3-447-11392-2
€ 178,– (D)



Neu

Richard Jasnow, Karl-Theodor Zauzich
The Ancient Egyptian Book of Thoth II
Revised Transliteration and Translation,
New Fragments, and Material for Future Study
2021. 2 Volumes, XXXVIII, 618 pages, 210x297 mm, 2 fig., 115 plates, hc
ISBN 978-3-447-11717-3
€ 198,– (D)

Friedrich Junge
Einführung in die Grammatik des Neuägyptischen
3., verbesserte Auflage
2008. 404 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., br
ISBN 978-3-447-05718-9
€ 49,– (D)

Jochem Kahl
Frühägyptisches Wörterbuch
Unter Mitarbeit von Markus Bretschneider und Barbara Kneißler
1: Lieferung 1: ꜣ – f
2002. VII, 163 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-04594-0
€ 42,– (D)

2: Lieferung 2: m – h
2003. VII, 116 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-04595-7
€ 42,– (D)

3: Lieferung 3: ḥ – ẖ
2004. V, 96 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-04596-4
€ 42,– (D)

Dieter Kurth
Edfou VIII
Unter Mitarbeit von A. Behrmann, D. Budde, A. Effland, H. Felber, E. Pardey, S. Rüter, W. Waitkus und S. Woodhouse
Die Inschriften des Tempels von Edfu
Abteilung 1, Band 1
1998. XVII, 409 Seiten, 210x297 mm, 4 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-03862-1
€ 15,– (D)

Sandra Luisa Lippert, Maren Schentuleit (Eds.)
Graeco-Roman Fayum – Texts and Archaeology
Proceedings of the Third International Fayum Symposion, Freudenstadt, May 29–June 1, 2007
2008. VIII, 245 pages, 170x240 mm, 44 ill., pb
ISBN 978-3-447-05782-0
€ 58,– (D)

Sandra Luisa Lippert, Maren Schentuleit (Hg.)
Tebtynis und Soknopaiu Nesos Leben im römerzeitlichen Fajum
Akten des Internationalen Symposions vom 11. bis 13. Dezember 2003 in Sommerhausen bei Würzburg
2005. VIII, 211 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05141-5
€ 58,– (D)

Sandra Luisa Lippert, Martin Andreas Stadler (Hg.)
Gehilfe des Thot
Festschrift für Karl-Theodor Zauzich zu seinem 75. Geburtstag unter Mitarbeit von Ulrike Jakobeit
2014. IX, 191 Seiten, 210x297 mm, 59 Abb., 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10236-0
€ 98,– (D)

Maria Michela Luiselli
Die Suche nach Gottesnähe
Untersuchungen zur Persönlichen Frömmigkeit in Ägypten von der Ersten Zwischenzeit bis zum Ende des Neuen Reiches
(Ägypten und Alters Testament 73)
2011. XIX, 480 Seiten, 210x297 mm, 13 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05890-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19189-0
je/each € 20,– (D)

Barbara Magen (Hg.)
«… denn das eigentliche Studium der Menschheit ist der Mensch.»
Beiträge aus der Ägyptologie, der Geschichtswissenschaft, der Koptologie, der Kunstgeschichte, der Linguistik, der Medizin und ihrer Geschichte, der Musikwissenschaft, der Philosophie, der Politikwissenschaft, der Provenienzforschung und der Rechtsgeschichte zu Ehren Alfred Grimms anläßlich seines 65. Geburtstags
2018. 456 Seiten, 170x240 mm, 96 Abb., 12 Farbtafeln, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10959-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19726-8
je/each € 94,– (D)

Barbara Magen
Steinerne Palimpseste
Zur Wiederverwendung von Statuen durch Ramses II. und seine Nachfolger
2011. IX, 658 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 9 Klapptafeln, 292 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06469-9
€ 128,– (D)

Gregor Neunert
Mein Grab, mein Esel, mein Platz in der Gesellschaft
Prestige im Alten Ägypten am Beispiel Deir el-Medine
2018. XIV, 250 Seiten, 7 Tafeln, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19804-2
€ 38,– (D)

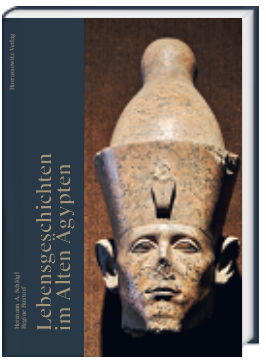
Neu

Massimiliano Nuzzolo, Jaromír Krejčí (Eds.)
The rise and development of the solar cult and architecture in Ancient Egypt
2021. VIII, 252 pages, 170x240 mm, 54 ill., 8 tables, hc
ISBN 978-3-447-11677-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39173-3
je/each € 68,– (D)

Nadine Quenouille (Hg.)
Von der Pharaonenzeit bis zur Spätantike
Kulturelle Vielfalt im Fayum
Akten der 5. Internationalen Fayum-Konferenz, 29. Mai bis 1. Juni 2013, Leipzig
2015. XII, 206 Seiten, 170x240 mm, 55 Abb., 2 Diagramme, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10394-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19395-5
je/each € 48,– (D)

Cornelia E. Römer (Ed.)
News from Texts and Archaeology
Acts of the 7th International Fayoum Symposium 29 October–3 November 2018 in Cairo and the Fayoum
2020. VIII, 210 pages, 170x240 mm, 120 ill., 8 maps, 3 map inserts, 16 tables, hc
ISBN 978-3-447-11396-0
€ 58,– (D)

Hermann A. Schlögl
Echnaton – Tutanchamun
Daten · Fakten · Literatur
5., erweiterte Auflage
2013. XIV, 137 Seiten, 130x200 mm, 16 Abb., 1 Stammbaum, br
ISBN 978-3-447-06845-1
€ 19,– (D)



Neu

Hermann A. Schlögl, Regine Buxtorf
Lebensgeschichten im Alten Ägypten
2021. 132 Seiten, 210x270 mm, 146 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11646-6
€ 49,50 (D)

Hermann A. Schlögl, Regine Buxtorf
Kunst und Handwerk aus Ägyptens goldener Zeit
2018. X, 82 Seiten, 205x270 mm, 178 Abb., 1 Zeittafel, gb
ISBN 978-3-447-11033-4
€ 39,50 (D)

Stefanie Schröder
Millionenjahrhaus
Zur Konzeption des Raumes der Ewigkeit im konstellativen Königtum in Sprache, Architektur und Theologie
2010. 396 Seiten, 260x260 mm, 77 Abb., 3 Klapptafeln, 34 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-06187-2
€ 84,– (D)

Karlheinz Schüssler (Hg.)
Das koptisch-sahidische Johannesevangelium sa 506 aus dem Jeremias-Kloster von Sakkara
mit Textvarianten der Handschriften in Barcelona, Cairo, Dublin, Naqlun, New York
(Biblia Coptica. Arbeiten zur Biblia Coptica 1,1)
2013. XII, 277 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06735-5
€ 78,– (D)

Iris Tinius
Altägypten in Braunschweig
Die Sammlungen des Herzog Anton Ulrich-Museums und des Städtischen Museums
2011. 235 Seiten, 210x297 mm, 544 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06441-5
€ 34,80 (D)

Petra Vomberg, Orell Witthuhn
Hieroglyphenschlüssel
Erkennen · Lesen · Schreiben
Mit einer Schreibfibel von Johanna Dittmar
2008. LXXI, 486 Seiten, 125x180 mm, 7 Abb., br
ISBN 978-3-447-05286-3
€ 24,80 (D)

Karl-Theodor Zauzich (Hg.)
Demotische Dokumente aus Dime
Band 1: Sandra Luisa Lippert, Maren Schentuleit
Ostraka
2006. VIII, 174 Seiten, 210x297 mm, 50 Tafelseiten, gb
ISBN 978-3-447-05350-1
€ 58,– (D)

Band 2: Sandra Luisa Lippert, Maren Schentuleit

Quittungen

2006. VIII, 282 Seiten, 210x297 mm,
2 Abb., 44 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05351-8
€ 68,– (D)

Band 3: Sandra Luisa Lippert, Maren Schentuleit

Urkunden

Mit Beiträgen von Fabian Reiter
2010. XIII, 526 Seiten, 210x297 mm,
Mappe mit 44 Tafeln, 87 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06241-1
€ 124,– (D)

Karl-Theodor Zauzich (Hg.)

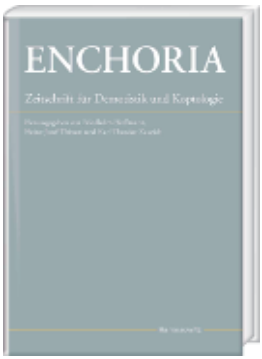
Akten der 8. Internationalen Konferenz für Demotische Studien

Würzburg 27.–30. August 2002
2019. XIV, 190 Seiten, 210x297 mm,
1 Abb., 4 Diagramme, 15 Tabellen, 4 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11230-7
€ 68,– (D)

Enchoria. Zeitschrift für Demotistik und Koptologie

Herausgegeben von Friedhelm Hoffmann, Cary J. Martin und Karl-Theodor Zauzich

Die 1971 gegründete Zeitschrift *Enchoria* ist die weltweit einzige Zeitschrift für demotische Studien. Ihr erklärtes Ziel ist es, das ägyptologische Spezialgebiet der Demotistik zu fördern, besonders durch die Erstedition demotischer Texte, die in der Regel mit guten Fotos im Maßstab 1:1 abgebildet werden. Ein unentbehrliches Hilfsmittel ist die „Demotistische Literaturübersicht", die einen schnellen, aktuellen und kommentierten Zugriff zu allen für die Demotistik relevanten Publikationen bietet. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Koptologie. Auch hier liegt das Augenmerk auf der Erstedition von Texten. Neben wissenschaftlichen Aufsätzen veröffentlicht *Enchoria* Miszellen und Rezensionen. Ungewöhnlich ausührliche Indices gehören zu den Vorzügen der Zeitschrift.



Erscheinungsweise / Frequency
alle 2 Jahre / Biannually

Je ca. 200–250 Seiten
Ca. 200–250 pages each

Ab Band 33 gebunden/hardcover

Format: 210x297 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 16,– (D)

ISSN 0340-627X
eISSN 2747-4526

Bände / Volumes 1–17
je/each € 68,– (D)

Bände / Volumes 18, 19/20, 21, 23–24 (1991–1994, 1996–1997/98)
je/each € 84,– (D)

Band / Volume 22 (1995)
€ 99,– (D)

Bände / Volumes 25–27, 29, 30 (1999–2001, 2004, 2006/07)
je/each € 89,– (D)

Bände / Volumes 28, 31, 32 (2002/03, 2008/09, 2010/11)
je/each € 98,– (D)

Bände / Volumes 33–35 (2012/13–2016/17)
je/each € 118,– (D)

Band / Volume 36 (2018/19)
je/each € 128,– (D)

Band / Volume 37 (2020/21)
ca. € 128,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Mitteilungen des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Kairo

Seit 1930 bieten die jährlich erscheinenden *Mitteilungen der Abteilung Kairo* eine internationale Plattform für Beiträge zur Archäologie und Kulturgeschichte Ägyptens. Die Themen erstrecken sich dabei von der prädynastischen über die pharaonische und christliche bis hin zur islamischen Zeit. Neben dem Schwerpunkt Archäologie und der Veröffentlichung neuester Grabungsergebnisse internationaler Unternehmungen werden auch kultur- und kunstgeschichtliche Inhalte und aktuelle Fragestellungen diskutiert. Die hochwertige Publikation der aktuellen Forschungsergebnisse des DAI Kairo ist eine zentrale Aufgabe der *Mitteilungen*. So wird unter anderem in jeweils zwei- bis dreijährigem Abstand über die laufenden Ausgrabungen berichtet. Die Beiträge erscheinen in deutscher, englischer oder französischer Sprache, jeweils von einer englischen Zusammenfassung begleitet. Ihre Qualität wird durch ein Peer-Review-Verfahren gesichert. Illustriert werden sie durch zahlreiche Abbildungen, Pläne und Tafeln.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 300 Seiten, gb
Ca. 300 pages each, hc

Format: 210x297 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 16,– (D)

ISSN 0342-1279

Bände / Volumes 73–75 (2017–2018)
je/each € 128,– (D)

Band / Volume 76/77 (2020/2021)
ca. € 158,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 75):

Felix Arnold, The meaning of change in ancient Egyptian domestic architecture. Houses on Elephantine and the birth of the "private"

Aiman Ashmawy, KlaraDietze, An archer from Heliopolis on a recently discovered stele fragment from Matariya

Thomas Beckh, Jérémie Chameroy, Hidden away in the altar. Thoughts on the hoard of Byzantine gold coins from the Monastery of St. Paulos (Deir el-Bakhît)

Edward Brovarski, The tomb of Ni-ankh-nesut. The offering chamber

Danielle Candelora, The eastern Delta as a middle ground for Hyksos identity negotiation

Abhandlungen der Deutschen Orient-Gesellschaft

In den Abhandlungen der Deutschen Orient-Gesellschaft erscheinen Vorberichte über Grabungen sowie Monografien zu verschiedenen Themen der altorientalischen Kulturgeschichte.

Bis Band 22: Gebr. Mann, Berlin.
Bände 23–25 ursprünglich erschienen bei Saarbrücker Druckerei und Verlag.

23: Olof Pedersén

Katalog der beschrifteten Objekte aus Assur

Die Schriftträger mit Ausnahme der Tontafeln und ähnlicher Archivtexte

1997. XXXVII, 344 Seiten, 210x297 mm, 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-05545-1
€ 20,– (D)

24: Friedhelm Pedde

Vorderasiatische Fibeln

Von der Levante bis Iran

2000. IX, 424 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 63 Karten, 24 Tabellen, 82 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05546-8
€ 20,– (D)

25: Olof Pedersén

Archive und Bibliotheken in Babylon

Die Tontafeln der Grabung Robert Koldeweys 1899–1917

2005. XVIII, 349 Seiten, 210x297 mm, 119 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05547-5
€ 20,– (D)

26: Stefan R. Hauser

Status, Tod und Ritual

Stadt- und Sozialstruktur Assurs in neuassyrischer Zeit

2012. XXXII, 451 Seiten, 210x297 mm, 212 Abb., 1 CD, 31 Diagramme, 16 Farbtafeln, 25 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06252-7
€ 88,– (D)

27: Arnulf Hausleiter

Neuassyrische Keramik im Kerngebiet Assyriens

Chronologie und Formen

2010. XII, 534 Seiten, 210x297 mm, 73 Abb., 126 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06242-8
€ 98,– (D)

28: Simone Mühl

Siedlungsgeschichte im mittleren Osttigrisgebiet

Vom Neolithikum bis in die neuassyrische Zeit

2013. XV, 431 Seiten, 210x297 mm, 119 Tafelseiten mit 834 Abb. und 90 Karten, 8 Abb., 31 Diagramme, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06905-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19274-3
je/each € 112,– (D)

29: Paul Yule (Ed.)

Late Antique Arabia
Ẓafār, Capital of Ḥimyar

Rehabilitation of a 'Decadent' Society
Excavations of the Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg 1998–2010 in the Highland of Yemen

2013. XXVIII, 313 pages, 210x297 mm, 92 plates with 416 ill., 1 foldout map, 43 tables, hc
ISBN 978-3-447-06935-9
€ 98,– (D)

30: Paul Yule

Cross-roads
Early and Late Iron Age South-Eastern Arabia

2014. 117 pages, 210x297 mm, 2 diagrams, 41 ill., 2 maps, 23 plates, 11 tables, hc
ISBN 978-3-447-10127-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19287-3
je/each € 48,– (D)

Abhandlungen des Deutschen Palästina-Vereins

Herausgegeben von Herbert Niehr und Hermann Michael Niemann

Der Deutsche Verein zur Erforschung Palästinas fördert die wissenschaftliche Erforschung Palästinas in Vergangenheit und Gegenwart. Diesem Zweck dienen seit der Vereinsgründung im Jahre 1877 die *Zeitschrift des Deutschen Palästina-Vereins* (erscheint seit 1878) und seit 1969 die Monografienreihe *Abhandlungen des Deutschen Palästina-Vereins* (ADPV). In dieser werden die Ergebnisse archäologischer, bibelwissenschaftlicher, biographischer, geographischer und historischer Forschungen der Palästinawissenschaft publiziert.

2: Siegfried Mittmann

Beiträge zur Siedlungs- und Territorialgeschichte des nördlichen Ostjordanlandes

1970. VIII, 284 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, 35 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00018-5
€ 64,– (D)

6: Volkmar Fritz, Aharon Kempinski

Ergebnisse der Ausgrabungen auf der Ḫirbet el-Mšāś (Tēl Māśōś) (1972–1975)

1983. Teil 1: Texte. XVI, 253 Seiten, 30 Abb.; Teil 2: XV, 227 Seiten, 210x297 mm, 176 Tafeln; Teil 3: 30 Pläne, Ln
ISBN 978-3-447-02297-2
€ 260,– (D)

8: Heribert Busse, Georg Kretschmar

Jerusalemer Heiligtumstraditionen in altkirchlicher und frühislamischer Zeit

1987. V, 111 Seiten, 170x240 mm, 4 Pläne, br
ISBN 978-3-447-02694-9
€ 34,– (D)

9,1: Julia Männchen

Gustaf Dalmans Leben und Wirken in der Brüdergemeine, für die Judenmission und an der Universität Leipzig 1855–1902

1987. VII, 158 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-02750-2
€ 39,– (D)

9,2: Julia Männchen

Gustaf Dalman als Palästinawissenschaftler in Jerusalem und Greifswald

1994. IX, 302 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-03425-8
€ 49,– (D)

11: Hanswulf Bloedhorn

Die Kapitelle der Synagoge von Kapernaum

Ihre zeitliche und stilistische Einordnung im Rahmen der Kapitellentwicklung in der Dekapolis und in Palästina

1993. XIII, 110 Seiten, 170x240 mm, 44 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02787-8
€ 64,– (D)

12: Hans-Peter Rüger

Syrien und Palästina nach dem Reisebericht des Benjamin von Tudela

1990. XI, 80 Seiten, 170x240 mm, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02881-3
€ 29,– (D)

13: Nabil I. Khairy

The 1981 Petra Excavations

Volume I

1990. XIII, 162 pages, 210x297 mm, 54 ill., 28 plates, pb
ISBN 978-3-447-02878-3
€ 64,– (D)

No further parts

14: Hans Eberhard Mayer

Die Kreuzfahrerherrschaft Montréal (Šōbak)

Jordanien im 12. Jahrhundert

1990. XXXII, 302 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02988-9
€ 53,– (D)

15: Volkmar Fritz

Kinneret

Ergebnisse der Ausgrabungen auf dem Tell-el-'Orēme am See Gennesaret 1982–1985

1990. XVIII, 393 Seiten, 210x297 mm, 20 Abb., 22 Pläne, 120 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-03049-6
€ 99,– (D)

Gemeinsam auf dem Weg
Der Deutsche Verein zur Erforschung Palästinas e. V. und der Harrassowitz Verlag

Herbert Niehr und Hermann Michael Niemann

Als am 28. September 1877 der Deutsche Verein zur Erforschung Palästinas e. V. ins Leben gerufen wurde, war noch nicht abzusehen, dass die wissenschaftlichen Publikationen dieser Vereinigung einmal bei dem 1872 in Leipzig gegründeten und seit 1947 in Wiesbaden ansässigen Harrassowitz Verlag erscheinen sollten.

Verlag und Verein blicken beide auf eine lange Geschichte zurück. Es ist eine Geschichte mit bemerkenswert vielen Gemeinsamkeiten.

Ein Verein, der sich die Erforschung Palästinas zum Ziel gesetzt hat, muss auch danach trachten, die gewonnenen wissenschaftlichen Erkenntnisse zu publizieren und einer interessierten Öffentlichkeit auf internationaler Ebene zugänglich zu machen. Hier kommt nun der Harrassowitz Verlag ins Spiel, wo von Band 38 (1938) bis Band 67 (1945) und dann wieder ab Band 69 (1953) die *Zeitschrift des Deutschen Palästina-Vereins* (ZDPV) erscheint. Sie erreicht jetzt ihren 138. Jahrgang.

An die Seite der Zeitschrift trat 1969 die Buchreihe *Abhandlungen des Deutschen Palästina-Vereins*. Sie zählt inzwischen mehr als ein halbes Hundert Bände. Die thematische Bandbreite der *Abhandlungen* reicht wie die der Zeitschrift vom Neolithikum über die Bronze- und Eisenzeit und die späteren Epochen bis in das 20. Jahrhundert n. Chr. Das passt hervorragend zu einem thematisch so vielfältig aufgestellten, ebenso traditionsreichen wie international profilierten Verlag wie Harrassowitz.

Aber es gibt noch weitere, frühe historische Parallelen zwischen unserem Verein und dem Verlag. Als 1872 Harrassowitz als Antiquariat und Verlagsbuchhandlung in Leipzig gegründet wurde, lag dort auch einer der Schwerpunkte in der frühen Geschichte unseres Vereins, und zwar in Gestalt eines besonders aktiven Vorstandsmitglieds, Hermann Guthe (1849–1936), nach Emil Kautzsch (1841–1910) „Ständiger Vorsitzender" des Vereins in den Jahren 1911 bis 1925. Auch ein trauriges Schicksal teilen Verein und Verlag: Ebenso wie das Verlagshaus wurde die Bibliothek unseres Vereins bei einem Luftangriff auf Leipzig 1943 Opfer der Flammen.

Unser Verein wurde allerdings nicht in Leipzig gegründet, sondern hat seine ersten Wurzeln in Basel: Drei zu dieser Zeit dort Lehrende waren treibende Kräfte der Vereinsgründung: Karl Ferdinand Zimmermann (1816–1889), Emil Kautzsch und Albert Socin (1844–1899). Die formelle Gründung des DPV e. V. am 28. September 1877 erfolgte ausgerechnet in Wiesbaden, wo Verlag und Verein heute zusammenarbeiten. Die spätere enge Verbindung mit Leipzig manifestierte sich in lebhafter Publikationstätigkeit zunächst bei den ebenfalls traditionsreichen Verlagsbuchhandlungen Karl Baedeker und Johann Conrad Hinrichs, zu denen 1938 bis 1945 Otto Harrassowitz als Kommissionsverlag hinzutrat.

Fachlich liegen unser Verein und der Verlag Harrassowitz schon lange eng beieinander durch dessen Schwerpunkt auf der Historik und auf der Orientalistik sowie deren Philologien und Religionen. Die Statuten unseres Vereins in der Fassung von 1877 nennen als „Zweck" des Vereins in § 2, „die wissenschaftliche Erforschung Palästina's nach allen Beziehungen zu fördern und die Theilnahme daran in weitere Kreise zu verbreiten". Damit wird die Forschung zwar geographisch eingegrenzt, aber zeitlich reicht sie von den Anfängen

menschlicher Besiedlung, ja sogar von den erfassbaren Epochen der geomorphologischen Raum- und Landschaftsbildung, bis in die Neuzeit. Jede Epoche ist von Interesse, wenn auch viele Forschungen und Projekte biblische Bezüge haben.

Zeitschrift und Monografienreihe bieten die Möglichkeit, Erkenntnisse der Palästinaforschung in ihren unterschiedlichen Sparten international zu publizieren. Dies kann unser Verein ohne einen guten Verlag nicht leisten. Dass die *Zeitschrift des Deutschen Palästina-Vereins* in ihrer elektronischen Form eine der am meisten heruntergeladenen Zeitschriften ihres Faches ist, verdankt sie gewiss der Qualität der Aufsätze der Autorinnen und Autoren aus vielen Ländern und der Sorgfalt der Herausgeber sowie dem Kreis der *peer reviewer*, aber auch der Beratung und Begleitung durch „unseren" profilierten Verlag.

Der Deutsche Verein zur Erforschung Palästinas e. V. ist dankbar für diese glückliche Partnerschaft und wünscht dem Haus Harrassowitz: *Ad multos annos!*



Mosaikkarte von Madaba aus dem mittleren 6. Jahrhundert n. Chr. in der St.-Georgs-Kirche in Madaba (Jordanien). Das Madaba-Mosaik ist die älteste im Original erhaltene kartografische Darstellung des sogenannten Heiligen Landes und insbesondere Jerusalems.

16: Ulrich Hübner

Die Ammoniter

Untersuchungen zur Geschichte, Kultur und Religion eines transjordanischen Volkes im 1. Jahrtausend v. Chr.

1992. XIV, 430 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03275-9
€ 68,– (D)

17: Inge Nielsen, Flemming Gorm Andersen, Svend Holm-Nielsen

Gadara–Umm Qēs III

Die byzantinischen Thermen

1993. XIV, 276 Seiten, 210x297 mm, 31 Abb., 6 Falttafeln, 44 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-03266-7
€ 84,– (D)

18: Thomas Weber

Pella Decapolitana

Studien zur Geschichte, Architektur und bildenden Kunst einer hellenisierten Stadt des nördlichen Ostjordanlandes

1993. XXXVIII, 116 Seiten, 170x240 mm, 21 Abb., 13 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03377-0
€ 39,– (D)

19: Karel J. H. Vriezen

Die Ausgrabungen unter der Erlöserkirche im Muristan, Jerusalem (1970–1974)

Mit Beiträgen von Ian A. Carradice und Eitan Tchernov

1994. XVIII, 346 Seiten, 170x240 mm, 137 Abb., br
ISBN 978-3-447-03477-7
€ 64,– (D)

20: Detlef Jericke

Die Landnahme im Negev

Protoisraelitische Gruppen im Süden Palästinas. Eine archäologische und exegetische Studie

1997. XXI, 400 Seiten, 170x240 mm, 83 Abb., 11 Karten, br
ISBN 978-3-447-03895-9
€ 74,– (D)

21: Peter M. Fischer

A Late Bronze to Early Iron Age Tomb at Saḥem, Jordan

1997. 181 pages, 210x297 mm, 99 ill., pb
ISBN 978-3-447-03868-3
€ 71,– (D)

22: Jakob Eisler

Der deutsche Beitrag zum Aufstieg Jaffas 1850–1914

Zur Geschichte Palästinas im 19. Jahrhundert

1997. XIII, 206 Seiten, 170x240 mm, 60 Abb., 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-03928-4
€ 49,– (D)

23: Johannes Renz

Schrift und Schreibertradition

Eine paläographische Studie zum kulturgeschichtlichen Verhältnis von israelitischem Nordreich und Südreich

1997. XII, 111 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-03923-9
€ 24,– (D)

24: Martin Lückhoff

Anglikaner und Protestanten im Heiligen Land

Das gemeinsame Bistum in Jerusalem (1841–1886)

1998. XIV, 357 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04011-2
€ 49,– (D)

25: Jostein Ådna

Jerusalemer Tempel und Tempelmarkt im 1. Jahrhundert n. Chr.

1999. XIII, 182 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-03859-1
€ 39,– (D)

26: Achim Lichtenberger

Die Baupolitik Herodes des Großen

1999. 280 Seiten, 170x240 mm, 59 Abb., br
ISBN 978-3-447-04147-8
€ 49,– (D)

Deutsch-jordanische Ausgrabungen in *Ḫirbet ez-Zeraqōn* 1984–1994: Endberichte

27,1: Jens Kamlah

Der *Zeraqōn*-Survey 1989–1994

Mit Beiträgen zur Methodik und geschichtlichen Auswertung archäologischer Oberflächenuntersuchungen in Palästina

2000. VIII, 360 Seiten, 210x297 mm, 1164 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04245-1
€ 74,– (D)

27,2: Hermann Genz

Die frühbronzezeitliche Keramik von *Ḫirbet ez-Zeraqōn*

Mit Studien zur Chronologie und funktionalen Deutung frühbronzezeitlicher Keramik der südlichen Levante

2002. VIII, 464 Seiten, davon 298 Seiten, 210x297 mm Tafeln, 1 Klapptafel, Ln
ISBN 978-3-447-04536-0
€ 76,– (D)

27,3: Khaled Douglas

Die Befestigung der Unterstadt von *Ḫirbet ez-Zeraqōn* im Rahmen der frühbronzezeitlichen Fortifikationen in Palästina

2007. X, 260 Seiten, 210x297 mm, 68 Abb., 34 Tabellen, 18 Tafeln, 13 Faltpläne in einer Mappe, Ln
ISBN 978-3-447-05464-5
€ 84,– (D)

28: Roswitha Schlipphak

Wandappliken der Spätbronze- und Eisenzeit im östlichen Mittelmeerraum

2001. 196 Seiten, 170x240 mm, 40 Tafelseiten, br
ISBN 978-3-447-04394-6
€ 49,– (D)

29: Achim Lichtenberger

Kulte und Kultur der Dekapolis

Untersuchungen zu numismatischen, archäologischen und epigraphischen Zeugnissen

2003. XI, 455 Seiten, 210x297 mm, 1 Faltkarte, 22 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-04806-4
€ 138,– (D)

30,1: Thomas Weber

Gadara – Umm Qēs I
Gadara Decapolitana

Untersuchungen zur Topographie, Geschichte, Architektur und der Bildenden Kunst einer „Polis Hellenis" im Ostjordanland

2002. XI, 813 Seiten, 210x297 mm, 1030 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-03981-9
€ 128,– (D)

30,2: Karel J. H. Vriezen, Ute Wagner-Lux (Eds.)

Gadara – Umm Qēs II

The Twin Churches on the Roman-Byzantine Terrace and Excavations in the Streets

2015. XII, 387 pages, 210x297 mm, 19 diagrams, 125 ill., 51 plates, 21 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-10452-4
€ 89,– (D)

31: Hermann Genz

Ritzverzierte Knochenhülsen des dritten Jahrtausends im Ostmittelmeerraum

Ein Beitrag zu den frühen Kulturverbindungen zwischen Levante und Ägäis

2003. 132 Seiten, 170x240 mm, 19 Abb., 2 Karten, 2 Fototafeln, br
ISBN 978-3-447-04741-8
€ 34,– (D)

32: August Strobel, Stefan Wimmer

Kallirrhoë (*ʿĒn ez-Zāra*)

Dritte Grabungskampagne des Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes und Exkursionen in Süd-Peräa
Mit Beiträgen und unter Mitwirkung von Werner Böser, Roland Deines, Karlheinz Eckardt, Christoph von Mosch, Franz Reidel und Emsaytef Suleiman

2003. X, 178 Seiten, 210x297 mm, 72 Tafelseiten, 3 Falttafeln, Ln
ISBN 978-3-447-04735-7
€ 48,– (D)

33: Gritje Hartmann

Wilhelm Tzewers: Itinerarius terre sancte

Einleitung, Edition, Kommentar und Übersetzung

2004. 455 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04794-4
€ 74,– (D)

34: Ulrich Hübner (Hg.)

Palaestina exploranda

Studien zur Erforschung Palästinas im 19. und 20. Jahrhundert anläßlich des 125-jährigen Bestehens des Deutschen Vereins zur Erforschung Palästinas

2006. 330 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., 30 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-04895-8
€ 68,– (D)

35: Erasmus Gaß

Die Ortsnamen des Richterbuchs in historischer und redaktioneller Perspektive

2005. XII, 683 Seiten, 170x240 mm, 7 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-05108-8
€ 98,– (D)

36: Jakob Eisler

Deutsche in Palästina und ihr Anteil an der Modernisierung des Landes

2008. XII, 207 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 12 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-05826-1
€ 48,– (D)

37: Izak Cornelius, Louis Jonker (Eds.)

From Ebla to Stellenbosch. Syro-Palestinian Religions and the Hebrew Bible

2008. VII, 201 pages, 170x240 mm, 31 ill., 1 map, 1 plate, clothbound
ISBN 978-3-447-05776-9
€ 48,– (D)

38: Erasmus Gaß

Die Moabiter

Geschichte und Kultur eines ostjordanischen Volkes im 1. Jahrtausend v. Chr.

2009. X, 374 Seiten, 170x240 mm, 36 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05908-4
€ 72,– (D)

39: Detlef Jericke

Regionaler Kult und lokaler Kult

Studien zur Kult- und Religionsgeschichte Israels und Judas im 9. und 8. Jahrhundert v. Chr.

2010. X, 248 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., br
ISBN 978-3-447-06253-4
€ 54,– (D)

40: Verena Türck

Christliche Pilgerfahrten nach Jerusalem im früheren Mittelalter im Spiegel der Pilgerberichte

2011. X, 154 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 14 Karten, 1 Tabelle, Ln
ISBN 978-3-447-06636-5
€ 44,– (D)

42: Anne Lykke (Hg.)

Macht des Geldes – Macht der Bilder

Kolloquium zur Ikonographie auf Münzen im ostmediterranen Raum in hellenistisch-römischer Zeit

2013. VIII, 252 Seiten, 170x240 mm, 151 Abb., 1 Karte, 1 Tafel, gb
ISBN 978-3-447-06998-4
€ 69,– (D)

43: Ulrich Hübner, Herbert Niehr (Hg.)

Sprachen in Palästina im 2. und 1. Jahrtausend v. Chr.

Kolloquium des Deutschen Vereins zur Erforschung Palästinas, 02.–04.11.2012, Mainz

2017. VII, 396 Seiten, 170x240 mm, 29 Abb., 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10780-8
€ 68,– (D)

44: Anne Lykke

Reign and Religion in Palestine

The Use of Sacred Iconography in Jewish Coinage

2015. XII, 278 pages, 170x240 mm, 228 ill., 18 tables, hc
ISBN 978-3-447-10443-2
€ 68,– (D)



45,1: Jens Kamlah, Hélène Sader (Eds.)

***Tell el-Burak* 1: The Middle Bronze Age**

With Chapters Related to the Site and to the Mamluk-Ottoman Periods

2019. XIV, 618 pages, 210x297 mm, numerous ill., 40 tables, 33 folding maps in a slipcase, hc
ISBN 978-3-447-10920-8
€ 98,– (D)

46: Jens Kamlah, Rolf Schäfer, Markus Witte (Hg.)

Zauber und Magie im antiken Palästina und in seiner Umwelt

Kolloquium des Deutschen Vereins zur Erforschung Palästinas, 14.–16.11.2014, Mainz

2017. X, 582 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., 1 CD-ROM mit 53 Farbtafeln, 3 Karten, 1 Klappkarte, 1 Schema, 3 Tabellen, 17 Tafelseiten, gb
ISBN 978-3-447-10781-5
€ 78,– (D)

47: Klaus Bieberstein

A Brief History of Jerusalem

From the Earliest Settlement to the Destruction of the City in AD 70

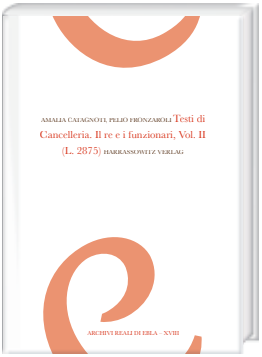
2017. X, 181 pages, 170x240 mm, 36 ill., 1 table, hc
ISBN 978-3-447-10782-2
€ 48,– (D)

Archivi Reali di Ebla. Testi

On behalf of the Università degli Studi di Roma „La Sapienza“
edited by Paolo Matthiae, Frances Pinnock, and Alfonso Archi

The Series *Archivi Reali di Ebla Testi* (ARET), published from 2018 by Harrassowitz, is devoted to the edition of the about 2500 tablets from Ebla (Tell Mardikh), Syria, dated to the 24th century BC. The largest group belongs to monthly documents of expenditures of garments to members of the administration and also foreign cities.

The following volumes have already been published by a Roman publisher: XV: Pomponio, Testi Amministrative, 2 Vols., 2008+2013. XVI: Catagnoti/Fronzaroli, Testi di Cancelleria: Il re e i funzionari, Vol. 1, 2010.



18: Amalia Catagnoti, Pelio Fronzaroli
Testi di Cancelleria
Il re e i funzionari, Vol. II
(Archivio L. 2875)
2020. XXII, 196 pages, 210x297 mm, 38 plates, hc
ISBN 978-3-447-11475-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39031-6
je/each € 98,– (D)

19: Imad Samir
Wirtschaftstexte
Monatliche Buchführung über Textilien aus Ibriums Amtszeit
(Archiv L. 2769)
2019. XVII, 314 Seiten, 210x297 mm,
1 Abb., 7 Tabellen, 40 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11168-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19878-3
je/each € 128,– (D)

20: Alfonso Archi
Administrative Texts
Allotments of Clothing for the Palace Personnel
(Archive L. 2769)
With the collaboration of Gabriella Spada
2018. XVI, 330 pages, 210x297 mm,
1 ill., 48 plates, hc
ISBN 978-3-447-11020-4
€ 128,– (D)

Beihefte zur Zeitschrift für Altorientalische und Biblische Rechtsgeschichte

Herausgegeben von Eckart Otto, Dominik Markl und Guido Pfeifer

Die Reihe *Beihefte zur Zeitschrift für Altorientalische und Biblische Rechtsgeschichte* (BZAR) veröffentlicht wie die Zeitschrift (ZAR) Studien zu Rechtsgeschichte, Rechtskomparatistik und zum Rechtstransfer im Alten Orient und der Hebräischen Bibel sowie ihrer jüdischen und christlichen Rezeptionsgeschichte. Schwerpunkte bilden Studien zur Philologie sowie Rechts- und Literaturgeschichte des Keilschriftrechts des zweiten und ersten Jahrtausends sowie der Rechtskorpora der biblischen Tora und ihrer außerbiblischen Rezeptionen. Manuskripte werden begutachtet.

1: Martin Arneth
„Sonne der Gerechtigkeit“
Studien zur Solarisierung der Jahwe- Religion im Lichte von Psalm 72
2000. IX, 244 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04263-5
€ 49,– (D)

2: Eckart Otto
Gottes Recht als Menschenrecht
Rechts- und literaturhistorische Studien zum Deuteronomium
2002. VII, 331 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04276-5
€ 78,– (D)

3: Reinhard Achenbach
Die Vollendung der Tora
Redaktionsgeschichtliche Studien zum Numeribuch im Kontext von Hexateuch und Pentateuch
2003. XI, 699 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04602-2
€ 128,– (D)

4: Bruce Wells
The Law of Testimony in the Pentateuchal Codes
2004. X, 226 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05056-2
€ 64,– (D)

5: Markus Witte, Marie Theres Fögen (Hg.)
Kodifizierung und Legitimierung des Rechts in der Antike und im Alten Orient
2005. 150 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05180-4
€ 48,– (D)

6: Jan A. Wagenaar
Origin and Transformation of the Ancient Israelite Festival Calendar
2005. X, 225 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05249-8
€ 68,– (D)

7: Reinhard Achenbach, Martin Arneth, Eckart Otto
Tora in der Hebräischen Bibel
Studien zur Redaktionsgeschichte und synchronen Logik diachroner Transformationen
2007. 387 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05634-2
€ 78,– (D)

8: Eckart Otto
Altorientalische und biblische Rechtsgeschichte
Gesammelte Studien
2008. VII, 662 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05791-2
€ 98,– (D)

9: Eckart Otto
Die Tora
Studien zum Pentateuch
Gesammelte Aufsätze
2009. VII, 715 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05901-5
€ 98,– (D)

10: Étan Levine
Marital Relations in Ancient Judaism
2009. XVI, 349 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05868-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19187-6
je/each € 88,– (D)

11: Simone Paganini
»Nicht darfst du zu diesen Wörtern etwas hinzufügen«
Die Rezeption des Deuteronomiums in der Tempelrolle: Sprache, Autoren und Hermeneutik
2009. XIII, 329 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05915-2
€ 54,– (D)

12: Harald Knobloch
Die nachexilische Prophetentheorie des Jeremiabuches
2009. X, 334 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06114-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19198-2
je/each € 78,– (D)

13: Reinhard Achenbach, Martin Arneth (Hg.)
»Gerechtigkeit und Recht zu üben« (Gen 18,19)
Studien zur altorientalischen und biblischen Rechtsgeschichte, zur Religionsgeschichte Israels und zur Religionssoziologie
Festschrift für Eckart Otto zum 65. Geburtstag
2010. VIII, 542 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06105-6
€ 98,– (D)

14: Ernst Ehrenreich
Wähle das Leben!
Deuteronomium 30 als hermeneutischer Schlüssel zur Tora
2010. XII, 318 Seiten, 170x240 mm, 52 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06379-1
€ 78,– (D)

15: Georg Fischer
Der Prophet wie Mose
Studien zum Jeremiabuch
2011. XIII, 415 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06394-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19221-7
je/each € 98,– (D)

16: Reinhard Achenbach, Rainer Albertz, Jakob Wöhrle (Eds.)

The Foreigner and the Law

Perspectives from the Hebrew Bible and the Ancient Near East

2011. VIII, 180 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06470-5
€ 54,– (D)

17: Georg Fischer, Dominik Markl, Simone Paganini (Hg.)

Deuteronomium – Tora für eine neue Generation

2011. 302 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06553-5
€ 74,– (D)

18: Dominik Markl

Gottes Volk im Deuteronomium

2012. XIV, 363 Seiten, 170x240 mm, 9 Diagramme, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06763-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19261-3
je/each € 84,– (D)

19: Dominique Jaillard, Christophe Nihan (Eds.)

Writing Laws in Antiquity L'écriture du droit dans l'Antiquité

2017. 170 pages, 170x240 mm, relié
ISBN 978-3-447-06894-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19647-5
je/each € 58,– (D)

20: Olivier Artus (Ed.)

Loi et Justice dans la Littérature du Proche-Orient ancien

2013. 274 pages, 170x240 mm, 9 tables, relié
ISBN 978-3-447-10030-4
€ 68,– (D)

21: Benjamin Kilchör

Mosetora und Jahwetora

Das Verhältnis von Deuteronomium 12–26 zu Exodus, Levitikus und Numeri

2015. XVIII, 390 Seiten, 170x240 mm, 1 Diagramm, 110 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10409-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19420-4
je/each € 98,– (D)

22: Matthias Armgardt, Benjamin Kilchör, Markus Zehnder (Eds.)

Paradigm Change in Pentateuchal Research

2019. XXIV, 366 pages, 170x240 mm, 1 diagram, 15 tables, hc
ISBN 978-3-447-11170-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19837-0
je/each € 86,– (D)

23: Kenneth Bergland

Reading as a Disclosure of the Thoughts of the Heart

Proto-Halakhic Reuse and Appropriation Between Torah and the Prophets

2019. XVI, 362 pages, 170x240 mm, 18 tables, hc
ISBN 978-3-447-11210-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19861-5
je/each € 98,– (D)

24: Sophie Ramond, Reinhard Achenbach (Eds.)

Aux commencements – Création et temporalité dans la Bible et dans son contexte culturel

Collected Essays on Creation and Temporality in Ancient Near Eastern and Biblical Texts

2019. VIII, 192 pages, 170x240 mm, 19 tables, hc
ISBN 978-3-447-11263-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19926-1
je/each € 58,– (D)

25: Reinhard Achenbach (Hg.)

Persische Reichspolitik und lokale Heiligtümer

Beiträge einer Tagung des Exzellenzclusters „Religion und Politik in den Kulturen der Vormoderne und Moderne" vom 24.–26. Februar 2016 in Münster

2019. VIII, 294 Seiten, 170x240 mm, 71 Abb., 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11319-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19938-4
je/each € 68,– (D)

Der Harrassowitz Verlag – seit 150 Jahren ein Forum der „Kleinen Fächer"

Hartmut Kühne

Vor 150 Jahren nahm der Harrassowitz Verlag seine Arbeit auf – das ist eine lange Zeit! Im Verhältnis zur Erfindung des Buchdrucks vor knapp sechshundert Jahren macht das ein Viertel dieses Zeitraumes aus. Aber „Bücher" gibt es schon viel länger. Der Archäologe und Altertumswissenschaftler denkt daran, dass Schriftsysteme vor fünftausend Jahren entstanden sind und Vorstufen noch weiter zurückreichen. Bekanntlich bestanden die ältesten Schriften aus Bild- (Hieroglyphen) und/oder Silbenzeichen, die mehrdeutig wurden, als abstrakte Begriffe wie „Leben" oder „Glück" verschriftlicht werden sollten. Die ältesten Texte aus dem vierten vorchristlichen Jahrtausend waren Verwaltungsurkunden, Listen und Quittungen, aber „Bücher" folgten bald, nur dass sie auf Ton, Stein oder Papyrus geschrieben waren. Mythische Erzählungen, Epen, Gesetzeswerke und andere Formate, die bislang auf mündlich überlieferte Vorlagen zurückgingen, wurden seit dem ausgehenden dritten Jahrtausend v. Chr. systematisch verschriftlicht. Man war auch schnell um die Sprachpflege bemüht, erkannte die kulturtragende Bedeutung der vorhandenen Mehrsprachigkeit und schrieb lexikalische Listen.

Die aus alttestamentarischen Studien angeregten, um 1850 einsetzenden Ausgrabungen im Vorderen Orient machten mit dem Fund der „Bibliothek" des assyrischen Königs Assurbanipal (668–627 v. Chr.) in Ninive schlagartig klar, dass in Mesopotamien eine über 2500 Jahre reichende Schrift-, Überlieferungs- und Erinnerungskultur gepflegt worden war, wie die neuassyrische Fassung des aus dem dritten Jahrtausend stammenden Gilgamesch-Epos vor Augen führte. Die Entzifferung der Keilschrift begründete die Assyriologie, und die dadurch bekannt werdenden historischen Ereignisberichte (Annalen) der assyrischen Könige wirkten sich auf die Erforschung des historischen Gehalts des Alten Testaments aus, das diese Ereignisse legendär verarbeitet hatte.

Die bis zum Zweiten Weltkrieg auf der klassischen Antike und dem Humanismus gründende und in ihrem Wirkungsbereich global gedachte „Kulturwissenschaft" wurde nunmehr regional definiert und gliederte sich in zahlreiche Einzeldisziplinen. Nun nahmen die Vorderasiatische und die Biblische Archäologie ihren Platz neben der Klassischen Archäologie und der Vor- und Frühgeschichte ein. Zu der Assyriologie und zum Alten Testament gesellten sich die Sumerologie, Hethitologie, Churritologie, Aramäistik, Hebraistik, Altpersisch und andere Sprachschwerpunkte, die aus dem Spektrum der immer zahlreicher bekannt werdenden Texte hervorgingen. Die Nachbardisziplinen der Ägyptologie, Klassischen Altertumswissenschaften, Orientalistik und der Zentralasienwissenschaft erlebten eine ähnliche Strukturierung.

Für die einzelnen Wissenschaftsdisziplinen, die als „Kleine Fächer" und gelegentlich nach der exotischen Pflanze der Orchidee benannt werden, deren Werke meistens nur in Klein- oder Kleinstauflagen erscheinen, war und ist der Harrassowitz Verlag ein unverzichtbares Forum. Die Kulturwissenschaften (jetzt im Plural) gratulieren zum 150. Geburtstag und hoffen auf weitere langlebige und fruchtbare Zusammenarbeit.

Berichte der Ausgrabung Tall Šēḫ Ḥamad/Dūr-Katlimmu

Herausgegeben von Hartmut Kühne in Verbindug mit As'ad Mahmoud und Wolfgang Röllig

Die Serie ist mit der abschließenden Analyse der Befunde und Funde des interdisziplinären Ausgrabungsprojektes Tall Šēḫ Ḥamad, Syrien, befasst, das zur Entdeckung der assyrischen Stadt Dūr-Katlimmu und der aramäisch-parthisch-römischen Stadt Magdalu/Magdala geführt hat. Die archäologischen Befunde werden in nachvollziehbarer Weise beschrieben, analysiert und zu Siedlungs-Biografen zusammengefasst. Die Fundgruppen werden nach Möglichkeit zusammen mit ihrem stratigraphischen Kontext abgehandelt oder über ein eindeutiges Bezugssystem nachvollziehbar den getrennt publizierten stratigraphischen Kontexten zugeordnet. Dies gilt auch für die Publikation der zahlreichen Schriftfunde, deren Bände durch den Zusatz „Texte 1–6" gekennzeichnet sind. Die Ergebnisse der interdisziplinären Forschungen zur Umweltentwicklung im Spätholozän sind publiziert; weitere umwelt- und lebenswissenschaftliche Untersuchungen dauern an. Studien zur urbanen Struktur und sozialen Funktion der assyrischen Stadt Dūr-Katlimmu sind in Vorbereitung.

Bände 1–6 ursprünglich im Reimer Verlag erschienen.

1: Hartmut Kühne (Hg.)

Die rezente Umwelt von Tall Šēḫ Ḥamad und Daten zur Umweltrekonstruktion der assyrischen Stadt Dūr-Katlimmu

1991. 193 Seiten, 240x345 mm, 89 Abb., 33 Diagramme, 11 Karten, 3 Schaubilder, 36 Tabellen, 6 Faltkarten, Ln
ISBN 978-3-447-10682-5
€ 30,– (D)

2: Hartmut Kühne

Magdalu / Magdala

Tall Šēḫ Ḥamad von der postassyrischen Zeit bis zur römischen Kaiserzeit

2016. Bd. 1: Text. XLVI, 383 Seiten, 240x345 mm, 32 Diagramme, 17 Figuren, 44 Tabellen, Bd. 2: 826 Abb., 4 Beilagen, gb
ISBN 978-3-447-10683-2
€ 60,– (D)

3: Peter Pfälzner

Mittanische und mittelassyrische Keramik

Eine chronologische, funktionale und produktionsökonomische Analyse

1995. 2 Bände: 1. Text: XXXX, 276 Seiten, 163 Abb.; 2. Tafeln: 196 Seiten, 240x345 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10684-9
€ 60,– (D)

4: Eva Christiane Cancik-Kirschbaum

Die mittelassyrischen Briefe aus Tall Šēḫ Ḥamad

1996. XL, 297 Seiten, 240x345 mm, 9 Abb., 46 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-10685-6
€ 30,– (D)

5,1: Mirko Novák, Andreas Oettel, Carsten Witzel

Der parthisch-römische Friedhof von Tall Šēḫ Ḥamad / Magdala Teil I

Mit Beiträgen von Christiane Römer, Ernst Künzl, Ulrike Neuhäuser, Holger Schutkowski und Birgit Ehlken und unter Mitarbeit von Gabriele Elsen-Novák und Ulli Runge

2000. LII, 661 Seiten, 240x345 mm, 1005 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10686-3
€ 60,– (D)

Teil II als Band 13,1

6: Karen Radner

Die neuassyrischen Texte aus Tall Šēḫ Ḥamad

Mit Beiträgen von Wolfgang Röllig zu den aramäischen Beischriften

2002. XLVI, 273 Seiten, 240x345 mm, 19 Abb., 6 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10687-0
€ 30,– (D)

7: Florian Janoscha Kreppner

Die Keramik des »Roten Hauses« von Tall Šēḫ Ḥamad / Dūr-Katlimmu

Eine Betrachtung der Keramik Nordmesopotamiens aus der zweiten Hälfte des 7. und aus dem 6. Jahrhundert v. Chr.
Mit Beiträgen von Małgorzata Daszkiewicz, Ewa Bobryk und Gerwulf Schneider

2006. LIV, 437 Seiten, 240x345 mm, 96 Abb., 107 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05399-0
€ 98,– (D)

8: Hartmut Kühne (Hg.)

Umwelt und Subsistenz der assyrischen Stadt Dūr-Katlimmu am unteren Ḫābūr

2008. XXX, 261 Seiten, 240x345 mm, 202 Abb., 76 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05700-4
€ 78,– (D)

9: Wolfgang Röllig

Land- und Viehwirtschaft am Unteren Ḫābūr in mittelassyrischer Zeit

2008. XLII, 221 Seiten, 240x345 mm, 106 Abb., 18 Tabellen, 15 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05719-6
€ 64,– (D)

11: Florian Janoscha Kreppner, Jochen Schmid

Die Stratigraphie und Architektur des »Roten Hauses« von Tall Šēḫ Ḥamad / Dūr-Katlimmu

Mit Beiträgen von Jens Rohde und einer Abhandlung über die Holzkohlefunde von Rainer Gerisch

2014. LXXXIV, 493 Seiten, 240x345 mm, 391 Abb., 35 Tabellen, Mappe mit insgesamt 59 Kartenbeilagen, gb
ISBN 978-3-447-10058-8
€ 198,– (D)

12: Hartmut Kühne (Hg.)

Die Zitadelle von Dūr-Katlimmu in mittel- und neuassyrischer Zeit

Teil 1: Text
Teil 2: Kataloge
Teil 3: Beilagen 1-57

2020. Teil 1: XL, 436 Seiten, Teil 2: X, 312 Seiten, Teil 3: Kassette mit 10 Seiten, 240x345 mm und 57 Falttafeln und Faltplänen, gb
ISBN 978-3-447-06168-1
€ 298,– (D)

13,1: Heide Hornig

Der parthisch-römische Friedhof von Tall Šēḫ Ḥamad / Magdala
Teil II: Die anthropologische Evidenz

mit Beiträgen von Bettina Jungklaus

2010. L, 175 Seiten, 240x345 mm, 92 Abb., 51 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06214-5
€ 64,– (D)

Teil I als Band 5,1

13,2: Benjamin Wehry

Zwischen Orient und Okzident
Das Arsakidenzeitliche Gräberfeld von Tall Šēḫ Ḥamad / Magdala

Mit Beiträgen von Kathrin Schmitt, Heide Hornig, Jennifer Luedtke Kennedy

Teil 1: Analyse und Auswertung
Teil 2: Katalog und Beiträge

2014. LXXVI, 655 Seiten, 240x345 mm, 994 Abb., 10 Beilagen, gb
ISBN 978-3-447-10023-6
€ 168,– (D)

16: Anja Fügert

Die neuassyrische und spätbabylonische Glyptik aus Tall Šēḫ Ḥamad

Teil 1: Text und Konkordanzen
Teil 2: Katalog und Tafeln

2015. 2 Teile, LXXXVIII, 815 Seiten, 240x345 mm, über 1000 Abb., 19 Diagramme, 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10285-8
€ 198,– (D)

17: Wolfgang Röllig

Die aramäischen Texte aus Tall Šēḫ Ḥamad/Dūr-Katlimmu / Magdalu

2014. LXIV, 291 Seiten, 240x345 mm, 292 Abb., 16 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10205-6
€ 84,– (D)

18: Saqer Salah

Die mittelassyrischen Personen- und Rationenlisten aus Tall Šēḫ Ḥamad / Dūr-Katlimmu

2014. LXXIV, 460 Seiten, 240x345 mm, 107 Abb., 72 Tabellen, 81 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10243-8
€ 118,– (D)

22: Anja Hellmuth Kramberger

Die Pfeilspitzen aus Tall Šēh Hamad / Dūr-Katlimmu von der mittelassyrischen bis zur parthisch-römischen Zeit in ihrem westasiatischen und eurasischen Kontext

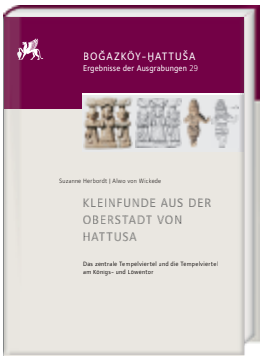
Mit einem Katalog zusammengestellt von Jens Rohde

2016. L, 116 Seiten, 240x345 mm, 160 Abb., 7 Karten, 2 Schaubilder, 43 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10605-4
€ 54,– (D)

Boğazköy-Ḫattuša. Ergebnisse der Ausgrabungen

Reihe neu bei Harrassowitz

Herausgegeben im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts von Andreas Schachner und Jürgen Seeher



Neu

29: Suzanne Herbordt, Alwo von Wickede

Kleinfunde aus der Oberstadt von Hattusa

Das zentrale Tempelviertel und die Tempelviertel am Königs- und Löwentor

2021. XIC, 754 Seiten, 210x297 mm, 131 + XXVI Tafeln, 52 Abb., 6 Falttafeln, 23 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11525-4
€ 128,– (D)

Bulletin of the Middle Eastern Culture Center in Japan

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

1: H.I.H. Prince Takahito Mikasa (Ed.)

Monarchies and Socio-Religious Traditions in the Ancient Near East

Papers read at the 31st International Congress of Human Sciences in Asia and North Africa

1984. VII, 83 pages, 170x240 mm, 1 map, 25 plates, pb
ISBN 978-3-447-02510-2
€ 34,– (D)

5: Masao Mori, Hideo Ogawa, Mamoru Yoshikawa (Eds.)

Near Eastern Studies

Dedicated to H.I.H. Prince Takahito Mikasa on the Occasion of his Seventy-Fifth Birthday

1991. XVI, 504 pages, 170x240 mm, 218 ill., pb
ISBN 978-3-447-03139-4
€ 78,– (D)

Colloquien der Deutschen Orient-Gesellschaft

In den *Colloquien der Deutschen Orient-Gesellschaft* werden die Beiträge zu den wissenschaftlichen Tagungen publiziert, die von Mitgliedern im Namen der Deutschen Orient-Gesellschaft durchgeführt werden. Die in einem Abstand von zwei bis drei Jahren durchgeführten Kolloquien sind jeweils einem größeren, in sich geschlossenem Thema gewidmet.

3: Jan-Waalke Meyer, Walter Sommerfeld (Hg.)

2000 v. Chr. Politische, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklungen im Zeichen einer Jahrtausendwende

3. Internationales Colloquium der Deutschen Orient-Gesellschaft 4.–7. April 2000 in Frankfurt/Main und Marburg/Lahn

2004. XVII, 406 Seiten, 170x240 mm, 51 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05550-5
€ 15,– (D)

4: Hans Neumann (Hg.)

Wissenskultur im Alten Orient

Weltanschauung, Wissenschaften, Techniken, Technologien

4. Internationales Colloquium der Deutschen Orient-Gesellschaft 20. – 22. Februar 2002, Münster unter Mitarbeit von Susanne Paulus

2012. XII, 433 Seiten, 170x240 mm, 73 Abb., 1 Diagramm, 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06623-5
€ 42,– (D)

5: Johannes Renger (Hg.)
Assur – Gott, Stadt und Land
5. Internationales Colloquium
der Deutschen Orient-Gesellschaft
18.–21. Februar 2004 in Berlin
2011. XIII, 470 Seiten, 170x240 mm, 86 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06492-7
€ 45,– (D)

6: Gernot Wilhelm (Hg.)
Ḫattuša-Boğazköy
Das Hethiterreich im Spannungsfeld
des Alten Orients
6. Internationales Colloquium
der Deutschen Orient-Gesellschaft
2.–24. März 2006, Würzburg
2009. XXI, 438 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05855-1
€ 49,– (D)

7: Kai Kaniuth, Anne Löhnert, Jared L. Miller,
Adelheid Otto, Michael Roaf,
Walther Sallaberger (Hg.)
Tempel im Alten Orient
7. Internationales Colloquium
der Deutschen Orient-Gesellschaft,
11.–13. Oktober 2009, München
Im Auftrag der Deutschen Orient-Gesellschaft
herausgegeben
2013. XIV, 508 Seiten, 170x240 mm,
175 Abb., 15 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06774-4
€ 52,– (D)

Neu

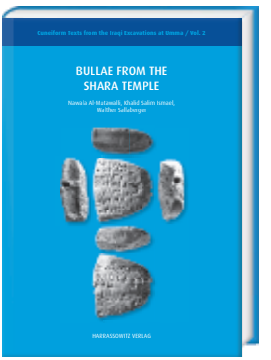
8: Margarete van Ess (Hg.)
Uruk – Altorientalische Metropole und Kulturzentrum
Beiträge zum 8. Internationalen Colloquium
der Deutschen Orient-Gesellschaft
25. und 26. April 2013, Berlin
2021. XVIII, 496 Seiten, 170x240 mm,
144 Abb., 7 Karten, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11368-7
€ 78,– (D)

9: Dirk Wicke (Hg.)
Der Palast im antiken und islamischen Orient
9. Internationales Colloquium
der Deutschen Orient-Gesellschaft
30. März–1. April 2016, Frankfurt am Main
2019. XVI, 348 Seiten, 170x240 mm,
77 Abb., 5 Diagramme, 6 Karten, 15 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11071-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19841-7
je/each € 49,– (D)

Cuneiform Texts from the Iraqi Excavations at Umma (Jokha)

Edited by Nawala Al-Mutawalli, Khalid Salim Ismael, and Walther Sallaberger

2: Nawala Ahmed Al-Mutawilli,
Khalid Salim Ismael, Walther Sallaberger
Bullae from the Shara Temple
With contributions by
Hamza Shahad Al-Harbi
and Adelheid Otto
2019. 208 pages, 210x297 mm,
52 ill., 4 maps, 107 plates, 21 tables, hc
ISBN 978-3-447-11159-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19829-5
je/each € 68,– (D)



Antike

Hethiter in Mainz und Wiesbaden: die Hethitologie und der Harrassowitz Verlag

Elisabeth Rieken und Daniel Schwemer

Studentinnen und Studenten, die sich der Kultur und Sprache der Hethiter im spätbronzezeitlichen Anatolien zuwenden, begegnen auf ihren ersten Schritten nicht nur mit Keilschrift beschriebenen Tontafeln, sondern bereits auch Büchern aus dem Verlag Harrassowitz. Ob man im Rahmen der Altorientalistik eine der bedeutendsten Keilschriftkulturen des 2. Jahrtausends v. Chr. kennenlernen will oder sich als Teil des Studiums der Sprachwissenschaft in diese am frühesten bezeugte indogermanische Sprache einarbeiten möchte – von Anfang an arbeitet man mit dem HZL, dem *Hethitischen Zeichenlexikon* von Christel Rüster und Erich Neu (^{2}2011). Mit dem HZL erlernt man die ersten hethitischen Keilschriftzeichen, später wird das Werk ein wissenschaftliches Leben lang zum Vademecum, wann immer man sich den Texten des hethitischen Anatoliens zuwendet.

Dass eines der wichtigsten Hilfsmittel der Hethitologie bei Harrassowitz erschienen ist, verdankt sich nicht dem Zufall, sondern einer inzwischen mehr als ein halbes Jahrhundert währenden Zusammenarbeit zwischen dem Verlag und der hethitologischen Forschungsstelle an der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, die heute als *Hethitologie-Archiv* firmiert und von dem Langfristprojekt „Das Corpus der hethitischen Festrituale" im Forschungsprogramm der Union der deutschen Akademien getragen wird.

Im Jahr 1965 erschien der erste Band der von Heinrich Otten begründeten und viele Jahre herausgegebenen Reihe *Studien zu den Boğazköy-Texten* (StBoT), die zunächst als Publikationsort für die „aus der laufenden Arbeit an den Texten sich anbahnenden Ergebnisse" dienen sollte (StBoT 1, S. VI). 2021/22 werden StBoT 67 und 68 erschienen sein, und der Rückblick auf die Reihe zeigt, dass aus einem Organ für laufende Publikationen der Mainzer Forschungsstelle ein – sowohl hinsichtlich der Rezeption als auch des Autorenkreises – international hochangesehenes Forum zur Publikation hethitologischer Forschungen entstanden ist. So findet man in den StBoT nicht nur Standardreferenzwerke wie das HZL, sondern auch die Erstbearbeitungen nahezu aller herausragenden Textfunde aus dem hethitischen Anatolien seit 1965.

Im Gefolge der StBoT ist Harrassowitz Heimat weiterer hethitologischer Forschungsreihen geworden: Nicht weniger als 53 Bände umfassen die auch äußerlich den StBoT nachempfundenen *Dresdener Beiträge zur Hethitologie*. Die Reihe *Hethitologie-Portal Mainz – Materialien* flankiert die digitale Forschungsinfrastruktur des Mainzer Hethitologie-Portals, und die 2019 begründeten *Documenta Antiqua Asiae Minoris* bieten eine Plattform für die Erstpublikation von altanatolischen keil-, hieroglyphen- und alphabetschriftlichen Texten und haben mit der Vorlage neuer Textfunde aus Kayalıpınar-Samuha und Ortaköy-Sapinuwa bereits in ihren ersten beiden Bänden bewiesen, wie sehr die Hethitologie über ihren zentralen Fundort Boğazköy-Hattusa hinausgewachsen ist, den die *Studien zu den Boğazköy-Texten* nicht zufällig, inzwischen und auch in Zukunft aber *pars pro toto* im Namen tragen.

Documenta antiqua Asiae minoris

Herausgegeben im Auftrag der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, von Elisabeth Rieken und Daniel Schwemer

In Fortsetzung der seit 1986 bestehenden Reihe *Studien zu den Boğazköy-Texten Beihefte* bietet *Documenta Antiqua Asiae Minoris* einen international hochangesehenen Publikationsort für philologische, kulturhistorische und sprachwissenschaftliche Untersuchungen zum hethitischen Anatolien. Ein besonderer Schwerpunkt der Reihe, die höchste wissenschaftliche Standards anlegt, ist die Vorlage kommentierter Editionen von keilschriftlichen und hieroglyphischen Textzeugnissen aus der Kultur der Hethiter auch weit über die Hethiterhauptstadt Boğazköy (Hattuša) hinaus. In der Reihe werden Studien in deutscher, englischer oder französischer Sprache publiziert. *Documenta Antiqua Asiae Minoris* ist für Publikationen vorgesehen, die eine Vorlage von großformatigen Zeichnungen oder Fotos einschließen.

1: Elisabeth Rieken (Hg.)
Keilschrifttafeln aus Kayalıpınar 1
Textfunde aus den Jahren 1999–2017
2019. CXII, 210 Seiten, 210x297 mm, 6 Abb., 60 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11220-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19946-9
je/each € 98,– (D)

Neu

2: Daniel Schwemer, Aygül Süel
The Akkadian and Sumerian Texts from Ortaköy-Šapinuwa
Ortaköy-Šapinuwa'dan Akadca ve Sümerce Metinler
2021. XII, 136 pages, 210x297 mm, 38 plates, hc
ISBN 978-3-447-11645-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39164-1
je/each € 68,– (D)

Dresdner Beiträge zur Hethitologie

Begründet von Johann Tischler, herausgegeben von Detlev Groddek

Die Reihe *Dresdner Beiträge zur Hethitologie* (DBH) wurde 2002 zur Publikation von Arbeiten aus dem Gebiet der Hethitologie und der altkleinasiatischen Nachbardisziplinen gegründet. Breiten Raum nehmen Transkriptionen von Keilschrifttexten und -urkunden aus Boghazköi (KBO und KUB) ein.

16: Hanna Roszkowska-Mutschler
Hethitische Texte in Transkription
KBo 45
2005. XIII, 361 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-05192-7
€ 34,– (D)

18: José Virgilio García Trabazo, Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription
KUB 58
2005. X, 300 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05245-0
€ 33,– (D)

19: Detlev Groddek, Alwin Kloekhorst
Hethitische Texte in Transkription
KBo 35
2006. XIV, 353 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05254-2
€ 34,– (D)

20: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription
KUB 60
2006. XIV, 196 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05364-8
€ 15,– (D)

21: Günter Neumann
Glossar des Lykischen
Überarbeitet und zum Druck gebracht von Johann Tischler
2007. LXXXI, 453 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05481-6
€ 98,– (D)

22: Hanna Roszkowska-Mutschler
Hethitische Texte in Transkription
KBo 44
2007. XVII, 257 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05584-0
€ 15,– (D)

23: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription IBoT 4
2007. XIX, 258 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05613-7
€ 15,– (D)

24: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 22
2008. XXI, 287 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05699-1
€ 15,– (D)

25: Detlev Groddek, Marina Zorman (Hg.)
Tabularia Hethaeorum
Hethitologische Beiträge
Silvin Košak zum 65. Geburtstag
2007. XLVIII, 810 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05530-7
€ 98,– (D)

26: Robert Fischer
Die Aḫḫijawa-Frage
Mit einer kommentierten Bibliographie
2010. VII, 125 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05749-3
€ 29,80 (D)

27: Piotr Taracha
Religions of Second Millenium Anatolia
2009. XVI, 232 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05885-8
€ 48,– (D)

28: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 50
2008. XV, 222 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05815-5
€ 15,– (D)

29: Thomas Zehnder
Die hethitischen Frauennamen
Katalog und Interpretation
2010. XXIX, 345 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06139-1
€ 15,– (D)

30: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KUB 2
2009. XIV, 112 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06062-2
€ 15,– (D)

31: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 54
2010. XVIII, 203 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06144-5
€ 15,– (D)

32: Rukiye Akdoğan
Hethitische Texte in Transkription
Ankara Arkeoloji Müzesinde Bulunan Boğazköy Tabletleri II (ABoT 2)
2010. XII, 189 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06231-2
€ 54,– (D)

33: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 47
2011. XVIII, 257 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06306-7
€ 68,– (D)

34: Henning Marquardt
Hethitische Logogramme
Funktion und Verwendung
2011. XI, 147 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-06418-7
€ 52,– (D)

35: Robert Fischer, Detlev Groddek, Henning Marquardt (Hg.)
Hethitologie in Dresden
Textbearbeitungen, Arbeiten zur Forschungs- und Schriftgeschichte
2011. XI, 230 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06438-5
€ 72,– (D)

36: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 57
2011. XVIII, 177 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06550-4
€ 58,– (D)

37: Susanne Zeilfelder
Hittite Exercise Book
Second, revised edition
2011. X, 238 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06268-8
€ 29,– (D)

38: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 48
2012. XVIII, 193 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06708-9
€ 62,– (D)

39: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 58
2012. XX, 232 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06803-1
€ 68,– (D)

40: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 49
2013. XX, 234 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06920-5
€ 68,– (D)

41: Ali Naci Asan
Der Mythos vom erzürnten Gott
Ein philologischer Beitrag zum religionshistorischen Verständnis des Telipinu-Mythos und verwandter Texte
2014. XVIII, 370 Seiten, 170x240 mm, 70 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10185-1
€ 88,– (D)

42: Michael Georg Maier
Hethitisch °want- und Verwan(d)tes
Untersuchungen zur Vertretung des indogermanischen Possessivsuffixes -went- in den anatolischen Sprachen
2013. XX, 304 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06988-5
€ 78,– (D)

43,1: İlknur Taş
Hethitische Texte in Transkription Bo 8264–Bo 8485
2014. XII, 78 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10121-9
€ 38,– (D)

43,2: İlknur Taş
Hethitische Texte in Transkription Bo 8264–Bo 8485
Autographien
2017. XXVII, 56 Seiten, 170x240 mm, 56 Tafelseiten, br
ISBN 978-3-447-10878-2
€ 38,– (D)

44: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 59
2014. XVII, 204 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10223-0
€ 58,– (D)

45: Cyril Brosch, Annick Payne (Hg.)
***Na-wa*/i-VIR.*ZI/A* MAGNUS.SCRIBA**
Festschrift für Helmut Nowicki zum 70. Geburtstag
2014. VIII, 219 Seiten, 170x240 mm, 15 Abb., 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10229-2
€ 74,– (D)

46: Rukiye Akdoğan
Hethitische Texte Bo 4658–Bo 5000
Transkriptionen, Autographien
2016. 2 Teile, L, 239 Seiten, 170x240 & 210x297 mm, 231 Abb., br
ISBN 978-3-447-10735-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19582-9
je/each € 98,– (D)

47: Detlev Groddek
Hethitische Texte in Transkription KBo 46
2015. XXI, 249 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10361-9
€ 68,– (D)

48: Marta Pallavidini
Diplomazia e propaganda in epoca imperiale ittita
Forma e prassi
Testo italiano con dettagliata sintesi in tedesco
Diplomatie und Propaganda in hethitischer Großreichszeit – Form und Praxis
Italienischer Text & deutsche Zusammenfassung
2016. XIX, 390 Seiten, 170x240 mm, 32 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10501-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19438-9
je/each € 128,– (D)

49: Johann Tischler
Hethitische Texte in Transkription KUB 56 und KUB 57
2016. XV, 309 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10701-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19592-8
je/each € 78,– (D)

50: Giulia Torri, Francesco G. Barsacchi
Hethitische Texte in Transkription KBo 12
2018. XXIV, 168 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11042-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19759-5
je/each € 58,– (D)

51: Giulia Torri, Francesco G. Barsacchi
Hethitische Texte in Transkription KBo 13
2018. XXXII, 322 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11043-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19760-3
je/each € 78,– (D)

52: Johann Tischler
Hethitische Texte in Transkription KUB 49
Mit einem Anhang von Detlev Groddek
2019. XVIII, 192 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11290-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19933-9
je/each € 58,– (D)

Neu

53: Fred C. Woudhuizen
Luwian Hieroglyphic Texts in Late Bronze Age Scribal Tradition
2021. 344 pages, 170x240 mm,
50 ill., 3 maps, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-11531-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39114-6
je/each € 84,– (D)

Heidelberger Emesal-Studien

Herausgegeben von Stefan M. Maul

1: Uri Gabbay
Pacifying the Hearts of the Gods
Sumerian Emesal Prayers of the First Millennium BC
2014. XX, 356 pages, 210x297 mm,
3 diagramms, 10 ill., 21 tables, hc
ISBN 978-3-447-06748-5
€ 78,– (D)

2: Uri Gabbay
The Eršema Prayers of the First Millennium BC
2015. XV, 408 pages, 210x297 mm,
30 plates, 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-06847-5
€ 89,– (D)

Neu

3: Daisuke Shibata
Šu'ila
Die sumerischen Handerhebungsgebete aus dem Repertoire des Klagesängers
2021. 436 Seiten, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-11678-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39177-1
je/each € 98,– (D)

Hethitologie Portal Mainz – Materialien

Im Auftrag der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, herausgegeben von Gerfrid G. W. Müller, Elisabeth Rieken und Daniel Schwemer

Diese Reihe bietet Informationen zu Tontafelfragmenten aus Bogazköy, Masat und Kusakli. Berücksichtigt sind auch Texte aus anderen Fundorten, die für die Hethiterforschung relevant sind, z. B. aus Meskene, Ras Shamra und El Amarna. Neben vorwiegend hethitischen Texten gibt es auch solche in akkadischer, hurritischer, luwischer und palaischer Sprache. Zu jeder Tontafel bzw. jedem Textfragment findet man Angaben über deren Datierung, Inhalt und Fundort.

2: Silvin Košak
Konkordanz der hethitischen Keilschrifttafeln
Teil 2: Die Textfunde der Grabungen in Bogazköy 1931–1939
2005. 260 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05280-5
€ 7,– (D)

3: Silvin Košak
Konkordanz der hethitischen Keilschrifttafeln
Die Textfunde der Grabungen in Bogazköy 3: 1952–1963
2005. 270 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05281-8
€ 7,– (D)

4: Silvin Košak
Konkordanz der hethitischen Keilschrifttafeln
Teil 4: Die Textfunde der Grabungen in Bogazköy 1964–2004 und Texte anderer Provenienz
2005. 216 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 3-447-05282-1
€ 7,– (D)

5: Silvin Košak, Gerfrid G. W. Müller
Konkordanz der hethitischen Keilschrifttafeln
Teil 5: Indizes der Konkordanz
2005. 364 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 3-447-05283-2
€ 7,– (D)

Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts (Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft)

Im Auftrag der Heidelberger Akademie der Wissenschaften und der Deutschen Orient-Gesellschaft herausgegeben von Stefan M. Maul

2: Daniel Schwemer
Rituale und Beschwörungen gegen Schadenzauber
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 117)
2007. XII, 199 Seiten, 63 Seiten Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19167-8
€ 48,– (D)

3: Eckart Frahm
Historische und historisch-literarische Texte
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 121)
2009. XI, 276 Seiten, 240x345 mm, 127 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05896-4
€ 48,– (D)

4: Stefan M. Maul, Rita Strauß
Ritualbeschreibungen und Gebete I
Mit Beiträgen von Daniel Schwemer
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 133)
2011. XI, 240 Seiten, 240x345 mm, 71 Seiten Tafeln mit 125 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06107-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19196-8
je/each € 48,– (D)

5: Nils P. Heeßel
Divinatorische Texte II
Opferschau-Omina
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 139)
2012. XII, 469 Seiten, 240x345 mm, 7 Abb., 7 Tabellen, 100 Tafeln mit 157 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06742-3
€ 78,– (D)

6: Stefan M. Maul (Hg.)
Glossare zu den Bänden *Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 1–3*
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 142)
2015. X, 100 Seiten, 240x345 mm, gb
ISBN 978-3-447-10407-4
€ 32,– (D)

7: Wiebke Meinhold
Ritualbeschreibungen und Gebete II
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 147)
2017. XI, 196 Seiten, 240x345 mm, 54 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10805-8
€ 54,– (D)

8: Frauke Weiershäuser, Ivan Hrůša
Lexikalische Texte I
ur5-ra = *ḫubullu*, mur-gud = *imrû* = *ballu*, Lú-Listen
Teil 1: Einleitung, Katalog, Textbearbeitungen, Verzeichnisse
Teil 2: Glossare und Keilschriftautographien
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 153)
2018. 2 Teile, XVI, 568 Seiten, 240x345 mm, 114 Abb., 19 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11049-5
€ 98,– (D)

9: Stefan Jakob
Ritualbeschreibungen und Gebete III
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 154)
2018. XII, 242 Seiten, 240x345 mm, 82 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11090-7
€ 54,– (D)

10: Stefan M. Maul
Bannlösung (nam-érim-búr-ru-da)
Die Therapie eines auf eidliche Falschaussage zurückgeführten Leidens
Teil 1: Einleitung, Katalog und T extbearbeitungen
Teil 2: Verzeichnisse, Keilschriftautographien und Photographien
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 155)
2019. 2 Teile, XII, 534 Seiten, 240x345 mm, 6 Abb., 81 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11209-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19897-4
je/each € 98,– (D)

11: Ivan Hrůša, Frauke Weiershäuser
Lexikalische Texte II
Teil 1: Einleitung, Katalog, Textbearbeitungen, Verzeichnisse
Teil 2: Glossare und Keilschriftautographien
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 157)
2020. 2 Teile, XVI, 626 Seiten, 240x345 mm, 205 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11419-6
€ 128,– (D)

12: Hanspeter Schaudig
Staatsrituale, Festbeschreibungen und weitere Texte zum assyrischen Kult
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 158)
2020. XII, 196 Seiten, 240x345 mm, 93 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11522-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39043-9
je/each € 58,– (D)

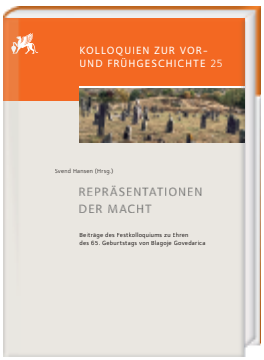
Neu

13: Nils P. Heeßel
Divinatorische Texte III
Astrologische Omina
(Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 160)
2021. XII, 274 Seiten, 240x345 mm, 77 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11704-3
€ 78,– (D)

Reihe neu bei Harrassowitz

Kolloquien zur Vor- und Frühgeschichte

Herausgegeben im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts, Eurasien-Abteilung, Berlin



25: Svend Hansen (Hg.)
Repräsentationen der Macht
Beiträge des Festkolloquiums zu Ehren des 65. Geburtstages von Blagoje Govedarica
2020. X, 220 Seiten, 210x297 mm, 152 Abb., 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11346-5
€ 68,– (D)

Neu

26: Sabine Deschler-Erb, Umberto Albarella, Silvia Valenzuela Lamas, Gabriele Rasbach
Roman Animals in Ritual and Funerary Contexts
Proceedings of the 2nd Meeting of the Zooarchaeology of the Roman Period Working Group, Basel 1st–4th February, 2018
2021. XVI, 256 pages, 210x297 mm, 70 ill., 55 diagrams, 27 maps, 49 tables, pb
ISBN 978-3-447-11641-1
€ 78,– (D)

Die Altorientalistik und der Harrassowitz Verlag

Michael P. Streck

Wenn ich im Katalog der Bibliothek des Altorientalischen Instituts der Universität Leipzig nach dem Begriff „Harrassowitz" suche, erhalte ich mehr als 400 Treffer. Ein erheblicher Teil der altorientalistischen Bücher (und einiger Nachbarwissenschaften) kommt aus dem Wiesbadener Verlag. Wichtige Bücher! Zum Beispiel kein Altorientalist, der nicht fast täglich Wolfram von Sodens *Akkadisches Handwörterbuch* (1958–1981) konsultierte. Eine ganze Anzahl wichtiger auf Altorientalistik und Vorderasiatische Archäologie spezialisierter Reihen erscheint beim Harrassowitz Verlag. Ich nenne, ohne Anspruch auf Vollständigkeit: *Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts; Texte und Materialien der Frau Professor Hilprecht Collection of Antiquities; Qaṭna-Studien; Studien zu den Boğazköy-Texten; Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft* und *Abhandlungen der Deutschen Orient-Gesellschaft*.

Der Harrassowitz Verlag ist aus der Altorientalistik nicht mehr wegzudenken. Und das nicht erst in jüngerer Zeit: Die Verbindung des Verlags zur Altorientalistik währt gut 120 Jahre. Das älteste Buch unserer Bibliothek, das im damals noch in Leipzig ansässigen Verlag publiziert wurde, stammt von Vincent Brummer und trägt den Titel *Die sumerischen Verbal-Affformative nach den ältesten Keilinschriften bis herab auf Gudea (ca. 3300 v. Chr.) einschließlich* – es erschien 1905. Seit dieser Zeit fließt ein stetiger Strom von altorientalistischen Fachbüchern aus dem Verlag; unter den vor 1950 erschienen Werken will ich die ersten vier Bände der *Ausgrabungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft in Uruk-Warka* (1936–1941) herausheben (Autoren: Ernst Heinrich, Heinrich Lenzen, Adam Falkenstein).

Als ich vor über zehn Jahren überlegte, eine eigene Reihe mit Arbeiten des Leipziger Altorientalischen Instituts zu begründen, brauchte ich daher nicht lange zu überlegen, welchen Verlag ich frage. Der Harrassowitz Verlag unter der damaligen Leitung von Dr. Barbara Krauß ging sofort auf meine Anfrage ein. Es dauerte nicht lange, und die Reihe *Leipziger Altorientalistische Studien* war geboren. Sie gibt Doktorandinnen und Doktoranden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Instituts eine hervorragende Gelegenheit, ihre Arbeiten in einem weltweit bekannten und gut vernetzten Verlag zu publizieren. Ich bin dem Verlag dafür sehr dankbar. Ein besonders schönes Erlebnis war, dass die erste unter meiner Ägide verfasste Dissertation von Brit Kärger, *Leben in der amurritischen Welt: Nomaden und Sesshafte im Reich von Mari im 19./18. Jahrhundert v. Chr.* (2014), mit dem vom Harrassowitz Verlag gestifteten *Philippika-Preis* für herausragende interdisziplinäre Arbeiten in den Altertumswissenschaften ausgezeichnet wurde.

Ich wünsche dem Harrassowitz Verlag viele weitere Jahre des Gedeihens, auch zum Nutzen der Wissenschaften vom Alten Orient, und freue mich auf die weitere intensive Zusammenarbeit!

Leipziger Altorientalistische Studien

Herausgegeben von Michael P. Streck

In der Reihe *Leipziger Altorientalistische Studien* (LAOS) werden Forschungsarbeiten von Mitarbeiter*innen und Doktorand*innen des Altorientalischen Instituts der Universität Leipzig veröffentlicht. Das Themenspektrum umfasst die gesamte Altorientalistik und angrenzende Gebiete, insbesondere die Keilschriftkulturen in Mesopotamien, Syrien-Palästina, Kleinasien und Westiran von 3500 v. Chr. bis zur Zeitenwende. Die Reihe enthält Monografien, Festschriften und Tagungsakten.

1: Michael P. Streck (Hg.)
Die Keilschrifttexte des Altorientalischen Instituts der Universität Leipzig
2011. VII, 163 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 8 Tabellen, 45 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06578-8
€ 38,– (D)

2: Giovanni B. Lanfranchi, Daniele Morandi Bonacossi, Cinzia Pappi, Simonetta Ponchia (Eds.)
Leggo!
Studies Presented to Frederick Mario Fales on the Occasion of His 65th Birthday
2012. 891 pages, 170x240 mm, 221 ill., 23 tables, hc
ISBN 978-3-447-06659-4
€ 98,– (D)

3: Angelika Berlejung, Michael P. Streck (Eds.)
Arameans, Chaldeans, and Arabs in Babylonia and Palestine in the First Millennium B.C.
2013. VIII, 336 pages, 170x240 mm,
34 ill., 10 tables, pb
ISBN 978-3-447-06544-3
€ 59,– (D)

4: Nathan Wasserman
Akkadian Love Literature of the Third and Second Millennium BCE
2016. 289 pages, 170x240 mm, 29 ill., 9 tables, pb
ISBN 978-3-447-10726-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19569-0
je/each € 52,– (D)

5: Angelika Berlejung, Aren M. Maeir, Andreas Schüle (Eds.)
Wandering Arameans: Arameans Outside Syria
Textual and Archaeological Perspectives
2017. X, 298 pages, 170x240 mm,
1 diagram, 11 ill., 2 schemes, 10 tables, pb
ISBN 978-3-447-10727-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19576-8
je/each € 58,– (D)

6: Theresa Blaschke
Euphrat und Tigris im Alten Orient
2018. XXII, 676 Seiten, 170x240 mm,
19 Abb., 35 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10928-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19702-1
je/each € 98,– (D)

7: Michael P. Streck
Supplement to the Akkadian Dictionaries
Vol. 1: B, P
with the collaboration of Nadezda Rudik
2018. XLIV, 100 pages, 170x240 mm,
4 ill., 4 tables, pb
ISBN 978-3-447-10978-9
€ 29,80 (D)

Vol. 2: D, T, Ṭ
with the collaboration of Janine Wende, Bert Kouwenberg, Nadezda Rudik, Johannes Hackl, Frank Simons and Elyze Zomer
2019. LXVIII, 120 pages, 170x240 mm,
1 fig., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-11026-6
€ 29,80 (D)

8: Jacob Jan de Ridder
Descriptive Grammar of Middle Assyrian
2018. XXVIII, 628 pages, 170x240 mm,
3 diagrams, 3 ill., 2 maps, 73 tables, hc
ISBN 978-3-447-10979-6
€ 98,– (D)

9: Elyze Zomer
Corpus of Middle Babylonian and Middle Assyrian Incantations
2018. XXIV, 470 pages, 170x240 mm,
1 diagram, 1 map, 3 plates, 237 tables, hc
ISBN 978-3-447-11041-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19635-2
je/each € 84,– (D)

10: Luděk Vacín

The Unknown Benno Landsberger

A Biographical Sketch of an Assyriological *Altmeister's* Development, Exile, and Personal Life. In collaboration with Jitka Sýkorová

2018. XVI, 132 pages, 170x240 mm, 32 ill., 2 diagrams, pb
ISBN 978-3-447-11124-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19802-8
je/each € 39,– (D)

11: Anna Perdibon

Mountains and Trees, Rivers and Springs

Animistic Beliefs and Practices in ancient Mesopotamian Religion

2019. XVI, 220 pages, 170x240 mm, 12 ill., pb
ISBN 978-3-447-11321-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19935-3
je/each € 58,– (D)

Materiali e Studi Archeologici di Ebla

On behalf of the Università degli Studi di Roma „La Sapienza" edited by Paolo Matthiae and Frances Pinnock

10: Agnese Vacca

The Early Bronze Age III and IVA1 at Tell Mardikh/Ebla and Its Region

Stratigraphic and Ceramic Sequences

2020. XVI, 352 pages, 210x297 mm, 57 diagrams, 98 ill., 114 plates, 104 tables, hc
ISBN 978-3-447-11046-4
€ 178,– (D)

Reihe neu bei Harrassowitz

Menschen – Kulturen – Traditionen

Studien aus den Forschungsclustern des Deutschen Archäologischen Instituts

Neu

17: Dirce Marzoli, Sabine Reinhold, Udo Schlotzhauer, Burkhard Vogt, Hannah Schnorbusch (Hg.)

Kontaktmodi

Ergebnisse der gemeinsamen Treffen der Arbeitsgruppen „Mobilität und Migration" und „Zonen der Interaktion" (2013–2018)

2021. 332 Seiten, 210x297 mm, 116 Abb., 14 Diagramme, 33 Karten, 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11558-2
€ 68,– (D)



Qaṭna-Studien. Forschungsergebnisse und vergleichende Untersuchungen des deutsch-syrischen archäologischen Projekts auf dem Tall Mišrife

Herausgegeben von Peter Pfälzner und Michel Al-Maqdissi

Die Reihe *Qaṭna Studien* hat das Ziel, die Ergebnisse der deutsch-syrischen Ausgrabungen in Tall Mišrife/Qaṭna (Syrien) vorzulegen. In den von 1999 bis 2010 durchgeführten Feldforschungen wurde der in den 1920er Jahren unter der Leitung von Robert du Mesnil du Buisson freigelegte Palast des 2. Jts. v. Chr. neu untersucht. Dabei sollten Fragen des Grundplanes gelöst, die Baugeschichte geklärt und Hinweise auf die Funktion der Palastbereiche gesammelt werden. Des Weiteren wurde die Einbindung des Gebäudes in die Stadt und seine Außenwirkung erforscht. Die Ausgrabungen ergaben nicht nur Antworten auf diese Fragen, sondern führten auch zu überraschenden Entdeckungen wie der des Königsgruft-Ensembles, eines Teils des Palastarchives und vieler Fragmente von Wandmalereien. In den Bänden der Reihe werden die Architektur und Baustratigraphie der Palastbereiche mit assoziierter Keramik und Kleinfunden publiziert und wichtige Befundgruppen und ihre Auswertungen in Monografien vorgelegt.

1: Peter Pfälzner (Hg.)

Interdisziplinäre Studien zur Königsgruft von Qaṭna

2011. XVII, 536 Seiten, 235x305 mm, 666 Abb., 1 Faltkarte, 60 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06541-2
€ 178,– (D)

2: Constance von Rüden

Die Wandmalereien aus Tall Mišrife/Qaṭna im Kontext überregionaler Kommunikation

Mit Beiträgen von Ann Brysbaert und Ilka Weisser

2011. XI, 351 Seiten, 70 Abb., 63 Seiten, 235x305 mm Tafeln mit 178 Abb., 7 Klapptafeln, gb
ISBN 978-3-447-06444-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19224-8
je/each € 88,– (D)

3: Thomas Richter, Sarah Lange

Das Archiv des Idadda

Die Keilschrifttexte aus den deutsch-syrischen Ausgrabungen 2001–2003 im Königspalast von Qaṭna. Mit einem Beitrag von Peter Pfälzner

2012. XXXII, 295 Seiten, 240x345 mm, 17 Abb., 1 Faltkarte, 2 Farbtafeln, 5 Tabellen, 57 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06709-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19254-5
je/each € 88,– (D)

4: Elisa Roßberger

Schmuck für Lebende und Tote

Form und Funktion des Schmuckinventars der Königsgruft von Qaṭna in seinem soziokulturellen Umfeld

2015. XXXVI, 482 Seiten, 235x305 mm, 221 Abb., 15 Diagramme, 44 Farbtafeln, 118 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10439-5
€ 198,– (D)

5: Peter Pfälzner, Jochen Schmid

Der Königspalast von Qaṭna Teil I: Chronologie, Grundriss, Baugeschichte und Bautechniken

Mit Beiträgen von Eva Geith, Fidaa Hlal, Tulip Abd el-Hay, Simone Riehl, Heike Dohmann, Tina Köster und Katleen Deckers

2019. XLVIII, 360 Seiten, 235x305 mm, 235 Abb., 6 Beilagen, 30 Tabellen, 81 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11022-8
€ 168,– (D)

6: Eva Geith, Tulip Abd el-Hay, Jochen Schmid

Der Königspalast von Qaṭna Teil II: Architektur, Stratigraphie, Keramik und Funde des westlichen Zentralbereiches

Mit Beiträgen von Peter Pfälzner, Stephanie Döpper, Ivana Puljiz, Tina Köster, Simone Riehl, Emmanuelle Vila, Heike Dohmann, Katleen Deckers, Thomas Richter, Ferhan Sakal, Felix Höflmayer, Aaron A. Burke, Brian N. Damiata, John Southon und Giulia Baccelli

2019. LXVI, 510 Seiten, 235x305 mm, 322 Abb., 9 Beilagen, 134 Tabellen, 144 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11023-5
€ 228,– (D)

7: Stephanie Döpper

Keramikassemblagen der Späten Bronzezeit aus dem Königspalast von Qaṭna und eine vergleichende Betrachtung zeitgleicher Keramik Westsyriens und der Levante

2019. XXX, 820 Seiten, 235x305 mm, 65 Abb., 68 Diagramme, 11 Karten, 40 Tabellen, 156 Tafeln, 1 Klapptafel, gb
ISBN 978-3-447-10957-4
€ 198,– (D)

8: Sarah Lange, Jochen Schmid, Anne Wissing

Der Königsgruftkomplex von Qaṭna Teil 1: Befunde und Fundverteilung im Korridor und in der Vorkammer

Mit Beiträgen von Peter Pfälzner, Elisa Roßberger, Emmanuelle Vila, Alexander Ahrens, Valeria Paoletti, Stephanie Döpper, Otto Cichocki, Ivana Puljiz, Ahmad A.Al-Rawi, Katleen Deckers, Simone Riehl, Bernhard Knibbe und Isabella Tillich

2019. LII, 358 Seiten, 235x305 mm, 273 Abb., 8 Beilagen, 76 Tabellen, 19 Tafeln, 5 Klapptafeln, gb
ISBN 978-3-447-11021-1
€ 148,– (D)

Neu

10: Ivana Puljiz

Gold von Königen und Göttern

Zur Bedeutung von Goldobjekten in den syrisch-nordlevantinischen Königtümern der Mittleren und Späten Bronzezeit ausgehend von den Funden aus den Grüften von Qaṭna

Mit Beiträgen von Roland Schwab und Ernst Pernicka

2021. XLVIII, 610 Seiten, 235x305 mm, 181 Abb., 35 Tabellen, 89 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11596-4
€ 178,– (D)

Qaṭna-Studien. Supplementa

Herausgegeben von Peter Pfälzner

Die Supplementa zur Reihe *Qaṭna Studien* ergänzen die Abschlusspublikationen der deutsch-syrischen Ausgrabungen in Tall Mišrife/Qaṭna durch die Veröffentlichung weiterer mit Qaṭna verbundener Forschungsarbeiten. Die Reihe bietet auch ein Forum für die aus internationalen Kongressen hervorgehenden Publikationen, die die Befunde aus Qaṭna in einen regionalen und überregionalen Vergleich einbetten. Auch Monografien, die Material aus dem Königspalast in Qaṭna behandeln, sich darüber hinaus aber vorrangig dem Vergleich mit Material aus anderen Fundorten widmen, sollen ihren Platz in diesen Supplementa finden.

1: Peter Pfälzner, Herbert Niehr, Ernst Pernicka, Anne Wissing (Eds.)

(Re-)Constructing Funerary Rituals in the Ancient Near East

Proceedings of the First International Symposium of the Tübingen Post-Graduate School "Symbols of the Dead" in May 2009

2012. IX, 312 pages, 210x297 mm, 3 diagrams, 175 ill., 4 maps, 1 photo, 10 tables, hc
ISBN 978-3-447-06820-8
€ 92,– (D)

2: Peter Pfälzner, Michel Al-Maqdissi (Eds.)

Qaṭna and the Networks of Bronze Age Globalism

Proceedings of an International Conference in Stuttgart and Tübingen in October 2009

2015. XII, 584 pages, 235x308 mm, more than 400 ill., 12 diagrams, 9 maps, 22 tables, hc
ISBN 978-3-447-10350-3
€ 170,– (D)

3: Peter Pfälzner, Herbert Niehr, Ernst Pernicka, Sarah Lange, Tina Köster (Eds.)

Contextualising Grave Inventories in the Ancient Near East

Proceedings of a Workshop at the London 7th ICAANE in April 2010 and an International Symposium in Tübingen in November 2010, Both Organised by the Tübingen Post-Graduate School "Symbols of the Dead"

2014. X, 302 pages, 210x297 mm, 201 ill., 8 maps, 10 plates, 10 tables, hc
ISBN 978-3-447-10237-7
€ 92,– (D)

Neu

4: Sarah Lange-Weber

Das Totenmahl in Syrien im 2. Jahrtausend v. Chr.

Eine Untersuchung zur Bedeutung, Symbolik und Tradition eines altorientalischen Konzepts in philologischer, archäologischer und religionsgeschichtlicher Perspektive am Beispiel von Mari, Qaṭna und Ugarit

2021. XXIV, 528 Seiten, 210x297 mm, 102 Abb., 2 Klapptafeln, gb
ISBN 978-3-447-11585-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39168-9
je/each € 148,– (D)

Santag – Arbeiten und Untersuchungen zur Keilschriftkunde

Herausgegeben von Hans Neumann und Walter Sommerfeld

Santag, der Name dieser Publikationsreihe, reflektiert deren thematische Ausrichtung. Die Keilschrift wurde von sumerischen Gelehrten im südlichen Mespotamien im 4. Jtd. erfunden und entwickelt und wurde später das wichtigste Instrument zur Aufzeichnung vieler anderer altorientalischer Sprachen, insbesondere des Akkadischen und des Hethitischen. Sie war, wenn auch allmählich zurückgehend, noch bis ins 2. nachchristliche Jahrhundert in Gebrauch.
Das sumerische Wort Santag hatte die Bedeutung „dreieckiger Keil, Eindruck eines dreieckigen Griffels". Ein später zweisprachig sumerisch-akkadischer Schultext enthielt den Satz „Der Keil ist der Anfang der Schreibkunst". Die Reihe *Santag* ist dementsprechend Publikationen und Bearbeitungen keilschriftlicher Texte und Literatur gewidmet sowie weitergehender Untersuchungen dazu.

1: Karl Hecker

Rückläufiges Wörterbuch des Akkadischen

1990. XII, 316 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-02868-4
€ 69,– (D)

2: Marie-Christine Ludwig

Untersuchungen zu den Hymnen des Išme-Dagan von Isin

1990. XVIII, 255 Seiten, 192x272 mm, 8 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03097-7
€ 15,– (D)

3: Konrad Volk

Inanna und Šukaletuda

Zur Historisch-politischen Deutung eines sumerischen Literaturwerkes

1995. XV, 227 Seiten, 210x297 mm, 23 Abb., br
ISBN 978-3-447-03635-1
€ 49,– (D)

4: Gerfrid G. W. Müller

Londoner Nuzi-Texte

1998. 409 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 121 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-04040-2
€ 15,– (D)

5: Jeremy Black, Andrew George, Nicholas Postgate (Eds.)

A Concise Dictionary of Akkadian

With the assistance of Tina Breckwoldt, Graham Cunningham, Marie-Christine Ludwig, Clemens Reichel, Jonathan Blanchard Smith, Junko Taniguchi and Cornelia Wunsch
2nd (corrected) printing (2000)

2000. XXIV, 450 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04264-2
€ 29,– (D)

6: Natalia Koslova

Ur III-Texte der St. Petersburger Eremitage

2000. 415 Seiten, 170x240 mm, 15 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-04353-3
€ 15,– (D)

7: Ozaki Tohru

Keilschrifttexte aus japanischen Sammlungen

2002. 196 Seiten, 170x240 mm, 46 Seiten Tafeln, br
ISBN 978-3-447-04579-7
€ 15,– (D)

8: Karen Radner

Die Macht des Namens

Altorientalische Strategien zur Selbsterhaltung

2005. IX, 341 Seiten, 210x297 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05328-0
€ 98,– (D)

9: Anne Goddeeris

Tablets from Kisurra in the collections of the British Museum

2009. 254 pages, 210x297 mm, 260 ill., pb
ISBN 978-3-447-06064-6
€ 68,– (D)

10: Burkhart Kienast

Das altassyrische Eherecht

Eine Urkundenlehre

Unter Mitarbeit von Sabina Franke und Karl Hecker

2015. 253 Seiten, 170x240 mm, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10444-9
€ 60,– (D)

Schriften zur Vorderasiatischen Archäologie

Herausgegeben von Winfried Orthmann, Jan-Waalke Meyer, Mirko Novák

Die 1989 von Winfried Orthmann gegründete Reihe *Schriften zur Vorderasiatischen Archäologie* (SVA) deckt räumlich und zeitlich das gesamte Forschungsgebiet der Vorderasiatischen Archäologie ab: Dieses reicht geografisch von Anatolien und der Mittelmeerküste bis zum Hindus und von Zentralasien bis zum Jemen und chronologisch ab dem Beginn des Neolithikums bis zur Ausbreitung des Islam. Die Reihe bietet formal und thematisch ein Forum gleichermaßen für Ausgrabungsberichte, Konferenzakten, Dissertationsschriften und Handbücher. Bände 1,2 – 9 vormals lieferbar bei Saarbrücker Druckerei & Verlag SDV.

1,1: Winfried Orthmann, Michel Al-Maqdissi, Paolo Matthiae (Eds.)

Archéologie et Histoire de la Syrie

Volume I: La Syrie de l'époque néolithique à l'âge du fer

2013. 592 pages, 207x267 mm, 5 diagrammes, 264 ill., 10 tables, 18 tableaux avec 176 ill., relié
ISBN 978-3-447-06972-4
€ 148,– (D)

2: Winfried Orthmann, Elena Rova

Gräber des 3. Jahrtausends v. Chr. im syrischen Euphrattal

2. Ausgrabungen in Wreide

1991. 179 Seiten, 207x267 mm, 48 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05570-3
€ 15,– (D)

6: Jan-Waalke Meyer, Alexander Pruß

Ausgrabungen in Halawa

2. Die Kleinfunde von Tell Halawa A

Mit Beiträgen von Andreas Egold, Marlies Heinz, Christine Link, Brigitte Neufang, Mirko Novak, Winfried Orthmann

1994. 286 Seiten, 207x267 mm, 94 Abb., 12 Karten, 32 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05574-1
€ 15,– (D)

8: Christian Falb, Klaus Krasnik, Jan-Waalke Meyer, Emmanuelle Vila

Gräber des 3. Jahrtausends v. Chr. im syrischen Euphrattal

4. Der Friedhof von Abu Ḥamed

2005. 365 Seiten, 207x267 mm, 48 Abb., 1 Karte, 42 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05577-2
€ 15,– (D)

9: Ralph Hempelmann

Ausgrabungen in Halawa

3. Die bronzezeitliche Keramik von Tell Halawa A

2005. 276 Seiten, 207x267 mm, 27 Abb., 88 Tabellen, 187 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05576-5
€ 15,– (D)

10: Ursula Janßen

Gesellschaften im Wandel

Funerärer Aufwand und soziale Wirklichkeit im frühstaatlichen Mesopotamien und Ägypten anhand von Grabbefunden aus Ur & Kafr Tarkhan

2015. 308 Seiten, 207x267 mm, 26 Abb., 38 Diagramme, 2 Karten, 18 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10376-3
E-Book: ISBN 978-3-447-19376-4
je/each € 98,– (D)

11: Ekin Kozal

Fremdes in Anatolien

Importgüter aus dem Ostmittelmeerraum und Mesopotamien als Indikator für spätbronzezeitliche Handels- und Kulturkontakte

2017. 261 Seiten, 207x267 mm, 8 Karten, 11 Tafeln, 18 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10811-9
E-Book: ISBN 978-3-447-19642-0
je/each € 84,– (D)

12: Christoph Baumer, Mirko Novák (Eds.)

Urban Cultures of Central Asia from the Bronze Age to the Karakhanids

Learnings and conclusions from new archaeological investigations and discoveries

Proceedings of the First International Congress on Central Asian Archaeology held at the University of Bern, 4–6 February 2016

2019. VIII, 464 pages, 210x297 mm, 278 ill., 2 diagrams, 1 folded map, 28 maps, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-11169-0
€ 128,– (D)
DOI: 10.13173/9783447111690

13: Mirko Novák, Ekin Kozal, Deniz Yaşin (Hg.)

Sirkeli Höyük

Ein urbanes Zentrum am Puruna-Pyramos im Ebenen Kilikien

Vorbericht der schweizerisch-türkischen Ausgrabungen 2006–2015

2019. X, 404 Seiten, 210x297 mm, 297 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11161-4
€ 128,– (D)
DOI: 10.13173/9783447111614

14: Johanna Tudeau

Building in Assyria

A Philological Perspective

2019. XIV, 194 pages, 210x297 mm, 40 ill., 1 table, hc
ISBN 978-3-447-11336-6
€ 98,– (D)
DOI: 10.13173/9783447113366

15: Fabienne Kilchör

Archäologie visualisieren

Entwicklung einer standardisierten Zeichenschrift zur Analyse und Vermittlung archäologischer Funde und Befunde

2020. X, 202 Seiten, 210x297 mm, 175 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11395-3
E-Book: ISBN 978-3-447-39048-4
je/each € 98,– (D)

16: Susanne Rutishauser

Siedlungskammer Kilikien

Studien zur Kultur und Landschaftsgeschichte des Ebenen Kilikien

2020. XVI, 212 Seiten, 210x297 mm,
150 Abb., 61 Karten, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11397-7
€ 88,– (D)
DOI: 10.13173/9783447113977

17: Alexander E. Sollee

»Bergesgleich baute ich hoch«

Untersuchungen zur Architektur, Funktion und Bedeutung neuassyrischer Befestigungsanlagen

2020. XVIII, 286 Seiten, 210x297 mm, 184 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11420-2
E-Book: ISBN 978-3-447-39020-0
je/each € 98,– (D)

18: Hannah Mönninghoff

Der Palast in Nuzi

Studien zur formalen Struktur des Palastgebäudes und den Funktionen der Palastinstitution

2020. 480 Seiten, 210x297 mm,
408 Abb., 296 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11500-1
E-Book: ISBN 978-3-447-39047-7
je/each € 178,– (D)

Settlement History of Iraqi Kurdistan

Edited by Xenia Kolińska and Rafał Koliński

The series presents the results of research carried out in the Iraqi Kurdistan from 2012 through 2017. During this time, an extremely rich group of heritage monuments was registered on an area of 3058 km^2 located on both banks of the Greater Zab, at the foot of the Kurdistan mountains. More than 300 archaeological sites, 4 rock reliefs, nearly 80 cultural heritage monuments (cemeteries, Christian, Muslim and Jewish architecture, industrial installations) and over 100 caves illustrate nearly 10,000 years of the region's history, from the Neolithic period to the mid-20th century AD.

3: Rafał Koliński

Catalogue of Archaeological Sites Navkūr Plain

Al-Ḫāzīr River Basin

2019. 510 pages, 210x297 mm,
328 ill., 8 maps, 128 plates, hc
ISBN 978-3-447-11325-0
E-Book: ISBN 978-3-447-19943-8
je/each € 158,– (D)

4: Rafał Koliński

Catalogue of Archaeological Sites Navkūr Plain

Kārbk Stream Basin

2020. 592 pages, 210x297 mm,
472 ill., 6 maps, 304 tables, hc
ISBN 978-3-447-11413-4
E-Book: ISBN 978-3-447-19986-5
je/each € 174,– (D)

5: Rafał Koliński

Catalogue of Archaeological Sites Grdapān & Ākrê Regions

Plateaux: Grdapān, Ākrê & Prt
Mountains: Ākrê, Sart & Prt

2020. 604 pages, 210x297 mm, 345 ill.,
42 maps, 127 plates, 300 tables, hc
ISBN 978-3-447-11506-3
E-Book: ISBN 978-3-447-39051-4
je/each € 174,– (D)

Neu

9: Arthur Stefanski, Rafał Koliński, Xenia Kolińska

Catalogue of Archaeological Sites. Caves

Ākrê, Harīr & Şaqlāūa Regions

2021. 520 pages, 210x297 mm, 553 ill., 231 tables, hc
ISBN 978-3-447-11537-7
E-Book: ISBN 978-3-447-39116-0
je/each € 158,– (D)

Studia Chaburensia

Edited by Hartmut Kühne
Editorial Board: Peter M. M. G. Akkermans, Eva Cancik-Kirschbaum, Florian Janoscha Kreppner and Karen Radner

Geographically encompassing Upper Mesopotamia and its border areas in modern Turkey, Syria, Iran, and Iraq, this series is devoted to the study of regional as well as supra-regional themes of macro- and micro-history, material culture, environment, dynamics of settlement, rural and urban living, economy, administration, and social systems. Due to the challenging interrelations of these topics, its aim is to stimulate the investigation of development and change within the longue durée of civilization. With respect to chronology, the series does not predefine any particular (pre-) historical period of the region. Nevertheless, it emphasizes the multifaceted history and culture of Assyria.

1: Hartmut Kühne (Ed.)

Dūr-Katlimmu 2008 and Beyond

2010. XI, 265 pages, 170x240 mm,
121 ill., 1 map, 4 plates, pb
ISBN 978-3-447-06209-1
€ 54,– (D)

2: Hervé Reculeau (ed.)

Climate, Environment and Agriculture in Assyria

in the 2nd Half of the 2nd Millennium BCE

2011. XVI, 290 pages, 170x240 mm,
39 ill., 1 map, 42 tables, pb
ISBN 978-3-447-06630-3
€ 74,– (D)

3: Harvey Weiss (Ed.)

Seven Generations Since the Fall of Akkad

2012. VIII, 299 pages, 170x240 mm,
30 diagrams, 72 ill., 46 plates, 13 tables, pb
ISBN 978-3-447-06823-9
€ 64,– (D)

4: Daniele Morandi Bonacossi (Ed.)

Settlement Dynamics and Human-Landscape Interaction in the Dry Steppes of Syria

2014. VIII, 284 pages, 170x240 mm,
8 diagrams, 104 ill., 30 maps, 7 tables, br
ISBN 978-3-447-10166-0
€ 64,– (D)

5: Daisuke Shibata, Shigeo Yamada (Eds.)

Cultures and Societies in the Middle Euphrates and Habur Areas in the Second Millennium BC – I

Scribal Education and Scribal Traditions

2016. XIV, 191 pages, 170x240 mm,
31 ill., 2 schemes, 21 tables, pb
ISBN 978-3-447-10583-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19475-4
je/each € 54,– (D)

6: Marco Iamoni (Ed.)

Trajectories of Complexity

Socio-economic Dynamics in Upper Mesopotamia in the Neolithic and Chalcolithic Periods

2016. VIII, 219 pages, 170x240 mm,
34 diagrams, 68 ill., 3 schemes, 8 tables, pb
ISBN 978-3-447-10690-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19560-0
je/each € 64,– (D)

7: Hartmut Kühne (Ed.)

Water for Assyria

2018. VIII, 194 pages, 170x240 mm,
9 diagrams, 71 ill., 24 maps, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10989-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19740-3
je/each € 48,– (D)

8: Shuichi Hasegawa, Karen Radner (Eds.)

The Reach of the Assyrian and Babylonian Empires

Case studies in Eastern and Western Peripheries

2020. VIII, 194 pages, 170x240 mm,
63 fig., 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-11477-6
€ 48,– (D)
DOI: 10.13173/9783347114776

Neu

9: Daisuke Shibata, Shigeo Yamada (Eds.)

Calendars and Festivals in Mesopotamia in the Third and Second Millennia BC

2021. XVI, 238 pages, 16 ill., 26 tables, pb
ISBN 978-3-447-11595-7
€ 58,– (D)
DOI: 10.13173/9783447115957

Studien zu den Assur-Texten

Herausgegeben von der Deutschen Orient-Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Vorderasiatischen Museum Berlin und dem Istanbul Arkeoloji Müzeleri unter Mitwirkung von Eva Cancik-Kirschbaum, Veysel Donbaz, Frederick M. Fales, Helmut Freydank, Stefan M. Maul und Karen Radner

In der Reihe *Studien zu den Assur-Texten* werden Textbearbeitungen und auswertende Untersuchungen des epigraphischen Materials aus der assyrischen Hauptstadt Assur publiziert, das im Rahmen des Assur-Projekts der Deutschen Orient-Gesellschaft aufgearbeitet und zugänglich gemacht wurde.

1: Karen Radner

Ein neuassyrisches Privatarchiv der Tempelgoldschmiede von Assur

1999. XXII, 269 Seiten, 170x240 mm, 17 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05551-2
€ 15,– (D)

2: Veysel Donbaz, Simo Parpola

Neo-Assyrian legal texts in Istanbul

2001. XXI, 267 pages, 210x297 mm, 9 ill., hc
ISBN 978-3-447-05552-9
€ 20,– (D)

3: Betina Faist

Alltagstexte aus neuassyrischen Archiven und Bibliotheken der Stadt Assur

2007. XX, 250 Seiten, 210x297 mm, 10 Abb., 32 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05647-2
€ 54,– (D)

Neu

4: Karl Hecker, Hans Neumann

Die altakkadischen und altassyrischen Texte aus Assur

2022. Ca. 118 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06539-9
Ca. € 54,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

5: Doris Prechel, Helmut Freydank

Urkunden der königlichen Palastverwalter vom Ende des 2. Jt. v. Chr.

Das „Archiv" Assur 21101 (M7 F)

2014. XII, 145 Seiten, 210x297 mm, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10184-4
€ 50,– (D)

Studien zu den Boğazköy-Texten

Herausgegeben im Auftrag der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, von Elisabeth Rieken und Daniel Schwemer

Gegründet von Heinrich Otten sind die *Studien zu den Boğazköy-Texten* seit 1965 ein international hochangesehener Publikationsort für philologische, kulturhistorische und sprachwissenschaftliche Untersuchungen zum hethitischen Anatolien. Ein besonderer Schwerpunkt der Reihe, die höchste wissenschaftliche Standards anlegt, ist die Vorlage kommentierter Editionen von keilschriftlichen und hieroglyphischen Textzeugnissen aus der Kultur der Hethiter auch weit über die namengebende Hethiterhauptstadt Boğazköy (Hattuša) hinaus. In der Reihe werden Studien in deutscher, englischer oder französischer Sprache publiziert. Die *Beihefte* sind für Publikationen vorgesehen, die großformatige Zeichnungen oder Fotos einschließen. Manuskripte werden begutachtet.

10: Onofrio Carruba

Das Palaische

Texte, Grammatik, Lexikon

1970. X, 80 Seiten, 170x240 mm, 3 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-01283-6
€ 29,90 (D)

22: Norbert Oettinger

Die Militärischen Eide der Hethiter

1976. VII, 138 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-01711-4
€ 28,– (D)

25: Erich Neu

Althethitische Ritualtexte in Umschrift

1980. XXIII, 250 Seiten, 170x240 mm, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02042-8
€ 68,– (D)

26: Erich Neu

Glossar zu den Althethitischen Ritualtexten

1983. XVII, 374 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02231-6
€ 98,– (D)

The Hittite KI.LAM Festival
27: Itamar Singer
Part 1
1983. XVII, 179 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-02243-9
€ 44,– (D)

28: Itamar Singer
Part 2
1984. VIII, 251 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-02309-2
€ 49,– (D)

29: Gary M. Beckman
Hittite Birth Rituals
Second revised Edition
1983. XVI, 333 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-02310-8
€ 64,– (D)

30: Frank Starke
Die keilschrift-luwischen Texte in Umschrift
1985. XV, 465 Seiten, 170x240 mm, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-02349-8
€ 78,– (D)

31: Frank Starke
Untersuchungen zur Stammbildung des keilschrift-luwischen Nomens
1990. XXVI, 705 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02879-0
€ 118,– (D)

32: Erich Neu
Das hurritische Epos der Freilassung 1
Untersuchungen zu einem hurritisch-hethitischen Textensemble aus Ḫattuša
1996. XIX, 596 Seiten, 170x240 mm, 6 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03487-6
€ 98,– (D)

35: Christel Rüster, Erich Neu
Deutsch-Sumerographisches Wörterverzeichnis
Materialien zum Hethitischen Zeichenlexikon I
1991. X, 89 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03194-3
€ 20,– (D)

36: Gernot Wilhelm
Medizinische Omina aus Ḫattuša in akkadischer Sprache
1993. XI, 115 Seiten, 170x240 mm, 9 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03414-2
€ 24,– (D)

37: Jörg Klinger
Untersuchungen zur Rekonstruktion der hattischen Kultschicht
1996. XX, 916 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03667-2
€ 69,– (D)

38: Theo van den Hout
Der Ulmitešub-Vertrag
Eine prosopographische Untersuchung
1995. XX, 326 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03473-9
€ 72,– (D)

40: Christel Rüster, Erich Neu
Konträrindex der hethitischen Keilschriftzeichen
Materialien zum Hethitischen Zeichenlexikon II
1993. IX, 173 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03288-9
€ 48,– (D)
Band I: siehe Band 35.

41: Frank Starke
Ausbildung und Training von Streitwagenpferden
Eine hippologisch orientierte Interpretation des Kikkuli-Textes
1995. XIII, 172 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., br
ISBN 978-3-447-03501-9
€ 44,– (D)

44: Elisabeth Rieken
Untersuchungen zur nominalen Stammbildung des Hethitischen
1999. XXIX, 608 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04033-4
€ 99,– (D)

45: Gernot Wilhelm (Hg.)
Akten des IV. Internationalen Kongresses für Hethitologie
Würzburg, 4.–8. Oktober 1999
2001. XXIV, 759 Seiten, 170x240 mm, 70 Abb., 18 Tafelseiten, gb
ISBN 978-3-447-04485-1
€ 94,– (D)

46: Jared L. Miller
Studies in the Origins, Development and Interpretation of the Kizzuwatna Rituals
2004. XV, 591 pages, 170x240 mm, 8 ill., hc
ISBN 978-3-447-05058-6
€ 128,– (D)

47: Paola Dardano
Die hethitischen Tontafelkataloge aus Ḫattuša (CTH 276–282)
2006. XVIII, 396 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05244-3
€ 98,– (D)

48: Birgit Christiansen
Die Ritualtradition der Ambazzi
Eine philologische Bearbeitung und entstehungsgeschichtliche Analyse der Ritualtexte CTH 391, CTH 429 und CTH 463
2006. XIX, 449 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05333-4
€ 98,– (D)

49: Sylvain Patri
L'alignement syntaxique dans les langues indo-européenes d'Anatolie
2007. 231 pages, 170x240 mm, broché
ISBN 978-3-447-05612-0
€ 48,– (D)

50: Maciej Popko
Arinna
Eine heilige Stadt der Hethiter
2009. XIV, 125 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05867-4
€ 38,– (D)

51: Yoram Cohen, Amir Gilan, Jared L. Miller (Eds.)
Pax Hethitica
Studies on the Hittites and their Neighbours in Honour of Itamar Singer
2010. XIV, 439 pages, 170x240 mm, 80 ill., hc
ISBN 978-3-447-06119-3
€ 89,– (D)

52: Jörg Klinger, Elisabeth Rieken, Christel Rüster (Hg.)
Investigationes Anatolicae
Gedenkschrift für Erich Neu
2010. XIII, 357 Seiten, 170x240 mm, 53 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06383-8
€ 88,– (D)

53: Birgit Christiansen
Schicksalsbestimmende Kommunikation
Sprachliche, gesellschaftliche und religiöse Aspekte hethitischer Fluch-, Segens- und Eidesformeln
2012. XII, 638 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06174-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19081-7
je/each € 128,– (D)

54: Mark Weeden
Hittite Logograms and Hittite Scholarship
2011. XVII, 693 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06521-4
€ 128,– (D)

55: Petra Goedegebuure
The Hittite Demonstratives
Studies in Deixis, Topics and Focus
2014. XXVI, 610 pages, 170x240 mm, 1 ill., 110 tables, hc
ISBN 978-3-447-10228-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19334-4
je/each € 98,– (D)

56: Alwin Kloekhorst
Accent in Hittite
A Study in Plene Spelling, Consonant Gradation, Clitics, and Metrics
2014. XXXVI, 716 pages, 170x240 mm, 25 tables, hc
ISBN 978-3-447-10208-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19318-4
je/each € 98,– (D)

57: Willemijn J. I. Waal
Hittite Diplomatics
Studies in Ancient Document Format and Record Management
2015. XXI, 620 pages, 170x240 mm, 1 diagram, 72 ill., 1 map, 65 tables, hc
ISBN 978-3-447-10482-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19456-3
je/each € 98,– (D)

58: Andreas Müller-Karpe, Elisabeth Rieken, Walter Sommerfeld (Hg.)
Saeculum
Gedenkschrift für Heinrich Otten anlässlich seines 100. Geburtstags
2015. XI, 316 Seiten, 170x240 mm, 35 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10365-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19359-7
je/each € 84,– (D)

59: Shai Gordin
Hittite Scribal Circles
Scholarly Tradition and Writing Habits
2015. XXIV, 461 pages, 170x240 mm, 43 ill., 11 schemata, 36 tables, hc
ISBN 978-3-447-10526-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19457-0
je/each € 88,– (D)

60: Gerfrid G. W. Müller (Hg.)

Liturgie oder Literatur?

Die Kultrituale der Hethiter im transkulturellen Vergleich. Akten eines Werkstattgesprächs an der Akademie der Wissenschaften und der Literatur. Mainz, 2.–3. Dezember 2010

2016. IX, 203 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 10 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10627-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19526-3
je/each € 48,– (D)

61: Piotr Taracha

Two Festivals Celebrated by a Hittite Prince (*CTH* 647.I and II–III)

New Light on Local Cults in North-Central Anatolia in the Second Millennium BC

2017. XIX, 222 pages, 170x240 mm, 10 ill., pb
ISBN 978-3-447-10799-0
€ 68,– (D)

62: Charles W. Steitler

The Solar Deities of Bronze Age Anatolia

Studies in Texts of the Early Hittite Kingdom

2017. XX, 605 pages, 170x240 mm, 15 tables, hc
ISBN 978-3-447-10798-3
€ 98,– (D)

63: Alexandra Daues, Elisabeth Rieken

Das persönliche Gebet bei den Hethitern

Eine textlinguistische Untersuchung unter Mitwirkung von Jürgen Lorenz

2018. XII, 454 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10919-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19701-4
je/each € 88,– (D)

64: Gernot Wilhelm

Kleine Beiträge zum Hurritischen

2018. X, 610 Seiten, 170x240 mm, 19 Abb., 10 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11110-2
€ 98,– (D)

65: James M. Burgin

Functional Differentiation in Hittite Festival Texts

An Analysis of the Old Hittite Manuscripts of the KI.LAM Great Assembly

2019. XII, 232 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11247-5
€ 68,– (D)

66: Susanne Görke, Charles W. Steitler (Eds.)

Cult, Temple, Sacred Spaces

Cult Practices and Cult Spaces in Hittite Anatolia and Neighbouring Cultures Proceedings of the First International HFR Symposium, Mainz, 3–5 June 2019

2020. XVI, 376 pages, 170x240 mm, 3 diagrams, 61 ill., 2 maps, 27 tables, hc
ISBN 978-3-447-11486-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39035-4
je/each € 88,– (D)

Neu

67: Giulia Torri

The *Haus am Hang* at Ḫattuša

A Late Hittite State Scriptorium and Its Tablet Collections

2022. Ca. 300 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11621-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39136-8
je/each ca. € 78,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Neu

68: Michele Cammarosano

At the Interface of Religion and Administration: The Hittite Cult Inventories

With a contribution by Adam Kryszeń

2021. XX, 264 pages, 170x240 mm, 1 ill., 1 map, 15 tables hc
ISBN 978-3-447-11731-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39197-9
je/each € 68,– (D)

Studien zu den Boğazköy-Texten. Beihefte

Herausgegeben von Elisabeth Rieken und Daniel Schwemer

1: Heinrich Otten

Die Bronzetafel aus Boğazköy

Ein Staatsvertrag Tuṯḫalijas IV.

1988. XI, 94 Seiten, 210x297 mm, 3 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-02784-7
€ 38,– (D)

2: Christel Rüster

Hethitisches Zeichenlexikon

Inventar und Interpretation der Keilschriftzeichen aus den Boğazköy-Texten

2011. 388 Seiten, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-06520-7
€ 74,– (D)

3: J. David Hawkins
The Hieroglyphic Inscription of the Sacred Pool Complex at Hattusa (Südburg)
With an Archaeological Introduction by Peter Neve
1995. 165 Seiten, 210x297 mm, 35 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-03438-8
€ 38,– (D)

4: Christel Rüster, Gernot Wilhelm
Landschenkungsurkunden hethitischer Könige
2012. LXXV, 271 Seiten, 210x297 mm, 35 Abb., 34 Tabellen, 161 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06796-6
€ 94,– (D)

5: An De Vos
Die Lebermodelle aus Boğazköy
2013. LVI, 275 Seiten, 210x297 mm, 498 Abb., 56 Tafelseiten mit 287 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06850-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19129-6
je/each € 76,– (D)

Studien zur Urbanisierung Nordmesopotamiens Serie A: Ausgrabungen 1998–2001 in der Zentralen Oberstadt von Tall Mozan /Urkeš

Herausgegeben von Peter Pfälzner

Die von Peter Pfälzner herausgegebene Reihe *Studien zur Urbanisierung Nordmesopotamiens* widmet sich der Endpublikation der im Rahmen eines Forschungsprogramms mit demselben Titel vom Herausgeber unternommenen Ausgrabungen in Nordost-Syrien. Die Serie A innerhalb der Reihe legt die Endergebnisse der Feldforschungen in Tall Mozan/Urkeš, einer großen Stadtanlage des dritten und zweiten vorchristlichen Jahrtausends im Oberen Ḫabūrgebiet, dar. Architektur und Stratigraphie, Kleinfunde, naturwissenschaftliche Analysen, Keramik und Gräberbefunde werden vorgestellt. Die Bände geben neben den Details der Befunde und Funde einen Überblick über die Entwicklung der Stadt und ihrer funktionalen Gliederung sowie eine Auswertung ihrer Bedeutung hinsichtlich des Urbanisierungsprozesses der Region. Die Publikationen liefern wichtige neue Erkenntnisse zur Chronologie und setzen in der Frage eines urbanen Kollapses auf Grund klimatischer Schwankungen am Ende des dritten Jahrtausends neue Akzente.

1: Alice Bianchi, Heike Dohmann-Pfälzner, Eva Geith, Peter Pfälzner, Anne Wissing
Die Architektur und Stratigraphie der zentralen Oberstadt von Tall Mozan/Urkeš
Mit einem Beitrag von Christoph Kümmel
2014. L, 478 Seiten, 235x308 mm, 309 Abb., 1 Diagramm, 1 Karte, 10 Tabellen, 72 Tafeln, Mappe mit 26 Kartenbeilagen, gb
ISBN 978-3-447-05891-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19311-5
je/each € 184,– (D)

2: Alice Bianchi, Anne Wissing
Die Kleinfunde
Mit einem Beitrag von Jacques Chabot und Patrick Eid
2009. XX, 889 Seiten, 235x308 mm, 175 Tafelseiten, 64 Abb., 90 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05936-7
€ 168,– (D)

3: Katleen Deckers, Monika Doll, Peter Pfälzner, Simone Riehl
Development of the Environment, Subsistence and Settlement of the City of Urkeš and its Region
2010. XXIII, 379 pages, 235x308 mm, 247 ill., 66 tables, hc
ISBN 978-3-447-06386-9
€ 78,– (D)

4: Conrad Schmidt
Die Keramik der Früh-Ğazīra V- bis Alt-Ğazīra II-Zeit
2013. 1: 491 Seiten, 212 Abb., 40 Diagramm, 58 Tabellen 2: 448 Seiten, 235x308 mm, 444 Tafeln mit 5412 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06825-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19266-8
je/each € 182,– (D)

5: Anne Wissing

Die Bestattungen der Frühen und Mittleren Bronzezeit in der zentralen Oberstadt von Tall Mozan/Urkeš

Eine vergleichende Analyse zu den Bestattungspraktiken des Oberen Ḫabūrgebietes
Mit einem Beitrag von Katja Zipp

2017. XLVI, 630 Seiten, 235x305 mm, 415 Abb., 28 Diagramme, 80 Farbtafeln, 1 Schaubild, 32 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10797-6
€ 148,– (D)



Studien zur Urbanisierung Nordmesopotamiens
Serie D: Supplementa

Herausgegeben von Peter Pfälzner

Die Supplementa zur Reihe *Studien zur Urbanisierung Nordmesopotamiens* sollen jene Publikationen umfassen, die mit den in derselben Reihe publizierten archäologischen Ausgrabungen verknüpft sind (Serie A-C), aber als Forschungen mit einem regionalen oder überregionalen Ansatz über eine Grabungspublikation hinausgehen. Damit widmen sich diese Bände auf generelle Weise dem Thema der Urbanisierung Nordmesopotamiens im dritten und zweiten Jahrtausend v. Chr.

1: Nicola Laneri, Peter Pfälzner, Stefano Valentini (Eds.)

Looking North
The Socioeconomic Dynamics of the Northern Mesopotamian and Anatolian Regions during the Late Third and Early Second Millennium BC

2012. VIII, 272 pages, 210x297 mm, 107 ill., 4 plates with 29 ill., 19 tables, hc
ISBN 978-3-447-06681-5
€ 74,– (D)

2: Alice Bianchi

Comparative Studies on the Pottery of Sector AK of the Royal Building in Tell Mozan/Urkeš (Syria)

2012. XXIX, 720 pages, 210x297 mm, 351 ill., 170 plates, 25 tables, hc
ISBN 978-3-447-06749-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19258-3
je/each € 158,– (D)

Subsidia et Instrumenta Linguarum Orientis

Herausgegeben von Reinhard G. Lehmann und Robert M. Kerr

Subsidia et Instrumenta Linguarum Orientis (SILO) schließt eine Leerstelle in der derzeitigen universitären Lehr- und Forschungssituation auf dem Gebiet der weniger geläufigen und seltener unterrichteten (alt-)orientalischen Sprachen. SILO gibt Lehrenden didaktische Konzeptionen und Unterrichtsmaterialien an die Hand und bietet Studierenden gut verständliche Lernmittel zu erschwinglichen Preisen: Lehrbücher mit grammatischen Erläuterungen und Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene, Unterrichtsgrammatiken, Chrestomathien/Textsammlungen sowie eingeschränkte Korpuslexika und Glossare. Alle SILO-Bände sind vor der Drucklegung im akademischen Unterricht gründlich erprobt worden.

1: Johanna Brankaer

Coptic

A Learning Grammar (Sahidic)

2010. VII, 203 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05894-0
€ 29,80 (D)

2: Annick Payne

Hieroglyphic Luwian

An Introduction with Original Texts
Third Revised Edition

2014. XIV, 217 pages, 170x240 mm, 581 ill., 13 tables, pb
ISBN 978-3-447-10216-2
€ 29,80 (D)

3: Francis Breyer
Altakkadisches Elementarbuch
2014. XIV, 263 Seiten, 170x240 mm, 41 Abb., 4 Diagramme, 4 Karten, 35 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06549-8
€ 28,– (D)

4: Peter Stein
Lehrbuch der sabäischen Sprache
1. Teil: Grammatik
2013. 232 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, 29 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10026-7
€ 28,– (D)

2. Teil: Chrestomathie
2012. 163 Seiten, 170x240 mm, 70 Abb., 1 Karte, 1 Schrifttafel, br
ISBN 978-3-447-06768-3
€ 28,– (D)

5: Konrad Volk
A Sumerian Chrestomathy
With the collaboration of Silvano Votto and Jessica Baldwin
2012. XIX, 118 pages, 170x240 mm, 44 plates, 32 tables, pb
ISBN 978-3-447-06782-9
€ 22,80 (D)

6: Takamitsu Muraoka
Classical Syriac for Hebraists
Second, revised edition
2014. XXII, 162 pages, 170x240 mm, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10046-5
€ 29,80 (D)

Texte und Materialien der Frau Professor Hilprecht Collection of Babylonian Antiquities im Eigentum der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Herausgegeben von Manfred Krebernik

In der Reihe erscheinen Publikationen von Objekten der Hilprecht-Sammlung der Universität Jena, die größtenteils Keilschrifttexte umfasst, sowie Studien zu einzelnen Objekten und Objektgruppen.

6: Johannes J. A. van Dijk, Markham J. Geller
Ur III Incantations from the Frau Professor Hilprecht-Collection, Jena
With the Collaboration of Joachim Oelsner
2003. X, 157 pages, 210x297 mm, 49 tables, hc
ISBN 978-3-447-04707-4
€ 68,– (D)

7: Christa Müller-Kessler
Die Zauberschalentexte in der Hilprecht-Sammlung, Jena
2005. XII, 257 Seiten, 210x297 mm, 52 Tafeln mit 84 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05059-3
€ 68,– (D)

8: Christine Proust
Tablettes mathématiques de la collection Hilbrecht
Avec la collaboration de Manfred Krebernik et Joachim Oelsner
2008. IX, 166 pages, 210x297 mm, 75 ill., CD with color scans of the cuneiform tablets, gb
ISBN 978-3-447-05705-9
€ 74,– (D)

9: Kai Lämmerhirt
Die sumerische Königshymne Šulgi F
2012. 160 Seiten, 210x297 mm, 21 Abb., 5 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06836-9
E-Book: ISBN 978-3-447-19126-5
je/each € 74,– (D)

10: Anne Goddeeris
The Old Babylonian Legal and Administrative Texts in the Hilprecht Collection Jena
With a contribution by Ursula Seidl
2016. 2 Volumes: Volume 1: XIV, 374 pages, Volume 2: VIII, 313 pages, 210x297 mm, 1 CD-ROM, 145 plates, hc
ISBN 978-3-447-10651-1
€ 198,– (D)

11: Gabriella Spada
Sumerian Model Contracts from the Old Babylonian Period in the Hilprecht Collection Jena
2018. X, 160 pages, 210x297 mm, 32 plates, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-11034-1
E-Book: ISBN 978-3-447-19770-0
je/each € 78,– (D)

12: Elyze Zomer
Middle Babylonian Literary Texts from the Frau Professor Hilprecht Collection, Jena
2019. X, 94 pages, 210x297 mm, 13 plates, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-11256-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19881-3
je/each € 68,– (D)

Vorderasiatische Forschungen der Max Freiherr von Oppenheim Stiftung

Herausgegeben von Stefan Maul

Ausgrabungen in Tell Chuera in Nordost-Syrien

2,2: Jan-Waalke Meyer (Hg.)
Tell Chuēra: Vorberichte zu den Grabungskampagnen 1998 bis 2005
2010. 320 Seiten, 240x308 mm, 108 Abb., 3 Beilagen, 30 Tabellen, 20 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06182-7
€ 58,– (D)

2,3: Stefan Jakob
Die mittelassyrischen Texte aus Tell Chuera in Nordost-Syrien
Mit einem Beitrag von Daniela I. Janisch-Jakob
2009. XX, 189 Seiten, 240x345 mm, 196 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05724-0
€ 49,– (D)

2,4: Ralph Hempelmann
Tell Chuēra, Kharab Sayyar und die Urbanisierung der westlichen Ğazīra
Mit Beiträgen von Taos Babour und Matthias Hüls
2013. 460 Seiten, 240x345 mm, 34 Abb., zahlreiche Tabellen, 154 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06258-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19216-3
je/each € 98,– (D)

2,5: Tobias Helms
Steingeräteindustrien in frühurbanem Kontext
Eine wirtschaftsarchäologische Analyse der lithischen Funde aus Tell Chuēra und Kharab Sayyar (Nordsyrien)
2017. XI, 404 Seiten, 240x345 mm, 13 Diagramme, 2 Karten, 1 Schema, 132 Tabellen, 105 Tafeln mit zahlreichen Abb., gb
ISBN 978-3-447-10885-0
€ 164,– (D)

2,6: Tobias Helms, Alexander Tamm, Jan-Waalke Meyer (Hg.)
Tell Chuēra: Ausgrabungen in der südöstlichen Unterstadt – Bereich W
Mit Beiträgen von Anne-Birte Binder, Katja Burger, Tobias Helms, Babak Rafiei-Alavi, Alexander Tamm und Nicole Zelsmann
2017. 555 Seiten, 240x345 mm, 6 Faltkarten, 45 Tabellen, 189 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10853-9
€ 164,– (D)

2,7: Alexander Tamm
Tell Chuēra: Palast F – Architektur, Stratigraphie und Kleinfunde
2018. 506 Seiten, 240x345 mm, 210 Abb., 180 Abbildungstafeln, 14 Beilagen, 10 Karten, 85 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11052-5
€ 164,– (D)

2,9: Anne-Birte Binder
The Glyptic of Tell Chuēra
Seals and sealings of the 3rd millennium BC
2020. 264 pages, 240x345 mm, 183 fig., 30 plates, 40 tables, hc
ISBN 978-3-447-11350-2
€ 98,– (D)

Ausgrabungen auf dem Tell Ḥalaf in Nordost-Syrien

3,1: Abd el-Masih Hanna Baghdo, Lutz Martin, Mirko Novák, Winfried Orthmann (Hg.)
Vorbericht über die erste und zweite syrisch-deutsche Grabungskampagne auf dem Tell Ḥalaf
Mit Beiträgen von Jörg Becker, Katleen Deckers, Gabriele Elsen-Novák, Mohammed Fakhru, Samer Abdel Ghafour, Birthe Hemeier, Sandra Hörner, Christian Hübner, Elisabeth Katzy, Marcus Reutemann, Simone Riehl, Uwe Sievertsen und Brigitte Wolf
2009. 128 Seiten, 240x345 mm, 89 Abb., 3 Pläne, 13 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06068-4
€ 58,– (D)

3,2: Abd el-Masih Hanna Baghdo, Lutz Martin, Mirko Novák, Winfried Orthmann (Hg.)

Vorbericht über die dritte bis fünfte syrisch-deutsche Grabungskampagne auf dem Tell Ḥalaf

2012. 262 Seiten, 240x345 mm, 196 Abb., 5 Beilagen, 38 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06828-4
€ 98,– (D)

3,3: Aron A. Dornauer

Das Archiv des assyrischen Statthalters Mannu-kī-Aššūr von Gūzāna/Tall Ḥalaf

Ausgrabungen auf dem Tell Ḥalaf in Nordost-Syrien

2014. VII, 116 Seiten, 240x345 mm, 1 Abb., 6 Fotografien, 1 Karte, 5 Tabellen, 98 Textkopien, br
ISBN 978-3-447-10111-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19299-6
je/each € 54,– (D)

3,4: Elisabeth Katzy

Hellenisierung Nordmesopotamiens am Beispiel des Khabur-Gebietes

2015. X, 289 Seiten, 240x345 mm, 13 Diagramme, 35 Tabellen, 97 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10377-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19416-7
je/each € 108,– (D)

Wissenschaftliche Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft

In den *Wissenschaftlichen Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft* werden Ergebnisse von Grabungen und anderen Forschungsunternehmen publiziert, sofern sie im Namen und mit Beteiligung der Deutschen Orient-Gesellschaft durchgeführt wurden. Die großformatige Reihe ist das Hauptpublikationsorgan für die Grabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Assur, Babylon, Habuba-Kabira, Ḫattuša, Tell Munbaqa und Tell el-Amarna.

96: Eva Strommenger, Kay Kohlmeyer

Tall Bi'a / Tuttul I

Die altorientalischen Bestattungen

1998. 404 Seiten, 240x345 mm, 221 Tafeln, 4 Karten, gb
ISBN 978-3-447-05553-6
€ 25,– (D)

97: Rainer M. Czichon, Peter Werner

Tall Munbāqa – Ekalte I

Die bronzezeitlichen Kleinfunde

1998. 620 Seiten, 240x345 mm, 234 Tafeln, 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-05554-3
€ 25,– (D)

98: Liane Jakob-Rost, Karen Radner, Veysel Donbaz

Neuassyrische Rechtsurkunden II

2000. 132 Seiten, 240x345 mm, 91 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05555-0
€ 20,– (D)

99: Helmut Freydank

Mittelassyrische Rechtsurkunden und Verwaltungstexte IV – Tafeln aus Kār-Tukultī-Ninurta

2001. 158 Seiten, 240x345 mm, 208 Abb., 1 Faltkarte, gb
ISBN 978-3-447-05556-7
€ 20,– (D)

100: Manfred Krebernik

Tall Bi'a / Tuttul II

Die Altorientalischen Schriftfunde

2001. XVI, 356 Seiten, 240x345 mm, 515 Abb., 4 Karten, gb
ISBN 978-3-447-05557-4
€ 20,– (D)

101: Eva Strommenger, Kay Kohlmeyer

Tall Bi'a / Tuttul III

Die Schichten des 3. Jahrtausends v. Chr. im Zentralhügel E

2000. 272 Seiten, 240x345 mm, 13 Karten, 129 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05558-1
€ 20,– (D)

102: Walter Mayer
Tall Munbāqa – Ekalte II
Die Texte
2001. 300 Seiten, 240x345 mm,
2 farb. Tafeln, 46 Tafeln, 38 Tontafeln, gb
ISBN 978-3-447-05559-8
€ 20,– (D)

103: Peter A. Miglus, Eva Strommenger
Tall Bi'a / Tuttul VIII
Stadtbefestigungen, Häuser und Tempel
2002. 284 Seiten, 240x345 mm,
134 Tafeln, 24 Faltkarten, gb
ISBN 978-3-447-05560-4
€ 20,– (D)

104: Adelheid Otto
Tall Bi'a / Tuttul IV
Siegel und Siegelabrollungen
2004. 318 Seiten, 240x345 mm, 122 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05561-1
€ 25,– (D)

105: Jürgen Bär
Die älteren Ischtar-Tempel in Assur
2003. 596 Seiten, 240x345 mm,
22 Abb., 4 Faltkarten, 147 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05562-8
€ 25,– (D)

106: Helmut Freydank, Barbara Feller
Mittelassyrische Rechtsurkunden und Verwaltungstexte V
2004. 112 Seiten, 240x345 mm, gb
ISBN 978-3-447-05563-5
€ 20,– (D)

107: Josefine Kuckertz
Gefäßverschlüsse aus Tell El-Amarna
Grabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft 1911 bis 1914
Sozioökonomische Aspekte einer Fundgattung des Neuen Reiches
2004. 176 Seiten, 240x345 mm,
1 Faltkarte, 11 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05564-2
€ 20,– (D)

108: Peter Werner
Tall Munbāqa – Ekalte III
Die Glyptik
2004. 132 Seiten, 240x345 mm, 52 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05565-9
€ 15,– (D)

109: Helmut Freydank, Barbara Feller
Mittelassyrische Rechtsurkunden und Verwaltungstexte VI
2005. 112 Seiten, 240x345 mm, 71 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05566-6
€ 15,– (D)

110: Betina Faist
Neuassyrische Rechtsurkunden III
2005. 144 Seiten, 240x345 mm, zahlreiche Abb., gb
ISBN 978-3-447-05567-3
€ 15,– (D)

111: Helmut Freydank
Mittelassyrische Rechtsurkunden und Verwaltungstexte VII
2006. 88 Seiten, 240x345 mm, zahlreiche Abb., gb
ISBN 978-3-447-05568-0
€ 15,– (D)

112: Astrid Nunn
Knaufplatten und Knäufe aus Assur
2006. 224 Seiten, 240x345 mm, 183 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05504-8
€ 20,– (D)

113: Evelyn Klengel-Brandt, Lutz Martin, Sabina Kulemann-Ossen
Tall Knēdiğ
Die Ergebnisse der Ausgrabungen des vorderasiatischen Museums Berlin in Nordost-Syrien von 1993 bis 1998
2005. XXXIV, 623 Seiten, 240x345 mm,
10 Abb., 152 Tabellen, 217 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05569-7
€ 20,– (D)

114: Peter A. Miglus, Eva Strommenger
Tall Bi'a/Tuttul VII
Der Palast A
2007. XII, 93 Seiten, 240x345 mm,
15 Abb., 1 CD-ROM, 7 Karten, 90 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05579-6
€ 20,– (D)

115: Evelyn Klengel-Brandt, Nadja Cholidis
Die Terrakotten von Babylon im Vorderasiatischen Museum in Berlin
1: Die anthropomorphen Figuren
Mit Beiträgen von Uta von Eickstedt und Horst Klengel
2006. XIII, 654 Seiten, 240x345 mm,
181 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05685-4
€ 109,– (D)

Die Deutsche Orient-Gesellschaft und Harrassowitz

Nils P. Heeßel

Die Deutsche Orient-Gesellschaft (DOG) und der Harrassowitz Verlag – beides schon sehr lange bestehende Institutionen – fanden im Jahr 2007 zusammen, als Harrassowitz es übernahm, die wissenschaftlichen Veröffentlichungsreihen der DOG zu publizieren. Für die DOG war dies ein Glücksfall, denn Harrassowitz half nicht nur, den schwierigen Übergang aus dem alten Verlag rechtlich und steuerlich korrekt zu vollziehen, sondern stellte auch die bis dahin brachliegende Werbung für die DOG-Reihen auf eine ganz neue Basis. Ich kann mich persönlich noch sehr gut daran erinnern, war doch mein eigenes Buch in den *Wissenschaftlichen Veröffentlichungen der Deutschen Orient-Gesellschaft* (WVDOG) mit der Nummer 116 gleichzeitig der erste von Harrassowitz publizierte Band der Reihe, der zudem in einem schönen neuen Design erschien, das sich wohltuend von dem damals etwas bieder gewordenen vorherigen einfarbigen Cover der Reihe unterschied.

Seit 2007 gab es durch die Zusammenarbeit mit Harrassowitz eine nie da gewesene Publikationsdichte in der Geschichte der DOG: So sind in dieser Zeit in den WVDOG, in denen Ergebnisse von Ausgrabungen und anderen Forschungsunternehmungen veröffentlicht werden, nicht weniger als 45 Bände erschienen. Zudem kamen sechs Bände der *Colloquien der Deutschen Orient-Gesellschaft* (CDOG) mit Beiträgen zu den internationalen Colloquien der DOG heraus, fünf Bände der *Abhandlungen der Deutschen Orient-Gesellschaft* (ADOG) mit Grabungsvorberichten und Monografien zum Alten Orient sowie zwei Bände in der Reihe *Studien zu den Assur-Texten* (StAT) mit Untersuchungen zu den Keilschriftdokumenten aus Assur. Begünstigt wurde diese überaus lebhafte Publikationstätigkeit insbesondere durch die Projekte zur Edition der Texte, der Befunde und der materiellen Hinterlassenschaften aus der alten assyrischen Hauptstadt Assur. Daneben sind auch viele wichtige Veröffentlichungen aus anderen von oder mit Unterstützung der DOG ergrabenen Fundorten wie Habuba Kabira, Fara, Tall Bi'a, Tall Munbaqa oder Babylon erschienen. Seit nunmehr 15 Jahren arbeiten die Deutsche Orient-Gesellschaft und Harrassowitz vertrauensvoll und sehr erfolgreich zusammen, um den wissenschaftlichen Diskurs um die Hinterlassenschaften des Alten Orients zu fördern. Der Verlag Harrassowitz hat sich in dieser Zeit als sehr verlässlicher Partner der DOG und seiner Autorinnen und Autoren erwiesen, gerade auch in Zeiten, in denen Printpublikationen unter einen zunehmenden Legitimationsdruck durch forschungsfördernde Institutionen geraten. Verlag und Fachgesellschaft stehen dabei im regen Austausch über Publikationsstrategien im digitalen wie im Open Access-Bereich, um die vielfältigen Chancen unserer Zeit zu nutzen. Wenn wir in diesem Jahr zurückblicken auf die 150-jährige Geschichte des Harrassowitz Verlags so verspricht die bisherige, vergleichsweise kurze 15-jährige Zusammenarbeit mit der DOG ein langjähriges Erfolgsmodell zu werden, das programmatisch in die Zukunft weist.

117: Daniel Schwemer

Rituale und Beschwörungen gegen Schadenzauber

2007. XII, 199 Seiten, 240x345 mm, 63 Seiten Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19167-8
€ 48,– (D)

118: Rainer M. Czichon, Peter Werner

Tall Munbāqa – Ekalte IV
Die bronzezeitliche Keramik

2008. XVIII, 694 Seiten, 240x345 mm, 332 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05675-5
€ 98,– (D)

119: Helmut Freydank, Barbara Feller

Mittelassyrische Rechtsurkunden und Verwaltungstexte VIII

2007. 104 Seiten, 240x345 mm, 20 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05678-6
€ 48,– (D)

120: Friedhelm Pedde, Steven Lundström

Der Alte Palast in Assur

Architektur und Baugeschichte
Mit einem Beitrag von Eckart Frahm
Mit CD-ROM der Grabungspläne, Grabungsfotos, interaktiven Architekturplänen und Fotos
2008. 240 Seiten, 240x345 mm, davon 34 Tafeln mit 82 Abb.,1 CD-ROM, Mappe mit Tafelteil, gb
ISBN 978-3-447-05727-1
€ 82,– (D)

121: Eckart Frahm

Historische und historisch-literarische Texte

(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 3)
2009. 376 Seiten, 240x345 mm, 100 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05896-4
€ 48,– (D)

122: Peter Werner

Der Sîn-Šamaš-Tempel in Assur

2009. 57 Seiten, 240x345 mm, 243 Abb., 4 Faltkarten, gb
ISBN 978-3-447-05946-6
€ 58,– (D)

123: Steven Lundström

Die Königsgrüfte im Alten Palast von Assur

2009. VIII, 456 Seiten, 240x345 mm, 81 Tabellen, 94 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06008-0
€ 78,– (D)

124: Jaume Llop-Raduà

Mittelassyrische Verwaltungsurkunden aus Assur. Texte aus den »großen Speichern« und dem Ubru-Archiv

Mit einem Beitrag von Barbara Feller
2009. IV, 140 Seiten, 240x345 mm, 252 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06004-2
€ 56,– (D)

125: Helmut Freydank, Barbara Feller

Mittelassyrische Rechtsurkunden und Verwaltungstexte IX

2010. VI, 106 Seiten, 52 Seiten, 240x345 mm, 117 Abb., 18 Tafelseiten, gb
ISBN 978-3-447-06181-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19203-3
je/each € 54,– (D)

126: Eva Strommenger, Peter A. Miglus

Altorientalische Kleinfunde

Mit Beiträgen von Kay Kohlmeyer, Jan-Waalke Meyer, Dessa Rittig und Franciszek M. Stępniowski (Ausgrabungen in Tall Bi'a/Tuttul V)
2010. IX, 438 Seiten, 240x345 mm, 202 Tafelseiten mit über 5000 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06169-8
€ 98,– (D)

127: Benjamin Sass, Joachim Marzahn

Aramaic and figural Stamp Impressions on Bricks of the Sixth Century B. C. from Babylon

With Drawings by Noga Z'evi
2010. 259 pages, 240x345 mm, 1,125 ill., 17 tables, hc
ISBN 978-3-447-06184-1
€ 78,– (D)

128: Hans-Ulrich Onasch

Ägyptische und assyrische Alabastergefäße aus Assur

2010. X, 244 Seiten, 240x345 mm, 163 Abb., 34 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06108-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19197-5
je/each € 68,– (D)

129: Daniel Hockmann

Gräber und Grüfte in Assur I

Von der zweiten Hälfte des 3. bis zur Mitte des 2. Jahrtausends v. Chr.
2010. VIII, 293 Seiten, 240x345 mm, 121 Tafelseiten, 53 Abb., 10 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06220-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19209-5
je/each € 74,– (D)
Band II: siehe Band 144

130: Hervé Reculeau, Barbara Feller
Mittelassyrische Urkunden aus dem Archiv Assur 14446
2012. VII, 112 Seiten, 240x345 mm, 55 Abb., 2 Tabellen, 82 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06812-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19265-1
je/each € 68,– (D)

131: Dirk Wicke
Kleinfunde aus Elfenbein und Knochen aus Assur
2010. XII, 326 Seiten, 240x345 mm, 55 Tafelseiten mit 395 Abb., 77 Abb. im Textteil, gb
ISBN 978-3-447-06244-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19213-2
je/each € 78,– (D)

132: Betina Faist
Neuassyrische Rechtsurkunden IV
Mit einem Beitrag von Evelyn Klengel-Brandt
2010. VIII, 72 Seiten, 240x345 mm, 41 Tafelseiten mit 139 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06458-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19225-5
je/each € 52,– (D)

133: Stefan M. Maul, Rita Strauß
Ritualbeschreibungen und Gebete I
Mit Beiträgen von Daniel Schwemer
(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 4)
2011. XI, 240 Seiten, 240x345 mm, 71 Tafelseiten mit 125 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06107-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19196-8
je/each € 48,– (D)

134: Doris Prechel, Helmut Freydank
Mittelassyrische Rechtsurkunden und Verwaltungstexte X
Mit einem Beitrag zu den Siegelabrollungen von Barbara Feller
2011. X, 85 Seiten, 240x345 mm, 91 Abb., 9 Tafelseiten mit 39 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06509-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19233-0
je/each € 56,– (D)

135: Julia Orlamünde
Die Obeliskenfragmente aus Assur
Mit einem Beitrag zu den Inschriften von Eckart Frahm
2011. VIII, 97 Seiten, 240x345 mm, 5 Pläne, 53 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06514-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19235-4
je/each € 62,– (D)

136: Steven Lundström, Julia Orlamünde
Die Orthostaten Tiglat-Pilesers I. und Assurnasirpals II. aus dem Alten Palast von Assur
2011. XII, 166 Seiten, 240x345 mm, 22 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06510-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19234-7
je/each € 68,– (D)

137: Aaron W. Schmitt
Die Jüngeren Ischtar-Tempel und der Nabû-Tempel in Assur
Architektur, Stratigraphie und Funde
Mit interaktiven Architekturplänen und Fotos auf CD-ROM
2012. XIV, 271 Seiten, 240x345 mm, 7 Abb., 1 CD-ROM, 6 Faltpläne, 11 Tabellen, 281 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06508-5
€ 148,– (D)

138: Claudia Beuger
Die Keramik der Älteren Ischtar-Tempel in Assur
Von der zweiten Hälfte des 3. Jahrtausends bis zur Mitte des 2. Jahrtausends v. Chr.
2013. X, 226 Seiten, 240x345 mm, 24 Abb., 8 Diagramme, 14 Tabellen, 68 Tafeln mit 914 Abb. und 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-06929-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19278-1
je/each € 75,– (D)

139: Nils P. Heeßel
Divinatorische Texte II
Opferschau-Omina
(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 5)
2012. XII, 469 Seiten, 240x345 mm, 7 Abb., 7 Tabellen, 100 Tafeln mit 157 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06742-3
€ 78,– (D)

140: Evelyn Klengel-Brandt
Die neuassyrische Glyptik aus Assur
Mit Beiträgen von Sabine Böhme und Othmar Keel
2014. X, 232 Seiten, 240x345 mm, 3 Tabellen, 84 Tafelseiten mit über 400 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10196-7
€ 68,– (D)

141: Eva Strommenger, Dietrich Sürenhagen, Dessa Rittig (Hg.)

Die Kleinfunde von Habuba Kabira-Süd

Mit Beiträgen von Angela von den Driesch, Jochen Görsdorf, Erika Grembler, Karl-Heinz Hellmuth, Thomas Hott, Joachim Koch, Günther Kohl, Kay Kohlmeyer, Josef Riederer, Denise Schmandt-Besserat, Klaus Schmidt, Marlies Stork u. a.

Teil 1: Text, Teil 2: Tafeln

(Ausgrabungen in Habuba Kabira II)

2014. XXII, 784 Seiten, 240x345 mm,
Teil 1: 4 Abb., 2 Diagramme, 39 Tabellen;
Teil 2: 258 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10246-9
€ 178,– (D)

142: Stefan M. Maul (Hg.)

Glossare zu den Bänden *Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 1–3*

(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 6)

2015. X, 100 Seiten, 240x345 mm, gb
ISBN 978-3-447-10407-4
€ 32,– (D)

143: Horst Steible, Fatma Yıldız

Wirtschaftstexte aus Fara II

Texte der Viehverwaltung von Šuruppak

(Ausgrabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Fara und Abu Hatab. Die Inschriften von Fara, Band 4)

2015. X, 272 Seiten, 240x345 mm, 84 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10447-0
€ 78,– (D)

144: Friedhelm Pedde

Gräber und Grüfte in Assur II

Die mittelassyrische Zeit

2015. XII, 311 Seiten, 240x345 mm,
1 Abb., 1 Klappkarte, 13 Tabellen, 134 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10493-7
€ 108,– (D)

Band I: siehe Band 129.

145: Hans Peter Werner

Der Anu-Adad-Tempel in Assur

2016. XII, 283 Seiten, 240x345 mm,
97 Abb., 5 Planbeilagen, 2 Tabellen, 95 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10581-1
€ 82,– (D)

146: Veysel Donbaz

Middle Assyrian Texts from Assur at the Eski Şark Eserleri Müzesi in Istanbul

(Keilschrifttexte aus mittelassyrischer Zeit 11)

2016. X, 102 pages, 240x345 mm, 74 plates, hc
ISBN 978-3-447-10538-5
€ 58,– (D)

147: Wiebke Meinhold

Ritualbeschreibungen und Gebete II

(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 7)

2017. XI, 196 Seiten, 240x345 mm, 54 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10805-8
€ 54,– (D)

148: Stefan Heidemann, Kevin Butcher

Regional History and the Coin Finds from Assur / Regionale Geschichte und Münzfunde aus Assur

From the Achaemenids to the Nineteenth Century / Von der Zeit der Achämeniden bis zum neunzehnten Jahrhundert

(Ausgrabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Assur F: Fundgruppen Band 8)

2017. XIV, 160 pages, 240x345 mm, 2 diagrams,
15 ill., 2 maps, 31 plates, 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-10761-7
€ 82,– (D)

149: Helen Gries

Der Assur-Tempel in Assur

Das assyrische Hauptheiligtum im Wandel der Zeit

(Baudenkmäler aus assyrischer Zeit 16)

2017. 2 Teile, IX, 595 Seiten, 240x345 mm,
2 Diagramme, 2 Faltpläne, 27 Tabellen,
220 Tafeln, davon 10 Farbtafeln, gb
ISBN 978-3-447-10858-4
€ 198,– (D)

150: Barbara Muhle

Steinerne Keulenköpfe aus Assur

2018. X, 52 Seiten, 240x345 mm,
1 Abb., 1 Tabelle, 20 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06538-2
€ 48,– (D)

151: Eva Strommenger

Die Kleinfunde von Habuba Kabira-Tall

Mit Beiträgen von Jochen Görsdorf, Thomas Hott, Günther Kohl, Kay Kohlmeyer, Klaus Schmidt und Gunnar Strunz

(Ausgrabungen in Habuba Kabira IV)

2017. IX, 468 Seiten, 240x345 mm, 259 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10699-3
€ 138,– (D)

152: Peter A. Miglus, Karen Radner, Franciszek M. Stępniowski

Ausgrabungen in Assur: Wohnquartiere in der Weststadt Teil I

Mit Beiträgen von Stefan M. Maul und Arkadiusz Sołtysiak

2016. IX, 296 Seiten, 240x345 mm, 109 Tafelseiten,15 Abb., 25 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10742-6
€ 98,– (D)

153: Frauke Weiershäuser, Ivan Hrůša

Lexikalische Texte I

ur5-ra = *ḫubullu*, mur-gud = *imrú* = *ballu*, Lú-Listen
Teil 1: Einleitung, Katalog, Textbearbeitungen, Verzeichnisse
Teil 2: Glossare und Keilschriftautographien
(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 8)

2018. 2 Teile, XVI, 568 Seiten, 240x345 mm, 114 Abb., 19 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11049-5
€ 98,– (D)

154: Stefan Jakob

Ritualbeschreibungen und Gebete III

(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 9)

2018. XII, 242 Seiten, 240x345 mm, 82 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11090-7
€ 54,– (D)

155: Stefan M. Maul

Bannlösung (nam-érim-búr-ru-da)

Die Therapie eines auf eidliche Falschaussage zurückgeführten Leidens
Teil 1: Einleitung, Katalog & Textbearbeitungen
Teil 2: Verzeichnisse, Keilschriftautographien und Photographien
(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 10)

2019. 2 Teile, XII, 534 Seiten, 240x345 mm, 6 Abb., 81 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11209-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19897-4
je/each € 98,– (D)

156: Evelyn Klengel-Brandt, Hans-Ulrich Onasch

Die Terrakotten aus Assur im Vorderasiatischen Museum Berlin

Von der frühdynastischen bis zur parthischen Zeit

2020. XX, 620 Seiten, 240x345 mm, 340 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11394-6
€ 158,– (D)

157: Ivan Hrůša, Frauke Weiershäuser

Lexikalische Texte II

Teil 1: Einleitung, Katalog, Textbearbeitungen, Verzeichnisse
Teil 2: Glossare und Keilschriftautographien
(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 11)

2020. 2 Teile, XVI, 626 Seiten, 240x345 mm, 205 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11419-6
€ 128,– (D)

158: Hanspeter Schaudig

Staatsrituale, Festbeschreibungen und weitere Texte zum assyrischen Kult

(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 12)

2020. XII, 196 Seiten, 240x345 mm, 93 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11522-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39043-9
je/each € 58,– (D)

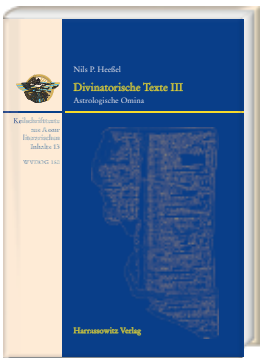
Neu

159: Kay Kohlmeyer, Wido Ludwig

Die Stadt Habuba Kabira-Süd: Bauten und Gräber

Mit Beiträgen von Eva Strommenger, Dietrich Sürenhagen und Wanda Wolska

2021. XII, 304 Seiten, 240x345 mm, 104 Tafeln, 23 großformatige Beilagen im Schuber, gb
ISBN 978-3-447-11666-4
€ 198,– (D)



Neu

160: Nils P. Heeßel

Divinatorische Texte III

Astrologische Omina
(Keilschrifttexte aus Assur literarischen Inhalts 13)

2021. XII, 274 Seiten, 240x345 mm, 77 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11704-3
€ 78,– (D)

Silvia Alaura

„Nach Boğhasköi!“

Zur Vorgeschichte der Ausgrabungen in Boğazköy-Ḫattuša und zu den archäologischen Forschungen bis zum Ersten Weltkrieg (Sendschriften der Deutschen Orient-Gesellschaft 13)

2006. 267 Seiten, 180x225 mm, 52 Abb., 7 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06284-8
€ 10,– (D)



Neu

Pascal Attinger

Glossaire sumérien–français

principalement des textes littéraires paléobabyloniens

2021. 1308 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11616-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39135-1
je/each € 98,– (D)

Piotr Bieliński, Michał Gawlikowski, Rafał Koliński, Dorota Ławecka, Arkadiusz Sołtysiak, Zuzanna Wygnańska (Eds.)

Proceedings of the 8th International Congress on the Archaeology of the Ancient Near East

30 April – 4 May 2012, University of Warsaw

Volume 1: Plenary Sessions, Township and Villages, High and Low – The Minor Arts for the Elite and forthe Populace

2014. XXXII, 705 pages, 170x240 mm, 11 diagrams, 306 ill., 33 maps, 17 tables, hc
ISBN 978-3-447-10132-5
€ 128,– (D)

Volume 2: Excavation and Progress Reports, Posters

2014. XXXII, 795 pages, 170x240 mm, 4 diagrams, 377 ill., 31 maps, 19 tables, hc
ISBN 978-3-447-10174-5
€ 148,– (D)

Volume 3: Archaeology of Fire, Conservation, Preservation and Site Management, Bioarchaeology in the Ancient Near East, Islamic Session

2014. XXXII, 602 pages, 170x240 mm, 40 diagrams, 220 ill., 10 maps, 21 tables, hc
ISBN 978-3-447-10175-2
€ 118,– (D)

Dominik Bonatz, Rainer M. Czichon, Florian Janoscha Kreppner (Hg.)

Fundstellen

Gesammelte Schriften zur Archäologie und Geschichte Altvorderasiens ad honorem Hartmut Kühne

2008. XIX, 395 Seiten, 170x240mm, 183 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05770-7
€ 68,– (D)

Giorgio Buccellati

A Structural Grammar of Babylonian

1996. XXXIV, 512 pages, 170x240 mm, 1 ill., hc
ISBN 978-3-447-03612-2
€ 99,– (D)

Anton Deimel

Sumerisch-Akkadisches Glossar

Register der deutschen Bedeutungen Zusammengestellt von Anita Rajkay Babó

1984. VII, 68 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02474-7
€ 24,– (D)

Davide Domenici, Nicolò Marchetti (Eds.)

Urbanized Landscapes in Early Syro-Mesopotamia and Prehispanic Mesoamerica

Papers of a Cross-Cultural Seminar held in Honor of Robert McCormick Adams

2018. 224 pages, 170x240 mm, 35 ill., 6 diagrams, 19 maps, 8 tables, hc
ISBN 978-3-447-11086-0
€ 35,– (D)
DOI: 10.13173/9783447110860

Rebecca Hasselbach
Sargonic Akkadian
A Historical and Comparative Study of the Syllabic Texts
2005. XVI, 292 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05172-9
€ 49,– (D)

Nils P. Heeßel, Stefan M. Maul (Hg.)
Assur Forschungen
Arbeiten aus der Forschungsstelle „Edition literarischer Keilschrifttexte aus Assur" der Heidelberger Akademie der Wissenschaften
2010. VIII, 254 Seiten, 170x240 mm, 65 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06298-5
€ 28,– (D)

Nils P. Heeßel, Daniel Schwemer (Hg.)
100 Jahre Altorientalistik in Würzburg
1916–2016
2019. VIII, 140 Seiten, 145x220 mm, 41 Abb., br
ISBN 978-3-447-11289-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19912-4
je/each € 34,– (D)

Barbara Horejs, Christoph Schwall, Vera Müller, Marta Luciani, Markus Ritter, Mattia Guidetti, Roderick B. Salisbury, Felix Höflmayer, Teresa Bürge (Eds.)
Proceedings of the 10th International Congress of the Archaeology of the Ancient Near East
Volume 1: Transformation & Migration. Archaeology of Religion & Ritual. Images in Context: Agency, Audiences & Perception. Islamic Archaeology
2018. 706 pages, 170x240 mm, 15 diagrams, 290 ill., 19 maps, 24 tables, hc
ISBN 978-3-447-10996-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19742-7
je/each € 128,– (D)

Volume 2: Prehistoric and Historical Landscapes & Settlement Patterns. Economy & Society. Excavation Reports & Summaries
2018. 664 pages, 170x240 mm, 12 diagrams, 275 ill., 36 maps, 29 tables, hc
ISBN 978-3-447-10997-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19743-4
je/each € 128,– (D)

Isaac Kalimi
König Salomo: Mensch und Mythos
Biblische Geschichtsschreibung im Wandel
2020. XVI, 358 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11104-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19798-4
je/each € 78,– (D)

Isaac Kalimi (Ed.)
Writing and Rewriting History in Ancient Israel and Near Eastern Cultures
2020. XVI, 250 pages, 170x240 mm, 11 ill., 7 tables, hc
ISBN 978-3-447-11363-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19958-2
je/each € 54,– (D)

Rainer Kessler, Walter Sommerfeld, Leslie Tramontini (Eds.)
State Formation and State Decline in the Near and Middle East
2016. 200 pages, 170x240 mm, 2 diagrams, 6 tables, pb
ISBN 978-3-447-10565-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19474-7
je/each € 48,– (D)

Kenneth A. Kitchen, Paul J. N. Lawrence
Treaty, Law and Covenant in the Ancient Near East
Part 1: The Texts
Part 2: Text, Notes and Chromograms
Part 3: Overall Historical Survey
2012. 3 parts. LXXIV, 1641 pages, 210x297 mm, numerous tables, 7 maps, numerous diagrams, hc
ISBN 978-3-447-06726-3
€ 298,– (D)

Johannes Koch
Neue Untersuchungen zur Topographie des babylonischen Fixsternhimmels
1989. XI, 157 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., br
ISBN 978-3-447-02943-8
€ 44,– (D)

Paolo Marrassini (Ed.)
Semitic and Assyriological Studies
Presented to Pelio Fronzaroli by Pupils and Colleagues
2003. XXIII, 697 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 3-447-04749-6
€ 15,– (D)

Roger Matthews, John Curtis (Eds.)

Proceedings of the 7th International Congress on the Archaeology of the Ancient Near East

12 April -16 April 2010, the British Museum and UCL, London. With the collaboration of Michael Seymour, Alexandra Fletcher, Alison Gascoigne, Claudia Glatz, St John Simpson, Helen Taylor, Jonathan Tubb and Rupert Chapman

Volume 1: Mega-cities & Mega-sites. The Archaeology of Consumption & Disposal. Landscape, Transport & Communication
2012. XXII, 738 pages, 170x240 mm, 297 ill., 1 table, 5 diagrams, hc
ISBN 978-3-447-06684-6
€ 98,– (D)

Volume 2: Ancient & Modern Issues in Cultural Heritage. Colour & Light in Architecture, Art & Material Culture.Islamic Archaeology
2012. XXII, 727 pages, 170x240 mm, 381 ill., 1 table, 1 CD with ill., hc
ISBN 978-3-447-06685-3
€ 118,– (D)

Volume 3: Fieldwork & Recent Research. Posters
2012. XXII, 717 pages, 170x240 mm, 354 ill., 27 tables, hc
ISBN 978-3-447-06686-0
€ 98,– (D)

Paolo Matthiae, Frances Pinnock, Lorenzo Nigro, Nicolò Marchetti (Eds.)

Proceedings of the 6th International Congress of the Archaeology of the Ancient Near East

Volume 1: Near Eastern Archaeology in the Past, Present and Future. Heritage and Identity. Ethnoarchaeological and Interdisciplinary Approach, Results and Perspectives. Visual Expression and Craft Production in the Definition of Social Relations and Status with the collaboration of Licia Romano
2010. XXVII, 1026 pages, 170x240 mm, numerous ill., hc
ISBN 978-3-447-06175-9
€ 128,– (D)

Volume 2: Excavations, Surveys and Restorations: Reports on Recent Field Archaeology in the Near East with the collaboration of Licia Romano
2010. XXV, 768 pages, 170x240 mm, numerous ill., hc
ISBN 978-3-447-06216-9
€ 98,– (D)

Volume 3: Islamic Session. Posters Session with the collaboration of Licia Romano
2010. XXV, 538 pages, 170x240 mm, 218 ill., hc
ISBN 978-3-447-06217-6
€ 68,– (D)

Paolo Matthiae

Studies on the Archaeology of Ebla 1980–2010

Edited by Frances Pinnock
2013. XII, 892 pages, 170x240 mm, 1 ill., 226 plates with more than 400 ill., hc
ISBN 978-3-447-06937-3
€ 98,– (D)

Paolo Matthiae, Frances Pinnock, Marta D'Andrea (Eds.)

Ebla and Beyond

Ancient Near Eastern Studies after Fifty Years of Discoveries at Tell Mardikh Proceedings of the International Congress Held in Rome, 15th–17th December 2014
2018. X, 522 pages, 170x240 mm, 3 diagrams, 200 ill., 19 maps, 10 tables, hc
ISBN 978-3-447-11000-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19744-1
je/each € 98,– (D)

Stefan M. Maul (Hg.)

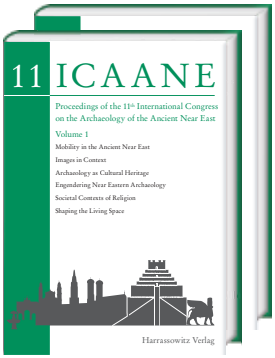
Assur-Forschungen 2

2020. X, 290 Seiten, 170x240 mm, 65 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11474-5
€ 38,– (D)

Davide Nadali, Frances Pinnock (Eds.)

Sensing the Past

Detecting the Use of the Five Senses in Ancient Near Eastern Contexts Proceedings of the Conference Held in Rome, Sapienza University, June 4th, 2018
2020. VIII, 254 pages, 170x240 mm, 9 diagrams, 64 fig., 5 maps, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-11411-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19984-1
je/each € 68,– (D)



Adelheid Otto, Michael Herles, Kai Kaniuth (Eds.)

Proceedings of the 11th International Congress on the Archaeology of the Ancient Near East

Vol. 1: Mobility in the Ancient Near East Images in Context. Archaeology as Cultural Heritage. Engendering Near Eastern Archaeology. Societal Contexts of Religion. Shaping the Living Space

2020. 2 Volumes, XII, 540 pages, 170x240 mm, 375 ill., hc
ISBN 978-3-447-11366-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19965-0
je/each € 118,– (D)

Adelheid Otto, Michael Herles, Kai Kaniuth, Lorenz Korn, Anja Heidenreich (Eds.)

Proceedings of the 11th International Congress on the Archaeology of the Ancient Near East

Vol. 2: Field Reports. Islamic Archaeology

2020. X, 678 pages, 170x240 mm, 450 ill., 4 diagrams, 29 tables, hc
ISBN 978-3-447-11367-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19966-7
je/each € 128,– (D)

Annick Payne

Schrift und Schriftlichkeit

Die anatolische Hieroglyphenschrift

2015. XVIII, 233 Seiten, 170x240 mm, 57 Abb., 2 Schemata, 21 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10374-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19373-3
je/each € 68,– (D)

Maciej Popko

Völker und Sprachen Altanatoliens

Aus dem Polnischen übersetzt von Cyril Brosch

2008. 170 Seiten, 170x240 mm, 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-05708-0
€ 29,80 (D)

Thomas Richter, Doris Prechel, Jörg Klinger (Hg.)

Kulturgeschichten

Altorientalistische Studien für Volkert Haas zum 65. Geburtstag

2001. XXIV, 500 Seiten, 210x297 mm, 74 Abb., 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05580-2
€ 32,– (D)

Thomas Richter

Bibliographisches Glossar des Hurritischen (BGH)

2013. XXXVI, 667 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06805-5
€ 98,– (D)

Thomas Richter

Vorarbeiten zu einem hurritischen Namenbuch

Erster Teil: Personennamen altbabylonischer Überlieferung vom Mittleren Euphrat und aus dem nördlichen Mesopotamien

2016. XVI, 791 Seiten, 170x240 mm, 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10373-2
€ 128,– (D)

Mirjo Salvini, Ilse Wegner

Einführung in die urartäische Sprache

2014. X, 124 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10140-0
€ 28,– (D)

Guido W. G. Schilling

Aspekt und Aktionsart

Grundriss und Fallstudie an altassyrischen Texten

2019. XXII, 578 Seiten, 170x240 mm, 61 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11243-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19873-8
je/each € 118,– (D)

Daniel Schwemer

Abwehrzauber und Behexung

Studien zum Schadenzauberglauben im Alten Mesopotamien unter Benutzung von Tzvi Abuschs Kritischem Katalog und Sammlungen im Rahmen des Kooperationsprojektes Corpus of Mesopotamian Anti-Witchcraft Rituals

2007. XIX, 330 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-05640-3
€ 58,– (D)

Daniel Schwemer

The Anti-Witchcraft Ritual Maqlû

The Cuneiform Sources of a Magic Ceremony from Ancient Mesopotamia

2017. XII, 220 pages, 345x240 mm, 126 plates, 13 tables, hc
ISBN 978-3-447-10770-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19632-1
je/each € 95,– (D)

Gernot Wilhelm (Hg.)

Das Archiv des Šilwa-teššup

2: Rationenlisten 1

1980. 195 Seiten, 170x240 mm, 18 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02096-1
€ 55,– (D)

3: Rationenlisten 2

1985. 212 Seiten, 170x240 mm, 10 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02517-1
€ 60,– (D)

4: Darlehensurkunden und verwandte Texte

1993. IX, 158 Seiten, 170x240 mm, 6 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03269-8
€ 64,50 (D)

Diana Stein

8: The Seal Impressions

Text

1993. X, 339 Seiten, 170x240 mm, 813 Abb., 57 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-03200-1
€ 84,– (D)

9: The Seal Impressions

Catalogue

1993. VII, 646 Seiten, 170x240 mm, 812 Abb., br
ISBN 978-3-447-03317-6
€ 139,– (D)

Rolf A. Stucky, Oskar Kaelin, Hans-Peter Mathys (Eds.)

Proceedings of the 9th International Congress on the Archaeology of the Ancient Near East

June 9–13, 2014, University of Basel

Volume 1: Travelling Images – Transfer and Transformation of Visual Ideas; Dealing with the Past: Finds, Booty, Gifts, Spoils, Heirlooms; Collections at Risk: Sustainable Strategies for Managing Near Eastern Archaeological Collections

2016. 550 pages, 170x240 mm, 3 diagrams, 218 ill., 6 maps, 4 plates, 3 schemata, 17 tables, hc
ISBN 978-3-447-10587-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19477-8
je/each € 118,– (D)

Volume 2: Egypt and Ancient Near East – Perceptions of Alterity, Ancient Near Eastern Traditions vs. Hellenization/ Romanization, Reconstructing Ancient Eco-Systems, Islamic Session

2016. 478 pages, 170x240 mm, 12 diagrams, 170 ill., 27 maps, 11 tables, hc
ISBN 978-3-447-10614-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19478-5
je/each € 98,– (D)

Volume 3: Reports

2016. 789 pages, 170x240 mm, 10 diagrams, 305 ill., 36 maps, 4 schemata, 23 tables, hc
ISBN 978-3-447-10615-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19479-2
je/each € 148,– (D)

Jürgen Tubach

Im Schatten des Sonnengottes

Der Sonnenkult in Edessa, Ḥarrān und Ḥaṭrā am Vorabend der christlichen Mission

1986. XVIII, 546 Seiten, 170x240 mm, 12 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02435-8
€ 99,– (D)

Konrad Volk (Hg.)

Erzählungen aus dem Land Sumer

Mit Illustrationen von Karl-Heinz Bohny

2015. XV, 467 Seiten, 160x235 mm, 9 Abb., 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10413-5
€ 38,– (D)

Wolfram von Soden

Akkadisches Handwörterbuch

1: A – L

Unter Benutzung des lexikalischen Nachlasses von Bruno Meissner bearbeitet

2. Auflage

1985. IV, XVI, 567 Seiten, 205x290 mm, Ln
ISBN 978-3-447-02613-0
€ 149,– (D)

2: M – S

Unter Benutzung des lexikalischen Nachlasses von Bruno Meissner bearbeitet

1972. VI, 496 Seiten, 205x290 mm, gb
ISBN 978-3-447-01471-7
€ 149,– (D)

3: S – Z und Nachträge

Unter Benutzung des lexikalischen Nachlasses von Bruno Meissner bearbeitet

1981. XVI, 528 Seiten, 205x290 mm, Ln
ISBN 978-3-447-02187-6
€ 214,– (D)

Ilse Wegner

Einführung in die hurritische Sprache

2., überarbeitete Auflage

2007. 304 Seiten, 170x240 mm, 14 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05394-5
€ 49,90 (D)

Claus Wilcke (Hg.)

Das geistige Erfassen der Welt im Alten Orient

Sprache, Religion, Kultur und Gesellschaft

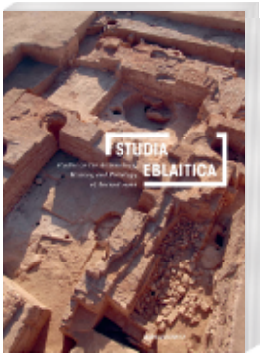
Nach Vorarbeiten von Joost Hazenbos und Annette Zgoll

2007. 359 Seiten, 170x240 mm, 39 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05518-5
€ 78,– (D)

Studia Eblaitica

Studies on the Archaeology, History, and Philology of Ancient Syira
Edited by Paolo Matthiae

The aim of this international journal is to contribute to developing the study of the interpretation and understanding of the ancient cultures of Syria, remaining as open as possible to the different methodologies and problems that characterize present-day research. Thanks to the generous policy of international collaboration pursued by the cultural authorities of the Syrian Arab Republic, the increase in archaeological research in Syria, particularly from the 1970s on, opened up a series of new perspectives on the study of ancient Syria. The discovery of the Royal Archives of Ebla was decisive in this renaissance, as well as the role that Ebla played in establishing the very foundations of cultural development in ancient Syria. This project originates at a time of serious crisis for Syria, whose plight does not even spare the country's magnificent, thousand-year-old cultural heritage. It is also intended as the strongest of hopes for a not-too-distant future of peace, prosperity, harmony and justice for the whole of the Syrian people.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je Band ca. 250 Seiten, br
Ca. 250 pages each volume, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 2364-7124

Bände / Volumes 1–7 (2015–2021)
je/each € 68,– (D)

Bände/Volumes 4–7 (2018–2021)
auch als E-Book erhältlich/also available as E-Book

Band / Volume 8 (2022)
ca. € 68,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

From the contents (Vol. 7):

A. Archi, The Royal Wedding at Ebla: Commemorative Rite and the Birth of the Crown Prince

G. P. Campi, Kingship, Cosmos and the Cult of Ancestors at Ebla: Some New Perspectives

M. Al-Maqdissi, E. Ishaq, Notes d'archéologie levantine LXVI. Tell Ghamqa-*Enhydra* dans la Perée d'Arados

F. Pinnock, Ebla and Its Landscape: Adaptive Strategies and Changing Narratives between Early Bronze IVA and Middle Bronze II (ca. 2400–1600 BC)

P. Matthiae, The Obelisk of Ishtar from Ebla: Kingship and the Great Goddess in the Old Syrian Artistic Culture

Zeitschrift des Deutschen Palästina-Vereins

Zugleich Organ des Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaften des Heiligen Landes. Veröffentlicht vom Deutschen Verein zur Erforschung Palästinas
Herausgegeben von Jens Kamlah, Achim Lichtenberger und Markus Witte

Die wissenschaftliche Erforschung der Geschichte und Kultur Palästinas, insbesondere seiner biblischen Vergangenheit, ist das Ziel, das sich der Deutsche Verein zur Erforschung Palästinas seit seiner Gründung im Jahr 1877 gesteckt hat. Die Aufsätze der *Zeitschrift des Deutschen Palästina-Vereins* widmen sich archäologischen, topographischen, ikonographischen, religionswissenschaftlichen, ethnologischen, philologischen und literarischen Themen der Geschichte und Kultur Palästinas. Buchbesprechungen und Mitteilungen für die Mitglieder kommen hinzu.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 2 Hefte / 2 issues annually

Je Band ca. 250 Seiten, br
Ca. 250 pages each volume, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 23,– (D)

ISSN 0012-1169
eISSN 2747-4534

Bände / Volumes 121–132 (2005–2016)
je/each € 50,– (D)

Band / Volume 133–137 (2017–2021)
je/each € 60,– (D)

Band / Volume 138 (2022)
ca. € 60,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 137,2):

David Ussishkin, The Date of the Cyclopean Wall at *Tell er-Rumēde / Tēl Ḥevrōn*

Stefan Bojowald, Noch einmal zu Nehesi

Stephen Germany, Scribal Cartography in Numbers 32, Deuteronomy 2–3, and Joshua 12–13

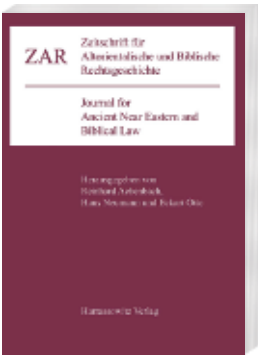
Assaf Kleiman, The Date of the Ophel Pithos Inscription. An Archaeological Perspective

Moshe Fischer, A Group of Ionic Architectural Items from Maresha (Israel) Revisited. Aspects of Hellenization and Their Impact. With an Appendix on a Heterodox Composite Volute Capital from Tell Iẓṭabbā

Zeitschrift für Altorientalische und Biblische Rechtsgeschichte
Journal for Ancient Near Eastern and Biblical Law

Herausgegeben von Reinhard Achenbach, Hans Neumann und Eckart Otto

Die *Zeitschrift für Altorientalische und Biblische Rechtsgeschichte* (ZAR) veröffentlicht Beiträge zu allen Rechtsgebieten des antiken Orients, Judentums und Christentums. Sie ist in dieser Ausrichtung weltweit das einzige wissenschaftliche Publikationsorgan, das für Rechtshistoriker, Keilschriftkundler, Bibelwissenschaftler und Judaisten unverzichtbar ist. Die Zeitschrift erscheint jährlich im Umfang von ca. 350 Seiten und dokumentiert in einem Rezensionsteil die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der antiken Rechtsgeschichte und Exegese.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 400 Seiten, br
Ca. 400 pages each, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0948-0587
eISSN 2747-4461

Als E-Journal erhältlich über:
https://zar.harrassowitz-library.com
E-Journal € 128,– (D)
Bundle (E-Journal + Volume) € 168,– (D) + Porto
Der Abonnementpreis des aktuellen E-Journal-Jahrgangs beinhaltet die Jahrgänge ab Band 1 (1995).

Bände / Volumes 1–9 (1995–2003)
je/each € 84,– (D)

Bände / Volumes 10–22 (2004–2016)
je/each € 98,– (D)

Band / Volume 23 (2017)
€ 108,– (D)

Bände / Volumes 24–27 (2018–2021)
je/each € 128,– (D)

Band / Volume 28 (2022)
ca. € 128,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 27):

Helmut Freydank, Der Hungertod als Sanktion

Tanja Boczy & Heinz-Jürgen Niedenzu, Normativität und Staatsentstehung

Rainer Kessler, Monetarisierung und Monotheismus. Zwei Bemerkungen zu Joachim Schapers "Media and Monotheism"

Jean-Pierre Sonnet, God to the Letter: Alphabetical and Theological Thinking in the Hebrew Bible

J. Cornelis de Vos, Josephus on the Decalogue

Eckart Otto, Monotheismus als Reaktion auf politische Bedrückung in der Leidensgeschichte Israels. Zu Joachim Schapers "materialistischer" Interpretation des Monotheismus in Israel

Charikleia Armoni, Staatlicher Rechtsschutz im ptolemäischen Ägypten: Eingaben wegen Körperverletzung

Ager Aguntinus. Historisch-archäologische Forschungen

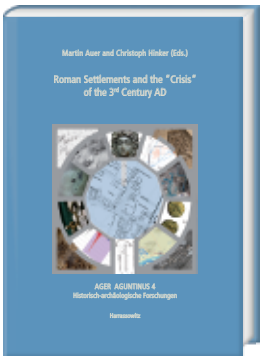
Herausgegeben von Martin Auer und Harald Stadler

Ager Aguntinus ist eine Schriftenreihe des Instituts für Archäologien der Universität Innsbruck. Sie ist eine Plattform für Forschungsergebnisse rund um die römische Stadt Aguntum und ihr Umland. Dabei werden Entwicklungen vor- und nachrömischer Zeit auf dem Gebiet des Ager Aguntinus genauso thematisiert wie die römische Archäologie im weiteren geographischen Rahmen.
Die Reihe versteht sich nicht nur als Publikationsorgan der regelmäßig in Aguntum abgehaltenen Workshops, sondern auch als Publikationsmedium für Monografien oder Aufsatzsammlungen zu den oben genannten Themenbereichen. Die Veröffentlichungen unterliegen einem peer review-Verfahren.

1: Martin Auer, Harald Stadler (Hg.)
Von Aguntum zum Alkuser See
Zur römischen Geschichte
der Siedlungskammer Osttirol
2018. 174 Seiten, 210x297 mm, 97 Abb.,
4 Diagramme, 8 Karten, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10949-9
€ 49,90 (D)

2: Martin Auer
Municipium Claudium Aguntum
Keramikregionen als Interaktionsräume
Eine westnorische Perspektive
2019. VI, 418 Seiten, 210x297 mm, 78 Abb.,
37 Diagramme, 1 Karte, 57 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11173-7
€ 98,– (D)

3: Martin Auer (Ed.)
Roman Settlements along the Drava River
2019. X, 148 pages, 210x297 mm,
7 diagrams, 95 ill., hc
ISBN 978-3-447-11288-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19944-5
je/each € 59,– (D)



Neu

4: Martin Auer, Christoph Hinker (Eds.)
Roman Settlements and the „Crisis" of the 3rd Century AD
2021. VIII, 216 pages, 210x297 mm,
114 ill., 1 table, hc
ISBN 978-3-447-11593-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39146-7
je/each € 68,– (D)

Reihe neu bei Harrassowitz

Altertümer von Pergamon

Herausgegeben im Auftrage des Deutschen Archäologischen Instituts

Neu

17: Benjamin Engels
Das Grottenheiligtum am Osthang
Eine Mikrostudie zur späthellenistischen Kultpraxis. mit einem Beitrag zu den Faunenresten
von Peggy Morgenstern
2021. XVI, 430 Seiten, 210x297 mm,
67 Abb., 64 Tabellen, 181 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11682-2
Ca. € 128,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Amaltheia
Studien zur Archäologie und Geschichte des Mittelmeerraums

Herausgegeben von Reinhard Stupperich

Die Reihe *Amaltheia* gibt Publikationen zur Archäologie und Geschichte der antiken Kulturen des Mittelmeerraumes sowie zu deren Nachleben und zur Antikenrezeption bis in die Moderne hinein Raum.

1: Corinna Hoff

Identität und Politik

Kollektive kulturelle und politische Identität der Lykier bis zur Mitte des 4. Jhs. v. Chr.

2017. XIV, 658 Seiten, 210x297 mm, 12 Diagramme, 40 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10882-9
€ 168,– (D)

Beiträge zur Geschichte der Archäologie und der Altertumswissenschaften

Reihe neu bei Harrassowitz

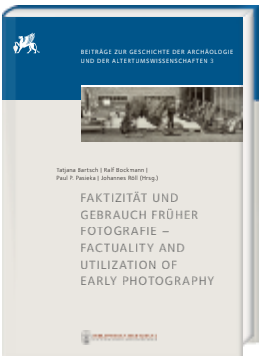
Herausgegeben im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts

2: Katja Sporn, Alexandra Kankeleit (Hg.)

Die Abteilung Athen des Deutschen Archäologischen Instituts und die Aktivitäten deutscher Archäologen in Griechenland 1874–1933

Tagung DAI Cluster 5 in Athen
Deutsches Archäologisches Institut und Benaki Museum, 12. bis 13. Dezember 2016

2020. VI, 300 Seiten, 210x297 mm, 165 Abb., br
ISBN 978-3-447-11359-5
€ 49,– (D)



Neu

3: Tatjana Bartsch, Ralf Bockmann, Paul Pasieka, Johannes Röll (Hg.)

Faktizität und Gebrauch früher Fotografie Factuality and utilization of early photography

Tagung der Fototheken des Deutschen Archäologischen Instituts Rom und der Bibliotheca Hertziana – Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte, 22.–24. März 2017

2021. VIII, 376 Seiten, 210x297 mm, 192 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11637-4
Ca. € 78,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Classica et Orientalia

Herausgegeben von Ann C. Gunter, Wouter F. M. Henkelman, Bruno Jacobs, Robert Rollinger, Kai Ruffing und Josef Wiesehöfer

Classica et Orientalia ist eine Reihe, die den international verbindlichen Standards eines Peer-review-Verfahrens folgt. Veröffentlicht werden sowohl Monografien als auch Sammelbände. Der quellenkritische Umgang mit den griechischen und lateinischen Schriftquellen zur Geschichte des Alten Orients und ihr Verständnis sind einem beständigen und außerordentlich beschleunigten Wandel unterworfen. Die in *Classica et Orientalia* vorgelegten Publikationen tragen dem Rechnung und verfolgen zwei elementare Ziele: Einerseits soll untersucht werden, wie das alte Vorderasien in den Schriften der Autoren des klassisch-antiken Kulturkreises Gestalt gewann, wobei die jeweiligen Bausteine dieses Orientbildes mit der altorientalischen Überlieferung konfrontiert werden. Andererseits sollen bestimmte Sachthemen einer näheren Untersuchung unterzogen werden, um zu beobachten, wie sich Institutionen, soziale Gegebenheiten oder kulturelle Phänomene des Orients in der westlichen Historiographie und Kultur bis heute widerspiegeln. Die Gesamtheit der in der Reihe vorgelegten Publikationen gewinnt somit auch Züge einer Rezeptionsgeschichte.

1: Josef Wiesehöfer, Robert Rollinger, Giovanni B. Lanfranchi (Hg./Eds.)

Ktesias' Welt / Ctesias' World

2011. 546 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 13 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06376-0
€ 88,– (D)

2: Bruno Jacobs, Robert Rollinger (Hg./Eds.)

Der Achämenidenhof
The Achaemenid Court

Akten des 2. Internationalen Kolloquiums zum Thema „Vorderasien im Spannungsfeld klassischer und altorientalischer Überlieferungen". Landgut Castelen bei Basel, 23.–25. Mai 2007

2010. XI, 941 Seiten, 170x240 mm, 59 Abb., 18 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06159-9
€ 118,– (D)

3: Robert Rollinger, Brigitte Truschnegg, Reinhold Bichler (Hg./Eds.)

Herodot und das Persische Weltreich
Herodotus and the Persian Empire

Akten des 3. Internationalen Kolloquiums zum Thema „Vorderasien im Spannungsfeld klassischer und altorientalischer Überlieferungen". Innsbruck, 24.–28. November 2008

2011. IX, 827 Seiten, 170x240 mm, 74 Abb., 4 Diagramme, 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06255-8
E-Book: ISBN 978-3-447-19393-1
je/each € 118,– (D)

4: Irene Madreiter

Stereotypisierung – Idealisierung – Indifferenz

Formen der Auseinandersetzung mit dem Achaimeniden-Reich in der griechischen Persika-Literatur

2012. XVI, 237 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06450-7
€ 58,– (D)

5: Johannes Haubold, Giovanni B. Lanfranchi, Robert Rollinger, John Steele (Eds.)

The World of Berossos

Proceedings of the 4th International Colloquium on "The Ancient Near East between Classical and Ancient Oriental Traditions", Hatfield College, Durham 7th–9th July 2010

2013. VIII, 332 pages, 170x240 mm, 2 ill., 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-06728-7
€ 58,– (D)

6: Boris Dunsch, Kai Ruffing (Hg.)

Herodots Quellen – Die Quellen Herodots

Unter Mitarbeit von Kerstin Droß-Krüpe

2014. VIII, 352 Seiten, 170x240 mm, 4 Diagramme, 9 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06884-0
€ 58,– (D)

7: Robert Rollinger

Alexander und die großen Ströme
Die Flussüberquerungen im Lichte altorientalischer Pioniertechniken (Schwimmschläuche, Keleks und Pontonbrücken)
2013. XVI, 177 Seiten, 170x240 mm, 39 Tafelseiten mit 70 Abb., br
ISBN 978-3-447-06927-4
€ 38,– (D)

8: Johannes Brehm

Generationenbeziehungen in den Historien Herodots
2013. XIV, 285 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06960-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19150-0
je/each € 64,– (D)

9: Sonja Plischke

Die Seleukiden und Iran
Die seleukidische Herrschaftspolitik in den östlichen Satrapien
2014. XVII, 408 Seiten, 170x240 mm, 33 Abb., 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-10061-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19160-9
je/each € 78,– (D)

10: Anne Fitzpatrick-McKinley (Ed.)

Assessing Biblical and Classical Sources for the Reconstruction of Persian Influence, History and Culture
2015. V, 216 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10244-5
€ 52,– (D)

11: Sebastian Fink, Klaus Eisterer, Robert Rollinger, Dirk Rupnow (Hg.)

Carl Friedrich Lehmann-Haupt
Ein Forscherleben zwischen Orient und Okzident
2015. VI, 217 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., 3 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10327-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19352-8
je/each € 48,– (D)

12: Robert Rollinger (Hg.)

Die Sicht auf die Welt zwischen Ost und West (750 v. Chr.–550 n. Chr.)
Looking at the World from the East and the West (750 BCE–550 CE)
2017. X, 356 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 2 Faltkarten, 12 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10370-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19363-4
je/each € 79,– (D)

13: Josef Wiesehöfer, Horst Brinkhaus, Reinhold Bichler (Hg./Eds.)

Megasthenes und seine Zeit
Megasthenes and His Time
2016. VI, 230 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 1 Diagramm, 4 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10624-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19554-6
je/each € 58,– (D)

14: Christiane Voigt

Recherches sur la tradition arabe du *Roman d'Alexandre*
2016. X, 270 pages, 170x240 mm, 1 ill., broché
ISBN 978-3-447-10661-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19568-3
je/each € 58,– (D)

15: Josef Wiesehöfer, Sabine Müller (Eds.)

Parthika
Greek and Roman Authors' Views of the Arsacid Empire – Griechisch-römische Bilder des Arsakidenreiches
2017. XIII, 312 pages, 170x240 mm, 7 ill., 6 tables, hc
ISBN 978-3-447-10764-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19620-8
je/each € 78,– (D)

16: Wouter F. M. Henkelman, Céline Redard (Eds.)

Persian Religion in the Achaemenid Period
La religion perse à l'époque achéménide
2017. 496 pages, 170x240 mm, 93 ill., 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-10647-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19556-0
je/each € 98,– (D)

17: Bruno Jacobs, Wouter F. M. Henkelman, Matthew W. Stolper (Hg./Eds.)

Die Verwaltung im Achämenidenreich – Imperiale Muster und Strukturen
Administration in the Achaemenid Empire – Tracing the Imperial Signature
Akten des 6. Internationalen Kolloquiums zum Thema »Vorderasien im Spannungsfeld klassischer und altorientalischer Überlieferungen« aus Anlass der 80-Jahr-Feier der Entdeckung des Festungsarchivs von Persepolis, Landgut Castelen bei Basel, 14.–17. Mai 2013
2017. LX, 888 Seiten, 170x240 mm, 134 Abb., 2 Diagramme, 1 Karte, 1 Schema, 64 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10793-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19641-3
je/each € 128,– (D)

18: Silvia Balatti
Mountain Peoples in the Ancient Near East
The Case of the Zagros
in the First Millennium BCE
2017. XXVII, 452 pages, 170x240 mm,
3 diagrams, 18 ill., 22 plates, 1 scheme, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10800-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19638-3
je/each € 89,– (D)

19: Sabine Müller, Timothy Howe,
Hugh Bowden, Robert Rollinger (Eds.)
The History of the Argeads
New Perspectives
with the collaboration of Sarina Pal
2017. VI, 304 pages, 170x240 mm,
19 ill., 2 scheme, 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-10851-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19689-5
je/each € 74,– (D)

20: Krzysztof Nawotka, Robert Rollinger, Josef
Wiesehöfer, Agnieszka Wojciechowska (Eds.)
The Historiography
of Alexander the Great
2018. VI, 258 pages, 170x240 mm, 1 ill., 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-11164-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19833-2
je/each € 58,– (D)

21: Claudia Horst (Hg.)
Der Alte Orient und die Entstehung
der Athenischen Demokratie
2020. XXII, 218 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-11284-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19908-7
je/each € 58,– (D)

22: Bruno Jacobs (Ed.)
Ancient Information on Persia
Re-assessed: Xenophon's *Cyropaedia*
Proceedings of a Conference Held
at Marburg in Honour of Christopher J. Tuplin,
December 1–2, 2017
2020. XXXII, 408 pages, 170x240 mm,
8 ill., 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-11283-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19907-0
je/each € 98,– (D)

23: Robert Rollinger, Kai Ruffing,
Louisa Désirée Thomas (Hg.)
Das Weltreich der Perser
Rezeption – Aneignung – Verargumentierung
2019. VI, 450 Seiten, 170x240 mm,
131 Abb., 10 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11296-3
€ 98,– (D)

24: Richard E. Payne, Rhyne King (Eds.)
The Limits of Empire
in Ancient Afghanistan
Rule and Resistance in the Hindu Kush,
circa 600 BCE–600 CE
2020. XXII, 272 pages, 170x240 mm,
40 ill., 3 maps, 6 tables, hc
ISBN 978-3-447-11453-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39027-9
je/each € 68,– (D)

Neu

26: Kristin Kleber (Ed.)
Taxation in the Achaemenid Empire
2021. VI, 434 pages, 170x240 mm,
6 ill., 43 tables, hc
ISBN 978-3-447-11597-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39127-6
je/each € 98,– (D)

Neu

27: Chiara Matarese
Deportationen im Perserreich
in teispidisch-achaimenidischer Zeit
2021. XII, 318 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11594-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39126-9
je/each € 78,– (D)

Neu

28: Louisa Thomas
Der ‚reiche Orient':
Imagination und Faszination
Darstellungen des asiatischen Wohlstandes
in griechischen Quellen
des 5. und 4. Jahrhunderts v. Chr.
2021. VIII, 390 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11661-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39155-9
je/each € 89,– (D)

Neu

29: Touraj Daryaee, Robert Rollinger (Eds.)

Iran and its Histories

From the Beginnings
through the Achaemenid Empire
Proceedings of the First and Second Payravi
Lectures on Ancient Iranian History, UC Irvine,
March 23rd, 2018, & March 11th–12th, 2019

2021. X, 386 pages, 170x240 mm, 55 ill., 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-11683-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39169-6
je/each € 98,– (D)

Das Deutsche Archäologische Institut. Geschichte und Dokumente

Herausgegeben im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts

11: Ortwin Dally, Ulrike Wulf-Rheidt,
Philipp von Rummel (Hg.)

Beiträge zur Geschichte der Zentrale des Deutschen Archäologischen Instituts

2019. XII, 168 Seiten, 210x297 mm, 149 Abb., br
ISBN 978-3-447-11219-2
€ 39,– (D)

Neu

12: Norbert Benecke, Philipp von Rummel (Hg.)

Das Zentralinstitut für Alte Geschichte und Archäologie (ZIAGA) und das Deutsche Archäologische Institut (DAI)

Erinnerungen und Berichte
aus der Vor- und Nachwendezeit (1975–2010)

2021. VIII, 188 Seiten, 210x297 mm,
89 Abb., 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11644-2
€ 39,– (D)

Neue Reihe

Forschungen zu spätrömischen Residenzen

Herausgegeben im Auftrag des Verbunds zur Erforschung der antiken Kaiserresidenzen Trier
von Torsten Mattern und Marcus Reuter

Die *Forschungen zu spätantiken Residenzen* sind eine internationale, interdisziplinäre altertumswissenschaftliche Reihe. Ihre Zielsetzung besteht darin, Publikationen vorzulegen, die in ihrer Gesamtheit das Phänomen spätantiker Residenzen multiperspektivisch beleuchten: Organisationsstruktur, administratives Handeln und Repräsentation des ‚Hofes' genauso wie Architektur, Infrastruktur oder Sozialstruktur von Residenzort und Umland, um so das Phänomen auf Basis von Schriftquellen und archäologischen Befunden multiperspektivisch zu analysieren.

Neu

1: Vilma Ruppienė (Ed.)

**Stone and Splendor:
Interior Decorations in Late-antique Palaces and Villas**

Proceedings of a Workshop, Trier,
25–26 April 2019

2021. VIII, 246 pages, 210x297 mm,
3 diagrams, 203 ill., 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-11662-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39150-4
je/each € 78,– (D)



Antike

Madrider Beiträge

Herausgegeben im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Madrid

37: Dirce Marzoli,
Elisabet García Teyssandier (Hg.)

Die phönizische Nekropole von Ayamonte

Die Ausgrabung im Jahre 2013
und ihre Vor- und Begleituntersuchungen

2018. XVI, 454 Seiten, 210x297 mm, 275 Abb., 3 Grafiken, 34 Karten, 10 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10993-2
€ 128,– (D)



Mentor

Studien zu Metallarbeiten und Toreutik der Antike
Herausgegeben von Reinhard Stupperich und Richard Petrovszky

1: Richard Petrovszky, Reinhard Stupperich

Die „Trau-Kasserollen“

Einige Bemerkungen zu den
reliefverzierten Kasserollen E 151

2002. 80 Seiten, 210x297 mm, 12 Abb., 41 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-05997-8
€ 24,50 (D)

2: Reinhard Stupperich, Manuel Thomas

Figürliche Bronzen aus dem römischen Rheinzabern

2003. 96 Seiten, 170x235 mm, 70 Abb., br
ISBN 978-3-447-05998-5
€ 24,50 (D)

5: Andrea Zeeb-Lanz, Reinhard Stupperich (Hg.)

Palatinatus Illustrandus

Festschrift für Helmut Bernhard
zum 65. Geburtstag

2013. 320 Seiten, 208x298 mm, 273 Abb., 29 Karten, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06976-2
€ 58,– (D)

Milet – Ergebnisse der Ausgrabungen und Untersuchungen seit dem Jahre 1899

Reihe neu bei Harrassowitz

Im Auftrag der DAI-Zentrale Berlin herausgegeben von Christof Berns

Die bedeutende antike Handelsstadt Milet in Kleinasien gilt als Wiege der griechischen Philosophie und Naturwissenschaften. Als Begründerin von über 70 Kolonien seit dem frühen 7. Jahrhundert v. Chr. besaß die Großstadt eine ungeheure überregionale Strahlkraft und galt als Ioniae caput, das Haupt der Landschaft Ionien. Die Ausgrabungen am Anfang des 20. Jahrhunderts unter der Leitung von Theodor Wiegand legten die ehemalige Hafenstadt systematisch frei und brachten in weniger als 15 Jahren eine antike Großstadt wieder ans Licht. Galt der Fokus der Forschungen zunächst den Prunkbauten und Ruinen sowohl hellenistisch-römischer als auch byzantinischer und islamischer Zeit, lag ein besonderes Interesse immer auch auf der archaischen Blütezeit, deren Untersuchung vor allem in den 1980er Jahren gezielt in Angriff genommen wurde.
Die 1906 gegründete Publikationsreihe behandelte zunächst vor allem die ausgegrabenen Architekturdenkmäler. Inzwischen steht die Veröffentlichung der Einzelfunde der Miletgrabung im Mittelpunkt.

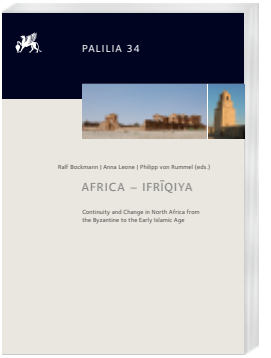
Neu

5,4: Gerald P. Schaus

Funde aus Milet
Teil 4: Laconian and Chian Fine Ware Pottery at Miletus
2021. X, 322 pages, 210x297 mm, 566 ill., 27 plates, 8 tables, hc
ISBN 978-3-447-11428-8
€ 78,– (D)

Palilia

Im Auftrag der DAI herausgegeben von Ortwin Dally und Norbert Zimmermann



32: Daphni Doepner

›Grosse Statuetten‹ in Medma (Kalabrien)
Zur Produktion und sakralen Verwendung von Terrakotten aus dem ›Calderazzo-Depot‹ (basierend auf den Vorarbeiten von Peter Noelke)
2020. XVI, 280 Seiten, 210x297 mm, 152 Abb., 3 Diagramme, 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11357-1
€ 58,– (D)

34: Ralf Bockmann, Anna Leone, Philipp von Rummel (Eds.)

Africa – Ifrīqiya
Continuity and Change in North Africa from the Byzantine to the Early Islamic Age
Papers of a Conference held in Rome, Museo Nazionale Romano – Terme di Diocleziano, 28 February – 2 March 2013
2020. VIII, 322 pages, 210x297 mm, 62 ill., 8 maps, 6 tables, pb
ISBN 978-3-447-11333-5
€ 58,– (D)

Pergamenische Forschungen

Herausgegeben im Auftrag des DAI von Felix Pirson

Reihe neu bei Harrassowitz

Neu

18: Gioia de Luca

Hellenistische Reliefbecher aus Pergamon

Die ›Megarischen Becher‹ von der Akropolis, aus dem Asklepieion, der Stadtgrabung und von weiteren Fundorten

Ergänzt und bearbeitet von Patricia Kögler

Mit Beiträgen von Sarah Japp, Wolfgang Radt und Gerwulf Schneider. Mit Fotografien von Elisabeth Steiner und Zeichnungen von Brita Hoffmann

2021. XXII, 580 Seiten, 210x297 mm, 21 Tabellen, 238 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11633-6
€ 128,– (D)

Neu

19: Eric Laufer

Architektur unter den Attaliden

Pergamon und die Städte zwischen herrscherlichem Bauengagement und Lokaltradition

2021. XVIII, 452 Seiten, 210x297 mm, 17 Tabellen, 53 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11562-9
€ 98,– (D)

Philippika. Altertumswissenschaftliche Abhandlungen / Contributions to the Study of Ancient World Cultures

Herausgegeben von / Edited by Joachim Hengstl, Elizabeth Irwin, Andrea Jördens, Torsten Mattern, Robert Rollinger, Kai Ruffing und Orell Witthuhn

Die *Philippika* bieten eine Plattform für Veröffentlichungen aus allen Bereichen der Altertumswissenschaften. Willkommen sind Abhandlungen aus allen Teildisziplinen der Altertumskunde (Ägyptologie, Alte Geschichte, Alter Orient, Archäologie, Epigraphik, Historische Fachinformatik, Klassische Philologie, Numismatik, Papyrologie, Rechtsgeschichte, Rezeptionsgeschichte) in deutscher, englischer, französischer und italienischer Sprache.

Die Reihe steht Vertreterinnen und Vertretern der genannten Disziplinen auf nationaler und internationaler Ebene offen. Die *Philippika* sollen hiermit einen Beitrag zu interdisziplinären Kontakten in der altertumskundlichen Forschung leisten und darüber hinaus ihr weites Spektrum in der heutigen Zeit dokumentieren. Eingereichte Beiträge werden einem Verfahren der Sicherung der wissenschaftlichen Qualität nach internationalen Standards (peer-review) unterzogen.

Reihentitel bis Band 60: Philippika. Marburger altertumskundliche Abhandlungen.

1: Torsten Mattern, Andreas Vött (Hg.)

Mensch und Umwelt im Spiegel der Zeit

Aspekte geoarchäologischer Forschungen im östlichen Mittelmeergebiet

2009. V, 197 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05877-3
€ 48,– (D)

2: Eberhard Ruschenbusch

Die frühen römischen Annalisten

Untersuchungen zur Geschichtsschreibung des 2. Jahrhunderts v. Chr.

2004. 154 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05015-9
€ 48,– (D)

3: Lucreţiu Mihailescu-Bîrliba

Individu et société en Dacie romaine

Etude de démographie historique

2004. X, 166 pages, 170x240 mm, broché
ISBN 978-3-447-05038-8
€ 48,– (D)

4: Petra Vomberg

Das Erscheinungsfenster innerhalb der amarnazeitlichen Palastarchitektur

Herkunft – Entwicklung – Fortleben

2004. XIII, 386 Seiten, 170x240 mm, 148 Abb., 4 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05049-4
€ 98,– (D)

5: Florian Krüpe, Christoph Schäfer (Hg.)
Digitalisierte Vergangenheit
Datenbanken und Multimedia
von der Antike bis zur frühen Neuzeit
2005. XI, 147 Seiten, 170x240 mm, 65 Abb., br
ISBN 978-3-447-05048-7
€ 48,– (D)

6: Gerald Kreucher (Hg.)
Rostovtzeffs Briefwechsel mit deutschsprachigen Altertumswissenschaftlern
Einleitung, Edition und Kommentar
2005. X, 230 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05200-9
€ 38,– (D)

7: Hans-Werner Fischer-Elfert (Hg.)
Papyrus Ebers und die antike Heilkunde
Akten der Tagung vom 15.–16.3.2002
in der Albertina/UB der Universität Leipzig
2005. 147 Seiten, 170x240 mm, 28 Abb., br
ISBN 978-3-447-05209-2
€ 48,– (D)

8: Edith Bernhauer
Hathorsäulen und Hathorpfeiler
Altägyptische Architekturelemente
vom Neuen Reich bis zur Spätzeit
Mit einem Vorwort von Christian E. Loeben
2005. XV, 179 Seiten, 170x240 mm, 45 Abb., br
ISBN 978-3-447-05214-6
€ 48,– (D)

9: Octavian Bounegru
Trafiquants et navigateurs sur le Bas Danube et dans le Pont Gauche à l'époque romaine
2006. 197 pages, 170x240 mm, 9 ill., broché
ISBN 978-3-447-05217-7
€ 58,– (D)

10: Eberhard Ruschenbusch
Kleine Schriften zur griechischen Rechtsgeschichte
2005. 248 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05220-7
€ 68,– (D)

11: Karola Zibelius-Chen,
Hans-Werner Fischer-Elfert (Hg.)
„Von reichlich ägyptischem Verstande"
Festschrift für Waltraud Guglielmi
zum 65. Geburtstag
2006. 194 Seiten, 170x240 mm,
20 Abb., 10 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-05309-9
€ 48,– (D)

12: Lucreţiu Mihailescu-Bîrliba
Les affranchis dans les provinces romaines de l'Illyricum
2006. X, 368 pages, 170x240 mm, 4 cartes, relié
ISBN 978-3-447-05380-8
€ 78,– (D)
Erhielt von der Historischen Fakultät IAS den Preis für das beste Buch in 2006.

13: Joachim Hengstl, Ulrich Sick (Hg.)
Recht gestern und heute
Festschrift zum 85. Geburtstag
von Richard Haase
2006. XXVII, 385 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 3 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05387-9
€ 78,– (D)

14: Elka Windus-Staginsky
Der ägyptische König im Alten Reich
Terminologie und Phraseologie
2006. 281 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05395-2
€ 58,– (D)

15: Ulrich-Walter Gans
Attalidische Herrscherbildnisse
Studien zur hellenistischen
Porträtplastik Pergamons
2006. VII, 168 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 16 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-05430-0
€ 48,– (D)

16: Thomas Pekáry
Phidias in Rom
Beiträge zum spätantiken Kunstverständnis
2007. XVI, 173 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-05516-2
€ 48,– (D)

Die Buchreihe Philippika – eine Erfolgsgeschichte

Kai Ruffing für die Herausgeberinnen und Herausgeber

Im Jahr 2004 erschien der erste Band der Schriftenreihe *Philippika, Altertumswissenschaftliche Abhandlungen*. Diesem Ereignis waren Vorgespräche des damaligen Verlagsleiters mit einigen, auch jüngeren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern an der Philipps-Universität Marburg vorausgegangen, die – aus verschiedenen Fächern kommend – zunächst das Interesse an der Alten Geschichte und der materiellen Kultur Ägyptens einte. Innerhalb dieser Gruppe entstand die Idee, in Zeiten der zunehmenden Spezialisierung in allen altertumswissenschaftlichen Disziplinen eine Publikationsplattform zu schaffen, die die Erkenntnisse der einzelnen Teildisziplinen interdisziplinär zugänglich machen und gleichzeitig interdisziplinäre Forschungen anregen sollte. Schnell wurde deutlich, dass der Kreis der Herausgeberinnen und Herausgeber sich nicht auf die Philipps-Universität beschränken sollte; auch wenn sich derselbe bis heute aus Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern konstituiert, die ehemals dieser Universität angehörten oder ihnen in Kollegialität und Freundschaft verbunden sind. Diese Herkunft erklärt auch den Namen der Reihe: *Philippika*. Rückblickend erscheint das Anliegen kühn, zumal sich das Herausgebergremium überwiegend aus dem wissenschaftlichen Nachwuchs rekrutierte. Gleichwohl ging die Verlagsleitung das Wagnis ein und machte sich die Reihe ihrerseits zu einem besonderen Anliegen. Der Erfolg gab ihr recht: Zum gegenwärtigen Zeitpunkt, nach siebzehn Jahren, liegen mehr als 150 Bände in der Reihe vor! Das disziplinäre Spektrum der publizierten Bände ist ein weites: Ägyptologie, Alte Geschichte, Altorientalistik, Archäologie, Klassische Philologie, Papyrologie, Rechtsgeschichte und Rezeptionsgeschichte der Alten Welt sind vertreten. Wichtig ist es dabei den Herausgeberinnen und Herausgebern, auch ungewöhnliche bzw. interdisziplinäre Ansätze und Themen in der Reihe zu beheimaten. Die vom Verlag gesteckten Rahmenbedingungen, die hohe materielle Qualität der Bücher und ein weltweit funktionierender Vertrieb, nicht zuletzt die individuelle, persönliche und liebenswürdige Betreuung von Autorinnen und Autoren, haben dieses Ergebnis ermöglicht und die Zusammenarbeit aller Beteiligten zu einem stets positiven Erlebnis gemacht. Dazu gehört auch der herzliche und produktive Umgang mit den Mitgliedern des Herausgeberkreises, für dessen Anliegen der Verlag stets ein offenes Ohr hat. Diese exzeptionelle Zusammenarbeit zwischen Verlag und Herausgebergremium manifestiert sich nicht zuletzt in der alljährlichen Verleihung des *Philippika-Preises* für herausragende Qualifikationsarbeiten auf den Feldern der Reihe, an dem der Verlag durch die kostenlose Betreuung und Drucklegung der ausgezeichneten Arbeiten wesentlichen Anteil hat. All dies hat den Erfolg der Reihe auf dem Gebiet der Altertumswissenschaften befördert und ermöglicht. Hierfür sind die Herausgeberinnen und Herausgeber dem Harrassowitz Verlag sehr zu Dank verpflichtet und gratulieren ihm auf das herzlichste zur 150. Wiederkehr seiner Gründung.

17: Sven Günther, Kai Ruffing, Oliver Stoll (Hg.)

Pragmata

Beiträge zur Wirtschaftsgeschichte der Antike. Im Gedenken an Harald Winkel

2007. IX, 191 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., br
ISBN 978-3-447-05536-9
€ 48,– (D)

18: Reinhold Bichler

Historiographie – Ethnographie – Utopie

Gesammelte Schriften
Herausgegeben von Robert Rollinger

Teil 1: Studien zu Herodots Kunst der Historie

2007. 274 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05616-8
€ 48,– (D)

Teil 2: Studien zur Utopie und der Imagination fremder Welten

2008. 211 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05857-5
€ 38,– (D)

Teil 3: Studien zur Wissenschafts- und Rezeptionsgeschichte
Herausgegeben von Robert Rollinger und Brigitte Truschnegg

2010. 244 Seiten, 170x240 mm, 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06145-2
€ 44,– (D)

Teil 4: Studien zur griechischen Historiographie
Herausgegeben von Robert Rollinger und Kai Ruffing

2016. X, 271 Seiten, 170x240 mm, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10607-8
€ 48,– (D)

19: Robert Rollinger, Heinz Barta (Hg.)

Rechtsgeschichte und Interkulturalität

Zum Verhältnis des östlichen Mittelmeerraums und „Europas" im Altertum
In Verbindung mit Martin Lang

2007. XI, 226 Seiten, 170x240 mm, 54 Abb., 5 Karten, gb
ISBN 978-3-447-05630-4
€ 68,– (D)

20: Tonio Sebastian Richter

Rechtssemantik und forensische Rhetorik

Untersuchungen zu Wortschatz, Stil und Grammatik der Sprache koptischer Rechtsurkunden
2., überarbeitete Auflage

2008. XLII, 447 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05631-1
€ 118,– (D)

21: Renate Germer

Handbuch der altägyptischen Heilpflanzen

2008. 388 Seiten, 170x240 mm, 171 Abb., br
ISBN 978-3-447-05632-8
€ 32,– (D)

22: Charis Mahnke

Alexandrinische Mosaikglaseinlagen

Die Typologie, Systematik und Herstellung von Gesichterdarstellungen in der ptolemäischen Glaskunst
Mit 158 Farbabbildungen auf CD-ROM

2008. 198 Seiten, 170x240 mm, 82 Abb., 1 CD-ROM, br
ISBN 978-3-447-05633-5
€ 58,– (D)

23: Nadja Stefanie Braun

Pharao und Priester – Sakrale Affirmation von Herrschaft durch Kultvollzug

Das *Tägliche Kultbildritual* im Neuen Reich und der Dritten Zwischenzeit

2013. X, 396 Seiten, 170x240 mm, 66 Abb., 5 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05750-9
E-Book: ISBN 978-3-447-19056-5
je/each € 78,– (D)

24: Heinz Barta, Martin Lang, Robert Rollinger (Hg.)

Recht und Religion

Menschliche und göttliche Gerechtigkeitsvorstellungen in den Antiken Welten

2008. IX, 207 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., br
ISBN 978-3-447-05733-2
€ 48,– (D)

25: Peter Mauritsch, Werner Petermandl, Robert Rollinger, Christoph Ulf (Hg.)

Antike Lebenswelten
Konstanz – Wandel – Wirkungskraft

Festschrift für Ingomar Weiler zum 70. Geburtstag
Unter Mitarbeit von Irene Huber

2008. XV, 945 Seiten, 170x240 mm, 80 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05761-5
€ 98,– (D)

26: Sven Günther

»Vectigalia nervos esse rei publicae«

Die indirekten Steuern in der Römischen Kaiserzeit von Augustus bis Diokletian

2008. IX, 197 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., br
ISBN 978-3-447-05845-2
€ 48,– (D)

27: Edith Bernhauer

Innovationen in der Privatplastik

Die 18. Dynastie und ihre Entwicklung

2010. 341 Seiten, 170x240 mm,
88 Abb., 16 Tabellen, 45 Tafelseiten, br
ISBN 978-3-447-05712-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19019-0
je/each € 68,– (D)

28: Katrin Scheele-Schweitzer

Die Personennamen des Alten Reiches

Altägyptische Onomastik unter lexikographischen und sozio-kulturellen Aspekten

2014. 778 Seiten, 170x240 mm, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05893-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19294-1
je/each € 98,– (D)

29: Volker Losemann (Hg.)

Alte Geschichte zwischen Wissenschaft und Politik

Gedenkschrift Karl Christ
Unter Mitarbeit von Kerstin Droß und Sarah Velte

2009. VIII, 422 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05905-3
€ 68,– (D)

30: Jennifer Morscheiser-Niebergall

Die Anfänge Triers im Kontext augusteischer Urbanisierungspolitik nördlich der Alpen

2009. 329 Seiten, 170x240 mm,
30 Abb., 47 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06086-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19000-8
je/each € 68,– (D)

31: Bruce E. Nielsen, Klaas A. Worp (Eds.)

Papyri from the New York University Collection II (P.NYU II)

2010. XXV, 176 pages, 170x240 mm, 33 plates, pb
ISBN 978-3-447-06093-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19030-5
je/each € 48,80 (D)

32: Heide Froning, Nina Zimmermann-Elseify

Die Terrakotten der antiken Stadt Elis

2010. VI, 180 Seiten, 210x297 mm,
32 Tafelseiten, 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-06150-6
€ 54,– (D)

33: Kordula Schnegg

Geschlechtervorstellungen und soziale Differenzierung bei Appian aus Alexandrien

2010. VI, 181 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06156-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19014-5
je/each € 29,80 (D)

34: Robert Rollinger, Birgit Gufler, Martin Lang, Irene Madreiter (Hg.)

Interkulturalität in der Alten Welt

Vorderasien, Hellas, Ägypten und die vielfältigen Ebenen des Kontakts

2010. XXIII, 706 Seiten, 170x240 mm,
42 Abb., 1 Karte, 1 Klapptafel, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06171-1
€ 118,– (D)

35: Ola El-Aguizy, Mohamed Sherif Ali (Eds.)

Echoes of Eternity

Studies presented to Gaballa Aly Gaballa

2010. 242 pages, 170x240 mm,
42 pages Arabic text, 150 ill., pb
ISBN 978-3-447-06215-2
€ 58,– (D)

36: Susanne Petschel

Den Dolch betreffend

Typologie der Stichwaffen in Ägypten von der prädynastischen Zeit bis zur 3. Zwischenzeit

2011. 543 Seiten, 210x297 mm,
400 Abb., 37 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06180-3
€ 168,– (D)

37: Hans Lohmann, Torsten Mattern (Hg.)

Attika. Archäologie einer „zentralen" Kulturlandschaft

Akten der internationalen Tagung vom 18.–20. Mai 2007 in Marburg

2010. X, 338 Seiten, 210x297 mm,
5 Abb., 1 Falttafel, 5 Tabellen, 54 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06223-7
€ 78,– (D)

38: Kai Ruffing, Armin Becker, Gabriele Rasbach (Hg.)

Kontaktzone Lahn

Studien zum Kulturkontakt zwischen Römern und germanischen Stämmen

2010. VI, 180 Seiten, 170x240 mm,
21. Abb., 9 Grafiken, 11 Karten, br
ISBN 978-3-447-06249-7
€ 40,– (D)

39: Peter Arzt-Grabner,
Christina M. Kreinecker (Eds.)

Light from the East

Papyrologische Kommentare
zum Neuen Testament
Akten des internationalen Symposions vom
3. – 4. Dezember 2009 am Fachbereich
Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte
der Universität Salzburg

2010. 237 pages, 170x240 mm, 11 ill., pb
ISBN 978-3-447-06291-6
€ 48,– (D)

40: Martin Lang, Heinz Barta,
Robert Rollinger (Hg.)

Staatsverträge, Völkerrecht und Diplomatie im Alten Orient und in der griechisch-römischen Antike

2010. X, 179 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., br
ISBN 978-3-447-06304-3
€ 38,– (D)

41: Hans-Werner Fischer-Elfert,
Richard B. Parkinson (Eds.)

Studies on the Middle Kingdom

In memory of Detlef Franke

2013. 276 pages, 170x240 mm,
60 ill., 8 plates, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-06396-8
€ 58,– (D)

42: Hartmut Matthäus, Norbert Oettinger,
Stephan Schröder (Hg.)

Der Orient und die Anfänge Europas

Kulturelle Beziehungen von der
Späten Bronzezeit bis zur Frühen Eisenzeit

2011. VIII, 333 Seiten, 210x297 mm,
43 Tafelseiten mit 205 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06414-9
€ 86,– (D)

44: Britta Rabe

Zwischen Entwurf und Produkt

Die griechisch-römischen Gipsformen aus
Ägypten im Museum August Kestner, Hannover
Mit einer CD-ROM der abgebildeten
Museumsobjekte

2011. 196 Seiten, 170x240 mm,
351 Abb., 1 CD-ROM, br
ISBN 978-3-447-06484-2
€ 39,90 (D)

45: Andrea Jördens,
Joachim Friedrich Quack (Hg.)

Ägypten zwischen innerem Zwist und äußerem Druck

Die Zeit Ptolemaios' VI. bis VIII.
Internationales Symposion Heidelberg
16.–19.9.2007

2011. IX, 338 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06504-7
€ 58,– (D)

46: Kerstin Droß-Krüpe

Wolle – Weber – Wirtschaft

Die Textilproduktion der römischen Kaiserzeit
im Spiegel der papyrologischen Überlieferung

2011. X, 304 Seiten, 170x240 mm,
21 Abb., 30 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06516-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19023-7
je/each € 74,– (D)

47: Björn Onken, Dorothea Rohde (Hg.)

in omni historia curiosus

Studien zur Geschichte von der Antike bis zur Neuzeit

Festschrift für Helmuth Schneider
zum 65. Geburtstag

2011. 402 Seiten, 170x240 mm,
22 Abb., 2 Tabellen, 22 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06524-5
€ 98,– (D)

48: Ludwig D. Morenz, Robert Kuhn (Hg.)

Vorspann oder formative Phase?

Ägypten und der Vordere Orient
3500–2700 v. Chr.

2011. 208 Seiten, 170x240 mm, 87 Abb., br
ISBN 978-3-447-06579-5
€ 48,– (D)

49: Edward Dąbrowa

Studia Graeco-Parthica

Political and Cultural Relations,
between Greeks and Parthians

2011. 196 pages, 170x240 mm, 2 ill., pb
ISBN 978-3-447-06585-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19101-2
je/each € 48,– (D)

50: Kyle Erickson, Gillian Ramsey (Eds.)

Seleucid Dissolution

The Sinking of the Anchor

2011. 209 pages, 170x240 mm,
1 diagram, 24 ill., 3 maps, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-06588-7
€ 54,– (D)

51: Robert Rollinger, Martin Lang, Heinz Barta (Hg.)

Strafe und Strafrecht in den antiken Welten

Unter Berücksichtigung von Todesstrafe, Hinrichtung und peinlicher Befragung

2012. XVI, 266 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06657-0
€ 56,– (D)

52: Bernhard Friedrich Steinmann

Die Waffengräber der ägäischen Bronzezeit

Waffenbeigaben, soziale Selbstdarstellung und Adelsethos in der minoisch-mykenischen Kultur

2012. 626 Seiten, 210x297 mm, 6 Abb., 27 Tabellen, 63 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06707-2
€ 162,– (D)

53: Sven Günther (Hg.)

Ordnungsrahmen antiker Ökonomien

Ordnungskonzepte und Steuerungsmechanismen antiker Wirtschaftssysteme im Vergleich

2012. VII, 275 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., br
ISBN 978-3-447-06722-5
€ 54,– (D)

54: Christoph Schmetterer

Die rechtliche Stellung römischer Soldaten im Prinzipat

2012. XII, 130 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06727-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19115-9
je/each € 38,80 (D)

55,1: Uri Yiftach-Firanko (Ed.)

The Letter

Law, State, Society and the Epistolary Format in the Ancient World
Proceedings of a Colloquium held at the American Academy in Rome 28.–30.9.2008

2013. 310 pages, 170x240 mm, 4 diagrams, 16 ill., 6 tables, pb
ISBN 978-3-447-06764-5
€ 56,– (D)

55,2: Andrea Jördens, Uri Yiftach (Eds.)

Legal Documents in Ancient Societies

Accounts and Bookkeeping in the Ancient World

2020. XVI, 312 pages, 170x240 mm, 2 graphs, 27 ill., 1 map, 12 tables, pb
ISBN 978-3-447-11198-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19854-7
je/each € 68,– (D)

56: Frank Bestebreurtje (Hg.)

„Sie machen sich keinen Begriff von den Reizen solcher Nilfahrt“

Der Briefwechsel zwischen Georg Ebers und Franz Overbeck (1867–1898)

2012. 110 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-06778-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19119-7
je/each € 19,80 (D)

57: Monika Frass (Hg.)

Calamus

Festschrift für Herbert Graßl zum 65. Geburtstag

2013. 673 Seiten, 170x240 mm, 126 Abb., 5 Tabellen, 5 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06856-7
€ 128,– (D)

58: Ulf Weber

Versatzmarken im antiken griechischen Bauwesen

2013. XII, 483 Seiten, 210x297 mm, 235 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06859-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19132-6
je/each € 128,– (D)

59: Monika Frass (Hg.)

Kauf, Konsum und Märkte

Wirtschaftswelten im Fokus – Von der römischen Antike bis zur Gegenwart

2013. 253 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., 3 Diagramme, 5 Tabellen, 8 Tafeln mit 16 Abb., br
ISBN 978-3-447-06864-2
€ 54,– (D)

60: Jan Breder

Attische Grabbezirke klassischer Zeit

2013. XI, 389 Seiten, 210x297 mm, 2 Tabellen, 107 Tafelseiten mit 275 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06868-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19134-0
je/each € 88,– (D)

61: Frank Feder, Angelika Lohwasser (Hg.)

Ägypten und sein Umfeld in der Spätantike

Vom Regierungsantritt Diokletians 284/285 bis zur arabischen Eroberung des Vorderen Orients um 635–646
Akten der Tagung vom 7.–9.7.2011 in Münster

2013. VIII, 323 Seiten, 170x240 mm, 68 Abb., 5 Karten, 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06892-5
€ 64,– (D)

62: Simone Martini

Civitas equitata

Eine archäologische Studie zu Equiden bei den Treverern in keltisch-römischer Zeit

2013. XVIII, 536 Seiten, 210x297 mm, 139 Abb., 2 Diagramme, 11 herausnehmbare Karten, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06934-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19147-0
je/each € 164,– (D)

63: Stephan Berke, Torsten Mattern (Hg.)

Römische Gräber augusteischer und tiberischer Zeit im Westen des Imperiums

Akten der Tagung vom 11. bis 14. November 2010 in Trier

2013. VII, 228 Seiten, 210x297 mm, 100 Abb., 1 Diagramm, 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06994-6
€ 72,– (D)

64: Lena Fijałkowska

Le droit de la vente à Emar

2014. XV, 502 pages, 170x240 mm, relié
ISBN 978-3-447-10095-3
€ 98,– (D)

65: Eberhard Ruschenbusch

Kleine Schriften zur Alten Geschichte

Herausgegeben von Jörn Kobes

2014. XIV, 464 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 3 Karten, 171 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10110-3
€ 78,– (D)

66: Michał Marciak

Izates, Helena, and Monobazos of Adiabene

A Study on Literary Traditions and History

2014. 324 pages, 170x240 mm, 2 ill., 3 maps, hc
ISBN 978-3-447-10108-0
€ 62,– (D)

67: Salvatore Gaspa

Contenitori neoassiri

Studi per un repertorio lessicale

2014. XX, 566 pages, 170x240 mm, 41 ill., 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-10126-4
€ 98,– (D)

68: Brit Kärger

Leben in der amurritischen Welt

Nomaden und Sesshafte im Reich von Mari im 19. und 18. Jahrhundert vor Christus

2014. XVI, 400 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 4 Karten, 35 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10130-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19317-1
je/each € 78,– (D)
Die Arbeit wurde mit dem Philippika-Preis 2012 ausgezeichnet.

69: Kianoosh Rezania (Hg.)

Raumkonzeptionen in antiken Religionen

Beiträge des internationalen Symposiums in Göttingen, 28. und 29. Juni 2012

2014. XII, 261 Seiten, 170x240 mm, 74 Abb., br
ISBN 978-3-447-10139-4
€ 58,– (D)

70: Sebastian Fink

Benjamin Whorf, die Sumerer und der Einfluss der Sprache auf das Denken

2015. XII, 209 Seiten, 170x240 mm, 15 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10138-7
€ 48,– (D)

71: Ulisse Morelli

Domiziano

Fine di una dinastia

2014. 346 pages, 170x240 mm, 4 ill., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-10189-9
€ 74,– (D)

72: Boudewijn Sirks (Ed.)

Nova Ratione

Change of paradigms in Roman Law

2014. VIII, 181 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10219-3
€ 48,– (D)

73: Kerstin Droß-Krüpe (Hg./Ed.)

Textile Trade and Distribution in Antiquity / Textilhandel und -distribution in der Antike

2014. XII, 228 Seiten, 170x240 mm, 49 Abb., 4 Diagramme, 7 Karten, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10220-9
€ 48,– (D)

74: Volker Grieb, Krzysztof Nawotka, Agnieszka Wojciechowska (Eds.)

Alexander the Great and Egypt

History, Art, Tradition

Wrocław/Breslau, 18./19. Nov. 2011

2014. 458 pages, 170x240 mm, 5 diagrams, 30 ill., 3 maps, 8 tables, hc
ISBN 978-3-447-10270-4
€ 83,– (D)

75: Diamantis Panagiotopoulos, Maren Schentuleit (Hg.)

Macht und Ohnmacht

Religiöse, soziale und ökonomische Spannungsfelder in frühen Gesellschaften

2014. 162 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., 1 Karte, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10269-8
€ 48,– (D)

76: Stefanie Schmidt

Stadt und Wirtschaft im Römischen Ägypten

Die Finanzen der Gaumetropolen

2014. X, 320 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 19 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10276-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19335-1
je/each € 68,– (D)

77: Krzysztof Nawotka

Boule and demos in Miletus and its Pontic colonies

2014. XVIII, 219 pages, 170x240 mm, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-10279-7
€ 48,– (D)

78: Michaela Rücker

“Pharmakeía und crimen magiae”

Frauen und Magie in der griechisch-römischen Antike

2014. VIII, 256 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10283-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19339-9
je/each € 58,– (D)

Die Arbeit wurde mit dem Philippika-Preis 2011 ausgezeichnet.

79: Joachim Ganzert

Rule as En-Actment

On the Lower Court of Justice at Lüneburg Town Hall and the Archetype of Sacral Legitimation of Rulership

2015. 103 pages, 210x297 mm, 1 diagram, 60 ill., hc
ISBN 978-3-447-10301-5
€ 64,– (D)

80: Andrea Jördens (Hg.)

Ägyptische Magie und ihre Umwelt

2015. 379 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., 3 Diagramme, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10316-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19353-5
je/each € 48,– (D)

81: Stephan Seiler

Die Entwicklung der römischen Villenwirtschaft im Trierer Land

Agrarökonomische und infrastrukturelle Untersuchungen eines römischen Wirtschaftsgebiets

2015. XII, 430 Seiten, 210x297 mm, 4 Diagramme, 17 Karten, 21 Tabellen, 43 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10322-0
€ 138,– (D)

82: Friedrich Pöhl, Sebastian Fink (Hg.)

Kannibalismus, eine anthropologische Konstante?

2015. 183 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-10328-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19354-2
je/each € 38,– (D)

83: Łukasz Niesiołowski-Spanò

Goliath’s Legacy

Philistines and Hebrews in Biblical Times
Translated from Polish by Maria Kantor

2016. XIII, 321 pages, 170x240 mm, 3 diagrams, 7 maps, 6 tables, hc
ISBN 978-3-447-10346-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19374-0
je/each € 68,– (D)

84: Julia Linke

Das Charisma der Könige

Zur Konzeption des altorientalischen Königtums im Hinblick auf Urartu

2015. VIII, 344 Seiten, 170x240 mm, 36 Abb., 5 Karten, 9 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10349-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19356-6
je/each € 48,– (D)

85,1: Agostino Soldati (Hg.)

Papiri Greci da Tebtynis della Università di Padova

Volume 1 (P. Tebt. Pad 1–25)

2015. XXIV, 150 pages, 170x240 mm, 30 plates, pb
ISBN 978-3-447-10357-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19368-9
je/each € 38,– (D)

86,1: Heinz Barta, Martin Lang, Robert Rollinger (Hg.)

Prozessrecht und Eid

Recht und Rechtsfindung in antiken Kulturen
Teil 1

2015. XIII, 240 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10364-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19364-1
je/each € 56,– (D)

87: Peeter Espak

The God Enki in Sumerian Royal Ideology and Mythology

2015. XVIII, 235 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10412-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19421-1
je/each € 52,– (D)

88: Philip Haas

Livius, Dionysios, Augustus, Machiavelli

Ein diskursanalytischer Vergleich der römischen Frühgeschichte bei Livius und Dionysios von Halikarnassos und die Rezeption ihrer livianischen Darstellung im Werk des Niccolò Machiavelli

2015. X, 297 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10436-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19397-9
je/each € 54,– (D)

89: Alexandra Eppinger

Hercules in der Spätantike

Die Rolle des Heros im Spannungsfeld von Heidentum und Christentum

2015. XIV, 422 Seiten, 170x240 mm, 14 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10418-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19399-3
je/each € 98,– (D)
Die Arbeit wurde mit dem Philippika-Preis 2013 ausgezeichnet.

90: Kirsten Konrad

Exlibris der Ägyptenrezeption und Ägyptomanie

Zur Sammlung des Gutenberg-Museums in Mainz

2015. IV, 488 Seiten, 170x240 mm,
262 Abb., 17 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10465-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19430-3
je/each € 78,– (D)

91: Boris Dunsch, Felix M. Prokoph (Hg.)

Geschichte und Gegenwart

Beiträge zu Cornelius Nepos aus Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Unterrichtspraxis. Mit einem Forschungsbericht und einer Arbeitsbibliographie

2015. VI, 461 Seiten, 170x240 mm,
6 Abb., 2 Diagramme, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10506-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19446-4
je/each € 78,– (D)

92: Erich Kistler, Birgit Öhlinger, Martin Mohr, Matthias Hoernes (Eds.)

Sanctuaries and the Power of Consumption

Networking and the Formation of Elites in the Archaic Western Mediterranean World
Proceedings of the International Conference in Innsbruck, 20th–23rd March 2012

2015. XXXII, 554 pages, 170x240 mm,
18 diagrams, 213 ill., 13 maps, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10507-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19441-9
je/each € 120,– (D)

93: Annick Payne, Jorit Wintjes

Lords of Asia Minor

An Introduction to the Lydians

2016. X, 148 pages, 170x240 mm,
2 diagrams, 12 ill., 2 maps, 11 tables, pb
ISBN 978-3-447-10568-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19481-5
je/each € 29,80 (D)

94: Britta Özen-Kleine

Das Phänomen der ‚Verjüngung' im klassischen Athen

Zur Bedeutung von Altersstufen in der Bilderwelt des 6. und 5. Jhs. v. Chr.

2016. XII, 380 Seiten, 170x240 mm,
8 Diagramme, 24 Tafelseiten mit 61 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10616-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19482-2
je/each € 78,– (D)

95: Helmuth Schneider

Antike zwischen Tradition und Moderne

Gesammelte Schriften zur Wirtschafts-, Technik- und Wissenschaftsgeschichte
Herausgegeben von Kai Ruffing und Kerstin Droß-Krüpe

2016. XXIV, 429 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10648-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19533-1
je/each € 88,– (D)

96: Yvonne Vosmann

Ägyptenrezeption im Mumienfilm

The Mummy 1932 und Remakes

2016. 144 Seiten, 170x240 mm, 57 Abb.,
9 Diagramme, 7 Schaubilder, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10654-2
€ 34,– (D)

97: Agnieszka Wojciechowska

From Amyrtaeus to Ptolemy

Egypt in the Fourth century B.C.

2016. 172 pages, 170x240 mm, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10655-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19534-8
je/each € 48,– (D)

98: Kerstin Droß-Krüpe, Kai Ruffing, Sabine Föllinger (Hg./Eds.)

Antike Wirtschaft und ihre kulturelle Prägung – The Cultural Shaping of the Ancient Economy

2016. XVI, 320 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., 1 Karte, 3 Schaubilder, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10674-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19565-2
je/each € 69,– (D)

99: Frederik Berger

Inszenierung der Antike

Präsentationskonzepte in öffentlichen Antikenmuseen des 19. Jahrhunderts in Deutschland

2016. IX, 339 Seiten, 170x240 mm, 145 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10697-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19573-7
je/each € 88,– (D)

101: Eivind Heldaas Seland

Ships of the Desert and Ships of the Sea

Palmyra in the World Trade of the First Three Centuries CE

2016. XIII, 112 pages, 210x297 mm, 13 ill., 9 maps, 1 scheme, 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-10704-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19575-1
je/each € 42,– (D)

102: Benedikt Eckhardt, Katharina Martin (Hg.)

Eine neue Prägung

Innovationspotentiale von Münzen in der griechisch-römischen Antike

2016. VII, 220 Seiten, 170x240 mm, 85 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10705-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19574-4
je/each € 54,– (D)

103: Krzysztof Nawotka, Agnieszka Wojciechowska (Eds.)

Alexander the Great and the East

History, Art, Tradition

2016. VI, 447 pages, 170x240 mm, 5 ill., 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10710-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19571-3
je/each € 88,– (D)

104: Lajos Berkes

Dorfverwaltung und Dorfgemeinschaft in Ägypten von Diokletian zu den Abbasiden

2017. XV, 316 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, 3 Schaubilder, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10734-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19553-9
je/each € 84,– (D)

Die Arbeit wurde mit dem Philippika-Preis 2014 sowie dem Ruprecht-Karls- und dem Dr. Gerhard Ott-Preis der Universität Heidelberg ausgezeichnet.

105: Benedikt Forschner, Constantin Willems (Hg.)

Acta diurna

Beiträge des IX. Jahrestreffens Junger Romanistinnen und Romanisten

2017. VII, 192 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10737-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19614-7
je/each € 48,– (D)

106: Volker Losemann

Klio und die Nationalsozialisten

Gesammelte Schriften zur Wissenschafts- und Rezeptionsgeschichte

Herausgegeben von Claudia Deglau, Patrick Reinard und Kai Ruffing

2017. XVII, 311 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., br
ISBN 978-3-447-10771-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19622-2
je/each € 68,– (D)

107: Stephan Scharinger

Die Wunder des Pythagoras

Überlieferungen im Vergleich

2017. VI, 262 Seiten, 170x240 mm, 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10787-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19627-7
je/each € 68,– (D)

108: Fabiola Dengler

Non sum ego qui fueram

Funktionen des Ich in der römischen Elegie

2017. XII, 234 Seiten, 170x240 mm, 1 Schaubild, br
ISBN 978-3-447-10788-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19623-9
je/each € 58,– (D)

Das erste eigene Buch!

Svenja Nagel – Trägerin des Philippika-Preises 2015

„Das ist die Sammlung der Buchrollen, indem sie geeignet zur Lehre sind,
indem sie ein Speicher des Bücherhauses sind.
Man öffnet die Front eines ihrer geheimen Kästen,
ihr Handwerker ist es, der ihrer kundig ist.
Wenn ein Schreiber einen Kasten auf dem Lager öffnet,
sind seine Bücher neben ihm versammelt."
(Auszug aus dem ägyptischen „Ritual zum Eintritt in die Kammer der Finsternis" für die Initiation des ‚Wissensliebenden'. Übersetzung nach J. F. Quack)

Als Tochter von Universitätsbibliothekaren war ich von Kindheit an von Büchern umgeben, zu denen bald auch solche zum Alten Ägypten und anderen antiken Kulturen gehörten. Mit dem Studium der Ägyptologie und Klassischen Archäologie sowie der anschließenden Promotion habe ich dieses frühe Interesse zum Beruf gemacht. Zahlreiche im Harrassowitz Verlag erschienene ägyptologische und altertumswissenschaftliche Publikationen haben im Laufe der Zeit dabei meinen Weg gekreuzt.

Selbst wenn man Bücher als solche wertschätzt, denkt man bei der alltäglichen Benutzung, bei Studium und Forschung zunächst nur selten an die mühevolle wissenschaftliche, aber auch formale und technische Arbeit, die hinter jedem einzelnen Band steckt. Spätestens beim Verfassen der ersten großen *eigenen* Monografie durchleben jedoch vermutlich die meisten Doktorand*innen schwierige Phasen, Kämpfe mit widerständigem Material, Zweifel, Verwürfe und Neuentwürfe von Thesen, welche die Fertigstellung der Arbeit in scheinbar unerreichbare Ferne rücken lassen … Umso größer ist dann die Freude, nach Jahren unermüdlichen Forschens, Schreibens, Korrigierens endlich das eigene Buch in Händen zu halten!

Bei der Publikation der Dissertation ist es vielen Nachwuchsägyptolog*innen ein wichtiges Anliegen, eine fachspezifische wissenschaftliche Reihe zu finden, die einerseits thematisch passt und das anvisierte Zielpublikum erreicht, andererseits die Inhalte gefällig und handlich in angemessene Form kleidet. Auch die Frage der Finanzierung der Veröffentlichung spielt gerade für junge Wissenschaftler*innen eine wichtige Rolle.

Sehr glücklich war ich daher über die Auszeichnung meiner Dissertation mit dem Philippika-Preis des Harrassowitz Verlags, die mir die Möglichkeit bot, meine fachübergreifende Studie in einer an ein interdisziplinäres Publikum gerichteten Reihe zu publizieren. Gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich beim Verlag sowie bei den Herausgeber*innen der Reihe *Philippika* noch einmal herzlich zu bedanken für die Auszeichnung, die schöne Feier in Heidelberg im Sommer 2016 und die tatkräftige technische Unterstützung bei der Drucklegung durch die Herstellerinnen, namentlich Ulrike Melzow und Tanja Köbler.

Zum 150. Gründungsjubiläum gratuliere ich dem Harrassowitz Verlag und allen Mitarbeiter*innen ganz herzlich! Ich wünsche Ihnen auch für die Zukunft viel Erfolg und Freude bei der Arbeit an Büchern jeglichen Formats und bei der Unterstützung insbesondere junger Wissenschaftler*innen. Ich bin gespannt auf zahlreiche weitere ägyptologische und altertumswissenschaftliche Neuerscheinungen!

109: Svenja Nagel
Isis im Römischen Reich
Teil 1: Die Göttin
im griechisch-römischen Ägypten
Teil 2: Adaption(en) des Kultes im Westen
2019. 2 Bände, XX, 1462 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 5 Tafeln, 286 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10801-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19644-4
je/each € 199,– (D)
Diese Arbeit wurde mit dem Philippika-Preis 2015 sowie mit dem Akademiepreis der Heidelberger Akademie der Wissenschaften ausgezeichnet.

110: Katrin Engfer
Die private Munifizenz der römischen Oberschicht in Mittel- und Süditalien
Eine Untersuchung lateinischer Inschriften unter dem Aspekt der Fürsorge
2017. VIII, 338 Seiten, 170x240 mm, 1 CD (mit Inschriftenkatalog), 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10808-9
€ 78,– (D)

111: Robert Rebitsch, Friedrich Pöhl, Sebastian Fink (Hg.)
Die Konstruktion des Kannibalen zwischen Fiktion und Realität
2017. 303 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-10809-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19645-1
je/each € 64,– (D)

112: Christine Hecht
Zwischen Athen und Alexandria
Dichter und Künstler
beim makedonischen König Archelaos
2017. X, 228 Seiten, 170x240 mm, 1 Schema, br
ISBN 978-3-447-10890-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19694-9
je/each € 58,– (D)

113: Krešimir Matijević
Die *lex sacra* von Selinunt: Totenmanipulation in der Archaik und Klassik
2017. VIII, 132 Seiten, 170x240 mm, 6 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-10891-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19695-6
je/each € 39,– (D)

114: Martin Tombrägel
Studien zum spätklassischen und frühhellenistischen Städtebau in Arkadien, der Dodekanes und Makedonien
2017. 236 Seiten, 170x240 mm, 42 Tafeln (mit 75 Abb.), gb
ISBN 978-3-447-10902-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19698-7
je/each € 58,– (D)

115: Claudia Deglau
Der Althistoriker Franz Hampl zwischen Nationalsozialismus und Demokratie
Kontinuität und Wandel
im Fach Alte Geschichte
2017. XVIII, 702 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10905-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19699-4
je/each € 115,– (D)

116: Hans Beck, Benedikt Eckhardt, Christoph Michels, Sonja Richter (Hg.)
Von Magna Graecia nach Asia Minor
Festschrift für Linda-Marie Günther
zum 65. Geburtstag
2017. XXIV, 376 Seiten, 170x240 mm, 71 Abb., 4 Diagramme, 1 Frontispiz, 1 Karte, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10907-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19718-2
je/each € 74,– (D)

117: Vanessa Einheuser
Studien zur *lex rivi Hiberiensis*
Zur Rechtsdurchsetzung innerhalb einer Bewässerungsgemeinschaft im 2. Jh. n. Chr.
2017. XII, 152 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10918-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19700-7
je/each € 49,– (D)

118: Łukasz Niesiołowski-Spanò, Marek Węcowski (Eds.)
Change, Continuity, and Connectivity
North-Eastern Mediterranean at the turn of the Bronze Age and in the early Iron Age
2018. VIII, 468 pages, 170x240 mm, 6 diagrams, 47 ill., 5 maps, 10 tables, hc
ISBN 978-3-447-10969-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19730-4
je/each € 89,– (D)

119: Susanne Froehlich, Mario Baumann (Hg.)
Auf segelbeflügelten Schiffen das Meer befahren
Das Erlebnis der Schiffsreise im späten Hellenismus und in der Römischen Kaiserzeit
In Zusammenarbeit mit Jens Börstinghaus
2018. XIV, 416 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., 4 Diagramme, 1 herausnehmbare Faltkarte, 5 Karten, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10971-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19732-8
je/each € 98,– (D)

120: Sabine Krämer

Die Vergöttlichung von Privatpersonen

Untersuchungen zu persönlichen Glaubensvorstellungen und zur Erinnerungskultur im Alten Ägypten

Die Persönlichkeiten des Alten Reiches

2019. XVIII, 520 Seiten, 170x240 mm, 40 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11007-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19748-9
je/each € 98,– (D)

121: Natalia Toma

Marmor – Maße – Monumente

Vorfertigung, Standardisierung und Massenproduktion marmorner Bauteile in der römischen Kaiserzeit

2020. XVI, 568 Seiten, 210x297 mm, 213 Tabellen, 79 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11009-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19749-6
je/each € 148,– (D)

Diese Arbeit wurde mit dem Philippika-Preis 2016 ausgezeichnet.

122: Ben N. Berressem

Die Repräsentation der Soldatenkaiser

Studien zur kaiserlichen Selbstdarstellung im 3. Jh. n. Chr.

2018. XI, 500 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., 4 Tabellen, 8 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11032-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19755-7
je/each € 98,– (D)

123: Lucreţiu Mihailescu-Bîrliba

Rure vivere in Moesia inferiore

La population dans le milieu rural d'une province péripherique de l'Empire romain

2018. XVI, 420 pages, 170x240 mm, 1 carte, 1 diagramme, 86 ill., 47 tables, broché
ISBN 978-3-447-11062-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19781-6
je/each € 78,– (D)

124: Thomas Finkenauer, Boudewijn Sirks (Hg.)

Interpretationes Iuris Antiqui

Dankesgabe für Shigeo Nishimura

2018. X, 410 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11065-5
€ 98,– (D)

125: Kai Ruffing, Kerstin Droß-Krüpe (Hg.)

Emas non quod opus est, sed quod necesse est

Beiträge zur Wirtschafts-, Sozial-, Rezeptions- und Wissenschaftsgeschichte der Antike

Festschrift für Hans-Joachim Drexhage zum 70. Geburtstag

2018. VIII, 708 Seiten, 170x240 mm, 43 Abb., 1 Diagramm, 2 Karten, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11087-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19783-0
je/each € 124,– (D)

126: Claudia Deglau, Patrick Reinard (Hg.)

Aus dem Tempel und dem ewigen Genuß des Geistes verstoßen? Karl Marx und sein Einfluss auf die Altertums- und Geschichtswissenschaften

2019. VI, 450 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11098-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19780-9
je/each € 124,– (D)

127: Daniele Foraboschi

Violenze Antiche

Testo pubblicato postumo a cura di Silvia Bussi

2018. X, 128 pages, 170x240 mm, 1 ill., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-11145-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19811-0
je/each 48,– (D)

128: Ulrike Ehmig (Hg.)

Vergesellschaftete Schriften

Beiträge zum internationalen Workshop der Arbeitsgruppe 11 am SFB 933

2019. VIII, 246 Seiten, 170x240 mm, 41 Abb., 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11197-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19853-0
je/each € 68,– (D)

129: Simon Thijs

Obsidibus imperatis

Formen der Geiselstellung und ihre Anwendung in der Römischen Republik

2019. XII, 262 Seiten, 170x240 mm, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11162-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19831-8
je/each € 68,– (D)

130: Nina Straub

Studien zur ionischen Architektur auf der Peloponnes

Von den Anfängen in archaischer Zeit bis zum Ende der hellenistischen Epoche

2019. XXI, 396 Seiten, 210x297 mm, 412 Abb., 3 Diagramme, 27 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11249-9
€ 128,– (D)

131: Helmuth Schneider, Louisa Thomas (Hg.)
Alte Geschichte und Epigraphik
Werner Eck zum 75. Geburtstag
2019. XII, 212 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., br
ISBN 978-3-447-11295-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19917-9
je/each € 50,– (D)

132: Jutta Günther
Musik als Argument spätantiker Kirchenväter
Untersuchungen zu Laktanz, Euseb, Chrysostomos und Augustinus
2019. X, 384 Seiten, 170x240 mm, 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11199-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19855-4
je/each € 84,– (D)
Diese Arbeit wurde mit dem Philippika-Preis 2017 ausgezeichnet.

133: Steffi Grundmann
Haut und Haar
Politische und soziale Bedeutungen des Körpers im klassischen Griechenland
2019. XIV, 594 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11285-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19909-4
je/each € 118,– (D)

134: Uroš Matić
Body and Frames of War in New Kingdom Egypt
Violent Treatment of Enemies and Prisoners
2019. XIV, 422 pages, 170x240 mm,
29 plates, 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-11302-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19925-4
je/each € 92,– (D)
Diese Arbeit wurde mit dem Philippika-Preis 2018 ausgezeichnet.

135: Henning Schunk
Arrians *Indiké*
Eine Untersuchung der Darstellungstechnik
2019. VIII, 316 Seiten, 170x240 mm,
5 Diagramme, 93 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11282-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19906-3
je/each € 78,– (D)

136: Constanze Graml
The Sanctuary of Artemis Soteira in the Kerameikos of Athens
2020. XVIII, 290 pages, 210x297 mm,
9 attachments, 2 fig., 63 plates, 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-11286-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19910-0
je/each € 128,– (D)

137: Sabine Föllinger, Evelyn Korn (Hg.)
Von besten und zweitbesten Regeln
Platonische und aktuelle Perspektiven auf individuelles und staatliches Wohlergehen
2019. IV, 260 Seiten, 170x240 mm,
1 Graphik, 5 Tabellen, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11276-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19903-2
je/each € 58,– (D)

138: Edward Dąbrowa
Camps, campaigns, colonies
Roman Military Presence in Anatolia, Mesopotamia, and the Near East
Selected Studies
2020. 216 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11381-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19981-1
€ 54,– (D)

139: Ornella Salati
Scrivere documenti nell'esercito romano
L'evidenza dei papiri latini d'Egitto tra I e III d.C
2020. XIV, 244 pages, 170x240 mm, 43 ill., pb
ISBN 978-3-447-11451-6
€ 64,– (D)
DOI: 10.13173/1613-5628

140: Wojciech Pietruszka
The municipal elites of Campania during the Antonine-Severan period
2020. X, 488 pages, 170x240 mm,
20 graphs, 1 map, 1 table, hc
ISBN 978-3-447-11452-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39026-2
je/each € 98,– (D)

141: Marta Pallavidini, Ludovico Portuese (Eds.)
Researching Metaphor in the Ancient Near East
2020. X, 202 pages, 170x240 mm,
4 diagrams, 13 ill., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-11437-0
€ 49,– (D)
DOI: 10.13173/9783447114370

142: Nadezda Fichtner
Der Althistoriker Michail Rostovtzeff
Wissenschaft und Politik im vorrevolutionären und bolschewistischen Russland (1890–1918)
2020. X, 368 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11450-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39024-9
je/each € 84,– (D)

143: Lauritz Noack

Religion als kultureller Ordnungsrahmen in Platons *Nomoi*

2020. VIII, 140 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, pb
ISBN 978-3-447-11484-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39033-0
je/each € 38,– (D)

144: Benjamin Sippel

Gottesdiener und Kamelzüchter

Das Alltags- und Sozialleben der Sobek-Priester im kaiserzeitlichen Fayum

2020. XII, 354 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 41 Diagramme, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11485-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39034-7
je/each € 85,– (D)

Neu

145: Matthias Lange

Feuer und Stein

Gräber und Totenmonumente im eisenzeitlichen Nordsyrien und Südostanatolien in ihren regionalen Kontexten

2021. XIV, 658 Seiten, 170x240 mm, 110 Abb., 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11483-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39032-3
je/each € 128,– (D)

Diese Arbeit wurde mit dem Philippika-Preis 2019 ausgezeichnet.

Neu

147: Elisabeth Günther, Johanna Fabricius (Hg.)

Mehrdeutigkeiten

Rahmentheorien und Affordanzkonzepte in der archäologischen Bildwissenschaft

2021. X, 272 Seiten, 170x240 mm, 73 Abb., 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11567-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39082-8
je/each € 78,– (D)

Neu

148: Saskia Kerschbaum

Fernwasserleitungen im kaiserzeitlichen Kleinasien

Ein Innovationsprozess und sein urbanistischer und soziokultureller Kontext

2021. XII, 500 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11598-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39130-6
je/each € 128,– (D)

Neu

149: Giuditta Mirizio

Amministrare e comunicare nell'Egitto tolemaico

La funzione delle copie (*antigrapha*) nella documentazione papirologica

2021. X, 432 pages, 170x240 mm, 2 ill., 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-11615-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39134-4
je/each € 89,– (D)

Neu

151: Hans Lohmann

Teichos: Vom endneolithischen Wehrdorf zum spätosmanischen Tambouri

5000 Jahre Festungswesen in Attika

2021. X, 496 Seiten, 210x297 mm, 273 Abb., 1 Beilage, 1 Tabelle, 10 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11614-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39133-7
je/each € 128,– (D)

Neu

152: Antonietta Castiello

Augusto il fondatore

La rinascita di Roma e il mito romuleo

2021. X, 196 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11651-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39148-1
je/each € 49,– (D)

Neu

154: Laurent Bricault, Martin Andreas Stadler

Hymnen und Aretalogien im antiken Mittelmeerraum

Von Inana bis Isis

2021. VIII, 354 Seiten, 170x240 mm, 29 Abb., 4 Tabellen gb
ISBN 978-3-447-11686-2
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39199-3
je/each 89,– (D)

Neu

155: Lucreţiu Mihailescu-Bîrliba, Iulia Dumitrache (Eds.)

Persevera lucere

Studia in memoriam Octaviani Bounegru

2021. XII, 360 pages, 170x240 mm, 68 ill., 2 tables, 30 plates, pb
ISBN 978-3-447-11687-9
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39200-6
je/each € 98,– (D)

Resafa – Sergiupolis/Rusafat Hisham

Herausgegeben im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts
von Dorothée Sack und Michaela Konrad

9,1: Catharine Hof

Die Stadtmauer

Herausgegeben von Dorothée Sack

2020. XIV, 236 Seiten, 237x335 mm, gb
ISBN 978-3-447-11280-2
€ 98,– (D)

Sarkophag-Studien

Herausgegeben vom Deutschen Archäologischen Institut

Sarkophage sind nicht nur ein wesentlicher Bestandteil der kaiserzeitlichen Bestattungskultur. Die Reliefs der kaiserzeitlichen Sarkophage stellen zudem eine zentrale Referenzgattung für ikonographische, stilistische und kulturhistorische Fragestellungen innerhalb der Forschung zur römischen Skulptur dar. Die Reihe der *Sarkophag-Studien* gehört zum „Corpus der römischen Sarkophage", einem Unternehmen, das sich unter der Ägide des Deutschen Archäologischen Instituts seit dem 19. Jahrhundert der Erforschung antiker Sarkophage widmet. Seit 2007 wird das Vorhaben von einem internationalen Beirat im Auftrag der Zentraldirektion des DAI vorangetrieben.
Anders als die Corpora-Werke des Forschungsprojekts sollen die *Sarkophag-Studien* eine Plattform für interpretationsorientierte und gattungsübergreifende Forschungsansätze bieten, sei es in Form von Tagungsberichten, Sammelwerken oder auch monographischen Abhandlungen. In der Reihe erscheinen somit nicht nur Arbeiten zur Kontextualisierung und historisch-kulturwissenschaftlichen Einordnung von Sarkophagen und deren Bildschmuck; sie ist auch ein Forum für neue Forschungen und Forschungsfragen auf dem Gebiet der Sarkophag- und der damit verbundenen Bildforschung.

Ab Band 10 beim Reichert Verlag

6: Guntram Koch, François Baratte (Hg.)

Akten des Symposiums des Sarkophag-Corpus

»Sarkophage der Römischen Kaiserzeit: Produktion in den Zentren – Kopien in den Provinzen« / »Les sarcophages romains: Centres et périphéries« Paris, 2.–5.November 2005

2012. XII, 378 Seiten, 210x280 mm, 18 Abb., 96 sw-Tafeln mit ca. 346 Abb., 4 Farbtafeln, gb
ISBN 978-3-447-06691-4
€ 99,– (D)

7: Katharina Meinecke

Sarcophagum Posuit

Römische Steinsarkophage im Kontext

2014. XII, 461 Seiten, 210x280 mm, 69 Abb., 16 Farbtafeln, gb
ISBN 978-3-447-06993-9
€ 99,– (D)

8: Theodosia Stefanidou-Tiveriou

Die lokalen Sarkophage aus Thessaloniki

2014. XII, 461 Seiten, 210x280 mm, 44 Abb., 6 Diagramme, 1 Karte, 1 Tabelle, 100 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10240-7
€ 99,– (D)

9: Eleni Papagianni

Attische Sarkophage mit Eroten und Girlanden

2016. XXI, 262 Seiten, 7 Abb., 2 Diagramme, 1 Karte, 1 Tabelle, 64 Tafeln, gb
210 x 280 mm
ISBN 978-3-447-10437-1
€ 88,– (D)

Sonderschriften des Deutschen Archäologischen Instituts Rom

Herausgegeben im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts
von Ortwin Dally und Norbert Zimmermann



Neu

23: Hubertus Manderscheid
MINTURNAE I
»NIL MAGIS MIRANDUM IN TOTO ORBE TERRARUM«
Wasserbewirtschaftung, Hydrotechnik
und Wasserarchitektur von Minturnae
2021. XXII, 325 Seiten, 210x297 mm,
359 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11361-8
€ 74,– (D)

24: Alexandra W. Busch, Silvia Aglietti (Hg.)
ALBANVM I
AGER ALBANVS
Von republikanischer Zeit zur Kaiservilla –
Dall'età repubblicana alla villa imperiale
2020. XII, 356 Seiten, 210x297 mm,
301 Abb., 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11439-4
€ 89,– (D)

25: Michael Heinzelmann
OSTIA I. FORMA URBIS OSTIAE
Untersuchungen zur Entwicklung
der Hafenstadt Roms von der Zeit der
Republik bis ins frühe Mittelalter
Mit Beiträgen von Franz Alto Bauer, Alessandro Colantoni, Hanna Hadler, Willian Loerts, Luca Lorio, Ralph Rosenbauer, Andreas Schaub, Benjamin Streubel und Tina Wunderlich
2020. XVIII, 464 Seiten, 270x355 mm,
508 Abb., 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11534-6
€ 98,– (D)

Studia Archaeologica Palatina

Herausgegeben von Reinhard Stupperich

Die Reihe widmet sich der römischen und provinzialrömischen Archäologie. Der Titel soll nicht implizieren, dass alle Bände Themen aus der Pfalz betreffen. Vielmehr nimmt die Reihe die Archäologie der Nord- und Westprovinzen des Römischen Reiches in den Blick.

1: Nicole Albrecht
Römerzeitliche Brunnen und Brunnenfunde im rechtsrheinischen Obergermanien und in Rätien
2016. 181 Seiten, 210x297 mm, 86 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10623-8
€ 29,– (D)

2: Julia Budei
Gallorömische Heiligtümer
Neue Studien zur Lage
und den räumlichen Bezügen
2016. 137 Seiten, 210x297 mm, 122 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10625-2
€ 24,– (D)

3: Thomas Schmidts
Gestempelte Militärziegel außerhalb der Truppenstandorte
Untersuchungen zur Bautätigkeit der römischen Armee und zur Disposition ihres Baumaterials
2018. X, 414 Seiten, 210x297 mm,
81 Tafelseiten, 6 Diagramme, 55 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10998-7
€ 68,– (D)

Trierer Winckelmannsprogramme

Begründet von Günter Grimm
Fortgeführt von Torsten Mattern und Markus Trunk

Das *Trierer Winckelmannsprogramm* enthält die schriftliche Fassung des jährlichen Festvortrags, mit dem im Fach Klassische Archäologie an der Universität Trier der Geburtstag Johann Joachim Winckelmanns, des Begründers der Klassischen Archäologie als wissenschaftlicher Disziplin, gefeiert wird. In der Reihe werden Vorträge publiziert, die aktuelle Fragestellungen des Faches aufnehmen und zugleich einen Überblick über Methoden, Inhalte und Ergebnisse liefern.

22: Detlev Kreikenbom

Lepcis Magna unter den ersten Kaisern

2011. 44 Seiten, 210x297 mm, 12 Tafeln, 8 Abb., br
ISBN 978-3-447-06558-0
€ 19,80 (D)

23: Andreas Vött

Neue geoarchäologische Untersuchungen zur Verschüttung Olympias

Eine Einführung
in die Olympia-Tsunami-Hypothese
2013. VIII, 52 Seiten, 210x297 mm,
18 Abb., 1 Diagramm, 12 Karten, br
ISBN 978-3-447-06957-1
€ 19,80 (D)

24: Ulrike Wulf-Rheidt

„Den Sternen und dem Himmel würdig"

Kaiserliche Palastbauten in Rom und Trier
2014. VIII, 44 Seiten, 210x297 mm,
10 Abb., 2 Karten, 8 Tafelseiten, br
ISBN 978-3-447-10235-3
€ 19,80 (D)

25: Wolf-Dietrich Niemeier

Das Orakelheiligtum des Apollon von Abai/Kalapodi

Eines der bedeutendsten griechischen Heiligtümer nach den Ergebnissen der neuen Ausgrabungen
2016. VII, 60 Seiten, 210x297 mm, 4 s/w-Abb.,
8 s/w- und 4 Farbtafeln, br
ISBN 978-3-447-10708-2
€ 29,– (D)

26: Walter Trillmich

Augustus und seine Gründung *Emerita* in Hispanien

2016. VIII, 72 Seiten, 210x297 mm,
16 Abb., 10 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-10709-9
€ 30,– (D)

27: Tonio Hölscher

Mythenbilder und Mentalität in Athen von Kleisthenes zu den Perserkriegen

Ein Versuch zur historischen
Psychologie der Griechen
2019. VII, 40 Seiten, 210x297 mm,
1 Abb., 8 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-11250-5
€ 24,– (D)

28: Klaus Fittschen

Halbierte Köpfe?

2019. VI, 44 Seiten, 210x297 mm,
7 Abb., 22 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-11251-2
€ 24,– (D)

Rita Amedick, Heide Froning (Eds.)

La réorganisation du Musée de Cherchel
Phase I: Le royaume numide

Actes de la Conférence du Goethe-Institut Algérie tenue à Alger, de 2 novembre 2009

2012. X, 143 pages, 170x240 mm,
17 cartes, 8 diagrammes, 106 ill., 9 tables, broché
ISBN 978-3-447-06610-5
€ 29,80 (D)

Alexander Bätz

Seelen der Stadt

Bibliotheken im kaiserzeitlichen Rom

2020. VI, 108 Seiten, 135x200 mm, br
ISBN 978-3-447-11505-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39005-7
je/each € 19,90 (D)

Heinz Barta

»Graeca non leguntur«?

Zu den Ursprüngen des europäischen Rechts im antiken Griechenland

Band 1

2012. XIX, 683 Seiten, 170x240 mm, 23 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06121-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19077-0
je/each € 58,– (D)

Band 2: Archaische Grundlagen, Teil 1

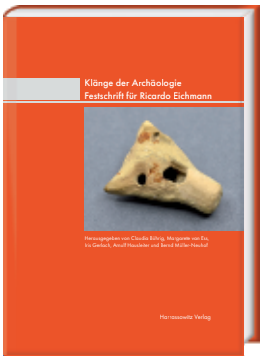
2011. XVIII, 766 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06278-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19087-9
je/each € 58,– (D)

Band 2: Archaische Grundlagen, Teil 2

2011. XVI, 522 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06587-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19654-3
je/each € 58,– (D)

Band 3: Das griechische Recht in seinem kulturhistorischen Umfeld: Beispiele aus Dichtung, Geschichtsschreibung, Philosophie und (Kautelar) Jurisprudenz Teil 1

2014. XXII, 547 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10036-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19293-4
je/each € 58,– (D)



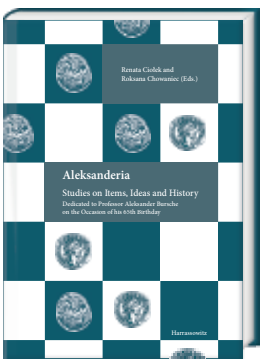
Neu

Claudia Bührig, Margarete van Ess, Iris Gerlach, Arnulf Hausleiter, Bernd Müller-Neuhof (Hg.)

Klänge der Archäologie

Festschrift für Ricardo Eichmann

2021. XII, 504 Seiten, 210x297 mm,
273 Abb., 10 Karten, 29 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11681-7
€ 98,– (D)



Neu

Renata Ciołek, Roksana Chowaniec (Eds.)

Aleksanderia

Studies on Items, Ideas and History
Dedicated to Professor Aleksander Bursche on the Occasion of his 65th birthday

2021. X, 446 pages, 210x297 mm,
221 ill., 27 maps, 23 tables, hc
ISBN 978-3-447-11554-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39138-2
je/each € 138,– (D)

Linda-Marie Günther
Bürgerinnen und ihre Familien im hellenistischen Milet
Untersuchungen zur Rolle von Frauen und Mädchen in der Polis-Öffentlichkeit mit einem Beitrag von Lara S. Köcke
2014. VI, 337 Seiten, 170x240 mm, 162 Abb., 12 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10020-5
€ 78,– (D)

Linda-Marie Günther (Hg.)
Migration und Bürgerrecht in der hellenistischen Welt
2012. 174 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 3 Diagramme, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06791-1
€ 44,– (D)

Linda-Marie Günther (Hg.)
Tryphe und Kultritual im archaischen Kleinasien – ex oriente luxuria?
2012. 159 Seiten, 170x240 mm, 29 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06576-4
€ 39,80 (D)

Harald Haarmann
Myth as source of knowledge in early western thought
The quest for historiography, science and philosophy in Greek antiquity
2015. VIII, 282 pages, 170x240 mm, 5 diagrams, 12 ill., 5 maps, 1 table, br
ISBN 978-3-447-10362-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19392-4
je/each € 48,– (D)

Neu

Harald Haarmann, LaBGC
The hero cult
A spectacle of world history that changed civilization
2021. X, 186 pages, 145x220 mm, 12 ill., 8 maps, pb
ISBN 978-3-447-11609-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39102-3
je/each € 48,– (D)

Andrea Jördens (Hg.)
Sammelbuch griechischer Urkunden aus Ägypten
Achtundzwanzigster Band (16832–17270)
Bearbeitet von Rodney Ast unter Mitarbeit von Joachim Hengstl, Julia Lougovaya, Antonia Sarri
2013. IV, 335 Seiten, 190x270 mm, br
ISBN 978-3-447-10096-0
€ 94,– (D)

Index zu Band 28
Bearbeitet von Rodney Ast unter Mitarbeit von Andrea Bernini
2016. 137 Seiten, 190x270 mm, br
ISBN 978-3-447-10586-6
€ 45,– (D)
Bände 1–27,2 vergriffen

Walter Posch
Baktrien zwischen Griechen und Kuschan
Untersuchungen zu kulturellen und historischen Problemen einer Übergangsphase
Mit einem textkritischen Exkurs zu Shiji 123
1995. XII, 187 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-03701-3
€ 34,– (D)

Hatto H. Schmitt, Ernst Vogt (Hg.)
Kleines Lexikon des Hellenismus
2., überarbeitete und erweiterte Auflage
1993. XIV, 885 Seiten, 210x280 mm, 33 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-03278-0
€ 24,80 (D)

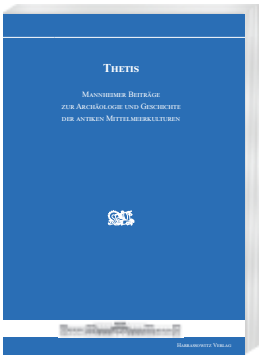
Hatto H. Schmitt, Vogt, Ernst (Hg.)
Lexikon des Hellenismus
2005. XII, 616 Seiten, 210x280 mm, 365 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04842-2
€ 128,– (D)

Manfred Ullmann (Hg.)
Rufus von Ephesos
Krankenjournale
Übersetzt und erläutert von Manfred Ullmann
1978. 128 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-01966-8
€ 34,– (D)

Thetis

Mannheimer Beiträge zur Archäologie und Geschichte der antiken Mittelmeerkulturen
Herausgegeben von Reinhard Stupperich

Die Zeitschrift *Thetis* nimmt, wie der leicht veränderte Untertitel – Mannheimer Beiträge zur Archäologie und Geschichte der antiken Mittelmeerkulturen – andeutet, ab Band 23 nicht nur Beiträge zur Archäologie und Geschichte Griechenlands und Zyperns, sondern Beiträge zur Archäologie und Geschichte der antiken Kulturen des gesamten Mittelmeerraumes sowie zu deren Nachleben und zu ihrer Wissenschaftsgeschichte bis in die Neuzeit hinein auf.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je Band ca. 250 Seiten, br
Ca. 250 pages each volume, pb

Format: 210x297 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0945-8549

Band 1 (1994)
€ 29,– (D)

Bände / Volumes 2–4, 7 (1995–1997, 2000)
je/each € 20,40 (D)

Band / Volume 5/6 (1999)
€ 40,80 (D)

Bände / Volumes 8–10 (2001–2003)
je/each € 29,– (D)

Bände / Volumes 11/12, 13/14, 15, 16/17, 18, 19, 21–25 (2005–2012, 2014–2020)
je/each € 39,– (D)

Band / Volume 20 (2013) Jubiläumsausgabe
€ 78,– (D)

Band 26 (2021)
In Vorbereitung

Aus dem Inhalt (Band 24):

Steven E. Sidebotham – Iwona Zych – Martin Hense – Rodney Ast – Olaf E. Kaper – Marianne Bergmann – Marta Osypińska – Alfredo Carannante: Results of the Winter 2018 Excavation Season at Berenike (Red Sea Coast), Egypt. The Belzoni Bicentennial Report (Taf. I–XXVIII)

Reinhard Stupperich – Corinna Stupperich – David Hill: Preliminary Report on an Architectural Survey Conducted in Troezen, Peloponnesus (Greece) (Taf. XXIX–XLI)

Manuel Thomas: Untersuchung von Aufbau und Funktionsweise eines römischen Dosenschlosses mittels zerstörungsfreier Methoden (Taf. XLIII–LI)

Orientalistik

Inhalt

Harrassowitz und der Orient (Walter Slaje) 252

Interdisziplinäre Forschungen

Reihen

Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes 253

Die Publikationsorgane der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft bei Harrassowitz (Florian C. Reiter) . . . 260

Periodica

Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft 261

Äthiopistik & Afrikanistik

Reihen

Aethiopistische Forschungen. 262

Supplement to Aethiopica. 265

Monografien. 266

Periodica

Aethiopica. International Journal of Ethiopian and Eritrean Studies 268

Christlicher Orient & Byzantinistik

Reihen

Corpus Islamo-Christianum. Arabica Latina. 269
Series Graeca. 269
Series Latina 270

Eichstätter Beiträge zum Christlichen Orient 270

Göttinger Orientforschungen. I. Reihe: Syriaca 271

Der Christliche Orient bei Harrassowitz (Martin Tamcke) 272

II. Reihe: Studien zur Spätantiken und Frühchristlichen Kunst 275

Mainzer Veröffentlichungen zur Byzantinistik. 276

Orientalia Biblica et Christiana 277

Monografien. 279

Periodica

Oriens Christianus 281

Arabistik, Semitistik & Islamwissenschaften

Reihen

Arabische Studien 282

Arabisch-Islamische Welt in Tradition und Moderne 284

Codices arabici antiqui 284

Diskurse der Arabistik. 285

Jenaer Beiträge zum Vorderen Orient. . . 287

Mandäistische Forschungen 288

Martyrdom and Literature 289

Mediterranean Language and Culture . . 289

Porta Linguarum Orientalium. Neue Serie 289

Schriften der Max Freiherr von Oppenheim Stiftung. 292

Leben mit Harrassowitz. Erinnerungen eines Arabisten und Semitisten (Otto Jastrow) 293

Semitica Viva 296

Semitica Viva – Series Didactica. 298

Studies in Arabic Language and Literature. 299

Studies on Islamic Cultural and Intellectual History 300

Veröffentlichungen der Fächergruppenkommission für Außereuropäische Sprachen und Kulturen der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz. Studien zur Orientalistik 300

Monografien. 302

Periodica

Mediterranean Language Review 308

Zeitschrift für Arabische Linguistik . . . 309

Iranistik

Reihen

Documenta Iranica et Islamica. 310

Göttinger Orientforschungen. III. Reihe: Iranica. Neue Folge. 310

Harrassowitz's role in Iranian Studies (Philip G. Kreyenbroek). 311

Iranica. 313

Monografien. 316

Indologie

Reihen

Beiträge zur Indologie 318

Beiträge zur Kenntnis südasiatischer Sprachen und Literaturen. 319

Drama und Theater in Südasien 321

Ethno-Indology. Heidelberg Studies in South Asian Rituals 322

Jaina Studies 323

Khoj – A Series of Modern South Asian Studies. 323

Mokṣopāya 324

Neue Hallesche Berichte. Quellen und Studien zur Geschichte und Gegenwart Südindiens 325

Neuindische Studien. 326

Veröffentlichungen der Fächergruppenkommission für Außereuropäische Sprachen und Kulturen der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz. Studien zur Indologie 327
Veröffentlichungen der Helmuth von Glasenapp-Stiftung. 328
Monografien. 331

Turkologie
Reihen
Mîzân. Studien zur Literatur in der islamischen Welt 334
Turcologica. 336
Turkologie bei Harrassowitz – eine persönliche Erinnerung (Lars Johanson) 338
Turkologie und Türkeikunde 346
Monografien. 347
Periodica
Archivum Eurasiae Medii Aevi 350
Archivum Ottomanicum 351
Turkic Languages. 352

Finnougristik, Uralistik & Altaistik
Reihen
Veröffentlichungen der Societas Uralo-Altaica. 353
Die Societas Uralo-Altaica und der Harrassowitz Verlag (Eberhard Winkler) . 355
Monografien. 358
Periodica
Ural-Altaische Jahrbücher 359

Zentralasienwissenschaften
Reihen
Asiatische Forschungen 360
Tunguso-Sibirica 363
Monografien. 365
Periodica
Central Asiatic Journal 367

Ostasienwissenschaften
Reihen
Alltagskulturen Chinas und seiner Nachbarn. 368
Asien- und Afrikastudien der Humboldt-Universität zu Berlin. 368
Buddhist Stone Sutras in China.
Shaanxi 372
Shandong. 372
Sichuan 373
East Asian Economic and Socio-cultural Studies 373
Freiburger Fernöstliche Forschungen. . . 375
Izumi. Quellen, Studien und Materialien zur Kultur Japans 375
Jahrbuch der Deutschen Vereinigung für Chinastudien 376
Kulturwissenschaftliche Japanstudien . . 377
Lun Wen. Studien zur Geistesgeschichte und Literatur in China 379
Opera Sinologica 381
Opera Sinologica Documenta 382
Orientalistik-Bibliographien und Dokumentationen 382
Sinologica Coloniensia. 383
Studia Formosiana 385
Veröffentlichungen des Ostasien-Instituts der Ruhr-Universität Bochum 385
Monografien. 388
Periodica
Japonica Humboldtiana. 389
Oriens Extremus 390

Religionswissenschaften
Reihen
Studies in Oriental Religions. 391
Monografien. 394

Außereuropäische Geschichte
Reihen
Dokumente zur Außereuropäischen Christentumsgeschichte. 395
Forschungen zur Archäologie Außereuropäischer Kulturen. 395
Maritime Asia 396
Von der Sinologie zur Maritimen Geschichte Chinas und Asiens (Roderich Ptak) 397
Quellen und Forschungen zur Südsee.
Reihe A: Quellen 398
Reihe B: Forschungen 399
Studien zur Außereuropäischen Christentumsgeschichte. 400
Monografien. 403
Periodica
Jahrbuch für Europäische Überseegeschichte 405
Journal of Asian History 406

Allgemeine Sprachwissenschaft & Indogermanistik
Monografien. 407
Periodica
Die Sprache 408

Harrassowitz und der Orient

Walter Slaje

Wenn das Ideal eines symbiotischen Verhältnisses zwischen einem Verleger und seinen Autoren auf dem Feld der Orient- und Asienforschung je seine kongeniale Verwirklichung gefunden hat, dann geschah dies auf verlegerischer Seite in der Gestalt von Otto Harrassowitz. Schließlich hatte er in seiner Eigenschaft als Antiquar und Buchhändler schon früh auf Orientpublikationen als auf dem damaligen Markt schwer beschaffbare Rarissima gesetzt, was ohne verläßliche Kontakte zum Orient und zumal nach Indien, worauf sich neben dem einschlägigen Buchhandel auch seine diesbezügliche verlegerische Tätigkeit zuallererst gerichtet hatte, nicht zu realisieren war. Und hier waren es zunächst und im besonderen indologische Fachgelehrte wie Theodor Benfey, Charles Rockwell Lanman und Franz Kielhorn gewesen, die ihm in den 1880er Jahren die ersten Brücken zur Gelehrtenwelt und zu verläßlichen Geschäftspartnern in Indien bauten. Etwa zehn Jahre später trat dann auch der islamisch geprägte Orient zum buchhändlerischen und Verlagsprogramm von „Mr. Otto“ hinzu, was zur allmählichen Ablösung der Vorherrschaft der Londoner Buchhändler auf diesem Gebiet führte. Die direkte Importtätigkeit aus den asiatischen und orientalischen Ländern begründete zusammen mit den kommissarisch und selbstverlegten Buchtiteln sowie den seit 1892 erschienenen „Berichten über neuere Erwerbungen“ – als Bücherkataloge der Forschung und den Erwerbsabteilungen der Bibliotheken willkommene bibliographische Hilfsmittel ersten Ranges, die erst Anfang der 1990er Jahre eingestellt wurden – die internationale Reputation der Firma als der bedeutendsten orientwissenschaftlichen Verlagsbuchhandlung des europäischen Kontinents.

Zwei Weltkriege und eine kommunistische Enteignung später fanden sich Buchhandlung und Verlag als Neugründung in Wiesbaden wieder, ohne die ursprünglich eingegangene enge Symbiose zwischen Verlagshaus und Fachautoren aufgegeben oder in den Bemühungen um die Verlegung von orient- und asienwissenschaftlichen Publikationen nachgelassen zu haben. Im Gegenteil wurde in den darauffolgenden Jahren das Spektrum der dort betreuten orientalistischen Fächerkulturen systematisch ausgebaut und um ungezählte, für die orientwissenschaftliche Grundlagenforschung substantielle Veröffentlichungen erweitert. Nach 150 Jahren einer Tätigkeit, die sich für die Forschung als so segensreich wie unentbehrlich erwiesen hat, assoziiert die wissenschaftliche Zunft der Orientforschung den Namen Harrassowitz mit einer verlegerischen Programmatik, die aufgrund ihrer publikatorischen Verdienste um das *Who is who* der internationalen Orientalistik aus der einschlägigen, insbesondere aus der von der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft vertretenen Forschungslandschaft tatsächlich nicht mehr wegzudenken ist.

Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes

Im Auftrag der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft herausgegeben von Florian C. Reiter

Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes (AKM) ist die monografische Reihe der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG). Sie präsentiert Monografien zu Geschichte, Sprachen, Literaturen und Kultur der Länder des Nahen, Mittleren und Fernen Ostens, des indisch-südostasiatischen Kulturkreises und Afrikas. Ziel und Grundlage dieser Monografien sind philologische und historische Darstellungen, die auf den originalen, schriftlichen Quellen dieser Regionen beruhen und diese Regionen im Altertum wie in der modernen Zeit charakterisieren. Die Reihe steht allen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, national und international, offen, die unter diesen Voraussetzungen eine Studie publizieren wollen. Angebotene Manuskripte werden begutachtet.

41,1: Werner Diem

Hochsprache und Dialekt im Arabischen
Untersuchungen zur heutigen arabischen Zweisprachigkeit
2., unveränderte Auflage
2006. XIII, 183 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-05339-6
€ 48,– (D)

49,1: Ulrich Rudolph

Die Doxographie des Pseudo-Ammonios
Ein Beitrag zur neuplatonischen Überlieferung im Islam
1989. 284 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-04978-8
€ 25,– (D)

49,2: Gerhard Conrad

Abū 'l-Ḥusain al Rāzī (347/958) und seine Schriften
Untersuchungen zur frühen Damaszener Geschichtsschreibung
1991. X, 151 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-04979-5
€ 29,– (D)

50,2: Harald Motzki

Die Anfänge der islamischen Jurisprudenz
Ihre Entwicklung in Mekka bis zur Mitte des 2./8. Jahrhunderts
1991. IX, 292 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-04983-2
€ 48,– (D)

50,3: Richard Gramlich

Die Lebensweise der Könige
Adab al-mulūk
Ein Handbuch zur islamischen Mystik
Eingeleitet, übersetzt und kommentiert
1993. VI, 167 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-04984-9
€ 29,– (D)

51,2: Richard Gramlich

Abu l-'Abbās b. 'Aṭā'
Sufi und Koranausleger
1995. VIII, 346 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-04987-0
€ 92,– (D)

53,1: Rainer Brunner

Die Schia und die Koranfälschung
2018. X, 142 Seiten, 145x220 mm, 9 Abb., br
ISBN 978-3-447-11068-6
E-Book: ISBN 978-3-447-19489-1
je/each € 38,- (D)
Neuauflage in Vorbereitung

54,1: Rainer Brunner, Monika Gronke, Jens Peter Laut, Ulrich Rebstock (Hg.)

Islamstudien ohne Ende
Festschrift für Werner Ende zum 65. Geburtstag
2002. 536 Seiten, 145x220 mm, gb
ISBN 978-3-447-04997-9
€ 56,– (D)

55,1: Ulrike Stehli-Werbeck, Thomas Bauer (Hg.)
Alltagsleben und materielle Kultur in der arabischen Sprache und Literatur
Festschrift für Heinz Grotzfeld zum 70. Geburtstag
Unter Mitarbeit von Thorsten Gerald Schneiders
2005. 457 Seiten, 145x220 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05009-8
€ 74,– (D)

55,2: Manfred Fleischhammer
Die Quellen des *Kitāb al-Aġānī*
2004. 281 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-05079-1
€ 58,– (D)

56,2: Hui-wen von Groeling-Che, Dagmar Yü-Dembski (Hg.)
Migration und Integration der Auslandschinesen in Deutschland
2005. X, 199 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-05163-7
€ 49,80 (D)

56,3: Lutz Edzard, Jan Retsö (Eds.)
Current Issues in the Analysis of Semitic Grammar and Lexicon I
Oslo-Gothenburg Cooperation 3rd–5th June 2004
2006. 253 pages, 145x220 mm, pb
ISBN 978-3-447-05268-9
€ 48,– (D)
Vol. II see AKM 59

57,2: Ibrahim Marazka, Reza Pourjavady, Sabine Schmidtke (Eds.)
Samaw'al al-Maghribī's (d. 570/1175) *Ifḥām al-yahūd*
The Early Recension
Introduced by Ibrahim Marazka, Reza Pourjavady and Sabine Schmidtke
2006. 71 pages, 145x220 mm, 21 ill., pb
ISBN 978-3-447-05284-9
€ 38,– (D)

57,4:
Abu l-Ḥusayn al-Baṣrī Taṣaffuḥ al-adilla
The extant parts introduced and edited by Wilferd Madelung and Sabine Schmidtke
2006. XXIII, 145 pages, 145x220 mm, pb
ISBN 978-3-447-05392-1
€ 48,– (D)

58: Jürgen Hanneder
Studies on the Mokṣopāya
2006. XII, 253 pages, 145x220 mm, pb
ISBN 978-3-447-05422-5
€ 68,– (D)

59: Lutz Edzard, Jan Retsö (Eds.)
Current Issues in the Analysis of Semitic Grammar and Lexicon II
Oslo-Göteborg Cooperation
4th–5th November 2005
2006. 225 pages, 145x220 mm, 4 maps, pb
ISBN 978-3-447-05441-7
€ 48,– (D)
Vol. I see AKM 56,3

61: Florian C. Reiter
Basic Conditions of Taoist Thunder Magic
2007. VIII, 135 pages, 145x220 mm, pb
ISBN 978-3-447-05593-2
€ 29,80 (D)

62: Walter Slaje (Ed.)
Śāstrārambha
Inquiries into the Preamble in Sanskrit
Preface by Edwin Gerow
2008. XV, 255 pages, 145x220 mm, 1 ill., 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-05645-8
€ 64,– (D)

63: Barbara Kellner-Heinkele, Joachim Gierlichs, Brigitte Heuer (Eds.)
Islamic Art and Architecture in the European Periphery
Crimea, Caucasus, and the Volga-Ural Region
2008. 299 pages, 145x220 mm, 144 ill., pb
ISBN 978-3-447-05753-0
€ 68,– (D)

64: Nils Graefe
Liu Guitang (1892–1943):
Einer der größten Banditen der chinesischen Republikzeit
2008. XVI, 488 Seiten, 7 Karten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19062-6
€ 78,– (D)

67: Charles R. Bawden
A Tract for the Buryats
Edited by Hartmut Walravens
2009. 105 pages, 145x220 mm, 31 Abb., pb
ISBN 978-3-447-05990-9
€ 34,– (D)

68: Katrin Einicke

Korrektur, Differenzierung und Abkürzung in indischen Inschriften und Handschriften

2010. XI, 505 Seiten, zahlreiche Abb., 134 Tabellen, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19075-6
€ 98,– (D)

70: Bo Isaksson, Heléne Kammensjö, Maria Persson

Circumstantial Qualifiers in Semitic

The case of Arabic and Hebrew
Edited by Bo Isaksson
2009. XVII, 289 pages, 145x220 mm, 4 ill., 11 tables, pb
ISBN 978-3-447-06111-7
€ 68,– (D)

71: Scott N. Callaham

Modality and the Biblical Hebrew Infinitive Absolute

2010. XVI, 343 pages, 145x220 mm, 22 ill., pb
ISBN 978-3-447-06158-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19031-2
je/each € 78,– (D)

72: Lutz Edzard, Stephan Guth (Eds.)

Verbal Festivity in Arabic and other Semitic Languages

Proceedings of the Workshop at the Universitätsclub Bonn on January 16, 2009
2010. 115 pages, 145x220 mm, 3 ill., pb
ISBN 978-3-447-06239-8
€ 29,80 (D)

73: Marek Buchmann

Northern Thai Stone Inscriptions (14th – 17th Centuries)

1: Glossary
2011. XIX, 307 pages, 145x220 mm, pb
ISBN 978-3-447-06536-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19094-7
je/each € 68,– (D)

2: Catalogue
2012. XII, 168 pages, 145x220 mm, 226 ill., pb
ISBN 978-3-447-06259-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19085-5
je/each € 58,– (D)

3: Grammar
2015. XIII, 85 pages, 145x220 mm, 8 tables, pb
ISBN 978-3-447-10367-1
€ 38,– (D)

75: Abdulrahman al-Salimi, Wilferd Madelung (Eds.)

Early Ibāḍī Literature

Abu l-Mundhir Bashīr b. Muḥammad b. Maḥbūb Kitāb al-Raṣf fi l-Tawḥīd, Kitāb al-MuḤāraba and Sīra
2011. XI, 80 pages, 145x220 mm, pb
ISBN 978-3-447-06435-4
€ 19,80 (D)

76: Tsai Suey-Ling

The Life of the Buddha

Woodblock Illustrated Books in China and Korea
2012. 314 pages, 145x220 mm, 74 ill., 10 tables, pb
ISBN 978-3-447-06621-1
€ 78,– (D)

77: Gunvor Mejdell, Lutz Edzard (Eds.)

High vs. Low and Mixed Varieties

Status, Norms and Functions across Time and Languages
2012. 210 pages, 145x220 mm, 10 tables, pb
ISBN 978-3-447-06696-9
€ 48,– (D)

78: Florian C. Reiter (Ed.)

Affiliation and Transmission in Daoism

A Berlin Symposium
2012. VIII, 300 pages, 145x220 mm, 10 ill., 7 tables, pb
ISBN 978-3-447-06761-4
€ 68,– (D)

79: Fabian Käs (Hg.)

Die *Risāla fī l-Ḫawāṣṣ* des Ibn al-Ǧazzār

Die arabische Vorlage des Albertus Magnus zugeschriebenen Traktats *De mirabilibus mundi*
Herausgegeben, übersetzt und kommentiert von Fabian Käs
2012. X, 120 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-06679-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19110-4
je/each € 44,– (D)

80: Ernst Boerschmann

Lagepläne des Wutai shan und Verzeichnisse seiner Bauanlagen in der Provinz Shanxi

Bearbeitet und herausgegeben von Hartmut Walravens
2012. 118 Seiten, 145x220 mm, 3 Abb., 1 CD, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-06830-7
€ 48,– (D)

81: Florian C. Reiter

Man, Nature and the Infinite

The Scope of Taoist Thunder Magic Rituals

2013. X, 178 pages, 145x220 mm, 7 ill., 4 tables, pb
ISBN 978-3-447-06904-5
€ 48,– (D)

82: Charles R. Bawden

Another Tract for the Buryats

with I. J. Schmidt's recently identified Kalmuck originals
Edited with an introduction by Hartmut Walravens

2012. 131 pages, 145x220 mm, 66 plates, pb
ISBN 978-3-447-06831-4
€ 38,– (D)

83: Volker Olles

Ritual Words

Daoist Liturgy and the Confucian Liumen Tradition in Sichuan Province

2013. XVIII, 253 pages, 145x220 mm, 2 diagrams, 67 ill., 11 tables, hc
ISBN 978-3-447-06862-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19133-3
je/each € 68,– (D)

84: Rosane Rocher, Ludo Rocher

Founders of Western Indology

August Wilhelm von Schlegel and Henry Thomas Colebrooke in Correspondence 1820–1837

2013. XVI, 205 pages, 145x220 mm, 6 ill., pb
ISBN 978-3-447-06878-9
€ 48,– (D)

85: Christian Müller

Der Kadi und seine Zeugen:

Studie der mamlukischen Ḥaram-Dokumente aus Jerusalem

2013. X, 647 Seiten, 145x220 mm, 14 Abb., 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06898-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19141-8
je/each € 79,– (D)

86: Josef van Ess

Die Träume der Schulweisheit

Leben und Werk des ʿAlī b. MuḤammad al-Ǧurǧānī (gest. 816/1413)

2013. VIII, 146 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-06821-5
€ 44,– (D)

87: Claus Schönig

***Ker(g)äk* – zur Biographie eines erfolgreichen Etymons**

2013. X, 183 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-06940-3
€ 54,– (D)

88: Lutz Edzard, John Huehnergard (Eds.)

Proceedings of the Oslo–Austin Workshop in Semitic Linguistics

Oslo, May 23 and 24, 2013

2014. 162 pages, 145x220 mm, 11 tables, pb
ISBN 978-3-447-10227-8
€ 48,– (D)

89: Matthias Hahn

Kaiserliches Theater – Theater ohne Kaiser?

Die Gründung der Han-Dynastie in *zaju*-Stücken der Ming-Dynastie

2014. VIII, 264 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-10179-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19041-1
je/each € 68,– (D)

90: John Scott Redd

Constituent Postponement in Biblical Hebrew Verse

2014. XII, 155 pages, 145x220 mm, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10199-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19319-1
je/each € 68,– (D)

91: Ronny Meyer, Yvonne Treis, Azeb Amha (Eds.)

Explorations in Ethiopian Linguistics: Complex Predicates, Finiteness and Interrogativity

2014. 299 pages, 145x220 mm, 2 ill., 4 maps, 36 tables, pb
ISBN 978-3-447-10214-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19046-8
je/each € 68,– (D)

92: Armin Schopen, Karl W. Strauß (Hg.)

Aḥmad ibn Yūsuf at-Tīfāšīs „Buch der königlichen Steine"

Eine Mineralienkunde für die arabischen Herrscher des 7./13. Jahrhunderts
Eingeleitet, übersetzt und mit Anmerkungen versehen von Armin Schopen und Karl W. Strauß
Mit 38 Abbildungen von Alfred K. Schuster

2014. XXVII, 205 Seiten, 145x220 mm, 38 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10224-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19320-7
je/each € 54,– (D)

93: Bo Isaksson, Maria Persson (Eds.)
Strategies of Clause Linking in Semitic Languages
Proceedings of the International Symposium on Clause Linking in Semitic Languages, Kivik, Sweden, 5–7 August 2012
2014. 252 pages, 145x220 mm, 5 ill., 18 tables, pb
ISBN 978-3-447-10312-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19032-9
je/each € 54,– (D)

94: Florian C. Reiter
The Beginning of the Subtle School of Taoism
An Official Perception of Taoism in the Early T'ang Period
2014. VIII, 127 pages, 145x220 mm, pb
ISBN 978-3-447-10314-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19082-4
je/each € 39,– (D)

95: Roderich Ptak
Fujian – Penghu – Taiwan
Frühe Kontakte, nach Texten zusammengefaßt (ca. 200–1450 n. Chr.)
2015. 152 Seiten, 145x220 mm, 4 Karten, br
ISBN 978-3-447-10359-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19048-0
je/each € 38,– (D)

96: Bo Isaksson, Maria Persson (Eds.)
Clause Combining in Semitic: The Circumstantial Clause and Beyond
2015. 418 pages, 145x220 mm, 65 tables, hc
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19049-7
ISBN 978-3-447-10405-0
je/each € 68,– (D)

97: Stephen L. Field
The Duke of Zhou Changes
A Study and Annotated Translation of the Zhouyi
2015. XII, 283 pages, 145x220 mm, 17 ill., 71 tables, pb
ISBN 978-3-447-10406-7
€ 58,– (D)

98: Ali Ahmad Hussein
The Rhetorical Fabric of the Traditional Arabic *Qaṣīda* in Its Formative Stages
A Comparative Study of the Rhetoric in Two Traditional Poems by ʿAlqama l-Faḥl and Bashshār b. Burd
2015. XV, 292 pages, 145x220 mm, 4 tables, pb
ISBN 978-3-447-10467-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19039-8
je/each € 78,– (D)

99: Shimelis Mazengia
Nominalization via Verbal Derivation
Amharic, Tigrinya and Oromo
2015. XVIII, 284 pages, 145x220 mm, 14 tables, pb
ISBN 978-3-447-10480-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19484-6
je/each € 78,– (D)

100: Tatjana A. Pang
Schriftliche mandschurische Quellen zur Geschichte und Kultur des Qing-Reiches des 17. und 18. Jahrhunderts
Aus dem Russischen übersetzt, bearbeitet und herausgegeben von Giovanni Stary und Hartmut Walravens
2015. XII, 247 Seiten, 145x220 mm, 20 Abb., br
ISBN 978-3-447-10511-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19068-8
je/each € 54,– (D)

101: Elisa Freschi, Philipp A. Maas (Eds.)
Adaptive Reuse
Aspects of Creativity in South Asian Cultural History
2017. 372 pages, 145x220 mm, 11 ill., 7 schemes, 14 tables, pb
ISBN 978-3-447-10707-5
€ 64,– (D)
DOI: 10.13173/9783447107075

102:
Ernst Boerschmann: Pagoden in China
Das unveröffentlichte Werk „Pagoden II" Aus dem Nachlass herausgegeben, mit historischen Fotos illustriert und bearbeitet von Hartmut Walravens
2016. 709 Seiten, 145x220 mm, 349 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10580-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19521-8
je/each € 98,– (D)

104: Lutz Edzard (Ed.)
The Morpho-Syntactic and Lexical Encoding of Tense and Aspect in Semitic
Proceedings of the Erlangen Workshop on April 26, 2014
2016. 242 pages, 145x220 mm, 3 ill., 20 schemes, 23 tables, pb
ISBN 978-3-447-10622-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19527-0
je/each € 58,– (D)

105: Silje Susanne Alvestad

The Uppsala Manuscript of Muḥammed Hevā'ī Üskūfī Bosnevī's *Maḳbūl-i ʿārif* (1631) from a Turcological Perspective

Transliteration, Transcription, and an English Translation

2016. X, 164 pages, 145x220 mm, 30 ill., 7 tables, pb
ISBN 978-3-447-10635-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19530-0
je/each € 48,– (D)

106: Kahlan al-Kharusi

Āthār al-Rabīʿ b. Ḥabīb

Edition and Study

2016. X, 172 pages, 145x220 mm, 1 scheme, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-10634-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19564-5
je/each € 48,– (D)

107: Ronny Meyer, Lutz Edzard (Eds.)

Time in Languages of the Horn of Africa

2016. 236 pages, 145x220 mm, 8 schemes, 11 tables, pb
ISBN 978-3-447-10745-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19445-7
je/each € 54,– (D)

108: Phillip Grimberg

Yuan Hongdao – Eine Geschichte der Vasen

Ein Beitrag zur Literatur der Kennerschaft der späten Ming-Zeit

2017. XII, 87 Seiten, 145x220 mm, 24 Abb., 8 Tafelseiten, br
ISBN 978-3-447-10786-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19631-4
je/each € 28,– (D)

109: Philip J. Jaggar

The morphological-to-analytic causative continuum in Hausa:

New insights and analyses in a typological perspective

2017. 87 pages, 145x220 mm, 3 schemes, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-10803-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19633-8
je/each € 38,– (D)

110: Barbara Hendrischke

Daoist perspectives on knowing the future

Selections from the *Scripture on Great Peace* (Taiping jing)

2017. VIII, 294 pages, 145x220 mm, pb
ISBN 978-3-447-10804-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19634-5
je/each € 58,– (D)

111: Frank Weigelt

Einführung in die arabische Grammatiktradition

2018. VIII, 292 Seiten, 145x220 mm, 15 Abb., 1 Grafik, 1 Karte, 7 Tabellen, 1 Zeittafel, br
ISBN 978-3-447-10945-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19704-5
je/each € 68,– (D)

112: Hartmut Walravens (Ed.)

More Songs and Stories of the Chʻuan Miao

by David Crockett Graham

2018. 330 pages, 154x220 mm, 4 ill., pb
ISBN 978-3-447-11001-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19745-8
je/each € 58,– (D)

113: Lutz Edzard, Manuel Sartori, Philippe Cassuto (Eds.)

Case and Mood Endings in Semitic Languages – Myth or Reality? Désinences casuelles et modales dans les langues sémitiques – mythe ou réalité?

2018. 218 pages, 145x220 mm, 5 tables, pb
ISBN 978-3-447-11093-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19784-7
je/each € 58,– (D)

114: Stephen Coleman

The Biblical Hebrew Transitivity Alternation in Cognitive Linguistic Perspective

2018. XVI, 266 pages, 154x220 mm, 7 tables, pb
ISBN 978-3-447-11117-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19809-7
je/each € 68,– (D)

115: Daniel Birnstiel, Naʻama Pat-El (Eds.)

Re-engaging Comparative Semitic and Arabic Studies

2018. X, 174 pages, 145x220 mm, 1 diagram, 1 map, 18 tables, pb
ISBN 978-3-447-11118-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19823-3
je/each € 48,– (D)

116: Luba R. Charlap

Language and Textuality in Byzantine Karaism

Grammatical Concepts, Biblical Text Traditions, and Hermeneutic Aspects in the Constantinople Center (Late 11th–First Half of 14th Centuries)

2019. XII, 196 pages, 145x220 mm, 7 ill., pb
ISBN 978-3-447-11175-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19839-1
je/each € 48,– (D)

117: Marc Brose

Perfekt, Pseudopartizip, Stativ

Die afroasiatische Suffixkonjugation in sprachvergleichender Perspektive

2019. XIV, 326 Seiten, 145x220 mm, 52 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11281-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19882-0
je/each € 58,– (D)

118: Rosane Rocher

For the Sake of the Vedas

The Anglo-German Life of Friedrich Rosen 1805–1837
Rosane Rocher with Agnes Stache-Weiske

2020. XX, 396 pages, 145x220 mm, 8 plates, pb
ISBN 978-3-447-11448-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39023-1
je/each € 68,– (D)

119: Yves Menheere

The Way and Its Powers

An Ethnographic Account of Taoist Practice and Religious Authority in Northern Taiwan

2020. XVI, 246 pages, 145x220 mm, 23 tables, pb
ISBN 978-3-447-11542-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39083-5
je/each € 58,– (D)

Neu

120: Robert F. Wittkamp

Altjapanische Texterzeugung und die chinesischen Wurzeln

Dargestellt an einer Korrespondenz aus dem Man'yōshū

2021. VIII, 288 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-11547-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39084-2
je/each € 54,– (D)

Neu

121: Alexander Müller

Historische Linguistik und Redaktionsgeschichte

Spätbiblisches Hebräisch im Richterbuch

2021. XIV, 182 Seiten, 145x220 mm, 2 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11654-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39152-8
je/each € 48,– (D)

Neu

122: Lutz Edzard (Ed.)

Bible Translations – Linguistic and Cultural Issues

Proceedings of the Erlangen Workshop on October 5 and 6, 2018

2021. 198 pages, 145x220 mm, pb
ISBN 978-3-447-11655-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39153-5
je/each € 48,– (D)

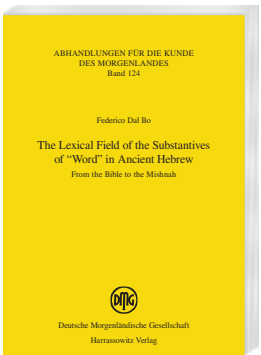
Neu

123: Werner Diem

Arabische Kunstprosa im 14. Jahrhundert

Drei Einsetzungen für Oberrichter 'Imād ad-Dīn aṭ-Ṭarasūsī in Lehrämter an Damaszener Hochschulen

2021. 238 Seiten, 145x220 mm, br
ISBN 978-3-447-11656-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39176-4
je/each € 48,– (D)



Neu

124: Federico Dal Bo

The Lexical Field of the Substantives of "Word" in Ancient Hebrew

From the Bible to the Mishnah

2021. XVIII, 278 pages, 145x220 mm, 271 tables, pb
ISBN 978-3-447-11652-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39182-5
je/each € 58,– (D)

Die Publikationsorgane der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft bei Harrassowitz

Florian C. Reiter

Die wesentlichen und der breiten Palette der in der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG) vertretenen Fächer verbundenen Publikationsorgane der Gesellschaft sind die *Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft* (ZDMG), begründet 1847, und die 1857 eingerichtete Monografien-Serie *Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes* (AKM). Die ZDMG liegt bereits in 170 Jahrgängen vor und die AKM weisen die stolze Zahl von über 120 Monografien auf.

Die Publikationsorgane der DMG wurden bis zum Jahr 2000 bei unterschiedlichen Verlagen publiziert, bis sie schließlich bei Harrassowitz eine neue Heimat fanden. Das Profil des Harrassowitz Verlags erschien den Verantwortlichen in der DMG als äußerst ansprechend, war doch der Verlag auch auf der persönlichen Ebene durch sein orientalistisches Programm und durch die regelmäßige Anwesenheit auf den Deutschen Orientalistentagen durchaus bekannt. Dieses sich auf natürliche Weise ergebende Zusammenspiel legte es der DMG nahe, hier einen neuen Verlag und Vertragspartner zu finden – und seit dem Jahr 2000 betreut der Harrassowitz Verlag die Publikationsorgane der DMG.

Im selben Jahr hatte ich die Rolle des Schriftleiters für ZDMG und AKM von Tilman Nagel übernommen, seitens des Verlags wurden die Publikationen von Barbara Krauß zunächst redaktionell und später verlegerisch betreut, was sich als Glücksfall für die DMG erwies. Frau Krauß war vertraut mit den Belangen, Wünschen und praktischen, publikationsbezogenen Problemen, denen sich Vertreter schöngeistiger Fächer, speziell der orientalistischen, gegenübersehen.

Die Produktion der ZDMG war damals nicht einfach, nachdem in den Jahren nach 1990 und vor 2000 das Format der Zeitschrift geändert worden war. Satzspiegel, Papierqualität, Produktion von Bildern, Umfang der Zeitschrift u. a. waren zu regeln und letztlich auch vertraglich festzuschreiben. Umfang und Frequenz der Publikation der zwei Hefte pro Jahr waren und sind eng mit der Finanzierung durch den Mitgliederbeitrag verbunden. Es gelang, Regelungen zu finden, die es der DMG ermöglichen, die Zeitschrift so herzustellen, wie wir sie kennen und schätzen. Hier hat sich der Harrassowitz Verlag bei allen Problemlösungen als sehr flexibel, verlässlich und vor allem als vertrauenswürdig erwiesen.

Da in unserer heutigen Zeit digitale Publikationsformen unabdingbar sind, hat der Harrassowitz Verlag für die ZDMG eine digitale Plattform gefunden, die eine neue, zusätzliche internationale Sichtbarkeit der Zeitschrift ermöglicht, ohne das Printmedium an sich zu gefährden. Priorität aber, für den Verlag wie auch für die DMG, ist der Erhalt der ZDMG als Printmedium. Diese Position hat Harrassowitz mit großer Klarheit vertreten, sehr zum Wohl der DMG und ihrer Zeitschrift. Der Harrassowitz Verlag hat sich als modern und aufgeschlossen erwiesen, was auch die Bereitstellung von E-Books für die Bände der Serie AKM belegt. Die AKM konnten im „alten" handlichen Format erhalten werden. Die einzelnen Bände werden nach Annahme zum Druck verlagsseitig mit größter Umsicht und Engagement hergestellt.

In Anbetracht dieser harmonischen beiderseitigen Erfolgsgeschichte bleibt mir nur, dem Harrassowitz Verlag zu seinem Jubiläum allerherzlichst zu gratulieren, ihn zu beglückwünschen und zu hoffen, dass er weiterhin eine eigenständige und fruchtbare Zukunft haben möge.

Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft

Im Auftrag der Gesellschaft herausgegeben von Roland Steiner
unter Mitwirkung von Christian Bauer, Dragomir Dimitrov, Desmond Durkin-Meisterernst, Lutz Edzard, Patrick Franke, Herrmann Jungraithmayr, Karénina Kollmár-Paulenz, Jens Peter Laut, Joachim Friedrich Quack, Florian C. Reiter und Michael Streck

Die *Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft* (ZDMG) ist das zentrale Publikationsorgan der deutschen Orientalistik, deren Spektrum (Orient/„Morgenland") auch den Fernen Osten und Afrika einschließt. Die Artikel und Rezensionen, vorwiegend in Deutsch, Englisch und Französisch, befassen sich mit den entsprechenden Kulturen, ihren Sprachen und ihrer Geschichte (u. a.). Quellenkunde, realgeschichtliche, literarische, kunst- und religionsgeschichtliche Themen sind Gegenstand der ZDMG, wobei der philologischen und geschichtswissenschaftlichen Arbeitsweise eine hervorragende Bedeutung zukommt. Die einzelnen Hefte berühren jeweils verschiedene Länder und Kulturen und sind sehr vielseitig angelegt. Auch Themen der neueren Geschichte und der Moderne finden in der ZDMG Berücksichtigung. Die ZDMG steht auch Fachgelehrten aus dem Ausland als Publikationsorgan offen.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 2 Hefte / 2 issues annually

Je Band ca. 500 Seiten, br
Ca. 500 pages each volume, pb
Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 23,– (D)

ISSN 0341-0137

Als E-Journal erhältlich über:
https://zdmg.harrassowitz-library.com
E-Journal € 128,– (D)
Bundle (E-Journal + Volume) € 168,– (D) + Porto
Der Abonnementpreis des aktuellen E-Journal-Jahrgangs beinhaltet die Jahrgänge ab Band 160 (2010).

Bände / Volumes 160–165 (2010–2015)
je/each € 84,– (D)

Bände /Volumes 166–171 (2016–2021)
je/each € 128,– (D)

Band / Volume 172 (2022)
ca. € 128,– (D)
In Vorbereitung/In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 171,2)

Lin Lijuan, A New Syriac Witness to Aristotle's *Categories* from Turfan

Petr Zemánek, Two Hundred Ways to Call a Lion in Arabic: Names or Epithets?

Reza Heidarizadi, Some Collective Plural Suffixes in the Iranian Languages

Paolo Visigalli, The Gārgya-Ajātaśatru Episode in *Bṛhadāraṇyaka Upaniṣad* 2.1

Raymond Mercier, The Epoch Date of the Ganga Era

Florian C. Reiter, *Tao* 道 and *Fa* 法 in the Taoist Cult of Marīci 摩利支天大聖 and a Coastal Cult in Present-Day Northern Taiwan. Basic Aspects of the Study of Taoist Religion and Folk Religion

Stefan Bojowald, Eine arabische Parallele für das Klagen der Taube im ägyptischen Cheti XIII a

Aethiopistische Forschungen

Herausgegeben von Alessandro Bausi (ab Band 76)

Die Reihe *Aethiopistische Forschungen*, die 1977 von Ernst Hammerschmidt begründet und 1994 von Siegbert Uhlig fortgeführt wurde, wird jetzt von Alessandro Bausi herausgegeben. Mit mehr als 80 bereits veröffentlichten und mehreren Bänden in Vorbereitung sind die *Aethiopistischen Forschungen* bei weitem die größte begutachtete, hauptsächlich aus Monografien bestehende Reihe, die das ganze Spektrum der Äthiopistik im weitesten Sinne abdeckt: von der Buch- und Textgeschichte zur Kunstgeschichte, von Sprachstudien bis zu kritischen Texteditionen, von der Theologie zur Ethnographie, von diplomatischer Geschichte zu modernen Literaturen, von lexikographischen und bibliographischen Studien zu Sammelbänden zu verschiedensten Themen. Autoren aus ca. 20 Ländern weltweit haben Monografien in verschiedenen europäischen Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch) zu der Reihe beigesteuert.

45: Anthony D'Avray

Lords of the Red Sea

The History of a Red Sea Society from the Sixteenth to the Nineteenth Centuries

1996. XIII, 311 pages, 170x240 mm, 2 ill., pb
ISBN 978-3-447-03762-4
€ 68,– (D)

49: Peter P. Garretson

A History of Addis Abäba from its Foundation in 1886 to 1910

1999. XXI, 226 pages, 170x240 mm, 6 ill., pb
ISBN 978-3-447-04060-0
€ 64,– (D)

52: Miguel Angel García

Ethiopian Biblical Commentaries on the Prophet Micah

1999. VIII, 343 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04199-7
€ 84,– (D)

53: Anthony D'Avray (Ed.)

The Nakfa Documents

The despatches, memoranda, reports and correspondence describing and explaining the Stories of the Feudal Societies of the Red Sea Littoral from the Christian-Muslim Wars of the Sixteenth Century to the Establishment 1885–1901 of the Italian Colony of Eritrea
Annotated by Anthony D'Avray
In Collaboration with Richard Pankhurst

2000. XIII, 307 pages, 170x240 mm, 11 ill., pb
ISBN 978-3-447-04198-0
€ 84,– (D)

55: Rochus Zuurmond

Novum Testamentum Aethiopice

Part III: The Gospel of Matthew

2001. VIII, 488 pages, 170x240 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-04306-9
€ 68,– (D)

56: Martin Heide

Die Testamente Isaaks und Jakobs

Edition und Übersetzung der arabischen und äthiopischen Versionen

2000. 332 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04287-1
€ 64,– (D)

57: Tedros Abraha

La lettera ai Romani

Testo e commentari della versione Etiopica

2001. 734 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04380-9
€ 149,– (D)

58: Harald Aspen

Amhara Traditions of Knowledge

Spirit Mediums and their Clients

2001. XVIII, 270 pages, 170x240 mm, 1 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-04410-3
€ 64,– (D)

60: Richard Caulk

„Between the Jaws of Hyenas“
A Diplomatic History of Ethiopia (1876–1896)
Edited and with an introduction by Bahru Zewde
2002. 688 pages, 170x240 mm, 3 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-04558-2
€ 78,– (D)

64: Harold C. Fleming

Ongota: A Decisive Language in African Prehistory
2006. IX, 214 pages, 170x240 mm, 6 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-05124-8
€ 78,– (D)

69: Tsega Endalew Etefa

Inter-Ethnic Relations on a Frontier: Mätakkäl (Ethiopia), 1898–1991
2006. XXIII, 195 pages, 170x240 mm,
1 ill., 6 maps, clothbound
ISBN 978-3-447-05442-3
€ 68,– (D)

70: Leonardo Cohen

The Missionary Strategies of the Jesuits in Ethiopia (1555–1632)
2009. XVIII, 230 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05892-6
€ 58,– (D)

73: Mersha Alehegne

The Ethiopian Commentary on the Book of Genesis
Critical Edition and Translation
2011. XIX, 722 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06430-9
€ 138,– (D)

74: Dirk Bustorf

Lebendige Überlieferung
Geschichte und Erinnerung der muslimischen Silt'e Äthiopiens with an English Summary
2011. XVIII, 476 Seiten, 170x240 mm,
6 Abb., 12 Karten, gb
ISBN 978-3-447-06543-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19240-8
je/each € 78,– (D)

75: Andrea Nicolas

From Process to Procedure
Elders' Mediation and Formality in Central Ethiopia
2011. IX, 396 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06611-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19250-7
je/each € 76,– (D)

76: Martin Heide

Das Testament Abrahams
Edition und Übersetzung der arabischen und äthiopischen Versionen
2012. XI, 186 Seiten, 170x240 mm,
12 Abb., 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06744-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19256-9
je/each € 54,– (D)

77: Ulrich Braukämper

A History of the Hadiyya in Southern Ethiopia
Translated from German by Geraldine Krause
2012. XVII, 513 pages, 170x240 mm,
2 diagrams, 30 maps, hc
ISBN 978-3-447-06804-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19264-4
je/each € 78,– (D)

78: Zemicael Tecle

Deutsch-Tigrinisches Wörterbuch
Bearbeitet von Freweyni Habtemariam, Mussie Tesfagiyorgis, Tedros Hagos und Tesfay Tewolde Yohannes
2012. XVIII, 657 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06597-9
€ 48,– (D)

Studienausgabe
2015. XVIII, 658 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10522-4
€ 48,– (D)

79: Getatchew Haile

Voices from Däbrä Zämäddo
Acts of *Abba* Bärtälomewos and *Abba* Yoḥannəs
45 Miracles of Mary
2013. XII, 273 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-10068-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19290-3
je/each € 64,– (D)

80: Ulrich Braukämper

Fandaanano: The Traditional Socio-Religious System of the Hadiyya in Southern Ethiopia
2014. XIV, 364 pages, 170x240 mm,
55 ill., 2 maps, 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-10194-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19298-9
je/each € 76,– (D)

81: Martin Heide

Secundus Taciturnus

Die arabischen, äthiopischen und syrischen Textzeugen einer didaktischen Novelle aus der römischen Kaiserzeit

Mit einem Beitrag von Stefan Weninger zur Übersetzungssprache der äthiopischen Version

2014. XII, 208 Seiten, 170x240 mm,
15 Abb., 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10211-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19315-3
je/each € 58,– (D)

82: Meron Zeleke Eresso

Faith at the Crossroads: Religious Syncretism and dispute settlement in Northern Ethiopia

A study of Sufi Shrine in North Eastern Ethiopia

2015. XII, 201 pages, 170x240 mm,
23 ill., 3 maps, 8 tables, hc
ISBN 978-3-447-10353-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19367-2
je/each € 68,– (D)

83: Adam Carter McCollum (Ed.)

Studies in Ethiopian Languages, Literature, and History

Festschrift for Getatchew Haile
Presented by his Friends and Colleagues

2017. XV, 619 pages, 170x240 mm,
60 ill., 1 map, 1 scheme, 14 tables, hc
ISBN 978-3-447-10848-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19651-2
je/each € 118,– (D)

84: Wendy Laura Belcher (Ed.)

The Jesuits in Ethiopia (1609–1641): Latin Letters in Translation

Translated by Jessica Wright and Leon Grek
Introduced by Leonardo Cohen

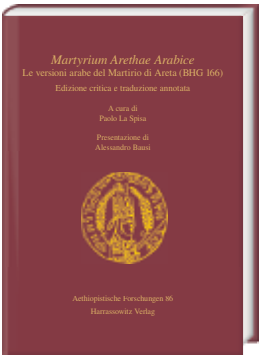
2017. XVI, 272 pages, 170x240 mm, 1 ill., 1 map, hc
ISBN 978-3-447-10879-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19692-5
je/each € 74,– (D)

85: Manfred Kropp, Harry Stroomer (Eds.)

Recueil des inscriptions de l'Éthiopie des périodes pré-axoumite et axoumite

Tome III – Traductions et commentaires
B. Les inscriptions sémitiques
par Abraham J. Drewes
Introduction par Roger Schneider
Texte révisé et adapté par Manfred Kropp

2019. XVI, 722 pages, 170x240 mm, 1 ill., relié
ISBN 978-3-447-11316-8
€ 148,– (D)



Neu

86: Paolo La Spisa

***Martyrium Arethae Arabice* Le versioni arabe del Martirio di Areta (BHG 166)**

Edizione critica e traduzione annotata
A cura di Paolo La Spisa
Presentazione di Alessandro Bausi

2021. LXXX, 418 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11669-5
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39174-0
je/each € 98,– (D)

Orientalistik

Supplement to Aethiopica

International Journal of Ethiopian and Eritrean Studies
Edited by Alessandro Bausi

Supplements to Aethiopica is a peer-reviewed monographic series launched in 2013 by its present editor Alessandro Bausi, as a supplement to the international journal Aethiopica. The series intends to offer the state of the art of current research in the domains of Ethiopian studies traditionally covered by the journal. It intends to host medium-sized monographic contributions that exceed the size of a journal article, field-research surveys, and proceedings of workshops and conferences. It has a special yet not exclusive focus on themes and subjects approached within cooperative research projects.
With several volumes already published, most of them richly illustrated, and several more in preparation, the profile of the series further strengthens the range of publications in Ethiopian studies of Harrassowitz publishing house.

1: Denis Nosnitsin

Churches and Monasteries of Təgray
A Survey of Manuscript Collections
2013. XXXII, 430 pages, 170x240 mm, 512 ill., pb
ISBN 978-3-447-06969-4
€ 59,– (D)

2: Denis Nosnitsin (Ed.)

Ecclesiastic Landscape of North Ethiopia
Proceedings of the International Workshop, Ecclesiastic Landscape of North Ethiopia: History, Change and Cultural Heritage Hamburg, July 15–16, 2011
2014. XVIII, 188 pages, 170x240 mm, 130 ill., 4 maps, 6 tables, pb
ISBN 978-3-447-10102-8
€ 36,– (D)

3: Denis Nosnitsin (Ed.)

Veneration of Saints in Christian Ethiopia
Proceedings of the International Workshop Saints in Christian Ethiopia: Literary Sources and Veneration, Hamburg, April 28–29, 2012
2015. XXXIX, 274 pages, 170x240 mm, 84 ill., 4 tables, pb
ISBN 978-3-447-10399-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19417-4
je/each € 36,– (D)

4: lessandro Bausi, Alessandro Gori, Denis Nosnitsin (Eds.)

Essays in Ethiopian Manuscript Studies
Proceedings of the International Conference *Manuscripts and Texts, Languages and Contexts: the Transmission of Knowledge in the Horn of Africa* Hamburg, 17–19 July 2014
With Assistance from Eugenia Sokolinski
2016. XXII, 392 pages, 170x240 mm, 152 ill., 6 maps, 3 schemata, 16 tables, pb
ISBN 978-3-447-10430-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19483-9
je/each € 58,– (D)

5:

150 Years after Dillmann's Lexicon: Perspectives and Challenges of Gəʿəz Studies
Edited by Alessandro Bausi
with assistance from Eugenia Sokolinski
2016. XI, 238 pages, 170x240 mm, 11 ill., 12 tables, pb
ISBN 978-3-447-10783-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19628-4
je/each € 48,– (D)

6: Getatchew Haile (Ed.)

'Life' and 'Miracles' of Abunä Akalä Krəstos
2017. XII, 146 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10861-4
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-19659-8
je/each € 36,– (D)

7: Alexander Meckelburg, Sophia Dege-Müller, Dirk Bustorf (Ed.)

Oral Traditions in Ethiopian. Studies
2018. VIII, 344 pages, 170x240 mm, 10 ill., 3 maps, pb
ISBN 978-3-447-11054-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19768-7
je/each € 56,– (D)

8: Pietro Maria Liuzzo

Digital Approaches to Eritrean and Ethiopian Studies
2019. L, 280 pages, 170x240 mm, 10 tables, pb
ISBN 978-3-447-11291-8
€ 58,– (D)
DOI: 10.13173/9783447112918

Neu

9: Getatchew Haile (Ed.)

Teaching and Tradition of the Ethiopian Orthodox Church in Older Amharic
2021. XVI, 170 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11657-2
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39151-1
je/each € 38,– (D)

Rudolf Agstner (Hg.)
Arbeiten und Leben am Hof Haile Selassies I.
Lore Trenkler: Erinnerungen 1960–1975
2011. X, 215 Seiten, 170x240 mm, 33 Abb., br
ISBN 978-3-447-06447-7
€ 38,– (D)

Klaus Bachmann (Ed.)
Every Day Life in Early Colonial Rwanda
Insights from German and Polish Sources
with cooperation of Karolina Marcinkowska, Joanna Bar and Marius Kowalak
2020. 158 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11546-9
€ 39,– (D)
DOI: 10.13173/9783447115469

Alessandro Bausi, Siegbert Uhlig (Ed.)
Encyclopaedia Aethiopica
Volume 1: A–C
2003. XXXII, 846 pages, 180x250 mm, 392 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-04746-3
€ 78,– (D)
Volume 2: D–Ha
2005. XXXVIII, 1082 pages, 180x250 mm, 521 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-05238-2
€ 78,– (D)
Volume 3: He–N
2007. XVIII, 1211 pages, 180x250 mm, 340 ill., 112 maps, clothbound
ISBN 978-3-447-05607-6
€ 78,– (D)
Volume 4: O–X
2010. XXX, 1199, 496 ill., 180x250 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-06246-6
€ 78,– (D)
Volume 5: Y–Z, Supplementa, Addenda et Corrigenda, Maps, Index
2014. XXXII, 1270 pages, 180x250 mm, 140 ill., 128 maps, 9 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-06740-9
€ 78,– (D)
Volume 1– 5 komplett
978-3-447-11660-2
€ 450,– (D)

Alessandro Bausi, Alessandro Gori, Gianfrancesco Lusini (Eds.)
Linguistic, Oriental and Ethiopian Studies in Memory of Paolo Marrassini
2015. XLVI, 741 pages, 170x240 mm, 67 ill., 20 tables, hc
ISBN 978-3-447-10317-6
E-Book: ISBN 978-3-447-19348-1
je/each € 128,– (D)

Verena Böll, Denis Nosnitsin, Thomas Rave, Wolbert Smidt, Evgenia Sokolinskaia (Eds.)
Studia Aethiopica
In Honour of Siegbert Uhlig on the Occasion of his 65th Birthday
2004. XII, 459 pages, 170x240 mm, 11 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-04891-0
€ 78,– (D)

Richard J. Hayward, Eshetu Chabo
Gamo-English-Amharic Dictionary
With an Introductory Grammar of Gamo
2014. 1172 pages, 170x240 mm, 85 tables, hc
ISBN 978-3-447-10109-7
€ 198,– (D)

Thomas Leiper Kane
Amharic-English Dictionary
1990. 2 parts, XXX, 2351 pages, 170x240 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-02871-4
€ 184,– (D)

Wolf Leslau
Comparative Dictionary of Ge'ez (Classical Ethiopic)
Ge'ez – English / English – Ge'ez with an index of the Semitic roots
2nd, unrev. printing
1991. LI, 813 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-02592-8
€ 138,– (D)

Wolf Leslau
Amharic Textbook
1967. XVIII, 675 pages, 155x230 mm, 30 tables, pb
ISBN 978-3-447-00554-8
€ 99,– (D)

Wolf Leslau
English-Amharic Context Dictionary
1973. XVIII, 1503 pages, 170x240 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-01482-3
€ 149,– (D)

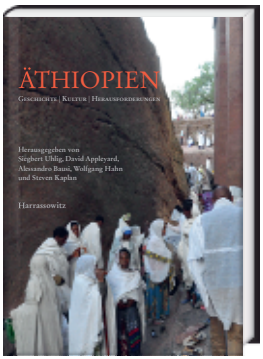
Wolf Leslau
Concise Amharic Dictionary
Amharic – English / English – Amharic
1976. XIV, 538 pages, 170x240 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-01729-9
€ 29,80 (D)

Wolf Leslau
Reference Grammar of Amharic
1995. XLV, 1044 pages, 170x240 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-03372-5
€ 114,– (D)

Wolf Leslau, Thomas Leiper Kane
Amharic Cultural Reader
Collected by Wolf Leslau and Thomas L. Kane
2001. IX, 319 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04496-7
€ 39,– (D)

Wolf Leslau
Concise Dictionary of Ge'ez
2nd unchanged edition
2010. XI, 248 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06283-1
€ 48,– (D)

Emil Meier
Sprachführer der Suaheli-Sprache
Deutsch – Kisuaheli
Kisuaheli – Deutsch
3., ergänzte Auflage
1989. 134 Seiten, 135x200 mm, br
ISBN 978-3-447-02915-5
€ 18,– (D)

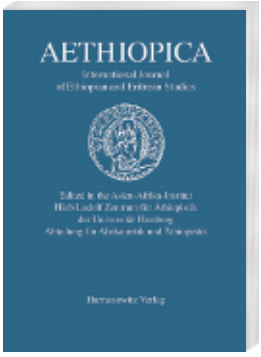


Siegbert Uhlig, David Appleyard, Alessandro Bausi, Wolfgang Hahn, Steven Kaplan (Hg.)
Äthiopien
Geschichte, Kultur, Herausforderungen
2018. XII, 396 Seiten, 170x240 mm,
102 Abb., 10 Karten, 24 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11095-2
E-Book: ISBN 978-3-447-19776-2
je/each € 34,80 (D)

Aethiopica. International Journal of Ethiopian and Eritrean Studies

Edited in the Asien-Afrika-Institut, Abteilung für Afrikanistik und Äthiopistik der Universität Hamburg by Alessandro Bausi in cooperation with Bairu Tafla, Ludwig Gerhardt, Susanne Hummel and Alexander Meckelburg

Aethiopica regards itself as an academic publication platform for the Horn of Africa, particularly Ethiopia and Eritrea. Topics range from linguistics, philology, history, archaeology to religion, ethnology, and arts. The general topic of this annual journal is the encounter of Semitic and African cultures of Christianity, Islam, and ideas of natural religions within the some 90 languages and peoples of this region which is often denoted a melting pot. Articles, reviews, overviews on recently published works, conference proceedings and research bibliographies are published in German, English, French, and Italian. *Aethiopica* welcomes contributions on all aspects of linguistics, history, archeology, paleography, religion(s), traditional art and culture as well as ethnology (anthropology) in the Horn of Africa. *Aethiopica* contains 10–12 articles, review articles, reviews, dissertation abstracts, conference reports, personalia. These are written in English, German, French or Italian. This journal is peer-reviewed.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 300 Seiten, br
Ca. 300 pages each, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 1430-1938
eISSN 2194-4024

https://journals.sub.uni-hamburg.de/aethiopica

Bände / Volumes 15–16 (2010–2013)
je/each € 39,– (D)

Bände / Volumes 17–18 (2014–2015)
je/each € 49,– (D)

Bände / Volumes 19–22 (2016–2019)
je/each € 59,– (D)

Band / Volume 23 (2020)
€ 65,– (D)
DOI: 10.15460/aethiopica.23.0

Band / Volume 24 (2021)
ca. € 65,– (D)
DOI: 10.15460/aethiopica.24.0
In Vorbereitung / In Preparation

From the contents (Vol. 23):

Andrea Manzo, The Great Aksumite Decorated Stelae: Architectural Characteristics, Functions, and Meanings

Sophia Dege-Müller, The Monastic Genealogy of Hoḫʷärwa Monastery: A Unique Witness of Betä Ǝsra'el Historiography

Habtamu M. Tegegne, Fragility and Resilience: Church History and Myth in Nineteenth-Century Ethiopia

Temesgen Tesfamariam Beyan, Unemployment and Social Disorder during the British Colonial Period in Eritrea (1941–1951)

Corpus Islamo-Christianum. Arabica Latina

Begründet von Ludwig Hagemann und Adel Theodor Khoury. Herausgegeben von Reinhold F. Glei

Das *Corpus Islamo-Christianum* ist ein langfristiges Editionsprojekt mit dem Ziel, wichtige Werke der Quellenliteratur zur geistigen Auseinandersetzung zwischen Christentum und Islam aufzuarbeiten und der wissenschaftlichen Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Das wissenschaftliche Konzept der Reihe ist es, die Entwicklungslinien der theoretischen Durchdringung der jeweils anderen Religion nachzuzeichnen und dabei die unterschiedliche Gewichtung von polemischen, apologetischen und harmonisierenden Tendenzen herauszuarbeiten. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist es, die heutigen Bemühungen um Verständigung von Christen und Muslimen in ihren historischen Kontext zu stellen und damit die auch für die moderne Diskussion unerlässliche Rückbindung an die geistige Tradition zu leisten.
Das *Corpus Islamo-Christianum* umfasst tendenziell die gesamte Quellenliteratur: theologische Dispute und Kontroversen, polemisch-apologetische Schriften christlicher und islamischer Herkunft, Traktate von Orientmissionaren, Pilgererzählungen, Kreuzzugsberichte usw. In verschiedenen Abteilungen (*Series Graeca*, *Latina*, *Arabica* usw.) werden die analysierten Texte jeweils zweisprachig vorgelegt: in der Regel kritisch edierter Text in der Originalsprache mit Übersetzung in deutscher oder englischer Sprache. Hinzu kommen Erläuterungen in unterschiedlichem Umfang und eine Einleitung.

1: Reinhold F. Glei, Roberto Tottoli
Ludovico Marracci at work
The evolution of his Latin translation of the Qur'ān in the light of his newly discovered manuscripts
With an edition and a comparative linguistic analysis of Sura 18
2016. 188 pages, 170x240 mm, 16 ill., 1 table, hc
ISBN 978-3-447-10551-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19487-7
je/each € 48,– (D)

Neu

2: Ulisse Cecini
Masā'il ʿAbdallāh ibn Salām (Doctrina Mahumet)
Kritische Edition des arabischen Textes mit Einleitung und Übersetzung
Mit einem Anhang zur lateinischen *Doctrina Mahumet* von Concetta Finiello und Reinhold F. Glei
2021. CXLIII, 296 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11658-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39172-6
je/each € 98,– (D)

Corpus Islamo-Christianum. Series Graeca

Frühere Bände der Reihe sind vergriffen.

7: Karl Förstel
Schriften zum Islam von Arethas und Euthymios und Fragmente der griechischen Koranübersetzung
Griechisch-deutsche Textausgabe
2009. 128 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05904-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19066-4
je/each € 36,– (D)

Corpus Islamo-Christianum. Series Latina

Begründet von Ludwig Hagemann und Adel Theodor Khoury
Herausgegeben von Reinhold F. Glei

7: Ulli Roth

De gladio divini spiritus in corda mittendo Sarracenorum

Edition und deutsche Übersetzung mit Einleitung und Erläuterungen von Ulli Roth

2012. 2 Teile, CXIII, 945 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06747-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19257-6
je/each € 156,– (D)

8: Hans Heinrich Todt (Hg.)

Petrus Martyr Anglerius: Legatio Babylonica

Edition, Übersetzung und Kommentar von Hans Heinrich Todt

2015. X, 450 Seiten, 170x240 mm, 52 Abb., 8 Karten, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10347-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19371-9
je/each € 122,– (D)

9: Daniel Pachurka

Ricoldus de Monte Crucis: Tractatus seu disputatio contra Saracenos et Alchoranum

Edition · Übersetzung · Kommentar

2016. L, 198 Seiten, 170x240 mm, 2 Schaubilder, gb
ISBN 978-3-447-10711-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19570-6
je/each € 78,– (D)

10: Jacob Langeloh

Der Islam auf dem Konzil von Basel (1431–1449)

Eine Studie mit Editionen und Übersetzungen unter besonderer Berücksichtigung des Johannes von Ragusa

2019. XVI, 566 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11324-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19941-4
je/each € 128,– (D)

Eichstätter Beiträge zum Christlichen Orient

Herausgegeben von der Forschungsstelle Christlicher Orient

An der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt besteht seit 2009 die Forschungsstelle Christlicher Orient (FSCO). In Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Universitäten, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Stiftungen initiiert und führt sie Forschungsvorhaben und Lehrveranstaltungen auf dem Gebiet des Christlichen Orients durch. Dabei steht sie in engem Kontakt zu Partnereinrichtungen orientalischer Christen. Gegenstand ihrer Arbeiten ist das kirchliche und gesellschaftliche Leben orientalischer Christen von den Anfängen bis zur Gegenwart. Besondere Aufmerksamkeit wird dem Erhalt, der Bewahrung und Erschließung ihres bedrohten kulturellen Erbes gewidmet. In ihrer eigenen Schriftenreihe veröffentlicht die Forschungsstelle die Ergebnisse ihrer Arbeiten zu den vielfältigen Fragestellungen der Wissenschaft vom Christlichen Orient.

1: Peter Bruns, Heinz Otto Luthe (Hg.)

Vom Euphrat an die Altmühl

Die Forschungsstelle Christlicher Orient an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

2012. XXIV, 223 Seiten, 170x240 mm, 49 Abb., 2 Tabellen, 24 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06644-0
€ 56,– (D)

2: Mor Ignatios Aphrem I. Barṣaum

Geschichte der syrischen Wissenschaften und Literatur

Aus dem Arabischen übersetzt von Georg Toro und Amill Gorgis

2012. LII, 506 Seiten, 170x240 mm, 1 Foto, 29 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06837-6
€ 78,– (D)

3: Peter Bruns, Heinz Otto Luthe (Hg.)
Orientalia Christiana
Festschrift für Hubert Kaufhold zum 70. Geburtstag
2013. XXX, 683 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., 5 Karten, 5 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06885-7
€ 98,– (D)

4: Winfried Büttner
Leib- und Seelenärzte
Die heiligen Mediziner der Alten Kirche
2015. XV, 167 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-10368-8
E-Book: ISBN 978-3-447-19377-1
je/each € 34,– (D)

5: Winfried Büttner
»Gottheit in uns«
Die monastische und psychologische Grundlegung der Mystik nach einer überlieferten Textkollektion aus dem Werk des Šem'on d-Ṭaibuṭeh
2017. XV, 357 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10790-7
E-Book: ISBN 978-3-447-19621-5
je/each € 78,– (D)

6: Peter Bruns, Thomas Kremer (Hg.)
Studia Syriaca
Beiträge des IX. Deutschen Syrologentages in Eichstätt 2016
2018. VIII, 230 Seiten, 170x240 mm, 150 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11014-3
E-Book: ISBN 978-3-447-19750-2
je/each € 58,– (D)

7: Hubert Kaufhold (Hg.)
Ebedjesus von Nisibis „Ordo iudiciorum ecclesiasticorum"
Eine Zusammenstellung der kirchlichen Rechtsbestimmungen der ostsyrischen Kirche im 14. Jahrhundert
Herausgegeben, übersetzt und eingeleitet von Hubert Kaufhold
2019. XXIV, 628 Seiten, 170x240 mm, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11294-9
€ 118,– (D)

8: Joseph Faragalla
Sim'ān b. Kalīl Leben und Werk
Mit einer Edition der „Einleitung in die Psalmen"
2019. X, 218 Seiten, 170x240 mm, 14 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11314-4
E-Book: ISBN 978-3-447-19924-7
je/each € 50,– (D)

9: Heinz Otto Luthe
Das Vermächtnis des Christlichen Orients
Eine sozialwissenschaftliche Studie
2020. X, 196 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11440-0
E-Book: ISBN 978-3-447-19994-0
je/each € 54,– (D)

Göttinger Orientforschungen. I. Reihe: Syriaca

Herausgegeben von Martin Tamcke

In der Reihe *Syriaca* werden in erster Linie Arbeiten zur syrischen Texttradition sowohl des Westsyrischen (auch: „Aramäisch") als auch des Ostsyrischen (auch: „Assyrisch", „Chaldäisch") und des christlichen Arabischen von der Spätantike bis zur Gegenwart veröffentlicht: Editionen, Untersuchungen zu Einzelfragen der Literatur, Theologie und Kultur. Über den engeren syrologischen Bereich hinaus werden benachbarte Kulturen und Traditionen (bes. des christlich-orientalischen Bereichs) berücksichtigt. Die Reihe ist die älteste Reihe zum Christlichen Orient in Deutschland.

37: Ovidiu Ioan
Muslime und Araber bei Īšo'jahb III. (649–659)
2009. VIII, 145 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05861-2
E-Book: ISBN 978-3-447-19063-3
je/each € 36,– (D)

38: Martin Tamcke (Hg.)
Gotteserlebnis und Gotteslehre
Christliche und islamische Mystik im Orient
2010. 195 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06426-2
€ 38,– (D)

Der Christliche Orient bei Harrassowitz

Martin Tamcke

Der Christliche Orient ist keine monolithische Größe, sondern ein Sammelbegriff für sehr diverse Phänomene. Das Christentum ist dabei das Einende und zugleich auch wieder das Trennende. Einend ist die Zugehörigkeit zum Christentum, trennend wirken dogmatische und liturgische Aspekte. Die aus der Byzantinischen Reichskirche (inklusive der Georgischen) gewachsenen Kirchen stehen dabei neben den einst von jener bedrängten Kirchen (Syrisch-Orthodoxe, Armenier, Kopten, Äthiopier, Eriträer, Inder) und der von beiden Seiten bedrängten Apostolischen (Assyrischen) Kirche des Ostens. Und neben diesen alten Kirchen existieren die mit Rom unierten (Maroniten, Chaldäer, Syrianer, katholische Armenier, Kopten und Äthiopier) und die protestantischen Kirchen. Das scheinbar einigende „christlich" erweist sich also als sehr divers.

So vielfältig sind auch die Sprachen dieser Gemeinschaften: Syrisch, Armenisch, Koptisch, Altäthiopisch (Ge'ez), Nubisch, Griechisch, christliches Arabisch als die klassischen Sprachen, dazu die modernen Sprachen wie Amharisch, Tigrinya, Malayalam, aber auch die Sprachen der Kolonialmächte und des russischen Imperiums sowie der europäischen und amerikanischen Missionen. All diese Sprachen haben eine eigenständige Literatur hervorgebracht. In der Zeit der Spätantike war diese Literatur in weiten Teilen an die Kirchen gebunden. Erst mit dem Ende des Osmanischen Reiches traten auch außerkirchliche literarische Schöpfungen mehr und mehr hervor. Die Wahrnehmung der Menschen des Christlichen Orients als auch heute an den Entwicklungen ernsthaft Teilnehmende ist bislang kaum in den Blick gekommen, während zu den frühen Zeugnissen zur Bibel, über monastische, religiöse, historische, medizinische, philosophische, theologische Fragen, bis hin zu Poesie und Liturgie viel geforscht und publiziert wurde und wird. Christlicher Orient heute meint Gemeinschaften weltweit, die nur noch zu einem Teil im Orient beheimatet sind. Das wiederum schafft neue Arbeitsfelder.

Wichtige Hilfsmittel, Publikationsorgane und Schriftenreihen sind dazu bei Harrassowitz erschienen. Allen voran die älteste „orientalistische" Zeitschrift des Verlags, *Oriens Christianus*, die seit 1901 erscheint und in über einhundert Jahrgängen vorliegt. Nachschlagewerke und Lexika wie Werner Strothmanns *Konkordanz zur syrischen Bibel*, das *Kleine Lexikon des Christlichen Orients* oder die *Encyclopaedia Aethiopica* gehören neben den vielen einschlägigen Wörterbüchern und Lehrwerken zum Handwerkszeug jener, die sich dem Christlichen Orient verschrieben haben. Publikationsmöglichkeiten bieten u. a. die *Göttinger Orientforschungen: Syriaca* oder die *Eichstätter Beiträge zum Christlichen Orient*. Seit 150 Jahren ist der Christliche Orient eine feste und verlässliche Konstante im Programm des Harrassowitz Verlags. Das ist heute wichtiger denn je.

39: Reinhold Wagner
Protestantisch-westliche Mission und syrisch-orthodoxe Kirche in Kerala
Von den Anfängen bis 1840
2011. 197 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06427-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19040-4
je/each € 46,– (D)

40: Dorothea Weltecke (Hg.)
Geschichte, Theologie, Liturgie und Gegenwartslage der syrischen Kirchen
Beiträge zum sechsten deutschen Syrologen-Symposium in Konstanz, Juli 2009
2012. X, 151 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06732-4
€ 48,– (D)

41: Martin Tamcke (Hg.)
Orientalische Christen und Europa
Kulturbegegnung zwischen Interferenz, Partizipation und Antizipation
2012. XII, 385 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06757-7
€ 84,– (D)

42: Till Engelmann
Annahme Christi und Gottesschau
Die Theologie Babais des Großen
2013. X, 237 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06833-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19125-8
je/each € 58,– (D)

43: Martin Tamcke (Hg.)
Zur Situation der Christen in der Türkei und in Syrien
Exemplarische Einsichten
2013. 269 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-07005-8
€ 48,– (D)

44: Matthias Binder
Asket und Eschaton
Das Endzeitbuch des Šuḇḥālmāran von Kirkuk
2013. XIV, 493 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10066-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19161-6
je/each € 94,– (D)

45: Felicita Tramontana
Passages of Faith
Conversion in Palestinian villages (17th century)
2014. XII, 157 pages, 170x240 mm, 1 ill., 4 maps, pb
ISBN 978-3-447-10135-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19295-8
je/each € 48,– (D)

46: Martin Tamcke, Sven Grebenstein (Hg.)
Geschichte, Theologie und Kultur des syrischen Christentums
Beiträge zum 7. Deutschen Syrologie-Symposium in Göttingen, Dezember 2011
2014. XIV, 477 Seiten, 170x240 mm, 82 Abb., 3 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10280-3
€ 78,– (D)

47: Anton Pritula
The Wardā: An East Syriac Hymnological Collection
Study and Critical Edition
2015. XIV, 559 pages, 170x240 mm, 2 ill., 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-10475-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19432-7
je/each € 128,– (D)

48: Volker Metzler
Mission und Macht
Das Wirken der Orient- und Islamkommission des Deutschen Evangelischen Missionsausschusses 1916–1933
2016. XII, 431 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10554-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19485-3
je/each € 84,– (D)

49: Martin Tamcke (Hg./Ed.)
Makarios/Symeon in östlicher Überlieferung Macarius/Symeon in Eastern Tradition
Beiträge des VIII. Makarios-Symposiums Bergvik 2014
2016. 127 Seiten, 170x240 mm, 1 Schema, 17 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10579-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19486-0
je/each € 29,80 (D)

50: Catalin-Stefan Popa
Gīwargīs I. (660–680)
Ostsyrische Christologie in frühislamischer Zeit
2016. X, 166 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10644-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19532-4
je/each € 48,– (D)

51: Maroš Nicák

„Konversion“ im Buch Wardā

Zur Bewältigung der Konversionsfrage in der Kirche des Ostens

2016. X, 207 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10662-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19541-6
je/each € 49,– (D)

52: Martin Tamcke (Hg.)

„Das ist mehr als ein Beitrag zur Völkerverständigung“

Zur Geschichte und Rezeption des Völkermordes an den Armeniern

2016. 256 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., br
ISBN 978-3-447-10678-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19581-2
je/each € 58,– (D)

53: Vasile-Octavian Mihoc

Christliche Bilderverehrung im Kontext islamischer Bilderlosigkeit

Der Traktat über die Bilderverehrung von Theodor Abū Qurrah (ca. 755 bis ca. 830)

2017. 270 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 1 Schaubild, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10791-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19640-6
je/each € 58,– (D)

54: Martin Tamcke, Heike Behlmer (Hg.)

Imaginiert und real, erschaut und erdacht

Literarische Werke von und über Christen in Ägypten

2017. VIII, 164 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-10908-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19719-9
je/each € 38,– (D)

55: Martin Tamcke (Hg.)

Profile gelebter Theologie im Orient

Sidney Harrison Griffith zum 80. Geburtstag

2018. 268 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11148-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19810-3
je/each € 58,– (D)

56: Gabriel Rabo

Dionysius Jakob Bar Ṣalibi Syrischer Kommentar zum Römerbrief

Einleitung, Edition und Übersetzung mit einem Verzeichnis der syrischen Handschriften zu seinen sämtlichen Werken

2019. XXII, 504 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 1 Diagramm, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11223-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19865-3
je/each € 98,– (D)

57: Musa Aktas

Die Christologie des Philoxenus von Mabbug

Studien zu den drei Traktaten über die Trinität und die Menschwerdung des Gott Logos mit Edition und Übersetzung des syrischen Textes

2020. XVI, 674 Seiten, 170x240 mm, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11427-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19996-4
je/each € 98,– (D)

58: Shabo Talay (Hg.)

Überleben im Schatten

Geschichte und Kultur des syrischen Christentums
Beiträge des 10. Deutschen Syrologentages an der FU Berlin 2018

2020. X, 318 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., 17 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11463-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39029-3
je/each € 59,– (D)

59: Vasile-Octavian Mihoc, Ryann Craig (Eds.)

Contested Coexistence: Insights on Arabic Christianity from Theology to Migration

Proceedings from the Summer School “Arabic Christianity: History, Culture, Language, Theology, Liturgy” (Münster, July 18–August 12, 2016)

2020. X, 212 pages, 170x240 mm, 2 ill., 1 graph, pb
ISBN 978-3-447-11491-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39036-1
je/each € 54,– (D)

60: Martin Tamcke, Egbert Schlarb (Hg.)

Überleben, Pilgern, Begegnen im orientalischen Christentum

Festschrift für Wolfgang Hage zum 85. Geburtstag

2020. 266 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-11532-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39055-2
je/each € 58,– (D)

Neu

61: Egbert Schlarb (Hg.)
Den Orient erforschen, mit Orthodoxen leben
Festschrift für Martin Tamcke zum Ende seiner aktiven Dienstzeit
2021. 798 Seiten, 170x240 mm, 34 Abb., 10 Tabellen, 1 Diagramm, gb
ISBN 978-3-447-11711-1
E-Book: ISBN 978-3-447-39186-3
je/each € 128,– (D)



Göttinger Orientforschungen. II. Reihe: Studien zur Spätantiken und Frühchristlichen Kunst

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

3: Claudia Nauerth, Rüdiger Warns
Thekla
Ihre Bilder in der frühchristlichen Kunst
1981. XIII, 106 Seiten, 170x240 mm, 16 Tafeln mit 31 Abb., br
ISBN 978-3-447-02171-5
€ 40,– (D)

5: Renate Rosenthal-Heginbottom
Römische Bildlampen aus östlichen Werkstätten
1981. VI, 149 Seiten, 170x240 mm, 48 Bild- und Tafelseiten mit zahlr. Abb., br
ISBN 978-3-447-02192-0
€ 40,– (D)

6: Guntram Koch (Hg.)
Studien zur spätantiken und frühchristlichen Kunst I
1982. VIII, 138 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., 20 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02245-3
€ 40,– (D)

8: Guntram Koch (Hg.)
Studien zur spätantiken und frühchristlichen Kunst II
1986. VIII, 159 Seiten, 170x240 mm, 43 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02512-6
€ 40,– (D)

9: Guntram Koch (Hg.)
Studien zur spätantiken und frühchristlichen Kunst III
1986. VII, 133 Seiten, 170x240 mm, 13 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02664-2
€ 40,– (D)

Mainzer Veröffentlichungen zur Byzantinistik

Herausgegeben von Johannes Pahlitzsch und Günter Prinzing

Die *Mainzer Veröffentlichungen zur Byzantinistik* sind eine international ausgerichtete Reihe für Publikationen, die aus dem Arbeitsbereich Byzantinistik am Historischen Seminar der Johannes Gutenberg-Universität Mainz hervorgegangen oder unter Mitwirkung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entstanden sind. Gleichzeitig steht diese Reihe aber auch anderenorts angefertigten Arbeiten offen, die inhaltlich auf Byzanz bezogen sind, seien es historisch, eher philologisch oder auch kunsthistorisch ausgerichtete Arbeiten. Die deutsch- oder englischsprachigen Bände der Reihe umfassen sowohl Monografien als auch Sammelbände. Deutschen Monografien ist jeweils ein englisches Resümee beigegeben, entsprechend wird eine englische Publikation ein deutsches Resümee enthalten.

2: Peter Herz, Jörn Kobes (Hg.)

Ethnische und religiöse Minderheiten in Kleinasien

Von der hellenistischen Antike bis in das byzantinische Mittelalter

1998. XX, 191 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-03769-3
€ 44,– (D)

3: Günter Prinzing, Maciej Salamon (Hg.)

Byzanz und Ostmitteleuropa 950–1453

Beiträge zu einer table-ronde während des XIX International Congress of Byzantine Studies, Copenhagen 1996

1999. XIII, 231 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-04146-1
€ 74,– (D)

4: Christos Stavrakos

Die byzantinischen Bleisiegel mit Familiennamen aus der Sammlung des Numismatischen Museums Athen

2000. 449 Seiten, 170x240 mm, 510 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04222-2
€ 78,– (D)

8: Alexandra Riebe

Rom in Gemeinschaft mit Konstantinopel

Patriarch Johannes XI. Bekkos als Verteidiger der Kirchenunion von Lyon (1274)

2005. 352 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05177-4
€ 78,– (D)

9: Christof Rudolf Kraus

Kleriker im späten Byzanz

Anagnosten, Hypodiakone, Diakone und Priester 1261–1453

2007. XXII, 547 Seiten, 170x240 mm, 3 Karten, 5 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05602-1
€ 88,– (D)

10: Niels Gaul

Thomas Magistros und die spätbyzantinische Sophistik

Studien zum Humanismus urbaner Eliten der frühen Palaiologenzeit

2011. XVI, 500 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05697-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19176-0
je/each € 84,– (D)

11: Franz Tinnefeld

Die Briefe des Demetrios Kydones

Themen und literarische Form

2010. XIII, 311 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06305-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19218-7
je/each € 68,– (D)

12: Panagiotis Roilos (Ed.)

Medieval Greek Storytelling Fictionality and Narrative in Byzantium

2014. 260 pages, 170x240 mm, 1 diagram, 11 ill., 19 tables, pb
ISBN 978-3-447-10105-9
€ 74,– (D)

13: Mabi Angar

Byzantine Head Reliquaries and their Perception in the West after 1204

A Case Study of the Reliquary of St. Anastasios the Persian in Aachen and Related Objects

2017. XV, 332 pages, 170x240 mm, 80 ill., hc
ISBN 978-3-447-10732-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19585-0
je/each € 72,– (D)

14: Klaus-Peter Todt

Dukat und griechisch-orthodoxes Patriarchat von Antiocheia in mittelbyzantinischer Zeit (969–1084)

2020. XXX, 778 Seiten, 170x240 mm,
3 Karten, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10847-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19688-8
je/each € 148,– (D)

15: Niels Gaul, Volker Menze, Csanád Bálint (Eds.)

Center, Province and Periphery in the Age of Constantine VII Porphyrogennetos

From *De Ceremoniis* to *De Administrando Imperio*

2018. XVI, 300 pages, 170x240 mm,
53 ill., 1 map, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10929-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19703-8
je/each € 72,– (D)



16: Tristan Schmidt

Politische Tierbildlichkeit in Byzanz

Spätes 11. bis frühes 13. Jahrhundert

2020. XVI, 450 Seiten, 170x240 mm,
1 Graphik, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11365-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19960-5
je/each € 98,– (D)

Orientalia Biblica et Christiana

Herausgegeben von Alessandro Bausi, Eckart Otto und Siegbert Uhlig

Die Reihe *Orientalia Biblica et Christiana* wurde 1991 von Eckart Otto und Siegbert Uhlig gegründet und widmet sich Themen des biblischen und christlichen Orients im Gesamtzusammenhang, mit einem deutlich multidisziplinären Ansatz und gut ausgearbeitetem monografischen Charakter. 2009 wurde Alessandro Bausi der dritte Mitherausgeber der Reihe. Bis jetzt sind 21 Bände erschienen, mit Beiträgen aus Theologie und Liturgie, Kunst und Rechts- sowie Sozialgeschichte bis hin zu Philologien und Ost-West-Beziehungen, einschließlich aller biblischen und christlichen Kulturen und Literaturen des Nahen Ostens, von Armenien bis Äthiopien, von vorbiblischen Zeiten bis in die Moderne.

6: Marilyn E. Heldman

The Marian Icons of the Painter Fre Ṣeyon

A Study in Fifteenth-Century Ethiopian Art, Patronage and Spirituality

1994. 220 pages, 170x240 mm, 103 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-03540-8
€ 64,– (D)

8: Eckart Otto

Kontinuum und Proprium

Studien zur Sozial- und Rechtsgeschichte des Alten Orients und des Neuen Testaments

1996. X, 380 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-03835-5
€ 78,– (D)

10: Harald Suermann

Die Gründungsgeschichte der Maronitischen Kirche

1998. X, 343 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, Ln
ISBN 978-3-447-04088-4
€ 68,– (D)

11: Matthias Westerhoff

Auferstehung und Jenseits im koptischen „Buch der Auferstehung Jesu Christi, unseres Herrn"

1998. XV, 396 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04090-7
€ 58,– (D)

13: Dietrich Rauchenberger

Johannes Leo der Afrikaner

Seine Beschreibung des Raumes zwischen Nil und Niger nach dem Urtext

1999. XVII, 499 Seiten, 170x240 mm, 75 Abb., 40 Faksimileseiten, Ln
ISBN 978-3-447-04172-0
€ 99,– (D)

14: Walther Sallaberger, Konrad Volk, Annette Zgoll (Hg.)

Literatur, Politik und Recht in Mesopotamien

Festschrift für Claus Wilcke

2003. VIII, 368 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., br
ISBN 978-3-447-04659-6
€ 78,– (D)

17: Georg Günter Blum

Die Geschichte der Begegnung christlich-orientalischer Mystik mit der Mystik des Islams

2009. XIV, 713 Seiten, 170x240 mm, 3 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-05898-8
E-Book: ISBN 978-3-447-19190-6
je/each € 148,– (D)

18: Li Tang

East Syriac Christianity in Mongol-Yuan China

2011. XVII, 169 pages, 170x240 mm, 20 ill., 8 maps, hc
ISBN 978-3-447-06580-1
E-Book: ISBN 978-3-447-19245-3
je/each € 58,– (D)

19: Gisela Fuchs

Auflehnung und Fall im syrischen Buch der Stufen (Liber Graduum)

Eine motiv- und traditionsgeschichtliche Untersuchung

2012. 423 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06683-9
€ 86,– (D)

20: Nino Sakvarelidze

Liturgie als Symbol und Mysterium

Die Himmelsliturgie des Dionysios Areopagites und ihre altgeorgische Rezeption

2014. XXVI, 403 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 1 Diagramm, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10133-2
€ 89,– (D)

21: Lutz Greisiger

Messias – Endkaiser – Antichrist

Politische Apokalyptik unter Juden und Christen des Nahen Ostens am Vorabend der arabischen Eroberung

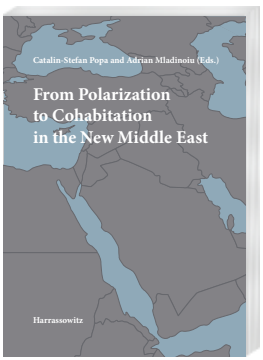
2014. XII, 345 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 2 Diagramme, gb
ISBN 978-3-447-10134-9
E-Book: ISBN 978-3-447-19310-8
je/each € 78,– (D)

Sidney H. Griffith, Sven Grebenstein (Hg.)
Christsein in der islamischen Welt
Festschrift für Martin Tamcke zum 60. Geburtstag
2015. X, 633 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10441-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19427-3
je/each € 98,– (D)

Neu

Ephrem A. Ishac, Thomas Csanády, Theresa Z. Lupi (Eds.)
Tracing Written Heritage in a Digital Age
With an Introduction by Robert A. Kitchen
2021. 491 pages, 190x270 mm, 114 fig., 10 tables, hc
ISBN 978-3-447-11601-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39141-2
je/each € 98,– (D)

Hubert Kaufhold (Hg.)
Kleines Lexikon des Christlichen Orients
2. Auflage des *Kleinen Wörterbuches des Christlichen Orients*
2007. XLV, 655 Seiten, 107x174 mm, 28 Abb., 10 Karten, gb
ISBN 978-3-447-05382-8
€ 68,– (D)



Catalin-Stefan Popa, Adrian Mladinoiu (Eds.)
From Polarization to Cohabitation in the New Middle East
2020. VI, 128 pages, 170x240 mm, 2 ill., 1 map, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-11456-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19821-9
je/each € 48,– (D)

Heinrich Rohrbacher
Georgien
Bibliographie des deutschsprachigen Schrifttums
Mit einem Vorwort von Karl Horst Schmidt
2008. XII, 562 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05778-3
€ 78,– (D)

Christos Stavrakos, Alexandra-Kyriaki Wassiliou, Mesrob K. Krikorian (Hg.)
Hypermachos
Studien zur Byzantinistik, Armenologie und Georgistik
Festschrift für Werner Seibt zum 65. Geburtstag
2008. 400 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05748-6
€ 78,– (D)

Christos Stavrakos, Barbara Papadopoulou (Eds.)
Epironde
Proceedings of the 10th International Symposium of Byzantine Sigillography, Ioannina 1.–3. October 2009
2011. 360 pages, 170x240 mm, 239 ill., 8 tables, pb
ISBN 978-3-447-06608-2
€ 78,– (D)

Christos Stavrakos
The 16th Century Donor Inscriptions in the Monastery of the Dormition of the Virgin (Theotokos Molybdoskepastos)
The Legend of the Emperor Constantine IV. as Founder of Monasteries in Epirus
2014. 236 pages, 170x240 mm, 55 ill., 4 maps, pb
ISBN 978-3-447-06849-9
€ 54,– (D)

Christos Stavrakos (Ed.)
Inscriptions in the Byzantine and Post-Byzantine History and History of Art
Proceedings of the International Symposium „Inscriptions: Their Contribution to the Byzantine and Post-Byzantine History and History of Art“ (Ioannina, June 26–27, 2015)
2016. 431 pages, 170x240 mm, 101 ill., 9 schemes, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10759-4
€ 98,– (D)

Martin Tamcke

Christliches Leben in islamischer Welt

Exemplarische Erkundungen und
west-östliche Interaktionen
Ausgewählte Vorträge und Aufsätze 2003–2018
Durchgesehen und herausgegeben von
Egbert Schlarb
2020. 288 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., br
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19988-9
ISBN 978-3-447-11426-4
je/each € 58,– (D)

Josef van Ess

Im Halbschatten

Der Orientalist Hellmut Ritter (1892–1971)
2014. XII, 257 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10029-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19448-8
je/each € 49,– (D)

Günter Weiß

Joannes Kantakuzenos – Aristokrat, Staatsmann, Kaiser und Mönch – in der Gesellschaftsentwicklung von Byzanz im 14. Jahrhundert

(Schriften zur Geistesgeschichte
des östlichen Europa 4)
1969. XI, 174 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00854-9
€ 48,– (D)

Oriens Christianus

Hefte für die Kunde des christlichen Orients
Im Auftrag der Görres-Gesellschaft herausgegeben von Hubert Kaufhold und Manfred Kropp

Die seit 1901 bei Harrassowitz erscheinende Zeitschrift ist dem Christlichen Orient im engeren Sinn gewidmet, d. h. unter Ausschluss der griechischen und slawischen Christenheit. Geographisch reicht ihr Gebiet von Äthiopien bis Georgien und vom Nahen Osten bis Indien und China. Entsprechend dem Programm ihres Gründers Anton Baumstark werden nicht nur Beiträge zu religiösen Themen veröffentlicht, sondern zur gesamten geistigen und materiellen Kultur der orientalischen Christen. Der *Oriens Christianus* deckt damit ein Teilgebiet der Orientalistik, aber auch der Ostkirchenkunde ab. Neben Aufsätzen und Buchbesprechungen werden Quellen in den verschiedenen Sprachen und Schriften des Christlichen Orients veröffentlicht. Im deutschen Sprachraum ist sie die einzige Zeitschrift dieser Art, doch erscheinen die Bände unter internationaler Beteiligung.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually
Je ca. 300 Seiten, br
Ca. 300 pages each, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0340-6407

Bände / Volumes 76–93 (1991–2009)
je/each € 72,– (D)

Band / Volume 94 (2010)
€ 72,– (D)

Band / Volume 95–97 (2011–2014)
je/each € 78,– (D)

Bände / Volumes 98–99 (2015–2016)
je/each € 84,– (D)

Bände / Volumes 100 –102 (2017–2019)
je/each € 99,– (D)

Band / Volume 103 (2020)
€ 108,– (D)

Band / Volume 104 (2021)
ca. € 108,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 103):

Sebastian P. Brock, The Letter of Patriarch Severos to Antiochos, abbot of the Monastery of Mar Bassos

Martin Stahl & Hubert Kaufhold, Die Mönchskanones des Klosters Mār Mattai im Nordirak (Hs. Wien Mech. syr. 1). Syrischer Text und deutsche Übersetzung. Mit Vorbemerkungen von Martin Stahl

Lijuan Lin, The First Round of Tortures in the Legend of St. George. Remarks on the Turfan Syriac Fragments SyrHT 359 and SyrHT 360

Youhanna Nessim Youssef, The feast of circumcision in the Coptic tradition

Arabische Studien

Herausgegeben von Hartmut Bobzin und Tilman Seidensticker

In der Reihe *Arabische Studien* werden wissenschaftliche Editionen und Übersetzungen klassisch-arabischer Texte sowie Studien zu solchen Texten publiziert. Behandelt sind bisher verschiedene Bereiche der klassischen Literatur wie die klassische Dichtung, die Magie sowie das religiöse und historische Schrifttum. Daneben werden auch thematisch orientierte Monografien aufgenommen, bisher beispielsweise zur Beziehung von Klang und Sinn in der klassischen arabischen Dichtung oder zum Layout in mittelalterlichen arabischen Handschriften. Wissenschaftssprachen sind Deutsch und Englisch.

1: Sabine Dorpmüller

Religiöse Magie im „Buch der probaten Mittel“

Analyse, kritische Edition und Übersetzung des Kitāb al-Muǧarrabāt von Muḥammad ibn Yūsuf as-Sanūsī (gest. um 895/1490)

2005. VIII, 277 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05176-7
€ 48,– (D)

2: Ewald Wagner (Hg.)

Abū Nuwās in der Nebenüberlieferung

Dem Dichter zugeschriebene Gedichte und Verse. Zusammengestellt und annotiert von Ewald Wagner

2008. 245 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05802-5
€ 58,– (D)

3: Ali Ahmad Hussein

The Lightning Scene in Ancient Arabic Poetry

Function, Narration and Idiosyncrasy in Pre-Islamic and Early Islamic Poetry

2009. XIII, 302 pages, 170x240 mm, 9 tables, pb
ISBN 978-3-447-05902-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19065-7
je/each € 88,– (D)

4: Nefeli Papoutsakis

Desert Travel as a Form of Boasting

A Study of Ḏū r-Rumma's Poetry

2009. VII, 169 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06112-4
€ 48,– (D)

5: Christoph Pitschke

Skrupulöse Frömmigkeit im frühen Islam

Das »Buch der Gewissensfrömmigkeit« (Kitāb. al-Waraʿ) von Aḥmad b. Ḥanbal

Annotierte Übersetzung und thematische Analyse

2010. XI, 290 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06136-0
€ 64,– (D)

6: Mohamed Rahim

Die Chronik des ibn Wāṣil

Ǧamāl ad-Dīn Muḥammad ibn Wāṣil. *Mufarriǧ al-Kurūb fī Aḫbār Banī Ayyūb*

Kritische Edition des letzten Teils (646/1248-659/1261) mit Kommentar Untergang der Ayyubiden und Beginn der Mamlukenherrschaft

2010. XLVII, 308 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06149-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19016-9
je/each € 64,– (D)

7: Ewald Wagner

Abū Nuwās in Übersetzung

Eine Stellensammlung zu Abū Nuwās-Übersetzungen vornehmlich in europäische Sprachen

2012. 218 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06638-9
€ 58,– (D)

8: Arik Sadan

A Critical Edition of the Grammatical Treatise *Taḏkirat jawāmiʿ al-ʾadawāt* by Muḥammad b. Aḥmad b. Maḥmūd

2012. XIV, 150 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06675-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19109-8
je/each € 48,– (D)

9: Florian Sobieroj (Hg.)

Die Responsensammlung Abū l-Qāsim al-Qušairī's über das Sufitum

Kritische Edition
der *'Uyūn al-aġwiba fī funūn al-as'ila*
Vorgelegt und mit einer Einleitung
versehen von Florian Sobieroj

2012. X, 158 Seiten, 170x240 mm, 7 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06720-1
€ 38,– (D)

10: Geert Jan van Gelder

Sound and Sense in Classical Arabic Poetry

2012. XV, 399 pages, 170x240 mm, 7 tables, hc
ISBN 978-3-447-06792-8
E-Book: ISBN 978-3-447-19120-3
je/each € 78,– (D)

11: Christian Peltz

Der Koran des Abū l-'Alā'

Teil 1: Materialien und Überlegungen
zum K. al-Fuṣūl wa-l-ġāyāt des al-Ma'arrī
Teil 2: Glossar

2013. 2 Teile, XIV, VII, 744 Seiten, 170x240 mm,
2 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06874-1
E-Book: ISBN 978-3-447-19137-1
je/each € 128,– (D)

12: Frederike-Wiebke Daub

Formen und Funktionen des Layouts in arabischen Manuskripten anhand von Abschriften religiöser Texte

al-Būṣīrīs *Burda*, al-Ǧazūlīs *Dalā'il* und
die *Šifā'* von Qāḍī 'Iyāḍ

2016. IX, 229 Seiten, 170x240 mm,
208 Abb., 2 Schaubilder, br
ISBN 978-3-447-10670-2
E-Book: ISBN 978-3-447-19555-3
je/each € 68,– (D)

13:

Die Responsensammlung über das Sufitum: al-Qušairīs 'Uyūn al-aġwiba fī funūn al-as'ila

Eingeleitet, übersetzt und kommentiert
von Florian Sobieroj

2017. VII, 159 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10762-4
E-Book: ISBN 978-3-447-19619-2
je/each € 40,– (D)

14: Nefeli Papoutsakis

Classical Arabic Begging Poetry and *Šakwā*, 8th–12th Centuries

2017. VIII, 254 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10872-0
E-Book: ISBN 978-3-447-19668-0
je/each € 58,– (D)

15: Arik Sadan, Almog Kasher

A Critical Edition of the Grammatical Treatise *Mīzān al-'arabiyya* by Ibn al-'Anbārī (d. 577/1181)

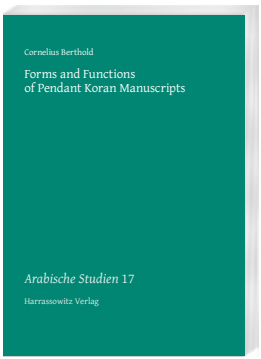
2018. XII, 116 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11004-4
€ 38,– (D)

16: Cornelius Berthold

Die Häresiografie im Kitāb az-Zīna des Abū Ḥātim ar-Rāzī

Textanalyse, Edition und deutsche
Zusammenfassung

2019. XII, 228 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11166-9
E-Book: ISBN 978-3-447-19834-9
je/each € 56,– (D)



Neu

17: Cornelius Berthold

Forms and Functions of Pendant Koran Manuscripts

2021. X, 291 pages, 170x240 mm, 40 ill., pb
ISBN 978-3-447-11574-2
E-Book: ISBN 978-3-447-39098-9
je/each € 68,– (D)

Arabisch-Islamische Welt in Tradition und Moderne

Herausgegeben von Raif Georges Khoury

Bände 1–4: Verlag und Versandbuchhandlung Martin Schmidt, Neckarsulm.
Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

5: Hüseyin İlker Çinar
Die Religionen der Araber vor und in der frühislamischen Zeit
2007. 161 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05586-4
€ 38,– (D)

6: Hüseyin İlker Çinar
Maria und Jesus im Islam
Darstellung anhand des Korans und der islamischen kanonischen Tradition unter Berücksichtigung der islamischen Exegeten
2007. 303 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05589-5
€ 48,– (D)

7: Ahmad Ghabin
Ḥisba, Arts and Crafts in Islam
2009. 287 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05932-9
€ 48,– (D)

8: Merdan Güneş
al-Ġazālī und der Sufismus
2011. 306 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06498-9
€ 56,– (D)

9: Khalid Sindawi
Temporary Marriage in Sunni and Shi'ite Islam
A Comparative Study
2013. 134 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06987-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19154-8
je/each € 29,80 (D)

10: Ali Ahmad Hussein (Ed.)
Branches of the Goodly Tree: Studies in Honor of George Kanazi
2013. XXII, 307 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06951-9
€ 98,– (D)

11: Mahmud Ghanayim
The Lure of the Title
Text and Context in Palestinian Fiction 1948–2012
2015. XIV, 182 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10494-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19437-2
je/each € 38,– (D)

Codices arabici antiqui

Herausgegeben von Raif Georges Khoury

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

11: Isaac Hasson, Albert Arazi (Eds.)
Le voyage de Sa'īd ibn Muhammad Al-Suwaysī au Yaman (1307/1890–1313/1895)
2008. 120 pages, 170x240 mm, broché
ISBN 978-3-447-05817-9
€ 24,– (D)

12: Khalid Sindawi (Ed.)
A Poet of the Abbasid Period Abū al-Qāsim al-Zāhī ('Alī b. Isḥāq b. Khalaf al-Zāhī) 313–352 AH/925–963 CE
His Life and Poetry
2010. 240 pages, 170x240mm, pb
ISBN 978-3-447-06219-0
€ 54,– (D)

13: Aḥmad b. Aḥbaiyib
Kitāb al-A'dād al-musammā Sullam al-'ilm wa l-ādāb wa-mi'rāğ al-ḥikma wa-faṣl al-ḫiṭāb
Teile 1–6
Herausgegeben und eingeleitet von Gunhild Graf
Eine maurische Enzyklopädie des islamischen Wissens aus dem 20. Jahrhundert
Band I: Einleitung
Band II: Edition
2012. XII, 1642 Seiten, 170x240 mm, 21 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06666-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19107-4
je/each € 192,– (D)

Orientalistik

Diskurse der Arabistik

Herausgegeben von Hartmut Bobzin und Angelika Neuwirth

Die Reihe *Diskurse der Arabistik* hat es sich zum Ziel gesetzt, zum einen außergewöhnlich gute Dissertationen und/oder Habilitationsschriften auf allen Gebieten der Arabistik zu veröffentlichen. Daneben werden auch Sammelbände von Arbeiten eines Verfassers oder auch thematisch genau eingegrenzte Arbeiten mehrerer Verfasser aufgenommen. Unter „Arabistik" ist dabei in erster Linie die arabische Philologie in ihrer ganzen thematischen Vielfalt gemeint. Kritische Textausgaben sowie Übersetzungen sind dabei ebenso willkommen wie spezielle Untersuchungen zu einzelnen Themenkomplexen.

1: Anton Spitaler

Philologica

Beiträge zur Arabistik und Semitistik
Herausgegeben von Hartmut Bobzin
Mit Indices versehen von Stefan Weninger
1997. XII, 642 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-03980-2
€ 124,– (D)

2: Thomas Bauer

Liebe und Liebesdichtung in der arabischen Welt des 9. und 10. Jahrhunderts

Eine literatur- und mentalitätsgeschichtliche Studie des arabischen Ġazal
1998. VI, 549 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04104-1
€ 58,– (D)

3: Marco Schöller

Exegetisches Denken und Prophetenbiographie

Eine quellenkritische Analyse der Sīra-Überlieferung zu Muhammads Konflikt mit den Juden
1998. XVI, 521 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04105-8
€ 99,– (D)

4: Syrinx von Hees

Enzyklopädie als Spiegel des Weltbildes

Qazwīnīs Wunder der Schöpfung – Eine Naturkunde des 13. Jahrhunderts
2002. 398 Seiten, 170x240 mm, 20 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04511-7
€ 78,– (D)

5: Jaakko Hämeen-Anttila

Maqama

A History of a Genre
2002. 502 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-04591-9
€ 108,– (D)

6: Gotthard Strohmaier

Hellas im Islam

Interdisziplinäre Studien zur Ikonographie, Wissenschaft und Religionsgeschichte
2003. VIII, 258 Seiten, 170x240 mm, 43 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04637-4
€ 98,– (D)

7: Andreas Radtke

Offenbarung zwischen Gesetz und Geschichte

Quellenstudien zu den Bedingungsfaktoren frühislamischen Rechtsdenkens
2003. XII, 200 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04638-1
€ 48,– (D)

8: Thomas Herzog

Geschichte und Imaginaire

Entstehung, Überlieferung und Bedeutung der *Sīrat Baibars* in ihrem sozio-politischen Kontext
2006. XVIII, 972 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05089-6
€ 138,– (D)

9: Abū Isḥāq Aḥmad b. Muḥammad b. Ibrāhīm aṯ-Ṯa'labī

Qiṣaṣ al-anbiyā'* oder *Arā'is al-maǧālis

Erzählungen von den Propheten und Gottesmännern
Übersetzt und kommentiert von Heribert Busse
2006. XIII, 594 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05266-5
€ 148,– (D)

10: Omar Hamdan

Studien zur Kanonisierung des Korantextes

Al-Ḥasan al-Baṣrīs Beiträge zur Geschichte des Korans
2006. XI, 333 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05349-5
€ 50,– (D)

11: Stefan Wild (Ed.)

Self-Referentiality in the Qur'ān

With contributions by Gerald Hawting, Thomas Hoffmann, Daniel Madigan, Angelika Neuwirth, Matthias Radscheit, Nicolai Sinai, Stefan Wild

2006. 169 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05383-9
€ 58,– (D)

12: Thomas Hoffmann

The Poetic Qur'ān

Studies on Qur'ānic Poeticity

2007. XVI, 192 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05515-4
€ 58,– (D)

13: Martin Jagonak

Das Bild der Liebe im Werk des Dichters Ǧamīl ibn Maʿmar

Eine Studie zur ʿuḏritischen Lyrik in der arabischen Literatur des späten 7. Jahrhunderts

2008. 284 Seiten,170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05652-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19051-0
je/each € 68,– (D)

14: Lale Behzadi

Sprache und Verstehen

al-Ǧāḥiẓ über die Vollkommenheit des Ausdrucks

2009. 186 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05698-4
€ 48,– (D)

15: Kirill Dmitriev

Das poetische Werk des Abū Ṣaḫr al-Huḏalī

Eine literaturanthropologische Studie

2008. 349 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05798-1
€ 74,– (D)

16: Nicolai Sinai

Fortschreibung und Auslegung

Studien zur frühen Koraninterpretation

2009. XI, 324 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05873-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19064-0
je/each € 68,– (D)

17: Sasha Dehghani

Martyrium und Messianismus

Die Geburtsstunde des Bahā'ītums

2011. XIV, 303 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., br
ISBN 978-3-447-06547-4
€ 68,– (D)

18: Gotthard Strohmaier

Zwischen Islamismus und Eurozentrismus

Mosaiksteine zu einem Bild arabisch-islamischen Erbes

2012. X, 189 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06688-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19508-9
je/each € 38,– (D)

19: Daniel Potthast

Christen und Muslime im Andalus

Andalusische Christen und ihre Literatur nach religionspolemischen Texten des zehnten bis zwölften Jahrhunderts

2013. X, 595 Seiten, 170x240 mm, 24 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06870-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19135-7
je/each € 98,– (D)

20: Hannelies Koloska

Offenbarung, Ästhetik und Koranexegese

Zwei Studien zu Sure 18 (*al-Kahf*)

2015. XIV, 289 Seiten, 170x240 mm, 8 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10274-2
€ 68,– (D)

21: Ahmed H. al-Rahim

The Creation of Philosophical Tradition

Biography and the Reception of Avicenna's Philosophy from the Eleventh to the Fourteenth Century A.D.

2018. XVIII, 218 pages, 170x240 mm, 1 ill., hc
ISBN 978-3-447-10333-6
€ 42,– (D)

22: Berenike Metzler

Den Koran verstehen

Das Kitāb Fahm al-Qur'ān des Ḥāriṯ b. Asad al-Muḥāsibī

2016. XII, 377 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10577-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19488-4
je/each € 82,– (D)

Diese Arbeit wurde 2016 mit dem Max Weber-Preis ausgezeichnet.

23: Nora Schmidt

Philologische Kommentarkulturen

Abū ʿUbaidas Maǧāz al-Qur'ān im Licht spätantiken Exegesewissens

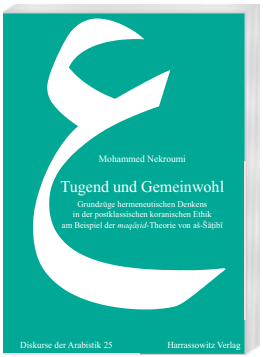
2016. X, 257 Seiten, 170x240 mm, 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10696-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19566-9
je/each € 54,– (D)

24: Katarzyna K. Starczewska

Latin Translation of the Qur'ān (1518/1621)

Commissioned by Egidio da Viterbo
Critical Edition and Case Study

2018. CXXIV, 828 pages, 170x240 mm,
10 ill., 11 tables, hc
ISBN 978-3-447-10862-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19690-1
je/each € 138,– (D)



25: Mohammed Nekroumi

Tugend und Gemeinwohl

Grundzüge hermeneutischen Denkens in der postklassischen koranischen Ethik am Beispiel der *maqāṣid*-Theorie von aš-Šāṭibī

2018. XVIII, 228 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10958-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19725-0
je/each € 54,– (D)

Jenaer Beiträge zum Vorderen Orient

Herausgegeben von Norbert Nebes

In den *Jenaer Beiträgen zum Vorderen Orient* (JBVO) erscheinen monografische Arbeiten zum Vorderen Orient, die einen besonderen Bezug zu den Forschungsschwerpunkten der Jenaer Orientalistik aufweisen. Das Spektrum umfasst sprach- und kulturgeschichtliche Themen des semitischsprachigen Raums von der Antike bis zur Gegenwart.

3: Peter Stein

Die mittel- und neubabylonischen Königsinschriften bis zum Ende der Assyrerherrschaft

Grammatische Untersuchungen

2000. 187 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04318-2
€ 59,– (D)

6: Denis Engelleder

Die islamistische Bewegung in Jordanien und Palästina 1945–1989

2002. XII, 165 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04593-3
€ 48,– (D)

Ausgezeichnet mit dem Preis der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft 2005.

7: Mohammed Ali Al-Salami

Sabäische Inschriften aus dem Ḫawlān

2011. VII, 265 Seiten, 170x240 mm,
169 Abb., 4 Karten, br
ISBN 978-3-447-06446-0
€ 68,– (D)

8: Orhan Elmaz

Studien zu den koranischen Hapaxlegomena unikaler Wurzeln

2011. 372 Seiten, 170x240 mm,
13 Abb., 170 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06622-8
€ 74,– (D)

9: Norbert Nebes (Hg.)

Das Orientalische Münzkabinett und die Alphons-Stübel-Sammlung früher Orientphotographien

Orientalische Sammlungen an der Universität Jena. Mit Beiträgen von Stefan Heidemann und Babett Forster

2019. 96 Seiten, 170x240 mm, 73 Abb., br
ISBN 978-3-447-11182-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19927-8
je/each € 29,80 (D)

10: Alexander Sima

Die sabäischen Inschriften aus Ẓafār

Aus dem nachgelassenen Manuskript herausgegeben von Norbert Nebes und Walter W. Müller

2020. VIII, 202 Seiten, 170x240 mm, 195 Abb., br
ISBN 978-3-447-11441-7
€ 58,– (D)

Mandäistische Forschungen

Herausgegeben von Rainer Voigt

Über die Akten der bisherigen beiden Mandäistenkongresse hinaus, die 2003 und 2008 in Berlin stattfanden, werden neue Texte aus dem großen noch nicht erschlossenen Bestand der mandäischen Literatur kritisch herausgegeben. Die Texte werden dabei transkribiert, übersetzt und ausführlich erläutert. Der mandäische Originaltext wird beigegeben, um die Umschrift überprüfen zu können. Besonderes Gewicht wird dabei auf die Einbettung in die mandäische Theologie und die noch nicht hinreichend geklärte Ritualpraxis gelegt. Über die Texteditionen hinaus sind auch allgemeine Arbeiten zur Sprache, Religion und Literatur vertreten, die ein vermehrtes Interesse an dieser letzten noch lebenden gnostischen Religionsgemeinschaft bezeugen.

1: Rainer Voigt (Hg./Ed.)

»Und das Leben ist siegreich!«
»And Life is Victorious«

Mandäische und samaritanische Literatur
Mandaean and Samaritan Literatures
Im Gedenken an Rudolf Macuch /
In Memory of Rudolf Macuch (1919–1993)

2008. 286 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05178-1
€ 68,– (D)

2: Bogdan Burtea

Das mandäische Fest der Schalttage

Edition, Übersetzung und Kommentierung der Handschrift DC 24 Šarḥ ḏ-paruanaiia
Mit einer CD-Rom der Handschrift

2005. IX, 246 Seiten, 170x240 mm, 1 CD-ROM, gb
ISBN 978-3-447-05179-8
€ 68,– (D)

3: Bogdan Burtea

»Zihrun, das verborgene Geheimnis«

Eine mandäische priesterliche Rolle
Edition, Übersetzung und Kommentierung der Handschrift DC 27 Zihrun Raza Kasia
Mit einer CD-Rom der Handschrift

2008. VII, 213 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05644-1
€ 48,– (D)

4: Rainer Voigt (Hg./Ed.)

»Durch Dein Wort ward jegliches Ding!«
»Through Thy Word All Things Were Made!«

2. Mandäistische und samaritanistische Tagung / 2nd International Conference of Mandaic and Samaritan Studies
Zum Gedenken an Rudolf Macuch (1919–1993)

2013. X, 393 Seiten, 170x240 mm,
27 Abb., 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06973-1
€ 98,– (D)

5: Bogdan Burtea

»Die Geheimnisse der Vorväter«

Edition, Übersetzung und Kommentierung einer esoterischen mandäischen Handschrift aus der Bodleian Library Oxford

2015. VII, 153 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06466-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19443-3
je/each € 49,– (D)

6: Ionuț Daniel Băncilă

Die mandäische Religion und der aramäische Hintergrund des Manichäismus

Forschungsgeschichte, Textvergleiche, historisch-geographische Verortung

2018. X, 302 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11002-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19766-3
je/each € 74,– (D)

Neu

7: Bogdan Burtea

Haran Gauaita

Ein Text zur Geschichte der Mandäer
Edition, Übersetzung, Kommentar

2020. VIII, 140 Seiten, 170x240 mm,
26 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11362-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19952-0
je/each € 54,– (D)

Neu

8: Gabriele Mayer

Im Namen des Großen Lebens

Johannes der Täufer
im Johannesbuch der Mandäer

2021. XII, 304 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11599-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39131-3
je/each € 74,– (D)

Martyrdom and Literature

Edited by Alireza Korangy

1: Alireza Korangy, Leyla Rouhi (Eds.)

The 'Other' Martyrs

Women and the Poetics of Sexuality, Sacrifice, and Death in World Literatures

2019. X, 132 pages, 170x240 mm, 12 ill., pb
ISBN 978-3-447-11214-7
E-Book: ISBN 978-3-447-19879-0
je/each € 29,80 (D)

Mediterranean Language and Culture – Monograph Series

Edited by Alexander Borg, Sasson Somekh, Paul Wexler

No further volumes will be published in this series.

4: Paul Wexler

The Schizoid Nature of Modern Hebrew: A Slavic Language in Search of a Semitic Past

1990. VII, 146 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03063-2
€ 39,– (D)

11: Shirin Akiner

The Religious Language of a Belarusian Tatar Kitab

A Cultural Monument of Islam in Europe
With a Latin-Script Transliteration of the British Library Tatar Belarusian Kitab (OR 13020) on CD-ROM

2009. XXVII, 457 pages, 170x240 mm, 1 CD-ROM, 2 ill., 3 maps, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-03027-4
€ 68,– (D)

Porta Linguarum Orientalium. Neue Serie

Herausgegeben von Lutz Edzard und Stephan Guth

Die *Porta Linguarum Orientalium*, im Jahre 1864 gegründet von Julius Heinrich Petermann, im späteren 20. Jahrhundert betreut von Franz Rosenthal und Werner Diem, seit 2014 herausgegeben von Lutz Edzard und Stephan Guth, stellt ein wissenschaftliches Forum für Grammatiken, Lehrbücher, Chrestomathien und Übersichtswerke zu den wichtigsten Sprachen des Nahen Ostens und Zentralasiens dar und nimmt damit eine wichtige Position im Publikationsspektrum des Harrassowitz Verlags ein.
Im Einzelnen umfasst die Serie Bände zu den semitischen Sprachen (Akkadisch, Arabisch, Hebräisch, Aramäisch, Gəʿəz, Amharisch), zum Koptischen, zum Osmanisch-Türkischen, zum modernen Persischen, zur Bahasa Indonésia und zum Mongolischen. Die Serie enthält auch vergleichende Referenzwerke zu den semitischen Sprachen und den Sprachen des islamischen Kulturraums. Als Autoren werden führende Vertreter ihrer Fächer verpflichtet. Die Bände der Serie werden regelmäßig überarbeitet, und es werden, wo angezeigt, Neuauflagen vorbereitet. In Einzelfällen erscheinen auch englische Versionen ursprünglich deutsch verfasster Monografien. Die Bände der Serie wenden sich an Fachkolleg*innen wie Studierende der jeweiligen Fächer und sind als Studien- wie Referenzwerke konzipiert.

1: Nicholas Poppe

Grammar of Written Mongolian

4th, unrev. printing

1991. XV, 195 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-00684-2
€ 34,– (D)

2: Hans Kähler

Grammatik der Bahasa Indonésia mit Chrestomathie und Wörterverzeichnis

3., rev. Auflage

1983. VII, 325 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-02345-0
€ 39,– (D)

3: Hans Joachim Kissling
Osmanisch-Türkische Grammatik
1960. XIV, 245 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-00686-6
€ 39,80 (D)

4: Nikolaus Poppe
Vergleichende Grammatik der altaischen Sprachen
Teil 1: Vergleichende Lautlehre
1960. XII, 188 Seiten, 155x230 mm, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-00687-3
€ 39,80 (D)

5: Franz Rosenthal
A Grammar of Biblical Aramaic
With an index of Biblical Citations
Compiled by Daniel M. Gurtner
7th, exp. edition
2006. X, 104 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-05251-1
€ 24,– (D)

6: Sabatino Moscati (Ed.)
An Introduction to the Comparative Grammar of the Semitic Languages
Phonology and Morphology
1980. VIII, 185 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-00689-7
€ 41,– (D)

7: Richard F. Kreutel
Osmanisch-Türkische Chrestomathie
1965. XXII, 284 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-00690-3
€ 39,– (D)

8: Heinz Grotzfeld
Syrisch-Arabische Grammatik
Dialekt von Damaskus
1965. VIII, 171 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-00691-0
€ 39,– (D)

9: John Andrew Boyle
Grammar of Modern Persian
1966. IX, 111 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-00692-7
€ 29,– (D)

10: Franz Rosenthal (Ed.)
An Aramaic Handbook
1,1: Texts
1967. XII, 70 pages, 155x230 mm, ill., pb
ISBN 978-3-447-00693-4
€ 22,– (D)

1,2: Glossary
1967. VI, 76 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-00694-1
€ 22,– (D)

2,1: Texts
1967. VI, 81 pages, 155x230 mm, ill., pb
ISBN 978-3-447-00695-8
€ 22,– (D)

2,2: Glossary
1967. VI, 120 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-00696-5
€ 27,– (D)

11: Wolfdietrich Fischer
Grammatik des Klassischen Arabisch
4., verbesserte Auflage
2006. XVI, 296 Seiten, 155x230 mm, 15 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05265-8
€ 42,– (D)

12: Joshua A. Blau
A Grammar of Biblical Hebrew
1993. XII, 220 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-03362-6
€ 39,– (D)

13: Rudolf Macuch, Estiphan Panoussi
Neusyrische Chrestomathie
1974. XXIX, 246 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-01531-8
€ 39,– (D)

14: Ariel Bloch
A Chrestomathy of Modern Literary Arabic
1974. XX, 152 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-01555-4
€ 29,– (D)

15: Annemarie von Gabain
Alttürkische Grammatik
3., unveränderte Auflage
1974. XXIV, 399 Seiten, 155x230 mm, Faksimiles, br
ISBN 978-3-447-01514-1
€ 44,– (D)

16: Wolfdietrich Fischer, Otto Jastrow
Handbuch der arabischen Dialekte
Mit Beiträgen von Peter Behnstedt, Heinz Grotzfeld, Bruce Ingham, Abdulgafur Sabuni, Peter Schabert, Hans R. Singer, Lali Tsotskhadze, Manfred Woidich
1980. 312 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-02039-8
€ 49,– (D)

17,1: Rudolf-Ernst Brünnow, August Fischer
Klassisch-arabische Chrestomathie aus Prosaschriftstellern
8., neu bearbeitete Auflage
von Lutz Edzard und Amund Bjørsnøs
2008. 328 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-05696-0
€ 32,– (D)

Neu

17,2: Rudolf-Ernst Brünnow, August Fischer, Lutz Edzard (Hg.)
Chrestomathy of Classical Arabic Prose Literature
9th, revised edition by Lutz Edzard
2022. Ca. 330 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10363-3
Ca. € 32,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

18: Rudolf Macuch
Neumandäische Chrestomathie mit grammatischer Skizze, kommentierter Übersetzung und Glossar
Unter Mitwirkung von Klaus Boekels
1989. XXII, 263 Seiten, 155x230 mm, Abb., br
ISBN 978-3-447-02859-2
€ 39,– (D)

19: Takamitsu Muraoka
Classical Syriac
A Basic Grammar with a Chrestomathy
With a Select Bibliography
Compiled by S.P. Brock
Second, revised edition
2005. XXVII, 244 pages, 160x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-05021-0
€ 34,– (D)

20: Bentley Layton
A Coptic Grammar
With Chrestomathy and Glossary
Sahidic Dialect
Third, revised edition
2011. XXV, 545 pages, 155x218 mm, 1 ill., pb
ISBN 978-3-447-06200-8
€ 68,– (D)

21: Wolf Leslau
Introductory Grammar of Amharic
2000. XIX, 232 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04271-0
€ 49,– (D)

22: Manfred Woidich
Das Kairenisch-Arabische
Eine Grammatik
2006. XXX, 444 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-05315-0
€ 68,– (D)

Neu

23: Michael P. Streck
Altbabylonisches Lehrbuch
Vierte, überarbeitete Auflage
2021. XX, 336 Seiten, 170x240 mm, 1 Diagram, 66 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11694-7
€ 39,80 (D)

24: Lutz Edzard (Ed.)
Semitic and Afroasiatic: Challenges and Opportunities
2012. 414 pages, 170x240 mm, 108 tables, pb
ISBN 978-3-447-06695-2
€ 56,– (D)

25: Stephan Guth
Die Hauptsprachen der Islamischen Welt
Strukturen, Geschichte, Literaturen
2012. 427 Seiten, 170x240 mm, 84 Abb., 10 Diagramme, 31 Tabellen, 6 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06786-7
€ 58,– (D)

26: Grover Hudson
Northeast African Semitic: Lexical Comparisons and Analysis
2013. X, 323 pages, 170x240 mm, 7 diagrams, 4 maps, 22 tables, pb
ISBN 978-3-447-06983-0
€ 48,– (D)

27: Melanie Hanitsch
Verbalmodifikatoren in den arabischen Dialekten
Untersuchungen zur Evolution von Aspektsystemen
2019. XIV, 720 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 34 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11293-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19915-5
je/each € 128,– (D)

Neu

28: Lutz Edzard, Ofra Tirosh-Becker (Eds.)
Jewish Languages
Text specimens, grammatical, lexical, and cultural sketches
2021. 778 pages, 170x240 mm, 35 ill., 46 tables, hc
ISBN 978-3-447-11708-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39194-8
je/each € 148,– (D)

Schriften der Max Freiherr von Oppenheim Stiftung

Herausgegeben von Wolfgang Röllig

Bände 1–15: Vergriffen. Keine Neuauflage.

16: Werner Diem
Eine arabische Kaufurkunde von 1024 n. Chr. aus Ägypten
Aus der Sammlung der Max Freiherr von Oppenheim-Stiftung
2004. 59 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-05050-0
€ 20,– (D)

17: Werner Diem
Ein arabisches Rechtsgutachten zum Eherecht aus dem 11.–12. Jahrhundert
Aus der Heidelberger Papyrussammlung
2007. 57 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-05594-9
€ 19,80 (D)

18: Dominik Bonatz, Lutz Martin (Hg.)
100 Jahre archäologische Feldforschungen in Nordost-Syrien – eine Bilanz
Internationales Symposium des Instituts für Vorderasiatische Archäologie der Freien Universität Berlin und des Vorderasiatischen Museums der Staatlichen Museen zu Berlin vom 21. Juli bis 23. Juli 2011 im Pergamonmuseum herausgegeben für das Institut für Vorderasiatische Archäologie der Freien Universität Berlin und das Vorderasiatische Museum der Staatlichen Museen zu Berlin
2013. XII, 311 Seiten, 170x240 mm, 165 Abb., 12 Karten, 8 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10009-0
€ 39,80 (D)

19: Gernot Wilhelm (Hg.)
Die Beduinen
Stammesgesellschaften und Nomadismus im Nahen Osten
Akten des I. Symposiums der Max Freiherr von Oppenheim-Stiftung 17.–18. März 2016 im Rautenstrauch-Joest-Museum, Köln
2018. 68 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11158-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19842-4
je/each € 19,80 (D)

20: Johannes Neyses (Hg.)
Verfassungskonzeptionen zwischen Orient und Okzident
Interkultureller Dialog und Rechtsvergleichung
Akten des II. Symposiums der Max Freiherr von Oppenheim Stiftung, 23. Oktober 2018 im Rautenstrauch-Joest-Museum, Köln
2020. XVI, 58 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11311-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19920-9
je/each € 19,80 (D)

Leben mit Harrassowitz
Erinnerungen eines Arabisten und Semitisten

Otto Jastrow

Man kann die Biografie eines Gelehrten aus verschiedenen Blickrichtungen erzählen, man kann den Schwerpunkt auf seine Karriere, die Stätten seines Wirkens und seinen Einfluss innerhalb seines Fachs legen, oder man kann ein besonderes Augenmerk auf seine Lehrer, seine engsten Kollegen und seine Schüler richten, oder aber man kann die Entwicklung seiner Forschung beschreiben, die wichtigsten Themen, denen er sich im Laufe seines Lebens zugewandt und in denen er die Forschung vorangebracht hat. Eine gute Biografie wird alle diese Aspekte berücksichtigen, um ihrem Gegenstand gerecht zu werden. Es gibt jedoch noch einen weiteren Aspekt, der im Leben eines Forschers und Autors eine wichtige Rolle spielt und das ist seine Verbindung mit einem oder mehreren wissenschaftlichen Verlagen, in denen er seine Arbeiten veröffentlicht. Der Harrassowitz Verlag war schon in meinem Leben als Student präsent, ohne dass ich weiter darüber nachgedacht hätte. Die beiden wichtigsten Bücher, die mir jahrelang beim Studium des Arabischen gute Dienste leisteten, waren Carl Brockelmanns *Arabische Grammatik* und Fischer-Brünnows *Arabische Chrestomathie aus Prosaschriftstellern*. Die Ausgaben, die ich benutzte, führten im Impressum noch VEB Otto Harrassowitz, Leipzig. Schon bald kamen zwei wichtige Wörterbücher hinzu, die mir noch heute bisweilen zur ersten Orientierung dienen, nämlich Hans Wehrs *Arabisches Wörterbuch für die Schriftsprache der Gegenwart* und Karl Steuerwalds *Türkisch–Deutsches Wörterbuch*.

Im Verlauf der siebziger Jahre kam ich zum ersten Mal mit dem Harrassowitz Verlag in direkten Kontakt, und zwar in Gestalt des damaligen Verlagsleiters Dr. Helmut Petzoldt, der Wolfdietrich Fischer, dessen Assistent ich zu diese Zeit war, gelegentlich in Erlangen besuchte. 1980 veröffentlichten Herr Fischer und ich unser gemeinsames Werk *Handbuch der arabischen Dialekte*, das im Harrassowitz Verlag in der ehrwürdigen Reihe *Porta Linguarum Orientalium* erschien. Ich erinnere mich noch gut an die Umstände unserer damaligen Arbeit. Einmal pro Woche, am Mittwochvormittag, fand ich mich in Fischers Dienstzimmer ein. Wir saßen an einem niedrigen Tisch, auf dem sich die benutzen Quellenwerke stapelten, und formulierten unseren gemeinsamen Text. Herr Fischer hatte einen Stoß Notizpapier vor sich liegen und schrieb von Hand Satz für Satz nieder. Später tippte die Institutssekretärin die Notizen auf der Schreibmaschine ab, so dass sie beim nächsten Mal vorlagen. Für jüngere Kolleginnen und Kollegen mag diese Schilderung exotisch klingen. –

Mein Assistentenkollege in Erlangen war Hartmut Bobzin, ein ausgezeichneter Arabist und Semitist, der zudem ein theologisches Studium aufzuweisen hatte. Er überraschte mich eines Tages mit dem Vorschlag, eine eigene Zeitschrift zu gründen, die sich speziell der arabischen Philologie und Linguistik widmen sollte. Dies war in der Tat ein Desideratum, und ich ließ mich leicht von der Idee überzeugen. Beim nächsten Zusammentreffen trugen wir Dr. Petzoldt unseren Plan vor, und er stimmte sofort zu. So entstand die *Zeitschrift für arabische Linguistik* (ZAL), deren erster Band 1978 erschien. Fünf angesehene Kollegen erklärten sich bereit, als Herausgeber zu fungieren und so das Unternehmen der beiden Jüngeren zu unterstützen. A. Denz, München, W. Fischer, Erlangen, H. Grotzfeld, Münster, T. M. Johnstone, London, und H.-R. Singer, Germersheim. De facto waren jedoch Hartmut Bobzin und ich vom ersten Band an die Herausgeber der Zeitschrift und stellten auch die Druckvorlagen her. Ab Band 7 trugen wir diesem Umstand Rechnung und überführten

die erwähnten Kollegen in ein neu geschaffenes „Beratendes Herausgebergremium", während wir selbst von da an auch offiziell als Herausgeber auftraten. Im Laufe der Zeit gab es mehrere Wechsel nicht nur im Beratergremium, sondern auch in der Herausgeberschaft der Zeitschrift. Hartmut Bobzin wandte sich verstärkt islamkundlichen Studien zu und wurde zu einer Autorität in der Koranforschung. An seine Stelle trat als Mitherausgeber Werner Arnold. Vor einigen Jahren wurde Shabo Talay als dritter Mitherausgeber kooptiert.

Auch die Herstellung der ZAL erfolgte zu Beginn noch unter sehr primitiven Umständen. Der Verlag stellte Bögen eines Spezialpapiers zur Verfügung, die mit der Schreibmaschine beschrieben wurden, eine mühsame Arbeit, die Hartmut Bobzin übernahm. Auch die Korrektur der unvermeidlichen Druckfehler fand auf ähnlich urtümliche Weise statt. Es gab einen sogenannten Lichttisch, auf den die beschriebenen Bögen gelegt wurden. Das betreffende Wort wurde neu getippt, ausgeschnitten und dann auf dem Lichttisch passgenau auf die fehlerhafte Stelle aufgeklebt. Zweimal im Jahr fuhren Hartmut Bobzin und ich mit dem Auto nach Wiesbaden, wo wir Herrn Petzoldt in zeremonieller Form eine Einlegemappe mit den Druckvorlagen übergaben. Anschließend wurden wir stets zum Mittagessen eingeladen, ehe wir zufrieden nach Erlangen zurückfuhren. Im Lauf der Zeit änderte sich die Art und Weise, in der die Druckvorlagen hergestellt wurden. Der Computer wurde zu einem immer wichtigeren Werkzeug, und heute produziert Shabo Talay, der diese Aufgabe übernommen hat, druckfertig formatierte Dateien, die elektronisch an den Verlag übermittelt werden. Mit dem Siegeszug der Digitalisierung änderte sich nicht nur die Arbeitsweise, sondern es entfiel auch die Notwendigkeit von persönlichen Treffen, die dadurch bedauerlicherweise immer seltener wurden.

Während ich diese Zeilen schreibe, existiert die Zeitschrift seit über vierzig Jahren und ist bei Band 73 angelangt. Es liegt auf der Hand, dass bei einer so langjährigen Zusammenarbeit eine enge Beziehung zwischen Verlag und Herausgebern entstand, die aufgrund des periodischen Erscheinens einen kontinuierlichen und quasi naturgegebenen Charakter annahm. Doch war die ZAL nicht das einzige Projekt, das mich mit dem Harrassowitz Verlag verband, denn nach einigen Jahren kam eine neue Schriftenreihe dazu, die *Semitica Viva*. Es hatten sich zwei Kollegen an mich gewandt, die mich um Rat und Hilfe bei der Veröffentlichung ihrer Manuskripte baten, ich selbst stand im Begriff, ein Buch abzuschließen, das den Titel *Der neuaramäische Dialekt von Hertevin (Provinz Siirt)* führen sollte. Als ich dies Herrn Petzoldt bei unserem nächsten Treffen vortrug, sagte er spontan: „Warum gründen Sie nicht gleich eine eigene Reihe?" Der Gedanke hatte etwas Verführerisches. Ich stellte mir eine Schriftenreihe vor, in der nur Arbeiten zu noch lebenden semitischen Sprachen veröffentlicht werden sollten. Auch moderne Schriftsprachen sollten ausgeschlossen sein, der Schwerpunkt sollte auf Sprachen liegen, die nur in mündlich überlieferter Form existierten und zu denen die Daten durch Feldforschung gewonnen wurden. Dazu zählten vier Untergruppen des Semitischen: die arabischen Dialekte und die neuaramäischen Sprachen – zu beiden hatte ich selbst gearbeitet –, die neusüdarabischen sowie die äthiopischen Sprachen. Blieb nur noch die Frage nach einem passenden Namen für die Reihe. Er musste natürlich lateinisch sein, um der Bedeutung des Vorhabens gerecht zu werden, zugleich aber kurz und einprägsam. So kam ich auf *Semitica Viva*, abgekürzt SV. Zwar versicherte mir ein latinistischer Kollege, auf lateinisch mache dieser Name keinen rechten Sinn, doch ich blieb dabei, und zumindest hat der Name dem Erfolg der Reihe nicht geschadet. Inzwischen ist sie auf 59 Bände angewachsen. Heute finden sich in der Reihe zahlreiche Titel sowohl zum Neuaramäischen als auch zu den arabischen Dialekten und zu meiner besonderen Freude auch maßgebliche Werke zum Neusüdarabischen. Die Reihe ist offen für alle Formen der Dialektbeschreibung: grammatische Darstellungen, vergleichende regionale Studien, Sprachatlanten,

Textbände, Glossare und Wörterbücher, aber auch für die klassische Dialektmonographie, die in einem Band Grammatik, Texte und Glossar vereinigt. Ich möchte gerne aus dem programmatischen Vorwort in Band 1 zitieren, weil es die Quintessenz meiner wissenschaftlichen Arbeit zum Ausdruck bringt:

Die Beschäftigung mit gesprochener Sprache und regionalen Dialekten hat in der Semitistik eine alte Tradition. Schon im vergangenen Jahrhundert [Anmerkung: diese Zeilen wurden 1987 geschrieben] war es für den gelehrten Forschungsreisenden fast selbstverständlich, nicht nur Inschriften zu kopieren, Handschriften zu erwerben oder abzuschreiben, sondern auch Proben der lebenden Sprachen und Dialekte aufzuzeichnen. Aus der historischen Tiefe und der Kontinuität ihrer Überlieferungen bezieht die semitische Sprachwissenschaft viel von ihrem Reiz; Tontafel und Tonbandaufnahme sind nur zwei Facetten eines reichen sprachlichen Erbes …

Ich erkläre sodann, welchen Aufschwung die dialektologische Feldforschung durch den Einsatz des Tonbandgeräts erfahren hat, weil nun statt handschriftlicher Aufzeichnungen umfangreiche Korpora mit authentischen Texten erstellt werden können. Dann fahre ich fort:

Dieser grundlegende Unterschied in der Dokumentationslage zwischen semitischen Idiomen der Vergangenheit und solchen, die heute noch gesprochen werden – von vornherein begrenztes Korpus auf der einen, fast unbegrenzte Dokumentationsmöglichkeiten auf der anderen Seite – ist jedoch nicht für alle Zeiten festgeschrieben, sondern stellt eine Momentaufnahme der Gegenwart dar. Projiziert auf eine nicht ferne Zukunft, in der viele jetzt noch gesprochene Sprachen und Dialekte ausgestorben sein werden, ergibt sich ein völlig anderes Bild. Mit dem Aussterben der Sprachen werden die Ergebnisse heutiger Feldforschung gewissermaßen den Rang von archäologischen Dokumenten erlangen. In ihrem unterschiedlichen Umfang, ihren Unvollständigkeiten und Ungenauigkeiten, werden diese Daten- und Textsammlungen den gleichen unabänderlichen Charakter gewinnen, den etwa die Korpora semitischer Inschriften für uns haben. Sie sind endgültig; was sie nicht enthalten, ist für immer verloren.

Nun fehlte noch ein wichtiger Baustein, nämlich eine ergänzende Reihe von Sprachlehrbüchern. Ein Semitist, der sich in einen seltenen Dialekt einarbeiten möchte, würde dies am schnellsten mit einem systematisch aufgebauten Lehrbuch erreichen. So entstand die Idee zu der Begleitserie *Semitica Viva – Series Didactica*. Obwohl schon 1991 gegründet, hat die Serie es bisher erst auf sieben Titel gebracht, nicht zuletzt, weil man, um ein gutes Lehrbuch zu schreiben, auf die kontinuierliche Mitarbeit von Muttersprachlern angewiesen ist. Es sind dies Lehrbücher zum Neuaramäischen, zur Turoyo-Sprache, zum neusüdarabischen Mehri, zum Irak- und zum Syrisch-Arabischen.

In summa: Meine Zusammenarbeit mit dem Harrassowitz Verlag dauert nun schon mehr als vierzig Jahre und hat vielfältige Früchte getragen. Die Verlagsleitung ging während dieser Zeit von Dr. Petzoldt auf Michael Langfeld und schließlich auf Dr. Barbara Krauß über, und während dieser langen Zeitspanne ist meine Verbundenheit mit dem Verlag ständig gewachsen. Mit Hilfe des Harrassowitz Verlags konnte ich alle Projekte verwirklichen, die mir wichtig waren. Obgleich der Verlag mit vergleichsweise wenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein riesiges Programm betreut – die Zeitschriften, Reihen und Einzelpublikationen sind kaum noch zu zählen –, erhielt ich auf Fragen und Vorschläge stets eine rasche und konstruktive Antwort, die technische Zusammenarbeit bei der Produktion der Titel funktionierte reibungslos und zügig. Ich fühlte mich immer privilegiert, obgleich es vielen anderen Autorinnen und Autoren sicher genauso ging. Bei allen Unwägbarkeiten und Veränderungen, die das akademische Leben mit sich bringt, um eines brauchte ich mir nie Sorgen zu machen, auf eines war immer Verlass: auf meinen Verlag, den Harrassowitz Verlag. Dafür möchte ich mich heute bedanken und dem Verlag für die nächsten 150 Jahre viel Glück wünschen.

Semitica Viva

Herausgegeben von Otto Jastrow

Semitica Viva umfasst Monografien, die sich der Beschreibung und Dokumentation von schriftlosen semitischen Sprachen und Dialekten widmen. Sie gehören zu den vier Untergruppen des Semitischen, die heute noch gesprochen werden: Aramäisch, Arabisch, Südarabisch und Äthiopisch. Einige dieser Varietäten sind akut vom Aussterben bedroht. Die erschienenen Bände sind entweder Grammatiken oder komplette Dialektmonographien, bestehend aus Grammatik, Texten und Glossar. Für einige der jüngeren Publikationen sind die entsprechenden Tondateien im Internet zugänglich.

2: Edward Y. Odisho

The Sound System of Modern Assyrian (Neo-Aramaic)

1988. XVII, 146 pages, 170x240 mm, 19 ill., pb
ISBN 978-3-447-02744-1
€ 39,– (D)

4: Werner Arnold

Das Neuwestaramäische

1: Texte aus Baxʿa
1989. X, 368 Seiten, 170x240 mm, 15 Abb., br
ISBN 978-3-447-02949-0
€ 68,– (D)

2: Texte aus Ǧubbʿadin
1990. X, 454 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., br
ISBN 978-3-447-03051-9
€ 78,– (D)

3: Volkskundliche Texte aus Maʿlūla
1991. XII, 382 Seiten, 170x240 mm, 19 Abb., br
ISBN 978-3-447-03166-0
€ 68,– (D)

4: Orale Literatur aus Maʿlūla
1991. XII, 346 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-03173-8
€ 68,– (D)

5: Grammatik
1990. XXI, 410 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., br
ISBN 978-3-447-03099-1
€ 68,– (D)

6: Wörterbuch
Neuwestaramäisch–Deutsch
2019. XX, 1018 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10806-5
€ 148,– (D)

7: Farida Abu-Haidar

Christian Arabic of Baghdad

1991. XII, 204 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03209-4
€ 49,– (D)

10: Jonathan Owens

A Grammar of Nigerian Arabic

1993. IV, 276 pages, 170x240 mm, 2 maps, pb
ISBN 978-3-447-03296-4
€ 54,– (D)

13: Janet C. E. Watson

A Syntax of Ṣanʿānī Arabic

Semitica Viva 13
1993. XXII, 454 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03392-3
€ 78,– (D)

16: Samuel Ethan Fox

The Neo-Aramaic Dialect of Jilu

1997. IX, 154 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03889-8
€ 49,– (D)

23: Janet C. E. Watson, ʿAbd al-Salam al-ʿAmri

Wasf Sanʿā: Texts in Sanʿānī Arabic

2000. 319 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04266-6
€ 64,– (D)

28: Yona Sabar

A Jewish Neo-Aramaic Dictionary

Dialects of Amidya, Dihok, Nerwa and Zakho, northwestern Iraq
Based on old and new manuscripts, oral and written bible translations, folkloric texts, and diverse spoken registers, with an introduction to grammar and semantics, and an index of Talmudic words which have reflexes in Jewish Neo-Aramaic
2002. XIII, 337 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04557-5
€ 38,– (D)

33: Jeffrey Heath

Hassaniya Arabic (Mali) – English – French Dictionary

2004. XVIII, 338 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05012-8
€ 68,– (D)

39,1: Hanke Drop, Manfred Woidich (Hg.)
ilBaḥariyya – Grammatik und Texte
Ägyptische Dialekte, Teil 1
2007. XVIII, 372 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-05521-5
€ 98,– (D)

41: Shabo Talay
Neuaramäische Texte in den Dialekten der Khabur-Assyrer in Nordostsyrien
2009. XV, 712 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05701-1
€ 148,– (D)

44: Ulrich Seeger
Der arabische Dialekt der Dörfer um Ramallah
Teil 1 und Teil 2
Unter Mitarbeit von Taḥsīn Alāwnih
2009. Teil 1: Texte, XII, 479 Seiten, 1 Karte, 1 Abb.; Teil 2: Glossar, 287 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05836-0
€ 98,– (D)

Teil 3: Grammatik
2013. XXX, 263 Seiten, 170x240 mm, 13 Karten, 19 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06893-2
€ 72,– (D)

45: Charles G. Häberl
The Neo-Mandaic Dialect of Khorramshahr
2009. XXXIV, 378 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05874-2
€ 78,– (D)

46: Aharon Geva-Kleinberger
Autochthonous Texts in the Arabic Dialect of the Jews of Tiberias
2009. XIV, 227 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05934-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19192-0
je/each € 62,– (D)

47: Alexander Sima
Mehri-Texte aus der jemenitischen Šarqīyah
transkribiert unter Mitwirkung von ʿAskari Ḥugayrān Saʿd bearbeitet und herausgegeben von Janet C. E. Watson und Werner Arnold
2009. XI, 588 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05947-3
€ 58,– (D)

48: Roni Henkin
Negev Arabic
Dialectal, Sociolinguistic, and Stylistic Variation
2010. XVII, 406 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06170-4
€ 98,– (D)

49: Veronika Ritt-Benmimoun
Texte im arabischen Beduinendialekt der Region Douz (Südtunesien)
2011. 554 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-06530-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19237-8
je/each € 98,– (D)

Siehe auch Band 53.

50: Musa Shawarbah
A Grammar of Negev Arabic
Comparative Studies, Texts and Glossary in the Bedouin Dialect of the ʿAzāzmih Tribe
2012. XVII, 470 pages, 170x240 mm, Frontispiz, hc
ISBN 978-3-447-06647-1
€ 98,– (D)

51: Jean Yoseph
Der arabische Dialekt von Mḥarde (Zentralsyrien)
2012. XVIII, 244 Seiten, 170x240 mm, 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-06751-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19260-6
je/each € 68,– (D)

52: Janet C. E. Watson
The Structure of Mehri
2012. XXVIII, 479 pages, 170x240 mm, 91 tables, hc
ISBN 978-3-447-06736-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19255-2
je/each € 118,– (D)

53: Veronika Ritt-Benmimoun
Grammatik des arabischen Beduinen-dialekts der Region Douz (Südtunesien)
2014. XXVI, 415 Seiten, 170x240 mm, 2 Karten, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10202-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19314-6
je/each € 98,– (D)

Siehe auch Band 49

54: Issam Halayqa

Traditional Agricultural and Domestic Tools in Palestinian Arabic

An Ethnographic and Lexical Study

2014. XXVI, 217 pages, 170x240 mm, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-10248-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19327-6
je/each € 48,– (D)

55: Michael Waltisberg

Syntax des Ṭuroyo

2016. 401 Seiten, 170x240 mm, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10731-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19577-5
je/each € 98,– (D)

56: Ablahad Lahdo

A Traitor among us

The Story of Father Yusuf Akbulut

A Text in the Ṭuroyo Dialect of ʿIwardo

2017. 109 pages, 170x240 mm, 24 tables, pb
ISBN 978-3-447-10857-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19655-0
je/each € 29,90 (D)

57: Andreas Fink

Der arabische Dialekt von Hasankeyf am Tigris (Osttürkei)

Geschichte – Grammatik – Texte – Glossar

2017. XXXVI, 354 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 3 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10898-0
€ 89,– (D)

58: Assaf Bar-Moshe

The Arabic Dialect of the Jews of Baghdad

Phonology, Morphology, and Texts

2019. XII, 302 pages, 170x240 mm, 19 tables, pb
ISBN 978-3-447-11171-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19863-9
je/each € 58,– (D)

The recordings themselves can be accessed online, in the SemArch, the sound archive of Semitic languages of Heidelberg University, under http://semarch.ub.uni-heidelberg.de/.

59: Otto Jastrow, Shabo Talay

Der neuaramäische Dialekt von Midyat (Miḏyoyo)

Band I: Texte

2019. VIII, 304 Seiten, 170x240 mm, 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11195-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19856-1
je/each € 68,– (D)

Semitica Viva – Series Didactica

Herausgegeben von Otto Jastrow

Als Begleitserie zu *Semitica Viva* stellt *Semitica Viva – Series Didactica* Lehrbücher zur Verfügung, die eine intensivere Beschäftigung mit einzelnen Varietäten erleichtern sollen. Die Lehrbücher erfüllen die gleichen wissenschaftlichen Ansprüche wie die Publikationen der Hauptserie. Sie sind sowohl Varietäten gewidmet, die von vorwiegend wissenschaftlichem Interesse (wie z. B. der neuaramäische Dialekt von Maaloula), als auch Varietäten, die von zugleich praktischer Bedeutung sind (wie z. B. das Arabische von Damaskus). Eine Reihe von Bänden ist in Vorbereitung, z. B. zu den arabischen Dialekten von Casablanca und Tunis sowie zum neusüdarabischen Mehri.

1: Werner Arnold

Lehrbuch des Neuwestaramäischen

2., revidierte und erweiterte Auflage

2006. XVIII, 135 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-05313-6
€ 38,– (D)

2: Otto Jastrow

Lehrbuch der Ṭuroyo-Sprache

1992. XVI, 215 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03213-1
€ 39,– (D)

3: Janet C. E. Watson

Ṣbaḥtū!

A Course in Ṣanʿānī Arabic

1996. XXVII, 324 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03755-6
€ 49,– (D)

4: Ulrich Seeger

Lehrbuch des palästinensischen Arabisch

Der Dialekt der Städter

2013. X, 170 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb.,
47 Tabellen, 19 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06966-3
€ 29,80 (D)

5: Rima Aldoukhi, Stephan Procházka, Anna Telič

Lehrbuch des Syrisch-Arabischen 1

Praxisnaher Einstieg in den Dialekt von Damaskus
Unter Mitarbeit von Narine Grigoryan
2. Auflage
2016. XVI, 282 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., 156 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10641-2
€ 38,– (D)

Lehrbuch des Syrisch-Arabischen 2

Damaszenisch für Fortgeschrittene
Unter Mitarbeit von Narine Grigoryan
2014. XII, 201 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., 1 Karte, 98 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10222-3
€ 38,– (D)

6: Janet C. E. Watson

Təghamk Āfyət

A course in Mehri of Dhofar
with Abdullah al-Mahri, Ali al-Mahri, Bxayta Musallam Blēḥ Ḳhōr al-Mahri & Ahmed Musallam al-Mahri
2020. XXII, 324 pages, 170x240 mm, 1 ill., 3 maps, 175 tables, pb
ISBN 978-3-447-11373-1
€ 49,– (D)

Neu

7: Bettina Leitner, Fady German, Stephan Procházka

Lehrbuch des Irakisch-Arabischen

Praxisnaher Einstieg in den Dialekt von Bagdad
2021. XVI, 258 Seiten, 170x240 mm, 21 Abb., br
ISBN 978-3-447-11592-6
⊙*E-Book: ISBN 978-3-447-39091-0*
je/each € 39,– (D)

Studies in Arabic Language and Literature

Edited by Sasson Somekh and Alexander Borg

6: Philip F. Kennedy (Ed.)

On Fiction and *Adab* in Medieval Arabic Literature

2005. XXII, 326 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05182-8
€ 98,– (D)

7: Mahmud Ghanayim

The Quest for a Lost Identity

Palestinian Fiction in Israel
2008. XI, 164 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05768-4
€ 38,– (D)

8: Geula Elimelekh

Arabic Prison Literature

Resistance, Torture, Alienation, and Freedom
2014. XII, 197 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10039-7
€ 39,– (D)

9: Jeries Naim Khoury

The Impact of the *Arabian Nights* on Modern Arabic Poetry

2016. 240 pages, 170x240 mm, 1 scheme, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-10693-1
⊙*E-Book: ISBN 978-3-447-19563-8*
je/each € 54,– (D)

Neu

10: Paul Wexler

Silk Road Linguistics

The birth of Yiddish and the multiethnic Jewish peoples on the Silk Roads, 9–13th centuries
The indispensable role of the Arabs, Chinese, Germans, Iranians, Slavs and Turks
2021. 2 parts, XVI, 1412 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11573-5
⊙*E-Book: ISBN 978-3-447-39119-1*
je/each € 198,– (D)

Studies on Islamic Cultural and Intellectual History

Edited by Fritz Schulze and Irene Schneider

The series *Studies on Islamic Cultural and Intellectual History* was founded in 2015 by Noorhaidi Hasan (Islamic State University Sunan Kalijaga) as well as Irene Schneider and Fritz Schulze (both Georg-August-University Göttingen). In this series original research in the fields of cultural studies and humanities concerning the Islamic World will be published. The focus is set on religion, culture, history and especially interdisciplinary studies. The geographical scope intentionally reaches beyond the Near Eastern world and also comprises the so-called periphery and the Islamic diaspora. The series is open to academic publications from scholars of other institutions than the two universities mentioned above.

1: Noorhaidi Hasan, Fritz Schulze (Eds.)

Indonesian and German views on the Islamic legal discourse on gender and civil rights

2015. 200 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10512-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19452-5
je/each € 48,– (D)

2: Irene Schneider, Nijmi Edres (Eds.)

Uses of the Past: Sharīʿa and Gender in Legal Theory and Practice in Palestine and Israel

2018. 216 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11154-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19827-1
je/each € 48,– (D)

Neu

3: Irene Schneider, Holger Warnk (Eds.)

Knowledge, Science, and Local Tradition

Multiple Perspectives on the Middle East and Southeast Asia in Honor of Fritz Schulze

2021. XVI, 246 pages, 170x240 mm, 13 fig., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-11389-2
€ 58,– (D)

Veröffentlichungen der Fächergruppenkommission für Außereuropäische Sprachen und Kulturen der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz. Studien zur Orientalistik

Herausgegeben von Stefan Heidemann und Norbert Nebes

44: Richard Gramlich

Der eine Gott

Grundzüge der Mystik des islamischen Monotheismus

1998. 454 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04025-9
€ 54,– (D)

45: Ludmila Hanisch (Hg.)

„Machen Sie doch unseren Islam nicht gar zu schlecht“

Der Briefwechsel der Islamwissenschaftler Ignaz Goldziher und Martin Hartmann 1894–1914 Kommentiert von Ludmila Hanisch

2000. XXVII, 465 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., br
ISBN 978-3-447-04289-5
€ 59,– (D)

48: Holger Gzella

Tempus, Aspekt und Modalität im Reichsaramäischen

2004. XI, 408 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 3-447-05094-2
€ 58,– (D)

50: Holger Gzella, Margaretha L. Folmer (Eds.)

Aramaic in its Historical and Linguistic Setting

2008. VII, 388 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05787-5
€ 56,– (D)

51: Martin Heide (Hg.)

Das Buch der Hippiatrie – Kitāb al-bayṭara von Muḥammad ibn Yaʿqūb ibn aḫī Ḥizām al-Ḫuttalī

Teil 1: Einleitung, Übersetzung, Indizes
Teil 2: Kritische Edition des arabischen Textes

2008. 2 Teile, I: X, 380 Seiten, 1 Abb.; II: VIII, 356 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05847-6
€ 118,– (D)

53: Walter W. Müller

Sabäische Inschriften nach Ären datiert

Bibliographie, Texte und Glossar

2010. XV, 241 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06286-2
€ 58,– (D)

54: Fabian Käs

Die Mineralien in der arabischen Pharmakognosie

Eine Konkordanz zur mineralischen Materia medica der klassischen arabischen Heilmittelkunde nebst überlieferungsgeschichtlichen Studien

Teil 1

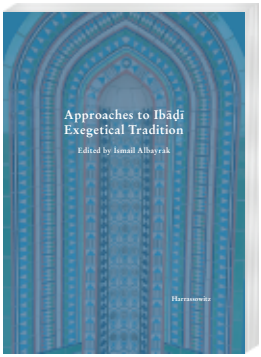
2010. XVI, 614 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06946-5
€ 99,– (D)

Teil 2

2010. IV, 576 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06947-2
€ 99,– (D)

Vorher beide Teile unter der ISBN 978-3-447-06395-1 erhältlich.

Hussein Abdul-Raof
Arabic Stylistics
A Coursebook
2001. XII, 164 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04435-6
€ 29,– (D)



İsmail Albayrak (Ed.)
Approaches to Ibāḍī Exegetical Tradition
2020. XII, 158 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11432-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19898-1
je/each € 48,– (D)

Neu

Abdulrahman al-Salimi
On the Reception of Early Ibadi Theology
A Commentary on the *Book on Monotheism* by ʿAbd Allāh b. Yazīd al-Fazārī (2nd/8th century)
2021. 138 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11701-2
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39203-7
je/each € 29,– (D)

Werner Arnold, Michael Jursa, Walter W. Müller, Stephan Procházka (Hg.)
Philologisches und Historisches zwischen Anatolien und Soqotra
Analecta Semitica. In Memoriam Alexander Sima
2009. XIII, 455 Seiten, 170x240 mm, 68 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06104-9
€ 86,– (D)

Werner Arnold, Maciej Klimiuk (Eds.)
Arabic Dialectology
Methodology and Field Research
2019. XX, 326 pages, 170x240 mm, 4 charts, 54 ill., 5 tables, pb
ISBN 978-3-447-11275-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19902-5
je/each € 78,– (D)

Ariel Bloch
Studies in Arabic Syntax and Semantics
Second, revised printing
1991. XXII, 140 pages, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03147-9
€ 39,– (D)

Katharina Bobzin
Arabisch Grundkurs
3., durchgesehene Auflage
Mit Audio-CD im MP3-Format zu sämtlichen Lektionen sowie Übungsteil mit Schlüssel im PDF-Format
2010. XII, 290 Seiten, 170x240 mm, 1 CD, br
ISBN 978-3-447-06075-2
€ 39,80 (D)

Garland Cannon
The Arabic Contributions to the English Language
An Historical Dictionary
Collaborator: Alan S. Kaye
1994. XI, 345 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03491-3
€ 68,– (D)

Deutsche Morgenländische Gesellschaft (Hg.)
Wörterbuch der Klassischen Arabischen Sprache
Arabisch – Deutsch – Englisch
Unter Mitwirkung der Akademien der Wissenschaften in Berlin, Düsseldorf, Göttingen, Heidelberg, Mainz und München
Bearbeitet von Manfred Ullmann
1: (Kāfe)
1970. LVII, XXIII, 586 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-01276-8
€ 199,– (D)

2,1: (Lām)
1983. XII, 673 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-02312-2
€ 249,– (D)

2,2: (Lām)
1991. XVIII, 594 Seiten, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-03220-9
€ 368,– (D)

2,3: (Lām)
2000. XII, 624 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04280-2
€ 549,– (D)

2,4: (Lām)
2009. 652 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05939-8
€ 778,– (D)

Werner Diem, Marco Schöller
The Living and the Dead in Islam
Studies in Arabic Epitaphs
Vol. 1: Epitaphs as Texts by Werner Diem
Vol. 2: Epitaphs in Context by Marco Schöller
Vol. 3: Indices
2004. 1: XXIV, 633 pages, 2: XX, 681 pages, 3: 204 pages, 170x240 mm, clothbound, slipcase
ISBN 978-3-447-05083-8
€ 145,– (D)

Werner Diem
Arabischer Terminkauf
Ein Beitrag zur Rechts- und Wirtschaftsgeschichte Ägyptens im 8. bis 14. Jahrhundert
2006. 187 Seiten, 170x240 mm, 40 Tabellen, 3 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-05482-9
€ 68,– (D)

Werner Diem
Vom Status pendens zum Satzsubjekt
Studien zu Topikalisierung in neueren semitischen Sprachen
2012. VIII, 120 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06829-1
€ 54,– (D)

Werner Diem
Negation in Arabic
A Study in Linguistic History
2014. XII, 119 pages, 170x240 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-10117-2
€ 58,– (D)

Werner Diem
Vier Studien zu arabischen Dokumenten des 8.–14. Jahrhunderts
2018. VIII, 130 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-11076-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19779-3
je/each € 58,– (D)

Stephanie Döpper (Ed.)
Beyond Tombs and Towers
Domestic Architecture of the Umm an-Nar Period in Eastern Arabia
(Arabia Orientalis 4)
2018. VIII, 120 pages, 210x297 mm, 3 diagrams, 92 ill., 9 maps, 9 tables, hc
ISBN 978-3-447-11119-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19806-6
je/each € 72,– (D)

Abraham J. Drewes, Jacques Ryckmans
Les inscriptions sudarabes sur bois dans la collection de l'Oosters Instituut conservée dans la bibliothèque universitaire de Leiden
Texte révisé et adapté par Peter Stein, édité par Peter Stein et Harry Stroomer
2016. XXXII, 300 pages, 200x280 mm, 125 planches, relié
ISBN 978-3-447-10589-7
€ 98,– (D)

Lutz Edzard, Mohammed Nekroumi (Eds.)
Tradition and Innovation
Norm and Deviation in Arabic and Semitic Linguistics
1999. 208 pages, 170x240 mm, 8 ill., pb
ISBN 978-3-447-04185-0
€ 64,– (D)

Lutz Edzard (Ed.)
Arabic and Semitic Linguistics Contextualized
A Festschrift for Jan Retsö
2015. 576 pages, 170x240 mm, 6 diagrams, 11 ill., 1 map, 7 tables, hc
ISBN 978-3-447-10422-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19423-5
je/each € 128,– (D)

Amr Khalifa ʿEnnami, Trevor Le Gassick
Uṣūl al-Dīn
(The Fundamentals of the Faith)
Tibghūrīn b. ʿĪsā al-Malshūṭī
Critical edition and English translation
2020. 220 pages, 160x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11374-8
€ 68,– (D)

Heinz Grotzfeld
Das Bad im arabisch-islamischen Mittelalter
Eine kulturgeschichtliche Studie
1970. V, 159 Seiten, 175x250 mm, 11 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00349-0
€ 39,– (D)

Ludmila Hanisch
Die Nachfolger der Exegeten
Deutschsprachige Erforschung des Vorderen Orients in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts
2003. XII, 235 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04758-6
€ 58,– (D)

Walther Hinz
Islamische Währungen des 11. bis 19. Jahrhunderts umgerechnet in Gold
Ein Beitrag zur islamischen Wirtschaftsgeschichte
1991. XII, 95 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03187-5
€ 28,– (D)

Christiaan Snouck Hurgronje
The Mecca Festival
Translated and Edited by Wolfgang H. Behn
2012. VIII, 132 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06701-0
€ 48,– (D)

Paul Kunitzsch
Arabische Sternnamen in Europa
1959. VIII, 240 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00549-4
€ 49,– (D)

Paul Kunitzsch
Untersuchungen zur Sternnomenklatur der Araber
1961. 125 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00551-7
€ 34,– (D)

Paul Kunitzsch
Typen von Sternverzeichnissen in astronomischen Handschriften des 10.–14. Jahrhunderts
1966. VIII, 137 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00550-0
€ 34,– (D)

Paul Kunitzsch
Der Almagest
Die Syntaxis Mathematica des Claudius Ptolemäus in arabisch-lateinischer Überlieferung
1974. XVI, 384 Seiten, 270x210 mm, 10 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-01517-2
€ 99,– (D)

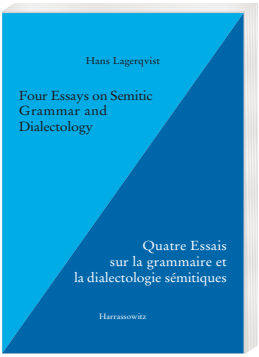
Paul Kunitzsch
Claudius Ptolemäus
Der Sternkatalog des Almagest 1
Die arabisch-mittelalterliche Tradition
1: Die arabischen Übersetzungen
Herausgegeben, ins Deutsche übertragen und bearbeitet von Paul Kunitzsch
1986. VII, 344 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-02581-2
€ 149,– (D)

2: Die lateinische Übersetzung Gerhards von Cremona
Herausgegeben und bearbeitet von Paul Kunitzsch
1990. VII, 174 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-02984-1
€ 82,– (D)

3: Gesamtkonkordanz der Sternkoordinaten
Bearbeitet von Paul Kunitzsch
1991. VIII, 200 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-02985-8
€ 89,– (D)

Renaud Kuty, Ulrich Seeger, Shabo Talay (Hg.)
Nicht nur mit Engelszungen
Beiträge zur semitischen Dialektologie
Festschrift für Werner Arnold zum 60. Geburtstag
2013. XX, 412 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., 1 Frontispiz, 1 Karte, 59 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06926-7
€ 118,– (D)

Roland Kühnel
Sprachführer Nahost
Ägyptisch – Syrisch – Marokkanisch
2002. 181 Seiten, 125x180 mm, br
ISBN 978-3-447-04559-9
€ 15,80 (D)



Hans Lagerqvist
Four Essays on Semitic Grammar and Dialectology
Quatre Essais sur la grammaire et la dialectologie sémitiques
2020. XII, 206 pages, 145x220 mm,
7 fig., 11 tables, pb
ISBN 978-3-447-11399-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19970-4
je/each € 38,– (D)

Stefan Leder (Ed.)
Story-telling in the framework of non-fictional Arabic literature
1998. XIII, 528 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-04034-1
€ 78,– (D)

Ulrich Marzolph (Hg.)
Orientalistische Studien zu Sprache und Literatur
Festgabe zum 65. Geburtstag von Werner Diem
2011. XXIII, 486 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06481-1
€ 98,– (D)

Takamitsu Muraoka
Modern Hebrew for Biblical Scholars
An Annotated Chrestomathy with an Outline Grammar and a Glossary
Second, revised and enlarged edition
1998. XLV, 183 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04082-3
€ 34,– (D)

Nabil Osman
Deutsch-Arabisches Wörterbuch
Unter Mitwirkung von Abbas Amin
2015. XVIII, 1598 Seiten, 180x250 mm, gb
ISBN 978-3-447-10397-8
€ 98,– (D)

Gisela Procházka-Eisl, Stephan Procházka
The Plain of Saints and Prophets
The Nusayri-Alawi Community of Cilicia (Southern Turkey) and its Sacred Places
2010. 404 pages, 170x240 mm,
61 ill., 5 maps, 7 sketches, pb
ISBN 978-3-447-06178-0
€ 68,– (D)

Helga Rebhan
Die Wunder der Schöpfung / The Wonders of Creation
Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek aus dem islamischen Kulturkreis /
Manuscripts of the Bavarian State Library from the Islamic World
2010. 240 Seiten, 208x260 mm, 113 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06197-1
€ 39,80 (D)

Hans Ritter
Wörterbuch zur Sprache und Kultur der Twareg
Band 1: Twareg – Französisch – Deutsch
Elementarwörterbuch der Twareg-Hauptdialekte in Algerien, Lybien, Niger, Mali und Burkina Faso mit einer Einführung in Sprache und Schrift, Poesie und Musik, Orientierung und Zeitrechnung
2009. XXIV, 1069 Seiten, 210x297 mm,
69 Abb., 1 Diagramm, 1 Karte, 33 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-05886-5
€ 128,– (D)

Band 2: Deutsch – Twareg
Wörterbuch der Twareg-Hauptdialekte mit einer Darstellung von Phonologie, Grammatik und Verbalsystem
In Zusammenarbeit mit Karl-G. Prasse
2009. XXIV, 1129 Seiten, , 210x297 mm,
145 Abb., 1 Diagramm, 1 Karte, 11 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-05887-2
€ 128,– (D)

Band 1 und Band 2
2009, 2 Bände, 2198 Seiten, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-06091-2
€ 228,– (D)

Marco Schöller
Methode und Wahrheit in der Islamwissenschaft
2000. 160 Seiten, 135x200 mm, br
ISBN 978-3-447-04335-9
€ 19,– (D)

Götz Schregle
Die Sultanin von Ägypten
1961. 176 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00823-5
€ 42,– (D)

Götz Schregle
Deutsch-Arabisches Wörterbuch
Unter Mitwirkung von Fahmi Abu l-Fadl, Mahmoud Hegazi, Tawfik Borg und Kamal Radwan
1974. XII, 1472 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-01623-0
€ 98,– (D)

Tilman Seidensticker (Hg.)
Zeitgenössische islamische Positionen zu Koexistenz und Gewalt
2011. VIII, 184 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06534-4
€ 29,80 (D)

Manfred Ullmann
Untersuchungen zur Rağazpoesie
Ein Beitrag zur arabischen Sprach- und Literaturwissenschaft
1966. XX, 254 Seiten, 175x250 mm, br
ISBN 978-3-447-00920-1
€ 54,– (D)

Manfred Ullmann
Adminiculum zur Grammatik des klassischen Arabisch
1989. VIII, 96 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02903-2
€ 19,– (D)

Manfred Ullmann, Christian Peltz
Adminiculum zur Grammatik des klassischen Arabisch
Wörterverzeichnis
1993. VIII, 115 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03350-3
€ 22,– (D)

Manfred Ullmann (Hg.)
Das Schlangenbuch des Hermes Trismegistos
Übersetzt und erläutert von Manfred Ullmann
1994. 202 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03523-1
€ 39,– (D)

Manfred Ullmann
Das Motiv der Kreuzigung in der arabischen Poesie des Mittelalters
1995. 267 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-03747-1
€ 49,– (D)

Manfred Ullmann
Wörterbuch zu den griechisch-arabischen Übersetzungen des 9. Jahrhunderts
2002. 904 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04584-1
€ 198,– (D)

Supplement I: A–O
2006. 826 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05390-7
€ 198,– (D)

Supplement Band II: Π-Ω
2007. 972 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05609-0
€ 198,– (D)

Supplement Band III: Zur Agronomie
2018. 668 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11133-1
€ 198,– (D)

Manfred Ullmann
Untersuchungen zur arabischen Überlieferung der Materia medica des Dioskurides
Mit Beiträgen von Rainer Degen
2009. 378 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06057-8
€ 118,– (D)

Manfred Ullmann
Die Nikomachische Ethik des Aristoteles in arabischer Übersetzung
Teil 1: Wortschatz
2011. 440 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06483-5
€ 124,– (D)

Teil 2: Überlieferung · Textkritik · Grammatik
2012. 386 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06614-3
€ 124,– (D)

Manfred Ullmann
Beiträge zur arabischen Grammatik
2013. 361 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06942-7
€ 112,– (D)

Manfred Ullmann
Paralipomena
Studien zur arabischen Grammatik, Textkritik und Motivgeschichte
2015. 381 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10331-2
€ 118,– (D)

Manfred Ullmann
Theorie und Praxis der arabischen Lexikographie
2016. 305 Seiten, 170x240 mm, 2 Schaubilder, br
ISBN 978-3-447-10562-0
€ 78,– (D)

Manfred Ullmann
Der verstohlene Blick
Zur Metaphorik des Diebstahls in der arabischen Sprache und Literatur
2017. 292 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10852-2
€ 78,– (D)

Manfred Ullmann
Flüche und unfromme Wünsche in der arabischen Sprache und Literatur
2020. 246 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11352-6
€ 58,– (D)

Neu

Manfred Ullmann
Neue Beiträge zur arabischen Grammatik
Exklamativpartikeln, der Casus emphaticus, Koordinationsmodelle, syntaktische Umkehrungen
2021. 260 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11551-3
€ 68,– (D)

Hans Wehr
A Dictionary of Modern Written Arabic
Arabic – English
Edited by J. Milton Cowan
Considerably enlarged and amended by the author
4th edition
1979. XVII, 1301 pages, 170x240 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-02002-2
€ 98,– (D)

Hans Wehr, Lorenz Kropfitsch
Arabisches Wörterbuch für die Schriftsprache der Gegenwart Arabisch – Deutsch
6., von Lorenz Kropfitsch völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage
2020. XXVIII, 1040 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11495-0
€ 98,– (D)

Isolde Zachmann-Czalomón
Das Verb im Modern-Hebräischen
2., durchgesehene Auflage
2004. XVIII, 380 Seiten, 180x240 mm, 38 Abb., br
ISBN 978-3-447-04825-5
€ 48,– (D)

Isolde Zachmann-Czalomón
Modern-Hebräisch
Grammatisches Handbuch
2012. X, 325 Seiten, 170x240 mm, 33 Abb., zahlreiche Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06780-5
€ 36,– (D)

Mediterranean Language Review

Edited by Werner Arnold, Matthias Kappler, Till Stellino und Christian Voß

The *Mediterranean Language Review* is an interdisciplinary peer-reviewed forum for the investigation of language and culture in the Mediterranean. Articles, reviews and review articles address issues relating to multiple aspects of Mediterranean languages, past and present. Among these are essays discussing linguistic contact and diffusion in the Mediterranean area and its hinterland, as well as interaction of language and culture in the region. Sociolinguistic aspects, religion and language, and linguistic stratification with areal typology and the languages of the Mediterranean littoral are focused on. Finally, the historical evolution and present state of languages spoken by small nations and ethnic minorities, ethnolinguistic studies on island communities in the Mediterranean, the interlinguas *Kultursprachen* and *Mediterranean Lingua Franca*, as well as approaches to Mediterranean lexicology sum up the journal's objects of study.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 200 Seiten, br
Ca. 200 pages each, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0724-7567
eISSN 2747-4445

Also available as E-Journal via:
https://mlr.harrassowitz-library.com
E-Journal € 99,– (D)
Bundle (E-Journal + Volume) € 129,– (D) + Porto
The subscription price of the current e-journal year includes the volumes from volume 18 (2011) onwards.

Bände / Volumes 17–21 (2006/10–2014)
je/each € 74,– (D)

Bände / Volumes 22–24 (2015–2017)
je/each € 78,– (D)

Bände / Volumes 25–28 (2018–2021)
je/each € 99,– (D)

Band / Volume 29 (2022)
ca. € 99,– (D)
In Vorbereitung/In Preparation

From the contents (Vol. 28):

Peter Mackridge, Borrowing and Code Switching in Eighteenth-Century Phanariot Greek

Shkumbin Munishi, The Decrease of Albanian-Serbian Bilingualism in Kosovo

Marija Mandić, Fractal Recursivity in Monolingual Nationalism: Rejecting Hungarian in the Serbian Ethno-Confessional Schools

Giuliano Mion, The Arabic Dialect of Ben Gardane (Tunisia): Some Observations

Rimon Wehbi, Zwei neuwestaramäische Texte über die Wassermühlen in Maalula (Syrien)

Eleni Karantzol & Anatoli Theodoridi & Konstantinos Sampanis, The Interplay of External and Sociolinguistic Factors in Contact-Induced Language Change: Cappadocian Greek as a Case Study

Zeitschrift für Arabische Linguistik / Journal of Arabic Linguistics / Journal de Linguistique Arabe

Edited by Werner Arnold, Otto Jastrow and Shabo Talay

The aim in founding the *Zeitschrift für Arabische Linguistik* was to establish a journal devoted exclusively to work in the field of Arabic linguistics, which before had been published in a variety of journals of Oriental studies or linguistics. The *Zeitschrift für Arabische Linguistik* is a forum in which the results of research can be brought to the attention of scholars and discussed, in which new data can be made available without delay and in which new scholarly works can be reviewed.
The editors intend the term Arabic linguistics to be understood in a very broad sense. It is taken to include all the historical stages and the regional and social variants of Arabic. The main emphasis will be placed on preclassical and classical Arabic including Arabic nation grammar, Modern Standard Arabic and the Arabic dialects. The old and modern South Arabian dialects will also be given due consideration. As far as descriptive method is concerned, the *Zeitschrift für Arabische Linguistik* is not restricted to any one linguistic approach. Research of any kind into the Arabic language as defined above is accepted in this journal.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 2 Hefte / 2 issues annually

Je Band ca. 200 Seiten, br
Ca. 200 pages each volume, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 23,– (D)

ISSN 0170-026X
eISSN 2747-4437

Also available as E-Journal via:
https://zal.harrassowitz-library.com

E-Journal € 108,– (D)
Bundle (E-Journal + Volume) € 142,– (D) + Porto

The subscription price of the current e-journal year includes the volumes from volume 52 (2010) onwards.

Bände / Volumes (2010–2011)
je/each € 42,– (D)

Bände / Volumes (2012–2016)
je/each € 45,– (D)

Bände / Volumes 65–74 (2017–2022)
je/each € 108,– (D)

Band / Volume 75 (2023)
ca. € 108,– (D)
In Vorbereitung/In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 174,2):

W. Diem, 'Wandelbarer als ein Chamäleon': arab. *ṣāḥib*. Ein Beitrag zur Lexik des Arabischen anhand von Dokumenten des 7.–18. Jh.s n. Chr. – Teil II

Y. Dror & A. Jabarin, The Terms *manzila*, *maǧrā*, *mawḍi'*, *mawqi'*, *makān* and *maqām* in Sībawayhi's Book

A. Hallberg, Case and mood inflection in Formal Spoken Arabic – a quantitative investigation

A. Geva-Kleinberger, On the Arabic Dialect of the Jews of Sidon/Lebanon

Documenta Iranica et Islamica

Herausgegeben von Monika Gronke

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

1: Christoph Werner

An Iranian Town in Transition

A Social and Economic History of the Elites of Tabriz, 1747–1848

2000. XVI, 419 pages, 170x240 mm, 25 ill., hc
ISBN 978-3-447-04309-0
€ 58,– (D)

2: Gottfried Herrmann

Persische Urkunden der Mongolenzeit

Text- und Bildteil

2004. XII, 327 Seiten, 210x297 mm, 119 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04901-6
€ 98,– (D)

Göttinger Orientforschungen. III. Reihe: Iranica. Neue Folge

Herausgegeben von Philip G. Kreyenbroek

Die *Göttinger Orientforschungen, III. Reihe: Iranica. Neue Folge* haben sich zum Ziel gesetzt, wichtige Werke deutscher und internationaler Wissenschaftler*innen auf den Gebieten der Iranistik an der Universität Göttingen zu veröffentlichen: alte und moderne iranische Kulturen und Sprachen, mündliche Überlieferungen und Minderheitenreligionen in der iranischen Welt. Der Begriff „modernes Iranisch" bedeutet hier sowohl die persischsprachigen Kultur(en) als auch diejenigen, die andere iranische Sprachen sprechen, wie Kurdisch, Paschto und Belutschi.

1: Saeid Rezvani

Moderne persische Lyrik

Eine analytische Untersuchung

2007. 238 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05542-1
€ 58,– (D)

2: Anke Joisten-Pruschke

Das religiöse Leben der Juden von Elephantine in der Achämenidenzeit

2008. 258 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., br
ISBN 978-3-447-05706-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19007-7
je/each € 48,– (D)

3: Beate Schmermbeck

Persische zarathustrische *monāǧāt*

Edition, Übersetzung, Tradition und Analyse

2014. 350 Seiten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19058-9
€ 68,– (D)

4: Katja Föllmer

Satire in Iran von 1990 bis 2000

Eine Analyse exemplarischer Texte

2008. VI, 271 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-05763-9
€ 58,– (D)

5: Philip G. Kreyenbroek

Yezidism in Europe

Different Generations Speak about their Religion

In collaboration with Z. Kartal, Kh. Omarkhali, and Khalil Jindy Rashow

2009. 246 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06060-8
€ 58,– (D)

6: Shahrokh Raei

Die Endzeitvorstellungen der Zoroastrier in iranischen Quellen

2010. 244 Seiten, 2 Abb., 1 Tabelle, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19017-6
€ 58,– (D)

Harrassowitz's role in Iranian Studies

Philip G. Kreyenbroek

Asking how important Harrassowitz has been for Oriental Studies over the past 150 years is like asking about the Pope's relevance to Catholicism. Those of us who add Publishers in their bibliographies may have shared my sense of respect in finding that famous works from the late 19th century had been brought out by the same Publishing House as the book one was currently trying to get ready for publication. When one looks at its long list of Series in a wide range of fields concerned with non-Western cultures, one cannot help being very impressed indeed. For Iranian Studies alone, Harrassowitz currently has four Series and a long list of monographs. There is little point, therefore, in trying to describe Harrassowitz's enormous role in furthering the study of the non-Western world. One can only hope the firm will continue to do so for another 150 years or more, in whatever form the production of academic works will require in 2172.

As the Editor of a Series on Iranian Studies, I will briefly discuss my own experience with Harrassowitz, which can be summed up in one sentence: "They are so helpful and approachable." We owe the revival of the Series *Göttinger Orientforschungen: Iranica* to a chance encounter between one of our doctoral students and the then Publishing Director. They both regretted the lapse of the earlier series of that name, the Director took the trouble to visit the Institute of Iranian Studies in Göttingen, and a new sequence of the Series was initiated. The approachability of the Harrassowitz staff has continued to surprise me. Apparently insurmountable problems in preparing a text for publication are solved by a phone call to Wiesbaden. When one is faced with a difficult decision, the advice of the Publishing Director often proves invaluable.

When I was Director of the Institute of Iranian Studies in Göttingen, our aim in editing the Series was to reflect the Institute's strengths and interests by publishing books by its members and also, emphatically, by colleagues from outside Göttingen with expertise in the same fields. In practice, this has meant that a number of excellent doctoral theses were published covering a wide range of subjects, from Historical Linguistics to Religious Studies. Over the years we also brought out several important works by established scholars in the field of Minority Cultures and Religions in the Iranian cultural sphere – a subject that is attracting increasing attention these days, but whose representatives do not always find it easy to 'place' their books in a suitable Series. Since our first publication in 2007, nineteen works have now appeared, which were generally well-received.

As I have been retired for some time now and future changes are inevitable, may I express the hope that, as Harrassowitz continues to fulfil its key role in the landscape of non-Western Studies in the decades to come, it will find a place for the study of Minorites in the Middle East.

7: Kianoosh Rezania

Die zoroastrische Zeitvorstellung

Eine Untersuchung über Zeit- und Ewigkeitskonzepte und die Frage des Zurvanismus

2010. XVII, 368 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06266-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19022-0
je/each € 68,– (D)

8: Antje Wendtland

Die Entwicklung von Demonstrativpronomen zu Artikeln im Soghdischen

2011. 368 Seiten, 170x240 mm, 84 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06440-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19089-3
je/each € 78,– (D)

9: Christine Allison, Philip G. Kreyenbroek (Eds.)

Remembering the Past in Iranian Societies

2013. 221 pages, 170x240 mm, 1 ill., 18 tables, pb
ISBN 978-3-447-06863-5
€ 54,– (D)

10: Philip G. Kreyenbroek

Teachers and Teachings in the Good Religion: Opera Minora on Zoroastrianism

Edited by Kianoosh Rezania

2013. XX, 259 pages, 170x240 mm, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-06939-7
€ 48,– (D)

11: Sedigheh Vasmaghi

Women, Jurisprudence, Islam

Translated by Mr Ashna and Philip G. Kreyenbroek

2014. 162 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10178-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19296-5
je/each € 38,– (D)

12: Saloumeh Gholami

Selected Features of Bactrian Grammar

2014. 238 pages, 170x240 mm, 35 tables, pb
ISBN 978-3-447-10300-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19338-2
je/each € 58,– (D)

13: Shervin Farridnejad, Rika Gyselen, Anke Joisten-Pruschke (Hg.)

Faszination Iran

Beiträge zur Religion, Geschichte und Kunst des Alten Iran

Gedenkschrift für Klaus Schippmann

2015. XXXVIII, 249 Seiten, 170x240 mm, 53 Abb., 1 Diagramm, 2 Tabellen, 5 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-10419-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19422-8
je/each € 58,– (D)

14: Kianoosh Rezania

Raumkonzeptionen im früheren Zoroastrismus

Kosmische, kultische und soziale Räume

2017. XXII, 432 Seiten, 170x240 mm, 51 Abb., 6 Karten, 4 Schemata, 30 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10528-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19583-6
je/each € 89,– (D)

15: Barbara Sträuli (Ed.)

Dewrêşê Evdî – Dewresh, Son of Evdi

A Kurmanji Epic as Performed by the Berazi Singer Baqî Xido
Edited, translated and introduced by Barbara Sträuli

2017. XVII, 243 pages, 170x240 mm, 1 ill., pb
ISBN 978-3-447-10706-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19593-5
je/each € 54,– (D)

16: Shahrokh Raei (Ed.)

Islamic Alternatives

Non-Mainstream Religion in Persianate Societies

2017. XIII, 238 pages, 170x240 mm, 24 plates with 54 ill., 1 scheme, pb
ISBN 978-3-447-10779-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19630-7
je/each € 58,– (D)

17: Sarah Stewart

Voices from Zoroastrian Iran

Oral Texts and Testimony
In collaboration with Mandana Moavenat

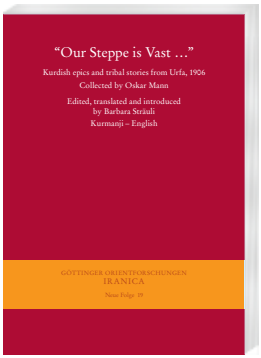
Vol. 1: Urban Centres

2018. XVI, 440 pages, 170x240 mm, 2 ill., 1 map, 5 tables, pb
ISBN 978-3-447-11129-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19812-1
je/each € 74,– (D)

Volume 2: Urban and Rural Centres: Yazd and Outlying Villages
2020. X, 396 pages, 170x240 mm, 25 ill., 6 maps, 7 tables, pb
ISBN 978-3-447-11478-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39085-9
je/each € 74,– (D)

The full, unedited interviews have been made available online in digitised format in the Endangered Languages Archive (ELAR) at SOAS.

18,1: Philip G. Kreyenbroek, Yiannis Kanakis
"God First and Last" Religious Traditions and Music of the Yaresan of Guran
Volume 1: Religious Traditions
by Philip G. Kreyenbroek
2020. XIV, 188 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11424-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19992-6
je/each € 48,– (D)



Neu

19: Barbara Sträuli (Ed.)
"Our Steppe is Vast …"
Kurdish epics and tribal stories from Urfa, 1906
Collected by Oskar Mann
Edited, translated and introduced
by Barbara Sträuli
Kurmanji – English
2021. XII, 270 pages, 170x240 mm, 16 ill., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-11663-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39179-5
je/each € 68,– (D)

Iranica

Herausgegeben von Alberto Cantera und Maria Macuch

Bis Band 22 herausgegeben von Maria Macuch, ist es das Hauptanliegen der Reihe *Iranica*, neue Forschungsergebnisse aus den beiden großen Arbeitsgebieten des Faches Iranistik, Iran in der vorislamischen, zoroastrisch geprägten Periode und Iran in islamischer Zeit, zu veröffentlichen. Die bisher erschienenen Bände sind aus individueller Forschung oder kollektiven Projekten hervorgegangen und umfassen sowohl linguistische, philologische und editorische Arbeiten als auch religions- und rechtshistorische sowie literatur- und kulturwissenschaftliche Themenbereiche aus beiden genannten großen Kerngebieten. Schwerpunkte sind Avestastudien; Zoroastrismusforschung; Pahlavistudien und Pahlaviliteratur, religiöse und juristische Werke, Texte in der Pahlavikursive, Manichäismus, Iranische Religionen und Rechtssysteme, Neuiranische Sprachen, Jüdisch-Persisch, Entstehung des Neupersischen und Persische Literatur.

3: Peter Sohn
Die Medizin des Zādsparam
Anatomie, Physiologie und Psychologie in den *Wizīdagīhā ī Zādsparam*, einer zoroastrisch-mittelpersischen Anthologie aus dem frühislamischen Iran des neunten Jahrhunderts
1996. XVI, 250 Seiten, 170x240 mm, 17 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-03838-6
€ 44,– (D)

4: Fakhrezzaman Schirazi-Mahmoudian
Literarische Verwendung persischer Termini und Redewendungen im Werke Ṣādeq Hedāyats
Ein Kompendium
1999. XIX, 981 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04169-0
€ 99,– (D)

5: Iris Colditz

Zur Sozialterminologie der iranischen Manichäer

Eine semantische Analyse im Vergleich zu den nichtmanichäischen iranischen Quellen

2000. XIII, 454 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04255-0
€ 99,– (D)

6: Ludwig Paul (Hg.)

Persian Origins – Early Judaeo-Persian and the Emergence of New Persian

Collected Papers of the Symposium, Göttingen 1999

2003. VIII, 283 pages, 170x240 mm, 33 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-04731-9
€ 66,– (D)

7: Alberto Cantera

Studien zur Pahlavi-Übersetzung des Avesta

2004. X, 379 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05123-1
€ 78,– (D)

8: Dieter Weber (Ed.)

Languages of Iran: Past and Present

Iranian Studies in memoriam David Neil MacKenzie

2005. XXVII, 307 pages, 170x240 mm, 44 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-05299-3
€ 74,– (D)

9: Philip G. Kreyenbroek, Khalil Jindy Rashow

God and Sheikh Adi are Perfect

Sacred Poems and Religious Narratives from the Yezidi Tradition

2005. XVII, 435 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05300-6
€ 64,– (D)

10: Beate Reinhold

Neue Entwicklungen in der Wakhi-Sprache von Gojal (Nordpakistan)

Bildung, Migration und Mehrsprachigkeit

2006. 333 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, Ln
ISBN 978-3-447-05384-6
€ 98,– (D)

11: Irene Schneider

The Petitioning System in Iran

State, Society and Power Relations in the Late 19th Century

2006. XI, 225 pages, 170x240 mm, 18 plates, clothbound
ISBN 978-3-447-05469-0
€ 50,– (D)

12: Almut Hintze

A Zoroastrian Liturgy

The Worship in Seven Chapters (*Yasna* 35–41)

2007. XII, 397 pages, 170x240 mm, 21 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-05665-6
€ 98,– (D)

13: Maria Macuch, Mauro Maggi, Werner Sundermann (Eds.)

Iranian Languages and Texts from Iran and Turan

Ronald E. Emmerick Memorial Volume

2007. XLII, 489 pages, 170x240 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-05670-0
€ 98,– (D)

14: Götz König

Die Erzählung von Ṭahmuras- und Ǧamšid

Edition des neupersischen Textes in Pahlavi-Schrift (MU 29) nebst zweier Parallelfassungen

2008. VIII, 172 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05694-6
€ 52,– (D)

15: Dieter Weber

Berliner Pahlavi-Dokumente

Zeugnisse spätsassanidischer Brief- und Rechtskultur aus frühislamischer Zeit
Mit Beiträgen von Myriam Krutzsch und Maria Macuch

2008. XXXI, 288 Seiten, 170x240 mm, 763 Abb., 46 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-05691-5
€ 68,– (D)

16: Firoze M. Kotwal, Almut Hintze

The Khorda Avesta and Yašt Codex E1

Facsimile Edition

2008. X, 607 pages, 170x240 mm, 548 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-05692-2
€ 98,– (D)

17: Werner Sundermann, Almut Hintze, François de Blois (Eds.)

Exegisti monumenta

Festschrift in Honour of Nicholas Sims-Williams

2009. XL, 596 pages, 170x240 mm, 145 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-05937-4
€ 98,– (D)

18: Götz König

Geschlechtsmoral und Gleichgeschlechtlichkeit im Zoroastrismus

2010. XI, 517 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., 14 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-06228-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19210-1
je/each € 98,– (D)

19: Maria Macuch, Dieter Weber, Desmond Durkin-Meisterernst (Eds.)

Ancient and Middle Iranian Studies

Proceedings of the 6th European Conference of Iranian Studies, held in Vienna, 18–22 September 2007

2010. X, 278 pages, 170x240 mm, 75 ill., 1 map, 11 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-06422-4
€ 68,– (D)

20: Alberto Cantera (Ed.)

The Transmission of the Avesta

2012. XX, 552 pages, 170x240 mm, 18 diagrams, 34 ill., 48 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-06554-2
€ 116,– (D)

21: Thomas Jügel

Die Entwicklung der Ergativkonstruktion im Alt- und Mitteliranischen

Eine korpusbasierte Untersuchung zu Kasus, Kongruenz und Satzbau

2015. XXXIV, 968 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 12 Diagramme, 75 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-10470-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19431-0
je/each € 178,– (D)

22: David Buyaner

Penitential Sections of the *Xorde Avesta (patits)*

Critical Edition with Commentary and Glossary

2016. X, 519 pages, 170x240 mm, 1 schema, 2 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-10603-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19491-4
je/each € 98,– (D)

23: Miguel Ángel Andrés-Toledo

The Zoroastrian Law to Expel the Demons: Wīdēwdād 10–15

Critical Edition, Translation and Glossary of the Avestan and Pahlavi Texts

2016. IX, 394 pages, 170x240 mm, 2 schemes, 3 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-10604-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19490-7
je/each € 78,– (D)

24: Almut Hintze, Alan Williams (Eds.)

Holy Wealth: Accounting for This World and The Next in Religious Belief and Practice

Festschrift for John R. Hinnells

2017. XXXIV, 294 pages, 170x240 mm, 34 ill., 7 schemes, 3 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-10746-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19626-0
je/each € 78,– (D)

25:

Zur lichten Heimat

Studien zu Manichäismus, Iranistik und Zentralasienkunde im Gedenken an Werner Sundermann

Herausgegeben von einem Team „Turfanforschung“

2017. XII, 754 Seiten, 170x240 mm, 104 Abb., 2 Diagramme, 7 Tabellen, 2 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-10884-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19693-2
je/each € 138,– (D)

26: Götz König

Studien zur Rationalitätsgeschichte im älteren Iran

Ein Beitrag zur Achsenzeitdiskussion

2018. VIII, 244 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 5 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-10986-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19739-7
je/each € 64,– (D)

27: Shervin Farridnejad

Die Sprache der Bilder

Eine Studie zur ikonographischen Exegese der anthropomorphen Götterbilder im Zoroastrismus

2018. XX, 534 Seiten, 170x240 mm, 147 Abb., 1 Karte, 10 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-11089-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19785-4
je/each € 118,– (D)

Christine Allison, Anke Joisten-Pruschke, Antje Wendtland (Hg.)

From Daēnā to Dîn
Religion, Kultur und Sprache in der iranischen Welt

Festschrift für Philip Kreyenbroek zum 60. Geburtstag

2009. XXXII, 501 Seiten, 170x240 mm, 90 Abb., 10 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05917-6
€ 98,– (D)

Wilhelm Brandenstein, Manfred Mayrhofer

Handbuch des Altpersischen

1964. XII, 160 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00216-5
€ 34,– (D)

Issa Chehabi

Deutsch-Persischer Sprachführer

1965. 211 Seiten, 120x180 mm, br
ISBN 978-3-447-00237-0
€ 23,– (D)

Farshid Delshad

Persische Chrestomathie klassischer und moderner Prosawerke vom 10. bis zum 21. Jahrhundert

Mit Autorenbiographien, Annotationen und Glossar

2007. XIV, 244 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05614-4
€ 29,80 (D)

Robert Göbl

Dokumente zur Geschichte der iranischen Hunnen in Baktrien und Indien

Band I: Katalog

1967. XXII, 276 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00330-8
€ 49,– (D)

Band II: Kommentare

1967. VII, 352 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-00331-5
€ 59,– (D)

Band III: Fototafeln

1967. XV, 98 Seiten, 170x240 mm, 98 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00332-2
€ 39,– (D)

Band IV: Zeichentafeln

1967. XI, Seiten, 170x240 mm, 48 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00333-9
€ 24,– (D)

Almut Hintze, Desmond Durkin-Meisterernst, Claudius Naumann (Eds.)

A Thousand Judgements

Festschrift for Maria Macuch

2019. XXIV, 394 pages, 170x240 mm, 28 ill., 1 map, 23 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-11094-5
E-Book: ISBN 978-3-447-19820-2
je/each € 98,– (D)

Heinrich F. J. Junker, Bozorg Alavi

Persisch – Deutsch

Wörterbuch
9., unveränderte Auflage

2002. XII, 864 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04561-2
€ 68,– (D)

Khosro Kiyanrad (Hg.)

Die Ghaselen des Qāsem Anwār

In der Überlieferung der Handschrift in der Mamier-Kulturstiftung
Ediert und mit einem Nachwort versehen von Khosro Kiyanrad, übersetzt von Sarah Kiyanrad

2015. 498 Seiten, 155x218 mm, 17 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10378-7
E-Book: ISBN 978-3-447-19378-8
je/each € 38,– (D)

Mojtaba Kolivand (Hg.)

Persische und kurdische Reiseberichte

Die Briefe des Berliner Orientalisten Oskar Mann während seiner beiden Expeditionen in den Vorderen Orient 1901–1907

2014. 687 Seiten, 170x240 mm, 100 Abb., 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10129-5
E-Book: ISBN 978-3-447-39097-2
je/each € 84,– (D)

Alireza Korangy

Development of the Ghazal and Khāqānī's Contribution

A Study of the Development of Ghazal and a Literary Exegesis of a 12th c. Poetic Harbinger
With a foreword by Wolfhart P. Heinrichs

2013. XIV, 465 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06955-7
€ 72,– (D)

Alireza Korangy, Daniel J. Sheffield (Eds.)
No Tapping around Philology
A Festschrift in Honor of Wheeler McIntosh Thackston Jr.'s 70th Birthday
2014. XXVI, 449 pages, 170x240 mm, 23 ill., 1 map, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10215-5
€ 78,– (D)

Johanna Narten
Die Amәša Spәnṭas im Avesta
1982. XII, 155 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02200-2
€ 35,– (D)

Henrik Samuel Nyberg
A Manual of Pahlavi
1: Texts, Alphabets, Index, Paradigms, Notes and an Introduction
1964. XXVIII, 184 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-00617-0
€ 44,– (D)

2: Glossary
1974. VIII, 286 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-01580-6
€ 64,– (D)

Feryad Fazil Omar
Kurdisch-Deutsches Wörterbuch (Zentralkurdisch/Soranî)
2005. XXVI, 1154 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11339-7
€ 98,– (D)

Feryad Fazil Omar
Lehrbuch Deutsch-Kurdisch (Zentralkurdisch/Soranî)
2008. XXIV, 664 Seiten, 150x210 mm, gb
ISBN 978-3-447-11341-0
€ 60,– (D)

Feryad Fazil Omar
Kurdisch-Deutsches Wörterbuch (Nordkurdisch/Kurmancî)
2016. XIV, 722 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11340-3
€ 59,– (D)

Feryad Fazil Omar
Deutsch-Kurdisches Wörterbuch (Zentralkurdisch/Soranî)
2016. XXII, 1850 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11338-0
€ 129,– (D)

Feryad Fazil Omar
Kurdisch-Deutsches/Deutsch-Kurdisches Taschenwörterbuch (Zentralkurdisch/Soranî)
2018. 716 Seiten, 100x150 mm, gb
ISBN 978-3-447-11342-7
€ 29,– (D)

Neu

Feryad Fazil Omar
Kurdische Grammatik (Zentralkurdisch/Soranî)
2021. 376 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11640-4
€ 39,90 (D)

Khanna Omarkhali
Kurdish Reader Modern Literature and Oral Texts in Kurmanji
With Kurdish-English Glossaries and Grammatical Sketch
2011. XIII, 282 pages, 170x240 mm, 1 map, pb
ISBN 978-3-447-06527-6
€ 29,80 (D)

Neu

Judith Pfeiffer
The Mongols in Iran
Studies in Ilkhanid Religion and Culture
2022. Ca. 272 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11204-8
Ca. € 68,– (D)
In Vorbereitung/In Preparation

Annemarie Schimmel
Stern und Blume
Die Bilderwelt der persischen Poesie (Sammlung Harrassowitz)
1984. VIII, 315 Seiten, 135x200 mm, 10 Abb., br
ISBN 978-3-447-02434-1
€ 19,90 (D)

Bernfried Schlerath
Awesta-Wörterbuch
Vorarbeiten I
Index locorum zur Sekundärliteratur des Awesta
1968. XXXII, 264 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00803-7
€ 69,– (D)

Vorarbeiten II
Index locorum zur Sekundärliteratur des Awesta. Konkordanz
1968. XVI, 199 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-00804-4
€ 49,– (D)

Beiträge zur Indologie

Herausgegeben von Konrad Meisig

Begründet von Ulrich Schneider als *Freiburger Beiträge zur Indologie*, werden diese ab Band 28 weitergeführt als *Beiträge zur Indologie* unter der Herausgeberschaft von Konrad Meisig. Die Reihe repräsentiert die Südasienwissenschaften in denkbar breitester Anlage – von der Antike bis zur Gegenwart, von Sri Lanka bis China. Folgende Teilgebiete sind u.a. vertreten: Religionsgeschichte des frühen Hīnayāna-Buddhismus, des Mahāyāna-Buddhismus und des tocharischen Buddhismus, der episch-sanskritischen Purāṇa- Literatur, des Mahābhārata, Theologie des Viṣṇuismus, klassische Sanskrit- und moderne realistische Hindi- und singhalesische Literatur sowie Ethnologie und Linguistik des Hindukusch.

28: Bernhard Weber-Brosamer, Dieter M. Back

Die Philosophie der Leere
Nāgārjunas Mūlamadhyamaka-Kārikās

Übersetzung des buddhistischen Basistextes mit kommentierenden Einführungen
2., durchgesehene Auflage
2005. XII, 130 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05250-4
€ 34,– (D)

32: Mun-keat (Wei-keat) Choong

The Fundamental Teachings of Early Buddhism

A comparative study based on the Sūtrānga portion of the Pāli Samyutta-Nikāya and the Chinese Samyuktāgama
2000. XV, 269 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04232-1
€ 74,– (D)

42: Matthias Koßler (Hg.)

Schopenhauer und die Philosophien Asiens

2008. 127 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05704-2
€ 49,80 (D)

43: Sonja Wengoborski

Die zeitgenössische singhalesische Kurzgeschichte

2010. XI, 225 Seiten, 3 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19078-7
€ 49,80 (D)

44: Lars Göhler

Reflexion und Ritual in der Pūrvamīmāṃsā

Studie zur frühen Geschichte der Philosophie in Indien
2011. VIII, 145 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06461-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19092-3
je/each € 38,– (D)

45: Volker Knirsch

Trends und Tendenzen in der Hindi-Kurzgeschichte am Beispiel der Literaturzeitschrift Haṁs

2011. 213 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06612-9
€ 59,– (D)

46: Georg Buddruss, Almuth Degener

The Meeting Place

Radio Features in the Shina Language of Gilgit by Mohammad Amin Zia
Text, interlinear Analysis and English Translation with a Glossary
2012. XII, 308 pages, 170x240 mm, 1 ill., pb
ISBN 978-3-447-06673-0
€ 68,– (D)

47: Kasturi Dadhe

Anecdotes in the Vārakarī Kīrtana folk tradition of Mahārāṣṭra

2012. XIV, 292 pages, 170x240 mm, numerous tables, pb
ISBN 978-3-447-06743-0
€ 68,– (D)

48: Matteo De Chiara

The Khotanese Sudhanāvadāna

1: Edition, Transcription, Translation

2013. X, 211 pages, 170x240 mm, 1 diagram, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-06915-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19144-9
je/each € 52,– (D)

2: Commentary

2014. VIII, 228 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10035-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19322-1
je/each € 52,– (D)

49: Heinz Werner Wessler

„Der Brachvogel bin ich“ Themen und Tendenzen gegenwärtiger Dalit-Literatur in Hindi

2015. X, 316 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10323-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19361-0
je/each € 58,– (D)

50: Andreas Bock-Raming

Indische Schachspielkunst im 19. Jahrhundert: Triveṅgaḍācāryas Vilāsamaṇimañjarī

Neuedition und annotierte Übersetzung des Sanskrit-Textes

2018. X, 314 Seiten, 170x240 mm, 95 Abb., br
ISBN 978-3-447-10965-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19729-8
je/each € 68,– (D)

Beiträge zur Kenntnis südasiatischer Sprachen und Literaturen

Herausgegeben von Dieter B. Kapp

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

8: Willem Bollée

The Story of Paesi

(Paesi-kahāṇayaṃ)
Soul and Body in Ancient India
A Dialogue on Materialism
Text, Translation, Notes and Glossary

2002. IX, 368 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04555-1
€ 54,– (D)

11: Klaus Mylius

Geschichte der altindischen Literatur

Die 3000jährige Entwicklung der religiös-philosophischen, belletristischen und wissenschaftlichen Literatur Indiens von den Veden bis zur Etablierung des Islam
2., überarbeitete und ergänzte Auflage

2003. X, 417 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04772-2
€ 58,– (D)

12: Klaus Mylius

Chrestomathie der Sanskritliteratur

4., unveränderte Auflage

2005. 287 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05144-6
€ 38,– (D)

13: Klaus Mylius

Wörterbuch des kanonischen Jinismus

2005. VII, 203 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05181-1
€ 49,80 (D)

14: Gyula Wojtilla

History of Kṛṣiśāstra

A History of Indian Literature on Traditional Agriculture

2006. 91 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05306-8
€ 28,– (D)

15: Eva Wilden

Literary Techniques in Old Tamil Caṅkam Poetry

The Kuṟuntokai

2006. XIII, 447 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05335-8
€ 98,– (D)

16: Dieter B. Kapp (Hg.)

Ālu-Kuṟumba-Texte

Band II

2014. IV, 308 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10325-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19362-7
je/each € 68,– (D)

Band III
Gesammelt, übersetzt und herausgegeben von Dieter B. Kapp
2015. IV, 193 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10446-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19428-0
je/each € 48,– (D)

17: Ruth Laila Schmidt, Razwal Kohistani
A Grammar of the Shina Language of Indus Kohistan
In Collaboration with Mohammad Manzar Zarin
2008. XIX, 264 pages, 170x240 mm, 15 ill., 1 map, br
ISBN 978-3-447-05676-2
€ 48,– (D)

18: Klaus Mylius
Wörterbuch Deutsch-Pāli
2008. 251 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05716-5
€ 48,– (D)

19:
Das Ratirahasya des Kokkoka und der Anaṅgaraṅga des Kalyāṇamalla
Zwei indische Lehrbücher der Liebeskunst
Aus dem Sanskrit übersetzt und erläutert von Klaus Mylius
2009. 163 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05992-3
€ 48,– (D)

22: Klaus Mylius
Aufsätze und Rezensionen zur Indologie
Herausgegeben von Dieter B. Kapp
2011. XXIII, 868 Seiten, 170x240 mm, 29 Abb., 8 Karten, 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06479-8
€ 186,– (D)

23: Klaus Mylius
Zur Didaktik mittelindischer Sprachen
2013. 100 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06971-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19151-7
je/each € 24,– (D)

24: Klaus Mylius
Lehrbuch der Ardhamāgadhī
2014. IV, 110 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10252-0
€ 29,– (D)

25: Klaus Mylius
Māhārāṣṭrī
Grammatischer Abriss und Wörterbuch
2016. 131 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10643-6
€ 29,90 (D)

26: Dieter B. Kapp
Die Kultur der Ālu-Kuṟumbas
Ergebnisse einer Feldforschung mit ethnographischen Originaltexten
2017. 254 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-10948-2
€ 58,– (D)

27: Klaus Mylius
Śaurasenī
Grammatik und Glossar
2018. 90 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11130-0
€ 29,90 (D)

28: Dieter B. Kapp (Hg.)
Schöpfungs- und Urzeitmythen der Stammesvölker Indiens
2019. 654 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11172-0
€ 98,– (D)

29: Klaus Mylius
Māgadhī
Grammatik, Textproben und Glossar
2019. IV, 74 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11228-4
€ 29,– (D)

30: Dieter B. Kapp
Pālu-Kuṟumba
Grammatik, Textproben und Wörterbuch
2019. 144 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-11244-4
€ 42,– (D)

31: Klaus Mylius
Wörterbuch altindoarischer geographischer Namen
2019. 84 Seiten, 170x240 mm, 4 Karten, br
ISBN 978-3-447-11315-1
€ 30,– (D)

32: Dieter B. Kapp

Muḍuga

Grammatik, Textproben und Wörterbuch

2019. 140 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11318-2
€ 48,– (D)

33: Dieter B. Kapp

Paṇiya

Grammatik, Textproben und Wörterbuch

2020. IV, 138 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11447-9
€ 38,– (D)

34: Klaus Mylius

Vergleichende Grammatik der literarischen Prākṛt-Sprachen

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Jost Gippert

2020. XIII, 140 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11560-5
€ 38,– (D)

Drama und Theater in Südasien

Herausgegeben von Heidrun Brückner

Der Schwerpunkt der Reihe liegt auf der Publikation von Dramentexten in klassischen und modernen indischen Sprachen und in deutscher oder englischer Übersetzung sowie auf Theater- und anderen performativen Gattungen einschließlich ritueller Aufführungstraditionen. Interessenten: Indologen, Südasienwissenschaftler, Literatur- und Theaterwissenschaftler.

7: Heidrun Brückner

On an Auspicious Day, at Dawn ...

Studies in Tulu Culture and Oral Literature

2009. VIII, 185 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05916-9
€ 48,– (D)

8: Karin Steiner, Heidrun Brückner (Hg.)

Indisches Theater: Text, Theorie, Praxis

2010. IV, 201 Seiten, 170x240 mm, 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06186-5
€ 42,– (D)

9: Heidrun Brückner, Hanne M. de Bruin, Heike Moser (Eds.)

Between Fame and Shame

Performing Women – Women Performers in India

2011. 284 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06281-7
€ 48,– (D)

10: Anna Aurelia Esposito

Dūtavākya

Die Worte des Boten

Ein Einakter aus den >Trivandrum-Dramen< Kritische Edition mit Anmerkungen und kommentierter Übersetzung

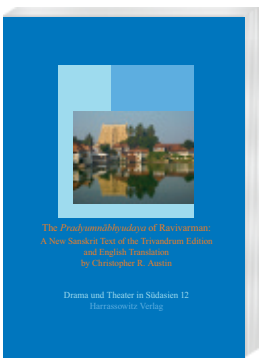
2010. X, 190 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06294-7
€ 48,– (D)

11: Katrin Binder

Yakṣagāna Raṅgabhūmi

The World of the Yakṣagāna Stage

2013. XII, 476 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06900-7
E-Book: ISBN 978-3-447-19273-6
je/each € 89,– (D)



12: Christopher Austin

The *Pradyumnābhyudaya* of Ravivarman: A New Sanskrit Text of the Trivandrum Edition and English Translation

Translated with an Introduction by Christopher R. Austin

2019. VI, 156 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11191-1
E-Book: ISBN 978-3-447-19850-9
je/each € 39,– (D)

Ethno-Indology. Heidelberg Studies in South Asian Rituals

Edited by Axel Michaels

1: Jörg Gengnagel, Ute Hüsken, Srilata Raman (Eds.)

Words and Deeds
Hindu and Buddhist Rituals in South Asia

2005. 299 pages, 170x240 mm, 10 ill., pb
ISBN 978-3-447-05152-1
€ 48,– (D)

3: Niels Gutschow, Axel Michaels

Handling Death

The Dynamics of Death Rituals and Ancestor Rituals among the Newars in Bhaktapur, Nepal
With Contributions by Johanna Buss and Nutan Sharma and a Film on DVD by Christian Bau

2005. 216 pages, 225x257 mm, 1 DVD, 140 ill., hc
ISBN 978-3-447-05160-6
€ 68,– (D)

q.v. vol. 6 & 12

4: Martin Gaenszle, Jörg Gengnagel (Eds.)

Visualizing Space in Banaras:

Images, Maps, and the Practice of Representation

2006. 358 pages, 170x240 mm, 94 ill., hc
ISBN 978-3-447-05187-3
€ 48,– (D)

5: Mahādeva Vedāntin

Mīmāṃsānyāyasaṃgraha

A Compendium of the Principles of Mīmāṃsā
Edited and translated by James Benson

2010. 905 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05722-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19054-1
je/each € 148,– (D)

6: Niels Gutschow, Axel Michaels

Growing Up

Hindu and Buddhist Initiation Rituals among Newar Children in Bhaktapur, Nepal
With a film on DVD by Christian Bau

2008. 307 pages, 210x297 mm, 138 ill., 17 maps, hc
ISBN 978-3-447-05752-3
€ 64,– (D)

q.v. vol. 3 & 12

7: Jörg Gengnagel

Visualized Texts

Sacred Spaces, Spatial Texts and the Religious Cartography of Banaras

2011. 341 pages, 170x240 mm, 57 ill., 19 plates, 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-05732-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19179-1
je/each € 52,– (D)

8: Barbara Schuler

Of Death and Birth

Icakkiyammaṉ, a Tamil Goddess, in Ritual and Story
With a Film on DVD by the Author

2009. XVI, 501 pages, 210x297 mm, 1 DVD, 14 ill., 1 map, hc
ISBN 978-3-447-05844-5
€ 98,– (D)

9,1: Ute Hüsken

Viṣṇu's Children

Prenatal life-cycle rituals in South India
Translated into English by Will Sweetman
With a DVD by Ute Hüsken and Manfred Krüger

2009. 322 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05854-4
€ 52,– (D)

Prenatal life-cycle rituals in South India

2009. DVD
ISBN 978-3-447-05853-7
€ 24,– (D)

10: Astrid Zotter, Christof Zotter (Eds.)

Hindu and Buddhist Initiations in India and Nepal

2010. 380 pages, 170x240 mm, 45 ill., 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-06387-6
€ 58,– (D)

12: Niels Gutschow, Axel Michaels

Getting married

Hindu and Buddhist Marriage Rituals Among the Newars of Bhaktapur and Patan, Nepal
With a film on DVD. With contributions of Manik Bajracharya, Christiane Brosius and Tessa Pariyar

2012. 411 pages, 225x254 mm, 34 ill., 58 photos, hc
ISBN 978-3-447-06663-1
€ 78,– (D)

q.v. vol. 3 & 6 of this series

13: Ute Hüsken, Axel Michaels (Eds.)
South Asian Festivals on the Move
2013. 431 pages, 170x240 mm,
1 diagram, 109 ill., 4 maps, pb
ISBN 978-3-447-06909-0
€ 54,– (D)
q.v. Monografien: Axel Michaels, Ritual Dynamics

14: István Keul (Ed.)
Banāras Revisited
Scholarly Pilgrimages to the City of Light
2014. 283 pages, 170x240 mm, 35 ill., hc
ISBN 978-3-447-10201-8
€ 58,– (D)

15: Kerstin Schier
The Goddess's Embrace
Multifaceted Relations at the Ekāmranātha Temple Festival in Kanchipuram
2018. XIV, 212 pages, 170x240 mm,
76 ill., 9 maps, 1 table, hc
ISBN 978-3-447-11134-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19807-3
je/each € 54,– (D)

Jaina Studies

Edited by Peter Flügel

1: Johannes Klatt
Jaina-Onomasticon
Edited by Peter Flügel and Kornelius Krümpelmann
2016. 1012 pages, 210x297 mm, 9 ill., 7 tables, hc
ISBN 978-3-447-10584-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19523-2
je/each € 178,– (D)

Neu

2: Peter Flügel, Kornelius Krümpelmann
Index to the Jaina-Onomasticon of Johannes Klatt
2022. Ca. 300 pages, 210x297 mm, 3 ill., hc
ISBN 978-3-447-11628-2
Ca. € 98,– (D)
In Vorbereitung/In Preparation

Khoj – A Series of Modern South Asian Studies

Edited by Ali S. Asani and Monika Horstmann

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

8: Monika Horstmann
Der Zusammenhalt der Welt
Religiöse Herrschaftslegitimation und Religionspolitik Mahārājā Savāī Jaisinghs (1700–1743)
2009. XV, 399 Seiten, 170x240 mm,
9 Abb., 4 Karten, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05840-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19012-1
je/each € 74,– (D)

9: Monika Horstmann, Heidi Rika Maria Pauwels (Eds.)
Indian Satire in the Period of First Modernity
2012. X, 189 pages, 170x240 mm, 15 ill., pb
ISBN 978-3-447-06537-5
€ 48,– (D)

10: Monika Horstmann
Jaipur 1778
The Making of a King
2013. X, 212 pages, 170x240 mm,
43 ill., 10 maps, 7 tables, pb
ISBN 978-3-447-06832-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19267-5
je/each € 58,– (D)

Mokṣopāya

Anonymus Casmiriensis. Historisch-kritische Gesamtausgabe.
Herausgegeben unter der Leitung von Walter Slaje

Mokṣopāya („Weg zur Befreiung“) ist ein im 10. Jahrhundert in Kaschmir entstandenes Werk der Sanskritliteratur. Es handelt sich um einen philosophischen Welterklärungsentwurf, der auf dem sprachlichen Niveau indischer Meisterdichtung in die Gestalt eines erlösungsdidaktisch strukturierten Lehrgesprächs gekleidet wurde. Didaktisches Ziel ist eine Form der Selbstbefreiung aus dem leidvollen Kreislauf der Wiedergeburten, die die Erfüllung des Pflichtenkatalogs gesellschaftlicher Aufgaben ohne Notwendigkeit einer Weltflucht sicherzustellen vermag (jīvanmukti).
Die Gesamtausgabe der insgesamt etwa 30 000 Strophen gliedert sich in 3 Abteilungen: 1. Historisch-kritische Textedition, 2. Philologisch annotierte Übersetzung, 3. Stellenkommentar.

Historisch-kritische Textedition:

1:

Das Erste und Zweite Buch: Vairāgyaprakaraṇa Mumukṣuvyavahāraprakaraṇa
Kritische Edition von Susanne Krause-Stinner
2011. LXXV, 199 Seiten, 145x218 mm, 2 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06468-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19104-3
je/each € 72,– (D)

2:

Das Dritte Buch: Utpattiprakaraṇa
Kritische Edition von Jürgen Hanneder, Peter Stephan und Stanislav Jager
2011. XXVI, 576 Seiten, 145x218 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06467-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19091-6
je/each € 118,– (D)

3:

Das Vierte Buch: Sthitiprakaraṇa
Kritische Edition von Susanne Krause-Stinner und Peter Stephan
2012. XXXVII, 186 Seiten, 145x218 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06694-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19099-2
je/each € 69,– (D)

4:

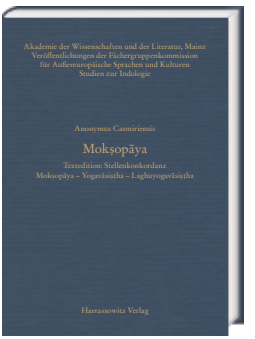
Das Fünfte Buch: Upaśāntiprakaraṇa
Kritische Edition von Susanne Krause-Stinner und Peter Stephan
2014. XLVIII, 389 Seiten, 145x218 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10037-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19286-6
je/each € 88,– (D)

5:

Das Sechste Buch: Nirvāṇaprakaraṇa
Teil 1: Kapitel 1–119
Kritische Edition von Susanne Krause-Stinner und Peter Stephan
2018. LIII, 490 Seiten, 145x218 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11015-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19754-0
je/each € 118,– (D)

6:

Das Sechste Buch: Nirvāṇaprakaraṇa
Teil 2: Kapitel 120–252
Kritische Edition von Susanne Krause-Stinner und Anett Krause
Unter Mitwirkung von Peter Stephan
2019. LIV, 540 Seiten, 145x220 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11206-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19859-2
je/each € 128,– (D)



Neu

8: Anett Krause

Textedition: Stellenkonkordanz
Mokṣopāya – Yogavāsiṣṭha – Laghuyogavāsiṣṭha
2022. XI, 252 Seiten, 145x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-11713-5
Ca. € 68,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Philologisch annotierte Übersetzung:

1:

Das Erste und Zweite Buch
Das Buch über die Leidenschaftslosigkeit
Das Buch über das Verhalten der Befreiungssucher
Übersetzung von Roland Steiner
2014. XVI, 275 Seiten, 145x220 mm, 2 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10114-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19127-2
je/each € 76,– (D)

3:

Das Vierte Buch:
Das Buch über das Dasein
Übersetzung von Roland Steiner
2014. 293 Seiten, 145x218 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10060-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19288-0
je/each € 78,– (D)

4:

Das Fünfte Buch:
Das Buch über das Zurruhekommen
Übersetzung von Roland Steiner
2015. XIX, 614 Seiten, 145x220 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10282-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19128-9
je/each € 118,– (D)

5:

Das Sechste Buch:
Das Buch über das Nirvāṇa
Teil 1: Kapitel 1–119
Übersetzung von Roland Steiner
2018. XL, 836 Seiten, 145x220 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11016-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19753-3
je/each € 148,– (D)

Stellenkommentar:

3:

Das Vierte Buch: Sthitiprakaraṇa
Stellenkommentar von Martin Straube
2016. XIV, 246 Seiten, 145x220 mm, 1 Tabelle, Ln
ISBN 978-3-447-10479-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19206-4
je/each € 72,– (D)

Neue Hallesche Berichte
Quellen und Studien zur Geschichte und Gegenwart Südindiens

Im Auftrag der Franckeschen Stiftung zu Halle
Herausgegeben von Michael Bergunder und Helmut Obst

Die Beziehungen der Franckeschen Stiftungen nach Indien reichen bis in die Anfänge der Stiftungsgeschichte zurück. Mit der Dänisch-Englisch-Halleschen Mission, der ersten protestantischen Mission überhaupt, knüpften die Stiftungen ab 1706 Kontakte nach Südindien und veröffentlichten die Berichte der Missionare, die sogenannten *Halleschen Berichte*, von 1710 bis 1772 in Halle. Mit den seit 1999 erscheinenden *Neuen Halleschen Berichten* soll eine zeitgemäße wissenschaftliche Auseinandersetzung mit den traditionellen Indienbeziehungen gefördert werden. Die Themenschwerpunkte, die in Tagungsberichten, Monografien und Quelleneditionen aufgegriffen werden, sind Dravidologie, Volksreligiosität, Geschichte des Christentums, Geschichte des Hinduismus sowie Religion und Kultur Südindiens.

1: Michael Bergunder (Hg.)

Missionsberichte aus Indien
im 18. Jahrhundert
Ihre Bedeutung für die europäische Geistesgeschichte und ihr wissenschaftlicher Quellenwert für die Indienkunde
2004. X, 260 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-06314-2
€ 24,50 (D)

3:

Bartholomäus Ziegenbalgs
„Genealogie der malabarischen Götter«
Edition der Originalfassung von 1713 mit Einleitung, Analyse und Glossar von Daniel Jeyaraj
2003. 500 Seiten, 155x230 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-06316-6
€ 22,– (D)

7:

Deex Autaer von Philip Angel
Eine niederländische Handschrift aus dem 17. Jahrhundert über die zehn Avatāres des Viṣṇu
Herausgegeben, kommentiert und mit einer deutschen Übersetzung versehen von Siegfried Kratzsch
2007. 291 Seiten, 155x230 mm, 21 Abb., br
ISBN 978-3-447-06320-3
€ 13,80 (D)

8: Ulrike Schröder

Religion, Kaste und Ritual
Christliche Mission und tamilischer Hinduismus in Südindien im 19. Jahrhundert
2009. 221 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-06321-0
€ 10,80 (D)

9: Michael Bergunder, Heiko Frese, Ulrike Schröder (Eds.)

Ritual, Caste, and Religion in Colonial South India
2010. 386 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-06377-7
€ 15,80 (D)

10: Rafael Klöber

Sivaismus im Wandel
Der tamilische Saiva Siddhanta seit dem 19. Jahrhundert
2019. 512 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-11085-3
€ 25,– (D)

Neuindische Studien

Herausgegeben von Heidrun Brückner, Almuth Degener und Hans Harder

Neuindische Studien widmet sich den weniger bekannten Sprachen, Traditionen und Literaturen des indischen Subkontinents. Der Fokus dieser Reihe liegt auf nicht verschriftlichten Sprachen und wenig standardisierten Sprachvarietäten. Die Untersuchungen stützen sich hauptsächlich auf Textkorpora (einschließlich mündlicher Traditionen und performativer Genres) regionaler und lokaler Kulturen Südasiens. Relevant ist diese Reihe für Wissenschaftler der Indologie, Südasienforschung, Sozialanthropologie, Religions-, Islam-, Orient-, Kultur- und Theaterwissenschaften sowie Literaturwissenschaft.

11: Norihiko Učida

A Saurashtra-English Dictionary
With appendices by M. Nagabhushana and O. S. Subramanian
1990. XXXIII, 279 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03055-7
€ 54,– (D)

13: Hermann Berger

Die Burushaski-Sprache von Hunza und Nager
1: Grammatik
2: Texte mit Übersetzung
3: Wörterbuch
1998. 3 Teile, 1: XXXIII, 271 Seiten; 2: X, 273 Seiten; 3: V, 646 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-03961-1
€ 118,– (D)

14: Almuth Degener

Die Sprache von Nisheygram im afghanischen Hindukusch
1998. IX, 588 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04015-0
€ 64,– (D)

15: Hermann Berger

Beiträge zur historischen Laut- und Formenlehre des Burushaski
2008. XVI, 186 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05674-8
€ 48,– (D)

16: Claus Peter Zoller

Die Paṇḍuaṇ: Ein mündliches Mahābhārata-Epos aus dem Garhwal-Himalaya
2014. XII, 527 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 1 Karte, 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10320-6
E-Book: ISBN 978-3-447-19347-4
je/each € 94,– (D)

17:

The Tübingen Tulu Manuscript
Two South Indian Oral Epics collected in the 19th Century. Edited and translated by Heidrun Brückner and B. A. Viveka Rai
2015. XLIV, 98 pages, 170x240 mm, 5 ill., 1 map, pb
ISBN 978-3-447-10339-8
E-Book: ISBN 978-3-447-19350-4
je/each € 48,– (D)

18: Heidrun Brückner, Viveka Rai (Eds.)
Oral Traditions in South India
Essays on Tulu Oral Epics
2017. IX, 184 pages, 170x240 mm, 1 ill., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-10873-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19667-3
je/each € 38,– (D)

19: Pauline Schuster-Löhlau
'Leaving the Country, I Shall Be Free'
The South Indian Siri Tradition as a Source of Identity
2020. XII, 244 pages, 170x240 mm, 15 ill., 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-11372-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19963-6
je/each € 54,– (D)

Veröffentlichungen der Fächergruppenkommission für Außereuropäische Sprachen und Kulturen der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz. Studien zur Indologie

Herausgegeben von Walter Slaje

Der Schwerpunkt dieser von der Fächergruppenkommission für Außereuropäische Sprachen und Kulturen der Mainzer Akademie der Wissenschaften herausgegebenen Monografienreihe liegt auf der historisch akzentuierten Indienforschung, basierend auf der Analyse von indischen Primärquellen. Die Reihe ist daher im wesentlichen kulturhistorisch ausgerichtet. Dementsprechend ist sie offen für alle geschichtlichen Aspekte des indischen Kulturraums, wie es die Geistes-, Ideen- und Religionsgeschichte, die Schöne Literatur, die einheimischen Wissenschaften sowie die vormoderne Sozial- und politische Geschichte Indiens sind.

1: Petra Kieffer-Pülz
Verlorene Gaṇṭhipadas zum buddhistischen Ordensrecht Untersuchungen zu den in der Vajirabuddhiṭīkā zitierten Kommentaren Dhammasiris und Vajirabuddhis
Teil 1: Disziplinarrecht: Pārājika bis Saṅghādisesa (Z 1–132)
Teil 2: Disziplinarrecht: Aniyata bis Pācittiya der Nonnen (Z 133–278)
Teil 3: Verfahrensrecht und Vermischtes: Mahāvagga bis Parivāra (Z 279–469)
2013. LXII, 2708 Seiten, 145x218 mm, 3 Teilbände, 43 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06540-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19239-2
je/each € 254,– (D)

2: Oskar von Hinüber
Die Pali-Handschriften des Klosters Lai Hin bei Lampang in Nord-Thailand
2013. LXIV, 261 Seiten, 145x220 mm, gb
ISBN 978-3-447-06896-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19447-1
je/each € 84,– (D)

3: Walter Slaje
Bacchanal im Himmel und andere Proben aus Maṅkha
2015. 300 Seiten, 145x220 mm, 1 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10456-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19166-1
je/each € 84,– (D)

4:
Harṣa von Kaschmir
Ein politisches Sittengemälde aus dem indischen Mittelalter
Kalhaṇas *Rājataraṅginī* (Buch 7)
mit annotierter Übersetzung
kritisch neu herausgegeben von Walter Slaje
2019. 378 Seiten, 145x220 mm, gb
ISBN 978-3-447-11236-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19872-1
je/each € 89,– (D)

5: Theresa Wilke
Harṣa von Kaschmir
Ein Herrscherportrait aus dem mittelalterlichen Indien
2019. VIII, 184 Seiten, 145x220 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11305-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19921-6
je/each € 58,– (D)

6: Raik Strunz (Hg.)
Alfred Ludwigs englische Übersetzung des Rigveda (1886–1893)
Aus dem handschriftlichen Nachlaß herausgegeben von Raik Strunz
1. Teil: Bücher I–V
Vorwort von Walter Slaje
2019. XXXII, 622 Seiten, 145x220 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11306-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19922-3
je/each € 78,– (D)

7: Dragomir Dimitrov

The Buddhist Indus Script and Scriptures

On the so-called Bhaikṣukī or Saindhavī Script of the Sāṃmitīyas and their Canon

2020. XVII, 256 pages, 145x220 mm, 10 ill., 1 map, 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-11385-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19982-7
je/each € 68,– (D)

Neu

8: Petra Kieffer-Pülz

A Manual of the Adornment of the Monastic Boundary

Vācissara's Sīmālaṅkārasaṅgaha

2021. XVI, 171 pages, 145x220 mm, 1 ill., 6 tables, hc
ISBN 978-3-447-11584-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39123-8
je/each € 58,– (D)

Veröffentlichungen der Helmuth von Glasenapp-Stiftung

Herausgegeben von Walter Slaje in Verbindung mit Heidrun Brückner, Nalini Balbir, Hans Harder und Annette Schmiedchen

Die Helmuth von Glasenapp-Stiftung fördert nach Maßgabe ihrer Satzung deutschsprachige indologische Forschungen. In den *Veröffentlichungen der H. v. Glasenapp-Stiftung* werden daher besonders die *Kleinen Schriften* von Indologen gesammelt, die ihre Aufsätze und Abhandlungen überwiegend in Deutsch publiziert haben. Jedem Band wird eine Einleitung vorangestellt, die Leben und Werk des Verfassers umreißt oder ausführlich darstellt. Eine vollständige Bibliografie aller Schriften erlaubt zugleich einen Überblick über das Gesamtwerk. Alle Bände werden durch ausführliche Indices erschlossen.
In die *Veröffentlichungen der H. v. Glasenapp-Stiftung* werden neben den *Kleinen Schriften* auch andere deutschsprachige indologische Publikationen aufgenommen, besonders wenn die jeweiligen Vorarbeiten durch die H. v. Glasenapp-Stiftung gefördert worden sind. Monografien können außerdem in einer eigenen entsprechenden Reihe erscheinen.

1: Klaus L. Janert (Hg.)

Hermann Oldenberg
Kleine Schriften I und II

2., unveränderte Auflage

1967. 2 Teile, XXXV, 1570 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04849-1
€ 99,– (D)

5,2: Renate Söhnen-Thieme (Hg.)

Paul Thieme
Kleine Schriften II

1995. IX, 474 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04852-1
€ 63,– (D)

10: Albrecht Wezler (Hg.)

Ludwig Alsdorf
Kleine Schriften

2. Auflage

2001. XXX, 750 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04855-2
€ 86,– (D)

15: Lambert Schmithausen (Hg.)

Paul Hacker
Kleine Schriften

1978. XXIV, 916 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04860-6
€ 83,– (D)

18: Heinz Bechert, Volker Moeller (Hg.)

Helmuth von Glasenapp
Ausgewählte kleine Schriften

Mit einem Nachtrag zur Helmuth von Glasenapp-Bibliographie von Zoltán Károlyi

1980. XVI, 557 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04863-7
€ 63,– (D)

20: Rüdiger Schmitt (Hg.)

Richard Simon
Kleine Schriften

1979. X, 956 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04865-1
€ 59,– (D)

21: Rahul Peter Das (Hg.)

Walter Neisser
Kleine Schriften

1980. X, 341 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04866-8
€ 29,– (D)

22: Gerhard Oberhammer, Ernst Steinkellner (Hg.)

Erich Frauwallner
Kleine Schriften

1982. X, 899 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04867-5
€ 86,– (D)

27: Michael Witzel (Hg.)
Willem Caland
Kleine Schriften
1990. XXXIII, 786 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04872-9
€ 89,– (D)

28: Rahul Peter Das (Hg.)
Alfred Hillebrandt
Kleine Schriften
1987. XXXI, 685 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04873-6
€ 64,– (D)

31: Klaus L. Janert (Hg.)
Emil Sieg
Kleine Schriften
1991. X, 459 Seiten, 150x220 mm, 3 Falttafeln, Ln
ISBN 978-3-447-04876-7
€ 56,– (D)

32: Heinrich Hettrich, Thomas Oberlies (Hg.)
Hanns Oertel
Kleine Schriften
1994. 2 Teile, XXV, 1669 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04877-4
€ 168,– (D)

33: Walter Slaje (Hg.)
Johann Otto Ferdinand Kirste
Kleine Schriften
1993. XV, 374 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04878-1
€ 50,– (D)

34: Hanns-Peter Schmidt (Hg.)
Hermann Oldenberg
Kleine Schriften III
1993. VIII, 551 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04879-8
€ 65,– (D)

35: Albrecht Wezler (Hg.)
Ludwig Alsdorf
Kleine Schriften
Nachtragsband
1998. 180 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04880-4
€ 34,– (D)

36: Konrad Meisig (Hg.)
Rudolf von Roth
Kleine Schriften
1994. XVII, 743 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04881-1
€ 85,– (D)

37: Nalini Balbir (Hg.)
Ernst Leumann
Kleine Schriften
1998. L, 726 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04882-8
€ 101,– (D)

38: Heidrun Brückner, Ingo Strauch (Hg.)
Julius Jolly
Kleine Schriften
Nach Vorarbeiten von Albrecht Wezler
2012. 2 Teile, XLVIII, 1378 Seiten, 155x218 mm, 35 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06817-8
€ 198,– (D)

39: Rahul Peter Das (Hg.)
Reinhold F. G. Müller
Kleine Schriften zur traditionellen Medizin Südasiens
2008. XLVI, 663 Seiten, 155x218 mm, 12 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05637-3
€ 118,– (D)

40: Friedrich Wilhelm (Hg.)
Lucian Scherman
Kleine Schriften
2001. XXXII, 704 Seiten, 150x220 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04883-5
€ 122,– (D)

41: Karin Steiner, Jörg Gengnagel (Hg.)
Ernst Windisch
Kleine Schriften
2001. XXIX, 718 Seiten, 155x218 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04884-2
€ 116,– (D)

42: Beate Heß (Hg.)
Friedrich Rückert
Kleine Schriften zur Indologie
2006. XVII, 306 Seiten, 155x218 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05391-7
€ 78,– (D)

43: Barbara Bomhoff (Hg.)
Johannes Hertel
Kleine Schriften
2007. L, 641 Seiten, 155x218 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05543-7
€ 118,– (D)

44: Oskar von Hinüber (Hg.)
Siegfried Lienhard
Kleine Schriften
2007. XXXI, 505 Seiten, 155x218 mm, 80 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05619-9
€ 98,– (D)

45: Heidrun Brückner, Gabriele Zeller (Hg.)
Otto Böhtlingk an Rudolf Roth
1: Briefe zum Petersburger Wörterbuch 1852–1885
Bearbeitet von Agnes Stache-Weiske
2007. XXII, 870 Seiten, 155x218 mm, 6 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05641-0
€ 98,– (D)

2: Index
Bearbeitet von Agnes Stache-Weiske, Gabrielle Zeller und Frank Köhler
2015. 188 Seiten, 155x218 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10417-3
€ 59,– (D)

46: Konrad Klaus, Joachim Friedrich Sprockhoff (Hg.)
Wilhelm Rau
Kleine Schriften
2012. 2 Teile, XLIII, 1410 Seiten, 155x218 mm, 22 Abb., Frontispiz, Ln
ISBN 978-3-447-06613-6
€ 188,– (D)

47: Harry Falk, Walter Slaje (Hg.)
Oskar von Hinüber
Kleine Schriften
2009. 2 Teile, Teil 1: LIV, 588 Seiten, 8 Abb.; Teil 2: X, 588 Seiten, 155x230 mm, 38 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05850-6
€ 178,– (D)

48: Nalini Balbir, Georges-Jean Pinault (Hg.)
Richard Pischel
Kleine Schriften
2020. 2 Bände, XCII, 1270 Seiten, 155x218 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11445-5
€ 198,– (D)



49: Harry Falk, Haiyan Hu-Von Hinüber, Walter Slaje (Hg.)
Oskar von Hinüber
Kleine Schriften III
2019. LII, 706 Seiten, 155x218 mm, 38 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11156-0
€ 140,– (D)

50: Harry Falk, Lore Sander (Hg.)
Herbert Härtel
Kleine Schriften
2018. XXII, 438 Seiten, 155x218 mm, 266 Abb., 1 Karte, 2 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-11115-7
€ 89,– (D)

Veröffentlichungen der Helmuth von Glasenapp-Stiftung: Monografien

1: Martin Straube
Studien zur *Bodhisattvāvadānakalpalatā*
Texte und Quellen der Parallelen zu Haribhaṭṭas *Jātakamālā*
2009. IX, 398 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06092-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19009-1
je/each € 58,– (D)

2: Dragomir Dimitrov
Śabdālaṃkāradoṣavibhāga – Die Unterscheidung der Lautfiguren und der Fehler
Kritische Ausgabe des dritten Kapitels von Daṇḍins Poetik *Kāvyādarśa* und der tibetischen Übertragung *Sñan ṅag me loṅ* samt dem Sanskrit-Kommentar des Ratnaśrījñāna, dem tibetischen Kommentar des Dpaṅ Blo gros brtan pa und einer deutschen Übersetzung des Sanskrit-Grundtextes
2011. 2 Bände, XII, 923 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06495-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19229-3
je/each € 178,– (D)

Jens W. Borgland

Examination into the True Teaching

Vidyānandin's Satyaśāsanaparīkṣā

2020. XII, 290 pages, 170x240 mm, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-06703-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19964-3
je/each € 72,– (D)

Heidrun Brückner, Karin Steiner (Hg.)

200 Jahre Indienforschung – Geschichte(n), Netzwerke, Diskurse

2012. 296 Seiten, 170x240 mm, 1 Diagramm, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06746-1
€ 58,– (D)

Anna Aurelia Esposito, Heike Oberlin, B. A. Viveka Rai, Karin Juliana Steiner (Hg.)

„In ihrer rechten Hand hielt sie ein silbernes Messer mit Glöckchen …“
“In her right hand she held a silver knife with small bells …”

Studien zur indischen Kultur und Literatur
Studies in Indian Culture and Literature

2016. 420 Seiten, 170x240 mm, 28 Abb., 1 Schema, 5 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10548-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19467-9
je/each € 88,– (D)

Louise M. Finn

The Kulacūḍāmaṇi Tantra and the Vāmakeśvara Tantra

with the Jayratha Commentary introduced, translated and annotated by Louise M. Finn

1986. 417 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-02658-1
€ 82,– (D)

Ophira Gamliel

A Linguistic Survey of the Malayalam Language in Its Own Terms

2020. XVI, 324 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11267-3
€ 39,80 (D)

Volker Grabowsky

Bevölkerung und Staat in Lan Na

Ein Beitrag zur Bevölkerungsgeschichte Südostasiens

2004. XXIV, 609 Seiten, 170x240 mm, 26 Abb., br
ISBN 978-3-447-05111-8
€ 58,– (D)

Hermann Graßmann

Wörterbuch zum Rig-Veda

6., überarbeitete und ergänzte Auflage von Maria Kozianka

1995. X, 1743 Seiten, 155x230 mm, Ln
ISBN 978-3-447-03223-0
€ 149,– (D)

Reinhold Grünendahl

Viṣṇudharmāḥ

Part 1

Precepts for the Worship of Viṣṇu / Adhyāyas 1–43

1983. XII, 250 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-02364-1
€ 68,– (D)

Part 2

Precepts for the Worship of Viṣṇu / Adhyāyas 44–81

1984. VIII, 232 pages, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02488-4
€ 68,– (D)

Part 3

Precepts for the Worship of Viṣṇu / Adhyāyas 82–105 (with a Pāda-Index of Adhyāyas 1–105)

1989. VIII, 351 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-02983-4
€ 88,– (D)

Reinhold Grünendahl

South Indian Scripts in Sanskrit Manuscripts and Prints

Grantha Tamil – Malayalam – Telugu – Kannada – Nandinagari

2001. XXII, 224 pages, 170x240 mm, 6 plates, pb
ISBN 978-3-447-04504-9
€ 42,– (D)

Eberhard Guhe
Einführung in das klassische Sanskrit
Ein Lehrbuch mit Übungen
2008. XXI, 287 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05807-0
€ 29,80 (D)

Helmut Humbach, Pallan R. Ichaporia
Zamyād Yasht
Yasht 19 of the Younger Avesta
Text, Translation, Commentary
1998. 194 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04026-6
€ 64,– (D)

Premalatha Jayawardena-Moser
Aufbauwortschatz Singhalesisch – Deutsch
1996. XX, 229 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03303-9
€ 39,– (D)

Premalatha Jayawardena-Moser
Grundwortschatz Singhalesisch – Deutsch
Mit grammatischer Übersicht
3., überarbeitete Auflage
2004. XIV, 216 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05027-2
€ 34,– (D)

Klaus Matzel, Premalatha Jayawardena-Moser
Einführung in die singhalesische Sprache
4., neubearbeitete Auflage
2001. XXXVIII, 263 Seiten, 170x240 mm,1 Abb., br
ISBN 978-3-447-04498-1
€ 48,– (D)

Axel Michaels (Ed.)
Ritual Dynamics and the Science of Ritual
Volume 1: Grammars and Morphologies of Ritual Practices in Asia
2010. IX, 591 pages, 170x240 mm,
1 CD-ROM, 77 ill., 6 tables, hc
ISBN 978-3-447-06201-5
€ 98,– (D)

Volume 2: Body, Performance, Agency, and Experience
2010. VIII, 583 pages, 170x240 mm,
1 CD-ROM, 43 ill., 8 tables, hc
ISBN 978-3-447-06202-2
€ 98,– (D)

Volume 3: State, Power, and Violence
2010. IX, 831 pages, 170x240 mm,
1 CD-ROM, 20 ill., 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-06203-9
€ 118,– (D)

Volume 4: Reflexivity, Media, and Visuality
2011. VIII, 723 pages, 170x240 mm,
1 CD-ROM, 74 ill., 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-06204-6
€ 108,– (D)

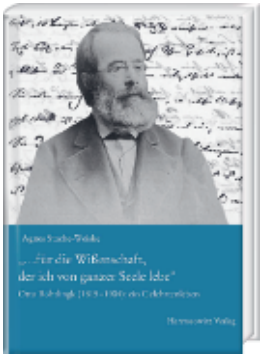
Volume 5: Transfer and Spaces
2010. VIII, 401 pages, 170x240 mm,
1 CD-ROM, 25 ill., hc
ISBN 978-3-447-06205-3
€ 72,– (D)
All volumes include an E-book-version in PDF-Format.

Vol. 1–5 komplett
ISBN 978-3-447-06206-0
€ 392,– (D)

Klaus Mylius
Sanskrit – Deutsch / Deutsch – Sanskrit
Wörterbuch
2005. 905 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05143-9
€ 78,– (D)

Dieter Schlingloff
Ajanta 1 – Handbook of the Paintings Handbuch der Malereien
Narrative Wall-paintings
Erzählende Wandmalereien
I: Interpretation, II: Supplement, III: Plates
2000. 3 Teile, 908 Seiten, 210x297 mm,
1358 Abb., im Schuber, br
ISBN 978-3-447-04248-2
€ 108,– (D)

Jürg Schneider
Vom Gebrauch der Philologie
Der Luzerner Sprachforscher Renward Brandstetter (1860–1942)
2019. XIV, 162 Seiten, 170x240 mm,
17 Abb., 1 Karte, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11248-2
E-Book: ISBN 978-3-447-19877-6
je/each 34,– € (D)



Agnes Stache-Weiske

„…für die Wißenschaft, der ich von ganzer Seele lebe“

Otto Böhtlingk (1815–1904): ein Gelehrtenleben rekonstruiert & beschrieben anhand seiner Briefe

2017. XV, 583 Seiten, 170x240 mm, 24 Abb., 3 Schaubilder, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10758-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19617-8
je/each € 118,– (D)

Renate Syed

„Ein Unglück ist die Tochter“

Zur Diskriminierung des Mädchens im alten und im heutigen Indien

2001. 248 Seiten, 140x200 mm, br
ISBN 978-3-447-04334-2
€ 21,– (D)

Monika Zin

Ajanta 2 – Devotional and Ornamental Paintings Devotionale und ornamentale Malereien

I: Interpretation, II: Tafeln/Plates

2003. 2 Teile, 584 Seiten, 210x297 mm, 1175 Abb., 38 Tafeln, 3 Klapptafeln, gb, br
ISBN 978-3-447-04517-9
€ 115,– (D)

Das Werk ist mit Teil 2 abgeschlossen.

Monika Zin

Mitleid und Wunderkraft

Schwierige Bekehrungen und ihre Ikonographie im indischen Buddhismus

2006. 225 Seiten, 170x240 mm, zahlreiche Abb., gb
ISBN 978-3-447-05465-4
€ 58,– (D)

Mîzân. Studien zur Literatur in der islamischen Welt

Herausgegeben von Catharina Dufft, Stephan Guth, Roxane Haag-Higuchi und Börte Sagaster

Mîzân ist ein Forum für Studien zur klassischen und modernen Literatur sowie für Arbeiten im Bereich volksliterarischer Formen in den Sprachen des Vorderen Orients, Nordafrikas und Zentralasiens. Die Reihe deckt ein breites thematisches Spektrum ab und bietet Raum für verschiedenste theoretische Ansätze: von der literarischen Biografie bis zum Blog, vom frühen Roman und seiner Rolle im Prozess der Nationswerdung bis zur Postmoderne, von Ego-Dokumenten bis zur Exilprosa und zeitgenössischer nahöstlicher Kriminalliteratur. Die Reihe umfasst Monografien, Sammelbände und Übersetzungen literaturwissenschaftlicher Texte aus einschlägigen Quellensprachen.

14: Catharina Dufft

Orhan Pamuks Istanbul

2008. XVI, 176 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., br
ISBN 978-3-447-05629-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19050-3
je/each € 34,– (D)

15: Mark Kirchner (Hg.)

Geschichte der türkischen Literatur in Dokumenten

Hintergründe und Materialien zur *Türkischen Bibliothek*
2008. 249 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05790-5
€ 29,80 (D)

16: Catharina Dufft (Ed.)

Turkish Literature and Cultural Memory

"Multiculturalism" as a Literary Theme after 1980
2009. 257 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05825-4
€ 58,– (D)

17,1: Terri DeYoung, Mary St. Germain (Eds.)

Essays in Arabic Literary Biography 925–1350

2011. VII, 371 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06598-6
€ 68,– (D)

17,2: Joseph E. Lowry, Devin J. Stewart (Eds.)

Essays in Arabic Literary Biography 1350–1850

2009. VII, 431 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05933-6
€ 68,– (D)

17,3: Roger Allen (Ed.)

Essays in Arabic Literary Biography 1850–1950

2010. VII, 395 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06141-4
€ 68,– (D)

18: Ralf Elger, Yavuz Köse (Eds.)

Many Ways of Speaking About the Self

Middle Eastern Ego-Documents in Arabic, Persian, and Turkish (14th–20th Century)
2010. 224 pages, 170x240 mm, 10 ill., 4 tables, pb
ISBN 978-3-447-06250-3
€ 56,– (D)

19: Peter Dové

Landschaft und Utopie

Studien zur erzählten Natur in der arabophonen und frankophonen Literatur Marokkos
2010. XII, 158 Seiten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19034-3
€ 36,– (D)

20: Stephan Guth, Gail Ramsay (Eds.)

From New Values to New Aesthetics

Turning Points in Modern Arabic Literature
Proceedings of the 8th EURAMAL Conference, 11–14 June, 2008, Uppsala/Sweden

1. From Modernism to the 1980s
2011. 176 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06600-6
€ 49,– (D)

2. Postmodernism and Thereafter
2011. 246 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06601-3
€ 59,– (D)

21: Kerstin Eksell, Stephan Guth (Eds.)
Borders and Beyond
Crossings and Transitions
in Modern Arabic Literature
2011. 182 pages, 170x240 mm, 5 ill., pb
ISBN 978-3-447-06645-7
€ 42,– (D)

22,1: Berna Moran
Der türkische Roman
Eine Literaturgeschichte in Essays
Band 1: Von Ahmet Mithat bis A.H. Tanpınar
Aus dem Türkischen übersetzt
von Béatrice Hendrich
2012. XVI, 225 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06658-7
€ 34,– (D)

23: Boerte Sagaster, Martin Strohmeier, Stephan Guth (Eds.)
Crime Fiction in and around the Eastern Mediterranean
2016. VIII, 156 pages, 170x240 mm, 2 ill., pb
ISBN 978-3-447-10492-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19451-8
je/each € 39,– (D)

24: Angelika Frühwirth
Ökonomien des Weltverlusts
Die Prosa iranischer Autorinnen im Exil
2016. XXII, 235 Seiten, 170x240 mm,
2 Abb., 1 Grafik, br
ISBN 978-3-447-10629-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19531-7
je/each € 58,– (D)

25: Claus V. Pedersen
The Rise of the Persian Novel
From the Constitutional Revolution to Rezâ Shâh 1910–1927
2016. 199 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10692-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19558-4
je/each € 48,– (D)

26: Gail Ramsay
Blogs & Literature & Activism
Popular Egyptian blogs and literature in touch
2017. VIII, 142 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10756-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19615-4
je/each € 29,90 (D)

27: Burcu Alkan
Promethean Encounters
Representation of the Intellectual in the Modern Turkish Novel of the 1970s
2018. XI, 144 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10983-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19736-6
je/each € 39,– (D)

28: Margaret Larkin, Jocelyn Sharlet (Eds.)
Tradition and Reception in Arabic Literature
Essays dedicated to Andras Hamori
2019. 264 pages, 170x240 mm, 1 ill., hc
ISBN 978-3-447-11116-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19787-8
je/each € 58,– (D)

29: Stephan Guth (Ed.)
Literary Visions of the Middle East
An anthology of canonical masterpieces of Arabic, Persian, Turkish and Hebrew fiction (mid-19th to early 21st centuries). Compiled, edited and commented by Stephan Guth
2019. VIII, 544 pages, 145x220 mm, 1 fig., pb
ISBN 978-3-447-11106-5
€ 48,– (D)

30: David Selim Sayers
The Wiles of Women as a Literary Genre
A Study of Ottoman and Azeri Texts
2019. XII, 178 pages, 170x240 mm, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-11287-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19911-7
je/each € 48,– (D)

31: Stephan Guth, Teresa Pepe (Eds.)
Arabic Literature in a Posthuman World
Proceedings of the 12th Conference of the European Association for Modern Arabic Literature (EURAMAL), May 2016, Oslo
2019. XXVIII, 400 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11261-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19901-8
je/each € 78,– (D)

Neu

32: Katia Ghosn, Benoît Tadié (Eds.)
Le récit criminel arabe /
Arabic Crime Fiction
2021. VI, 268 pages, 135x210 mm, 3 diagrams, pb
ISBN 978-3-447-11576-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39120-7
je/each € 58,– (D)

Neu

33: Zeynep Tüfekçioğlu

Nation and Identity in Turkish Crime Fiction

Reading Ahmet Ümit's Novels as a Medium of Ideological Negotiation

2021. X, 243 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11578-0
E-Book: ISBN 978-3-447-39096-5
je/each € 58,– (D)

Turcologica

Herausgegeben von Lars Johanson

Die seit 1985 von Lars Johanson herausgegebene Reihe *Turcologica* ist vor allem Arbeiten zu Sprachen und Literaturen der gesamten türkischsprachigen Welt gewidmet, enthält aber auch Arbeiten zu anderen transeurasischen (altaischen) Sprachen und Kulturen. Die meisten Bände beschäftigen sich mit deskriptiven, vergleichenden, theoretischen und methodischen Fragen. Viele befassen sich mit Fragen genealogischer, typologischer und arealer Beziehungen, der sprachlichen Variation und des Spracherwerbs. Akten von bedeutenden turkologischen Konferenzen werden regelmäßig veröffentlicht. Über hundert Bände sind bisher erschienen, in der Regel drei bis vier pro Jahr. Alle Manuskripte werden anonym von unabhängigen Expert*innen (peers) und vom Herausgeber*innen der Reihe begutachtet.

1: Johannes Benzing

Kalmückische Grammatik zum Nachschlagen

1985. VII, 195 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-02503-4
€ 44,– (D)

2:

Dačkerēn-Texte

Eine Chrestomathie aus Armenierdrucken des 19. Jahrhunderts in türkischer Sprache Unter dem Gesichtspunkt der funktionalen Stile des Osmanischen ausgewählt und bearbeitet von Armin Hetzer

1987. 624 Seiten, 170x240 mm, zahlr. Faksimiles, br
ISBN 978-3-447-02712-0
€ 79,– (D)

4: Gerhard Doerfer

Grammatik des Chaladsch

1988. IX, 258 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02865-3
€ 49,– (D)

5: Anja Buder

Aspekto-temporale Kategorien im Jakutischen

1989. XIV, 117 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02941-4
€ 30,– (D)

7: Marcel Erdal

Old Turkic Word Formation

A Functional Approach to the Lexicon

1991. 2 parts, XXI, 874 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03084-7
€ 128,– (D)

8: Sigrid Kleinmichel

Aufbruch aus orientalischen Dichtungstraditionen

Studien zur usbekischen Dramatik und Prosa zwischen 1910 und 1934

1993. 279 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03247-6
€ 69,– (D)

10: Mark Kirchner

Phonologie des Kasachischen

Untersuchungen anhand von Sprachaufnahmen aus der kasachischen Exilgruppe in Istanbul

1992. 2 Teile, Teil 1: Untersuchung. XXI, 190 Seiten, 3 Abb.; Teil 2: Texte. VI, 178 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03277-3
€ 59,– (D)

11: Ad Backus

Patterns of Language Mixing

A Study in Turkish-Dutch Bilingualism

1992. IX, 119 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03321-3
€ 34,– (D)

12: Johannes Benzing
Bolgarisch-tschuwaschische Studien
Herausgegeben von Claus Schönig
1993. XIII, 142 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03341-1
€ 39,– (D)

13: Marcel Erdal
Die Sprache der wolgabolgarischen Inschriften
1993. VI, 172 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03329-9
€ 39,– (D)

14: Gerhard Doerfer
Versuch einer linguistischen Datierung älterer osttürkischer Texte
1993. IX, 255 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03292-6
€ 54,– (D)

15:
Sprichwörter der Kasachen
Übersetzt und bearbeitet von Mark Kirchner
1993. XIX, 196 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03376-3
€ 34,– (D)

16: Gerhard Doerfer, Wolfram Hesche
Chorasantürkisch
Wörterlisten, Kurzgrammatiken, Indices
1993. IX, 685 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-03320-6
€ 88,– (D)

18: Talat Tekin
Irk Bitig
The Book of Omens
1994. V, 133 pages, 170x240 mm, 59 facsimiles, pb
ISBN 978-3-447-03426-5
€ 44,– (D)

19: Gerhard Doerfer, Semih Tezcan
Folklore-Texte der Chaladsch
1994. XVI, 398 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-03484-5
€ 74,– (D)

20: Uwe Bläsing
Tschuwaschische Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten
1994. VII, 849 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03489-0
€ 118,– (D)

21: Robert Dankoff
Armenian Loanwords in Turkish
1995. V, 217 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-03640-5
€ 59,– (D)

22: Hendrik Boeschoten (Hg.)
Türkisches Lesebuch
Zeitgenössische Literatur
mit Lexik und Grammatik
1995. VIII, 220 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03669-6
€ 29,– (D)

23: Marcel Erdal, Semih Tezcan (Hg.)
Beläk Bitig
Sprachstudien für Gerhard Doerfer
zum 75. Geburtstag
1995. XIV, 246 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., br
ISBN 978-3-447-03654-2
€ 82,– (D)

24: Árpád Berta
Deverbale Wortbildung im Mittelkiptschakisch-Türkischen
1996. XVIII, 698 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-03675-7
€ 78,– (D)

25: Jakob Taube (Hg.)
Leonid Pavlovič Potapovs Materialien zur Kulturgeschichte der Usbeken aus den Jahren 1928–1930
Mit begleitenden Worten des Sammlers herausgegeben und eingeleitet von Jakob Taube
1995. VII, 248 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., br
ISBN 978-3-447-03728-0
€ 49,– (D)

26: Barbara Kellner-Heinkele, Marek Stachowski (Hg.)
Laut- und Wortgeschichte der Türksprachen
Beiträge des Internationalen Symposiums Berlin, 7.–10. Juli 1992
1995. VII, 204 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 3 Karten, br
ISBN 978-3-447-03738-9
€ 38,– (D)

27: Andrea Schmitz
Die Erzählung von Edige
Gehalt, Genese und Wirkung einer heroischen Tradition
1996. IX, 234 Seiten, 170x240 mm, 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-03758-7
€ 39,– (D)

Turkologie bei Harrassowitz – eine persönliche Erinnerung

Lars Johanson

Anlässlich des 150. Geburtstages des Harrassowitz Verlags ist es mir ein Anliegen, einige persönliche Zeilen zu formulieren. Sie betreffen die Bedeutung des Verlags für die Orientalistik im allgemeinen und für die Turkologie im besonderen. Mit diesem traditionsreichen Verlag kam ich schon während meiner Studienzeit in Uppsala in intensiven Kontakt, in Gestalt seiner Bücher. Denn als der führende internationale Wissenschaftsverlag auf dem Gebiet der Orientalistik publizierte er die meisten der für mein Studium und später für meine Forschungen wichtigen Publikationen, angefangen bei den großen, für mich relevanten Wörterbüchern.

Viele Jahre später, in den 1980er Jahren des letzten Jahrhunderts und nach meiner Berufung auf den Lehrstuhl für Turkologie der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz, kam ich dann auch in persönlichen Kontakt zum Verlag, und zwar in der Person des damaligen Verlagsleiters, des unvergessenen Dr. Helmut Petzolt. Nicht nur kam ich den Genuss vieler gemeinsamer Mittagessen im benachbarten Wiesbaden, sondern Herr Petzolt versorgte mich auch mit vielen Informationen, die mir bei meiner neuen Aufgabe in Mainz überaus förderlich waren. Die Welt der „Orientalisten" war damals noch eine recht kleine, und Helmut Petzolt kam viel herum an den Universitäten und kannte fast alle der mir noch neuen Kollegen und Kolleginnen – eine unschätzbare Hilfe für den jungen Turkologen aus Mainz.

Mit Dr. Petzolts Unterstützung begründete ich 1985 die Buchreihe *Turcologica*. Sie sollte ein Diskussionsforum für die türkische Philologie sein und möglichst viele Interessenten ansprechen. Das Projekt erwies sich als sehr erfolgreich: Kürzlich erschien der 125. Band!

Fast wichtiger noch als die Buchreihe erschien mir damals wie heute die Gründung einer international aufgestellten und wirksamen wissenschaftlichen Zeitschrift zur türkischen Linguistik – ein absolutes Novum in der damaligen Turkologie. Die Zeitschrift *Turkic Languages* wurde am 25. April 1996 unter dem damaligen Verlagsleiter Michael Langfeld ins Leben gerufen. 2021 erschien sie im 25. Jahrgang, auf der Höhe der Zeit sowohl als gedrucktes Medium als auch als E-Journal.

Am 1. März 2007 wurde die Verlagsleitung an Dr. Barbara Krauß übergeben, die sich verständnisvoll und energisch für eine ständige Modernisierung und Verbesserung unserer Projekte einsetzte. Zunehmend brisanter werdende Fragen der Finanzierung und der Digitalisierung löste sie immer ganz fabelhaft. Für ihre ständige Kampfeslust und freundschaftliche Verbundenheit in allen gemeinsamen Jahren sei ihr herzlich gedankt. Ihre Leistungen werden eine sehr gute Grundlage für die Arbeit ihres Nachfolgers Stephan Specht sein, dem an dieser Stelle viel Erfolg gewünscht sei. Für die Wissenschaft und uns Orientalisten ist diese Arbeit von unschätzbarem Wert.

28: Gerjan van Schaaik
Studies in Turkish Grammar
1996. XV, 277 pages, 170x240 mm, 7 ill., pb
ISBN 978-3-447-03806-5
€ 64,– (D)

29: Ingeborg Hauenschild
Tiermetaphorik in türksprachigen Pflanzennamen
1996. XII, 199 Seiten, 170x240 mm, 57 Abb., br
ISBN 978-3-447-03810-2
€ 64,– (D)

30: Alf Grannes
Turco-Bulgarica
Articles in English and French concerning Turkish influence on Bulgarian
1996. IX, 320 pages, 170x240 mm, 2 ill., pb
ISBN 978-3-447-03819-5
€ 69,– (D)

31: Claus Schönig
Finite Prädikationen und Textstruktur im Babur-name
(Haiderabad-Kodex)
1997. XIII, 395 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03959-8
€ 44,– (D)

32: Lars Johanson (Ed.)
The Mainz Meeting
Proceedings of the Seventh International Conference on Turkish Linguistics, August 3–6, 1994
In cooperation with Éva Ágnes Csató, Vanessa Locke, Astrid Menz and Dorothea Winterling
1997. X, 765 pages, 170x240 mm, 21 ill., 12 maps, hc
ISBN 978-3-447-03864-5
€ 74,– (D)

33: Geoffrey Haig
Relative Constructions in Turkish
1998. XI, 254 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04004-4
€ 49,– (D)

34: Larry Clark
Turkmen Reference Grammar
1998. XXVI, 708 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-04019-8
€ 149,– (D)

35: Christiane Bulut
Evliya Çelebis Reise von Bitlis nach Van
Ein Auszug aus dem Seyahatname
Interpretierende Transliteration, kommentierte Übersetzung und sprachwissenschaftliche Bemerkungen
1997. XII, 404 Seiten, 170x240 mm, 48 Faksimileseiten, 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-04021-1
€ 49,– (D)

36: Michael Friederich
Ghabdulla Tuqaj (1886–1913)
Ein hochgelobter Poet im Dienst von tatarischer Nation und sowjetischem Sozialismus
1998. XVI, 318 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04045-7
€ 64,– (D)

37,1: Arienne M. Dwyer
Salar: A Study in Inner Asia Language Contact Processes
1: Phonology
2007. XXVI, 336 pages, 170x240 mm, 7 ill., 4 photos, 29 tables, pb
ISBN 978-3-447-04091-2
€ 98,– (D)

38: Gerhard Doerfer, Wolfram Hesche
Türkische Folklore-Texte aus Chorasan
1998. XV, 504 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-04111-9
€ 94,– (D)

39: Lars Johanson, Jochen Rehbein (Hg.)
Türkisch und Deutsch im Vergleich
1999. XX, 270 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04186-7
€ 64,– (D)

40: Christoph Schroeder
The Turkish Nominal Phrase in Spoken Discourse
1999. XIII, 226 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04165-2
€ 49,– (D)

41: Astrid Menz
Gagausische Syntax
Eine Studie zum kontaktinduzierten Sprachwandel
1999. XI, 235 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04171-3
€ 38,– (D)

42: Friederike Braun
Geschlecht im Türkischen?
Untersuchungen zum sprachlichen Umgang mit einer sozialen Kategorie
2000. XI, 465 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04238-3
€ 54,– (D)

43: Filiz Kıral
Das gesprochene Aserbaidschanisch von Iran
Eine Studie zu den syntaktischen Einflüssen des Persischen
2001. XII, 218 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04397-7
€ 50,– (D)

44: Jens Peter Laut
Das Türkische als Ursprache?
Sprachwissenschaftliche Theorien in der Zeit des erwachenden türkischen Nationalismus
2000. XIII, 359 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-04396-0
€ 44,– (D)

45: Fikret Turan
Adverbs and Adverbial Constructions in Old Anatolian Turkish
2000. X, 136 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04282-6
€ 49,– (D)

46: Aslı Göksel, Celia Kerslake (Eds.)
Studies on Turkish and Turkic Languages
Proceedings of the Ninth International Conference on Turkish Linguistics, Lincoln College, Oxford, August 12–14, 1998
2000. XIII, 442 pages, 170x240 mm, numerous tables, pb
ISBN 978-3-447-04293-2
€ 78,– (D)

47: Claus Schönig
Mongolische Lehnwörter im Westoghusischen
2000. VI, 210 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04340-3
€ 49,– (D)

48: Karl Reichl
Das usbekische Heldenepos Alpomish
Einführung, Text, Übersetzung
2001. 311 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04423-3
€ 49,– (D)

49: Gerjan van Schaaik
The Noun in Turkish
Its Argument Structure and the Compounding Straitjacket
2002. XV, 302 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04450-9
€ 86,– (D)

50: Bernt Brendemoen
The Turkish Dialects of Trabzon
Their Phonology and Historical Development
Volume I: Analysis
Volume II: Texts
2002. 626 pages, 170x240 mm, 4 ill., 13 maps, hc
ISBN 978-3-447-04570-4
€ 98,– (D)

51: Gregory D.S. Anderson
Auxiliary Verb Constructions in Altai-Sayan Turkic
2004. XIII, 248 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04636-7
€ 68,– (D)

52: Victor A. Friedman
Turkish in Macedonia and Beyond
Studies of Contact, Typology and other Phenomena in the Balkans and the Caucasus
2003. XV, 191 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04640-4
€ 52,– (D)

53: Ingeborg Hauenschild
Die Tierbezeichnungen bei Mahmud al-Kaschgari
Eine Untersuchung aus sprach- und kulturhistorischer Sicht
2003. VII, 295 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04721-0
€ 78,– (D)

54: Gregory D. S. Anderson
Language Contact in South Central Siberia
2005. XIII, 285 pages, 170x240 mm, 2 ill., pb
ISBN 978-3-447-04812-5
€ 68,– (D)

55: Shinji Ido
Agglutinative Information
A Study of Turkish Incomplete Sentences
2003. 125 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04835-4
€ 39,50 (D)

56: Hans-Georg Müller
Reduplikationen im Türkischen
Morphophonologische Untersuchungen
2004. XIII, 364 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05022-7
€ 98,– (D)

57: Helga Anetshofer
Temporale Satzverbindungen in altosmanischen Prosatexten
Mit einer Teiledition aus Behcetü'l-Ḥadâ'iq (1303 und 1429), Muqaddime-i Quṭbeddīn (1433) und Ferec baʿde'ş-şidde (1451)
2005. XII, 388 Seiten, 170x240 mm, 82 Faksimiles, br
ISBN 978-3-447-05154-5
€ 78,– (D)

58: Birsel Karakoç
Das finite Verbalsystem im Nogaischen
2005. XIV, 256 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05023-4
€ 52,– (D)

59: Daniel Prior
The *Semetey* of Kenje Kara
A Kirghiz Epic Performance on Phonograph With a Musical Score and a Compact Disc of the Phonogram
2006. XVIII, 155 pages, 170x240 mm, 1 Audio CD, 4 ill., pb
ISBN 978-3-447-05138-5
€ 68,– (D)

60: Marcel Erdal, Irina Nevskaya (Eds.)
Exploring the Eastern Frontiers of Turkic
2006. XIV, 263 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05310-5
€ 68,– (D)

61: Hendrik Boeschoten, Lars Johanson (Eds.)
Turkic Languages in Contact
With the editorial assistance of Sevgi Ağcagül and Vildan Milani
2006. VII, 261 pages, 170x240 mm, 2 ill., 1 map, pb
ISBN 978-3-447-05212-2
€ 68,– (D)

62: Lars Johanson, Christiane Bulut (Eds.)
Turkic-Iranian Contact Areas
Historical and Linguistic Aspects
With the editorial assistance of Sevgi Ağcagül and Vanessa Karam
2006. VII, 333 pages, 170x240 mm, 3 ill., hc
ISBN 978-3-447-05276-4
€ 58,– (D)

63: Abdurishid Yakup
The Turfan Dialect of Uyghur
2005. XVI, 488 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05233-7
€ 78,– (D)

64: Martine Irma Robbeets
Is Japanese Related to Korean, Tungusic, Mongolic and Turkic?
2005. 975 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05247-4
€ 148,– (D)
Currently out of stock. New edition in preparation.

65: Julian Rentzsch
Aspekt im Neuuigurischen
2005. 200 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05291-7
€ 58,– (D)

66: Ingeborg Hauenschild
Botanica und Zoologica im Babur-name
Eine lexikologische und kulturhistorische Untersuchung
2006. 144 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05303-7
€ 39,80 (D)

67: Éva Csáki
Middle Mongolian Loan Words in Volga Kipchak Languages
2006. 258 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05381-5
€ 58,– (D)

68: Wladimir Monastyrjew
Jakutisch
Kleines erklärendes Wörterbuch des Jakutischen (Sacha – Deutsch)
2006. 215 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05344-0
€ 48,– (D)

69: Hendrik Boeschoten, Heidi Stein (Hg.)
Einheit und Vielfalt in der türkischen Welt
Materialien der 5. Deutschen Turkologenkonferenz, Universität Mainz, 4.–7. Oktober 2002
2007. X, 405 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05476-8
€ 98,– (D)

70: Michael Reinhard Heß
Relativische Prädikationen im Baschkirischen
2008. 454 Seiten, 170x240 mm, 16 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05621-2
€ 118,– (D)

71: Erika Taube
Tuwinische Folkloretexte aus dem Altai (Cengel/Westmongolei)
Kleine Formen
2008. 281 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-05636-6
€ 68,– (D)

73: Şerife Özer
Die nominale Wortbildung im Altosmanischen
Am Beispiel der Übersetzung von Ṭaʿlabīs »Qiṣaṣ al-Anbiyāʾ« aus dem 14. Jahrhundert
2008. IX, 132 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05726-4
€ 34,– (D)

75: Hendrik Boeschoten
Alexander Stories in Ajami Turkic
2009. IV, 98 pages, 170x240 mm, 10 ill., pb
ISBN 978-3-447-05725-7
€ 39,80 (D)

76: Elisabetta Ragagnin
Dukhan, a Turkic Variety of Northern Mongolia
Description and Analysis
2011. XIII, 290 pages, 170x240 mm, 1 map, 12 tables, pb
ISBN 978-3-447-05907-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19067-1
je/each € 78,– (D)

77: Ingeborg Hauenschild
Lexikon jakutischer Tierbezeichnungen
2008. IX, 188 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05747-9
€ 58,– (D)

78: Lars Johanson, Martine Robbeets (Eds.)
Transeurasian verbal morphology in a comparative perspective: genealogy, contact, chance
2010. 180 pages, 170x240 mm, 45 ill., pb
ISBN 978-3-447-05914-5
€ 29,80 (D)

79: Sıla Ay, Özgür Aydın, İclâl Ergenç, Seda Gökmen, Selçuk İşsever, Dilek Peçenek (Eds.)
Essays on Turkish Linguistics
Proceedings of the 14th International Conference on Turkish Linguistics, August 6–8, 2008
2009. X, 470 pages, 170x240 mm, 30 ill., 107 tables, hc
ISBN 978-3-447-06059-2
€ 78,– (D)

80: İbrahim Ahmet Aydemir
Konverbien im Tuwinischen
Eine Untersuchung unter Berücksichtigung des Altai-Dialekts
2009. 139 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06082-0
€ 54,– (D)

81: Bayarma Khabtagaeva
Mongolic Elements in Tuvan
2009. XI, 341 pages, 170x240 mm, 10 tables, pb
ISBN 978-3-447-06095-0
€ 65,– (D)

82: Hendrik Boeschoten, Julian Rentzsch (Hg./Eds.)
Turcology in Mainz Turkologie in Mainz
2010. 292 pages, 170x240 mm, 1 ill., 1 map, 34 tables, pb
ISBN 978-3-447-06113-1
€ 68,– (D)

83: Evangelia Balta, Matthias Kappler (Eds.)
Cries and Whispers in Karamanlidika Books
Proceedings of the First International Conference on Karamanlidika Studies (Nicosia, 11th–13th September 2008)
2010. 292 pages, 170x240 mm, 16 ill., pb
ISBN 978-3-447-06185-8
€ 68,– (D)

84: András Róna-Tas, Árpád Berta
West Old Turkic Turkic Loanwords in Hungarian
Part I: Introduction, Lexicon »A–K«
Part II: Lexicon »L–Z«, Conclusions, Apparatus
With the assistance of László Károly
2011. 2 parts, XX, 1494 pages, 170x240 mm, 2 maps, hc
ISBN 978-3-447-06260-2
€ 148,– (D)

85: Árpád Berta
Studies in Turkic Etymology
Edited by Lars Johanson and András Róna-Tas
2010. XX, 187 pages, 170x240 mm, 1 ill., pb
ISBN 978-3-447-06287-9
€ 54,– (D)

86: Eser Erguvanlı Taylan, Bengisu Rona (Eds.)
Puzzles of Language
Essays in Honour of Karl Zimmer
2011. 246 pages, 170x240 mm, 19 ill., 33 tables, pb
ISBN 978-3-447-06415-6
€ 64,– (D)

87: Annette Herkenrath
***Wh*-Konstruktionen im Türkischen**
2011. XXI, 498 Seiten, 170x240 mm, 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06499-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19230-9
je/each € 108,– (D)

88: Jorma Luutonen
Chuvash Syntactic Nominalizers
On **-ki* and its Counterparts
in Ural-Altaic Languages
2011. 133 pages, 170x240 mm, 13 tables, pb
ISBN 978-3-447-06581-8
€ 34,– (D)

89: Andrej L. Malchukov, Lindsay J. Whaley (Eds.)
Recent Advances in Tungusic Linguistics
2012. VI, 277 pages, 170x240 mm,
13 ill., 20 tables, pb
ISBN 978-3-447-06532-0
€ 68,– (D)

90: Marcel Erdal, Barbara Kellner-Heinkele, Elisabetta Ragagnin, Claus Schönig (Hg.)
Botanica und Zoologica
in der türkischen Welt
Festschrift für Ingeborg Hauenschild
Unter Mitarbeit von Deniz Aydın
2012. 190 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-06642-6
€ 48,– (D)

91: Ruth Bartholomä
Tatarische Terminologie im Wandel
Lexikalische Umbrüche durch Kultur- und Sprachkontakt vom ausgehenden Zarenreich bis zum postsowjetischen Russland
2012. XV, 407 Seiten, 170x240 mm,
47 Abb., 21 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06648-8
€ 79,– (D)

92: Ingeborg Hauenschild
Farbbezeichnungen im Jakutischen
Unter besonderer Berücksichtigung der Tierfarbenterminologie
2012. X, 118 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06676-1
€ 39,90 (D)

93: Jan-Olof Svantesson (Hg.)
Cornelius Rahmn's Kalmuck Dictionary
Translated and edited by Jan-Olof Svantesson
2012. VI, 199 pages, 170x240 mm, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-06690-7
€ 38,– (D)

94: Marcel Erdal, Irina Nevskaya, Astrid Menz (Eds.)
Areal, historical and typological aspects of South Siberian Turkic
2012. 246 pages, 170x240 mm,
20 diagrams, 7 tables, pb
ISBN 978-3-447-06734-8
€ 62,– (D)

95: Béla Kempf
Studies in Mongolic Historical Morphology
Verb Formation in the Secret History of the Mongols
2013. 239 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06895-6
€ 54,– (D)

96: László Károly
Deverbal Nominals in Yakut
A Historical Approach
2013. X, 205 pages, 170x240 mm, 22 tables, pb
ISBN 978-3-447-06928-1
€ 42,– (D)

97,1: Marcel Erdal, Irina Nevskaya, Hans Nugteren, Monika Rind-Pawlowski (Hg.)
Handbuch des Tschalkantürkischen
Teil 1: Texte und Glossar
2013. XII, 252 Seiten, 170x240 mm,
3 Abb., 1 Karte, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06964-9
€ 58,– (D)

98: Zsuzsanna Olach
A Halich Karaim translation of Hebrew biblical texts
2013. XVIII, 433 pages, 170x240 mm,
1 ill., 23 tables, hc
ISBN 978-3-447-10044-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19157-9
je/each € 89,– (D)

99: Masahiro Shōgaito (Ed.)

The Uighur *Abhidharmakośabhāṣya*

preserved at the Museum of Ethnography in Stockholm

2014. 338 pages, 170x240 mm, 32 plates, pb
ISBN 978-3-447-10204-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19344-3
je/each € 68,– (D)

100: Heidi Stein (Ed.)

Turkic language in Iran – past and present

2014. VIII, 293 pages, 170x240 mm, 9 ill., 5 maps, 37 tables, pb
ISBN 978-3-447-10247-6
€ 68,– (D)

101: Vitaly Voinov

Politeness Devices in the Tuvan Language

2014. XII, 199 pages, 170x240 mm, 7 diagrams, 2 maps, 22 tables, pb
ISBN 978-3-447-10277-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19542-3
je/each € 48,– (D)

102: Raihan Muhamedowa (Ed.)

Kazakh in Post-Soviet Kazakhstan

Proceedings of the International Symposium on Kazakh, November 30 – December 2, 2011, Giessen

2015. 176 pages, 170x240 mm, 1 diagram, 25 tables, pb
ISBN 978-3-447-10440-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19398-6
je/each € 56,– (D)

103: Deniz Zeyrek, Çiğdem Sağın Şimşek, Ufuk Ataş, Jochen Rehbein (Eds.)

Ankara Papers in Turkish and Turkic Linguistics

2015. XVI, 676 pages, 170x240 mm, 26 diagrams, 7 ill., 21 schemata, 148 tables, hc
ISBN 978-3-447-10523-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19450-1
je/each € 148,– (D)

104: István Zimonyi, Osman Karatay (Eds.)

Central Eurasia in the Middle Ages

Studies in Honour of Peter B. Golden

2016. XX, 445 pages, 170x240 mm, 2 diagrams, 7 ill., 12 tables, pb
ISBN 978-3-447-10664-1
€ 68,– (D)

105: Éva Á. Csató, Lars Johanson, András Róna-Tas, Bo Utas (Eds.)

Turks and Iranians

Interactions in Language and History
The Gunnar Jarring Memorial Program at the Swedish Collegium for Advanced Study

2016. XIII, 295 pages, 170x240 mm, 3 diagrams, 2 ill., 1 map, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-10537-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19462-4
je/each € 58,– (D)

106: Éva Á. Csató, Astrid Menz, Fikret Turan (Eds.)

Spoken Ottoman in Mediator Texts

2016. VIII, 181 pages, 170x240 mm, 10 ill., 2 maps, 8 tables, pb
ISBN 978-3-447-10576-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19492-1
je/each € 48,– (D)

107: Aynur Abish

Modality in Kazakh as Spoken in China

2016. XX, 250 pages, 170x240 mm, 1 ill., pb
ISBN 978-3-447-10626-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19528-7
je/each € 58,– (D)

108: Aminem Memtimin

Language Contact in Modern Uyghur

2016. XII, 245 pages, 170x240 mm, 1 ill., 2 schemes, 4 tables, pb
ISBN 978-3-447-10631-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19529-4
je/each € 54,– (D)

109: Ingeborg Hauenschild

Türksprachige Gräsernamen

Eine lexikologische Untersuchung nebst Glossar

2016. VII, 157 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10669-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19572-0
je/each € 29,80 (D)

110: Éva Á. Csató, Birsel Karakoç, Astrid Menz (Eds.)

The Uppsala Meeting

Proceedings of the 13th International Conference on Turkish Linguistics

2016. XVI, 294 pages, 170x240 mm, 3 diagrams, 4 ill., 11 schemes, 44 tables, pb
ISBN 978-3-447-10689-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19551-1
je/each € 58,– (D)

111: Christiane Bulut (Ed.)
Linguistic Minorities in Turkey and Turkic-Speaking Minorities of the Peripheries
2018. XXVIII, 482 pages, 170x240 mm, 2 diagrams, 30 ill., 3 maps, 67 tables, hc
ISBN 978-3-447-10723-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19590-4
je/each € 84,– (D)

112: Seongyeon Ko
Tongue Root Harmony and Vowel Contrast in Northeast Asian Languages
2018. X, 288 pages, 170x240 mm, 5 ill., 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10970-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19731-1
je/each € 62,– (D)

113: Balázs Danka
The 'Pagan' Oyuz-nāmä
A Philological and Linguistic Analysis
2019. 378 pages, 170x240 mm, 82 ill., pb
ISBN 978-3-447-11003-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19746-5
je/each € 68,– (D)

114: Mehmet Ali Akıncı, Kutlay Yağmur (Eds.)
The Rouen Meeting
Studies on Turkic Structures and Language Contacts
2018. X, 328 pages, 170x240 mm, 19 diagrams, 12 ill., 92 tables, pb
ISBN 978-3-447-11050-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19764-9
je/each € 68,– (D)

115: Éva Kincses-Nagy
Mongolic Copies in Chaghatay
2018. 292 pages, 170x240 mm, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-11055-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19765-6
je/each € 58,– (D)

116: Éva Á. Csató, Joakim Parslow, Emel Türker, Einar Wigen (Eds.)
Building Bridges to Turkish
Essays in Honour of Bernt Brendemoen
2018. XII, 340 pages, 170x240 mm, 10 ill., 13 tables, pb
ISBN 978-3-447-11123-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19824-0
je/each € 65,– (D)

117: Klára Agyagási
Chuvash Historical Phonetics
An areal linguistic study
With an Appendix on the Role of Proto-Mari in the History of Chuvash Vocalism
2019. XII, 334 pages, 170x240 mm, 19 fig., 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-11163-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19832-5
je/each € 78,– (D)

118: Michael Reinhard Heß
In schweren Tagen
Texte und Quellen zu den Uiguren Kasachstans
2019. VIII, 142 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-11185-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19849-3
je/each € 48,– (D)

119,1: Henryk Jankowski, Gulayhan Aqtay, Dorota Cegiołka, Tülay Çulha, Michał Németh
The Crimean Karaim Bible
Volume 1: Critical Edition of the Pentateuch, Five Scrolls, Psalms, Proverbs, Job, Daniel, Ezra and Nehemiah
Volume 2: Translation
2019. 2 Volumes, XLVI, 1174 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11196-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19852-3
je/each € 189,– (D)

Neu

119,2: Tülay Çulha
The Crimean Karaim Bible
Index
2021. IV, 1425 pages, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39090-3
€ 198,– (D)

120: Éva Á. Csató, Lars Johanson, Birsel Karakoç (Eds.)
Ambiguous Verb Sequences in Transeurasian Languages and Beyond
2019. VIII, 342 pages, 170x240 mm, 51 ill., 1 map, 34 tables, pb
ISBN 978-3-447-11370-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19953-7
je/each € 68,– (D)

121: Hatice Sofu, Cem Can, Ayşehan Deniz Abik, Muna Özezen Yüceol, Abdurahman Kilimci (Eds.)

Turkish Linguistics Across Boundaries: The Adana Meeting

2020. X, 352 pages, 170x240 mm, 10 diagrams, 30 ill., 3 maps, 126 tables, with dust jacket, hc
ISBN 978-3-447-11408-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19973-5
je/each € 78,– (D)

Neu

122: Nevra Lischewski

From Multilingualism to Monolingualism

Sociolinguistic Profile and Language Planning in the Ottoman Empire and Republic of Turkey (1850–1950)

2022. XIV, 154 pages, 170x240 mm, 12 ill., pb
ISBN 978-3-447-11494-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39039-2
je/each ca. € 48,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Neu

123: Eyüp Bacanlı

Irregularities in Turkic languages

2021. 338 pages, 170x240 mm, 87 tables, pb
ISBN 978-3-447-11544-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39087-3
je/each € 69,– (D)

124: Arman Eleusin

Studien zum Mischär-Tatarischen

2020. XII, 366 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11561-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39095-8
je/each € 78,– (D)

Neu

125: Maria Petrou

Der türkische Dialekt von Westthrakien

2021. XX, 375 Seiten, 170x240 mm, 5 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11603-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39132-0
je/each € 94,– (D)

Neu

126: Ruth Bartholomä, Jens Peter Laut (Eds.)

The Turkish Language Reform and Beyond: A Never-Ending Story?

2021. 240 pages, 170x240 mm, 30 ill., 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-11696-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39201-3
je/each € 49,– (D)

Turkologie und Türkeikunde

Herausgegeben von Klaus Kreiser

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

1: Nuran Tezcan

Elementarwortschatz Türkisch – Deutsch

1988. XV, 206 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02782-3
€ 23,– (D)

3: Sigrid Kleinmichel, Atabai Shumanijasow

Übungsbuch Usbekisch

Lexik und Grammatik

1995. XVIII, 246 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03651-1
€ 49,– (D)

4: Christian Rumpf

Das türkische Verfassungssystem

Einführung mit vollständigem Verfassungstext

1996. 396 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03831-7
€ 89,– (D)

5: Michael Friederich

Die ujghurische Literatur in Xinjiang 1956–1966

1997. XII, 181 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03991-8
€ 34,– (D)

6: Camilla Dawletschin-Linder

Diener seines Staates

Celal Bayar (1883–1986) und die Entwicklung der modernen Türkei

2003. XVI, 293 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-04740-1
€ 48,– (D)

Korkut Buğday
Osmanisch
Einführung in die Grundlagen der Literatursprache
1999. XXI, 311 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04154-6
€ 49,– (D)

Margarete I. Ersen-Rasch
Baschkirisch
Lehrbuch für Anfänger und Fortgeschrittene
Unter Mitarbeit von Firdaus G. Khisamitdinova und Zinnur G. Uraksin
Mit zwei Audio-CDs
2009. XX, 233 Seiten, 170x240 mm, 100 Abb., 2 Audio-CDs, br
ISBN 978-3-447-05730-1
€ 49,80 (D)

Margarete I. Ersen-Rasch
Tatarisch
Lehrbuch für Anfänger und Fortgeschrittene
Unter Mitarbeit von Flora S. Safiullina
Mit einer CD im MP-3 Format
2009. XXI, 239 Seiten, 170x240 mm, 1 CD, 115 Abb., br
ISBN 978-3-447-06110-0
€ 49,80 (D)

Margarete I. Ersen-Rasch
Türkisch
Lehrbuch für Anfänger und Fortgeschrittene
Mit zwei Audio-CDs zu sämtlichen Lektionen sowie mit alphabetischem Wörterverzeichnis und Übungsschlüssel im PDF-Format
4., überarbeitete Auflage
2012. XIV, 316 Seiten, 170x240 mm, 144 Abb., 2 Audio-CDs, zahlreiche Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06835-2
€ 39,80 (D)

Margarete I. Ersen-Rasch
Türkisch
Übungsgrammatik A1–C1
2., überarbeitete Auflage
2012. XVI, 308 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., zahlreiche Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06826-0
€ 29,80 (D)

Margarete I. Ersen-Rasch
Türkische Grammatik
Ausführlich und verständlich
Lernstufen A1 bis C2
2012. XVI, 350 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06797-3
€ 29,80 (D)

Margarete I. Ersen-Rasch, Erdoğan Onası
Wie heißt eigentlich „eigentlich“ auf Türkisch?
Partikeln und Modalwörter
Deutsch–Türkisch / Türkisch–Deutsch
mit Übungen und Schlüssel
2014. XII, 185 Seiten, 170x240 mm, über 400 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06607-5
€ 29,80 (D)

Margarete I. Ersen-Rasch
Türkisch für Fortgeschrittene
Grammatik –Texte – Übungen B1–C1/C2
2., überarbeitete Auflage
2017. XIV, 298 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 40 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10789-1
€ 29,80 (D)

Iala Ianbay
Krimchak Dictionary
2016. XXX, 237 pages, 170x240 mm, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-10541-5
€ 58,– (D)

Yavuz Köse (Hg./Ed.)
Şehrâyîn
Die Welt der Osmanen, die Osmanen in der Welt. Wahrnehmungen, Begegnungen und Abgrenzungen / Illuminating the Ottoman World. Perceptions, Encounters and Boundaries. Festschrift Hans Georg Majer.
With the collaboration of / unter Mitarbeit von Tobias Völker
2012. 518 Seiten, 170x240 mm, 23 Abb., 1 Karte, 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06739-3
€ 98,– (D)

Marlene Kurz
Das *sicill* aus Skopje
Kritische Edition und Kommentierung des einzigen vollständig erhaltenen Kadiamts-registerbandes (*sicill*) aus Üsküb (Skopje)
2003. X, 963 Seiten, 170x240 mm, 103 Faksimiles, gb
ISBN 978-3-447-04722-7
€ 128,– (D)

Angelika Landmann
Türkisch
Tabellen zur Deklination und Konjugation
2009. VI, 128 Seiten, 125x180 mm, br
ISBN 978-3-447-06138-4
€ 14,80 (D)

Angelika Landmann
Türkisch
Kurzgrammatik
2009. 119 Seiten, 125x180 mm, br
ISBN 978-3-447-06061-5
€ 14,80 (D)

Angelika Landmann
Usbekisch
Kurzgrammatik
2010. VI, 131 Seiten, 125x180 mm, br
ISBN 978-3-447-06289-3
€ 18,80 (D)

Angelika Landmann
Kirgisisch
Kurzgrammatik
2011. VII, 129 Seiten, 125x180 mm, br
ISBN 978-3-447-06507-8
€ 18,80 (D)

Angelika Landmann
Kasachisch
Kurzgrammatik
2012. VIII, 130 Seiten, 125x180 mm, zahlreiche Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06783-6
€ 18,80 (D)

Angelika Landmann
Aserbaidschanisch
Kurzgrammatik
2013. VII, 122 Seiten, 120x180 mm, zahlreiche Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06873-4
€ 18,80 (D)

Angelika Landmann
Turkmenisch
Kurzgrammatik
2013. VIII, 137 Seiten, 135x200 mm, zahlreiche Tabellen, br
ISBN 978-3-447-07002-7
€ 18,80 (D)

Angelika Landmann
Tatarisch
Kurzgrammatik
2014. 148 Seiten, 125x180 mm, br
ISBN 978-3-447-10163-9
€ 18,80 (D)

Angelika Landmann
Türkisch
Grammatisches Lehrbuch
für Anfänger und Fortgeschrittene
Mit einer CD im MP 3-Format zu sämtlichen Lektionen sowie mit alphabetischem Wörter-verzeichnis und Übungsschlüssel
3., überarbeitete Auflage
2015. VIII, 260 Seiten, 170x240 mm, 45 Abb., 2 Diagramme, 1 Karte, über 400 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10517-0
€ 39,80 (D)

Angelika Landmann
Baschkirische Kurzgrammatik
2015. VIII, 143 Seiten, 125x180 mm, über 400 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10379-4
€ 19,80 (D)

Angelika Landmann
Tschuwaschische Kurzgrammatik
2015. VIII, 140 Seiten, 170x240 mm, über 400 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10308-4
€ 19,80 (D)

Michalis N. Michael, Matthias Kappler, Eftihios Gavriel (Eds.)
Ottoman Cyprus
A Collection of Studies on History and Culture
(Near and Middle East Monographs. New Series 4)
2009. 366 pages, 170x240 mm, 47 ill., 5 tables, pb
ISBN 978-3-447-05899-5
€ 68,– (D)

Nemat Rahmati, Korkut Buğday

Aserbaidschanisch Lehrbuch

Unter Berücksichtigung
des Nord- und Südaserbaidschanischen

1998. XIII, 239 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-03840-9
€ 34,– (D)

Karl Steuerwald

Deutsch-Türkisches Wörterbuch

Almanca-Türkçe Sözlük

1987. IX, 669 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-01584-4
€ 49,80 (D)

Karl Steuerwald

Türkisch-Deutsches Wörterbuch

Türkçe-Almanca Sözlük

1988. XII, 1294 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-02804-2
€ 99,– (D)



Neu

Dirk Tröndle

Kontextualisierung des islami(sti)schen Gedankengutes in der Türkei

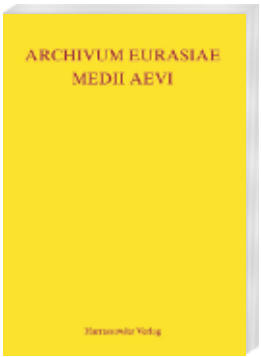
Wertkonservative und normbehaftete Diskurse unter besonderer Berücksichtigung der Ideen von Necip Fazıl Kısakürek

2021. XII, 338 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11650-3
E-Book: ISBN 978-3-447-39171-9
je/each € 78,– (D)

Archivum Eurasiae Medii Aevi

Edited by P. B. Golden, Roman K. Kovalev, A. P. Martinez, J. Skaff, I. Zimonyi

The focus of *Archivum Eurasiae Medii Aevi* is on the political, social, economic and linguistic history of the peoples of the Eurasian steppes and adjoining regions from late antiquity to the Mongol Empire and its successor states. Among its primary concerns are questions regarding the Iranian steppe peoples, the Huns, the Oghur and Bulghar Turkic peoples, the Sabirs, Avars, the Khazars and other peoples of the Türk Empire, the Hungarians, Pechenegs, Cumans and peoples of the Mongol Empire. The periodical will also touch on many points in the history of the Slavic world, Crimea, Byzantium, Iran, the Caucasus, the lands of Islam and the peoples of Central and Northern Europe, as well as elucidate various questions of Turkic and steppe history.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 300 Seiten, br
Ca. 300 pages each, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0724-8822

Bände / Volumes 2–6 (1982–1986)
je/each € 68,– (D)

Bände / Volumes 7–16 (1987–2009)
je/each € 89,– (D)

Bände / Volumes 17–19 (2010– 2012)
je/each € 89,– (D)

Bände / Volumes 20–22 (2013–2016)
je/each € 98,– (D)

Bände / Volumes 23–25 (2017–2020)
je/each € 108,– (D)

Band / Volume 26 (2021)
ca. € 108,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

From the Contents (Vol. 25):

Lyndon A. G. Arden-Wong, Some Points of Consideration in the Sogdian-Uighur Relationship

Konstantin Golev, To Kill A Chinggisid: The Taboo of Shedding the Royal Blood

of the Golden Lineage. A Case Study From Medieval Bulgaria

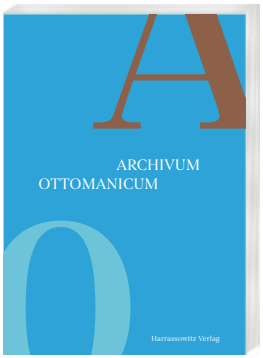
Charles J. Halperin, Editor's Introduction – Cherie Kartchner Woodworth, "Politics, Pastoralism, and Currents of World History on the Central Eurasian Steppe"

Katalin Pintér-Nagy, Remarks on the Siege Tactics of the Nomadic People of the South Russian Steppe in the 4th–6th Centuries

Archivum Ottomanicum

Edited by Pál Fodor and Barbara Kellner-Heinkele

Archivum Ottomanicum concerns itself primarily with Ottoman history and Ottoman philology. However, the editors also welcome articles on subjects related to Ottoman studies in the history and culture of Europe, including Danubian Europe, the Black Sea area and the Caucasus, and in the history and culture of the Arab and the Iranian lands, as well as Byzantium. The publication of historical documents and records and their interpretation are of special interest.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 300 Seiten, br
Ca. 300 pages each, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0378-2808

Bände / Volumes 11–26 (1986–2009)
€ 89,– (D)

Bände / Volumes 27–29 (2010– 2012)
je/each € 89,– (D)

Bände / Volumes 30–33 (2013–2016)
je/each € 98,– (D)

Bände / Volumes 34–37 (2017–2020)
je/each € 108,– (D)

Band / Volume 38 (2021)
ca. € 108,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

From the Contents (Vol. 38):

Linda T. Darling, Halil Bey, the Ottoman Archives, and Me

Fariba Zarinebaf, Slaves in the Social Life of Ottoman Cities in the Eighteenth Century

Rhoads Murphey, A Personal Reflection on the Life and Career of Halil İnalcık

Palmira Brummett, Representing Ottoman Vezirs in the Sixteenth-Century Venetian *Relazioni*

Judith Mendelsohn Rood, Ottoman Economic Policy: The Case of Salonica

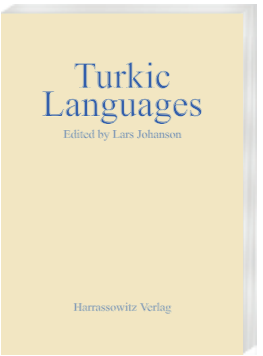
Ernest Tucker, Nader Shah and the 'Safavid Nostalgia' of the Ottomans: 1720–1750

Mark L. Stein, İnalcık and Ottoman Military History

Turkic Languages

Edited by Lars Johanson in cooperation with Hendrik Boeschoten, Bernt Brendemoen, Éva Á. Csató, Peter B. Golden, Tooru Hayasi, Birsel Karakoç, Astrid Menz, Irina Nevskaya, Sumru A. Özsoy, Elisabetta Ragagnin, Saule Tazhibayeva and Abdurishid Yakup

The journal *Turkic Languages* is devoted to linguistic Turcology. It addresses descriptive, comparative, synchronic, diachronic, theoretical, and methodological problems of the study of Turkic languages including questions of genetic, typological and areal relations, linguistic variation, and language acquisition. The journal aims at presenting work of current interest on a variety of subjects, and thus welcomes contributions on all aspects of Turkic language studies. It contains articles, review articles, reviews, discussions, reports, and surveys of publications. The journal is peer-reviewed.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 2 Hefte / 2 issues annually

Je Band ca. 300 Seiten, br
Ca. 300 pages each volume, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 23,– (D)

ISSN 1431-4983
eISSN 2747-450X

Bände / Volumes 14–18 (2010–2014)
je/each € 89,– (D)

Bände / Volumes 19–20 (2015–2016)
je/each € 118,– (D)

Bände / Volumes 21–25 (2017–2021)
je/each € 118,– (D)

Band / Volume 26 (2022)
ca. € 118,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

From the Contents (Vol. 25,2):

Igor V. Kormushin, On the mixed character of the Old Turkic literary language of the 7th–8th centuries

Svetlana M. Prokopieva et. al., Phraseological units with a bird-name component in Yakut and Kazakh

Yui Suzuki, An analysis of the non-past use of Turkish {-DI}

Mehmet Akkuş & Çiğdem Sağın-Şimşek, Interjections as signals of mutual intelligibility in Turkish-Azeri receptive multilingual communication

Laurentia Schreiber et. al., Contact-induced change in the morphosyntax of Turkic in Boldaji, Chahar Mahal va Bakhtiari Province, Iran

Cem Keskin, *Şey*-substitution and constituent structure in Turkish

Mine Güven, Spoken Turkish in television news and debates: Some acoustic and morphological aspects relevant to respeaking

Veröffentlichungen der Societas Uralo-Altaica

Herausgegeben von Cornelius Th. Hasselblatt und Klaus Röhrborn

In der Reihe *Veröffentlichungen der Societas Uralo-Altaica* erscheinen in loser Folge Monografien, Fest- und Gedenkschriften sowie Sammelbände aus den Bereichen Finnougristik bzw. Uralistik und Altaistik mit Schwerpunkt Zentralasien (Alttürkisch), gelegentlich auch zu angrenzenden Bereichen wie der Paläosibiristik. Thematisch reicht das Spektrum von der Sprachwissenschaft (diachron/synchron, Dialektologie, Etymologie, Lexik) über Philologie, Folklore/Erzähltraditionen und Religionswissenschaft (Buddhismus, Manichäismus) bis hin zur Geschichte (Eurasien), Wissenschaftsgeschichte und zu Kulturstudien. Die Reihe eröffnet auch die Möglichkeit, Dissertationen zu publizieren.

Xuanzangs Leben und Werk

34,1: Alexander Leonhard Mayer

Xuanzang, Übersetzer und Heiliger

1992. VIII, 338 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03134-9
€ 64,– (D)

34,2:

Cien-Biographie VII

Übersetzt und kommentiert von
Alexander Leonhard Mayer
1991. IX, 213 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03135-6
€ 39,– (D)

34,3: Klaus Röhrborn (Hg.)

Die alttürkische Xuanzang-Biographie VII

Nach der Handschrift von Leningrad, Paris
und Peking sowie nach dem Transkript von
Annemarie von Gabain
Kommentiert von Klaus Röhrborn
1991. VI, 265 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03144-8
€ 49,– (D)

34,4:

Cien-Biographie VIII

Übersetzt und kommentiert
von Uwe Frankenhauser
1995. VII, 186 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03726-6
€ 32,– (D)

34,5:

Die alttürkische Xuanzang-Biographie VIII

Nach der Handschrift von Paris, Peking und
St. Petersburg sowie nach dem Transkript von
Annemarie von Gabain
Übersetzt und kommentiert von
Klaus Röhrborn
1996. V, 272 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03727-3
€ 56,– (D)

34,6:

Cien-Biographie VI

Übersetzt und kommentiert von
Alexander Leonhard Mayer
2001. 112 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04378-6
€ 29,– (D)

34,7:

Die alttürkische Xuanzang-Biographie III

Nach der Handschrift von Paris, Peking und
St. Petersburg sowie nach dem Transkript
von Annemarie von Gabain
Übersetzt und kommentiert
von Mehmet Ölmez und Klaus Röhrborn
2001. VII, 188 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04393-9
€ 43,– (D)

34,8: Ablet Semet

Lexikalische Untersuchungen zur uigurischen Xuanzang-Biographie

Herausgegeben von Alexander Leonhard Mayer
und Klaus Röhrborn
2005. VIII, 239 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05199-6
€ 58,– (D)

34,9:

Die alttürkische Xuanzang-Biographie X

Nach der Handschrift von Paris, Peking und St. Petersburg sowie nach dem Transkript von Annemarie von Gabain.
Ediert, übersetzt und kommentiert von Aysima Mirsultan

2010. 360 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06302-9
€ 78,– (D)

34,10:

Die alttürkische Xuanzang-Biographie IX

Nach der Handschrift von Paris, Peking und St. Petersburg sowie nach dem Transkript von Annemarie von Gabain ediert, übersetzt und kommentiert von Aydemir Hakan

2013. 2 Bände, 494 Seiten, 170x240 mm, 2 Diagramme, br
ISBN 978-3-447-06808-6
€ 98,– (D)

34,11:

Die alttürkische Xuanzang-Biographie V

Nach der Handschrift von Paris und St. Petersburg sowie nach dem Transkript von Annemarie von Gabain ediert, übersetzt und kommentiert von Sieglinde Dietz, Mehmet Ölmez, Klaus Röhrborn

2015. VIII, 382 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10451-7
€ 84,– (D)

42: Karl H. Menges

The Turkic Languages and Peoples

An Introduction to Turkic Studies
2nd, revised edition 1995

1995. XXXII, 251 pages, 170x240 mm, 5 maps, pb
ISBN 978-3-447-03533-0
€ 74,– (D)

50: Heinrich Werner

Das Jugische (Sym-Ketische)

1997. X, 312 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., br
ISBN 978-3-447-03999-4
€ 43,– (D)

70: Hendrik Fenz, Petra Kappert (Hg.)

Turkologie für das 21. Jahrhundert Herausforderungen zwischen Tradition und Moderne

Materialien der 4. Deutschen Turkologen-Konferenz Hamburg, 15.–18. März 1999

2006. 309 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-05435-5
€ 68,– (D)

71: Abdurishid Yakup

Dišastvustik

Eine altuigurische Bearbeitung einer Legende aus dem Catuṣpariṣat-sūtra

2006. VIII, 176 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05252-8
€ 44,– (D)

72: Mehmet Ölmez

Tuwinischer Wortschatz mit alttürkischen und mongolischen Parallelen

Tuvacanın Sözvarlığı
Eski Türkçe ve Moğolca Denkleriyle

2007. XII, 516 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05499-9
€ 128,– (D)

73: Heinrich Werner

Die Glaubensvorstellungen der Jenissejer aus der Sicht des Tengrismus

2007. XIII, 190 Seiten, 170x240 mm, 63 Abb., 1 Karte, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05611-3
€ 58,– (D)

74: Zekine Özertural

Der uigurische Manichäismus

Neubearbeitung von Texten aus Manichaica I und III von Albert v. Le Coq

2008. 234 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05620-5
€ 68,– (D)

75: Ulrike Kahrs

Der Lebenszyklus bei den wolgafinnischen und permischen Völkern

Kontextfelder, Konzepte und Identität

2008. XVIII, 210 Seiten, 170x240 mm, 43 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05841-4
€ 58,– (D)

76: Michael Knüppel, Eberhard Winkler (Hg.)

Ungarn, Türken und Mongolen

Kleine Schriften von Hansgerd Göckenjan

2007. XX, 589 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05628-1
€ 152,– (D)

Die Societas Uralo-Altaica und der Harrassowitz Verlag

Eberhard Winkler

Als im Vorfeld der Gründungsversammlung der Ural-Altaischen Gesellschaft, später Societas Uralo-Altaica (SUA), am 31. Juli 1952 eine Einladung an interessierte Fachkollegen erging, ihre Adresse an die beiden Gründungsväter Julius von Farkas und Omeljan Pritsak (Göttingen) zu senden, stand auf dieser Einladung noch folgendes: „Der Verlag Otto Harrassowitz, Wiesbaden, hat sich freundlicherweise der zu gründenden Gesellschaft zur Verfügung gestellt" – der Verlag stand also schon fest, bevor die Gesellschaft formal gegründet worden war. Der Bericht über diese Versammlung weist denn auch den „Verleger W. Dorn" aus Wiesbaden als ordentliches Mitglied der *Societas* aus. Und so blieb es bis zuletzt: Alle Verlagsleiter – Dr. Ludwig Reichert, Dr. Helmut Petzolt, Michael Langfeld und Dr. Barbara Krauß – waren Mitglieder der Gesellschaft, und Harrassowitz ist auch noch nach 70 Jahren der Verlag der SUA. Dass er für die SUA zumeist Kommissionsverlag war, erwies sich sicher für beide Seiten als vorteilhaft. Finnougristen, Turkologen und Mongolisten schreiben nun mal keine Bestseller, und die SUA fürchtete einen zu starken Einfluss des Verlags – also lieber die Finanzierung selbst organisieren. Dass der Verlag von so manchem Titel eine Anzahl verkaufte, deren Erlös besser der Portokasse zugerechnet worden wäre, brauchte die SUA nicht zu kümmern. Trotzdem habe ich es in der Frühzeit meiner Tätigkeit als Geschäftsführender Präsident (ab 2002) gelegentlich erlebt, dass in der SUA (freilich nicht in Anwesenheit der Verlagsleitung) kapitalismuskritische Wortmeldungen zu vernehmen waren, wonach der Verlag zu viel Geld verdiene und man dagegen einschreiten müsse. Dergleichen Verhalten und die sich gelegentlich in der SUA bahnbrechende Attitüde einer Diva dem Verlag gegenüber nahm die Leitung von Harrassowitz (wenigstens nach außen hin) stets mit Gelassenheit und Langmut hin – selbst dann noch, als die Kapricen (oder besser: Kapriolen) der Gesellschaft dem Verlag bestimmt nicht zum Vorteil gereichten. Ich bin mir nicht sicher, ob man sich in der SUA immer des Wertes eines solchen Verlags bewusst war. So mancher Konkurrent hätte der SUA längst die Tür gewiesen. Es ist bestimmt kein Zufall, dass Harrassowitz 150 Jahre alt werden konnte und auch in Zeiten von Monopolisierung der einschlägigen Verlagslandschaft und von Open Access bestehen kann. Ich kenne zwar nicht das Geheimnis von Harrassowitz, hatte aber mit zwei Verantwortlichen zu tun, die der SUA mit wohlwollender Sympathie begegneten und sie nach Kräften unterstützten und berieten. Für Orchideenfächer war und ist ein Verlag wie Harrassowitz jedenfalls ein echter Glücksfall.
Die Societas Uralo-Altaica wünscht dem Verlag zum 150. weiterhin viel Erfolg. Möge das richtige Gespür für die Entwicklungen und die Erfordernisse der Zeit dem Verlag die Zukunft sichern!

77: Cornelius Hasselblatt

Grammatisches Wörterbuch des Estnischen

3., durchgesehene Auflage

2008. 189 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05856-8
€ 29,80 (D)

78: Rogier Blokland

The Russian Loanwords in Literary Estonian

2009. 498 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05739-4
€ 98,– (D)

79: Gundula Salk

Die Sanjïra des Togolok Moldo (1860–1942)

2009. VIII, 374 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., 1 Tabelle, 23 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06161-2
€ 78,– (D)

80: Marko Pantermöller

Der finnische Abessiv

Ein Kasus zwischen spontanem Wandel und gezielter Sprachplanung

2010. 235 Seiten, 170x240 mm, 24 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06409-5
€ 78,– (D)

81: Eberhard Winkler

Udmurtische Grammatik

2011. 188 Seiten, 170x240 mm, 41 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06518-4
€ 48,– (D)

82: Eberhard Winkler, Hans-Hermann Bartens, Cornelius Hasselblatt (Hg.)

Lapponicae investigationes et uralicae

Festschrift zum 65. Geburtstag von Lars-Gunnar Larsson

2012. XXIX, 268 Seiten, 170x240 mm, 1 Foto, 1 Karte, 20 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06815-4
€ 68,– (D)

83: Lars-Gunnar Larsson

Grenzen und Gruppierungen im Umesamischen

2012. 198 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., 23 Diagramme, 4 Karten, 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06816-1
€ 58,– (D)

84: Hans-Hermann Bartens

Wotische Folklore

Ein Gang durch Textpublikationen und Forschungsliteratur

2012. 262 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-06861-1
€ 64,– (D)

85: Marja Järventausta, Marko Pantermöller (Hg.)

Finnische Sprache, Literatur und Kultur im deutschsprachigen Raum

Suomen kieli, kirjallisuus ja kulttuuri saksankielisellä alueella

2013. 372 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 5 Diagramme, 25 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06938-0
€ 78,– (D)

86: Gábor Bereczki

Etymologisches Wörterbuch des Tscheremissischen (Mari)

Der einheimische Wortschatz
Nach dem Tode des Verfassers herausgegeben von Klára Agyagási und Eberhard Winkler

2013. XXIX, 332 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10054-0
€ 88,– (D)

87: Elisabetta Ragagnin, Jens Wilkens (Hg.)

Kutadgu Nom Bitig

Festschrift für Jens Peter Laut zum 60. Geburtstag unter Mitarbeit von Gökhan Şilfeler

2015. XX, 653 Seiten, 170x240 mm, 48 Abb., 2 Diagramme, 1 Karte, 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10459-3
€ 148,– (D)

88:

Salis-Livisch I.
J. A. Sjögrens Manuskript

Ediert, glossiert und übersetzt von Eberhard Winkler und Karl Pajusalu

2016. 392 Seiten, 170x240 mm, 17 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10619-1
€ 94,– (D)

89:

Salis-Livisch II.

Grammatik und Wörterverzeichnis.
Mit einem Anhang zu den salis-livischen Sprichwörtern
Auf der Grundlage von J. A. Sjögrens Sprachmaterialien verfasst von Eberhard Winkler und Karl Pajusalu

2018. 404 Seiten, 170x240 mm, 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11053-2
€ 94,– (D)

90: Dittmar Schorkowitz

‘… Daß die *Inorodcy* niemand rettet und das Heil bei ihnen selbst liegt …’

Quellen und Beiträge zur historischen Ethnologie von Burjaten und Kalmücken

2018. XVIII, 744 Seiten, 170x240 mm, 20 Abb., 7 Faksimiles, 1 Karte, 50 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11135-5
€ 158,– (D)

91: Eberhard Winkler

Salis-Livisch III.

Ergänzungen, frühe Quellen und Geschichte

2019. 258 Seiten, 170x240 mm, 8 Karten, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-11313-7
€ 69,– (D)

92: Thekla Musäus

Wasser, Wälder und graue Dörfer

Karelien in der finnischen und sowjetischen Literatur 1931–1957

2019. X, 449 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., 1 Karte, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-11326-7
€ 98,– (D)

93: Eberhard Winkler

Die Bacmeister-Proben der kleineren uralischen Sprachen

2020. 472 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11430-1
€ 118,– (D)



94: Hans-Hermann Bartens, Lars-Gunnar Larsson, Katja Mattsson, Judit Molnár, Tiina Savolainen (Hg.)

Kīel joug om šīld

Festschrift zum 65. Geburtstag von Eberhard Winkler

2020. 442 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11557-5
€ 88,– (D)

Lauri Hakulinen

Handbuch der finnischen Sprache

Erweiterte Übersetzung aus dem Finnischen
Übersetzt und herausgegeben im Auftrag und mit Unterstützung der Societa Uralo-Altaica

1. Band

1957. XII, 230 Seiten, 155x230 mm, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-00357-5
€ 39,– (D)

2. Band

1960. VIII, 303 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-00358-2
€ 49,– (D)

Cornelius Hasselblatt

Lehrbuch des Estnischen

2., durchgesehene Auflage

2005. VIII, 188 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05130-9
€ 39,– (D)

Siehe auch: Veröffentlichungen der Societas Uralo-Altaica 77: Hasselblatt, Grammatisches Wörterbuch des Estnischen. ISBN 978-3-447-05856-8

Armin Hetzer

Estnisch

Eine Einführung
2., überarbeitete Auflage mit Audio-CD

2006. VIII, 180 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05405-8
€ 39,80 (D)

Károly Rédei

Uralisches Etymologisches Wörterbuch

1: Uralische und finnisch-ugrische Schicht
Unter Mitarbeit von M. Bakró-Nagy, S. Csúcs, I. Erdélyi, L. Honti, É. Korenchy, É. K. Sal und E. Vértes

1988. XLVIII, 593 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02735-9
€ 89,– (D)

2: Finnisch-permische und finnisch- wolgaische Schicht Ugrische Schicht

1988. 310 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02820-2
€ 94,– (D)

3: Register

Zusammengestellt von Attila Dobó und Éva Fancsaly

1991. 275 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-03179-0
€ 89,– (D)

Heinrich Werner

Vergleichendes Wörterbuch der Jenissej-Sprachen

Band 1: A–K, Band 2: L–Š, Band 3: Onomastik

2002. 3 Teile, Teil 1: VIII, 483 Seiten; Teil 2: 444 Seiten; Teil 3: 449 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04655-8
€ 128,– (D)

Heinrich Werner

Zur jenissejisch-indianischen Urverwandtschaft

2004. VIII, 185 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04896-5
€ 56,– (D)

Ural-Altaische Jahrbücher

Internationale Zeitschrift für uralische und altaische Forschung
Im Auftrag der Societas Uralo-Altaica herausgegeben von
Hans-Hermann Bartens, Klaus Röhrborn, Klaus Sagaster, Eberhard Winkler

Gegenstand der Zeitschrift, die im Namen der Societas Uralo-Altaica e.V. Göttingen herausgegeben wird, sind die Sprachen und Kulturen der uralischen und altaischen Völker, vor allem der Finnen, Ungarn, Samojeden, Türken, Mongolen und Tungusen. Die vier redaktionellen Bereiche umfassen dementsprechend 1. Finnougristik und Finnopermistik; 2. Uralistik, Ugristik und Samojedistik; 3. Turkologie; 4. Mongolistik, Tungusologie, Koreanistik und allgemeine Altaistik. In der Zeitschrift erscheinen Aufsätze, Nachrufe, Berichte über Tagungen, Erfahrungsberichte und Besprechungen.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 300 Seiten, br
Ca. 300 pages each, pb

Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0174-0652

Bände / Volumes 1–25 (1981–2012/2013)
Im Verlag vergriffen

Bände / Volumes 26–27 (2016–2019)
je/each € 76,– (D)

Band / Volume 28 (2020)
€ 76,– (D)

Aus dem Inhalt (Band 27):

Mariann Bernhardt: Definiteness marking on proper nouns in Mordvin

Gerson Klumpp, The numerals of Abakanic

Florian Siegl, Nebensächlichkeiten zur Kopula leä im Umesaami unter Berücksichtigung der Verhältnisse in den anderen westsaamischen Sprachen

Hans-Hermann Bartens, Tschudensagen in der Turkuer Talvadas-Sammlung (Teil 1)

Klaus Röhrborn, Soteriologische Aktivität von Buddhas und Bodhisattvas im uigurischen Buddhismus

Gülschen Sakhatova, Notwendigkeit in oghusischen Sprachen am Beispiel des Zyperntürkischen und des Aserbaidschanischen

Asiatische Forschungen

Monografienreihe zur Geschichte, Kultur und Sprache der Völker Ost- und Zentralasiens
Herausgegeben von Thomas O. Höllmann

Im Zentrum der Reihe *Asiatische Forschungen* steht die Erforschung Chinas und der daran angrenzenden Regionen, wobei dem tibetischen Hochland sowie den Steppen- und Wüstengebieten Zentralasiens eine besondere Bedeutung zukommt. Der methodische Zugriff kann dabei höchst unterschiedlich sein: von der Archäologie bis zur Texterschließung, von der Ethnologie bis zur Religionswissenschaft, von der Linguistik bis zur Literaturtheorie, von der Kunstwissenschaft bis zur Ökonomie. Allen Bänden gemein ist jedoch eine historische Perspektive, die sich nicht zuletzt auf quellenkritische und komparatistische Herangehensweisen stützt. Die gängigsten Publikationssprachen sind Englisch und Deutsch, wobei dies keine feste Vorgabe darstellt. Manuskripte werden begutachtet.

121: Igor de Rachewiltz, Hok-Lam Chan, Hsiao Ch'i-ing, Peter W. Geier (Eds.)

In the Service of the Khan

Eminent Personalities of the Early Mongol-Yüan Period (1200–1300)

With the Assistance of May Wang

Part One

1993. XLV, 242 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06948-9
€ 43,– (D)

Part Two

1993. IV, 566 pages, 170x240 mm, 15 ill., pb
ISBN 978-3-447-06949-6
€ 85,– (D)

137: Elisabetta Chiodo

The Mongolian Manuscripts on Birch Bark from Xarbuxyn Balgas in the Collection of the Mongolian Academy of Sciences

Part I

2000. 305 pages, 170x240 mm, 412 ill., pb
ISBN 978-3-447-04246-8
€ 98,– (D)

Part II

2008. VIII, 338 pages, 170x240 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-05714-1
€ 98,– (D)

138: Thomas O. Höllmann, Michael Friedrich (Hg.)

Botschaften an die Götter

Religiöse Handschriften der Yao
Südchina, Vietnam, Laos, Thailand, Myanmar
Mit Beiträgen von L. Obi, S. Müller, X. Götzfried

1999. 96 Seiten, 170x240 mm, 77 Abb., br
ISBN 978-3-447-04203-1
€ 39,– (D)

139: David Gedalecia

A Solitary Crane in a Spring Grove

The Confucian Scholar Wu Ch'eng in Mongol China

2000. XVI, 120 pages, 170x240 mm, 1 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-04283-3
€ 64,– (D)

140: Marta Kiripolská

King Arthasiddhi

A Mongolian Translation of „The Younger Brother Don Yod" (Introduction, Transcription with Notes and Facsimile of the Copenhagen Manuscript Mong. 101)

2000. VIII, 152 pages, 170x240 mm, 59 facsimiles, clothbound
ISBN 978-3-447-04288-8
€ 84,– (D)

141: Hartmut Walravens (Hg.)
Der Fuchs in Kultur, Religion und Folklore Zentral- und Ostasiens
Teil 1
2001. XI, 203 Seiten, 170x240 mm, 35 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04325-0
€ 78,– (D)

Teil 2
2002. XI, 155 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04515-5
€ 58,– (D)

142: Karénina Kollmár-Paulenz
Erdeni tunumal neretü sudur
Die Biographie des Altan qaγan der Tümed-Mongolen
Ein Beitrag zur Geschichte der religionspolitischen Beziehungen zwischen der Mongolei und Tibet im ausgehenden 16. Jahrhundert
2001. XVI, 390 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04352-6
€ 54,– (D)

143: John R. Krueger, Robert G. Service (Eds.)
Kalmyk Old-Script Documents of Isaac Jacob Schmidt 1800–1810
Todo Biciq Texts, Transcription, Translation from the Moravian Archives at Herrnhut
2002. XIX, 215 pages, 170x240 mm, 1 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-04459-2
€ 49,– (D)

144: Annette Kieser
Landadel – Emigranten – Emporkömmlinge
Familienfriedhöfe des 3.–6. Jahrhunderts n. Chr. in Südchina
2002. 366 Seiten, 170x240 mm, 169 Abb., 2 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-04532-2
€ 92,– (D)

145: Karénina Kollmár-Paulenz, Christian Peter (Hg.)
Tractata Tibetica et Mongolica
Festschrift für Klaus Sagaster zum 65. Geburtstag
2002. XXXI, 311 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04576-6
€ 98,– (D)

146: Walther Heissig
Motive und Analysen mongolischer Märchen
2003. VIII, 166 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04612-1
€ 49,– (D)

147: Hiltrud Linnenborn
Die frühen Könige von Tibet und ihre Konstruktion in den religiösen Überlieferungen
2004. XIX, 422 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04911-5
€ 98,– (D)

148: Parshotam Mehra
From Conflict to Conciliation: Tibetan Policy Revisited
A Brief Historical Conspectus of the Dalai Lama – Panchen Lama Standoff, ca. 1904–1989
2004. 191 pages, 170x240 mm, 28 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-04914-6
€ 98,– (D)

149: Elena V. Boikova, Giovanni Stary (Eds.)
Florilegia Altaistica
Studies in Honour of Denis Sinor On the Occasion of His 90th Birthday With the assistance of Elizabeth and Charles Carlson
2006. XVII, 251 pages, 170x240 mm, 1 facsimile, 1 frontispiz, clothbound
ISBN 978-3-447-05396-9
€ 88,– (D)

150: Elena V. Boikova, Rostislav B. Rybakov (Eds.)
Kinship in the Altaic World
Proceedings of the 48th International Altaistic Conference, Moscow 10–15 July, 2005
2006. X, 353 pages, 170x240 mm, 2 charts, 12 ill., 7 maps, clothbound
ISBN 978-3-447-05416-4
€ 78,– (D)

151: Imre Hamar (Ed.)
Reflecting Mirrors
Perspectives on Huayan Buddhism
2007. XXII, 410 pages, 170x240 mm, 20 ill., 11 tables, pb
ISBN 978-3-447-05509-3
€ 74,– (D)

152: Veronika Veit (Ed.)

The Role of Women in the Altaic World

Permanent International Altaistic Conference 44th Meeting. Walberberg 26–31 August, 2001

2007. 335 pages, 170x240 mm, 11 ill., 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-05537-5
€ 98,– (D)

153: Xiaobing Wang-Riese, Thomas O. Höllmann (Eds.)

Time and Ritual in Early China

2009. 209 pages, 170x240 mm, 4 charts, 14 ill., 17 tables, pb
ISBN 978-3-447-06106-3
€ 38,– (D)

154: Armin Selbitschka

Prestigegüter entlang der Seidenstraße?

Archäologische und historische Untersuchungen zu Chinas Beziehungen zu Kulturen des Tarimbeckens vom zweiten bis frühen fünften Jahrhundert nach Christus

2010. 2 Teile, XIV, 739 Seiten, 170x240 mm, 33 Abb., 61 Tabellen, 73 Tafeln mit 491 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06307-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19028-2
je/each € 98,– (D)

155: Robert Gimello, Frédéric Girard, Imre Hamar (Eds.)

Avataṃsaka Buddhism in East Asia

Huayan, Kegon, Flower Ornament Buddhism. Origins and Adaptation of a Visual Culture

2012. XXIII, 412 pages, 170x240 mm, 61 ill., 13 tables, hc
ISBN 978-3-447-06678-5
€ 82,– (D)

156: Zsombor Rajkai, Ildikó Bellér-Hann (Eds.)

Frontiers and Boundaries: Encounters on China's Margins

2012. VIII, 253 pages, 170x240 mm, 19 ill., 8 tables, pb
ISBN 978-3-447-06785-0
€ 64,– (D)

157: Francesca Fiaschetti, Julia Schneider (Eds.)

Political Strategies of Identity Building in Non-Han Empires in China

2014. VI, 273 pages, 170x240 mm, 2 diagrams, 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-10245-2
€ 58,– (D)

158: Natalia Yampolskaya

Jadamba

Eight Mongolian Translations of the Aṣṭasāhasrikā Prajñāpāramitā sūtra

2018. XVI, 284 pages, 170x240 mm, 19 tables, pb
ISBN 978-3-447-11157-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19814-1
je/each € 68,– (D)

159: Shing Müller, Thomas O. Höllmann, Sonja Filip (Eds.)

Early Medieval North China: Archaeological and Textual Evidence

2019. X, 506 pages, 170x240 mm, 256 ill., 6 maps, 10 tables, hc
ISBN 978-3-447-11113-3
€ 98,– (D)

160: Moritz Huber

Lives of Sogdians in Medieval China

2020. Part I: XVI, 350 pages, 170x240 mm, 13 fig., 3 diagrams, 11 tables, hc, Part II, Appendices, available online: www.harrassowitz-verlag.de, VI, 476 pages, 250 fig., 109 tables, pdf
ISBN 978-3-447-11380-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19956-8
je/each € 78,– (D)

Tunguso-Sibirica

Herausgegeben von Michael Weiers

Ausgehend vom Blickfeld tungusischer und sibirischer Völker und Sprachen bietet die Reihe *Tunguso Sibirica* Monografien und Sammelbände, die sich mit Kulturen und Sprachen Sibiriens, Nord- und Nordostasiens sowie ihrer innerasiatischen Nachbarn in sprachwissenschaftlicher, historischer, und anthropologischer Ausrichtung beschäftigen. Der Bogen spannt sich dabei von Kamtschatka über die Mandschurei sowie die Mongolen- und Türkengebiete Innerasiens, bis zum oberen und mittleren Jenissej sowie bis an die Grenzen zu Mittelasien.

1: Hans-Rainer Kämpfe, Alexander P. Volodin

Abriß der tschuktschischen Grammatik

Auf der Basis der Schriftsprache

1995. VII, 146 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03649-8
€ 34,– (D)

3: Heinrich Werner

Die ketische Sprache

1997. IX, 419 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., br
ISBN 978-3-447-03908-6
€ 54,– (D)

4: Heinrich Werner

Abriß der kottischen Grammatik

1997. IX, 166 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03971-0
€ 28,– (D)

5: Stefan Georg, Alexander P. Volodin

Die itelmenische Sprache

Grammatik und Texte

1999. VII, 323 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-04115-7
€ 58,– (D)

18: Kyōko Maezono

Intransitiv-, Transitiv-, Kausativ- und Passivverben im Mandschu und Mongolischen

2007. 162 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05360-7
€ 58,– (D)

24: Katharina Gernet

Evenen – Jäger, Rentierhirten, Fischer

Zur Geschichte eines nordostsibirischen Volkes im russischen Zarenreich

Mit einer Bibliografie historischer, ethnografischer, linguistischer und belletristischer Publikationen

2007. 141 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05610-6
€ 38,– (D)

27: Leland-Liu Rogers

The Golden Summary of Činggis Qaγan

Činggis Qaγan-u Altan Tobči

2009. XII, 151 pages, 170x240 mm, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-06074-5
€ 42,– (D)

28: Michael Weiers

Erbe aus der Steppe

Beiträge zur Sprache und Geschichte der Mongolen

2010. 181 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-05913-8
€ 38,– (D)

29: Astrid Elisabeth Zimmermann

Raumkonzepte, soziale Organisation und Übergangsriten in der heutigen Mongolei

Arbeit, Familie und Heirat am Beispiel der westmongolischen Ööld

2010. 174 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., br
ISBN 978-3-447-06152-0
€ 48,– (D)

30: Gerhard Doerfer

Lamutische Märchen und Erzählungen

Teil 1: Kategorisierte Märchen und Erzählungen
Teil 2: Nicht-kategorisierte Märchen und Erzählungen. Nach dem Tod des Verfassers herausgegeben, eingeleitet und kommentiert von Michael Knüppel

2011. 2 Teile, 288 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06551-1
€ 78,– (D)

31: Michael Knüppel, Aloïs van Tongerloo (Eds.)

Life and Afterlife & Apocalyptic Concepts in the Altaic World

Proceedings of the 43rd Annual Meeting of the Permanent International Altaistic Conference (PIAC)-Chateau Pietersheim, Belgium, September, 3–8, 2000

2011. 163 pages, 170x240 mm, 17 ill., pb
ISBN 978-3-447-06591-7
€ 38,– (D)

32: José Andrés Alonso de la Fuente

Tense, Voice and *Aktionsart* in Tungusic
Another Case of »Analysis to Synthesis«?

2011. XX, 144 pages, 170x240 mm,
1 map, 18 tables, pb
ISBN 978-3-447-06632-7
€ 44,– (D)

33: Michael Knüppel

Sprachtabus in tungusischen Sprachen und Dialekten

Am Beispiel von S. M. Širokogorovs „Tungus Dictionary"

2012. 131 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06806-2
€ 38,– (D)

34: Olga Seesing

Die temporalen Infinitkonstruktionen im Kalmückischen

2013. X, 178 Seiten, 170x240 mm,
2 Abb., 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10045-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19304-7
je/each € 54,– (D)

35: Michael Knüppel

Paraphernalia zu einer Biographie des Sibiristen, Anthropologen und Archäologen Vladimir Il'ič Iochel'son (1855–1937)

2013. 149 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-10097-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19303-0
je/each € 38,– (D)

36: Alimaa Senderjav

Strukturelle Analysen des Deutschen und Khalkha-Mongolischen unter kontrastierendem Aspekt

Teil 1: Verben

2014. 205 Seiten, 170x240 mm, 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10271-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19458-1
je/each € 48,– (D)

Teil 2: Verben II

2015. 195 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10508-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19459-4
je/each € 48,– (D)

37: Nyamsuren Batjantsan

Zur Bildung moderner Begriffe im Khalkha-Mongolischen

mit Ausblick auf Etablierung einer verbindlichen Wirtschaftsterminologie

2014. IX, 184 Seiten, 170x240 mm, 3 Diagramme, br
ISBN 978-3-447-10296-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19455-6
je/each € 48,– (D)

38: Michael Weiers

Beiträge zur Mandschuristik und Mongolistik und ihrem Umfeld

2015. 193 Seiten, 170x240 mm, 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10408-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19419-8
je/each € 44,– (D)

39: Dolgor Guntsetseg

Differential Case Marking in Mongolian

2016. XIV, 204 pages, 170x240 mm,
16 diagrams, 10 ill., 26 tables, pb
ISBN 978-3-447-10611-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19494-5
je/each € 48,– (D)

40: Andrew Shimunek

Languages of Ancient Southern Mongolia and North China

A Historical-Comparative Study of the Serbi or Xianbei Branch of the Serbi-Mongolic Language Family, with an Analysis of Northeastern Frontier Chinese and Old Tibetan Phonology

2017. L, 519 pages, 170x240 mm,
10 schemes, 121 tables, hc
ISBN 978-3-447-10855-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19656-7
je/each € 98,– (D)

41: Bayarma Khabtagaeva

The Ewenki dialects of Buryatia and their relationship to Khamnigan Mongol

2017. 222 pages, 170x240 mm, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-10914-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19720-5
je/each € 48,– (D)

42: Michael Weiers

Miscellanea Eurasiatica
Eurasische Miszellen

2017. 194 Seiten, 170x240 mm,
zahlreiche Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10947-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19722-9
je/each € 48,– (D)

Oliver Corff (Hg.)

Auf kaiserlichen Befehl erstelltes Wörterbuch des Manjurischen in fünf Sprachen „Fünfsprachenspiegel“

Systematisch angeordneter Wortschatz auf Manjurisch, Tibetisch, Mongolisch, Turki und Chinesisch
Vollständige romanisierte und revidierte Ausgabe mit textkritischen Anmerkungen, deutschen Erläuterungen und Indizes
Bearbeitet und herausgegeben von Oliver Corff, Kyōko Maezono, Wolfgang Lipp, Dorjpalam Dorj, Göröochin Gerelmaa, Aysima Mirsultan, Réka Stüber, Byambajav Töwshintögs, Xieyan Li
2013. 2 Teile, LIV, 1110 Seiten, 180x250 mm, gb
ISBN 978-3-447-06970-0
€ 198,– (D)

Index 1: Manjurisch
2014. VI, 184 Seiten, 180x250 mm, br
ISBN 978-3-447-10149-3
€ 38,– (D)

Index 2: Tibetisch
2014. VI, 198 Seiten, 180x250 mm, br
ISBN 978-3-447-10150-9
€ 34,– (D)

Index 3: Mongolisch
2014. VI, 279 Seiten, 180x250 mm, br
ISBN 978-3-447-10151-6
€ 48,– (D)

Index 4: Turki
2014. VI, 267 Seiten, 180x250 mm, br
ISBN 978-3-447-10152-3
€ 54,– (D)

Index 5: Chinesisch
2014. VIII, 332 Seiten, 180x250 mm, br
ISBN 978-3-447-10153-0
€ 58,– (D)

Corff, Oliver

Indices komplett

Manjurisch, Tibetisch, Mongolisch, Turki und Chinesisch
2014. 5 Bände, 180x250 mm, br
ISBN 978-3-447-10154-7
€ 178,– (D)

Wörterbuch + 5 Indices komplett
2014. 2454 Seiten, 180x250 mm, gb/br
ISBN 978-3-447-10155-4
€ 376,– (D)

Kaare Grønbech, John R. Krueger

An Introduction to Classical (Literary) Mongolian

Grammar, Reader, Glossary
1993. IX, 90 pages, 155x230 mm, pb
ISBN 978-3-447-03298-8
€ 32,– (D)

Harald Haarmann, Joan Marler

Introducing the Mythological Crescent

Ancient Beliefs and Imagery connecting Eurasia with Anatolia
2008. 172 pages, 170x240 mm, 108 ill., 10 maps, pb
ISBN 978-3-447-05832-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19185-2
je/each € 39,80 (D)

Erich Hauer

Handwörterbuch der Mandschusprache

2., durchgesehene und erweiterte Auflage
Herausgegeben von Oliver Corff
2007. XV, 536 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05528-6
€ 98,– (D)

Neu

Arzu Kaygusuz

Buddhistische Bildersprache in alttürkischen Texten

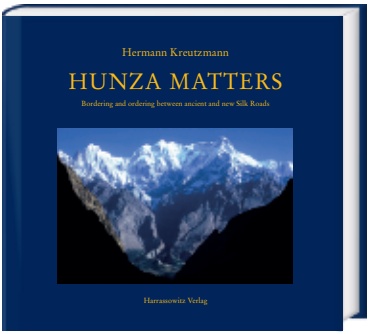
Eine literaturwissenschaftliche und philologische Analyse
2021. XIV, 393 Seiten, 170x240 mm, 144 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11577-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39121-4
je/each € 84,– (D)

Hermann Kreutzmann

Pamirian Crossroads

Kirghiz and Wakhi of High Asia
2015. 559 pages, 265x240 mm, 15 diagrams, 313 ill., 122 maps, 25 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-10449-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19453-2
je/each € 98,– (D)

Hermann Kreutzmann
Wakhan Quadrangle
Exploration and espionage during and after the Great Game
2017. 282 pages, 265x240 mm, 58 maps, 81 illustrations, 138 photographs, clothbound
ISBN 978-3-447-10812-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19637-6
je/each € 58,– (D)



Hermann Kreutzmann
Hunza matters
Bordering and ordering between ancient and new Silk Roads
2020. 570 pages, 265x240 mm, 193 ill., 379 photos, 7 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-11369-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19961-2
je/each € 98,– (D)

Angelika Landmann
Uighurisch Kurzgrammatik
2012. VIII, 143 Seiten, 125x180 mm, zahlreiche Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06680-8
€ 18,80 (D)

Angelika Landmann
Jakutisch Kurzgrammatik
2016. IX, 147 Seiten, 125x180 mm, 485 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10667-2
€ 21,80 (D)

Angelika Landmann
Tyvanisch Kurzgrammatik
2017. VIII, 128 Seiten, 125x180 mm, 440 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10688-7
€ 19,80 (D)

Judith Pfeiffer, Sholeh A. Quinn (Eds.)
History and Historiography of Post-Mongol Central Asia and the Middle East
Studies in Honor of John E. Woods
In Collaboration with Ernest Tucker
2006. XX, 604 pages, 170x240 mm, 15 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-05278-8
€ 128,– (D)

Bertold Spuler
Die goldene Horde
Die Mongolen in Rußland 1223–1502
2., erweiterte Auflage
1965. XVIII, 638 Seiten, 150x230 mm, 3 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-00888-4
€ 74,– (D)

Hartmut Walravens (Hg.)
Walther Heissig (1913–2005) Leben und Werk
Mongolist, Zentralasienwissenschaftler, Literaturwissenschaftler und Folklorist
Würdigungen, Dokumente, Forschungsberichte und Rundfunkprogramme auf Audio-CD
2013. 460 Seiten, 170x240 mm, 42 Abb., 1 Audio-CD, gb
ISBN 978-3-447-06822-2
€ 98,– (D)

Jutta Wintermann
Die Figur des Almambet im kirgisischen *Manas*-Epos
Eine historisch-kritische Studie
2020. X, 314 Seiten, 210x297 mm, 4 Abb., 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11400-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19971-1
je/each € 78,– (D)

Central Asiatic Journal

International Periodical for the Languages, Literature, History and Archaeology of Central Asia
Edited by Lars Laamann

The *Central Asiatic Journal* (CAJ) has been published since 1955, focusing on the linguistic, cultural and historical heritage of Central Asia and historically related regions. The global pool of authors comprises specialists in the central Asian core region (Mongolia, Turkestan/Xinjiang, Tibet, Southern Siberia, Manchuria) but also in a secondary sphere reaching into western Asia (the Turko-Iranian sphere), the Himalayas, China's Han-majority provinces and the Pacific fringe (Korea, Japan and Eastern Siberia).
In 2014 the CAJ has undergone a complete editorial overhaul, with direct implications on the nature of this journal. Each issue is dedicated to a specific region, and significant efforts are made to open up to the East Asian scholarly community. Most articles are still concerned with pre-modern themes, mostly archaeology and history, but the editorial board emphatically welcomes quality contributions relating to modern central Asian culture, including anthropology, sociology and religion. The CAJ is completely peer-reviewed by appointed external experts, thus fully participating in the international exchange of academic knowledge.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 1–2 Hefte / 1–2 issues annually

Je Jahrgang ca. 320 Seiten, br
Ca. 320 pages each volume, pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 18,– (D)

ISSN 0008-9192
eISSN 2747-4305

Also available as E-Journal via:
https://caj.harrassowitz-library.com
E-Journal € 138,– (D)
Bundle (E-Journal + Volume) € 185,– (D) + Porto
The subscription price of the current e-journal year includes the volumes from volume 52 (2008) onwards.

Bände / Volumes 54–55 (2010–2011)
je/each € 84,– (D)

Band / Volume 56 (2012/13)
€ 89,– (D)

Bände / Volumes 57–60 (2014–2017)
je/each € 128,– (D)

Bände / Volumes 61–63 (2018–2020)
je/each € 138,– (D)

Band / Volume 64 (2021)
ca. € 138,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

From the Contents (Volume 64 1+2):

Pavel Rykin, Mongolic Historical and Comparative Linguistics: State-of-the-Art and Recent Advances

Erhan Aydin, Who were the Narrators of the Old Turkic Inscriptions? A Study of the Küli Čor and Tariat (Terh) Inscriptions

Erdem Uçar, <tẅgzlgTG> tüg(ü)zl(ü)g (a)t(ı)γ – eine neue Lesart zu <tẅgnlgTG> tög(ü)nl(ü)g (a)t(ı)γ in den Tuñuquq-Inschriften (II, Ostseite 4 [= Kolumne 54])

Gao Jingyi 高晶一, Huns and Xiongnu Identified by Hungarian and Yeniseian Shared Etymologies II

Alltagskulturen Chinas und seiner Nachbarn/ Everyday Cultures in China and its Neighboring Countries

Herausgegeben von Mareile Flitsch

Mit „Lokalkulturen" umschrieb schon Wolfram Eberhard das Phänomen regionaler Diversität in China, mit dem sich die Forschung seit langem intensiv beschäftigt. Es lohnt sich heute, den sich rasch wandelnden Alltagsbedingungen in den Zentren und Peripherien Chinas Beachtung zu schenken. Es ist auch an der Zeit, alltagskulturelle Bezüge zu und Verflechtungen mit den Gesellschaften jenseits der Grenzen Chinas in den Blick zu nehmen, die sich direkt oder indirekt, mal mehr mal weniger, aber doch im Bewusstsein ihres Vorhandenseins, auf China bzw. seine Regionen beziehen. Die Reihe publiziert Studien, die über die verflochtenen (materiellen) Kulturen Chinas und seiner Nachbarn informieren und daraus sich ergebende weitere Forschungsagenden stimulieren.

1: Diana Altner

Die Verkleinerung der Yakhautboote

Fischerkulturen in Zentral- und Südtibet im sozioökonomischen Wandel des modernen China

2009. XV, 244 Seiten, 146 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19191-3
€ 62,– (D)

6: Madlen Kobi

Constructing, Creating and Contesting Cityscapes

A Socio-Anthropological Approach to Urban Transformation in Southern Xinjiang, People's Republic of China

2016. XI, 214 pages, 170x240 mm, 49 ill., 1 map, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10590-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19497-6
je/each € 38,– (D)

7: Christoph Müller

Tibet-Teppiche aus Kathmandu, Pokhara und Chialsa

Paradigmenwechsel in der Schweizer Entwicklungszusammenarbeit mit Nepal – oder wie aus tibetischen Nomaden erfolgreiche Unternehmer wurden

2018. XIV, 126 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., 3 Diagramme, 13 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11096-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19800-4
je/each € 29,90 (D)

Asien- und Afrikastudien der Humboldt-Universität zu Berlin

Herausgegeben von Christian Bauer und Florian C. Reiter

Die Serie *Asien- und Afrikastudien* (AAS) wurde 1994 im Zuge der Neustrukturierung des Instituts für Asien und Afrika-Wissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin gegründet. In AAS erscheinen Monografien zu Geschichte, Religion, Kunst, Sprachen und Literaturen Asiens und Afrikas. Publiziert werden ausschließlich Studien, die auf bisher unveröffentlichten Originalquellen, Archivalien und linguistischen Feldforschungen beruhen. Die Reihe steht grundsätzlich auch Autorinnen und Autoren außerhalb des Instituts bzw. der Humboldt-Universität offen, sofern sie die inhaltlichen Kriterien erfüllen. Die Serie enthält gelegentlich auch Konferenzbände und Dissertationen, die mit Auszeichnung bewertet wurden.

1: Florian C. Reiter

The Aspirations and Standards of Taoist Priests in the Early T'ang Period

1998. VIII, 241 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-04086-0
€ 70,– (D)

3: Erika Endesfelder (Hg.)

Von Berlin nach Meroe

Erinnerungen an den Ägyptologen Fritz Hintze (1915–1993)

2003. 111 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-04133-1
€ 38,– (D)

5: Hartmut Walravens (Hg.)
Li T'ai-po: Gesammelte Gedichte
Übersetzt von Erwin Ritter von Zach
Übersicht über die Übersetzungen des Erwin Ritter von Zach und Wiedergabe der Bücher XI–XV der deutschen Fassung, ursprünglich erschienen in *De Chinesche Revue*, Batavia
2000. 156 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-04279-6
€ 49,– (D)
Teil 2: siehe Band 19.
Teil 3: siehe Band 30.

6: Nelly Naumann
Japanese Prehistory
The Material and Spiritual Culture of the Jōmon Period
2000. XIV, 273 pages, 170x240 mm, 232 ill., hc
ISBN 978-3-447-04329-8
€ 64,– (D)

7: Wolfgang Seuberlich
Zur Verwaltungsgeschichte der Mandschurei (1644–1930)
Herausgegeben von Hartmut Walravens
2001. 125 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04438-7
€ 49,– (D)

9: Hartmut Walravens (Hg.)
Albert Grünwedel
Briefe und Dokumente
2001. XXXVI, 206 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., 1 Frontispiz, gb
ISBN 978-3-447-04454-7
€ 69,– (D)

11: Elisabeth Kaske
Bismarcks Missionäre
Deutsche Militärinstrukteure in China 1884–1890
2002. 293 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-04615-2
€ 68,– (D)

13: Hans van Ess
Von Ch'eng I zu Chu Hsi
Die Lehre vom Rechten Weg in der Überlieferung der Familie Hu
2003. XIV, 381 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04729-6
€ 52,– (D)

16: Astrid Brochlos
Kanbun
Grundlagen der klassischen sino-japanischen Schriftsprache
2004. 160 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04902-3
€ 49,– (D)

17: Hartmut Walravens (Hg.)
W. A. Unkrig (1883–1956)
Korrespondenz mit Hans Findeisen, der Britischen Bibelgesellschaft und anderen über Sibirien und den Lamaismus
2004. 204 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 3-447-05041-1
€ 58,– (D)

19: Hartmut Walravens, Lutz Bieg (Hg.)
Li T'ai-po: Gesammelte Gedichte
Teil 2
Übersetzt von Erwin Ritter von Zach
Die Bücher XVI bis XXV und XXX der chinesischen Gesamtausgabe in deutscher Fassung, ursprünglich erschienen in *Die Deutsche Wacht*, Batavia
2005. 253 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05158-3
€ 68,– (D)
Teil 1: siehe Band 5
Teil 3: siehe Band 30

20: Poul Andersen, Florian C. Reiter (Eds.)
Scriptures, Schools and Forms of Practice in Daoism
A Berlin Symposium
2005. XIII, 263 pages, 170x240 mm, 11 ill., pb
ISBN 978-3-447-05171-2
€ 52,– (D)

22: Hartmut Walravens (Hg.)
Erwin Ritter von Zach (1872–1942): Chinesische Geschichte, Religion und Philosophie in der Kritik
Gesammelte Rezensionen
2005. 169 Seiten, 170x240 mm, 1 Frontispiz, br
ISBN 978-3-447-05201-6
€ 48,– (D)

23: Peter Acker
Liu Chuxuan (1147–1203) and his Commentary on the Daoist Scripture *Huangdi yinfu jing*
2006. 125 pages, 170x240 mm, 16 ill., pb
ISBN 978-3-447-05241-2
€ 39,80 (D)

26: Hartmut Walravens (Hg.)
Erwin Ritter von Zach (1872–1942): Chinesische Sprache und Literatur in der Kritik
Gesammelte Rezensionen
2006. 199 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05423-2
€ 48,– (D)

29: Florian C. Reiter (Ed.)
Purposes, Means and Convictions in Daoism
A Berlin Symposium
2007. X, 257 pages, 170x240 mm, 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-05513-8
€ 48,– (D)

30: Hartmut Walravens, Lutz Bieg (Hg.)
Li T'ai-po: Gesammelte Gedichte
Teil 3
Die Bücher I bis X der chinesischen Gesamtausgabe in deutscher Fassung
Übersetzt von Erwin Ritter von Zach
Mit Ergänzungen von Alfred Hoffmann
2007. 307 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05587-1
€ 78,– (D)
Teil 1: siehe Band 5.
Teil 2: siehe Band 19.

33: Florian C. Reiter (Ed.)
Foundations of Daoist Ritual
A Berlin Symposium
2009. VII, 247 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06069-1
€ 48,– (D)

34: Florian C. Reiter
Die Verbindung von Menschlichkeit und Göttlichkeit
Taoistische Ansichten des Lebens
2010. VII, 125 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06218-3
€ 39,80 (D)

35: Hartmut Walravens (Hg.)
»Und der Sumeru meines Dankes würde wachsen«
Beiträge zur ostasiatischen Kunstgeschichte in Deutschland (1896–1932)
Briefe des Ethnologen und Kunstwissenschaftlers Ernst Große an seinen Freund und Kollegen Otto Kümmel sowie Briefwechsel zwischen dem Kunsthistoriker Gustav Ecke und dem Architekten Ernst Boerschmann
Unter Mitarbeit von Setsuko Kuwabara
2010. 207 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06230-5
€ 48,– (D)

36: Florian C. Reiter (Ed.)
Exorcism in Daoism
A Berlin Symposium
2011. VIII, 300 pages, 170x240 mm, 36 ill., 9 tables, hc
ISBN 978-3-447-06434-7
€ 42,– (D)

38: Florian C. Reiter (Ed.)
Feng Shui (Kan Yu) and Architecture
International Conference in Berlin
2011. VIII, 217 pages, 170x240 mm, 85 ill., 2 maps, 14 tables, pb
ISBN 978-3-447-06592-4
€ 49,80 (D)

40: Hartmut Walravens, Setsuko Kuwabara (Hg.)
Berlin vor 100 Jahren
Die *Berliner Skizzen* und andere Schriften des japanischen Schriftstellers Iwaya Sueo (Sazanami Sanjin, 1870–1933)
2013. 180 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., br
ISBN 978-3-447-06827-7
€ 48,– (D)

41: Florian C. Reiter (Ed.)
Theory and Reality of Feng Shui in Architecture and Landscape Art
International Conference in Berlin
2013. VI, 185 pages, 170x240 mm, 121 ill., 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10005-2
€ 48,– (D)

42: Hartmut Walravens (Hg.)

Hans Conon von der Gabelentz (1807–1874) und sein Umkreis

Linguistische Briefwechsel mit Hermann Brockhaus, Heinrich Ewald, Karl Friedrich Neumann, August Friedrich Pott, Wilhelm Radloff und Karl Andree

2015. 198 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10401-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19418-1
je/each € 48,– (D)

43: Hartmut Walravens (Hg.)

Chinesische Romane in deutscher Sprache im 18. und 19. Jahrhundert

Zur frühen Kenntnis chinesischer Literatur in Deutschland

2015. 206 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-10438-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19401-3
je/each € 48,– (D)

44: Hartmut Walravens (Hg.)

Chinesische Singspiele, Novellen, Essays und Gedichte in deutscher Sprache im 18. und 19. Jahrhundert

Zur frühen Kenntnis chinesischer Literatur in Deutschland

2016. 220 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., br
ISBN 978-3-447-10691-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19561-4
je/each € 52,– (D)

45: Barbara Meisterernst (Ed.)

New Aspects of Classical Chinese Grammar

2016. 174 pages, 170x240 mm,
1 diagram, 1 ill., 6 schemata, 6 tables, pb
ISBN 978-3-447-10536-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19495-2
je/each € 48,– (D)

46: Marek Buchmann

Burmesische Terrakotta-Platten im Museum für Indische Kunst Berlin

2016. 158 Seiten, 170x240 mm,
150 Abb., 1 Karte, 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10652-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19552-1
je/each € 38,– (D)

47: Linda Gerlach

N!aqriaxe – The Phonology of an Endangered Language of Botswana

2016. XII, 358 pages, 170x240 mm,
175 diagrams, 5 maps, 209 tables, pb
ISBN 978-3-447-10724-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19578-2
je/each € 68,– (D)

48: Florian C. Reiter

The Taoism of Clarified Tenuity

Content and Intention

2017. VI, 163 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10772-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19625-3
je/each € 38,– (D)

49: Hartmut Walravens (Hg.)

Herbert Muellers Forschungsreise nach China 1912–1913

Aus den Akten und Korrespondenzen neu bearbeitet und durch historische Fotos ergänzt

2017. 219 Seiten, 170x240 mm, 54 Abb., br
ISBN 978-3-447-10849-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19653-6
je/each € 54,– (D)

50: Hartmut Walravens (Hg.)

Fritz Weiss
Als deutscher Konsul in China

Erinnerungen 1899–1911

2017. 301 Seiten, 170x240 mm, 43 Abb., br
ISBN 978-3-447-10850-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19658-1
je/each € 58,– (D)

51: Hartmut Walravens (Hg.)

Julius Kurth (1870–1949)

Berliner Japansammler, Gelehrter und Pfarrer
Mit seinem unveröffentlichten Sharaku-Schauspiel. Mit einem Beitrag zu Japan-Exlibris von Setsuko Kuwabara

2017. 226 Seiten, 170x240 mm, 58 Abb., 1 Grafik, br
ISBN 978-3-447-10950-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19724-3
€ 52,– (D)

52: Astrid Brochlos

Japanische Grundherrschaft im 12. bis 16. Jahrhundert

Die Region Minase im Spannungsfeld der Interessen von Hofadel, Klerus und Kriegeradel

2019. 150 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11277-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19928-5
je/each € 38,– (D)

53: Marek Buchmann

Inscriptions from Northern Thailand in Dhamma Script

Vol. I Texts and Translations
Vol. II Glossary and Indices

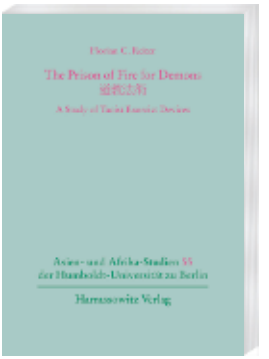
2019. Vol. 1: XVI, 296 pages, 232 ill., 1 table, Vol. 2: XII, 238 pages, 170x240 mm, 8 tables, pb
ISBN 978-3-447-11329-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19955-1
je/each € 98,– (D)

54: Viktoria Apel

Information structure in Fula-Serer

A detailed study of Pular
in comparison with its relatives

2020. XIV, 412 pages, 170x240 mm, 16 ill., 7 maps, 61 tables, pb
ISBN 978-3-447-11530-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39056-9
je/each € 84,– (D)



55: Florian C. Reiter

The Prison of Fire for Demons

A Study of Taoist Exorcist Devices

2020. VIII, 125 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11550-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39080-4
je/each € 39,– (D)

Buddhist Stone Sutras in China. Shaanxi

On behalf of Heidelberger Akademie der Wissenschaften edited by Lothar Ledderose

1: Zhao Rong, Lothar Ledderose (Eds.)

Shaanxi Province
Volume 1

2020. XVIII, 642 pages, 285x375 mm, 24 ill., 400 plates, hc
ISBN 978-3-447-11462-2
€ 198,– (D)

Buddhist Stone Sutras in China. Shandong

On behalf of Heidelberger Akademie der Wissenschaften edited by Lothar Ledderose

1: Lothar Ledderose, Yongbo Wang (Eds.)

Shandong Province
Volume 1

2014. XXVI, 508 pages, 285x375 mm, 206 ill., 6 maps, hc
ISBN 978-3-447-06931-1
€ 158,– (D)

2: Lothar Ledderose, Wang Yongbo, Claudia Wenzel (Eds.)

Shandong Province
Volume 2

2015. X, 473 pages, 285x375 mm, 186 ill., 2 maps, hc
ISBN 978-3-447-10329-9
€ 154,– (D)

3: Wang Yongbo, Tsai Suey-ling (Eds.)

Shandong Province
Volume 3

2017. XVI, 512 pages, 285x375 mm, 199 ill., 1 map, hc
ISBN 978-3-447-10813-3
€ 160,– (D)

Buddhist Stone Sutras in China. Sichuan

On behalf of Heidelberger Akademie der Wissenschaften edited by Lothar Ledderose

1: Lothar Ledderose, Hua Sun (Eds.)
Sichuan Province
Volume 1
2014. XX, 445 pages, 285x375 mm,
36 ill., 240 plates, hc
ISBN 978-3-447-06932-8
€ 148,– (D)

2: Lothar Ledderose, Tsai Suey-Ling, Sun Hua (Eds.)
Sichuan Province
Volume 2
2014. XII, 448 pages, 285x375 mm,
506 ill., 2 maps, 1 table, hc
ISBN 978-3-447-10267-4
€ 148,– (D)

3: Claudia Wenzel, Sun Hua (Eds.)
Sichuan Province
Volume 3
Wofoyuan Section C
2016. XII, 486 pages, 285x375 mm,
51 ill., 199 plates, hc
ISBN 978-3-447-10588-0
€ 159,– (D)

4: Martin Bemmann, Sun Hua (Eds.)
Sichuan Province
Volume 4
Wofoyuan Section D
2018. XII, 612 pages, 285x375 mm,
37 ill., 342 plates, 1 table, hc
ISBN 978-3-447-11006-8
€ 174,– (D)

Neu

5: Martin Bemmann, Sun Hua (Eds.)
Sichuan Province
Volume 5
Wofoyuan Section E–F
2022. XII, 560 pages, 285x375 mm,
51 ill., 351 plates, 1 table, hc
ISBN 978-3-447-11268-0
€ 180,– (D)

East Asian Economic and Socio-cultural Studies

Edited by Angela Schottenhammer

The series *East Asian Economic and Socio-cultural Studies* presents research on the socio-economic, cultural, and political-diplomatic history of China and its neighbors, with a main focus on the history of multifaceted East Asian exchange relations and cross-cultural interaction between China and other East Asian countries as well as peoples and regions in (EUR-)Asia, the Indian and the Pacific Ocean (including adjacent regions).
In this context, the sub-series East Asian Maritime History focuses on the history of maritime interactions with the worlds beyond.

1: Angela Schottenhammer (Ed.)
Trade and Transfer Across the East Asian 'Mediterranean'
2005. XVIII, 343 pages, 170x240 mm, 38 ill., hc
ISBN 978-3-447-05113-2
€ 68,– (D)

2: Angela Schottenhammer, Roderich Ptak (Eds.)
The Perception of Maritime Space in Traditional Chinese Sources
2006. VIII, 207 pages, 170x240 mm, 16 ill., pb
ISBN 978-3-447-05340-2
€ 48,– (D)

3: Roderich Ptak
Exotische Vögel: Chinesische Beschreibungen und Importe
2006. 127 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05314-3
€ 32,– (D)

4: Angela Schottenhammer (Ed.)
The East Asian Maritime World 1400–1800: Its Fabrics of Power and Dynamics of Exchanges
2007. XIII, 281 pages, 170x240 mm, 8 ill., hc
ISBN 978-3-447-05474-3
€ 48,– (D)

5: Mathieu Torck
Avoiding the Dire Straits
An Inquiry into Food Provisions and Scurvy in the Maritime and Military History of China and wider East Asia
2009. VIII, 280 pages, 170x240 mm, 1 ill., hc
ISBN 978-3-447-05872-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19188-3
je/each € 48,– (D)

6: Angela Schottenhammer (Ed.)
The East Asian ›Mediterranean‹: Maritime Crossroads of Culture, Commerce and Human Migration
2008. XIX, 402 pages, 170x240 mm,
69 ill., 10 maps, 7 tables, hc
ISBN 978-3-447-05809-4
€ 71,– (D)

7: Csaba Oláh
Räuberische Chinesen und tückische Japaner
Die diplomatischen Beziehungen zwischen China und Japan im 15. und 16. Jahrhundert
2009. XV, 346 Seiten, 170x240 mm,
1 Karte, 35 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06071-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19195-1
je/each € 64,– (D)

8: Li Kangying
The Ming Maritime Trade Policy in Transition, 1368 to 1567
2010. X, 211 pages, 170x240 mm, 1 map, hc
ISBN 978-3-447-06172-8
€ 48,– (D)

9: Angela Schottenhammer (Ed.)
Trading Networks in Early Modern East Asia
2010. XII, 220 pages, 170x240 mm,
28 ill., 4 maps, 9 tables, hc
ISBN 978-3-447-06227-5
€ 54,– (D)

10: Ralph Kauz (Hg.)
Aspects of the Maritime Silk Road: From the Persian Gulf to the East China Sea
2010. VI, 193 pages, 170x240 mm, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-06103-2
€ 48,– (D)

11: Angela Schottenhammer (Ed.)
Taiwan – A Bridge Between the East and South China Seas
2011. IX, 132 pages, 170x240 mm, 5 ill., 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-06173-5
€ 32,– (D)

12: Angela Schottenhammer (Ed.)
Tribute, Trade and Smuggling
Tributo, Comercio y Contrabando
Commercial, Scientific and Human Interaction in the Middle Period and Early Modern World
Interacciones Comerciales, Científicas y Humanas en el Mundo de la Edad Media y Moderna
2014. XII, 364 pages, 170x240 mm,
1 diagram, 50 ill., 9 maps, 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-10238-4
€ 78,– (D)

13: Ubaldo Iaccarino
Comercio y diplomacia entre Japón y Filipinas en la era Keichō (1596–1615)
2017. IX, 405 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-10763-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19616-1
je/each € 88,– (D)

14: Robert J. Antony, Angela Schottenhammer (Eds.)
Beyond the Silk Roads
New Discourses on China's Role in East Asian Maritime History
2017. IX, 222 pages, 170x240 mm,
7 ill., 17 maps, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10944-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19721-2
€ 68,– (D)

15: Elke Papelitzky
Writing World History in Late Ming China and the Perception of Maritime Asia
2020. XIV, 240 pages, 170x240 mm,
2 diagrams, 10 ill., 4 maps, 36 tables, hc
ISBN 978-3-447-11309-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19923-0
je/each € 58,– (D)

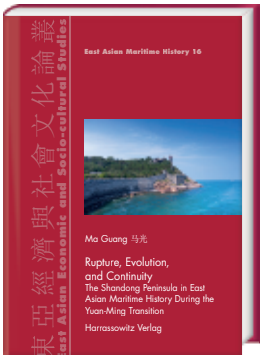
Neu

16: Ma Guang 马光

Rupture, Evolution, and Continuity

The Shandong Peninsula in East Asian Maritime History during the Yuan-Ming Transition

2021. XVIII, 230 pages, 170x240 mm, 6 fig., 3 maps, 9 tables, hc
ISBN 978-3-447-11700-5
€ 68,– (D)



Freiburger Fernöstliche Forschungen

Herausgegeben von Harro von Senger

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

9: Till Philip Koltermann

Der Untergang des Dritten Reiches im Spiegel der deutsch-japanischen Kulturbegegnung, 1933–1945

Unter Mitarbeit von Abe Yasuko
Mit einem Vorwort von Klaus Antoni
2009. XII, 240 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., br
ISBN 978-3-447-06072-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19010-7
je/each € 52,– (D)

10: Harro von Senger, Haiyan Hu-von Hinüber (Hg.)

Der Weise geht leise

Im Gedenken an den Begründer der Freiburger Sinologie Professor Dr. Peter Greiner
2016. 356 Seiten, 170x240 mm, 21 Abb., 5 Schemata, br
ISBN 978-3-447-10535-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19466-2
je/each € 78,– (D)

Izumi. Quellen, Studien und Materialien zur Kultur Japans

Herausgegeben von Klaus Kracht

5:

Ogyû Sorai's Discourse on Government (Seidan)

An Annotated Translation by Olof G. Lidin
1999. XIV, 368 pages, 170x240 mm, 2 ill., pb
ISBN 978-3-447-04075-4
€ 54,– (D)

7: Klaus Kracht, Markus Rüttermann (Hg.)

Grundriß der Japanologie

2001. VII, 650 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04371-7
€ 29,– (D)

11: Klaus Kracht, Katsumi Tateno-Kracht

Ôgais „Noël"

Mittwinterliches aus dem Leben des Hauses Mori und des Burgstädtchens Tsuwano – jenseits der idyllischen Stille
2011. 885 Seiten, 40 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19186-9
€ 78,– (D)

12: Harald Salomon

Views of the Dark Valley

Japanese Cinema and the Culture of Nationalism, 1937–1945
2011. VIII, 475 pages, 170x240 mm, 198 ill., 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-06245-9
€ 64,– (D)

13: Michael Kinski
„Riten“ beginnen bei „Essen und Trinken“
Entwicklung und Bedeutung von Etikettevorschriften im Japan der Edo-Zeit am Beispiel der Tischsitten
2013. XX, 635 Seiten, 170x240 mm, 23 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06887-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19272-9
je/each € 99,– (D)

14: Markus Rüttermann
Schreib-Riten (*shorei*)
Untersuchungen zur Geschichte der japanischen Briefetikette
Band 1 Theorie und Überlieferung
Band 2 Rhetorik
Band 3 Nonverbalität und Intermedialität
2011. XLIII 1.693 Seiten, 170x240 mm, 3 Teile, 136 Abb., 1 CD zur Volltextsuche, gb
ISBN 978-3-447-06531-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19238-5
je/each € 198,– (D)

15: Wolfgang Schamoni
Erinnerung und Selbstdarstellung
Autobiographisches Schreiben im Japan des 17. Jahrhunderts
2016. XII, 615 Seiten, 170x240 mm, 16. Abb., 2 Karten, 1 Tabelle, 4 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10563-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19499-0
je/each € 128,– (D)

Jahrbuch der Deutschen Vereinigung für Chinastudien

Herausgegeben von der Deutschen Vereinigung für Chinastudien

Die Deutsche Vereinigung für Chinastudien e.V. (DVCS) mit Sitz in Berlin wurde im Frühjahr 1990 an der Humboldt-Universität zu Berlin von Chinawissenschaftler*innen mit dem Ziel gegründet, die Entwicklung der Chinastudien in der damaligen DDR durch einen verstärkten persönlichen und fachlichen Austausch zu fördern. Mittlerweile versteht sich die DVCS als Vereinigung aller Chinawissenschaftler/innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum. Zur Verwirklichung dieses Vorhabens tragen die alljährlich veranstalteten Tagungen bei, die der Vorstellung neuer Forschungsergebnisse sowie dem fachlichen Dialog nicht nur der Mitglieder untereinander, sondern mit allen an China Interessierten dienen. Ein besonderes Anliegen der DVCS ist es, dem sinologischen Nachwuchs ein Diskussionsforum zu eröffnen als auch ein organisatorisches Dach für Forschungsprojekte zu bieten und Publikationsmöglichkeiten zu schaffen. Seit der XIII. Jahrestagung 2002 erscheinen die Sammelbände beim Harrassowitz Verlag.

8: Philipp Mahltig, Eva Sternfeld (Hg.)
Kontinuität und Umbruch in China
2014. 212 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10112-7
€ 48,– (D)

9: Christian Soffel, Tilman Schalmey (Hg.)
Harmonie und Konflikt in China
2014. 296 Seiten, 170x240 mm, 2 Diagramme, 9 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10231-5
€ 58,– (D)

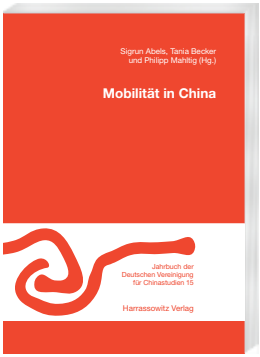
10: Roland Altenburger, Esther Bentmann (Hg.)
Raum und Grenze in den Chinastudien
2016. 296 Seiten, 170x240 mm, 24 Abb., br
ISBN 978-3-447-10591-0
€ 58,– (D)

11: Kerstin Storm, Jonas Polfuß (Hg.)
Rechtskultur und Gerechtigkeitssinn in China
2017. 296 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10795-2
€ 58,– (D)

12: Rüdiger Breuer, Heiner Roetz (Hg.)
Worüber man nicht spricht
Tabus, Schweigen und Redeverbote in China
2018. 242 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10807-2
€ 50,– (D)

13: Phillip Grimberg, Grete Schönebeck (Hg.)
Vom Wesen der Dinge
Realitäten und Konzeptionen des Materiellen in der chinesischen Kultur
in Zusammenarbeit mit Rüdiger Breuer
2019. 196 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11149-2
€ 44,– (D)

14: Sebastian Eicher, Maria Khayutina (Hg.)
Erinnern und Erinnerung, Gedächtnis und Gedenken
Über den Umgang mit Vergangenem in der chinesischen Kultur
2020. 218 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11519-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39041-5
je/each € 49,– (D)



Neu

15: Sigrun Abels, Tania Becker, Philipp Mahltig (Hg.)
Mobilität in China
2021. IV, 244 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 9 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11724-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39158-0
je/each € 49,– (D)

Kulturwissenschaftliche Japanstudien

Herausgegeben von Stephan Köhn und Martina Schönbein

Die 2005 begründete Reihe untersucht verschiedenste Aspekte der japanischen Kultur von der Epoche der Frühmoderne bis zu Phänomenen der Gegenwart. Diese bewusste zeitliche Eingrenzung ist dem grundlegenden Wandel politischer, ökonomischer und soziokultureller Bedingungen geschuldet, der gegen Ende des 16. Jahrhunderts in Japan eingeleitet wird. Hier muss von einem Paradigmenwechsel gesprochen werden, der nicht nur den Beginn der japanischen Populär- und Medienkultur markiert, sondern auch maßgeblich für nahezu alle kulturellen Erscheinungsformen und Errungenschaften der japanischen Gegenwart verantwortlich zeichnet. Die Reihe geht dabei ganz im Sinne der kritischen Cultural Studies von einem weit gefassten Begriff der „Kultur" als „Text" aus, der neben den Bereichen Hoch-, Populär- und Subkulturen ebenso Regional- und Alltagskulturen umfasst und sich somit sehr unterschiedlichen „Text"-Gattungen wie beispielsweise Literatur, Theater, Pop-Musik, Manga, Anime, Fernsehdrama, Film oder Computer Games widmet.

1: Stephan Köhn, Martina Schönbein (Hg.)
Facetten der japanischen Populär- und Medienkultur 1
2005. 223 Seiten, 170x240 mm, 57 Abb., br
ISBN 978-3-447-05125-5
€ 48,– (D)

2: Stephan Köhn
Traditionen visuellen Erzählens in Japan
Eine paradigmatische Untersuchung der Entwicklungslinien vom Faltschirmbild zum narrativen Manga
2005. IX, 360 Seiten, 170x240 mm, 123 Abb., br
ISBN 978-3-447-05213-9
€ 48,– (D)

3: Stephan Köhn, Martina Schönbein (Hg.)
Facetten der japanischen Populär- und Medienkultur 2
2007. 204 Seiten, 170x240 mm, 24 Abb., 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05599-4
€ 48,– (D)

4: Stephan Köhn, Michael Schimmelpfennig (Hg.)
China, Japan und das *Andere*
Ostasiatische Identitäten im Zeitalter des Transkulturellen
2011. VIII, 300 Seiten, 170x240 mm, 47 Abb., br
ISBN 978-3-447-06254-1
€ 48,– (D)

5: Stephan Köhn, Heike Moser (Hg.)
Frauen*bilder* – Frauen*körper*
Inszenierungen des Weiblichen in den Gesellschaften Süd- und Ostasiens
2013. XII, 552 Seiten, 170x240 mm, 97 Abb., 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06858-1
€ 98,– (D)

6: Stephan Köhn (Hg.)
Fremdbilder – Selbstbilder
Paradigmen japanisch-deutscher Wahrnehmung (1861–2011)
2013. X, 393 Seiten, 170x240 mm, 38 Abb., 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06978-6
€ 64,– (D)

7: Juliane Stein
Der Tanuki – Ein japanischer Trickster
2014. VII, 121 Seiten, 170x240 mm, 30 Abb., br
ISBN 978-3-447-10120-2
€ 24,– (D)

8: Martina Schönbein, Juliane Stein (Hg.)
Facetten der japanischen Populär- und Medienkultur 3
2016. 278 Seiten, 170x240 mm, 23 Abb., br
ISBN 978-3-447-10665-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19562-1
je/each € 58,– (D)

9: Stephan Köhn, Chantal Weber, Volker Elis (Hg.)
Tōkyō in den zwanziger Jahren
Experimentierfeld einer anderen Moderne?
2017. VIII, 274 Seiten, 170x240 mm, 36 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10774-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19624-6
je/each € 48,– (D)

10: Stephan Köhn, Chantal Weber (Hg.)
Outcasts in Japans Vormoderne Mechanismen der Segregation in der Edo-Zeit
Festschrift für Ingrid Fritsch
2019. X, 328 Seiten, 170x240 mm, 55 Abb., 1 Grafik, 1 Karte, 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11167-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19835-6
je/each € 48,– (D)



Neu

11: Moritz Sommet
Mediale Interferenzen
Literatur und Popmusik in Japan (1955–2005)
2021. X, 464 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11642-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39180-1
je/each € 68,– (D)

Lun Wen. Studien zur Geistesgeschichte und Literatur in China

Herausgegeben von Hans van Ess, Roderich Ptak und Thomas O. Höllmann

Die Reihe *Lun Wen* will eine Publikationsplattform für sinologische Schriften zur klassischen chinesischen Kulturtradition sein, wie es sie sonst in der westlichen Welt kaum gibt. „Lun Wen", das im Klassischen Chinesischen etwa die Bedeutung von „Kultur bzw. Literatur erörtern" hat und der Titel eines berühmten altchinesischen Traktates des Cao Pi (187–226) zur Literaturtheorie ist (im modernen Chinesischen bedeutet „lunwen" Essay), versammelt vornehmlich Arbeiten zur chinesischen Literatur, Geistesgeschichte und Geschichtsschreibung aller Epochen in den wichtigen Sprachen der europäischen sinologischen Tradition, vornehmlich Deutsch, Englisch und Französisch. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der über zweitausendjährigen Geschichte der chinesischen Kaiserzeit.

3: Christian Soffel

Ein Universalgelehrter verarbeitet das Ende seiner Dynastie

Eine Analyse des Kunxue jiwen von Wang Yinglin

2004. XXII, 332 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-04837-8
€ 72,– (D)

9: Kai Vogelsang

Geschichte als Problem

Entstehung, Formen und Funktionen von Geschichtsschreibung im Alten China

2007. VII, 324 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05446-8
€ 65,– (D)

10: Irmgard Enzinger

Ausdruck und Eindruck

Zum chinesischen Verständnis der Sinne

2006. XV, 344 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-05456-5
€ 68,– (D)

11: Paolo Santangelo (Ed.)

From Skin to Heart

Perceptions of Emotions and Bodily Sensations in Traditional Chinese Culture
In Cooperation with Ulrike Middendorf

2006. VII, 322 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05458-4
€ 58,– (D)

12: Marc Nürnberger

Das »Ben shi shi« des Meng Qi

Kommentar und Deutung

2010. XI, 285 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 8 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06002-8
€ 64,– (D)

13: Jacqueline Estran

Poésie et liberté dans la Chine républicaine: la revue Xinyue (1928–1933)

2010. XII, 327 pages, 170x240 mm, broché
ISBN 978-3-447-06167-4
€ 58,– (D)

14: Kai Marchal

Die Aufhebung des Politischen

Lü Zuqian (1137–1181) und der Aufstieg des Neukonfuzianismus

2011. VI, 271 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06480-4
€ 54,– (D)

15: Christian Streif

Die Erleuchtung des Nordens

Zum Disput zwischen Sengzhao und Liu Yimin über die Bodhisattva-Idee des Mahāyāna

2013. X, 199 Seiten, 170x240 mm, 3 Karten, 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06879-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19138-8
je/each € 38,– (D)

16: Marc Hermann

Leib und (A-)Moral

Ideologie- und Moralkritik im Werk von Zhang Ailing

2013. IX, 271 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06912-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19143-2
je/each € 59,– (D)

17: Juan Cao

In der Sackgasse oder auf dem Weg zu einem neuen Paradigma?

Die Erforschung des Romans *Der Traum der roten Kammer* (Rotologie) im 21. Jahrhundert

2013. XII, 256 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06992-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19155-5
je/each € 52,– (D)

18: Hans van Ess

Politik und Geschichtsschreibung im alten China

Pan-ma i-t'ung

2014. 2 Bände, XXXII, 830 Seiten, 170x240 mm, 2 Diagramme, 17 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10107-3
€ 118,– (D)

Winner of the ICAS Book Price 2017 German Language Edition.

19: Martin Müller (Hg.)

He Lin (1902–1992) Neukonfuzianer, Idealist und Kulturphilosoph im China des 20. Jahrhunderts

Eine intellektuelle Biographie

2015. XII, 402 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10324-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19351-1
je/each € 68,– (D)

20: Hans van Ess, Olga Lomová, Dorothee Schaab-Hanke (Eds.)

Views from Within, Views from Beyond:

Approaches to the *Shiji* as an Early Work of Historiography

2015. VI, 296 pages, 170x240 mm, 10 ill., pb
ISBN 978-3-447-10476-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19433-4
je/each € 58,– (D)

21: Kathrin Leese-Messing

Tradition im Wandel

Historiographiegeschichtliche Studien zu Chen Shous *Sanguo zhi*

2016. XII, 311 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10675-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19557-7
je/each € 62,– (D)

22: Sebastian Eicher

Das *Hou Han ji* des Yuan Hong

Zur Historiographie der Späteren Han-Dynastie

2018. VIII, 214 Seiten, 170x240 mm, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10992-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19741-0
je/each € 58,– (D)

23: Wei Ling

Der Traum der roten Kammer

Die erzählerische Komplexität eines chinesischen Meisterwerks

2019. XVI, 416 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., 14 Grafiken, 10 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11155-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19828-8
je/each € 78,– (D)

24: Manfred W. Frühauf

Die Neunzehn Alten Gedichte (*Gushi Shijiu Shou* 古詩十九首) aus der Han-Zeit

2019. X, 370 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-11257-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19880-6
je/each € 58,– (D)



25: Barbara Witt

Die „Nezha-Legende“ im Roman *Investitur der Götter* (*Fengshen yanyi*)

Eine literaturwissenschaftliche Untersuchung und Kontextualisierung

2020. VIII, 208 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 13 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11398-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19969-8
je/each € 38,– (D)

Opera Sinologica

Herausgegeben von Lutz Bieg, Rui Magone und Erling von Mende

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

1: Uwe Frankenhauser

Die Einführung der buddhistischen Logik in China

1996. IX, 311 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-03825-6
€ 58,– (D)

2: Thomas Thilo

Chang'an

Metropole Ostasiens und Weltstadt des Mittelalters 583–904

Teil 1: Die Stadtanlage

1997. XIII, 423 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-03888-1
€ 48,– (D)

Teil 2: Siehe Band 19.

3: Barbara Mittler

Dangerous Tunes

The Politics of Chinese Music in Hong Kong, Taiwan, and the People's Republic of China since 1949

1997. V, 516 pages, 170x240 mm, 99 ill., pb
ISBN 978-3-447-03920-8
€ 78,– (D)

12: Joachim Gentz

Das *Gongyang zhuan*

Auslegung und Kanonisierung der *Frühlings- und Herbstannalen (Chunqiu)*

2001. XXII, 634 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04449-3
€ 68,– (D)

Ausgezeichnet mit dem Ruprecht-Karls-Preis 1999 der Stiftung Universität Heidelberg.

19: Thomas Thilo

Chang'an

Metropole Ostasiens und Weltstadt des Mittelalters 583–904

Teil 2: Gesellschaft und Kultur

2006. X, 685 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05329-7
€ 78,– (D)

Teil 1: Siehe Band 2

20: Enno Giele

Imperial Decision-Making and Communication in Early China

A Study of Cai Yong's *Duduan*

2006. X, 367 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05334-1
€ 68,– (D)

21: Christine Winkelmann

Kulturelle Identitätskonstruktionen in der Post-Suharto Zeit

Chinesischstämmige Indonesier zwischen Assimilation und Besinnung auf ihre Wurzeln

2008. 246 Seiten, 1 Tabelle, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05683-0
E-Book: ISBN 978-3-447-19052-7
je/each € 58,– (D)

23: Thomas Tabery

Selbstkultivierung und Weltgestaltung

Die praxiologische Philosophie des Yan Yuan (1635–1704)

2014. 210 Seiten, 6 Abb., E-Book
E-Book: ISBN 978-3-447-19008-4
€ 58,– (D)

24: Gertraud Taenzer

The Dunhuang Region during Tibetan Rule (787–848)

A Study of the Secular Manuscripts Discovered in the Mogao Caves

2012. XIII, 456 pages, 170x240 mm, 2 diagrams, 1 Frontispiece, 21 ill., 3 maps, 3 plates, 27 tables, pb
ISBN 978-3-447-06716-4
E-Book: ISBN 978-3-447-19113-5
je/each € 98,– (D)

25: Ingo Schäfer

Tan Sitong (1865–1898): Jenseits vom Reich der Mitte

Positionen des politischen und philosophischen Diskurses der späten Qing-Zeit

2012. 363 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06737-9
€ 84,– (D)

26: Julia Stone

Chinese Basket Babies

A German Missionary Foundling Home and the Girls It Raised (1850s–1914)

2013. XXXIV, 237 pages, 170x240 mm, 20 ill., 1 map, pb
ISBN 978-3-447-06990-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19292-7
je/each € 58,– (D)

25: Kai Filipiak

Krieg, Staat und Militär in der Ming-Zeit (1368–1644)

Auswirkungen militärischer und bewaffneter Konflikte auf Machtpolitik und Herrschaftsapparat der Ming-Dynastie

2008. 347 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 4 Karten, 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05852-0
€ 78,– (D)

27: Weigui Fang

Der Westen und das Reich der Mitte

Die Verbreitung westlichen Wissens im spätkaiserlichen China

2013. 476 Seiten, 170x240 mm, 183 Abb., 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10092-2
€ 98,– (D)

28: Anselm Stolte

Gesellschaftsunternehmen und Gesellschaftsrecht in China und Europa

Ein Beitrag zur Max Weber-Forschung

2014. XIV, 822 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 1 Karte, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10218-6
€ 98,– (D)

29: Ylva Monschein

Mythos Yimeng

Eine chinesische Bergregion und ihre Entwicklung zum Erinnerungsraum

2015. 932 Seiten, 170x240 mm, 35 Abb., 4 Diagramme, 8 Karten, 23 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10351-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19370-2
je/each € 148,– (D)

Opera Sinologica Documenta

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

2: Vladimir Sergeevič Starikov

Die materielle Kultur der Chinesen in den Nordostprovinzen der VR China

Aus dem Russischen übersetzt von Rainer Schwarz

2008. 317 Seiten, 170x240 mm, 95 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05639-7
€ 68,– (D)

Orientalistik-Bibliographien und Dokumentationen

Herausgegeben von Lutz Bieg, Rui Magone und Erling von Mende

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

18: Hartmut Walravens (Hg.)

Julius Klaproth (1783–1835)

Briefwechsel mit Gelehrten, großenteils aus dem Akademiearchiv in St. Petersburg
Mit einem Namenregister zu „Julius Klaproth: Briefe und Dokumente“ (BiblO 4)

2002. XVIII, 218 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04586-5
€ 58,– (D)

19: Hartmut Walravens (Hg.)

Joseph Franz Rock Expedition zum Amnye Machhen in Südwest-China im Jahre 1926

Im Spiegel von Tagebüchern und Briefen

2003. 239 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-04635-0
€ 68,– (D)

20: Hartmut Walravens (Ed.)
Bibliographies of Mongolian, Manchu-Tungus, and Tibetan Dictionaries
Compiled by Larry V. Clark, John R. Krueger, Manfred Taube, Hartmut Walravens, Michael L. Walter
2006. 238 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-05240-5
€ 58,– (D)

21: Hartmut Walravens (Hg.)
Name Index to Henri Cordier's Bibliotheca sinica (2nd ed., 1924), the Standard Bibliography on Traditional China
Prepared by Hartmut Walravens
2013. 271 pages, 170x240 mm, 1 ill., pb
ISBN 978-3-447-06899-4
E-Book: ISBN 978-3-447-19142-5
je/each € 58,– (D)

22: Hartmut Walravens (Hg.)
St. Petersburg und Livland – und die Entwicklung der estnischen Literatur
Anton Schiefner (1817–1879) und Friedrich R. Kreutzwald (1803–1882) im Briefwechsel (1853–1879)
Bearbeitet von Hartmut Walravens
2013. 396 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., br
ISBN 978-3-447-06933-5
€ 68,– (D)

Sinologica Coloniensia

Herausgegeben von Martin Gimm

Die Reihe wird nur noch mit Werken von Martin Gimm fortgesetzt.

22: Hans Conon von der Gabelentz, Hartmut Walravens (Hg.)
Die Geschichte von Kasna Chan
Ein mongolischer Erzählzyklus
Nach einer nun verschollenen Handschrift übersetzt von Hans Conon von der Gabelentz
Aus dem Manuskript herausgegeben von Hartmut Walravens
2004. 198 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05040-1
€ 49,– (D)

24: Martin Gimm
Hans Conon von der Gabelentz und die Übersetzung des chinesischen Romans *Jin Ping Mai*
2005. 203 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05235-1
€ 58,– (D)

25: Anton Schiefner
Übersetzungen aus dem tibetischen Kanjur
Beiträge zur Buddhismuskunde und zur zentralasiatischen Märchenforschung
Herausgegeben von Hartmut Walravens
2007. XLI, 203 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05508-1
€ 68,– (D)

26:
»Freilich lag in den zu überwindenden Schwierigkeiten ein besonderer Reiz...«
Briefwechsel der Sprachwissenschaftler Hans Conon von der Gabelentz, Wilhelm Schott und Anton Schiefner, 1834–1874
Bearbeitet und herausgegeben von Hartmut Walravens
2008. 210 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., br
ISBN 978-3-447-05821-6
€ 48,– (D)

28:
Wei jiao zi ai
»Schone dich für die Wissenschaft«
Leben und Werk des Kölner Sinologen Walter Fuchs (1902–1979) in Dokumenten und Briefen. Band I
Bearbeitet und herausgegeben von Hartmut Walravens und Martin Gimm
2010. 220 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-06090-5
€ 52,– (D)

29: Viatcheslav Vetrov
Das Traummotiv im Yuan-Drama
Zur Semiotik der chinesischen Formelemente
2010. IX, 221 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06263-3
€ 54,– (D)

30: Hartmut Walravens, Martin Gimm (Hg.)

Ume heoledere
»Vernachlässige (deine Pflicht) nicht!«

Der Ostasienwissenschaftler Walter Fuchs (1902–1979)

Band II: Kleine Arbeiten, Briefwechsel mit dem Mongolisten F. W. Cleaves und dem Sinologen Wolfgang Franke

2011. 195 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-06429-3
€ 44,– (D)

31:

»... Ihr ewig dankbarer B. Jülg«

Briefwechsel der Sprachwissenschaftler Bernhard Jülg (1825–1886) und Hans Conon von der Gabelentz (1807–1874)

Bearbeitet und herausgegeben von Hartmut Walravens

2013. 160 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., br
ISBN 978-3-447-06910-6
€ 48,– (D)

32: Martin Gimm

Georg von der Gabelentz zum Gedenken

Materialien zu Leben und Werk

2013. 140 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., br
ISBN 978-3-447-06979-3
E-Book: ISBN 978-3-447-19152-4
je/each € 24,80 (D)

33:

»Heu, me beatum!«

Der Kölner Sinologe Walter Fuchs (1902–1979) im Briefwechsel (1958–1979) mit Wolfgang Franke (1912–2007) und Martin Gimm

Bearbeitet und herausgegeben von Hartmut Walravens

2013. 218 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., br
ISBN 978-3-447-10032-8
€ 48,– (D)

34: Martin Gimm

Ein Monat im Privatleben des chinesischen Kaisers Kangxi

Gao Shiqis Tagebuch *Pengshan miji* aus dem Jahre 1703

2015. 189 Seiten, 170x240 mm, 20 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10483-8
€ 35,– (D)

35: Martin Gimm

Der geheime Schamanismus der *Qing*-Kaiser

und der Schamanentempel *Tangzi* in *Beijing*

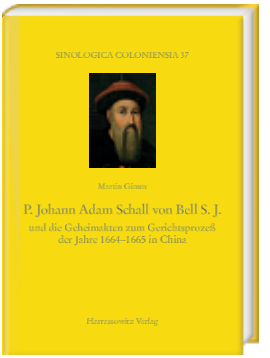
2018. 260 Seiten, 170x240 mm, 48 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10962-8
E-Book: ISBN 978-3-447-19727-4
je/each € 58,– (D)

36: Martin Gimm

Der Fall Prinz Rong

im Prozeß gegen den Jesuitenpater Adam Schall in den Jahren 1664/65 in China

2018. 126 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10985-7
E-Book: ISBN 978-3-447-19738-0
je/each € 38,– (D)



Neu

37: Martin Gimm

P. Johann Adam Schall von Bell S. J.

und die Geheimakten zum Gerichtsprozeß der Jahre 1664–1665 in China

2021. 468 Seiten, 170x240 mm, 26 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11673-2
E-Book: ISBN 978-3-447-39187-0
je/each € 98,– (D)

Studia Formosiana

Veröffentlichungen des Ostasien-Instituts der Ruhr-Universität Bochum
Herausgegeben von Christian Schwermann und Rüdiger Breuer /
Edited by Research Unit on Taiwanese Culture and Literature, Ruhr University Bochum

The series *Studia Formosiana*, published by the Research Unit for Taiwanese Culture and Literature at Ruhr University in Bochum, Germany, was established in 2003. It is currently the only academic monograph series in Europe exclusively devoted to Taiwanese languages, literature, history and culture and to research from Taiwan in these subject areas.

No further volumes will be published in this series.

2: Henning Klöter

Written Taiwanese

2005. XXI, 352 pages, 170x240 mm, 26 ill., pb
ISBN 978-3-447-05093-7
€ 78,– (D)

6: Ann Heylen, Scott Sommers (Ed.)

Becoming Taiwan
From Colonialism to Democracy

2010. 223 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06374-6
€ 54,– (D)

7: Ann Heylen

Japanese Models, Chinese Culture and the Dilemma of Taiwanese Language Reform

2012. 241 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06557-3
E-Book: ISBN 978-3-447-19097-8
je/each € 54,– (D)

8: Bi-yu Chang, Henning Klöter (Eds.)

Imaging and Imagining Taiwan
Identity representation and cultural politics

2012. 176 pages, 170x240 mm, 52 ill., 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-06674-7
€ 48,– (D)

Veröffentlichungen des Ostasien-Instituts der Ruhr-Universität Bochum

Herausgegeben von der Fakultät für Ostasienwissenschaften der Ruhr-Universität Bochum

Die Schriftenreihe *Veröffentlichungen des Ostasien-Instituts der Ruhr-Universität Bochum* (VOAI) besteht seit 1968 und wird seither von Harrassowitz verlegt. In ihr erscheinen Monografien, Quelleneditionen, Übersetzungen und Sammelbände zu den Forschungsfeldern der Sprach-, Literatur-, Geschichts- und Religionswissenschaft sowie der Philosophie Ostasiens. Das Themenspektrum der Reihe reicht von Studien zum Ritual des Bogenschießens der Zhou-Dynastie zu Beginn des 1. Jahrtausends v. Chr. über den japanischen Gesetzescodex des 8. Jahrhunderts und altkoreanische Dichtung bis zur nationalen Identitätsstiftung im heutigen China.
Die VOAI umfassen über 70 Werke und werden pro Jahr durch ein bis zwei neue Bände ergänzt. Somit ist es innerhalb der europäischen Ostasienwissenschaften eine der umfangreichsten und am kontinuierlichsten veröffentlichten Reihen von hoher Sichtbarkeit und Relevanz. Die Publikationssprachen sind Deutsch und Englisch.

5: Bruno Lewin

Morphologie des koreanischen Verbs

1970. VIII, 256 Seiten, 170x240 mm, 9 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-01005-4
€ 29,– (D)

33: Tokuhei Tagai, Lothar Schröpfer (Eds.)

Acta Sieboldiana X
Siebold's "De Mineralogia Japonica"

2016. 225 pages, 170x240 mm,
39 ill., 70 tables, 89 plates, clothbound
ISBN 978-3-447-10739-6
€ 88,– (D)

40: Horst Siegfried Hennemann

Chasho
Geist und Geschichte der Theorien japanischer Teekunst

1994. XII, 426 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., br
ISBN 978-3-447-03441-8
€ 68,– (D)

54: Marc André Matten

Die Grenzen des Chinesischen

Nationale Identitätsstiftung
im China des 20. Jahrhunderts

2009. XVI, 293 Seiten, 3 Abb., 2 Tabellen, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19005-3
€ 68,– (D)

55: Hans A. Dettmer

Der Yōrō-Kodex

Die Gebote

1: Einleitung und Übersetzung
des Ryō no gige, Buch 1

2009. CXIV, 571 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 1 Karte, Ln
ISBN 978-3-447-05940-4
€ 98,– (D)

2: Übersetzung des Ryō no gige, Bücher 2 bis 10

2010. XIII, 679 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06261-9
€ 174,– (D)

3: Die Verbote
Übersetzung des Yōrō-ritsu

2012. XVII, 195 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06723-2
€ 78,– (D)

4: Gebote und Verbote
Generalindex der deutschen Übersetzung

2015. XX, 361 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10319-0
€ 98,– (D)

56: Raoul David Findeisen, Gad C. Isay,
Amira Katz-Goehr, Yuri Pines,
Lihi Yariv-Laor (Eds.)

At Home in Many Worlds

Reading, Writing and Translating
from Chinese and Jewish Cultures
Essays in Honour of Irene Eber

2010. XII, 332 pages, 170x240 mm, 3 ill., pb
ISBN 978-3-447-06135-3
€ 68,– (D)

58: Carsten Storm

Imagination der Geschichte

Authentizität, Historizität, Widerstand und
Identität in chinesischen historischen Romanen

2010. 331 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06234-3
€ 68,– (D)

59: Elisabeth M. de Boer

The Historical Development of Japanese Tone

From Proto-Japanese to the Modern Dialects
The Introduction and Adaptation
of the Middle Chinese Tones in Japan

2010. XX, 600 pages, 170x240 mm, 33 ill., 5 maps, pb
ISBN 978-3-447-06282-4
€ 138,– (D)

60: Sven Osterkamp

Nicht-monosyllabische Phonogramme im Altjapanischen

Kritische Bestandsaufnahme, Auswertung und
Systematisierung der Fälle vom Typ oñgana

2011. XXII, 271 Seiten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19044-2
€ 64,– (D)

61: Erhard Rosner

Leitzeichen des Imperiums

Programmatische Ortsnamen
in der Geschichte Chinas

2013. X, 326 Seiten, 170x240 mm,
49 Abb., 30 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06443-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19090-9
je/each € 68,– (D)

62: Christian Schwermann

»Dummheit« in altchinesischen Texten

Eine Begriffsgeschichte

Mit einer PDF-Datei des kompletten Inhalts
auf CD-ROM

2011. IX, 246 Seiten, 170x240 mm,
1 CD-ROM, 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05452-2
€ 59,– (D)

63: Gad C. Isay

The Philosophy of the View of Life in Modern Chinese Thought

2013. VIII, 144 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06883-3
€ 32,– (D)

64: Michael Kinski, Matthew Königsberg, Gerhard Leinss, Markus Rüttermann, Harald Salomon (Hg.)

En – Nexus

Japanische Episoden übersetzt für die Ökumene Klaus Kracht zu Ehren aus Anlaß seiner Emeritierung

2013. 200 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10038-0
€ 54,– (D)

65: Raoul David Findeisen, Martin Slobodník (Eds.)

Talking Literature

Essays on Chinese and Biblical Writings and Their Interaction

2014. XLVIII, 271 pages, 170x240 mm, 13 ill., 1 map, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-10115-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19342-9
je/each € 64,– (D)

66: Susanne Adamski

Die Darstellung des Bogenschießens in Bronzeinschriften der West-Zhōu-Zeit (1045–771 v. Chr.)

Eine philologische Quellenanalyse

2017. XIII, 327 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., 3 Karten, 5 Schaubilder, 10 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10796-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19588-1
je/each € 78,– (D)

67: Felix Siegmund

Theorie und Praxis militärischen Wissens zwischen China und Korea im langen 17. Jahrhundert

Qi Jiguangs militärische Schriften und die nordöstliche Grenzregion

2018. VIII, 302 Seiten, 170x240 mm, 2 Karten, 12 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11146-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19815-8
je/each € 54,– (D)

68: Thomas Crone

Between Disaster, Punishment, and Blame

The Semantic Field of Guilt in Early Chinese Texts

2020. XII, 190 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11360-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19962-9
je/each € 58,– (D)

69: Erhard Rosner

Miasmen

Studien zur Geschichte der Malaria in Südchina

2019. VIII, 292 Seiten, 170x240 mm, 6 Karten, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-11330-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19950-6
je/each € 64,– (D)

70: Henning Klöter, Xuetao Li (Hg.)

Von Lindenblättern und verderbten Dialekten

Neue Studien zu Georg von der Gabelentz (1840–1893)

2020. VIII, 196 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-11524-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39052-1
je/each € 48,– (D)



Neu

71: Paul Fahr

Remonstration als Institution

Ein Beitrag zum Herrschaftsverständnis im frühen chinesischen Kaiserreich

2021. XIV, 340 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11581-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39122-1
je/each € 68,– (D)

Michael Kinski, Harald Salomon, Eike Großmann (Hg./Eds.)
Kindheit in der japanischen Geschichte
Childhood in Japanese History
Vorstellungen und Erfahrungen
Concepts and Experiences
2016. XVI, 542 pages, 170x240 mm, 56 ill., 2 maps, 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-10502-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19498-3
je/each € 98,– (D)

Stephan Köhn, Monika Unkel (Hg.)
Prekarisierungsgesellschaften in Ostasien?
Aspekte der sozialen Ungleichheit in China und Japan
2016. VIII, 391 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., 5 Diagramme, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10505-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19464-8
je/each € 48,– (D)

Klaus Kracht (Hg.)
"Ôgai" – Mori Rintarô
Begegnungen mit dem japanischen *homme de lettres*
2014. 348 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10197-4
€ 38,– (D)

Bruno Lewin, Wolfram Müller-Yokota, Michio Fujiwara
Einführung in die japanische Sprache
4., verbesserte Auflage
1990. VIII, 382 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-03042-7
€ 19,80 (D)

Konrad Meisig (Hg.)
Chinesische Religion und Philosophie
Konfuzianismus – Mohismus – Daoismus – Buddhismus
Grundlagen und Einblicke
(East Asia Intercultural Studies 1)
2005. VIII, 188 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05203-0
€ 48,– (D)

Shing Müller, Armin Selbitschka (Hg.)
Über den Alltag hinaus
Festschrift für Thomas O. Höllmann zum 65. Geburtstag
2017. XXVIII, 368 Seiten, 170x240 mm, 66 Abb., 1 Karte, 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10899-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19697-0
je/each € 98,– (D)

Roswitha Reinbothe (Hg.)
Tongji-Universität in Shanghai
Dokumente zur Gründungsgeschichte
2009. XXII, 527 Seiten, 170x240 mm, 60 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06063-9
€ 78,– (D)

Helwig Schmidt-Glintzer
CHINA – Eine Herausforderung für den Westen
Plädoyer für differentielle kulturelle Kompetenz
2011. 135 Seiten, 135x200 mm, br
ISBN 978-3-447-06583-2
€ 19,80 (D)

Andreas Steen
Zwischen Unterhaltung und Revolution
Grammophone, Schallplatten und die Anfänge der Musikindustrie in Shanghai, 1878–1937
2006. XIX, 525 Seiten, 170x240 mm, 76 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05355-6
€ 78,– (D)

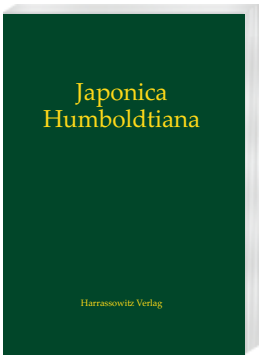
Ken-ichi Takashima
A Little Primer of Chinese Oracle-Bone Inscriptions with Some Exercises
2nd Revised Edition
2019. X, 202 pages, 170x240 mm, 1 diagram, 52 ill., 1 map, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-11174-4
€ 38,– (D)

Bruno Lewin
Abriß der japanischen Grammatik auf der Grundlage der klassischen Schriftsprache
5., unveränderte Auflage
2003. XX, 273 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02981-0
€ 29,80 (D)

Japonica Humboldtiana

Edited by Michael Kinski, Klaus Kracht, Markus Rüttermann

Japonica Humboldtiana, published since 1997, is the yearbook of the Mori Ôgai Memorial Hall, Centre of Japanese Language and Culture at Berlin Humboldt University. Featuring articles from the areas of Japanese history, history of thought as well as cultural history, it documents the academic work pursued at the Humboldt Centre. It also includes external contributions from scholars with a shared thematic orientation. Special emphasis is given to philological work, including annotated translations of pre-modern materials.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 250 Seiten, br
Ca. 250 pages each, pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 1433-3473

Bände / Volumes 17–18 (2009/10–2016)
je/each € 49,– (D)

Bände / Volumes 19–22 (2017– 2020)
je/each € 54,– (D)

Band / Volume 23 (2021)
ca. € 54,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

From the Contents (Vol. 22):

Michael Kinski, Lone Crane. Part I: Kaiho Seiryō As A *Bunjin* Painter. Prosopographic Considerations And Work Catalogue

Stephan Köhn, Ōta Yōko's Literary Dilemma. Who Cares About The Atomic Bomb In Times Of Peace?

Klaus Kracht & Katsumi Tateno-Kracht, *Christmas* in Japan – Shōwa 21–23 / A.D. 1946–48

Oriens Extremus

Kultur, Geschichte, Reflexion in Ostasien
Herausgegeben von Thomas Fröhlich und Kai Vogelsang

Seit seiner Gründung 1954 steht *Oriens Extremus* in ungebrochener Tradition für herausragende Forschung zur ostasiatischen Kultur- und Geistesgeschichte. Im Jahr 2013 hat die Zeitschrift ein neues Profil erhalten, das darauf abzielt, neue Perspektiven in der Ostasien-Forschung zu eröffnen und den Austausch mit Wissenschaftler*innen aus benachbarten Disziplinen zu fördern. Das Programm von *Oriens Extremus* wird bündig im neuen Untertitel zusammengefasst: Kultur, Geschichte, Reflexion in Ostasien. *Oriens Extremus* publiziert weiterhin Aufsätze zur Kultur- und Geistesgeschichte Chinas, Japans, Koreas und Vietnams vom Altertum bis zur Gegenwart – ohne jedoch heterogene Beiträge zu unterschiedlichen Themen schlicht aneinanderzureihen. Stattdessen erscheinen Artikel in englischer, französischer und deutscher Sprache, die aus verschiedenen Perspektiven auf ein gemeinsames Thema fokussieren. Insbesondere Arbeiten zur Begriffsgeschichte wird dabei breiter Raum gewährt: Aufsätzen, die weniger danach fragen, wie die ostasiatische Welt ist oder war, als danach, wie sie beschrieben und wie über sie reflektiert wurde.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je Band ca. 250 Seiten, br
Ca. 250 pages each volume, pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0030-5197

Band / Volume 49 (2010)
€ 68,– (D)

Bände / Volumes 50–54 (2011–2015)
je/each € 78,– (D)

Band / Volume 55 (2016)
€ 84,– (D)

Band / Volume 56 (2017)
€ 89,– (D)

Band / Volume 58 (2018/2020)
€ 118,– (D)

Band / Volume 59 (2021)
ca. € 118,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 58):

Peter Zarrow, A Kang Youwei for the Twenty-First Century

Duan Lian, "Power Creates Principles and Principles Create the Dao": The *Esoteric and Exoteric Essays of Master Kang*

Carine Defoort, Unfreezing and Untangling the Modern Notion of *Zhengming*: From Kang Youwei to Hu Shi

Ishii Tsuyoshi, The "Philological Turn" in the Chinese Academy of Qing Dynasty and World Philosophy

Studies in Oriental Religions

Edited by Wassilios Klein and Karénina Kollmár-Paulenz

The series *Studies in Oriental Religions* aims at publishing high quality research on religions which have their origin in the Near East or the Asian world. Committed to its founders, Hans-Joachim Klimkeit and Walther Heissig, the series has a strong focus on Central Asia and is devoted to comparative religious as well as historical topics. The wide thematic range varies from historical religions like Manichaeism to aspects of smaller peoples of the Near East or the Christian Orient. This wide approach makes it possible to recognize entanglements, interactions and comparable religious processes from the Eastern Mediterranean to India, Japan or Mongolia and thus generate new impulses for research.

5: Eugen Rose
Die manichäische Christologie
1979. XVI, 199 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-01989-7
€ 55,– (D)

10: Ragnhild Bjerre Finnestad
Image of the World and Symbol of the Creator
On the Cosmological and Iconological Values of the Temple of Edfu
1985. X, 185 pages, 170x240 mm, 9 plates, pb
ISBN 978-3-447-02504-1
€ 39,– (D)

18: Philip C. Almond
Heretic and Hero
Muhammad and the Victorians
1989. IX, 107 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-02913-1
€ 29,– (D)

32: Dorothea Sitzler
„Vorwurf gegen Gott“
Ein religiöses Motiv im Alten Orient (Ägypten und Mesopotamien)
1995. XVI, 249 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-03602-3
€ 64,– (D)

39: Christian Steineck
Quellentexte des japanischen Amida-Buddhismus
1997. 222 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03823-2
€ 34,– (D)

41: Hans-Joachim Klimkeit (Hg.)
Vergleichen und Verstehen in der Religionswissenschaft
Vorträge der Jahrestagungen der DVRG vom 4. bis 6. Oktober 1995 in Bonn
1997. X, 200 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03904-8
€ 49,– (D)

42: Akiko Okuda, Haruko Okano (Eds.)
Women and Religion in Japan
1998. 204 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04014-3
€ 34,– (D)

45: Jürgen Wasim Frembgen
Kleidung und Ausrüstung islamischer Gottsucher
Ein Beitrag zur materiellen Kultur des Derwischwesens
1999. XI, 276 Seiten, 170x240 mm, 116 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04184-3
€ 74,– (D)

50: Takao Moriyasu
Die Geschichte des uigurischen Manichäismus an der Seidenstraße
Forschungen zu einigen manichäischen Quellen und ihrem geschichtlichen Hintergrund
Übersetzt von Christian Steineck
2004. XIX, 292 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05068-5
€ 48,– (D)

51: Christian Steineck, Guido Rappe, Kôgaku Arifuku (Hg.)

Dôgen als Philosoph

2002. 231 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04578-0
€ 37,– (D)

52: Max Deeg

Das Gaoseng-Faxian-Zhuan als religionsgeschichtliche Quelle

Der älteste Bericht eines chinesischen buddhistischen Pilgermönchs über seine Reise nach Indien mit Übersetzung des Textes
2005. VII, 756 Seiten, 170x240 mm, 5 Karten, gb
ISBN 978-3-447-05071-5
€ 68,– (D)

55: Fateme Rahmati

Der Mensch als Spiegelbild Gottes in der Mystik Ibn ʿArabīs

2007. XI, 152 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-05514-6
€ 48,– (D)

56: Sophia G. Vashalomidze, Lutz Greisiger (Hg.)

Der Christliche Orient und seine Umwelt

Gesammelte Studien zu Ehren Jürgen Tubachs anläßlich seines 60. Geburtstags
2007. VIII, 488 Seiten, 170x240 mm, 66 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05608-3
€ 78,– (D)

57: Oliver Freiberger

Der Askesediskurs in der Religionsgeschichte

Eine vergleichende Untersuchung brahmanischer und frühchristlicher Texte
2009. 283 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05869-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19001-5
je/each € 48,– (D)

58: Heidi Rika Maria Pauwels (Ed.)

Patronage and Popularisation, Pilgrimage and Procession

Channels of Transcultural Translation and Transmission in Early Modern South Asia
Papers in Honour of Monika Horstmann
2009. XV, 215 pages, 170x240 mm, 2 ill., 4 tables, pb
ISBN 978-3-447-05723-3
€ 52,– (D)

59: Jürgen Tubach, Armenuhi Drost-Abgarjan, Sophia Vashalomidze (Hg.)

Sehnsucht nach dem Paradies

Paradiesvorstellungen in Judentum, Christentum, Manichäismus und Islam
Beiträge des Leucorea-Kolloquiums zu Ehren von Walther Beltz
2010. 199 Seiten, 170x240 mm, 98 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06147-6
€ 42,– (D)

60: Hannelore Müller

Religionswissenschaftliche Minoritätenforschung

Zur religionshistorischen Dynamik der Karäer im Osten Europas
2010. X, 246 Seiten, 170x240 mm, 21 Abb., 3 Karten, br
ISBN 978-3-447-06292-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19020-6
je/each € 58,– (D)

61: Silke K. Yasmin Fischer

Erzähltradierung als Interpretationsprozess

Eine diachrone Analyse zweier staatlicher Buddhismus-Religionsbücher aus Sri Lanka
2011. XII, 308 Seiten, 25 Abb., E- Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19223-1
€ 78,– (D)

62: Edith Franke

Einheit in der Vielfalt

Strukturen, Bedingungen und Alltag religiöser Pluralität in Indonesien
2012. XIV, 256 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., br
ISBN 978-3-447-06533-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19093-0
je/each € 48,– (D)

63: Jürgen Tubach, Wassilios Klein, Armenuhi Drost-Abgarjan, Sophia G. Vashalomidze

Sehnsucht nach der Hölle?

Höllen- und Unterweltsvorstellungen in Orient und Okzident
Beiträge des Leucorea-Kolloquiums 2010
2012. 269 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06713-3
€ 54,– (D)

65: Michael Knüppel, Luigi Cirillo (Hg.)
Gnostica et Manichaica
Festschrift für Aloïs van Tongerloo
Anläßlich des 60. Geburtstages überreicht von Kollegen, Freunden und Schülern
2012. 245 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-06810-9
€ 58,– (D)

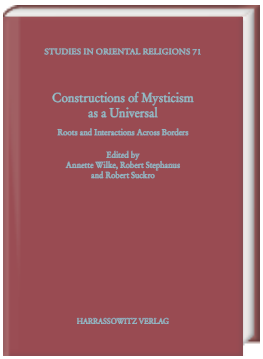
66: Céline Grünhagen
Geschlechterpluralismus im Buddhismus
Zur Tragweite westlicher Wissenschafts-konstruktionen am Beispiel frühbuddhistischer Positionen und des Wandels in Thailand
2013. 273 Seiten, 170x240 mm, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06854-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19130-2
je/each € 58,– (D)

67: Andreas H. Pries, Laetitia Martzolff, Robert Langer, Claus Ambos (Hg.)
Rituale als Ausdruck von Kulturkontakt
„Synkretismus" zwischen Negation und Neudefinition
Akten der interdisziplinären Tagung des Sonderforschungsbereiches „Ritualdynamik" in Heidelberg, 3.–5. Dezember 2010
2013. XII, 221 Seiten, 170x240 mm, 29 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06911-3
€ 44,– (D)

68: Khanna Omarkhali (Ed.)
Religious Minorities in Kurdistan: Beyond the Mainstream
2014. XXXVIII, 413 pages, 170x240 mm, 17 ill., 10 tables, pb
ISBN 978-3-447-10125-7
€ 78,– (D)

69: Karénina Kollmár-Paulenz, Seline Reinhardt, Tatiana D. Skrynnikova (Eds.)
Religion and Ethnicity in Mongolian Societies
Historical and Contemporary Perspectives
2014. X, 184 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10180-6
€ 48,– (D)

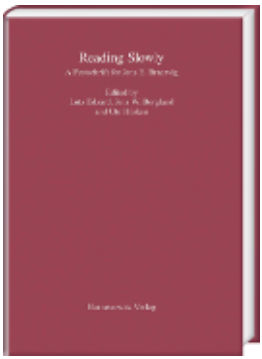
70: Michael Höckelmann
Li Deyu (787–850)
Religion und Politik in der Tang-Zeit
2016. 297 Seiten, 170x240 mm, 2 Schemata, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10503-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19439-6
je/each € 68,– (D)



Neu

71: Annette Wilke, Robert Stephanus, Robert Suckro (Eds.)
Constructions of Mysticism as a Universal
Roots and Interactions Across Borders
2021. XII, 504 pages, 170x240 mm, 5 ill., 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10785-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19629-1
je/each € 98,– (D)

72: Khanna Omarkhali
The Yezidi Religious Textual Tradition: From Oral to Written
Categories, Transmission, Scripturalisation and Canonisation of the Yezidi Oral Religious Texts with Samples of Oral and Written Religious Texts and with Audio and Video Samples on CD-ROM
2017. X, 625 pages, 170x240 mm, 1 CD, 9 ill., 4 maps, 1 scheme, 11 tables, hc
ISBN 978-3-447-10856-0
€ 98,– (D)



Lutz Edzard, Jens W. Borgland, Ute Hüsken (Eds.)
Reading Slowly
A Festschrift for Jens E. Braarvig
2018. 494 pages, 170x240 mm, 43 ill., 1 map, 16 tables, hc
ISBN 978-3-447-10964-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19728-1
je/each € 128,– (D)

Edith Franke (Hg.)
Religiöse Minderheiten und gesellschaftlicher Wandel
2014. 252 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 1 Grafik, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10206-3
€ 48,– (D)

Ute Hüsken, Udo Simon (Eds.)
The Ambivalence of Denial
Danger and Appeal of Rituals
2016. 315 pages, 170x240 mm, 8 ill., hc
ISBN 978-3-447-10570-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19520-1
je/each € 38,– (D)

Frieder Ludwig, Afe Adogame (Eds.)
European Traditions in the Study of Religion in Africa
In cooperation with Ulrich Berner and Christoph Bochinger
2004. X, 404 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05002-9
€ 78,– (D)

Hannelore Müller
Religionen im Nahen Osten
Band 1: Irak, Jordanien, Syrien, Libanon
2009. XII, 372 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06077-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19074-9
je/each € 54,– (D)

Band 2: Türkei, Ägypten, Saudi-Arabien
2015. XI, 446 Seiten, 170x240 mm, 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10334-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19366-5
je/each € 66,– (D)

Band 1 + Band 2 als Kombipaket
2015. XXIII, 818 Seiten, 170x240 mm, 2 Bände: 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10360-2
€ 108,– (D)

Petra Rösch, Udo Simon (Eds.)
How Purity Is Made
2012. X, 492 pages, 170x240 mm, 15 ill., 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-06542-9
€ 58,– (D)

Barbara Schuler (Hg.)
Stifter und Mäzene und ihre Rolle in der Religion
Von Königen, Mönchen, Vordenkern und Laien in Indien, China und anderen Kulturen
2013. XII, 240 Seiten, 170x240 mm, 24 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06945-8
€ 58,– (D)

Karin Steiner (Hg.)
Wege zum Heil(igen)?
Sakralität und Sakralisierung in hinduistischen Traditionen
2014. 244 Seiten, 170x240 mm, 47 Abb., 4 Karten, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10242-1
€ 58,– (D)

Dokumente zur Außereuropäischen Christentumsgeschichte / Documents on the History of Christianity in Asia, Africa and Latin America

Herausgegeben von / Edited by Klaus Koschorke

1:
Tamil Language for Europeans: Ziegenbalg's *Grammatica Damulica* (1716)
Translated from Latin and Tamil, Annotated and Commented by Daniel Jeyaraj With the Assistance of Sister Dr. Rachel Harrington SND
2010. XV, 175 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06236-7
€ 48,– (D)

2: Klaus Koschorke (Ed.)
The Dutch Reformed Church in Colonial Ceylon (18th Century)
Minutes of the Consistory of the Dutch Reformed Church in Colombo held at the Wolvendaal Church, Colombo (1735–1797)
Translated by Samuel A. W. Mottau
2011. XVIII, 749 pages, 170x240 mm, 7 ill., 1 map, hc
ISBN 978-3-447-06546-7
€ 98,– (D)

3: Daniel Jeyaraj, Richard Fox Young (Eds.)
Hindu-Christian Epistolary Self-Disclosures
'Malabarian Correspondence' between German Pietist Missionaries and South Indian Hindus (1712–1714)
Translated, Introduced and Annotated by Daniel Jeyaraj and Richard Fox Young
2013. XVI, 349 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06844-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19268-2
je/each € 68,– (D)

4: Klaus Koschorke, Adrian Hermann, E. Phuti Mogase, Ciprian Burlacioiu (Eds.)
Discourses of Indigenous Christian Elites in Colonial Societies in Asia and Africa around 1900
A Documentary Sourcebook from Selected Journals
2016. 502 pages, 170x240 mm, 12 ill., 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-10578-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19500-3
je/each € 92,– (D)

Forschungen zur Archäologie Außereuropäischer Kulturen

Herausgegeben im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts von Burkhard Vogt und Jörg Linstädter

15: Andrea Peiró Vitoria
La Estructura Urbana de las Ciudades Mayas del Período Clásico
2018. X, 464 pages, 210x297 mm, 340 ill., 4 maps, 53 tables, hc
ISBN 978-3-447-11077-8
€ 98,– (D)

16: Christian Mader
Sea Shells in the Mountains and Llamas on the Coast
The Economy of the Paracas Culture (800 to 200 BC) in Southern Peru
2019. X, 212 pages, 210x297 mm, 27 diagrams, 61 ill., 8 maps, 20 tables, hc
ISBN 978-3-447-11327-4
€ 98,– (D)

17: Hermann Gorbahn
Pernil Alto
An agricultural village of the Middle Archaic Period in Southern Peru
2020. XXVI, 384 pages, 210x297 mm, 157 ill., 68 tables, hc
ISBN 978-3-447-11417-2
€ 89,– (D)

Maritime Asia

Edited by Roderich Ptak, Thomas O. Höllmann, Jorge Flores and Zoltán Biedermann

This series, originally called *South China and Maritime Asia*, contains monographs, translations and collective volumes which mainly deal with the history of coastal and insular Asia, especially with themes related to the role of China and its involvement in the maritime world. This concerns several fields of research: trade and politics, cultural and religious exchange, the maritime sphere in literary works, geography, archaeology, ethnology and natural history. Many of the studies published in this series bear an interdisciplinary character, some combine philological expertise and theoretical approaches. Languages of publication are German, French, Portuguese, Spanish, Chinese and English. The series is open to a large variety of topics and not restricted to a particular school of thought.

4: Fei Hsin

Hsing-Ch'a Sheng-Lan
The Overall Survey of the Star Raft
Translated by J. V. G. Mills
Revised, annotated and edited by Roderich Ptak
1996. 155 pages, 170x240 mm, 1 map, hc
ISBN 978-3-447-03798-3
€ 49,– (D)

9: Manel Ollé

La invención de China
Percepciones y estrategias filipinas respecto a China durante el siglo XVI
2000. 190 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04336-6
€ 64,– (D)

12: Wang Gungwu, Ng Chin-keong (Eds.)

Maritime China in Transition 1750–1850
2004. X, 397 pages, 170x240 mm, 2 ill., 8 maps, hc
ISBN 978-3-447-05036-4
€ 98,– (D)

13: Shing Müller, Thomas O. Höllmann, Putao Gui (Hg./Eds.)

Guangdong
Archaeology and Early Texts
Archäologie und frühe Texte (Zhou-Tang)
2004. X, 267 Seiten, 170x240 mm, 50 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05060-9
€ 68,– (D)

14: Peter Borschberg (Ed.)

Iberians in the Singapore-Melaka Area and Adjacent Regions
(16th to 18th Century)
In cooperation with the Fundação Oriente
2004. XI, 192 pages, 170x240 mm, 3 maps, pb
ISBN 978-3-447-05107-1
€ 58,– (D)

15: Claudine Salmon, Roderich Ptak (Hg./Eds.)

Zheng He
Images & Perceptions / Bilder & Wahrnehmungen
2005. 176 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05114-9
€ 58,– (D)

17: Zoltán Biedermann

Soqotra
Geschichte einer christlichen Insel im Indischen Ozean vom Altertum bis zur Frühen Neuzeit
2006. VI, 232 Seiten, 170x240 mm, 15 Abb., 4 Karten, gb
ISBN 978-3-447-05421-8
€ 48,– (D)

18: Jorge Flores (Ed.)

Re-exploring the Links
History and Constructed Histories between Portugal and Sri Lanka
2007. XV, 359 pages, 170x240 mm, 23 ill., hc
ISBN 978-3-447-05490-5
€ 68,– (D)

19: Dejanirah Couto, Rui Manuel Loureiro (Eds.)

Revisiting Hormuz
Portuguese Interactions in the Persian Gulf Region in the Early Modern Period
2008. XV, 300 pages, 170x240 mm, 52 ill., pb
ISBN 978-3-447-05731-8
€ 58,– (D)

20: Roderich Ptak (Hg.)

Tiere im alten China
Studien zur Kulturgeschichte
2009. XI, 192 Seiten, 170x240 mm, 16 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06012-7
€ 48,– (D)

Von der Sinologie zur Maritimen Geschichte Chinas und Asiens

Roderich Ptak

Der Name Harrassowitz steht bekanntlich für einen breiten Fächerkanon. Dazu gehört die Sinologie. Etliche Buchreihen wären hier zu nennen, nebst Monografien, Nachschlagewerken, Festschriften und Editionen aller Art. Gäbe es sie nicht, die Sinologie, mein Fach, wäre man in Deutschland um vieles ärmer. Ganz gewiss und ohne Übertreibung: Sie hat dem Verlag nicht wenig zu verdanken.

Fächer bleiben nicht statisch. Sie gehen mit der Zeit, ändern Schwerpunkte und Ausrichtungen, pflegen aber ebenso bewährte Traditionen. Das gilt auch für die „China-Wissenschaft". Der Verlag, so meine Erfahrung, war gegenüber Neuem stets aufgeschlossen. Doch handwerklich sauber ausgeführte Studien zu Themen der Vergangenheit sind ihm meist lieber gewesen – und das dürfte noch heute gelten – als modisch gefärbte Texte mit Inhalten von kurzer Lebensdauer.

Wer auf Konstanz in richtiger Dosierung setzt und das scheinbar Unwichtige nicht achtlos zur Seite schiebt, sondern mit Bedacht handelt, wird die Früchte seiner Bemühungen vielleicht erst nach einer Zeit des Wartens ernten. Leer geht er jedenfalls nicht aus. Genau hierauf hat der Verlag gesetzt, mit Weitsicht. Anders formuliert: Harrassowitz-Bücher zu sinologischen Themen veralten nur selten. Sie bleiben lebendig, werden über lange Zeiträume zitiert, gelten oft als prägend für bestimmte Bereiche. Fast möchte man sagen, sie gehören zu dem, was die traditionelle Sinologie im Innersten zusammenhält, als hätten sie eine identitätsstiftende Funktion – eine zumindest, die das Fach über mehrere Generationen deutlich gestärkt hat.

Bisweilen war Harrassowitz ein Impulsgeber, im Rahmen des eigenen Koordinatensystems. Es zählten nicht Menge und Vertrieb, das Öffnen von Türen stand im Vordergrund. Jahre ist es her, als der Verlag auf mich zukam, weil er von meinem Interesse an der maritimen Geschichte Asiens wusste. Wir sind uns schnell einig geworden: Die Reihe *South China and Maritime Asia* (später *Maritime Asia* genannt) war geboren. Damit führte der Weg hin zu etwas, das über die Sinologie hinausreichen sollte. Inzwischen gibt es eine weitere Reihe, die in dieses Muster passt und international Anerkennung gefunden hat: *East Asian Economic and Socio-cultural Studies – East Asian Maritime History*.

Bemerkenswert ist, dass beide Serien allerlei Texte in verschiedenen Sprachen enthalten, darunter Spanisch, Portugiesisch und Chinesisch. Das ist nicht selbstverständlich. Andere Verlage, die zu vergleichbaren Themen publizieren, bleiben bei Deutsch und Englisch. Es fehlt an Mut und Offenheit. Nicht so in Wiesbaden. Dort weiß man, geistige Spielräume sind essentiell. Sie sorgen für Sympathie und Vielfalt, für Nachhaltigkeit. Zu wünschen ist, dass uns dieses Rezept noch lange erhalten bleibt.

21: Roderich Ptak (Hg./Ed.)
Marine Animals in Traditional China: Studies in Cultural History
Meerestiere im traditionellen China: Studien zur Kulturgeschichte
Mit technischer Unterstützung von / With Technical Assistance of Marc Nürnberger
2010. XXVIII, 154 pages, 170x240 mm, 16 ill., hc
ISBN 978-3-447-06421-7
€ 44,– (D)

22: Roderich Ptak
Birds and Beasts in Chinese Texts and Trade
Lectures Related to South China and the Overseas World
2011. XI, 140 pages, 170x240 mm, 10 plates, pb
ISBN 978-3-447-06449-1
€ 38,– (D)

23: Shi Ping, Roderich Ptak (Hg.)
Studien zum Roman *Sanbao taijan Xiyang ji tongsu yanyi*
Band 1
2011. 196 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06523-8
€ 44,– (D)

24: Band 2
2013. 168 pages, 170x240 mm, 5 ill., hc
ISBN 978-3-447-10003-8
€ 36,80 (D)

25: Zoltán Biedermann
The Portuguese in Sri Lanka and South India
Studies in the History of Diplomacy, Empire and Trade, 1500–1650
2014. X, 205 pages, 170x240 mm, 19 ill., hc
ISBN 978-3-447-10062-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19289-7
je/each € 56,– (D)

26: Jiehua Cai
Das *Tianfei niangma zhuan* des Wu Huanchu
2014. X, 212 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10136-3
€ 58,– (D)

27: Claudine Salmon
Ming Loyalists in Southeast Asia
As Perceived through Various Asian and European Records
2014. XXXII, 134 pages, 170x240 mm, 33 ill., 9 maps, hc
ISBN 978-3-447-10272-8
€ 48,– (D)

28: Roderich Ptak, Baozhu Hu
The Earliest Extant Bird List of Hainan
An Annotated Translation of the Avian Section in *Qiongtai zhi*
2015. 154 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-10315-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19357-3
je/each € 48,– (D)

29: Rebecca Ehrenwirth
Zeitgenössische sinophone Literatur in Thailand
2018. X, 330 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10984-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19737-3
je/each € 86,– (D)

Quellen und Forschungen zur Südsee. Reihe A: Quellen

Herausgegeben von Hermann J. Hiery

1: Dieter Klein (Hg.)
Jehova se nami nami
Die Tagebücher der Johanna Diehl
Missionarin in Deutsch-Neuguinea 1907–1913
2005. XIX, 249 Seiten, 170x240 mm, 34 Abb., br
ISBN 978-3-447-05078-4
€ 58,– (D)

2: Karl Hesse
A Jos! Die Welt, in der die Chachet-Baininger leben
Sagen, Glaube und Tänze von der Gazelle-Halbinsel Papua-Neuguineas
2007. XXXIV, 276 Seiten, 170x240 mm, 52 Abb., br
ISBN 978-3-447-05662-5
€ 48,– (D)

3: Ulrich Fellmann
Von Schwaben in den Bismarckarchipel
Tagebücher der Missionarsfrau Johanna Fellmann aus Deutsch-Neuguinea 1896–1903
2009. XXXII, 260 Seiten, 170x240 mm, 47 Abb., 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-05693-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19175-3
je/each € 48,– (D)

4: Dieter Klein (Hg.)
Pioniermissionar in Kaiser-Wilhelmsland
Wilhelm Diehl berichtet aus Deutsch-Neuguinea 1906–1913
2014. XVIII, 192 Seiten, 170x240 mm, 41 Abb., 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-10284-1
€ 48,– (D)

5:
Als Pioniermissionar in das ferne Neu Guinea
Johann Flierls Lebenserinnerungen
Teil I: 1858–1886, Teil II: 1886–1941
Herausgegeben, eingeleitet und kommentiert von Susanne Froehlich
2015. LXV, 1007 Seiten, 170x240 mm, 80 Abb., 5 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10164-6
€ 98,– (D)

6:
Walter Knoche
Die Osterinsel
Die chilenische Osterinsel-Expedition von 1911
Herausgegeben, eingeleitet und kommentiert von Hermann Mückler
2015. XIV, 306 Seiten, 170x240 mm, 79 Abb., 1 Diagramm, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10478-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19435-8
je/each € 68,– (D)

7: Hermann J. Hiery (Hg.)
Karl Hesse
Vom Sauerland in die Südsee
Als Priester und Bischof in Papua-Neuguinea
Erinnerungen und Gespräche
2019. VIII, 182 Seiten, 170x240 mm, 26 Abb., br
ISBN 978-3-447-11308-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19951-3
je/each € 49,90 (D)

Quellen und Forschungen zur Südsee. Reihe B: Forschungen

Herausgegeben von Hermann J. Hiery

1: Margrit Davies
Public Health and Colonialism
The Case of German New Guinea 1884–1914
2002. XVI, 237 pages, 170x240 mm, 11 ill., 4 maps, pb
ISBN 978-3-447-04600-8
€ 58,– (D)

2: Peter J. Hempenstall, Paula Tanaka Mochida
The Lost Man
Wilhelm Solf in German History
2005. XII, 285 pages, 170x240 mm, English text with german summary, 13 ill., pb
ISBN 978-3-447-05134-7
€ 68,– (D)

3: Simon Haberberger
Kolonialismus und Kannibalismus
Fälle aus Deutsch-Neuguinea und Britisch-Neuguinea 1884–1914
2007. XIII, 235 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 3 Karten, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05578-9
€ 48,– (D)

4: Andreas Leipold
Die deutsche Seekriegsführung im Pazifik in den Jahren 1914 und 1915
2012. XIII, 521 Seiten, 170x240 mm, 1 Faltkarte, gb
ISBN 978-3-447-06602-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19248-4
je/each € 98,– (D)

5: Dominik Schieder
Das Phänomen der *coup culture*
Politische Konflikte auf den Fidschi-Inseln
2012. XVI, 348 Seiten, 10 Diagramme, 6 Karten, 23 Tabellen, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19251-4
€ 68,– (D)

6: Hermann Mückler
Missionare in der Südsee
Pioniere, Forscher, Märtyrer
Ein biographisches Nachschlagewerk zu den Anfängen der christlichen Mission in Ozeanien
2014. 480 Seiten, 170x240 mm, 18 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10268-1
€ 86,– (D)

7: Andreas Leipold
Des Kaisers Piraten in der Südsee und im Südatlantik
Der Einsatz deutscher Hilfskreuzer in der ersten Phase des Ersten Weltkrieges
2018. X, 118 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-11047-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19775-5
je/each € 34,80 (D)

8: Yuko Maezawa
Nan'yō e! In die Südsee!
Kulturkontakte und Kulturkonfrontationen zwischen Japanern, Deutschen und Mikronesiern im Ersten Weltkrieg
2019. XII, 264 Seiten, 170x240 mm, 20 Abb., 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-11205-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19858-5
je/each € 58,– (D)

Neu

9: Sven Mönter
Dr. Augustin Krämer
A German Ethnologist in the Pacific
2021. XVI, 260 pages, 170x240 mm, 16 ill., 2 maps, pb
ISBN 978-3-447-11670-1
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39198-6
je/each € 68,– (D)

Studien zur Außereuropäischen Christentumsgeschichte / Studies in the History of Christianity in the Non-Western World

Herausgegeben von/Edited by Klaus Koschorke und/and Johannes Meier

Diese Reihe, 1998 gegründet, hat sich inzwischen als Forum internationaler und interdisziplinärer Forschung zu zentralen Themen der Geschichte des Christentums in Asien, Afrika und Lateinamerika etabliert. Das Christentum ist längst keine primär westliche Religion mehr. Die Mehrheit der christlichen Weltbevölkerung lebt im sogenannten „globalen Süden". Dies erfordert eine neue Historiographie, die den veränderten ökumenischen Rahmenbedingungen gerecht wird. Neben Arbeiten zur Geschichte des Christentums im Kontext einzelner Regionen bietet die Reihe eine Plattform insbesondere auch für solche Studien, die transkontinentale Vernetzungen und übergreifende Entwicklungen in komparatistischer Perspektive thematisieren.

8: Johannes Meier (Hg.)
Sendung – Eroberung – Begegnung
Franz Xaver, die Gesellschaft Jesu und die katholische Weltkirche im Zeitalter des Barock
2005. XIII, 446 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., br
ISBN 978-3-447-05098-2
€ 48,– (D)

12: Roland Spliesgart
„Verbrasilianerung" und Akkulturation
Deutsche Protestanten im brasilianischen Kaiserreich am Beispiel der Gemeinden in Rio de Janeiro und Minas Gerais (1822–1889)
2006. 608 Seiten, 4 Karten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19476-1
€ 48,– (D)

13: Ulrike Kirchberger
Konversion zur Moderne?
Die britische Indianermission in der atlantischen Welt des 18. Jahrhunderts
2008. XIII, 327 Seiten, 3 Karten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19053-4
€ 56,– (D)

16: Christian Hohmann
Auf getrennten Wegen
Lutherische Missions- und Siedlergemeinden in Südafrika im Spannungsfeld der Rassentrennung (1652–1910)
2011. XVIII, 400 Seiten, 6 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19204-0
€ 48,– (D)

17: Jörg Haustein
Writing Religious History
The Historiography of Ethiopian Pentecostalism
2011. XVI, 295 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-06528-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19236-1
je/each € 38,– (D)

18: Hanns Lessing, Julia Besten, Tilman Dedering, Christian Hohmann, Lize Kriel (Hg.)
Deutsche evangelische Kirche im kolonialen südlichen Afrika
Die Rolle der Auslandsarbeit von den Anfängen bis in die 1920er Jahre
2011. IX, 710 Seiten, 170x240 mm, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06535-1
€ 86,– (D)
Siehe auch Bände 21 und 26.

19: Klaus Koschorke (Hg./Ed.)
Etappen der Globalisierung in christentumsgeschichtlicher Perspektive
Phases of Globalization in the History of Christianity
2012. VIII, 379 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06672-3
€ 72,– (D)

20: Christine Lienemann-Perrin, Wolfgang Lienemann (Hg./Eds.)
Religiöse Grenzüberschreitungen / *Crossing Religious Borders*
Studien zu Bekehrung, Konfessions- und Religionswechsel / Studies on Conversion and Religious Belonging
2012. X, 956 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 2 Diagramme, 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06795-9
€ 98,– (D)

21: Hanns Lessing, Julia Besten, Tilman Dedering, Christian Hohmann, Lize Kriel (Eds.)
The German Protestant Church in Colonial Southern Africa
The Impact of Overseas Work from the Beginnings until the 1920s
On behalf of the Sponsors and the Academic Advisory Council of the Study Process on the Role of the German Protestant Work Overseas in Colonial Southern Africa
2012. X, 684 pages, 170x240 mm, 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-06775-1
€ 86,– (D)
q.v. volumes 18 and 26

22: Ulrike Purrer Guardado
Pastorale Diplomatie
Die Rolle der Katholischen Kirche und des Erzbischofs Arturo Rivera y Damas im Friedensprozess in El Salvador (1980–1992)
2012. XII, 279 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06776-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19262-0
je/each € 58,– (D)

23: Yan Suarsana
Pandita Ramabai und die Erfindung der Pfingstbewegung
Postkoloniale Religionsgeschichtsschreibung am Beispiel des „Mukti Revival“
2013. XII, 412 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10069-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19291-0
je/each € 88,– (D)

24: Martin Fuchs, Antje Linkenbach, Wolfgang Reinhard (Hg.)
Individualisierung durch christliche Mission?
2014. 695 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10141-7
€ 118,– (D)

25: Klaus Koschorke, Adrian Hermann (Hg./Eds.)
Polycentric Structures in the History of World Christianity
Polyzentrische Strukturen in der Geschichte des Weltchristentums
2014. 459 pages, 170x240 mm, 6 ill., 1 table, hc
ISBN 978-3-447-10258-2
€ 88,– (D)

26: Hanns Lessing, Tilman Dedering, Jürgen Kampmann, Dirkie Smit (Hg./Eds.)
Umstrittene Beziehungen
Contested Relations
Protestantismus zwischen dem südlichen Afrika und Deutschland von den 1930er Jahren bis in die Apartheidzeit
Protestantism between Southern Africa and Germany from the 1930s to the Apartheid Era
2015. XIV, 771 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 1 Karte, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10424-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19424-2
je/each € 68,– (D)
q.v. volumes 18 and 21

27: Ciprian Burlacioiu

„Within three years the East and the West have met each other“

Die Genese einer missionsunabhängigen schwarzen Kirche im transatlantischen Dreieck USA-Südafrika-Ostafrika (1921–1950)

2016. X, 365 Seiten, 170x240 mm, 88 Abb., 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10527-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19468-6
je/each € 68,– (D)

28: Matías Omar Ruz

Die argentinische Bischofskonferenz und das Drama der nationalen Versöhnung

Geschichte und theologische Würdigung eines ambivalenten Vorschlages

2016. XIX, 439 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10676-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19559-1
je/each € 84,– (D)

29: Klaus Hock (Ed.)

The Power of Interpretation: Imagined Authenticity – Appropriated Identity

Conflicting Discourses on New Forms of African Christianity

2016. 258 pages, 170x240 mm, 1 scheme, 1 table, pb
ISBN 978-3-447-10738-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19591-1
je/each € 48,– (D)

30: Anne Langenhorst, Christoph Nebgen, Veit Straßner (Hg.)

Johannes Meier Die Stimme erheben

Studien zur Kirchengeschichte Lateinamerikas und der Karibik

2018. 324 Seiten, 170x240 mm, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11037-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19761-8
je/each € 49,– (D)

31: Klaus Koschorke, Adrian Hermann, Frieder Ludwig, Ciprian Burlacioiu (Hg.)

”To give publicity to our thoughts“

Journale asiatischer und afrikanischer Christen um 1900 und die Entstehung einer trans-regionalen indigen-christlichen Öffentlichkeit
Journals of Asian and African Christians Around 1900 and the Making of a Trans-regional Indigenous-Christian Public Sphere

2018. 378 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11112-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19786-1
je/each € 59,– (D)

32: Moritz Gräper

The Bible and Apartheid

Contested Interpretations in the History of Christianity in South Africa and Beyond

2019. XVIII, 262 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-11222-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19875-2
je/each € 58,– (D)

33: Frieder Ludwig, Mirjam Laaser, Wilhelm Richebächer, Amélé Adamavi-Aho Ekué, Pui-Yee Pong (Eds.)

Reformation in the Context of World Christianity

Theological, political and social interactions between Africa, Asia, the Americas and Europe

2019. X, 296 pages, 170x240 mm, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-11292-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19914-8
je/each € 58,– (D)

34: Klaus Koschorke

„Owned and Conducted entirely by the Native Christian Community“

Der ‚Christian Patriot‘ und die indigen-christliche Presse im kolonialen Indien um 1900

2019. VIII, 304 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11274-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19883-7
je/each € 68,– (D)

35: Mariam Kartashyan

Zwischen kirchlicher Reform und Kulturimperialismus

Die Bulle *Reversurus* (1867) und das armenisch-katholische Schisma in seinen transnationalen Auswirkungen

2020. 304 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., br
ISBN 978-3-447-11401-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19972-8
je/each € 58,– (D)

Neu

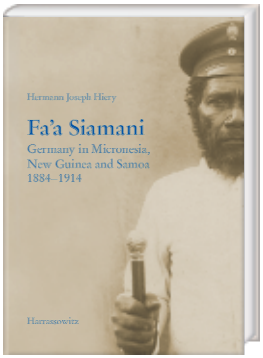
36: Johannes Meier (Hg.)

Die Zeit der Reformation aus anderem Blickwinkel

Eine lateinamerikanisch-ökumenische Perspektive

2021. X, 270 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11600-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39137-5
je/each € 58,– (D)

Ciprian Burlacioiu, Adrian Hermann (Hg.)
Veränderte Landkarten
Auf dem Weg zu einer polyzentrischen Geschichte des Weltchristentums
Festschrift zum 65. Geburtstag von Klaus Koschorke
2013. LXIV, 416 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06967-0
€ 98,– (D)



Hermann J. Hiery
Fa'a Siamani
Germany in Micronesia, New Guinea and Samoa 1884–1914
2020. X, 284 pages, 170x240 mm, 5 ill., 2 maps, 13 tables, hc
ISBN 978-3-447-11492-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39037-8
je/each € 49,– (D)

Neu

Hermann J. Hiery (Ed.)
"Kainkain Piksa"
Images and Impressions from the German Colonial Pacific (1884–1914)
2022. Ca. 300 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11493-6
Ca. € 49,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation



Maria-Theresia Leuker, Esther H. Arens, Charlotte Kießling
Rumphius' Naturkunde
Zirkulation in kolonialen Wissensräumen
2020. 290 Seiten, 170x240 mm, 38 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11358-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19957-5
je/each € 64,– (D)

Angelika Malinar, Simone Müller (Eds.)
Asia and Europe – Interconnected:
Agents, Concepts, and Things
2018. VIII, 382 pages, 170x240 mm, 10 ill., 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-10814-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19648-2
je/each € 78,– (D)

Eberhard Schmitt (Hg.)
Dokumente zur Geschichte der europäischen Expansion
1: Die mittelalterlichen Ursprünge der europäischen Expansion
Herausgegeben von Charles Verlinden, Eberhard Schmitt u. a.
1986. XVIII, 450 Seiten, 170x240 mm, 19 Abb., 15 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-04885-9
€ 49,90 (D)

2: Die großen Entdeckungen
Entdeckerfahrten, Konquistadorenzüge und Forschungsexpeditionen
Herausgegeben von Matthias Meyn, Manfred Mimler, Anneli Partenheimer-Bein, Eberhard Schmitt u. a.
1984. XIX, 659 Seiten, 170x240 mm, 21 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-04886-6
€ 49,90 (D)

3: Der Aufbau der Kolonialreiche
Herausgegeben von Matthias Meyn, Manfred Mimler, Anneli Partenheimer-Bein u. a.
1986. XIX, 632 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., 13 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-04887-3
€ 73,– (D)

4: Wirtschaft und Handel der Kolonialreiche
Herausgegeben von Piet C. Emmer, Manfred Mimler u. a.
1988. XIX, 761 Seiten, 170x240 mm, 46 Abb., 4 Grafiken, 10 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-04888-0
€ 86,– (D)

5: Das Leben in den Kolonien
Herausgegeben von Eberhard Schmitt, Thomas Beck
2003. XVI, 546 Seiten, 170x240 mm, 60 Abb., 3 Karten, gb
ISBN 978-3-447-04828-6
€ 68,– (D)

6: Indienfahrer 1
Meere, Schiffe und Navigation im Ersten Kolonialzeitalter (15.–18. Jahrhundert)
Herausgegeben von Eberhard Schmitt
In Vorbereitung / In Preparation

7: Indienfahrer 2
Seeleute und Leben an Bord im Ersten Kolonialzeitalter (15. bis 18. Jahrhundert)
Herausgegeben von Eberhard Schmitt
2008. XIX, 495 Seiten, 170x240 mm, 66 Abb., 1 Karte, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05606-9
€ 68,– (D)

8: Das Ende des alten Kolonialsystems
Herausgegeben von Christian Büschges, Stefan Rinke
2019. XIV, 480 Seiten, 170x240 mm, 26 Abb., 7 Karten, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10606-1
€ 79,– (D)

9: Die Balance der Welt 1
Eine erläuternde Zeittafel zur Globalgeschichte bis zum Jahr 1600
Herausgegeben von Eberhard Schmitt
2012. X, 628 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06526-9
€ 68,– (D)

10: Die Balance der Welt 2
Eine erläuternde Zeittafel zur Globalgeschichte von 1600 bis zur Erklärung der amerikanischen Unabhängigkeit 1776
Herausgegeben von Eberhard Schmitt
2013. VIII, 469 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06906-9
€ 68,– (D)

11: Die Balance der Welt 3
Eine erläuternde Zeittafel zur Globalgeschichte von 1776 bis zum Ende des Ersten Kolonialzeitalters im 19. Jahrhundert
Herausgegeben von Eberhard Schmitt
2015. VII, 429 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06907-6
€ 68,– (D)

Ulrich van der Heyden, Matthias Glaubrecht, Uwe Pfullmann (Hg.)
Die Reise des deutschen Forschers Karl August Möbius nach Mauritius und zu den Seychellen 1874/75
2012. 300 Seiten, 170x240 mm, 56 Abb., Frontispiz, 44 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-06715-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19112-8
je/each € 38,– (D)

Jahrbuch für Europäische Überseegeschichte

Im Auftrag der Gesellschaft für Überseegeschichte und der Forschungsstiftung für Europäische Überseegeschichte herausgegeben von Markus A. Denzel, Gita Dharampal-Frick, Horst Gründer, Hermann J. Hiery, Klaus Koschorke, Johannes Meier, Horst Pietschmann, Claudia Schnurmann und Michael Zeuske. Begründet von Eberhard Schmitt

Das *Jahrbuch für Europäische Überseegeschichte* informiert über die Geschichte der Beziehungen Europas zu nichteuropäischen Kulturen, über aktuelle Forschungen, Debatten, Kontroversen und über Forschungslücken. Sein Hauptgegenstand sind die vielfältigen und variantenreichen Wechselbeziehungen Europas nach Übersee, soweit sie seit der Antike historisch greifbar sind.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 250 Seiten, gb
Ca. 250 pages each, hc

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 16,– (D)

ISSN 1436-6371

Band / Volume 1 (2001)
€ 49,– (D)

Bände / Volumes 2–10 (2002–2011)
je/each € 49,– (D)

Bände / Volumes 12–15 (2012–2015)
je/each € 58,– (D)

Bände / Volumes 16–17 (2016–2017)
je/each € 64,– (D)

Bände / Volumes 18–19 (2018–2019)
je/each € 78,– (D)

Band / Volume 20 (2020/2021)
ca. € 78,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Beiträge aus dem Inhalt (Band 19):

Mark Häberlein, Von der Überseegeschichte zur Globalgeschichte – eine Positionsbestimmung

Peter Borschberg, Singapore's Longer History

Hermann Wellenreuther, Printer of a New Generation. Christian Jacob Hütter (1771–1849)

Constanze Dupont, August Winkler (1868–1937) in Palau. Anmerkungen zur Person und dem Wirken des ersten deutschen Stationsleiters

Klaus Koschorke, „To give publicity to our thoughts." Journale asiatischer und afrikanischer Christen um 1900 und die Entstehung einer transregionalen indigen-christlichen Öffentlichkeit. Bericht über ein Forschungsprojekt

Journal of Asian History

Edited by Dorothee Schaab-Hanke and Achim Mittag

The geographical scope of the *Journal of Asian History* is as vast as Asia itself. Its historical scope encompasses all periods, with a focus on the time before 1900. It is the editors' hope that contributors will freely develop the "Through the Looking-Glass" aspect of history by implementing a variety of methodological approaches and utilizing a wide range of textual and non-textual sources. In particular, we welcome explorations of particular phenomena or events that provide insight into the dynamics of historical processes, elucidate historical change at turning points of history, and illuminate the conditions of everything that follows them. The journal publishes contributions in English and German. It is peer-reviewed.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 2 Hefte / 2 issues annually

Je Jahrgang ca. 400 Seiten, br
Ca. 400 pages each volume, pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 23,– (D)

ISSN 0021-910X
eISSN 2747-4267

Also available as E-Journal via:
https://jah.harrassowitz-library.com
E-Journal € 128,– (D)
Bundle (E-Journal + Volume) € 168,– (D) + Porto
The subscription price of the current e-journal year includes the volumes from volume 42 (2008) onwards.

Bände / Volumes 44–47 (2010–2013)
je/each € 84,– (D)

Bände / Volumes 48–52 (2014–2018)
je/each € 118,– (D)

Bände / Volumes 53–55 (2019–2021)
je/each € 128,– (D)

Band / Volume 56 (2022)
ca. € 128,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

From the Contents (Vol. 55,2):

Michael Loewe, The *Rulin* of Han Times and Their Relation to Kongzi

Ng Pak-sheung, History of Aristocratic Families in Tang China, Part 2: The Ultimate Demise

Chu Ming Kin, Mobilizing Supporters for the Song Restoration: Narratives and Allusions in the "Empress Dowager's Letter to Be Promulgated across the Realm"

Law Lok-yin, Chosŏn Interpreters as Cultural Brokers: The Example of Kim Kyŏng-mun and the 1722 Mission to Beijing

Catherine S. Chan, A "Mongrel Race" or Respectable "Europeans"? Portuguese Colonial Culture and Middle-Class Luso-Asians in Early Nineteenth-Century Macau

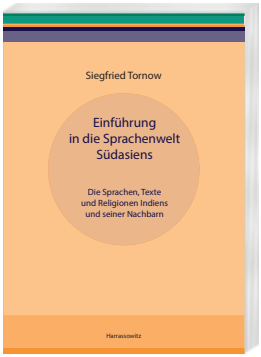
Gerd Carling
Dictionary and Thesaurus of Tocharian A
Part 1: A–J
In Collaboration with Georges-Jean Pinault and Werner Winter
2008. XXXIX, 204 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05814-8
€ 54,– (D)

Joachim Grzega
Studies in Europragmatics
Some Theoretical Foundations and Practical Implications
(Eurolinguistische Arbeiten 7)
2013. IX, 176 pages, 38 ill., 50 tables, E-Book
⊙E-Book:ISBN 978-3-447-19145-6
€ 28,– (D)

Ferdinand de Saussure
Cours de linguistique générale
1: Reproduction de l'édition originale [1968]
Édition critique par Rudolf Engler
1989. XII, 1030 pages, 210x297 mm, toile
ISBN 978-3-447-00798-6
€ 199,– (D)

2: Appendice: Notes de Ferdinand de Saussure sur la linguistique générale
Édition critique par Rudolf Engler
Reproduction de l'édition originale [1974]
1990. IX, VIII, 51 pages, 210x297 mm, toile
ISBN 978-3-447-01527-1
€ 29,– (D)

Siegfried Tornow
Abendland und Morgenland im Spiegel ihrer Sprachen
Ein kulturhistorischer Vergleich
2009. 275 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05912-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19069-5
je/each € 38,– (D)



Siegfried Tornow
Einführung in die Sprachenwelt Südasiens
Sprachen, Texte und Religionen Indiens und seiner Nachbarn
2019. 198 Seiten, 170x240 mm, 11 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11242-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19874-5
je/each € 38,– (D)

Paul Wexler
Jewish and Non-Jewish Creators of "Jewish" Languages
with Special Attention to Judaized Arabic, Chinese, German, Greek, Persian, Portuguese, Slavic (Modern Hebrew/Yiddish), Spanish, and Karaite, and Semitic Hebrew/Ladino
A Collection of Reprinted Articles from Across Four Decades with a Reassessment
2006. LIV, 904 pages, 170x240 mm, 1 ill., hc
ISBN 978-3-447-05404-1
€ 148,– (D)

Die Sprache

Herausgegeben von Stefan Schumacher, Robert Nedoma und Hans Christian Luschützky

Die Sprache, herausgegeben im Auftrag der Wiener Sprachgesellschaft, erscheint seit 1949 und widmet sich hauptsächlich der historischen und vergleichenden Sprachwissenschaft. Im Mittelpunkt stehen traditionell die indogermanischen (indoeuropäischen) Sprachen in ihrer ganzen Vielfalt. In zwei Heften pro Jahrgang werden Aufsätze und Rezensionen von hohem internationalem Standard in den geläufigen Wissenschaftssprachen publiziert. Besonderes Augenmerk gilt der Innovation und der Aktualisierung des Wissensstandes bei gleichzeitiger Wahrung thematischer Vielfalt. Außer der vergleichenden Grammatik und Etymologie werden auch Quellenkunde, Epigraphik, sprachwissenschaftliche Textinterpretation sowie kultur- und geistesgeschichtliche Gesichtspunkte berücksichtigt.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 1–2 Hefte / 1–2 issues annually

Je Band ca. 250 Seiten, br
Ca. 250 pages each volume, pb
Format: 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 18,– (D)

ISSN 0376-401X

Band / Volume 49 (2010/2011)
€ 78,– (D)

Band / Volume 50 (2012/2013)
€ 84,– (D)

Bände / Volumes 51–52 (2014/15–2016/17)
€ 94,– (D)

Band / Volume 53 (2018/2019)
€ 98,– (D)

Band / Volume 54 (2020/2021)
ca. € 98,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 53,2)

José Miguel Jiménez Delgado, *καί* introduciendo oraciones interrogativas con matiz de sorpresa o indignación, o para pedir información adicional: ¿conjunción o marcador del discurso?

Simon Fries, Sandhi and syntax – is there prosodic marking of morpho-syntactic relations in Old Indo-Aryan?

Timothy G. Barnes, *δευκ-/δυκ-* in the Greek lexicon and the Indo-European roots of the shape **deu̯k-*

Slavistik & Osteuropa

Inhalt

Reihen

Albanische Forschungen 411
Balkanologische Veröffentlichungen . . . 413
Deutsches Historisches Institut Warschau – Quellen und Studien 416
Die Welt der Slaven. Sammelbände / Сборники 419
Forschungen zu Südosteuropa 420
Der Balkan und Südosteuropa in Wiesbaden. Ein halbes Jahrhundert Zusammenarbeit (Gabriella Schubert) . . 421
Forschungen zur osteuropäischen Geschichte 423
Osteuropäische Geschichte an der Justus-Liebig-Universität Gießen und bei Harrassowitz (Thomas M. Bohn) 425
Historische Belarus-Studien 426
Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa. 427
Opera Slavica 429
Ostmitteleuropa interdisziplinär 431
Peleus 431
Polnische Profile 440
Quellen zur Geschichte Sibiriens und Alaskas aus russischen Archiven 441
Slavistische Beiträge 442
Slavistische Studienbücher. Neue Folge . . 443
Studien der Forschungsstelle Ostmitteleuropa an der Universität Dortmund 444
Studien zur Multikulturalität 445
Studien zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Ostmitteleuropas 445
Veröffentlichungen des Deutschen Polen-Instituts Darmstadt 447
Von Darmstadt über Wiesbaden ins östliche Europa. Deutsches Polen-Institut und Harrassowitz (Peter Oliver Loew) . . 448
Veröffentlichungen des Nordost-Instituts 451
Monografien 454
Periodica
Die Welt der Slaven 460
Jahrbuch Polen 461
Wiener Slavistisches Jahrbuch 462
Zeitschrift für Balkanologie 463

Albanische Forschungen

Für das Albanien Institut herausgegeben von Peter Bartl
unter Mitwirkung von Bardhyl Demiraj, Titos Jochalas und Oliver Jens Schmitt

Die 1964 von Georg Stadtmüller begründete Buchreihe hatte es sich zum Ziel gesetzt, die historisch-philologische Albanienforschung, die vor dem Zweiten Weltkrieg im deutschen Sprachraum eine lange Tradition gehabt hatte, wieder zu beleben. Sie sollte deutschen und ausländischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern als Publikationsorgan zur Verfügung stehen und nicht nur Titel in deutscher, sondern auch in englischer, französischer und italienischer Sprache aufnehmen. Im Laufe der Jahre bildeten sich dabei folgende Schwerpunkte heraus: die vorwissenschaftliche Albanienforschung, die Geschichte der albanischen Sprache, die vom Untergang bedrohten albanischen Dialekte in Italien und Griechenland sowie die albanische Literaturgeschichte. Die noch lange nicht zufriedenstellend erforschte Geschichte der Albaner in der Periode der Türkenherrschaft war Gegenstand weiterer Darstellungen. Einen neueren Schwerpunkt stellen Untersuchungen zum Altalbanischen und zu den albanischen Dialektgruppen dar, aber auch Arbeiten mit unmittelbarem Bezug zur Gegenwart. Die Buchreihe will also beides, historisch und zukunftsorientiert sein.

26: Peter Bartl (Hg.)

Albania Sacra

Geistliche Visitationsberichte aus Albanien

1: Diözese Alessio

2007. 469 Seiten, 170x240 mm,
1 Karte, 11 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05506-5
€ 94,– (D)

2: Erzdiözese Durazzo

2011. 614 Seiten, 170x240 mm,
4 Karten, gb
ISBN 978-3-447-06502-3
€ 124,– (D)

3: Diözese Sappa

2014. 505 Seiten, 170x240 mm,
1 Karte, 24 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10310-7
€ 118,– (D)

4: Diözese Pulati

2017. 367 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10845-4
€ 98,– (D)

Neu

5: Diözese Skutari

2021. 910 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11613-8
€ 168,– (D)

28:

Die Verfassungen Albaniens

Mit einem Anhang:
Die Verfassung der Republik Kosova von 1990
Herausgegeben, übersetzt und eingeleitet
von Michael Schmidt-Neke

2009. 391 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05828-5
€ 78,– (D)

29: Bardhyl Demiraj (Hg.)

Wir sind die Deinen

Studien zur albanischen Sprache, Literatur
und Kulturgeschichte, dem Gedenken
an Martin Camaj (1925–1992) gewidmet

2010. 598 Seiten, 170x240 mm,
13 Abb., 15 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06221-3
€ 98,– (D)

30: Lumnije Jusufi

Die zentralgegische Mundartengruppe in Mazedonien

Mit Interviews und Transliteration
als MP3 und PDF

2011. XIV, 229 Seiten, 170x240 mm,
3 Abb., 1 CD, 35 Karten, 12 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06563-4
€ 74,– (D)

31: Cecilie Endresen

Is the Albanian's Religion really "Albanianism"?

Religion and Nation according to Muslim and Christian Leaders in Albania

2012. XI, 275 pages, 170x240 mm, 2 tables, pb
ISBN 978-3-447-06561-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19098-5
je/each € 56,– (D)

32: Bardhyl Demiraj (Hg.)

Aktuelle Fragestellungen und Zukunftsperspektiven der Albanologie

Akten der 4. Deutsch-Albanischen kulturwissenschaftlichen Tagung „50 Jahre Albanologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München" (23.–25. Juni 2011, Gut Schönwag bei Wessobrunn)

2012. 447 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., 22 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06733-1
€ 98,– (D)

33: Stefan Schumacher, Joachim Matzinger

Die Verben des Altalbanischen

Belegwörterbuch, Vorgeschichte und Etymologie
Unter Mitarbeit von Anna-Maria Adaktylos

2014. 1055 Seiten, 170x240 mm, 1 Frontispiz, gb
ISBN 978-3-447-06448-4
€ 198,– (D)

34: Eqrem Çabej

Italoalbanische Studien
Wiener Dissertation aus dem Jahr 1933

Mit Beigaben von Oskar E. Pfeiffer und Joachim Matzinger
Herausgegeben von Heiner Eichner und Joachim Matzinger

2017. 203 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06866-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19657-4
je/each € 49,– (D)

35: Hermann M. Ölberg

Untersuchungen zum indogermanischen Wortschatz des Albanischen und zur diachronen Phonologie aufgrund des Vokalsystems

Herausgegeben von Bardhyl Demiraj

2013. 180 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06959-5
€ 38,– (D)

36: Ema Kristo

Politische Schlagwörter im post-kommunistischen Albanien (1990–2001)

2014. 345 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10099-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19163-0
je/each € 68,– (D)

37: Bardhyl Demiraj (Hg.)

Sprache und Kultur der Albaner

Zeitliche und räumliche Dimensionen
Akten der 5. Deutsch-albanischen kulturwissenschaftlichen Tagung (5.–8. Juni 2014, Buçimas bei Pogradec, Albanien)

2015. 663 Seiten, 170x240 mm, 63 Abb., 12 Diagramme, 3 Karten, 46 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10518-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19444-0
je/each € 98,– (D)

38: Joachim Matzinger

Die sekundären nominalen Wortbildungsmuster im Altalbanischen bei Gjon Buzuku

Ein Beitrag zur altalbanischen Lexikographie

2016. 593 Seiten, 170x240 mm, 22 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10575-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19504-1
je/each € 98,– (D)

39: Eckehard Pistrick (Hg.)

Deutsch-Albanische Wissenschaftsbeziehungen hinter dem Eisernen Vorhang

2016. 169 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10650-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19540-9
je/each € 44,– (D)

40: Valbona Myteveli

Nationale Identität im Wandel

Erscheinungsformen des albanischen Nationalismus

2018. 270 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11008-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19717-5
je/each € 58,– (D)

41: Lumnije Jusufi (Ed.)

The Potentiality of Pluricentrism

Albanian Case Studies and Beyond

2018. 280 pages, 170x240 mm, 13 diagrams, 2 ill., 2 maps, 20 tables, pb
ISBN 978-3-447-11160-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19817-2
je/each € 59,– (D)

42: Blertë Ismajli
Das deutsch-albanische Modusfeld als Übersetzungsproblem
2019. 130 Seiten, 170x240 mm, 13 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11262-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19930-8
je/each € 38,– (D)

43: Vjosa Hamiti
Epistemische Modalität – die Äußerungsmöglichkeiten im Deutschen und ihre Äquivalente im Albanischen
2019. 208 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., 15 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11335-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19983-4
je/each € 52,– (D)

44: Bardhyl Demiraj (Hg.)
Altalbanische Schriftkultur
– aus der Perspektive der historischen Lexikographie und der Philologie der Gegenwart –
Akten der 6. deutsch-albanischen kulturwissenschaftlichen Tagung (27. September 2019, Buçimas bei Pogradec, Albanien)
2020. 412 Seiten, 170x240 mm, 61 Abb., 10 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11391-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19975-9
je/each € 78,– (D)

45: Florian Kienzle
Ein Nehmen und Geben
Die Geschlechter in der albanischen Literatur
2020. XII, 208 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11434-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19995-7
je/each € 38,– (D)

Neu

46:
Ernesto Cozzi: Fra i Monti d'Albania
Cenni su gli usi e i costumi delle Montagne Albanesi
A cura di Giuseppe Valentini S. J.
In durchgesehener und überarbeiteter Fassung herausgegeben von Peter Bartl und Bardhyl Demiraj
2021. 438 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-11667-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39175-7
je/each € 85,– (D)

Balkanologische Veröffentlichungen

Geschichte, Gesellschaft und Kultur in Südosteuropa
Herausgegeben von Hannes Grandits und Wolfgang Höpken

Die *Balkanologischen Veröffentlichungen* (BV) wurden 1979 von Norbert Reiter begründet als Forum für ein breites Spektrum balkanologischer Forschungen, unter besonderer Berücksichtigung linguistischer Arbeiten. Mit Band 39 (2003) wurde das Profil der Reihe verändert. Unter Verzicht auf linguistische Untersuchungen erscheinen seither Monografien und Sammelbände zu Geschichte, Gesellschaft und Kultur im Balkanraum. Im Fokus stehen historische, kulturwissenschaftliche, ethnologische sowie sozial- und kulturanthropologische Forschungen.
Hervorzuheben ist die Internationalität der Autorinnen und Autoren, die ihre Forschungen in deutscher, englischer oder französischer Sprache publizieren. Das Themenspektrum reicht von Politik- und Sozialgeschichte über Nationalismus- und Ethnizitätsforschung, Minderheiten, Genderforschung, Erinnerung und Gedächtnis, Volkskultur und Alltagspraktiken bis zu Religions- und Bildungsgeschichte.

15,2: Siegfried Tornow
Burgenlandkroatische Dialekttexte
Die vlahischen Ortschaften
2011. 221 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06412-5
€ 54,– (D)

24: Norbert Boretzky
Romani
Grammatik des Kalderaš-Dialekts mit Texten und Glossar
1994. XIV, 299 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03490-6
€ 38,– (D)

39: Robert Elsie
Early Albania
A Reader of Historical Texts 11th–17th Centuries
2003. X, 233 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-04783-8
€ 68,– (D)

46: Kaspar Dreidoppel
Der griechische Dämon
Widerstand und Bürgerkrieg
im besetzten Griechenland 1941–1944
2009. X, 520 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05929-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19070-1
je/each € 49,80 (D)

47: Carl Bethke
Deutsche und ungarische Minderheiten in Kroatien und in der Vojvodina 1918–1941
Identitätsentwürfe und ethnopolitische Mobilisierung
2009. 718 Seiten, 170x240 mm,
5 Abb., 17 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05924-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19002-2
je/each € 98,– (D)

48: Andrea Despot
Amerikas Weg auf den Balkan
Zur Genese der Beziehungen zwischen den USA und Südosteuropa 1820–1920
2010. X, 346 Seiten, 1 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19083-1
€ 68,– (D)

50: Ksenija Cvetković-Sander
Sprachpolitik und nationale Identität im sozialistischen Jugoslawien (1945–1991)
Serbokroatisch, Albanisch,
Makedonisch und Slowenisch
2011. 453 Seiten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19086-2
€ 76,– (D)

51: Klaus Buchenau
Auf russischen Spuren
Orthodoxe Antiwestler in Serbien, 1850–1945
2011. 519 Seiten, 7 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19029-9
€ 98,– (D)

52: Nenad Stefanov
Wissenschaft als nationaler Beruf Die Serbische Akademie der Wissenschaften 1944–1992
Tradierung und Modifizierung
nationaler Ideologie
2011. 388 Seiten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19037-4
€ 89,– (D)

53: Dareg A. Zabarah
Nation- and Statehood in Moldova
Ideological and political dynamics
since the 1980s
2011. XII, 212 pages, 170x240 mm, 7 ill., 8 tables, pb
ISBN 978-3-447-06472-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19228-6
je/each € 48,– (D)

54: Armina Omerika
Islam in Bosnien-Herzegowina und die Netzwerke der Jungmuslime (1918–1983)
2014. XIV, 362 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06582-5
€ 68,– (D)

55: Fernando Veliz
The Politics of Croatia-Slavonia 1903–1918
Nationalism, State Allegiance and the Changing International Order
2012. 217 pages, 170x240 mm, 1 map, pb
ISBN 978-3-447-06700-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19252-1
je/each € 48,– (D)

56: Ioannis Zelepos
Orthodoxe Eiferer im osmanischen Südosteuropa
Die Kollyvadenbewegung (1750–1820)
und ihr Beitrag zu den Auseinandersetzungen
um Tradition, Aufklärung und Identität
2012. VIII, 428 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 3 Karten, gb
ISBN 978-3-447-06750-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19259-0
je/each € 68,– (D)

57: Nicole Münnich

Belgrad zwischen sozialistischem Herrschaftsanspruch und gesellschaftlichem Eigensinn

Die jugoslawische Hauptstadt als Entwurf und urbane Erfahrung

2013. 444 Seiten, 170x240 mm, 28 Abb., 10 Diagramme, 13 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06881-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19271-2
je/each € 74,– (D)

58: Hannes Grandits, Holm Sundhaussen (Hg.)

Jugoslawien in den 1960er Jahren

Auf dem Weg zu einem (a)normalen Staat?

2013. 325 Seiten, 170x240 mm, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-07004-1
€ 39,– (D)

59: Radu Harald Dinu

Faschismus, Religion und Gewalt in Südosteuropa

Die Legion Erzengel Michael und die Ustaša im historischen Vergleich

2013. 283 Seiten, 170x240 mm, 21 Abb., br
ISBN 978-3-447-10002-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19284-2
je/each € 49,– (D)

60: Konrad Petrovszky

Geschichte schreiben im osmanischen Südosteuropa

Eine Kulturgeschichte orthodoxer Historiographie des 16. und 17. Jahrhunderts

2014. X, 272 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10119-6
€ 49,– (D)

61: Valeska Bopp-Filimonov

Erinnerungen an die „Nicht-Zeit“

Das sozialistische Rumänien im biographisch-zeitgeschichtlichen Gedächtnis (1989–2007)

2014. 350 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10142-4
€ 54,– (D)

Diese Arbeit wurde mit einem Förderpreis der Fritz und Helga Exner-Stiftung ausgezeichnet.

62: Nicole Immig

Zwischen Partizipation und Emigration

Muslime in Griechenland 1878–1897

2015. XII, 459 Seiten, 170x240 mm, 3 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10448-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19406-8
je/each € 78,– (D)

63: Boris Stamenić

Das politische Leben eines Ritterspiels

Die *Sinjska alka* als Vehikel politischer Legitimation im 20. Jahrhundert

2017. X, 245 Seiten, 170x240 mm, 48 Abb., br
ISBN 978-3-447-10725-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19546-1
je/each € 58,– (D)

64: Jordanka Telbizova-Sack

Islam in Europa

Transformation, religiöse Erneuerung und innere Diversifizierung am Beispiel Bulgariens

2017. XIV, 308 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., 5 Diagramme, 5 Karten, 12 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10922-2
€ 58,– (D)

65: Nenad Stefanov

Die Erfindung der Grenzen auf dem Balkan

Von einer spätosmanischen Region zu nationalstaatlichen Peripherien: Pirot und Caribrod 1856–1989

2017. XIV, 484 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 5 Karten, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10923-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19679-5
je/each € 98,– (D)

66: Iva Lučić

Im Namen der Nation

Der politische Aufwertungsprozess der Muslime im sozialistischen Jugoslawien (1956–1971)

2018. 312 Seiten, 170x240 mm, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10987-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19715-1
je/each € 68,– (D)

67: Robert Lučić

Bewegte Fronten

Der Zerfall Jugoslawiens in der serbischen Stadt Valjevo und der Einsatz lokaler Truppen auf den Schlachtfeldern Ostslawoniens (1985 bis 1992)

2020. XII, 330 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-11476-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39012-5
je/each € 58,– (D)



Neu

68: Ibolya Murber

Grenzziehung zwischen Ver- und Entflechtungen

Eine Entstehungsgeschichte Deutsch-Westungarns und des Burgenlandes

2021. X, 108 Seiten, 170x240 mm, 42 Abb., br
ISBN 978-3-447-11675-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39166-5
je/each € 24,– (D)

Deutsches Historisches Institut Warschau – Quellen und Studien

Die Serie umfasst Monografien ebenso wie Sammelwerke und Tagungsbände, die einen Bezug zu Tätigkeit und Forschungsprofil des Deutschen Historischen Instituts Warschau haben. Im Mittelpunkt stehen Forschungen zur polnischen Geschichte und zur Geschichte der deutsch-polnischen Verflechtungen in einem breiteren, transregionalen Kontext. Es handelt sich in der Regel eher um analytische Studien als um synthetische Geschichtsdarstellungen.

10: Bogdan Musial

Deutsche Zivilverwaltung und Judenverfolgung im Generalgouvernement

Eine Fallstudie zum Distrikt Lublin 1939–1944

2011. XII, 435 Seiten, 170x240 mm,
1 Karte, 11 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06493-4
€ 29,90 (D)

12: Andreas Kossert

Preußen, Deutsche oder Polen?

Die Masuren im Spannungsfeld des ethnischen Nationalismus 1870–1956

2001. X, 393 Seiten, 170x240 mm, 20 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-04415-8
€ 58,– (D)

17: Michael Alberti

Die Verfolgung und Vernichtung der Juden im Reichsgau Wartheland 1939–1945

2006. XI, 574 Seiten, 170x240 mm, 3 Karten, br
ISBN 978-3-447-05167-5
€ 48,– (D)

19: Almut Bues (Hg.)

Die Aufzeichnungen des Dominikaners Martin Gruneweg (1562–ca. 1618)

Über seine Familie in Danzig, seine Handelsreisen in Osteuropa und sein Klosterleben in Polen
Bände 1–3: Edition des Manuskripts fol. 1–1932
Band 4: Einleitung, Beilagen, Register

2008. 4 Teile, zus. 1900 Seiten, 170x240 mm,
424 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05269-6
€ 248,– (D)

21: Almut Bues

Martin Gruneweg (1562–nach 1615) Ein europäischer Lebensweg

Martin Gruneweg (1562–after 1615)
A European Way of Life

2009. VII, 403 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05926-8
€ 68,– (D)

22: Christoph Mick

Kriegserfahrungen in einer multiethnischen Stadt: Lemberg 1914–1947

2010. X, 632 Seiten, 170x240 mm,
4 Karten, 10 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-06193-3
€ 82,– (D)

23: Felix Ackermann
Palimpsest Grodno
Nationalisierung, Nivellierung und Sowjetisierung einer mitteleuropäischen Stadt 1919–1991
2010. XVIII, 372 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-06425-5
€ 58,– (D)

24: Wojciech Fałkowski, Bernd Schneidmüller, Stefan Weinfurter (Hg.)
Ritualisierung politischer Willensbildung
Polen und Deutschland im hohen und späten Mittelalter
2010. XII, 275 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., 4 Karten, Ln
ISBN 978-3-447-06389-0
€ 38,– (D)

25: Eduard Mühle (Hg.)
Studien zum Adel im mittelalterlichen Polen
2012. VI, 496 Seiten, 170x240 mm, 6 Karten, 2 Klapptafeln, Ln
ISBN 978-3-447-06589-4
€ 64,– (D)

26: Werner Paravicini, Rimvydas Petrauskas, Grischa Vercamer (Hg.)
Tannenberg – Grunwald – Žalgiris 1410: Krieg und Frieden im späten Mittelalter
2012. 356 Seiten, 170x240 mm, 2 Karten, 1 Tabelle, Ln
ISBN 978-3-447-06661-7
€ 52,– (D)

27: Norbert Kersken, Grischa Vercamer (Hg.)
Macht und Spiegel der Macht
Herrschaft in Europa im 12. und 13. Jahrhundert vor dem Hintergrund der Chronistik
2013. 491 Seiten, 170x240 mm, 2 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-06886-4
€ 64,– (D)

28: Dariusz Adamczyk
Silber und Macht
Fernhandel, Tribute und die piastische Herrschaftsbildung in nordosteuropäischer Perspektive (800–1100)
2014. 385 Seiten, 170x240 mm, 12 Karten, 102 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10168-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19325-2
je/each € 60,– (D)

29: Jürgen Heyde
Transkulturelle Kommunikation und Verflechtung
Die jüdischen Wirtschaftseliten in Polen vom 14. bis zum 16. Jahrhundert
2014. VIII, 280 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10311-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19330-6
je/each € 48,– (D)

30: Dariusz Adamczyk, Norbert Kersken (Hg.)
Fernhändler, Dynasten, Kleriker
Die piastische Herrschaft in kontinentalen Beziehungsgeflechten vom 10. bis zum frühen 13. Jahrhundert
2015. 293 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., 2 Karten, 9 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-10421-0
€ 48,– (D)

31: Grischa Vercamer, Ewa Wółkiewicz (Hg.)
Legitimation von Fürstendynastien in Polen und dem Reich
Identitätsbildung im Spiegel schriftlicher Quellen (12.–15. Jahrhundert)
2016. 400 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., 2 Karten, 3 Schaubilder, 2 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-10555-2
€ 54,– (D)

32: Tomasz Gromelski, Christian Preusse, Alan Ross, Damien Tricoire (Hg./Eds.)
Frühneuzeitliche Reiche in Europa Empires in Early Modern Europe
Das Heilige Römische Reich und Polen-Litauen im Vergleich
The Holy Roman Empire and Poland-Lithuania in Comparison
2016. 264 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10574-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19507-2
je/each € 48,– (D)

33: Rex Rexheuser
Juden im öffentlichen Raum einer christlichen Stadt
Posen im 16.–18. Jahrhundert
2017. 132 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10792-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19597-3
je/each € 38,– (D)

34: Almut Bues (Ed.)

Frictions and Failures

Cultural Encounters in Crisis

2017. VI, 229 pages, 170x240 mm, 14 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-10736-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19584-3
je/each € 54,– (D)

35: Martin Faber

Sarmatismus

Die politische Ideologie des polnischen Adels im 16. und 17. Jahrhundert

2018. 526 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10956-7
€ 88,– (D)

36: Sébastien Rossignol

Maiestas principum

Herzogsurkunden als Medien der Herrschaftsrepräsentation in Schlesien, Pommern und Pommerellen (1200–1325)

2019. XII, 446 Seiten, 170x240 mm,
9 Abb., 1 Karte, 24 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-11176-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19840-0
je/each € 89,– (D)

37: Grischa Vercamer

Hochmittelalterliche Herrschaftspraxis im Spiegel der Geschichtsschreibung

Vorstellungen von »guter« und »schlechter« Herrschaft in England, Polen und dem Reich im 12./13. Jahrhundert

2020. XII, 792 Seiten, 170x240 mm,
6 Diagramme, 17 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-11354-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19974-2
je/each € 98,– (D)

38: Dariusz Adamczyk

Monetarisierungsmomente, Kommerzialisierungszonen oder fiskalische Währungslandschaften?

Edelmetalle, Silberverteilungsnetzwerke und Gesellschaften in Ostmitteleuropa (800–1200)

2020. XXIV, 306 Seiten, 170x240 mm,
2 Diagramme, 14 Karten, 26 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-11464-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39011-8
je/each € 64,– (D)



39: Dariusz Makiłła, Miloš Řezník (Eds.)

After the Peace Treaty of Versailles (1919): New Order of Central Europe

2020. X, 208 pages, 170x240 mm,
4 tables, clothbound
ISBN 978-3-447-11565-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39140-5
je/each € 54,– (D)

Die Welt der Slaven. Sammelbände / Сборники

Herausgegeben von Daniel Bunčić, Susanne Frank, Schamma Schahadat und Monika Wingender

Unter dem Dach der *Welt der Slaven* erscheint außer der 1956 von Erwin Koschmieder begründeten Zeitschrift *Internationale Halbjahresschrift für Slavistik* seit 1997 auch die von Peter Rehder initiierte Reihe *Sammelbände / Сборники*. Publiziert werden internationale slavistische Sammelbände, insbesondere Kongressbeiträge, Themenbände, Festschriften mit sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlicher Thematik; in dieser Reihe erscheinen auch die Referate der jährlichen Arbeitstreffen der Europäischen Slavistischen Linguistik (Polyslav).

57: Enrique Gutiérrez Rubio, Marta Falkowska, Ekaterina Kislova, Marzena Stępień (Hg.)

Beiträge zum 18. Arbeitstreffen der Europäischen Slavistischen Linguistik (Polyslav)

3.–5. September 2014, Budapest

2015. X, 276 Seiten, 170x240 mm,
11 Abb., 7 Schemata, 39 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10529-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19460-0
je/each € 48,– (D)

58: Andrea Meyer-Fraatz, Olga Sazontchik (Hg.)

Utopie in der Krise?

Zeitenwenden und ihre Verarbeitung in slavischen Literaturen des 20. und 21. Jahrhunderts

2016. 167 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10539-2
€ 38,– (D)

59: Dennis Scheller-Boltz (Ed.)

New Approaches to Gender and Queer Research in Slavonic Studies

Proceedings of the International Conference "Language as a Constitutive Element of a Gendered Society – Developments, Perspectives, and Possibilities in the Slavonic Languages" (Innsbruck, 1–4 October 2014)

2016. 489 pages, 170x240 mm,
17 diagrams, 44 ill., 28 tables, hc
ISBN 978-3-447-10540-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19465-5
je/each € 64,– (D)

60: Enrique Gutiérrez Rubio, Ekaterina Kislova, Emilia Kubicka (Hg.)

Beiträge zum 19. Arbeitstreffen der Europäischen Slavistischen Linguistik (Polyslav)

14.–16. September 2015, Warschau

2016. XII, 309 Seiten, 170x240 mm, 6 Diagramme,
2 Karten, 10 Schaubilder, 26 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10657-3
€ 68,– (D)

61: Kenneth Hanshew, Sabine Koller, Christian Prunitsch (Hg.)

Texte prägen

Festschrift für Walter Koschmal

2017. 520 Seiten, 170x240 mm,
16 Abb., 2 Diagramme, gb
ISBN 978-3-447-10864-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19670-3
je/each € 98,– (D)

62: Enrique Gutiérrez Rubio, Ekaterina Kislova, Dorota Kruk (Eds.)

Contributions to the 20th Annual Scientific Conference of the Association of Slavists (Polyslav)

Moscow, September 6th–8th, 2016

2017. 205 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-10863-8
€ 58,– (D)

63: Sebastian Kempgen, Monika Wingender, Ludger Udolph (Hg.)

Deutsche Beiträge zum 16. Internationalen Slavistenkongress Belgrad 2018

2018. 540 Seiten, 170x240 mm,
2 Abb., 12 Diagramme, 36 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11039-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19763-2
je/each € 84,– (D)

64: Enrique Gutiérrez Rubio, Alexander Grishchenko, Ekaterina Kislova, Dorota Kruk, Traci Speed, Zuzana Týrová (Eds.)

Contributions to the 21st Annual Scientific Conference of the Association of Slavists (Polyslav)

Novi Sad, September 11th–13th, 2017

2018. X, 326 pages, 170x240 mm,
6 diagrams, 3 ill., 24 tables, hc
ISBN 978-3-447-11070-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19791-5
je/each € 68,– (D)

65: Enrique Gutiérrez Rubio, Dorota Kruk, Ildikó Pálosi, Traci Speed, Zuzana Týrová, Daria Vashchenko, Aneta Wysocka (Eds.)

Contributions to the 22nd Annual Scientific Conference of the Association of Slavists (Polyslav)

2020. XIV, 362 pages, 170x240 mm, 15 graphs, 4 ill., 30 tables, hc
ISBN 978-3-447-11405-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19977-3
je/each € 72,– (D)

Neu

66: Ingeborg Jandl, Goran Lazičić, Marizela Reithofer Bektić, Dijana Simić (Hg.)

Imaginationen von Transkulturalität und Geschlecht

Identitätsnarrative in süd- und ostslawistischen Kontexten
Festschrift für Renate Hansen-Kokoruš
2021. 372 Seiten, 170x240 mm, 20 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11619-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39110-8
je/each € 78,– (D)

Neu

67: Yaraslava Ananka, Heinrich Kirschbaum, Magdalena Marszałek (Hg.)

Heu auf dem Asphalt

Topoi belarussischer Selbstverortungen
2021. 254 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11648-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39181-8
je/each € 54,– (D)

Neu

68: Katarzyna Bednarska, Dorota Kruk, Borislav Popov, Olga Saprikina, Traci Speed, Kamil Szafraniec, Svitlana Terekhova, Radoslav Tsonev, Aneta Wysocka (Eds.)

Contributions to the 23nd Annual Scientific Conference of the Association of Slavists (Polyslav)

2021. XII, 406 pages, 170x240 mm, 19 ill., 44 tables, hc
ISBN 978-3-447-11725-8
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39213-6
je/each € 78,– (D)

Forschungen zu Südosteuropa

Sprache – Kultur – Literatur
Herausgegeben von Gabriella Schubert

Das Profil der Veröffentlichungsreihe entspricht einer Forschungskonzeption, die am ehemaligen Institut für Balkanologie der Freien Universität Berlin entwickelt wurde. Ihr Ziel ist es, die Kulturen Südosteuropas in seiner weitesten, von der Türkei über den eigentlichen Balkanraum bis nach Ungarn reichenden Ausdehnung in ihren sprachlichen und außersprachlichen Manifestationen zu präsentieren. Das Spektrum umfasst Themenbereiche aus der Sprach-, Kultur- und Literaturwissenschaft, Ethnologie, Volkskunde und Folklore. Die in der Reihe erscheinenden Werke sind ethnien- bzw. länderspezifisch, aber vorzugsweise auch ethnienübergreifend und vergleichend sowie interdisziplinär.

2: Gérald Kurth

Identitäten zwischen Ethnos und Kosmos

Studien zur Literatur der Roma in Makedonien
2008. XVII, 233 Seiten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19061-9
€ 48,– (D)

5: Ksenija Petrovic

Nationale Identität und Religion in Serbien und Kroatien im Vergleich

2012. 331 Seiten, 170x240 mm, 27 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06799-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19122-7
je/each € 72,– (D)

6: Aleksandra Salamurović

Wie viele Gesichter hat Deutschland?

Das Deutschlandbild in der serbischen Presse 1990–2006
2013. XII, 250 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06798-0
€ 58,– (D)

7: Hanns Schneider

Die Parteien Serbiens im Wandel

Der Einfluss europäischer Parteifamilien und deutscher politischer Stiftungen
2013. 220 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-06982-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19153-1
je/each € 42,– (D)

Der Balkan und Südosteuropa in Wiesbaden
Ein halbes Jahrhundert Zusammenarbeit

Gabriella Schubert

Seit einem halben Jahrhundert begleitet der Harrassowitz Verlag mein wissenschaftliches Leben und Wirken. Zuerst war es Professor Norbert Reiter am Institut für Balkanologie der Freien Universität Berlin, der uns Studierende auf wichtige Beiträge zur Balkanologie in den von ihm herausgegebenen und im Harrassowitz Verlag erscheinenden Publikationsorganen *Balkanologische Veröffentlichungen* und *Zeitschrift für Balkanologie* (ZfB) aufmerksam machte. Leiter des Verlags war zu dieser Zeit Dr. Ludwig Reichert.

Während meiner Tätigkeit als Wissenschaftliche Assistentin am Institut (1977–1982) verfasste ich meine ersten wissenschaftlichen Beiträge, die in der ZfB veröffentlicht wurden. Der damalige Verlagsleiter Dr. Helmut Petzolt kam regelmäßig nach Berlin, um alle anstehenden Buchprojekte zu besprechen, unter anderem auch meine Doktorarbeit „Ungarische Einflüsse in der Terminologie des öffentlichen Lebens der Nachbarsprachen", die als Band 7 der *Balkanologischen Veröffentlichungen* erschien, ebenso wie 1993 als Band 20 meine Habilitationsschrift zu dem Thema „Kleidung als Zeichen. Kopfbedeckungen im Donau-Balkan-Raum". Zu dieser Zeit wurde der Verlag von Michael Langfeld geleitet.

1990 übertrug mir Professor Reiter die Schriftleitung der *Zeitschrift für Balkanologie*, einem in seiner Konzeption im internationalen Maßstab einzigartigen Periodikum der Sprachen und Kulturen Südosteuropas mit einer stetig steigenden Zahl von Autorinnen und Autoren in und außerhalb Europas. Seit Oktober 2011 erscheint die ZfB hybrid, das heißt gedruckt und online.

Seit meiner Berufung an die Friedrich-Schiller-Universität nach Jena 1995 war Dr. Barbara Krauß, zunächst als Lektorin und später als Verlagsleiterin, meine Ansprechpartnerin und die meiner Mitherausgeber Prof. Dr. Wolfgang Dahmen, Prof. Dr. Reinhard Lauer und Dr. Petra Himstedt-Vaid, zugleich langjährige Redakteurin der Zeitschrift. Wir lernten Frau Dr. Krauß als eine besonders kompetente, hilfsbereite und persönlich liebenswerte Persönlichkeit kennen und schätzen, die uns auch in schweren Zeiten zu Seite stand – so 2016, als die Deutsche Forschungsgemeinschaft ihre langjährige finanzielle Unterstützung für die ZfB einstellte. Frau Dr. Krauß fand Mittel und Wege, die Zeitschrift auch ohne die Förderung der DFG weiter zu publizieren. Dankbar bin ich ihr auch für ihre Unterstützung bei der von mir seit 2005 herausgegebenen Buchreihe *Forschungen zu Südosteuropa. Sprache – Kultur – Literatur*.

150 Jahre des Bestehens sind ein geeigneter Anlass, dem Harrassowitz Verlag und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit zu danken und dem neuen Verlagsleiter Stephan Specht Erfolg für seine Tätigkeit zu wünschen. 2022 begeht auch die ZfB ihr 60. Gründungsjubiläum – welch eine Koinzidenz! Möge der Harrassowitz Verlag weiterhin seine herausgehobene Bedeutung im Publikationswesen behaupten!

8: Silvia Petzoldt

Selbst- und Fremdbilder in den Minderheitenliteraturen Siebenbürgens

Eine vergleichende Studie zu Paul Schuster (1930–2004) und András Sütő (1927–2006)

2015. IX, 242 Seiten, 170x240 mm, 1 Schema, br
ISBN 978-3-447-10022-9
€ 54,– (D)

9: Martin Beischl

Die Europapolitik kroatischer Parteien

Leitbilder, Prioritäten, Entwicklungsperspektiven

2014. X, 332 Seiten, 170x240 mm, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10198-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19307-8
je/each € 68,– (D)

10: Dario Vidojković

Von Helden und Königsmördern

Das deutsche Serbienbild im öffentlichen Diskurs und in der Diplomatie von 1878 bis 1914

2015. X, 560 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10330-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19380-1
je/each € 88,– (D)

11: Henry Ludwig

Das albanische Europa

Kontroverse Konzepte zur europäischen Zugehörigkeit in der Intellektuellendebatte Kadare-Qosja

2015. XVIII, 257 Seiten, 170x240 mm, 26 Schemata, 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10500-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19408-2
je/each € 52,– (D)

12: Gabriella Schubert (Hg.)

Serben und Deutsche im 20. Jahrhundert – im Schatten offizieller Politik

2015. VIII, 305 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., br
ISBN 978-3-447-10525-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19461-7
je/each € 68,– (D)

13: Sebastian Goll, Martin Mlinarić, Johannes Gold (Eds.)

Minorities under Attack

Othering and Right-Wing Extremism in Southeast European Societies

2016. 298 pages, 170x240 mm, 13 diagrams, 34 ill., 2 maps, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10553-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19505-8
je/each € 58,– (D)

14: Wolfgang Dahmen, Gabriella Schubert (Hg.)

Schein und Sein

Sichtbares und Unsichtbares in den Kulturen Südosteuropas

2017. VII, 244 Seiten, 170x240 mm, 81 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10877-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19666-6
je/each € 68,– (D)

15: Martin Mlinarić

Dissense über sexuelle Differenz in Serbien und Kroatien

Eine qualitative Dispositivanalyse postjugoslawischer Massenmedien (2009–2013) und quantitative Sekundärdatenauswertung der European Values Study (2008) zu Homophobie im Westbalkan

2017. 408 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 17 Diagramme, 7 Schemata, 27 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10900-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19674-1
je/each € 88,– (D)

16: Petra Himstedt-Vaid

Synkretistische Glaubensvorstellungen in den Volksliedern der Südslawen

2018. 500 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10924-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19680-2
je/each € 98,– (D)

17: Gabriella Schubert

Ausgewählte Studien zu den Volkskulturen Südosteuropas

2019. VI, 380 Seiten, 170x240 mm, 79 Abb., 1 Karte, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11310-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19895-0
je/each € 72,– (D)

18: Wolfgang Dahmen, Petra Himstedt-Vaid, Gabriella Schubert (Hg.)

Auge und Sehen

Sichtbares und Unsichtbares in den Sprachen und Literaturen Südosteuropas

2019. XIV, 194 Seiten, 170x240 mm, 30 Abb., br
ISBN 978-3-447-11353-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19936-0
je/each € 49,90 (D)

19: Wolfgang Dahmen, Petra Himstedt-Vaid, Gabriella Schubert (Hg.)

Von der Wiederholung zum Ritual

Rezente Prozesse in den Sprachen und Kulturen südosteuropäischer Gesellschaften

2020. XVIII, 322 Seiten, 170x240 mm, 57 Abb., 10 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11515-5
E-Book: ISBN 978-3-447-39016-3
je/each € 78,– (D)



Forschungen zur osteuropäischen Geschichte

Herausgegeben von Jörg Baberowski in Verbindung mit Jan Plamper, Malte Rolf und Claudia Weber

In den *Forschungen zur osteuropäischen Geschichte* wird seit mehr als fünf Jahrzehnten veröffentlicht, was Historiker über die Vergangenheit des östlichen Europas geschrieben haben. Als Ort historischer Forschung bieten sie allen Autorinnen und Autoren ein Forum, die sich mit der Geschichte Russlands, der Sowjetunion und ihrer Nachfolgestaaten in der Neuzeit befassen. Die *Forschungen zur osteuropäischen Geschichte* zeigen nicht nur, was Wissenschaft vermag. Ihre Autorinnen und Autoren sollen ihren Leserinnen und Lesern auch demonstrieren, dass erforschte und erzählte Geschichte zueinander gehören.

59: Philipp Ther, Holm Sundhaussen (Hg.)

Nationalitätenkonflikte im 20. Jahrhundert

Ursachen von inter-ethnischer Gewalt im Vergleich

2001. VI, 268 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04494-3
€ 66,– (D)

65: Heinz-Dietrich Löwe (Hg.)

Volksaufstände in Rußland

Von der Zeit der Wirren bis zur „Grünen Revolution" gegen die Sowjetherrschaft

2006. VII, 563 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05292-4
€ 58,– (D)

71: Stefan Rohdewald, David Frick, Stefan Wiederkehr (Hg./Eds.)

Litauen und Ruthenien / Lithuania and Ruthenia

Studien zu einer transkulturellen Kommunikationsregion (15.–18. Jh.) / Studies of a Transcultural Communication Zone (15th–18th Centuries)

2007. 368 Seiten, 9 Abb., 2 Tabellen, Open Access
ISBN 978-3-447-05605-2
DOI: 10.13173/9783447056052

73: Raphael Utz

Rußlands unbrauchbare Vergangenheit

Nationalismus und Außenpolitik im Zarenreich

2008. 288 Seiten, E-Book
E-Book: ISBN 978-3-447-19055-8
€ 58,– (D)

74: Martin Aust

Polen und Russland im Streit um die Ukraine

Konkurrierende Erinnerungen an die Kriege des 17. Jahrhunderts in den Jahren 1934 bis 2006

2009. 337 Seiten, 170x240 mm, 26 Abb., br
ISBN 978-3-447-05927-5
€ 68,– (D)

78: Denise Klein (Ed.)

The Crimean Khanate between East and West (15th–18th Century)

2012. 241 pages, 170x240 mm, 1 frontispiece, pb
ISBN 978-3-447-06705-8
€ 54,– (D)

79: Matthias Stadelmann

Großfürst Konstantin Nikolaevič

Der persönliche Faktor und die Kultur des Wandels in der russischen Autokratie

2012. XIV, 470 Seiten, 170x240 mm, 52 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06706-5
E-Book: ISBN 978-3-447-19253-8
je/each € 84,– (D)

80: Stephan Rindlisbacher

Leben für die Sache

Vera Figner, Vera Zasulič und das radikale Milieu im späten Zarenreich

2014. X, 364 Seiten, 145x220 mm, 24 Abb., br
ISBN 978-3-447-10098-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19162-3
je/each € 48,– (D)

81: Ulrike Huhn

Glaube und Eigensinn

Volksfrömmigkeit zwischen orthodoxer Kirche und sowjetischem Staat 1941 bis 1960

2014. 363 Seiten, 145x220 mm, 25 Abb., br
ISBN 978-3-447-10103-5
€ 48,– (D)

82: Benjamin Beuerle

Russlands Westen

Westorientierung und Reformgesetzgebung im ausgehenden Zarenreich 1905–1917

2016. IX, 381 Seiten, 145x220 mm, 32 Abb., br
ISBN 978-3-447-10721-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19544-7
je/each € 49,90 (D)

83: David Feest

Ordnung schaffen

Bäuerliche Selbstverwaltungen und Obrigkeit im ausgehenden Zarenreich (1834–1889)

2018. VIII, 358 Seiten, 145x220 mm, 6 Abb., br
ISBN 978-3-447-10722-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19547-8
je/each € 49,90 (D)

84: Lena Gautam

Recht und Ordnung

Mörder, Verräter und Unruhestifter vor spätzarischen Kriminalgerichten 1864–1917

2017. IX, 256 Seiten, 145x220 mm,
12 Abb., 1 Diagramm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10819-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19595-9
je/each € 49,90 (D)

85: Benedikt Tondera

Reisen auf Sowjetisch

Auslandstourismus unter Chruschtschow und Breschnew 1953–1982

2019. X, 340 Seiten, 145x220 mm,
8 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11108-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19788-9
je/each € 49,– (D)

86: Manuela Putz

Kulturraum Lager

Politische Haft und dissidentisches Selbstverständnis in der Sowjetunion nach Stalin

2019. VIII, 348 Seiten, 145x220 mm, 31 Abb., br
ISBN 978-3-447-11125-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19801-1
je/each € 49,– (D)

87: Matthias Braun

Von Menschen und Mikroben

Malaria und Pest in Stalins Sowjetunion, 1929–1941

2019. VI, 292 Seiten, 145x220 mm,
4 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11189-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19847-9
je/each € 39,– (D)



88: Christian Werkmeister

Jugendkultur im „punkigsten Land der Welt“

Inoffizielle Musikszenen und staatliche Kulturpolitik in der späten Sowjetunion, 1975–1991

2020. X, 332 Seiten, 145x220 mm,
30 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11402-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19978-0
je/each € 48,– (D)

Osteuropäische Geschichte an der Justus-Liebig-Universität Gießen und bei Harrassowitz

Thomas M. Bohn

Im digitalen Zeitalter ist das Medium Buch herausgefordert. Die Verlage sind angehalten, Weichen für die Zukunft zu stellen. Leider haben sich in letzter Zeit viele inhabergeführte Verlagshäuser internationalen Konsortien angeschlossen, anstatt sich auf die eigenen Traditionen zu besinnen und auf „made in Germany" zu setzen. Daher ist dem Harrassowitz Verlag nicht nur zum 150. Jahr seiner Unabhängigkeit zu gratulieren, sondern auch bei der Eroberung neuer Horizonte auf dem Buchmarkt alle Gute zu wünschen.

Für die Osteuropa-Wissenschaften an der Justus-Liebig-Universität Gießen ist der in der hessischen Landeshauptstadt Wiesbaden beheimatete Verlag nicht nur wegen seines Renommees als Osteuropa-Spezialist von Interesse, sondern auch als Plattform für wissenschaftliche Reihen, die dem akademischen Nachwuchs zugutekommen. AutorInnen und HerausgeberInnen werden kreative Spielräume geboten, auch mit populären Studien ein breiteres als das streng wissenschaftliche Publikum zu erreichen.

Im Rahmen einer seit 2013 bestehenden Zusammenarbeit ist es gelungen, zwei auf den ersten Blick exotische Themen fest im Verlagsprogramm zu etablieren. Zum einen handelt es sich um die Reihe *Historische Belarus-Studien*, zum anderen um das monumentale Werk *Corpus Draculianum*.

Die *Historischen Belarus-Studien* sind zu einer Zeit an den Start gegangen, als in Deutschland alle noch von „Weißrussland" (White Russia) sprachen. Nach der weiß-rot-weißen Revolution gegen die Manipulationen bei der Präsidentenwahl vom 8. August 2020 haben sich die Vorzeichen jedoch gewandelt. Harrassowitz ist dabei federführend vorangeschritten. HistorikerInnen und SlavistInnen haben in kürzester Zeit einen Sammelband zusammengestellt, der binnen zweier Monate im Dezember 2020 auf den Markt kam. Normalerweise dauert so etwas nicht zwei Monate, sondern zwei Jahre! Mit dem gehörigen Mut zum Risiko erweiterte so einer der führenden deutschen Wissenschaftsverlage seine Palette vom Fach- zum Sachbuch und veröffentlichte den vielsagenden Titel *Belarus-Reisen. Empfehlungen aus der deutschen Wissenschaft*. Der Erfolg gibt uns allabendlich recht: Die Tagesschau spricht inzwischen nicht nur wie selbstverständlich von „Belarus", sondern verwendet auch das Adjektiv „belarusisch" (belarusian) ohne russische Intonation.

Das *Corpus Draculianum* war „der Hammer" auf der Frankfurter Buchmesse 2018, so vermerkte es zumindest die Bild-Zeitung. Bei der Rezeption dieser aufwendig gestalteten, mit Illustrationen, Karten und Schaubildern versehenen mehrteiligen Dokumentenedition spielt selbstverständlich immer noch Bram Stokers „Graf Dracula" eine Rolle. Dabei geht es dem Harrassowitz-Projekt in wahrhaft historischer Manier um Vlad den Pfähler, den Fürsten der Walachei aus dem 15. Jahrhundert, der quasi als letzter Kreuzritter den Osmanen Paroli geboten hatte. Alle einschlägigen wissenschaftlichen Bibliotheken dieser Welt haben den Wert dieses die Quellen in der Originalsprache und in deutscher Übersetzung bietenden Standardwerkes inzwischen erkannt. Was noch aussteht, ist eine einbändige Studienausgabe für das breite Publikum, einschließlich der großen Fan-Gemeinde der Vampirologen.

Herzlichen Dank dem Harrassowitz-Team für die ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Historische Belarus-Studien

Herausgegeben von Thomas M. Bohn

Die Republik Belarus – das Land zwischen Polen und Russland, Litauen und der Ukraine – nimmt auf der politischen Landkarte Europas eine ungewöhnliche Position ein. Es handelt sich um eine Übergangsregion zwischen Ost und West, die im Laufe ihrer Geschichte mehrere Herrschafts- und Regimewechsel erfuhr. Als Bestandteil des Kiewer Reiches, des Großfürstentums Litauen, der polnischen Adelsrepublik, des russischen Zarenreichs, der Zweiten Polnischen Republik und der Sowjetunion unterlag die Region sowohl Polonisierungs- als auch Russifizierungsprozessen. Daher widmet sich die Reihe der kulturellen Verortung einer Bevölkerung, zu der über Jahrhunderte eine jüdische Diaspora gehörte. Sie soll darüber hinaus individuellen Erfahrungen von Menschen nachgehen, die von Katastrophen wie dem Zweiten Weltkrieg oder Zäsuren wie dem Wandel vom Agrarland zum Industriestaat geprägt waren.

1: Thomas M. Bohn, Rayk Einax, Julian Mühlbauer (Hg.)

Bunte Flecken in Weißrussland

Erinnerungsorte zwischen polnisch-litauischer Union und russisch-sowjetischem Imperium

2013. 231 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10067-0
€ 38,– (D)

2: Rayk Einax

Entstalinisierung auf Weißrussisch

Krisenbewältigung, sozioökonomische Dynamik und öffentliche Mobilisierung in der Belorussischen Sowjetrepublik 1953–1965

2014. 443 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., 3 Karten, 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10275-9
€ 64,– (D)

3: Julian Mühlbauer

Kommunizieren und Partizipieren im „entwickelten Sozialismus“

Die Wohnungsfrage im Eingabewesen der Belorussischen Sowjetrepublik

2015. XVII, 380 Seiten, 170x240 mm, 47 Abb., 5 Diagramme, 42 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10366-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19383-2
je/each € 64,– (D)

4: Aliaksandr Dalhouski

Tschernobyl in Belarus

Ökologische Krise und sozialer Kompromiss (1986–1996)

2015. 220 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., 2 Diagramme, 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-10415-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19404-4
je/each € 38,– (D)

5: Iryna Kashtalian

The Repressive Factors of the USSR's Internal Policy and Everyday Life of the Belarusian Society (1944–1953)

2016. XIII, 345 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10564-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19503-4
je/each € 58,– (D)

6: Konrad Hierasimowicz

Belarus 2.0

Weißrussische Geschichts- und Identitätsdiskurse im Zeitalter der Onlinemedien

2017. X, 250 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., 1 Diagramm, 2 Grafiken, 4 Karten, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10901-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19675-8
je/each € 58,– (D)

7: Artem Kouida

Melioration im Belarussischen Polesien

Die Modernisierung der sowjetischen Peripherie (1965–1991)

2019. XII, 280 Seiten, 170x240 mm, 19 Abb., 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-11181-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19843-1
je/each € 58,– (D)

8: Tatsiana Astrouskaya

Cultural Dissent in Soviet Belarus (1968–1988)

Intelligentsia, Samizdat and Nonconformist Discourses

2019. XVI, 232 pages, 170x240 mm, 4 diagrams, 12 ill., 1 map, 5 tables, pb
ISBN 978-3-447-11188-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19846-2
je/each € 48,– (D)

9: Diana Siebert
Herrschaftstechniken im Sumpf und ihre Reichweiten
Landschaftsinterventionen und Social Engineering in Polesien von 1914 bis 1941
2019. 572 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., 14 Karten, 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11229-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19864-6
je/each € 74,– (D)

Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa

Schriftenreihe des Gießener Zentrums Östliches Europa (GiZo)
Herausgegeben von Thomas Daiber, Andrea Garwich, Peter Haslinger, Reinhard Ibler, Stefan Rohdewald und Monika Wingender

Die Schriftenreihe ist ein breites Forum für interdisziplinär anschlussfähige Themen zum östlichen Europa. Sie entspricht dem Forschungsprofil des 2006 gegründeten Gießener Zentrums Östliches Europa (GiZo), das von kulturwissenschaftlichen und gegenwartsbezogenen Ansätzen sowie Methodenvielfalt geprägt ist und das östliche Europa als kulturellen Interaktions- und Kommunikationsraum betrachtet. Die interdisziplinäre Schriftenreihe umfasst Analysen zum östlichen Europa in seiner historischen Tiefe wie auch zu seiner aktuellen Entwicklung. Das regionale Profil schließt Ostmittel-, Südost- und Osteuropa sowie die türksprachigen Regionen der ehemaligen Sowjetunion ein. Aufnahme finden Studien, die interdisziplinär anschlussfähige Themen mit Bezug zum östlichen Europa in den Sprach-, Literatur- und Geschichtswissenschaften sowie den Politikwissenschaften behandeln. Die Schriftenreihe berücksichtigt verschiedene Formate: Dissertationen, andere Monografien und thematische Sammelbände.

1: Monika Wingender, Mark Kirchner (Hg.)
Sprachpolitische Diskurse in russisch-türksprachigen Sprachgemeinschaften
Sprachen und Identitäten in Tatarstan und Kasachstan
2015. 293 Seiten, 170x240 mm, 8 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10380-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19382-5
je/each € 56,– (D)

2: Peter Haslinger, Monika Wingender, Kamil Galiullin, Iskander Gilyazov (Hg.)
Mehrsprachigkeit und Multikulturalität in politischen Umbruchphasen im östlichen Europa
Auftaktkonferenz des Thematischen Netzwerks „Kulturelle Kontakt- und Konfliktzonen im östlichen Europa“ in Kasan (19. und 20. Oktober 2013)
2016. 300 Seiten, 170x240 mm, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10757-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19598-0
je/each € 56,– (D)

3: Saltanat Rakhimzhanova
„Wir müssen eine terminologische Revolution machen“
Terminologiepolitik und -planung im postsowjetischen Kasachisch
2017. XI, 298 Seiten, 170x240 mm, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10824-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19601-7
je/each € 64,– (D)

4: Dino Mujadžević
Asserting Turkey in Bosnia
Turkish Foreign Policy and Pro-Turkish Activism in Bosnia
Actors, Discourses and Textual Corpora (2002–2014)
2017. 266 pages, 170x240 mm, 3 tables, pb
ISBN 978-3-447-10871-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19671-0
je/each € 56,– (D)

5: Hans-Jürgen Bömelburg, Mark Kirchner, Markus Koller, Monika Wingender (Hg.)

Identitätsentwürfe im östlichen Europa – im Spannungsfeld von Selbst- und Fremdwahrnehmung

2018. 262 Seiten, 170x240 mm,
7 Abb., 4 Karten, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10469-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19774-8
je/each € 54,– (D)

6: Arkadiusz Blaszczyk, Stefan Rohdewald (Eds.)

From Kebab to Ćevapčići

Foodways in (Post-)Ottoman Europe
2018. VI, 306 pages, 170x240 mm, 4 ill., pb
ISBN 978-3-447-11107-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19792-2
je/each € 64,– (D)

7: Daniel Müller, Monika Wingender (Eds.)

Discourse and Practice of Bilingualism

Contemporary Ukraine and Russia/Tatarstan
2020. 308 pages, 170x240 mm, 51 ill., 34 tables, pb
ISBN 978-3-447-11482-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39013-2
je/each € 58,– (D)

8: Alina Jašina-Schäfer, Monika Wingender (Hg.)

Kulturelle Kontakt- und Konfliktzonen im östlichen Europa

Abschlusskonferenz des gleichnamigen thematischen Netzwerks in Gießen (1. und 2. Dezember 2016)
2020. VIII, 162 Seiten, 170x240 mm,
4 Abb., 8 Tabellen, 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-11582-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39106-1
je/each € 38,– (D)

Neu

9: Aksana Braun

Das Russische in Kasachstan zwischen Dominanz und Zurückweisung

Sprachsituation, Sprachenpolitik, Sprachendiskurs
2021. 292 Seiten, 170x240 mm,
9 Abb., 18 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11604-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39107-8
je/each € 64,– (D)



Neu

11: Ekaterina Pankova

Ideologies of multilingualism in contemporary Russia:

Debates on ethnolinguistic diversity from a critical-discursive perspective
2021. XIV, 282 pages, 170x240 mm,
6 ill., 14 tables, pb
ISBN 978-3-447-11668-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39162-7
je/each € 64,– (D)

Opera Slavica

Neue Folge / New Series
Herausgegeben von Reinhard Lauer
in Verbindung mit Matthias Freise, Ulrike Jekutsch und Walter Kroll

Die 1961 von dem Göttinger Slavisten Maximilian Braun gegründete Reihe *Opera Slavica* wird als Neue Folge seit 1981 fortgesetzt. Sie veröffentlicht Monografien, Dissertationen und Habilitationsschriften, Bibliografien sowie Tagungs- und Sammelbände zu Gegenständen und Fragen der Literaturen der gesamten Slavia. Sie versteht sich als Forum für die Publikation auf Einzelslavinen bezogener und slavistisch-komparatistischer, literatur- und kulturwissenschaftlicher Forschungsergebnisse primär aus dem deutschen Sprachraum, steht aber auch Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus anderen Ländern offen.

49: Katerina Kroucheva

»Goethereif!«
Die bulgarischen *Faust*-Übersetzungen
2009. 409 Seiten, 5 Abb., 7 Tabellen, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19004-6
€ 78,– (D)

51: Daniela Bode-Jarsumbeck

Die literarischen Reportagen Hanna Kralls
Gedächtnis an die ostjüdische Lebenswelt und die Shoah
2009. IX, 177 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06097-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19076-3
je/each € 38,– (D)

52: Gerda S. Panofsky

Nikolai Mikhailovich Karamzin in Germany
Fiction as Facts
2010. 181 pages, 170x240 mm, 33 ill., pb
ISBN 978-3-447-06118-6
€ 48,– (D)

53: Ulrike Jekutsch (Hg.)

Glaubensfragen
Religion und Kirche in der polnischen Literatur
2011. 305 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06454-5
€ 64,– (D)

54: Erwin Wedel

„Ich bringe einen Sänger Dir vom Norden …“
Die erste Lyriksammlung Fëdor Ivanovič Tjutčevs in deutscher Übersetzung von Heinrich Noé
2012. 158 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06745-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19116-6
je/each € 38,– (D)

55: Britta Holtz, Ute Marggraff (Hg.)

Herrscherlob und Herrscherkritik in den slawischen Literaturen
Festschrift für Ulrike Jekutsch zum 60. Geburtstag
2013. XVI, 392 Seiten, 170x240 mm, 17 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06824-6
€ 78,– (D)

56: Annegret Middeke

Slavejkov und Javorov
Latente Rollenkonflikte im Kreis *Misăl*
2013. XI, 253 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-06855-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19131-9
je/each € 56,– (D)

57: Matthias Freise (Hg.)

Namen in der russischen Literatur Imena v russkoj literature
2013. VIII, 445 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06913-7
€ 84,– (D)

58: Sibille Rigler

„Picking up the Pieces“
Woody Allens intertextueller Dialog mit der russischen Literatur
2013. XIV, 264 Seiten, 170x240 mm, 1 Diagramm, br
ISBN 978-3-447-06941-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19148-7
je/each € 59,– (D)

59: Britta Holtz, Ulrike Jekutsch (Hg.)

Katalog der Gelegenheitsdichtung im Russischen Reich 1709–1819
2016. LVIII, 307 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10031-1
€ 58,– (D)

60: Marianna Leonova

Wandel der Sinngenese in der russischen Literatur von der Romantik bis zur Postmoderne

Eine strukturelle Typologie

2014. XI, 454 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10207-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19305-4
je/each € 74,– (D)

61: Klavdia Smola, Olaf Terpitz (Hg.)

Jüdische Räume und Topographien in Ost(mittel)europa

Konstruktionen in Literatur und Kultur

2015. XII, 274 Seiten, 170x240 mm, 21 Abb., 6 Diagramme, gb
ISBN 978-3-447-10281-0
€ 58,– (D)

62: Ulrike Jekutsch (Hg.)

Räume, Zeiten und Transferprozesse in der polnischen und anderen ostmitteleuropäischen Literaturen

2017. XI, 272 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10870-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19662-8
je/each € 68,– (D)

63: Andrea Meyer-Fraatz (Hg.)

Dialogizität – Intertextualität – Ambiguität

Ehrensymposion für Reinhard Lauer zum 80. Geburtstag unter Mitarbeit von Olga Sazontchik und Thomas Schmidt

2017. VIII, 226 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., br
ISBN 978-3-447-10906-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19677-2
je/each € 58,– (D)

64: Petr E. Bukharkin, Ulrike Jekutsch, Evgeniy Matveev (Eds.)

“Blessed Heritage”
«Блаженное наследство»

The Classical Tradition and Russian Literature in cooperation with Britta Holtz

2018. VIII, 368 pages, 170x240 mm, 18 ill., hc
ISBN 978-3-447-11025-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19752-6
je/each € 98,– (D)

65: Elisa-Maria Hiemer

Autobiographisches Schreiben als ästhetisches Problem

Jüdische Vielfalt in der polnischen und deutschen Gegenwartsliteratur

2019. XII, 212 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-11226-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19866-0
je/each € 54,– (D)

66: Aleksandra Katarzyna Brandt

Die Darstellung des Nicht-Dargestellten

Die aerostatische Wissenspoetik um 1800 im deutsch- und polnischsprachigen Raum

2020. VIII, 276 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11454-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39010-1
je/each € 58,– (D)

67: Marianna Leonova

Fraktale Perspektive

Untersuchung anhand von russischen, polnischen, ukrainischen, weißrussischen und bulgarischen Beispielen aus Prosa, Lyrik, Massenmedien und Film

2020. X, 572 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., 4 Schemata, gb
ISBN 978-3-447-11518-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39019-4
je/each € 98,– (D)



Neu

68: Petr E. Bukharkin, Ulrike Jekutsch (Hg.)

Epochenumbruch?

Literatur um 1800 im Russischen Reich

2021. VIII, 218 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-11727-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39195-5
je/each € 68,– (D)

Ostmitteleuropa interdisziplinär

Neue Reihe

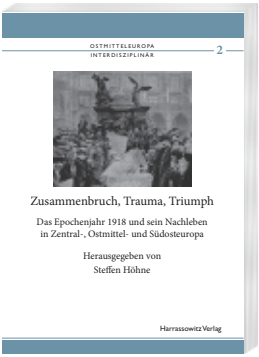
Herausgegeben vom Johann Gottfried Herder-Forschungsrat

Ostmitteleuropa interdisziplinär spiegelt die Programmatik des Johann Gottfried Herder-Forschungsrates. Ostmitteleuropa wird hier als eine offene Region verstanden, die auch die nordost- und südosteuropäischen Territorien umfasst. Ziel der Reihe ist es, einer interdisziplinären, diachron tiefen und transnationalen Forschung Raum zu geben, die Fokus und Flexibilität des Konzepts Ostmitteleuropa produktiv zu nutzen versteht und neue Forschungsimpulse setzen kann.

1: Steffen Höhne (Hg.)

Kulturpolitik in Ostmittel- und Südosteuropa (1945–2015)

2019. 238 Seiten, 155x230 mm,
5 Abb., 1 Diagramm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-11347-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19934-6
je/each € 49,– (D)



2: Steffen Höhne (Hg.)

Zusammenbruch, Trauma, Triumph
Das Epochenjahr 1918 und sein Nachleben in Zentral-, Ostmittel- und Südosteuropa

2020. 386 Seiten, 155x230 mm, 12 Abb., 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-11535-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39053-8
je/each € 68,– (D)

Peleus

Studien zur Geschichte Griechenlands und Zyperns
Herausgegeben von Heinz A. Richter

Diese Monografienreihe befasst sich seit nunmehr 20 Jahren mit der Geschichte, der Zeitgeschichte und der Politik Neugriechenlands und Zyperns. In Bezug auf Griechenland beginnt dies mit dem Unabhängigkeitskampf von 1821 und reicht bis zur Gegenwart. Im Falle Zyperns ist der Beginn das Jahr 1878, als die Insel unter britische Herrschaft kam. Die bisherigen Autoren stammen aus Griechenland, Zypern, England, Israel, Frankreich und Deutschland. Die Beiträge zu *Peleus* sind in englischer, deutscher und französischer Sprache abgefasst. *Peleus* ist die einzige interdisziplinäre Serie dieser Art in Europa.

1: Ingrid Krauskopf

Heroen, Götter und Dämonen auf etruskischen Skarabäen
Listen zur Bestimmung
Unter Mitarbeit von Eva Diana Breitfeld-von Eickstedt, Brigitte Knittlmayer und Barbara Simon
1995. 146 Seiten, 170x240 mm, 35 Abb., br
ISBN 978-3-447-05950-3
€ 14,90 (D)

2: Heinz A. Richter

Griechenland im Zweiten Weltkrieg 1939–1941
Contingenza Grecia – Operationen Barbarity, Lustre und Marita
3. Auflage
2015. 456 Seiten, 170x240 mm,
48 Abb., 17 Karten, br
ISBN 978-3-447-06410-1
€ 49,– (D)

3: Volker Heenes

Die Vasen der Sammlung des Grafen Franz I. von Erbach zu Erbach

1998. 131 Seiten, 170x240 mm, 254 Abb., br
ISBN 978-3-447-05951-0
€ 25,50 (D)

4: Evangelos Chrysos, Dimitrios Letsios, Heinz A. Richter, Reinhard Stupperich (Hg.)

Griechenland und das Meer

Beiträge eines Symposions in Frankfurt im Dezember 1996

1999. 222 Seiten, 170x240 mm, 106 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05952-7
€ 24,50 (D)

5: Joachim G. Joachim

Ioannis Metaxas

The Formative Years 1871–1922

2000. 367 pages, 170x240 mm, 13 ill., 2 maps, hc
ISBN 978-3-447-05953-4
€ 32,20 (D)

6: Michael Wedde

Towards a Hermeneutics of Aegean Bronze Age Ship Imagery

2000. 356 pages, 170x240 mm, 482 ill., hc
ISBN 978-3-447-05954-1
€ 46,– (D)

7: Özdemir A. Özgür

Cyprus in My Life

Testimony of a Turkish-Cypriot Diplomat

2001. 174 pages, 170x240 mm, 28 ill., hc
ISBN 978-3-447-05955-8
€ 24,50 (D)

8: Karl Giebeler, Heinz A. Richter, Reinhard Stupperich (Hg.)

Versöhnung ohne Wahrheit?

Deutsche Kriegsverbrechen in Griechenland im Zweiten Weltkrieg
Beiträge einer Tagung am 27.–28. Oktober 2000 in der Evangelischen Akademie Bad Boll

2001. 98 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05956-5
€ 19,90 (D)

9: Claude Nicolet

United States Policy Towards Cyprus 1954–1974

Removing the Greek-Turkish Bone of Contention

2001. 483 pages, 170x240 mm, 19 ill., hc
ISBN 978-3-447-05957-2
€ 42,90 (D)

11: Alexander Papageorgiou-Venetas

Eduard Schaubert 1804–1860

Der städtebauliche Nachlass zur Planung der Städte Athen und Piräus

2001. 192 Seiten, 210x297 mm, 84 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05959-6
€ 39,90 (D)

12: Hermann Frank Meyer

Von Wien nach Kalavryta

Die blutige Spur der 117. Jäger-Division durch Serbien und Griechenland

2002. 556 Seiten, 170x240 mm, 224 Abb., 1 farbige Faltkarte, gb
ISBN 978-3-447-05960-2
€ 49,– (D)

13: Andreas Stergiou

Im Spagat zwischen Solidarität und Realpolitik

Die Beziehungen zwischen der DDR und Griechenland und das Verhältnis der SED zur KKE

2001. 199 Seiten, 170x240 mm, 26 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05961-9
€ 32,70 (D)

14: John Charalambous, Alicia Chrysostomou, Denis Judd, Heinz A. Richter, Reinhard Stupperich (Eds.)

Cyprus: 40 Years on from Independence

Proceedings of a Conference in the University of North London on 16–17 November 2000

2002. 199 pages, 170x240 mm, 5 ill., hc
ISBN 978-3-447-05962-6
€ 29,– (D)

16: Emanuel Turczynski

Sozial- und Kulturgeschichte Griechenlands im 19. Jahrhundert

Von der Hinwendung zu Europa bis zu den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit

2003. 586 Seiten, 170x240 mm, 74 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05964-0
€ 49,50 (D)

18: Michael A. Attalides

Cyprus

Nationalism and International Politics
Reprint of the 1979 Edition

2003. XI, 226 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05965-7
€ 35,– (D)

19: Hubert Faustmann, Nicos Peristianis (Eds.)
Britain in Cyprus
Colonialism and Post-Colonialism 1878–2006
2006. 660 pages, 170x240 mm, 36 ill., hc
ISBN 978-3-447-05966-4
€ 49,– (D)

21: Alexander Papageorgiou-Venetas
Städte und Landschaften in Griechenland zur Zeit König Ottos 1833–1862
Eine Periegese von Friedrich Stauffert
2008. 280 Seiten, 170x240 mm, 101 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05968-8
€ 49,– (D)

22: Vassilis K. Fouskas, Heinz A. Richter (Eds.)
Cyprus and Europe
The Long Way Back
2003. 212 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05969-5
€ 32,50 (D)

24: Nicolas D. Macris (Ed.)
The 1960 Treaties on Cyprus and Selected Subsequent Acts
Assisted by Andrea Petranyi and Alexandros Macris
2003. 212 pages, 170x240 mm, 3 maps, 23 tables, hc
ISBN 978-3-447-05971-8
€ 32,50 (D)

26: Peter Loizos
The Greek Gift
Politics in a Cypriot Village
2004. XX, 326 pages, 170x240 mm, 4 ill., 17 tables, hc
ISBN 978-3-447-05972-5
€ 36,50 (D)

27: James Ker-Lindsay
Britain and the Cyprus Crisis 1963–1964
2004. 143 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05973-2
€ 24,50 (D)

28: Reinhard Stupperich (Hg.)
Nova Graecia
Festschrift für Heinz A. Richter
2004. 258 Seiten, 170x240 mm, 56 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05974-9
€ 32,– (D)

29: Heinz A. Richter
Geschichte der Insel Zypern
Band 1: 1878–1949
2004. 498 Seiten, 170x240 mm, 217 Abb., 1 farbige Faltkarte, 5 Karten, 11 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05975-6
€ 42,50 (D)
Band 2: siehe Band 35 / Band 3: siehe Band 37 / Band 4: siehe Band 41 der Reihe

30: Moshe Ha-Elion
The Straits of Hell
The Chronicle of a Salonikan Jew in the Nazi Extermination Camps Auschwitz, Mauthausen, Melk, Ebensee
2005. XVIII, 120 pages, 170x240 mm, 10 ill., hc
ISBN 978-3-447-05976-3
€ 21,50 (D)

32: Makarios Drousiotis
Cyprus 1974
Greek Coup and Turkish Invasion
2006. 278 pages, 170x240 mm, 61 ill., hc
ISBN 978-3-447-05978-7
€ 38,– (D)

33: Alexander Jossifidis
Die slawophonen Griechen Makedoniens
2006. 290 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05979-4
€ 38,– (D)

34: Sozos-Christos Theodoulou
Bases militaires en droit international: le cas de Chypre
2006. 148 pages, 170x240 mm, 2 cartes, 4 ill., relié
ISBN 978-3-447-05980-0
€ 28,– (D)

35: Heinz A. Richter
Geschichte der Insel Zypern
Band 2: 1950–1959
2006. 665 Seiten, 170x240 mm, 170 Abb., 1 farbige Faltkarte, gb
ISBN 978-3-447-05981-7
€ 49,– (D)
Band 1: siehe Band 29 / Band 3: siehe Band 37 / Band 4: siehe Band 41 der Reihe

36: Ina E. Minner
Ewig ein Fremder im fremden Lande
Ludwig Ross (1806–1859) und Griechenland
2006. 436 Seiten, 170x240 mm, 73 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05982-4
€ 42,50 (D)

37: Heinz A. Richter
Geschichte der Insel Zypern
Band 3: 1959–1965
2007. 644 Seiten, 170x240 mm,
130 Abb., 1 Faltkarte, gb
ISBN 978-3-447-05983-1
€ 49,– (D)
Band 1: siehe Band 29 / Band 2: siehe Band 35 / Band 4: siehe Band 41 der Reihe

38: Tim Potier
A Functional Cyprus Settlement:
the Constitutional Dimension
2007. 764 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05984-8
€ 49,– (D)

39: Vaïos Kalogrias
Okkupation, Widerstand und Kollaboration in Makedonien 1941–1944
2008. 383 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-05985-5
€ 42,– (D)

41: Heinz A. Richter
Geschichte der Insel Zypern
Band 4: 1965–1977
2009. 2 Teile, 808 Seiten, 170x240 mm,
110 Abb., 8 Karten, gb
ISBN 978-3-447-05943-5
€ 65,– (D)
Band 1: siehe Band 29 / Band 2: siehe Band 35 / Band 3: siehe Band 37 der Reihe

42: Wolfgang Decker
Die Wiederbelebung der Olympischen Spiele
2008. 202 Seiten, 170x240 mm, 43 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05988-6
€ 30,– (D)

43: Glafkos Clerides
Negotiating for Cyprus 1993–2003
2008. 170 pages, 170x240 mm, 39 ill., hc
ISBN 978-3-447-05989-3
€ 30,– (D)

44: Alfons Kitzinger
Ohne Schwert und Kugeln
Bilder aus Griechenland von Josef Schwind 1942–1944
2009. 140 Seiten, 170x240 mm, 162 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05941-1
€ 32,– (D)

45: Mihailo St. Popović
Mara Branković
Eine Frau zwischen dem christlichen und dem islamischen Kulturkreis im 15. Jahrhundert
2010. 254 Seiten, 170x240 mm,
16 Tafelseiten mit 23 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06124-7
€ 32,– (D)

46: Hans-Martin Kirchner
Friedrich Thiersch
Ein liberaler Kulturpolitiker und Philhellene in Bayern
2., erweiterte Auflage
2010. 286 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06123-0
€ 35,– (D)

47: Mustafa Bulba
Geometrische Keramik Kariens
2010. 282 Seiten, 170x240 mm, 55 Seiten Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06132-2
€ 35,– (D)

48: Lucie Bonato, Maryse Emery
Louis Dumesnil de Maricourt
Un consul pour la France (1806–1865)
2010. 308 pages, 170x240 mm, 25 ill., relié
ISBN 978-3-447-06128-5
€ 35,– (D)

49: Heinz A. Richter
Kurze Geschichte des modernen Zypern 1878–2009
2010. 330 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb.,
1 Faltkarte, 58 Tafelseiten mit 109 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06211-4
€ 35,– (D)

50: Heinz A. Richter
A Concise History of Modern Cyprus 1878–2009
2010. 287 pages, 170x240 mm, incl. 58 plates with 109 ill., 2 ill., 1 folded map, hc
ISBN 978-3-447-06212-1
€ 35,– (D)

51: Maria Deoudi
Die thrakische Jägerin
Römische Steindenkmäler aus Macedonia und Thracia
2010. 202 Seiten, 170x240 mm, 36 Seiten Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06213-8
€ 35,– (D)

52: Gerhard Weber
Hellmuth Felmy
Stationen einer militärischen Karriere
Suez Front – Reichswehr – Luftflotte II – Sonderverband F – LXVIII. Armeekorps in Griechenland – Nürnberger Prozess
2010. 341 Seiten, 170x240 mm, 49 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06299-2
€ 45,– (D)

53: G. R. Wright
Cypriot Connections
An Archaeological Chronicle
2010. 214 pages, 210x297 mm, 176 ill., hc
ISBN 978-3-447-06301-2
€ 39,90 (D)

54: Heinz A. Richter
Operation Merkur
Die Eroberung der Insel Kreta im Mai 1941
2011. 319 Seiten, 170x240 mm, 154 Abb. auf 80 Tafeln, 22 Karten, 1 Faltkarte, gb
ISBN 978-3-447-06423-1
€ 49,– (D)

55: John Sakkas
Britain and the Greek Civil War 1944–1949
British Imperialism, Public Opinion and the Coming of the Cold War
2013. 159 pages, 170x240 mm, 10 plates with 28 ill., hc
ISBN 978-3-447-06718-8
€ 30,– (D)

56: Alexander Papageorgiou-Venetas
In Focus: Athens
Im Brennpunkt: Athen
2012. 232 Seiten, 210x297 mm, 147 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06721-8
€ 44,– (D)

57: Ekrem Akurgal
Erinnerungen eines Archäologen
Einige bedeutende Kapitel aus der Kulturgeschichte der Republik Türkei
2013. 224 Seiten, 170x240 mm, 62 Tafelseiten mit 151 Abb. & 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-06875-8
€ 35,- (D)

58: Thorsten Kruse
Bonn – Nikosia – Ostberlin
Innerdeutsche Fehden auf fremden Boden 1960–1972
2013. 399 Seiten, 170x240 mm, 67 Abb. auf 32 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-06766-9
€ 49,– (D)

59: Heinz A. Richter
Griechenland 1940–1950
Die Zeit der Bürgerkriege
2012. 484 Seiten, 170x240 mm, 20 Karten, 1 herausnehmbare Faltkarte, 64 Tafeln mit 150 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06704-1
€ 49,– (D)

60: Heinz A. Richter
Griechenland 1950–1974
Zwischen Demokratie und Diktatur
2013. 549 Seiten, 170x240 mm, 48 Tafeln mit 125 Abb. & 3 Karten, gb
ISBN 978-3-447-06908-3
€ 49,– (D)

61: Mihailo St. Popović
Historische Geographie und Digital Humanities
Eine Fallstudie zum spätbyzantinischen und osmanischen Makedonien
2014. 221 Seiten, 170x240 mm, 48 Abb., 1 Diagramm, 36 Karten, 21 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06950-2
€ 32,– (D)

62: Joachim Franz, Rosmarie Günther, Reinhard Stupperich (Hg.)
„Ein Wald von Statuen“
Kolloquium zum 20-jährigen Bestehen der Antikensaal-Galerie in Mannheim und zur Begründung der Kurpfälzer Abguss-Sammlung vor 300 Jahren
2015. 300 Seiten, 178x246 mm, 208 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10302-2
€ 37,– (D)

63: Harald Gilbert
Das besetzte Kreta 1941–1945
2015. 404 Seiten, 170x240 mm, 55 Abb., 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-10186-8
€ 49,– (D)

64: Harry Cliadakis
Fascism in Greece
The Metaxas Dictatorship 1934–41
2015. 152 pages, 170x240 mm, 33 ill., hc
ISBN 978-3-447-10188-2
€ 32,– (D)

65: Heinz A. Richter
Der Krieg im Südosten
1: Gallipoli 1915
2014. 294 Seiten, 170x240 mm, 122 Abb., 1 herausnehmbare Faltkarte, 18 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10118-9
€ 42,– (D)

2: Makedonien 1915–1918
2014. 207 Seiten, 170x240 mm, 94 Abb., 4 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10249-0
€ 35,– (D)

66: Heinz A. Richter, Reinhard Stupperich (Hg.)
Von Mainz nach Kreta im Winter 1942–43
Das Reisetagebuch des „Künstlersoldaten" Rudo Schwarz
Teil 1: 1943
2015. 128 Seiten, davon 91 Seiten, 210x297 mm, Reproduktionen des Tagebuchs, 53 Fotos, gb
ISBN 978-3-447-10304-6
€ 32,– (D)
Keine weiteren Bände in Planung

67: Heinz A. Richter
Die Geschichte Griechenlands im 20. Jahrhundert
1: 1900–1939
2015. 360 Seiten, 170x240 mm, 3 Karten, 21 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10396-1
€ 40,– (D)

2: 1939–2004
2015. 480 Seiten, 145x210 mm, 10 Karten, 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10398-5
€ 49,– (D)

68: Heinz A. Richter
Griechenland 1915–1917 im Spiegel russischer Akten
2016. 118 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10612-2
€ 28,– (D)

69: Heinz A. Richter
Griechenland 1945–1946
Die britische Intervention
2016. 456 Seiten, 170x240 mm, 39 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10533-0
€ 49,– (D)

70: Heinz A. Richter (Hg.)
Griechenland 1942–43
Erinnerungen von Elisabeth und Konstantinos Logothetopoulos
2015. 320 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10460-9
€ 28,– (D)

71: Johannes Fouquet, Lydia Gaitanou (Hg.)
Im Schatten der Alten?
Ideal und Lebenswirklichkeit im römischen Griechenland
2016. 193 Seiten, 170x240 mm, 82 Abb., 7 Karten, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10450-0
€ 40,– (D)

72: Heinz A. Richter
Griechisch-türkischer Krieg 1919–22
2016. 222 Seiten, 170x240 mm, 132 Abb., 1 Faltkarte, 18 Karten, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10656-6
€ 30,– (D)

73: Heinz A. Richter
The Greek-Turkish War 1919–1922
2016. 211 pages, 170x240 mm, 132 ill., 1 folded map, 18 maps, 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-10671-9
€ 30,– (D)

74: Heinz A. Richter
Mythen und Legenden in der griechischen Zeitgeschichte
2016. 116 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 5 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10703-7
€ 19,80 (D)

76: Heinz A. Richter
Hellas und Zypern in meinem Leben
Erinnerungen eines Zeithistorikers
2017. 179 Seiten, 170x240 mm, 133 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10769-3
€ 30,– (D)

77: Heinz A. Richter
Geschichte der griechischen Linken
2017. 558 Seiten, 170x240 mm, 3 Karten, 24 Tabellen, 32 Tafelseiten, gb
ISBN 978-3-447-10846-1
€ 50,– (D)

78: Harald Gilbert
Der Krieg in der Ägäis 1943–1944
2018. 332 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., 1 Faltkarte, 59 Fotos, 23 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10913-0
€ 40,– (D)

79: Heinz A. Richter
Geschichte der zypriotischen Linken
2017. 254 Seiten, 170x240 mm, 1 Karte, 16 Tabellen, 16 Tafeln mit 47 Fotos, gb
ISBN 978-3-447-10867-6
€ 30,– (D)

80: Heinz A. Richter
Die türkischen Meerengen in der internationalen Politik 1900–1917
2018. 274 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 1 Faltkarte, 10 Karten, 32 Tafeln mit 78 Fotos, gb
ISBN 978-3-447-10915-4
€ 40,– (D)

Neu

81: Vaïos Kalogrias
Die Sicherheitsbataillone 1943–44
Hitlers griechische Armee
2022. Ca. 300 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10917-8
Ca. € 40,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Neu

82: Caroline M. Fischer
Das Land der Griechen ... gefunden
Mein Leben im griechischen Alltag seit 1979
Erinnerungen – Gedanken – Impressionen
2022. Ca. 250 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10951-2
Ca. € 30,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Neu

83: Heinz A. Richter, S. Dordanas, V. Kalogrias
Ernst von Falkenhausen
Tagebuch des deutschen Militärattachés in Athen 1914–1916
2022. Ca. 300 Seiten, 170x240 mm, zahlreiche Tafeln mit Fotos, sowie Karten, gb
ISBN 978-3-447-10952-9
Ca. € 40,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

84: Heinz A. Richter
Das Osmanische Reich im Ersten Weltkrieg bis zum Friedenschluss 1923
2018. 242 Seiten, 170x240 mm, 103 Fotos, 1 herausnehmbare Faltkarte, 33 Karten, gb
ISBN 978-3-447-11038-9
€ 40,– (D)

85: Heinz A. Richter
The Ottoman Empire in World War I until the peace in 1923
2018. 222 pages, 170x240 mm, 1 folded map, 33 maps, 103 photos, 32 plates with over 100 photos, 32 maps, hc
ISBN 978-3-447-11045-7
€ 40,– (D)

86: Heinz A. Richter
Die Griechen im Osmanischen Reich 1913–1923
Ihre Verfolgung und Vertreibung
2018. 198 Seiten, 170x240 mm, 73 Abb., 5 Karten, 1 Kartenbeilage, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11131-7
€ 40,– (D)

87: Heinz A. Richter
The Greeks in the Ottoman Empire 1913–1923
Their Persecution and Expulsion
2018. 188 pages, 170x240 mm, 74 photos, 32 plates, 4 maps, hc
ISBN 978-3-447-11150-8
€ 40,– (D)

88: Heinz A. Richter
Aspekte neugriechischer Geschichte
Gesammelte Aufsätze
2018. 132 Seiten, 170x240 mm, 65 Abb., 3 Karten, gb
ISBN 978-3-447-11132-4
€ 30,– (D)

89: Heinz A. Richter
Modern Greek Myths
2019. 104 pages, 170x240 mm,
1 ill., 1 map, 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-11165-2
€ 19,80 (D)

90: Heinz A. Richter
German-Greek Relations 1940–1960
and the Merten Affair
2019. 108 pages, 170x240 mm, 28 ill., 1 map, hc
ISBN 978-3-447-11177-5
€ 30,– (D)

91: Heinz A. Richter
Greece 1936–1946
Events and People
2019. 192 pages, 170x240 mm,
21 ill., 1 map, 1 table, hc
ISBN 978-3-447-11241-3
€ 35,– (D)

92: Heinz A. Richter
Greece 1947–1967
From Civil War to the Putsch of April 21, 1967
2019. 120 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11255-0
€ 30,– (D)

93: Heinz A. Richter
Operation Mercury
The Occupation of Crete in May 1941
2019. 308 pages, 170x240 mm, 2 diagrams,
161 photos, 1 folded map, 21 maps, 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-11323-6
€ 45,– (D)

94: Heinz A. Richter
Griechische Verteidigungslinien 1941
Die Metaxas-Linie
2020. 100 Seiten, 170x240 mm,
51 Abb., 19 Karten, 2 Faltkarten, gb
ISBN 978-3-447-11378-6
€ 30,– (D)

95: Heinz A. Richter
Gallipoli 1915
The War in the Southeast 1
2020. 270 pages, 170x240 mm,
121 ill., 17 maps, one folded map, hc
ISBN 978-3-447-11393-9
€ 45,– (D)
Deutsche Ausgabe: Peleus 65,1

96: Heinz A. Richter
Macedonia 1915–1918
The War in the Southeast 2
2020. 190 pages, 170x240 mm, 4 maps, 48 plates, hc
ISBN 978-3-447-11422-6
€ 39,– (D)

97: Heinz A. Richter
Greece in World War II
1939–1941
2020. 422 pages, 170x240 mm, 47 ill., 17 maps, hc
ISBN 978-3-447-11436-3
€ 45,– (D)

98: Eckhard Lisec
Turkish Armed Forces
From Early History to Modern Times
2020. 154 pages, 170x240 mm,
45 photos, 17 maps, hc
ISBN 978-3-447-11438-7
€ 30,– (D)

99: Heinz A. Richter
Greece 1940–1950
The Time of the Civil Wars
2020. 400 pages, 170x240 mm,
144 photos, 20 maps, 1 folded map, hc
ISBN 978-3-447-11455-4
€ 49,– (D)

Neu

100: Giannis Sakkas
The Cyprus Crisis 1967–1974
The Greek Dictatorship, the Superpowers,
and the Middle East
ISBN 978-3-447-11501-8
Ca. € 40,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

101: Heinz A. Richter
Greece 1950–1974
Between Democracy and Dictatorship
2020. 528 pages, 170x240 mm,
1 map, 48 plates with 126 ill., hc
ISBN 978-3-447-11502-5
€ 59,– (D)

102: Heinz A. Richter
History of the Greek Left
Translated and Revised Edition
2020. 596 pages, 170x240 mm, 3 maps, 99 photos, hc
ISBN 978-3-447-11526-1
€ 59,– (D)

103: Heinz A. Richter
History of Greece in the 20th Century
1: 1900–1939
2020. 320 pages, 170x240 mm, 3 maps, 19 tables, hc
ISBN 978-3-447-11538-4
€ 40,– (D)

Neu

2: 1939–2004
2021. 442 pages, 170x240 mm, 11 maps, hc
ISBN 978-3-447-11539-1
€ 49,– (D)

Neu

104: Heinz A. Richter
History of the Cypriot Left
2021. 218 pages, 170x240 mm, 47 photos, 16 plates, hc
ISBN 978-3-447-11566-7
€ 35,– (D)

Neu

105: Heinz A. Richter
Greek Military Lines of Defence 1941
The Metaxas Line
2021. 94 pages, 170x240 mm,
2 folded maps, 19 maps, 51 photos, hc
ISBN 978-3-447-11589-6
€ 35,– (D)

Neu

106: Heinz A. Richter
The Turkish Straits
in International Politics 1900–1917
Translated, revised Edition
2021. 270 pages, 170x240 mm,
2 folded maps, 11 maps, 77 photos, hc
ISBN 978-3-447-11591-9
€ 40,– (D)

Neu

107: Heinz A. Richter
Greece in the 20th Century
Collected Articles
2021. 208 pages, 170x240 mm,
33 ill., 4 maps, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-11627-5
€ 30,– (D)

Neu

108: Heinz A. Richter
Cyprus in the 19th & 20th Century
Collected Articles
2021. 180 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-11629-9
€ 30,– (D)

Neu

109: Heinz A. Richter
History of the Island of Cyprus
Part 1: 1878–1949
Translated and modified edition
2021. 436 pages, 170x240 mm,
1 folded map, 83 illustrations, hc
ISBN 978-3-447-11643-5
€ 60,– (D)

Neu

110: Heinz A. Richter
History of the Island of Cyprus
Part 2: 1950–1959
2021. 534 pages, 170x240 mm,
1 folded map, 116 ill., hc
ISBN 978-3-447-11659-6
€ 60,– (D)

Neu

111: Heinz A. Richter
History of the Island of Cyprus
Part 3: 1959–1965
2021. 524 pages, 170x240 mm,
98 ill., 1 folded map of Cyprus, hc
ISBN 978-3-447-11695-4
€ 60,– (D)

Neu

112: Heinz A. Richter
History of the Island of Cyprus
Part 4: 1965–1977
2021. 2 Volumes, ca. 800 pages, 170x350 mm,
8 illustrations blocks with 8 pages, 5 maps of Cyprus, hc
ISBN 978-3-447-11734-0
Ca. € 60,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Polnische Profile

Veröffentlichungen des Deutschen Polen-Instituts
Herausgegeben von Peter Oliver Loew

Mit der Reihe *Polnische Profile* haben die Herausgeber im Jahr 2013 ein neues Profil im Bereich der Publikationen des Deutschen Polen-Instituts entwickelt. Hier erscheinen kürzere essayistische und wissenschaftliche Texte, biographische und autobiographische Werke.

1: Maria Jarosz

Spannende Zeiten
Aus dem Leben einer polnischen Soziologin
Aus dem Polnischen übersetzt von Matthias Barełkowski
2013. X, 204 Seiten, 135x200 mm, 18 Abb., br
ISBN 978-3-447-10024-3
€ 24,– (D)

2: Sławomira Walczewska

Damen, Ritter und Feministinnen
Zum Frauenrechtsdiskurs in Polen
Mit einem Vorwort von Claudia Kraft und Sigrid Metz-Göckel sowie einem Nachwort der Verfasserin
Aus dem Polnischen von Ursula Kiermeier
2015. XXI, 212 Seiten, 135x200 mm, br
ISBN 978-3-447-10395-4
€ 22,– (D)

3: Zygmunt Mycielski

Ein Aristokrat im kommunistischen Polen
Tagebücher eines Komponisten 1950–1970
2017. VI, 288 Seiten, 135x200 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-10887-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19672-7
je/each € 29,– (D)

4: Danuta Gwizdalanka

Der Verführer
Karol Szymanowski und seine Musik
2017. VIII, 292 Seiten, 135x200 mm, 13 Abb., br
ISBN 978-3-447-10888-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19673-4
je/each € 29,– (D)

5: Paweł Machcewicz

Der umkämpfte Krieg
Das Museum des Zweiten Weltkriegs in Danzig
Entstehung und Streit
Aus dem Polnischen übersetzt von Peter Oliver Loew
2018. XII, 254 Seiten, 135x200 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-11035-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19762-5
je/each € 22,90 (D)

6: Rüdiger Ritter

Der Tröster der Nation
Stanisław Moniuszko (1819–1872) und seine Musik
2019. VI, 256 Seiten, 135x200 mm, 11 Abb., 19 Notenbeispiele, br
ISBN 978-3-447-11109-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19789-2
je/each € 22,90 (D)

7: Bruno Arich-Gerz, Magdalena Latkowska (Hg.)

Edmund Polak: KZ-Überlebender, Lyriker, Journalist
Ein biographisches Lesebuch
2019. 114 Seiten, 135x200 mm, 12 Abb., br
ISBN 978-3-447-11190-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19848-6
je/each € 18,– (D)

8: Piotr Wierzbicki

Der flimmernde Ton
Essay über Chopins Stil
Herausgegeben und übersetzt von Steffen Möller
2019. VIII, 188 Seiten, 135x200 mm, 5 Abb., br
ISBN 978-3-447-11266-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19929-2
je/each € 19,– (D)

9: Danuta Gwizdalanka

Der Passagier
Der Komponist Mieczysław Weinberg im Mahlstrom des zwanzigsten Jahrhunderts
Aus dem Polnischen von Bernd Karwen
2020. VIII, 114 Seiten, 135x200 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-11409-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19987-2
je/each € 18,– (D)

10: Marek A. Cichocki

Nord und Süd
Texte zur polnischen Geschichtskultur
Aus dem Polnischen von Hans Gregor Njemz
2020. VI, 298 pages, 135x200 mm, br
ISBN 978-3-447-11516-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39017-0
je/each € 24,90 (D)

Neu

11: Tadeusz Różewicz

Unser älterer Bruder

Eine Text-Collage
Herausgegeben und aus dem Polnischen übersetzt von Bernhard Hartmann und Alois Woldan

2021. XII, 234 Seiten, 135x200 mm, 27 Abb., br
ISBN 978-3-447-11610-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39108-5
je/each € 22,90 (D)

Neu

12: Tomasz Lem

Zoff wegen der Gravitation
Oder: Mein Vater, Stanisław Lem

Aus dem Polnischen von Peter Oliver Loew

2021. X, 148 Seiten, 135x200 mm, 37 Abb., br
ISBN 978-3-447-11622-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39111-5
je/each € 22,– (D)



Neu

13: Janusz Garlicki

Von der Wahrscheinlichkeit zu überleben

Aus dem Warschauer Aufstand ins KZ-Außenlager bei den Frankfurter Adlerwerken
Aus dem Polnischen von Andrea Rudorff

2021. X, 292 Seiten, 135x200 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-11705-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39183-2
je/each € 22,90 (D)

Quellen zur Geschichte Sibiriens und Alaskas aus russischen Archiven

Herausgegeben von Wieland Hintzsche im Auftrag der Franckeschen Stiftungen zu Halle und des Archivs der Russischen Akademie der Wissenschaften St. Petersburg

Im Auftrag der Franckeschen Stiftungen zu Halle und des Archivs der Russischen Akademie der Wissenschaften, Zweigstelle Sankt Petersburg, herausgegeben, widmet sich die Quellenedition der Herausgabe der Aufzeichnungen zur Zweiten Kamtschatkaexpedition (1733–1743), der sogenannten Großen Nordischen Expedition. Diese fand im Auftrag der durch Zar Peter des Großen gegründeten Russischen Akademie der Wissenschaften statt. Mit über 3000 Teilnehmern war sie eine der größten Expeditionen der Neuzeit. Ihre Dokumente liegen vorwiegend im Archiv der Russischen Akademie der Wissenschaften, Zweigstelle St. Petersburg. Die Bände der Edition erscheinen entweder in deutscher oder russischer Sprache. Die deutsche Ausgabe richtet ihren Fokus auf die Dokumente der sogenannten Akademiegruppe. Deren vorwiegend aus Westeuropa stammende Wissenschaftler (u. a. Gerhard Friedrich Müller, Johann Georg Gmelin, Louis De l'Isle de la Croyere, Georg Wilhelm Steller) erforschten in umfassender Weise die Natur, Völker und Geschichte Sibiriens und schufen damit u. a. Grundlagen für die moderne Ethnografie.

1: Wieland Hintzsche, Thomas Nickol, Ol'ga Vladimirovna Novochatko (Hg.)

Georg Wilhelm Steller

Briefe und Dokumente 1740

2000. XXXVI, 150x215 mm, 387 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-06308-1
€ 43,50 (D)

2: Georg Wilhelm Steller, Stepan Krašeninnikov, Johann Eberhard Fischer

Reisetagebücher 1735 bis 1743

Bearbeitet von Wieland Hintzsche unter Mitarbeit von Thomas Nickol, Ol'ga V. Novochatko, Dietmar Schulze

2000. XXIX, 150x215 mm, 627 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-06309-8
€ 50,15 (D)

3:

Georg Wilhelm Steller
Briefe und Dokumente 1739
Bearbeitet von Wieland Hintzsche
unter Mitarbeit von Thomas Nickol,
Ol'ga V. Novochatko, Dietmar Schulze
2001. XLI, 535 Seiten, 150x215 mm, 1 Klapptafel, gb
ISBN 978-3-447-06310-4
€ 50,– (D)

4,2:

Dokumente zur 2. Kamčatkaexpedition 1730–1733
Bearbeitet von Wieland Hintzsche
in Zusammenarbeit mit
Natasha Ochotina Lind, Peter Ulf Møller
unter Mitarbeit von Heike Heklau,
Kristina Küntzel, Bert Meister
2004. LVII, 960 Seiten, 150x215 mm,
2 Klapptafeln, gb
ISBN 978-3-447-06311-1
€ 59,– (D)
Band 4,1 bislang nur in russischer Sprache erschienen, ISBN 978-5-88451-102-6.

5:

Dokumente zur 2. Kamčatkaexpedition Januar – Juni 1734
Akademiegruppe.
Bearbeitet von Wieland Hintzsche
unter Mitarbeit von Heike Heklau,
Kristina Küntzel, Bert Meister,
Ol'ga Vladimirovna Novochatko
2006. XLV, 485 Seiten, 150x215 mm, 1 Klapptafel, gb
ISBN 978-3-447-06312-8
€ 49,– (D)

7: Georg Wilhelm Steller,
Johann Eberhard Fischer

Reisetagebücher 1738–1745
Bearbeitet von Wieland Hintzsche
unter Mitarbeit von Heike Heklau
2009. XLI, 601 Seiten, 150x215 mm, 1 Klapptafel, gb
ISBN 978-3-447-06313-5
€ 54,– (D)

8: Gerhard Friedrich Müller

Ethnographische Schriften I
Bearbeitet von Wieland Hintzsche
und Aleksandr Christianovič Ėlert
unter Mitarbeit von Heike Heklau
2010. LXXI, 817 Seiten, 150x215 mm,
10 Abb., 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-06402-6
€ 59,– (D)

11: Gerhard Friedrich Müller

Ethnographische Schriften II
Bearbeitet von Wieland Hintzsche
und Aleksandr Christianovič Ėlert
2018. LXX, 810 Seiten, 150x215 mm,
1 Kartenbeilage, gb
ISBN 978-3-447-10866-9
€ 59,– (D)

Slavistische Beiträge

Herausgegeben von Peter Rehder, Riccardo Nicolosi und Ulrich Schweier

Ende der 1950er Jahre gründete Alois Schmaus die *Slavistischen Beiträge*. Seit 1960 werden hier vor allem slavistische Dissertationen des deutschsprachigen Raums publiziert, vereinzelt auch amerikanische, englische und russische, dazu weitere Monografien und Sammelbände. Mit Band 505 erscheint die Reihe bei Harrassowitz.

505: Walter Breu

Slavische Mikrosprachen im absoluten Sprachkontakt
Glossierte und interpretierte Sprachaufnahmen
aus Italien, Deutschland, Österreich
und Griechenland. Teil I: Moliseslavische Texte
aus Acquaviva Collecroce, Montemitro und
San Felice del Molise
unter Mitarbeit von Giovanni Piccoli,
Mia Barbara Mader Skender, Catherine Thornton
und Stuart Cunningham
2017. 479 Seiten, 170x240 mm,
1 Schaubild, 53 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10865-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19660-4
je/each € 75,– (D)

506: Nina Weller

Zwischenzeit

Kontingenz-Erfahrung und transitorische Lebensentwürfe in den Romanen *V vozduche* von Sergej Bolmat und *Matiss* von Aleksandr Iličevskij

2017. VIII, 276 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10875-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19665-9
je/each € 58,– (D)

507: Nicolina Trunte

Kirchenslavisch in 14 Lektionen

2017. 174 Seiten, 170x240 mm,
1 Karte, 38 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10953-6
€ 19,90 (D)

508: Sonja Ulrich

Anredeformen im Serbischen

2018. 418 Seiten, 170x240 mm,
1 Graphik, 41 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10954-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19712-0
je/each € 80,– (D)

509: Elias Bounatirou

Eine Syntax des „Novyj Margarit" des A. M. Kurbskij

Philologisch-dependenzgrammatische Analysen zu einem kirchenslavischen Übersetzungskorpus
Teil 1: Philologische, sprachkulturelle und lautlich-graphematische Grundlagen
Teil 2: Syntax

2018. 2 Teile, 908 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., br
ISBN 978-3-447-11078-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19790-8
je/each € 148,– (D)

510: Olav Mueller-Reichau

Das Rätsel allgemeinfaktischer Interpretationen im Aspektsystem des Russischen

2018. 200 Seiten, 170x240 mm,
11 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-11144-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19813-4
je/each € 58,– (D)

511: Holger Kuße

Aggression und Argumentation

Mit Beispielen aus dem russisch-ukrainischen Konflikt

2019. 230 Seiten, 170x240 mm, 70 Abb., br
ISBN 978-3-447-11232-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19867-7
je/each € 48,– (D)

512: Manuel Ghilarducci

Subjekte, Sprachgewalt, Hegemonie

Sprachreflexion in der deutschen und russischen Gegenwartsprosa

2019. 212 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11233-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19868-4
je/each € 58,– (D)

Slavistische Studienbücher. Neue Folge

Herausgegeben von Helmut Jachnow und Mirja Lecke

Die seit 1985 erscheinenden *Slavistische Studienbücher N. F.* widmen sich der Sprachtheorie, Sprachgeschichte, der konkreten Sprachbeschreibung, der Literaturwissenschaft, Literatur- und Kulturgeschichte vornehmlich mit Bezug zu Slavistik und Balkanologie und deren Überschneidungsgebieten, sowie Textdokumentationen. Die Reihe richtet sich an einen breiteren Kreis von Interessenten an Sprache, Literatur und Kultur in Ost- und Südosteuropa.

3: Sebastian Kempgen

Grammatik der russischen Verben

1989. XI, 597 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02942-1
€ 59,– (D)

16: Siegfried Tornow

Handbuch der Text- und Sozialgeschichte Osteuropas

Von der Spätantike bis zum Nationalstaat
2., überarbeitete Auflage

2011. 696 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06420-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19088-6
je/each € 49,80 (D)

17: Marion Krause
Epistemische Modalität: Zur Interaktion lexikalischer und prosodischer Marker
Dargestellt am Beispiel des Russischen und des Bosnisch-Kroatisch-Serbischen
2007. XIV, 250 Seiten, 52 Abb., 62 Tabellen, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19169-2
€ 68,– (D)

19: Ljiljana Šarić
Spatial Concepts in Slavic
A Cognitive Linguistic Study of Prepositions and Cases
2008. VII, 306 pages, 170x240 mm, 4 ill.,11 tables, hc
ISBN 978-3-447-05806-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19184-5
je/each € 56,– (D)

20: Uwe Hinrichs (Hg.)
Das Handbuch der Eurolinguistik
Unter Mitarbeit von Petra Himstedt-Vaid
2009. XII, 993 Seiten, 170x240 mm, 53 Abb., 66 Karten, 23 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05928-2
€ 118,– (D)

21: Norbert Reiter
Das Glaubensgut der Slawen im europäischen Verbund
2009. X, 234 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-06094-3
€ 58,– (D)

22: Tanja Anstatt, Boris Norman (Hg.)
Die slavischen Sprachen im Licht der kognitiven Linguistik Славянские языки в когнитивном аспекте
unter Mitarbeit von Hanna Robilka
2010. 278 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 18 Diagramme, 11 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06380-7
€ 68,– (D)

23: Uwe Hinrichs, Thede Kahl, Petra Himstedt-Vaid (Hg.)
Handbuch Balkan
2014. VII, 844 Seiten, 170x240 mm, 72 Abb., 3 Diagramme, 11 Karten, 20 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06756-0
€ 98,– (D)

24: Uwe Hinrichs, Thede Kahl, Petra Himstedt-Vaid, (Hg.)
Handbuch Balkan
Studienausgabe
2014. VII, 844 Seiten, 170x240 mm, 72 Abb., 3 Diagramme, 11 Karten, 20 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06814-7
€ 39,80 (D)

25: Daniel Müller, Monika Wingender (Hg.)
Typen slavischer Standardsprachen
Theoretische, methodische und empirische Zugänge
2013. 234 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., 16 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10028-1
€ 36,– (D)

Studien der Forschungsstelle Ostmitteleuropa an der Universität Dortmund

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

1: Johannes Hoffmann
Stereotypen · Vorurteile · Völkerbilder in Ost und West – in Wissenschaft und Unterricht
Teil 1: Eine Bibliographie
1986. XIV, 318 Seiten, 190x270 mm, br
ISBN 978-3-447-02575-1
€ 59,– (D)

14: Emanuel Turczynski
Geschichte der Bukowina in der Neuzeit
Zur Sozial- und Kulturgeschichte einer mitteleuropäisch geprägten Landschaft
1993. XI, 260 Seiten, 170x240 mm, 19 Abb., br
ISBN 978-3-447-03295-7
€ 49,– (D)

18: Gustav-Adolf Krampitz,
Marek Kornaszewski, Brigitte Schniggenfittig
Polnisch intensiv
Grundkurs
Unter Mitarbeit von Gabriele Janott,
Łucja Lech-Sierociuk und Lidia Wolf
3., durchgesehene Auflage
2005. IX, 402 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05025-8
€ 39,– (D)

37: Wolfgang Geier
Russische Kulturgeschichte in diplomatischen Reiseberichten aus vier Jahrhunderten
Sigmund von Herberstein, Adam Olearius, Friedrich Christian Weber, August von Haxthausen
2004. X, 208 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04840-8
€ 49,– (D)

Neue Reihe

Studien zur Multikulturalität

Herausgegeben von Ljubov Bugaeva (Sankt Peterburg), Alfred Gall (Mainz), Arkadiusz Lewicki (Wrocław), Petr Szczepanik (Praha), Izabela Surynt (Wrocław) und Marek Zybura (Wrocław)

Die Serie umfasst Monografien ebenso wie thematische Sammelbände, die sich mit der Problematik multikultureller Phänomene, ihrer Entstehung, Geschichte und Wandlung beschäftigen. Ziel der Reihe ist es, ein breites Forum für interdisziplinär angelegte Studien zu bieten, die sich der Analyse von Interaktionen, Kommunikationsprozessen und gegenseitigen Wahrnehmungen in multi- und plurikulturellen Räumen widmen. Die Schriftenreihe berücksichtigt sowohl theoretische Studien als auch Fallbeispiele und Geschichtsdarstellungen.

Neu

1,1: Sylwia Dec-Pustelnik, Peter Klimczak,
Arkadiusz Lewicki, Izabela Surynt (Hg.)
Von Antisemitismus bis Kunst
Handbuch der deutsch-polnischen Kommunikation, Teilband 1
2021. XII, 386 Seiten, 170x240 mm,
7 Abb., 18 Tabellen gb
ISBN 978-3-447-11718-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39189-4
je/each € 68,– (D)



Studien zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Ostmitteleuropas

Herausgegeben von Werner Benecke, Christoph Boyer, Ulf Brunnbauer, Uwe Müller,
Alexander Nützenadel und Philipp Ther

Die Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Ostmitteleuropas – des Raumes zwischen Ostsee, Adria und Schwarzem Meer – weist im Vergleich zu den Entwicklungen im Westen des Kontinents und in Russland bemerkenswerte Gemeinsamkeiten und Unterschiede auf. In der Reihe werden Ergebnisse der sich wieder stärker sozio-ökonomischen Prozessen zuwendenden deutschen Ostmitteleuropa-Historiographie sowie hervorragende Arbeiten aus der Region zum Thema in deutscher oder englischer Sprache veröffentlicht. Die Bände 1–16 der Reihe erschienen unter dem Titel *Frankfurter Studien zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte Ostmitteleuropas* beim Berliner Wissenschaftsverlag.

17: András Vári
Herren und Landwirte
Ungarische Aristokraten und Agrarier
auf dem Weg in die Moderne (1821–1910)
2008. 273 Seiten, 170x240 mm,
15 Abb., 19 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05758-5
€ 38,– (D)

18: Angela Harre
Wege in die Moderne
Entwicklungsstrategien rumänischer
Ökonomen im 19. und 20. Jahrhundert
2009. 249 Seiten, 6 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19011-4
€ 38,– (D)

20: Dagmara Jajeśniak-Quast

Stahlgiganten in der sozialistischen Transformation

Nowa Huta in Krakau, EKO in Eisenhüttenstadt und Kunčice in Ostrava

2010. 349 Seiten, 170x240 mm, 53 Abb., 49 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06384-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19035-0
je/each € 54,– (D)

21: Drahomír Jančík, Eduard Kubů, Jiří Šouša

Arisierungsgewinnler

Die Rolle der deutschen Banken bei der "Arisierung" und Konfiskation jüdischer Vermögen im Protektorat Böhmen und Mähren (1939–1945)
Unter Mitarbeit von Jiří Novotný

2011. 428 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., 49 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06432-3
€ 38,– (D)

22: Iris Engemann

Die Slowakisierung Bratislavas

Universität, Theater und Kultusgemeinden 1918–1948

2012. 288 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 32 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06640-2
€ 52,– (D)

23: Anna Moskal

Im Spannungsfeld von Region und Nation

Die Polonisierung der Stadt Posen nach 1918 und 1945

2013. XIV, 298 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-06755-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19118-0
je/each € 56,– (D)

24: Márkus Keller

Experten und Beamte

Die Professionalisierung der Lehrer höherer Schulen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts – Ungarn und Preußen im Vergleich

2015. 276 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., br
ISBN 978-3-447-10519-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19449-5
je/each € 54,– (D)

25: Eva Schäffler

Paarbeziehungen in Ostdeutschland

Auf dem Weg vom Real- zum Postsozialismus

2017. IX, 307 Seiten, 170x240 mm, 8 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10823-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19600-0
je/each € 54,– (D)

26: Falk Flade

Energy Infrastructures in the Eastern Bloc

Poland and the Construction of Transnational Electricity, Oil, and Gas Systems

2017. 240 pages, 170x240 mm, 2 charts, 4 diagrams, 4 ill., 7 maps, 31 tables, pb
ISBN 978-3-447-10904-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19676-5
je/each € 48,– (D)

27: Matěj Spurný

Der lange Schatten der Vertreibung

Ethnizität und Aufbau des Sozialismus in tschechischen Grenzgebieten (1945–1960)
Aus dem Tschechischen von Andreas R. Hofmann

2019. X, 340 Seiten, 170x240 mm, 64 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11186-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19844-8
je/each € 38,– (D)

28: Sara Bernard

Deutsch Marks in the Head, Shovel in the Hands and Yugoslavia in the Heart

The Gastarbeiter Return to Yugoslavia (1965–1991)

2019. XII, 300 pages, 170x240 mm, 3 ill., 6 fig., 3 maps, pb
ISBN 978-3-447-11187-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19845-5
je/each € 58,– (D)

29: Nadja Weck
Eisenbahn und Stadtentwicklung in Zentraleuropa
am Beispiel der Stadt Lemberg (Lwów, L'viv)
2020. X, 342 Seiten, 170x240 mm, 25 Abb., 19 Karten, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11416-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19989-6
je/each € 58,– (D)

30: Annina Gagyiova
Vom Gulasch zum Kühlschrank
Privater Konsum zwischen Eigensinn und Herrschaftssicherung im sozialistischen Ungarn (1956–1989)
2020. X, 252 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11489-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39014-9
je/each € 52,– (D)

31: Milan Řepa (Ed.)
Peasants into Citizens
The Politicization of Rural Areas in East Central Europe (1861–1914)
2020. IV, 166 pages, 170x240 mm, 6 Tabellen, pb
ISBN 978-3-447-11517-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39018-7
je/each € 27,90 (D)

Veröffentlichungen des Deutschen Polen-Instituts Darmstadt

Begründet von Karl Dedecius
Herausgegeben von Peter Oliver Loew

Die Reihe *Veröffentlichungen des Deutschen Polen-Instituts Darmstadt*, von Karl Dedecius 1982 begründet, hat die längste Tradition als wissenschaftliche Reihe des DPI. In ihr publiziert das Institut Tagungsergebnisse, Sammelbände, Monografien und Bibliografien zu politischen, historischen, gesellschaftlichen, kulturellen und anderen geisteswissenschaftlichen Themen. Mit bisher 34 erschienenen Bänden stellt diese Reihe das verlegerische Rückgrat des Instituts dar.

11: Ewa Kobylińska, Andreas Lawaty (Hg.)
erinnern, vergessen, verdrängen
Polnische und deutsche Erfahrungen
1998. 400 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., br
ISBN 978-3-447-04080-8
€ 34,– (D)

12: Jan-Pieter Barbian, Marek Zybura (Hg.)
Erlebte Nachbarschaft
Aspekte der deutsch-polnischen Beziehungen im 20. Jahrhundert
1999. 358 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04149-2
€ 29,– (D)

13: Ewa Mazur-Kębłowska, Ulrich Ott (Hg.)
Adam Mickiewicz und die Deutschen
Eine Tagung im Deutschen Literaturarchiv Marbach am Neckar
2000. 226 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04305-2
€ 22,– (D)

15: Matthias Freise, Andreas Lawaty (Hg.)
Aleksander Wat und „sein" Jahrhundert
2002. 300 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04478-3
€ 24,80 (D)

16: Dieter Bingen, Kazimierz Wóycicki (Hg.)
Deutschland – Polen – Osteuropa
Deutsche und polnische Vorüberlegungen zu einer gemeinsamen Ostpolitik der erweiterten Europäischen Union
2002. 369 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04627-5
€ 26,– (D)

17: Andreas Lawaty, Marek Zybura (Hg.)
Tadeusz Różewicz und die Deutschen
2003. 269 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04814-9
€ 24,80 (D)

Von Darmstadt über Wiesbaden ins östliche Europa
Deutsches Polen-Institut und Harrassowitz

Peter Oliver Loew

Es waren immer besondere Augenblicke, wenn meine frühere Kollegin Jutta Wierczimok mir in ihrem Dachstübchen im Darmstädter Haus Olbrich auf der Jugendstilkolonie Mathildenhöhe, dem damaligen Sitz des Deutschen Polen-Instituts, mit glänzenden Augen einen unordentlich zusammengelegten Papierhaufen in die Hand drückte und wir gemeinsam den „Aushänger" durchsahen, jenes ungebundene Vorabexemplar unserer vielen Veröffentlichungen, die wir im Harrassowitz Verlag herausgaben. Es duftete neu und sah in seiner Unvollkommenheit geradezu verführerisch aus. Das würde bald ein richtiges Buch sein! Wir freuten uns. Und mussten zu diesem späten Zeitpunkt der Buchproduktion eigentlich nie mehr etwas ändern lassen.

Diese handwerkliche Sorgfalt ist etwas, was mein Bild vom Harrassowitz Verlag in den zwanzig Jahren geprägt hat, die ich am Deutschen Polen-Institut arbeite. Die vielen Kontakte mit dem Verlag waren stets von freundlicher Seriosität, von bedächtigem Vertrauen geprägt. Schon als ich am ersten Tag ins Institut kam, wurde mir voller Stolz eine gerade erschienene, vierbändige, majestätisch aussehende „Bibliographie der deutsch-polnischen Beziehungen" präsentiert, die mich bis heute in meinem Arbeitsleben begleitet. Seitdem sind mehrere Dutzend Bücher hinzugekommen. Harrassowitz ist nichts weniger und nichts mehr als unser „Hausverlag". Als Deutsches Polen-Institut freut es uns sehr, einen so versierten Verlag an unserer Seite zu wissen, für den auch diakritische Zeichen osteuropäischer Sprachen keine Besonderheit sind. Und selbst wenn wir nun unser Domizil im Darmstädter Residenzschloss bezogen haben, freuen wir uns immer noch über jeden „Aushänger".

Was besonders schön ist – wir sind nicht mehr allein: Das östliche Europa hat sich im Katalog des Harrassowitz Verlags ausgebreitet. Mehrere wichtige Institutionen haben sich das Wiesbadener Unternehmen als ihren Wunschpartner ausgesucht. Und so hat sich der Verlag zu einem wichtigen Akteur im Bereich der Geschichte und Kulturstudien des östlichen Europas entwickelt. Wie sehr dieser Rang gewachsen ist, zeigt sich nicht zuletzt daran, dass Harrassowitz vor wenigen Jahren vom polnischen Wissenschaftsministerium in die kleine Spitzengruppe derjenigen internationalen Verlage aufgenommen worden ist, die für Autorinnen und Autoren die höchste Zahl von Bewertungspunkten bedeuten.

19: Anna Wolff-Poweska, Dieter Bingen (Hg.)
Nachbarn auf Distanz
Polen und Deutsche 1998–2004
2005. XII, 496 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05095-1
€ 39,80 (D)

20: Dieter Bingen, Hans-Martin Hinz (Hg.)
Die Schleifung
Zerstörung und Wiederaufbau historischer Bauten in Deutschland und Polen
Zusammen mit dem Deutschen Historischen Museum Berlin
2004. 226 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05096-8
€ 19,80 (D)

21: Maria Jarosz
Macht, Privilegien, Korruption
Die polnische Gesellschaft
15 Jahre nach der Wende
Aus dem Polnischen übersetzt von Peter Oliver Loew
2005. 290 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05296-2
€ 24,80 (D)

22: Peter Oliver Loew, Christian Pletzing, Thomas Serrier (Hg.)
Wiedergewonnene Geschichte
Zur Aneignung von Vergangenheit in den Zwischenräumen Mitteleuropas
2006. 408 Seiten, 170x240 mm, 28 Abb., br
ISBN 978-3-447-05297-9
€ 28,– (D)

23: Dieter Bingen, Kazimierz Wóycicki (Hg.)
Die Kopernikus-Gruppe
Zwischenbilanz eines deutsch-polnischen Gesprächskreises
2007. 141 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05455-7
€ 19,80 (D)

24: Dieter Bingen, Peter Oliver Loew, Kazimierz Wóycicki (Hg.)
Die Destruktion des Dialogs
Zur innenpolitischen Instrumentalisierung negativer Fremdbilder und Feindbilder Polen, Tschechien, Deutschland und die Niederlande im Vergleich, 1900–2005
2007. 433 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-05488-3
€ 24,– (D)

25: Dieter Bingen, Peter Oliver Loew, Nikolaus Wolf (Hg.)
Interesse und Konflikt
Zur politischen Ökonomie der deutsch-polnischen Beziehungen, 1900–2007
2008. 339 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 3 Karten, 26 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05677-9
€ 28,– (D)

26: Andrzej Chwalba
Kurze Geschichte der Dritten Republik Polen 1989 bis 2005
Aus dem Polnischen übersetzt von Andreas R. Hofmann
2010. 208 Seiten, 170x240 mm, 17 Diagramme, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05925-1
€ 19,80 (D)

27: Jan Musekamp
Zwischen Stettin und Szczecin
Metamorphosen einer Stadt von 1945 bis 2005
2010. 423 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-06273-2
€ 28,– (D)

28: Rudolf Jaworski, Peter Oliver Loew, Christian Pletzing (Hg.)
Der genormte Blick aufs Fremde
Reiseführer in und über Ostmitteleuropa
2011. 290 Seiten, 170x240 mm, 33 Abb., br
ISBN 978-3-447-06271-8
€ 24,– (D)

29: Dieter Bingen, Peter Oliver Loew, Krzysztof Ruchniewicz, Marek Zybura (Hg.)
Erwachsene Nachbarschaft
Die deutsch-polnischen Beziehungen 1991 bis 2011
2011. 459 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 14 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06511-5
€ 38,– (D)

30: Peter Oliver Loew, Christian Prunitsch (Hg.)
Polen – Jubiläen und Debatten
Beiträge zur Erinnerungskultur
2012. 208 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., br
ISBN 978-3-447-06560-3
€ 24,– (D)

31: Dieter Bingen, Maria Jarosz, Peter Oliver Loew (Hg.)

Legitimation und Protest

Gesellschaftliche Unruhe in Polen, Ostdeutschland und anderen Transformationsländern nach 1989

2012. 314 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06562-7
€ 29,80 (D)

32: Ulrich Schmid (Hg.)

Schwert, Kreuz und Adler

Die Ästhetik des nationalistischen Diskurses in Polen (1926–1939)
Unter Mitwirkung von Isabelle Vonlanthen und Sabina Schaffner

2014. 584 Seiten, 170x240 mm, 102 Abb., 1 Karte, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10047-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19313-9
je/each € 42,– (D)

33: Steffen Huber

Einführung in die Geschichte der polnischen Sozialphilosophie

Ausgewählte Probleme aus sechs Jahrhunderten

2014. 253 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., br
ISBN 978-3-447-10232-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19312-2
je/each € 26,– (D)

34: Dieter Bingen, Marek Hałub, Matthias Weber (Hg.)

Mein Polen – meine Polen

Zugänge und Sichtweisen

2016. XXIV, 358 Seiten, 150x225 mm, gb
ISBN 978-3-447-10593-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19502-7
je/each € 29,– (D)

35: Jörg Hackmann, Peter Oliver Loew (Hg.)

Verflechtungen in Politik, Kultur und Wirtschaft im östlichen Europa

Transnationalität als Forschungsproblem

2018. 212 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10991-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19716-8
je/each € 29,– (D)



Neu

36: Alexander Friedrich, Alfred Gall, Petra Gehring, Peter Oliver Loew, Yvonne Pörzgen (Hg.)

Kosmos Stanisław Lem

Zivilisationspoetik, Wissenschaftsanalytik und Kulturphilosophie

2021. VI, 368 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11623-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39112-2
je/each € 38,– (D)

Neu

37: Dieter Bingen, Peter Oliver Loew (Hg.)

100 Jahre deutsche Polenpolitik, 1918 bis 2018

Tradition – Zivilisationsbruch – Verständigung – Partnerschaft

2022. Ca. 350 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11624-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39113-9
je/each ca. € 34,80 (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Veröffentlichungen des Nordost-Instituts

Herausgegeben vom Nordost-Institut – Institut für Kultur und Geschichte der Deutschen in Nordosteuropa e.V.

Das thematische Spektrum der *Veröffentlichungen des Nordost-Instituts* (VNOI) erfasst alle Bereiche der Forschung zur Kultur und Geschichte der Deutschen sowie zur Geschichte der Regionen, Nationen und der interethnischen Beziehungen in Nordosteuropa. Die Reihe ist interdisziplinär ausgerichtet, besonderer Wert wird auf Forschungsarbeiten gelegt, die kultur-, sozial- und regionalgeschichtliche Themen aufgreifen. Dabei werden nationale und internationale Entwicklungen, Forschungsergebnisse und Kontexte berücksichtigt.

1: Joachim Tauber (Hg.)

„Kollaboration" in Nordosteuropa

Erscheinungsformen und Deutungen im 20. Jahrhundert

2006. 478 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05367-9
€ 38,– (D)

3: Mathias Niendorf

Das Großfürstentum Litauen

Studien zur Nationsbildung in der Frühen Neuzeit (1569–1795)
2., revidierte Auflage

2010. 329 Seiten, 170x240 mm, 4 Karten, gb
ISBN 978-3-447-06190-2
€ 36,– (D)

7: Victor Herdt, Dietmar Neutatz (Hg.)

Gemeinsam getrennt

Bäuerliche Lebenswelten des späten Zarenreiches in multiethnischen Regionen am Schwarzen Meer und an der Wolga

2010. 308 Seiten, 170x240 mm, 12 Diagramme, 10 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05833-9
€ 34,– (D)

9: Konrad Maier (Hg.)

Nation und Sprache in Nordosteuropa im 19. Jahrhundert

2012. 386 Seiten, 170x240 mm, 3 Diagramme, 2 Karten, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-05837-7
€ 38,– (D)

10: Anja Wilhelmi

Lebenswelten von Frauen der deutschen Oberschicht im Baltikum (1800–1939)

Eine Untersuchung anhand von Autobiografien

2008. 422 Seiten, 170x240 mm, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05830-8
€ 35,– (D)

11: Ulrike Plath

Esten und Deutsche in den baltischen Provinzen Russlands

Fremdheitskonstruktionen, Lebenswelten, Kolonialphantasien 1750–1850

2011. 360 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05839-1
€ 34,– (D)

12: Rex Rexheuser

Kulturen und Gedächtnis

Studien und Reflexionen zur Geschichte des östlichen Europas

2008. 392 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05785-1
E-Book: ISBN 978-3-447-19182-1
je/each € 36,– (D)

13: Anja Wilhelmi (Hg.)

Bildungskonzepte und Bildungsinitiativen in Nordosteuropa (19. Jahrhundert)

2011. 409 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 16 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06503-0
E-Book: ISBN 978-3-447-19231-6
je/each € 38,– (D)

14: Stefan Berger (Hg.)

Kaliningrad in Europa

Nachbarschaftliche Perspektiven nach dem Ende des Kalten Krieges

2010. 207 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06163-6
€ 29,– (D)

15: Ingo Eser

»Volk, Staat, Gott!«

Die deutsche Minderheit in Polen und ihr Schulwesen 1918–1939

2010. 771 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., 4 Karten, 16 Tabellen, 6 Diagramme, gb
ISBN 978-3-447-06233-6
E-Book: ISBN 978-3-447-19212-5
je/each € 59,– (D)

16: German Ritz (Hg.)
Geschichtsentwurf und literarisches Projekt
Studien zur polnischen Hoch- und Spätromantik
2010. 343 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06274-9
€ 36,– (D)

17: Alfred Eisfeld, Konrad Maier (Hg.)
Loyalität, Legitimität, Legalität
Zerfalls-, Separations- und Souveränisierungsprozesse in Ostmittel- und Osteuropa 1914–1921
2014. 257 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06767-6
€ 34,– (D)

18: Imke Hansen, Katrin Steffen, Joachim Tauber (Hg.)
Lebenswelt Ghetto
Alltag und soziales Umfeld während der nationalsozialistischen Verfolgung
2013. 388 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 3 Karten, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06882-6
€ 34,– (D)

19: Jörg Hackmann
Geselligkeit in Nordosteuropa
Studien zu Vereinskultur, Zivilgesellschaft und Nationalisierungsprozessen in einer polykulturellen Region (1770–1950)
2020. 520 Seiten, 170x240 mm, 31 Abb., 11 Diagramme, 5 Pläne, 39 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11490-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39015-6
je/each € 69,– (D)

20: Vasilijus Safronovas
Kampf um Identität
Die ideologische Auseinandersetzung in Memel/Klaipėda im 20. Jahrhundert
Herausgegeben von Joachim Tauber
2015. 342 Seiten, 170x240 mm, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10352-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19381-8
je/each € 34,– (D)

21: Karsten Brüggemann
Licht und Luft des Imperiums
Legitimations- und Repräsentationsstrategien russischer Herrschaft in den Ostseeprovinzen im 19. und frühen 20. Jahrhundert
2018. 536 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10820-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19596-6
je/each € 53,– (D)

22: Victor Dönninghaus, Andrej Savin
Unter dem wachsamen Auge des Staates
Religiöser Dissens der Russlanddeutschen in der Breschnew-Ära
2019. 454 Seiten, 170x240 mm, 40 Abb., 33 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11334-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19945-2
je/each € 68,– (D)

Neu

23: Alexandra Tcherkasski
„Hier ruhen friedliche Sowjetbürger."
Die NS-Judenermordung in der sowjetischen Erinnerungskultur zum Zweiten Weltkrieg
2022. 312 Seiten, 170x240 mm, 15 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11617-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39109-2
je/each ca. € 39,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

24: Marc Banditt
Gelehrte – Republik – Gelehrtenrepublik
Der Strukturwandel der Naturforschenden Gesellschaft in Danzig 1743 bis 1820 und die Danziger Aufklärung
2018. 306 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 3 Diagramme, 1 Karte, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11147-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19816-5
je/each € 30,– (D)

26: Dmytro Myeshkov
Alltag im Spiegel von Konflikten
Die Deutschen und ihre Nachbarn im nördlichen Schwarzmeergebiet und in der südwestlichen Peripherie des Zarenreiches bis zum Ersten Weltkrieg
2020. 212 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 20 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11536-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39057-6
je/each € 29,– (D)



27: Kai-Achim Klare

Imperium ante portas

Die deutsche Expansion
in Mittel- und Osteuropa zwischen Weltpolitik und Lebensraum (1914–1918)

2020. 588 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11355-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19949-0
je/each € 68,– (D)

Olga Anhalt-Bösche

Ukrainisch

Einführendes Lehrbuch

1996. IX, 226 Seiten, 170x240 mm, 15 Abb., br
ISBN 978-3-447-03757-0
€ 39,– (D)

Maria Baramova, Grigor Boykov, Ivan Parvev (Eds.)

Bordering Early Modern Europe

2015. X, 285 pages, 170x240 mm, 53 ill., 8 maps, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10402-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19402-0
je/each € 68,– (D)

Renate Belentschikow (Hg.)

Russisch-Deutsches Wörterbuch

Im Auftrag der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz
Unter Mitarbeit von Elisabeth Timmler, Andrea Scheller, Ina Müller, Irina Kwascha, Sandra Krügel, Franziska Klemme, Ella Handke und Walentin Belentschikow

Band 1: А Б

2., überarbeitete und erweiterte Auflage
2020. 522 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11496-7
€ 98,– (D)

Band 2: В Г

2., überarbeitete und erweiterte Auflage
2020. 598 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11497-4
€ 98,– (D)

Neu

Band 3: Д Е Ж З

2., überarbeitete und erweiterte Auflage
2021. 636 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11665-7
€ 98,– (D)

Band 3: Ж З И Й (Sh–J)

2004. 467 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04910ð8
€ 68,– (D)
Buchstabenüberschneidungen bei alter und neuer Auflage von Band 3

Band 4: К

2005. 373 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05204-7
€ 68,– (D)

Band 5: Л–М (L–M)

2007. 409 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05461-4
€ 68,– (D)

Band 6: Н (N)

2009. VI, 430 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05779-0
€ 68,– (D)

Band 7: О

2009. VIII, 455 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06085-1
€ 68,– (D)

Band 8: П–ПОДЗОНА (P–Podzona)

2011. XII, 384 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06285-5
€ 68,– (D)

Band 9: ПОДЗОР – ПО-СИБИРСКИ (Podzor–Po-Sibirski)

2013. 377 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06954-0
€ 68,– (D)

Band 10: ПОСИВЕЕ – ПРИЯТЬ

2015. IV, 343 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10468-5
€ 68,– (D)

Band 11

ПРО – ПЯЧЕНИЕ
(Pro–Pjačenie)

2018. 300 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11005-1
€ 78,– (D)

Band 12: Р

2020. 488 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11433-2
€ 84,– (D)

Neu

Band 13: С – СЛУГА

2021. 406 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11608-4
€ 75,– (D)

Neu

Band 14: СЛУДА – СЯМИСЭН

2022. 425 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11715-9
Ca. € 75,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Bernd Bendixen, Galina Hesse, Kersten Krüger, Horst Rothe, Wolfgang Voigt, Dmitry Yurchenko (Hg.)

Russisch aktuell
erklärt – geübt – beherrscht

Der Leitfaden
Lehr- und Übungsgrammatik
Buch:
2., überarbeitete Auflage
2017. 240 Seiten, 180x250 mm, br
ISBN 978-3-447-04801-9
€ 29,– (D)

Software*, Version 10.0:
ISBN 978-3-447-04815-6
€ 39,– (D)

Kombiangebot Buch + Software*:
ISBN 978-3-447-04816-3
€ 49,– (D)

Der Sprachkurs
für Unterricht und Selbststudium
Buch:
2., durchgesehene Auflage
2006. XII, 419 Seiten, 180x250 mm, 27 Abb., br
ISBN 978-3-447-05413-3
€ 39,– (D)

Software*, Version 10.0:
ISBN 978-3-447-04818-7
€ 39,– (D)

Kombiangebot Buch + Software*:
ISBN 978-3-447-04819-4
€ 59,– (D)

Der Sprechtrainer
Sprechendes Wörterbuch: russische Hörbeispiele mit deutscher Bedeutung Alltagsdialoge mit Standardredewendungen
Buch:
2005. X, 136 Seiten, 180x250 mm, 39 Abb., br
ISBN 978-3-447-05100-2
€ 25,– (D)

Software*, Version 10.0:
ISBN 978-3-447-05081-4
€ 39,– (D)

Kombiangebot Buch + Software*:
ISBN 978-3-447-05148-4
€ 49,– (D)

Die Phonetik
kontrastiv zum Deutschen
Kombiangebot Buch + Software*:
2006. X, 310 Seiten, br + Software
ISBN 978-3-447-05346-4
€ 59,– (D)

Software*, incl. „Phonetik-Quickstart“:
ISBN 978-3-447-05347-1
€ 39,– (D)

Das Russische Universalwörterbuch (RUW) Software, Version 10.0
Russisch – Deutsch
Software*: Download-Link
ISBN 978-3-447-06841-3
€ 129,– (D)

Das Russische Aussprachewörterbuch (RAW)
Der Wortschatz des Russischen – Aussprache, Orthografie und Besonderheiten
Software*, Version 10.0:
ISBN 978-3-447-06838-3
€ 49,– (D)

Kombiangebot Buch + Software*:
2012. 321 Seiten, 180x250 mm, 5 Tabellen, Software, br
ISBN 978-3-447-06839-0
€ 69,– (D)

Das phraseologische Wörterbuch (RPW)
Gebundener Wortschatz des Russischen mit deutschen Entsprechungen
Software*, Version 10.0:
ISBN 978-3-447-06842-0
€ 49,– (D)

Kombiangebot Buch + Software*:
2013. XVI, 321 Seiten, 180x250 mm, + Software
ISBN 978-3-447-06843-7
€ 69,– (D)

Das Komplettpaket
Software*, Version 10.0: 7 Module (Leitfaden, Sprachkurs, Sprechtrainer, Phonetik, Universalwörterbuch mit Kollokations- und Wortbildungswörterbuch, Aussprachewörterbuch sowie Phraseologischem Wörterbuch)
ISBN 978-3-447-06840-6
€ 199,– (D)

Das Lehrwerkpaket
Software*, Version 10.0: 4 Module (Leitfaden, Sprachkurs, Sprechtrainer, Phonetik)
ISBN 978-3-447-05366-2
€ 99,– (D)

Upgrade*
für die Version 9.0 von Leitfaden, Sprachkurs, Sprechtrainer, Phonetik, RUW, RAW, RPW auf Version 10.0
978-3-447-05760-8
€ 20,– (D)

Sprung-Upgrade
über mehrere Versionen, z. B. von 3.0 auf 10.0
€ 40,– (D)

Russisch Aktuell
Kostenlose Demo-Version* zu allen Programmteilen
Software Download unter www.russisch-aktuell.de (Menüpunkt Downloads)
Nach 20 Tagen oder 20-maliger Nutzung muss ein Freischaltcode erworben werden, damit das Programm weiterläuft.
**Interaktiver computergestützter Sprachkurs, kein Video*
Weitere Informationen zu Russisch aktuell finden Sie unter: https://russisch.urz.uni-leipzig.de



Thomas M. Bohn, Marion Rutz (Hg.)
Belarus-Reisen
Empfehlungen aus der deutschen Wissenschaft
2020. X, 270 Seiten, 135x200 mm, br
ISBN 978-3-447-11559-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39058-3
je/each € 19,80 (D)

Thomas M. Bohn, Adrian Gheorghe, Christof Paulus, Albert Weber (Hg.)
Corpus Draculianum
Dokumente und Chroniken zum walachischen Fürsten Vlad dem Pfähler 1448–1650
Band 1: Briefe und Urkunden
Teil 1: Die Überlieferung aus der Walachei
Bearbeitet von Albert Weber und Adrian Gheorghe
Mit Beiträgen von Marian Coman, Jürgen Fuchsbauer und Ginel Lazăr
2017. LXXI, 265 Seiten, 190x270 mm, 60 Abb., 5 Diagramme, 1 Schaubild, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10212-4
€ 78,– (D)

Band 1: Briefe und Urkunden
Teil 2: Die Überlieferung aus Ungarn, Mitteleuropa und dem Mittelmeerraum
Bearbeitet von Albert Weber, Adrian Gheorghe und Christof Paulus
2018. XXXII, 362 Seiten, 190x270 mm, 22 Abb., 3 Diagramme, 1 Faltkarte, 1 Grafik, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10628-3
€ 88,– (D)

Neu

Band 2: Die erzählerische Überlieferung aus Europa
2022. Ca. 400 Seiten, 190x270 mm, gb
ISBN 978-3-447-10213-1
In Vorbereitung / In Preparation

Band 3: Die Überlieferung aus dem Osmanischen Reich
Postbyzantinische und osmanische Autoren
Bearbeitet von Adrian Gheorghe und Albert Weber
2014. XLII, 419 Seiten, 190x270 mm, 4 Abb., 2 herausnehmbare Karten, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06989-2
€ 68,– (D)

Thomas M. Bohn, Rayk Einax, Stefan Rohdewald (Hg.)
Vlad der Pfähler – Dracula
Tyrann oder Volkstribun?
2017. 320 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., 1 Karte, 4 Schaubilder, gb
ISBN 978-3-447-10730-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19545-5
je/each € 64,– (D)

Norbert Boretzky, Birgit Igla
Wörterbuch Romani – Deutsch – Englisch für den süosteuropäischen Raum
Mit einer Grammatik der Dialektvarianten
1994. XXII, 418 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03459-3
€ 64,– (D)

Norbert Boretzky
Die Vlach-Dialekte des Romani
Strukturen – Sprachgeschichte – Verwandtschaftsverhältnisse – Dialektkarten
2003. XVI, 256 Seiten, 210x297 mm, 238 Karten, 1 Klapptafel, gb
ISBN 978-3-447-04646-6
€ 48,– (D)

Norbert Boretzky, Birgit Igla
Kommentierter Dialektatlas des Romani
Teil I: Vergleich der Dialekte
Teil II: Dialektkarten mit einer CD-ROM
2004. 2 Teile, XXXXII, 715 Seiten, CD-ROM, 309 Karten, 2 Kartenbeilagen, gb
Teil 1: 170x240; Teil: 210x300 mm
ISBN 978-3-447-05073-9
€ 108,– (D)

Martin Camaj
Albanian Grammar
with Exercises, Chrestomathy and Glossaries
Collaborated on and translated by Leonard Fox
1984. XVIII, 337 pages, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-02467-9
€ 54,– (D)

Ali Dhrimo, Hamlet Bezhani
Deutsch-Albanisches Wörterbuch
Fjalor Gjermanisht-Shqip
1997. 2 Teile, XX, 2425 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-03485-2
€ 198,– (D)

Brigita Gericke, Bogdan Kovtyk
Slowakisch
Lehrbuch für Anfänger und Fortgeschrittene
Mit zwei Audio-CDs
2009. 265 Seiten, 170x240 mm, 2 Audio-CDs, br
ISBN 978-3-447-05210-8
€ 49,80 (D)

Cornelius Hasselblatt
Estnische Literatur in deutscher Übersetzung
Eine Rezeptionsgeschichte vom 19. bis zum 21. Jahrhundert
2011. 476 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06586-3
E-Book: ISBN 978-3-447-19247-7
je/each € 78,– (D)

Armin Hetzer
Sephardisch
Judeo-español, Djudezmo
Einführung in die Umgangssprache der südosteuropäischen Juden
2001. X, 135 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04465-3
€ 19,– (D)

Manfred Hildermeier, Elise Kimerling Wirtschafter (Eds.)
Church and Society in Modern Russia
Essays in Honor of Gregory L. Freeze
2015. X, 238 pages, 170x240 mm, 1 ill., 12 tables, pb
ISBN 978-3-447-10414-2
E-Book: ISBN 978-3-447-19403-7
je/each € 48,– (D)

Jiří Holý
Tschechische Literatur 1945–2000 Tendenzen, Autoren, Materialien
Ein Handbuch
Herausgegeben von Gertraude Zand
Aus dem Tschechischen übersetzt von Hanna Vintr und Gertraude Zand
2011. 237 Seiten, 170x240 mm, 30 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06575-7
€ 48,– (D)

Thede Kahl, Michael Metzeltin
Sprachtypologie
Ein Methoden- und Arbeitsbuch für Balkanologen, Romanisten und allgemeine Sprachwissenschaftler
2015. VIII, 200 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10442-5
€ 38,– (D)

Stephan Kessler
Die litauischen Idyllen
Vergleichende gattungstheoretische Untersuchung zu Texten aus Polen und Litauen, 1747–1825
2005. 314 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05153-8
€ 68,– (D)

Stephan Kessler, Christiane Schiller (Hg.)

Navicula litterarum Balticarum

Philologische Baltikum-Studien
für Jochen D. Range zum 65. Geburtstag

2006. 249 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05427-0
€ 58,– (D)

Stephan Kessler (Hg.)

Polnische und litauische Idyllen aus der Zeit von 1747 bis 1825

Polnisch – Deutsch / Litauisch – Deutsch
Texte und Übersetzungen
Übersetzt von Johanna Clotz und Falk Flade
Ediert, kommentiert und herausgegeben
von Stephan Kessler unter Mitarbeit
von Anastasija Kostiučenko

2011. 669 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06564-1
€ 128,– (D)

Kersten Krüger, Horst Rothe

Ukrainisch-Deutsches Wörterbuch (UDEW)

Mit Freischaltcode für die Windows-Version

2019. 742 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11298-7
€ 69,– (D)

Pekka Lehtimäki (Hg.)

Sprachen in Finnland und Estland

1999. IX, 154 Seiten, 170x240 mm, 15 Abb., br
ISBN 978-3-447-04153-9
€ 39,– (D)

Lenka Newerkla, Naděžda Salmhoferová, Hana Sodeyfi

Tschechisch

Faszination der Vielfalt
Arbeitsbuch 1

2020. 100 Seiten, 205x295 mm, 267 Abb., br
ISBN 978-3-447-11435-6
€ 18,– (D)
Siehe auch: Lehrbuch für Anfänger und Fortgeschrittene, 3., überarbeitete Auflage.
ISBN: 978-3-447-11630-5

Neu

Mathias Niendorf

Geschichte Litauens

Regionen, Reiche, Republiken 1009–2009

2022. Ca. 300 Seiten, 145x220 mm,
16 Abb., Karten, gb
ISBN 978-3-447-10822-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19599-7
In Vorbereitung / In Preparation

Pandeli Pani

Albanisch intensiv

Lehr- und Grammatikbuch
mit einer CD der Texte und Dialoge
im MP3-Format

2., durchgesehene Auflage

2009. XV, 341 Seiten, 170x240 mm, 1 CD, br
ISBN 978-3-447-05942-8
€ 49,80 (D)

Heinz A. Richter

Greece and Cyprus since 1920 – Bibliography of contemporary history
Griechenland und Zypern seit 1920 – Bibliographie zur Zeitgeschichte

1984. 437 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06041-7
€ 14,80 (D)

Hans-Jürgen Sasse

Arvanitika

1: Die albanischen Sprachreste in Griechenland

1991. XIII, 547 Seiten, 170x240 mm, 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-02758-8
€ 110,– (D)

Keine weiteren Teile.

Ralph Schattkowsky

Osteuropaforschung in Polen 1918–1939

2019. XII, 342 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11337-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19940-7
je/each € 58,– (D)

Ludmila Schubert

Sprachführer Deutsch – Ukrainisch – Russisch

Mit Basisvokabular und Kurzgrammatik

2., überarbeitete Auflage

2008. 197 Seiten, 135x200 mm, br
ISBN 978-3-447-05765-3
€ 19,80 (D)

Ludmila Schubert

Ukrainisch für Anfänger und Fortgeschrittene

Mit Übungen und Dialogen auf Audio-CD

2., überarbeitete Auflage

2008. XIII, 312 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 1 Audio-CD, br
ISBN 978-3-447-05766-0
€ 49,80 (D)

Gabriella Schubert
Was ist ein Ungar?
Selbstverortung im Wandel der Zeiten
2017. 319 Seiten, 145x220 mm, 104 Abb., 2 Diagramme, 3 Karten, 1 Schema, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10818-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19594-2
je/each € 39,90 (D)

Hana Sodeyfi, Lenka Newerkla
Idiomatische Redewendungen, Sprichwörter und Begriffe der Gegenwartssprache in Österreich und der Tschechischen Republik
Frazeologické a idiomatické výrazy v současné češtině a rakouské němčině
Mit Zeichnungen von Marie Gruscher-Mertl
2011. 239 Seiten, 155x218 mm, 17 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06669-3
€ 29,90 (D)

Hana Sodeyfi, Stefan Michael Newerkla
Tschechisch
Faszination der Vielfalt
Lehrbuch für Anfänger und Fortgeschrittene
3., überarbeitete Auflage
Von A1 bis C1 in 29 Lektionen
mit Zeichnungen von Marie Gruscher-Mertl
2021. 604 Seiten, 148x210 mm, zahlr. meist farb. Abb., gb
ISBN 978-3-447-11630-5
€ 34,80 (D)

Schlüssel:
2007. 180 Seiten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39237-2
€ 24,80 (D)

Maik Hendrik Sprotte, Wolfgang Seifert, Heinz-Dietrich Löwe (Hg.)
Der Russisch-Japanische Krieg 1904/05
Anbruch einer neuen Zeit?
2007. XI, 302 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., br
ISBN 978-3-447-05707-3
€ 39,80 (D)

Abba Strazhas
Deutsche Ostpolitik im Ersten Weltkrieg
Der Fall Ober Ost 1915–1917
(Veröffentlichungen des Osteuropa-Instituts München 61)
1993. 289 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03293-3
€ 64,– (D)

Robert Stupperich
Peter der Große und die Russische Kirche
Ausgewählte Aufsätze II
2004. 240 Seiten, 170x240 mm, 57 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06033-2
€ 30,50 (D)
Der Titel „Ausgewählte Aufsätze I" ist als Band 20 in der Reihe Peleus erschienen.

Hariton Tiktin
Rumänisch-Deutsches Wörterbuch
3., neubearbeitete Auflage
von Paul Miron und Elsa Lüder
I: A–C
2001. XLVII, 692 Seiten, 210x305 mm, gb
ISBN 978-3-447-04383-0
€ 99,– (D)

II: D–O
2003. VI, 881 Seiten, 210x305 mm, gb
ISBN 978-3-447-04384-7
€ 99,– (D)

III: P–Z
2005. 983 Seiten, 210x305 mm, gb
ISBN 978-3-447-04385-4
€ 99,– (D)

Olga T. Yokoyama
Russian Peasant Letters
Life and Times of a 19th-century Family
2010. VIII, 258 pages, 170x240 mm, 17 ill., 1 table, pb
ISBN 978-3-447-06148-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19080-0
je/each € 58,– (D)

Erika Worbs, Andrzej Markowski, Andreas Meger
Polnisch-deutsches Wörterbuch der Neologismen
Neuer polnischer Wortschatz nach 1989
Unter Mitarbeit von Radosław Pawelec und Ewa Rudnicka. Gesamtredaktion Erika Worbs
2007. XXII, 320 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05595-6
€ 58,– (D)

Die Welt der Slaven

Internationale Halbjahresschrift für Slavistik
Herausgegeben von Daniel Bunčić, Susanne Frank, Schamma Schahadat und Monika Wingender

Die Welt der Slaven erscheint ab Jahrgang 61 (2016) im Harrassowitz Verlag. Die Fachzeitschrift für Slavistik wurde 1956 von dem renommierten Münchner Slavisten Erwin Koschmieder begründet und bietet seitdem Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus Europa und Übersee sowie aus allen slavischen Ländern ein zuverlässig erscheinendes, national und international wahrgenommenes kritisches Publikations- und Diskussionsforum. Immer wieder werden thematische Schwerpunkte gebildet. In Jahrgang 61 lag der Fokus zum Beispiel auf der polnischen Literaturtheorie, die besonders im Westen – im Gegensatz zu den intensiv rezipierten russischen und tschechischen Ansätzen – noch zu wenig zur Kenntnis genommen wurde.
Publiziert werden in der Zeitschrift in deutscher, englischer, russischer und französischer Sprache Artikel und Rezensionen zu den slavischen Sprachen, Literaturen und Kulturen. Zur Auswahl eingereichter Beiträge wird ein Peer-Review-Verfahren angewandt.



Erscheinungsweise /Frequency
Jährlich 2 Hefte / 2 issues annually

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 23,– (D)

ISSN 0043-2520
eISSN 2193-5475

Als E-Journal erhältlich über:
https://ws.harrassowitz-library.com
E-Journal € 118,– (D)
Bundle (E-Journal + Volume) € 148,– (D) + Porto
Der Abonnementpreis des aktuellen E-Journal-Jahrgangs beinhaltet die Jahrgänge ab Band 61 (2016).

Die Jahrgänge bis einschließlich 60 (2015) erschienen im Otto Sagner Verlag, München.

Bände / Volumes 61–66 (2016–2021)
€ 98,– (D)

Band / Volume 67 (2022)
ca. € 98,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 66,2):

Simeon Dekker, Parenthetical verbs as elements of diatribe in John the Exarch's *Hexaemeron*: Greek continuities and Slavic innovations

Inna Stupak, Conceptualization of the caused posture verbs denoting sitting position in Ukrainian and German

Joanna Firaza, Auf den Spuren Frank Wedekinds: Stanisław Ignacy Witkiewiczs *622 Stürze des Bungo, oder Das dämonische Weib* (*622 upadki Bunga czyli Demoniczna kobieta*)

Agnieszka Mac, Pamięciotworczy potencjał murali w przestrzeni komunikacyjnej polskich miast

Jahrbuch Polen

Herausgegeben vom Deutschen Polen-Institut Darmstadt

Das *Jahrbuch Polen* greift seit 1989 gesellschaftspolitisch relevante Themen auf, die in der polnischen Öffentlichkeit diskutiert werden. Es wird vom Deutschen Polen-Institut Darmstadt herausgegeben. Das Jahrbuch beleuchtet den jeweiligen Schwerpunkt aus einer multidisziplinären Perspektive, die von polnischen und deutschen Autorinnen und Autoren in Essays, Interviews, Reportagen und literarischen Auszügen aufgespannt wird. Namhafte Kunstschaffende gestalten den Umschlag und die Jahrbuch-Galerie.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je Band ca. 200 Seiten, br
Ca. 200 pages each volume, pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 1863-0278
eISSN 2749-9197

Bände / Volumes 27–33 (2016–2022)

auch als E-Book erhältlich

Schwerpunktthemen:

Band 17 (2006) · Frauen	*€ 19,80 (D)*
Band 18 (2007) · Stadt	*€ 11,80 (D)*
Band 19 (2008) · Jugend	*€ 11,80 (D)*
Band 20 (2009) · Religion	*€ 11,80 (D)*
Band 21 (2010) · Migration	*€ 11,80 (D)*
Band 22 (2011) · Kultur	*€ 11,80 (D)*
Band 23 (2012) · Regionen	*€ 11,80 (D)*
Band 24 (2013) · Arbeitswelt	*€ 11,80 (D)*
Band 25 (2014) · Männer	*€ 11,90 (D)*
Band 26 (2015) · Umwelt	*€ 11,90 (D)*
Band 27 (2016) · Minderheiten	*€ 19,80 (D)*
Fortsetzungspreis: je/each	*€ 9,– (D)*
Band 28 (2017) · Politik	*€ 15,– (D)*
Band 29 (2018) · Mythen	*€ 15,– (D)*
Band 30 (2019) · Nachbarn	*€ 15,– (D)*
Band 31 (2020) · Polnische Wirtschaft	*€ 15,– (D)*
Band 32 (2021) · Oberschlesien	*€ 15,– (D)*
Fortsetzungspreis: je/each	*€ 13,50 (D)*
Band 33 (2022) · Widersprüche	*ca. € 19,90 (D)*
Fortsetzungspreis:	*ca. € 18,– (D)*
In Vorbereitung /In Preparation	

Jahrbuch Polen 32 (2021) – Oberschlesien

Aus dem Inhalt (insgesamt 24 Beiträge):

Zbigniew Kadłubek, Wir sind die Kinder Voltaires

Maria Szmeja, Oberschlesien ist eine problematische Region

Annemarie Franke, Repräsentation Oberschlesiens in Deutschland

Stanisław Bieniasz, Die Oberschlesier*innen im 20. Jahrhundert

Waldemar Gielzok, Die deutsche Sprache im heutigen Oberschlesien

Andrzej Michalczyk, Migrationen aus Oberschlesien

Bernard Gaida, Werden sie zurückkommen?

Wiener Slavistisches Jahrbuch

Neue Folge
Herausgegeben von Stefan Michael Newerkla und Fedor B. Poljakov

An der Schnittstelle zwischen den Kulturen mehrerer Areale in Ost-, Mittel- und Südosteuropa kann die Wiener Slavistik auf eine lange Tradition als Begegnungsstätte internationaler Forschungsinitiativen sowie als bedeutender Standort der universitären Bildung weltweit zurückblicken. Ihr Publikationsorgan, das *Wiener Slavistische Jahrbuch* (WSIJB), wurde bereits vor mehr als sechs Jahrzehnten gegründet. Im Einklang mit der traditionsreichen Rolle der Wiener Slavistik wurde die Fachzeitschrift im internationalen wissenschaftlichen Kontext neu positioniert werden und erschien mit Band 1 (2012/2013) der „Neuen Folge" im Harrassowitz Verlag.
Das WSlJB veröffentlicht wissenschaftliche Originalbeiträge aus allen Gebieten der Slavistik. Die Artikel, Materialien, Diskussionsbeiträge und Forschungsberichte werden in einem Peer-Review-Verfahren ausgewählt, das von der Redaktion und einem internationalen Advisory Board durchgeführt wird. Über die Aufnahme der Beiträge entscheidet das Editorial Board, dem neben einem Gremium der Professoren am Institut für Slawistik der Universität Wien namhafte Fachkolleginnen und -kollegen wie Juliane Besters-Dilger (Freiburg i. Br.), Michael Düring (Kiel), Lazar Fleishman (Stanford), Jasmina Grković-Major (Novi Sad), Robert Hodel (Hamburg), Aleksandr Moldovan (Moskau) und Barbara Sonnenhauser (München) angehören.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je Band ca. 350 Seiten/pages, br/pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0084-0041
eISSN 2224-8846

Als E-Journal erhältlich über:
https://wsj.harrassowitz-library.com
E-Journal € 89,– (D)
Bundle (E-Journal + Volume) € 119,– (D) + Porto
Der Abonnementpreis des aktuellen E-Journal-Jahrgangs beinhaltet die Jahrgänge ab Band 1 (2013).

Bände / Volumes 1–4 (2013–2016)
auch als E-Book erhältlich
je/each € 54,– (D)

Band / Volume 5 (2017)
auch als E-Book erhältlich
je/each € 59,– (D)

Bände / Volumes 6–8 (2013–2020)
auch als E-Book erhältlich
je/each € 78,– (D)

Band / Volume 9 (2021)
auch als E-Book erhältlich
je/each € 89,– (D)

Band / Volume 10 (2022)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 9):

Florentina Badalanova Geller, Unde malum? The Watchers Mythologeme in The Slavonic Apocalypse of Enoch

Joachim Matzinger, Slawisch-albanischer Sprachkontakt in vormoderner Zeit

Marek Nekula, Varieties of German in the Czech Republic

Joachim Klein, Deržavins „Leben auf Zvanka"

Andrei Ustinov & Igor' Loščilov, Nikolai Zabolotskii v strane „Gullivera"

Zeitschrift für Balkanologie

Herausgegeben von Gabriella Schubert, Wolfgang Dahmen, Petra Himstedt-Vaid und Reinhard Lauer

Südosteuropa, insbesondere aber der engere Balkan, ist trotz der heute nahezu unbegrenzten Möglichkeiten der Informationsgewinnung und des Reisens eine Region, zu der in Westeuropa nur Fachkreise spezielle Kenntnisse und Qualifikationen besitzen – der breiten Öffentlichkeit ist sie jedoch noch immer wenig oder nur oberflächlich vertraut. Dies gilt natürlich auch umgekehrt sowie in Bezug auf die gegenseitige Wahrnehmung der Bevölkerungen Südosteuropas. Den gegenwärtigen Entwicklungen und Ereignissen in dieser Region liegen indes längerfristige Entwicklungen zugrunde, die es in ihrer Komplexität zu kennen gilt, um ihre Genese zu verstehen. In diesem Sinne versteht sich die . In der ZfB werden Forschungsergebnisse und Analysen zur Region Südosteuropa in ihrer maximalen Ausdehnung (von der Türkei über den Balkanraum bis nach Ungarn) veröffentlicht. Die interdisziplinäre und vergleichende Zeitschrift bietet ein Forum des wissenschaftlichen Diskurses; sie widmet sich den Themenbereichen Sprach-, Kultur- und Literaturwissenschaft, Ethnologie, Volkskunde und Folklore. Die Beiträge werden begutachtet.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 2 Hefte / 2 issues annually

Je Jahrgang / Volume
ca. 400 Seiten / pages, br/pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 23,– (D)

ISSN 0044-2356
eISSN 2747-447X

Als E-Journal erhältlich über:
https://zfb.harrassowitz-library.com
E-Journal € 154,– (D)
Bundle (E-Journal + Volume) € 218,– (D) + Porto
Der Abonnementpreis des aktuellen E-Journal-Jahrgangs beinhaltet die Jahrgänge ab Band 38 (2002).

Bände / Volumes 46–47 (2010–2011)
je/each € 68,– (D)

Bände / Volumes 48–49 (2012–2013)
je/each € 74,– (D)

Bände / Volumes 50–53 (2014–2017)
je/each € 84,– (D)

Bände / Volumes 54–57 (2018–2021)
je/each € 94,– (D)

Band / Volume 58 (2022)
ca. € 94,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 57,1):

Dorina Onica, The Ritual and Social Practices Associated with *Paştele Blajinilor* ("The Easter of the Kind Hearted") in Moldova: Betwixt Tradition and the Permutations of the Migration Process

Milote Sadiku & Vjosa Hamiti, Kopf-Phraseme im Albanischen, Bosnischen/Kroatischen/Serbischen und Mazedonischen im Vergleich

Henrique Schneider, Villages in Contemporary Kosovo: Taking Stock

Robert Dobra, Hospitality, Reciprocity and Identity in the Albanian Countryside: From Practice to a National Narrative

Shemsi Haziri, The History of the Police Lexicon's Development in the Albanian Language

Buch, Kultur & Geschichte

Inhalt

Reihen

Ausstellungskataloge der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel 467
Bayerische Staatsbibliothek. Schriftenreihe 469
Beiträge zum Buch- und Bibliothekswesen 469
Beiträge zur Geschichte und Kultur der Stadt Nürnberg / Stadtbibliothek Nürnberg 471
Bibliotheksarbeit 472
Buchforschung. Beiträge zum Buchwesen in Österreich . . 472
Buchwissenschaftliche Beiträge 473
Harrassowitz und die Buchwissenschaft (Christine Haug, Johannes Frimmel). . . 476
Codex Diplomaticus Saxoniae. Erster Hauptteil: Die Urkunden des Markgrafen von Meißen, Landgrafen von Thüringen, Herzöge und Kurfürsten von Sachsen 477
Zweiter Hauptteil: Die Urkunden der Städte und geistlichen Institutionen in Sachsen 478
Dritter Hauptteil: Papsturkunden 478
culturæ 479
Magie in Harrassowitz / Magical Harrassowitz (Kirsten Dickhaut) 481
Episteme in Bewegung. Beiträge zu einer transdisziplinären Wissensgeschichte . . 482
Forschungen zur Geschichte der Juden. Abteilung A: Abhandlungen 485
Fremdsprachen in Geschichte und Gegenwart 486
Gratia. Tübinger Schriften zur Vormoderne, Renaissanceforschung und Kulturwissenschaft 487
Hallesche Forschungen 491
Die Franckeschen Stiftungen bei Harrassowitz (Thomas Müller-Bahlke, Metta Scholz) 493
Hallesche Quellenpublikationen und Repertorien 497
Jabloniana. Quellen und Forschungen zur europäischen Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit 500
Jüdische Kultur 501
Jüdische Musik. Studien und Quellen zur jüdischen Musikkultur 503
Kataloge der Franckeschen Stiftungen . . 505
Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien / Studies in Cultural and Social Sciences 508
Mainzer Studien zur Buchwissenschaft . . 510
Schriften und Zeugnisse zur Buchgeschichte 511
Wolfenbütteler Abhandlungen zur Renaissanceforschung 511
Wolfenbütteler Arbeiten zur Barockforschung 513
Herzog August Bibliothek und Harrassowitz Verlag – in Kommission miteinander und aneinander gewachsen (Johannes Mangei, Gudrun Schmidt) . . 515
Wolfenbütteler Forschungen 516
Wolfenbütteler Hefte 524
Wolfenbütteler Mittelalter-Studien. . . . 526
Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens. 529

Monografien. 531
Four Decades with Harrassowitz – Reminiscences of a Valued Relationship (John Roger Paas). 535
Verlag und Thema müssen zueinander passen – Bibliothekswissenschaft bei Harrassowitz (Hermann Rösch, Jürgen Seefeldt, Konrad Umlauf) 538

Periodica

Bibliothek und Wissenschaft. 540
Gutenberg-Jahrbuch 541
Gutenberg Jahrbuch und Harrassowitz: ad multos annos! (Stephan Füssel) 542
Imprimatur 544
Jahrbuch der Deutschen Bibliotheken . . 545
Kodex 546
Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte . . 547
Medium Buch – Wolfenbütteler interdisziplinäre Forschungen 548
Pirckheimer Jahrbuch für Renaissance- und Humanismusforschung 549
Wolfenbütteler Renaissance-Mitteilungen 550

Ausstellungskataloge der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Herausgegeben von der Herzog August Bibliothek

Die großen Ausstellungen an der Herzog August Bibliothek entstehen meist aus Forschungsprojekten von Wissenschaftler*innen, die in und mit der Bibliothek arbeiten, sich über Jahre mit der Thematik beschäftigt haben und die Ergebnisse ihrer Forschungsarbeit einer größeren Öffentlichkeit anschaulich präsentieren möchten. Dazu erscheint jeweils ein aufwändig gestalteter Ausstellungskatalog.

Die Ergebnisse kleinerer Ausstellungen finden sich in der Reihe *Wolfenbütteler Hefte*.

74:

Visionäre Lebensklugheit
Joachim Heinrich Campe in seiner Zeit (1746–1818)
1996. 255 Seiten, 210x260 mm, 211 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03822-5
€ 64,– (D)

76:

Brücken in eine neue Welt
Auswanderer aus dem ehemaligen Land Braunschweig
2000. 284 Seiten, 220x280 mm, 142 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04278-9
€ 15,– (D)

78: Irene Stahl (Hg.)

Mittelalterliche Handschriften aus der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
2000. 55 Seiten, 210x260 mm, 20 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04354-0
€ 5,– (D)

79: Felix Martin Furtwängler

Poeta wohin?
manchmal, wenn Text und Bild eins werden
2002. 237 Seiten, 215x290 mm, 248 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04542-1
€ 39,80 (D)

80: Helwig Schmidt-Glintzer, Markus Müller (Hg.)

Das Buch als Bild: Picasso ‚illustriert'
In Verbindung mit Markus Müller, Valérie-Anne Sircoulomb-Müller und Carsten-Peter Warncke
2002. 116 Seiten, 220x280 mm, 132 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04647-3
€ 15,–(D)

81: Christian Heitzmann

„Ganze Bücher von Geschichten"
Bibeln aus Niedersachsen
2003. 144 Seiten, 210x260 mm, 108 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04736-4
€ 15,– (D)

83:

Divina Officia
Liturgie und Frömmigkeit im Mittelalter
2004. 484 Seiten, 210x260 mm, 220 Farbtafeln, gb
ISBN 978-3-447-05126-2
€ 15,– (D)

86: Helmar Härtel

Geschrieben und gemalt: Gelehrte Bücher aus Frauenhand Eine Klosterbibliothek sächsischer Benediktinerinnen des 12. Jahrhunderts
2006. 112 Seiten, 210x260 mm, 55 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05487-4
€ 15,– (D)

87: Helmar Härtel

Tradition als Herausforderung
Zimelien aus den Sammlungen der Herzog August Bibliothek Eine Führung von der Spätantike bis zur Reformation
2007. 95 Seiten, 210x260 mm, 56 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05535-9
€ 15,– (D)

89: Rebekka von Mallinckrodt

Bewegtes Leben
Körpertechniken in der Frühen Neuzeit
2008. VIII, 375 Seiten, 210x260 mm, 181 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05794-3
€ 15,– (D)

90: Christian Heitzmann
Die Sterne lügen nicht
Astrologie und Astronomie
im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit
2008. XIII, 268 Seiten, 210x260 mm, 190 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05863-6
€ 15,– (D)

91: Felix Martin Furtwängler
Printing into Thinking.
Folgen, Suiten, Zyklen.
Eine Auswahl der Radierungen aus dem Archiv des Künstlers ergänzt durch Werke aus privater Hand und einer öffentlichen Sammlung
2009. 323 Seiten, 250x310 mm, 416 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06084-4
€ 10,– (D)

92: Jens Bruning, Ulrike Gleixner (Hg.)
Das Athen der Welfen
Die Reformuniversität Helmstedt 1576–1810
Unter Mitarbeit von Nico Dorn,
Franziska Jüttner, Juliane Korbut,
Kristina Steyer, Timo Steyer, Darius Windyka
2010. 328 Seiten, 210x260 mm, 199 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06210-7
€ 15,– (D)

93: Monika E. Müller (Hg.)
Schätze im Himmel – Bücher auf Erden
Mittelalterliche Handschriften aus Hildesheim
2010. 472 Seiten, 210x260 mm, 280 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06381-4
€ 15,– (D)

94: Susanne Rode-Breymann, Sven Limbeck (Hg.)
Verklingend und ewig
Tausend Jahre Musikgedächtnis
800–1800
2011. 308 Seiten, 210x260 mm,
165 Abb., 1 Diagramm, gb
ISBN 978-3-447-06596-2
€ 39,80 (D)
Buch und Audio-CD:
ISBN 978-3-447-06667-9
€ 49,80 (D)

95: Anna Schreurs (Hg.)
Unter Minervas Schutz
Bildung durch Kunst
in Joachim von Sandrarts *Teutscher Academie*
Unter Mitwirkung von Julia Kleinbeck, Carolin Ott, Christina Posselt, Saskia Schäfer-Arnold
2012. 261 Seiten, 210x260 mm, 135 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06777-5
€ 49,80 (D)

96: Britta-Juliane Kruse (Hg.)
Rosenkränze und Seelengärten
Bildung und Frömmigkeit
in niedersächsischen Frauenklöstern
2013. 348 Seiten, 210x260 mm,
193 Abb., 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06813-0
€ 39,80 (D)

97: Volker Bauer
Wurzel, Stamm, Krone:
Fürstliche Genealogie
in frühneuzeitlichen Druckwerken
2013. 288 Seiten, 210x260 mm, 115 Farbabb., gb
ISBN 978-3-447-06997-7
€ 39,80 (D)

98: Petra Feuerstein-Herz, Stefan Laube (Hg.)
Goldenes Wissen. Die Alchemie –
Substanzen, Synthesen, Symbolik
2014. 392 Seiten, 210x260 mm,
198 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10251-3
€ 39,80 (D)

99: Hole Rößler (Hg.)
Luthermania
Ansichten einer Kultfigur
2016. 408 Seiten, 220x260 mm, 208 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10712-9
€ 39,80 (D)



100: Klaus Niehr, Judith Tralles (Hg.)
Welfen Sammeln Dürer
2019. 304 Seiten, 210x260 mm,
188 meist farbige Abb., gb
ISBN 978-3-447-11273-4
€ 39,80 (D)

Bayerische Staatsbibliothek Schriftenreihe

Herausgegeben von der Bayerischen Staatsbibliothek

Mit der im Jahr 2000 begonnenen *Schriftenreihe* bietet die Bayerische Staatsbibliothek eine Publikationsform für ganz verschiedene Themenstellungen aus allen Bereichen ihres Bestands und Wirkens an. Historische Beiträge zur Geschichte der Bibliothek finden hier ebenso ihren Platz wie Ergebnisse von Kolloquien oder Veröffentlichungen über herausragende Sonderbestände. Auch organisatorische oder betriebswirtschaftliche Themen sind möglich. Die Bände der Reihe erscheinen bei verschiedenen Verlagen.

4: Klaus Haller, Klaus Kempf (Hg.)

Sammeln und Erwerben an der Bayerischen Staatsbibliothek

In Memoriam Emil Gratzl (1877–1957)

2011. 171 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 1 Tabelle, Frontispiz, gb
ISBN 978-3-447-06641-9
€ 48,– (D)

6: Bettina Wagner (Hg.)

Xylographa Bavarica Blockbücher in bayerischen Sammlungen (Xylo-Bav)

Beschreibungen von Rahel Bacher unter Mitarbeit von Veronika Hausler, Antonie Magen und Heike Riedel-Bierschwale

2016. 330 Seiten, 205x290 mm, 170 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10524-8
€ 154,– (D)

8: Andrea Gottdang, Bernhold Schmid (Hg.)

Andacht – Repräsentation – Gelehrsamkeit

Der Bußpsalmencodex Albrechts V. (BSB München, Mus.ms. A)

2020. XII, 538 Seiten, 170x240 mm, 153 Abb., 34 Notenbeispiele, 9 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11406-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19979-7
je/each € 98,– (D)

9: Aliza Cohen-Mushlin

Selected Hebrew Manucripts from the Bavarian State Library

In collaboration with Yaffa Levy, Michal Sternthal, Ilona Steimann, Anna Nizza-Caplan and Estherlee Kanon-Ebner

2020. XLVIII, 570 pages, 170x240 mm, 46 ill., hc
ISBN 978-3-447-11421-9
€ 198,– (D)

Beiträge zum Buch- und Bibliothekswesen

Herausgegeben von Michael Knoche und Sven Kuttner

Seit über 60 Jahren erscheinen in dieser Buchreihe Beiträge über Bibliotheken und die Bestände, die Bibliotheken bewahren. Sowohl kultur- und wissenschaftshistorische Arbeiten zur Funktion, Geschichte und Arbeitsweise von Bibliotheken als auch Untersuchungen zu einzelnen Texten, Sammlungen und Quellengattungen der Bibliothek werden aufgenommen. Die hier publizierten Arbeiten veranschaulichen den Prozess der kulturellen Überlieferung, den Bibliotheken als gesellschaftlichen Auftrag zu erfüllen haben.

41: Marion Schmidt

Auf dem Weg zur bibliotheksspezifischen Öffentlichkeitsarbeit

Bilanz und Perspektiven der organisatorischen Kommunikation von Bibliotheken in Deutschland

2001. 277 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04390-8
€ 64,– (D)

43: Renate Jürgensen

Bibliotheca Norica

Patrizier- und Gelehrtenbibliotheken in Nürnberg zwischen Mittelalter und Aufklärung

2002. 2 Teile, 2075 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04540-7
€ 158,– (D)

51: Christoph Reske

Die Buchdrucker des 16. und 17. Jahrhunderts im deutschen Sprachgebiet

Auf der Grundlage des gleichnamigen Werks von Josef Benzing
2., überarbeitete und erweiterte Auflage
2015. XXXIV, 1181 Seiten, 180x250 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10416-6
€ 198,– (D)

56: Kristin Futterlieb, Ivo Vogel (Hg.)

Neue Führungskräfte in Bibliotheken

Erfahrungsberichte aus der Praxis
2013. 243 Seiten, 170x240 mm,
22 Abb., 4 Diagramme, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06876-5
€ 49,– (D)

57: Klaus Kempf, Sven Kuttner (Hg.)

Das deutsche und italienische Bibliothekswesen im Nationalsozialismus und Faschismus

Versuch einer vergleichenden Bilanz
2013. XII, 246 Seiten, 170x240 mm,
30 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06991-5
€ 48,– (D)

58: Jürgen Babendreier

Nationalsozialismus und bibliothekarische Erinnerungskultur

2013. VIII, 153 Seiten, 170x240 mm,
1 Diagramm, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10001-4
€ 39,80 (D)

59: Susanne Wanninger

„Herr Hitler, ich erkläre meine Bereitwilligkeit zur Mitarbeit"

Rudolf Buttmann (1885–1947)
Politiker und Bibliothekar zwischen bürgerlicher Tradition und Nationalsozialismus
2015. VIII, 591 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10318-3
€ 86,– (D)

60:

Felix Dahn: Werkmanuskripte und Briefkorrespondenz. Ein Repertorium

Im Auftrag der Historischen Kommission für Ost- und Westpreußische Landesforschung unter der Leitung von Arno Mentzel-Reuters bearbeitet von Veronika Keller
2016. VIII, 216 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb.,
3 Diagramme, 1 Schaubild, 116 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10382-4
€ 54,– (D)

61: Bernd Lorenz (Hg.)

Handbuch zur Regensburger Verbundklassifikation

Materialien zur Einführung
3., überarbeitete Auflage
Mit Beiträgen von Renate Achenbach, Katharina Boll-Becht, Ines Häusler, Veronika Plößnig, Gerald Peichl und Naoka Werr
2017. XIII, 220 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 1 Diagramm, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10830-0
€ 72,– (D)

62: Ulrich Hohoff

Wissenschaftliche Bibliothekare als Opfer in der NS-Diktatur Ein Personenlexikon

2017. XIII, 415 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10842-3
€ 72,– (D)

63: Sven Kuttner, Klaus Kempf (Hg.)

Buch und Bibliothek im Wirtschaftswunder

Entwicklungslinien, Kontinuitäten und Brüche in Deutschland und Italien während der Nachkriegszeit (1949–1965)
2018. XII, 306 Seiten, 170x240 mm,
8 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10960-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19751-9
je/each € 60,– (D)

64: Dagmar Jank

Bibliotheken von Frauen Ein Lexikon

2019. 328 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11200-0
€ 84,– (D)

65: Franziska Schaudeck
Die alchemische Handschriftensammlung der Leopold-Sophien-Bibliothek in Überlingen am Bodensee
2020. X, 416 Seiten, 170x240 mm,
12 Abb., 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11364-9
€ 98,– (D)

Neu

66: Jan Röhnert (Hg.)
Avantgarde intermedial
Theorie und Praxis des Künstlerbuchs
Beiträge eines Kolloquiums an der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel vom 13.–15. Juni 2019
2021. VI, 212 Seiten, 170x240 mm,
64 Abb., 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-11556-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39054-5
je/each € 48,– (D)

Neu

67: Sven Kuttner
„Die verspätete Bibliothek“
Zehn Beiträge zur Geschichte der Universitätsbibliothek der Ludwig-Maximilians-Universität München im 20. Jahrhundert
2021. X, 128 Seiten, 170x240 mm,
8 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11612-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39094-1
je/each € 39,– (D)



Neu

68: Michael Herkenhoff, Armin Schlechter (Hg.)
Bestandserhaltung in Europa und Ostasien
Festschrift für Reinhard Feldmann
2021. VIII, 170 Seiten, 170x240 mm,
84 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11707-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39184-9
je/each € 45,– (D)

Beiträge zur Geschichte und Kultur der Stadt Nürnberg / Stadtbibliothek Nürnberg

26: Christine Sauer (Hg.)
642 Jahre Stadtbibliothek Nürnberg
Von der Ratsbibliothek zum Bildungscampus
2013. 439 Seiten, 170x240 mm,
216 Abb., 5 Diagramme, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06853-6
€ 39,80 (D)

Neu

27: Christine Sauer (Hg.)
Wunderkammer im Wissensraum
Die Memorabilien der Stadtbibliothek Nürnberg im Kontext städtischer Sammlungskulturen
2021. VIII, 198 Seiten, 170x240 mm, 83 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11611-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39103-0
je/each € 24,– (D)

Bibliotheksarbeit

3: Gerd Schmidt
Latein für Bibliothekare
Eine Einführung
1997. IX, 140 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., br
ISBN 978-3-447-03887-4
€ 25,– (D)

8: Konrad Umlauf
Medienkunde
3., aktualisierte Auflage
Unter Mitarbeit von Peter Delin und Susanne Hein
2014. 360 Seiten, 170x240 mm, 5 Diagramme, 47 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10234-6
E-Book: ISBN 978-3-447-19321-4
je/each € 34,– (D)

13: Ewa Bagłajewska-Miglus, Rainer Berg
Polnisch
Wörterbuch für Bibliotheken
Deutsch – Polnisch
Polnisch – Deutsch
2006. XXVIII, 289 Seiten, 125x180 mm, br
ISBN 978-3-447-05323-5
€ 49,80 (D)

Buchforschung. Beiträge zum Buchwesen in Österreich

Bis Band 11 herausgegeben von Peter R. Frank und Murray G. Hall
Herausgegeben von Johannes Frimmel und Murray G. Hall

Seit den ersten Drucken im 15. Jahrhundert bietet das Buchwesen in Österreich ein ebenso vielfältiges wie faszinierendes Panorama. Anders als in Nationalstaaten wie England oder Frankreich mit einer weitgehend homogenen Bevölkerung, gab es in der habsburgischen Monarchie bis 1918 eine Vielfalt der Völker, Ethnien, Sprachen und Religionen. Allein die verschiedenen Sprachen setzten der Forschung Barrieren entgegen. Für den Buchdruck, Buchhandel, für Verlage und Leihbüchereien, für Zeitungen und Zeitschriften prägten weitere Umstände die Szene, und meist kräftiger als anderswo: die jahrhundertelangen Eingriffe einer kirchlichen, dann staatlichen Zensur; Beschränkung der Konzessionen; drückende Steuern, Zolltarife und Postgebühren; ein hemmungsloser Nachdruck; und schließlich das zu lang fehlende Urheberrecht. Dieses Dickicht von politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Kräften zu durchdringen, ist eine Herausforderung für die Forschung. Die Reihe möchte durch Monografien und Sammelbände zur Erforschung der Geschichte des Buches in der Habsburgermonarchie sowie zur österreichischen Buchhandels- und Verlagsgeschichte seit 1918 beitragen.

4: Peter R. Frank, Johannes Frimmel
Buchwesen in Wien 1750–1850
Kommentiertes Verzeichnis der Buchdrucker, Buchhändler und Verleger
Mit einer um Informationen zur Verteilung der Befugnisse, Adressen und Biographien wesentlich erweiterten Fassung im PDF-Format auf CD-ROM
2007. XVIII, 301 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., 1 CD-ROM, gb
ISBN 978-3-447-05659-5
€ 72,– (D)

5: Johannes Frimmel, Michael Wögerbauer (Hg.)
Kommunikation und Information im 18. Jahrhundert. Das Beispiel der Habsburgermonarchie
2009. 401 Seiten, 170x240 mm, 33 Abb., 15 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05918-3
€ 58,– (D)

6: Katharina Bergmann-Pfleger
Geschichte der Universitätsbibliothek Graz 1938–1945
2011. XI, 286 Seiten, 170x240 mm, 51 Abb., 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06569-6
€ 64,– (D)

7: Norbert Bachleitner, Murray G. Hall (Hg.)
„Die Bienen fremder Literaturen“
Der literarische Transfer zwischen Großbritannien, Frankreich und dem deutschsprachigen Raum im Zeitalter der Weltliteratur (1770–1850)
2012. 327 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 7 Diagramme, 10 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06788-1
€ 72,– (D)

8: Gertraud Marinelli-König, Philipp Hofeneder (Hg.)
„Neue Bienen fremder Literaturen“
Der literarische Transfer zwischen den slawischen Kulturen und dem deutschsprachigen Raum im Zeitalter der Weltliteratur (1770–1850)
2016. VIII, 299 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10567-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19517-1
je/each € 62,– (D)

9: Julia Danielczyk, Murray G. Hall, Christine Hermann, Sandra Vlasta (Hg.)
Zurück in die Zukunft – Digitale Medien, historische Buchforschung und andere komparatistische Abenteuer
Festschrift für Norbert Bachleitner zum 60. Geburtstag
2016. X, 347 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 1 Diagramm, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10640-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19525-6
je/each € 68,– (D)

10: Christoph Augustynowicz, Johannes Frimmel (Hg.)
Der Buchdrucker Maria Theresias
Johann Thomas Trattner (1719–1798) und sein Medienimperium
2019. 174 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., 2 Karten, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11235-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19885-2
je/each € 54,– (D)

11: Claire Madl, Petr Píša, Michael Wögerbauer
Buchwesen in Böhmen 1749–1848
Kommentiertes Verzeichnis der Drucker, Buchhändler, Buchbinder, Kupfer- und Steindrucker
2019. XXIV, 508 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11297-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19891-2
je/each € 98,– (D)

Buchwissenschaftliche Beiträge

Begründet von Alfred Delp
Herausgegeben von Christine Haug, Gerhard Lauer und André Schüller-Zwierlein

Die Reihe *Buchwissenschaftliche Beiträge* bietet ein Publikationsforum für buch- und medienwissenschaftliche Monografien und Sammelbände. Aufgenommen werden Arbeiten, die sich einerseits mit historischen Forschungsfragen der Buchhandels- und Verlagsgeschichtsschreibung beschäftigen, andererseits gegenwartsbezogene Fragestellungen der Buch- und Medienbranche aufgreifen, die Herausforderungen, vor denen letztere steht, kritisch reflektieren.
Das Themenspektrum reicht deshalb von Fragen der Buch- und Medienforschung, der Buch- und Verlagsgeschichtsschreibung, der Buchgestaltung und Typografie bis hin zur Analyse von aktuellen Unternehmens- und Vermarktungsstrategien, von den Auswirkungen der fortschreitenden Digitalisierung der internationalen Buchmärkte. Ein besonderes Anliegen der Buchreihe ist es, jungen Nachwuchswissenschaftler*innen eine zügige Veröffentlichung ihrer Qualifikationsschriften in einer etablierten und renommierten Reihe zu bieten.

61: Uwe Neddermeyer

Von der Handschrift zum gedruckten Buch

Schriftlichkeit und Leseinteresse
im Mittelalter und in der frühen Neuzeit
Quantitative und qualitative Aspekte
1: Text. 2: Anlagen.

1998. 2 Teile, XXXVI, 973 Seiten, 170x240 mm,
40 Abb., br
ISBN 978-3-447-04068-6
€ 99,– (D)

78: Birgit Boge

Die Anfänge von Kiepenheuer & Witsch

Joseph Caspar Witsch und die Etablierung
des Verlags (1948–1959)

2009. XV, 554 Seiten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19073-2
€ 68,– (D)

79: Jürgen Kühnert

Die Geschichte der Buchpreisbindung in Deutschland

Von ihren Anfängen bis ins Jahr 1945

2009. XI, 364 Seiten, 170x240 mm,
3 Abb., 3 Graphiken, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06098-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19003-9
je/each € 56,– (D)

80: Christof Windgätter (Hg.)

Wissen im Druck
Zur Epistemologie der modernen Buchgestaltung

2010. 168 Seiten, 170x240 mm, 56 Abb., br
ISBN 978-3-447-06194-0
€ 34,90 (D)

81: Marcus Conrad

Geschichte(n) und Geschäfte

Die Publikation der »Allgemeinen Welthistorie« im Verlag Gebauer in Halle (1744–1814)

2010. X, 391 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., br
ISBN 978-3-447-06225-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19018-3
je/each € 68,– (D)

82: Sven Hanuschek (Hg.)

Waldemar Bonsels

Karrierestrategien eines Erfolgsschriftstellers

2012. 279 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., br
ISBN 978-3-447-06571-9
€ 25,– (D)

83: Harald Weiß

Der Flug der Biene Maja durch die Welt der Medien

Buch, Film, Hörspiel und Zeichentrickserie

2012. X, 469 Seiten, 170x240 mm,
1 Abb., 23 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06572-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19100-5
je/each € 68,– (D)

84: Wolfgang Lukas, Ute Schneider (Hg.)

Karl Gutzkow (1811–1878)

Publizistik, Literatur und Buchmarkt
zwischen Vormärz und Gründerzeit

2013. 239 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06980-9
€ 46,– (D)

85: Slávka Rude-Porubská

Förderung literarischer Übersetzung in Deutschland

Akteure – Instrumente – Tendenzen

2014. XII, 420 Seiten, 170x240 mm,
2 Abb., 45 Diagramme, 12 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10049-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19158-6
je/each € 62,– (D)

86: Malva Kemnitz

Ästhetik der leisen Töne

Die visuelle Vorstellungswelt westdeutscher Verlage in der Buchwerbung der 1950er Jahre

2013. XII, 244 Seiten, 170x240 mm,
41 Abb., 11 Diagramme, 22 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10053-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19159-3
je/each € 52,– (D)

87: Georg Kessler

Der Buchverlag als Marke

Typik und Herausforderungen
des markengeprägten Publizierens am Beispiel der Ratgeberliteratur Deutschlands

2013. VIII, 291 Seiten, 170x240 mm,
36 Abb., 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10101-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19164-7
je/each € 52,– (D)

88: Christine Haug, Johannes Frimmel, Anke Vogel (Hg.)

Erotisch-pornografische Lesestoffe

Das Geschäft mit Erotik und Pornografie im deutschen Sprachraum vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart

2015. VII, 253 Seiten, 170x240 mm, 34 Abb., br
ISBN 978-3-447-10210-0
€ 48,– (D)

89: Daniel Fulda, Christine Haug (Hg.)

Merkur und Minerva

Der Hallesche Verlag Gebauer im Europa der Aufklärung

2015. 479 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 18 Diagramme, 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10209-4
€ 78,– (D)

90: Vincent Kaufmann (Hg.)

Vermarktungsstrategien für das Buch im multimedialen Raum

Eine interdisziplinäre Untersuchung

2015. 238 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., 22 Diagramme, 19 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10355-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19385-6
je/each € 52,– (D)

91: Hanns Peter Neuheuser, Wolfgang Schmitz (Hg.)

Fragment und Makulatur

Überlieferungsstörungen und Forschungsbedarf bei Kulturgut in Archiven und Bibliotheken

2015. VIII, 447 Seiten, 170x240 mm, 116 Abb., 5 Diagramme, 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10383-1
€ 120,– (D)

92: Alexandra Stender

Die Entwicklung der Buchherstellung in der Bundesrepublik Deutschland am Beispiel der prämierten Bücher der Stiftung Buchkunst

2016. IX, 189 Seiten, 170x240 mm, 111 Abb., br
ISBN 978-3-447-10566-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19519-5
je/each € 48,– (D)

93: Jana Baumgartner

Medienkultur und Unternehmenskultur im deutschsprachigen Publikumsverlag

Organisationale Veränderungsfähigkeit im Kontext der Digitalisierung

2016. XIV, 214 Seiten, 170x240 mm, 46 Abb., 22 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10613-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19473-0
je/each € 48,– (D)

94: Marja-Christine Sprengel

Der Lektor und sein Autor

Vergleichende Fallstudien zum Suhrkamp Verlag

2016. VIII, 302 Seiten, 170x240 mm, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10653-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19535-5
je/each € 68,– (D)

95: Gisela Teistler

Schulbücher und Schulbuchverlage in den Besatzungszonen Deutschlands 1945–1949

Eine buch- und verlagsgeschichtliche Bestandsaufnahme und Analyse
Mit Bibliografie der erschienenen Schulbücher, Lehrpläne und pädagogischen Zeitschriften

2017. 716 Seiten, 170x240 mm, 30 Abb., 22 Tabellen, 16 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10733-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19580-5
je/each € 98,– (D)

96: Thomas Bremer, Christine Haug (Hg.)

Verlegerische Geschäftskorrespondenz im 18. Jahrhundert

Das Kommunikationsfeld zwischen Autor, Herausgeber und Verleger in der deutschsprachigen Aufklärung
Unter Mitwirkung von Helga Meise

2018. VI, 312 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11011-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19707-6
je/each € 72,– (D)

97: Johannes Frimmel, Christine Haug, Helga Meise (Hg.)

„in Wollust betäubt" – Unzüchtige Bücher im deutschsprachigen Raum im 18. und 19. Jahrhundert

2018. VI, 326 Seiten, 170x240 mm, 33 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11018-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19710-6
je/each € 74,– (D)

Harrassowitz und die Buchwissenschaft

Christine Haug und Johannes Frimmel

Buchwissenschaft und Harrassowitz Verlag sind schwerlich getrennt voneinander zu denken. In den Einführungsveranstaltungen für Studierende der Buchwissenschaft ist der Name Harrassowitz unmittelbar mit wichtigen Lehrbüchern, Handbüchern und Qualifikationsschriften der Buchwissenschaft verbunden. Eine langjährige und fruchtbare Zusammenarbeit zwischen der Münchener Buchwissenschaft und Harrassowitz leitete bereits der Medienrechtsanwalt Ludwig Delp (1921–2010) ein. Er war Begründer des Deutschen Bucharchivs München und der Herausgeber der über Jahrzehnte wegen ihres gelben Einbands populär gewordenen Reihe *Buchwissenschaftliche Beiträge aus dem Deutschen Bucharchiv*, deren Publikation die Waldemar Bonsels-Stiftung häufig mit Zuschüssen unterstützte. Die manifeste Einbindung von Buch- und Verlagsforschung in die Waldemar Bonsels-Stiftung erfolgte 1999 durch die Begründung der Deutschen Gesellschaft für Buchwissenschaft (DGB), seit 2006/2007 umbenannt in Internationale Buchwissenschaftliche Gesellschaft (IGB). Letztere führt die Reihe *Buchwissenschaftliche Beiträge* mit neuer Konzeption und modernisierter Gestaltung fort, bietet ein vielfältiges Programm an medien-, buch- und verlagsgeschichtlich relevanten Qualifikationsschriften und Sammelbänden. Seit 2011 erscheint das *Jahrbuch der Internationalen Buchwissenschaftlichen Gesellschaft KODEX*, herausgegeben von Christine Haug und Gerhard Lauer, dessen hohe Verkaufszahlen dank eines herausragenden Vertriebs im Harrassowitz Verlag bemerkenswert sind.

Neben München ist Harrassowitz auch mit den beiden anderen traditionsreichen Buch- und Medienstädten Mainz und Leipzig eng verbunden: mit dem Gutenberg-Institut für Weltliteratur und schriftorientierte Medien, Abteilung Buchwissenschaft, der Johannes Gutenberg-Universität – seit 1995 gibt Stephan Füssel die Reihe *Mainzer Studien zur Buchwissenschaft* bei Harrassowitz heraus – sowie mit dem Leipziger Arbeitskreis für Buchgeschichte, aus dem das *Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte* und die Reihe *Schriften und Zeugnisse zur Buchgeschichte* hervorgegangen sind. Eine wichtige Funktion für die Buchwissenschaft hat Harrassowitz auch in Österreich, wo es keine universitäre Verankerung des Faches gibt. Die 1998 gegründete Gesellschaft für Buchforschung ist die einzige Institution, die sich mit Buch- und Verlagsgeschichte befasst. Die Reihe *Buchforschung. Beiträge zum Buchwesen in Österreich*, herausgegeben vom Gründer der Gesellschaft Peter R. Frank sowie Murray G. Hall und Johannes Frimmel, erscheint seit Band 4 (2008) bei Harrassowitz. Das Renommee des Verlags und die stets gute Zusammenarbeit haben bewirkt, dass die Reihe über die österreichische Buchforschung hinaus ein wichtiges Forum für grundlegende buchwissenschaftliche Studien geworden ist.

Zurück nach München: Durch die Gründung des Zentrums für Buchwissenschaft: Buchforschung – Verlagswirtschaft – Digitale Medien an der Ludwig-Maximilians-Universität München ist die Zusammenarbeit zwischen der Münchener Buchwissenschaft und dem Wiesbadener Harrassowitz Verlag noch intensiver geworden. So war die Verlagsleiterin Dr. Barbara Krauß viele Jahre Mitglied im Beirat der Münchner Buchwissenschaft, eine Position, auf die ihr nun Stephan Specht gefolgt ist. Das Zentrum für Buchwissenschaft freut sich über die Fortführung der Zusammenarbeit und wünscht dem Verlag, aber auch der Kooperation zwischen Buchwissenschaft(en) und Verlag, weiterhin allen Erfolg und noch viele gemeinsame Buchprojekte.

98: Carina Schmidt

Bücher für den Widerstand

Untergrundliteratur in den besetzten Niederlanden 1940–1945

2018. XII, 292 Seiten, 170x240 mm, 45 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11103-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19796-0
je/each € 68,– (D)

99: Johannes Frimmel

Das Geschäft mit der Unzucht

Die Verlage und der Kampf gegen Pornographie im Kaiserreich und in der Weimarer Republik

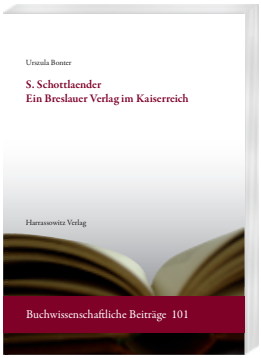
2019. VIII, 366 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., 1 Diagramm, gb
ISBN 978-3-447-11269-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19932-2
je/each € 78,– (D)

100: Christina Schmitz

Buchbesitz und Buchbewegungen im Mainz der Frühen Neuzeit

Eine exemplarische Studie zu Akademikerbibliotheken aus den Jahrzehnten um 1600

2020. X, 452 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., 7 Graphiken, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11410-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19980-3
je/each € 98,– (D)



101: Urszula Bonter

S. Schottlaender
Ein Breslauer Verlag im Kaiserreich

2020. VI, 196 Seiten, 170x240 mm, 45 Abb., br
ISBN 978-3-447-11442-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39000-2
je/each € 58,– (D)

Codex Diplomaticus Saxoniae
Erster Hauptteil: Die Urkunden des Markgrafen von Meißen, Landgrafen von Thüringen, Herzöge und Kurfürsten von Sachsen

Herausgegeben von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

3:

Die Urkunden der Markgrafen von Meißen und Landgrafen von Thüringen
Abteilung A: Die Urkunden von 948 bis 1380, Band 3: 1196–1234 / Register

Auf der Grundlage der Vorarbeiten von Elisabeth Boer bearbeitet von Susanne Baudisch und Markus Cottin

2009. XIV, 252 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10868-3
€ 49,– (D)

4:

Die Urkunden der Markgrafen von Meißen und Landgrafen von Thüringen
Abteilung A: Die Urkunden von 948 bis 1380, Band 4: 1235–1247

Bearbeitet von Tom Graber und Mathias Kälble

2014. XCVI, 500 Seiten, 210x297 mm, 20 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-10869-0
€ 98,– (D)

5:
Die Urkunden der Markgrafen von Meißen und Landgrafen von Thüringen
Abteilung A: Die Urkunden von 948 bis 1380, Band 5: 1248–1264
Bearbeitet von Tom Graber und Mathias Kälble
2017. LXXVIII, 504 Seiten, 210x297 mm, 19 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-10916-1
€ 148,– (D)

Codex Diplomaticus Saxoniae
Zweiter Hauptteil: Die Urkunden der Städte und geistlichen Institutionen in Sachsen

Herausgegeben vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V. in Dresden

19:
Urkundenbuch des Zisterzienserklosters Altzelle
Erster Teil: 1162–1249
Bearbeitet von Tom Graber
2006. XLI, 379 Seiten, 218x304 mm, gb
ISBN 978-3-447-10775-4
€ 60,– (D)

20:
Urkundenbuch der Stadt Zwickau
Zweiter Teil: Das älteste Stadtbuch 1375–1481
Bearbeitet von Jens Kunze
2012. XXVI, 503 Seiten, 218x304 mm, 14 Abb., 1 Tabelle, Ln
ISBN 978-3-447-10776-1
€ 88,– (D)

21,1:
Urkundenbuch der Stadt Zwickau
Erster Teil: Die urkundliche Überlieferung 1118–1485
Band 1: 1118–1399
Bearbeitet von Henning Steinführer
2014. XXIV, 351 Seiten, 218x304 mm, 8 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10777-8
€ 78,– (D)

Neu

22:
Urkundenbuch der Stadt Zwickau
Erster Teil: Die urkundliche Überlieferung 1118–1485
Band 2: 1400–1485
Bearbeitet von Jens Kunze unter Mitwirkung von Henning Steinführer und Robin Richter
2022. Ca. XLV, 772 Seiten, 210x297 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11606-0
Ca. € 178,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Codex Diplomaticus Saxonia
Dritter Hauptteil: Papsturkunden

Herausgegeben vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V. in Dresden

1,1:
Die Papsturkunden des Hauptstaatsarchivs Dresden
Erster Band: Originale Überlieferungen
Teil 1: 1104–1303
Bearbeitet von Tom Graber
2009. LIV, 379 Seiten, 218x304 mm, 4 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10778-5
€ 88,– (D)

culturæ

intermedialität und historische anthropologie
Herausgegeben von Kirsten Dickhaut und Jörn Steigerwald

Die Reihe *culturæ* möchte kulturhistorische Konzepte der Intermedialität von Literatur und Malerei erforschen, die programmatisch den Blick auf das Menschenwissen richten. Damit soll die konzeptionelle Verbindung von Intermedialität und historischer Anthropologie in der Forschungslandschaft verankert und ihr eine Sichtbarkeit gegeben werden, die sie bereits in den aktuellen Debatten von der Kunst- und Bildwissenschaft über die Medienwissenschaften bis hin zu den Literatur- und Geschichtswissenschaften in herausragender Weise besitzt.
Die Reihe ist offen für Monografien und Sammelbände sowie für Reeditionen.

1: Kirsten Dickhaut, Jörn Steigerwald, Birgit Wagner (Hg.)
Soziale und ästhetische Praxis der höfischen Fest-Kultur im 16. und 17. Jahrhundert
2009. 253 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-05919-0
€ 54,– (D)

2: Jörn Steigerwald, Rudolf Behrens (Hg.)
Räume des Subjekts um 1800
Zur imaginativen Selbstverortung des Individuums zwischen Spätaufklärung und Romantik
2010. VI, 286 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-06127-8
€ 54,– (D)

3: Kirsten Dickhaut
Positives Menschenbild und *venezianità*
Kythera als Modell einer geselligen Utopie in Literatur und Kunst von der italienischen Renaissance bis zur französischen Aufklärung
2012. XII, 500 Seiten, 170x240 mm, 60 Abb., 8 Farbtafeln, gb
ISBN 978-3-447-06129-2
€ 68,– (D)

4: Valeska von Rosen (Hg.)
Erosionen der Rhetorik?
Strategien der Ambiguität in den Künsten der Frühen Neuzeit
2012. VIII, 356 Seiten, 170x240 mm, 90 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06131-5
€ 68,– (D)

5: Kirsten Dickhaut (Hg.)
Liebessemantik
Frühneuzeitliche Repräsentationen von Liebe in Italien und Frankreich
2014. VIII, 804 Seiten, 170x240 mm, 85 Abb., 2 Diagramme, 24 Farbtafeln, 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-06565-8
€ 128,– (D)

6: Rudolf Behrens, Carsten Zelle (Hg.)
Der ärztliche Fallbericht
Epistemische Grundlagen und textuelle Strukturen dargestellter Beobachtung
Unter Mitarbeit von Nicole Bischoff und Maria Winter
2012. XII, 314 Seiten, 170x240 mm, 28 Abb., 4 Farbtafeln, gb
ISBN 978-3-447-06566-5
€ 64,– (D)

7: Jörn Steigerwald, Valeska von Rosen (Hg.)
Amor sacro e profano
Modelle und Modellierungen der Liebe in Literatur und Malerei der italienischen Renaissance
2013. VII, 390 Seiten, 170x240 mm, 89 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06848-2
€ 78,– (D)

8: Elisabeth Oy-Marra, Marieke von Bernstorff, Henry Keazor (Hg.)
Begrifflichkeit, Konzepte, Definitionen
Schreiben über Kunst und ihre Medien in Giovan Pietro Belloris *Viten* und der Kunstliteratur der Frühen Neuzeit
2014. VIII, 366 Seiten, 170x240 mm, 46 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06857-4
€ 68,– (D)

9: Teresa Staudacher
Volendo far la favola affettuosa
Affektpoetik und Heidendarstellung bei Torquato Tasso
2013. VIII, 444 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10051-9
€ 78,– (D)

10: Jörn Steigerwald
Amors Renaissance
Modellierungen himmlischer und irdischer Liebe in der Literatur des Cinquecento
2015. VIII, 367 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10187-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19333-7
je/each € 68,– (D)

11: Sandra Berger
Moralistisches Spiel – spielerische Moralistik
Das Romanwerk von Michel Houellebecq
2014. XII, 273 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10191-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19329-0
je/each € 48,– (D)

12: Eva-Verena Siebenborn
Texturen der Schwindsucht
Die Phtisie im Wechselspiel von französischer Medizin und Literatur 1830–1900
2016. XI, 393 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10190-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19387-0
je/each € 70,– (D)

13: Kirsten Dickhaut (Hg.)
Kunst der Täuschung – Art of Deception
Über Status und Bedeutung von ästhetischer und dämonischer Illusion in der Frühen Neuzeit (1400–1700) in Italien und Frankreich
2016. IX, 441 Seiten, 170x240 mm, 35 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10384-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19391-7
je/each € 82,– (D)

14: Martina Bork
Im Labyrinth der Bibliothek
Metaphorische Bibliotheksentwürfe in zeitgenössischer Literatur und bildender Kunst
2016. X, 269 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10471-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19409-9
je/each € 54,– (D)

15: Mandy Richter
Die Renaissance der *Kauernden Venus*
Ihr Nachleben zwischen Aktualisierung und Neumodellierung von 1500 bis 1570
2016. XIV, 257 Seiten, 170x240 mm, 79 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10472-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19410-5
je/each € 54,– (D)

16: Susanne Friede
Der italienische Roman der Jahrhundertwende
Die Fortsetzungsromane der *Nuova Antologia* (1899–1908) im ‚Text der Kulturzeitschrift'
2015. XIII, 454 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10473-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19411-2
je/each € 74,– (D)

17: Anna Isabell Wörsdörfer, Kirsten Dickhaut, Walburga Hülk, Gabriele Vickermann-Ribémont, Stephanie Wodianka (Hg.)
Sur les chemins de l'amitié
Beiträge zur französischen Literaturgeschichte
Freundesgabe für Dietmar Rieger
2017. VIII, 216 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10881-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19681-9
je/each € 58,– (D)

18: Jörn Steigerwald, Burkhard Meyer-Sickendiek (Hg.)
Das Theater der Zärtlichkeit
Affektkultur und Inszenierungsstrategien in Tragödie und Komödie des vorbürgerlichen Zeitalters (1630–1760)
2020. VIII, 306 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11472-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39002-1
je/each € 69,– (D)

19: Rudolf Behrens, Carsten Zelle (Hg.)
Die Causes célèbres des 19. Jahrhunderts in Frankreich und Deutschland
Narrative Formen und anthropologische Funktionen. Unter Mitarbeit von Amélie Richeux und Ali Zein
2020. XII, 338 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11473-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39003-3
je/each € 78,– (D)

20: Rosemary Snelling-Gögh
Dynamische Wahrheit
Anthropologisches Denken und mythologisches Erzählen in Carlo Levis *Paura della libertà* und in *Cristo si è fermato a Eboli*
2020. XII, 536 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11543-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39038-5
je/each € 98,– (D)

21: Hendrik Schlieper, Merle Tönnies (Hg.)
Gattung und Geschlecht
Konventionen und Transformationen eines Paradigmas
2020. VIII, 275 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11508-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39089-7
je/each € 68,– (D)

Magie in Harrassowitz / Magical Harrassowitz

Kirsten Dickhaut

Das Verlagshaus Harrassowitz vereint in einzigartiger Weise Tradition und Modernität der Buchkunst mit der Wissenschaft vom Buch. Denn mit großer Liebe zum Detail – mit Hingabe bei der Ausstattung der Bücher, ihrer Bindung, der Auswahl des Papiers, der Schrifttypen, der Größen und Farben – werden in Wiesbaden Bücher gestaltet, gedruckt und verlegt – ja auch aufwendig als E-Books angeboten. Es liegt deshalb nahe, dass das Verlagsprogramm auch für jene Zeit einen Schwerpunkt vorsieht, die erst eigentlich die moderne Welt, wie wir sie verstehen, begründet hat, nämlich das Zeitalter der Buchdrucker. Gerade die Frühe Neuzeit ist geprägt durch eine im Buchdruck begründete Zirkulation des Wissens zwischen Okzident und Orient. Und idealerweise bildet die Orientalistik einen weiteren wichtigen wissenschaftlichen und kulturhistorischen Pfeiler im Programm des Verlags. Welcher Publikationsort wäre also besser für Fragen der Magie geeignet als ein Verlag, der sich gekonnt mit dem Objekt Buch und den entsprechenden kulturwissenschaftlichen Kontexten beschäftigt? Finden doch Magie des Buchs und Magie als Thema in der Programmgestaltung des Harrassowitz Verlags auf wunderbare Weise zusammen!

Die Reihe *culturae – intermedialität und historische anthropologie* wurde seit ihrer Gründung mit je unterschiedlichen Formaten, Papierqualitäten und Einbandmotiven bedacht, um immer wieder die Verbindung zwischen Bild und Text, zwischen den verschiedenen Kulturen der Romania und dem spezifischen Interesse der Autorinnen und Autoren und ihrer Themen zu verknüpfen und durch die individuelle Buchgestaltung zum Ausdruck zu bringen. Als die Reihe ins Leben gerufen wurde, war es für den Verlag selbstverständlich, einen Gang durch das Lager, eine Präsentation möglicher Materialien anzubieten und gemeinsam mit dem Herausgeberteam das bestmögliche Layout zu erarbeiten. Dass daraus einmal eine Reihe werden würde, die im Jubiläumsjahr gerade auch Fragen der Magie thematisieren wird, ist Zeichen der engen Verbindung mit dem Verlag und dessen großer Nähe zur Forschung, die das Verlagsprogramm stets auszeichnet: Auch darin liegt die Magie in Harrassowitz begründet.

Neu

22: Eva-Verena Siebenborn (Hg.)

Literatur und Musik im Cinquecento: Zwischen *septem artes liberales* und Humanismus in Italien

2022. Ca. 280 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., inkl. Notenbeispiele, gb
ISBN 978-3-447-11719-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39190-0
je/each ca. € 68,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation



Episteme in Bewegung
Beiträge zu einer transdisziplinären Wissensgeschichte

Herausgegeben von Gyburg Uhlmann im Auftrag des Sonderforschungsbereichs 980 „Episteme in Bewegung. Wissenstransfer von der Alten Welt bis in die Frühe Neuzeit“

In der Reihe werden Ergebnisse aus dem SFB 980 „Episteme in Bewegung“ veröffentlicht. Der SFB macht es sich zur Aufgabe, Prozesse des Wissenswandels in europäischen und nicht-europäischen Kulturen vor der Moderne zu untersuchen. Dieses Phänomen verdient deswegen besondere Aufmerksamkeit, weil das Wissen dieser Kulturen oftmals sowohl in Selbst- als auch in Fremdbeschreibungen als besonders stabil charakterisiert wurde und wird. Wissenswandel, so die Ausgangsthese, findet in diesen Kulturen beständig statt, aber oft so langfristig, so subkutan und als Ausdifferenzierung des Vorhandenen ebenso wie als stillschweigende Integration von Neuem, dass er sich nicht mit dem Instrumentarium einer traditionellen Wissensgeschichte beschreiben lässt, die sich mit Blick auf Indikatoren von ‚Fortschritt‘ an Szenarien des Bruchs oder der Revolution herausgebildet hat.

1: Eva Cancik-Kirschbaum, Anita Traninger (Hg.)

Wissen in Bewegung. Institution – Iteration – Transfer

2016. XVII, 477 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., 9 Tabellen, 11 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10498-2
€ 58,– (D)
DOI: 10.13173/9783447104982

2: Peter-André Alt, Jutta Eming, Tilo Renz, Volkhard Wels (Hg.)

Magia daemoniaca, magia naturalis, zouber

Schreibweisen von Magie und Alchemie in Mittelalter und Früher Neuzeit

2015. VI, 447 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10495-1
€ 68,– (D)
DOI: 10.13173/9783447104951

3: Peter-André Alt, Volkhard Wels (Hg.)

Religiöses Wissen in der Lyrik der Frühen Neuzeit

2015. VI, 334 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10497-5
€ 68,– (D)
DOI: 10.13173/9783447104975

4: Almut-Barbara Renger, Alessandro Stavru (Eds.)

Pythagorean Knowledge from the Ancient to the Modern World: Askesis, Religion, Science

2016. IX, 579 pages, 170x240 mm, 3 ill., 1 scheme, 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-10594-1
€ 89,– (D)
DOI: 10.13173/9783447105941

5: Nora Schmid, Nora K. Schmid, Angelika Neuwirth (Hg.)

Denkraum Spätantike

Reflexionen von Antiken im Umfeld des Koran

2016. XI, 563 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-10599-6
€ 94,– (D)
DOI: 10.13173/9783447105996

6: Christian Vogel

Boethius' Übersetzungsprojekt

Philosophische Grundlagen und didaktische Methoden eines spätantiken Wissenstransfers

2016. X, 184 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10609-2
€ 48,– (D)
DOI: 10.13173/9783447106092

7: Jutta Eming, Michael Dallapiazza (Hg.)
Marsilio Ficino in Deutschland und Italien
Renaissance-Magie zwischen Wissenschaft und Literatur. Unter Mitarbeit von Falk Quenstedt und Tilo Renz
2017. VIII, 291 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10828-7
€ 56,– (D)
DOI: 10.13173/9783447108287

Neu

8: Lennart Lehmhaus (Ed.)
Defining Jewish Medicine
Transfer of Medical Knowledge in Premodern Jewish Cultures and Traditions
2021. XII, 382 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-10826-3
€ 85,– (D)
DOI: 10.13173/9783447108263

Neu

9: Eva Cancik-Kirschbaum, Jochem Kahl, Eun-Jung Lee (Eds.)
Collect and Preserve
Institutional Contexts of Epistemic Knowledge in Pre-modern Societies
2021. X, 242 pages, 170x240 mm, 5 ill., 1 map, 11 tables, 14 plates, hc
ISBN 978-3-447-10829-4
€ 58,– (D)
DOI: 10.13173/9783447108294

10: Iris Colditz, Benjamin Jokisch, Maria Macuch (Hg.)
Transferprozesse in spätantiken Rechtssystemen
Rezeption, Transformation und Rekontextualisierung von Rechtsbegriffen
2017. VIII, 122 Seiten, 170x240 mm, 1 Diagramm, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10911-6
€ 29,– (D)
DOI: 10.13173/9783447109116

11: Anne Eusterschulte, Ulrike Schneider (Hg.)
Gratia
Mediale und diskursive Konzeptualisierungen ästhetischer Erfahrung in der Vormoderne
2018. 170 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10926-0
€ 48,– (D)
DOI: 10.13173/9783447109260

12: Volkhard Wels
Kunstvolle Verse
Stil- und Versreformen um 1600 und die Entstehung einer deutschsprachigen ‚Kunstdichtung'
2018. 378 Seiten, 170x240 mm, 23 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11073-0
€ 74,– (D)
DOI: 10.13173/9783447110730

13: Christina Schaefer, Simon Zeisberg (Hg.)
Das Haus schreiben
Bewegungen ökonomischen Wissens in der Literatur der Frühen Neuzeit
2018. X, 300 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11074-7
€ 68,– (D)
DOI: 10.13173/9783447110747

14: Pietro Daniel Omodeo, Volkhard Wels (Eds.)
Natural Knowledge and Aristotelianism at Early Modern Protestant Universities
2019. 342 pages, 170x240 mm, 7 ill., hc
ISBN 978-3-447-11265-9
€ 72,– (D)
DOI: 10.13173/9783447112659

15: Anna Laqua, Peter Löffelbein, Michael Lorber (Hg.)
Modell + Risiko
Historische Miniaturen zu dynamischen Epistemologien
2019. X, 230 Seiten, 170x240 mm, 23 Abb., 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11264-2
€ 65,– (D)
DOI: 10.13173/9783447112642

16: Philipp Hegel, Canan Hastik (Hg.)
Bilddaten in den Digitalen Geisteswissenschaften
2020. XII, 280 Seiten, 170x240 mm, 60 Abb., 26 Diagramme, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11460-8
€ 68,– (D)
DOI: 10.13173/9783447114608

17: Jutta Eming, Volkhard Wels (Hg.)
Der Begriff der Magie in Mittelalter und Früher Neuzeit
2020. VIII, 270 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11509-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39006-4
je/each € 68,– (D)

18: Nikolas Pissis, Nora Schmidt, Gyburg Uhlmann (Hg.)

Wissensoikonomien

Ordnung und Transgression vormoderner Kulturen

2020. VIII, 324 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11510-0
€ 68,– (D)
DOI: 10.13173/9783447115100

Neu

19: Melanie Möller, Matthias Grandl (Hg.)

Wissen *en miniature*

Theorie und Epistemologie der Anekdote

2021. X, 316 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11540-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39088-0
je/each € 68,– (D)

Neu

20: Şirin Dadaş, Christian Vogel (Hg.)

Dynamiken der Negation

(Nicht)Wissen und negativer Transfer in vormodernen Kulturen

2021. VIII, 450 Seiten, 170x240 mm,
10 Farbabb., 13 s/w Abb., gb
ISBN 978-3-447-11625-1
€ 89,– (D)
DOI: 10.13173/9783447116251

Neu

21: Jutta Eming, Volkhard Wels (Hg.)

Darstellung und Geheimnis in Mittelalter und Früher Neuzeit

2021. VIII, 326 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11548-3
€ 78,– (D)
DOI: 10.13173/9783447115483

Neu

22: Falk Quenstedt

Mirabiles Wissen

Deutschsprachige Reiseerzählungen um 1200 im transkulturellen Kontext arabischer Literatur

Straßburger Alexander, Herzog Ernst, Reise-Fassung des *Brandan*

2021. XVI, 548 Seiten, 170x240 mm,
10 s/w-Abb., 4 Farbabb., gb
ISBN 978-3-447-11676-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39170-2
je/each € 98,– (D)

Neu

23: Kostas Sarris, Nikolas Pissis, Miltos Pechlivanos (Eds.)

Confessionalization and/as Knowledge Transfer in the Greek Orthodox Church

2022. VIII, 420 pages, 170x240 mm,
10 ill., 5 plates, hc
ISBN 978-3-447-11722-7
€ 89,– (D)
DOI: 10.13173/9783447117227

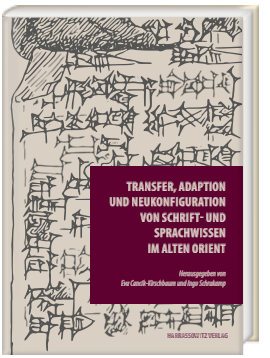
Neu

24: Julia Hübner, Horst J. Simon (Hg.)

Fremdsprachenlehrwerke in der Frühen Neuzeit

Perspektiven – Potentiale – Herausforderungen

2021. X, 246 Seiten, 170x240 mm,
21 Abb., 13 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11723-4
€ 68,– (D)
DOI: 10.13173/9783447117234



Neu

25: Eva Cancik-Kirschbaum, Ingo Schrakamp (Hg.)

Transfer, Adaption und Neukonfiguration von Schrift- und Sprachwissen im Alten Orient

2022. Ca. 624 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11721-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39192-4
je/each ca. € 98,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Forschungen zur Geschichte der Juden. Abteilung A: Abhandlungen

Schriftenreihe der Gesellschaft zur Erforschung der Geschichte der Juden e. V.
und des Arye Maimon-Instituts für Geschichte der Juden.
Herausgegeben von Alfred Haverkamp und Sabine Ullmann in Verbindung mit
Andreas Brämer, Christoph Cluse, Johannes Hahn und Franz Irsigler

Die Reihe bietet seit 1995 ein Forum für Abhandlungen und Quellenpublikationen zur Geschichte der Juden und der christlich-jüdischen Beziehungen von der Spätantike bis zum 19. Jahrhundert. Die epochenübergreifend und interdisziplinär ausgerichtete Reihe richtet damit den Blick auf die Langzeitdimension jüdischer Geschichte in Europa.

24: Sigrid Hirbodian, Torben Stretz (Hg.)

Juden und ländliche Gesellschaft in Europa zwischen Mittelalter und Früher Neuzeit (15.–17. Jahrhundert)

Kontinuität und Krise, Inklusion und Exklusion in einer Zeit des Übergangs

2016. VIII, 275 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-10636-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19548-5
je/each € 58,– (D)

26: Torben Stretz

Juden in Franken zwischen Mittelalter und Früher Neuzeit

Die Grafschaften Castell und Wertheim im regionalen Kontext

2016. X, 606 Seiten, 170x240 mm, 9 Karten, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10768-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19611-6
je/each € 89,– (D)

27: Lukas Clemens, Christoph Cluse (Eds.)

The Jews of Europe around 1400

Disruption, Crisis, and Resilience

2018. VIII, 288 pages, 170x240 mm, 3 fig., 1 map, hc
ISBN 978-3-447-11121-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19808-0
je/each € 58,– (D)

28: Veronika Nickel

Widerstand durch Recht

Der Weg der Regensburger Juden bis zu ihrer Vertreibung (1519) und der Innsbrucker Prozess (1516–1522)

2018. XIV, 422 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11122-5
€ 72,– (D)

30: Andreas Lehnertz

Judensiegel im spätmittelalterlichen Reichsgebiet

Beglaubigungstätigkeit und Selbstrepräsentation von Jüdinnen und Juden

2020. 1. Teil: XII, 426 Seiten, 2. Teil: VI, 518 Seiten, 170x240 mm, 197 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11507-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39044-6
je/each € 168,– (D)

Neu

31: Christoph Cluse, Jörg R. Müller (Eds.)

Medieval Ashkenaz

Papers in Honour of Alfred Haverkamp Presented at the 17th World Congress of Jewish Studies, Jerusalem 2017

2021. XVI, 450 pages, 170x240 mm, 43 fig., 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-11545-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39099-6
je/each € 89,– (D)

Neu

32: Jörn Roland Christophersen

Krisen, Chancen und Bedrohungen

Studien zur Geschichte der Juden in der Mark Brandenburg während des späteren Mittelalters (13. bis Anfang des 16. Jahrhunderts)

2021. XVI, 870 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11710-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39185-6
je/each € 148,– (D)

Fremdsprachen in Geschichte und Gegenwart

Begründet von Helmut Glück und Konrad Schröder
Herausgegeben ab Band 22 von Mark Häberlein und Stefan Michael Newerkla

Die Reihe ist dem Erwerb und der Lehre von Fremdsprachen gewidmet. Schwerpunkte sind der Erwerb des Deutschen als Fremdsprache und die Geschichte des Fremdsprachenlernens im deutschen Sprachraum. Bis zum 18. Jahrhundert war das Lateinische die maßgebliche Schulfremdsprache. Im 17. Jahrhundert wurde Französisch zum Schulfach, daneben auch Italienisch und das Spanische. Später kam das Englische dazu, während andere Sprachen im deutschen Sprachraum eher selten gelernt wurden. Deutsch war vor allem in Nord-, Mittel- und Osteuropa eine wichtige Fremdsprache.
Schwerpunkte sind die Sprachgeschichte, die Sprachkontaktforschung, die Sprachsoziologie und die Sprachdidaktik. Die Reihe widmet sich grammatischen, lexikologischen und sprachpsychologischen, aber auch pragmatischen (z. B. ‚sprachliche Etikette'), ‚inhaltlichen' (z. B. Nationenbilder) und sprach(en) politischen Fragen.

1: Helmut Glück, Ineta Polanska

Johann Ernst Glück (1654–1705)
Pastor, Philologe, Volksaufklärer im Baltikum und in Russland
2005. VIII, 264 Seiten, 170x240 mm, 10 Abb., br
ISBN 3-447-05173-6
€ 56,– (D)

7: Mark Häberlein, Christian Kuhn (Hg.)

Fremde Sprachen in frühneuzeitlichen Städten
Lernende, Lehrende und Lehrwerke
2010. 272 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06192-6
€ 54,– (D)

8: Wieland Eins, Helmut Glück, Sabine Pretscher (Hg.)

Wissen schaffen – Wissen kommunizieren
Wissenschaftssprachen in Geschichte und Gegenwart
2011. 162 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06437-8
€ 42,– (D)

9: Renata Budziak

Deutsch als Fremdsprache in Polen
Sprachlehrbücher aus dem 16. bis 18. Jahrhundert
2011. X, 189 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., br
ISBN 978-3-447-06439-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19038-1
je/each € 38,– (D)

10: Helmut Glück, Mark Häberlein, Konrad Schröder

Mehrsprachigkeit in der Frühen Neuzeit
Die Reichsstädte Augsburg und Nürnberg vom 15. bis ins frühe 19. Jahrhundert
Unter Mitarbeit von Magdalena Bayreuther, Amelie Ellinger, Nadine Hecht, Johannes Staudenmaier und Judith Walter
2013. XIV, 584 Seiten, 170x240 mm, 53 Abb., 24 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06965-6
€ 68,– (D)

11: Paul Lévy

Die deutsche Sprache in Frankreich
Band 1: Von den Anfängen bis 1830
Aus dem Französischen übersetzt und bearbeitet von Barbara Kaltz
2013. XXVIII, 308 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-06897-0
€ 52,– (D)

Band 2: Von 1830 bis 1944
Aus dem Französischen übersetzt und bearbeitet von Barbara Kaltz
2016. XVI, 290 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., 28 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10637-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19538-6
je/each € 52,– (D)

12: Helmut Glück

Die Fremdsprache Deutsch im Zeitalter der Aufklärung, der Klassik und der Romantik
Grundzüge der deutschen Sprachgeschichte in Europa
2013. 738 Seiten, 170x240 mm, 31 Abb., 6 Diagramme, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10033-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19156-2
je/each € 59,– (D)

13: Matthias Schulz (Hg.)
Sprachliche Aspekte des Reisens in Mittelalter und Früher Neuzeit
2014. 184 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., 11 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10050-2
€ 38,– (D)

14: Helmut Glück, Mark Häberlein (Hg.)
Militär und Mehrsprachigkeit im neuzeitlichen Europa
2014. 256 Seiten, 170x240 mm, 15 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10299-5
€ 58,– (D)

15: Nicola McLelland
German Through English Eyes
A History of Language Teaching and Learning in Britain. 1500–2000
2015. XIV, 444 pages, 170x240 mm, 1 diagram, 100 ill., 15 maps, 21 tables, hc
ISBN 978-3-447-10148-6
€ 78,– (D)
DOI: 10.13173/9783447101486

17: Ineta Balode, Dzintra Lele-Rozentāle
Deutsch im Baltikum
Eine annotierte Forschungsbibliographie unter Mitwirkung von Manfred von Boetticher und Reet Bender
2016. 358 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10598-9
€ 64,– (D)

18: Eckhard Hoffmann
Emil Krebs
Ein Sprachgenie im Dienste der Diplomatie
2017. XII, 212 Seiten, 170x240 mm, 65 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10740-2
E-Book: ISBN 978-3-447-19604-8
je/each € 24,– (D)

19: Bernd Marizzi, Maria Teresa Cortez, María Teresa Fuentes Morán (Hg.)
Deutschlernen in Spanien und Portugal
Eine teilkommentierte Bibliographie von 1502 bis 1975
unter Mitwirkung von Maria Teresa Alegre, Maria Cristina Carrington, Silvia Roiss und Petra Zimmermann González
2018. XLVIII, 340 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., 4 Diagramme, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11088-4
€ 78,– (D)

Neu

21: Christine Ganslmayer, Helmut Glück, Hans-Joachim Solms (Hg.)
Luthers Deutsch in Mittel- und Osteuropa
2021. XVIII, 326 Seiten, 170x240 mm, 23 Abb., 9 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11215-4
E-Book-ISBN 978-3-447-39212-9
je/each € 68,– (D)

Gratia. Tübinger Schriften zur Vormoderne, Renaissanceforschung und Kulturwissenschaft

Begründet von Dieter Wuttke
Herausgegeben von Joachim Knape, Annette Gerok-Reiter, Reinhold F. Glei und Ulrich Pfisterer

Die Reihe *Gratia* ist im Sinne Aby M. Warburgs mit ganz bestimmten Perspektivierungen kulturwissenschaftlich ausgerichtet. Dazu gehören konstitutiv die historische Perspektive im Allgemeinen sowie der Epochenblick auf die Renaissance als Übergangsphase und als Ausgangspunkt der Neuzeit im Besonderen. Dazu gehört aber auch die interdisziplinäre Forschung, die ihren Blick von einem bestimmten Bereich aus auf andere Gebiete kultureller Entwicklungen richtet. Besondere Aufmerksamkeit widmet die Reihe hierbei den Künsten und Literaturen, der Intellektual- und Wissenschaftsgeschichte sowie der Rhetorik, die für den Bereich der Kommunikation steht.

18: Girolamo Fracastoro
Lehrgedicht über die Syphilis
Herausgegeben und übersetzt von Georg Wöhrle
2., um einen Beitrag von Dieter Wuttke zu Sebastian Brants Syphilisflugblatt erweiterte Auflage
1993. 142 Seiten, 170x240 mm, 17 Faksimileseiten, br
ISBN 978-3-447-03383-1
€ 33,– (D)

20: Peter Schmidt
Aby M. Warburg und die Ikonologie
Mit einem Anhang unbekannter Quellen zur Geschichte der Internationalen Gesellschaft für Ikonographische Studien von Dieter Wuttke
2., unveränderte Auflage
1993. 92 Seiten, 170x240 mm, 7 Faksimiles, br
ISBN 978-3-447-03024-3
€ 22,– (D)

24: Veronika Mertens
Die drei Grazien
Studien zu einem Bildmotiv
in der Kunst der Neuzeit
1994. XII, 497 Seiten, 170x240 mm, 146 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03435-7
€ 74,– (D)

30: Wolfgang Theile (Hg.)
Commedia dell'arte
Geschichte – Theorie – Praxis
1997. V, 198 Seiten, 170x240 mm, 39 Abb., br
ISBN 978-3-447-03881-2
€ 28,– (D)

35: Matthew Rampley
The Remembrance of Things Past
On Aby M. Warburg and Walter Benjamin
2000. 138 pages, 170x240 mm, 9 ill., pb
ISBN 978-3-447-04299-4
€ 34,– (D)

36: Anja Hofmann
Sakrale Emblematik
in St. Michael zu Bamberg
„Lavabo hortum meum" –
„Ich werde meinen Garten begießen"
2001. 207 Seiten, 170x240 mm, 130 Abb., br
ISBN 978-3-447-04413-4
€ 34,80 (D)

37: Roland Stieglecker
Die Renaissance eines Heiligen
Sebastian Brant und Onuphrius eremita
2001. 541 Seiten, 170x240 mm,
17 Abb., 1 Klapptafel, gb
ISBN 978-3-447-04386-1
€ 68,– (D)

38: Julia-Maria Heinzmann
Die Buhllieder des Hans Sachs
Form, Gehalt, Funktion
und sozialhistorischer Ort
2001. 229 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04431-8
€ 49,– (D)

39: Christoph J. Steppich
Numine afflatur
Die Inspiration des Dichters
im Denken der Renaissance
2002. 435 Seiten, 170x240 mm,
farbiges Frontispiz, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04531-5
€ 78,– (D)

40: Joachim Knape, Bernhard Roll (Hg.)
Rhetorica deutsch
Rhetorikschriften des 15. Jahrhunderts
2002. 337 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04583-4
€ 78,– (D)

41:
Conradi Celtis Protucii Panegyris
ad duces Bavariae
Mit Einleitung, Übersetzung und Kommentar
herausgegeben von Joachim Gruber
2003. LXIV, 178 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-04697-8
€ 49,50 (D)

42: Anna Scherbaum
Albrecht Dürers „Marienleben"
Form – Gehalt – Funktion
und sozialhistorischer Ort
Mit einem Beitrag von Claudia Wiener
2004. 400 Seiten, 170x240 mm, 87 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05013-5
€ 48,– (D)

43: Björn Biester, Hans-Michael Schäfer (Hg.)
Carl Georg Heise
Persönliche Erinnerungen
an Aby Warburg
Kommentierte Edition
2005. X, 149 Seiten, 170x240 mm, 15 Abb., br
ISBN 978-3-447-05215-3
€ 29,90 (D)

44: Joachim Knape
Poetik und Rhetorik in Deutschland
1300–1700
2006. VIII, 227 Seiten, 170x240 mm, 24 Abb., br
ISBN 978-3-447-05273-3
€ 68,– (D)

45: Friedrich Riederer
Spiegel der wahren Rhetorik (1493)
Herausgegeben von Joachim Knape
und Stefanie Luppold
2008. XXXVIII, 479 Seiten, 170x240 mm,
15 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05813-1
€ 68,– (D)

46: Joachim Knape, Stefanie Luppold
Kommentar zu Friedrich Riederers *Spiegel der wahren Rhetorik*
Mit einem Beitrag zu den Illustrationen der Drucke von Lothar Schmitt
2010. 235 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06120-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19199-9
je/each € 58,– (D)

47: Jörg Schulte
Jan Kochanowski und die europäische Renaissance
Acht Studien
2011. 263 Seiten, 170x240 mm, 3 Diagramme, br
ISBN 978-3-447-06609-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19249-1
je/each € 58,– (D)

48: Meinolf Vielberg (Hg.)
Johann Matthias Gesner Institutiones rei scholasticae – Leitfaden für das Unterrichtswesen
Herausgegeben und übersetzt von Meinolf Vielberg
2013. X, 566 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06921-2
€ 78,– (D)

49: Wolfgang Hübner
Körper und Kosmos
Untersuchungen zur Ikonographie der zodiakalen Melothesie
2013. X, 412 Seiten, 170x240 mm, 112 Abb., 30 Farbtafeln, 30 Schemata, 95 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06922-9
€ 84,– (D)

50: Nadia J. Koch
Paradeigma
Die antike Kunstschriftstellerei als Grundlage der frühneuzeitlichen Kunsttheorie
2013. XVII, 463 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06573-3
€ 78,– (D)

51: Joachim Knape, Christine Thumm
Goldtwurms „Schemata Rhetorica" 1545
2014. LII, 346 Seiten, 170x240 mm, 3 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10094-6
€ 76,– (D)

52: Andreas Beck
Die *Straßburger Eide* in der Frühen Neuzeit
Modellstudie zu vor- und frühgermanistischen Diskursstrategien
2014. XVI, 386 Seiten, 170x240 mm, 37 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10167-7
€ 64,– (D)

53: Joachim Knape, Thomas Wilhelmi
Sebastian Brant Bibliographie
Werke und Überlieferungen
Unter Verwendung der Materialien von Dieter Wuttke sowie unter Mitarbeit von Christian Gojowczyk, Bernhard Roll, Wolfgang Runschke, Sebastian Barth, Elisabeth Grüner und Christine Thumm
2015. 728 Seiten, 170x240 mm, 38 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10496-8
€ 98,– (D)

54: Jan Rothkamm (Hg.)
Three Speeches by Venetian Ambassadors 1433–1486
Francesco Barbaro, *Ad Sigismundum Caesarem*
Bernardo Giustinian, *Ad universitatem Parisiensem*
Ermolao Barbaro, *Ad Federicum imperatorem / Ad Maximilianum regem Romanorum*
Edited with Introduction and Commentary by Jan Rothkamm
2016. XIV, 185 pages, 170x240 mm, pb
ISBN 978-3-447-10597-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19509-6
je/each € 48,– (D)

55: Matthias Ernst
Dialectica deutsch
Die ersten deutschen Dialektikschriften des 16. Jahrhunderts
2016. X, 223 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., 21 Schaubilder, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10595-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19510-2
je/each € 58,– (D)

56: Joachim Knape, Anton Schindling (Hg.)
Fassaden-Botschaften
Zur Denkmalgeschichte und Programmatik der Tübinger Porträt-Galerie am Bonatzbau
2016. VIII, 466 Seiten, 170x240 mm, 192 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10639-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19524-9
je/each € 98,– (D)

57: Joachim Knape

Was ist ein Bild?

Ein Kunstgespräch im Atelier Friedrich mit dem anwesenden Herrn Goethe

2016. 102 Seiten, 135x200 mm, 15 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10660-3
€ 24,80 (D)

58: Dennis Weh

Giovanni Pontanos *Urania* Buch 1

Einleitung, Edition, Übersetzung und Kommentar

2017. XIV, 429 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 2 Schaubilder, 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10773-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19605-5
je/each € 72,– (D)

Die Arbeit wurde 2016 mit dem Wissenschaftspreis der OLB-Stiftung ausgezeichnet.

59: Joachim Knape

Werkeverzeichnis zu den Rhetorikdrucken Deutschlands 1450–1700

unter Mitarbeit von Michael Pelzer und Christine Thumm

2017. XXXVI, 542 Seiten, 170x240 mm, 28 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10889-8
€ 148,– (D)

60: Joachim Knape

Autorenlexikon Deutsche Rhetoren 1450–1700

2017. XXVIII, 502 Seiten, 170x240 mm, 72 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10897-3
€ 138,– (D)

61: Joachim Knape

Repertorium deutschsprachiger Rhetorikdrucke 1450–1700

Unter Mitarbeit von Christine Thumm

2018. XXII, 602 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10930-7
€ 148,– (D)

62: Sebastian Schmidt

Abbild | Selbstbild

Das Porträt in Nürnberg um 1500

2018. X, 584 Seiten, 170x240 mm, 39 Abb., 6 Diagramme, 247 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-11012-9
€ 128,– (D)

63: Joachim Knape, Thomas Wilhelmi

Sebastian Brant Bibliographie

Forschungsliteratur bis 2016
Unter Mitarbeit von Gloria Röpke-Marfurt und mit einem Beitrag von Nikolaus Henkel

2018. 382 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11152-2
€ 98,– (D)

64: Joachim Knape

Die Dinge
Ihr Bild, ihr Design und ihre Rhetorik

Mit den Stillleben von Heinrich Müller Basel

2019. 188 Seiten, 135x200 mm, 20 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11237-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19871-4
je/each € 34,– (D)

65: Christine Thumm

Erzählen und Überzeugen

Rhetorischer Impetus protestantischer Literatur bei Kaspar Goldtwurm (1524–1559) im Zeitalter der Konfessionalisierung

2020. XII, 398 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11449-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39001-9
je/each € 84,– (D)



66: Joachim Knape

Rhetorik als Komplementärethik

Georg Greflingers *Ethica Complementoria* 1643
Text und Untersuchung

2020. VI, 158 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11503-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39004-0
je/each € 58,– (D)

Hallesche Forschungen

Im Auftrag der Franckeschen Stiftungen zu Halle
Herausgegeben von Hartmut Lehmann, Thomas Müller-Bahlke, Udo Sträter und Johannes Wallmann

Im Auftrag der Franckeschen Stiftungen zu Halle herausgegeben, erscheinen hier aktuelle wissenschaftliche Arbeiten zum Pietismus und seinem frühneuzeitlichen Bedingungsfeld. Sowohl Sammelbände zu unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten als auch Monografien aus verschiedenen Wissenschaftsbereichen, wie Theologie, Medizin, Geschichte, Musik, Germanistik oder Pädagogik, werden hier veröffentlicht. Multi- und interdisziplinäre Ansätze und Methoden kommen insbesondere in den Tagungsbänden zum Ausdruck und eröffnen neue Perspektiven für die Forschung. Im Zentrum der Reihe steht dabei die Betrachtung des Halleschen Pietismus, der Geschichte und Entwicklung der Franckeschen Stiftungen sowie ihrer internationalen Beziehungen. Die *Halleschen Forschungen* bieten auch die Möglichkeit, Dissertations- oder Habilitationsschriften zu veröffentlichen.

1: Johannes Wallmann, Udo Sträter (Hg.)
Halle und Osteuropa
Zur europäischen Ausstrahlung des hallischen Pietismus
1998. VI, 374 Seiten, 155x230 mm, 20 Abb., 1 Klapptafel, 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06337-1
€ 66,– (D)

2: Ulrike Witt
Bekehrung, Bildung und Biographie
Frauen im Umkreis des Halleschen Pietismus
1996. XI, 257 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-06338-8
€ 48,– (D)

3: Gudrun Busch, Wolfgang Miersemann (Hg.)
„Geist=reicher" Gesang
Halle und das pietistische Lied
1997. VII, 347 Seiten, 155x230 mm, 42 Abb., 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06339-5
€ 48,– (D)

4: Carola Wessel
Delaware-Indianer und Herrnhuter Missionare im Upper-Ohio-Valley, 1772–1781
1999. XII, 463 Seiten, 155x230 mm, 7 Abb., 2 Karten, br
ISBN 978-3-447-06340-1
€ 48,– (D)

5: Josef N. Neumann, Udo Sträter (Hg.)
Das Kind in Pietismus und Aufklärung
Beiträge des Internationalen Symposiums vom 12.–15. 11.1997 in den Franckeschen Stiftungen zu Halle
2000. IX, 399 Seiten, 155x230 mm, 11 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06341-8
€ 68,– (D)

6: Hans-Georg Kemper, Hans Schneider (Hg.)
Goethe und der Pietismus
2001. VIII, 278 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-06342-5
€ 42,– (D)

7: Peter Menck
Die Erziehung der Jugend zur Ehre Gottes und zum Nutzen des Nächsten
Die Pädagogik August Hermann Franckes
2001. XI, 169 Seiten, 155x230 mm, 39 Abb., br
ISBN 978-3-447-06343-2
€ 22,– (D)

8: Peter Schicketanz
Carl Hildebrand Freiherr von Canstein
Leben und Denken in Quellendarstellungen
2002. VII, 231 Seiten, 155x230 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-06378-4
€ 38,– (D)

9: Wolfgang Miersemann, Gudrun Busch (Hg.)
Pietismus und Liedkultur
2002. XXI, 324 Seiten, 155x230 mm, 29 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06344-9
€ 48,– (D)

10: Udo Sträter, Josef N. Neumann, Renate Wilson (Hg.)
Waisenhäuser in der Frühen Neuzeit
2003. X, 249 Seiten, 155x230 mm, 10 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06345-6
€ 38,– (D)

11: Christoph Rymatzki

Hallischer Pietismus und Judenmission

Johann Heinrich Callenbergs Institutum Judaicum und dessen Freundeskreis (1728–1736)

2004. XIV, 554 Seiten, 155x230 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-06346-3
€ 78,– (D)

12: Frank Hartmann

Johann Heinrich Horb (1645–1695)

Leben und Werk bis zum Beginn der Hamburger pietistischen Streitigkeiten 1693

2004. XI, 389 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-06347-0
€ 58,– (D)

13: Rüdiger Loeffelmeier

Die Franckeschen Stiftungen in Halle an der Saale von 1918–1946

Bildungsarbeit und Erziehung im Spannungsfeld der politischen Umbrüche

2004. IX, 390 Seiten, 155x230 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-06348-7
€ 39,– (D)

14: Ryoko Mori

Begeisterung und Ernüchterung in christlicher Vollkommenheit

Pietistische Selbst- und Weltwahrnehmungen im ausgehenden 17. Jahrhundert

2004. XI, 320 Seiten, 155x230 mm,
11 Karten, 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06349-4
€ 52,– (D)

15: Veronika Albrecht-Birkner

Francke in Glaucha

Kehrseiten eines Klischees (1692–1704)

2005. IX, 148 Seiten, 155x230 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-06350-0
€ 26,– (D)

17:

Interdisziplinäre Pietismusforschungen

Beiträge zum Ersten Internationalen Kongress für Pietismusforschung 2001
Herausgegeben von Udo Sträter in Verbindung mit Hartmut Lehmann, Thomas Müller-Bahlke und Johannes Wallmann

2005. XVIII, 968 Seiten, 155x230 mm,
42 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06352-4
€ 96,– (D)

18: Rainer Lächele

Die „Sammlung auserlesener Materien zum Bau des Reichs Gottes" zwischen 1730 und 1760

Erbauungszeitschriften als Kommunikationsmedium des Pietismus

2006. X, 418 Seiten, 155x230 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-06353-1
€ 58,– (D)

19: Axel Oberschelp

Das Hallesche Waisenhaus und seine Lehrer im 18. Jahrhundert

Lernen und Lehren im Kontext einer frühneuzeitlichen Bildungskonzeption

2006. VII, 404 Seiten, 155x230 mm, 50 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06354-8
€ 64,– (D)

20: Wolfgang Miersemann, Gudrun Busch (Hg.)

»Singt dem Herrn nah und fern«

300 Jahre Freylinghausensches Gesangbuch

2008. XXV, 597 Seiten, 155x230 mm,
90 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06355-5
€ 94,95 (D)

21: Jürgen Helm

Krankheit, Bekehrung und Reform

Medizin und Krankenfürsorge im Halleschen Pietismus

2006. X, 245 Seiten, 155x230 mm,
3 Grafiken, 8 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06356-2
€ 38,– (D)

22: Juliane Jacobi (Hg.)

Zwischen christlicher Tradition und Aufbruch in die Moderne

Das Hallesche Waisenhaus im bildungsgeschichtlichen Kontext

2007. VII, 229 Seiten, 155x230 mm,
7 Diagramme, 13 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06357-9
€ 42,– (D)

24: Christian Soboth (Hg.)

»Seyd nicht träge in dem was ihr thun sollt.«

August Hermann Niemeyer (1754–1828): Erneuerung durch Erfahrung

2007. XIII, 225 Seiten, 155x230 mm, 13 Abb., br
ISBN 978-3-447-06359-3
€ 46,– (D)

Die Franckeschen Stiftungen bei Harrassowitz

Thomas Müller-Bahlke und Metta Scholz

Bei zwei so traditionsreichen Institutionen wie dem Harrassowitz Verlag, zu dessen 150. Gründungsjubiläum wir herzlich gratulieren, und den doppelt so alten Franckeschen Stiftungen mögen zehn Jahre der Zusammenarbeit noch nicht allzu imposant wirken, aber in der Geschichte ist oftmals nicht der Zeitraum der entscheidende Faktor, sondern das gemeinsame Ziel. Als die Franckeschen Stiftungen 1698 ihr Gründungsprivileg vom brandenburgischen Kurfürsten erhielten, spielte die Erlaubnis für den Aufbau und Betrieb einer Verlagsbuchhandlung eine zentrale Rolle für den Erfolg des durch August Hermann Francke begründeten Werks. Systematisch nutzte er das Kommunikationsmittel Buch zur weltweiten Verbreitung der pietistischen Reformideen und erzielte zudem noch Gewinne damit, mit denen die Stiftungen weiter ausgebaut werden konnten.

Über die Jahrhunderte hinweg hat sich das Verlagsspektrum deutlich verändert. Seit der Wiedergründung der Franckeschen Stiftungen vor dreißig Jahren firmiert ihre Publikationsabteilung als Verlag der Franckeschen Stiftungen. Der Schwerpunkt liegt auf wissenschaftlicher Forschungsliteratur, flankiert von qualitätvollen Bildbänden, Ausstellungskatalogen und liebevoll gestalteten Einzelpublikationen, die jahrhundertelange Stiftungstradition im Verlagswesen und Affinität zum Buch erkennen lassen. Inhaltlich liegt der Fokus auf den Forschungen zur Frühen Neuzeit, insbesondere auf den zahlreichen Themen, die mit dem Pietismus und der Stiftungsgeschichte in Zusammenhang stehen.

Die Stiftungen schätzen sich glücklich, einen so traditionsreichen und erfahrenen Verlag wie Harrassowitz als Kommissionspartner an der Seite zu haben. Ein Partner, der auf dem internationalen Buchmarkt hervorragend vernetzt ist und einen ausgezeichneten Ruf genießt. Ein Partner, der auf dem Gebiet der Geisteswissenschaften über ein besonders facettenreiches Portfolio verfügt und es sich zum Ziel gesetzt hat, eine große Bandbreite geisteswissenschaftlicher Disziplinen in seinem Programm abzubilden. Ein Partner schließlich, der sich nicht allein von wirtschaftlichen Überlegungen leiten lässt, sondern von der Liebe zum Buch und von der Leidenschaft für die Geisteswissenschaften. Gerade in diesen Zeiten, in denen der wirtschaftliche Druck auf das Verlagswesen zu immer mehr Konzentration und Uniformität führt, braucht es solide Unternehmen wie den Harrassowitz Verlag, damit die kulturelle Vielfalt auf diesem Gebiet erhalten bleibt und auch in Zukunft einen festen Platz auf dem Büchermarkt und in der Wissenschaft einnimmt.

Seit 2010 arbeiten die Franckeschen Stiftungen mit dem Harrassowitz Verlag zusammen, der mit verlegerischem Geschick für die Vermarktung eines halben Dutzends Buchreihen sowie zahlreicher Einzelpublikationen der Stiftungen sorgt. Auch den kommenden Herausforderungen eines hochdynamischen Buchmarkts mit seinen zunehmenden Digitalisierungstendenzen, die gleichermaßen Chancen und Risiken bieten, werden sich beide Partner mit der Lust am Buch zu stellen wissen.

25: Julia Kreusch

Der Verlag der Buchhandlung des Waisenhauses als Schulbuchverlag zwischen 1830 und 1918

Die erfolgreichen Geografie- und Geschichtslehrbücher und ihre Autoren

2008. XI, 360 Seiten, 155x230 mm, 47 Abb., 9 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06360-9
€ 66,– (D)

26: Heike Liebau

Die indischen Mitarbeiter der Tranquebarmission (1706–1845): Katecheten, Schulmeister, Übersetzer

2008. X, 483 Seiten, 155x230 mm, 7 Abb., 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06361-6
€ 79,95 (D)

27: Kevin Hilliard, Katrin Kohl (Hg.)

Wort und Schrift – Das Werk Friedrich Gottlieb Klopstocks

2008. VIII, 279 Seiten, 155x230 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-06362-3
€ 49,95 (D)

28: Udo Sträter (Hg.)

Alter Adam und Neue Kreatur

Beiträge zum II. Internationalen Kongress für Pietismusforschung 2005
In Verbindung mit Hartmut Lehmann, Thomas Müller-Bahlke, Christian Soboth und Johannes Wallmann

2009. 2 Bände, XXXIV, 895 Seiten, 155x230 mm, 47 Abb., br
ISBN 978-3-447-06363-0
€ 159,95 (D)

29: Heike Liebau, Andreas Nehring, Brigitte Klosterberg (Hg.)

Mission und Forschung

Translokale Wissensproduktion zwischen Indien und Europa im 18. und 19. Jahrhundert

2010. XV, 303 Seiten, 155x230 mm, 18 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06392-0
€ 48,– (D)

30: Wolfgang Breul, Christian Soboth (Hg.)

»Der Herr wird seine Herrlichkeit an uns offenbahren« Liebe, Ehe und Sexualität im Pietismus

2011. VIII, 304 Seiten, 155x230 mm, 12 Abb., br
ISBN 978-3-447-06477-4
€ 58,– (D)

31: Malte van Spankeren

Johann August Nösselt (1734–1807) Ein Theologe der Aufklärung

2012. XIV, 367 Seiten, 155x230 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-06593-1
€ 48,– (D)

32: Christian Soboth, Thomas Müller-Bahlke (Hg.)

Reformation und Generalreformation – Luther und der Pietismus

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt

2012. IX, 245 Seiten, 155x230 mm, 26 Abb., br
ISBN 978-3-447-06594-8
€ 38,– (D)

33: Christian Soboth, Udo Sträter (Hg.)

»Aus Gottes Wort und eigener Erfahrung gezeiget« Erfahrung – Glauben, Erkennen und Handeln im Pietismus

Beiträge zum III. Internationalen Kongress für Pietismusforschung 2009
In Verbindung mit Hartmut Lehmann, Thomas Müller-Bahlke und Johannes Wallmann

2012. 2 Bände, XXV, 933 Seiten, 155x230 mm, 41 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06800-0
€ 124,– (D)

34: Christina Jetter-Staib

Halle, England und das Reich Gottes weltweit – Friedrich Michael Ziegenhagen (1694–1776)

Hallescher Pietist und Londoner Hofprediger

2013. X, 501 Seiten, 155x230 mm, 1 CD, 1 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06962-5
€ 68,– (D)

35: Hermann Wellenreuther, Thomas Müller-Bahlke, A. Gregg Roeber (Eds.)
The Transatlantic World of Heinrich Melchior Mühlenberg in the Eighteenth Century
2013. XVI, 445 pages, 155x230 mm, 22 ill., 11 tables, hc
ISBN 978-3-447-06963-2
€ 78,– (D)

36: Matthias Paul
Johann Anastasius Freylinghausen als Theologe des hallischen Pietismus
2014. X, 512 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-10106-6
€ 68,– (D)

37: Julian Heigel
»Vergnügen und Erbauung«
Johann Jacob Rambachs Kantatentexte und ihre Vertonungen
2014. X, 346 Seiten, 155x230 mm, 9 Notenbeispiele, 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10122-6
€ 44,– (D)

38: Tanja Täubner
»Zum andern soltu meditirn«
Die Meditationspraktiken in der Pädagogik August Hermann Franckes
2014. X, 198 Seiten, 155x230 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10123-3
€ 42,– (D)

39: Holger Zaunstöck, Andreas Gestrich, Thomas Müller-Bahlke (Hg.)
London und das Hallesche Waisenhaus
Eine Kommunikationsgeschichte im 18. Jahrhundert
2014. VIII, 182 Seiten, 155x230 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-10259-9
€ 34,– (D)

40: Pia Schmid (Hg.)
Gender im Pietismus Netzwerke und Geschlechterkonstruktionen
in Zusammenarbeit mit Ruth Albrecht, Ulrike Gleixner, Eva Kormann, Katja Lißmann und Christian Soboth
2015. VIII, 294 Seiten, 155x230 mm, 1 Karte, 10 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10385-5
€ 48,– (D)

41: Klaus-Dieter Beims
Antike Texte an christlichen Schulen
Die römischen Autoren im Lateinunterricht des Halleschen Pietismus
2015. XII, 482 Seiten, 155x230 mm, gb
ISBN 978-3-447-10386-2
€ 62,– (D)

42: Erik Dremel, Ute Poetzsch (Hg.)
Choral, Cantor, Cantus firmus
Die Bedeutung des lutherischen Kirchenliedes für die Schul- und Sozialgeschichte
2015. VIII, 184 Seiten, 155x230 mm, 24 Abb., 1 Diagramm, 1 Karte, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10387-9
€ 36,– (D)

43: Daniel Eißner
Erweckte Handwerker im Umfeld des Pietismus
Zur religiösen Selbstermächtigung in der Frühen Neuzeit
2016. XII, 384 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-10601-6
€ 52,– (D)

44: Christian Soboth, Pia Schmid (Hg.)
»Schrift soll leserlich seyn«
Der Pietismus und die Medien. Beiträge zum IV. Internationalen Kongress für Pietismusforschung 2013 in Verbindung mit Veronika Albrecht-Birkner, Hartmut Lehmann und Thomas Müller-Bahlke
2016. 2 Bände, XXI, 818 Seiten, 155x230 mm, 42 Abb., 1 Diagramm, 1 Schaubild, 6 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10673-3
€ 112,– (D)

45: Otto Teigeler
Zinzendorf als Schüler in Halle 1710–1716
Persönliches Ergehen und Präformation eines Axioms
2017. IX, 345 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-10837-9
€ 68,– (D)

46: Björn Schmalz
Die Glaubenswelt Friedrich Heinrich von Seckendorffs
Eine Studie zu hallischem Pietismus und Adel im 18. Jahrhundert
2017. X, 500 Seiten, 155x230 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-10880-5
€ 65,– (D)

47: Mark Häberlein, Holger Zaunstöck (Hg.)
Halle als Zentrum der Mehrsprachigkeit im langen 18. Jahrhundert
2017. 266 Seiten, 155x230 mm, 12 Abb., 2 Diagramme, 10 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10909-3
€ 56,– (D)

48: Holger Zaunstöck, Brigitte Klosterberg, Christian Soboth, Benjamin Marschke (Hg.)
Hallesches Waisenhaus und Berliner Hof
Beiträge zum Verhältnis von Pietismus und Preußen
2018. XVI, 242 Seiten, 155x230 mm, 2 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10961-1
€ 44,– (D)

49: Ruth Albrecht, Ulrike Gleixner, Corinna Kirschstein, Eva Kormann, Pia Schmid (Hg.)
Pietismus und Adel
Genderhistorische Analysen
2018. VIII, 256 Seiten, 155x230 mm, 16 Abb., br
ISBN 978-3-447-10980-2
€ 46,– (D)

50: Katja Lißmann
Schreiben im Netzwerk
Briefe von Frauen als Praktiken frommer Selbst-Bildung im frühen Quedlinburger Pietismus
2019. 444 Seiten, 155x230 mm, 3 Abb., br
ISBN 978-3-447-11079-2
€ 64,– (D)

51: Grit Schorch, Brigitte Klosterberg (Hg.)
Mission ohne Konversion?
Studien zu Arbeit und Umfeld des Institutum Judaicum et Muhammedicum in Halle
2019. XXIV, 266 Seiten, 155x230 mm, 6 Abb., br
ISBN 978-3-447-11080-8
€ 54,– (D)

52: Wolfgang Hirschmann, Hans-Otto Korth, Wolfgang Miersemann (Hg.)
„Mit kräfftigen Gesängen die Gemeinde GOttes zu erbauen“
Das Lied der Reformation im Blickpunkt seiner Rezeption
2018. XVII, 410 Seiten, 155x230 mm, 71 Abb. und Notenbeispiele, br
ISBN 978-3-447-11081-5
€ 87,– (D)

53: Urban Claesson
Die Anfänge des Pietismus in Schweden
Olof Ekmans Kampf für eine Erneuerung des Christentums am Stora Kopparberg 1689–1713
Aus dem Schwedischen übersetzt von Ingrid Bohn
2020. XIV, 230 Seiten, 155x230 mm, 4 Abb., 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-11252-9
€ 48,– (D)

54: Veronika Albrecht-Birkner
Hallesche Theologen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts
Traditionen – Rezeptionen – Interaktionen
2019. 2 Bände, 794 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-11253-6
€ 129,– (D)

55: Markus Berger
»Das Band der Einigkeit zu erhalten«
Johann Christoph Kunze und die zweite Generation hallischer Pastoren in Nordamerika, 1770–1807
2020. VIII, 412 Seiten, 170x240 mm, 1 Diagramm, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11254-3
€ 69,– (D)

Neu

56: Brigitte Klosterberg (Hg.)
Historische Schulbibliotheken
Eine Annäherung
2021. XXVI, 222 Seiten, 155x230 mm, 21 Abb., br
ISBN 978-3-447-11479-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39063-7
je/each € 52,– (D)

57: Jan-Hendrik Evers
Sitte, Sünde, Seligkeit
Zum Umgang hallischer Pastoren mit Ehe, Sexualität und Sittlichkeitsdelikten in Pennsylvania, 1742–1800
2020. XIV, 456 Seiten, 155x230 mm, 6 Abb., 5 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11461-5
€ 69,– (D)

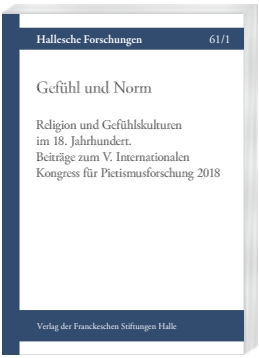
58: Thomas Grunewald
Politik für das Reich Gottes?
Der Reichsgraf Christian Ernst zu Stolberg-Wernigerode zwischen Pietismus, adligem Selbstverständnis und europäischer Politik
2020. XII, 452 Seiten, 155x230 mm, 16 Abb., 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11480-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39061-3
je/each € 72,– (D)

Neu

59: Michaela Schmölz-Häberlein, Mark Häberlein
Halles Netzwerk im Siebenjährigen Krieg
Kriegserfahrungen und Kriegsdeutungen in einer globalen Kommunikationsgemeinschaft
2021. VI, 356 Seiten, 155x218 mm, 10 Abb., br
ISBN 978-3-447-11481-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39062-0
je/each € 69,– (D)

Neu

60: Christian Soboth (Hg.)
Johann Adam Steinmetz und Kloster Berge
Zwei Institutionen im 18. Jahrhundert
2021. XVI, 272 Seiten, 155x218 mm, 15 Abb., 8 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11586-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39064-4
je/each € 54,– (D)



Neu

61: Daniel Cyranka, Thomas Ruhland, Christian Soboth, Friedemann Stengel (Hg.)
Gefühl und Norm
Religion und Gefühlskulturen im 18. Jahrhundert
Beiträge zum V. Internationalen Kongress für Pietismusforschung 2018
2021. 2 Bände, XXIV, 692 Seiten, 39 Abb., 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-11702-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39065-1
je/each € 122,– (D)

Hallesche Quellenpublikationen und Repertorien

Herausgegeben von den Franckeschen Stiftungen zu Halle

Die *Halleschen Quellenpublikationen und Repertorien* dienen der Veröffentlichung und wissenschaftlichen Erschließung der reichen Sammlungsbestände der Franckeschen Stiftungen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Archiv- und Bibliotheksbestände mit einem Fokus auf dem 18. Jahrhundert sowie darüber hinaus reichende bedeutende Quellen zum Halleschen Pietismus. Die Reihe umfasst sowohl kommentierte Editionen von Briefwechseln, Tagebüchern und anderen historischen Quellen als auch ausgewählte und thematisch zusammengestellte Findhilfen und -mittel wie Bibliografien. Diese sollen den Zugang zu speziellen Forschungsfeldern des Pietismus erleichtern und damit die Forschung anregen und intensivieren.

1: Hans Ludwig Nehrlich
Erlebnisse eines frommen Handwerkers im späten 17. Jahrhundert
In Verbindung mit dem Archiv der Franckeschen Stiftungen zu Halle
Herausgegeben von Rainer Lächele
1997. VII, 100 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-06364-7
€ 31,– (D)

2: Michail Fundaminski
Die Russica-Sammlung der Franckeschen Stiftungen zu Halle
Aus der Geschichte der deutsch-russischen kulturellen Beziehungen im 18. Jahrhundert
Katalog
1997. 158 Seiten, 155x230 mm, 35 Abb., br
ISBN 978-3-447-06365-4
€ 43,– (D)

3: Juliane Jacobi, Thomas Müller-Bahlke (Hg.)
„Man hatte von ihm gute Hoffnung…«
Das Waisenalbum der Franckeschen Stiftungen 1695–1749
Mit einer Einführung in die frühen Verwaltungsstrukturen der Franckeschen Stiftungen
1998. XXXVI, 422 Seiten, 155x230 mm, 2 Abb., 4 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06366-1
€ 63,– (D)

4: Thomas J. Müller-Bahlke, Jürgen Gröschl (Hg.)
Salzburg – Halle – Nordamerika
Ein zweisprachiges Find- und Lesebuch zum Georgia-Archiv der Franckeschen Stiftungen
In Verbindung mit der Georgia Salzburger Society
Mit einer Einleitung von Hermann Winde
1999. XCIII, 877 Seiten, 155x230 mm, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06367-8
€ 98,– (D)

5: Paul Raabe
August Hermann Francke 1663–1727
Bibliographie seiner Schriften
Bearbeitet von Paul Raabe und Almut Pfeiffer
2001. XXVIII, 783 Seiten, 155x230 mm, 15 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06368-5
€ 98,– (D)

6: Johann Daniel Grimm
Handbuch bey der Music-Information im Paedagogio zu Catharinenhof
besonders auf das Clavier applicirt, in vier Lehr-Classen und einem Supplement, nebst einer Beylage, die Zeichen und Aufgaben in sich enthaltend (Manuskript, Großhennersdorf bei Herrnhut 1758)
Herausgegeben von Anja Wehrend unter Mitarbeit von Gudrun Busch und Wolfgang Miersemann
2002. X, 202 Seiten, 155x230 mm, 16 Abb., br
ISBN 978-3-447-06369-2
€ 30,– (D)

7: Brigitte Klosterberg, István Monok (Hg.)
Die Hungarica Sammlung der Franckeschen Stiftungen zu Halle Teil 1: Porträts
Bearbeitet von Attila Verók und Gyöorgy Rózsa
2003. XXX, 269 Seiten, 155x230 mm, 180 Abb., 1 Klapptafel, br
ISBN 978-3-447-06370-8
€ 42,– (D)

8: Michaela Scheibe
Rekonstruktion einer Pietistenbibliothek
Der Büchernachlass des Johann Friedrich Ruopp in der Bibliothek der Franckeschen Stiftungen
2005. XI, 227 Seiten, 155x230 mm, 21 Abb., 7 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06371-5
€ 36,– (D)

9: Erika Pabst, Thomas Müller-Bahlke (Hg.)
Quellenbestände der Indienmission 1700–1918 in Archiven des deutschsprachigen Raums
2005. XVI, 112 Seiten, 155x230 mm, br
ISBN 978-3-447-06372-2
€ 34,– (D)

10: Brigitte Klosterberg, Anke Mies (Hg.)
Der Verlag der Buchhandlung des Waisenhauses zu Halle
Bibliographie der Drucke 1698–1728
Bearbeitet von Mirjam Frank und Yvonne Kalle
2009. XXXVI, 659 Seiten,155x230 mm, 2 Abb., br
ISBN 978-3-447-06373-9
€ 139,95 (D)

11: Jürgen Helm, Elisabeth Quast (Hg.)
Fromme Unternehmer
Briefe der Ärzte Christian Friedrich und Christian Sigismund Richter an Carl Hildebrand v. Canstein
2010. IX, 216 Seiten, 155x230 mm, 2 Abb., 2 Grafiken, br
ISBN 978-3-447-06393-7
€ 36,– (D)

12: Jürgen Büchsel (Hg.)
Gottfrieds Arnolds Weg von 1696 bis 1705
Sein Briefwechsel mit Tobias Pfanner und weitere Quellentexte
Eingeleitet von Jürgen Büchsel
2011. XII, 279 Seiten, 155x230 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-06595-5
€ 44,– (D)

13: August Hermann Francke
August Hermann Francke: Tagebuch 1714
Herausgegeben von Veronika Albrecht-Birkner und Udo Sträter in Zusammenarbeit mit Carola Wessel und Viktoria Franke
2014. LXVI, 252 Seiten, 155x230 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-10124-0
€ 48,– (D)

14: Christoph Schmitt-Maaß (Hg.)

»Gottes furcht« und »honnêteté«

Die Erziehungsinstruktionen für Friedrich Wilhelm I. von Brandenburg-Preußen durch August Hermann Francke und Gottfried Wilhelm Leibniz

2016. VI, 101 Seiten, 155x230 mm, 3 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10602-3
€ 32,– (D)

Neu

15: Mark Häberlein, Thomas Müller-Bahlke, Hermann Wellenreuther (Hg.)

Hallesche Pastoren in Pennsylvania, 1743–1825
Eine kritische Quellenedition zu ihrer Amtstätigkeit in Nordamerika

Band 1: Lebensläufe und Diarien der Pastoren Peter Brunnholtz (1716–1757) und Johann Friedrich Handschuch (1714–1764) Bearbeitet von Wolfgang Splitter, Markus Berger und Jan-Hendrik Evers Unter Mitarbeit von Katharina Prager und Nikolas K. Schröder

2019. XLVIII, 582 Seiten, 155x230 mm, 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-11083-9
€ 128,– (D)

Band 2: Lebensläufe und Diarien der Pastoren Johann Dietrich Matthias Heinzelmann (1724–1756), Justus Heinrich Christian Helmuth (1745–1825), Johann Andreas Krug (1732–1796), Johann Christoph Kunze (1744–1807), Johann Nicolaus Kurtz (1720–1794), Johann Helfrich Schaum (1721–1778), Johann Friedrich Schmidt (1746–1812), Friedrich Schultz (1726–1809), Christoph Immanuel Schulze (1740–1809) und Johann Ludwig Voigt (1731–1800)

2019. XXXVI, 536 Seiten, 155x230 mm, 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-11084-6
€ 124,– (D)

Band 3: Briefe und andere Amtsdokumente der Pastoren Peter Brunnholtz (1716–1757) und Johann Friedrich Handschuch (1714–1764) Bearbeitet von Wolfgang Splitter, Markus Berger, und Jan-Hendrik Evers unter Mitarbeit von Lara Grünberg und Nikolas K. Schröder

2020. XXXVIII, 500 Seiten, 155x230 mm, 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-11348-9
€ 124,– (D)

Band 4: Briefe und andere Amtsdokumente der Pastoren Johann Dietrich Matthias Heinzelmann (1724–1756) und Justus Heinrich Christian Helmuth (1745–1825) Bearbeitet von Wolfgang Splitter, Markus Berger und Jan-Hendrik Evers unter Mitarbeit von Lara Grünberg und Nikolas K. Schröder

2020. XLX, 374 Seiten, 155x230 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11349-6
€ 120,– (D)

Neu

Band 5: Briefe und andere Amtsdokumente der Pastoren. Johann Andreas Krug (1732–1796), Johann Christoph Kunze (1744–1807) und Johann Nicolaus Kurtz (1720–1794) Bearbeitet von Wolfgang Splitter, Markus Berger und Jan-Hendrik Evers unter Mitarbeit von Lara Grünberg und Nikolas K. Schröder

2021. LIV, 336 Seiten, 155x230 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11634-3
€ 122,– (D)

Neu

Band 6: Briefe und andere Amtsdokumente der Pastoren. Bearbeitet von Wolfgang Splitter, Markus Berger und Jan-Hendrik Evers unter Mitarbeit von Lara Grünberg und Nikolas K. Schröder

2021. XLVIII, 290 Seiten, 155x230 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11635-0
€ 120,– (D)

Neu

Band 7: Briefe und andere Amtsdokumente der Pastoren. Bearbeitet von Wolfgang Splitter, Markus Berger und Jan-Hendrik Evers unter Mitarbeit von Lara Grünberg und Nikolas K. Schröder

2021. LX, 568 Seiten, 155x230 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11636-7
€ 134,– (D)

Neu

16: Sebastian W. Stork (Hg.)

Justus Samuel Scharschmid (1664–1724) Seine Autobiographien

2022. Ca. 312 Seiten, 155x230 mm, 1 CD-ROM, gb
ISBN 978-3-447-11082-2
Ca. € 74,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

17: Brigitte Klosterberg (Hg.)

Bibliographischer Nachweis der Drucke des Waisenhausverlags zu Halle (1698–1806) in Sulechów (Züllichau) und Cieszyn (Teschen)

2019. XXII, 394 Seiten, 155x230 mm, 3 Abb., 6 Diagramme, gb
ISBN 978-3-447-11227-7
€ 68,– (D)

Jabloniana. Quellen und Forschungen zur europäischen Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit

Herausgegeben von Joachim Bahlcke und Alexander Schunka

In der Schriftenreihe erscheinen Monografien, Aufsatzsammlungen und Quelleneditionen zur europäischen Kulturgeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts. Die Serie versteht sich als Forum für Autorinnen und Autoren, die über Austausch- und Transferprozesse zwischen Ost-, Mittel- und Westeuropa, transnationale Beziehungen und Kommunikationsprozesse forschen – über territoriale Grenzen, sprachliche Barrieren und religiöse Abgrenzungen hinweg. Der Namengeber der Reihe, der aufgeklärte Theologe Daniel Ernst Jablonski (1660–1741), steht exemplarisch für eine solche Wissbegierde, Dialogbereitschaft und Offenheit.

1: Joachim Bahlcke, Werner Korthaase (Hg.)

Daniel Ernst Jablonski

Religion, Wissenschaft und Politik um 1700

2008. XIII, 560 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05793-6
€ 58,– (D)

2: Wojciech Kriegseisen

Die Protestanten in Polen-Litauen (1696–1763)

Rechtliche Lage, Organisation und Beziehungen zwischen den evangelischen Glaubensgemeinschaften. Aus dem Polnischen von Peter Oliver Loew unter Mitarbeit von Rafael Sendek
Herausgegeben von Joachim Bahlcke und Klaus Ziemer

2011. VII, 350 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06559-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19241-5
je/each € 58,– (D)

3: Svetlana Korzun

Heinrich von Huyssen (1666–1739)

Prinzenerzieher, Diplomat und Publizist in den Diensten Zar Peters I., des Großen

2013. X, 268 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-07003-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19283-5
je/each € 54,– (D)

4: David Cranz

Historie der Böhmischen Emigration

Eine historisch-kritische Edition
Herausgegeben von Matthias Noller

2013. XLVI, 285 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10027-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19285-9
je/each € 68,– (D)

5: Detlef Döring

Studien zur Wissenschafts- und Bildungsgeschichte in Deutschland um 1700

Gelehrte Sozietäten – Universitäten – Höfe und Schulen
Herausgegeben von Joachim Bahlcke und Mona Garloff

2015. 284 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10425-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19405-1
je/each € 64,– (D)

6: Matthias Noller

Kirchliche Historiographie zwischen Wissenschaft und religiöser Sinnstiftung

David Cranz (1723–1777) als Geschichtsschreiber der Erneuerten Brüderunität

2016. VIII, 184 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10573-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19511-9
je/each € 52,– (D)

7: Siglind Ehinger

Glaubenssolidarität im Zeichen des Pietismus

Der württembergische Theologe Georg Konrad Rieger (1687–1743) und seine Kirchengeschichtsschreibung zu den Böhmischen Brüdern

2016. X, 275 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10649-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19539-3
je/each € 64,– (D)

Diese Arbeit wurde mit dem Johannes-Brenz-Preis für württembergische Kirchengeschichte 2017 ausgezeichnet.

8: Markus Friedrich, Alexander Schunka (Eds.)
Reporting Christian Missions in the Eighteenth Century
Communication, Culture of Knowledge and Regular Publication in a Cross-Confessional Perspective
2017. 196 pages, 170x240 mm, 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-10825-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19603-1
je/each € 52,– (D)

9: Joachim Bahlcke, Karl W. Schwarz (Hg.)
Zwischen Dorpat, Pressburg und Wien
Ján Kvačala und die Anfänge der Jablonski-Forschung in Ostmitteleuropa um 1900
2018. 398 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11044-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19767-0
je/each € 78,– (D)

10: Alexander Schunka
Ein neuer Blick nach Westen
Deutsche Protestanten und Großbritannien (1688–1740)
2019. 570 Seiten, 170x240 mm, 4 Diagramme, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11260-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19888-2
je/each € 98,– (D)



Neu

11: Joachim Bahlcke, Jiří Just, Martin Rothkegel (Hg.)
Konfessionelle Geschichtsschreibung im Umfeld der Böhmischen Brüder (1500–1800)
Traditionen – Akteure – Praktiken
2022. Ca. 620 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11709-8
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39210-5
je/each ca. € 98,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Jüdische Kultur

Studien zur Geistesgeschichte, Religion und Literatur
Herausgegeben von Karl E. Grözinger

Die 1997 gegründete Reihe *Jüdische Kultur* hat das Ziel, jüdisches Kulturschaffen in seiner gesamten Breite darzustellen. Die bislang erschienenen Bände behandeln Themen aus der Religion – Rabbinisches, Kabbala, Ḥasidismus und moderne jüdische Theologie, der Philosophie – der Literatur in verschiedenen jüdischen Idiomen, Hebräisch, Jiddisch und den europäischen Sprachen. Die jiddische Literatur ist besonders reich vertreten. Hinzu tritt die Soziologie, die jüdische Kultur und Gesellschaft zahlreicher europäischer und deutscher Städte, jüdische Vereine wie Stiftungen und nicht zuletzt die Biografie von Literaten und Denkern wie auch der Film. Die Musik wird in der komplementären Reihe *Jüdische Musik* vorgestellt. Die Reihe richtet sich an Wissenschaftler*innen der genannten Fächer, darüber hinaus aber auch an ein allgemein interessiertes Publikum.

2: Karl E. Grözinger (Hg.)
Die Geschichten vom Ba'al Schem Tov Schivche ha-Bescht
1: Hebräisch mit dt. Übersetzung
2: Jiddisch mit dt. Übersetzung
Übersetzt und kommentiert von Karl E. Grözinger
Unter Mitarbeit von Ruth Berger, Uli Faber, Veronika Lipphardt und Sigrid Senkbeil sowie mit einem Beitrag von Rachel Elior
1997. 2 Teile, LXXV, 881 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-03867-6
€ 99,– (D)

10: Ruth Berger
Sexualität, Ehe und Familienleben in der jüdischen Moralliteratur (900–1900)
2003. VIII, 374 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04702-9
€ 49,– (D)

11: Susanne Galley

Der Gerechte ist das Fundament der Welt

Jüdische Heiligenlegenden
aus dem Umfeld des Chassidismus

2003. 498 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04824-8
€ 68,– (D)

13: Marina Dmitrieva, Heidemarie Petersen (Hg.)

Jüdische Kultur(en) im Neuen Europa

Wilna 1918–1939

2004. VI, 214 Seiten, 170x240 mm,
27 Abb., 18 Tafelseiten, br
ISBN 978-3-447-05019-5
€ 54,– (D)

14: Oskar Goldberg

Die Wirklichkeit der Hebräer

Wissenschaftliche Neuausgabe
Mit einem Geleitwort von Elasar Benyoetz
und einem Nachwort von Roland Goetschel
herausgegeben von Manfred Voigts

2005. XXII, 386 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05216-0
€ 98,– (D)

19: Karl E. Grözinger (Hg.)

Die Stiftungen der preußisch-jüdischen Hofjuweliersfamilie Ephraim und ihre Spuren in der Gegenwart

Mit Beiträgen von Harry van der Linden
und Karl E. Grözinger

2009. 190 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05755-4
€ 34,– (D)

20: Elvira Grözinger, Magdalena Ruta (Eds.)

Under the Red Banner

Yiddish Culture in the Communist Countries
in the Postwar Era

2008. 268 pages, 170x240 mm, 12 ill., hc
ISBN 978-3-447-05808-7
€ 46,– (D)

21: Stanisław Krajewski, Adam Lipszyc (Eds.)

Abraham Joshua Heschel

Philosophy, Theology
and Interreligious Dialogue

2009. VI, 228 pages, 170x240 mm, 1 ill., hc
ISBN 978-3-447-05920-6
€ 54,– (D)

22: Nathanael Riemer

Zwischen Tradition und Häresie

»Beer Sheva« – eine Enzyklopädie
des jüdischen Wissens der Frühen Neuzeit

2010. 345 Seiten, 2 Abb., 26 Tabellen, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19200-2
€ 74,– (D)

23: Andreas Künzli

L. L. Zamenhof (1859–1917)

Esperanto, Hillelismus (Homaranismus) und
die „jüdische Frage" in Ost- und Westeuropa

2010. 564 Seiten, 170x240 mm, 24 Tafelseiten, gb
ISBN 978-3-447-06232-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19211-8
je/each € 98,– (D)

24: Nathanael Riemer, Sigrid Senkbeil (Eds.)

***Beer Sheva* by Beer and Bella Perlhefter**

An Edition of a Seventeenth Century
Yiddish Encyclopedia

2011. XLII, 581 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06398-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19222-4
je/each € 86,– (D)

25: Isabella von Treskow

Judenverfolgung in Italien (1938–1945) in Romanen von Marta Ottolenghi Minerbi, Giorgio Bassani, Francesco Burdin und Elsa Morante

Fakten, Fiktion, Projektion

2013. 466 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06860-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19269-9
je/each € 78,– (D)

26: Karl E. Grözinger (Hg.)

Jüdische Kultur in den SchUM-Städten

Literatur – Musik – Theater

2014. 343 Seiten, 170x240 mm, 30 Abb.,
4 Tabellen, Notenbeispiele und Texteditionen, gb
ISBN 978-3-447-10137-0
€ 56,– (D)

27: Susanne Klingenstein

Mendele der Buchhändler

Leben und Werk des Sholem Yankev Abramovitsh
Eine Geschichte der jiddischen Literatur zwischen
Berdichev und Odessa, 1835–1917

2014. XIV, 495 Seiten, 170x240 mm,
56 Abb., 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-10145-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19326-9
je/each € 29,80 (D)

28: Tobias Metzler
Tales of Three Cities
Urban Jewish Cultures in London, Berlin, and Paris (c. 1880–1940)
2014. 412 pages, 170x240 mm, 7 ill., 1 table, hc
ISBN 978-3-447-10147-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19301-6
je/each € 84,– (D)

29: Marcela Zoufalá (Ed.)
Jewish Studies in the 21st Century: Prague – Europe – World
2014. 238 pages, 170x240 mm, 8 ill., hc
ISBN 978-3-447-10128-8
€ 54,– (D)

30: Christina Olszynski, Jan Schröder, Chris W. Wilpert (Hg.)
Heimat – Identität – Mobilität in der zeitgenössischen jüdischen Literatur
2015. VII, 240 Seiten, 170x240 mm, 1 Abb., br
ISBN 978-3-447-10423-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19394-8
je/each € 58,– (D)

31: Nathanael Riemer (Hg.)
Einführungen in die Materiellen Kulturen des Judentums
2016. 261 Seiten, 170x240 mm, 119 Abb., br
ISBN 978-3-447-10608-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19515-7
je/each € 29,80 (D)

32: Karl E. Grözinger
Tausend Jahre Ba'ale Schem
Jüdische Heiler, Helfer, Magier
Ein Spiegel europäischer Geistesgeschichte
2017. XI, 324 Seiten, 170x240 mm, 11 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10827-0
€ 48,– (D)

33: Lea Schäfer
Hessisches Jiddisch
Quellen zur Sprache der Juden im zentralhessischen Raum
2019. VIII, 204 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 4 Karten, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11238-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19884-4
je/each € 58,– (D)

34: Marion Brandt
Alfred Döblins *Reise in Polen*
Eine textgenetische Studie
Mit editorischem Kommentar und der Rezeptionsgeschichte des Buches
2020. XVIII, 240 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11351-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19948-3
je/each € 58,– (D)

Jüdische Musik. Studien und Quellen zur jüdischen Musikkultur

Begründet von Karl E. Grözinger
Herausgegeben von Jascha Nemtsov und der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar

Die 2004 von dem herausragenden Religionswissenschaftler Karl E. Grözinger begründete Schriftenreihe *Jüdische Musik. Studien und Quellen zur jüdischen Musikkultur* wird seit 2013 von dem international renommierten Pianisten, Musikwissenschaftler und Lehrstuhlinhaber für Geschichte der jüdischen Musik in Weimar Jascha Nemtsov herausgegeben. Die Reihe versammelt Monografien, Sammelbände und Quellenpublikationen zur Geschichte und Theorie jüdischer Musik. Die behandelten Themen reichen von Klezmer über Aspekte synagogaler Musik bis hin zur erstmals systematisch erschlossenen Geschichte der „Neuen Jüdischen Schule" in der Kunstmusik. Mit ihrer thematischen Breite, Qualität und Innovativität stellt die wachsende Buchreihe ein einzigartiges Kompendium dar und trägt dazu bei, jüdische Musikkultur als Forschungsgebiet weiter zu etablieren.

1: Karl E. Grözinger (Hg.)
Klesmer, Klassik, jiddisches Lied
Jüdische Musikkultur in Osteuropa
2004. 242 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., 32 Notenbeispiele, gb
ISBN 978-3-447-05031-9
€ 48,– (D)

2: Jascha Nemtsov
Die Neue Jüdische Schule in der Musik
2004. 267 Seiten, 170x240 mm, 41 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05034-0
€ 58,– (D)

3: Jascha Nemtsov (Hg.)

Jüdische Kunstmusik im 20. Jahrhundert

Quellenlage, Entstehungsgeschichte, Stilanalysen

2006. 246 Seiten, 170x240 mm, 39 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05293-1
€ 68,– (D)

4: Verena Bopp

MAILAMM 1932–1941

Die Geschichte einer Vereinigung zur Förderung jüdischer Musik in den USA

2007. 344 Seiten, 170x240 mm, 29 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05596-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19168-5
je/each € 78,– (D)

5: Beate Schröder-Nauenburg

Der Eintritt des Jüdischen in die Welt der Kunstmusik

Die Anfänge der Neuen Jüdischen Schule: werkanalytische Studien

2007. 286 Seiten, 170x240 mm, 2 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05603-8
€ 78,– (D)

6: Jascha Nemtsov

Der Zionismus in der Musik

Jüdische Musik und nationale Idee

2008. 378 Seiten, 170x240 mm, 203 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05734-9
€ 78,– (D)

7: Elvira Grözinger, Susi Hudak-Lazić

„Unser Rebbe, unser Stalin…“

Jiddische Lieder aus den St. Petersburger Sammlungen von Moishe Beregowski (1892–1961) und Sofia Magid (1892–1954) Einleitung, Texte, Noten mit DVD: Verzeichnis der gesamten weiteren 416 Titel, Tondokumente der bearbeiteten und nichtbearbeiteten Lieder Unter Mitarbeit von Matthias Schramm und Sebastian Schirrmeister

2008. IV, 637 Seiten, 170x240 mm, 1 DVD, gb
ISBN 978-3-447-05689-2
€ 68,– (D)

8: Jascha Nemtsov

Enzyklopädisches Findbuch zum Archiv der »Neuen Jüdischen Schule«

2008. 414 Seiten, 170x240 mm, 61 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05786-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19183-8
je/each € 64,– (D)

10: Jascha Nemtsov

Deutsch-jüdische Identität und Überlebenskampf

Jüdische Komponisten im Berlin der NS-Zeit

2010. 355 Seiten, 170x240 mm, 158 Abb., 1 Audio CD mit Aufnahmen von Jakob Schönberg, Arno Nadel, Karl Wiener, Oskar Guttmann und Alfred Goodman, br
ISBN 978-3-447-06269-5
€ 38,– (D)

11: Jascha Nemtsov

Doppelt vertrieben

Deutsch-jüdische Komponisten aus dem östlichen Europa in Palästina/Israel

2013. 336 Seiten, 170x240 mm, 141 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06975-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19282-8
je/each € 48,– (D)

12: Jascha Nemtsov (Hg./Ed.)

Jüdische Musik als Dialog der Kulturen
Jewish Music as a Dialogue of Cultures

2013. 329 Seiten, 170x240 mm, 28 Abb., br
ISBN 978-3-447-07001-0
€ 38,– (D)

13: Silja Haller, Antonina Klokova, Jascha Nemtsov, Sophie Zimmer (Hg.)

Joachim Stutschewsky
Der Wilnaer Balebessel

Texte und Briefe

2013. 151 Seiten, 170x240 mm, 20 Abb., br
ISBN 978-3-447-10043-4
€ 24,80 (D)

14: Antonina Klokova, Jascha Nemtsov (Hg.)

Einbahnstraße oder „die heilige Brücke“?

Jüdische Musik und europäische Musikkultur

2016. VIII, 293 Seiten, 170x240 mm, 24 Abb., 42 Notenbeispiele, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10633-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19480-8
je/each € 38,– (D)

15: Antonina Klokova, Jascha Nemtsov (Hg.)

Julian Krein: „Notizen aus meinem musikalischen Leben“

2018. 414 Seiten, 170x240 mm, 65 Abb., br
ISBN 978-3-447-11100-3
€ 58,– (D)

16: Joachim M. Klein (Hg.)

Joachim Stutschewsky: Jüdische Spielleute („Klezmorim“)

Herausgegeben und kommentiert von Joachim M. Klein

2019. VIII, 270 Seiten, 170x240 mm, 22 Abb., 64 Notenbeispiele, br
ISBN 978-3-447-11101-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19794-6
je/each € 48,– (D)

Neu

17: Jascha Nemtsov

From St. Petersburg to Vienna

The New Jewish School in Music (1908–1938) as Part of the Jewish Cultural Renaissance

2022. Ca. 300 pages, 170x240 mm, 40 ill., pb
ISBN 978-3-447-11105-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19799-1
je/each ca. € 48,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

18: Inna Klause, Christoph-Mathias Mueller (Hg./Eds.)

Zwischen Gewandhaus und Gulag: Alexander Weprik und sein Orchesterwerk
From the Gewandhaus to the Gulag: Symphonic Music by Aleksandr Veprik

2020. XIV, 344 Seiten, 170x240 mm, 120 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11379-3
€ 68,– (D)



Neu

19: Inna Klause

„Und alles mit Musikbegleitung“

Musikausübung im Gulag und in den nationalsozialistischen KZ im Vergleich

2021. XX, 562 Seiten, 170x240 mm, 44 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11674-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39165-8
je/each € 78,– (D)

Kataloge der Franckeschen Stiftungen

Im Zusammenhang mit den regelmäßigen kulturhistorischen Ausstellungen der Franckeschen Stiftungen erscheinen aufwändig gestaltete Begleitpublikationen. Diese enthalten neben einem Katalogteil auch vertiefende wissenschaftliche Artikel mit neuen Erkenntnissen zu dem Themenspektrum der jeweiligen Ausstellung. Zudem dokumentieren und illustrieren sie die Ausstellungsexponate anhand ausführlicher Beschreibungen und zahlreicher hochwertiger Abbildungen. So wird über den Ausstellungsort hinaus ein umfassender Eindruck von den präsentierten Objekten und deren spezifischer thematischer Zusammenstellung vermittelt. Dabei stehen thematisch das frühneuzeitliche Bedingungsfeld des Pietismus sowie die Franckeschen Stiftungen mit ihrer Geschichte, ihrem bedeutenden Gebäudeensemble sowie ihren Sammlungsbeständen bis hin zu ihren vielfältigen, auch weltweiten Vernetzungen im Mittelpunkt.

1,1: Thomas Müller-Bahlke (Hg.)

Das Hallesche Waisenhaus

Die Franckeschen Stiftungen mit ihren Sehenswürdigkeiten
3., veränderte und erweiterte Auflage

2016. 144 Seiten, 215x265 mm, 128 Abb., 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-10257-5
€ 17,– (D)

1,2: Thomas Müller-Bahlke (Ed.)

The Halle Orphanage

The Francke Foundations: History and Sights

2016. 144 pages, 215x265 mm, 128 ill., 1 map, hc
ISBN 978-3-447-10532-3
€ 17,– (D)

2:
Pietas Hallensis Universalis
Weltweite Beziehungen der Franckeschen Stiftungen im 18. Jahrhundert
1995. 99 Seiten, 215x265 mm, 76 Abb., br
ISBN 978-3-447-06323-4
€ 5,– (D)

3:
Martin Luther und Halle
Kabinettausstellung der Marienbibliothek und der Franckeschen Stiftungen zu Halle im Luthergedenkjahr 1996
1996. 48 Seiten, 215x265 mm, 30 Abb., br
ISBN 978-3-447-06324-1
€ 3,– (D)

5:
Vier Thaler und sechzehn Groschen
August Hermann Francke Der Stifter und sein Werk
1998. 255 Seiten, 215x265 mm, 127 Abb., br
ISBN 978-3-447-06325-8
€ 15,– (D)

7: Petra Larass (Hg.)
Kindsein kein Kinderspiel
Das Jahrhundert des Kindes (1900–1999)
2000. 492 Seiten, 215x265 mm, 176 Abb., 12 Grafiken, br
ISBN 978-3-447-06326-5
€ 10,– (D)

8: Thomas Müller-Bahlke (Hg.)
Gott zur Ehr und zu des Landes Besten
Die Franckeschen Stiftungen und Preußen: Aspekte einer alten Allianz
2001. 492 Seiten, 240x300 mm, 212 Abb., br
ISBN 978-3-447-06327-2
€ 24,– (D)

9: Petra Larass, Patricia Drück (Hg.)
Die Quelle als Inspiration
Historisches Wissen in der zeitgenössischen Kunst
2002. 140 Seiten, 240x300 mm, 100 Abb., br
ISBN 978-3-447-06328-9
€ 20,– (D)

12: Thomas Richter (Hg.)
!Alterskultur?
Reflexionen – Zerrbilder –Visionen
2003. 184 Seiten, 215x265 mm, 143 Abb., br
ISBN 978-3-447-06329-6
€ 23,– (D)

16: Heike Liebau (Hg.)
Geliebtes Europa // Ostindische Welt
300 Jahre interkultureller Dialog im Spiegel der Dänisch-Halleschen Mission
2006. 256 Seiten, 210x270 mm, 129 Abb., br
ISBN 978-3-447-06330-2
€ 24,– (D)

20: Christel Bak-Stalter
Zeichen und Symbole zum Pietismus
2007. 32 Seiten, 215x265 mm, 24 Abb., br
ISBN 978-3-447-06332-6
€ 5,– (D)

22: Brigitte Klosterberg, István Monok (Hg.)
Die Hungarica Sammlung der Franckeschen Stiftungen zu Halle
Historische Karten und Ansichten
Bearbeitet von László Pászti und Attila Verók
2009. 103 Seiten, 215x265 mm, 104 Abb., br
ISBN 978-3-447-06333-3
€ 16,– (D)

23: Claus Veltmann, Jochen Birkenmeier (Hg.)
Kinder, Krätze, Karitas
Waisenhäuser in der Frühen Neuzeit
2009. 232 Seiten, 215x265 mm, 196 Abb., br
ISBN 978-3-447-06334-0
€ 24,– (D)

24: Thomas Müller-Bahlke, Holger Zaunstöck (Hg.)
Das Ansehen der Stadt
Halle in historischen Ansichten
2009. 160 Seiten, 215x265 mm, 153 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06335-7
€ 34,– (D)

25: Holger Zaunstöck (Hg.)
Gebaute Utopien
Franckes Schulstadt in der Geschichte europäischer Stadtentwürfe
2010. 264 Seiten, 215x265 mm, 207 Abb., br
ISBN 978-3-447-06336-4
€ 24,– (D)

26: Irmgard Müller, Werner Dressendörfer (Hg.)
Gart der Gesundheit
Botanik im Buchdruck von den Anfängen bis 1800
2011. 208 Seiten, 215x265 mm, 128 Abb., br
ISBN 978-3-447-06464-4
€ 19,– (D)

27: Claus Veltmann, Jürgen Gröschl, Thomas Müller-Bahlke (Hg.)
Freiheit, Fortschritt und Verheißung
Blickwechsel zwischen Europa und Nordamerika seit der frühen Neuzeit
2011. 272 Seiten, 170x240 mm, 193 Abb., br
ISBN 978-3-447-06476-7
€ 27,– (D)

29: Holger Zaunstöck, Thomas Müller-Bahlke, Claus Veltmann (Hg.)
Die Welt verändern
August Hermann Francke – Ein Lebenswerk um 1700
2013. 324 Seiten, 215x265 mm, 312 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06889-5
€ 24,– (D)

30: Moritz Götze, Peter Lang (Hg.)
Gewissheit. Vision
Certainty. Vision
Francke von heute aus gesehen
Francke today
Im Auftrag der Franckeschen Stiftungen
2013. 104 Seiten, 140x330 mm, 108 Abb., br
ISBN 978-3-447-10007-6
€ 15,– (D)

31: Claus Veltmann, Thomas Ruhland (Hg.)
„Mit göttlicher Güte geadelt“
Adel und Hallescher Pietismus im Spiegel der fürstlichen Sammlungen Stolberg-Wernigerode
Katalog zur Jahresausstellung der Franckeschen Stiftungen vom 19. Oktober 2014 bis 22. März 2015
2014. 160 Seiten, 210x260 mm, 128 Abb., br
ISBN 978-3-447-10256-8
€ 24,– (D)

32: Nike Bätzner (Hg.)
Assoziationsraum Wunderkammer
Zeitgenössische Künste zur Kunst- und Naturalienkammer der Franckeschen Stiftungen
2015. 244 Seiten, 210x260 mm, 149 Abb., 32 Postkarten, gb
ISBN 978-3-447-10388-6
€ 29,– (D)

33: Franckesche Stiftungen (Hg.)
Tief verwurzelt – hoch hinaus
Strong roots – inspiring vision
Die Baukunst der Franckeschen Stiftungen als Sozial- und Bildungsarchitektur des protestantischen Barock
The Francke Foundations as Social and Educational Architecture in the Protestant Baroque
2015. 264 Seiten, 210x260 mm, 106 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10458-6
€ 28,– (D)

34: Doreen Zerbe (Hg.)
Wissensspeicher der Reformation
Die Marienbibliothek und die Bibliothek des Waisenhauses in Halle
2016. 247 Seiten, 210x260 mm, 211 Abb., br
ISBN 978-3-447-10672-6
€ 28,– (D)

35: Anne Schröder-Kahnt, Claus Veltmann (Hg.)
Durch die Welt im Auftrag des Herrn
Reisen von Pietisten im 18. Jahrhundert
2018. 216 Seiten, 210x260 mm, 160 Abb., br
ISBN 978-3-447-10967-3
€ 26,– (D)

36: Holger Zaunstöck, Claudia Weiß (Hg.)
Moderne Jugend? Jungsein in den Franckeschen Stiftungen, 1890–1933
Unter Mitarbeit von Tom Gärtig und Claus Veltmann
2019. 264 Seiten, 200x260 mm, 202 Abb., br
ISBN 978-3-447-11193-5
€ 28,– (D)

37: Tom Gärtig, Claus Veltmann (Hg.)
Im Steinbruch der Zeit
Erdgeschichten und die Anfänge der Geologie
2020. 264 Seiten, 210x240 mm, 187 Abb., br
ISBN 978-3-447-11383-0
€ 28,– (D)

Neu

38: Holger Zaunstöck, Thomas Grunewald (Hg.)
Heilen an Leib und Seele
Medizin und Hygiene im 18. Jahrhundert
2021. 328 Seiten, 210x240 mm, 175 Abb., br
ISBN 978-3-447-11587-2
€ 28,– (D)

Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien / Studies in Cultural and Social Sciences

Herausgegeben von / Edited by Stefan Breuer, Eckart Otto und Hubert Treiber

In der Tradition Max Webers und anderer soziologischer Klassiker bringt die Reihe Schriften zu Grundlagen und zu Einzelproblemen einer historisch und soziologisch bzw. kulturwissenschaftlich ausgerichteten Sozialwissenschaft, aber auch zu Themen anderer Disziplinen wie der Rechts- und Geschichtswissenschaft, soweit diese einen interdisziplinären Bezug aufweisen. Die Reihe *Kultur- und sozialwissenschaftliche Studien* richtet sich vornehmlich an Soziologen, Politikwissenschaftler, Historiker, Religionswissenschaftler und Juristen.

1: Peter Ghosh

A Historian Reads Max Weber
Essays on the Protestant Ethic
2008. XIII, 302 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-05777-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19057-2
je/each € 58,– (D)

2: Mathias Berek

Kollektives Gedächtnis
und die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit
Eine Theorie der Erinnerungskulturen
2009. 224 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05921-3
€ 38,– (D)

3: Maria Cristina Fornari

Die Entwicklung der Herdenmoral
Nietzsche liest Spencer und Mill
Aus dem Italienischen übersetzt von Leonie Schröder
2009. XI, 285 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05931-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19071-8
je/each € 68,– (D)

4: Christian Thies (Hg.)

Religiöse Erfahrung in der Moderne
William James und die Folgen
2009. 156 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06013-4
€ 38,– (D)

6: Marian Mičko

Walter Benjamin und Georg Simmel
2010. 409 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06288-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19025-1
je/each € 72,– (D)

7: Michel Espagne, Pascale Rabault-Feuerhahn (Hg.)

Hermann Usener
und die Metamorphosen der Philologie
2011. 270 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-06452-1
€ 38,– (D)

8: Stefan Breuer

„Herrschaft" in der Soziologie Max Webers
2011. IX, 277 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06606-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19102-9
je/each € 58,– (D)

9: Pascale Rabault-Feuerhahn

Archives of Origins
Sanskrit, Philology, Anthropology in 19th Century Germany
Translated from French by Dominique Bach and Rick Willet
2013. 336 pages, 170x240 mm, 1 table, hc
ISBN 978-3-447-06871-0
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19136-0
je/each € 68,– (D)

10: Hartmann Tyrell

„Religion" in der Soziologie Max Webers
2014. LIV, 357 Seiten, 170x240 mm, 2 Karten, gb
ISBN 978-3-447-06888-8
€ 74,– (D)

11: Hinnerk Bruhns

Max Webers historische Sozialökonomie
L'économie de Max Weber
entre histoire et sociologie
2014. XXVI, 272 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-10309-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19337-5
je/each € 54,– (D)

12: Gerhard Wagner, Claudius Härpfer (Hg.)
Max Webers vergessene Zeitgenossen
Beiträge zur Genese der Wissenschaftslehre
2016. VI, 240 Seiten, 170x240 mm,
1 Diagramm, 4 Schaubilder, br
ISBN 978-3-447-10381-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19388-7
je/each € 49,– (D)

13: Tom Kaden
Kreationismus und Antikreationismus in den Vereinigten Staaten von Amerika
Eine konfliktsoziologische Untersuchung
2015. XII, 235 Seiten, 170x240 mm,
7 Abb., 4 Diagramme, br
ISBN 978-3-447-10455-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19407-5
je/each € 54,– (D)

Die diesem Buch zugrundeliegende Dissertation wurde sowohl mit dem Promotionspreis der Universität Leipzig als auch mit dem Rolf-Kenter-Dissertationspreis des Center for American Studies (Heidelberg) ausgezeichnet.

14: Peter Ghosh
Max Weber in Context
Essays in the History of German Ideas c. 1870–1930
2016. 412 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-10513-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19516-4
je/each € 64,– (D)

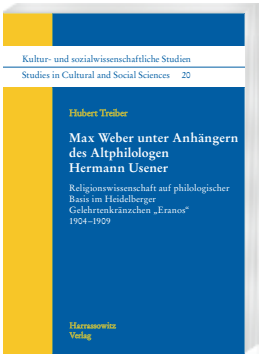
15: Guenther Roth, John C. G. Röhl (Hg.)
Aus dem Großen Hauptquartier
Kurt Riezlers Briefe an Käthe Liebermann 1914–1915
2016. VIII, 300 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10596-5
€ 49,– (D)

16: Hubert Treiber
Max Webers Rechtssoziologie – eine Einladung zur Lektüre
2017. VI, 194 Seiten, 170x240 mm, 2 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10843-0
€ 49,– (D)

17: Gerhard Wagner (Hg.)
Die Provokation der Reduktion
Beiträge zur Wissenschaftstheorie der Soziologie
2017. 252 Seiten, 170x240 mm,
2 Tabellen, 10 Schaubilder, br
ISBN 978-3-447-10854-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19664-2
je/each € 58,– (D)

18: Stefan Breuer
Die Nordische Bewegung in der Weimarer Republik
2018. 272 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-11019-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19711-3
je/each € 49,80 (D)

19: Gerhard Wagner (Ed.)
The Range of Science
Studies on the Interdisciplinary Legacy of Johannes von Kries
2019. 164 pages, 170x240 mm, 3 ill., pb
ISBN 978-3-447-11258-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19887-5
je/each € 48,– (D)



Neu

20: Hubert Treiber
Max Weber unter Anhängern des Altphilologen Hermann Usener
Religionswissenschaft auf philologischer Basis im Heidelberger Gelehrtenkränzchen „Eranos" 1904–1909
2021. VIII, 260 Seiten, 170x240 mm,
31 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-11571-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39100-9
je/each € 58,– (D)

Mainzer Studien zur Buchwissenschaft

Herausgegeben von Stephan Füssel

10: Christoph Reske

Die Produktion der Schedelschen Weltchronik in Nürnberg

The Production of Schedel's Nuremberg Chronicle

2000. XX, 203 Seiten, 170x240 mm, in dt. u. engl. Sprache, davon 14 Abb.-Seiten sowie 659 Seiten u. 80 Anhangdateien in dt. Sprache auf CD-ROM, br
ISBN 978-3-447-04296-3
€ 68,– (D)

11: Ernst Fischer (Hg.)

Literarische Agenturen – die heimlichen Herrscher im Literaturbetrieb?

2001. 141 Seiten, 170x240 mm, 9 Abb., br
ISBN 978-3-447-04471-4
€ 26,– (D)

16: Stephanie Rahmede

Die Buchhandlung der Gelehrten zu Dessau

Ein Beitrag zur Schriftstelleremanzipation um 1800

2008. 168 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-05661-8
€ 48,– (D)

17: Birgit Kuhbandner

Unternehmer zwischen Markt und Moderne

Verleger und die zeitgenössische, deutschsprachige Literatur an der Schwelle zum 20. Jahrhundert

2008. 378 Seiten, 1 Tabelle, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19171-5
€ 74,– (D)

18: Judith Claudia Joos

Trustees for the Public?

Britische Buchverlage zwischen intellektueller Selbstständigkeit, wirtschaftlichem Interesse und patriotischer Verpflichtung zur Zeit des Zweiten Weltkriegs

2008. IX, 524 Seiten, 18 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19181-4
€ 88,– (D)

20: Elke Brünle

Bibliotheken von Arbeiterbildungsvereinen im Königreich Württemberg 1848–1918

2010. XIV, 753 Seiten, 11 Abb., 12 Diagramme, 3 Karten, 7 Tabellen, 15 Titellisten, E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19207-1
€ 86,– (D)

21: Jasmin Lange

Der deutsche Buchhandel und der Siegeszug der Kinematographie 1895–1933

Reaktionen und strategische Konsequenzen

2010. XIV, 288 Seiten, 170x240 mm, 18 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06196-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19208-8
je/each € 54,– (D)

22: Stephan Füssel (Hg.)

„Ungeöffnete Königsgräber"

Chancen und Nutzen von Verlagsarchiven

2013. 114 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 8 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06712-6
€ 29,90 (D)

23: Bernard Schüler

Der Ullstein Verlag und der Stummfilm

Die Uco-Film GmbH als Ausdruck einer innovativen Partnerschaft

2013. XVI, 344 Seiten, 170x240 mm, 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06953-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19280-4
je/each € 68,– (D)

24: Corinna Norrick-Rühl

panther, rotfuchs & Co. rororo-Taschenbücher für junge Zielgruppen im gesellschaftlichen Umbruch der 1970er und 1980er Jahre

2014. 433 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10169-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19302-3
je/each € 58,– (D)

25: Stephan Füssel, Ute Schneider (Hg.)

Meilensteine buchwissenschaftlicher Forschung

Ein Reader zentraler Quellen und Materialien

2017. VI, 440 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., 2 Diagramme, 7 Grafiken, 3 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10600-9
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19518-8
je/each € 19,90 (D)

Schriften und Zeugnisse zur Buchgeschichte

Herausgegeben von Thomas Fuchs und Johannes Frimmel

In der Schriftenreihe erscheinen Sammelbände, wissenschaftliche Monografien und Quelleneditionen zu allen Aspekten der Buchgeschichte, insbesondere zur Buchdruck-, Buchhandels-, Bibliotheks- und Lesergeschichte.

17: Christine Haug

Reisen und Lesen im Zeitalter der Industrialisierung

Die Geschichte des Bahnhofs- und Verkehrsbuchhandels in Deutschland von seinen Anfängen um 1850 bis zum Ende der Weimarer Republik

2006. 416 Seiten, 10 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19165-4
€ 54,– (D)

19: Kai Lohsträter, Flemming Schock (Hg.)

Die gesammelte Welt
Studien zu Zedlers *Universal-Lexicon*

2013. VII, 329 Seiten, 170x240 mm,
21 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06570-2
€ 64,– (D)

20: Thomas Fuchs, Christoph Mackert, Reinhold Scholl (Hg.)

Das Buch in Antike, Mittelalter und Neuzeit

Sonderbestände der Universitätsbibliothek Leipzig

2012. X, 329 Seiten, 170x240 mm,
72 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06689-1
€ 58,– (D)

21: Sonja Meyer

Die Gruppe 47 und der Buchmarkt der frühen Bundesrepublik

Mit umfangreichen Korpora auf CD-ROM

2013. X, 223 Seiten, 170x240 mm,
18 Diagramme, 35 Tabellen, 1 CD-ROM, br
ISBN 978-3-447-06943-4
€ 52,– (D)

22: Reimar Riese

Die Deutsche Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig

2017. XI, 224 Seiten, 170x240 mm,
1 Schaubild, 14 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-10831-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19609-3
je/each € 54,– (D)

23: Matthias Klöppel

Revolution und Reichsende

Der Transformationsprozess von 1789 bis 1806 im Spiegel ausgewählter Leipziger Periodika

2019. XII, 370 Seiten, 170x240 mm,
11 Abb., 15 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11234-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19870-7
je/each € 74,– (D)

Wolfenbütteler Abhandlungen zur Renaissanceforschung

In Zusammenarbeit mit dem Wolfenbütteler Arbeitskreis für Renaissanceforschung herausgegeben von der Herzog August Bibliothek

In den *Wolfenbütteler Abhandlungen zur Renaissanceforschung* erschienen Sammelbände mit den Ergebnissen von Tagungen, die von der Herzog August Bibliothek in Zusammenarbeit mit dem Wolfenbütteler Arbeitskreis für Renaissanceforschung organisiert wurden. Monografische Untersuchungen fanden ebenfalls Aufnahme in diese Reihe.

Die wissenschaftlichen Veröffentlichungen der HAB zu den Themen Mittelalter, Renaissance, Barock und Buchgeschichte werden künftig in den Wolfenbütteler Forschungen *publiziert.*

10: Winfried Schleiner (Ed.)

Melancholy, Genius, and Utopia in the Renaissance

1991. 350 pages, 160x240 mm, 6 ill., pb
ISBN 978-3-447-03170-7
€ 64,– (D)

12: August Buck (Hg.)

Die okkulten Wissenschaften in der Renaissance

1992. V, 293 Seiten, 160x240 mm, 17 Abb., br
ISBN 978-3-447-03250-6
€ 59,– (D)

15: Eckhard Keßler (Hg.)
Girolamo Cardano
Philosoph, Naturforscher, Arzt
1994. XI, 376 Seiten, 160x240 mm, 14 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03599-6
€ 69,– (D)

16: Werner Arnold (Hg.)
Bibliotheken und Bücher im Zeitalter der Renaissance
1997. 206 Seiten, 160x240 mm, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03977-2
€ 49,– (D)

17: Bodo Guthmüller (Hg.)
Latein und Nationalsprachen in der Renaissance
1998. 391 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04064-8
€ 69,– (D)

19: Bodo Guthmüller (Hg.)
Deutschland und Italien in ihren wechselseitigen Beziehungen während der Renaissance
2000. 394 Seiten, 160x240 mm, 32 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04403-5
€ 15,– (D)

21: Eckhard Keßler, Ian Maclean (Hg.)
Res et Verba in der Renaissance
2002. 398 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04654-1
€ 15,– (D)

22: Bodo Guthmüller, Wolfgang G. Müller (Hg.)
Dialog und Gesprächskultur in der Renaissance
2004. 324 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05086-9
€ 15,– (D)

23: Klaus Bergdolt, Walther Ludwig (Hg.)
Zukunftsvoraussagen in der Renaissance
2005. 444 Seiten, 160x240 mm, 25 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05289-4
€ 15,– (D)

24: Bodo Guthmüller, Berndt Hamm, Andreas Tönnesmann (Hg.)
Künstler und Literat
Schrift- und Buchkultur in der europäischen Renaissance
2006. 353 Seiten, 160x240 mm, 67 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05502-2
€ 15,– (D)

25: Klaus Bergdolt, Berndt Hamm, Andreas Tönnesmann (Hg.)
Das Kind in der Renaissance
2008. 330 Seiten, 160x240 mm, 57 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05762-2
€ 15,– (D)

26: Klaus Bergdolt, Joachim Knape, Anton Schindling, Gerrit Walther (Hg.)
Sebastian Brant und die Kommunikationskultur um 1500
2010. 427 Seiten, 160x240 mm, 47 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06300-5
€ 15,– (D)

27: Klaus Bergdolt, Manfred Pfister (Hg.)
Dialoge zwischen Wissenschaft, Kunst und Literatur in der Renaissance
2011. 332 Seiten, 160x240 mm, 31 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06605-1
€ 84,– (D)

28: Achim Aurnhammer, Manfred Pfister (Hg.)
Heroen und Heroisierungen in der Renaissance
2013. 340 Seiten, 160x240 mm, 47 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06772-0
€ 88,– (D)

29: Sara Smart, Mara R. Wade (Eds.)
The Palatine Wedding of 1613: Protest Alliance and Court Festival
2013. 662 pages, 160x240 mm, 114 ill., 21 plates, 3 tables, hc
ISBN 978-3-447-10014-4
€ 108,– (D)

30: Klaus Bergdolt, Andreas Tönnesmann, Lothar Schmitt (Hg.)
Armut in der Renaissance
2013. 336 Seiten, 160x240 mm, 73 Abb., 2 Diagramme, 10 Farbtafeln, 2 Karten, 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10017-5
€ 92,– (D)

31: Achim Aurnhammer, Rainer Stillers (Hg.)
Giovanni Boccaccio in Europa
Studien zu seiner Rezeption in Spätmittelalter und Früher Neuzeit
2014. 416 Seiten, 160x240 mm, 46 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10018-2
€ 98,– (D)

32: Marco Faini, Maria Elena Severini (Eds.)
Books for Captains and Captains in Books
Shaping the Perfect Military Commander in Early Modern Europe
2016. 191 pages, 160x240 mm, 27 ill., 7 tables, hc
ISBN 978-3-447-10489-0
€ 58,– (D)

33: Berndt Hamm, Thomas Kaufmann (Hg.)
Wie fromm waren die Humanisten?
2016. 359 Seiten, 160x240 mm, 17 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10490-6
€ 84,– (D)

34: Sigrid Wirth
weil es ein Zierlich vnd lieblich ja Nobilitiert Instrument ist
Der Resonanzraum der Laute und musikalische Repräsentation am Wolfenbütteler Herzogshof 1580–1625
2017. 384 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10717-4
€ 92,– (D)

35: Achim Aurnhammer, Susanne Rode-Breymann (Hg.)
„Teutsche Liedlein" des 16. Jahrhunderts
unter Mitwirkung von Frédérique Renno
2018. 382 Seiten, 160x240 mm, 37 s/w-Abb., 23 Notenbeispiele, 12 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10933-8
€ 82,– (D)

36: Catarina Zimmermann-Homeyer
Illustrierte Frühdrucke lateinischer Klassiker um 1500
Innovative Illustrationskonzepte aus der Straßburger Offizin Johannes Grüningers und ihre Wirkung
2018. 464 Seiten, 190x270 mm, 88 s/w-Abb., gb
ISBN 978-3-447-10939-0
€ 98,– (D)

37: Tobias Bulang (Hg.)
Johann Fischart, genannt Mentzer
Frühneuzeitliche Autorschaft im intermedialen Kontext
unter Mitarbeit von Sophie Knapp
2019. 338 Seiten, 160x240 mm, 22 s/w-Abb., gb
ISBN 978-3-447-11142-3
€ 64,– (D)

38: Andreas Mahler (Hg.)
Der Essay als ‚neue' Form
2020. 224 Seiten, 160x240 mm, 5 s/w-Abb., gb
ISBN 978-3-447-11465-3
€ 52,– (D)

Wolfenbütteler Arbeiten zur Barockforschung

In Zusammenarbeit mit dem Wolfenbütteler Arbeitskreis für Barockforschung herausgegeben von der Herzog August Bibliothek

In den *Wolfenbütteler Arbeiten zur Barockforschung* erscheinen Sammelbände mit den Ergebnissen von Tagungen, die von der Herzog August Bibliothek in Zusammenarbeit mit dem Wolfenbütteler Arbeitskreis für Barockforschung organisiert werden. Monographische Untersuchungen finden ebenfalls Aufnahme in diese Reihe.

23: Christoph Geissmar
Das Auge Gottes
Bilder zu Jakob Böhme
1993. 267 Seiten, 160x240 mm, 202 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03453-1
€ 64,– (D)

27: Mara R. Wade
Triumphus Nuptialis Danicus
German Court Culture and Denmark
The „Great Wedding" of 1634
1996. 443 pages, 160x240 mm, 150 ill., hc
ISBN 978-3-447-03899-7
€ 94,– (D)

35: Hartmut Laubhütte (Hg.)
Künste und Natur in Diskursen der Frühen Neuzeit
Unter Mitwirkung von B. Becker-Cantarino, M. Bircher, F. van Ingen, S. Solf und C. P. Warncke
2000. 2 Teile, 1196 Seiten, 160x240 mm, 199 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04265-9
€ 30,– (D)

36: Gerhard F. Strasser
Emblematik und Mnemonik der Frühen Neuzeit im Zusammenspiel: Johannes Buno und Johann Justus Winckelmann
2000. 154 Seiten, 160x240 mm, 41 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04405-9
€ 15,– (D)

37: Judith P. Aikin
A Language for German Opera
The Development of Forms and Formulas for Recitative and Aria in Seventeenth-Century German Libretti
2002. 349 pages, 160x240 mm, 37 ill., hc
ISBN 978-3-447-04653-4
€ 15,– (D)

38: Barbara Mahlmann-Bauer (Hg.)
Scientiae et artes
Die Vermittlung alten und neuen Wissens in Literatur, Kunst und Musik
2004. 2 Bände, 1136 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04903-0
€ 35,– (D)

39: Gerhard F. Strasser, Mara R. Wade (Hg.)
Die Domänen des Emblems: Außerliterarische Anwendungen der Emblematik
2004. 307 Seiten, 160x240 mm, 110 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05066-1
€ 15,– (D)

40: Andreas Kreul (Hg.)
Barock als Aufgabe
2005. 287 Seiten, 190x270 mm, 99 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05263-4
€ 15,– (D)

41: Robert von Friedeburg (Hg.)
‚Patria' und ‚Patrioten' vor dem Patriotismus
Pflichten, Rechte, Glauben und die Rekonfigurierung europäischer Gemeinwesen im 17. Jahrhundert
2005. 560 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05262-7
€ 15,– (D)

42: Christian Dekesel, Thomas Stäcker (Hg.)
Europäische numismatische Literatur im 17. Jahrhundert
2005. 375 Seiten, 190x270 mm, 376 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05301-3
€ 15,– (D)

43: Johann Anselm Steiger (Hg.)
Passion, Affekt und Leidenschaft in der Frühen Neuzeit
Teil I und II
In Verbindung mit Ralf Georg Bogner, Ulrich Heinen, Renate Steiger, Melvin Unger, Helen Watanabe-O'Kelly
2005. 2 Bände, 1178 Seiten, 160x240 mm, 50 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05336-5
€ 30,– (D)

44: Jutta Breyl
Pictura Ioquens – Poesis tacens
Studien zu Titelbildern und Rahmenkompositionen der erzählenden Literatur des 17. Jahrhunderts von Sidneys „Arcadia" bis Ziglers „Banise"
Herausgegeben von Hans Geulen, Wolfgang Harms und Nikola von Merveldt
2006. 304 Seiten, 190x270 mm, 96 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05412-6
€ 15,– (D)

45: Arne Spohr
"How chances it they travel?"
Englische Musiker in Dänemark und Norddeutschland 1579–1630
2009. 435 Seiten, 160x240 mm, 45 Abb., 14 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06058-5
€ 15,– (D)

46: Richard Kirwan
Empowerment and Representation at the University in Early Modern Germany: Helmstedt and Würzburg, 1567–1634
2009. 362 pages, 160x240 mm, 48 ill., 6 tables, hc
ISBN 978-3-447-06067-7
€ 15,– (D)

Herzog August Bibliothek und Harrassowitz Verlag – in Kommission miteinander und aneinander gewachsen

Johannes Mangei und Gudrun Schmidt

150 Jahre sind ein beachtliches Alter, insbesondere für einen Verlag, der sich auf wissenschaftliche Veröffentlichungen in den Geisteswissenschaften – vielfach in sogenannten Orchideenfächern – spezialisiert hat. In den Chor der Gratulanten stimmt auch die Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel (HAB) mit ein. Im selben Jahr, in dem der Verlag seinen runden Geburtstag feiert, begeht auch seine Kommissionsgeberin einen runden Geburtstag. Vor 450 Jahren erließ Herzog Julius zu Braunschweig-Lüneburg (1528–1589) eine *Liberey-Ordnung*, woran mit verschiedenen Feierlichkeiten, Ausstellungen und einer Sonderbriefmarke erinnert wird.

Die Bestände der Bibliothek reichen vom frühen Mittelalter über die Frühe Neuzeit, in der auch der Schwerpunkt ihrer Sammlung liegt, bis zu moderner Forschungsliteratur. Sie bilden die Grundlage für die heutige Forschungs- und Studienstätte, zu der auch die Publikationsabteilung gehört. Diese begann in den späten 1970er-Jahren mit eigenen Veröffentlichungen und benötigte für ihre stetig wachsende Produktion einen kompetenten Vertriebspartner. 1983 wurde der Harrassowitz Verlag als Kommissionsverlag gewonnen, der sich durch seinen thematischen Schwerpunkt im Buch- und Bibliothekswesen sowie durch seine guten Vertriebsbeziehungen insbesondere in die USA empfahl. Diese Kooperation sorgt für eine größere Wahrnehmung der Publikationen der HAB: Seit 2002 stellt die Bibliothek ihre Publikationen zusammen mit dem Harrassowitz Verlag auf der Frankfurter Buchmesse an einem gut positionierten Gemeinschaftsstand aus. Außerdem beschickt Harrassowitz regelmäßig nationale und internationale Fachtagungen mit den Publikationen der Bibliothek.

2019 haben die HAB, der Wolfenbütteler buchgeschichtliche Arbeitskreis und der Harrassowitz Verlag gemeinsam die Zeitschrift *Wolfenbütteler Notizen zur Buchgeschichte* konzeptionell überarbeitet und daraus das jährlich als Themenheft erscheinende *Medium Buch* entwickelt. Gemäß den Anforderungen der Wissenschaftscommunity hat sich der Verlag darauf eingelassen, die Beiträge im Open Access anzubieten. Da sowohl HAB als auch Harrassowitz an einer Plattform arbeiten, um ihre digitalen Angebote zu präsentieren, stehen wir auch hier in regem Austausch miteinander.

Zum Bibliotheksjubiläum wird intensiv an einem umfangreichen Werk zur Bibliotheksgeschichte aus dem Blickwinkel der Sammlungsgeschichte gearbeitet, das selbstverständlich als hochwertiger und reich bebilderter Band erscheinen soll, dessen einzelne Beiträge aber auch im Open Access verfügbar sein werden. Auf diese Weise möchten wir den Wünschen von Wissenschaftler*innen aller Generationen nachkommen – ein Weg, dem sich auch der Harrassowitz Verlag verschrieben hat.

Aus dem Hause, in dem – gemäß dem Dictum des Namensgebers der Bibliothek – „alles mit Bedacht“ geschieht, senden wir unseren herzlichen Glückwunsch an unseren Kommissionsverlag: χρόνια πολλὰ!

47: Ulrich Heinen (Hg.)
Welche Antike?
Rezeptionen des Altertums im Barock
2011. 2 Bände, 1176 Seiten, 160x240 mm, 152 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06405-7
€ 169,– (D)

48: Rainer Stillers, Christiane Kruse (Hg.)
Barocke Bildkulturen
Dialog der Künste
in Giovan Battista Marinos „Galeria"
2013. 448 Seiten, 160x240 mm, 43 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-06628-0
€ 98,– (D)

49: Kristina Bake
Spiegel einer christlichen und friedsamen Haußhaltung
Die Ehe in der populären Druckgraphik des 16. und 17. Jahrhunderts
2012. 511 Seiten, 190x270 mm, 106 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06629-7
€ 128,– (D)

50: Victoria von Flemming, Alma-Elisa Kittner (Hg.)
Barock – Moderne – Postmoderne: ungeklärte Beziehungen
2014. 360 Seiten, 160x240 mm, 78 Abb., 7 Farbtafeln, gb
ISBN 978-3-447-10019-9
€ 92,– (D)

51: Karin Friedrich, Patrice Veit
Die Erschließung des Raumes Konstruktion, Imagination und Darstellung von Räumen und Grenzen im Barockzeitalter
2014. 2 Bände, 920 Seiten, 160x240 mm, 123 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10055-7
€ 169,– (D)

52: Christiane Kruse (Hg.)
Maske, Maskerade und die Kunst der Verstellung
Vom Barock bis zur Moderne
2014. 256 Seiten, 160x240 mm, 69 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10290-2
€ 68,– (D)

53: Dieter Merzbacher, Wolfgang Miersemann (Hg.)
Wirkungen des Pietismus im Fürstentum Wolfenbüttel
Studien und Quellen
2015. 648 Seiten, 160x240 mm, 102 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10292-6
€ 128,– (D)

54: Sandra Richter, Guillaume Garner (Hg.)
‚Eigennutz' und ‚gute Ordnung' Ökonomisierungen der Welt im 17. Jahrhundert
2016. 605 Seiten, 160x240 mm, 43 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10491-3
€ 98,– (D)

55: Stefania Salvadori
Inventar des Briefwechsels von Johann Valentin Andreae (1586–1654)
2018. 574 Seiten, 190x270 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10718-1
€ 82,– (D)

Wolfenbütteler Forschungen

Herausgegeben von der Herzog August Bibliothek

In den *Wolfenbütteler Forschungen* finden sich Monografien und Sammelbände mit den Ergebnissen interdisziplinär angelegter Arbeitsgespräche zu verschiedenen kulturgeschichtlichen Themen.

63: Peter Berghaus (Hg.)
Graphische Porträts in Büchern des 15. bis 19. Jahrhunderts
1995. 217 Seiten, 210x295 mm, 201 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03730-3
€ 84,– (D)

64: Peter Berghaus (Hg.)
Numismatische Literatur 1500–1864
Die Entwicklung der Methoden einer Wissenschaft
1995. 247 Seiten, 210x295 mm, 140 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03729-7
€ 84,– (D)

66: Jean-Luc Le Cam

Politique, contrôle et réalité scolaire en Allemagne au sortir de la guerre de Trente Ans

Postface de Jean Meyer
Mit deutscher Zusammenfassung
1: La politique scolaire d'Auguste le Jeune de Brunswick-Wolfenbüttel et l'inspecteur Christoph Schrader 1635–1660/80
2: Les écoles d'un prince baroque: le réseau scolaire du duché Brunswick-Wolfenbüttel au XVIIe siècle
3: La législation scolaire du Brunswick et les rapports de Christoph Schrader aux ducs Auguste le Jeune et Rodolphe Auguste. Documents sur le fonctionnement du système scolaire. Edition critique annotée
1996. 2 parts, 1061 pages, 160x240 mm, 13 cartes, 124 ill., relié
ISBN 978-3-447-03792-1
€ 149,– (D)

71: Hanno Schmitt (Hg.)

Briefe von und an Joachim Heinrich Campe

1: Briefe von 1766–1788
Eingeleitet und kommentiert von Hanno Schmitt
1996. 592 Seiten, 185x270 mm, 35 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03902-4
€ 94,– (D)

2: Briefe von 1789–1814
2007. 840 Seiten, 160x240 mm, 52 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05682-3
€ 118,– (D)

72: Frank Muller

Heinrich Vogtherr l'Ancien

Un artiste entre Renaissance et Réforme
1997. 386 pages, 210x260 mm, 288 ill., relié
ISBN 978-3-447-03914-7
€ 99,– (D)

73: Heinz Scheible (Hg.)

Melanchthon in seinen Schülern

1997. 587 Seiten, 160x240 mm, 19 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03926-0
€ 89,– (D)

78: Ronnie Po-Chia Hsia, R. W. Scribner (Eds.)

Problems in the Historical Anthropology of Early Modern Europe

1997. 378 pages, 160x240 mm, 29 ill., hc
ISBN 978-3-447-03987-1
€ 74,– (D)

83: Martin Staehelin (Hg.)

Quellenstudien zur Musik der Renaissance III

Gestalt und Entstehung musikalischer Quellen im 15. und 16. Jh.
1998. 243 Seiten, 220x280 mm, 77 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04118-8
€ 89,– (D)

85: David C. Steinmetz (Hg.)

Die Patristik in der Bibelexegese des 16. Jahrhunderts

1999. XIII, 182 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04160-7
€ 64,– (D)

89: Maria Platte

Die „Maneige Royal" des Antoine de Pluvinel

2000. 346 Seiten, 160x240 mm, 144 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04261-1
€ 84,– (D)

90: Renate Steiger (Hg.)

Johann Sebastian Bachs Kantaten zum Thema Tod und Sterben und ihr literarisches Umfeld

2000. IX, 323 Seiten, 190x270 mm, 27 Abb., zahlr. Notenbeispiele, gb
ISBN 978-3-447-04333-5
€ 84,– (D)

91: Françoise Waquet (Ed.)

Mapping the World of Learning: The Polyhistor of Daniel Georg Morhof

2000. 292 pages, 160x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-04399-1
€ 69,– (D)

92: Ferdinand van Ingen, Cornelia Niekus Moore (Hg.)

Gebetsliteratur der Frühen Neuzeit als Hausfrömmigkeit

Funktionen und Formen in Deutschland und den Niederlanden
2001. 323 Seiten, 155x230 mm, 18 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04400-4
€ 69,– (D)

93: Karl S. Guthke

Goethes Weimar und „Die große Öffnung in die weite Welt"

2001. 202 Seiten, 160x240 mm, 36 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04401-1
€ 59,– (D)

94: Friedrich Niewöhner, Jean-Loup Seban (Hg.)
Die Seele der Tiere
2001. 420 Seiten, 160x240 mm, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04475-2
€ 90,– (D)

95: Wolfram Ax (Hg.)
Von Eleganz und Barbarei
Lateinische Grammatik und Stilistik in Renaissance und Barock
2001. 288 Seiten, 170x240 mm, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04493-6
€ 69,– (D)

96: Herbert Jaumann (Hg.)
Die europäische Gelehrtenrepublik im Zeitalter des Konfessionalismus
The European Republic of Letters in the Age of Confessionalism
2001. 223 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04516-2
€ 64,– (D)

97: Ina Schabert, Michaela Boenke (Hg.)
Imaginationen des Anderen im 16. und 17. Jahrhundert
2002. 288 Seiten, 160x240 mm, 16 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04631-2
€ 69,– (D)

98: Werner Hüllen, Friederike Klippel (Hg.)
Heilige und profane Sprachen
Holy and profane Languages
Die Anfänge des Fremdsprachenunterrichts im westlichen Europa
The Beginnings of Foreign Language Teaching in Western Europe
2002. 224 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04632-9
€ 64,– (D)

99: Lothar Jordan (Hg.)
Niederländische Lyrik und ihre deutsche Rezeption in der Frühen Neuzeit
2003. 272 Seiten, 160x240 mm, 39 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04705-0
€ 69,– (D)

100: Emilio Bonfatti, Giuseppe Duso, Merio Scattola (Hg.)
Politische Begriffe und historisches Umfeld in der *Politica methodice digesta* des Johannes Althusius
2002. 380 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04706-7
€ 84,– (D)

101: Dagmar Unverhau (Hg.)
Geschichtsdeutung auf alten Karten
Archäologie und Geschichte
2003. 495 Seiten, 190x270 mm, 148 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04813-2
€ 124,– (D)

102: Bettina Wahrig, Werner Sohn (Hg.)
Zwischen Aufklärung, Policey und Verwaltung
Zur Genese des Medizinalwesens 1750–1850
2003. 212 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04822-4
€ 59,– (D)

103: Hans-Ulrich Seifert, Jean-Loup Seban (Hg.)
Der Marquis d'Argens
2004. 384 Seiten, 160x240 mm, 52 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05140-8
€ 79,– (D)

104: Detlef Haberland (Hg.)
Engelbert Kaempfer (1651–1716)
Ein Gelehrtenleben zwischen Tradition und Innovation
2004. 264 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05128-6
€ 69,– (D)

105: Charlotte Coulombeau
Le Philosophique chez Gotthold Ephraim Lessing: Individu et Vérité
2005. 652 pages, 190x270 mm, relié
ISBN 978-3-447-05188-0
€ 128,– (D)

106: Ulrike Zeuch (Hg.)
Lessings Grenzen
2005. 283 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05189-7
€ 69,– (D)

107: Werner Hüllen, Friederike Klippel (Hg.)
Sprachen der Bildung – Bildung durch Sprachen im Deutschland des 18. und 19. Jahrhunderts
Unter Mitarbeit von Sabine Doff
2005. 316 Seiten, 160x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05264-1
€ 64,– (D)

108: Gábor Boros (Hg.)
Der Einfluss des Hellenismus auf die Philosophie der Frühen Neuzeit
2005. 198 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05288-7
€ 59,– (D)

109: Ulrich Johannes Schneider (Hg.)
Kultur der Kommunikation
Die europäische Gelehrtenrepublik im Zeitalter von Leibniz und Lessing
2005. 364 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05302-0
€ 88,– (D)

111: Cornelia Niekus Moore
Patterned Lives
The Lutheran Funeral Biography in Early Modern Germany
2006. 403 pages, 160x240 mm, 33 ill., hc
ISBN 978-3-447-05429-4
€ 79,– (D)

112: Gabriele Ball, Helga Brandes, Katherine R. Goodman (Hg.)
Diskurse der Aufklärung
Luise Adelgunde Victorie und Johann Christoph Gottsched
2006. 288 Seiten, 160x240 mm, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05495-6
€ 79,– (D)

113: Victor I. Stoichita (Hg.)
Das Double
2006. 351 Seiten, 160x240 mm, 71 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05496-4
€ 89,– (D)

114: Sylvia Kesper-Biermann, Diethelm Klippel (Hg.)
Kriminalität in Mittelalter und Früher Neuzeit
Soziale, rechtliche, philosophische und literarische Aspekte
2007. 236 Seiten, 160x240 mm, 5 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-05585-7
€ 59,– (D)

116: Peter Davidson, Jill Bepler (Eds.)
The Triumphs of the Defeated
Early Modern Festivals and Messages of Legitimacy
2007. 288 pages, 160x240 mm, 49 ill., hc
ISBN 978-3-447-05663-2
€ 15,– (D)

117: József Simon
Die Religionsphilosophie Christian Franckens (1552–1610?)
Atheismus und radikale Reformation im Frühneuzeitlichen Ostmitteleuropa
2008. 224 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05771-4
€ 15,– (D)

118: Jolanta Gelumbeckaitė (Hg.)
Die litauische Wolfenbütteler Postille von 1573
Band 1: Faksimile, kritische Edition und textkritischer Apparat
Band 2: Einleitung, Kommentar und Register
2008. 2 Bände, zusammen LXXXVII, 1608 Seiten, 160x240 mm, 643 Abb., im Schuber, Ln
ISBN 978-3-447-05773-8
€ 35,– (D)

119: Marion Kobelt-Groch, Cornelia Niekus Moore (Hg.)
Tod und Jenseits in der Schriftkultur der Frühen Neuzeit
2008. 244 Seiten, 160x240 mm, 26 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05846-3
€ 15,– (D)

120: Lutz Danneberg, Carlos Spoerhase, Dirk Werle (Hg.)
Begriffe, Metaphern und Imaginationen in Philosophie und Wissenschaftsgeschichte
2009. 456 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-05938-1
€ 15,– (D)

121: Gabriela Signori
Die lesende Frau
2009. 467 Seiten, 160x240 mm, 107 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06007-3
€ 15,– (D)

122: Otto Scheib
Die innerchristlichen Religionsgespräche im Abendland
Regionale Verbreitung, institutionelle Gestalt, theologische Themen, kirchenpolitische Funktion. Mit besonderer Berücksichtigung des konfessionellen Zeitalters (1517–1689)
3 Teile
2009. 3 Teile, zusammen 988 Seiten, 190x270 mm, br, im Schuber
ISBN 978-3-447-06133-9
€ 30,– (D)

123: Philippe Büttgen, Ruedi Imbach, Ulrich Johannes Schneider, Herman J. Selderhuis (Hg.)
Vera Doctrina
Zur Begriffsgeschichte der Lehre von Augustinus bis Descartes
L'idée de doctrine d'Augustin à Descartes
2009. 387 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06101-8
€ 15,– (D)

124: Dietrich Hakelberg, Ingo Wiwjorra (Hg.)
Vorwelten und Vorzeiten
Archäologie als Spiegel historischen Bewusstseins in der Frühen Neuzeit
2010. 572 Seiten, 160x240 mm, 72 Abb., 4 Farbtafeln, gb
ISBN 978-3-447-06295-4
€ 15,– (D)

125: Rainer Bayreuther, Meinrad von Engelberg, Sina Rauschenbach, Isabella von Treskow (Hg.)
Kritik in der Frühen Neuzeit:
Intellektuelle *avant la lettre*
2011. 404 Seiten, 160x240 mm, 17 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06296-1
€ 89,– (D)

126: Jill Bepler, Helga Meise (Hg.)
Sammeln, Lesen, Übersetzen als höfische Praxis der Frühen Neuzeit
Die böhmische Bibliothek der Fürsten Eggenberg im Kontext der Fürsten- und Fürstinnenbibliotheken der Zeit
2011. 412 Seiten, 160x240 mm, 72 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06399-9
€ 15,– (D)

127: Riccardo Pozzo, Marco Sgarbi (Hg.)
Begriffs-, Ideen- und Problemgeschichte im 21. Jahrhundert
2011. 202 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06512-2
€ 59,– (D)

128: Ulrich Rasche (Hg.)
Quellen zur frühneuzeitlichen Universitätsgeschichte
Typen, Bestände, Forschungsperspektiven
2011. 528 Seiten, 160x240 mm, 84 Abb., 2 Diagramme, 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06604-4
€ 98,– (D)

129: Nora Gädeke (Hg.)
Leibniz als Sammler und Herausgeber historischer Quellen
2012. 260 Seiten, 160x240 mm, 13 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06624-2
€ 69,– (D)

130: Anne Tilkorn (Hg.)
Motivationen für das Selbst
Kant und Spinoza im Vergleich
2012. 157 Seiten, 160x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-06625-9
€ 52,– (D)

131: Michael Schippan
Die Aufklärung in Russland im 18. Jahrhundert
2012. 493 Seiten, 160x240 mm, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06626-6
€ 88,– (D)

132: Jens Bruning
Innovation in Forschung und Lehre
Die Philosophische Fakultät der Universität Helmstedt in der Frühaufklärung 1680–1740
2012. 344 Seiten, 160x240 mm, 37 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06627-3
€ 79,– (D)

133: Michael Wenzel (Hg.)
Die Gemälde der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
Bestandskatalog
Beschrieben von Michael Wenzel unter Mitarbeit von Bärbel Matthey
2012. 591 Seiten, 160x240 mm, 456 Abb., 2 Diagramme, gb
ISBN 978-3-447-06773-7
€ 168,– (D)

134: Gabriele Wacker
Arznei und *Confect*
Medikale Kultur am Wolfenbütteler Hof im 16. und 17. Jahrhundert
2013. 607 Seiten, 160x240 mm, 71 Abb., 37 Diagramme, gb
ISBN 978-3-447-06801-7
€ 98,– (D)

135: Winfried Schröder (Hg.)
Gestalten des Deismus in Europa
Günter Gawlick zum 80. Geburtstag
2013. 291 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-10011-3
€ 69,– (D)

136: Christian Deuper
Theologe, Erbauungsschriftsteller, Hofprediger
Joachim Lütkemann in Rostock und Wolfenbüttel
2013. 404 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10012-0
€ 78,– (D)

138: Harald Bollbuck
Wahrheitszeugnis, Gottes Auftrag und Zeitkritik
Die Kirchengeschichte der Magdeburger Zenturien und ihre Arbeitstechniken
2014. 821 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10250-6
€ 98,– (D)

139: Elizabeth Harding
Der Gelehrte im Haus
Ehe, Familie und Haushalt in der Standeskultur der frühneuzeitlichen Universität Helmstedt
2014. 388 Seiten, 170x240 mm, 17 Abb., 1 Diagramm, 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10286-5
€ 74,– (D)

140: Detlef Haberland (Hg.)
Engelbert Kaempfers *Amoenitates Exoticae* von 1712
2014. 304 Seiten, 170x240 mm, 24 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10288-9
€ 82,– (D)

141: Gabriele Ball, Juliane Jacobi (Hg.)
Schule und Bildung in Frauenhand
Anna Vorwerk und ihre Vorläuferinnen
2015. 284 Seiten, 170x240 mm, 30 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10484-5
€ 78,– (D)

142: Joseph S. Freedman (Hg.)
Die Zeit um 1670. Eine Wende in der europäischen Geschichte und Kultur? / The Period Around 1670. A Turning Point in Western History and Culture?
2016. 240 Seiten, 170x240 mm, 23 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10389-3
€ 72,– (D)

143: Sina Rauschenbach, Christian Windler (Eds.)
Reforming Early Modern Monarchies
The Castilian *Arbitristas* in Comparative European Perspectives
2016. 232 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-10485-2
€ 58,– (D)

144: Claudius Sittig, Christian Wieland (Hg.)
Die „Kunst des Adels" in der Frühen Neuzeit
2018. 364 Seiten, 170x240 mm, 50 sw-Abb., 5 Notenbeispiele, gb
ISBN 978-3-447-10486-9
€ 82,– (D)

145: Eberhard Doll
Der Theologe und Schriftsteller Friedrich Dedekind (1524/5–1598)
Eine Biographie
Mit einem Beitrag von Britta-Juliane Kruse zu Dedekinds geistlichen Spielen und der Erstedition der *Hochzeit zu Cana in Galilea*
2017. 624 Seiten, 170x240 mm, 28 Abb., 6 Tabellen, 13 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10487-6
€ 92,– (D)

146: Michele C. Ferrari, Beat Kümin (Hg.)
Pfarreien in der Vormoderne
Identität und Kultur im Niederkirchenwesen Europas
2017. 280 Seiten, 160x240 mm, 20 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10488-3
€ 62,– (D)

147: Patrizia Carmassi (Hg.)
Retter der Antike
Marquard Gude (1635–1689)
auf der Suche nach den Klassikern
2016. 576 Seiten, 170x240 mm,
149 Abb., 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10659-7
€ 82,– (D)

148: Elizabeth Harding (Hg.)
Kalkulierte Gelehrsamkeit
Zur Ökonomisierung der Universitäten
im 18. Jahrhundert
2016. 300 Seiten, 160x240 mm,
11 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10714-3
€ 62,– (D)

149: Jeffrey Jaynes
Christianity beyond Christendom
The Global Christian Experience on Medieval
Mappaemundi and Early Modern World Maps
2018. 484 pages, 160x240 mm,
30 colored ill., 91 b/w-ill., 1 table, hc
ISBN 978-3-447-10715-0
€ 128,– (D)

150: Gabriele Ball, Klaus Conermann,
Andreas Herz, Helwig Schmidt-Glintzer
Fruchtbringende Gesellschaft
(1617–1680)
Hundert Jahre nach der Reformation
Forschungen der Arbeitsstelle der Sächsischen
Akademie der Wissenschaften an der Herzog
August Bibliothek Wolfenbüttel
2017. 480 Seiten, 190x270 mm,
96 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10838-6
€ 98,– (D)

151: Volker Bauer, Elizabeth Harding, Gerhild
Scholz Williams, Mara R. Wade (Hg./Eds.)
Frauen – Bücher – Höfe:
Wissen und Sammeln vor 1800
Women – Books – Courts:
Knowledge and Collecting before 1800
Essays in honor of Jill Bepler
2018. 452 Seiten, 160x240 mm,
37 s/w-Abb., 4 Farbabb., gb
ISBN 978-3-447-10936-9
€ 78,– (D)

152: Isabelle Stauffer
Verführung zur Galanterie
Benehmen, Körperlichkeit und Gefühls-
inszenierungen im literarischen Kulturtransfer
1664–1772
2018. 328 Seiten, 160x240 mm, 7 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10932-1
€ 62,– (D)

153: Jill Bepler, Svante Norrhem (Eds.)
Telling Objects
Contextualizing the role of the consort
in early modern Europe
2018. 270 pages, 190x270 mm, 78 ill., hc
ISBN 978-3-447-10935-2
€ 68,– (D)

154: Jörg Jochen Berns, Thomas Rahn (Hg.)
Projektierte Himmel
2019. 422 Seiten, 160x240 mm,
16 Farbabb., 106 s/w-Abb., 6 Notenbeispiele, gb
ISBN 978-3-447-11066-2
€ 86,– (D)

155: Helmut Glück, Mark Häberlein,
Andreas Flurschütz da Cruz (Hg.)
Adel und Mehrsprachigkeit
in der Frühen Neuzeit
Ziele, Formen und Praktiken des Erwerbs
und Gebrauchs von Fremdsprachen
2019. 260 Seiten, 160x240 mm, 5 s/w-Abb., gb
ISBN 978-3-447-11137-9
€ 58,– (D)

156: Patrizia Carmassi,
Christian Heitzmann (Hg.)
Marginalien in Bild und Text
Essays zu mittelalterlichen Handschriften
2019. 250 Seiten, 160x240 mm, 67 s/w-Abb.,
20 Farbabb., 1 Graphik, 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11138-6
€ 58,– (D)

157: Thomas Rahn, Hole Rößler (Hg.)
Medienphantasie und Medienreflexion
in der Frühen Neuzeit
Festschrift für Jörg Jochen Berns
2018. 420 Seiten, 160x240 mm, 74 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11139-3
€ 82,– (D)

158: Christina Strunck (Ed.)
Faith, Politics and the Arts
Early Modern Cultural Transfer between Catholics and Protestants
2019. 392 pages, 160x240 mm, 10 Farbabb.,103 s/w-Abb., hc
ISBN 978-3-447-11140-9
€ 88,– (D)

159: Maciej Dorna
Mabillon und andere
Die Anfänge der Diplomatik aus dem Polnischen übersetzt von Martin Faber
2019. 288 Seiten, 160x240 mm, 3 s/w-Abb., gb
ISBN 978-3-447-11141-6
€ 49,– (D)

160: Mathias Herweg, Johannes Klaus Kipf, Dirk Werle (Hg.)
Enzyklopädisches Erzählen und vormoderne Romanpoetik (1400–1700)
2019. 408 Seiten, 160x240 mm, 15 s/w-Abb., gb
ISBN 978-3-447-11184-3
€ 62,– (D)

161: Ana Echevarría Arsuaga, Dorothea Weltecke (Eds.)
Religious Plurality and Interreligious Contacts in the Middle Ages
2020. 224 pages, 160x240 mm, 1 ill., 10 tables, hc
ISBN 978-3-447-11466-0
€ 58,– (D)

162: Ina Ulrike Paul (Hg.)
Weltwissen
Das Eigene und das Andere in enzyklopädischen Lexika des langen 18. Jahrhunderts
2020. 320 Seiten, 160x240 mm, 2 s/w-Abb. und 3 farbige Schemata, gb
ISBN 978-3-447-11467-7
€ 58,– (D)

Neu

163: Annett Martini
Zwischen Offenbarung und Kontemplation
Die Wolfenbütteler hebräischen Schriftrollen mit Beiträgen von Ad Stijnman und Dagmara Budzioch
2021. 148 Seiten, 160x240 mm, 129 s/w-Abb. und 34 Farbabb., gb
ISBN 978-3-447-11468-4
€ 38,– (D)

164: Susan Karant-Nunn, Ute Lotz-Heumann (Eds.)
The Cultural History of the Reformations
Theories and Applications
2020. 324 pages, 160x240 mm, 29 ill., hc
ISBN 978-3-447-11469-1
€ 68,– (D)

Neu

165: Ulrike Gleixner, Marília dos Santos Lopez (Eds.)
Things on the Move – Dinge unterwegs
Objects in Early Modern Cultural Transfer in collaboration with Lisa Neumann
2021. 232 pages, 160x240 mm, 48 b/w-ill., 20 color ill., hc
ISBN 978-3-447-11470-7
€ 62,– (D)



Neu

166: Petra Feuerstein-Herz, Ute Frietsch (Hg.)
Alchemie – Genealogie und Terminologie, Bilder, Techniken und Artefakte
Forschungen aus der Herzog August Bibliothek
2021. 316 Seiten, 160x240 mm, 75 s/w-Abb., 16 Farbabb., 1 Diagramm, 2 Schemata, gb
ISBN 978-3-447-11529-2
€ 78,– (D)

Neu

167: Sabine Griese, Claudine Moulin (Hg.)
Verweiskulturen des Mittelalters
2022. Ca. 160 Seiten, 160x240 mm, 30 s/w-Abb. und 10 Farbabb., gb
ISBN 978-3-447-11684-8
Ca. € 54,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Neu

168: Klaus Herbers,
Teresa Jiménez Calvente (Hg.)
Spanien auf dem Weg zum religiösen Einheitsstaat (15. Jh.)
España en el camino hacia un estado homogéneo en lo religioso (s. XV)
Spain on its Way to Religious Unity (15th c.)
2022. Ca. 272 Seiten, 160x240 mm, 2 s/w-Abb., gb
ISBN 978-3-447-11685-5
Ca. € 64,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Neu

170: Stefan Laube
Einladende Buch-Anfänge
Titelbilder des Wissens in der frühen Neuzeit
2022. Ca. 424 Seiten, 160x240 mm, 117 s/w-Abb., 25 Farbabb., gb
ISBN 978-3-447-11689-3
Ca. € 82,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Wolfenbütteler Hefte

Herausgegeben von der Herzog August Bibliothek

Die Ergebnisse kleinerer Ausstellungen finden sich in der Reihe *Wolfenbütteler Hefte*. In derselben Reihe werden auch die Vorträge von externen Wissenschaftlern zusammengefasst, die Aspekte einer großen Ausstellung aufgreifen und inhaltlich ergänzen. Weitere Vortragsreihen oder ein Gedankenaustausch anlässlich von Tagungen zu kulturgeschichtlich übergreifenden Themen finden ebenfalls Aufnahme in die Wolfenbütteler Hefte.

17: Rudolf Smend, Heimo Reinitzer, Jan Rohls
Das Jahr der Bibel
Vorträge
Herausgegeben von Helwig Schmidt-Glintzer
2004. 142 Seiten, 120x190 mm, 16 Abb., br
ISBN 978-3-447-05085-2
€ 5,– (D)

18: Wilfried Barner, Ernst Tugendhat, Jörn Rüsen u. a.
Aufklärung im 21. Jahrhundert
Vorträge
Herausgegeben von Helwig Schmidt-Glintzer
2004. 168 Seiten, 120x190 mm, 13 Abb., br
ISBN 978-3-447-05076-0
€ 10,– (D)

19: Helwig Schmidt-Glintzer (Hg.)
Liturgie, Ritual, Frömmigkeit und die Dynamik symbolischer Ordnungen
2006. 148 Seiten, 120x190 mm, 14 Abb., br
ISBN 978-3-447-05356-3
€ 5,– (D)

20: Helwig Schmidt-Glintzer (Hg.)
Neue Blicke auf alte Karten und die Dynamik der europäischen Kulturgeschichte
Vorträge
2007. 209 Seiten, 120x190 mm, 25 Abb., br
ISBN 978-3-447-05667-0
€ 5,– (D)

21: Helwig Schmidt-Glintzer (Hg.)
Abendland und Morgenland
Der Dialog der Kulturen in Geschichte und Gegenwart
2007. 68 Seiten, 120x190 mm, 5 Abb., br
ISBN 978-3-447-05681-6
€ 5,– (D)

22: Helwig Schmidt-Glintzer (Hg.)
Die gelehrten Bräute Christi Geistesleben und Bücher der Nonnen im Hochmittelalter
Mit einer Einführung von Helmar Härtel
2008. 122 Seiten, 160x240 mm, 21 Abb., br
ISBN 978-3-447-05756-1
€ 5,– (D)

24: Marianne Flotho

Bücherschätze der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Ein Begleiter für Jugendliche und Erwachsene
2. Auflage

2011. 82 Seiten, 120x190 mm, 45 Abb., br
ISBN 978-3-447-06501-6
€ 7,80 (D)

25: Petra Feuerstein-Herz

Dasein als verzaubertes Chaos

20 Jahre Sammlung Deutscher Drucke 1601–1700 auf den Spuren von Herzog August d. J. (1579–1666)

2009. 144 Seiten, 160x240 mm, 82 Abb., br
ISBN 978-3-447-06078-3
€ 5,– (D)

26: Ad Stijnman

Hochzeit von Bild und Buch

Anfänge der Druckgraphik, 1420–1515 aus den Beständen der Herzog August Bibliothek
Unter Mitarbeit von Claudia Kleine-Tebbe

2009. 48 Seiten, 160x240 mm, 32 Abb., br
ISBN 978-3-447-06153-7
€ 5,– (D)

27: Helwig Schmidt-Glintzer

Von gesichertem Wissen und neuen Einsichten

Dokumentation einer Expertentagung zum Thema „Geisteswissenschaftliche Zeitschriften – Referenzsysteme und Qualitätsstandards" vom 21. bis 22. August in der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel in Zusammenarbeit mit der Klassik Stiftung Weimar und dem Deutschen Literaturarchiv Marbach mit einer Auswahlbibliographie zur Qualitätssicherung in (geistes-)wissenschaftlichen Zeitschriften

2010. 333 Seiten, 120x190 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06240-4
€ 5,– (D)

28: Helwig Schmidt-Glintzer (Hg.)

Die Reformuniversität Helmstedt 1576–1810

Vorträge zur Ausstellung

2011. 188 Seiten, 120x190 mm, 16 Abb., br
ISBN 978-3-447-06403-3
€ 14,80 (D)

29: Melanie Grimm, Claudia Kleine-Tebbe, Ad Stijnman

Lichtspiel und Farbenpracht

Entwicklungen des Farbdrucks 1500–1800 Aus den Beständen der Herzog August Bibliothek

2011. 108 Seiten, 160x240 mm, 62 Abb., br
ISBN 978-3-447-06457-6
€ 14,80 (D)

30: Helwig Schmidt-Glintzer (Hg.)

Inmitten meiner Bibliothek

Der Lyriker Christian Saalberg (1926–2006)

2011. 128 Seiten, 160x240 mm, 87 Abb., Frontispiz, br
ISBN 978-3-447-06643-3
€ 16,80 (D)

32: Monika E. Müller, Christian Heitzmann (Hg.)

Einen Platz im Himmel erwerben

Bücher und Bilder im Dienste mittelalterlicher Jenseitsfürsorge
Vorträge zur Ausstellung „Schätze im Himmel – Bücher auf Erden"

2012. 125 Seiten, 160x240 mm, 23 Abb., br
ISBN 978-3-447-06771-3
€ 14,80 (D)

33: Hedwig Röckelein

Schriftlandschaften, Bildungslandschaften und religiöse Landschaften des Mittelalters in Norddeutschland

2015. 109 Seiten, 240x160 mm, 9 Abb., 17 Karten, br
ISBN 978-3-447-10393-0
€ 14,80 (D)

34: Erhart Kästner

An meinen Nachfolger

Erhart Kästners Vermächtnis als Direktor der Herzog August Bibliothek
Herausgegeben und mit einer Einleitung versehen von Helwig Schmidt-Glintzer

2015. 126 Seiten, 120x190 mm, 40 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10431-9
€ 16,80 (D)

35: Dominik Fugger

Krodo

Eine Göttergeschichte

2017. 108 Seiten, 120x190 mm, 11 Abb., br
ISBN 978-3-447-10713-6
€ 14,80 (D)

36: Sandro Jung
Kleine artige Kupfer
Buchillustration im 18. Jahrhundert
2018. 150 Seiten, 160x240 mm, 92 Farbabb., br
ISBN 978-3-447-10931-4
€ 16,80 (D)

37: Petra Feuerstein-Herz (Hg.)
Feurige Philosophie
Zur Rezeption der Alchemie
2019. 124 Seiten, 160x240 mm,
24 s/w, 7 Farbabb., br
ISBN 978-3-447-11272-7
€ 16,80 (D)

Neu

38: Simon Paulus
Die Architektur- und Ingenieurszeichnungsbestände in der Herzog August Bibliothek
2021. 80 Seiten, 160x240 mm,
40 meist farbige Abb., br
ISBN 978-3-447-11471-4
€ 16,80 (D)

Neu

39: Peter Burschel (Hg.)
Seewege und Küstenlinien
Maritime Welten in der Herzog August Bibliothek
2021. 80 Seiten, 160x240 mm,
30 meist farbige Abb., br
ISBN 978-3-447-11528-5
€ 16,80 (D)

Wolfenbütteler Mittelalter-Studien

Herausgegeben von der Herzog August Bibliothek

Mit dieser Reihe war eine Publikationsmöglichkeit für die Ergebnisse eines Forschungsschwerpunkts an der Herzog August Bibliothek (HAB) geschaffen worden, der sich auch in Tagungen des Mediävistischen Arbeitskreises an der HAB niederschlug. Neben Sammelbänden mit den Ergebnissen von Tagungen sind hier auch monografische Untersuchungen zu finden, die einen engen Bezug zu den Beständen der HAB haben.

Die wissenschaftlichen Veröffentlichungen der HAB zu den Themen Mittelalter, Renaissance, Barock und Buchgeschichte werden künftig in den Wolfenbütteler Forschungen *publiziert.*

4: Bernard Lewis, Friedrich Niewöhner (Hg.)
Religionsgespräche im Mittelalter
1992. 388 Seiten, 160x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03349-7
€ 74,– (D)

5: Peter Ganz (Hg.)
Das Buch als magisches und als Repräsentationsobjekt
1992. IV, 184 Seiten, 160x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03351-0
€ 44,– (D)

6: Kaspar Elm (Hg.)
Bernhard von Clairvaux
Rezeption und Wirkung im Mittelalter und in der Neuzeit
1994. V, 436 Seiten, 160x240 mm, 53 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03518-7
€ 84,– (D)

9: Martin Staehelin (Hg.)
Die mittelalterliche Musik-Handschrift W1
Vollständige Reproduktion des „Notre Dame"-Manuskripts der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel Cod. Guelf. 628 Helmst.
1995. 444 Seiten, 196x270 mm,
394 Faksimileseiten, gb
ISBN 978-3-447-03779-2
€ 114,– (D)

10: Menso Folkerts (Hg.)
Mathematische Probleme im Mittelalter
Der lateinische und arabische Sprachbereich
1996. X, 449 Seiten, 170x240 mm, 56 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03816-4
€ 79,– (D)

11: Jeremy Cohen (Ed.)
From Witness to Witchcraft
Jews and Judaism
in Medieval Christian Thought
1996. 448 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-03901-7
€ 79,– (D)

14: Irmhild Schäfer
Buchherstellung im frühen Mittelalter
Die Einbandtechnik in Freising
1999. 446 Seiten, 190x270 mm, 73 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04231-4
€ 84,– (D)

15: Kaspar Elm (Hg.)
Literarische Formen des Mittelalters: Florilegien, Kompilationen, Kollektionen
2000. 254 Seiten, 160x240 mm, 50 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04402-8
€ 64,– (D)

16: Gerd Dicke, Klaus Grubmüller (Hg.)
Die Gleichzeitigkeit von Handschrift und Buchdruck
2003. 299 Seiten, 160x240 mm, 58 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04767-8
€ 15,– (D)

17: Klaus Grubmüller, Markus Stock (Hg.)
Automaten in Kunst und Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit
2003. 272 Seiten, 160x240 mm, 93 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04768-5
€ 15,– (D)

18: David Hiley (Hg.)
Die Erschließung der Quellen des mittelalterlichen liturgischen Gesangs
2004. 255 Seiten, 190x270 mm, 29 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05145-3
€ 15,– (D)

19: Stefanie Westphal
Der Wolfenbütteler Psalter Cod. Guelf. 81.17 Aug. 2°
Eine ornamentgeschichtliche Studie
2006. 259 Seiten, 190x270 mm, 197 Abb., 26 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-05473-7
€ 15,– (D)

20: Patrizia Carmassi (Hg.)
Präsenz und Verwendung der Heiligen Schrift im christlichen Frühmittelalter: exegetische Literatur und liturgische Texte
2008. 419 Seiten, 160x240 mm, 58 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05800-1
€ 15,– (D)

21: Stephan Müller, Lieselotte E. Saurma-Jeltsch, Peter Strohschneider (Hg.)
Codex und Raum
2009. 198 Seiten, 170x240 mm, 62 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06096-7
€ 15,– (D)

22: Babette Tewes
Die Handschriften der Schule von Luxeuil
Kunst und Ikonographie
eines frühmittelalterlichen Skriptoriums
2011. 346 Seiten, 240x170 mm, 291 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06404-0
€ 98,– (D)

23: Monika E. Müller
Der Bernward-Psalter im Wandel der Zeiten
Eine Studie zu Ausstattung und Funktion
mit Beiträgen von Almuth Corbach,
Robert Fuchs und Doris Oltrogge
2013. 384 Seiten, 160x240 mm, 66 Abb., 11 Diagramme, 2 Tabellen, 32 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10013-7
€ 98,– (D)

24: Patrizia Carmassi, Eva Schlotheuber (Hg.)
Schriftkultur und religiöse Zentren im norddeutschen Raum
unter Mitarbeit von Almut Breitenbach
2014. 548 Seiten, 160x240 mm, 106 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10016-8
€ 108,– (D)

25: Thomas Haye, Johannes Helmrath (Hg.)
Codex im Diskurs
unter Mitwirkung von Ulrike Michalczik
2014. 272 Seiten, 170x240 mm,
26 Abb., 2 Diagramme, 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10255-1
€ 62,– (D)

26: Jessica Kreutz
Die Buchbestände von Wöltingerode
Ein Zisterzienserinnenkloster im Kontext der spätmittelalterlichen Reformbewegungen
2014. 312 Seiten, 170x240 mm, 14 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10287-2
€ 64,– (D)

27: Jochen Schevel
Die Buchbestände des Augustiner-Chorherrenstifts Georgenberg bei Goslar im Mittelalter bis zur Zerstörung 1527
2015. 560 Seiten, 170x240 mm,
57 Abb., 4 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10289-6
€ 98,– (D)

28: Britta-Juliane Kruse
Stiftsbibliotheken und Kirchenschätze
Materielle Kultur in den Augustiner-Chorfrauenstiften Steterburg und Heiningen
2016. XII, 500 Seiten, 170x240 mm, 127 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10291-9
€ 92,– (D)

29: Patrizia Carmassi, Gisela Drossbach (Hg.)
Rechtshandschriften des deutschen Mittelalters
Produktionswege und Importwege
2015. 416 Seiten, 170x240 mm,
48 Abb., 4 Schemata, 3 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10293-3
€ 98,– (D)

30: Felix Heinzer, Hans-Peter Schmit (Hg.)
Codex und Geltung
2015. 212 Seiten, 240x160 mm, 41 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10390-9
€ 59,– (D)

31: Corine Schleif, Volker Schier (Eds.)
Manuscripts Changing Hands
2016. 370 pages, 160x240 mm, 161 ill., 2 tables, hc
ISBN 978-3-447-10391-6
€ 88,– (D)

32: Monika E. Müller, Jens Reiche (Hg.)
Zentrum oder Peripherie?
Kulturtransfer in Hildesheim und im Raum Niedersachsen (12.–15. Jahrhundert)
2017. 544 Seiten, 160x240 mm, 106 Abb.,
1 Diagramm, 15 Karten, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10716-7
€ 88,– (D)

33: Kerstin Schnabel
„Liber sanctae Mariae virginis in Bordesholm …“
Geschichte einer holsteinischen Stiftsbibliothek
2018. 744 Seiten, 160x240 mm, 17 s/w-Abb.,
2 Diagramme, 5 Farbabb., 19 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10938-3
€ 92,– (D)

34: Patrizia Carmassi, Gia Toussaint (Hg.)
Codex und Material
2018. 336 Seiten, 160x240 mm,
106 s/w-Abb., 20 Farbabb., gb
ISBN 978-3-447-10937-6
€ 88,– (D)

Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens

In Zusammenarbeit mit dem Wolfenbütteler Arbeitskreis
für Bibliotheks-, Buch- und Mediengeschichte hrsg. von der Herzog August Bibliothek

Der Wolfenbütteler Arbeitskreis für Bibliotheks-, Buch- und Mediengeschichte veranstaltet Tagungen über Bibliotheken, Bestände, Verlage und zum Umgang mit Büchern generell. Deren Ergebnisse erscheinen neben Monografiien zu denselben Themen in der Reihe *Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens*.

Die wissenschaftlichen Veröffentlichungen der HAB zu den Themen Mittelalter, Renaissance, Barock und Buchgeschichte werden künftig in den Wolfenbütteler Forschungen *publiziert.*

16: Peter Vodosek, Manfred Komorowski (Hg.)
Bibliotheken während des Nationalsozialismus
Teil 1
1989. XIII, 562 Seiten, 160x240 mm, 113 Abb., br
ISBN 978-3-447-02947-6
€ 69,– (D)

Teil 2
1992. 300 Seiten, 160x240 mm, 32 Abb., br
ISBN 978-3-447-03308-4
€ 49,– (D)

20: Dag-Ernst Petersen (Hg.)
Gebunden in der Dampfbuchbinderei
Buchbinden im Wandel des 19. Jahrhunderts
1994. 138 Seiten, 160x240 mm, 126 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03507-1
€ 74,– (D)

22: Denis Twitchett
Druckkunst und Verlagswesen im mittelalterlichen China
Herausgegeben von Hartmut Walravens.
Mit einem Nachwort von
Helwig Schmidt-Glintzer
1994. 103 Seiten, 170x240 mm, 58 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03665-8
€ 39,– (D)

23: Bernd Reifenberg
Lessing und die Bibliothek
1995. V, 144 Seiten, 160x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03731-0
€ 39,– (D)

33: Peter Vodosek, Graham Jefcoate (Hg.)
Bibliotheken in der literarischen Darstellung
Libraries in Literature
1999. 235 Seiten, 160x240 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04187-4
€ 59,– (D)

34: Jörg Fligge, Peter Borchardt (Hg.)
Die wissenschaftliche Stadtbibliothek und die Entwicklung kommunaler Bibliotheksstrukturen in Europa seit 1945
2001. 447 Seiten, 160x240 mm, 43 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04406-6
€ 15,– (D)

35: Anja Wolkenhauer
Zu schwer für Apoll
Die Antike in humanistischen
Druckerzeichen des 16. Jahrhunderts
2002. 451 Seiten, 190x270 mm, 91 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04717-3
€ 15,– (D)

36: Peter Vodosek, Joachim-Felix Leonhard (Hg.)
Kooperation und Konkurrenz
Bibliotheken im Kontext
von Kulturinstitutionen
2003. 159 Seiten, 160x240 mm, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-04904-7
€ 10,– (D)

37:
Das Malerbuch des 20. Jahrhunderts
Die Künstlerbuchsammlung
der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
Bearbeitet von Werner Arnold
2004. 454 Seiten, 170x240 mm, 54 Farbabb., gb
ISBN 978-3-447-05051-7
€ 15,– (D)

38: Erika Rummel, Dale Schrag
The Erasmus Collection in the Herzog August Bibliothek
2004. 264 pages, 190x270 mm, hc
ISBN 978-3-447-05088-3
€ 15,– (D)

39: Peter Vodosek, Alistair Black, Peter Hoare (Hg.)
Mäzenatentum für Bibliotheken Philantropy for Libraries
2004. 303 Seiten, 160x240 mm, 26 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05159-0
€ 15,– (D)

40: Peter Vodosek, Wolfgang Schmitz (Hg.)
Bibliotheken, Bücher und andere Medien in der Zeit des Kalten Krieges
2005. 216 Seiten, 160x240 mm, 43 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05287-0
€ 15,– (D)

41: Monika Estermann, Ute Schneider (Hg.)
Wissenschaftsverlage zwischen Professionalisierung und Popularisierung
2007. 204 Seiten, 190x270 mm, 56 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05626-7
€ 15,– (D)

42:
Archäologie des gedruckten Buches
Herausgegeben von Paul Needham in Verbindung mit Julie Boghardt
2008. 536 Seiten, 160x240 mm, 183 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05774-5
€ 20,– (D)

43: Peter Vodosek, Werner Arnold (Hg.)
Auf dem Wege in die Informationsgesellschaft: Bibliotheken in den 70er und 80er Jahren des 20. Jahrhunderts
2008. 286 Seiten, 160x240 mm, 13 Abb., gb
ISBN 978-3-447-05827-8
€ 15,– (D)

44: Detlev Hellfaier, Helwig Schmidt-Glintzer, Wolfgang Schmitz (Hg.)
Der wissenschaftliche Bibliothekar
Festschrift für Werner Arnold
2009. XXV, 517 Seiten, 170x240 mm, 64 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06100-1
€ 15,– (D)

45: Elke Blumenthal, Wolfgang Schmitz (Hg.)
Bibliotheken im Altertum
2010. 270 Seiten, 160x240 mm, 33 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06406-4
€ 79,– (D)

46: Michael Knoche, Wolfgang Schmitz (Hg.)
Wissenschaftliche Bibliothekare im Nationalsozialismus
Handlungsspielräume, Kontinuitäten, Deutungsmuster
2011. 381 Seiten, 160x240 mm, 14 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06407-1
€ 89,– (D)

47: Christine Haug, Franziska Mayer, Winfried Schröder (Hg.)
Geheimliteratur und Geheimbuchhandel in Europa im 18. Jahrhundert
2011. 300 Seiten, 160x240 mm, 11 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06478-1
€ 79,– (D)

48: Christine Haug, Johannes Frimmel (Hg.)
Schulbücher um 1800
Ein Spezialmarkt zwischen staatlichem, volksaufklärerischem und konfessionellem Auftrag
2015. 248 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., 8 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10392-3
€ 62,– (D)

49: Christoph Reske, Wolfgang Schmitz (Hg.)
Materielle Aspekte in der Inkunabelforschung
2017. 224 Seiten, 160x240 mm, 96 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10719-8
€ 68,– (D)

50: Sven Kuttner, Peter Vodosek (Hg.)
Volksbibliothekare im Nationalsozialismus
Handlungsspielräume, Kontinuitäten, Deutungsmuster
2017. 324 Seiten, 160x240 mm, 31 Abb., 1 Karte, gb
ISBN 978-3-447-10720-4
€ 74,– (D)

51: Andrea Seidler, István Monok (Hg.)
Reformation und Bücher
Zentren der Ideen – Zentren der Buchproduktion
2020. 232 Seiten, 160x240 mm, 19 s/w Abb., 5 Schemata, gb
ISBN 978-3-447-11271-0
€ 68,– (D)

Tina Asmussen, Lucas Burkart, Hole Rößler

Theatrum Kircherianum
Wissenskulturen und Bücherwelten im 17. Jahrhundert unter redaktioneller Mitarbeit von Frederik Furrer
2013. 314 Seiten, 135x215 mm, 79 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10006-9
€ 42,– (D)

Joachim Bahlcke, Jindřich Halama, Martin Holý, Jiří Just, Martin Rothkegel, Ludger Udolph

Regesten der in den Handschriftenbänden Acta Unitatis Fratrum I–IV überlieferten Texte
2018. 524 Seiten, 170x240 mm, 24 Abb., 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10982-6
€ 128,– (D)

Monika Bednarczuk (Hg.)

Kulturtransfer in der Provinz: Wilna als Ort deutscher Kultur und Wissenschaft (1803–1832)
Mit Beiträgen von Monika Bednarczuk, Katarzyna Filutowska, Marta Kopij-Weiß und Mirja Lecke
2020. VI, 252 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11403-5
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19976-6
je/each € 68,– (D)

Bernhard Bischoff

Die südostdeutschen Schreibschulen und Bibliotheken in der Karolingerzeit
1: Die bayrischen Diözesen
3., unveränderte Auflage
1974. VIII, 280 Seiten, 175x250 mm, 8 Tafeln, br, unbeschnitten
ISBN 978-3-447-00215-8
€ 49,– (D)

2: Die vorwiegend österreichischen Diözesen
1980. XIII, 292 Seiten, 165x240 mm, 8 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-02085-5
€ 49,– (D)

Thomas Bürger

Repertorien zur Erforschung der frühen Neuzeit
Verzeichnis der gedruckten Briefe deutscher Autoren des 17. Jahrhunderts
Band 12, Teil 2: Drucke zwischen 1751 und 1980
Bearbeitet von Thomas Bürger. Herausgegeben von der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

A–F
2002. 544 Seiten, 190x270 mm, br
ISBN 978-3-447-04526-1
€ 159,– (D)

G–J
2002. 384 Seiten, 190x270 mm, br
ISBN 978-3-447-04527-8
€ 138,– (D)

K–Q
2002. 348 Seiten, 190x270 mm, br
ISBN 978-3-447-04528-5
€ 138,– (D)

R–Z
2002. 312 Seiten, 190x270 mm, br
ISBN 978-3-447-04529-2
€ 138,– (D)

Cora Dietl (Hg.)

Frühneuzeitliche Märtyrerdramen

1: Wolfgang Waldung: Catharinae martyrium
Herausgegeben und kommentiert von Cora Dietl
2019. VIII, 154 Seiten, 147x210 mm, 5 s/w-Abb., br
ISBN 978-3-447-10940-6
€ 24,80 (D)

2: Balthasar Thamm: Dorothea
Tragicomoedia
Herausgegeben und kommentiert von Julia Gold
2019. VIII, 240 Seiten, 147x210 mm, 10 s/w-Abb., br
ISBN 978-3-447-10941-3
€ 35,– (D)

3: Michael Sachs: Stephanus
Herausgegeben und kommentiert von Karolin Freund
2019. VIII, 126 Seiten, 147x210 mm, 1 s/w-Abb., br
ISBN 978-3-447-10942-0
€ 24,80 (D)

4: Melchior Neukirch: Stephanus
Herausgegeben und kommentiert von Verena Linseis
2019. VIII, 308 Seiten, 147x210 mm, 3 s/w-Abb., br
ISBN 978-3-447-10943-7
€ 39,80 (D)

5: Daniel Holtzmann: Felicitas
Herausgegeben und kommentiert von Julia Gold
2020. VIII, 144 Seiten, 147x210 mm, 4 Abb., br
ISBN 978-3-447-11067-9
€ 28,– (D)

6: Hilger Gartzwiller: Chrysantus und Daria
Herausgegeben und kommentiert von Karolin Freund
2019. VIII, 170 Seiten, 147x210 mm, 3 s/w-Abb., br
ISBN 978-3-447-11320-5
€ 32,– (D)

Constance Dittrich, Norbert Fischer (Hg.)
Augustinus, ein Lehrer des Abendlandes
Einführung und Dokumente
(Schriften und Zeugnisse der Universitätsbibliothek Eichstätt 64)
2009. 136 Seiten, 170x240 mm, 37 Abb., br
ISBN 978-3-447-05923-7
€ 19,80 (D)

Kerstin Droß-Krüpe (Ed.)
Great Women on Stage
The Reception of Women Monarchs from Antiquity in Baroque Opera
2017. 72 pages, 145x210 mm, 12 ill., pb
ISBN 978-3-447-10784-6
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19612-3
je/each € 19,80 (D)

Felix M. Furtwängler
anfangs – beginnings
Eine Auswahl von Arbeiten auf Papier aus den Westberliner Jahren 1974–84 sowie einer Ergänzung. Mit Texten von Andreas Strobl und Kai-Uwe Schierz
2017. 64 Seiten, 230x305 mm, zahlreiche farbige Abb., br
ISBN 978-3-447-10910-9
€ 20,– (D)

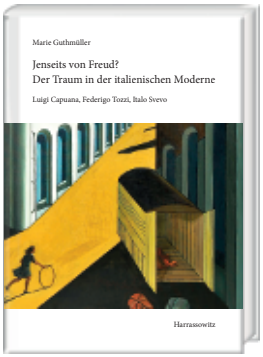
Felix M. Furtwängler
Edgar Allan Poe, The Raven. Pictopoesien
Supplement: Peter Jelavich, Terror of the Soul
Künstlerbuch in anmaliger numerierter Auflage
2018. 48 Seiten und 2 x 4 Seiten Vorsatz, 157x190 mm, mit vielen Ausklappformen nach oben, außen und unten, Ln
ISBN 978-3-447-11058-7
€ 470,– (D)

Felix M. Furtwängler
A Poetomar
Sinnphobie der Worte
Blaise Pascal – August Stramm – Felix M. Furtwängler
Herausgegeben von Helmut Mayer
Mit zwei beiliegenden Originalholzschnitten des Künstlers
2020. 180 Seiten, 210x297 mm, gb
ISBN 978-3-447-11446-2
€ 128,– (D)

Michael Gehler, Robert Rollinger (Hg.)
Imperien und Reiche in der Weltgeschichte
Epochenübergreifende und globalhistorische Vergleiche
Unter Mitarbeit von Sabine Fick und Simone Pittl
2014. 2 Teile, IX, 1762 Seiten, 170x240 mm, insgesamt 211 Abb., 39 Karten, 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-06567-2
€ 198,– (D)

Christine Haug, Anke Vogel (Hg.)
Quo vadis Kinderbuch?
Gegenwart und Zukunft der Literatur für junge Leser
(Buchwissenschaftliche Forschungen 10)
2011. 236 Seiten, 170x240 mm, 34 Abb., 1 Tabelle, br
ISBN 978-3-447-06473-6
€ 36,– (D)

Helmut Gier, Johannes Janota (Hg.)
Augsburger Buchdruck und Verlagswesen
Von den Anfängen bis zur Gegenwart
1996. XIV, 1413 Seiten, 200x280 mm, 328 Abb., gb
ISBN 978-3-447-03624-5
€ 39,80 (D)



Neu

Marie Guthmüller
Jenseits von Freud?
Der Traum in der italienischen Moderne
Luigi Capuana, Federigo Tozzi, Italo Svevo
2021. VIII, 416 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-11720-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39191-7
je/each € 78,– (D)

Simona Gronemann
The Story of Meshal Haqadmoni and its Extant Copies in 15th Century Ashkenaz
2019. X, 194 pages, 170x240 mm,
3 diagrams, 161 ill., 5 tables, hc
ISBN 978-3-447-11270-3
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19931-5
je/each € 54,– (D)

Durs Grünbein liest in der Augusteerhalle der Herzog August Bibliothek
Gudrun Boch im Gespräch mit dem Autor (Wolfenbüttel liest)
2005. Audio-CD
ISBN 978-3-447-05257-3
€ 14,80 (D)

Joachim Haas, Felix M. Furtwängler
Kirchner bei Klee
mit farbigen Holzschnitten von Felix M. Furtwängler
herausgegeben von K. Schacky
Künstlerbuch in einer einmaligen Auflage von 300 numerierten und signierten Exemplaren. Mit einem Farbholzschnitt bedruckter Leinenband und einer beiliegenden Übersetzung ins Englische
Ausgabe C: Exemplar 46/300 bis 99/300 mit 1 Farbholzschnitt, lose beigelegt
2016. 40 Seiten, 258x350 mm,
16 Abb., 1 Holzschnitt, Ln
ISBN 978-3-447-10461-6
€ 190,– (D)

Ausgabe D: Exemplar 101/300 bis 300/300, Buchausgabe
2016. 40 Seiten, 258x350 mm, 16 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10462-3
€ 120,– (D)

Peter Härtling liest aus „Leben lernen. Erinnerungen“
Gudrun Boch im Gespräch mit dem Autor (Wolfenbüttel liest)
2005. Audio-CD
ISBN 978-3-447-05255-9
€ 14,80 (D)

Christine Haug, Rolf Thiele (Hg.)
Buch – Bibliothek – Region
Wolfgang Schmitz zum 65. Geburtstag
2014. VIII, 547 Seiten, 170x240 mm,
29 Abb., 7 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10195-0
€ 98,– (D)

Andreas Herzau
#francke
Ein fotografischer Essay über die Franckeschen Stiftungen
2016. 128 Seiten, 225x315 mm, 100 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10556-9
€ 36,– (D)

Herzog August Bibliothek
Der Bernward-Psalter
Text von Monika E. Müller
Patrimonia 343
2012. 111 Seiten, 210x297 mm, 43 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06770-6
€ 29,80 (D)

Neu

Herzog August Bibliothek
Wolfenbüttel. Museumsführer
2022. Ca. 136 Seiten, 120x200 mm,
100 Farbabb., 2 Pläne, br
ISBN 978-3-447-10934-5
Ca. € 7,80 (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Klaus W. Jonas
William Somerset Maugham
The Man and His Work / Leben und Werk
2009. XIII, 172 Seiten, davon 40 Abb.-Seiten, br
ISBN 9783-447-06142-1
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19202-6
je/each € 39,– (D)

Madeleine Kiehlmann, Wilfried Seyfarth (Hg.)

Lessing-Journal

Junge und jüngste Forscher
auf Lessings Spuren in Wolfenbüttel

2013. 195 Seiten, 147x209 mm, 77 Abb., br
ISBN 978-3-447-06968-7
€ 12,– (D)

Brigitte Klosterberg

Die Bibliothek der Franckeschen Stiftungen

Fotografien von Klaus E. Göltz

2007. 116 Seiten, 240x315 mm, 81 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06984-7
€ 32,– (D)

Neu

Uwe Korn, Krzysztof Żarski (Hg.)

Institutionen – Praktiken – Biographien

Verankerung und Profilierung
der germanistischen Forschung und Lehre

2021. VI, 306 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11626-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39105-4
je/each € 68,– (D)

Hans-Otto Korth, Wolfgang Miersemann (Hg.)

Johann Crüger:
PRAXIS PIETATIS MELICA
Edition und Dokumentation der Werkgeschichte

Bd. I/1: EDITIO X. (Berlin 1661)
Text. Im Auftrag der Franckeschen Stiftungen
zu Halle herausgegeben unter Mitarbeit
von Maik Richter

2014. 504 Seiten, 190x270 mm, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10260-5
€ 128,– (D)

Bd. I/2: EDITIO X. (Berlin 1661)
Apparat

2015. 464 Seiten, 190x270 mm, 6 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10261-2
€ 118,– (D)

Bd. I/3: Johann Habermann:
Gebätbüchlein Berlin (1661)
Text und Apparat

2017. 212 Seiten, 190x270 mm,
9 Abb., 5 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-10262-9
€ 78,– (D)

Neu

Bd. II/1: Bibliographie und Dokumente
zur Werkgeschichte

2022.Ca. 900 Seiten, 190x270 mm, gb
ISBN 978-3-447-10263-6
In Vorbereitung / In Preparation

Bd. II/2: Johann Crüger: Tabellarische
Übersicht über die Entwicklung
des Liedbestands
Im Auftrag der Franckeschen Stiftungen
zu Halle herausgegeben von Hans-Otto Korth
und Wolfgang Miersemann
unter Mitarbeit von Maik Richter

2016. 281 Seiten, 190x270 mm, gb
ISBN 978-3-447-10264-3
€ 59,– (D)

Neu

Tanja Kohwagner-Nikolai, Bernd Päffgen,
Christine Steininger (Hg.)

Über Stoff und Stein: Knotenpunkte von Textilkunst und Epigraphik

Beiträge zur 15. Fachtagung für mittelalterliche
und frühneuzeitliche Epigraphik
in München 2020

2021. XII, 384 Seiten, 210x297 mm, 274 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11697-8
⊙E-Book-ISBN 978-3-447-39209-9
je/each € 89,– (D)

Elke Lang

Den Trümmern abgetrotzt – Bücher der Stunde Null
Die Sammlung Lothar Lang

Mit einem Geleitwort von Ferdinand Puhe
und Carsten Wurm sowie drei Originalgrafiken
von Felix Martin Furtwängler zu Gedichten
von Wulf Kirsten

2015. VI, 57 Seiten, 243x315mm, 59 Abb., br
ISBN 978-3-447-10463-0
€ 68,– (D)

Andreas Lehnardt

Das Memorbuch der Israelitischen Religionsgesellschaft zu Mainz

Aus dem Hebräischen übersetzt, eingeleitet
und erschlossen von Andreas Lehnardt

2018. VI, 276 Seiten, 170x240 mm,
2 Abb., 2 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-11013-6
€ 58,– (D)

Neu

Andreas Lehnardt (Hg.)

Das verbotene Purim-Spiel

Le-Haman aus Frankfurt am Main

2021. VIII, 236 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11602-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-39101-6
je/each € 58,– (D)

Four Decades with Harrassowitz – Reminiscences of a Valued Relationship

John Roger Paas

When as a young scholar I approached Harrassowitz with an ambitious, almost unrealistic, plan to publish a ten-volume illustrated edition of German political broadsheets from the seventeenth century, I could not have foreseen how lucky I was that Herr Petzolt, the former director, immediately responded positively to my initial query. In the seventeenth century one would have attributed this stroke of luck to the stars being aligned, but my good fortune was the result of Herrn Petzolt's deep understanding of the market and his belief in the relevance of my project. Although the edition grew with time to fourteen volumes and took over thirty years to complete – during the tenure of three different directors –, at no point were questions raised about my work or pressure put on me to expedite the project. On the contrary, at every turn I had the full support of those in charge.

My multivolume edition was not the only collaboration I have had with Harrassowitz. In total, I published along the way four quite different works. Whereas many publishers have a set format to which all books must adhere, Harrassowitz has shown no interest in such a straightjacket approach. Each work it publishes is judged individually, and the size and layout are dictated by the specific requirements of a work. With each work I published there were initial substantive discussions about how best to present it, and what I found each time was the end product was actually much better than I had originally envisioned. That Harrassowitz can devote such effort to individual works at the same time that it publishes an astonishingly large number of books on a wide variety of subjects speaks well for the professional expertise and commitment of an extremely dedicated (and flexible) team.

Many of the large publishers and conglomerates are constantly on the lookout for potential megasellers, which can bring substantial immediate profit but in the end are often short-lived. Harrassowitz, on the other hand, has a laudable business plan built on the conviction that the publication of academic works of merit will be the ones to endure and be used by generations of scholars to come. To deny that Harrassowitz must keep a close eye on the financial implications of its publishing decisions would be naïve, but there is one word that stands out above all others when I describe the goal, or ethos, of the company, and that is *quality*. Quality is never sacrificed, even when it necessitates additional time and/or financial investment. Harrassowitz is, in modern parlance, truly a "class act".

As I look back over the years – both personally and professionally – I have come to believe that there are two decisions that are central in defining one's genuine happiness: the person with whom one chooses to spend one's life and the publishing firm to which one entrusts one's work. I have been extremely fortunate on both counts, and I can honestly say that my long relationship with Harrassowitz has been truly gratifying. Maybe the stars were aligned.

Reinhard May

Heideggers verborgene Quellen

Sein Werk unter chinesischem
und japanischem Einfluss
Im Anhang: Tomio Tezuka, Eine Stunde
bei Heidegger. Japanisch/Deutsch

2014. XX, 115 Seiten, 135x200 mm, br
ISBN 978-3-447-10241-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19328-3
je/each € 19,80 (D)

Kerstin Merkel, Constance Dittrich (Hg.)

Spiel mit dem Reich

Nationalsozialistische Ideologie
in Spielzeug und Kinderbüchern
(Schriften und Zeugnisse
der Universitätsbibliothek Eichstätt 65)

2011. 223 Seiten, 170x240 mm, 153 Abb., br
ISBN 978-3-447-06303-6
€ 34,80 (D)

Johann D. Meyer

Vorstellung mancherley fremder und seltener Thiere

Ausgewählt und mit einer Einleitung
von Brigitte Klosterberg

2005. 96 Seiten, 230x310 mm, 46 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06985-4
€ 24,– (D)

Thomas Müller-Bahlke

Die Wunderkammer der Franckeschen Stiftungen

Fotografien von Klaus E. Göltz
Zweite, überarbeitete und erweiterte Auflage

2012. 176 Seiten, 240x315 mm, 150 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06986-1
€ 42,– (D)

Helmut Obst

August Hermann Francke und sein Werk

2013. 240 Seiten, 120x185 mm,
80 Abb., 1 Frontispiz, gb
ISBN 978-3-447-06903-8
€ 15,80 (D)

John Roger Paas

The German Political Broadsheet 1600–1700

2: 1616–1619

1986. 356 pages, 240x345 mm, 296 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-02616-1
€ 390,– (D)

3: 1620–1621

1991. 545 pages, 240x345 mm, 490 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-03192-9
€ 684,– (D)

4: 1622–1629

1994. 476 pages, 240x345 mm, 422 ill., clothbound
ISBN 978-3-447-03461-6
€ 624,– (D)

5: 1630–1631

1996. 351 pages, 240x345 mm, ill., clothbound
ISBN 978-3-447-03861-4
€ 624,– (D)

6: 1632

1998. 401 pages, 240x345 mm, ill., clothbound
ISBN 978-3-447-03944-4
€ 624,– (D)

7: 1633–1648

2002. 454 pages, 240x345 mm, ill., clothbound
ISBN 978-3-447-04474-5
€ 798,– (D)

8: 1649–1661

2005. 490 pages, 240x345 mm,
487 plates, 18 fold-out, clothbound
ISBN 978-3-447-05061-6
€ 988,– (D)

9: 1662–1670

2007. 504 pages, 240x345 mm,
486 ill., 4 fold-out, clothbound
ISBN 978-3-447-05462-X
€ 988,– (D)

10: 1671–1682

2010. 483 pages, 240x345 mm,
425 plates, 3 fold-up plates, clothbound
ISBN 978-3-447-06157-5
€ 988,– (D)

11: 1683–1685

2012. 367 pages, 240x345 mm,
321 ill., 1 map, clothbound
ISBN 978-3-447-06787-4
€ 828,– (D)

12: 1686–1700

2014. 368 pages, 240x345 mm,
309 ill., 15 fold-out plates, 2 maps, clothbound
ISBN 978-3-447-10233-9
€ 858,– (D)

13: Supplement

2016. 491 pages, 240x345 mm,
466 ill., 17 fold-out plates, clothbound
ISBN 978-3-447-10642-9
€ 998,– (D)

14: Indexes

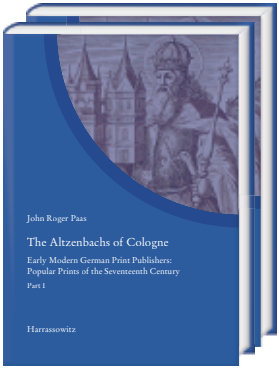
2017. 160 pages, 240x340 mm, clothbound
ISBN 978-3-447-10925-3
€ 168,– (D)

John Roger Paas

America Sings of War

American Sheet Music from World War I

2014. XX, 370 pages, 207x267 mm,
441 colored ill., 283 b/w ill., hc
ISBN 978-3-447-10278-0
€ 65,– (D)



John Roger Paas
The Altzenbachs of Cologne
Early Modern German Print Publishers:
Popular Prints of the Seventeenth Century
2020. 2 parts, XLIX, 1047 pages, 190x265 mm, 1044 ill., hc
ISBN 978-3-447-11487-5
€ 748,– (D)

Engelbert Plassmann, Hermann Rösch, Jürgen Seefeldt, Konrad Umlauf
Libraries and the Information Society in Germany
An Introduction
2014. XII, 360 pages, 170x240 mm, 6 maps, 48 tables, pb
ISBN 978-3-447-10203-2
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19300-9
je/each € 34,80 (D)

Sigrid Pohl, Konrad Umlauf
Warenkunde Buch
Strukturen, Inhalte und Tendenzen des deutschsprachigen Buchmarkts der Gegenwart
2., erneuerte Auflage auf der Basis der Warengruppen-Systematik
2007. 345 Seiten, 170x240 mm, 6 Abb., 32 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-05622-9
€ 29,80 (D)

Karin Polit, Hanna Walsdorf (Hg.)
Performative Lernkulturen
Ritual – Tanz – Theater
2016. 191 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., 1 Karte, br
ISBN 978-3-447-10729-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19550-8
je/each € 38,– (D)

Monika Rausch
Theater der Frühen Neuzeit in Deutschland und Japan
Eine komparatistische Spurensuche nach dem Besonderen und Universellen
2017. XII, 262 Seiten, 170x240 mm, 10 Tafelseiten, br
ISBN 978-3-447-10874-4
€ 68,– (D)

Neu

Hole Rößler, Marie von Lüneburg (Hg.)
Bitte eintragen!
Die Besucherbücher der Herzog August Bibliothek 1667–2000
2021. 216 Seiten, 145x231 mm, 80 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11664-0
€ 19,80 (D)

Christoph Reske (Hg.)
Kontext Buch
Festschrift für Stephan Füssel
2020. 312 Seiten, 170x240 mm, 15 Abb., 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-11415-8
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19990-2
je/each € 68,– (D)

Nathanael Riemer (Ed.)
Jewish Lifeworlds and Jewish Thought
Festschrift presented to Karl E. Grözinger on the Occasion of his 70th Birthday
2012. 406 pages, 170x240 mm, 23 ill., 4 tables, hc
ISBN 978-3-447-06634-1
€ 98,– (D)



Hermann Rösch, Jürgen Seefeldt, Konrad Umlauf
Bibliotheken und Informationsgesellschaft in Deutschland. Eine Einführung
Mitbegründet von Engelbert Plassmann
3., neu konzipierte und aktualisierte Auflage unter Mitarbeit von Albert Bilo und Eric W. Steinhauer
2019. XIV, 330 Seiten, 170x240 mm, 46 Tabellen, br
ISBN 978-3-447-06620-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19886-8
je/each € 39,80 (D)

Verlag und Thema müssen zueinander passen – Bibliothekswissenschaft bei Harrassowitz

Hermann Rösch, Jürgen Seefeldt und Konrad Umlauf

Nichts ist für einen Verlag vorteilhafter als ein am Markt etablierter Titel, der nicht zu speziell ist, so dass er eine Zielgruppe relevanter Größe anspricht und von einem bewährten Autorenteam in angemessenen Abständen aktualisiert wird, möglichst auch dann noch, wenn die ursprünglichen Autoren nicht mehr beteiligt sind. In Marketingkategorien gesprochen ist das eine *cashcow*. Glücklicherweise gehört der Harrassowitz Verlag zu den Wissenschaftsverlagen, die jenseits einer rigorosen Marketingpolitik auch auf Substanz, Seriosität und Service für Autoren und Leser achten. Deshalb passt *Das Bibliothekswesen der Bundesrepublik Deutschland* wunderbar in diesen Verlag. Das Werk erschien 1968 in erster Auflage und stand konkurrenzlos da; Autoren waren Gisela von Busse und Horst Ernestus. Die zweite Auflage, aktualisiert, kam 1983; nun war Engelbert Plassmann als Mitautor beteiligt. Eine Neuausgabe erschien 1999 unter der Autorschaft Engelbert Plassmanns und Jürgen Seefeldts; die Auflagenbezeichnung führte die Autoren der Erstausgabe als Begründer auf. Die Fortführung kam 2006 unter dem Titel *Bibliotheken und Informationsgesellschaft in Deutschland*; als Autoren nannte das Titelblatt neben Plassmann und Seefeldt nun auch Hermann Rösch und Konrad Umlauf. 2011 erschien die zweite, aktualisierte Auflage und ab der dritten, neu konzipierten Auflage 2019 erscheinen Rösch, Seefeldt und Umlauf als Autoren, während Plassmann als Mitbegründer und Albert Bilo und Eric W. Steinhauer als Mitarbeiter aufgeführt sind. 2014 brachte der Verlag eine englische Übersetzung heraus.

Statt straffer Vorgaben, was Termine und Umfang angeht, verlässt sich der Verlag auf das sich selbst erneuernde Autorenteam und setzt seinen Ehrgeiz daran, ein hochwertiges Produkt über Jahrzehnte stets aktualisiert am Markt zu halten. Der Kontinuität aufseiten des Autorenteams bei wechselnden Personen entspricht die Kontinuität aufseiten des Verlags, der bei wechselnden Geschäftsführungen Politik, Ausrichtung und Qualität der Autorenbetreuung konstant beibehielt. Einer der Autoren dieses Werks, Konrad Umlauf, ist seit 1996 mit etlichen weiteren Werken im Harrassowitz Verlag vertreten (*Moderne Buchkunde, Medienkunde, Warenkunde Buch* – zusammen mit Sigrid Pohl; alle auch in 2., aktualisierter Auflage). Immer ist der Harrassowitz Verlag ein fairer Partner der Autoren, der in Service, Betreuung, Gestaltung, Herstellung und Marketing dem Produkt adäquat handelt. So war der Rat des Verlags, Umlaufs *Buch- und Medienkunde* auf zwei Titel aufzuteilen, intelligent und zielführend. Buch, Verlag, Thema und Autoren müssen zueinander passen; das ist aus unserer Sicht hier perfekt der Fall.

Thomas Rütten
Geschichten vom Hippokratischen Eid
2008. 1 CD-ROM
ISBN 978-3-447-05679-3
€ 20,– (D)

Irmgard Siebert, Dietmar Haubfleisch (Hg.)
Vom Sinn der Bibliotheken
Festschrift für Hans-Georg Nolte-Fischer
2017. 280 Seiten, 170x240 mm, 1 Frontispiz, 23 Abb., 9 Diagramme, 1 Tabelle, gb
ISBN 978-3-447-10886-7
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19682-6
je/each € 68,– (D)

Karl-Heinz Spieß, Immo Warntjes (Eds.)
Death at Court
2012. X, 349 pages, 170x240 mm, 2 diagrams, 16 ill., hc
ISBN 978-3-447-06760-7
€ 39,80 (D)

Erik Stephan (Hg.)
Felix Martin Furtwängler
Der Maler liebt die Einsamkeit
Lagerkatalog I, Malerei
Mit Texten von Lothar Lang, Gerhard Fichtner
2012. 239 Seiten, 210x297 mm, 158 Abb., gb
ISBN 978-3-447-06818-5
€ 39,– (D)

Uwe Timm liest aus „Rot“
Gudrun Boch im Gespräch mit dem Autor (Wolfenbüttel liest)
2005. Audio-CD
ISBN 978-3-447-05253-5
€ 14,80 (D)

Bernhard Unterholzner
Die Erfindung des Vampirs
Mythenbildung zwischen populären Erzählungen vom Bösen und wissenschaftlicher Forschung
2019. 372 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., br
ISBN 978-3-44711697-11299-4
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19892-9
je/each € 49,90 (D)

Wolfgang von Wangenheim
Kampf um Rom
Bilder und Texte zum Nachleben der Antike
2013. 188 Seiten, 170x240 mm, 118 Abb., br
ISBN 978-3-447-06930-4
€ 25,– (D)

Johann Wischmann
Der Unteutsche Opitz
Ediert und kommentiert von Stephan Kessler
2008. 224 Seiten, 5 Abb., E-Book
⊙E-Book: ISBN 978-3-447-19059-6
€ 42,– (D)

Dieter Wuttke (Hg.)
Erwin Panofsky
Band 1: Korrespondenz 1910 bis 1936
2001. LIV, 1142 Seiten, 165x235 mm, 65 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04448-6
€ 180,– (D)

Band 2: Korrespondenz 1937 bis 1949
2003. XXX, 1363 Seiten, 165x235 mm, 47 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04564-3
€ 180,– (D)

Band 3: Korrespondenz 1950 bis 1956
2006. XXXV, 1382 Seiten, 165x235 mm, 52 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05373-0
€ 180,– (D)

Band 4: Korrespondenz 1957 bis 1961
2008. XL, 1388 Seiten, 165x235 mm, 46 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05784-4
€ 180,– (D)

Band 5: Korrespondenz 1962 bis 1968
2011. XLIV, 1466 Seiten, 165x235 mm, 132 Abb., 1 Audio-CD, Ln
ISBN 978-3-447-06277-0
€ 180,– (D)

Band 6: Kumulationen
Ergänzungsband zur Erwin-Panofsky-Korrespondenz 1910 bis 1968
Unter Mitarbeit von Petra Schöner
2014. X, 963 Seiten, 165x235 mm, 7 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10165-3
€ 180,– (D)

Bände 1–6 komplett:
ISBN 978-3-447-10177-6
€ 959,– (D)

Bibliothek und Wissenschaft

Herausgegeben von Cornel Dora, Claudia Fabian, Monika Linder, Elmar Mittler, Wolfgang Schmitz und Antje Theise

Bibliotheken sind wichtige Institutionen des kulturellen Gedächtnisses. Sie überliefern gedruckte und handschriftliche Dokumente und Medien aller Art und stellen sie der Wissenschaft als Quellenmaterial zur Verfügung. Geschichte und Organisation der Bibliotheken sind ebenso Objekt der Forschung wie die Bestände, die sie bewahren. Das Jahrbuch *Bibliothek und Wissenschaft* publiziert Untersuchungen zu einzelnen Texten, Sammlungen und Quellengattungen sowie kultur- und wissenschaftshistorische Beiträge zur Geschichte und Methode der Bibliotheksarbeit und zur Bibliografie. *Bibliothek und Wissenschaft* ist das fachübergreifende Forum für den Prozess der kulturellen Überlieferung durch Bibliotheken.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 200 Seiten, br
Ca. 200 pages each, pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 0067-8236
eISSN 2749-9162

Bände / Volumes 42–50 (2009–2017)
ab Band 49 (2016) sind auch E-Books erhältlich
je/each € 99,– (D)

Bände / Volumes 51–54 (2018–2021)
je/each € 118,– (D)

Band / Volume 55 (2022)
€ 118,– (D)
In Vorbereitung/In Preparation

Themenbände

43 (2010): VD 17. Das Verzeichnis der im deutschen Sprachraum erschienenen Drucke des 17. Jhs

44 (2011): Digitale Edition & Forschungsbibliothek

45 (2012): Klosterbibliotheken in der Frühen Neuzeit

46 (2013): Blockbücher des 15. Jahrhunderts

47 (2014): Griechische Handschriften

48 (2015): Autorenbibliotheken

49 (2016): Reformation und Buch

50 (2017): Die Zukunft des Sammelns an wissenschaftlichen Bibliotheken

51 (2018): Liturgische Bücher

52 (2019): Künstlerbuch im Schaufenster

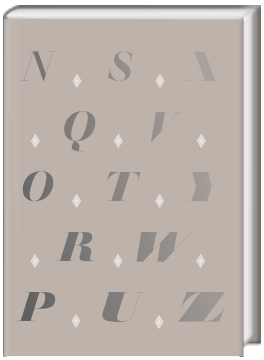
53 (2020): Manuscripta americana

54 (2021): Fenster zur Ewigkeit. Die ältesten Bibliotheken der Welt

Gutenberg-Jahrbuch

Im Auftrag der Internationalen Gutenberg-Gesellschaft
herausgegeben von Stephan Füssel

Das *Gutenberg-Jahrbuch* zeichnet sich als internationales buchwissenschaftliches Publikationsorgan durch seine große thematische Bandbreite aus. Die typografisch hochwertig gestalteten Bände mit ca. 300 Seiten beinhalten um die 25 Fachbeiträge in deutscher, englischer, französischer, italienischer oder spanischer Sprache. Zentrales Anliegen des *Gutenberg-Jahrbuchs* ist die wissenschaftliche Erforschung von Leben und Werk Johannes Gutenbergs. Daneben wird eine weit gefächerte Palette an buchhistorischen, buchkünstlerischen, technischen und medientheoretischen Themen behandelt.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 300 Seiten, Ln
Ca. 300 pages each, clothbound

Format 210x297 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 16,– (D)

ISSN 0072-9094

Bände / Volumes 89–92 (2014–2017)
je/each € 85,– (D)

Bände / Volumes 93–96 (2018–2021)
je/each € 98,– (D)

Band/ Volume 97 (2022)
ca. € 98,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Beiträge aus dem Inhalt (Band 96):

Daniela Fattori, Tipografi Tedeschi a Venezia

Marvin J. Heller, Judah Leib Pukhovitser. The Life and Ethical works of a Kabbalist

Jean-Benoît Krumenacker, Avant le Compendium breve: les premières éditions lyonnaises

Dominique Lerch, L'imprimerie lithographique Engelmann et son personnel à Mulhouse (Haut-Rhin) 1814–1839

Anette Löffler, Inkunabelfragmente im Archiv der Hansestadt Wismar. Neue Funde und alte Bekannte

Hansjörg Rabanser, Benedikt Karl Reisacher. Der erste Innsbrucker Universitätsbuchdrucker und seine Nachfolger

Matthias Thumser, Ein Standardwerk auf dem Weg in den Druck. Albrecht Eyb und seine Margarita poetica

Jürgen Wilke, „Inzwischen helt das Sterben hiesiger Orthen noch stark an…" – Die Große Londoner Pest 1665/66 in der englischen und deutschen Zeitungspresse

Gutenberg Jahrbuch und Harrassowitz: ad multos annos!

Stephan Füssel

Die Geschichte des Harrassowitz Verlags und die Publikationen der Gutenberg-Gesellschaft sind seit dem Jahr 1900 eng miteinander verwoben: Zum Johannesfest des Jahres 1900, dem fiktiven 500. Geburtstag von Johannes Gutenberg, fand eine große Gutenbergfeier in Mainz statt, bei der die Gründung der Gutenberg-Gesellschaft und des Gutenberg-Museums beschlossen wurden. In diesem Jahr erschien die *Festschrift zum fünfhundertjährigen Geburtstage von Johann Gutenberg*, im Auftrag der Stadt Mainz herausgegeben von Otto Hartwig. Und diese erste wichtige Publikation, die bis heute in einmaliger Genauigkeit die urkundlichen Nachrichten über Johannes Gutenberg dokumentiert und kommentiert, wurde bereits im „Kommissionsverlag von Otto Harrassowitz in Leipzig" vertrieben. Der Herausgeber Otto Hartwig war ein angesehener Bibliothekar, der nicht nur das Katalogwesen reformierte, sondern auch seit 1884 das *Zentralblatt für das Bibliothekswesen* bei Harrassowitz herausgab. Neben dieser persönlichen Brücke fand die Festschrift bei dem Kommissionsverlag der Reichsdruckerei für die *Monumenta Germaniae et Italiae Typographica* u. a. ein herausragendes Umfeld. Seit der Jubiläumsausstellung 1900 hatten es sich die Gutenberg-Gesellschaft (GG) und das Museum zur Aufgabe gemacht, sich „mit der Entwicklung der schwarzen Kunst bis in unsere Tage" zu befassen und dies „durch Proben und Werkzeuge anschaulich zu machen". Daher plante Aloys Ruppel, seit 1920 Direktor der Stadtbibliothek und des Stadtarchivs Mainz, zusammen mit dem Gutenberg-Museum und dem Münzarchiv ein *Gutenberg-Jahrbuch* (GJ), das er zum 25-jährigen Jubiläum des Museums gründen wollte. Die von ihm dazu weltweit versandten Einladungen fanden eine so große Resonanz, dass er zunächst 1925 eine über 500-seitige *Festschrift* mit 76 Beiträgen in sieben Sprachen herausgab, die in einer Auflage von 3000 Stück hergestellt wurde, von der „den Staatsoberhäuptern der Welt durch die deutschen Botschafter und Gesandten je ein Exemplar auf handgeschöpftem Bütten in besonderem Einband" überreicht wurde (Ruppel, in: GJ 1965, S. 420).

Das erste reguläre *Gutenberg-Jahrbuch* erschien 1926. In der Vorrede betont Ruppel, dass der „Gesamtbereich der Buch- und Druckgeschichte, aller Länder und Sprachgebiete der Welt und mit allen Druckarten und allen Techniken, auch der Einbandkunst" in Geschichte und Gegenwart thematisiert werden sollte. Dies führte dazu, dass sich zahlreiche Schriftgestalter, Setzer, Drucker, Verlage aus Mainz, Darmstadt, Stuttgart oder Leipzig bemühten, am Jahrbuch mitzuwirken. Es wurde daher beschlossen – und diese Tradition wird bis heute aufrechterhalten –, alle zwei Jahre eine neue Schrift und eine neue typografische Gestaltung zu präsentieren. Auch die beauftragten Druckereien wechselten regelmäßig ab. Nach Herstellung bei der Firma Zabern-Druck in Mainz, wurde das GJ von 1934 bis 1937 in Leipzig, dem Sitz der Firma Harrassowitz, zunächst bei Spamer, dann beim Bibliographischen Institut gedruckt.

Für das weitere Verhältnis von GJ und Harrassowitz wurde wichtig, dass 1937 allen Bibliophilen Gesellschaften (zu denen die GG nach den Richtlinien der Reichsschriftumskammer seit 1934 formal gehörte) „der buchhändlerische Vertrieb ihrer Veröffentlichungen" untersagt wurde. Sie konnten lediglich ihre Mitglieder beliefern. Und der Kommissionsvertrieb musste „durch einen Aufdruck der betreffenden Firma" kenntlich gemacht werden. So

teilte es der Verlag Otto Harrassowitz am 15.4.1937 Aloys Ruppel mit (Stadtarchiv Mainz, Nachlass 165, Nummer 119). Seit dem Jahrgang 1937 wurde nun vermerkt: „Kommissionsvertrieb an Nichtmitglieder durch Otto Harrassowitz, Leipzig". Derselbe Eintrag findet sich auch im GJ 1938, obwohl der Druck nicht in Leipzig, sondern in der Stuttgarter Vereinsbuchdruckerei AG erfolgte. In einer Anzeige wird zusätzlich darauf verwiesen, dass die Auslieferung an Nichtmitglieder „nur über die Firma Otto Harrassowitz in Leipzig C1, Querstraße" erfolge, ebenso die Belieferung von früher erschienenen Bänden. Und so wurde auch die *Festschrift zur 500-Jahr Feier der Erfindung der Buchdruckerkunst* von 1940 wiederum durch Otto Harrassowitz in Leipzig weltweit vertrieben (Druck Albert Eggebrecht-Presse Mainz); dieselbe Angabe findet sich im GJ 1941 und im kriegsbedingten Doppeljahrgang 1942–43, der in der Buchdruckerei Carl Ritter & Co. in Wiesbaden hergestellt wurde.

Bis 1994 erschien das Jahrbuch im „Selbstverlag" der Gutenberg-Gesellschaft. Erst seit der Herausgeberschaft durch den Leiter des Instituts für Buchwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Stephan Füssel wurde der Vertrieb kontinuierlich dem Harrassowitz Verlag in Wiesbaden (wieder) übergeben.

Mit dem GJ 2006 wurde dann ein neues Kapitel für die Gestaltung und den Vertrieb aufgeschlagen: Nach Friedrich Forssmann (Kassel) wurde Ralf de Jong (Folkwang Hochschule Essen) die Gestaltung übertragen, die er stärker an die eines Sach- und Fachbuches heranführte. Gleichzeitig übernahm Harrassowitz das GJ als Verlagstitel, inklusive der Herstellung in Zusammenarbeit mit dem Memminger MedienCentrum und des gesamten Vertriebs. Bei der GG verblieben neben der Redaktion die typografische Gestaltung und die Druckvorstufe. Die konstruktiven Verhandlungen seit dem Jahr 2005 zwischen der Verlagsleiterin Barbara Krauß und dem Herausgeber Stephan Füssel legten den Grundstein für die professionelle Herstellung und den weltweiten Vertrieb eines hochwertigen Verlagsprodukts. Und da das GJ über das Digitalisierungszentrum der Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen digital verfügbar ist, wird auch den Nutzer- und Lesegewohnheiten der Gegenwart Rechnung getragen.

Die Gesellschaft möchte auch über den 100. Jahrgang im Jahr 2026 hinaus nicht nur inhaltlich zur Rolle und Bedeutung des Buches in Geschichte und Gegenwart publizieren, sondern auch weiterhin ihr „Aushängeschild" in gewohnt herausragender typografischer und drucktechnischer Gestaltung in einem weltweit agierenden Fachverlag verankert wissen.

Internationale
Gutenberg-Gesellschaft
in Mainz e.V.

Imprimatur

Ein Jahrbuch für Bücherfreunde. Neue Folge
Im Auftrag der Gesellschaft der Bibliophilen e.V. herausgegeben von Viola Hildebrand-Schat

Seit 1937 gibt die Gesellschaft der Bibliophilen das schon 1930 begründete Jahrbuch *Imprimatur* heraus. In den reich illustrierten Beiträgen dieses traditionsreichen Jahrbuchs werden in großer thematischer Spannweite alle Bereiche vorgestellt, die die vielfältigen bibliophilen Interessen von Sammlern, Bücherfreunden und Buchliebhabern berühren. Dazu gehören die Vorstellung historischer wie aktueller Buchsammlungen in öffentlicher wie privater Hand. Die behandelten Sammelgebiete umfassen das breite Spektrum von den Inkunabeln bis zu den Groschenheften in der Moderne, Comics und Taschenbüchern. Tendenzen der Buchillustration, der Buchgestaltung oder des Bucheinbandes von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart sowie kultur-, kunst- und wissenschaftshistorische Einflüsse auf die Buchgeschichte bilden weitere Schwerpunkte. Darüber hinaus werden auch immer wieder Typographen und Sammlerpersönlichkeiten vorgestellt.



Erscheinungsweise / Frequency
Alle 2 Jahre / Biannually

Je ca. 300 Seiten, gb
Ca. 300 pages each, hc

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 16,– (D)

ISSN 0073-5620

Imprimatur 25 (2017)
€ 110,– (D)

Imprimatur 26–27 (2019–2021)
je/each € 115,– (D)

Imprimatur 28 (2023)
In Vorbereitung/In Preparation
ca. € 115,– (D)

Beiträge aus dem Inhalt (Band 27):

Daniel Bellingradt, Das gebrauchte Buch

Philippe Schmid, Sharing Marks in Early Modern Books

Julia Bangert, Auf der Suche nach verborgenen Schätzen. Kauf und Vermittlung gebrauchter Bücher durch die Agenten Herzog Augusts d.J. (1579–1666)

Shanti Graheli, Used Books and the Republic of Letters

Mona Garloff, Die Entstehung des Antiquariatsbuchhandels in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts

Jahrbuch der Deutschen Bibliotheken

Herausgegeben vom Verein Deutscher Bibliothekare

Das *Jahrbuch der Deutschen Bibliotheken* erscheint seit 1902 alle zwei Jahre und informiert über Personal, Organisation, Sammelgebiete und Etats von über 700 wissenschaftlichen Bibliotheken. Es enthält Namen und Anschriften, Telefon- und Faxnummern, E-Mail-Adressen und Homepages, des Weiteren den Umfang der Bestände, genauere Angaben zur Art der Bestände, den Umfang der Lehrbuchsammlung, die Höhe der Mittel zur Bucherwerbung, Öffnungs- bzw. Ausleihzeiten, Anzahl und Einstufung der Mitarbeiter, Namen der wissenschaftlichen Mitarbeiter, Veröffentlichungen über die Bibliothek und gegebenenfalls Angaben über ein bestehendes Pflichtexemplarrecht, eine Amtsdruckschriftensammlung und über besondere Sammelgebiete. Ferner nennt es bibliothekarische Ausbildungsstätten, zuständige Ministerien und zentrale Institutionen des deutschen und internationalen Bibliothekswesens.
Ein Personenverzeichnis informiert zudem über die wissenschaftlichen Mitarbeiter der im Sachteil verzeichneten Bibliotheken, über weitere Bibliothekare in leitender Funktion sowie über die im beamtenrechtlich geregelten Vorbereitungsdienst stehenden und die im Ruhestand befindlichen Bibliothekare, meist mit den wichtigsten Angaben zum beruflichen Werdegang.



Band / Volume 68 (2019/2020)
€ 98,– (D)

Band / Volume 69 (2021/2022)
€ 98,– (D)
Institutionenteil A–E: Open Access
DOI: 10.13173/9783447116794

Band / Volume 70 (2023/2024)
ca. € 98,– (D)
In Vorbereitung/In Preparation

Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 2 Hefte / 2 issues annually

Je/each ca. 700 Seiten, gb
Ca. 700 pages each, hc

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 16,– (D)

ISSN 0075-2223

Kodex

Jahrbuch der Internationalen Buchwissenschaftlichen Gesellschaft
Herausgegeben von Christine Haug und Vincent Kaufmann

Das *Jahrbuch der Internationalen Buchwissenschaftlichen Gesellschaft* erscheint seit 2011 und ist jedes Jahr einem besonderen Themenschwerpunkt gewidmet, wie zum Beispiel dem Strukturwandel in der Medienbranche, den Literaturpreisen oder der Autorschaft im Zeitalter der Digitalisierung. Ziel von *Kodex* ist es, den Buchwissenschaften und den benachbarten Disziplinen eine Veröffentlichungs- und Diskussionsplattform zu bieten und zugleich als Archiv für die Auseinandersetzung mit Themen, Methoden und Theorien, Handlungsfeldern und aktuellen Trends des Mediums Buch zur Verfügung zu stehen. *Kodex* greift aktuelle Themen und Fragen, Tendenzen und Probleme des Mediums Buch auf – insbesondere im Kontext des gegenwärtigen digitalen Medienwandels. Das Periodikum ist ebenso offen für Berichte und Überlegungen aus der Praxis, denn der Sprach- und Bildzeichenträger Buch wird hier in der ganzen Bandbreite seiner gestalterischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und kulturellen Aspekte behandelt.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 240 Seiten, br
Ca. 240 pages each, pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 2193-4983
eISSN 2749-9219

Bände / Volumes 27–32 (2016–2020)
Bände 5–10 auch als E-Book erhältlich /
Volumes 5–10 also available as E-Book

je/each € 39,80 (D)

Schwerpunktthemen:

Band 1 (2011): Die digitale Bibliothek

Band 2 (2012): Bestseller und Bestsellerforschung

Band 3 (2013): Buchzerstörung und -vernichtung

Band 4 (2014): Das Plagiat

Band 5 (2015): Bleiwüste und Bilderflut

Band 6 (2016): Transforming Book Culture in China, 1600–2016

Band 7 (2017): Zensur und Medienkontrolle in demokratischen Gesellschaften

Band 8 (2018): Book Studies and Islamic Studies in Conversation

Band 9 (2019): Materialität: Von Blättern und Seiten

Band 10 (2020): Im digitalen Jenseits der Literatur / Towards the Digital Beyond of Literature

Band 11 (2021/2022): Das Unikat
ca. € 48,– (D)
In Vorbereitung/In Preparation

Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte

Begründet von Mark Lehmstedt und Lother Poethe
Herausgegeben im Auftrag der Universitätsbibliothek Leipzig von
Thomas Fuchs, Christine Haug und Katrin Löffler

Das *Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte* veröffentlicht seit 1990 wissenschaftliche Originalbeiträge, Quellen und Dokumente sowie Forschungs- und Archivberichte zu allen Teilbereichen der deutschen und internationalen Buchgeschichte wie Papier-, Einband-, Druck-, Buchhandels-, Bibliotheks- und Lesergeschichte.
Das *Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte* wird seit 2012 im Auftrag der Universitätsbibliothek Leipzig von Thomas Fuchs (Universitätsbibliothek Leipzig), Christine Haug (Studiengänge Buchwissenschaft, LMU München) und Katrin Löffler (Akademie der Wissenschaften zu Göttingen) herausgegeben.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 340 Seiten, gb
Ca. 340 pages each, hc

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 16,– (D)

ISSN 0940-1954

Band / Volume 19 (2010)
€ 59,– (D), Fortsetzungspreis: € 49,– (D)

Bände / Volumes 20–24 (2011–2016)
je/each € 69,– (D), Fortsetzungspreis: € 59,– (D)

Bände / Volumes 25–26 (2017–18)
je/each € 79,– (D), Fortsetzungspreis: € 69,– (D)

Band / Volume 27 (2019)
€ 84,– (D), Fortsetzungspreis: € 74,– (D)

Band / Volume 28 (2020)
€ 89,– (D), Fortsetzungspreis: € 78,– (D)

Band / Volume 29 (2021)
€ 89,– (D), Fortsetzungspreis: € 78,– (D)

Band / Volume 30 (2022)
In Vorbereitung/In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 29):

Hansjörg Rabanser, Ruprecht Höller – der erste Innsbrucker Hofbuchdrucker (1550/51 und 1554–1573)

Mark Lehmstedt, Die *Kupfer-Bibel* von Johann Jacob Scheuchzer. Ein frühes Pränumerationsprojekt

Carsten Zelle, Frontispiz, Vignette und Tabelle in Johann Gottlob Krügers Träume-Sammlung (1754/1785) – ein buchgeschichtlicher Beitrag zum hors d'œuvre des Werks

Thomas Thibault Döring, Eine unterbrochene Bibliotheksentstehung: Bücher aus der Weißenfelser Fürstenbibliothek im Bestand der Universitätsbibliothek Leipzig

Nicole C. Karafyllis & Alexander Waszynski, Kontaminationen, Relationen, Welten. Über Mikroben in Bibliotheken und Sammlungen überhaupt

Medium Buch – Wolfenbütteler interdisziplinäre Forschungen

In Zusammenarbeit mit dem Wolfenbütteler Arbeitskreis für Bibliotheks-, Buch- und Mediengeschichte herausgegeben von der Herzog August Bibliothek

Medium Buch erscheint in der Nachfolge der *Wolfenbütteler Notizen zur Buchgeschichte* als jährlicher Themenband.
Eine breite inhaltliche Ausrichtung innerhalb des Spektrums der gesamten Bibliotheks- und Buchforschung, gepaart mit unterschiedlichen disziplinären Zugriffen und theoretischen Ansätzen charakterisieren das neue Organ. Neben thematischen Schwerpunkten geben regelmäßige Forschungsberichte einen Überblick über aktuelle buch-, bibliotheks- und medienwissenschaftliche Themen. Tagungsberichte sowie ein Nachwuchsforum, in dem Dissertations- und Habilitationsprojekte u. ä. vorgestellt werden, runden die Bände ab.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 240 Seiten, br
Ca. 240 pages each, pb

Format 170x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 2699-9625
eISSN 2748-5161

Schwerpunktthemen:

1 (2019): Praxeologische Studien zur historischen Buchwissenschaft
DOI: 10.13173/WIF.1

Band 2 (2020): Inszenierung des Buchs im Internet
€ 39,80 (D)

Band 3 (2021)
In Vorbereitung / In Preparation

Aus dem Inhalt (Band 2):

Ute Schneider & Philip Ajouri, Bilder vom Lesen in der bildenden Kunst: ein Forschungsüberblick

Julia Nantke, Das Buch als Werk – Zur Inszenierung von Büchern in digitalen Forschungsumgebungen

Maria Kraxenberger & Gerhard Lauer, Die Plattform als Bühne – Zur Inszenierung von *wreaders*

Anke Vogel, Cover Reveals bei Instagram – emotional-ästhetische Neuinszenierung von Buchankündigungen

Moritz Döring, Werk und Journal in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts

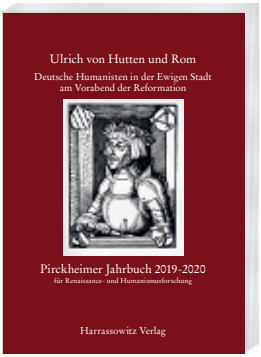
Daniela Gastell, Frauen als Unternehmerinnen in den Familienunternehmen des deutschen Verlagsbuchhandels – Forschungsbericht und Projektskizze

Anita Markó, Netzwerke literarischer Intellektueller: Eine Analyse ihrer Verbindungen in ungarischen Druckschriften zwischen 1473 und 1600. Thesen und Forschungsbericht

Pirckheimer Jahrbuch für Renaissance- und Humanismusforschung

Im Auftrag der Willibald-Pirckheimer-Gesellschaft herausgegeben von Gudrun Litz

Die Willibald-Pirckheimer-Gesellschaft zur Erforschung von Renaissance und Humanismus fühlt sich dem Erbe des Nürnberger Humanisten Willibald Pirckheimer (1470–1530) verbunden. Seit 1983 werden in wissenschaftlichen Kolloquien, die in der Regel jährlich stattfinden, vielfältige literarische, kunst- und kulturgeschichtliche Fragestellungen disputiert. Seit 1986 erscheint das *Pirckheimer Jahrbuch für Renaissance- und Humanismusforschung*, in dem die Akten der Symposien sowie Forschungsberichte und Rezensionen publiziert werden.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich / Annually

Je ca. 200 Seiten, br
Ca. 200 pages each, pb

Format 150x230 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 14,– (D)

ISSN 1434-8578
eISSN 2749-9227

Bände / Volumes 30–33 (2016–2019)
auch als E-Book erhältlich

Schwerpunktthemen:

Band 26 (2012): Mathematik und Naturwissenschaften in der Zeit von Philipp Melanchthon
€ 39,80 (D), Fortsetzungspreis 32,– (D)

Band 27 (2013): Humanismus in Ingolstadt
€ 39,80 (D), Fortsetzungspreis 32,– (D)

Band 28 (2014): Willibald Pirckheimer und sein Umfeld
€ 36,– (D), Fortsetzungspreis 28,– (D)

Band 29 (2015): Humanismus im deutschen Südwesten
€ 39,80 (D), Fortsetzungspreis 32,– (D)

Band 30 (2016): Hartmann Schedel (1440–1514). Leben und Werk
€ 45,– (D), Fortsetzungspreis 36,– (D)

Band 31 (2017): Venedig und der oberdeutsche Buchmarkt um 1500
€ 39,80 (D), Fortsetzungspreis 32,– (D)

Band 32 (2018): Frömmigkeit und Frömmigkeitsformen in Nürnberg um 1500
€ 45,– (D), Fortsetzungspreis 36,– (D)

Band 33 (2019): Ulrich von Hutten und Rom. Deutsche Humanisten in der Ewigen Stadt am Vorabend der Reformation
€ 45,– (D), Fortsetzungspreis 36,– (D)

Band 34 (2020)
In Vorbereitung/In Preparation

Wolfenbütteler Renaissance-Mitteilungen

Im Auftrag des Wolfenbütteler Arbeitskreises für Renaissanceforschung
herausgegeben von Marc Föcking, Jürgen Leonhardt, Ulrich Pfisterer und Anja Wolkenhauer

Die *Wolfenbütteler Renaissance-Mitteilungen* sind das Organ des Wolfenbütteler Arbeitskreises für Renaissanceforschung, der 1976 gegründet wurde und interdisziplinär und international ausgerichtet ist. Wegen ihrer einmaligen Bestände an Quellen zur Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit wurde der Arbeitskreis an die Herzog August Bibliothek angebunden. Die zentrale Aufgabe, die sich der Arbeitskreis gestellt hat, ist – neben der Veranstaltung wissenschaftlicher Kolloquien, die der Pflege und Förderung der Renaissanceforschung dienen – der regelmäßige Bericht über und die kritische Auseinandersetzung mit wichtigen wissenschaftlichen Neuerscheinungen im Bereich der internationalen Renaissance- und Humanismusforschung in den *Wolfenbütteler Renaissance-Mitteilungen*. Die Zeitschrift versteht sich daher primär als Besprechungsorgan, bringt jedoch neben den Kurzreferaten auch Forschungsbeiträge, Berichte über Institute und Institutionen zur Erforschung der Renaissance, über Kongresse und Tagungen, Ankündigungen von Forschungsvorhaben u. ä.



Erscheinungsweise / Frequency
Jährlich 2 Hefte / 2 issues annually

Je ca. 200 Seiten, br
Ca. 200 pages each, pb

Format 160x240 mm

Versandkosten / Postage
Inland / domestic: € 4,– (D)
Ausland / foreign: € 23,– (D)

ISSN 0342-4340

Bände / Volumes 35–39 (2014–2018)
je/each € 49,– (D)

Band / Volume 40 (2019/2020)
In Vorbereitung / In Preparation

Beiträge aus dem Inhalt (Band 39,2):

Marco Lamanna, Zwischen Real- und Supertranszendentalwissenschaft. Der Metaphysikunterricht und die ‚Geburt' der Ontologie in St. Gallen im Zeitalter der Reformation

Werner Suerbaum, *Divus Iulius Augustus* = Augustus oder Caesar? Zu einer ‚Kaiser'-Titulatur in einer ‚Inschrift' in der neu gefundenen Entwurfszeichnung Andrea Mantegnas zu seinem *Triumph Caesars*

Matthias Dall'Asta, Stefan Bauer, *The Invention of Papal History. Onofrio Panvinio between Renaissance and Catholic Reform*

Alexander Winkler, Paul Botley, Máté Vince (Eds.), *The Correspondence of Isaac Casaubon in England*

Philipp Nothaft, Stephan Heilen, *Konjunktionsprognostik in der Frühen Neuzeit, Bd. 1: Die Antichrist-Prognose des Johannes von Lübeck (1474) zur Saturn-Jupiter-Konjunktion von 1504 und ihre frühneuzeitliche Rezeption*

Handschriftenkataloge

Inhalt

Bernhard Bischoff. Katalog der festländischen Handschriften des neunten Jahrhunderts (mit Ausnahme der wisigotischen) 553

Augsburg. Die Handschriften der Universitätsbibliothek Augsburg 553

Baden-Württemberg. Inkunabeln in Baden-Württemberg. Bestandskataloge 553

Bamberg. Katalog der illuminierten Handschriften der Staatsbibliothek Bamberg 554

Berlin. Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz. Kataloge der Handschriftenabteilung 555

Bern. Burgerbibliothek Bern – Bibliothèque de Bourgeoisie de Berne 557

Bremen. Die Handschriften der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen 558

Celle 558

Düsseldorf. Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf. Kataloge der Handschriftenabteilung 558

Eichstätt. Kataloge der Universitätsbibliothek Eichstätt 559

Göttingen. Incunabula Gottingensia. 560

Gotha. Die Handschriften der Forschungsbibliothek Gotha 560

Halberstadt 561

Heidelberg. Kataloge der Universitätsbibliothek Heidelberg 561

Jena. Die Handschriften der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena . . 562

Karlsruhe. Die Handschriften der Badischen Landesbibliothek in Karlsruhe 562

Kassel. Die Handschriften der Universitätsbibliothek Kassel – Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek der Stadt Kassel . . 562

Leipzig

- Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Leipzig. Neue Folge 563
- Katalog der Inkunabelsammlung der Universitätsbibliothek Leipzig. 564

Luxemburg. Die Handschriften des Großherzogtums Luxemburg 564

Mainz. Die Handschriften der Stadtbibliothek Mainz 565

München

- Catalogus codicum manu scriptorum Bibliothecae Monacensis: Tomus II. Katalog der griechischen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München 565
- Handschriftenkataloge im digitalen Zeitalter bei Harrassowitz – aus München und anderswo (Claudia Fabian) 566
- Tomus III, series nova. Katalog der lateinischen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München . . 568
- Tomus IV. Katalog der lateinischen Fragmente der Bayerischen Staatsbibliothek München 569
- Tomus IV, series nova. Katalog der lateinischen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München . . 570
- Tomus V. Die deutschen mittelalterlichen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München 570
- Tomus VI. Die deutschen neuzeitlichen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München 571

Rostock. Kataloge der Universitätsbibliothek Rostock 571

Schweden 571

St. Gallen. Die Handschriften der Stiftsbibliothek St. Gallen 572

Stuttgart

- Die Handschriften der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart. Erste Reihe 572
- Katalog der illuminierten Handschriften der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart 572

Trier. Beschreibendes Verzeichnis der Handschriften der Stadtbibliothek zu Trier. Neue Serie 573

Weimar. Bibliographien und Kataloge der Herzogin Anna Amalia Bibliothek. 573

Wolfenbüttel 574

Zürich. Katalog der Handschriften der Zentralbibliothek Zürich. 574

Bernhard Bischoff
Katalog der festländischen Handschriften des neunten Jahrhunderts (mit Ausnahme der wisigotischen)

Teil I: Aachen–Lambach
1998. XXVIII, 495 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-03196-7
€ 149,– (D)

Teil II: Laon–Paderborn
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Birgit Ebersperger
2004. XXIII, 451 Seiten, 170x240 mm, gb
ISBN 978-3-447-04750-0
€ 149,– (D)

Teil III: Padua–Zwickau
Aus dem Nachlaß herausgegeben von Birgit Ebersperger
2014. XXIV, 628 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10056-4
€ 168,– (D)

Gesamtregister
Bearbeitet von Birgit Ebersperger
2017. XVI, 322 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10912-3
€ 98,– (D)

Augsburg

Die Handschriften der Universitätsbibliothek Augsburg

Erste Reihe: Die lateinischen Handschriften

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

3:
Lateinische mittelalterliche Handschriften in Quarto der Universitätsbibliothek Augsburg Die Signaturengruppen Cod. I.2.4° und Cod. II.1.4°
Bearbeitet von Hardo Hilg
2007. 623 Seiten, 170x240 mm, 38 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05420-4
€ 98,– (D)

4:
Lateinische mittelalterliche Handschriften in Octavo der Universitätsbibliothek Augsburg Die Signaturengruppen Cod. I. 2. 8° und Cod. II. 1.8°
Bearbeitet von Hardo Hilg
2014. 408 Seiten, 170x240 mm, 27 Farbabb., Ln
ISBN 978-3-447-10176-9
€ 98,– (D)

Baden-Württemberg

Inkunabeln in Baden-Württemberg. Bestandskataloge

1:
Katalog der Inkunabeln in Bibliotheken der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Bearbeitet von Heribert Hummel und Thomas Wilhelmi unter Mitwirkung von Gerd Brinkhus und Ewa Dubowik-Belka
1993. 341 Seiten, 170x240 mm, 32 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-03402-9
€ 64,– (D)

2:
Inkunabeln der Historischen Bibliothek der Stadt Rastatt im Ludwig-Wilhelm-Gymnasium
Bearbeitet von Ewa Dubowik-Belka
1999. 147 Seiten, 170x240 mm, 81 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04157-7
€ 34,– (D)

3:

Katalog der Inkunabeln der Universitätsbibliothek Heidelberg, des Instituts für Geschichte der Medizin und des Stadtarchivs Heidelberg

Teil 1 und 2
Bearbeitet von Armin Schlechter und Ludwig Ries
(zugleich Kataloge der Universitätsbibliothek Heidelberg, Band 9)
2009. VI, 1234 Seiten, 170x240 mm, 16 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-06073-8
€ 168,– (D)

4:

Inkunabeln der Universitätsbibliothek Tübingen, der Fürstlich Hohenzollernschen Hofbibliothek Sigmaringen und des Evangelischen Stifts Tübingen

Bearbeitet von Gerd Brinkhus und Ewa Dubowik-Baradoy unter Mitwirkung von Astrid Breith
2015. 951 Seiten, 170x240 mm, 13 Abb., 5 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-10266-7
€ 178,– (D)



5:

Die Inkunabeln der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart

Beschrieben von Armin Renner unter Mitarbeit von Christian Herrmann und Eberhard Zwink
Geleitwort von Hannsjörg Kowark
Teil 1 bis 4
2018. VIII, 2894 Seiten, 170x240 mm, 80 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11075-4
€ 498,– (D)

Bamberg

Die Graphischen Thesen- und Promotionsblätter in Bamberg Bestandskatalog der Staatsbibliothek Bamberg, des Historischen Vereins Bamberg in der Staatsbibliothek Bamberg, des Erzbischöflichen Priesterseminars Bamberg, des Historischen Museums der Stadt Bamberg und auswärtiger Sammlungen sowie von Privatbesitz

Nach Vorarbeiten von Wolfgang Seitz bearbeitet und herausgegeben von der Staatsbibliothek Bamberg durch Bernhard Schemmel, mit Lichtbildern von Alfons Steber
2001. 399 Seiten, 210x297 mm, 163 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04001-3
€ 64,– (D)



Katalog der illuminierten Handschriften der Staatsbibliothek Bamberg

1:

Die Handschriften des 8. bis 11. Jahrhunderts der Staatsbibliothek Bamberg

Beschrieben von Gude Suckale-Redlefsen
1. Teil: Texte, 2. Teil: Abbildungen
2004. XXV, 224+156 Seiten, 240x345 mm, 15 + 539 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05117-0
€ 148,– (D)

2:

Die Handschriften des 12. Jahrhunderts der Staatsbibliothek Bamberg

Beschrieben von Gude Suckale-Redlefsen
1995. XLV, 205 Seiten, 240x345 mm, 290 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-03530-9
€ 100,– (D)

3:

Die Handschriften des 13. und 14. Jahrhunderts der Staatsbibliothek Bamberg mit Nachträgen von Handschriften und Fragmenten des 10. bis 12. Jahrhunderts

Beschrieben von Karl-Georg Pfändtner und Stefanie Westphal
Mit einem Beitrag von Gude Suckale-Redlefsen
1. Teil: Texte, 2. Teil: Abbildungen
2015. XXXIX, 652 +701 Seiten, 240x345 mm, 701 Abb., 1 Diagramm, Ln
ISBN 978-3-447-10466-1
€ 248,– (D)

Berlin

Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz. Kataloge der Handschriftenabteilung

Erste Reihe: Handschriften

4,2:

Die Manuscripta Magdeburgica der Staatsbibliothek zu Berlin Preußischer Kulturbesitz Teil 2: Ms. Magdeb. 76–168

Beschrieben von Ursula Winter und Kurt Heydeck
2004. 249 Seiten, 195x285 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05054-8
€ 70,– (D)

4,3:

Die Manuscripta Magdeburgica der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz Teil 3: Ms. Magdeb. 170–286

Beschrieben von Ursula Winter und Kurt Heydeck
2008. 306 Seiten, 195x285 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05463-8
€ 70,– (D)

4,4:

Die Manuscripta Magdeburgica der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz Teil 4 (Ergänzungsband): Die Codices electorales Magdeburgenses

Nach den Beschreibungen von Valentin Rose neu bearbeitet von Ursula Winter
2012. 171 Seiten, 195x285 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06731-7
€ 58,– (D)

5:

Les manuscrits médiévaux français et occitans de la Preussische Staatsbibliothek et de la Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz

Décrits par Dominique Stutzmann et Piotr Tylus
2007. 359 Seiten, 195x285 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05467-0
€ 82,– (D)

6,1:

Die lateinischen Handschriften in Quarto der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Teil 1: Ms.lat. quart. 146–406

Beschrieben von Renate Schipke
2007. 627 Seiten, 195x285 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05433-1
€ 128,– (D)

9,1:

Die Handschriften der Signaturenreihe Hdschr. der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Teil 1: Hdschr. 1–150

Beschrieben von Kurt Heydeck
2013. 301 Seiten, 195x285 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06793-5
€ 89,– (D)

9,2:

Die Handschriften der Signaturenreihe Hdschr. der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Teil 2: Hdschr. 151–300

Beschrieben von Kurt Heydeck
Mit einer Beschreibung des Firmian-Stundenbuchs von Beate Braun-Niehr
2020. 416 Seiten, 195x285 mm, Ln
ISBN 978-3-447-11221-5
€ 98,– (D)

10:

Die Handschriften der Churfürstlichen Bibliothek zu Cölln an der Spree – Johann Raues Katalog von 1668

Ms. Cat. A 465 der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz mit Signaturennachweisen und Kommentar
Herausgegeben von Ursula Winter
2018. 292 Seiten, 195x285 mm, 21 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10963-5
€ 92,– (D)

Zweite Reihe: Nachlässe

3:

Der Nachlaß der Brüder Grimm

Teil 1: Katalog
Teil 2: Katalog
Bearbeitet von Ralf Breslau
1997. VI, 894 Seiten, 195x285 mm, Ln
ISBN 978-3-447-03857-7
€ 99,– (D)

6,2:

Der handschriftliche Nachlass Jean Pauls und die Jean-Paul-Bestände der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

Teil 2: Faszikel XVI bis XXVI, Register
Herausgegeben von Markus Bernauer, bearbeitet von Lothar Busch, Ralf Goebel, Michael Rölcke, Angela Steinsiek
2012. XXIIII, 302 Seiten, 195x285 mm, 8 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06525-2
€ 118,– (D)

7:

Die Sammlung der Autographa der ehemaligen Königlichen Bibliothek und der Preußischen Staatsbibliothek zu Berlin

Autographenkatalog auf CD-ROM
Bearbeitet von Helga Döhn
2005. 336 Seiten, 195x285 mm, 45 Abb.,1 CD-ROM, Ln
ISBN 978-3-447-04331-8
€ 98,– (D)

8:

Der Nachlass Wilhelm Scherers in Berlin

Verzeichnisse zum Hauptnachlass Scherer im Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und zum Teilnachlass Scherer in der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Bearbeitet von Mirko Nottscheid, Heike-Fanny Braun und Hans-Harald Müller unter Mitarbeit von Jakob Michelsen
Mit einem Geleitwort von Eberhard Lämmert
2011. 310 Seiten, 195x285 mm, 1 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06208-4
€ 90,– (D)

9:
Der Nachlass des Orientalisten Johann Gottfried Wetzstein in der Handschriftenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Bearbeitet von Ingeborg Huhn
2007. 264 Seiten, 195x285 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05231-7
€ 58,– (D)

Dritte Reihe: Illuminierte Handschriften

1:
Die illuminierten lateinischen Handschriften deutscher Provenienz der Staatsbibliothek – Preußischer Kulturbesitz, 8.–12. Jahrhundert
Teil 1: Text
Teil 2: Abbildungen
Beschrieben von Andreas Fingernagel
1991. XV + VII, 159 + 173 Seiten, 240x315 mm, 1 Karte, 419 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-03162-2
€ 114,– (D)

2:
Die illuminierten lateinischen Handschriften süd-, west- und nordeuropäischer Provenienz der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, 4.–12. Jahrhundert
Teil 1: Text
Teil 2: Abbildungen
Beschrieben von Andreas Fingernagel
1998. XX + IV, 179 + 234 Seiten, 240x315 mm, 421 Abb., 1 Karte, Ln
ISBN 978-3-447-04092-1
€ 107,– (D)

3:
Die illuminierten lateinischen Handschriften deutscher Provenienz der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, 1200–1350
Teil 1: Text
Teil 2: Abbildungen
Beschrieben von Paula Väth
2001. X, 424 Seiten, 240x315 mm, 407 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04273-4
€ 145,– (D)

Bern

Burgerbibliothek Bern – Bibliothèque de Bourgeoisie de Berne

Die orientalischen Handschriften der Burgerbibliothek Bern
Katalog unter Verwendung der Vorarbeiten von Sven Bretfeld, Glen Dudbridge, Andreas Kaplony, Suishû Tomoko Klopfenstein-Arii, Heike Moser, Gudrun Schubert und Veronika Six
Bearbeitet von Renate Würsch
2007. XXVI, 197 Seiten, 170x240 mm, 31 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05493-5
€ 64,– (D)

Bremen

Die Handschriften der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

1:

Katalog der mittelalterlichen Handschriften der Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Bearbeitet von Irene Stahl
2004. XXXVII, 434 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04798-2
€ 86,– (D)

2:

Die neuzeitlichen Handschriften der Ms.-Aufstellung
Beschrieben von Armin Hetzer, bearbeitet von Thomas Elsmann
2009. XXVI, 234 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05598-7
€ 86,– (D)

3:

Katalog der Briefsammlung des 16. und 17. Jahrhunderts
Bearbeitet und beschrieben von Thomas Elsmann
2015. XXIV, 291 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10403-6
€ 86,– (D)

Celle

Die mittelalterlichen und neuzeitlichen Handschriften der Stiftungsbibliothek am Oberlandesgericht Celle
Bearbeitet von Hiram Kümper unter Mitarbeit von Bernd Giesen
2018. 216 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10833-1
€ 68,– (D)



Düsseldorf

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf Kataloge der Handschriftenabteilung

1:

Die mittelalterlichen Handschriften der Signaturengruppe B in der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf Teil 1: Ms. B 1 bis B 100 B
Beschrieben von Eef Overgaauw, Joachim Ott und Gerhard Karpp
Herausgegeben von Irmgard Siebert
2005. 406 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05072-2
€ 86,– (D)

2:

Die mittelalterlichen Handschriften der Signaturengruppe B in der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf Teil 2: Ms. B 101a bis B 214
Beschrieben von Agata Mazurek, Joachim Ott
Herausgegeben von Irmgard Siebert und Gabriele Dreis
2011. 491 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06222-0
€ 148,– (D)

3:
Die mittelalterlichen Handschriften der Signaturengruppe C in der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
Beschrieben von Agata Mazurek
Herausgegeben von Irmgard Siebert und Gabriele Dreis
2012. 602 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06724-9
€ 168,– (D)

4:
Die mittelalterlichen Handschriften und Fragmente der Signaturengruppe D in der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
Teil 1: Textband: Beschrieben von Katrin Janz-Wenig, Monika E. Müller und Gregor Patt
Teil 2: Tafelband: Ausgewählt und beschrieben von Monika E. Müller
Herausgegeben von Irmgard Siebert und Anne Liewert
2015. 1006 Seiten, 210x297 mm, 603 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10514-9
€ 298,– (D)



5:
Die mittelalterlichen Handschriften der Signaturengruppen E, F, G, N und P in der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
Beschrieben von Monika E. Müller und Katrin Janz-Wenig
Herausgegeben von Irmgard Siebert und Anne Liewert
2017. 431 Seiten, 210x297 mm, 2 Tabellen, 176 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-10741-9
€ 168,– (D)

Eichstätt

Kataloge der Universitätsbibliothek Eichstätt

I. Die mittelalterlichen Handschriften

4:
Die mittelalterlichen Handschriften der Universitätsbibliothek Eichstätt aus Cod. st 700–Cod. st 766
Beschrieben von Karl Heinz Keller
2017. XXI, 341 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10743-3
€ 165,– (D)

II. Die neuzeitlichen Handschriften

1:
Die staatlichen Handschriften
Beschrieben von Klaus Walter Littger
2012. LXXI, 419 Seiten, 210x297 mm, 27 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06677-8
€ 178,– (D)

2:
Die Handschriften der Bischöflichen Seminarbibliothek Cod. sm 1–538
Die Handschriften des 16. bis 20. Jahrhunderts
Beschrieben von Stephan Kellner
2002. XIX, 256 Seiten, 210x297 mm, 27 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04566-7
€ 64,– (D)

Göttingen

Incunabula Gottingensia

2:

Inkunabelkatalog der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen. Critica bis Jus

Beschrieben von Helmut Kind und Jochen Bornmüller

2006. VII, 381 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05165-1
€ 86,– (D)

3:

Inkunabelkatalog der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen Abteilung Linguistica bis Patres

Beschrieben von Helmut Kind und Jochen Bornmüller

2011. 512 Seiten, 170x240 mm, 16 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06603-7
€ 128,– (D)

Gotha

Die Handschriften der Forschungsbibliothek Gotha

1:

Katalog der mittelalterlichen lateinischen Papierhandschriften

Aus den Sammlungen der Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha'schen Stiftung für Kunst und Wissenschaft
Beschrieben von Elisabeth Wunderle

2002. XL, 626 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04514-8
€ 78,– (D)

2:

Katalog der Reformationshandschriften

Aus den Sammlungen der Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha'schen Stiftung für Kunst und Wissenschaft
Teil 1 und 2
Beschrieben von Daniel Gehrt

2015. XLII, 1407 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10182-0
€ 289,– (D)

3:

Katalog der Handschriften aus den Nachlässen der Theologen Johann Gerhard (1582–1637) und Johann Ernst Gerhard (1621–1668)

Aus den Sammlungen der Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha'schen Stiftung für Kunst und Wissenschaft
Beschrieben von Daniel Gehrt unter Mitarbeit von Hendrikje Carius

2016. XXXIV, 687 Seiten, 170x240 mm, 7 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10700-6
€ 164,– (D)

4:

Katalog der hebräischen Einbandfragmente in der Forschungsbibliothek Gotha

Aus den Sammlungen der Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha'schen Stiftung für Kunst und Wissenschaft
Beschrieben von Andreas Lehnardt

2019. LX, 180 Seiten, 170x240 mm, 12 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10990-1
€ 89,– (D)

Neu

5:

Katalog der Handschriften aus dem Nachlass Ernst Salomon Cyprians (1673–1745)

Aus den Sammlungen der Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha'schen Stiftung für Kunst und Wissenschaft sowie aus den Beständen des Landesarchivs Thüringen – Staatsarchiv Gotha und der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Gotha, Augustinerkloster.
Beschrieben von Daniel Gehrt

2021. LVI, 748 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11605-3
€ 198,– (D)

Halberstadt

Katalog der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Handschriften in Halberstadt
Verzeichnis der Bestände der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Domschatz zu Halberstadt, und des Historischen Archivs der Stadt Halberstadt
Bearbeitet von Patrizia Carmassi
2018. XLVI, 334 Seiten, 210x297 mm, 20 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-10981-9
€ 138,– (D)



Heidelberg

Kataloge der Universitätsbibliothek Heidelberg

7:
Die Codices Palatini germanici in der Universitätsbibliothek Heidelberg (Cod. Pal. germ. 182–303)
Bearbeitet von Matthias Miller und Karin Zimmermann
2005. XLIII, 567 Seiten, 210x297 mm, 19 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05030-2
€ 98,– (D)

8:
Die Codices Palatini germanici in der Universitätsbibliothek Heidelberg (Cod. Pal. germ. 304–495)
Bearbeitet von Matthias Miller und Karin Zimmermann
2007. XLIV, 872 Seiten, 210x297 mm, 32 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05229-5
€ 148,– (D)

9:
Katalog der Inkunabeln der Universitätsbibliothek Heidelberg, des Instituts für Geschichte der Medizin und des Stadtarchivs Heidelberg
Teil 1 und 2
Bearbeitet von Armin Schlechter und Ludwig Ries
(zugleich Inkunabeln in Baden-Württemberg, Band 3)
2009. VI, 1234 Seiten, 170x240 mm, 16 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-06073-8
€ 168,– (D)

10:
Die neuzeitlichen nichtliturgischen Handschriften des Zisterzienserklosters Salem
Bearbeitet von Uli Steiger
2012. XLVIII, 605 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06754-6
€ 158,– (D)

11:
Die Codices Palatini germanici in der Universitätsbibliothek Heidelberg (Cod. Pal. germ. 496–670)
Bearbeitet von Pamela Kalning, Matthias Miller und Karin Zimmermann
unter Mitarbeit von Lennart Güntzel
2014. XXXV, 668 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10146-2
€ 168,– (D)

12:
Die Codices Palatini germanici in der Universitätsbibliothek Heidelberg (Cod. Pal. germ. 671–848)
Bearbeitet von Pamela Kalning, Matthias Miller und Karin Zimmermann
2016. XXIX, 879 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10645-0
€ 198,– (D)

Jena

Die Handschriften der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena

1:
Die mittelalterlichen lateinischen Handschriften der Electoralis-Gruppe
Beschrieben von Bernhard Tönnies
2002. 392 Seiten, 210x297 mm, 34 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04534-6
€ 90,– (D)

2:
Die mittelalterlichen lateinischen Handschriften der Signaturreihen außerhalb der Electoralis-Gruppe
Beschrieben von Bettina Klein-Ilbeck und Joachim Ott unter Mitarbeit von Gerhardt Powitz und Bernhard Tönnies
2009. 516 Seiten, 210x297 mm, 43 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05996-1
€ 88,– (D)

3:
Die mittelalterlichen französischen Handschriften der Electoralis-Gruppe; mittelalterliche Handschriften weiterer Signaturreihen (Abschluss)
Beschrieben von Joachim Ott unter Mitarbeit von Hanno Wijsman
2016. 190 Seiten, 210x297 mm, 25 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10552-1
€ 74,– (D)

Karlsruhe

Die Handschriften der Badischen Landesbibliothek in Karlsruhe

13:
Die Kleinen Provenienzen
Beschrieben von Armin Schlechter und Gerhard Stamm
Nach Vorarbeiten von Kurt Hannemann und Andreas Degkwitz
2000. 632 Seiten, 210x297 mm, 44 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04373-1
€ 124,– (D)

14:
Thematischer Katalog der Musikhandschriften (Signaturengruppe Mus. Hs.)
Mit einem vollständigen Verzeichnis der Werke Johann Melchior Molters (MWV)
Beschrieben von Armin Brinzing
2010. LXVIII, 814 Seiten, 210x297 mm, 22 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06388-3
€ 148,– (D)

Kassel

Die Handschriften der Universitätsbibliothek Kassel – Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek der Stadt Kassel

Die Reihe wird nicht fortgesetzt.

1,2:
Manuscripta theologica
Teil 2: Die Handschriften in Quarto
Bearbeitet von Konrad Wiedemann
2015. XVI, 261 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-10332-9
€ 98,– (D)

3,2:
Manuscripta chemica in Quarto
Beschrieben von Hartmut Broszinski
2011. XXXVIII, 671 Seiten, 210x297 mm, br
ISBN 978-3-447-06494-1
€ 198,– (D)

Leipzig

Mittelalterliche Handschriften und Fragmente der ehemaligen Reichsgerichtsbibliothek in der Bibliothek des Bundesverwaltungsgerichts Leipzig
Beschrieben von Matthias Eifler
2020. XL, 293 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-11488-2
€ 98,– (D)

Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Leipzig
Handschriften und Urkunden der Stadtbibliothek Leipzig in der Universitätsbibliothek Leipzig: Neuzugänge nach 1838
Bearbeitet von Thomas Fuchs
2009. XXVII, 407 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06009-7
€ 88,– (D)

Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Leipzig. Neue Folge

1,1:
Die neuzeitlichen Handschriften der Nullgruppe
Teil 1: Ms 01–0300
Beschrieben von Detlef Döring
2000. XXI, 261 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04234-5
€ 99,– (D)

1,2:
Die neuzeitlichen Handschriften der Nullgruppe
Teil 2: Ms 0301–0600
Beschrieben von Detlef Döring
2002. XXII, 209 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04556-8
€ 88,– (D)

1,3:
Die neuzeitlichen Handschriften der Nullgruppe
Teil 3: Ms 0601–01200
Beschrieben von Detlef Döring
2003. XXX, 255 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04754-8
€ 98,– (D)

1,4:
Die neuzeitlichen Handschriften der Nullgruppe
Teil 4: Ms 01201–01518
Beschrieben von Detlef Döring
2005. XXVII, 210 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05205-4
€ 98,– (D)

2:
Die neuzeitlichen Handschriften der Signaturgruppe Ms 2000 (Ms 2001–Ms 2999) sowie kleinerer Bestände (Cod. Haen., Ms Apel, Ms Gabelentz, Ms Nicolai, Ms Thomas)
Bearbeitet von Thomas Fuchs
2011. LVII, 566 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06497-2
€ 116,– (D)

3:
Die Jaina-Handschriften und weitere indische Handschriften in den Sprachen Avadhi, Bengali, Braj, Gujarati, Hindi, Kannada, Prakrit, Sanskrit
sowie die tibetischen Handschriften und Blockdrucke der Universitätsbibliothek Leipzig (A 402, A 1500–A 1502, K 1-K 171, Ms Gabelentz 97:3, 4, 6, 7, 21)
Neue Folge III
Bearbeitet von Anett Krause
2013. XLI, 188 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10000-7
€ 58,– (D)

4:
Die Rifāʿīya (Refaiya)
Katalog einer Privatbibliothek aus dem osmanischen Damaskus in der Universitätsbibliothek Leipzig
Bearbeitet von Beate Wiesmüller
unter Mitarbeit von Sebastian Hanstein
Herausgegeben von Verena Klemm
2016. LXII, 397 Seiten, 170x240 mm, 3 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-10558-3
€ 95,– (D)

Katalog der Inkunabelsammlung der Universitätsbibliothek Leipzig

Die Inkunabeln und Blockdrucke der Universitätsbibliothek Leipzig
sowie der Deposita Stadtbibliothek Leipzig, der Kirchenbibliothek von St. Nikolai in Leipzig und der Kirchenbibliothek von St. Thomas in Leipzig (UBL-Ink)
Band I: Einleitung, Abkürzungsverzeichnis, Katalog A–C, Band II: Katalog D–M, Band III: Katalog N–Z, Band IV: Einbandabreibungen, Register, Einbandverzeichnisse, Signaturenkonkordanzen, Konkordanzen zu Inkunabelverzeichnissen, Verzeichnis von Drucken des 16. Jahrhunderts
Beschrieben von Thomas Thibault Döring und Thomas Fuchs unter Mitarbeit von Christoph Mackert, Almuth Märker und Frank-Joachim Stewing
2014. XL, 1704 Seiten, 170x240 mm, 4 Bände, 121 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10200-1
€ 298,– (D)



Luxemburg

Die Handschriften des Großherzogtums Luxemburg

1,1:
Die Echternacher Handschriften bis zum Jahr 1628 in den Beständen der Bibliothèque nationale de Luxembourg
sowie der Archives diocèsaines de Luxembourg, der Archives nationales, der Section historique de l'Institut grand-ducal und des Grand Séminaire de Luxembourg
Teil 1: Quellen- und Literaturverzeichnis, Einleitung, Abbildungen
Beschrieben von Thomas Falmagne unter Mitarbeit von Luc Deitz
2009. 311 Seiten, 200x280 mm, 162 farbige Abb. auf 64 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-05870-4
€ 29,90 (D)

Teil 2 (Beschreibungen und Register) vergriffen

2:
Die Orvaler Handschriften bis zum Jahr 1628 in den Beständen der Bibliothèque nationale de Luxembourg und des Grand Séminaire de Luxembourg
Teil 1: Quellen- und Literaturverzeichnis, Einleitung, Abbildungen
Teil 2: Beschreibungen und Register
Beschrieben von Thomas Falmagne unter Mitwirkung von Luc Deitz
2017. 2 Teilbände: 1: 380 Seiten, 18 Abb., 46 Tabellen, 32 Tafelseiten; 2: 471 Seiten, 200x280 mm, gb
ISBN 978-3-447-10816-4
€ 178,– (D)

2,1:
Die Orvaler Handschriften bis zum Jahr 1628 in den Beständen der Bibliothèque nationale de Luxembourg und des Grand Séminaire de Luxembourg
Teil 1: Quellen- und Literaturverzeichnis, Einleitung, Abbildungen
Beschrieben von Thomas Falmagne unter Mitwirkung von Luc Deitz
2017. 380 Seiten, 200x285 mm, 18 Abb., 46 Tabellen, 32 Tafelseiten, gb
ISBN 978-3-447-10817-1
€ 48,– (D)

Mainz

Die Handschriften der Stadtbibliothek Mainz

Neu

4:

Band IV (Bestandsliste)
Hs I 351–Hs I 490
Beschrieben von Gerhard List
Mit Ergänzungen von Annelen Ottermann und Christoph Winterer
Redaktion: Annelen Ottermann, Christian Richter, Christoph Winterer
2021. 248 Seiten, 210x297 mm, 49 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11102-7
€ 84,– (D)

München

Bettina Wagner (Hg.)
Xylographa Bavarica
Blockbücher in bayerischen Sammlungen (Xylo-Bav)
Beschreibungen von Rahel Bacher unter Mitarbeit von Veronika Hausler, Antonie Magen und Heike Riedel-Bierschwale
(Bayerische Staatsbibliothek Schriftenreihe 6)
2016. 330 Seiten, 205x290 mm, 170 Abb., gb
ISBN 978-3-447-10524-8
€ 154,– (D)

Aliza Cohen-Mushlin
Selected Hebrew Manuscripts from the Bavarian State Library
In collaboration with Yaffa Levy, Michal Sternthal, Ilona Steimann, Anna Nizza-Caplan and Estherlee Kanon-Ebner
(Bayerische Staatsbibliothek Schriftenreihe 9)
2020. XLVIII, 570 pages, 210x297 mm, 46 ill., hc
ISBN 978-3-447-11421-9
€ 198,– (D)

Catalogus codicum manu scriptorum Bibliothecae Monacensis

Tomus II. Katalog der griechischen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München

1:

Codices graeci Monacenses 1–55
Neu beschrieben von Viktor Tiftixoglu. Revidiert sowie mit Einleitung und Registern versehen von Kerstin Hajdú und Gerard Duursma
2004. 408 Seiten, 210x297 mm, 72 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04745-6
€ 112,– (D)

2:

Codices graeci Monacenses 56–109
Neu beschrieben von Marina Molin Pradel
2013. 423 Seiten, 210x297 mm, 38 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06851-2
€ 158,– (D)

3:

Codices graeci Monacenses 110–180
Beschrieben von Kerstin Hajdú
2003. 478 Seiten, 210x297 mm, 73 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04560-5
€ 108,– (D)

4:

Codices graeci Monacenses 181–265
Neu beschrieben von Kerstin Hajdú
2012. 592 Seiten, 210x297 mm, 124 Abb., 3 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-06725-6
€ 174,– (D)

Handschriftenkataloge im digitalen Zeitalter bei Harrassowitz – aus München und anderswo

Claudia Fabian

Gedruckte Handschriftenkataloge erschließen schon seit Jahrhunderten die unikalen Bestände bedeutender Sammlungen. Seit den 1970er Jahren spielt dabei der Harrassowitz Verlag für das wissenschaftliche Bibliothekswesen und die Forschung eine wichtige, zugleich auf die Handschriftentradition rückwärts blickende und zukunftsorientiert vernetzende Rolle. Die Qualität der hier verlegten Bände in Präsentation, Bindung, Vertrieb und die identitätsstiftende, wiedererkennbare, Rezensionen, Vergleich und Absatz anregende Gesellschaft mit anderen Handschriftenkatalogen aus deutschen und europäischen Bibliotheken werden allgemein hochgeschätzt; die frühesten, aus Stuttgart und Nürnberg stammen schon aus den 1960er Jahren. Vor allem hervorzuheben ist die über Jahrzehnte bei wechselnder Verlagsleitung und verschiedenen Mitarbeitenden gleichbleibend kompetente, engagierte und an dem besten Ergebnis orientierte persönliche Betreuung und Abwicklung des jeweiligen Projekts. Der Verlag hat seinerseits in den Bibliotheken verlässliche Auftraggeber, die qualitätvolle Produkte abliefern, korrekt Druckkostenzuschüsse zahlen – oft von der DFG unterstützt –, Autor*innen, auf die man stolz sein kann, die auch sorgfältig Korrektur lesen und Register erstellen, und einen kalkulierbaren Absatz und eine wahrnehmbare Präsenz in den Lesesälen bedeutender Bibliotheken weltweit.

Dennoch: Diese Bestandskataloge waren nie ein anspruchsloser Selbstläufer. Harrassowitz überzeugt seit Jahren mit einem stets realistisch auf die Anforderungen und Bedürfnisse eingehenden langen Atem, mit Großzügigkeit und Entspanntheit. Die Handschriftenkataloge der BSB begannen mit dem Reprint der zuerst im Selbstverlag herausgegebenen Katalogreihe aus dem 19. Jahrhundert und dem *Katalog der deutschen Handschriften* (Cgm) von 1920. Es folgten seit 1970 einzelne Bände noch nicht katalogisierter Bestände (Band 5, *Lateinische Handschriften*, Clm 27270–27499, aber auch der Band zu den Nachlässen), dann seit 1991 zahlreiche Bände der „Series nova". Sie erschließen nach modernen wissenschaftlichen Regeln vor allem die großen lateinischen „Fonds", von denen 2021, nach dreißig Jahren der erste, die Freisinger lateinischen Handschriften, mit einem dritten Band abgeschlossen wurde. Neben den textorientierten Katalogen der lateinischen und deutschen Handschriften (seit 1970, Band 2, Cgm 201–350) publiziert Harrassowitz seit der Jahrtausendwende auch die griechischen.

Für Besonderes findet man immer ein offenes Ohr, seien es Verzeichnisse der Nachlässe, ein Katalog von Blockbüchern in bayerischen Sammlungen oder jüngst ein in englischer Sprache von einem Forschungsteam aus Israel verfasster Katalog ausgewählter hebräischer Handschriften der Bibliothek (2020). Die Übernahme schöner Ausstellungskataloge oder interessanter Monografien zur Geschichte der BSB in das Verlagsprogramm sei nur kurz erwähnt, auch wenn sich hieraus durchaus interessante Verbindungen zu den Bestandskatalogen ergeben.

Harrassowitz war von Anfang an eingebunden in den Einsatz der EDV für die Katalogisierung und die digitale Transformation, die spätestens mit dem Aufbau von *Manuscripta Mediaevalia* seit 1996 auch die Welt der wissenschaftlichen Handschriftenerschließung erreichte und bestimmte. Der Verlag verschloss sich diesen Neuerungen nicht. Er gestattete vielmehr als einer der ersten die Nutzung der Digitalisate seiner

gedruckten Kataloge im Original-Layout, ein wichtiger Schritt für die Datenbank, in der dieses Angebot zu den am meisten benutzten und beliebtesten zählte. Auch den nächsten Schritt ging der Verlag entspannt mit. Wurden die Beschreibungen früher erstmals im gedruckten Katalog veröffentlicht, werden sie nun bereits im Verlauf eines Projekts jeweils nach Fertigstellung vorab in *Manuscripta Mediaevalia* veröffentlicht. Doch bleibt – sicher für die Handschriftenabteilung der Bayerischen Staatsbibliothek – die gedruckte Veröffentlichung, die mit einer systematischen Überarbeitung der Katalogisate und der Registerbildung, dem Verfassen eines Vorworts bzw. einer Einleitung einhergeht, ein zentrales Anliegen. Das seit 2019 neu konzipierte Handschriftenportal bleibt der Druckpublikation – und damit dem Verlag Harrassowitz – eng verbunden. Die 2022 beginnende, zweite Projektphase sieht eine Aufbereitung der Daten für den Druck als ein Arbeitspaket vor.

Freilich, die Prioritäten haben sich in der digitalen Welt verschoben. Die Digitalisierung des Originals ersetzt – wie wir schon lange wissen – keine Kataloge und keine Katalogdaten. Im Vordergrund stehen jetzt die (Forschungsprimär-)Daten für die einzelne Handschrift. Sie werden im Handschriftenportal durch Strukturierung und vielfältige Suchmöglichkeiten vernetzt. Hier können sie direkt und frei kombinierbar von der Forschung nicht nur genutzt, sondern auch mit Annotationen angereichert werden. Das Handschriftenportal sichert die Interoperabilität mit weiteren Projekten in einem zunehmend von Normdaten bestimmten Suchraum. Und dennoch: Auch die gedruckten – oder demnächst auch von Drucklegung und den Grenzen des physischen Bands befreiten digitalen – Katalogbände werden in einem mit dem Handschriftenportal interagierenden Forschungsraum ihren Platz behalten, ja ausbauen und sicher präzisieren. In einem Katalogband sind die Beschreibungen in einem sinnvoll etablierten Zusammenhang kontextualisiert und rezipierbar, zu einem festen Zeitpunkt zertifiziert, zitierfähig stabil authentifiziert aufbereitet und – nicht das geringste Gut – sukzessive lesbar. Eine etablierte Reihe wird ein Qualitätsmerkmal für die Erschließung bleiben. Der Verlag Harrassowitz hat diese Zeichen der Zeit früh erkannt, akzeptiert und zu seinem und seiner Autor*innen und Käufer*innen Wohl genutzt. Das nennt sich Entwicklung, Wachstum und Zukunftsorientierung. An diesem runden Geburtstag sei hierzu herzlich gratuliert und für die vielen schönen Katalogbände bedankt.

5:
Codices graeci Monacenses 266–347
Neu beschrieben von Marina Molin Pradel und Kerstin Hajdú
2019. 632 Seiten, 210x297 mm, 159 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11211-6
€ 250,– (D)

9:
Codices graeci Monacenses 575–650 (Handschriften des Supplements)
Beschrieben von Friederike Berger
2014. 377 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10192-9
€ 148,– (D)

10,1:
Die Sammlung griechischer Handschriften in der Münchener Hofbibliothek bis zum Jahr 1803
Eine Bestandsgeschichte der Codices graeci Monacenses 1–323 mit Signaturenkonkordanzen und Beschreibung des Stephanus-Katalogs (Cbm Cat. 48)
Von Kerstin Hajdú
2002. 176 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04522-3
€ 58,– (D)

Tomus III, series nova. Katalog der lateinischen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München

1:
Die Pergamenthandschriften aus Benediktbeuern Clm 4501–4663
Neu beschrieben von Günter Glauche
1994. XXIII, 367 Seiten, 170x240 mm, br, nicht beschnitten
ISBN 978-3-447-03263-6
€ 72,– (D)

2,1:
Die Pergamenthandschriften aus dem Domkapitel Freising Pars 2,1: Clm 6201–6316
Neu beschrieben von Günter Glauche
2000. XXII, 228 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04161-4
€ 74,– (D)

2,2:
Die Pergamenthandschriften aus dem Domkapitel Freising Pars 2,2: Clm 6317–6437 mit einem Anhang
Neu beschrieben von Günter Glauche
2011. XXVIII, 365 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06619-8
€ 98,– (D)

Neu

2,3:
Die Papierhandschriften aus dem Domkapitel Freising Pars 2,3: Clm 6473–6787 und Streubestände gleicher Provenienz sowie Handschriften aus weiteren Freisinger Klöstern und Stiften
Neu beschrieben von Anja Freckmann und Juliane Trede
2021. LXXX, 748 Seiten, 170x240 mm, 15 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-11607-7
€ 198,– (D)

3,1:
Die Handschriften aus Augsburger Bibliotheken Pars 3,1: Stadtbibliothek Clm 3501–3661
Neu beschrieben von Erwin Rauner mit einer Einleitung von Brigitte Gullath
2008. 804 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05503-1
€ 118,– (D)

3,2:

Die Handschriften aus Augsburger Bibliotheken Pars 3,2: Dominikanerkloster Clm 3680–3686 und Domstift Clm 3701–3830

Neu beschrieben von Hermann Hauke und Anja Freckmann

2011. XLII, 544 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06416-3
€ 142,– (D)

3,3:

Die Handschriften aus den Augsburger Bibliotheken Pars 3,3: Domstift und Franziskaner-observantenkloster Heilig Grab Clm 381–3919. Streubestände gleicher Provenienz und Clm 3941

Neu beschrieben von Juliane Trede unter Mitarbeit von Anja Freckmann

2018. XLIV, 314 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-11099-0
€ 108,– (D)

4: Anja Freckmann, Juliane Trede

Die Handschriften aus den Klöstern Altenhohenau und Altomünster: Clm 2901–2966 sowie Streubestände gleicher Provenienz

Neu beschrieben von Anja Freckmann und Juliane Trede unter Mitarbeit von Elisabeth Wunderle

2016. XXXII, 669 Seiten, 170x240 mm, 1 Schaubild, 33 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-10499-9
€ 178,– (D)

Tomus IV. Katalog der lateinischen Fragmente der Bayerischen Staatsbibliothek München

12,1:

Katalog der lateinischen Fragmente der Bayerischen Staatsbibliothek München Teil 1: Clm 29202–29311

Beschrieben von Hermann Hauke

1994. XV, 454 Seiten, 170x240 mm, br
ISBN 978-3-447-03588-0
€ 82,– (D)

12,2:

Katalog der lateinischen Fragmente der Bayerischen Staatsbibliothek München Teil 2: Clm 29315–29520

Beschrieben von Hermann Hauke

2001. XV, 591 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04429-5
€ 94,– (D)

12,3:

Katalog der lateinischen Fragmente der Bayerischen Staatsbibliothek München Teil 3: Clm 29550–29990

Kurzkatalog mit Nachträgen zu den Katalogbänden 1 und 2 nebst einem Anhang zu den bislang nicht ausgelösten Handschriftenfragmenten

Beschrieben von Hermann Hauke und Wolfgang-Valentin Ikas

2013. XX, 459 Seiten, 170x240 mm, 9 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-06944-1
€ 124,– (D)

Tomus IV, series nova. Katalog der lateinischen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München

1:

Die Handschriften der ehemaligen Mannheimer Hofbibliothek Clm 10001–10930 ausgenommen die Codices Lullani (Clm 10493–10658) und die Sammlung Camerarius (Clm 10351–10431)

Neu beschrieben von Elisabeth Remak-Honnef und Hermann Hauke

1991. XXV, 316 Seiten, 170x240 mm, br, nicht beschnitten
ISBN 978-3-447-03167-7
€ 59,– (D)

2,1:

Die Handschriften aus St. Emmeram in Regensburg Pars 2,1: Clm 14000–14130

Neu beschrieben von Elisabeth Wunderle

1995. XXVII, 450 Seiten, 170x240 mm, br, nicht beschnitten
ISBN 978-3-447-03474-6
€ 79,– (D)

2,2:

Die Handschriften aus St. Emmeram in Regensburg Pars 2,2: Clm 14131–14260

Neu beschrieben von Ingeborg Neske

2005. XVIII, 372 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05185-9
€ 76,– (D)

2,3:

Die Handschriften aus St. Emmeram in Regensburg Pars 2,3: Clm 14261–14400

Neu beschrieben von Friedrich Helmer unter Mitarbeit von Hermann Hauke und Elisabeth Wunderle

2011. XXII, 516 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06224-4
€ 138,– (D)

2,4:

Die Handschriften aus St. Emmeram in Regensburg Pars 2,4: Clm 14401–14540

Neu beschrieben von Friedrich Helmer und Julia Knödler unter Mitarbeit von Günter Glauche

2015. XXXIV, 608 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-10273-5
€ 162,– (D)

2,5:

Die Handschriften aus St. Emmeram in Regensburg Pars 2,5: Clm 14541–14690

Neu beschrieben von Friedrich Helmer und Julia Knödler unter Mitarbeit von Hardo Hilg und Elisabeth Wunderle

2019. XXVI, 854 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-11120-1
€ 198,– (D)

Tomus V. Die deutschen mittelalterlichen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München

8:

Die mittelalterlichen Fragmente Cgm 5249–5250

Beschrieben von Karin Schneider mit vier Beschreibungen von Elisabeth Wunderle

2005. 280 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-05087-6
€ 72,– (D)

9:

Die mittelalterlichen Handschriften aus Cgm 5255–7000 einschließlich der althochdeutschen Fragmente Cgm 5248

Beschrieben von Elisabeth Wunderle

2018. XXXII, 806 Seiten, 170x240 mm, 5 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-10988-8
€ 189,– (D)

Tomus VI. Die deutschen neuzeitlichen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München

11:
Die neuzeitlichen Handschriften aus Cgm 5155–5500
Beschrieben von Dieter Kudorfer
2000. XXVII, 335 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04219-2
€ 66,– (D)

12:
Die neuzeitlichen Handschriften aus Cgm 5501–5800
Beschrieben von Dieter Kudorfer
2011. XXXVIII, 393 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06618-1
€ 118,– (D)

Rostock

Kataloge der Universitätsbibliothek Rostock

1:
Die mittelalterlichen Handschriften der Universitätsbibliothek Rostock
Beschrieben von Kurt Heydeck
2000. 514 Seiten, 170x240 mm, 5 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04327-4
€ 89,– (D)

2:
Die Inkunabeln der Universitätsbibliothek Rostock Mit den Inkunabeln der Landesbibliothek Mecklenburg-Vorpommern in Schwerin und der Kirchenbibliothek in Friedland
Beschrieben von Nilüfer Krüger
2003. 584 Seiten, 170x240 mm, 8 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04788-3
€ 148,– (D)

3:
Die Bibliothek Herzog Johann Albrechts I. von Mecklenburg (1525–1576) Teil 1–3
Beschrieben von Nilüfer Krüger
2013. XVIII, 2082 Seiten, 170x240 mm, 40 Farbtafeln, Ln
ISBN 978-3-447-06961-8
€ 270,– (D)

Schweden

Catalogue of Books Printed in the 15th Century in Swedish Collections
Part 1–2
Edited by Wolfgang Undorf
2012. XI, 1116 pages, 170x240 mm, hc
ISBN 978-3-447-06807-9
€ 178,– (D)



St. Gallen

Die Handschriften der Stiftsbibliothek St. Gallen

1:
Abt. IV: Codices 547–669
Hagiographica, Historica, Geographica
8.–18. Jahrhundert
Beschreibendes Verzeichnis bearbeitet von
Beat Matthias von Scarpatetti
2003. XLVI, 428 Seiten, 170x240 mm,
13 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-04716-6
€ 86,– (D)

2:
Abt. III/2: Codices 450–546
Liturgica, Libri precum,
deutsche Gebetbücher, Spiritualia,
Musikhandschriften 9.-16. Jahrhundert
Beschreibendes Verzeichnis bearbeitet von
Beat Matthias von Scarpatetti
unter Mitarbeit von Philipp Lenz
2008. LII, 539 Seiten, 170x240 mm, 13 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-05655-7
€ 98,– (D)

3:
Abt. V: Codices 670–749
Iuridica. Kanonisches, römisches
und germanisches Recht
Beschreibendes Verzeichnis bearbeitet
von Philipp Lenz und Stefania Ortelli
2014. XLVIII, 402 Seiten, 170x240 mm,
13 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-10294-0
€ 118,– (D)

Stuttgart

Die Handschriften der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart. Erste Reihe

5:
Codices biblici in quarto et in octavo
(Cod. bibl. 4° 1– 46 und cod. bibl. 8° 1–20)
Beschr. von Sven Limbeck und Wolfgang Metzger
2014. XXIV, 178 Seiten, 200x285 mm, br,
nicht beschnitten
ISBN 978-3-447-10057-1
€ 74,– (D)

Katalog der illuminierten Handschriften der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart

1:
Die vorromanischen Handschriften
der Württembergischen
Landesbibliothek Stuttgart
Bearbeitet von Peter Burkhart
2016. 250 Seiten, 250x340 mm,
126 Tafelseiten mit 264 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10744-0
€ 148,– (D)

3,2:
Die gotischen Handschriften der Württem-
bergischen Landesbibliothek Stuttgart
Teil 2: Vom späten 13. bis zum
frühen 15. Jahrhundert.
Bearbeitet von Peter Burkhart
mit Beiträgen von Christine Sauer
Text- und Tafelband
2005. 664 Seiten, 250x340 mm, 404 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-04900-9
€ 138,– (D)

Trier

Beschreibendes Verzeichnis der Handschriften der Stadtbibliothek zu Trier. Neue Serie

2,1:

Die lateinischen Handschriften aus dem Augustiner-Chorherrenstift Eberhardsklausen in der Stadtbibliothek Trier Teil 1

Neu beschrieben von Kurt Heydeck und Giuliano Staccioli

2007. XLI, 272 Seiten, 170x240 mm, 1 Tafel, Ln
ISBN 978-3-447-05372-0
€ 58,– (D)

3:

Die Inkunabeln der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek Trier

Teil 1 und Teil 2
Beschrieben von Reiner Nolden
Mit einem Beitrag von Anne Boeck

2015. XXXIV, 1304 Seiten, 170x240 mm, 13 Tabellen, Ln
ISBN 978-3-447-10034-2
€ 248,– (D)

4:

Die hebräischen Einbandfragmente in der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek Trier

Beschrieben von Andreas Lehnardt

2016. LX, 256 Seiten, 170x240 mm, 6 Tabellen, 8 Tafelseiten, Ln
ISBN 978-3-447-10698-6
€ 82,– (D)

Weimar

Bibliographien und Kataloge der Herzogin Anna Amalia Bibliothek

Die Inkunabeln

Bearbeitet von Eva Raffel

2007. 320 Seiten, 170x240 mm, 18 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-05505-7
€ 78,– (D)

Die lateinischen Handschriften bis 1600 Band 1: Fol max, Fol und Oct

Beschrieben von Betty C. Bushey
unter Mitwirkung von Hartmut Broszinski

2004. LXVII, 615 Seiten, 170x240 mm, Ln
ISBN 978-3-447-04709-8
€ 86,– (D)

Die lateinischen Handschriften bis 1600 Band 2: Quarthandschriften (Q)

Beschrieben von Matthias Eifler
unter Verwendung von Vorarbeiten von Betty C. Bushey

2012. LXXXV, 799 Seiten, 170x240 mm, 27 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06779-9
€ 158,– (D)

Wolfenbüttel

Katalog der mittelalterlichen Helmstedter Handschriften
Teil I: Cod. Guelf. 1 bis 276 Helmst.
Beschrieben von Helmar Härtel, Christian Heitzmann, Dieter Merzbacher, Bertram Lesser
2012. CXXIV, 450 Seiten, 210x297 mm, Ln
ISBN 978-3-447-06730-0
€ 184,– (D)

Die mittelalterliche Musik-Handschrift W1
Vollständige Reproduktion des „Notre Dame"-Manuskripts der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel Cod. Guelf. 628 Helmst.
Herausgegeben von Martin Staehelin
(Wolfenbütteler Mittelalter-Studien 9)
1995. 444 Seiten, 196x270 mm,
394 Faksimileseiten, gb
ISBN 978-3-447-03779-2
€ 114,– (D)

Zürich

Katalog der Handschriften der Zentralbibliothek Zürich

4:
Arabische, türkische und persische Handschriften
Beschrieben von Tobias Nünlist unter Mitarbeit von Andreas Kaplony und Tobias Heinzelmann
2007. 392 Seiten, 170x240 mm, 55 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-05489-8
€ 74,– (D)

Monumenta
Germaniae
Historica

Inhalt

Monumenta Germaniae Historica und Harrassowitz – zwei Traditionsunternehmen in noch junger Verbindung (Martina Hartmann) 577

Scriptores
- Auctores antiquissimi 578
- Scriptores rerum Merovingicarum 580
- Scriptores rerum Langobardicarum et Italicarum 580
- Gesta pontificum Romanorum 580
- Scriptores (in Folio) 581
- Scriptores rerum Germanicarum. Nova series 581
- Scriptores rerum Germanicarum in usum scholarum separatim editi 584
- Deutsche Chroniken 589
- Libelli de lite imperatorum et pontificum 590
- Staatsschriften des späteren Mittelalters 590

Leges 591
- Leges nationum Germanicarum 591
- Capitularia regum Francorum 592
- Capitularia regum Francorum. Nova series 592
- Concilia 592
- Capitula episcoporum 593
- Ordines de celebrando concilio 593
- Constitutiones et acta publica imperatorum et regum 594
- Formulae Merowingici et Karolini aevi . . 596
- Fontes iuris Germanici antiqui. Nova series 596
- Fontes iuris Germanici antiqui in usum scholarum separatim editi 597

Diplomata 598
- Die Urkunden der Merowinger 598
- Die Urkunden der Arnulfinger 598
- Die Urkunden der Karolinger 599
- Die Urkunden der burgundischen Rudolfinger 599
- Die Urkunden der deutschen Karolinger 599
- Die Urkunden der deutschen Könige und Kaiser 600
- Laienfürsten- und Dynastenurkunden der Kaiserzeit 602
- Die Urkunden der Lateinischen Könige von Jerusalem 603

Epistolae 603
- Epistolae (in Quart) 603
- Die Briefe der deutschen Kaiserzeit 604
- Briefe des späteren Mittelalters 605
- Epistolae saeculi XIII e regestis pontificum Romanorum selectae 605
- Epistolae selectae 606

Antiquitates 606
- Poetae Latini medii aevi 606
- Necrologia Germaniae 607
- Libri memoriales 608
- Libri memoriales et Necrologia. Nova series 608

Weitere Reihen 609
- Quellen zur Geistesgeschichte des Mittelalters 609
- Reiseberichte des Mittelalters 612
- Hebräische Texte aus dem mittelalterlichen Deutschland 612
- Indices 612
- Hilfsmittel 613
- Schriften der Monumenta Germaniae Historica 615
- Studien und Texte 619
- Studien zur Geschichte der Mittelalterforschung 625

Außerhalb der Reihen 625

Monumenta Germaniae Historica und Harrassowitz – zwei Traditionsunternehmen in noch junger Verbindung

Martina Hartmann

Die enge Zusammenarbeit zwischen den Monumenta Germaniae Historica in München (MGH), die es sich seit ihrer Gründung durch den Reichsfreiherrn Karl vom Stein (1819) zur Aufgabe gemacht haben, mittelalterliche Textquellen zu erschließen und zu edieren und durch kritische Studien zur wissenschaftlichen Erforschung der deutschen bzw. europäischen Geschichte beizutragen, und dem Harrassowitz Verlag ist noch jung, noch nicht einmal zehn Jahre alt, aber sie war von Anfang an eine Erfolgsgeschichte. Als die MGH 2013 einen neuen Verlag suchen mussten für ihr umfangreiches Editionsprogramm, das aus circa 300 lateinischen Textausgaben besteht, die nur gelegentlich mit deutschen Übersetzungen versehen sind und vor allem dauerhaft lieferbar sein sollen, schien das eine fast unlösbare Aufgabe zu sein, denn *Monumenta*-Bände sind keine Bestseller, allenfalls Longseller. Kleinere Verlage wollten sich verständlicherweise nicht von unserem großen Programm überrollen lassen und winkten gleich ab; größere Verlage hatten es nicht unbedingt nötig, uns eine dauerhafte Lieferbarkeit der Publikationen zu garantieren und fanden das Programm eher spröde. Es ging ja eben nicht nur um die jährlichen Neuerscheinungen, in der Regel nicht mehr als acht bis zehn Bände, sondern um Lagerplatz fressende und damit Kosten verursachende (Alt-)bestände, viele Ausgaben darunter im sperrigen Quartformat. Die Verhandlungen mit dem Harrassowitz Verlag führten schnell zu einem Vertragsabschluss, und die MGH sind nach wie vor sehr glücklich, diesen Verlag an ihrer Seite zu haben, denn es ist eine wunderbare Zusammenarbeit. Ich kann jedem Forschungsinstitut nur einen Verlag wie Harrassowitz wünschen: Die große Kompetenz des Verlages kommt unseren Bänden zugute und mit einer sehr guten und immer konstruktiven Kommunikation mit dem immer engagierten und gut gelaunten Team lassen sich Fragen und Probleme schnell lösen.

Inzwischen hat der Harrassowitz Verlag auch die Altbestände der MGH übernommen und sorgt im *print on demand*-Verfahren dafür, dass auch unsere „Klassiker" aus dem 19. Jahrhundert lieferbar sind und bleiben. Für die Gründung einer neuen Reihe für Publikationen zur Mittelalterforschung war der Verlag ebenfalls sofort zu gewinnen.

So gratulieren die MGH Harrassowitz zum 150. Geburtstag und wünschen dem Verlag wie auch sich selbst noch viele erfolgreiche Jahre. Mögen auch weiterhin verlegerische und wissenschaftliche Herausforderungen beherzt angenommen und zu Erfolg geführt werden!

Die *Monumenta Germaniae Historica* (MGH) haben die Aufgabe, die historischen Quellen des europäischen Mittelalters in kritischen Textausgaben herauszugeben und durch Untersuchungeun und Darstellungen zu erschließen. Der Ursprung der MGH liegt in der 1819 vom Reichsfreiherrn Karl vom Stein gegründeten „Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde", deren Aufgaben 1875 eine Zentraldirektion mit dem Sitz in Berlin übernahm. Nach der Umwandlung in ein „Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde" 1935 stellten nach 1945 Vertreter aller deutschen Akademien und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften die MGH wieder her. Seit 1949 haben die MGH ihren Sitz in München; der Freitstaat Bayern verlieh dem Institut 1963 die Eigenschaft einer „Körperschaft des öffentlichen Rechts". Die Aufgaben der MGH erweitern sich durch die Einbeziehung neuer Quellengruppen und durch die Vermehrung der Forschungsbereiche stetig.

Scriptores

Auctores antiquissimi

Die Reihe ist abgeschlossen.

1,1:
Salviani presbyteri Massiliensis Libri qui supersunt
Herausgegeben von Karl Halm
1877. Nachdruck, VII, 176 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17383-4
€ 30,– (D)

1,2:
Eugippii Vita sancti Severini
Herausgegeben von Hermann Sauppe
1877. Nachdruck, XX, 36 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17011-6
€ 20,– (D)

2:
Eutropi Breviarium ab urbe condita cum versionibus Graecis et Pauli Landolfique additamentis
Herausgegeben von Hans Droysen
1879. Nachdruck, LXXII, 430 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17384-1
€ 42,– (D)

3,1:
Victoris Vitensis Historia persecutionis Africanae provinciae sub Geiserico et Hunirico regibus Wandalorum
Herausgegeben von Karl Halm
1879. Nachdruck, X, 90 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17385-8
€ 25,– (D)

3,2:
Corippi Africani grammatici Libri qui supersunt
Herausgegeben von Josef Partsch
1879. Nachdruck, LXII, 196 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17386-5
€ 35,– (D)

4,1:
Venanti Honori Clementiani Fortunati presbyteri Italici Opera poetica
Herausgegeben von Friedrich Leo
1881. Nachdruck, XXVIII, 428 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17387-2
€ 42,– (D)

4,2:
Venanti Honori Clementiani Fortunati presbyteri Italici Opera pedestria
Herausgegeben von Bruno Krusch
1885. Nachdruck, XXXIV, 144 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17388-9
€ 30,– (D)

5,1:
Iordanis Romana et Getica
Herausgegeben von Theodor Mommsen
1882. Nachdruck, LXXIV, 200 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17389-6
€ 35,– (D)

5,2:
D. Magni Ausonii Opuscula
Herausgegeben von Karl Schenkl
1883. Nachdruck, LXIV, 303 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17390-2
€ 36,– (D)

6,1:
Q. Aurelii Symmachi quae supersunt
Herausgegeben von Otto Seeck
1883. Nachdruck, CCXII, 355 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17391-9
€ 54,– (D)

6,2:
Alcimi Ecdicii Aviti Viennensis episcopi Opera quae supersunt
Herausgegeben von Rudolf Peiper
1883. Nachdruck, LXXVI, 376 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17392-6
€ 42,– (D)

7:
Magni Felicis Ennodi Opera
Herausgegeben von Friedrich Vogel
1885. Nachdruck, LXII, 419 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17393-3
€ 95,– (D)

8:
Gai Solii Apollinaris Sidonii Epistulae et carmina
Herausgegeben von Christian Lütjohann
Anhang: Fausti aliorumque epistulae ad Ruricium aliosque. Ruricii epistulae
Herausgegeben von Bruno Krusch
1887. Nachdruck, LXXVIII, 484 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17394-0
€ 54,– (D)

9:
Chronica minora saec. IV. V. VI. VII. (I)
Herausgegeben von Theodor Mommsen
1892. Nachdruck, XII, 756 Seiten, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17395-7
€ 68,– (D)

10:
Claudii Claudiani Carmina
Herausgegeben von Theodor Birt
1892. Nachdruck, CCXXX, 611 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17396-4
€ 68,– (D)

11:
Chronica minora saec. IV. V. VI. VII. (II)
Herausgegeben von Theodor Mommsen
1894. Nachdruck, V, 506 Seiten, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17397-1
€ 48,– (D)

12:
Cassiodori Senatoris Variae
Herausgegeben von Theodor Mommsen
Anhang I: Epistulae Theodericianae variae
Herausgegeben von Theodor Mommsen
Anhang II: Acta Synhodorum habitarum Romae a. CCCCXCVIIII. DI. DII.
Herausgegeben von Theodor Mommsen
Anhang III: Cassiodori orationum reliquiae
Herausgegeben von Ludwig Traube
1894. Nachdruck, CLXXXIV, 597 Seiten, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17398-8
€ 68,– (D)

13:
Chronica minora saec. IV. V. VI. VII. (III)
Herausgegeben von Theodor Mommsen
1898. Nachdruck, VIII, 728 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17399-5
€ 68,– (D)

14:
Fl. Merobaudis reliquiae. Blossii Aemilii Dracontii Carmina. Eugenii Toletani episcopi Carmina et epistulae
Herausgegeben von Friedrich Vollmer
1905. Nachdruck, L, 455 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17400-8
€ 48,– (D)

15:
Aldhelmi Opera
Herausgegeben von Rudolf Ehwald
1913–1919. Nachdruck, XXV, 765 Seiten, 5 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17401-5
€ 68,– (D)

Scriptores rerum Merovingicarum

Die Reihe ist abgeschlossen.

1:

Gregorii Turonensis Opera
Teil 1: Libri historiarum X
Herausgegeben von Bruno Krusch und Wilhelm Levison
1937–1951. Nachdruck, XLII, 641 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17070-3
€ 115,– (D)

Teil 2: Miracula et opera minora
Herausgegeben von Bruno Krusch
1885. Nachdruck mit neuer Paginierung: 456 Seiten, Register revidiert von Gottfried Opitz, br
ISBN 978-3-447-17071-0
€ 75,– (D)

2:

Fredegarii et aliorum Chronica Vitae sanctorum
Herausgegeben von Bruno Krusch
1888. Nachdruck, VIII, 579 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17072-7
€ 85,– (D)

3:

Passiones vitaeque sanctorum aevi Merovingici et antiquiorum aliquot (I)
Herausgegeben von Bruno Krusch
1896. Nachdruck, VIII, 686 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17073-4
€ 120,– (D)

4:

Passiones vitaeque sanctorum aevi Merovingici (II)
Herausgegeben von Bruno Krusch
1902. Nachdruck, VIII und 817 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17074-1
€ 140,– (D)

5:

Passiones vitaeque sanctorum aevi Merovingici (III)
Herausgegeben von Bruno Krusch und Wilhelm Levison
1910. Nachdruck, VIII, 834 Seiten, 22 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17075-8
€ 150,– (D)

6:

Passiones vitaeque sanctorum aevi Merovingici (IV)
Herausgegeben von Bruno Krusch und Wilhelm Levison
1913. Nachdruck, VIII, 676 Seiten, 1 Tafel, gb
ISBN 978-3-447-17076-5
€ 125,– (D)

7:

Passiones vitaeque sanctorum aevi Merovingici (V)
Herausgegeben von Bruno Krusch und Wilhelm Levison
1919–1920. Nachdruck, X, 902 Seiten, 5 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17077-2
€ 160,– (D)

Scriptores rerum Langobardicarum et Italicarum

Scriptores rerum Langobardicarum et Italicarum saec. VI–IX
Herausgegeben von Georg Waitz u. a.
1878. Nachdruck, VIII, 636 Seiten,br
ISBN 978-3-447-17078-9
€ 115,– (D)

Gesta pontificum Romanorum

Liber Pontificalis
Teil 1: Herausgegeben von Theodor Mommsen
1898. Nachdruck, CXL, 295 Seiten, 4 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17000-0
€ 48,– (D)

Scriptores (in Folio)

(Fortsetzung in Quart:)

Bände 1–30 erschienen beim Hiersemann Verlag.

31:

[Annales et chronica Italica aevi Suevici]
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger
1903. Nachdruck, VIII, 776 Seiten, 10 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17081-9
€ 140,– (D)

32:

Cronica fratris Salimbene de Adam ordinis Minorum
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger
1905–1913. Nachdruck, XXXII, 755 Seiten, 6 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17082-6
€ 125,– (D)

33:

Die Chronik des Frutolf von Michelsberg
Teil 1 und Teil 2 in Vorbereitung

34:

Die Chronik von Montecassino (Chronica monasterii Casinensis)
Herausgegeben von Hartmut Hoffmann
1980. L, 773 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17083-3
€ 110,– (D)

35:

Die Chronik des Saba Malaspina
Herausgegeben von Walter Koller und August Nitschke
1999. X, 430 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17084-0
€ 70,– (D)

36:

Flodoard von Reims, Historia Remensis ecclesiae
Herausgegeben von Martina Stratmann
1998. VII, 544 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17085-7
€ 105,– (D)

37:

Die Reichschronik des Annalista Saxo
Herausgegeben von Klaus Naß
2006. XXIX, 752 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17086-4
€ 125,– (D)

38:

Richer von Saint-Remi, Historiae
Herausgegeben von Hartmut Hoffmann
2000. V, 433 Seiten, 132 Seiten Faksimile, Ln
ISBN 978-3-447-17087-1
€ 125,– (D)

39:

Tholomeus von Lucca, Historia ecclesiastica nova
nebst Fortsetzungen bis 1329
Herausgegeben von Ottavio Clavuot nach Vorarbeiten von Ludwig Schmugge
2009. LXXVIII, 784 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17088-8
€ 140,– (D)

Scriptores rerum Germanicarum. Nova series

1:

Die Chronik Heinrichs Taube von Selbach (Chronica Heinrici Surdi de Selbach)
Herausgegeben von Harry Bresslau
1922. Nachdruck, LXXVII, 167 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17402-2
€ 35,– (D)

2:

Die Chronik der Böhmen des Cosmas von Prag (Cosmae Pragensis Chronica Boemorum)
Herausgegeben von Bertold Bretholz unter Mitarbeit von Wilhelm Weinberger
1923. Nachdruck, XCVIII, 296 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17403-9
€ 35,– (D)

3:
Die Chronik Johanns von Winterthur (Chronica Iohannis Vitodurani)
Herausgegeben von Friedrich Baethgen in Verbindung mit Carl Brun
1924. Nachdruck, XXXVII, 332 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17404-6
€ 35,– (D)

4:
Die Chronik des Mathias von Neuenburg (Chronica Mathiae de Nuwenburg)
Herausgegeben von Adolf Hofmeister
1924–1940. Nachdruck, XVIII, 747 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17405-3
€ 60,– (D)

5:
Quellen zur Geschichte des Kreuzzuges Kaiser Friedrichs I. (Historia de expeditione Friderici imperatoris et quidam alii rerum gestarum fontes eiusdem expeditionis)
Herausgegeben von Anton Chroust
1928. Nachdruck, CIV, 252 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17406-0
€ 35,– (D)

6:
Die Chronik der Grafen von der Mark von Levold von Northof (Levoldi de Northof Chronica comitum de Marka)
Herausgegeben von Fritz Zschaeck
1929. Nachdruck, XLVII, 146 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17407-7
€ 30,– (D)

7:
Das Geschichtswerk des Otto Morena und seiner Fortsetzer über die Taten Friedrichs I. in der Lombardei (Ottonis Morenae et continuatorum historia Frederici I.)
Herausgegeben von Ferdinand Güterbock
1930. Nachdruck, XLV, 245 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17408-4
€ 35,– (D)

8:
Die Annalen des Tholomeus von Lucca in doppelter Fassung (Tholomei Lucensis Annales)
Herausgegeben von Bernhard Schmeidler
1930. Nachdruck, XLI, 380 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17409-1
€ 36,– (D)

9:
Die Chronik des Bischofs Thietmar von Merseburg und ihre Korveier Überarbeitung (Thietmari Merseburgensis episcopi Chronicon)
Herausgegeben von Robert Holtzmann
1935. Nachdruck, LV, 631 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17410-7
€ 55,– (D)

10:
Ruotgers Lebensbeschreibung des Erzbischofs Bruno von Köln (Ruotgeri Vita Brunonis archiepiscopi Coloniensis)
Herausgegeben von Irene Ott
1951. Nachdruck, XXXII, 69 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17010-9
€ 20,– (D)

11:
Jakob Unrest, Österreichische Chronik
Herausgegeben von Karl Grossmann
1957. Nachdruck, XLIX, 369 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17379-7
€ 36,– (D)

12:
Notker der Stammler, Taten Kaiser Karls des Großen (Notkeri Balbuli Gesta Karoli Magni imperatoris)
Herausgegeben von Hans F. Haefele
1959. Verbess. Nachdruck: 1980, LVI, 127 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17411-4
€ 30,– (D)

13:
Thomas Ebendorfer, Chronica Austriae
Herausgegeben von Alphons Lhotsky
1967. Nachdruck, CXX, 684 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17412-1
€ 60,– (D)

14:
Die Chroniken Bertholds von Reichenau und Bernolds von Konstanz 1054–1100
Herausgegeben von Ian S. Robinson
2003. X, 645 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17029-1
€ 105,– (D)

15:
Die Kölner Weltchronik 1273/88–1376
Herausgegeben von Rolf Sprandel
1991. 144 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17030-7
€ 25,– (D)

16:
Thomas Ebendorfer, Chronica pontificum Romanorum
Herausgegeben von Harald Zimmermann
1994. XIII, 752 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17040-6
€ 90,– (D)

17:
Die Weltchronik des Mönchs Albert 1273/77–1454/56
Herausgegeben von Rolf Sprandel
1994. 391 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17041-3
€ 42,– (D)

18:
Thomas Ebendorfer, Chronica regum Romanorum
Herausgegeben von Harald Zimmermann
2003. 2 Teile, CIV, VI und 1249 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17042-0
€ 120,– (D)

19:
Fortsetzungen zur Papst- und Kaiserchronik Martins von Troppau aus England
Herausgegeben von Wolfgang-Valentin Ikas
Zweite, verbesserte Auflage
2004. XXII, 397 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17043-7
€ 85,– (D)

20:
Thomas Ebendorfer, Tractatus de schismatibus
Herausgegeben von Harald Zimmermann
2004. XXXIV, 147 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17044-4
€ 30,– (D)

21:
Thomas Ebendorfer, Historia Jerusalemitana
Nach Vorarbeiten von
Hildegard Schweigl, geb. Bartelmäs
Herausgegeben von Harald Zimmermann
2006. XXIV, 171 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17045-1
€ 30,– (D)

22:
Thomas Ebendorfer, Catalogus praesulum Laureacensium et Pataviensium
Nach Vorarbeiten von Paul Uiblein
Herausgegeben von Harald Zimmermann
2008. LXXII, 330 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17046-8
€ 45,– (D)

23:
Die ältesten Viten Papst Cölestins V. (Peters vom Morrone)
Herausgegeben von Peter Herde
2008. XII, 282 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17047-5
€ 38,– (D)

24:
Eneas Silvius Piccolomini, Historia Austrialis
Herausgegeben von Julia Knödler
und Martin Wagendorfer
Teil 1: Einleitung von Martin Wagendorfer und 1. Redaktion herausgegeben von Julia Knödler
Teil 2: 2. und 3. Redaktion herausgegeben von Martin Wagendorfer
2009. 2 Teile, CCIV, VI, 987 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17048-2
€ 115,– (D)

25:
Thomas Ebendorfer, Diarium sive Tractatus cum Boemis (1433–1436)
Herausgegeben von Harald Zimmermann
2010. LVI, 342 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17049-9
€ 45,– (D)

Scriptores rerum Germanicarum in usum scholarum separatim editi

[2.]
Adam von Bremen, Hamburgische Kirchengeschichte (Magistri Adam Bremensis Gesta Hammaburgensis ecclesiae pontificum)
Herausgegeben von Bernhard Schmeidler
1917. Nachdruck, LXVIII, 353 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17134-2
€ 35,– (D)

[3.]
Alberti de Bezanis abbatis S. Laurentii Cremonensis Cronica pontificum et imperatorum
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger
1908. Nachdruck, XVIII, 154 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17135-9
€ 25,– (D)

[4.]
Annales Altahenses maiores
Herausgegeben von Edmund von Oefele
1891. Nachdruck, XXI, 105 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17136-6
€ 25,– (D)

[6.]
Annales regni Francorum inde ab a. 741 usque ad a. 829, qui dicuntur Annales Laurissenses maiores et Einhardi
Herausgegeben von Friedrich Kurze
1895. Nachdruck, XX, 204 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17137-3
€ 35,– (D)

[7.]
Annales Fuldenses sive Annales regni Francorum orientalis
Herausgegeben von Friedrich Kurze
1891. Nachdruck, XIII, 152 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17138-0
€ 30,– (D)

[8.]
Annales Hildesheimenses
Herausgegeben von Georg Waitz
1878. Nachdruck, VIII, 69 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17139-7
€ 20,– (D)

[9.]
Annales Marbacenses qui dicuntur Anhang: Annales Alsatici breviores
Herausgegeben von Hermann Bloch
1907. Nachdruck, XXIV, 167 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17140-3
€ 25,– (D)

[10.]
Annales Mettenses priores
Herausgegeben von Bernhard von Simson
1905. Nachdruck, XVII, 119 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17141-0
€ 25,– (D)

[12.]
Annales Xantenses et Annales Vedastini
Herausgegeben von Bernhard von Simson
1909. Nachdruck, XVI, 96 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17142-7
€ 25,– (D)

[13.]
Arbeonis episcopi Frisingensis Vitae sanctorum Haimhrammi et Corbiniani
Herausgegeben von Bruno Krusch
1920. Nachdruck, VIII, 244 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17143-4
€ 55,– (D)

[14.]
Arnoldi Chronica Slavorum
Herausgegeben von Johann Martin Lappenberg
1868. Nachdruck, 295 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17144-1
€ 65,– (D)

[16.]
Die Chronik des Propstes Burchard von Ursberg (Burchardi praepositi Urspergensis Chronicon)
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger und Bernhard von Simson
1916. Nachdruck, XLI, 169 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17145-8
€ 35,– (D)

[17.]
Carmen de bello Saxonico
Anhang: Conquestio Heinrici IV. imperatoris
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger
1889. Nachdruck, XIV, 28 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17146-5
€ 20,– (D)

[18.]
Chronica regia Coloniensis (Annales maximi Colonienses)
Herausgegeben von Georg Waitz
1880. Nachdruck, XXVI, 414 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17147-2
€ 50,– (D)

[19.]
Bayerische Chroniken des 14. Jahrhunderts (Chronicae Bavaricae saec. XIV)
Herausgegeben von Georg Leidinger
1918. VIII, 202 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17148-9
€ 35,– (D)

[20.]
Chronicon Moguntinum
Herausgegeben von Karl Hegel
1885. Nachdruck, XXI, 103 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17149-6
€ 25,– (D)

[22.]
Cnutonis regis Gesta sive Encomium Emmae reginae auctore monacho S. Bertini
Herausgegeben von Georg Heinrich Pertz
1865. Nachdruck, VIII, 39 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17150-2
€ 15,– (D)

[23.]
Iohannis Codagnelli Annales Placentini
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger
1901. XX, 140 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17151-9
€ 30,– (D)

[24.]
Ecbasis cuiusdam captivi per tropologiam
Herausgegeben von Karl Strecker
1935. Nachdruck, XI, 64 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17152-6
€ 25,– (D)

[25.]
Einhardi Vita Karoli Magni
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger
1911. Nachdruck, XXIX, 60 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17153-3
€ 20,– (D)

[26.]
Eugippii Vita Severini
Herausgegeben von Theodor Mommsen
1898. Nachdruck, XXXII, 60 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17154-0
€ 20,– (D)

[27.]
Gesta Federici I. imperatoris in Lombardia auctore cive Mediolanensi (Annales Mediolanenses maiores)
Anhang: Gesta Federici I. in expeditione sacra
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger
1892. Nachdruck, 111 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17155-7
€ 35,– (D)

[28.]
Gesta abbatum Fontanellensium
Herausgegeben von Samuel Löwenfeld
1886. Nachdruck, 60 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17156-4
€ 25,– (D)

[30.]
Gotifredi Viterbiensis Gesta Friderici I. et Heinrici VI. imperatorum metrice scripta
Herausgegeben von Georg Waitz
1870. Nachdruck, XI, 52 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17157-1
€ 20,– (D)

[31.]
Heinrichs Livländische Chronik (Heinrici Chronicon Livoniae)
Herausgegeben von Leonid Arbusow und Albert Bauer
1955. LXIV, 255 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17158-8
€ 35,– (D)

[32.]
Helmolds Slavenchronik (Helmoldi presbyteri Bozoviensis Cronica Slavorum)
Anhang: Die Verse über das Leben Vicelins und der Brief Sidos
Herausgegeben von Bernhard Schmeidler
1937. Nachdruck, XXXII, 284 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17159-5
€ 75,– (D)

[34.]
Hrotsvithae Opera
Herausgegeben von Paul von Winterfeld
1902. Nachdruck, XXIV, 552 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17160-1
€ 45,– (D)

[35.]
Iohannis Porta de Annoniaco Liber de coronatione Karoli IV. imperatoris
Herausgegeben von Richard Salomon
1913. Nachdruck, XVI, 171 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17161-8
€ 30,– (D)

[36.]
Iohannis abbatis Victoriensis Liber certarum historiarum
Herausgegeben von Fedor Schneider
Teil 1
1909. XXII, 387 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17162-5
€ 35,– (D)

Teil 2
1910. 343 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17163-2
€ 75,– (D)

[37.]
Ionae Vitae sanctorum Columbani, Vedastis, Iohannis
Herausgegeben von Bruno Krusch
1905. Nachdruck, XII, 366 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17164-9
€ 75,– (D)

[38.]
Lamperti monachi Hersfeldensis Opera
Anhang: Annales Weissenburgenses
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger
1894. Nachdruck, LXVIII, 490 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17165-6
€ 35,– (D)

[40.]
Die Cambridger Lieder (Carmina Cantabrigiensia)
Herausgegeben von Karl Strecker
1926. Nachdruck, XXVI, 138 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17166-3
€ 25,– (D)

[41.]
Die Werke Liudprands von Cremona (Liudprandi Opera)
Herausgegeben von Joseph Becker
1915. Nachdruck, XL, 246 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17167-0
€ 35,– (D)

[42.]
Monumenta Erphesfurtensia saec. XII. XIII. XIV.
Herausgegeben von Oswald Holder-Egger
1899. Nachdruck, VIII, 919 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17168-7
€ 60,– (D)

[44.]
Nithardi Historiarum libri IIII
Anhang: Angelberti rhythmus de pugna Fontanetica
Herausgegeben von Ernst Müller
1907. Nachdruck, XIV, 61 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17169-4
€ 20,– (D)

[45.]
Ottonis episcopi Frisingensis Chronica sive Historia de duabus civitatibus
Herausgegeben von Adolf Hofmeister
1912. Nachdruck, CXIV, 577 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17170-1
€ 105,– (D)

[46.]
Ottonis et Rahewini Gesta Friderici I. imperatoris
Herausgegeben von Georg Waitz und Bernhard von Simson
1912. Nachdruck, XLI, 385 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17171-7
€ 85,– (D)

[47.]
Ottonis de Sancto Blasio Chronica
Anhang: Ex Chronica universali Turicensi excerpta
Herausgegeben von Adolf Hofmeister
1912. XXV, 150 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17172-4
€ 45,– (D)

[48.]
Pauli Historia Langobardorum
Herausgegeben von Georg Waitz
1878. Nachdruck, 268 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17173-1
€ 35,– (D)

[49.]
Pauli Historia Romana
Herausgegeben von Hans Droysen
1879. Nachdruck, XIV, 150 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17174-8
€ 30,– (D)

[50.]
Reginonis abbatis Prumiensis Chronicon cum continuatione Treverensi
Herausgegeben von Friedrich Kurze
1890. Nachdruck, XX, 196 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17175-5
€ 35,– (D)

[55.]
Vita Anskarii auctore Rimberto
Anhang: Vita Rimberti
Herausgegeben von Georg Waitz
1884. Nachdruck, 100 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17176-2
€ 20,– (D)

[56.]
Vita Bennonis II. episcopi Osnabrugensis auctore Nortberto abbate Iburgensi
Herausgegeben von Harry Bresslau
1902. Nachdruck, IX, 45 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17177-9
€ 25,– (D)

[57.]
Vitae sancti Bonifatii archiepiscopi Moguntini
Herausgegeben von Wilhelm Levison
1905. Nachdruck, LXXXVI, 241 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17178-6
€ 75,– (D)

[58.]
Vita Heinrici IV. imperatoris
Herausgegeben von Wilhelm Eberhard
1899. Nachdruck, 48 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17179-3
€ 25,– (D)

[59.]
Das Leben des Bischofs Meinwerk von Paderborn
(Vita Meinwerci episcopi Patherbrunnensis)
Herausgegeben von Franz Tenckhoff
1921. Nachdruck, XXVIII, 181 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17180-9
€ 45,– (D)

[60.]
Die Sachsengeschichte des Widukind von Korvei
(Widukindi monachi Corbeiensis Rerum gestarum Saxonicarum libri III)
Anhang: Die Schrift über die Herkunft der Schwaben
Herausgegeben von Paul Hirsch und Hans-Eberhard Lohmann
1935. Nachdruck, LIII, 195 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17181-6
€ 35,– (D)

[61.]
Die Werke Wipos (Wiponis Opera)
Herausgegeben von Harry Bresslau
1915. Nachdruck, LIX, 127 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17182-3
€ 45,– (D)

[62.]
Carmen de gestis Frederici I. imperatoris in Lombardia
Herausgegeben von Irene Schmale-Ott
1965. Nachdruck, LII, 125 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17183-0
€ 45,– (D)

63:
Gunther der Dichter, Ligurinus
[Anhang: Solimarius (Fragment)]
Herausgegeben von Erwin Assmann
1987. Nachdruck, VII, 648 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17184-7
€ 105,– (D)

64:
Thegan, Die Taten Kaiser Ludwigs (Gesta Hludowici imperatoris)
Astronomus, Das Leben Kaiser Ludwigs (Vita Hludowici imperatoris)
Herausgegeben und übersetzt von Ernst Tremp
1995. XI, 681 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17185-4
€ 105,– (D)

65:
Benzo von Alba, Sieben Bücher an Kaiser Heinrich IV. (Ad Heinricum IV. imperatorem libri VII)
Herausgegeben und übersetzt von Hans Seyffert
1996. X, 832 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17186-1
€ 105,– (D)

66:
Die Lebensbeschreibungen der Königin Mathilde (Vita Mathildis reginae antiquior – Vita Mathildis reginae posterior)
Herausgegeben von Bernd Schütte
1994. 236 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17187-8
€ 55,– (D)

67:
Arnulf von Mailand, Liber gestorum recentium
Herausgegeben von Claudia Zey
1994. VIII, 298 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17188-5
€ 65,– (D)

68:
Iotsald von Saint-Claude, Vita des Abtes Odilo von Cluny
Herausgegeben von Johannes Staub
1999. VIII, 366 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17189-2
€ 40,– (D)

69:
Die Vita sancti Heinrici regis et confessoris und ihre Bearbeitung durch den Bamberger Diakon Adelbert
Herausgegeben von Marcus Stumpf
1999. VIII, 374 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17190-8
€ 40,– (D)

70:
Die Touler Vita Leos IX.
Herausgegeben und übersetzt von Hans-Georg Krause unter Mitarbeit von Detlev Jasper und Veronika Lukas
2007. VIII, 314 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17191-5
€ 75,– (D)

71:
Die Prüfeninger Vita Bischof Ottos I. von Bamberg nach der Fassung des Großen Österreichischen Legendars
Herausgegeben von Jürgen Petersohn
1999. VIII, 174 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17192-2
€ 30,– (D)

72:
Die Annales Quedlinburgenses
Herausgegeben von Martina Giese
2004. Nachdruck, 680 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17193-9
€ 95,– (D)

73:
Lantbert von Deutz, Vita Heriberti Miracula Heriberti. Gedichte. Liturgische Texte
Herausgegeben von Bernhard Vogel
2001. 373 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17194-6
€ 65,– (D)

74:
Die Viten Gottfrieds von Cappenberg
Herausgegeben von Gerlinde Niemeyer und Ingrid Ehlers-Kisseler unter Mitwirkung von Veronika Lukas
2005. VIII, 265 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17195-3
€ 35,– (D)

75:
Ratpert, St. Galler Klostergeschichten (Casus sancti Galli)
Herausgegeben und übersetzt von Hannes Steiner
2002. Nachdruck, X, 283 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17196-0
€ 65,– (D)

76:
Die Lebensbeschreibungen Bischof Burchards von Würzburg Vita antiquior – Vita posterior – Vita metrica
Herausgegeben von Desirée Barlava
2005. VIII, 277 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17197-7
€ 35,– (D)

77:
Breve chronicon de rebus Siculis
Herausgegeben und übersetzt von Wolfgang Stürner
2004. VIII, 129 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17198-4
€ 35,– (D)

78:
Die Annalen des Klosters Einsiedeln
Herausgegeben von Conradin von Planta
2007. X, 331 Seiten, 16 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17199-1
€ 35,– (D)

80:
Die jüngere Translatio s. Dionysii Areopagitae
Herausgegeben und übersetzt von Veronika Lukas
2013. VIII, 620 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10041-9
€ 80,– (D)

81:
Die Geschichte vom Leben des Johannes Abt des Klosters Gorze
Herausgegeben und übersetzt von Peter Christian Jacobsen
2016. X, 630 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10559-0
€ 80,– (D)



82:
Ekkehart IV., St. Galler Klostergeschichten (Casus sancti Galli)
Herausgegeben und übersetzt von Hans F. Haefele und Ernst Tremp unter Mitarbeit von Franziska Schnoor
2020. XIV, 688 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-11178-2
€ 98,– (D)

83:
Priester Konrad, Chronik des Lauterbergs (Petersberg bei Halle/S.)
Herausgegeben von Klaus Naß
2020. VI, 410 Seiten, 8 s/w Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11386-1
€ 68,– (D)

Deutsche Chroniken

Die Reihe ist abgeschlossen.

1,1:
Deutsche Kaiserchronik
Herausgegeben von Edward Schröder
1892. Nachdruck, VI, 441 Seiten, 1 Tafel, gb
ISBN 978-3-447-17413-8
€ 48,– (D)

1,2:
Der Trierer Silvester
Herausgegeben von Carl Kraus
Das Annolied
Herausgegeben von Max Rödiger
1895. Nachdruck, IV, 145 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17414-5
€ 25,– (D)

2:
[Sächsische Weltchronik Eberhards Reimchronik von Gandersheim. Braunschweigische Reimchronik. Chronik des Stiftes S. Simon und Judas zu Goslar. Holsteinische Reimchronik]
Herausgegeben von Ludwig Weiland
1877. Nachdruck, VII, 709 Seiten, 3 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17415-2
€ 75,– (D)

3:
Jansen Enikels Werke. Weltchronik. Fürstenbuch
Herausgegeben von Philipp Strauch
1891–1900. Nachdruck, XI, C, 819 Seiten 1 Tafel, gb
ISBN 978-3-447-17416-9
€ 75,– (D)

4,1:
Die Limburger Chronik des Tilemann Elhen von Wolfhagen
Herausgegeben von Arthur Wyss
1883. Nachdruck, IV, 177 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17417-6
€ 30,– (D)

4,2:
Die Kreuzfahrt des Landgrafen Ludwigs des Frommen von Thüringen
Herausgegeben von Hans Naumann
1923. Nachdruck, IV, 179–332 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17418-3
€ 30,– (D)

5:
Ottokars Österreichische Reimchronik
Nach den Abschriften Franz Lichtensteins herausgegeben von Joseph Seemüller. Teil 1
1890. Nachdruck, IX, CXXV, 720 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17419-0
€ 75,– (D)

Teil 2:
1893. Nachdruck, V, 721–1439 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17420-6
€ 60,– (D)

6:
Österreichische Chronik von den 95 Herrschaften
Herausgegeben von Joseph Seemüller
1906–1909. Nachdruck, XIV, CCCVII, II, 276 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17421-3
€ 54,– (D)

Libelli de lite imperatorum et pontificum

Die Reihe ist abgeschlossen.

1:
Libelli de lite imperatorum et pontificum
Herausgegeben von Ernst Dümmler, Lothar von Heinemann, Friedrich Thaner u. a.
1891. Nachdruck, VIII, 666 Seiten, 2 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17037-6
€ 115,– (D)

2:
Libelli de lite imperatorum et pontificum
Herausgegeben von Ernst Dümmler, Friedrich Thaner, Ernst Sackur u. a.
1892. Nachdruck, VIII, 743 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17038-3
€ 125,– (D)

3:
Libelli de lite imperatorum et pontificum
Herausgegeben von Ernst Dümmler, Ernst Sackur u. a.
1897. Nachdruck, VIII, 775 Seiten, 2 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17039-0
€ 125,– (D)

Staatsschriften des späteren Mittelalters

Bände 1: Teil 1, 2, 3, 5 und 6 erschienen beim Hiersemann Verlag.

1:
Die Schriften des Alexander von Roes und des Engelbert von Admont
Teil 2: Engelbert von Admont, Speculum virtutum
Herausgegeben von Karl Ubl
2004. Nachdruck, VIII, 522 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17034-5
€ 70,– (D)

Teil 3: Engelbert von Admont, De ortu et fine Romani imperii
Herausgegeben von Herbert Schneider aufgrund der Vorarbeiten von George B. Fowler und Helga Zinsmeyer
2016. XXXVIII, 262 Seiten, br
ISBN 978-3-447-10082-3
€ 60,– (D)

4:
Politische Schriften des Lupold von Bebenburg
[Tractatus de iuribus regni et imperii – Libellus de zelo Christianae religionis veterum principum Germanorum – Ritmaticum querulosum et lamentosum dictamen de modernis cursibus et defectibus regni ac imperii Romanorum]
Herausgegeben von Jürgen Miethke und Christoph Flüeler
2004. XXIV, 608 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17023-9
€ 105,– (D)

7:
Der Oberrheinische Revolutionär (Das buchli der hundert capiteln mit xxxx statuten)
Herausgegeben von Klaus H. Lauterbach
2009. LXII, 854 Seiten, 8 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17033-8
€ 125,– (D)

8:
Eneas Silvius Piccolomini, Pentalogus
Herausgegeben von Christoph Schingnitz
2009. XXX, 344 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17035-2
€ 50,– (D)

Leges

Leges nationum Germanicarum

1:
Leges Visigothorum
Herausgegeben von Karl Zeumer
1902. Nachdruck, XXXV, 570 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17301-8
€ 95,– (D)

2,1:
Leges Burgundionum
Herausgegeben von Ludwig Rudolf von Salis
1892. Nachdruck, 188 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17302-5
€ 38,– (D)

3,2:
Lex Ribvaria
Herausgegeben von Franz Beyerle und Rudolf Buchner
1954. Nachdruck, 217 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17303-2
€ 60,– (D)

4,1:
Pactus legis Salicae
Herausgegeben von Karl August Eckhardt
1962. Nachdruck, XLII, 327 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17304-9
€ 60,– (D)

4,2:
Lex Salica
Herausgegeben von Karl August Eckhardt
1969. Nachdruck, VIII, 264 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17305-6
€ 65,– (D)

5,1:
Leges Alamannorum
Herausgegeben von Karl Lehmann
1888. 176 Seiten
Zweite Ausgabe, herausgegeben von Karl August Eckhardt
1966. Nachdruck, 178 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17306-3
€ 50,– (D)

5,2:
Lex Baiwariorum
Herausgegeben von Ernst von Schwind
1926. Nachdruck, VII, 177–492 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17307-0
€ 75,– (D)

Capitularia regum Francorum

Die Reihe ist abgeschlossen.

1:

Capitularia regum Francorum
Herausgegeben von Alfred Boretius
1883. Nachdruck, XII, 462 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17026-0
€ 95,– (D)

2:

Capitularia regum Francorum
Herausgegeben von Alfred Boretius
und Viktor Krause
1890–1897. Nachdruck, XXXVI, 726 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17027-7
€ 115,– (D)

Capitularia regum Francorum. Nova series

1:

Die Kapitulariensammlung des Ansegis (Collectio capitularium Ansegisi)
Herausgegeben von Gerhard Schmitz
1996. Nachdruck, X, 772 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17028-4
€ 125,– (D)

Concilia

1:

Concilia aevi Merovingici [511–695]
Herausgegeben von Friedrich Maassen
1893. Nachdruck, XVII, 282 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17311-7
€ 60,– (D)

2:

Concilia aevi Karolini [742–842]
Herausgegeben von Albert Werminghoff
Teil 1: [742–817]
1906. Nachdruck, XII, 466 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17312-4
€ 115,– (D)

Teil 2: [819–842]
1908. Nachdruck, XI, 467–1015 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17313-1
€ 120,– (D)

Supplementum I:

Opus Caroli regis contra synodum (Libri Carolini)
Herausgegeben von Ann Freeman
unter Mitwirkung von Paul Meyvaert
1998. Nachdruck, X, 666 Seiten,16 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17314-8
€ 125,– (D)

Supplementum II:

Das Konzil von Aachen 809
Herausgegeben von Harald Willjung
1998. Nachdruck, XXV, 446 Seiten, 8 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17315-5
€ 95,– (D)

3:

Die Konzilien der karolingischen Teilreiche 843–859 (Concilia aevi Karolini DCCCXLIII–DCCCLIX)
Herausgegeben von Wilfried Hartmann
1984. XXX, 653 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17316-2
€ 125,– (D)

4:

Die Konzilien der karolingischen Teilreiche 860–874 (Concilia aevi Karolini DCCCLX–DCCCLXXIV)
Herausgegeben von Wilfried Hartmann
1998. XXVI, 747 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17317-9
€ 140,– (D)

Supplementum I:

Hinkmar von Reims, De divortio Lotharii regis et Theutbergae reginae

Herausgegeben von Letha Böhringer

1992. VII, 315 Seiten und 8 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17318-6
€ 70,– (D)

Supplementum II:

Die Streitschriften Hinkmars von Reims und Hinkmars von Laon 869–871

Herausgegeben von Rudolf Schieffer

2003. Nachdruck, XVI, 584 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17319-3
€ 115,– (D)

5:

Die Konzilien der karolingischen Teilreiche 875–911 (Concilia aevi Karolini DCCCLXXV–DCCCCXI)

Herausgegeben von Wilfried Hartmann, Isolde Schröder und Gerhard Schmitz

2012/2014. XXX, 736 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10113-4
€ 175,– (D)

6:

Die Konzilien Deutschlands und Reichsitaliens 916–1001 (Concilia aevi Saxonici DCCCCXVI–MI)

Teil 1: [916–960]

Herausgegeben von Ernst-Dieter Hehl unter Mitarbeit von Horst Fuhrmann

1987. XXV, 212 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17320-9
€ 45,– (D)

Teil 2: [962–1001]. Register

Herausgegeben von Ernst-Dieter Hehl unter Mitarbeit von Carlo Servatius

2007. XL, S. 213–795, br
ISBN 978-3-447-17321-6
€ 120,– (D)

8:

Die Konzilien Deutschlands und Reichsitaliens 1023–1059 (Concilia aevi Saxonici et Salici MXXIII–MLIX)

Herausgegeben von Detlev Jasper

2010. Nachdruck, XXIV, 463 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17322-3
€ 90,– (D)

Capitula episcoporum

Capitula episcoporum

Teil 1: Herausgegeben von Peter Brommer

1984. XX, 268 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17297-4
€ 55,– (D)

Teil 2: Herausgegeben von Rudolf Pokorny und Martina Stratmann unter Mitwirkung von Wolf-Dieter Runge

1995. XVI, 241 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17298-1
€ 50,– (D)

Teil 3: Herausgegeben von Rudolf Pokorny

1995. XVIII, 379 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17299-8
€ 75,– (D)

Teil 4: Herausgegeben von Rudolf Pokorny unter Mitwirkung von Veronika Lukas

2005. VII, 251 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17300-1
€ 55,– (D)

Ordines de celebrando concilio

Die Konzilsordines des Früh- und Hochmittelalters (Ordines de celebrando concilio)

Herausgegeben von Herbert Schneider

1996. XXVIII, 654 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17308-7
€ 125,– (D)

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum

1:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum inde ab a. DCCCCXI usque ad a. MCXCVII (911–1197)

Herausgegeben von Ludwig Weiland

1893. Nachdruck, XXI, 736 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17323-0
€ 120,– (D)

2:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum inde ab a. MCXCVIII usque ad a. MCCLXXII (1198–1272)

Herausgegeben von Ludwig Weiland

1896. Nachdruck, XXII, 691 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17324-7
€ 105,– (D)

Supplementum

Die Konstitutionen Friedrichs II. für das Königreich Sizilien

Herausgegeben von Wolfgang Stürner

1996. Nachdruck, VIII, 525 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17325-4
€ 105,– (D)

3:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum inde ab a. MCCLXXIII usque ad a. MCCXCVIII (1273–1298)

Herausgegeben von Jakob Schwalm

1904–1906. Nachdruck, XXI, 706 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17326-1
€ 125,– (D)

4:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum inde ab a. MCCXCVIII usque ad a. MCCCXIII (1298–1313)

Herausgegeben von Jakob Schwalm

Teil 1:

1906. Nachdruck, XXVIII, 712 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17327-8
€ 115,– (D)

Teil 2:

1908–1911. Nachdruck, XXVII, 713–1568 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17328-5
€ 130,– (D)

5:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum inde ab a. MCCCXIII usque ad a. MCCCXXIV (1313–1324)

Herausgegeben von Jakob Schwalm

1909–1911. Nachdruck, XXXVI, 915 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17329-2
€ 145,– (D)

6,1:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum inde ab a. MCCCXXV usque ad a. MCCCXXX (1325–1330)

Herausgegeben von Jakob Schwalm

1914–1927. Nachdruck, XXXII, 804 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17330-8
€ 125,– (D)

6,2:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1331–1335

Teil 1: Bearbeitet von Ruth Bork
(1989. 1–120 Seiten)

Teil 2: Bearbeitet von Wolfgang Eggert
(1999. 121–270 Seiten)

Teil 3: Bearbeitet von Wolfgang Eggert
(2003. 271–511 Seiten)

Teil 4: Einleitung, Addenda et Corrigenda und Register. Bearbeitet von Ulrike Hohensee, Mathias Lawo, Michael Lindner und Olaf B. Rader
(2014. I–XXXVIII, 513–694 Seiten)

1989–2014. Nachdruck, XXVIII, 694 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10521-7
€ 170,– (D)

7:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1336–1344 (1347)

Teil 1 (1336–1339):
Bearbeitet von Michael Menzel

2013. XLVIII, 490 Seiten, Ln
ISBN 970-3-447-10042-7
€ 130,– (D)

Teil 2 (1340–1343):
Bearbeitet von Michael Menzel
2019. XLIV, 404 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10072-4
€ 120,– (D)

8:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum inde ab a. MCCCXLV usque ad a. MCCCXLVIII (1345–1348)
Herausgegeben von Karl Zeumer und Richard Salomon
1910–1926. XXX, 810 Seiten, Nachdruck, gb
ISBN 978-3-447-17331-5
€ 130,– (D)

9:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum
Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1349
Herausgegeben von der Akademie der Wissenschaften der DDR, Zentralinstitut für Geschichte. Bearbeitet von Margarete Kühn (Register von Gerhard Schmidt)
1974–1983. Nachdruck, 4 Teile, XLVII, 609 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17332-2
€ 130,– (D)

10:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum
Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1350–1353
Herausgegeben von der Akademie der Wissenschaften der DDR, Zentralinstitut für Geschichte. Bearbeitet von Margarete Kühn (Register von Gerhard Schmidt)
1979–1991. Nachdruck, XLVI, 743 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17333-9
€ 150,– (D)

11:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum
Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1354–1356
Herausgegeben von der Akademie der Wissenschaften der DDR, Zentralinstitut für Geschichte. Bearbeitet von Wolfgang D. Fritz (Register von Wolfgang Eggert)
1978–1992. Nachdruck, XXX, 827 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17334-6
€ 180,– (D)

12:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum
Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1357–1359
Bearbeitet von Ulrike Hohensee, Mathias Lawo, Michael Lindner und Olaf B. Rader
2013. L, 778 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-06996-0
€ 170,– (D)

13:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum.
Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1360–1361
Bearbeitet von Ulrike Hohensee, Mathias Lawo, Michael Lindner und Olaf B. Rader
Teil 1: 1360 (Nr. 1–463)
2016. L, 414 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10748-8
€ 120,– (D)

Teil 2: 1361 (Nr. 464–786) und Register
2017. VI, 538 Seiten (S. 415–952), Ln
ISBN 978-3-447-10835-5
€ 140,– (D)

14:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum
Dokumente zur Geschichte des Deutschen Reiches und seiner Verfassung 1362–1365
Bearbeitet von Ulrike Hohensee, Mathias Lawo, Michael Lindner und Olaf B. Rader
Teil 1: 1362–1364 (Nr. 1–450)
2020. LIV, 480 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-11245-1
€ 140,– (D)

Formulae Merowingici et Karolini aevi

Formulae Merowingici et Karolini aevi
Herausgegeben von Karl Zeumer
1882–1886. Nachdruck, XX, 782 Seiten, 3 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17309-4
€ 120,– (D)

Fontes iuris Germanici antiqui. Nova series

1:
Sachsenspiegel
Herausgegeben von Karl August Eckhardt
Teil 1: Landrecht
1955. Verbesserter Nachdruck 1973, 272 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17340-7
€ 35,– (D)

Teil 2: Lehnrecht
1956. Verbesserter Nachdruck 1989, 256 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17341-4
€ 35,– (D)

2:
Auctor vetus de beneficiis
Herausgegeben von Karl August Eckhardt
Teil 1: Lateinische Texte
1964. Nachdruck, 145 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17342-1
€ 25,– (D)

Teil 2: Archetypus und Görlitzer Rechtsbuch.
1966. Nachdruck, 167 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17343-8
€ 30,– (D)

3:
Deutschenspiegel und Augsburger Sachsenspiegel
Herausgegeben von Karl August Eckhardt und Alfred Hübner
Neubearbeitete Ausgabe
1933. XVII, 288 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17344-5
€ 35,– (D)

4:
Schwabenspiegel, Kurzform
Herausgegeben von Karl August Eckhardt
Teil 1/2: Landrecht. Lehnrecht
1960–1961. Neubearbeitete Ausgabe, 271 und 269 Seiten
1974. Nachdruck, 454 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17345-2
€ 80,– (D)

Teil 3: Tambacher Handschrift
1972. Nachdruck, 284 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17346-9
€ 45,– (D)

5:
Schwabenspiegel, Kurzform
Mitteldeutsch-niederdeutsche Handschriften
Herausgegeben von Rudolf Große
1964. 293 Seiten, 4 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17347-6
€ 35,– (D)

7:
Glossen zum Sachsenspiegel-Landrecht – Buch'sche Glosse
Herausgegeben von Frank-Michael Kaufmann
2002. Nachdruck, 3 Teile, LXXXII, VII, VIII, 1697 Seiten, 8 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17348-3
€ 215,– (D)

8:
Glossen zum Sachsenspiegel-Lehnrecht – Die kürzere Glosse
Herausgegeben von Frank-Michael Kaufmann
2006. 2 Teile, LXIV, VIII, 717 Seiten, 8 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17349-0
€ 90,– (D)

9:
Glossen zum Sachsenspiegel-Lehnrecht – Die längere Glosse
Herausgegeben von Frank-Michael Kaufmann
2013. 3 Teile, CVI, VI, VI, 266 Seiten, 16 Seiten z. T. farb. Abb., gb
ISBN 978-3-447-17350-6
€ 190,– (D)

10:

Glossar zur Buch'schen Glosse

Herausgegeben von Frank-Michael Kaufmann und Peter Neumeister

2015. 3 Teile, XXXIV, VI, VI, 1684 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10321-3
€ 220,– (D)

Neu

11:

Glossen zum Sachsenspiegel-Landrecht – Petrinische Glosse

Herausgegeben von Frank-Michael Kaufmann

2021. 3 Teile, LXXXVI, VIII, VIII, 1260 Seiten, 16 Seiten z. T. farb. Abb., gb
ISBN 978-3-447-11553-7
€ 220,– (D)

Fontes iuris Germanici antiqui in usum scholarum separatim editi

1:

Determinatio compendiosa de iurisdictione imperii auctore anonymo, ut videtur Tholomeo Lucensi O. P. Anhang: Tractatus anonymus de origine ac translatione et statu Romani imperii

Herausgegeben von Mario Krammer

1909. XLIV, 84 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17351-3
€ 25,– (D)

3:

Hinkmar von Reims, De ordine palatii (Hincmarus De ordine palatii)

Herausgegeben und übersetzt von Thomas Gross und Rudolf Schieffer

1980. Nachdruck, 119 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17352-0
€ 25,– (D)

4:

Leges Saxonum und Lex Thuringorum

Herausgegeben von Claudius von Schwerin

1918. Nachdruck, 75 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17353-7
€ 20,– (D)

7:

Marsilius von Padua, Defensor pacis

Herausgegeben von Richard Scholz

1932/1933. Nachdruck, I–VIII*, V–LXXX, 640 Seiten, gb*
ISBN 978-3-447-17354-4
€ 115,– (D)

8:

Sachsenspiegel Quedlinburger Handschrift

Herausgegeben von Karl August Eckhardt

1966. Nachdruck, 154 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17356-8
€ 30,– (D)

9:

Die Ordines für die Weihe und Krönung des Kaisers und der Kaiserin (Ordines coronationis imperialis)

Herausgegeben von Reinhard Elze

1960. Nachdruck, L, 230 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17357-5
€ 35,– (D)

10:

Das Constitutum Constantini (Konstantinische Schenkung)

Herausgegeben von Horst Fuhrmann

1968. Nachdruck, 106 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17358-2
€ 25,– (D)

11:

Die Goldene Bulle Kaiser Karls IV. vom Jahre 1356 (Bulla aurea Karoli IV. imperatoris anno MCCCLVI promulgata)

Herausgegeben von der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, Zentralinstitut für Geschichte. Bearbeitet von Wolfgang D. Fritz

1972. Nachdruck, 105 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17359-9
€ 25,– (D)

12:

Lex Frisionum

Herausgegeben und übersetzt von Karl August Eckhardt und Albrecht Eckhardt

1982. 118 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17360-5
€ 25,– (D)

13:
Die falschen Investiturprivilegien
Herausgegeben von Claudia Märtl
1986. 233 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17361-2
€ 35,– (D)

14:
Hinkmar von Reims, Collectio de ecclesiis et capellis
Herausgegeben von Martina Stratmann
1990. 144 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17362-9
€ 25,– (D)

15:
Bernold von Konstanz, De excommunicatis vitandis, de reconciliatione lapsorum et de fontibus iuris ecclesiastici (Libellus X)
Herausgegeben von Doris Stöckly
unter Mitwirkung von Detlev Jasper
2000. Nachdruck, VIII, 236 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17363-6
€ 35,– (D)

16:
Die Admonitio generalis Karls des Großen
Herausgegeben von Hubert Mordek, Klaus Zechiel-Eckes und Michael Glatthaar
2012. Nachdruck, VIII, 276 Seiten, 9 Abb., br
ISBN 978-3-447-07000-3
€ 35,– (D)

17:
Die Ordines für die Weihe und Krönung des Königs und der Königin in Mailand
Herausgegeben von Achim Thomas Hack
2020. VIII, 132 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-11527-8
€ 30,– (D)

Diplomata

Die Urkunden der Merowinger

Die Urkunden der Merowinger (Diplomata regum Francorum e stirpe Merovingica)
Nach Vorarbeiten von Carlrichard Brühl herausgegeben von Theo Kölzer unter Mitwirkung von Martina Hartmann und Andrea Stieldorf
2001. 2 Teile, XXXIV (V), 965 Seiten, 8 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17050-5
€ 140,– (D)

Die Urkunden der Arnulfinger

Die Urkunden der Arnulfinger (Diplomata maiorum domus regiae e stirpe Arnulforum)
Herausgegeben von Ingrid Heidrich
2011. LII, 162 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17310-0
€ 50,– (D)

Die Urkunden der Karolinger

(Diplomata Karolinorum)

1:

Die Urkunden Pippins, Karlmanns und Karls des Großen (Pippini, Carlomanni, Caroli Magni Diplomata)
Herausgegeben von Engelbert Mühlbacher unter Mitwirkung von Alfons Dopsch, Johann Lechner und Michael Tangl
1906. Nachdruck, XI, 581 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17422-0
€ 60,– (D)

2:

Die Urkunden Ludwigs des Frommen
Unter Mitwirkung von Jens Peter Clausen, Daniel Eichler, Britta Mischke, Sarah Patt, Susanne Zwierlein u. a.
bearbeitet von Theo Kölzer
2016. 3 Teile, LXXXVIII, VI, VI, 1676 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10091-5
€ 310,– (D)

3:

Die Urkunden Lothars I. und Lothars II. (Lotharii I. et Lotharii II. Diplomata)
Herausgegeben von Theodor Schieffer
1966. Nachdruck, XXII, 591 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17423-7
€ 60,– (D)

4:

Die Urkunden Ludwigs II.
Herausgegeben von Konrad Wanner
1994. IX, 373 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17031-4
€ 60,– (D)

Die Urkunden der burgundischen Rudolfinger

Die Urkunden der burgundischen Rudolfinger (Regum Burgundiae e stirpe Rudolfina Diplomata et Acta)
Herausgegeben von Theodor Schieffer unter Mitwirkung von Hans Eberhard Mayer
1977. Nachdruck, XIX, 496 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17378-0
€ 70,– (D)

Die Urkunden der deutschen Karolinger

(Diplomata regum Germaniae ex stirpe Karolinorum)

1:

Die Urkunden Ludwigs des Deutschen, Karlmanns und Ludwigs des Jüngeren (Ludowici Germanici, Karlomanni, Ludowici Iunioris Diplomata)
Herausgegeben von Paul Kehr
1932–1934. Nachdruck, IL, 434 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17424-4
€ 48,– (D)

2:

Die Urkunden Karls III. (Karoli III. Diplomata)
Herausgegeben von Paul Kehr
1936–1937. Nachdruck, LXIV, 422 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17425-1
€ 48,– (D)

3:
Die Urkunden Arnolfs
(Arnolfi Diplomata)
Herausgegeben von Paul Kehr
1940. Nachdruck, XXXIX, 368 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17426-8
€ 45,– (D)

4:
Die Urkunden Zwentibolds und Ludwigs des Kindes
(Zwentiboldi et Ludowici Infantis Diplomata)
Herausgegeben von Theodor Schieffer
1960. Nachdruck, XIV, 332 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17427-5
€ 42,– (D)

Die Urkunden der deutschen Könige und Kaiser

(Diplomata regum et imperatorum Germaniae)

1:
Die Urkunden Konrad I., Heinrich I. und Otto I.
(Conradi I., Heinrici I. et Ottonis I. Diplomata)
Herausgegeben von Theodor Sickel
1879–1884. Nachdruck, IV, XX, 740 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17428-2
€ 75,– (D)

2,1:
Die Urkunden Otto des II.
(Ottonis II. Diplomata)
Herausgegeben von Theodor Sickel
1888. Nachdruck, IV, 386 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17429-9
€ 40,– (D)

2,2:
Die Urkunden Otto des III.
(Ottonis III. Diplomata)
Herausgegeben von Theodor Sickel
1893. Nachdruck, IV, IX, 385a–392b, 393–995 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17430-5
€ 60,– (D)

3:
Die Urkunden Heinrichs II. und Arduins
(Heinrici II. et Arduini Diplomata)
Herausgegeben von Harry Bresslau, Hermann Bloch, Robert Holtzmann u. a.
1900–1903. Nachdruck, XXX, 853 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17431-2
€ 75,– (D)

4:
Die Urkunden Konrads II.
(Conradi II. Diplomata)
Mit Nachträgen zu den Urkunden Heinrichs II.
Herausgegeben von Harry Bresslau unter Mitwirkung von H. Wibel und A. Hessel
1909. Nachdruck, XXVI, 554 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17432-9
€ 60,– (D)

5:
Die Urkunden Heinrichs III.
(Heinrici III. Diplomata)
Herausgegeben von Harry Bresslau und Paul Kehr
1926–1931. Nachdruck, LXXVII, 705 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17433-6
€ 75,– (D)

6:
Die Urkunden Heinrichs IV.
(Heinrici IV. Diplomata)
Herausgegeben von Dietrich von Gladiss und Alfred Gawlik
Teil 1: Die Urkunden Heinrichs IV. 1056–1076
Herausgegeben von Dietrich von Gladiss
1941. Nachdruck, X, 1–371 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17117-5
€ 45,– (D)

Teil 2: Die Urkunden Heinrichs IV. 1077–1106
Herausgegeben von Dietrich von Gladiss
1952. Verbesserter Nachdruck 1959, V, 373–686 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17118-2
€ 45,– (D)

Teil 3: [Einleitung, Nachträge, Verzeichnisse]
Herausgegeben von Alfred Gawlik
1978. CII, 687–1107 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17119-9
€ 105,– (D)

8:
Die Urkunden Lothars III. und der Kaiserin Richenza (Lotharii III. Diplomata nec non Richenzae imperatricis Placita)
Herausgegeben von Emil von Ottenthal und Hans Hirsch
1927. Nachdruck, XXXI, 314 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17434-3
€ 40,– (D)

9:
Die Urkunden Konrads III. und seines Sohnes Heinrich (Conradi III. et filii eius Heinrici Diplomata)
Herausgegeben von Friedrich Hausmann
1969. Nachdruck, XXX, 824 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17024-6
€ 105,– (D)

10:
Die Urkunden Friedrichs I. (Friderici I. Diplomata)
Herausgegeben von Heinrich Appelt u. a.
Teil 1: Die Urkunden Friedrichs I. 1152–1158
Herausgegeben von Heinrich Appelt unter Mitwirkung von Rainer Maria Herkenrath, Walter Koch, Josef Riedmann, Winfried Stelzer und Kurt Zeillinger
1975. Nachdruck, XV, 566 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17120-5
€ 95,– (D)

Teil 2: Die Urkunden Friedrichs I. 1158–1167
Herausgegeben von Heinrich Appelt unter Mitwirkung von Rainer Maria Herkenrath und Walter Koch
1979. Nachdruck, IX, 774 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17121-2
€ 125,– (D)

Teil 3: Die Urkunden Friedrichs I. 1168–1180
Herausgegeben von Heinrich Appelt unter Mitwirkung von Rainer Maria Herkenrath und Walter Koch
1985. IX, 584 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17200-4
€ 135,– (D)

Teil 4: Die Urkunden Friedrichs I. 1181–1190
Herausgegeben von Heinrich Appelt unter Mitwirkung von Rainer Maria Herkenrath, Walter Koch und Bettina Pferschy
1990. IX, 780 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17201-1
€ 160,– (D)

Teil 5: Einleitung, Verzeichnisse
Bearbeitet von Heinrich Appelt unter Mitwirkung von Rainer Maria Herkenrath und Brigitte Meduna
1990. VII, 284 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17202-8
€ 70,– (D)

11:
Die Urkunden Heinrichs VI. und der Kaiserin Konstanze
Teil 3: Die Urkunden der Kaiserin Konstanze (Constantiae Imperatricis Diplomata)
Herausgegeben von Theo Kölzer
1990. XXII, 389 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17089-5
€ 98,– (D)

12:
Die Urkunden Philipps von Schwaben
Bearbeitet von Andrea Rzihacek und Renate Spreitzer unter Mitwirkung von Brigitta Merta und Christine Ottner-Diesenberger und unter Verwendung von Vorarbeiten von Paul Zinsmaier und Rainer Maria Herkenrath
2014. CXII, 774 Seiten, 17 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10086-1
€ 140,– (D)

14:
Die Urkunden Friedrichs II.
Teil 1: 1198–1212
Herausgegeben von Walter Koch unter Mitwirkung von Klaus Höflinger und Joachim Spiegel
2002. LVI, 522 Seiten, 16 Abb., gb
ISBN 978-3-447-17239-4
€ 105,– (D)

Teil 2: 1212–1217
Herausgegeben von Walter Koch unter Mitwirkung von Klaus Höflinger, Joachim Spiegel und Christian Friedl
2007. XII, 791 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17240-0
€ 135,– (D)

Teil 3: 1218–1220
Herausgegeben von Walter Koch unter Mitwirkung von Klaus Höflinger, Joachim Spiegel und Christian Friedl
2010. XCII, 870 Seiten, 32 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17241-7
€ 150,– (D)

Teil 4: 1220–1222
Herausgegeben von Walter Koch
unter Mitwirkung von Klaus Höflinger,
Joachim Spiegel und Christian Friedl
2014. 2 Teile, XIV, VI, 1098 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10087-8
€ 215,– (D)

Teil 5: 1222–1226
Herausgegeben von Walter Koch
unter Mitwirkung von Klaus Höflinger,
Joachim Spiegel, Christian Friedl und
Katharina Gutermuth
2017. 2 Teile, LXXXVIII, VI, 1084 Seiten,
32 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10753-2
€ 230, –



Neu

Teil 6: 1226–1231
Herausgegeben von Walter Koch
unter Mitwirkung von Klaus Höflinger,
Joachim Spiegel, Christian Friedl,
Katharina Gutermuth und Maximilien Lang
2021. 2 Teile, XIV, VI, 1016 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-11375-5
€ 230, – (D)

17:
Die Urkunden Manfreds
Bearbeitet von Christian Friedl
unter Verwendung von Vorarbeiten von
Markus Brantl
2013. XLII, 804 Seiten, 8 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-06995-3
€ 140,– (D)

18:
Die Urkunden Heinrich Raspes
und Wilhelms von Holland
Herausgegeben von
Dieter Hägermann und Jaap G. Kruisheer
unter Mitwirkung von Alfred Gawlik
Teil 1: 1246–1252
1989. X, 270 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17203-5
€ 60,– (D)

Teil 2: Einleitung und 1252–1256
2006. CXI, 271–743 Seiten, 16 Seiten Abb., br
ISBN 978-3-447-17204-2
€ 70,– (D)

19:
Die Urkunden Alfons' von Kastilien
und Richards von Cornwall
Teil 1: Die Urkunden Alfons' von Kastilien
Herausgegeben von Ingo Schwab
unter Mitwirkung von Alfred Gawlik
2016. XLVIII, 280 Seiten, br
ISBN 978-3-447-10088-5
€ 80,– (D)

Laienfürsten- und Dynastenurkunden der Kaiserzeit

Band 1 erschien beim Hiersemann Verlag.

2:
Die Urkunden und Briefe der Markgräfin
Mathilde von Tuszien
Herausgegeben von Elke Goez und Werner Goez
1998. Nachdruck, XLIII, 666 Seiten,
8 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17110-6
€ 115,– (D)

Die Urkunden der Lateinischen Könige von Jerusalem

Die Urkunden der Lateinischen Könige von Jerusalem (Diplomata regum Latinorum Hierosolymitanorum)
Herausgegeben von Hans Eberhard Mayer
Altfranzösische Texte erstellt von Jean Richard
2010. 4 Teile, X, VI, VI, VI, 1812 Seiten, 12 Abb.-Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-17335-3
€ 340,– (D)

Epistolae

Epistolae (in Quart)

1:
Gregorii I papae Registrum epistolarum Libri I–VII
Herausgegeben von Paul Ewald und Ludo M. Hartmann
1887–1891. Nachdruck, IX, 491 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17435-0
€ 54,– (D)

2:
Gregorii I papae Registrum epistolarum Libri VIII–XIV
Herausgegeben von Paul Ewald und Ludo M. Hartmann
1892–1899. Nachdruck, XLIII, 607 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17436-7
€ 68,– (D)

3:
Epistolae Merowingici et Karolini aevi (I)
Herausgegeben von Wilhelm Gundlach, Ernst Dümmler u. a.
1892. Nachdruck, VII, 763 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17437-4
€ 75,– (D)

4:
Epistolae Karolini aevi (II)
Herausgegeben von Ernst Dümmler u. a.
1895. Nachdruck, VIII, 639 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17438-1
€ 115,– (D)

5:
Epistolae Karolini aevi (III)
Herausgegeben von Ernst Dümmler, Karl Hampe u. a.
1898–1899. Nachdruck, VII, 679 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17439-8
€ 68,– (D)

6:
Epistolae Karolini aevi (IV)
Herausgegeben von Ernst Dümmler, Ernst Perels u. a.
1902–1925. Nachdruck, VII, 811 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17440-4
€ 75,– (D)

7:
Epistolae Karolini aevi (V)
Herausgegeben von Erich Caspar, Gerhard Laehr u. a.
1912–1928. Nachdruck, XXII, 480 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17441-1
€ 54,– (D)

8:
Epistolae Karolini aevi (VI) Hincmari archiepiscopi Remensis epistolae (Die Briefe des Erzbischofs Hinkmar von Reims)
Teil 1: Herausgegeben von Ernst Perels
1939. Nachdruck, 228 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17373-5
€ 65,– (D)

Teil 2: Herausgegeben von Rudolf Schieffer nach Vorarbeiten von Ernst Perels und Nelly Ertl
2018. VIII, 236 Seiten (S. 229–464), br
ISBN 978-3-447-10074-8
€ 45,– (D)

Die Briefe der deutschen Kaiserzeit

1:
Die Briefe des Bischofs Rather von Verona
Herausgegeben von Fritz Weigle
1949. Nachdruck, VIII, 209 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17375-9
€ 35,– (D)

2:
Die Briefsammlung Gerberts von Reims
Herausgegeben von Fritz Weigle
1966. Nachdruck, V, 286 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17442-8
€ 35,– (D)

3:
Die ältere Wormser Briefsammlung
Herausgegeben von Walther Bulst
1949. Nachdruck, V, 141 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17376-6
€ 30,– (D)

4:
Die Briefe des Petrus Damiani
Herausgegeben von Kurt Reindel
Teil 1: Briefe 1–40
1983. VII, 509 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17013-0
€ 60,– (D)

Teil 2: Briefe 41–90
1988. XXXVI, 579 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17014-7
€ 60,– (D)

Teil 3: Briefe 91–150
1989. XXX, 557 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17015-4
€ 60,– (D)

Teil 4: Briefe 151–180. Register
1993. XXVIII, 549 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17016-1
€ 60,– (D)

5:
Briefsammlungen der Zeit Heinrichs IV.
Herausgegeben von Carl Erdmann und Norbert Fickermann
1950. Nachdruck, VII, 433 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17377-3
€ 45,– (D)

6:
Die Admonter Briefsammlung nebst ergänzenden Briefen
Herausgegeben von Günther Hödl und Peter Classen
1983. 271 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17012-3
€ 35,– (D)

7:
Die Jüngere Hildesheimer Briefsammlung
Herausgegeben von Rolf De Kegel
1995. VIII, 284 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17036-9
€ 38,– (D)

8:
Die Tegernseer Briefsammlung des 12. Jahrhunderts
Herausgegeben von Helmut Plechl unter Mitarbeit von Werner Bergmann
2002. Nachdruck, XL, 414 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17090-1
€ 85,– (D)

9:
Das Briefbuch Abt Wibalds von Stablo und Corvey
Herausgegeben von Martina Hartmann nach Vorarbeiten von Heinz Zatschek und Timothy Reuter
2012. 3 Teile, CLXXVI, 1034 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17091-8
€ 150,– (D)

10:
Codex Udalrici
Herausgegeben von Klaus Naß
2017. 2 Teile, CXXVI, 748 Seiten, 3 farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10946-8
€ 198,– (D)

Briefe des späteren Mittelalters

1:
Das Brief- und Memorialbuch des Albert Behaim
Herausgegeben von Thomas Frenz und Peter Herde
2000. XVI, 664 Seiten, Abb. und Karten, Ln
ISBN 978-3-447-17080-2
€ 90,– (D)

2:
Die Kampanische Briefsammlung
Herausgegeben von Susanne Tuczek
2010. VIII, 352 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17092-5
€ 50,– (D)

3:
Die Innsbrucker Briefsammlung
Eine neue Quelle zur Geschichte Kaiser Friedrichs II. und König Konrads IV.
Herausgegeben von Josef Riedmann
2017. VIII, 334 Seiten, 16 farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10749-5
€ 80,– (D)

Epistolae saeculi XIII e regestis pontificum Romanorum selectae

1:
Epistolae saeculi XIII e regestis pontificum Romanorum selectae
Herausgegeben von Karl Rodenberg
1883. Nachdruck, XVIII, 786 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17001-7
€ 75,– (D)

2:
Epistolae saeculi XIII e regestis pontificum Romanorum selectae
Herausgegeben von Karl Rodenberg
1887. Nachdruck, XIX, 626 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17002-4
€ 60,– (D)

3:
Epistolae saeculi XIII e regestis pontificum Romanorum selectae
Herausgegeben von Karl Rodenberg
1894. Nachdruck, XXVIII, 807 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17003-1
€ 75,– (D)

Epistolae selectae

1:

Die Briefe des heiligen Bonifatius und Lullus (S. Bonifatii et Lulli epistolae)
Herausgegeben von Michael Tangl
1916. Nachdruck, XL, 321 Seiten, 3 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17443-5
€ 35,– (D)

2:

Das Register Gregors VII. (Gregorii VII Registrum)
Herausgegeben von Erich Caspar
Teil 1: Buch I–IV
1920. Nachdruck, XLII, 347 und 5 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17444-2
€ 35,– (D)

Teil 2: Buch V–IX
1923. Nachdruck, V, 348–711 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17445-9
€ 35,– (D)

3:

Die Tegernseer Briefsammlung. Froumund (Codex epistolarum Tegernseensium. Froumund)
Herausgegeben von Karl Strecker
1925. Nachdruck, XXX, 171 Seiten, 1 Tafel, gb
ISBN 978-3-447-17446-6
€ 35,– (D)

4:

Die Aktenstücke zum Frieden von S. Germano 1230 (Acta pacis ad S. Germanum anno MCCXXX. initae)
Herausgegeben von Karl Hampe
1926. Nachdruck, XIII, 123 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17447-3
€ 25,– (D)

5:

Die Reinhardsbrunner Briefsammlung (Collectio Reinheresbrunnensis)
Herausgegeben von Friedel Peeck
1952. Nachdruck, XXXI, 97 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17380-3
€ 25,– (D)

Antiquitates

Poetae Latini medii aevi

1:

Poetae Latini aevi Carolini (I)
Herausgegeben von Ernst Dümmler
1881. Nachdruck, VIII, 652 Seiten, 3 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17448-0
€ 115,– (D)

2:

Poetae Latini aevi Carolini (II)
Herausgegeben von Ernst Dümmler
1884. Nachdruck, VII, 722 Seiten, 3 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17449-7
€ 75,– (D)

3:

Poetae Latini aevi Carolini (III)
Herausgegeben von Ludwig Traube
1886–1896. Nachdruck, X, 823 Seiten, 7 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17450-3
€ 75,– (D)

4:

Poetae Latini aevi Carolini (IV)
Teil 1: Herausgegeben von Paul von Winterfeld
1899. Nachdruck,VI, 1–444 Seiten, 3 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17451-0
€ 48,– (D)

Teil 2: [Rhythmi aevi Merovingici et Carolini]
Herausgegeben von Karl Strecker
1914. Nachdruck, VIII, 445–900 Seiten, 5 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17452-7
€ 48,– (D)

Teil 3: [Supplementa]
Herausgegeben von Karl Strecker
1923. Nachdruck, VI, 901–1178 Seiten, 2 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17453-4
€ 33,– (D)

5:
Die Ottonenzeit
Teil 1/2: Herausgegeben von Karl Strecker unter Mitarbeit von Norbert Fickermann
1937–1939. Nachdruck, VI, 564 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17454-1
€ 54,– (D)

Teil 3: [Ergänzungen, Nachträge, Register]
Herausgegeben von Gabriel Silagi in Verbindung mit Bernhard Bischoff
1979. VIII und 565–779 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17455-8
€ 39,– (D)

6:
Nachträge zu den Poetae aevi Carolini
Teil 1: Herausgegeben von Karl Strecker mit Unterstützung von Otto Schumann
1951. Nachdruck, VII, 230 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17381-0
€ 35,– (D)

Necrologia Germaniae

1:
Dioeceses Augustensis, Constantiensis, Curiensis
Herausgegeben von Franz Ludwig Baumann
1886–1888. Nachdruck, VIII, 799 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17004-8
€ 75,– (D)

2:
Dioecesis Salisburgensis
Herausgegeben von Sigismund Herzberg-Fränkel
1890–1904. Nachdruck, X, 804 Seiten, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17005-5
€ 75,– (D)

3:
Dioeceses Brixinensis, Frisingensis, Ratisbonensis
Herausgegeben von Franz Ludwig Baumann
1905. Nachdruck, X, 534 Seiten, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17006-2
€ 54,– (D)

4:
Dioecesis Pataviensis (Regio Bavarica. Regio Austriaca nunc Lentiensis)
Herausgegeben von Maximilian Fastlinger und Josef Sturm
1920. Nachdruck, X, 792 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17007-9
€ 75,– (D)

5:
Dioecesis Pataviensis (Austria inferior)
Herausgegeben von Adalbert Franz Fuchs
1913. Nachdruck, X, 750 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17008-6
€ 75,– (D)

(Supplementband:)
Libri confraternitatum Sancti Galli, Augiensis, Fabariensis
Herausgegeben von Paul Piper
1884. Nachdruck, IX, 550 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17009-3
€ 54,– (D)

Libri memoriales

1:

Liber memorialis von Remiremont
Herausgegeben von Eduard Hlawitschka, Karl Schmid und Gerd Tellenbach
1970. Nachdruck, XXXV, IV, 288 Seiten, 123 Seiten Faksimile, br
ISBN 978-3-447-17456-5
€ 85,– (D)

2:

Der karolingische Reichskalender und seine Überlieferung bis ins 12. Jahrhundert
Herausgegeben von Arno Borst
2001. 3 Teile, Nachdruck, LIII, V, V, 1906 Seiten, 32 Abb., gb
ISBN 978-3-447-17122-9
€ 180,– (D)

Libri memoriales et Necrologia. Nova series

1:

Das Verbrüderungsbuch der Abtei Reichenau
Herausgegeben von Johanne Autenrieth, Dieter Geuenich und Karl Schmid
1979. Nachdruck, CXIX, 231 Seiten, II, 164 Seiten Faksimile, br
ISBN 978-3-447-17364-3
€ 130,– (D)

Supplementum:

Die Altarplatte von Reichenau-Niederzell
Herausgegeben von Dieter Geuenich, Renate Neumüllers-Klauser und Karl Schmid
1983. 59 Seiten, 46 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17365-0
€ 50,– (D)

2:

Die Totenbücher von Merseburg, Magdeburg und Lüneburg
Herausgegeben von Gerd Althoff und Joachim Wollasch
1983. IL, 50 Seiten, 75 Seiten Faksimile, Ln
ISBN 978-3-447-17366-7
€ 65,– (D)

3:

Das Martyrolog-Necrolog von St. Emmeram zu Regensburg
Herausgegeben von Eckhard Freise, Dieter Geuenich und Joachim Wollasch
1986. 291 Seiten, 138 Seiten Faksimile und Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17367-4
€ 125,– (D)

4:

Der Memorial- und Liturgiecodex von San Salvatore/Santa Giulia in Brescia
Herausgegeben von Dieter Geuenich und Uwe Ludwig
Mit Beiträgen von Arnold Angenendt und Gisela Muschiol sowie Karl Schmid und Jean Vezin
2000. XXIV, 324 Seiten, 172 Seiten Faksimile, Ln
ISBN 978-3-447-17368-1
€ 125,– (D)

5:

Necrologien, Anniversarien- und Obödienzenverzeichnisse des Mindener Domkapitels aus dem 13. Jahrhundert
Herausgegeben von Ulrich Rasche
1998. XXIV, 403 Seiten, 24 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17369-8
€ 80,– (D)

6:

Das Necrolog des Klosters Michelsberg in Bamberg
Herausgegeben von Johannes Nospickel
Mit Beiträgen von Dieter Geuenich, Elmar Hochholzer und Joachim Wollasch
2004. XXXIV, 586 Seiten, 16 Abb., 96 Seiten Faksimile, Ln
ISBN 978-3-447-17370-4
€ 150,– (D)

7:
Jahrzeitbücher (tabulae) des Konstanzer Domkapitels
Herausgegeben von Uwe Braumann
2009. 2 Teile, XXX, VI, 820 Seiten, 62 doppels. farb. Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-17371-1
€ 220,– (D)

8:
Das älteste „Necrolog“ des Klosters St. Maximin vor Trier
Herausgegeben von Francesco Roberg
2008. XXXVI, 176 Seiten, 28 Seiten farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17372-8
€ 70,– (D)

9:
Die St. Galler Verbrüderungsbücher
Herausgegeben von Dieter Geuenich und Uwe Ludwig unter Mitwirkung von Fabrizio Crivello, Peter Erhart und Alfons Zettler
2019. XXII, 494 Seiten, zahlr. farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10077-9
€ 198,– (D)

10:
Die Necrologien der Abtei Hersfeld
Herausgegeben von Elmar Hochholzer
2018. XVIII, 206 Seiten, 31 meist farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10955-0
€ 125,– (D)

Weitere Reihen

Quellen zur Geistesgeschichte des Mittelalters

1:
Alexander Minorita, Expositio in Apocalypsim
Herausgegeben von Alois Wachtel
1955. Nachdruck, LX, 576 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17051-2
€ 48,– (D)

2:
Gunzo, Epistola ad Augienses Anselm von Besate, Rhetorimachia
Herausgegeben von Karl Manitius
1958. Nachdruck, VII, 215 Seiten, 4 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17052-9
€ 35,– (D)

3:
Adalbertus Samaritanus, Praecepta Dictaminum
Herausgegeben von Franz-Josef Schmale
1961. Nachdruck, VII, 83 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17053-6
€ 20,– (D)

4:
Hermannus quondam Iudaeus, Opusculum de conversione sua
Herausgegeben von Gerlinde Niemeyer
1963. Nachdruck, VII, 141 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17054-3
€ 25,– (D)

5:
Rupert von Deutz, De victoria verbi Dei
Herausgegeben von Rhaban Haacke
1970. Nachdruck, LIX, 474 Seiten, 2 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17055-0
€ 39,– (D)

6:
Sextus Amarcius, Sermones
Herausgegeben von Karl Manitius
1969. Nachdruck, 234 Seiten, 1 Tafel, br
ISBN 978-3-447-17056-7
€ 35,– (D)

7:
Laurentius monachus Casinensis, archiepiscopus Amalfitanus, Opera
Herausgegeben von Francis Newton
1973. Nachdruck, IX, 97 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17057-4
€ 25,– (D)

8:
Manegold von Lautenbach, Liber contra Wolfelmum
Herausgegeben von Wilfried Hartmann
1972. Nachdruck, 133 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17058-1
€ 25,– (D)

9:
Eupolemius, Das Bibelgedicht
Herausgegeben von Karl Manitius
1973. Nachdruck, 127 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17059-8
€ 25,– (D)

10:
Lorenzo Valla, De falso credita et ementita Constantini donatione
Herausgegeben von Wolfram Setz
1976.Nachdruck, 200 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17060-4
€ 25,– (D)

11:
Quellen zur böhmischen Inquisition im 14. Jahrhundert
Herausgegeben von Alexander Patschovsky
1979. Nachdruck, 411 Seiten,1 Karte, 10 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17061-1
€ 39,– (D)

12:
Sigebert von Gembloux, Liber decennalis
Herausgegeben von Joachim Wiesenbach
1986. Nachdruck, 336 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17062-8
€ 39,– (D)

13:
Otloh von St. Emmeram, Liber visionum
Herausgegeben von Paul Gerhard Schmidt
1989. 124 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17063-5
€ 25,– (D)

14:
Die Kosmographie des Aethicus
Herausgegeben von Otto Prinz
1993. VIII, 328 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17064-2
€ 42,– (D)

15:
Die Disputationen zu Ceuta (1179) und Mallorca (1286)
Zwei antijüdische Schriften aus dem mittelalterlichen Genua
Herausgegeben von Ora Limor
1994. XII, 353 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17065-9
€ 42,– (D)

16:
Hinkmar von Reims, De cavendis vitiis et virtutibus exercendis
Herausgegeben von Doris Nachtmann
1998. VIII, 309 Seiten, 4 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17066-6
€ 42,– (D)

17:
Der Wolfenbütteler „Rapularius“
Auswahledition
Herausgegeben von Hildegund Hölzel-Ruggiu
2002. VIII, 536 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17067-3
€ 60,– (D)

18:
Quellen zur Geschichte der Waldenser von Freiburg im Üchtland (1399–1439)
Herausgegeben von Kathrin Utz Tremp
2000. X, 837 Seiten, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-17068-0
€ 80,– (D)

19:
Heimo von Bamberg, De decursu temporum
Herausgegeben von Hans Martin Weikmann
2004. VIII, 610 Seiten, 15 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17069-7
€ 60,– (D)

20:
Joachim von Fiore, Psalterium decem cordarum
Herausgegeben von Kurt-Victor Selge
2009. Nachdruck, CCXCVIII, 468 Seiten, 12 farb. Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17126-7
€ 115,– (D)

21:
Schriften zur Komputistik im Frankenreich von 721 bis 818
Herausgegeben von Arno Borst
2006. Nachdruck, 3 Teile, LIV, VI, VI, 1643 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17127-4
€ 180,– (D)

22:

Quellen zur Geschichte der Waldenser von Straßburg (1400–1401)
Herausgegeben von Georg Modestin
2007. X, 287 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17128-1
€ 38,– (D)

23:

Andreas Florentinus, Summa contra hereticos
Herausgegeben von Gerhard Rottenwöhrer
2008. XLIV, 153 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17129-8
€ 30,– (D)

24:

Richalm von Schöntal, Liber revelationum
Herausgegeben von Paul Gerhard Schmidt
2009. Nachdruck, LXXIV, 229 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17130-4
€ 75,– (D)

25:

Pirmin, Scarapsus
Herausgegeben von Eckhard Hauswald
2010. Nachdruck, CXXXIV, 181 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17131-1
€ 75,– (D)

26:

Konrad von Megenberg, Lacrima ecclesie
Herausgegeben von Katharina Colberg
2010. LVI, 135 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17132-8
€ 30,– (D)

27:

Eneas Silvius Piccolomini, Dialogus
Herausgegeben von Duane R. Henderson
2011. XCVIII, 240 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17133-5
€ 42,– (D)

28:

Joachim von Fiore, Concordia Novi ac Veteris Testamenti
Herausgegeben von Alexander Patschovsky
2017. 4 Teile, CDXXX, VIII, VI, VI, 1498 Seiten, zwei Klapptafeln und 36 farb. Abb., gb
ISBN 978-3-447-10679-5
€ 348,– (D)

29:

Amolo von Lyon, Liber de perfidia Iudaeorum
Herausgegeben und übersetzt von Cornelia Herbers-Rauhut
2017. CLXIV, 142 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10752-5
€ 58,– (D)

30:

Martin Le Franc, Agreste otium und De bono mortis
Herausgegeben und übersetzt von Raphael Schwitter
2018. CXXXVI, 300 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10750-1
€ 78,– (D)

31:

Joachim von Fiore, Expositio super Apocalypsim et opuscula adiacentia
Teil 1: Expositio super Bilibris tritici etc. (Apoc. 6, 6) – De septem sigillis – Praefatio super Apocalypsim – Enchiridion super Apocalypsim – Liber introductorius in Expositionem Apocalypsis
Herausgegeben von Alexander Patschovsky und Kurt-Victor Selge
2020. Frontispiz, XXXIV, 874 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-11376-2
€ 168,– (D)

Neu

32:

Der Streit um Formosus
Traktate des Auxilius und weitere Schriften
Herausgegeben von Annette Grabowsky
2021. CCCLXII, 404 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-11377-9
€ 130,– (D)

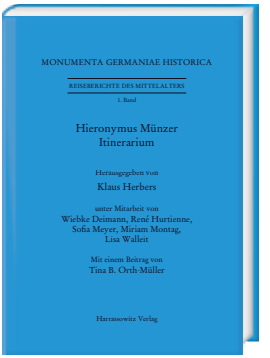
Neu

33: Klaus H. Lauterbach (Hg.)
Jos von Pfullendorf
Die Fuchsfalle
2021. CXLVI, 644 Seiten, 150x225 mm, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-11552-0
Ca. € 140,– (D)
In Vorbereitung / In Preparation

Reiseberichte des Mittelalters

1:

Hieronymus Münzer, Itinerarium
Herausgegeben von Klaus Herbers
unter Mitwirkung von Wiebke Deimann,
René Hurtienne, Sofia Meyer, Miriam Montag,
Lisa Wallert. Mit einem Beitrag von
Tina B. Orth-Müller
2020. CCCVIII, 572 Seiten,
8 Seiten z. T. farb. Abb., gb
ISBN 978-3-447-10972-7
€ 148,– (D)



Hebräische Texte aus dem mittelalterlichen Deutschland

Herausgegeben von den Monumenta Germaniae Historica
und der Academia Scientiarum Israelitica

1:

Hebräische Berichte
über die Judenverfolgungen während
des Ersten Kreuzzugs
Herausgegeben von Eva Haverkamp
2005. L, 626 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17123-6
€ 130,– (D)

2:

Taqqanot Qehillot Šum
Die Rechtssatzungen der jüdischen Gemeinden
Mainz, Worms und Speyer
im hohen und späten Mittelalter
Herausgegeben von Rainer Josef Barzen
2019. 2 Teile, C, XII, 820 Seiten, 1 farb. Karte, Ln
ISBN 978-3-447-10076-2
€ 248,– (D)

3:

Hebräische liturgische Poesien
zu den Judenverfolgungen während
des Ersten Kreuzzugs
Herausgegeben von Avraham Fraenkel,
Abraham Gross mit Peter Sh. Lehnardt
2016. XXXIV, IV, 482 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10159-2
€ 130,– (D)

Indices

Indices eorum quae Monumentorum
Germaniae Historicorum
tomis hucusque editis continentur
Zusammengestellt von Oswald Holder-Egger
und Karl Zeumer
1890. Nachdruck, XII, 254 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17109-0
€ 40,– (D)

Hilfsmittel

1:

Hochschulschriften zur Geschichte und Kultur des Mittelalters 1939 bis 1972/74 (Deutschland, Österreich, Schweiz)

Zusammengestellt von Mitarbeitern der Monumenta Germaniae Historica

1975. Nachdruck, XIII, 1051 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17374-2
€ 35,– (D)

2:

Initienverzeichnis zu August Potthast, Regesta pontificum Romanorum (1198–1304)

Zusammengestellt von Hans Martin Schaller

1978. VIII, 176 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17382-7
€ 30,– (D)

3: Isolde Schröder

Die westfränkischen Synoden von 888–987 und ihre Überlieferung

1980. LIV, 413 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17457-2
€ 35,– (D)

4:

Lateinisches Hexameter-Lexikon

Dichterisches Formelgut von Ennius bis zum Archipoeta
Zusammengestellt von Otto Schumann

1979–1983. 5 Bände und 1 Registerband, zus. rund 3200 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17459-6
€ 40,– (D)

Ergänzungsband: Stellenregister
Bearbeitet von Dirk Kottke unter Mitwirkung von Benedikt K. Vollmann und Andreas Schubert

1989. XL, 320 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17025-3
€ 20,– (D)

5: Uwe Horst

Die Kanonessammlung Polycarpus des Gregor von S. Grisogono

Quellen und Tendenzen

1980. XVIII, 269 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17458-9
€ 35,– (D)

6:

Initien- und Empfängerverzeichnis zu Italia pontificia I–X

Zusammengestellt von Rudolf Hiestand

1983. X, 180 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17017-8
€ 30,– (D)

7:

Initienverzeichnis und chronologisches Verzeichnis zu den Archivberichten und Vorarbeiten der Regesta pontificum Romanorum

Zusammengestellt von Rudolf Hiestand

1983. XIX, 468 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17018-5
€ 35,– (D)

8:

Bibliographie zur Geschichte Kaiser Friedrichs II. und der letzten Staufer

Zusammengestellt von Carl A. Willemsen

1986. 205 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17019-2
€ 35,– (D)

9:

Arengenverzeichnis zu den Königs- und Kaiserurkunden von den Merowingern bis Heinrich VI.

Zusammengestellt von Friedrich Hausmann und Alfred Gawlik

1987. XII, 838 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17020-8
€ 125,– (D)

10:

Wortkonkordanz zum Decretum Gratiani

Bearbeitet von Timothy Reuter und Gabriel Silagi

1990. 5 Teile, XXVI, 5058 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17021-5
€ 75,– (D)

11: Walter Koch

Literaturbericht zur mittelalterlichen und neuzeitlichen Epigraphik (1976–1984)

1987. 147 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17022-2
€ 25,– (D)

12: Hartmut Hoffmann, Rudolf Pokorny
Das Dekret des Bischofs Burchard von Worms
Textstufen – Frühe Verbreitung – Vorlagen
1991. 332 Seiten und 32 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17032-1
€ 35,– (D)

13: Paul Oskar Kristeller
Latin Manuscript Books before 1600
A List of the Printed Catalogues and Unpublished Inventories of Extant Collections
Fourth revised and enlarged Edition
by Sigrid Krämer
1993. XXXVI, 941 pages, hc
ISBN 978-3-447-17093-2
€ 35,– (D)

14: Walter Koch (unter Mitarbeit von *Franz A. Bornschlegel*, *Albert Dietl* und *Maria Glaser)*
Literaturbericht zur mittelalterlichen und neuzeitlichen Epigraphik (1985–1991)
1994. 446 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17094-9
€ 35,– (D)

15: Hubert Mordek
Bibliotheca capitularium regum Francorum manuscripta
Überlieferung und Traditionszusammenhang der fränkischen Herrschererlasse
1995. XLVIII, 1158 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17095-6
€ 155,– (D)

16:
Handschriftenarchiv Bernhard Bischoff
(Bibliothek der Monumenta Germaniae Historica, Hs. C 1, C 2)
Herausgegeben von Arno Mentzel-Reuters
Mit einem Verzeichnis der beschriebenen Handschriften von Zdenka Stoklasková und Marcus Stumpf
1997/2008. 220 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17096-3
€ 99,– (D)

17: Elmar Fleuchaus
Die Briefsammlung des Berard von Neapel
Überlieferung – Regesten
1998. XLII, 802 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17097-0
€ 80,– (D)

18:
Handschriftenverzeichnis zur Briefsammlung des Petrus de Vinea
Bearbeitet von Hans Martin Schaller unter Mitarbeit von Bernhard Vogel
2002. Nachdruck, XLVI, 584 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17098-7
€ 105,– (D)

19: Walter Koch, Maria Glaser, Franz A. Bornschlegel
Literaturbericht zur mittelalterlichen und neuzeitlichen Epigraphik (1992–1997)
2000. Nachdruck, 767 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17099-4
€ 115,– (D)

20: Stefan Weiß
Rechnungswesen und Buchhaltung des Avignoneser Papsttums (1316–1378)
Eine Quellenkunde
2003. XXV, 253 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17100-7
€ 115,– (D)

21: Linda Fowler-Magerl
Clavis Canonum. Selected Canon Law Collections Before 1140
Access with data processing
2005. 282 pages, pb
ISBN 978-3-447-17101-4
€ 65,– (D)

22: Walter Koch, Franz A. Bornschlegel
Literaturbericht zur mittelalterlichen und neuzeitlichen Epigraphik (1998–2002)
2005. 519 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17102-1
€ 40,– (D)

23: Paul Oskar Kristeller
Latin Manuscript Books before 1600
A List of the Printed Catalogues and Unpublished Inventories of Extant Collections
Ergänzungsband von Sigrid Krämer
2007. 153 pages, pb
ISBN 978-3-447-17103-8
€ 35,– (D)

24: Astrid Krüger
Litanei-Handschriften der Karolingerzeit
2007. Nachdruck, L, 842 Seiten, 16 Abb., gb
ISBN 978-3-447-17104-5
€ 125,– (D)

25: Eduard Hlawitschka
Die Ahnen der hochmittelalterlichen deutschen Könige, Kaiser und ihrer Gemahlinnen
Ein kommentiertes Tafelwerk. Band I: 911–1137
2006. Nachdruck, 2 Teile,
CXI, 770 Seiten, 32 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-17105-2
€ 135,– (D)

26: Eduard Hlawitschka
Die Ahnen der hochmittelalterlichen deutschen Könige, Kaiser und ihrer Gemahlinnen
Ein kommentiertes Tafelwerk. Band II: 1138–1197
2009. Nachdruck, XLIV, 379 Seiten, 8 Tafeln, br
ISBN 978-3-447-17106-9
€ 85,– (D)

27:
Verzeichnis der Handschriften mit den Werken des Hrabanus Maurus
Bearbeitet von Raymund Kottje
unter Mitarbeit von Thomas A. Ziegler
2012. LII, 268 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17107-6
€ 35,– (D)

28: Alexander Patschovsky
Die Concordia Novi ac Veteris Testamenti Joachims von Fiore († 1202)
Klassifikation der Handschriften
2013. XVIII, 406 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17108-3
€ 55,– (D)

29: Eduard Hlawitschka
Die Ahnen der hochmittelalterlichen deutschen Könige, Kaiser und ihrer Gemahlinnen
Ein kommentiertes Tafelwerk
Band III: 1198–1250
2013. XLVIII, 482 Seiten, 10 Tafeln, gb
ISBN 978-3-447-10059-5
€ 74,– (D)

30:
Handschriftenverzeichnis zur Briefsammlung des Thomas von Capua
Auf Grundlage der Vorarbeiten von
Hans Martin Schaller bearbeitet von
Kristina Stöbener und Matthias Thumser
2017. LXVI, 214 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10680-1
€ 48,– (D)

Neu

31: Shigeto Kikuchi
Herrschaft, Delegation und Kommunikation in der Karolingerzeit
Untersuchungen zu den Missi dominici (751–888)
2021. 2 Teile, LXXX, 1048 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-11180-5
€ 190,– (D)

Neu

32: Andreas M. Mehdorn
Prosopographie der Missionare im karolingischen Sachsen (ca. 750–850)
2021. LXXX, 404 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-11583-4
€ 80,– (D)

Schriften der Monumenta Germaniae Historica

Bände 1–19,2 und Bände 20–30 erschienen beim Hiersemann Verlag.

19: Alfons Becker
Papst Urban II.
Teil 3: Ideen, Institutionen und Praxis eines päpstlichen regimen universale
2012. LXXXVIII, 750 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17124-3
€ 95,– (D)

31: Hans Conrad Peyer
Von der Gastfreundschaft zum Gasthaus
Studien zur Gastlichkeit im Mittelalter
1987. XXXIII, 307 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17205-9
€ 50,– (D)

32: Ernst Tremp
Studien zu den Gesta Hludowici imperatoris des Trierer Chorbischofs Thegan
1988. XVII, 224 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17206-6
€ 42,– (D)

33:
Fälschungen im Mittelalter
Internationaler Kongreß der Monumenta Germaniae Historica, München, 16.–19. September 1986
1988/1990. 5 Textbände und 1 Registerband, 3945 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17207-3
€ 275,– (D)

Einzelbände:
Teil 1: Kongreßdaten und Festvorträge – Literatur und Fälschung
1988. 780 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17111-3
€ 55,– (D)

Teil 2: Gefälschte Rechtstexte – Der bestrafte Fälscher
1988. 748 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17112-0
€ 55,– (D)

Teil 3: Diplomatische Fälschungen (I)
1988. 726 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17113-7
€ 55,– (D)

Teil 4: Diplomatische Fälschungen (II)
1988. 724 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17114-4
€ 115,– (D)

Teil 5: Fingierte Briefe – Frömmigkeit und Fälschung – Realienfälschungen
1988. 752 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17115-1
€ 55,– (D)

Teil 6: Register
Bearbeitet von Detlev Jasper
1990. 215 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17116-8
€ 35,– (D)

34: Bernd Ulrich Hucker
Kaiser Otto IV.
1990. XC, 761 Seiten, 32 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17208-0
€ 110,– (D)

35: Harald Siems
Handel und Wucher im Spiegel frühmittelalterlicher Rechtsquellen
1992. CXVI, 915 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17209-7
€ 110,– (D)

36: Anna-Dorothee von den Brincken
Fines Terrae
Die Enden der Erde und der vierte Kontinent auf mittelalterlichen Weltkarten
1992. XLIII, 243 Seiten, 48 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17210-3
€ 50,– (D)

37: Gerd Althoff
Amicitiae und Pacta
Bündnis, Einung, Politik und Gebetsgedenken im beginnenden 10. Jahrhundert
1992. XXXII, 419 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17211-0
€ 75,– (D)

38: Hans Martin Schaller
Stauferzeit
Ausgewählte Aufsätze
1993. XIII, 623 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17212-7
€ 105,– (D)

39: Hartmut Hoffmann
Bamberger Handschriften des 10. und des 11. Jahrhunderts
1995. XIII, 209 Seiten, 272 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17213-4
€ 95,– (D)

40: Hans Eberhard Mayer
Die Kanzlei der lateinischen Könige von Jerusalem
1996. 2 Teile, LXXII, 902 Seiten, IX, 1027 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17214-1
€ 180,– (D)

41: Klaus Naß
Die Reichschronik des Annalista Saxo und die sächsische Geschichtsschreibung im 12. Jahrhundert
1996. LVIII, 472 Seiten, 16 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17215-8
€ 60,– (D)

42:
Mittelalterliche Texte. Überlieferung – Befunde – Deutungen
Kolloquium der Zentraldirektion der Monumenta Germaniae Historica am 28./29. Juni 1996
Herausgegeben von Rudolf Schieffer
1996. IX, 278 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17216-5
€ 35,– (D)

43: František Šmahel
Die Hussitische Revolution
(Orig. „Husitská revoluce“ 1993, ²1995–1996)
Übersetzt von Thomas Krzenck
Redaktion: Alexander Patschovsky
2002. 3 Teile, XLIV, VI, V, 2286 Seiten, 48 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17217-2
€ 180,– (D)

44: Brigitte Kasten
Königssöhne und Königsherrschaft
Untersuchungen zur Teilhabe am Reich in der Merowinger- und Karolingerzeit
1997. LX, 648 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17218-9
€ 70,– (D)

45: Beate Schilling
Guido von Vienne – Papst Calixt II.
1998. LXIV, 825 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17219-6
€ 90,– (D)

46: Arno Borst
Die karolingische Kalenderreform
1998. LVII, 865 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17220-2
€ 90,– (D)

47: Roman Deutinger
Rahewin von Freising – Ein Gelehrter des 12. Jahrhunderts
1999. XVII, 317 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17221-9
€ 40,– (D)

48: Matthias M. Tischler
Einharts *Vita Karoli*
Studien zur Entstehung, Überlieferung und Rezeption
2001. 2 Teile, LXX, VI, 1828 Seiten, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-17222-6
€ 270,– (D)

49: Martin Kaufhold
Deutsches Interregnum und europäische Politik
Konfliktlösungen und Entscheidungsstrukturen 1230–1280
2000. XXXIX, 485 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17223-3
€ 95,– (D)

50: Thilo Offergeld
Reges pueri
Das Königtum Minderjähriger im frühen Mittelalter
2001. XCVIII, 862 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17224-0
€ 90,– (D)

51: Bernd Schütte
König Philipp von Schwaben
Itinerar – Urkundenvergabe – Hof
2002. XXXVII, 594 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17225-7
€ 70,– (D)

52: Wolfgang Huschner
Transalpine Kommunikation im Mittelalter
Diplomatische, kulturelle und politische Wechselwirkungen zwischen Italien und dem nordalpinen Reich (9.–11. Jahrhundert)
2003. 3 Teile, LXII, VI, VIII, 1050 Seiten, 132 Seiten Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17226-4
€ 150,– (D)

53: Hartmut Hoffmann
Schreibschulen des 10. und des 11. Jahrhunderts im Südwesten des Deutschen Reiches
Mit einem Beitrag von Elmar Hochholzer
2005. 2 Teile, XXXIII, XI, 629 Seiten, Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17227-1
€ 120,– (D)

54: Christian Jostmann
Sibilla Erithea Babilonica
Papsttum und Prophetie im 13. Jahrhundert
2006. XVIII, 549 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17228-8
€ 60,– (D)

55: Norbert Kamp
Moneta regis
Königliche Münzstätten und königliche Münzpolitik in der Stauferzeit
2006. LIV, 575 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17229-5
€ 70,– (D)

56: Bernd Kannowski
Die Umgestaltung des Sachsenspiegelrechts durch die Buch'sche Glosse
2007. XLIV, 655 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17230-1
€ 75,– (D)

57: Johann Englberger
Albert Behaim und die Lorcher Tradition der Passauer Geschichtsschreibung
2007. XXX, 563 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17231-8
€ 65,– (D)

58: Wilfried Hartmann
Kirche und Kirchenrecht um 900
Die Bedeutung der spätkarolingischen Zeit für Tradition und Innovation im kirchlichen Recht
2008. XXXVI, 376 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17232-5
€ 45,– (D)

59: Kathrin Utz Tremp
Von der Häresie zur Hexerei
„Wirkliche" und imaginäre Sekten im Spätmittelalter
2008. XXX, 703 Seiten, 1 Abb., gb
ISBN 978-3-447-17233-2
€ 115,– (D)

60: Mark Mersiowsky
Die Urkunde in der Karolingerzeit
Originale, Urkundenpraxis und politische Kommunikation
2015. 2 Teile, LXXXII, VIII, 1114 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10079-3
€ 148,– (D)

61: Mathias Lawo
Studien zu Hugo von Flavigny
2010. XX, 436 Seiten, 10 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17234-9
€ 60,– (D)

62: Jürgen Petersohn
Kaisertum und Rom in spätsalischer und staufischer Zeit
Romidee und Rompolitik von Heinrich V. bis Friedrich II.
2010. LVI, 424 Seiten, 8 z. T. farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-17235-6
€ 60,– (D)

63: Daniel Carlo Pangerl
Die Metropolitanverfassung des karolingischen Frankenreiches
2011. XLVI, 346 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17236-3
€ 48,– (D)

64: Andrea Stieldorf
Marken und Markgrafen
Studien zur Grenzsicherung durch die fränkisch-deutschen Herrscher
2012. Nachdruck, CX, 624 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17237-0
€ 85,– (D)

65: Hartmut Hoffmann
Schreibschulen und Buchmalerei
Handschriften und Texte des 9.–11. Jahrhunderts
2012. XXX, 234 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-17238-7
€ 55,– (D)

66: Hans Eberhard Mayer, Claudia Sode
Die Siegel der lateinischen Könige von Jerusalem
2014. XXVI, 232 Seiten, 44 Tafeln, Ln
ISBN 978-3-447-10156-1
€ 64,– (D)

67: Gregor Patt
Studien zu den Salzehnten im Mittelalter
2014. 2 Teile, CVI, VIII, 1000 Seiten, Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10160-8
€ 148,– (D)

68: Maike Huneke
Iurisprudentia romano-saxonica
Die Glosse zum Sachsenspiegel-Lehnrecht und die Anfänge deutscher Rechtswissenschaft
2014. LXIV, 818 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10217-9
€ 98,– (D)

69: Katharina A. Groß
Visualisierte Gegenseitigkeit
Prekarien und Teilurkunden in Lotharingien im 10. und 11. Jahrhundert (Trier, Metz, Toul, Verdun, Lüttich)
2014. LXIV, 386 Seiten, 45 z. T. farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10161-5
€ 55,– (D)

70: Hans Eberhard Mayer
Von der *Cour des Bourgeois* zum öffentlichen Notariat
Die freiwillige Gerichtsbarkeit in den Kreuzfahrerstaaten
2016. XXXIV, 526 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-10433-3
€ 70,– (D)

71: Bernd Posselt

Konzeption und Kompilation der Schedelschen Weltchronik

2015. LIV, 618 Seiten, 16 Seiten farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10434-0
€ 84,– (D)

72: Horst Fuhrmann

Papst Gregor VII. und das Zeitalter der Reform

Annäherungen an eine europäische Wende – Ausgewählte Aufsätze
Herausgegeben von Martina Hartmann unter Mitarbeit von Anna Claudia Nierhoff und Detlev Jasper
2016. Frontispiz, X, 596 Seiten, 10 z. T. farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10162-2
€ 80,– (D)

73: Lucas Wüsthof

Schwabenspiegel und Augsburger Stadtrecht

2017. LXIV, 386 Seiten, 5 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-10840-9
€ 74,– (D)

74: Thomas J. H. McCarthy

The continuations of Frutolf of Michelsberg's Chronicle

2018. XXVIII, 258 pages, various ill., clothbound
ISBN 978-3-447-11061-7
€ 55,– (D)

75:

Quellenforschung im 21. Jahrhundert

Vorträge der Veranstaltungen zum 200-jährigen Bestehen der MGH vom 27. bis 29. Juni 2019
Herausgegeben von Martina Hartmann und Horst Zimmerhackl unter Mitarbeit von Anna Claudia Nierhoff
2020. XII, 252 Seiten, 22 Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11387-8
€ 55,– (D)

Neu

76: Dorett Elodie Werhahn-Piorkowski

Die Regule Cancellarie Innozenz' VIII. und Alexanders VI.

Überlieferungsgeschichte, Inkunabelkatalog und Edition der päpstlichen Kanzleiregeln im frühen Buchdruck
2021. XLIV, 666 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-11568-1
€ 95,– (D)



Neu

77: Mathias Kluge

Verschuldete Könige

Geld, Politik und die Kammer des Reiches im 15. Jahrhundert
2021. LIV, und 562 Seiten, Ln
ISBN 978-3-447-11569-8
€ 90,– (D)

Studien und Texte

1: Ernst Tremp

Die Überlieferung der Vita Hludowici imperatoris des Astronomus

1991. XIV, 168 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17242-4
€ 45,– (D)

2: Stefan Beulertz

Das Verbot der Laieninvestitur im Investiturstreit

1991. XXV, 170 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17243-1
€ 30,– (D)

3: Sabine Schmolinsky
Der Apokalypsenkommentar des Alexander Minorita
Zur frühen Rezeptionsgeschichte Joachims von Fiore in Deutschland
1991. XV, 128 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17244-8
€ 35,– (D)

4: Hartmut Hoffmann
Bücher und Urkunden aus Helmarshausen und Corvey
1992. 156 Seiten, 56 Seiten Abb., br
ISBN 978-3-447-17245-5
€ 45,– (D)

5: Erwin Frauenknecht
Der Traktat *De ordinando pontifice*
1992. 119 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17246-2
€ 35,– (D)

6: Hans Eberhard Mayer
Varia Antiochena
Studien zum Kreuzfahrerfürstentum Antiochia im 12. und frühen 13. Jahrhundert
1993. 227 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17247-9
€ 35,– (D)

7: Amalie Fößel
Die Ortlieber
Eine spiritualistische Ketzergruppe im 13. Jahrhundert
1993. XLIV, 231 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17248-6
€ 35,– (D)

8: Hartmut Hoffmann
Mönchskönig und *rex idiota*
Studien zur Kirchenpolitik Heinrichs II. und Konrads II.
1993. 216 Seiten und 20 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17249-3
€ 35,– (D)

9: Bernd Schütte
Untersuchungen zu den Lebensbeschreibungen der Königin Mathilde
1994. XXIII, 114 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17250-9
€ 35,– (D)

10: Bernd Schütte
Die Briefe des Abtes Walo von St. Arnulf vor Metz
1995. 102 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17251-6
€ 25,– (D)

11: Christine Gack-Scheiding
Johannes de Muris, *Epistola super reformatione antiqui kalendarii*
Ein Beitrag zur Kalenderreform im 14. Jahrhundert
1995. XXVI, 164 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17252-3
€ 45,– (D)

12: Christian Rohr
Der Theoderich-Panegyricus des Ennodius
1995. Nachdruck, XXXVII, 309 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17253-0
€ 75,– (D)

13: Stephan Freund
Studien zur literarischen Wirksamkeit des Petrus Damiani Anhang: Johannes von Lodi, Vita Beati Petri Damiani
1995. XXII, 305 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17254-7
€ 75,– (D)

14: Heike Johanna Mierau, Antje Sander-Berke, Birgit Studt
Studien zur Überlieferung der *Flores temporum*
1996. XXX, 141 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17255-4
€ 30,– (D)

15: Fritz Lošek
Die Conversio Bagoariorum et Carantanorum und der Brief des Erzbischofs Theotmar von Salzburg
1997. XVI, 184 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17256-1
€ 45,– (D)

16: Erwin Frauenknecht
Die Verteidigung der Priesterehe in der Reformzeit
1997. Nachdruck, XIX, 332 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17257-8
€ 75,– (D)

17:
Rufinus von Sorrent, *De bono pacis*
Herausgegeben und übersetzt von Roman Deutinger
1997. Nachdruck, XV, 239 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17258-5
€ 55,– (D)

18: Hartmut Hoffmann
Handschriftenfunde
1997. XIV, 194 Seiten, 28 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17259-2
€ 45,– (D)

19: Matthias Kaup
***De prophetia ignota* – Eine frühe Schrift Joachims von Fiore**
1998. XXIV, 256 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17260-8
€ 65,– (D)

20: Alheydis Plassmann
Die Struktur des Hofes unter Friedrich I. Barbarossa nach den deutschen Zeugen seiner Urkunden
1998. XXVI, 367 Seiten, Abb. und Karten, gb
ISBN 978-3-447-17261-5
€ 75,– (D)

21: Theo Kölzer
Merowingerstudien I
1998. XXII, 161 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17262-2
€ 30,– (D)

22: Ludwig Falkenstein
Otto III. und Aachen
1998. LI, 245 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17263-9
€ 40,– (D)

23: Hildegund Hölzel
Heinrich Toke und der Wolfenbütteler „Rapularius“
1998. XXIII, 184 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17264-6
€ 45,– (D)

24: Johannes Staub
Studien zu Iotsalds Vita des Abtes Odilo von Cluny
1999. XIII, 98 Seiten, 8 Abb., gb
ISBN 978-3-447-17265-3
€ 25,– (D)

25: Uwe Ludwig
Transalpine Beziehungen der Karolingerzeit im Spiegel der Gedenküberlieferung
Prosopographische und sozialgeschichtliche Studien unter besonderer Berücksichtigung des Liber vitae von San Salvatore in Brescia und des Evangeliars von Cividale
1999. XXXIII, 309 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17266-0
€ 40,– (D)

26: Theo Kölzer
Merowingerstudien II
1999. XXXIII, 174 Seiten, 8 Seiten Abb., gb
ISBN 978-3-447-17267-7
€ 35,– (D)

27: Martin Hellmann
Tironische Noten in der Karolingerzeit am Beispiel eines Persius-Kommentars aus der Schule von Tours
2000. XXVII, 266 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17268-4
€ 65,– (D)

28: Stefan Esders, Heike Johanna Mierau
Der althochdeutsche Klerikereid
Bischöfliche Diözesangewalt, kirchliches Benefizialwesen und volkssprachliche Rechtspraxis im frühmittelalterlichen Baiern
2000. L, 317 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17269-1
€ 40,– (D)

29:
Turbata per aequora mundi
Dankesgabe an Eckhard Müller-Mertens
Unter Mitarbeit von Mathias Lawo herausgegeben von Olaf B. Rader
2001. XV, 316 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17270-7
€ 40,– (D)

30: Franz-Reiner Erkens
Kurfürsten und Königswahl
Zu neuen Theorien über den Königswahlparagraphen im Sachsenspiegel und die Entstehung des Kurfürstenkollegiums
2002. XXIX, 125 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17271-4
€ 25,– (D)

31:
Fortschritt durch Fälschungen?
Ursprung, Gestalt und Wirkungen der pseudoisidorischen Fälschungen
Beiträge zum gleichnamigen Symposium an der Universität Tübingen vom 27. und 28. Juli 2001
Herausgegeben von Wilfried Hartmann und Gerhard Schmitz
2002. XII, 279 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17272-1
€ 35,– (D)

32: Eduard Hlawitschka
Konradiner-Genealogie, unstatthafte Verwandtenehen und spätottonisch-frühsalische Thronbesetzungspraxis
Ein Rückblick auf 25 Jahre Forschungsdisput
2003. XX, 220 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17273-8
€ 35,– (D)

33: Jochen Johrendt
Papsttum und Landeskirchen im Spiegel der päpstlichen Urkunden (896–1046)
2004. XXII, 306 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17274-5
€ 75,– (D)

34: Gerhard Schmitz
De presbiteris criminosis
Ein Memorandum Erzbischof Hinkmars von Reims über straffällige Kleriker
2004. XI, 124 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17275-2
€ 25,– (D)

35: Jürgen Petersohn
Kaiserlicher Gesandter und Kurienbischof
Andreas Jamometić am Hof Papst Sixtus' IV. (1478–1481)
Aufschlüsse aus neuen Quellen
2004. XXVIII, 184 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17276-9
€ 35,– (D)

36: Arno Borst
Der Streit um den karolingischen Kalender
2004. XXVIII, 200 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17277-6
€ 35,– (D)

37: Sascha Ragg
Ketzer und Recht
Die weltliche Ketzergesetzgebung des Hochmittelalters unter dem Einfluß des römischen und kanonischen Rechts
2006. XXXII, 303 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17278-3
€ 40,– (D)

38: Karl-Georg Schon
Unbekannte Texte aus der Werkstatt Pseudoisidors: Die Collectio Danieliana
2006. XII, 116 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17279-0
€ 25,– (D)

39: Karl-Georg Schon
Die Capitula Angilramni
Eine prozessrechtliche Fälschung Pseudoisidors
2006. XX, 198 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17280-6
€ 35,– (D)

40: Martina Giese
Die Textfassungen der Lebensbeschreibung Bischof Bernwards von Hildesheim
2006. XXVIII, 137 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17281-3
€ 30,– (D)

41: Georg Modestin
Ketzer in der Stadt
Der Prozess gegen die Straßburger Waldenser von 1400
2007. XIX, 169 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17282-0
€ 30,– (D)

42: Jörg W. Busch
Vom Amtswalten zum Königsdienst
Beobachtungen zur 'Staatssprache' des Frühmittelalters am Beispiel des Wortes administratio
2007. XXX, 156 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17283-7
€ 30,– (D)

43: Francesco Roberg
Gefälschte Memoria
Diplomatisch-Historische Studien zum ältesten „Necrolog" des Klosters St. Maximin vor Trier
2008. XLIV, 228 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17284-4
€ 35,– (D)

44: Roger Collins
Die Fredegar-Chroniken
2007. XVI, 152 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17285-1
€ 45,– (D)

45: Daniel Eichler
Fränkische Reichsversammlungen unter Ludwig dem Frommen
2007. XXII, 124 Seiten, 3 Tabellen, 4 Karten, gb
ISBN 978-3-447-17286-8
€ 25,– (D)

46: Peter Christian Jacobsen
Miracula s. Gorgonii
Studien und Texte zur Gorgonius-Verehrung im 10. Jahrhundert
2009. XX, 222 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17287-5
€ 35,– (D)

47: Hartmut Hoffmann
Die Würzburger Paulinenkommentare der Ottonenzeit
2009. XXII, 286 Seiten, 16 Seiten z. T. farb. Abb., gb
ISBN 978-3-447-17288-2
€ 40,– (D)

48: Rudolf Pokorny
Augiensia
Ein neuaufgefundenes Konvolut von Urkundenabschriften aus dem Handarchiv der Reichenauer Fälscher des 12. Jahrhunderts
2010. XII, 178 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17289-9
€ 30,– (D)

49: Klaus Zechiel-Eckes
Rebellische Kleriker?
Eine unbekannte kanonistisch-patristische Polemik gegen Bischof Hinkmar von Laon in Cod. Paris, BNF, nouv. acq. lat. 1746
2009. XVI, 106 Seiten, 4 Abb., gb
ISBN 978-3-447-17290-5
€ 25,– (D)

50: Josef Ackermann
Das „Itinerarium Bernardi Monachi“
Edition – Übersetzung – Kommentar
2010. XXII, 154 Seiten, 5 Karten, gb
ISBN 978-3-447-17291-2
€ 30,– (D)

51: William J. Courtenay, Karl Ubl
Gelehrte Gutachten und königliche Politik im Templerprozeß
2010. XX, 172 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17292-9
€ 30,– (D)

52: Martina Hartmann
Studien zu den Briefen Abt Wibalds von Stablo und Corvey sowie zur Briefliteratur in der frühen Stauferzeit
2011. XVI, 142 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17293-6
€ 30,– (D)

53: Thomas Förster
Bonizo von Sutri als gregorianischer Geschichtsschreiber
2011. XXVI, 276 Seiten, br
ISBN 978-3-447-17294-3
€ 65,– (D)

54: Marek Wejwoda
Sächsische Rechtspraxis und gelehrte Jurisprudenz
Studien zu den rechtspraktischen Texten und zum Werk des Leipziger Juristen Dietrich von Bocksdorf (ca. 1410–1466)
2012. XXX, 318 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17295-0
€ 40,– (D)

55: Klaus Zechiel-Eckes
Die erste Dekretale
Der Brief Papst Siricius' an Bischof Himerius von Tarragona vom Jahr 385 (JK 255)
Aus dem Nachlass mit Ergänzungen herausgegeben von Detlev Jasper
2013. XIV, 136 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-17296-7
€ 25,– (D)

56: Vasil Bivolarov
Inquisitoren-Handbücher
Papsturkunden und juristische Gutachten aus dem 13. Jahrhundert
2014. XXXVI, 328 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10040-3
€ 54,– (D)

57:
Fälschung als Mittel der Politik?
Pseudoisidor im Licht der neuen Forschung
Gedenkschrift für Klaus Zechiel-Eckes
Herausgegeben von Karl Ubl und Daniel Ziemann
2015. VIII, 268 Seiten, 6 Abb., 2 Diagramme, 6 Tabellen, gb
ISBN 978-3-447-10335-0
€ 48,– (D)

58: Michelina di Cesare
Studien zu Paulinus Venetus De mapa mundi
2015. XXIV, 186 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10435-7
€ 35,– (D)

59: Sarah Patt
Studien zu den ‚Formulae imperiales'
Urkundenkonzeption und Formulargebrauch in der Kanzlei Kaiser Ludwigs des Frommen (814–840)
2016. XXXIV, 348 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10560-6
€ 58,– (D)

60: Susanne Zwierlein
Studien zu den Arengen in den Urkunden Kaiser Ludwigs des Frommen (814–840)
2016. XXXIV, 472 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10561-3
€ 78,– (D)

61: Benedikt Marxreiter
Bern von Reichenau De nigromantia seu divinatione daemonum contemnenda
Edition und Untersuchung
2016. XVIII, 174 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10747-1
€ 35,– (D)

62: Karoline Dominika Döring
Sultansbriefe
Textfassungen, Überlieferung und Einordnung
2017. XXXIV, 138 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10751-8
€ 35,– (D)

63: Matthias Thiel
Studien zu den Urkunden Heinrichs V.
Herausgegeben von Martina Hartmann unter Mitarbeit von Sarah Ewerling und Anna Claudia Nierhoff
2017. XII, 140 Seiten, 7 z. T. farb. Abb., gb
ISBN 978-3-447-10860-7
€ 40,– (D)

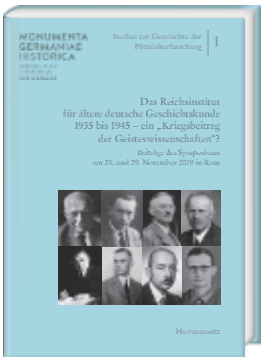
64: Alexander Patschovsky
Ein kurialer Ketzerprozeß in Avignon (1354)
Die Verurteilung der Franziskanerspiritualen Giovanni di Castiglione und Francesco d'Arquata
2018. XVIII, 136 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-10968-0
€ 35,– (D)

65: František Šmahel
Die Basler Kompaktaten mit den Hussiten (1436)
Untersuchung und Edition
2019. XXII, 226 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-11179-9
€ 45,– (D)

66: Ernst-Dieter Hehl
Gregor VII. und Heinrich IV. in Canossa 1077
Paenitentia – absolutio – honor
2019. XXII, 142 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-11246-8
€ 35,– (D)

67: Gabriele Annas, Christof Paulus
Geschichte und Geschichten
Studien zu den ‚Deutschen Berichten' über Vlad III. Dräculea
2020. XL, 270 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-11390-8
€ 55,– (D)

Studien zur Geschichte der Mittelalterforschung



Neu

1:

Das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde 1935 bis 1945 – ein „Kriegsbeitrag der Geisteswissenschaften"?
Beiträge des Symposiums
am 28. und 29. November 2019 in Rom
Herausgegeben von Arno Mentzel-Reuters, Martina Hartmann und Martin Baumeister
2021. XII, 250 Seiten, zahlr. Abb., gb
ISBN 978-3-447-11631-2
E-Book: ISBN 978-3-447-39142-9
je/each € 58,– (D)

Ausserhalb der Reihen



MITTELALTER LESBAR MACHEN
Festschrift 200 Jahre MGH
Essays und Katalogteil mit 20 Archivalien aus dem Archiv der MGH
2019. 280 Seiten, 70, davon 38 ganzseitige, meist farb. Abb., Ln
ISBN 978-3-447-11240-6
€ 49,– (D)

Beiträgerinnen und Beiträger zu diesem Band

(Es werden nur jene Herausgeberschaften der Beiträgerinnen und Beiträger aufgeführt, welche bei Harrassowitz angesiedelt sind.)

Prof. Dr. Thomas M. Bohn ist Inhaber der Professur für Osteuropäische Geschichte an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Er ist Gründer und Herausgeber der Reihe *Historische Belarus-Studien* sowie der Edition *Corpus Draculianum*.

Prof. Dr. Kirsten Dickhaut lehrt Romanische Literaturen an der Universität Stuttgart und ist Gründerin und Mitherausgeberin der Reihe *culturae. intermedialität und historische anthropologie*.

Dr. Claudia Fabian ist Bibliothekarin und Buchwissenschaftlerin und Leitende Bibliotheksdirektorin der Bayerischen Staatsbibliothek. Als Leiterin der Abteilung Handschriften und Alte Drucke ist sie verantwortlich für deren Katalogisierung und für Publikationen aus diesem Bereich. Sie ist außerdem Mitherausgeberin der Zeitschrift „Bibliothek und Wissenschaft".

Jens Fetkenheuer studierte Literaturwissenschaft, Skandinavistik und Kulturanthropologie. Er ist seit 2001 als Hersteller bei Harrassowitz tätig und seit 2016 Herstellungsleiter.

Marlen Frieling studierte Buchwissenschaft und Linguistik und ist seit 2018 bei Harrassowitz verantwortlich für die Werbung. Sie hat das Gesamtverzeichnis erarbeitet und gestaltet.

PD Dr. Johannes Frimmel ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter des *Zentrums für Buchwissenschaft* der Ludwig Maximilians-Universität München und Mitherausgeber der Reihen *Buchforschung. Beiträge zum Buchwesen in Österreich* und *Schriften und Zeugnisse zur Buchgeschichte*.

Prof. em. Dr. Stephan Füssel war von 1992 bis 2020 Leiter des Instituts für Buchwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und lehrt zurzeit dort als Seniorprofessor. Er ist Vizepräsident der *Internationalen Gutenberg-Gesellschaft in Mainz e. V.* und langjähriger Herausgeber des „Gutenberg Jahrbuchs" sowie Gründer und Herausgeber der Reihe *Mainzer Studien zur Buchwissenschaft*.

Robert Gietz studierte Betriebswirtschaft und leitet seit 2000 bei Harrassowitz die Abteilungen Werbung und Vertrieb. Seit 2016 ist er auch Stellvertretender Verlagsleiter.

Prof. Dr. Dr. h.c. Martina Hartmann ist Präsidentin der *Monumenta Germaniae Historica* und lehrt Mittelalterliche Geschichte und Hilfswissenschaften an der Ludwig Maximilians-Universität München.

Prof. Dr. Christine Haug ist Leiterin des *Zentrums für Buchwissenschaft: Buchforschung – Verlagswirtschaft – Digitale Medien* an der Ludwig-Maximilians-Universität München sowie Vorsitzende der *Internationalen Buchwissenschaftlichen Gesellschaft*. Sie ist Mitherausgeberin des Jahrbuchs „Kodex", sowie des „Leipziger Jahrbuchs für Buchgeschichte" und der Reihe *Buchwissenschaftliche Beiträge*.

Prof. Dr. Nils P. Heeßel ist Leiter des Fachgebiets Altorientalistik am *Centrum für Nah- und Mitteloststudien* der Philipps-Universität Marburg und Schriftführer der *Deutschen Orient-Gesellschaft*.

Prof. em. Dr. Otto Jastrow war bis 2007 Inhaber des Lehrstuhls für Arabistik und Semitistik der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg und seither Professor für Arabistik an der Universität Tallinn. Er ist Gründer und Herausgeber der Reihen *Semitica Viva* und *Semitica Viva Didactica* sowie Mitbegründer und Mitherausgeber der „Zeitschrift für Arabische Linguistik".

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Lars Johanson war bis 2001 Inhaber des Lehrstuhls für Turkologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und hatte seither zahlreiche Gastprofessuren inne. Er ist Gründer und Herausgeber der Reihe *Turcologica* und der Zeitschrift „Turkic Languages".

Dr. Barbara Krauß ist Germanistin und Romanistin und war von 1992 bis Ende 2021 bei Harrassowitz tätig, zunächst als Lektorin und Stellvertretende Verlagsleiterin, von 2007 bis Ende 2020 als Verlagsleiterin.

Prof. Dr. Philip Gerrit Kreyenbroek war bis 2017 Inhaber des Lehrstuhls für Iranistik an der Georg-August-Universität Göttingen und ist Herausgeber der Reihe *Göttinger Orientforschungen. Iranica, Neue Folge*.

Prof. em. Dr. Hartmut Kühne hatte bis 2010 die Professur für Vorderasiatische Altertumskunde der Freien Universität Berlin inne und leitete u. a. jahrelang die Ausgrabungen in Tall Šēḫ Ḥamad / Dūr Katlimmu im Nordosten Syriens. Er ist Herausgeber der Reihen *Berichte der Ausgrabung Tall Šēḫ Ḥamad / Dūr-Katlimmu* und *Studia Chaburensia*.

Prof. Dr. Christian Leitz ist Direktor der Abteilung für Ägyptologie des Instituts für die Kulturen des Alten Orients der Eberhard Karls-Universität Tübingen. Er gibt die Reihe *Studien zur spätägyptischen Religion* heraus und ist Mitherausgeber der Serien *Ägyptologische Abhandlungen*, *Studien zu altägyptischen Totentexten* und *Handschriften des altägyptischen Totenbuches*.

Prof. Dr. Peter Oliver Loew ist seit 2019 Direktor des *Deutschen Polen-Instituts Darmstadt* und Honorarprofessor für Osteuropäische Geschichte an der TU Darmstadt. Er ist Mitherausgeber der Reihen *Veröffentlichungen des Deutschen Polen-Instituts Darmstadt* und *Polnische Profile*.

Dr. Johannes Mangei ist Mediävist und Leiter der Abteilung Neuere Medien, Digitale Bibliothek sowie Stellvertretender Direktor der *Herzog August Bibliothek* Wolfenbüttel.

Dr. Svenja Nagel ist Ägyptologin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Ägyptologie der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Ihre Dissertation wurde mit dem *Philippika-Preis* des Jahres 2015 (Philippika, Band 109) sowie 2017 mit dem Akademiepreis der Heidelberger Akademie der Wissenschaften ausgezeichnet.

Prof. Dr. Thomas Müller-Bahlcke ist Historiker und seit 2003 Direktor der *Franckeschen Stiftungen* in Halle (Saale) und Honorarprofessor an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Prof. Dr. Herbert Niehr ist Inhaber des Lehrstuhls für Biblische Einleitung und Zeitgschichte an der katholisch-theologischen Fakultät der Eberhard Karls-Universität Tübingen und Stellvertretender Vorsitzender des *Deutschen Vereins für die Erforschung Palästinas e. V.* Er ist Mitherausgeber der Reihe *Abhandlungen des Deutschen Palästina-Vereins*.

Prof. em. Dr. Hermann Michael Niemann war bis 2014 Inhaber der Professur für Altes Testament und Biblische Archäologie an der Universität Rostock und ist Vorstandsmitglied des *Deutschen Vereins für die Erforschung Palästinas e. V.* Er ist Mitherausgeber der Reihe *Abhandlungen des Deutschen Palästina-Vereins*.

Prof. em. Dr. John Roger Paas war bis 2015 William H. Laird Professor of German and the Liberal Arts am Carleton College in Northfield, Minnesota, USA. Er ist Herausgeber der vierzehnbändigen Flugblatt-Edition „The German Political Broadsheet 1600–1700“ sowie Autor und Herausgeber weiterer Werke bei Harrassowitz.

Prof. Dr. Roderich Ptak war bis 2021 Inhaber des Lehrstuhls für Sinologie an der Ludwig Maximilians-Universität München. Er ist Mitherausgeber der Reihen *Lun Wen. Studien zur Geistesgeschichte und Literatur in China* und *Maritime Asia*.

Prof. Dr. Florian C. Reiter war bis 2013 Inhaber der Professur für Vormoderne Chinesische Kultur an der Humboldt-Universität zu Berlin. Bis 2021 war er Mitglied im Vorstand der *Deutschen Morgenländischen Gesellschaft* und Geschäftsführender Herausgeber der „Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft“ sowie der *Abhandlungen der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft*.

Prof. Dr. Elisabeth Rieken hat eine Professur im Fachgebiet Vergleichende und Allgemeine Sprachwissenschaft an der Philipps-Universität Marburg inne. Einer ihrer Forschungsschwerpunkte ist die Hethitologie. Zusammen mit Prof. Dr. Daniel Schwemer leitet sie das bei der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, angesiedelte Langfristprojekt „Das Corpus der hethitischen Festrituale: staatliche Verwaltung des Kultwesens im spätbronzezeitlichen Anatolien“. Sie ist Mitherausgeberin der Reihen *Studien zu den Boğazköy-Texten* mit der dazugehörenden „Beihefte-Serie“ und der Reihen *Hethitologie-Portal Mainz – Materialien* und *Documenta Antiqua Asiae Minoris*.

Prof. Dr. Hermann Rösch, Germanist und Wissenschaftlicher Bibliothekar, lehrte bis 2019 am Institut für Informationswissenschaft der Technischen Hochschule Köln und ist Mitherausgeber des mehrfach überarbeiteten und ins Englische übersetzten Lehrbuchs „Bibliotheken und Informationsgesellschaft in Deutschland".

Prof. Dr. Kai Ruffing ist Inhaber der Professur für Alte Geschichte an der Universität Kassel und Mitherausgeber der Reihen *Philippika. Altertumswissenschaftliche Abhandlungen* sowie *Classica et Orientalia*.

Steffen Schickling studierte Buchwissenschaft, Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft und Betriebswirtschaftslehre. Er ist seit 2014 bei Harrassowitz verantwortlich für den Vertrieb elektronischer Produkte und Print-on-Demand-Publikationen.

Dr. Gudrun Schmidt, Klassische Archäologin, Althistorikerin und Altphilologin, leitet die Abteilung ‚Veröffentlichungen' der *Herzog August Bibliothek* Wolfenbüttel.

Metta Scholz leitet die Abteilung ‚Veröffentlichungen' der *Franckeschen Stiftungen* zu Halle.

Prof. em. Dr. Gabriella Schubert war bis 2010 Inhaberin der Professur für Südslawistik der Friedrich-Schiller Universität Jena und ist Schriftführende Herausgeberin der „Zeitschrift für Balkanologie" sowie Gründerin und Herausgeberin der Reihe *Forschungen zu Südosteuropa. Sprache – Kultur – Literatur*.

Prof. Dr. Daniel Schwemer hat die Professur für Altorientalistik an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg inne und ist Research Associate der School of Oriental and African Studies in London. Seine Forschungsschwerpunkte sind u. a. die Akkadistik und die Hethitologie. Zusammen mit Prof. Dr. Elisabeth Rieken leitet er das bei der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, angesiedelte Langfristprojekt „Das Corpus der hethitischen Festrituale: staatliche Verwaltung des Kultwesens im spätbronzezeitlichen Anatolien". Er ist Mitherausgeber der *Studien zu den Boğazköy-Texten* mit der dazugehörenden „Beihefte-Serie" und der Reihen *Hethitologie-Portal Mainz – Materialien* und *Documenta Antiqua Asiae Minoris*.

Jürgen Seefeldt ist Diplom Bibliothekar und war zuletzt bis 2014 Standortleiter im Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz. Er ist Mitherausgeber des mehrfach überarbeiteten und ins Englische übersetzten Lehrbuchs „Bibliotheken und Informationsgesellschaft in Deutschland".

Prof. em. Dr. Walter Slaje lehrte bis 2019 als Universitätsprofessor für Indologie an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und war bis 2021 Erster Vorsitzender der *Deutschen Morgenländischen Gesellschaft*. Er ist Herausgeber der Reihe *Veröffentlichungen der Fächergruppenkommission für Außereuropäische Sprachen und Kulturen der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz. Studien zur Indologie* und Mitherausgeber der Serie *Veröffentlichungen der Helmuth von Glasenapp-Stiftung*. Unter seiner Federführung erscheint die historisch-kritische Gesamtausgabe „Mokṣopāya" des Anonymus Casmiriensis.

Stephan Specht ist Klassischer Archäologe und Althistoriker. Er ist seit Mitte 2020 bei Harrassowitz und seit Januar 2021 Verlagsleiter.

Prof. Dr. Michael Streck ist Inhaber des Lehrstuhls für Altorientalistik der Universität Leipzig. Er ist Gründer und Herausgeber der Reihe *Leipziger Studien zur Altorientalistik* und Autor des „Altbabylonischen Lehrbuchs".

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Martin Tamcke war bis 2021 Inhaber der Professur für Ökumenische Theologie und Orientalische Kirchen- und Missionsgeschichte an der Georg-August-Universität Göttingen. Er ist Herausgeber der Reihe *Göttinger Orientforschungen. Syriaca*.

Prof. em. Dr. Konrad Umlauf war bis 2016 Inhaber der Professur für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin. Er ist Mitherausgeber der mehrfach überarbeiteten und ins Englische übersetzten Einführung „Bibliotheken und Informationsgesellschaft in Deutschland" sowie weiterer bibliothekarischer Lehrbücher bei Harrassowitz.

Prof. Dr. Eberhard Winkler ist Inhaber des Lehrstuhls für Finnougristik der Georg-August-Universität Göttingen und Geschäftsführender Präsident der *Societas Uralo-Altaica*.

Personenregister

A

Abdel Ghafour, Samer 202
Abd el-Hay, Tulip 189
Abdelrahiem, Mohamed 155
Abdul-Raof, Hussein 302
Abels, Sigrun 377
Abik, Ayşehan Deniz 346
Abish, Aynur 344
Abitz, Friedrich 124, 125
Abraha, Tedros 262
Abu-Haidar, Farida 296
Abu l-Fadl, Fahmi 306
Achenbach, Reinhard 172, 173, 218
Ackermann, Felix 417
Ackermann, Josef 623
Acker, Peter 370
Adaktylos, Anna-Maria 412
Adamavi-Aho Ekué, Amélé 402
Adamczyk, Dariusz 417, 418
Adamski, Susanne 387
Ådna, Jostein 168
Adogame, Afe 394
Ağcagül, Sevgi 341
Aglietti, Silvia 244
Agstner, Rudolf 266
Aguizy, Ola El- 231
Agyagási, Klára 345, 356
Aḥbaiyib, Aḥmad b. 284
Ahmed-Mohamed, Youssef 155
Ahrens, Alexander 190
Aikin, Judith P. 514
Akdoğan, Rukiye 181, 182
Akiner, Shirin 289
Akıncı, Mehmet Ali 345
Akkermans, Peter M. M. G. 194
Aktas, Musa 274
Akurgal, Ekrem 435
Alaura, Silvia 210
Alavi, Bozorg 316
Alāwnih, Taḥsīn 297
Albarella, Umberto 185, 225
Albayrak, İsmail 302
Alberti, Michael 416
Albertz, Rainer 173
Albrecht-Birkner, Veronika 492, 495, 496, 498
Albrecht, Nicole 244
Albrecht, Ruth 495, 496
Aldoukhi, Rima 299
Alegre, Maria Teresa 487
Alehegne, Mersha 263
Ali, Mohamed Sherif 134, 231
Alkan, Burcu 335
Allen, Roger 334
Allgaier, Benjamin 67
Allison, Christine 312, 316
Almond, Philip C. 391
Alonso de la Fuente, José Andrés 364
Altenburger, Roland 376
Altenmüller, Brigitte 133
Althoff, Gerd 608, 616
Altmann, Victoria 149, 150, 152
Altmann-Wendling, Victoria 150, 152
Altner, Diana 368
Alt, Peter-André 482
Alvestad, Silje Susanne 258
Ambos, Claus 393
Amedick, Rita 246
Amha, Azeb 256
Amin, Abbas 305
Amin, Ahmed 149
ʿAmri, ʿAbd al-Salam al- 296
Ananka, Yaraslava 420
Andersen, Flemming Gorm 168
Andersen, Poul 369
Anderson, Gregory D. S. 340
Anderson, Julie R. 145
Andrés-Toledo, Miguel Ángel 315
Anetshofer, Helga 341
Angar, Mabi 277
Angenendt, Arnold 608
Anhalt-Bösche, Olga 454
Annas, Gabriele 624
Anstatt, Tanja 444
Antoni, Klaus 375
Antony, Robert J. 374
Apel, Viktoria 372
Appelt, Heinrich 601
Appleyard, David 267
Aqtay, Gulayhan 345
Arazi, Albert 284
Arbusow, Leonid 585
Archi, Alfonso 171
Arens, Esther H. 403
Arich-Gerz, Bruno 440
Arifuku, Kôgaku 392
Arlt, Carolin 157
Armgardt, Matthias 173
Arneth, Martin 171, 172
Arnold, Felix 130
Arnold, Werner 296, 297, 298, 302, 304, 308, 309, 512, 529, 530
Arp, Janne 136
Artus, Olivier 173
Arzt-Grabner, Peter 232
Asan, Ali Naci 182
Asani, Ali S. 323
Aschmoneit, Jan 137
Ashmawy, Aiman 152
Ashna, Mr 312
Asmussen, Tina 531
Aspen, Harald 262
Assmann, Erwin 587
Ast, Rodney 247
Astrouskaya, Tatsiana 426
Ataş, Ufuk 344
Attalides, Michael A. 432
Attinger, Pascal 210
Auenmüller, Johannes 145
Auer, Martin 70, 219
Augustynowicz, Christoph 473
Aurnhammer, Achim 512, 513
Austin, Christopher 321
Aust, Martin 423
Autenrieth, Johanne 608
Ax, Wolfram 518
Aydemir, İbrahim Ahmet 342
Aydın, Deniz 343
Aydın, Özgür 342
Ay, Sıla 342

B

Babendreier, Jürgen 470
Baberowski, Jörg 423
Babour, Taos 202
Bacanlı, Eyüp 346
Baccelli, Giulia 189
Bach, Dominique 508
Bacher, Rahel 469
Bachleitner, Norbert 473
Bachmann, Klaus 266
Back, Dieter M. 318

Backes, Burkhard 127, 136, 137, 138, 139, 147, 149, 151
Backus, Ad 336
Bács, Tamás A. 142
Badawi, Fathi Afifi 128
Baethgen, Friedrich 582
Baghdo, Abd el-Masih Hanna 59, 202, 203
Bagłajewska-Miglus, Ewa 472
Bahlcke, Joachim 500, 501, 531
Bajracharya, Manik 322
Bake, Kristina 516
Bakró-Nagy, M. 358
Bak-Stalter, Christel 506
Balatti, Silvia 223
Balbir, Nalini 328, 329, 330
Balbuza, Katarzyna 65
Baldwin, Jessica 201
Bálint, Csanád 277
Ballet, Pascale 129
Ball, Gabriele 519, 521, 522
Balode, Ineta 487
Balta, Evangelia 342
Băncilă, Ionuț Daniel 288
Banditt, Marc 452
Baramova, Maria 454
Baratte, François 243
Barbian, Jan-Pieter 447
Barełkowski, Matthias 440
Bar, Joanna 266
Bär, Jürgen 204
Barlava, Desirée 588
Bar-Moshe, Assaf 298
Barner, Wilfried 524
Barsacchi, Francesco G. 182, 183
Barșaum, Mor Ignatios Aphrem I. 270
Barta, Heinz 230, 232, 233, 235, 246
Bartels, Uwe 157
Bartens, Hans-Hermann 356, 357, 359
Bartholomä, Ruth 343, 346
Barth, Sebastian 489
Bartl, Peter 411, 413
Bartsch, Tatjana 220
Barzen, Rainer Josef 612
Batjantsan, Nyamsuren 364
Bätz, Alexander 246
Bätzner, Nike 507
Bau, Christian 322
Baudisch, Susanne 477
Bauer, Albert 585
Bauer, Christian 261, 368
Bauer, Thomas 254, 285
Bauer, Volker 468, 522
Baumann, Franz Ludwig 607
Baumann, Mario 239
Baumann, Stefan 151
Baumeister, Martin 625
Baumer, Christoph 192
Baumgartner, Jana 475
Bausi, Alessandro 262, 264, 265, 266, 267, 268, 277
Bawden, Charles R. 254, 256
Bayreuther, Magdalena 486
Bayreuther, Rainer 520
Bechert, Heinz 328
Beck, Andreas 489
Becker, Alfons 615
Becker, Armin 231
Becker, Jörg 202
Becker, Joseph 586
Becker, Tania 377
Beck, Hans 239
Beckh, Thomas 155
Beckman, Gary M. 196
Beck, Susanne 137
Beck, Thomas 404
Beck, Tina 155
Bednarczuk, Monika 531
Bednarska, Katarzyna 420
Béguin, Fréderic 129
Behlmer, Heike 133, 137, 153, 274
Behnstedt, Peter 291
Behn, Wolfgang H. 304
Behrens, Rudolf 479, 480
Behzadi, Lale 286
Beims, Klaus-Dieter 495
Beinlich, Horst 125, 126, 130, 141, 142, 147
Beischl, Martin 422
Belcher, Wendy Laura 264
Belentschikow, Renate 454
Belentschikow, Walentin 454
Bellér-Hann, Ildikó 362
Beltz, Walther 392
Bemmann, Martin 373
Bender, Reet 487
Bendixen, Bernd 455
Benecke, Norbert 224
Benecke, Werner 445
Benson, James 322
Bentmann, Esther 376
Benyoetz, Elasar 502
Benzing, Johannes 336, 337
Bepler, Jill 519, 520, 522
Bereczki, Gábor 356
Berek, Mathias 508
Bergander, Sabine 128
Bergdolt, Klaus 512
Berger, Frederik 237
Berger, Friederike 568
Berger, Hermann 326
Berger, Markus 107, 496, 499
Berger, Ruth 501
Berger, Sandra 480
Berger, Stefan 451
Berghaus, Peter 516
Bergland, Kenneth 173
Bergmann-Pfleger, Katharina 472
Bergmann, Werner 604
Berg, Rainer 472
Bergunder, Michael 325, 326
Berkes, Lajos 237
Berke, Stephan 234
Berlejung, Angelika 187
Bernard, Sara 446
Bernauer, Markus 556
Berner, Ulrich 394
Bernhard, Helmut 225
Bernhauer, Edith 228, 231
Bernini, Andrea 247
Berns, Christof 226
Berns, Jörg Jochen 522
Bernstorff, Marieke von 479
Berressem, Ben N. 240
Berta, Árpád 337, 342, 343
Berthold, Cornelius 283
Bestebreurtje, Frank 233
Besten, Julia 401
Bestock, Laurel 144
Bethke, Carl 414
Beuerle, Benjamin 424
Beuger, Claudia 207
Beulertz, Stefan 619
Beyerle, Franz 591
Bezhani, Hamlet 457
Bianchi, Alice 199, 200
Biase-Dyson, Camilla Di 133
Bichler, Reinhold 221, 222, 230
Bickel, Susanne 44
Bieberstein, Klaus 170
Biedenkopf-Ziehner, Anneliese 135

Biedermann, Zoltán 396, 398
Bieg, Lutz 369, 370, 381, 382
Bieliński, Piotr 210
Biester, Björn 488
Bietak, Manfred 49, 50, 132
Bilo, Albert 537
Binder, Anne-Birte 202
Binder, Katrin 321
Binder, Matthias 273
Bingen, Dieter 447, 449, 450
Birkenmeier, Jochen 506
Birnstiel, Daniel 258
Birt, Theodor 579
Bischoff, Bernhard 531, 553, 607, 614
Bischoff, Nicole 479
Bivolarov, Vasil 623
Bjørsnøs, Amund 291
Black, Alistair 530
Black, Jeremy 191
Blaschke, Theresa 187
Bläsing, Uwe 337
Blaszczyk, Arkadiusz 428
Blau, Joshua A. 290
Blöbaum, Anke Ilona 144
Bloch, Ariel 290, 302
Bloch, Hermann 584, 600
Bloedhorn, Hanswulf 165
Blois, François de 315
Blokland, Rogier 356
Blumenthal, Elke 141, 530
Blumenthal, Vera 137
Blum, Georg Günter 278
Bobryk, Ewa 175
Bobzin, Hartmut 282, 285
Bobzin, Katharina 302
Bocci, Chiara 76
Boch, Gudrun 533, 539
Bochinger, Christoph 394
Bockmann, Ralf 220, 226
Bock-Raming, Andreas 319
Bode-Jarsumbeck, Daniela 429
Boeck, Anne 573
Boekels, Klaus 291
Boenke, Michaela 518
Boer, Elisabeth 477
Boer, Elisabeth M. de 386
Boerschmann, Ernst 255, 257, 370
Boeschoten, Hendrik 337, 341, 342, 352
Boetticher, Manfred von 487
Boge, Birgit 474
Bogner, Ralf Georg 514
Böhme, Sabine 207
Bohn, Ingrid 496
Bohn, Thomas M. 425, 426, 456
Böhringer, Letha 593
Boikova, Elena V. 361
Bollbuck, Harald 521
Bollée, Willem 319
Böll, Verena 266
Bolshakov, Andrey O. 127
Bömelburg, Hans-Jürgen 428
Bomhoff, Barbara 329
Bommas, Martin 134
Bonacossi, Daniele Morandi 187, 194
Bonato, Lucie 434
Bonatz, Dominik 210, 292
Bonfatti, Emilio 518
Bonter, Urszula 477
Bopp-Filimonov, Valeska 415
Bopp, Verena 504
Borchardt, Peter 529
Boretius, Alfred 592
Boretzky, Norbert 413, 457
Borg, Alexander 289, 299
Borghouts, Joris F. 147
Borgland, Jens W. 331, 394
Borg, Tawfik 306
Bork, Martina 480
Bork, Ruth 594
Bornmüller, Jochen 560
Bornschlegel, Franz A. 614
Boros, Gábor 519
Borschberg, Peter 396
Borst, Arno 608, 610, 617, 622
Börstinghaus, Jens 239
Bortz, Anna Maria 51
Böser, Werner 169
Bounatirou, Elias 443
Bounegru, Octavian 228
Bowden, Hugh 223
Boyer, Christoph 445
Boykov, Grigor 454
Boyle, John Andrew 290
Braarvig, Jens E. 394
Brämer, Andreas 485
Brandenstein, Wilhelm 316
Brandes, Helga 519
Brandt, Aleksandra Katarzyna 430
Brandt, Marion 503
Brankaer, Johanna 200
Brantl, Markus 602
Braukämper, Ulrich 263
Braumann, Uwe 609
Braun, Aksana 428
Braun, Friederike 340
Braun, Heike-Fanny 556
Braun, Matthias 424
Braun, Nadja Stefanie 230
Braun-Niehr, Beate 556
Breckwoldt, Tina 191
Breder, Jan 233
Brehm, Johannes 222
Breitenbach, Almut 527
Breitfeld-von Eickstedt, Eva Diana 431
Breith, Astrid 554
Bremer, Thomas 475
Brendemoen, Bernt 340, 345, 352
Breslau, Ralf 556
Bresslau, Harry 581, 587, 600
Bretfeld, Sven 557
Bretholz, Bertold 581
Bretschneider, Markus 159
Breuer, Rüdiger 377, 385
Breuer, Stefan 112, 508, 509
Breul, Wolfgang 494
Breu, Walter 442
Breyer, Francis 201
Breyl, Jutta 514
Bricault, Laurent 242
Brincken, Anna-Dorothee von den 616
Brinkhaus, Horst 222
Brinkhus, Gerd 553, 554
Brinzing, Armin 562
Brochlos, Astrid 369, 371
Brommer, Peter 593
Brosch, Cyril 182, 213
Brose, Marc 259
Brosius, Christiane 322
Broszinski, Hartmut 562, 573
Brückner, Heidrun 321, 326, 327, 328, 329, 330, 331
Brüggemann, Karsten 452
Brühl, Carlrichard 598
Bruhn, Kai-Christian 129
Bruhns, Hinnerk 508
Bruin, Hanne M. de 321
Bruning, Jens 468, 520
Brünle, Elke 510

Brunnbauer, Ulf 445
Brunner, Hellmut 157
Brunner, Rainer 253
Brünnow, Rudolf-Ernst 291
Bruns, Peter 270, 271
Brysbaert, Ann 189
Buccellati, Giorgio 210
Buchberger, Hannes 126
Buchenau, Klaus 414
Buchmann, Marek 255, 371, 372
Buchner, Rudolf 591
Büchsel, Jürgen 498
Buck, August 511
Buddruss, Georg 318
Budei, Julia 244
Buder, Anja 336
Budka, Julia 142
Budziak, Renata 486
Budzioch, Dagmara 523
Bues, Almut 416, 418
Bugaeva, Ljubov 445
Buğday, Korkut 347, 349
Bührig, Claudia 246
Bukharkin, Petr E. 430
Bulang, Tobias 513
Bulba, Mustafa 434
Bulst, Walther 604
Bulut, Christiane 339, 341, 345
Bunčić, Daniel 419, 460
Bünz, Enno 97
Burger, Katja 202
Bürger, Thomas 531
Bürge, Teresa 211
Burgin, James M. 198
Burkard, Günter 125, 130
Burkart, Lucas 531
Burke, Aaron A. 189
Burkhart, Peter 572
Burlacioiu, Ciprian 395, 402, 403
Bursche, Aleksander 246
Burschel, Peter 526
Burtea, Bogdan 288
Busch, Alexandra W. 244
Büschges, Christian 404
Busch, Gudrun 491, 492, 498
Busch, Jörg W. 622
Busch, Lothar 556
Bushey, Betty C. 573
Busse, Heribert 165, 285
Bussi, Silvia 240
Bustorf, Dirk 263, 265
Butcher, Kevin 208
Buttermann, Finnja 146
Büttgen, Philippe 520
Büttner, Winfried 271
Buxtorf, Regine 160
Buyaner, David 315

C

Çabej, Eqrem 412
Cai, Jiehua 77, 398
Callaham, Scott N. 255
Camaj, Martin 457
Cam, Jean-Luc Le 517
Cammarosano, Michele 198
Can, Cem 346
Cancik-Kirschbaum, Eva 175, 194, 195, 482, 483, 484
Cankardeş Şenol, Gonca 129
Cannon, Garland 302
Cantera, Alberto 313, 314, 315
Cao, Juan 379
Carius, Hendrikje 560
Carling, Gerd 407
Carlson, Charles 361
Carmassi, Patrizia 522, 527, 528, 561
Carradice, Ian A. 168
Carrington, Maria Cristina 487
Carruba, Onofrio 195
Caspar, Erich 603, 606
Cassuto, Philippe 258
Castiello, Antonietta 242
Catagnoti, Amalia 171
Caulk, Richard 263
Cecini, Ulisse 269
Cegiołka, Dorota 345
Cesare, Michelina di 624
Chabo, Eshetu 266
Chabot, Jacques 199
Chang, Bi-yu 385
Chan, Hok-Lam 360
Chapman, Rupert 212
Charalambous, John 432
Charlap, Luba R. 258
Chaufray, Marie-Pierre 157
Chehabi, Issa 316
Chiara, Matteo De 319
Ch'i-ing, Hsiao 360
Chin-keong, Ng 396
Chiodo, Elisabetta 360
Cholidis, Nadja 204
Choong, Mun-keat 318
Chowaniec, Roksana 246
Christiansen, Birgit 197
Christ, Karl 231
Chroust, Anton 582
Chrysos, Evangelos 432
Chrysostomou, Alicia 432
Chwalba, Andrzej 449
Cichocki, Marek A. 440
Cichocki, Otto 190
Çinar, Hüseyin İlker 284
Ciołek, Renata 246
Cirillo, Luigi 393
Claesson, Urban 496
Clark, Larry V. 339, 383
Classen, Peter 604
Clausen, Jens Peter 599
Clavuot, Ottavio 581
Clemens, Lukas 485
Clerides, Glafkos 434
Cliadakis, Harry 436
Clotz, Johanna 458
Cluse, Christoph 485
Cohen, Jeremy 527
Cohen, Leonardo 263, 264
Cohen-Mushlin, Aliza 469
Cohen, Yoram 197
Colantoni, Alessandro 244
Colberg, Katharina 611
Colditz, Iris 314, 483
Coleman, Stephen 258
Collins, Roger 623
Coman, Marian 456
Conermann, Klaus 522
Conrad, Gerhard 253
Conrad, Marcus 474
Coppens, Filip 142
Coppini, Costanza 62
Corbach, Almuth 527
Corff, Oliver 365
Cornelius, Izak 170
Cortez, Maria Teresa 487
Cottin, Markus 477
Coulombeau, Charlotte 518
Courtenay, William J. 623
Couto, Dejanirah 396
Craig, Ryann 274
Cranz, David 500
Crivello, Fabrizio 609
Crone, Thomas 387
Csanády, Thomas 279
Csató, Éva Á. 339, 341, 344, 345, 352
Csúcs, S. 358

Çulha, Tülay 345
Cunningham, Graham 191
Cunningham, Stuart 442
Curtis, John 212
Cvetković-Sander, Ksenija 414
Cyranka, Daniel 497
Czeremski, Maciej 92
Czichon, Rainer M. 203, 206, 210

D

Dąbrowa, Edward 232, 241
Dąbrowska, Anna 116
Dadaş, Şirin 484
Dadhe, Kasturi 318
Dahmen, Wolfgang 422, 423, 463
Daiber, Thomas 427
Dal Bo, Federico 259
Dalhouski, Aliaksandr 426
Dallapiazza, Michael 483
Dally, Ortwin 224, 226, 244
Damiata, Brian N. 189
D'Andrea, Marta 212
Danielczyk, Julia 473
Danka, Balázs 345
Dankoff, Robert 337
Danneberg, Lutz 519
Dardano, Paola 197
Daryaee, Touraj 75, 224
Das, Rahul Peter 328, 329
Daszkiewicz, Małgorzata 175
Daub, Frederike-Wiebke 283
Daues, Alexandra 198
David, Arlette 134, 135
Davidson, Peter 519
Davies, Margrit 399
D'Avray, Anthony 262
Dawletschin-Linder, Camilla 346
Deckers, Katleen 189, 190, 199, 202
Decker, Wolfgang 434
Dec-Pustelnik, Sylwia 89, 445
Dedecius, Karl 447
Dedering, Tilman 400, 401
Deeg, Max 392
Dege-Müller, Sophia 265
Degener, Almuth 318, 326
Degen, Rainer 306
Degkwitz, Andreas 562
Deglau, Claudia 237, 239, 240
Dehghani, Sasha 286
Deimann, Wiebke 612
Deimel, Anton 210
Deines, Roland 169
Deitz, Luc 564
Dekesel, Christian 514
Delange, Elisabeth 129
Delin, Peter 472
Delp, Alfred 473
Delshad, Farshid 316
Demiraj, Bardhyl 411, 412, 413
Dengler, Fabiola 237
Denzel, Markus A. 405
Deoudi, Maria 435
Deppe, Nadine 154
Derchain-Urtel, Maria Theresia 133
Deschler-Erb, Sabine 185, 225
Despot, Andrea 414
Dettmer, Hans A. 386
Deuper, Christian 521
Deutinger, Roman 617, 621
DeYoung, Terri 334
Dharampal-Frick, Gita 405
Dhrimo, Ali 457
Díaz Hernández, Roberto A. 136
Dicke, Gerd 527
Dickhaut, Kirsten 479, 480, 481
Diehl, Johannes Friedrich 51
Dieleman, Jacco 151
Diem, Werner 253, 259, 289, 292, 300
Dietl, Cora 100, 531
Dietz, Sieglinde 354
Dijk, Johannes J. A. van 201
Dimitrov, Dragomir 261, 328, 330
Dinu, Radu Harald 415
Dirksen, Svenja C. 146
Dittmar, Johanna 160
Dittrich, Constance 534, 536
Dixneuf, Delphie 129
Dmitriev, Kirill 286
Dobó, Attila 358
Doepner, Daphni 226
Doerfer, Gerhard 336, 337, 339, 363
Doff, Sabine 519
Dohmann, Heike 189, 199
Dohmann-Pfälzner, Heike 199
Döhn, Helga 556
Dolińska, Monika 141
Doll, Eberhard 521
Doll, Monika 199
Domenici, Davide 210
Donau, Andrea 128
Donbaz, Veysel 195, 203, 208
Dönninghaus, Victor 452
Döpper, Stephanie 189, 190, 303
Dopsch, Alfons 599
Dora, Cornel 540
Dordanas, S. 437
Döring, Detlef 500, 547, 563
Döring, Karoline Dominika 624
Dorj, Dorjpalam 365
Dorna, Maciej 523
Dorn, Andreas Franz 130
Dornauer, Aron A. 203
Dorpmüller, Sabine 282
dos Santos Lopez, Marília 523
Douglas, Khaled 169
Dové, Peter 334
Dreidoppel, Kaspar 414
Dreis, Gabriele 558, 559
Dremel, Erik 495
Drenkhahn, Rosemarie 125
Dresbach, Guido 143
Dressendörfer, Werner 506
Drewes, Abraham J. 264, 303
Drexhage, Hans-Joachim 240
Driesch, Angela von den 208
Drop, Hanke 297
Drossbach, Gisela 528
Droß, Kerstin 221, 231, 232, 234, 236, 237, 240
Droß-Krüpe, Kerstin 221, 232, 234, 236, 237, 240, 532
Drost-Abgarjan, Armenuhi 392
Drousiotis, Makarios 433
Droysen, Hans 578, 587
Drück, Patricia 506
Dubowik-Baradoy, Ewa 552, 554
Dubowik-Belka, Ewa 551, 553
Duch, Michał 65
Dudbridge, Glen 557
Dufft, Catharina 334
Dumitrache, Iulia 242
Dümmler, Ernst 590, 603, 606
Dunsch, Boris 221, 236
Durkin-Meisterernst, Desmond 261, 315, 316

Duso, Giuseppe 518
Duursma, Gerard 565
Dwyer, Arienne M. 339

E

Eaton-Krauss, Marianne 125
Eberhard, Wilhelm 587
Eber, Irene 386
Ebersperger, Birgit 553
Echevarría Arsuaga, Ana 523
Eckardt, Karlheinz 169
Eckhardt, Albrecht 597
Eckhardt, Benedikt 237, 239
Eckhardt, Karl August 591, 596, 597
Eck, Werner 241
Edres, Nijmi 300
Edwards, David N. 145
Edzard, Lutz 254, 255, 256, 257, 258, 259, 261, 289, 291, 292
Eggert, Wolfgang 594, 595
Egold, Andreas 192
Ehinger, Siglind 500
Ehlers-Kisseler, Ingrid 588
Ehlken, Birgit 175
Ehmig, Ulrike 240
Ehrenreich, Ernst 172
Ehrenwirth, Rebecca 398
Ehwald, Rudolf 579
Eicher, Sebastian 377, 380
Eichler, Daniel 599, 623
Eichler, Eckard 133
Eichmann, Ricardo 246
Eichner, Heiner 412
Eichner, Ina 43, 155
Eickstedt, Uta von 204
Eid, Patrick 199
Eifler, Matthias 563, 573
Einax, Rayk 426, 456
Einheuser, Vanessa 239
Einicke, Katrin 255
Eins, Wieland 486
Eisa, Khider Adam 144
Eisfeld, Alfred 452
Eisler, Jakob 168, 169
Eißner, Daniel 495
Eisterer, Klaus 222
Eksell, Kerstin 335
Ėlert, Aleksandr Christianovič 442
Eleusin, Arman 346
Elger, Ralf 334
Elimelekh, Geula 299
Elior, Rachel 501
Elis, Volker 378
Ellinger, Amelie 486
Elmaz, Orhan 287
Elm, Kaspar 526, 527
Elsbergen, Michael van 155
Elsen-Novák, Gabriele 175, 202
Elsie, Robert 414
Elsmann, Thomas 558
Elze, Reinhard 597
Emery, Maryse 434
Eming, Jutta 482, 483, 484
Emmerick, Ronald E. 314
Emmer, Piet C. 404
Endesfelder, Erika 368
Ende, Werner 253
Endresen, Cecilie 412
Engelberg, Meinrad von 520
Engel, Eva-Maria 129, 143, 144
Engelleder, Denis 287
Engelmann, Till 273
Engels, Benjamin 219
Engemann, Iris 446
Engemann, Josef 129
Engfer, Katrin 239
Englberger, Johann 618
Engler, Rudolf 407
ʿEnnami, Amr Khalifa 304
Enzinger, Irmgard 379
Eppinger, Alexandra 236
Erdal, Marcel 336, 337, 341, 343
Erdélyi, I. 358
Erdmann, Carl 604
Eresso, Meron Zeleke 264
Ergenç, İclâl 342
Erhart, Peter 609
Erickson, Kyle 232
Erkens, Franz-Reiner 621
Ernst, Matthias 489
Ersen-Rasch, Margarete I. 347
Ertl, Nelly 604
Escolano-Poveda, Marina 152
Esders, Stefan 621
Eser, Ingo 451
Espagne, Michel 508
Espak, Peeter 236
Esposito, Anna Aurelia 321, 331
Ess, Hans van 369, 379, 380
Ess, Josef van 256, 280
Ess, Margarete van 178, 246
Estermann, Monika 530
Estran, Jacqueline 379
Etefa, Tsega Endalew 263
Eusterschulte, Anne 483
Evers, Jan-Hendrik 496, 499
Evina, Marie 129
Ewald, Paul 603
Ewerling, Sarah 624

F

Faber, Martin 418, 523
Faber, Uli 501
Fabian, Claudia 540, 566
Fabricius, Johanna 242
Fahr, Paul 387
Faini, Marco 513
Faist, Betina 195, 204, 207
Fakhru, Mohammed 202
Falb, Christian 192
Falck, Martin von 138
Fales, Frederick Mario 187, 195
Falkenstein, Ludwig 621
Falk, Harry 330
Falkowska, Marta 419
Fałkowski, Wojciech 417
Falmagne, Thomas 564
Fancsaly, Éva 358
Fang, Weigui 382
Faragalla, Joseph 271
Farridnejad, Shervin 75, 312, 315
Fastlinger, Maximilian 607
Fauerbach, Ulrike 130
Faustmann, Hubert 433
Feder, Frank 131, 153, 233
Feest, David 424
Felber, Heinz 126, 129
Feldmann, Reinhard 471
Feller, Barbara 204, 206, 207
Fellmann, Ulrich 399
Fellner, Isabelle 103
Fenz, Hendrik 354
Fernández Pichel, Abraham I. 151
Ferrari, Michele C. 521
Feucht, Erika 124
Feuerstein-Herz, Petra 468, 523, 525, 526
Fiaschetti, Francesca 362
Fichtner, Gerhard 539
Fichtner, Nadezda 241
Fickermann, Norbert 604, 607
Fick, Sabine 532

Field, Stephen L. 257
Fijałkowska, Lena 234
Filipiak, Kai 382
Filip, Sonja 362
Filutowska, Katarzyna 531
Findeisen, Raoul David 386, 387
Fingernagel, Andreas 557
Fink, Andreas 298
Finkenauer, Thomas 240
Fink, Sebastian 222, 234, 235, 239
Finnestad, Ragnhild Bjerre 391
Finn, Louise M. 331
Fischer, August 291
Fischer, Caroline M. 437
Fischer-Elfert, Hans-Werner 125, 127, 128, 139, 140, 141, 228, 232
Fischer, Ernst 510
Fischer, Georg 172, 173
Fischer, Johann Eberhard 441, 442
Fischer, Norbert 532
Fischer, Peter M. 168
Fischer, Robert 181
Fischer, Silke K. Yasmin 392
Fischer, Wolfdietrich 290, 291
Fittschen, Klaus 245
Fitzenreiter, Martin 145
Fitzpatrick-McKinley, Anne 222
Flade, Falk 446, 458
Fleischer, Michael 90
Fleischhammer, Manfred 254
Fleming, Harold C. 263
Flemming, Victoria von 516
Fletcher, Alexandra 212
Fleuchaus, Elmar 614
Fligge, Jörg 529
Flitsch, Mareile 368
Flores, Jorge 396
Flotho, Marianne 525
Flüeler, Christoph 591
Flügel, Peter 323
Flurschütz da Cruz, Andreas 522
Föcking, Marc 550
Fodor, Pál 351
Fögen, Marie Theres 172
Folkerts, Menso 527
Föllinger, Sabine 237, 241
Föllmer, Katja 310
Folmer, Margaretha L. 300
Foraboschi, Daniele 240
Fornari, Maria Cristina 508
Forschner, Benedikt 237
Förstel, Karl 269
Forster, Babett 287
Förster, Thomas 623
Fößel, Amalie 620
Fouquet, Johannes 436
Fouskas, Vassilis K. 433
Fowler, George B. 590
Fowler-Magerl, Linda 614
Fox, Samuel Ethan 296
Fracastoro, Girolamo 487
Fraenkel, Avraham 612
Frahm, Eckart 184, 206, 207
Francke, August Hermann 498, 499, 506, 507
Franke, Detlef 125, 232
Franke, Edith 392, 394
Frankenhauser, Uwe 353, 381
Franke, Patrick 261
Franke, Sabina 191
Franke, Viktoria 498
Frank, Mirjam 498
Frank, Peter R. 472
Frank, Susanne 419, 460
Franz, Joachim 435
Frass, Monika 233
Frauenknecht, Erwin 620
Freckmann, Anja 568, 569
Freedman, Joseph S. 521
Freeman, Ann 592
Freeze, Gregory L. 457
Freiberger, Oliver 392
Freise, Eckhard 608
Freise, Matthias 429, 447
Frembgen, Jürgen Wasim 391
Frenz, Thomas 605
Freschi, Elisa 257
Frese, Heiko 326
Freund, Karolin 531, 532
Freund, Stephan 620
Freydank, Helmut 195, 203, 204, 206, 207
Frick, David 423
Friedeburg, Robert von 514
Friederich, Michael 339, 346
Friede, Susanne 480
Friedl, Christian 601, 602
Friedman, Victor A. 340
Friedrich, Alexander 450
Friedrich, Karin 516
Friedrich, Markus 104, 501
Friedrich, Michael 360
Frietsch, Ute 523
Frimmel, Johannes 110, 472, 473, 475, 476, 477, 511, 530
Fritz, Volkmar 165
Fritz, Wolfgang D. 595, 597
Froehlich, Susanne 239, 399
Fröhlich, Thomas 390
Fromm, Waldemar 110
Froning, Heide 231, 246
Fronzaroli, Pelio 171
Frühauf, Manfred W. 380
Frühwirth, Angelika 335
Fuchs, Adalbert Franz 607
Fuchsbauer, Jürgen 456
Fuchs, Gisela 278
Fuchs, Martin 401
Fuchs, Robert 527
Fuchs, Thomas 511, 563, 564
Fuentes Morán, María Teresa 487
Fügert, Anja 176
Fugger, Dominik 525
Fuhrmann, Horst 593, 597, 619
Fujiwara, Michio 388
Fulda, Daniel 475
Furrer, Frederik 531
Furtwängler, Felix Martin 467, 468, 532, 533, 534, 539
Füssel, Stephan 510, 537, 541, 542
Futterlieb, Kristin 470

G

Gabain, Annemarie von 290, 353, 354
Gabbay, Uri 183
Gabelentz, Hans Conon von der 371, 383, 384
Gabler, Kathrin 44, 136, 137
Gack-Scheiding, Christine 620
Gädeke, Nora 520
Gaenszle, Martin 322
Gagyiova, Annina 447
Gaitanou, Lydia 436
Galiullin, Kamil 427
Gall, Alfred 445, 450
Galley, Susanne 502
Gamer-Wallert, Ingrid 124
Gamliel, Ophira 331
Ganslmayer, Christine 487
Gans, Ulrich-Walter 228
Ganzert, Joachim 235

Ganz, Peter 526
García, Miguel Angel 262
García Teyssandier, Elisabet 225
García Trabazo, José Virgilio 180
Garlicki, Janusz 441
Garloff, Mona 500
Garner, Guillaume 516
Garretson, Peter P. 262
Gärtig, Tom 507
Garwich, Andrea 427
Gascoigne, Alison 212
Gaspa, Salvatore 234
Gaß, Erasmus 169, 170
Gaul, Niels 276, 277
Gautam, Lena 424
Gavriel, Eftihios 348
Gawlik, Alfred 600, 602, 613
Gawlikowski, Michał 210
Gedalecia, David 360
Gehler, Michael 532
Gehring, Petra 450
Gehrt, Daniel 560
Geier, Peter W. 360
Geier, Wolfgang 445
Geisen, Christina 147
Geissen, Angelo 150
Geißler, Birte 69
Geissmar, Christoph 513
Geith, Eva 189, 199
Gelder, Geert Jan van 283
Geller, Markham J. 201
Gelumbeckaitė, Jolanta 519
Gengnagel, Jörg 322, 329
Gentz, Joachim 381
Genz, Hermann 169
George, Andrew 191
Georges, Patrice 129
Georg, Stefan 363
Gerelmaa, Göröödchin 365
Gerhardt, Ludwig 268
Gericke, Brigita 457
Gerisch, Rainer 176
Gerlach, Iris 246
Gerlach, Linda 371
German, Fady 299
Germer, Renate 126, 230
Gernet, Katharina 363
Gerok-Reiter, Annette 487
Gerullat, Ines 145
Gestermann, Louise 127, 138, 146, 152
Gestrich, Andreas 495
Geuenich, Dieter 608, 609
Geulen, Hans 514
Geva-Kleinberger, Aharon 297
Ghabin, Ahmad 284
Ghanayim, Mahmud 284, 299
Gheorghe, Adrian 456
Ghilarducci, Manuel 443
Gholami, Saloumeh 312
Ghosh, Peter 508, 509
Ghosn, Katia 335
Giebeler, Karl 432
Giele, Enno 381
Gier, Helmut 532
Gierlichs, Joachim 254
Giese, Martina 588, 622
Giesen, Bernd 558
Gilabert Sansalvador, Laura 84
Gilan, Amir 197
Gilbert, Harald 436, 437
Gill, Ann-Katrin 152
Gilyazov, Iskander 427
Gimello, Robert 362
Gimm, Martin 383, 384
Gippert, Jost 321
Girard, Frédéric 362
Gladiss, Dietrich von 600
Glaser, Maria 614
Glatz, Claudia 212
Glaubrecht, Matthias 404
Glauche, Günter 568, 570
Glei, Reinhold F. 269, 270, 487
Gleixner, Ulrike 468, 495, 496, 523
Glück, Helmut 486, 487, 522
Göbl, Robert 316
Goddeeris, Anne 191, 201
Goebel, Ralf 556
Goedegebuure, Petra 197
Goedicke, Hans 123, 124, 157
Goetschel, Roland 502
Goez, Elke 602
Goez, Werner 602
Göhler, Lars 318
Gojowczyk, Christian 489
Gökmen, Seda 342
Göksel, Aslı 340
Goldberg, Oskar 502
Golden, Peter B. 344, 350, 352
Gold, Johannes 422
Gold, Julia 531, 532
Goldsmith, Dora 154
Goldwasser, Orly 134
Goll, Sebastian 422
Göltz, Klaus E. 534, 536
Gomaà, Farouk 124, 152
Goodman, Katherine R. 519
Gorbahn, Hermann 395
Gordin, Shai 197
Gorgis, Amill 270
Gori, Alessandro 265, 266
Görke, Susanne 198
Görsdorf, Jochen 208
Gottdang, Andrea 469
Götze, Moritz 507
Götzfried, X. 360
Götz, Matthieu W. 44, 137, 138, 149
Govedarica, Blagoje 185, 225
Goyon, Jean-Claude 150
Graber, Tom 477, 478
Grabowsky, Annette 611
Grabowsky, Volker 331
Graefe, Erhart 125, 157
Graefe, Nils 254
Graf, Gunhild 284
Graindorge-Héreil, Catherine 133
Graml, Constanze 241
Gramlich, Richard 253, 300
Grandits, Hannes 413, 415
Grandl, Matthias 102, 484
Grannes, Alf 339
Gräper, Moritz 402
Graßl, Herbert 233
Graßmann, Hermann 331
Gratzl, Emil 469
Grebenstein, Sven 273, 279
Grech, Michał 90
Greiner, Peter 375
Greisiger, Lutz 278, 392
Grek, Leon 264
Grelka, Frank 94
Grembler, Erika 208
Grieb, Volker 234
Griese, Sabine 523
Grieshaber, Frank 135
Grieshammer, Reinhard 124
Gries, Helen 208
Griffith, Sidney Harrison 274, 279
Grigoryan, Narine 299
Grimberg, Phillip 258, 377
Grimm, Alfred 157
Grimm, Günter 245

Grimm, Johann Daniel 498
Grimm, Melanie 525
Grishchenko, Alexander 419
Groddek, Detlev 180, 181, 182, 183
Groeling-Che, Hui-wen von 254
Gromelski, Tomasz 417
Grønbech, Kaare 365
Gronemann, Simona 533
Gronke, Monika 253
Gröschl, Jürgen 498, 507
Gross, Abraham 612
Große, Rudolf 596
Groß, Katharina A. 618
Großmann, Eike 388
Grossmann, Karl 582
Grossmann, Peter 129
Gross, Thomas 597
Grotzfeld, Heinz 254, 290, 291, 304
Grözinger, Elvira 502, 504
Grözinger, Karl E. 501, 502, 503, 537
Gruber, Joachim 488
Grubmüller, Klaus 527
Grünbein, Durs 533
Grünberg, Lara 499
Gründer, Horst 405
Grundmann, Steffi 241
Grünendahl, Reinhold 331
Grüner, Elisabeth 489
Grunewald, Thomas 496, 507
Grünhagen, Céline 393
Gruscher-Mertl, Marie 459
Grzega, Joachim 407
Grzywacz, Robert 114
Guermeur, Ivan 157
Gufler, Birgit 231
Guhe, Eberhard 332
Gui, Putao 396
Guidetti, Mattia 211
Guilherme, Ronaldo 156
Gülden, Svenja A. 140, 147, 155
Gullath, Brigitte 568
Gundlach, Rolf 141, 142, 143
Gundlach, Wilhelm 603
Güneş, Merdan 284
Gungwu, Wang 396
Gunter, Ann C. 221
Günther, Elisabeth 242
Günther, Jutta 241
Günther, Linda-Marie 239, 247
Günther, Rosmarie 435
Günther, Sven 230, 233
Guntsetseg, Dolgor 364
Güntzel, Lennart 561
Guoping, Li 79
Gurtner, Daniel M. 290
Güterbock, Ferdinand 582
Gutermuth, Katharina 602
Guthke, Karl S. 517
Guthmüller, Bodo 512
Guthmüller, Marie 533
Guth, Stephan 255, 289, 291, 299, 334, 335
Gutiérrez Rubio, Enrique 419, 420
Gutschow, Niels 322
Gwizdalanka, Danuta 440
Gyselen, Rika 312
Gzella, Holger 300

H

Haacke, Rhaban 609
Haag-Higuchi, Roxane 334
Haarmann, Harald 247
Haas, Joachim 533
Haas, Philip 236
Haas, Volkert 213
Haberberger, Simon 399
Haberland, Detlef 518, 521
Häberl, Charles G. 297
Häberlein, Mark 108, 486, 487, 496, 497, 499, 522
Habtemariam, Freweyni 263
Hack, Achim Thomas 598
Hackl, Johannes 55, 187
Hackmann, Jörg 450, 452
Hadler, Hanna 244
Haefele, Hans F. 582, 589
Ha-Elion, Moshe 433
Hagemann, Ludwig 269, 270
Hägermann, Dieter 602
Hage, Wolfgang 274
Hagos, Tedros 263
Hahn, Johannes 485
Hahn, Matthias 256
Hahn, Wolfgang 267
Haig, Geoffrey 339
Haile, Getatchew 263, 264, 265
Hajdú, Kerstin 565, 568
Hakan, Aydemir 354
Hakelberg, Dietrich 520
Hakulinen, Lauri 358
Halama, Jindřich 531
Halayqa, Issam 298
Haller, Klaus 469
Haller, Silja 504
Hall, Murray G. 472, 473
Halm, Karl 578
Hałub, Marek 450
Hamar, Imre 361, 362
Hamdan, Omar 285
Hämeen-Anttila, Jaakko 285
Hamiti, Vjosa 413
Hamm, Berndt 512, 513
Hamori, Andras 335
Hampe, Karl 603, 606
Hamrawi, Mahmoud El- 135
Handke, Ella 454
Hanisch, Ludmila 300, 304
Hanitsch, Melanie 292
Hanke, Edith 111
Hanneder, Jürgen 254, 324
Hannemann, Kurt 562
Hansen, Imke 452
Hansen-Kokoruš, Renate 420
Hansen, Svend 185, 225
Hanshew, Kenneth 419
Hanstein, Sebastian 563
Hanuschek, Sven 474
Harbi, Hamza Shahad Al- 178
Harder, Hans 326, 328
Harding, Elizabeth 521, 522
Haring, Ben 141
Harms, Wolfgang 514
Härpfer, Claudius 509
Harrauer, Hermann 128
Harre, Angela 445
Harrington, Rachel 395
Härtel, Helmar 467, 524, 574
Härtling, Peter 533
Hartmann, Bernhard 441
Hartmann, Frank 492
Hartmann, Gritje 169
Hartmann, Ludo M. 603
Hartmann, Martina 97, 577, 598, 604, 619, 623, 624, 625
Hartmann, Rita 129
Hartmann, Wilfried 592, 593, 609, 618, 622
Hartung, Ulrich 144
Hasan, Noorhaidi 300
Hasegawa, Shuichi 194
Haslinger, Peter 427
Hasselbach, Rebecca 211

Hasselblatt, Cornelius 353, 356, 358, 457
Hasson, Isaac 284
Hastik, Canan 483
Hasznos, Andrea 136
Haubfleisch, Dietmar 539
Haubold, Johannes 221
Hauenschild, Ingeborg 308, 339, 340, 341, 342, 343, 344
Hauer, Erich 365
Haug, Christine 110, 473, 475, 476, 511, 530, 532, 533, 543, 546, 547
Hauke, Hermann 569, 570
Hauser, Stefan R. 164
Hausleiter, Arnulf 164, 246
Hausler, Veronika 469
Hausmann, Friedrich 601, 613
Haustein, Jörg 401
Hauswald, Eckhard 611
Haverkamp, Alfred 485
Haverkamp, Eva 612
Hawary, Amr El- 136
Hawkins, J. David 199
Hawting, Gerald 286
Haxthausen, August von 445
Hayasi, Tooru 352
Haye, Thomas 527
Hayward, Richard J. 266
Hazenbos, Joost 215
Heath, Jeffrey 296
Hecht, Christine 239
Hecht, Nadine 486
Hecker, Karl 191, 195
Heenes, Volker 432
Heeßel, Nils P. 184, 185, 205, 207, 209, 211
Hees, Syrinx von 285
Hegazi, Mahmoud 306
Hegel, Karl 585
Hegel, Philipp 101, 483
Hehl, Ernst-Dieter 593, 624
Heidemann, Stefan 208, 287, 300
Heide, Martin 262, 263, 264, 301
Heidenreich, Anja 213
Heidrich, Ingrid 598
Heigel, Julian 495
Heinemann, Lothar von 590
Heinen, Ulrich 514, 516
Hein, Irmgard 133
Heinrichs, Wolfhart P. 316
Hein, Susanne 472
Heinzelmann, Michael 244
Heinzelmann, Tobias 574
Heinzer, Felix 528
Heinzmann, Julia-Maria 488
Heinz, Marlies 192
Heissig, Walther 361
Heitmann, Raphaela 59
Heitzmann, Christian 467, 468, 522, 525, 574
Heklau, Heike 442
Helck, Wolfgang 123, 124, 126, 127, 139, 140, 157, 158
Heldman, Marilyn E. 277
Hellfaier, Detlev 530
Hellmann, Martin 621
Hellmuth, Karl-Heinz 208
Helmer, Friedrich 570
Helm, Jürgen 492, 498
Helmrath, Johannes 527
Helms, Tobias 202
Hemauer, Eva 44
Hemeier, Birthe 202
Hempelmann, Ralph 192, 202
Hempenstall, Peter J. 399
Henderson, Duane R. 611
Hendrich, Béatrice 335
Hendrischke, Barbara 258
Hengstl, Joachim 227, 228, 247
Henkelman, Wouter F. M. 221, 222
Henkel, Nikolaus 490
Henkin, Roni 297
Hennemann, Horst Siegfried 385
Herbers, Klaus 524, 612
Herbers-Rauhut, Cornelia 611
Herberstein, Sigmund von 445
Herbich, Tomasz 129
Herbin, François René 46
Herbordt, Suzanne 177
Herde, Peter 583, 605
Herdt, Victor 451
Herkenhoff, Michael 471
Herkenrath, Annette 343
Herkenrath, Rainer Maria 601
Herles, Michael 213
Hermann, Adrian 395, 401, 402, 403
Hermann, Alfred 158
Hermann, Christine 473
Hermann, Marc 379
Herrmann, Christian 554
Herrmann, Gottfried 310
Herweg, Mathias 523
Herz, Andreas 522
Herzau, Andreas 533
Herzberg-Fränkel, Sigismund 607
Herzog, Thomas 285
Herz, Peter 276
Hesche, Wolfram 337, 339
Heß, Beate 329
Hesse, Galina 455
Hesse, Karl 398, 399
Heß, Michael Reinhard 342, 345
Hettrich, Heinrich 329
Hetzer, Armin 358, 457, 558
Heuer, Brigitte 254
Heydeck, Kurt 555, 556, 571, 573
Heyde, Jürgen 417
Heyden, Ulrich van der 404
Heylen, Ann 385
Hiemer, Elisa-Maria 430
Hierasimowicz, Konrad 426
Hiery, Hermann J. 398, 399, 403, 405
Hiestand, Rudolf 613
Hikade, Thomas 129, 130
Hildermeier, Manfred 457
Hiley, David 527
Hilg, Hardo 553, 570
Hilliard, Kevin 494
Himstedt-Vaid, Petra 422, 423, 444, 463
Hinker, Christoph 219
Hinnells, John R. 315
Hinrichs, Uwe 444
Hintze, Almut 314, 315, 316
Hintze, Fritz 368
Hintzsche, Wieland 441, 442
Hinüber, Oskar von 327, 330
Hinz, Hans-Martin 449
Hinz, Walther 304
Hirbodian, Sigrid 485
Hirsch, Eileen 143
Hirsch, Hans 601
Hirschmann, Wolfgang 496
Hirsch, Paul 587
Hlal, Fidaa 189
Hlawitschka, Eduard 608, 615, 622
Hoare, Peter 530
Hochholzer, Elmar 608, 609, 617

Höckelmann, Michael 393
Hock, Klaus 402
Hockmann, Daniel 206
Hodak, Suzana 139
Hödl, Günther 604
Hoernes, Matthias 236
Hof, Catharine 243
Hofeneder, Philipp 473
Hoff, Corinna 220
Hoffmann, Alfred 370
Hoffmann, Brita 227
Hoffmann, Eckhard 487
Hoffmann, Friedhelm 128, 162
Hoffmann, Hartmut 581, 614, 616, 617, 618, 620, 621, 623
Hoffmann, Johannes 444
Hoffmann, Thomas 286
Höflinger, Klaus 601, 602
Höflmayer, Felix 189, 211
Hofmann, Andreas R. 446, 449
Hofmann, Anja 488
Hofmeister, Adolf 582, 586
Hohensee, Ulrike 98, 594, 595
Hohmann, Christian 400, 401
Höhne, Steffen 431
Hohoff, Ulrich 470
Holder-Egger, Oswald 581, 584, 585, 586, 612
Höllmann, Thomas O. 360, 362, 379, 388, 396
Holm-Nielsen, Svend 168
Hölscher, Tonio 245
Holtz, Britta 429, 430
Holtzmann, Robert 582, 600
Holý, Jiří 457
Holý, Martin 531
Hölzel, Hildegund 610, 621
Hölzel-Ruggiu, Hildegund 610
Honti, L. 358
Höpken, Wolfgang 413
Horejs, Barbara 211
Hörner, Sandra 202
Hornig, Heide 176
Hornung, Erik 123, 124
Horst, Claudia 223
Horstmann, Monika 323, 392
Horst, Uwe 613
Hott, Thomas 208
Hout, Theo van den 196
Howe, Timothy 223
Hrůša, Ivan 184, 185, 209
Hsin, Fei 396
Hua, Sun 80, 373
Hu, Baozhu 398
Huber, Irene 230
Huber, Moritz 362
Huber, Steffen 450
Hübner, Alfred 596
Hübner, Christian 202
Hübner, Julia 484
Hübner, Ulrich 168, 169, 170
Hübner, Wolfgang 489
Hucker, Bernd Ulrich 616
Hudak-Lazić, Susi 504
Hudson, Grover 291
Huehnergard, John 256
Huhn, Ingeborg 557
Huhn, Ulrike 424
Hülk, Walburga 480
Hüllen, Werner 518, 519
Hüls, Matthias 202
Humbach, Helmut 332
Hummel, Heribert 553
Hummel, Susanne 268
Huneke, Maike 618
Hurgronje, Christiaan Snouck 304
Hurtienne, René 612
Huschner, Wolfgang 617
Hüsken, Ute 322, 323, 394
Hussein, Ali Ahmad 257, 282, 284
Hu-von Hinüber, Haiyan 330, 375

I

Iaccarino, Ubaldo 374
Iamoni, Marco 194
Ianbay, Iala 347
Ibler, Reinhard 427
Ichaporia, Pallan R. 332
Ido, Shinji 340
Igla, Birgit 457
Ikas, Wolfgang-Valentin 569, 583
Imbach, Ruedi 520
Imhausen, Annette 127
Immig, Nicole 415
Ingarden, Roman 114
Ingham, Bruce 291
Ioan, Ovidiu 271
Irsigler, Franz 485
Irwin, Elizabeth 227
Isaksson, Bo 255, 257
Isay, Gad C. 386
Ishac, Ephrem A. 279
Ismael, Khalid Salim 178
Ismajli, Blertë 413
İşsever, Selçuk 342
Iwaszczuk, Jadwiga 156

J

Jachnow, Helmut 443
Jacobi, Juliane 492, 498, 521
Jacobs, Bruno 221, 222, 223
Jacobsen, Peter Christian 589, 623
Jager, Stanislav 324
Jaggar, Philip J. 258
Jagonak, Martin 286
Jaillard, Dominique 173
Jaśniak-Quast, Dagmara 446
Jakob-Rost, Liane 203
Jakob, Stefan 184, 202, 209
Jambon, Emmanuel 150, 151
Jamen, France 149
Janák, Jiří 142
Jančík, Drahomír 446
Jandl, Ingeborg 420
Janert, Klaus L. 328, 329
Janik, Piotr 114
Janisch-Jakob, Daniela I. 202
Jank, Dagmar 470
Jankowski, Henryk 345
Janota, Johannes 532
Janott, Gabriele 445
Jansen-Winkeln, Karl 158
Janßen, Ursula 192
Janz-Wenig, Katrin 559
Japp, Sarah 227
Jaritz, Horst 129, 130
Jarosz, Maria 440, 449, 450
Järventausta, Marja 356
Jašina-Schäfer, Alina 428
Jasnow, Richard 158
Jasper, Detlev 588, 593, 598, 616, 619, 623
Jastrow, Otto 5, 21, 32, 73, 291, 293, 296, 298
Jaumann, Herbert 518
Jaworski, Rudolf 449
Jayawardena-Moser, Premalatha 332
Jaynes, Jeffrey 522
Jefcoate, Graham 529
Jekutsch, Ulrike 429, 430

Jelavich, Peter 532
Jericke, Detlef 168, 170
Jetter-Staib, Christina 494
Jeyaraj, Daniel 325, 395
Jiménez Calvente, Teresa 524
Joachim, Joachim G. 432
Jochalas, Titos 411
Johanson, Lars 336, 338, 339, 341, 342, 343, 344, 345, 352
Johrendt, Jochen 622
Joisten-Pruschke, Anke 310, 312, 316
Jokisch, Benjamin 483
Jonas, Klaus W. 533
Jones, Catherine 136, 137
Jonker, Louis 170
Joos, Judith Claudia 510
Jordan, Lothar 518
Jördens, Andrea 227, 232, 233, 235, 247
Jossifidis, Alexander 433
Jostmann, Christian 617
Judd, Denis 432
Jügel, Thomas 315
Junge, Friedrich 134, 158
Jungklaus, Bettina 176
Jungraithmayr, Herrmann 261
Jung, Sandro 526
Junker, Heinrich F. J. 316
Jürgensen, Renate 469
Jürgens, Peter 134
Jursa, Michael 302
Just, Jiří 501, 531
Jusufi, Lumnije 411, 412

K

Kaczmarek, Zofia 65
Kaden, Tom 509
Kaelin, Oskar 214
Kähler, Hans 289
Kahl, Jochem 40, 126, 133, 134, 143, 154, 155, 159, 483
Kahl, Thede 444, 457
Kahrs, Ulrike 354
Kälble, Mathias 477, 478
Kalimi, Isaac 211
Kalle, Yvonne 498
Kalning, Pamela 561
Kalogrias, Vaïos 434, 437
Kaltz, Barbara 486
Kamińska, Magdalena 95
Kamlah, Jens 52, 168, 170, 217
Kammensjö, Heléne 255
Kammerzell, Frank 133, 134, 144
Kämpfe, Hans-Rainer 363
Kampmann, Jürgen 401
Kamp, Norbert 617
Kampp-Seyfried, Friederike 141
Kanakis, Yiannis 313
Kane, Thomas Leiper 266, 267
Kangying, Li 374
Kaniuth, Kai 178, 213
Kankeleit, Alexandra 220
Kannowski, Bernd 617
Kanon-Ebner, Estherlee 469, 565
Kantor, Maria 235
Kaplan, Steven 267
Kaplony, Andreas 557, 574
Kaplony-Heckel, Ursula 123
Kaplony, Peter 123, 124
Kapp, Dieter B. 319, 320, 321
Kappert, Petra 354
Kappler, Matthias 308, 342, 348
Karakoç, Birsel 341, 344, 345, 352
Karam, Vanessa 341
Karant-Nunn, Susan 523
Karatay, Osman 344
Karberg, Tim 145
Kardach, Magdalena 115
Kärger, Brit 234
Károlyi, Zoltán 328
Károly, László 342, 343
Karpp, Gerhard 558
Kartal, Z. 310
Kartashyan, Mariam 402
Karwen, Bernd 440
Käs, Fabian 255, 301
Kasher, Almog 283
Kashtalian, Iryna 426
Kaske, Elisabeth 369
Kasten, Brigitte 617
Kästner, Erhart 525
Katz-Goehr, Amira 386
Katzy, Elisabeth 59, 202, 203
Kaufhold, Hubert 271, 279, 281
Kaufhold, Martin 617
Kaufmann, Frank-Michael 596, 597
Kaufmann, Thomas 513
Kaufmann, Vincent 475, 546
Kaup, Matthias 621
Kauz, Ralph 374
Kaye, Alan S. 302
Kaygusuz, Arzu 365
Kaźmierczak, Karolina 105
Keazor, Henry 479
Keel, Othmar 207
Kehr, Paul 599, 600
Kegel, Rolf De 604
Keller, Karl Heinz 559
Keller, Márkus 446
Keller, Veronika 470
Kellner, Angelika 66
Kellner-Heinkele, Barbara 254, 337, 342, 343
Kellner, Stephan 559
Kemnitz, Malva 474
Kemper, Hans-Georg 491
Kempf, Béla 343
Kempf, Klaus 469, 470
Kempgen, Sebastian 419, 443
Kempinski, Aharon 165
Kennedy, Philip F. 299
Ker-Lindsay, James 433
Kerr, Robert Martin 51, 200
Kerschbaum, Saskia 242
Kersken, Norbert 417
Kerslake, Celia 340
Kertmann, Jessica 152
Kesper-Biermann, Sylvia 519
Keßler, Eckhard 512
Kessler, Georg 474
Kessler, Rainer 211
Kessler, Stephan 457, 458, 539
Keul, István 323
Khabtagaeva, Bayarma 342, 364
Khadragy, Mahmoud El- 41, 154
Khairy, Nabil I. 165
Kharusi, Kahlan al- 258
Khayutina, Maria 377
Khisamitdinova, Firdaus G. 347
Khoury, Adel Theodor 269, 270
Khoury, Jeries Naim 299
Khoury, Raif Georges 284
Kieffer-Pülz, Petra 327, 328
Kiehlmann, Madeleine 534
Kienast, Burkhart 191
Kienzle, Florian 413
Kiermeier, Ursula 440
Kieser, Annette 361
Kießling, Charlotte 403
Kikuchi, Shigeto 615
Kilchör, Benjamin 173
Kilchör, Fabienne 193

Kilian, Andrea 154, 155
Kilimci, Abdurahman 346
Kimerling Wirtschafter, Elise 457
Kincses-Nagy, Éva 345
Kind, Helmut 560
Kinski, Michael 376, 387, 388, 389
Kipf, Johannes Klaus 523
Kirchberger, Ulrike 400
Kirchner, Hans-Martin 434
Kirchner, Mark 334, 336, 337, 427, 428
Kiripolská, Marta 360
Kirschbaum, Heinrich 420
Kirschstein, Corinna 496
Kirwan, Richard 514
Kislova, Ekaterina 419
Kissling, Hans Joachim 290
Kistler, Erich 236
Kitagawa, Chiori 154, 155
Kitchen, Kenneth A. 211
Kitchen, Robert A. 279
Kittner, Alma-Elisa 516
Kitzinger, Alfons 434
Kiyanrad, Khosro 316
Kiyanrad, Sarah 316
Kıral, Filiz 340
Kısakürek, Necip Fazıl 349
Klare, Kai-Achim 453
Klatt, Johannes 323
Klause, Inna 505
Klaus, Konrad 330
Kleber, Kristin 223
Kleinbeck, Julia 468
Klein, Denise 423
Klein, Dieter 398, 399
Kleine-Tebbe, Claudia 525
Klein-Ilbeck, Bettina 562
Kleinitz, Cornelia 145
Klein, Joachim M. 505
Kleinmichel, Sigrid 336, 346
Klein, Wassilios 391, 392
Klemme, Franziska 454
Klemm, Verena 563
Klengel-Brandt, Evelyn 204, 207, 209
Klengel, Horst 204
Klimczak, Peter 89, 445
Klimiuk, Maciej 302
Klimkeit, Hans-Joachim 391
Klingenstein, Susanne 502
Klinger, Jörg 196, 197, 213
Klippel, Diethelm 519
Klippel, Friederike 518, 519
Klöber, Rafael 326
Kloekhorst, Alwin 180, 197
Klöker, Jonas 55
Klokova, Antonina 504
Klopfenstein-Arii, Suishû Tomoko 557
Klöppel, Matthias 511
Klosterberg, Brigitte 494, 496, 498, 499, 506, 534, 536
Klöter, Henning 385, 387
Kloth, Nicole 126
Klug, Andrea 141
Kluge, Mathias 619
Klug, Stefan 128
Knape, Joachim 487, 488, 489, 490, 512
Knapp, Sophie 513
Kneißler, Barbara 159
Knibbe, Bernhard 190
Knirsch, Volker 318
Knittlmayer, Brigitte 431
Knobloch, Harald 172
Knoche, Michael 469, 530
Knödler, Julia 570, 583
Knüppel, Michael 354, 363, 364, 393
Kobelt-Groch, Marion 519
Kobes, Jörn 234, 276
Kobi, Madlen 368
Kobylińska, Ewa 447
Koch, Guntram 243, 275
Koch, Joachim 208
Koch, Johannes 211
Koch, Nadia J. 489
Koch, Walter 601, 602, 613, 614
Köcke, Lara S. 247
Kockelmann, Holger 128, 147, 151
Kögler, Patricia 227
Kohistani, Razwal 320
Köhler, Frank 330
Kohl, Günther 208
Kohl, Katrin 494
Kohlmeyer, Kay 203, 206, 208, 209
Kohl, Theresa 153
Köhn, Stephan 81, 82, 377, 378
Kohwagner-Nikolai, Tanja 534
Kolińska, Xenia 193
Koliński, Rafał 60, 193, 210
Kolivand, Mojtaba 316
Koller, Markus 428
Koller, Sabine 419
Koller, Walter 581
Kollmar-Paulenz, Karénina 261, 361, 391, 393
Koloska, Hannelies 286
Koltermann, Till Philip 375
Kölzer, Theo 598, 599, 601, 621
Komorowski, Manfred 529
König, Götz 314, 315
Königsberg, Matthew 387
Konrad, Kirsten 143, 236
Konrad, Michaela 243
Kootz, Anja Berendine 143
Kopij-Weiß, Marta 531
Köpp-Junk, Heidi 136
Kopp, Peter 128, 129
Korangy, Alireza 289, 316, 317
Korenchy, É. 358
Kormann, Eva 495, 496
Kornaszewski, Marek 445
Korn, Evelyn 241
Korn, Lorenz 213
Korn, Uwe 534
Korthaase, Werner 500
Korth, Hans-Otto 496, 534
Korzun, Svetlana 500
Košak, Silvin 181, 183, 184
Koschorke, Klaus 395, 400, 401, 402, 403, 405
Ko, Seongyeon 345
Köse, Yavuz 334, 347
Koslova, Natalia 191
Kossert, Andreas 416
Koßler, Matthias 318
Köster, Tina 189, 190
Kostiučenko, Anastasija 458
Kottje, Raymund 615
Kottke, Dirk 613
Kotwal, Firoze M. 314
Kouida, Artem 426
Kouwenberg, Bert 55, 187
Kovalev, Roman K. 350
Kovtyk, Bogdan 457
Kowalak, Marius 266
Kowark, Hannsjörg 554
Kozak, Magdalena 114
Kozal, Ekin 192
Kozianka, Maria 331
Kracht, Klaus 375, 387, 388, 389

Kraft, Claudia 440
Krajewski, Stanisław 502
Kramberger, Anja Hellmuth 176
Krämer, Sabine 240
Krämer, Sigrid 614
Krammer, Mario 597
Krampitz, Gustav-Adolf 445
Krašeninnikov, Stepan 441
Krasnik, Klaus 192
Krastel, Lena S. 146
Kratzsch, Siegfried 326
Kraus, Carl 589
Kraus, Christof Rudolf 276
Krause, Anett 324, 563
Krause, Geraldine 263
Krause, Hans-Georg 588
Krause, Marion 444
Krause-Stinner, Susanne 324
Krause, Viktor 592
Krauskopf, Ingrid 431
Krauss, Rolf 126
Krebernik, Manfred 201, 203
Kreikenbom, Detlev 141, 143, 245
Kreinecker, Christina M. 232
Kreiser, Klaus 346
Krejčí, Jaromír 159
Kremer, Thomas 271
Kreppner, Florian Janoscha 175, 176, 194, 210
Kretschmar, Georg 165
Kreucher, Gerald 228
Kreul, Andreas 514
Kreusch, Julia 494
Kreutel, Richard F. 290
Kreutz, Jessica 528
Kreutzmann, Hermann 365, 366
Krewet, Michael 101
Kreyenbroek, Philip G. 310, 311, 312, 313, 314
Kriegseisen, Wojciech 500
Kriel, Lize 401
Krikorian, Mesrob K. 279
Kristeller, Paul Oskar 614
Kristo, Ema 412
Królczyk, Krzysztof 65
Kroll, Walter 429
Kropfitsch, Lorenz 307
Kropp, Manfred 264, 281
Kroucheva, Katerina 429
Kruck, Elisabeth 130
Krueger, Frederic 136
Krueger, John R. 361, 365, 383
Krügel, Sandra 454
Krüger, Anna-Lena 68
Krüger, Astrid 614
Krüger, Kersten 455, 458
Krüger, Manfred 322
Krüger, Nilüfer 571
Kruisheer, Jaap G. 602
Kruk, Dorota 419, 420
Krümpelmann, Kornelius 323
Krüpe, Florian 228
Krusch, Bruno 578, 579, 580, 584, 586
Kruse, Britta-Juliane 468, 521, 528
Kruse, Christiane 516
Kruse, Thorsten 435
Krutzsch, Myriam 314
Kryszeń, Adam 198
Krzenck, Thomas 617
Kubicka, Emilia 419
Kubů, Eduard 446
Kuckertz, Josefine 128, 129, 204
Kudorfer, Dieter 571
Kuhbandner, Birgit 510
Kuhn, Christian 486
Kühne, Hartmut 174, 175, 176, 194
Kühnel, Roland 305
Kühnemund, Marcel 153
Kühnert, Jürgen 474
Kühn, Margarete 595
Kuhn, Robert 232
Kulemann-Ossen, Sabina 204
Kümin, Beat 521
Kümmel, Christoph 199
Kümper, Hiram 558
Kunitzsch, Paul 304, 305
Küntzel, Kristina 442
Kunze, Jens 478
Künzl, Ernst 175
Künzli, Andreas 502
Kurth, Dieter 157, 159
Kurth, Gérald 420
Kurze, Friedrich 584, 587
Kurz, Marlene 348
Kuße, Holger 443
Kuttner, Sven 469, 470, 471, 530
Kuty, Renaud 304
Kuwabara, Setsuko 370, 371
Kwascha, Irina 454

L

Laamann, Lars 367
Laaser, Mirjam 402
LaBGC 247
Lächele, Rainer 492, 497
Lacher-Raschdorff, Claudia Monika 130
Łada, Agnieszka 447
Laehr, Gerhard 603
Lage, Julian zur 106
Lagerqvist, Hans 305
Lahdo, Ablahad 298
Lamas, Silvia Valenzuela 185, 225
Lämmerhirt, Kai 201
Lämmert, Eberhard 556
Lanczkowski, Günter 123
Landmann, Angelika 348, 366
Laneri, Nicola 200
Lanfranchi, Giovanni B. 187, 221
Lange-Athinodorou, Eva 128
Lange, Jasmin 510
Lang, Elke 534
Langeloh, Jacob 270
Lange, Mathias 145
Lange, Matthias 242
Langenhorst, Anne 402
Langer, Robert 393
Lange, Sarah 189, 190
Lange-Weber, Sarah 190
Lang, Lothar 534, 539
Lang, Martin 230, 231, 232, 233, 235
Lang, Maximilien 602
Lang, Peter 507
Lappenberg, Johann Martin 584
Lapp, Günther 125
Laqua, Anna 483
Larass, Petra 506
Larkin, Margaret 335
Larsson, Lars-Gunnar 356, 357
Laskowska-Kusztal, Ewa 130
La Spisa, Paolo 264
Latkowska, Magdalena 440
Laube, Stefan 468, 524
Laubhütte, Hartmut 514
Lauer, Gerhard 473
Lauer, Reinhard 429, 430, 463
Laufer, Eric 227
Lauterbach, Klaus H. 591, 611
Laut, Jens Peter 261, 340, 346, 253, 356

Lawaty, Andreas 447
Ławecka, Dorota 210
Ławnikowska-Koper, Joanna 87, 88
Lawo, Mathias 98, 594, 595, 618, 621
Lawrence, Paul J. N. 211
Layton, Bentley 291
Lazăr, Ginel 456
Lazičić, Goran 420
Lechner, Johann 599
Lech-Sierociuk, Łucja 445
Lecke, Mirja 443, 531
Lecuyot, Guy 129
Ledderose, Lothar 372, 373
Leder, Stefan 305
Lee, Eun-Jung 483
Leese-Messing, Kathrin 380
Le Gassick, Trevor 304
Lehmann, Hartmut 491, 492, 494, 495
Lehmann, Karl 591
Lehmann, Reinhard G. 51, 200
Lehmhaus, Lennart 483
Lehmstedt, Mark 547
Lehnardt, Andreas 534, 560, 573
Lehnardt, Peter Sh. 612
Lehnertz, Andreas 485
Lehtimäki, Pekka 458
Leidinger, Georg 585
Leinss, Gerhard 387
Leipold, Andreas 399, 400
Leitner, Bettina 299
Leitz, Christian 46, 123, 126, 138, 146, 148, 149, 150, 152, 153
Lele-Rozentāle, Dzintra 487
Lembke, Katja 129
Lem, Tomasz 441
Lenz, Philipp 572
Leo, Friedrich 578
Leone, Anna 226
Leonhard, Joachim-Felix 529
Leonhardt, Jürgen 550
Leonova, Marianna 430
Lepper, Verena 127
Le Provost, Valérie 129
Leroux, Nicolas 151
Leslau, Wolf 266, 267, 291
Lesser, Bertram 574
Lessing, Hanns 401
Letsios, Dimitrios 432
Leuker, Maria-Theresia 403
Levine, Étan 172
Levison, Wilhelm 580, 587
Lévy, Paul 486
Levy, Yaffa 469, 565
Lewicki, Arkadiusz 89, 91, 445
Lewin, Bruno 385, 388
Lewis, Bernard 526
Lhotsky, Alphons 582
Liao, I-Ting 137
Libura, Agnieszka 91
Lichtenberger, Achim 52, 168, 169, 217
Lichtensteins, Franz 590
Lidin, Olof G. 375
Liebau, Heike 494, 506
Lienemann-Perrin, Christine 401
Lienemann, Wolfgang 401
Lieven, Alexandra von 127
Liewert, Anne 559
Limbeck, Sven 468, 572
Limor, Ora 610
Lincke, Eliese-Sophia 135
Linden, Harry van der 502
Linder, Monika 540
Lind, Natasha Ochotina 442
Lindner, Michael 98, 594, 595
Ling, Wei 380
Link, Christine 192
Linke, Julia 235
Linkenbach, Antje 401
Linnenborn, Hiltrud 361
Linseis, Verena 100, 532
Linstädter, Jörg 395
Lippert, Sandra Luisa 127, 157, 159, 160, 161
Lipphardt, Veronika 501
Lipp, Wolfgang 365
Lipszyc, Adam 502
Lischewski, Nevra 346
Lisec, Eckhard 438
Lißmann, Katja 495, 496
List, Gerhard 565
Littger, Klaus Walter 559
Litz, Gudrun 549
Liuzzo, Pietro Maria 265
Li, Xieyan 365
Li, Xuetao 387
Llop-Raduà, Jaume 206
Locke, Vanessa 339
Loeben, Christian E. 228
Loeffelmeier, Rüdiger 492
Loerts, Willian 244
Loew, Peter Oliver 440, 441, 447, 448, 449, 450, 500
Löffelbein, Peter 483
Löffler, Florian 150, 152
Löffler, Katrin 547
Lohmann, Hans 231, 242
Lohmann, Hans-Eberhard 587
Löhnert, Anne 178
Lohsträter, Kai 511
Lohwasser, Angelika 145, 146, 233
Loizos, Peter 433
Lomová, Olga 380
Loprieno, Antonio 126
Lorber, Michael 483
Lorenz, Bernd 470
Lorenz, Jürgen 198
Lorio, Luca 244
Lošek, Fritz 620
Losemann, Volker 231, 237
Lotz-Heumann, Ute 523
Lougovaya, Julia 247
Loureiro, Rui Manuel 396
Löwe, Heinz-Dietrich 423, 459
Löwenfeld, Samuel 585
Lowry, Joseph E. 334
Luca, Gioia de 227
Lucarelli, Rita 149
Luciani, Marta 211
Lučić, Iva 415
Lučić, Robert 415
Lückhoff, Martin 168
Lüder, Elsa 459
Ludwig, Frieder 394, 402
Ludwig, Henry 422
Ludwig, Marie-Christine 191
Ludwig, Uwe 608, 609, 621
Ludwig, Walther 512
Ludwig, Wido 209
Luedtke Kennedy, Jennifer 176
Luft, Daniela C. 147
Luiselli, Maria Michela 140, 159
Lukas, Veronika 588, 589, 593
Lukas, Wolfgang 474
Lundström, Steven 206, 207
Lüneburg, Marie von 537
Lupi, Theresa Z. 279
Luppold, Stefanie 488, 489
Lüscher, Barbara 125, 138, 140, 146

Luschützky, Hans Christian 408
Lusini, Gianfrancesco 266
Luthe, Heinz Otto 270, 271
Lütjohann, Christian 579
Luutonen, Jorma 343
Lykke, Anne 170

M

Ma, Guang 马光 375
Maas, Philipp A. 257
Maassen, Friedrich 592
Machcewicz, Paweł 440
MacKenzie, David Neil 314
Mackert, Christoph 511, 564
Maclean, Ian 512
Macris, Alexandros 433
Macris, Nicolas D. 433
Macuch, Maria 313, 314, 315, 316, 483
Macuch, Rudolf 288, 290, 291
Madelung, Wilferd 254, 255
Mader, Christian 395
Mader Skender, Mia Barbara 442
Madigan, Daniel 286
Madl, Claire 473
Madreiter, Irene 221, 231
Maeir, Aren M. 187
Maezawa, Yuko 400
Maezono, Kyōko 363, 365
Magen, Antonie 469
Magen, Barbara 159
Maggi, Mauro 314
Magone, Rui 381, 382
Mahler, Andreas 513
Mahler, Karl-Uwe 143
Mahlmann-Bauer, Barbara 514
Mahltig, Philipp 376, 377
Mahmoud, As'ad 175
Mahnke, Charis 230
Mahri, Abdullah al- 299
Mahri, Ahmed Musallam al- 299
Mahri, Ali al- 299
Mahri, Bxayta Musallam Blēḥ Ḳhōr al- 299
Maier, Konrad 451, 452
Maier, Michael Georg 182
Majer, Hans Georg 347
Majkiewicz, Anna 86, 87, 88
Makiłła, Dariusz 418
Malchukov, Andrej L. 343
Malinar, Angelika 403
Mallinckrodt, Rebekka von 467
Manderscheid, Hubertus 244
Mangei, Johannes 515
Mania, Ulrich 64
Manitius, Karl 609, 610
Männchen, Julia 165
Maqdissi, Michel Al- 189, 192
Marazka, Ibrahim 254
Marchal, Kai 379
Marchetti, Nicolò 210, 212
Marciak, Michał 234
Marcinkowska, Karolina 266
Marggraff, Ute 429
Marinelli-König, Gertraud 473
Marizzi, Bernd 487
Märker, Almuth 564
Markl, Dominik 171, 173
Markowski, Andrzej 459
Marler, Joan 365
Marquardt, Henning 181
Marrassini, Paolo 211
Marschke, Benjamin 496
Marszałek, Magdalena 420
Martin, Cary J. 162
Martinez, A. P. 350
Martini, Annett 523
Martini, Simone 234
Martin, Katharina 237
Martin, Lutz 59, 202, 203, 204, 292
Märtl, Claudia 97, 598
Martzolff, Laetitia 393
Marxreiter, Benedikt 624
Marzahn, Joachim 206
Marzoli, Dirce 188, 225
Marzolph, Ulrich 305
Matarese, Chiara 223
Mathys, Hans-Peter 214
Matić, Uroš 241
Matijević, Krešimir 239
Matten, Marc André 386
Mattern, Torsten 224, 227, 231, 234, 245
Matthäus, Hartmut 232
Matthews, Roger 212
Matthey, Bärbel 520
Matthiae, Paolo 132, 171, 188, 192, 212, 216
Mattsson, Katja 357
Matusiak, Agnieszka 91
Matveev, Evgeniy 430
Matzel, Klaus 332
Matzinger, Joachim 412
Maul, Stefan M. 183, 184, 185, 195, 202, 207, 208, 209, 211, 212
Mauritsch, Peter 230
Mayer, Alexander Leonhard 353
Mayer, Franziska 530
Mayer, Gabriele 288
Mayer, Hans Eberhard 165, 599, 603, 616, 618, 620
Mayer, Helmut 532
Mayer, Walter 204
May, Reinhard 536
Mayrhofer, Manfred 316
Mazengia, Shimelis 257
Mazurek, Agata 558, 559
Mazur-Kębłowska, Ewa 447
McCarthy, Thomas J. H. 619
McCollum, Adam Carter 264
McCormick Adams, Robert 210
McIntosh Thackston Jr., Wheeler 317
McLelland, Nicola 487
Meckelburg, Alexander 265, 268
Meduna, Brigitte 601
Meger, Andreas 459
Mehdorn, Andreas M. 615
Mehra, Parshotam 361
Meier, Emil 267
Meier, Johannes 400, 402, 405
Meinecke, Katharina 243
Meinhold, Wiebke 184, 208
Meise, Helga 475, 520
Meisig, Konrad 318, 329, 388
Meister, Bert 442
Meisterernst, Barbara 371
Mejdell, Gunvor 255
Memtimin, Aminem 344
Menck, Peter 491
Mende, Erling von 381, 382
Mendel, Daniela 48
Menges, Karl H. 354
Menheere, Yves 259
Mentzel-Reuters, Arno 470, 614, 625
Menz, Astrid 339, 343, 344, 352
Menzel, Michael 594, 595
Menze, Volker 277
Merkel, Kerstin 536
Mersiowsky, Mark 618
Merta, Brigitta 601
Mertens, Veronika 488

Merveldt, Nikola von 514
Merzbacher, Dieter 516, 574
Metwally, Emad El- 133
Metzeltin, Michael 457
Metzger, Wolfgang 572
Metz-Göckel, Sigrid 440
Metzler, Berenike 286
Metzler, Tobias 503
Metzler, Volker 273
Meyer-Fraatz, Andrea 419, 430
Meyer, Hermann Frank 432
Meyer, Jan-Waalke 61, 177, 192, 202, 206
Meyer, Johann D. 536
Meyer, Ronny 256, 258
Meyer-Sickendiek, Burkhard 480
Meyer, Sofia 612
Meyer, Sonja 511
Meyn, Matthias 404
Meyvaert, Paul 592
Meyza, Henryk 63
Michael, Michalis N. 348
Michaels, Axel 322, 323, 332
Michalczik, Ulrike 527
Michels, Christoph 239
Michelsen, Jakob 556
Mick, Christoph 416
Mičko, Marian 508
Middeke, Annegret 429
Middendorf, Ulrike 379
Mierau, Heike Johanna 620, 621
Miersemann, Wolfgang 491, 492, 496, 498, 516, 534
Mies, Anke 498
Miethke, Jürgen 591
Miglus, Peter A. 204, 206, 209
Mihailescu-Bîrliba, Lucreţiu 227, 228, 240, 242
Mihoc, Vasile-Octavian 274
Mikasa, H. I. H. Prince Takahito 177
Milani, Vildan 341
Miller, Jared L. 178, 196, 197
Miller, Matthias 561
Mills, J. V. G. 396
Milton Cowan, J. 307
Mimler, Manfred 404
Minner, Ina E. 434
Mirecka, Agata 86, 88
Mirizio, Giuditta 242
Miron, Paul 459
Mirsultan, Aysima 354, 365
Mischke, Britta 599
Mittag, Achim 406
Mittler, Barbara 381
Mittler, Elmar 540
Mittmann, Siegfried 165
Mladinoiu, Adrian 279
Mlinarić, Martin 422
Moavenat, Mandana 312
Mochida, Paula Tanaka 399
Modestin, Georg 611, 622
Moeller, Volker 328
Mogase, E. Phuti 395
Mohr, Martin 236
Mohsen, Sameh Abdel 149
Moje, Jan 129, 154
Molin Pradel, Marina 565, 568
Möller, Melanie 484
Møller, Peter Ulf 442
Möller, Steffen 440
Molnár, Judit 357
Mommsen, Theodor 578, 579, 580, 585
Monastyrjew, Wladimir 341
Mönninghoff, Hannah 193
Monok, István 498, 506, 530
Monschein, Ylva 382
Montag, Miriam 612
Mönter, Sven 400
Moran, Berna 335
Mordek, Hubert 598, 614
Morelli, Ulisse 234
Morenz, Ludwig D. 136, 232
Morgenstern, Peggy 219
Mori, Masao 177
Mori, Ryoko 492
Moriyasu, Takao 391
Morscheiser-Niebergall, Jennifer 231
Moscati, Sabatino 290
Mosch, Christoph von 169
Moser, Heike 321, 378
Moskal, Anna 446
Mottau, Samuel A. W. 395
Motzki, Harald 253
Moulin, Claudine 523
Mourad, Anna-Latifa 132
Mrozewicz, Leszek 65
Mückler, Hermann 399, 400
Mueller, Christoph-Mathias 505
Mueller-Reichau, Olav 443
Muhamedowa, Raihan 344
Mühlbacher, Engelbert 599
Mühlbauer, Julian 426
Muhle, Barbara 208
Mühle, Eduard 417
Mühl, Simone 164
Mujadžević, Dino 427
Müller, Alexander 259
Müller-Bahlke, Thomas 536, 491, 492, 493, 494, 495, 498, 499, 505, 506, 507
Müller Basel, Heinrich 490
Müller, Christian 256
Müller, Christoph 368
Müller, Claudius 406
Müller, Daniel 93, 428, 444
Müller, Ernst 586
Muller, Frank 517
Müller, Gerfrid G. W. 183, 184, 191, 198
Müller, Gerhard Friedrich 441, 442
Müller, Hannelore 392, 394
Müller, Hans-Georg 341
Müller, Hans-Harald 556
Müller, Helen 110
Müller, Ina 454
Müller, Ingeborg 145
Müller, Irmgard 506
Müller, Jörg R. 485
Müller-Karpe, Andreas 197
Müller-Kessler, Christa 201
Müller, Markus 467
Müller, Martin 380
Müller, Monika E. 468, 525, 527, 528, 533, 559
Müller-Neuhof, Bernd 246
Müller-Roth, Marcus 139, 147, 149
Müller, Sabine 222, 223
Müller, Shing 360, 362, 388, 396
Müller, Simone 403
Müller, Stephan 527
Müller, Uwe 445
Müller, Vera 144, 211
Müller, Walter W. 287, 302
Müller-Winkler, C. 125
Müller, Wolfgang G. 512
Müller-Yokota, Wolfram 388
Münnich, Nicole 415
Munro, Irmtraut 138, 139, 147
Muraoka, Takamitsu 201, 291, 305

Murber, Ibolya 416
Musäus, Thekla 357
Muschiol, Gisela 608
Musekamp, Jan 449
Musial, Bogdan 416
Mutawalli, Nawala Al- 178
Mycielski, Zygmunt 440
Myeshkov, Dmytro 452
Mylius, Klaus 319, 320, 321, 332
Myśliwiec, Karol 156
Myteveli, Valbona 412

N

Nachtmann, Doris 610
Nadali, Davide 212
Naether, Franziska 139
Nagabhushana, M. 326
Nagel, Peter 153
Nagel, Svenja 238, 239
Narten, Johanna 317
Näser, Claudia 145
Naß, Klaus 581, 589, 605, 616
Nauerth, Claudia 275
Naumann, Claudius 316
Naumann, Hans 590
Naumann, Nelly 369
Nawotka, Krzysztof 223, 234, 235, 237
Nebe, Ingrid 129
Nebes, Norbert 287, 300
Nebgen, Christoph 402
Neddermeyer, Uwe 474
Nedoma, Robert 408
Nehring, Andreas 494
Nehrlich, Hans Ludwig 497
Nekroumi, Mohammed 287, 303
Németh, Michał 345
Nemtsov, Jascha 503, 504, 505
Nenna, Marie-Dominique 129
Neske, Ingeborg 570
Neu, Erich 195, 196, 197
Neufang, Brigitte 192
Neuhäuser, Ulrike 175
Neuheuser, Hanns Peter 475
Neumann, Günter 180
Neumann, Hans 177, 191, 195, 218
Neumann, Josef N. 491
Neumann, Lisa 523
Neumeister, Peter 597
Neumüllers-Klauser, Renate 608
Neunert, Gregor 136, 137, 159
Neutatz, Dietmar 451
Neuwirth, Angelika 285, 286, 482
Neve, Peter 199
Nevskaya, Irina 341, 343, 352
Newerkla, Lenka 458, 459
Newerkla, Stefan Michael 459, 462, 486
Newton, Francis 609
Neyses, Johannes 292
Nicák, Maroš 274
Nickel, Veronika 485
Nickol, Thomas 441, 442
Nicolas, Andrea 263
Nicolet, Claude 432
Nicolosi, Riccardo 442
Niederberger, Walter 130
Niehr, Herbert 53, 165, 166, 170, 190
Niehr, Klaus 468
Niekus Moore, Cornelia 517, 519
Nielsen, Bruce E. 231
Nielsen, Inge 168
Niemann, Hermann Michael 165, 166
Niemeier, Wolf-Dietrich 245
Niemeyer, Gerlinde 588, 609
Niendorf, Mathias 451, 458
Nierhoff, Anna Claudia 619, 624
Niesiołowski-Spanò, Łukasz 235, 239
Niewöhner, Friedrich 518, 526
Nigro, Lorenzo 212
Nihan, Christophe 173
Nishimura, Shigeo 240
Nitschke, August 581
Nizza-Caplan, Anna 469, 565
Njemz, Hans Gregor 440
Noack, Lauritz 242
Noé, Heinrich 429
Noelke, Peter 226
Nogara, Giorgio 146
Nolden, Reiner 573
Noller, Matthias 500
Nolte-Fischer, Hans-Georg 539
Norman, Boris 444
Norrhem, Svante 522
Norrick-Rühl, Corinna 510
Nosnitsin, Denis 71, 265, 266
Nospickel, Johannes 608
Nottscheid, Mirko 556
Novák, Mirko 59, 175, 192, 202, 203
Novochatko, Ol'ga Vladimirovna 441, 442
Novotný, Jiří 446
Nowicki, Helmut 182
Nugteren, Hans 343
Nünlist, Tobias 574
Nunn, Astrid 204
Nürnberger, Marc 77, 379, 398
Nützenadel, Alexander 445
Nuzzolo, Massimiliano 159
Nyberg, Henrik Samuel 317

O

Oberhammer, Gerhard 328
Oberlies, Thomas 329
Oberlin, Heike 331
Oberschelp, Axel 492
Obi, L. 360
Obst, Helmut 325, 536
Odisho, Edward Y. 296
Oefele, Edmund von 584
Oelsner, Joachim 201
Oettel, Andreas 175
Oettinger, Norbert 195, 232
Offergeld, Thilo 617
Ogawa, Hideo 177
Öhlinger, Birgit 236
Okano, Haruko 391
Okuda, Akiko 391
Olach, Zsuzsanna 343
Oláh, Csaba 374
Ölberg, Hermann M. 412
Olearius, Adam 445
Ollé, Manel 396
Olles, Volker 256
Ölmez, Mehmet 353, 354
Olszynski, Christina 503
Oltrogge, Doris 527
Omar, Feryad Fazil 317
Omarkhali, Kh. 310
Omarkhali, Khanna 317, 393
Omerika, Armina 414
Omodeo, Pietro Daniel 483
Onasch, Hans-Ulrich 206, 209
Onası, Erdoğan 347
Onken, Björn 232
Orlamünde, Julia 207
Ortelli, Stefania 572
Orthmann, Winfried 59, 61, 192, 202, 203

Orth-Müller, Tina B. 612
Osman, Nabil 305
Osterkamp, Sven 386
Ott, Carolin 468
Otten, Heinrich 195, 197, 198
Ottenthal, Emil von 601
Ottermann, Annelen 565
Ott, Irene 582
Ott, Joachim 558, 562
Ottner-Diesenberger, Christine 601
Otto, Adelheid 178, 204, 213
Otto, Eberhard 158
Otto, Eckart 171, 172, 218, 277, 508
Ott, Ulrich 447
Overgaauw, Eef 558
Owens, Jonathan 296
Oy-Marra, Elisabeth 479
Özen-Kleine, Britta 236
Özer, Şerife 342
Özertural, Zekine 354
Özgür, Özdemir A. 432
Özsoy, Sumru A. 352

P

Paas, John Roger 535, 536, 537
Pabst, Erika 498
Pachurka, Daniel 270
Päffgen, Bernd 534
Paganini, Simone 172, 173
Pahlitzsch, Johannes 276
Pajusalu, Karl 356
Palermo, Rocco 62
Pallavidini, Marta 182, 241
Pálosi, Ildikó 420
Panagiotopoulos, Diamantis 235
Pangerl, Daniel Carlo 618
Pang, Tatjana A. 257
Pani, Pandeli 458
Pankhurst, Richard 262
Pankova, Ekaterina 428
Panofsky, Gerda S. 429
Panoussi, Estiphan 290
Pantermöller, Marko 356
Paoletti, Valeria 190
Papadopoulou, Barbara 279
Papageorgiou-Venetas, Alexander 432, 433, 435
Papagianni, Eleni 243
Papelitzky, Elke 374
Papoutsakis, Nefeli 282, 283
Pappalardo, Raffaella 62
Pappi, Cinzia 187
Paravicini, Werner 417
Pariyar, Tessa 322
Parkinson, Richard B. 232
Park, KwangCheol 51
Parlak, Seher 44
Parpola, Simo 195
Parslow, Joakim 345
Partenheimer-Bein, Anneli 404
Partsch, Josef 578
Parvev, Ivan 454
Pascal, Blaise 532
Pasieka, Paul 220
Pászti, László 506
Pat-El, Na'ama 258
Patočka, Jan 114
Patri, Sylvain 197
Patschovsky, Alexander 610, 611, 615, 617, 624
Patt, Gregor 559, 618
Patt, Sarah 599, 624
Paul, Ina Ulrike 523
Paul, Ludwig 314
Paul, Matthias 495
Paulus, Christof 456, 624
Paulus, Simon 526
Paulus, Susanne 177
Pauwels, Heidi Rika Maria 323, 392
Pawelec, Radosław 459
Payne, Annick 182, 200, 213, 236
Peçenek, Dilek 342
Pechlivanos, Miltos 484
Pedde, Friedhelm 164, 206, 208
Pedersen, Claus V. 335
Pedersén, Olof 164
Peeck, Friedel 606
Peintner, Erico 130
Peiper, Rudolf 579
Peiró Vitoria, Andrea 395
Pekáry, Thomas 228
Peltz, Christian 283, 306
Pelzer, Michael 490
Pepe, Teresa 335
Perdibon, Anna 188
Pereira, Gurgel 156
Perels, Ernst 603, 604
Peristianis, Nicos 433
Pernicka, Ernst 190
Persson, Maria 255, 257
Pertz, Georg Heinrich 585
Peter, Christian 361
Petermandl, Werner 230
Petermann, Julius Heinrich 289
Petersen, Dag-Ernst 529
Petersen, Stefan 97
Petersohn, Jürgen 588, 618, 622
Petranyi, Andrea 433
Petrauskas, Rimvydas 417
Petrou, Maria 346
Petrovic, Ksenija 420
Petrovszky, Konrad 415
Petrovszky, Richard 225
Petschel, Susanne 231
Petzoldt, Silvia 422
Peust, Carsten 134
Peyer, Hans Conrad 615
Pfälzner, Peter 175, 189, 190, 199, 200
Pfändtner, Karl-Georg 555
Pfeifer, Guido 171
Pfeiffer, Almut 498
Pfeiffer, Judith 317, 366
Pfeiffer, Oskar E. 412
Pferschy, Bettina 601
Pfisterer, Ulrich 487, 550
Pfister, Manfred 512
Pflug, Laura 78
Pfullmann, Uwe 404
Piccoli, Giovanni 442
Pierobon Benoit, Raffaella 62
Pietruschka, Ute 153
Pietruszka, Wojciech 241
Pietschmann, Horst 405
Pinault, Georges-Jean 330, 407
Pines, Yuri 386
Ping, Shi 398
Pinnock, Frances 171, 188, 212
Piper, Paul 607
Pirson, Felix 227
Píša, Petr 473
Pissis, Nikolas 484
Pistrick, Eckehard 412
Pitschke, Christoph 282
Pitt, Simone 532
Plamper, Jan 423
Planta, Conradin von 589
Plassmann, Alheydis 621
Plassmann, Engelbert 537
Plath, Ulrike 451
Platte, Maria 517
Plechl, Helmut 604

Pletzing, Christian 449
Plischke, Sonja 222
Po-Chia Hsia, Ronnie 517
Poethe, Lother 547
Poetzsch, Ute 495
Pohl, Antonia 57
Pöhl, Friedrich 235, 239
Pohl, Sigrid 537
Pokorny, Rudolf 593, 614, 623
Polanska, Ineta 486
Polfuß, Jonas 376
Polit, Karin 537
Poljakov, Fedor B. 462
Polz, Daniel 42, 43, 146
Ponchia, Simonetta 187
Pong, Pui-Yee 402
Popa, Catalin-Stefan 273, 279
Popielska-Grzybowska, Joanna 156
Popko, Maciej 197, 213
Popov, Borislav 420
Popović, Mihailo St. 434, 435
Poppe, Nicholas 289
Poppe, Nikolaus 290
Portuese, Ludovico 241
Pörzgen, Yvonne 450
Posch, Walter 247
Posselt, Bernd 619
Posselt, Christina 468
Postgate, Nicholas 191
Potier, Tim 434
Potthast, Daniel 286
Pourjavady, Reza 254
Powitz, Gerhardt 562
Pozzo, Riccardo 520
Prager, Katharina 499
Prasse, Karl-G. 305
Prechel, Doris 195, 207, 213
Prell, Silvia 49, 132
Pretscher, Sabine 486
Preusse, Christian 417
Preys, René 141
Pries, Andreas H. 149, 393
Priglinger, Elisa 50
Prinzing, Günter 276
Prinz, Otto 610
Prior, Daniel 341
Pritula, Anton 273
Procházka-Eisl, Gisela 305
Procházka, Stephan 299, 302, 305
Prokoph, Felix M. 236
Proust, Christine 201
Prunitsch, Christian 419, 449
Pruß, Alexander 192
Ptak, Roderich 77, 257, 373, 377, 379, 396, 397, 398
Puhe, Ferdinand 534
Puljiz, Ivana 189, 190
Purrer Guardado, Ulrike 401
Putz, Manuela 424
Pytel-Bartnik, Ewa 115

Q

Quack, Joachim Friedrich 133, 232, 261
Quast, Elisabeth 498
Quenouille, Nadine 160
Quenstedt, Falk 483, 484
Quinn, Sholeh A. 366

R

Raabe, Paul 498
Rabault-Feuerhahn, Pascale 508
Rabe, Britta 232
Rabo, Gabriel 274
Rachewiltz, Igor de 360
Rader, Olaf B. 98, 594, 595, 621
Radner, Karen 175, 191, 194, 195, 203, 209
Radscheit, Matthias 286
Radtke, Andreas 285
Radt, Wolfgang 227
Radwan, Kamal 306
Raei, Shahrokh 311, 312
Raffel, Eva 573
Rafiei-Alavi, Babak 202
Ragagnin, Elisabetta 342, 343, 352, 356
Ragg, Sascha 622
Rahim, Ahmed H. al- 286
Rawi, Ahmad A. Al- 190
Rahim, Mohamed 282
Roumi, Mohammed al- 129
Rahmati, Fateme 392
Rahmati, Nemat 349
Rahmede, Stephanie 510
Rahn, Thomas 522
Rai, B. A. Viveka 331
Rai, Viveka 326, 327
Rajkai, Zsombor 362
Rajkay Babó, Anita 210
Rakhimzhanova, Saltanat 427
Raman, Srilata 322
Ramond, Sophie 173
Rampley, Matthew 488
Ramsay, Gail 334, 335
Ramsey, Gillian 232
Range, Jochen D. 458
Rappe, Guido 392
Rasbach, Gabriele 185, 225, 231
Rasche, Ulrich 520, 608
Rashow, Khalil Jindy 310, 314
Rauchenberger, Dietrich 278
Raue, Dietrich 141, 152
Rauner, Erwin 568
Raunig, Walter 145
Rauschenbach, Sina 520, 521
Rausch, Monika 537
Rave, Thomas 266
Rebhan, Helga 305
Rebitsch, Robert 239
Rebstock, Ulrich 253
Recklinghausen, Daniel von 47, 127, 150, 152
Reculeau, Hervé 194, 207
Redard, Céline 222
Redd, John Scott 256
Rédei, Károly 358
Rehbein, Jochen 339, 344
Rehder, Peter 419, 442
Reiche, Christina 134
Reiche, Jens 528
Reichel, Clemens 191
Reichl, Karl 340
Reidel, Franz 169
Reifenberg, Bernd 529
Reinard, Patrick 237, 240
Reinbothe, Roswitha 388
Reindel, Kurt 604
Reinhardt, Seline 393
Reinhard, Wolfgang 401
Reinhold, Beate 314
Reinhold, Sabine 188
Reinitzer, Heimo 524
Reiter, Fabian 161
Reiter, Florian C. 253, 254, 255, 256, 257, 260, 368, 369, 370
Reiter, Norbert 413, 444
Reithofer Bektić, Marizela 420
Remak-Honnef, Elisabeth 570
Renger, Almut-Barbara 482
Renger, Johannes 178
Renner, Armin 554
Renno, Frédérique 513
Rentzsch, Julian 341, 342

Renz, Johannes 168
Renz, Tilo 482, 483
Řepa, Milan 447
Reske, Christoph 470, 510, 530, 537
Retsö, Jan 254, 303
Reule, Dorothea 71
Reutemann, Marcus 202
Reuter, Marcus 224
Reuter, Timothy 604, 613
Rexheuser, Rex 417, 451
Reymond, Eve A. E. 125
Rezania, Kianoosh 234, 312
Řezník, Miloš 418
Rezvani, Saeid 310
Richard, Jean 603
Richebächer, Wilhelm 402
Richeux, Amélie 480
Richter, Christian 565
Richter, Heinz A. 96, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 458
Richter, Maik 534
Richter, Mandy 480
Richter, Robin 478
Richter, Sandra 516
Richter, Siegfried G. 153
Richter, Sonja 239
Richter, Thomas 189, 213, 506
Richter, Tonio Sebastian 139, 141, 230
Rickert, Alexa 150, 151, 152
Ridder, Jacob Jan de 187
Riebe, Alexandra 276
Riedel-Bierschwale, Heike 469
Riederer, Friedrich 488
Riederer, Josef 208
Riedmann, Josef 601, 605
Riehl, Simone 189, 190, 199, 202
Rieken, Elisabeth 179, 180, 183, 195, 196, 197, 198
Riemer, Nathanael 502, 503, 537
Riese, Reimar 511
Ries, Ludwig 554, 561
Rigler, Sibille 429
Rindlisbacher, Stephan 94, 424
Rind-Pawlowski, Monika 343
Rinke, Stefan 404
Ritt-Benmimoun, Veronika 297
Ritter, Hans 305
Ritter, Markus 211
Ritter, Rüdiger 440
Ritter, Thomas 134
Ritter von Zach, Erwin 369, 370
Rittig, Dessa 206, 208
Ritz, German 452
Roaf, Michael 178
Robbeets, Martine Irma 341, 342
Roberg, Francesco 609, 622
Robilka, Hanna 444
Robinson, Ian S. 583
Rocher, Ludo 256
Rocher, Rosane 256, 259
Röckelein, Hedwig 525
Rode-Breymann, Susanne 468, 513
Rodenberg, Karl 605
Rödiger, Max 589
Rodríguez López, Ivan 45
Roeber, A. Gregg 495
Roetz, Heiner 377
Rogers, Leland-Liu 363
Rohde, Dorothea 232
Rohde, Jens 176
Rohdewald, Stefan 423, 427, 428, 456
Röhl, John C. G. 509
Rohls, Jan 524
Röhnert, Jan 471
Rohrbacher, Heinrich 279
Röhrborn, Klaus 353, 354
Rohr, Christian 620
Roilos, Panagiotis 276
Roiss, Silvia 487
Rölcke, Michael 556
Rolf, Malte 423
Roll, Bernhard 488, 489
Röllig, Wolfgang 175, 176, 292
Rollinger, Robert 221, 222, 223, 224, 227, 230, 231, 232, 233, 235, 532
Röll, Johannes 220
Romano, Licia 212
Römer, Christiane 175
Römer, Cornelia E. 160
Römer, Thomas 53
Rona, Bengisu 343
Róna-Tas, András 342, 343, 344
Rondot, Vincent 157
Rong, Zhao 372
Röpke-Marfurt, Gloria 490
Rösch, Hermann 537, 538
Rösch, Petra 394
Rose, Eugen 391
Rosenbauer, Ralph 244
Rosenthal, Franz 289, 290
Rosenthal-Heginbottom, Renate 275
Rosen, Valeska von 479
Rose, Valentin 555
Rösing, Friedrich W. 128
Rosner, Erhard 386, 387
Ross, Alan 417
Roßberger, Elisa 189, 190
Rossignol, Sébastien 418
Rößler, Hole 468, 522, 531, 537
Rößler-Köhler, Ursula 136, 138, 146
Roszkowska-Mutschler, Hanna 180
Rothe, Horst 455
Roth, Guenther 509
Rothkamm, Jan 489
Rothkegel, Martin 501, 531
Roth, Ulli 270
Rottenwöhrer, Gerhard 611
Rouhi, Leyla 289
Rova, Elena 192
Różewicz, Tadeusz 441, 447
Rózsa, Gyöorgy 498
Ruchniewicz, Krzysztof 449
Rücker, Michaela 235
Rüden, Constance von 189
Rude-Porubská, Slávka 474
Rudik, Nadezda 55, 187
Rudnicka, Ewa 459
Rudolph, Ulrich 253
Rudorff, Andrea 441
Ruffing, Kai 221, 223, 227, 229, 230, 231, 236, 237, 240
Rüger, Hans-Peter 165
Ruhland, Thomas 497, 507
Rummel, Erika 529
Rummel, Philipp von 224, 226
Rumpf, Christian 346
Runge, Ulli 175
Runge, Wolf-Dieter 593
Runschke, Wolfgang 489
Rupnow, Dirk 222
Ruppienė, Vilma 224
Ruschenbusch, Eberhard 227, 228, 234
Rüsen, Jörn 524
Rüster, Christel 196, 197, 198, 199

Ruta, Magdalena 502
Rutishauser, Susanne 193
Rütten, Thomas 539
Rüttermann, Markus 375, 376, 387, 389
Rutz, Marion 456
Ruz, Matías Omar 402
Rybakov, Rostislav B. 361
Ryckmans, Jacques 303
Rymatzki, Christoph 492
Ryś, Agnieszka 156
Rzeuska, Teodozja I. 155
Rzihacek, Andrea 601

S

Sabar, Yona 296
Sabuni, Abdulgafur 291
Sack, Dorothée 243
Sackur, Ernst 590
Sadan, Arik 282, 283
Sader, Hélène 170
Safiullina, Flora S. 347
Safronovas, Vasilijus 452
Sagaster, Börte 334, 335
Sagaster, Klaus 359, 361
Sakal, Ferhan 189
Sakkas, Giannis 438
Sakkas, John 435
Sakvarelidze, Nino 278
Sal, É. K. 358
Salah, Saqer 176
Salamon, Maciej 276
Salamurović, Aleksandra 420
Salati, Ornella 241
Salami, Mohammed Ali Al- 287
Salimi, Abdulrahman al- 255, 302
Salisbury, Roderick B. 211
Salis, Ludwig Rudolf von 591
Salk, Gundula 356
Sallaberger, Walther 178, 278
Salmhoferová, Naděžda 458
Salmon, Claudine 396, 398
Salomon, Harald 375, 387, 388
Salomon, Richard 586, 595
Salvadori, Stefania 516
Salvini, Mirjo 213
Samir, Imad 171
Sander-Berke, Antje 620
Sander, Lore 330
Santangelo, Paolo 379
Saprikina, Olga 420
Šarić, Ljiljana 444
Sarri, Antonia 247
Sarris, Kostas 484
Sartori, Manuel 258
Sass, Benjamin 206
Sasse, Hans-Jürgen 458
Sassmann, Manuel 80
Sauer, Christine 471, 572
Sauppe, Hermann 578
Saurma-Jeltsch, Lieselotte E. 527
Saussure, Ferdinand de 407
Savin, Andrej 452
Savolainen, Tiina 357
Sayers, David Selim 335
Sazontchik, Olga 419, 430
Scarpatetti, Beat Matthias von 572
Scattola, Merio 518
Schaab-Hanke, Dorothee 380
Schaaik, Gerjan van 339, 340
Schabert, Ina 518
Schabert, Peter 291
Schachner, Andreas 177
Schacky, K. 533
Schaefer, Christina 103, 483
Schäfer-Arnold, Saskia 468
Schäfer, Christoph 228
Schäfer, Hans-Michael 488
Schäfer, Ingo 381
Schäfer, Irmhild 527
Schäfer, Lea 503
Schäfer, Rolf 170
Schäffler, Eva 446
Schaffner, Sabina 450
Schahadat, Schamma 419, 460
Schaller, Hans Martin 613, 614, 615, 616
Schalmey, Tilman 376
Schamoni, Wolfgang 376
Scharinger, Stephan 237
Schattkowsky, Ralph 458
Schaub, Andreas 244
Schaudeck, Franziska 471
Schaudig, Hanspeter 185, 209
Schaus, Gerald P. 226
Scheele, Katrin 143
Scheele-Schweitzer, Katrin 231
Scheibe, Michaela 498
Scheible, Heinz 517
Scheib, Otto 520
Scheller, Andrea 454
Scheller-Boltz, Dennis 419
Schellong, Marcel 110
Schemmel, Bernhard 554
Schenkel, Wolfgang 124, 125
Schenkl, Karl 579
Schentuleit, Maren 159, 160, 161, 235
Scherbaum, Anna 488
Schevel, Jochen 528
Schicketanz, Peter 491
Schieder, Dominik 400
Schieffer, Rudolf 593, 597, 604, 616
Schieffer, Theodor 599, 600
Schiefner, Anton 383
Schier, Kerstin 323
Schier, Volker 528
Schierz, Kai-Uwe 532
Schiller, Christiane 458
Schilling, Beate 617
Schilling, Guido W. G. 213
Schimmel, Annemarie 317
Schimmelpfennig, Michael 378
Schindling, Anton 489, 512
Schingnitz, Christoph 591
Schipke, Renate 556
Schippan, Michael 520
Schippmann, Klaus 312
Schirazi-Mahmoudian, Fakhrezzaman 313
Schirrmeister, Sebastian 504
Schlarb, Egbert 274, 275, 280
Schlechter, Armin 471, 554, 561, 562
Schleif, Corine 528
Schleiner, Winfried 511
Schlerath, Bernfried 317
Schlieper, Hendrik 480
Schlingloff, Dieter 332
Schlipphak, Roswitha 169
Schlögl, Alexander Hermann 157
Schlögl, Hermann A. 160
Schlotheuber, Eva 527
Schlott, Adelheid 127
Schlotzhauer, Udo 188
Schmale, Franz-Josef 609
Schmale-Ott, Irene 587
Schmalz, Björn 495
Schmandt-Besserat, Denise 208
Schmeidler, Bernhard 582, 584, 586
Schmermbeck, Beate 310

Schmetterer, Christoph 233
Schmid, Bernhold 469
Schmid, Jochen 59, 176, 189, 190
Schmid, Karl 608
Schmid, Nora K. 482
Schmid, Pia 495, 496
Schmidt, Carina 477
Schmidt, Conrad 199
Schmidt, Gerd 472
Schmidt, Gerhard 595
Schmidt-Glintzer, Helwig 388, 467, 522, 524, 525, 529, 530
Schmidt, Gudrun 515
Schmidt, Hanns-Peter 329
Schmidt, Karl Horst 279
Schmidtke, Sabine 254
Schmidt, Klaus 208
Schmidt, Marion 469
Schmidt, Natalie 152
Schmidt-Neke, Michael 411
Schmidt, Nora 286, 484
Schmidt, Paul Gerhard 610, 611
Schmidt, Peter 487
Schmidt, Ruth Laila 320
Schmidt, Sebastian 490
Schmidt, Stefanie 235
Schmidts, Thomas 244
Schmidt, Thomas 430
Schmidt, Tristan 277
Schmid, Ulrich 450
Schmiedchen, Annette 328
Schmit, Hans-Peter 528
Schmithausen, Lambert 328
Schmitt, Aaron W. 207
Schmitt, Anne 129
Schmitt, Eberhard 403, 404, 405
Schmitt, Hanno 517
Schmitt, Hatto H. 247
Schmitt, Kathrin 176
Schmitt, Lothar 489, 512
Schmitt-Maaß, Christoph 499
Schmitt, Oliver Jens 411
Schmitt, Rüdiger 328
Schmitz, Andrea 337
Schmitz, Christina 477
Schmitz, Gerhard 592, 593, 622
Schmitz, Wolfgang 475, 530, 533, 540
Schmolinsky, Sabine 620
Schmölz-Häberlein, Michaela 497
Schmugge, Ludwig 581
Schnabel, Kerstin 528
Schnegg, Kordula 231
Schneider, Fedor 586
Schneider, Gerwulf 175, 227
Schneider, Hanns 420
Schneider, Hans 491
Schneider, Helmuth 232, 236, 241
Schneider, Herbert 590, 593
Schneider, Irene 300, 314
Schneider, Julia 362
Schneider, Jürg 332
Schneider, Karin 570
Schneider, M. 125
Schneider, Roger 264
Schneiders, Thorsten Gerald 254
Schneider, Ulrich Johannes 519, 520
Schneider, Ulrike 483
Schneider, Ute 474, 510, 530, 544
Schneidmüller, Bernd 417
Schniggenfittig, Brigitte 445
Schnoor, Franziska 589
Schnorbusch, Hannah 188
Schnurmann, C. 405
Schock, Flemming 511
Schöller, Marco 285, 303, 306
Schollmeyer, Patrick 143
Scholl, Reinhold 511
Scholz, Metta 493
Scholz, Richard 597
Scholz Williams, Gerhild 522
Schönbein, Martina 377, 378
Schönebeck, Grete 377
Schöner, Petra 539
Schönig, Claus 256, 337, 339, 340, 343
Schon, Karl-Georg 622
Schopen, Armin 256
Schorch, Grit 496
Schorkowitz, Dittmar 357
Schottenhammer, Angela 373, 374
Schrag, Dale 529
Schrakamp, Ingo 484
Schramm, Matthias 504
Schregle, Götz 306
Schreurs, Anna 468
Schröder, Edward 589
Schröder, Isolde 593, 613
Schröder, Jan 503
Schröder-Kahnt, Anne 507
Schröder, Konrad 486
Schröder, Leonie 508
Schröder-Nauenburg, Beate 504
Schröder, Nikolas K. 499
Schröder, Stefanie 160
Schröder, Stephan 232
Schröder, Ulrike 326
Schröder, Winfried 521, 530
Schroeder, Christoph 339
Schröpfer, Lothar 385
Schubert, Andreas 613
Schubert, Gabriella 420, 421, 422, 423, 459, 463
Schubert, Gudrun 557
Schubert, Ludmila 458
Schüle, Andreas 187
Schuler, Barbara 322, 394
Schüler, Bernard 510
Schüller-Zwierlein, André 473
Schulte, Jörg 489
Schulze, Dietmar 441, 442
Schulze, Fritz 300
Schulz, Matthias 487
Schumacher, Stefan 408, 412
Schumann, Otto 607, 613
Schunka, Alexander 500, 501
Schunk, Henning 241
Schüssler, Karlheinz 131, 160
Schuster, Alfred K. 256
Schuster-Löhlau, Pauline 327
Schutkowski, Holger 175
Schütte, Bernd 588, 617, 620
Schwab, Ingo 602
Schwab, Roland 190
Schwall, Christoph 211
Schwalm, Jakob 594
Schwarz, Karl W. 501
Schwarz, Rainer 382
Schweier, Ulrich 442
Schweigl, Hildegard 583
Schweitzer, Simon D. 143
Schwemer, Daniel 179, 180, 183, 184, 195, 198, 206, 207, 211, 214
Schwerin, Claudius von 597
Schwermann, Christian 385, 386
Schwind, Ernst von 591
Schwind, Josef 434
Schwitter, Raphael 611

Scribner, R. W. 517
Seban, Jean-Loup 518
Seeck, Otto 579
Seefeldt, Jürgen 537, 538
Seeger, Ulrich 297, 298, 304
Seeher, Jürgen 177
Seemüller, Joseph 590
Seesing, Olga 364
Seibert, Peter 124
Seibt, Werner 279
Seidel, Kerstin 141
Seidensticker, Tilman 74, 282, 306
Seidler, Andrea 530
Seidlmayer, Stephan J. 42
Seidl, Ursula 201
Seifert, Hans-Ulrich 518
Seifert, Wolfgang 459
Seiler, Anne 145
Seiler, Stephan 235
Seitz, Wolfgang 554
Seland, Eivind Heldaas 237
Selbitschka, Armin 362, 388
Selderhuis, Herman J. 520
Selge, Kurt-Victor 610, 611
Semet, Ablet 353
Sendek, Rafael 500
Senderjav, Alimaa 364
Senger, Harro von 375
Senkbeil, Sigrid 501, 502
Şenol, Ahmet Kaan 129
Senussi, Ashraf 130
Serova, Dina 137, 138
Serrier, Thomas 449
Servatius, Carlo 593
Service, Robert G. 361
Setz, Wolfram 610
Seuberlich, Wolfgang 369
Severini, Maria Elena 513
Seyfarth, Wilfried 534
Seyffert, Hans 588
Seymour, Michael 212
Sgarbi, Marco 520
Shafik, Sameh 40
Shalaby, Nora 138
Shalomi-Hen, Racheli 134
Sharlet, Jocelyn 335
Sharma, Nutan 322
Shawarbah, Musa 297
Shayegan, Rahim 132
Sheffield, Daniel J. 317
Shibata, Daisuke 183, 194
Shimunek, Andrew 364
Shinnie, Peter L. 145
Shōgaito, Masahiro 344
Shumanijasow, Atabai 346
Sickel, Theodor 600
Sick, Ulrich 228
Siebenborn, Eva-Verena 480, 482
Siebert, Diana 427
Siebert, Irmgard 539, 558, 559
Siegmund, Felix 387
Siemes, Annette 90
Siems, Harald 616
Sievertsen, Uwe 59, 202
Signori, Gabriela 519
Silagi, Gabriel 607, 613
Şilfeler, Gökhan 356
Sima, Alexander 287, 297, 302
Simić, Dijana 420
Simon, Barbara 431
Simon, Henrike 137
Simon, Horst J. 484
Simon, József 519
Simons, Frank 55, 187
Simon, Udo 394
Simpson, St John 212
Şimşek, Çiğdem Sağın 344
Simson, Bernhard von 584, 586
Sims-Williams, Nicholas 315
Sinai, Nicolai 286
Sindawi, Khalid 284
Singer, Hans R. 291
Singer, Itamar 196, 197
Sinor, Denis 361
Sippel, Benjamin 242
Sircoulomb-Müller, Valérie-Anne 467
Sirks, Boudewijn 234, 240
Sittig, Claudius 521
Sitzler, Dorothea 391
Six, Veronika 557
Skaff, J. 350
Skrynnikova, Tatiana D. 393
Slaje, Walter 252, 254, 324, 327, 328, 329, 330
Slobodník, Martin 387
Šmahel, František 617, 624
Smart, Sara 512
Smend, Rudolf 524
Smidt, Wolbert 266
Smit, Dirkie 401
Smith, Jonathan Blanchard 191
Smith, Mark 152
Smola, Klavdia 430
Snelling-Gögh, Rosemary 480
Sobieroj, Florian 283
Soboth, Christian 492, 494, 495, 496, 497
Sode, Claudia 618
Soden, Wolfram von 215
Sodeyfi, Hana 458, 459
Soffel, Christian 376, 379
Sofu, Hatice 346
Söhnen-Thieme, Renate 328
Sohn, Michael 129
Sohn, Peter 313
Sohn, Werner 518
Sokolinskaia, Evgenia 266
Sokolinski, Eugenia 265
Soldati, Agostino 235
Sollee, Alexander E. 193
Solms, Hans-Joachim 487
Sołtysiak, Arkadiusz 209, 210
Somekh, Sasson 289, 299
Sommerfeld, Walter 177, 191, 197, 211
Sommers, Scott 385
Sommet, Moritz 378
Šouša, Jiří 446
Southon, John 189
Spada, Gabriella 171, 201
Spalinger, Anthony John 126, 135
Spankeren, Malte van 494
Speed, Traci 419, 420
Speiser, Philipp 146
Spence, Kate 142
Spiegel, Joachim 133, 601, 602
Spieß, Karl-Heinz 539
Spitaler, Anton 285
Spliesgart, Roland 400
Splitter, Wolfgang 499
Spoerhase, Carlos 519
Spohr, Arne 514
Sporn, Katja 220
Sprandel, Rolf 583
Spreitzer, Renate 601
Sprengel, Marja-Christine 475
Sprockhoff, Joachim Friedrich 330
Sprotte, Maik Hendrik 459
Spuler, Bertold 366
Spurný, Matěj 446
Staccioli, Giuliano 573

Stache-Weiske, Agnes 259, 330, 333
Stachowski, Marek 337
Stäcker, Thomas 514
Stadelmann, Matthias 423
Stadler, Harald 70, 219
Stadler, Martin Andreas 123, 147, 157, 159, 242
Staehelin, Martin 517, 526, 574
Stahl, Irene 467, 558
Stamenić, Boris 415
Stamm, Gerhard 562
Starczewska, Katarzyna K. 287
Starikov, Vladimir Sergeevič 382
Starke, Frank 196
Stary, Giovanni 257, 361
Staub, Johannes 588, 621
Staudacher, Teresa 479
Staudenmaier, Johannes 486
Stauffer, Isabelle 522
Stavrakos, Christos 276, 279
Stavru, Alessandro 482
Steele, John 221
Steen, Andreas 388
Stefanidou-Tiveriou, Theodosia 243
Stefanov, Nenad 414, 415
Stefanski, Arthur 193
Steffen, Katrin 452
Stehli-Werbeck, Ulrike 254
Steible, Horst 208
Steiger, Johann Anselm 514
Steiger, Renate 514, 517
Steiger, Uli 561
Steigerwald, Jörn 479, 480
Steimann, Ilona 469, 565
Stein, Diana 214
Steineck, Christian 391, 392
Steiner, Elisabeth 227
Steiner, Hannes 588
Steiner, Karin 321, 329, 331, 394
Steiner, Karin Juliana 331
Steiner, Roland 261, 325
Steinführer, Henning 478
Steinhauer, Eric W. 537
Stein, Heidi 341, 344
Steininger, Christine 534
Stein, Juliane 378
Steinkellner, Ernst 328
Steinmann, Bernhard Friedrich 233
Steinmann, Frank 139
Steinmetz, David C. 517
Stein, Peter 201, 287, 303
Steinsiek, Angela 556
Steitler, Charles W. 198
Steller, Georg Wilhelm 441, 442
Stellino, Till 308
Stelzer, Winfried 601
Stender, Alexandra 475
Stengel, Friedemann 497
Stephan, Erik 539
Stephan, Peter 324
Stephanus, Robert 83, 393
Stępień, Marzena 419
Stępniowski, Franciszek M. 206, 209
Steppich, Christoph J. 488
Stergiou, Andreas 432
Sternberg-El Hotabi, Heike 127, 133
Sternfeld, Eva 376
Sternthal, Michal 469, 565
Steuerwald, Karl 349
Stewart, Devin J. 334
Stewart, Sarah 312
Stewing, Frank-Joachim 564
St. Germain, Mary 334
Stieglecker, Roland 488
Stieldorf, Andrea 598, 618
Stijnman, Ad 523, 525
Stillers, Rainer 512, 516
Stöbener, Kristina 615
Stock, Markus 527
Stöckly, Doris 598
Stöhr, Simone 147, 149
Stoichita, Victor I. 519
Stoklasková, Zdenka 614
Stoll, Oliver 230
Stolper, Matthew W. 222
Stolte, Anselm 382
Stone, Julia 382
Stork, Marlies 208
Stork, Sebastian W. 499
Storm, Carsten 386
Storm, Kerstin 376
Stramm, August 532
Strasser, Gerhard F. 514
Straßner, Veit 402
Sträter, Udo 491, 492, 494, 498
Stratmann, Martina 581, 593, 598
Straube, Martin 325, 330
Straub, Nina 240
Strauch, Ingo 329
Strauch, Philipp 589
Sträuli, Barbara 312, 313
Strauß, Karl W. 256
Strauß, Rita 184, 207
Strazhas, Abba 459
Strecker, Karl 585, 586, 606, 607
Streck, Michael P. 55, 186, 187, 261, 291
Streif, Christian 379
Stretz, Torben 485
Streubel, Benjamin 244
Strobel, August 169
Strobl, Andreas 532
Strohmaier, Gotthard 285, 286
Strohmeier, Martin 335
Strohschneider, Peter 527
Strommenger, Eva 203, 204, 206, 208, 209
Stroomer, Harry 264, 303
Strunck, Christina 523
Strunz, Gunnar 208
Strunz, Raik 327
Stüber, Réka 365
Stucky, Rolf A. 214
Studt, Birgit 620
Stumpf, Marcus 588, 614
Stupperich, Reinhard 220, 225, 244, 248, 432, 433, 435, 436
Stupperich, Robert 459
Sturm, Josef 607
Stürner, Wolfgang 589, 594
Stutzmann, Dominique 555
Suarsana, Yan 401
Subramanian, O.S. 326
Suckale-Redlefsen, Gude 555
Suckro, Robert 83, 393
Süel, Aygül 180
Suermann, Harald 278
Suey-Ling, Tsai 255, 372, 373
Suhr, Claudia 137
Suleiman, Emsaytef 169
Sundermann, Werner 314, 315
Sundhaussen, Holm 415, 423
Sun, Hua 373
Sürenhagen, Dietrich 208, 209
Surynt, Izabela 89, 445
Svantesson, Jan-Olof 343
Sweetman, Will 322
Syed, Renate 333

Sýkorová, Jitka 188
Syrovy, Daniel 109
Szafraniec, Kamil 420
Szczepanik, Petr 445

T

Tabery, Thomas 381
Tadić, Benoît 335
Taenzer, Gertraud 381
Tafla, Bairu 268
Tagai, Tokuhei 385
Takashima, Ken-ichi 388
Ṭa' labī, Abū Isḥāq Aḥmad b. Muḥammad b. Ibrāhīm aṭ- 285
Talay, Shabo 274, 297, 298, 304, 309
Tamcke, Martin 137, 271, 272, 273, 274, 275, 279
Tamm, Alexander 202
Tang, Li 278
Tangl, Michael 599, 606
Taniguchi, Junko 191
Taracha, Piotr 181, 198
Taş, İlknur 182
Tatarkiewicz, Anna 65
Tateno-Kracht, Katsumi 375
Tattko, Jan 152
Taube, Erika 342
Taube, Jakob 337
Taube, Manfred 383
Tauber, Joachim 451, 452
Täubner, Tanja 495
Taylan, Eser Erguvanlı 343
Taylor, Helen 212
Taylor, John H. 138, 142
Tazhibayeva, Saule 352
Tcherkasski, Alexandra 452
Tchernov, Eitan 168
Tecle, Zemicael 263
Teigeler, Otto 495
Teistler, Gisela 475
Tekin, Talat 337
Telbizova-Sack, Jordanka 415
Telič, Anna 299
Tellenbach, Gerd 608
Tenckhoff, Franz 587
Teotino, Carolina 46, 152, 153
Terekhova, Svitlana 420
Terpitz, Olaf 430
Tesfagiyorgis, Mussie 263
Tewes, Babette 527
Tezcan, Nuran 346
Tezcan, Semih 337
Tezuka, Tomio 536
Thaner, Friedrich 590
Theile, Wolfgang 488
Theise, Antje 540
Theodoulou, Sozos-Christos 433
Ther, Philipp 423, 445
Thibault Döring, Thomas 564
Thiele, Rolf 533
Thiel, Matthias 624
Thies, Christian 508
Thijs, Simon 240
Thilo, Thomas 381
Thomas, Louisa Désirée 223, 241
Thomas, Manuel 225
Thorndike Martin, Geoffrey 130
Thornton, Catherine 442
Thumm, Christine 489, 490
Thumser, Matthias 615
Tiftixoglu, Viktor 565
Tiktin, Hariton 459
Tilkorn, Anne 520
Tillich, Isabella 190
Timmler, Elisabeth 454
Timm, Uwe 539
Tinius, Iris 160
Tinnefeld, Franz 276
Tirosh-Becker, Ofra 292
Tischler, Johann 180, 182, 183
Tischler, Matthias M. 617
Todt, Hans Heinrich 270
Todt, Klaus-Peter 277
Tohru, Ozaki 191
Toma, Natalia 240
Tombrägel, Martin 239
Tondera, Benedikt 424
Tongerloo, Aloïs van 363, 393
Tönnesmann, Andreas 512
Tönnies, Bernhard 562
Tönnies, Merle 480
Töpfer, Susanne 139, 151
Topmann, Doris 135
Torck, Mathieu 374
Tornow, Siegfried 407, 413, 443
Toro, Georg 270
Torri, Giulia 182, 183, 198
Tottoli, Roberto 269
Toussaint, Gia 528
Töwshintögs, Byambajav 365
Tralles, Judith 468
Tramontana, Felicita 273
Tramontini, Leslie 211
Traninger, Anita 482
Traube, Ludwig 579, 606
Trede, Juliane 568, 569
Treiber, Hubert 508, 509
Treis, Yvonne 256
Tremp, Ernst 587, 589, 615, 619
Treskow, Isabella von 502, 520
Tricoire, Damien 417
Trillmich, Walter 245
Trindade Lopes, Maria Helena 156
Tröndle, Dirk 349
Trunk, Markus 245
Trunte, Nicolina 443
Truschnegg, Brigitte 221, 230
Tsonev, Radoslav 420
Tsotskhadze, Lali 291
Tubach, Jürgen 214, 392
Tubb, Jonathan 212
Tuczek, Susanne 605
Tudeau, Johanna 193
Tüfekçioğlu, Zeynep 336
Tugendhat, Ernst 524
Tuplin, Christopher J. 223
Turan, Fikret 340, 344
Türck, Verena 170
Turczynski, Emanuel 432, 444
Türker, Emel 345
Twitchett, Denis 529
Tylus, Piotr 555
Tyrell, Hartmann 508
Týrová, Zuzana 419, 420

U

Ubl, Karl 590, 623, 624
Učida, Norihiko 326
Udolph, Ludger 419, 531
Uhlig, Siegbert 266, 267, 277
Uhlmann, Gyburg 482, 484
Uiblein, Paul 583
Ulf, Christoph 230
Ullmann, Manfred 74, 247, 302, 306, 307
Ullmann, Martina 142
Ullmann, Sabine 485
Ulrich, Sonja 443
Umlauf, Konrad 472, 537, 538
Undorf, Wolfgang 571
Unger, Melvin 514
Unkel, Monika 388

Unterholzner, Bernhard 539
Unverhau, Dagmar 518
Uraksin, Zinnur G. 347
Urbaniak, Szczepan 114
Utas, Bo 344
Utz, Raphael 423
Utz Tremp, Kathrin 610, 618

V

Vacca, Agnese 188
Vacín, Luděk 188
Valentini, Stefano 200
Varghese, Baby 72
Vári, András 445
Vashalomidze, Sophia G. 392
Vashchenko, Daria 420
Vasmaghi, Sedigheh 312
Väth, Paula 557
Vedāntin, Mahādeva 322
Veit, Patrice 516
Veit, Veronika 362
Veliz, Fernando 414
Velte, Sarah 231
Veltmann, Claus 506, 507
Ventker, Bettina 150, 151
Verbote, Die 386
Verbovsek, Alexandra 44, 135, 136, 137, 138, 144
Vercamer, Grischa 417, 418
Verhoeven, Ursula 154, 155
Verlinden, Charles 403
Verók, Attila 498, 506
Verscharen, Adrian 100
Vértes, E. 358
Vetrov, Viatcheslav 383
Vezin, Jean 608
Vickermann-Ribémont, Gabriele 480
Vidojković, Dario 422
Vielberg, Meinolf 489
Vila, Emmanuelle 189, 190, 192
Vintr, Hanna 457
Vlasta, Sandra 473
Vodosek, Peter 529, 530
Vogel, Anke 475, 532
Vogel, Bernhard 588, 614
Vogel, Christian 482, 484
Vogel, Friedrich 579
Vogel, Ivo 470
Vogelsang, Kai 379, 390
Vogt, Burkhard 188, 395
Vogt, Ernst 247
Voigt, Christiane 222
Voigt, Rainer 288
Voigts, Manfred 502
Voigt, Wolfgang 455
Voinov, Vitaly 344
Völker, Tobias 347
Volk, Konrad 191, 201, 214, 278
Vollmer, Friedrich 579
Volodin, Alexander P. 363
Vomberg, Petra 160, 227
Vonlanthen, Isabelle 450
Vos, An De 199
Vosmann, Yvonne 236
Voß, Christian 308
Vött, Andreas 227, 245
Votto, Silvano 201
Vriezen, Karel J. H. 168, 169
Vuilleumier, Sandrine 151
Vymazalová, Hana 142

W

Waal, Willemijn J. I. 197
Wachtel, Alois 609
Wacker, Gabriele 521
Wade, Mara R. 512, 513, 514, 522
Wagenaar, Jan A. 172
Wagendorfer, Martin 583
Wagner, Bettina 469
Wagner, Birgit 479
Wagner, Ewald 282
Wagner, Gerhard 113, 509
Wagner-Lux, Ute 169
Wagner, Mareike 150, 151, 152
Wagner, Reinhold 273
Wahrig, Bettina 518
Waitz, Georg 580, 584, 585, 586, 587
Walczewska, Sławomira 440
Wallert, Lisa 612
Wallmann, Johannes 491, 492, 494
Walravens, Hartmut 254, 255, 256, 257, 258, 361, 366, 369, 370, 371, 382, 383, 384, 529
Walsdorf, Hanna 537
Walter, Judith 486
Walter-Mazur, Magdalena 105
Walter, Michael L. 383
Walther, Gerrit 512
Waltisberg, Michael 298
Wangenheim, Wolfgang von 539
Wang, May 360
Wang-Riese, Xiaobing 362
Wang, Yongbo 372
Wanner, Konrad 599
Wanninger, Susanne 470
Waquet, Françoise 517
Warncke, Carsten-Peter 467
Warnk, Holger 300
Warns, Rüdiger 275
Warntjes, Immo 539
Wasserman, Nathan 56, 187
Wassiliou, Alexandra-Kyriaki 279
Watanabe-O'Kelly, Helen 514
Watson, Janet C. E. 296, 297, 298, 299
Weber, Albert 456
Weber-Brosamer, Bernhard 318
Weber, Chantal 82, 378
Weber, Claudia 423
Weber, Dieter 314, 315
Weber, Felicitas 149
Weber, Friedrich Christian 445
Weber, Gerhard 435
Weber, Manfred 150
Weber, Matthias 450
Weber, Thomas 143, 168, 169
Weber, Ulf 233
Weck, Nadja 447
Węcowski, Marek 239
Wedde, Michael 432
Wedel, Erwin 429
Weeden, Mark 197
Wegner, Ilse 213, 215
Weh, Dennis 490
Wehrend, Anja 498
Wehr, Hans 307
Wehry, Benjamin 176
Weiershäuser, Frauke 184, 185, 209
Weiers, Michael 363, 364
Weigelt, Frank 258
Weigle, Fritz 604
Weikmann, Hans Martin 610
Weiland, Ludwig 589, 594
Weiler, Ingomar 230
Weinfurter, Stefan 417
Weinmann, Ulrike 157
Weiß, Claudia 507
Weisser, Ilka 189
Weiß, Günter 280
Weiß, Harald 474
Weiss, Harvey 194

Weiß, Stefan 614
Wejwoda, Marek 623
Wellenreuther, Hermann 495, 499
Weller, Nina 443
Wells, Bruce 172
Wels, Volkhard 482, 483, 484
Weltecke, Dorothea 273, 523
Wende, Janine 55, 58
Wendrich, Willeke 132
Wendtland, Antje 312, 316
Wengoborski, Sonja 318
Wenig, Steffen 144, 145
Weninger, Stefan 264, 285
Wente, Edward F. 157
Wenzel, Claudia 372, 373
Wenzel, Gabriele 146
Wenzel, Michael 520
Werhahn-Piorkowski, Dorett Elodie 619
Werkmeister, Christian 424
Werle, Dirk 519, 523
Werminghoff, Albert 592
Werner, Christoph 310
Werner, Heinrich 354, 358, 363
Werner, Peter 203, 204, 206, 208
Werning, Daniel A. 136
Wessel, Carola 491, 498
Wessler, Heinz Werner 319
Westendorf, Wolfhart 157
Westerhoff, Matthias 278
Westphal, Stefanie 527, 555
Wexler, Paul 289, 299, 407
Weyringer, Simon 54
Wezler, Albrecht 328, 329
Whaley, Lindsay J. 343
Wickede, Alwo von 177
Wicke, Dirk 178, 207
Widmaier, Kai 135
Wiedemann, Konrad 562
Wiederkehr, Stefan 423
Wieland, Christian 521
Wiener, Claudia 488
Wierzbicki, Piotr 440
Wiesehöfer, Josef 221, 222, 223
Wiesenbach, Joachim 610
Wiesmüller, Beate 563
Wigen, Einar 345
Wijsman, Hanno 562
Wilcke, Claus 215
Wilde, Heike 135, 136
Wilden, Eva 319
Wild, Stefan 286
Wilhelm, Friedrich 329
Wilhelm, Gernot 178, 196, 198, 199, 214, 292
Wilhelmi, Anja 451
Wilhelmi, Thomas 489, 490, 553
Wilke, Annette 83, 393
Wilkens, Jens 356
Wilke, Theresa 327
Willems, Constantin 237
Willemsen, Carl A. 613
Willet, Rick 508
Williams, Alan 315
Willjung, Harald 592
Wilpert, Chris W. 503
Wilson, Renate 491
Wimmer, Stefan 169
Winde, Hermann 498
Windgätter, Christof 474
Windler, Christian 521
Windus-Staginsky, Elka 228
Wingender, Monika 93, 419, 427, 428, 444, 460
Winkel, Harald 230
Winkelmann, Christine 381
Winkler, Eberhard 354, 355, 356, 357
Winterer, Christoph 565
Winterfeld, Paul von 586, 606
Winterling, Dorothea 339
Wintermann, Jutta 366
Winter, Maria 479
Winter, Ursula 555, 556
Winter, Werner 407
Wintjes, Jorit 236
Wirth, Sigrid 513
Wischmann, Johann 539
Wissing, Anne 190, 199, 200
Witt, Barbara 380
Witte, Markus 170, 172, 217
Witthuhn, Orell 160, 227
Wittkamp, Robert F. 259
Witt, Ulrike 491
Witzel, Carsten 175
Witzel, Michael 329
Wiwjorra, Ingo 520
Wodianka, Stephanie 480
Wögerbauer, Michael 472, 473
Wöhrle, Jakob 173
Woidich, Manfred 291, 298
Wojciechowska, Agnieszka 223, 234, 237
Wojtilla, Gyula 319
Woldan, Alois 441
Wolf, Brigitte 202
Wolff-Poweska, Anna 449
Wolf, Lidia 445
Wolf, Nikolaus 449
Wolkenhauer, Anja 529, 550
Wółkiewicz, Ewa 417
Wollasch, Joachim 608
Wollmann, Philipp Thomas 99
Wolska, Wanda 209
Worbs, Erika 459
Worp, Klaas A. 231
Wörsdörfer, Anna Isabell 480
Woudhuizen, Fred C. 183
Wóycicki, Kazimierz 447, 449
Wright, G. R. 435
Wright, Jessica 264
Wulf, Kirsten 534
Wulf-Rheidt, Ulrike 69, 224, 245
Wunderle, Elisabeth 560, 569, 570
Wunderlich, Tina 244
Wunsch, Cornelia 191
Wurm, Carsten 534
Würsch, Renate 557
Wüsthof, Lucas 619
Wüthrich, Annik 149
Wuttke, Dieter 487, 489, 539
Wygnańska, Zuzanna 210
Wysocka, Aneta 420
Wysocki, Michał 105
Wyss, Arthur 590

Y

Yağmur, Kutlay 345
Yakup, Abdurishid 341, 352, 354
Yamada, Shigeo 194
Yampolskaya, Natalia 362
Yariv-Laor, Lihi 386
Yaşin, Deniz 192
Yasuko, Abe 375
Yiftach-Firanko, Uri 233
Yiftach, Uri 233
Yinglin, Wang 379
Yıldız, Fatma 208
Yohannes, Tesfay Tewolde 263
Yokoyama, Olga T. 459
Yongbo, Wang 372
Yoseph, Jean 297
Yoshikawa, Mamoru 177

Young, Richard Fox 395
Yüceol, Muna Özezen 346
Yü-Dembski, Dagmar 254
Yule, Paul 164
Yurchenko, Dmitry 455

Z

Zabarah, Dareg A. 414
Zachmann-Czalomón, Isolde 307
Zand, Gertraude 457
Zarin, Mohammad Manzar 320
Żarski, Krzysztof 534
Zatschek, Heinz 604
Zaunstöck, Holger 104, 495, 496, 506, 507
Zauzich, Karl-Theodor 130, 158, 160, 161, 162
Zechiel-Eckes, Klaus 598, 623, 624
Zeeb-Lanz, Andrea 225
Zehnder, Markus 173
Zehnder, Thomas 181
Zeidler, Jürgen 134
Zeilfelder, Susanne 181
Zeillinger, Kurt 601
Zein, Ali 480
Zeisberg, Simon 483
Zelepos, Ioannis 414
Zelle, Carsten 479, 480
Zeller, Gabrielle 330
Zelsmann, Nicole 202
Zerbe, Doreen 507
Zernecke, Anna Elise 51
Zettler, Alfons 609
Zeuch, Ulrike 518
Zeumer, Karl 591, 595, 596, 612
Zeuske, Michael 405
Z'evi, Noga 206
Zewde, Bahru 263
Zey, Claudia 588
Zeyrek, Deniz 344
Zgoll, Annette 215, 278
Zibelius-Chen, Karola 145, 228
Ziegler, Thomas A. 615
Zieliński, Karol 92
Ziemann, Daniel 624
Ziemer, Klaus 500
Zimmerhackl, Horst 619
Zimmer, Karl 343
Zimmermann, Astrid Elisabeth 363
Zimmermann-Elseify, Nina 231
Zimmermann González, Petra 487
Zimmermann, Harald 583
Zimmermann-Homeyer, Catarina 513
Zimmermann, Karin 561
Zimmermann, Norbert 226, 244
Zimmermann, Ursula 126
Zimmer, Sophie 504
Zimonyi, I. 350
Zimonyi, István 344
Zin, Monika 333
Zinsmeyer, Helga 590
Zipp, Katja 200
Zoller, Claus Peter 326
Zöller-Engelhardt, Monika 127, 154
Zomer, Elyze 55, 56, 187, 202
Zorman, Marina 181
Zotter, Astrid 322
Zotter, Christof 322
Zoufalá, Marcela 503
Zschaeck, Fritz 582
Zuurmond, Rochus 262
Zwierlein, Susanne 599, 624
Zwink, Eberhard 554
Zybura, Marek 445, 447, 449